

Bar. 1805^u 4°

Fuzab = Ouzaiyad

~~1793~~

-1870, 7/9

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 182.

Freitag, 1. Juli 1870. (Theobald.)

19. Jahrg.

Die „London Times“ enthält folgendes Inserat:

An Arabella L. Kehre zurück, theures Kind; nichts ist vernachlässigt worden, um Dich glücklich zu machen: Deine unruhigen kleinen Geschwister sind theils in die Pension, theils zu Tante Agitate in Ferne Bay geschickt worden, wir haben alle Diener gewechselt, den Hund einem Freund gegeben, ein Psylche in Dein Schlafzimmer gestellt; wir werden Dein Einkommen verdoppeln, damit Du in Deine Toiletten mehr Reichthum bringen kannst. Du wirst mindestens alle vierzehn Tage in's Theater gehen, es ist eine neue Wäscherin da; der Baum vor Deinem Fenster, der Dir so mißfiel, ist umgehauen. Man wird Dich fernerhin zum Frühstück rufen, statt Dir mit der Glode, die Deine Nerven erregt, / schellen; der Gemüschändler, dessen Stimme Dir so unangenehm war, ist von einem Omnibus überfahren worden, und Dein Vetter Arthur kann Dich besuchen, so oft er will. Komme also zurück, um in dem durch Deine Gegenwart so lange geschmückten Hause geliebt zu werden und dasselbe in Zukunft durch Lächeln zu erhellen. Dies hoffen Deine liebenden Eltern.

(Eine Grabchrift.) Auf dem Kirchhof eines Städtchens im Brandenburgischen bezeichnet eine hölzerne Tafel das Grab eines ehrsamten Arbeitsmannes, welcher das Unglück hatte, beim Baumsällen von einer stürzenden Eiche erschlagen zu werden. Die trauernden Hinterbliebenen ließen auf die Tafel folgende Inschrift setzen:

Bergnügt und ohne Sorgen
Ging er am frühen Morgen
Auf seine Arbeit aus.
Da traf ihn eine Eiche,
Und ach! als todte Leiche
Kam Abends er betäubt nach Haus.

Nach den neuesten Berechnungen beträgt die Anzahl aller Sprachen der Welt 3642.

Darin sind nicht die Dialecte einbegriffen. Die italienische Sprache hat beispielsweise 27 Dialecte, die slavische ebensoviel wie Provinzen.

Die verschiedenen Religionen betragen etwas über 980.

Die jährliche Sterblichkeit ist durchschnittlich $33\frac{1}{3}$ Millionen Menschen, also Einen in der Sekunde.

Das mittlere Lebensalter beträgt 33 Jahre. Ein Viertel der Menschheit stirbt vor dem siebenten Jahre und die Hälfte vor dem siebzehnten. Von 100,000 Menschen wird einer 100 Jahre alt, von 500 einer 90, von 100 einer 60 Jahre. Die Geistlichen erfreuen sich der längsten Lebensdauer, die Aerzte haben die kürzeste. Endlich, von der männlichen Bevölkerung in Europa ist jeder achtundzwanzigste — Soldat.

Louis Napoleon forderte neulich das französische Volk auf, eines kleinen Spielschen (Plebisit) mit ihm zu machen. „Wenn ich gewinne, verliert Ihr, und wenn Ihr verliert, gewinne ich,“ lautete das Stichwort. Und siehe da, er gewann. Solche kleine Spiele tragen nicht wenig zur Unterhaltung des Volkes bei.

Geldsorten, 30. Juni.

Preuß. Friedrichs'dor	fl.	9. 58	—59
Raffenscheine	„	105	105 $\frac{1}{4}$
Pistolen	„	9. 47	—49
„ (doppelte)	„	9. 47	—49
Dulaten	„	3. 36	—38
Dulaten al Marlo	„	3. 37	—39
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 54	—56
Dollars in Gold	„	2. 28	—29
Deherr. Banknoten	„	98 $\frac{3}{4}$	—98 $\frac{3}{4}$
Napoleons'dor	„	9. 29	—30
Imperiales	„	9. 48	—50
Souvereigns	„	11. 58	—59

REDAK
TION

Königl. Hof- und National-Theater.

Außer Abonnement mit ermäßigten Preisen:

Neu einstudirt:

Die Verschwörung des Fiesko zu Genua.

Drama in fünf Aufzügen von Schiller. — In Scene gesetzt vom k. Regisseur Hrn. Jenke.

Personen:

Andreas Doria, Doge von Genua	.	.	.	Herr Herz.
Gianettino Doria, dessen Nefte	.	.	.	Herr Häuffer.
Fiesko, Graf von Lavagna	.	.	.	Herr Rütbling.
Berrina,	{	Verschworene	.	Herr Richter.
Bourgognino,			.	Herr Ruort.
Kalfagno,			.	Herr Tomschig.
Sacco,			.	Herr Hoppe.
Lomellino, Gianettino's Vertrauter			.	Herr Keller.
Zenturione,	{	Mißvergnügte	.	Herr Leigh.
Zibo,			.	Herr Büttgen.
Agerato,			.	Herr Thoms.
Romano, Maler			.	Herr Rohde.
Muley Hassan, Mohr von Tunis			.	Herr Boffart.
Deutscher der herzoglichen Leibwache	.	.	.	Herr Eiseneck.
Erster	{	Bürger	.	Herr Weirstorfer.
Zweiter			.	Herr Lang.
Dritter			.	Herr Davidell.
Vierter			.	Herr Sigl.
Leonore, Fiesko's Gemahlin	.	.	.	Fräulein Joh. Meyer.
Gräfin Julia, Witwe Imperiali, Doria's Schwester	.	.	.	Fräulein Weiß.
Bertha, Berrina's Tochter	.	.	.	Fräulein Jenke.
Rosa,	{	Leonore's Kammerfrauen	.	Fräulein Lanzlott.
Arabella,			.	Fräulein Ulrich.
Fiesko's Dener	.	.	.	Herr Leibold.
Eine Wache	.	.	.	Herr Schwab.
Nobili. Bürger. Deutsche.	.	.	.	
Soldaten. Bediente. Diebe.	.	.	.	

Schauplatz: Genua.

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 5 fl. 30 fr.; Ein Logenplatz — fl. 48 fr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 4 fl. — fr.; Ein Logenplatz — fl. 36 fr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 2 fl. 30 fr.; Ein Logenplatz — fl. 24 fr.; Ein Galerienobleth
1 fl. — fr. Ein Parkett — fl. 42 fr.; Parterre — fl. 18 fr.; Galerie 9 fr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Eröffnung 1/2, 6 Uhr. Anfang 1/2, 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Begräbnisse, Freitag, den 1. Juli (Südlicher Leichenader.)

2 1/2 Uhr: Andreas Steinhöfer, Stiefelschäftverfertiger v. h. (gest. d. 29., 33 J. a.)

3 1/2 Uhr: Karl von Medeln, k. pens. Landrichter v. h. (gest. d. 29., 75 J. a.)

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1.

3308—38.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Freitag, den 1. Juli:

Soirée musicale

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program.

I. Theil.

- 1) Ouverture zur Oper „Guttenberg“ von Fuchs.
- 2) Studentenlust, Walzer von . . . Joh. Strauss.
- 3) Arie aus der Oper „Titus“ von . . Mozart.
- 4) In stiller Mitternacht, Polka von . . Jos. Gungl.

II. Theil.

- 5) Erster Satz aus dem F-dur Quartett v. Beethoven.
(Orchestriert von Jos. Gungl.)
- 6) Dritter Satz aus der Columbus-Sinfonie:
„Abends auf dem Meere“ von . . . Abert.
- 7) Aufforderung zum Tanz von . . . Weber.
- 8) Das Ständchen, Gedicht von Uhland v. Hiller.

III. Theil.

- 9) Ouverture zu Göthe's „Faust“ von . Lindpaintner.
- 10) Die Sirene, Polka-Mazur von . . . Jos. Strauss.
- 11) Introduction aus der Oper „Rienzi“ v. R. Wagner.
- 12) Sommernachtsträume, Walzer von . . Jos. Gungl.

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Neue Welt.

Hente Freitag 1. Juli:

Erstes großes

SOMMIERFEST

à la Wien

mit doppeltem Orchester, neuer Illumination,
prachtvoller Gartendekoration und
Trapez-Vorstellungen

bei bengalischer Beleuchtung.

Anfang des Festes präcis $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. — Entrée 12 fr.

Kassaeröffnung 6 Uhr Abends.

Programme sind an der Kassa zu haben.

NB. Das Programm enthält meistens Neue von Wien mit-
gebrachte Piecen. — Näheres durch Plakate.

Vermietungen von Zimmern etc.

Ein hübsch in abstrites Zimmer ist von Anfang
Juli an zu vermieten und zu beziehen.
Zweibrückenstraße Nr. 23/1 rechts. 3605-7.

Ein heller, trockener Keller, 60 Schuh lang,
14 Schuh breit, ist sogleich oder bis nächstes
Jahr zu vermieten. Müllerstraße 32.
8599-8604.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu
vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2, l.
3457-87.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit
3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise
sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchen-
antheil. Nächst den vier Jahreszeiten Bürger-
straße Nr. 13, 3. Stock. 3514-44.

Ein eleganter Salon mit Piano u. Cabinet ist
sogleich zu vermieten. 3689.

Fürstengasse 22/1 rechts sind elegant meublirte
Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu
beziehen. 3688.

Brienerstraße 46 Hochparterre ist ein schön
meublirter Salon mit 2 Zimmern sogleich
zu vermieten. 3614-16.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stock
2 Salons und mehrere Zimmer comfortable
meublirt. Kann auch Pension gegeben werden.
3617-47.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an
einen soliden Herrn sogleich zu ver-
mieten. Senglingergasse 11/3 (Wohnung Nr. 17)

Es sind 2 meublirte, ineinandergehende Zimmer
vom 1. Juni an zu vermieten. Auch wird
gute Bedienung zugesichert. Das Uebrige Knobel-
straße Nr. 8/0. 2451-81.

Eine schön meublirte Wohnung, bestehend aus
Salon und 3 oder 5 Nebenzimmern, Küche
und allen Bequemlichkeiten, ist sogleich zu ver-
mieten. Schönsfeldstraße Nr. 17, 1. Stiege.
3274-304.

Es stehen zum Verkaufe ein vier-
sitziger Brougham, ein zweisitziger
Brougham, eine Kalesche mit Glas-
Vorsteckdach. D. U. 3648-49.

Für Damen das Neueste in
Pariserhüten, Salonhäubchen
3608-12. Maximiliansstraße 4/c.

HERMANN MANZ

Printseller to His Majesty the King
Munich

8 Brienner-Street near Wimmer's gallery.

Constantly on hand Original-Photographs from all the celebrated European galleries — **Kaulbach's** paintings & frescoes — Glyptothek — Portraits — Albums — Stereoscopic views — Views of the City, the Bavarian Highland and the Tirol — **Tauchnitz** complete — Guide-books by Baedeker, Murray and others — Maps — Railway-Guides — Dictionaries.

— *Porcelain-pictures.* — 2566—80.

3034/49.

CAFÉ LORENZ.

In schönster Lage der **Maximiliansstrasse** neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in grosser Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier, echtes Wiener Lagerbier aus der Dreher'schen Bräuerei, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

Weinhandlung & Restauration von **Peter Schäffer**

2986—3016.

Salvatorstrasse Nr. 19

empfiehlt feine in- und ausländische Weine, sowie gut bereitete Speisen
à la carte zu jeder Tageszeit.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Lohbeck), Perusgasse Nr. 4, ist zu haben:

Hendschels Telegraph

für Monat Juni 1870. — Geb. 42 fr.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Specialarzt für Epilepsie Doktor O. Killisch in
Berlin, jetzt Louisenstrasse 45. — Bereits über Hundert geheilt. 82

Café de l'Opera

 2233—63. Gro
fer

Maximiliansstraße

empfehlte nebst ausgezeichnetem stets frisch bereitetem Café, Dejeuners, Dinners und Soupers per Couvert und à la carte, reingehaltene, feine Weine, sowie billige Schoppen-Weine, Bod und Doppelbier in Flaschen, Hofbräuhausbier vom Faß, große Auswahl in Zeitungen, französische Billards etc. und ist der Nähe der kgl. Theater und des Nationalmuseums wegen besonders auch den resp. Fremden sehr empfehlenswerth.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-

und

Traueranzüge

Jupons

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

 Zur
alten
Hauptwache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marienplatz 1

 Parterre und
Etage

I.

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Roben

REISE-

DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Die Kunst- & Papier-Handlung von Max Navizza,

(Residenz- und Perusastraßen-Ecke),

empfehlte allen Besuchern Münchens ihr reich assortirtes Lager von: Reisehandbüchern & Reisekarten, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, Schweiz, Italien, in Stahlstich, Photographie, schwarz und colorirt; Stereoscopbildern von Landschaften und Gruppen, Copien der berühmtesten Gemälde aus den kgl. Pinakotheken, dem König Ludwig-Album, Schönheitsammlung in Lithographie und Photographie; Ansichten von München und dem bayerischen Hochlande in Albumformat photographirt; Schreib-, Zeichnungs- und Mal-Requisiten in größter Auswahl.

2535—65.

! — ! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! — !

Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feinst gekleidete Puppen etc. etc. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

3050—80.

Antique

Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.

Theatinerstrasse 33 im Lader.

Dentelles antiques et d'autres Antiquités à vendre

rue Theatiner 33.

1695—1725.

Grosses Lager
fertiger Wäsche
für
Herren, Damen &
Kinder.

46 Theatinerstrasse 46

Wäsche-Fabrik

DREY

Weisswaarenlager

46 Theatinerstrasse 46.

Fertige
Herren-Hemden,
Unterhosen,
Camisöler, etc.

Grande Maison
de
Blanc.

Chemisiers, etc.

Ladies & Gents
Furnishing
Goods

Shirt makers.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände. There:
Fienstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 2892—92.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 3200—30

**Salon zum Haarschneiden,
Frifiren und Rasiren**

14 Löwengrube 14,

**Carl Sigl,
Coiffeur.**

gegenüber Hildebrand.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube
ich mir auf meinen eleganten, nach neuester ächt amerikanischer Art eingerichteten
~~den~~ Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter
Douche) für Damen und Herren
aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmässig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche,
(continuirliche Douchen) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete
Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

2831—62

**Wth. Lindemann,
29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.**

Achat

Brochen, Ohrringe, Shawlnadeln von 24 kr. an; Achatarmreif und
sonstige Andenken an München bei P. Huyn, Frauenstraße 4b am Mar-
thor. On parle français. English is spoken. 2924 34.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4.

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Sol- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 2893—2923.

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Stuttgarter Kirchenbau-Loose à 35 fr. (Ziehung am 1. Juli 1870.)

Dinkelsbühler Pferde-Loose à 30 fr. (Ziehung am 12. Juli 1870.)

**Iu haben in der Expedition des „Münchener Tages-Anzeigers“
Perusagasse Nr. 4.**

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisekarten, Coursbücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Hirschberg v. m. G., Baron, Regensburg.
Kosian, Dr., Salzburg.
Dippold, Rechtsconcip., Landshut.
Reinhardt u. Stron, Rent., Amerika.
Schneider, Gutsbes., Augsburg.
Klein m. G., Oberamtsrichter, Biberach.
Bauer, Privatier, u. Schilling, Priv., Bamberg.
Forst m. G., Bez.-Amtmann, Rottenburg.
Zacka, Bez.-Ger.-Assessor, Aichach.
Hofmeister, Priv., Rottenburg.
Glasier m. Fam., Beamter, u. Neudon, Rent., Wien.
Werner Wdme., Rent., London.
Krupper m. Gatt., Eisenbahn-Offizial, und Kaul, Rent., Nürnberg.
Schweizer, Rent., Kassel.
Schreier, Rent., Remmarg.
Kantig Graf v., Rent., Prag.
Fürstberg Frhr. v., und

Jungenfeld Frhr. v., Rent., Erzing.

Heibler-Egeregg Dr., Ritter v., Rent., Wien.
Günster, Rechtsconcip., Augsburg.

Bamberger Hof.

Schmitt und Zeit Wdms., Priv., Eltmann.
Prinz m. F., Rfm., Schambach.
Wittmann, Hdlsm., Wien.
Kuib, Pfarrer, Gerlachshausen.
Elstrom Dr., Arzt, Schweden.
Maurer, Maurermeister, Landshut.
Zeiler Geschw., Gasthofbesitz., Töchter, Dübendorf.
Stern, Dr., Nürnberg.
Müller, Gutsbes., Kallern.
Schlögl, Dr., Wasserburg.
Kalkreuth, Partik., Eisenach.
Lembach, Baumstr., Schrobenhäusen.
Salaton, Beamter, Belgien.
Jungblut, Rent., Paris.
Kahenberger, Rfm., Würzburg.
Bröcher m. Gatt., Professor, Bielefeld.

Bayerischer Hof.

Se. Durchl. Fürst Lothar-Metternich m. G., u. Vdg., Laibach.
Lasaur m. Vdg., Graf, Solayes m. Vdg., Gräfin, und Coemans, Dr., Belgien.
J. Erl. Gräfin Schönbach m. F. u. Vdg., u. J. Erl. Gräfin Brühl m. Fam. u. Vdg., Glauchau.
Se. Erl. Graf Bylandt m. F. u. Vdg., Holland.
Se. Erl. Graf Reventlow m. Vdg., Schweden.
J. Erl. Gräfin Westharp mit Vdg., Potsdam.
Gruben Baron v. m. Vdg., Regensburg.
Wolzogen Baron v., Schwerin.
Ozias Goodwin m. Famil., Courier u. Dsch., Amerika.
Freuztroff m. Fam. u. Vdg., geheim. Rath, Stettin.
Conans, Rent., Amerika.
Wynands, Vice-Consul-Se. Maj. des Königs v. Italien, Genue.
Richter, Direktor, Böhmen.

Hotel Belle Vue.

Treu berg m. Bzgl., Gräfin,
Alois tholjen.
Toll Bar. v. m. Tocht., Ents-
besitz., Eßland.
Schimpf m. F., Rsm., Gera
Larrientieff m. Fam. und
Dienerschaft, Outsees., Ruß-
land.
Gerard m. G., Rent., Paris
Bölke m. G., Madame, Bonn
Seiler, Rsm., Bismarck.
Merosky v. m. F., Gräfin,
u. Krampehuber m. L.,
Mad., Wien.
Degenfeld u. Lippe von,
Gräfin, u. Bauh., Bar. v.,
Eutbesitz., Stuttgart.

Blaue Traube.

Meerl, Rsm., Lyon.
Goldberger, Rsm., Berlin.
Trubetzkoi m. Bed., Fürst,
Rußland.
Freydson m. Gatt., Rsm.,
Baden.
Gersdorf Frhr. v., Grund-
besitzer, Götting.
Gors v., Rent., Wien.
Dragoumis, Stud., Griechen-
land.
Corradie, Major, Florenz.

Hotel Dezer.

Bödeman, Rsm., Bielefeld.
Herrmann, Rsm., Berlin.
Lillovie v. m. Gattin und
Schwägerin, Priv., Ungarn.
Döfling, Rsm., Schweinfurt.
Cantador, Rsm., Frankfurt.
Zimmer, Rsm., Blaubeuren.
Schott, Rsm., Hamburg.
Fuhlrott, Rsm., Köln.
Simon, Rent., New-York.

Hotel Deutsches Haus.

Lang, Rsm., Nürnberg.
Lettenbauer, Rsm., Graiz.
Bauer, Rsm., Lenz.
Lehmann, Rsm., Würzburg.
Kern, Rsm., Pfarlskirchen.
Siegel, Rsm., Regensburg.
Oppenheimer, Rsm., Würz-
burg.
Mahl m. G., Prof., Würz-
burg.

Goldener Bär.

Strauch, Dr., Akademiker,
Petersburg.

Freyberg Bar. v. m. Fam.,
Oberst, Dresden.

Serpis, Priv., Zweibrücken.
Feld, Priv., u. Kleinfuecht
Rsm., Nürnberg.
Renier, Priv., Straßburg.
Haffner, Madame, Schwab.
Emsland.
Fahler, Oberst., Ingolstadt.
Junfer-Wigatto Frhr. v.,
Stabschauptmann, Suzbach.
Schleinitz v., Optm., Pots-
dam.
Röhnberg, Pastor, Medlen-
burg.
Kunze, Priv., Baden.
Höpfer, Schriftsteller, Hoff-
fer, Componist u. Köstel,
Buchhändler, Berlin.
Schwöder m. L., Rektorin,
Neustrelitz.

Hotel Leinfelder.

Albeseid m. Gatt., Privatier,
Bremen.
Schad von, Privatier, und
Schad v., Offizier, Berlin.
Heinroth m. Tochter, Dr.,
Hannover.
Hanne m. G., Rsm., Nürnberg.
Hanne m. G., Rsm., Ulm.
Jagobets, Rent., Panecoba.
Barth m. Bzgl., Mad., Mün-
berg.
Girard de Rialle m. Gatt.,
Prof., Paris.
Mieg v. m. Bed., Frl., und
Hein, Spim., Berlin.
Rochelt m. G., Dr., Notar,
Leimertsh.
Fesselbach, Opersänger,
Rotterdam.
Schmid, Bonquier, Augsburg.
Fürster m. G., Dr., Dresden.
Gaedike m. G., Dr., Berlin.
Fench m. G., Rent., Amerika.
Wiesner m. L., Dr., Kirchen-
lowitz.

Hotel Marienbad.

Siebenkees m. F., Adme.,
Salzburg.
Fischer v., Frl., u. Braun-
hofer, Adme., Karlsruhe.
Wolffhagen m. G. u. Bap.,
Kopenhagen.
Heinrich m. G., Boston.
Witting, Priester, Braun-
schweig.
Koth v., Dr., u. Wild, Gast-
wirthsgattin, Bamberg.

Hotel Marg-Gwannel.

Sieber, Caséier, u. Mahr,
Schneidmstr., Landsbut.
Gerder m. Tocht., Privatier,
Bpreuth.
Bernhart, Rsm., Frankfurt.
Blumrich, Rsm., Wen.
Scheidig, Rsm., Aschaffenburg.
Lehmann, Rsm., Frankfurt.
Netter, Rsm., Aachen.
Ruhle, Rsm., Alersberg.

Rheinischer Hof.

Rebovitsch m. Fam. und
Diener, Rent., Rußland.
Wolfgang u. Falt, Ren-
tierre, Berlin.
Wassert, Rsm., Fürth.
Cohen, Rsm., Triest.
Sagenhofen Bar., Eutbesitz.,
Kottach.
Glarzen, Partikul., Hamburg.
Handwerker, Dr., Regiments-
Arzt, Neu-Ulm.
Soussach v. m. Gatt., Rent.,
Niederlande.
März m. Gatt., Fabr., Wien.
Glosslein, Auditor u. Re-
bee, Spim., Stuttgart.
Fuld, Dr., Advokat, u. For-
net m. G., Priv., Frankfurt.
Schirmer, Rentier, Berlin.

In den vier Jahreszeiten.

Harrison Bittie m. F. u.
Bedg., Oberst. u. Colant,
Rent., Amerika.
Hiller, Rsm., Berlin.
Rublenlamp m. G., General-
Consul, Hamburg.
Greenwood, Rentier, Lon-
don.
Feschel, Rentier, Dresden.
Spepard, Meyer u. Netire
m. F., Rent., Newport.
Bradford m. Gatt., Rentier,
Boston.
Lippmann-Lijjungen von,
Rent., u. Klepeczka m. F.,
Regier.-Rath, Wien.
Galen Graf v. m. Dieners.,
Rent., Westphalen.
Lieben m. Begleit., Rentier,
Wien.
Zürner Frl. m. Bzgl., Rent.,
Dresden.
Musters m. Cour., Rent., Eng-
land.
Fugini, Rent., Berlin.
Ingenohl, Rsm., Neuwied.

Ehegartner's Leihbibliothek,

Louispoldstraße Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jeden Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 3153—83.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Möbling: Buchdrucker Muralb.

Paag: Buchbinder Nieder.

Tröbberg: Buchbinder Seybold.

Grasing: Buchbinder Reuter.

Ebersberg: Buchbinder Mehler.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Weilheim: Buchbinder Daenler.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

teft completirt in 4 Sprachen, halten Bücherböräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligten den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen kostenfrei.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baben: Hr. v. Mohl, Gabelbergerstraße 17.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glücksstraße 11.

Frankreich: Marqu. v. Labore, Carolinenplatz 5.

Großbritannien: Sir Howard, Brienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Brienerstraße 21.

Preußen: Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.

Rußland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Bönneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcost. 11.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Dal'armi (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.

Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.

Mozart, Café (Burzgasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Bienerbier.

Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

Hausinger Karl Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des H. ren Bäckermeyers Maffa.

Miller M. Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Convert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.

Neuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Achatz (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägt. Bod.

Ebersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gasthaus zu den 3 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Holzhesselohe, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schifffahrt am See, guter Küche und Getränken.

Orlando di Lasso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Solbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 9 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäc, das p. sirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Felskirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinben, Jsen, Paag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Jnning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Jornding, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Ismaning.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusgasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:
 Acht Tage in München
 für Fremde und Einheimische.
 I. Abth.: Geschichte von
 Nagler, 48 fr.
 II. Abth.: Beschreibung
 der Sehenswürdigkeiten in alphab.
 Folge mit 140 Bignetten und
 mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in
 München.
 Kleine Miniaturbilder in Visiten-
 format in eleganten Albums
 mit leerem Raum, um noch Vor-
 träge zu einfügen zu können; in
 verschiedenen Ausgaben von fl. 14
 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
 München und dem bayer. Hochland
 in Stahlstichen, in Albums ge-
 sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
 und in Farben-
 druck. Jedes Blatt auch einzeln
 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

LIST of ARRIVALS, ADVERTISEMENTS where English is spoken, PUBLIC-INSTI-
 TUTIONS etc., will be found in **THE MUNICH TIMES**, to be obtained at Nr. 2,
 Maximiliansstrasse.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstrasse Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
 Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenadeplatz Nr. 4 (Grand choix de livres rares
 et precieux.)

Antiquarium, A, vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstr. Nr. 18 a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue
 Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.

Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Königliches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstrasse 52/0.

Keller des Bildhauers Hautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
 seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostasse Nr. 80 nächst dem Glaspalast.

Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. O. Ockert,
 Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.

Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Strasse Nr. 4/L.

Avantur mit Kuchenschale. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Königliches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
 tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
 werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Fest-
 tagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstrasse 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Chrysographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Ehre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Ergleiseri, f. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Brienerstrasse 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstrasse Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater, kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Stadtbibliothek zu den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstrasse 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kaufmännischer Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr

Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage
 30 fr., für 8 Tage 45 fr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 20 fr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Local-Kunstaussstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
 Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Markus und Buttersammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm.
 gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalliensammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u
 Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Dieners durch die Glocke zu rufen

Nymphenburg (kgl. Schloss): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schlossdiener

Oil paintings. Works by the modern school of Munich Artists on sale at reasonable prices-
 at F. Felschmann, 2 Maximiliansstr. close by the four Seasons Hotel.

Pinakothek neue (untere Barenstrasse): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
 und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde; nur Morgens von 9—12 Uhr

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstrasse Nr. 4a 1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Reisezug kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 9) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-
überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. **P. v. Schwanthaler.** Aus-
stellung seiner Sandzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien
der Statuen in Marmor und feiner Wassa Tägl. v. 9—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Eigenthum der Königl.
Akademie der bildenden Künste. **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst
gesammelten **Original-Modelle** seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem
Museum zu sehen. 3 große Sale, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die
Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's 2c. 2c. Täglich zu jeder
Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. In gar
feiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenhabinet tgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries A. Max.
Josef-Strasse 1. floor Near the Obelisk

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
8 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. G.	8 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
8 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. | 7 U. 20 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:
2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

München—Schleißheim

(bei günstiger Witterung — wenn die Schwimm-
schule geöffnet ist.)

a) An Werktagen:

Von München nach Schwimmschule, Feldmoching,
Schleißheim 4 U. 10 M. Nachm.
Von Schleißheim nach Feldmoching, Schwimms-
schule, München 5 U. 34 M. Nachm.; 8 U.
15 M. Abds.

b) An Sonn- und Feiertagen:

Von München nach Schwimmschule, Feldmoching,
Schleißheim 2 U. 30 M. Nachm.
Von Schleißheim nach Feldmoching, Schwimms-
schule, München 3 U. 20 M. Nachm.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 183. Samstag, 2. Juli 1870. (Maria Heimsuch.) 19. Jahrg.

In den Pariser Theatern bemerkt man jetzt an den zahlreichen Damen der besten Kreise die neueste Mode, anstatt eines goldenen Armbandes eine kleine lebendige Schlange zu tragen; Madame Musard, welche ein solches Thier um ihren linken Arm geringelt trug, war im Foyer der Gegenstand lebhafter Neugierde.

Bei einem unlängst abgehaltenen Schul-Examen über die sieben Bitten stellte der Lehrer bei der vierten Bitte die Frage: „Warum bitten wir aber um's tägliche Brod, nicht um's wöchentliche, nicht um's monatliche oder gar um's ganze Jahr?“ — Ein kleines Mädchen antwortete schelmisch lächelnd: „Es würde sonst schimmlich werden.“

Im „Elberfelder Anzeiger“ finden wir folgende Anzeige:

„Netta Hermann hat, die Schwachsinnig-keit meiner Frau benutzend, Sitte und Anstand verlegend, in Leidenschaft einer tollen Liebe mein Haus verlassen, ohne daß ich bis jetzt ihren Aufenthalt ermitteln konnte. Wehe solchen Kindern, die so vieler Liebe getragen. Der Teufel ist mächtig, Gott noch mächtiger; gegen jede Erwiderung werde ich schweigen; dies für alle, die mich besser kennen. — F. H., Vater und Vormund.“

(Nette Erziehung.) Daß in der Zeit des Anathemas auch die kleinen Kinder sich bemühen, recht kräftig zu fluchen, davon hier ein Beispiel. In der Friedrichstraße in Berlin spielten mehrere Kinder auf dem Trottoir. Es entstand ein Streit unter ihnen und ein noch nicht dreijähriger Knabe stieß erzürnt einen derben Fluch aus, wie man ihn bei einem Kinde von solchem Alter wohl kaum hätte erwarten sollen. „3, Kleiner.“ sagte ein vorübergehender Herr, dem dies

aussiel, „Du kannst ja schon recht fluchen.“ „Ja der flucht Sie wie der Teibel,“ sagte wohlgefällig die in der Nähe stehende Mutter. „Kann er denn auch ebenso gut beten?“ fragte der Herr. „Beten?“ erwiderte erstaunt die Mutter, „na, dazu ist er doch zu klein, er kann ja kaum erst sprechen.“

(Pfälzische Erklärung des Namens Jonas.) Die Pfälzer behaupten, Jonas sei von jenem berühmten Fisch in der Pfalz und zwar in der Nähe von Speyer an's Land gesetzt worden. Jener Fisch sei nämlich in der Ungewißheit, an welchem Ufer er den Propheten, den er im Wagen hatte, ausspüren sollte, den Rhein hinaufschwommen bis in die Gegend kam, wo Speyer liegt, habe der Herr ihm zugerufen: „Spei Ei!“ Darauf habe er den Jonas von sich gegeben. Zwei pfälzische Matrosen, welche gerade vorübergingen, sahen sich den Mann an und der eine von ihnen bemerkte: „Der isch aber naß!“ Worauf der Andere ihm beipflichtete mit den Worten: „Der isch jo naß!“ Daher erhielt der Brod den Namen Jonas und die Stadt, wo solches geschah, von dem Befehl des Herrn: „Spei Ei!“ den Namen Speyer!

Geldsorten, 1. Juli.

Preuß. Friedrichsdor	fl.	9. 58	— 57
„ Kassenscheine	„	103	103 1/2
Pistolen	„	9. 47	— 49
„ (doppelte)	„	9. 47	— 49
Dufaten	„	5. 36	38
Dufaten al. Marlo	„	5. 37	— 39
po. indische fl. 10-Stücke	„	9. 51	— 54
Dollars in Gold	„	2. 28	— 29
Oesterr. Banknoten	„	98 1/2	— 98 1/2
apolrons dor	„	9. 29	— 30
Imp. rales	„	9. 48	— 50
Souverains	„	11. 55	— 59

Kirchliche Feierlichkeiten am IV. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt, 9 Uhr Hochamt, 12 Uhr letzte Messe, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 Uhr Herz Marienandacht mit Predigt von Herrn Bruderschaftsprediger Schröbler, 7 Uhr Vortrag und Andacht. — **Allerb.-Hofkirche.** 7, 8, 9 und $\frac{1}{2}$ 12 U. fr. Messen. — **Theatinerhofkirche.** Ernteg. bet. 6 bis 12 U. fr. Ausf. d. des Allerheiligsten, dann Messe, 9 Uhr Predigt von Herrn Stiftprediger Dinsmann, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 12 Uhr Einf. d. d. 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** 5 U. früh I. Messe, 8 Uhr Predigt von Hrn. Dr. Pierheimer, 9 Uhr Hochamt, $\frac{1}{2}$ 11 U. Militärgottesdienst. — **Bürgerbetsaal.** 6 Uhr früh Messe mit Rosenkranz, 9 U. Schutgottdienst mit Predigt, 10 U. Messe, $\frac{1}{2}$ 12 Uhr Nachm. Versammlung und Rosenkranz. — **Karmelitenkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 u. 6 Uhr früh Messen, 7, 8 u. 9 U. fr. Gmnasialgottesdienste. — **Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 6, 7 und 8 Uhr Messen, 10 Uhr Predigt, dann gesungene Messe. — **II. St. Peter.** Maria Heimsuchungs-Fest. 5 Uhr fr. I. Messe, $\frac{1}{2}$ 6 Uhr Rosenkranz, 8 Uhr Predigt von Herrn Pfarrprediger Gemminger, dann Hochamt, 12 Uhr letzte Messe, 2 U. Nachm. Predigt, 3 Uhr Vesper, Dreißiger u. Litanei, $\frac{1}{2}$ 8 U. Abds. Litanei. — **Kreuzkirche.** Maria Heimsuchungs-Fest. $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Kreuzgang nach Gerstenried, 6 U. Ausf. d. des Allerh., 9 U. Predigt, 10 Uhr Hochamt, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachm. Rosenkranz u. Litanei. — **St. Stephanskirche.** $\frac{1}{2}$ 7 und 9 Uhr früh Messen, 2 U. Nachm. Rosenkranz. — **Gerzogspital-Hofkirche** 5 bis 11 U. früh Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Josephspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe, 7 U. Sonnlie, dann gesungene Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftskirche.** 7, 8 und 9 U. fr. Messen, 10 Uhr Stifts-Messe, 11 Uhr Messe für die Cadeten, 2 Uhr Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt. — **St. Elisabethkirche.** $\frac{1}{2}$ 7, 7 u. 8 U. fr. Messen, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt u. Messe, 5 Uhr Abends Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** $\frac{1}{2}$ 4 Uhr fr. Messe, 8 Uhr Predigt, dann gesungene Messe, 10 Uhr letzte Messe, 5 U. Rosenkranz. — **St. Joh.-Bep.-Kirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 Uhr Messen, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 7 U. Predigt und Andacht. — **Schmerzhaftes Kapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe und Predigt, bis 10 Uhr Messen. $\frac{1}{2}$ 5 U. Abends Rosenkranz. — **St. Vincenzkapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 und 7 Uhr früh Messen. — **III. St. Anna-pfarrkirche.** 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **IV. St. Ludwigspfarrkirche.** $\frac{1}{2}$ 4 U. Messe mit Frühlehre, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz. — **V. Heil. Geisppfarrkirche.** $\frac{1}{2}$ 4 Uhr früh Wallfahrtss. g. gen $\frac{1}{2}$ 5 Uhr feierl. Auszug der Wallfahrer nach Altdorf, 6 U. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 Uhr Vesper, $\frac{1}{2}$ 4 Uhr Abendanzug. — **St. Theodorakapelle.** Maria Heimsuchungs-Fest. 8 Uhr früh Ausf. d. des Allerheiligsten und Messe, 9 U. Haupt-Messe, 3 Uhr Nachm. Predigt u. Rosenkranz. — **VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **VII. Auerkirche.** 6 U. fr. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 1 U. Nachm. Marianische Andacht, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz. — **VIII. Saibhauserkirche.** 6 Uhr fr. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um halb 7 Uhr Morgensandacht, Herr Cand. Buchta. Um halb 9 Uhr Feier des hl. Abendmahles, Herr Pfarrer Hobde. Gef.-Nr. 191. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Fezz. Gef.-Nr. 413, 1-3; 4-6. 7. Um halb 12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikarius Volck. Gef.-Nr. 283, 1-5; 7. — **X. Griechische Kirche.** Um 10 Uhr Vormittags-Gottesdienst, gehalten von Herrn Archimandriten Pallinios.

Begräbnisse, Samstag, den 2. Juli (Nördlicher Leichenacker.)

2 Uhr: Anna Nibl, Schneidermeisters'ind v. h. (gest. d. 30., 21 J. a.)
 3 Uhr: Georg Bösl, Igl. penf. Landrichter v. h. (gest. d. 30., 67 J. a.)

B ä d e r

29 $\frac{1}{2}$, Müllerstraße 29 $\frac{1}{2}$.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche-) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

Willh. Lindemann,
 29 $\frac{1}{2}$, Müllerstraße 29 $\frac{1}{2}$.

Königl. Residenz-Theater.

Tartüffe.

Lustspiel in 5 Aufzügen von Molière, für die deutsche Bühne bearbeitet von Fr. Endw. Schmidt.
Regie: Herr Richter.

Personen:

Madame Bernelle	Fräulein Denfer.
Orgon, ihr Sohn, ein reicher Privatmann	Herr Christen.
Elmire, seine zweite Frau	Fräulein Weiß.
Damis, } seine Kinder erster Ehe	Herr Daviden.
Mariane, }	Fräulein Joh. Meyer.
Kleant	Herr Büttgen.
Valère	Herr Rohde.
Tartüffe	Herr Roffart.
Derine, Kammermädchen	Fräulein Ulrich.
Loyal, Bedienter	Herr Keller.
Ein Polizeioffizier	Herr Leigh.
Wache.	

Ort und Zeit der Handlung: Paris 1667.

Hierauf:

Sie hat ihr Herz entdeckt.

Lustspiel in 1 Akte von Wolfgang Müller von Königswinter.
Regie: Herr Richter.

Personen:

Wolffhart, Hauptmann	Herr Büttgen.
Hedwig, seine Enkelin	* *
Ursula, seine Haushälterin	Fräulein Seebach.
Volker, Oberförster	Herr Keller.
Reinhold, sein Sohn	Herr Rohde.

* * Hedwig — Fräulein Hofmann, als theatralischer Versuch.

Preise der Plätze: Eine parterreloge 7 fl. Ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im I. Rang 8 fl. Ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. Ein Platz — 48 kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. Ein Platz — fl. 36 kr. Ein Parterreplatz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Ambitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kasseneröffnung 1/2 6 Uhr Anfang 1/2 7 Uhr Ende um 9 Uhr.

! — ! Toys! Spielwaren! Jouets! ! — !
Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarensache, samt gezeichnete Puppen etc. etc. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen. 3050—0.

Antique Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.
Theatinerstrasse 33 im Laden.

Dentelles antiques et d'autres Antiquités à vendre

1695—1725.

rue Theatiner 33.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Samstag, den 2. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- 1) Der Bummelr, Marsch von Jos. Gung'l.
- 2) Ouverture zur Oper „Euryanthe“ von Weber.
- 3) Juristenball-Tänze, Walzer von Joh. Strauss.
- 4) Backfisch-Polka von Jos. Gung'l.

II. Theil.

- 5) Potpourri über deutsche Lieder von Jos. Gung'l.
- 6) Quadrille über Motive d. Offenbach'schen Operette „Robinson Crusoe“ von Marx.
- 7) Einleitung und Brautchor aus der Op. „Lohengrin“ von R. Wagner.
- 8) Fiumaralieder, Walzer von Jos. Gung'l.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Die diebische Elster“ von Rossini.
- 10) Frauenherz, Polka-Mazur von Jos. Strauss.
- 11) Ballet a. d. Op „Der Prophet“ von Meyerbeer.
- 12) Debatten, Walzer von Jos. Gung'l.

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Englisches Café.

Heute bei günstiger Witterung:

GROSSES

CONCERT

abwechselnd Militär- und Streichmusik,
ausgeführt vom vollständigen Musikcorps des kgl.
II. Infanterie-Regiments „Kronprinz“
unter Direktion des Musikmeisters

FR. HÜNN.

PROGRAMM:

I. Abtheilung Militärmusik:

- 1) Gruss an die Ferne, Marsch von . . . Döring.
- 2) Jubel-Ouverture von Weber.
- 3) Quadrille à la Cour von Engelhardt.
- 4) Matrosen-Chor aus der Oper „Der
fliegende Holländer“ von R. Wagner.

II. Abtheilung Streichmusik:

- 5) Divertissement aus der Op. „Robert
der Teufel“ von Meyerbeer.
- 6) Mutterseelen allein, Lied von . . . Schmidt.
- 7) Der Narr'n-Musikant, Potpourri von Parlow.

III. Abtheilung Militärmusik:

- 8) Ouverture zur Oper „Das Glöcklein
des Eremiten“ von Maillart.
- 9) Gruss an München, Walzer von . . C. Hün.
- 10) Loreley-Paraphrase von Neswada.
- 11) Feuerfest, Polka-Française von . . Jos. Strauss

Anfang 8 Uhr. — Entrée 6 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Ein hübsch meublirtes Zimmer ist von Anfang Juni an zu vermieten und zu beziehen. Zweiblüthenstraße Nr. 23/1 rechts. 3605—7.

Ein heller, trockener Keller, 60 Schuh lang, 14 Schuh breit, ist sogleich oder bis nächstes Ziel zu vermieten. Müllestraße 32. 8599—8614.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23 2 l. 3457—87.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenaushilf. Nächst den vier Jahreszeiten Wingerstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2 Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an einem soliden Herrn sogleich zu vermieten. Sendlingergasse 11/3 (Wohnung Nr. 17)

Eine schön meublirte Wohnung, bestehend aus Salon und 3 oder 5 Nebenräumen, Küche und allen Bequemlichkeiten, ist sogleich zu vermieten. Schönsfeldstraße Nr. 17, 1. Etage. 3274—304.

Briennerstraße 46 Hochparterre ist ein schön meublirter Salon mit 2 Zimmern sogleich zu vermieten. 3614—16.

Es stehen zum Verkaufe ein vierfüßiger Brougham, ein zweifüßiger Brougham, eine Kalesche mit Glasvorsteckdach. D. U. 3648—49.

Für Industrielle!!!

Die dritte Auflage meiner lt. Broschüre; Ueber die Fabrikation der Wagenfelle und säurefreien Maschinenöle auf altem Wege ohne Anlagelapit in unvergleichlicher Qualität und sehr billiger Herstellungsweise, der prima Haushaltungsfarben aus Bollfett, der Speiseöle und Schmalzbutter ist aus meinem Verlag, gegen frankirte Einsendung von 1 Tbl. oder Nachnahme zu beziehen, incl. Angabe sämtlicher Bezugsquellen in ganz Deutschland. Auch ein wenig bemittelter Geschäftsmann ist dadurch im Stande, sich eine anständige Werbequelle zu beschaffen. Nach eigenen langjährigen Erfahrungen bearbeitet vom Unterzeichneten. 3613.

Frankfurt a/M.

Adolf Cruse, Ingenieur,
gr. Bodenheimergasse 21.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
2685/05. Promenadestraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen-Reibmaschinen, womit sich jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hülfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 fr., mit Eins. fl. 1.

J. Labonté,

München, Müllerstraße 32 und Marienplatz 22.
2706—36

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Muttertaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 2893—2923.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356—86

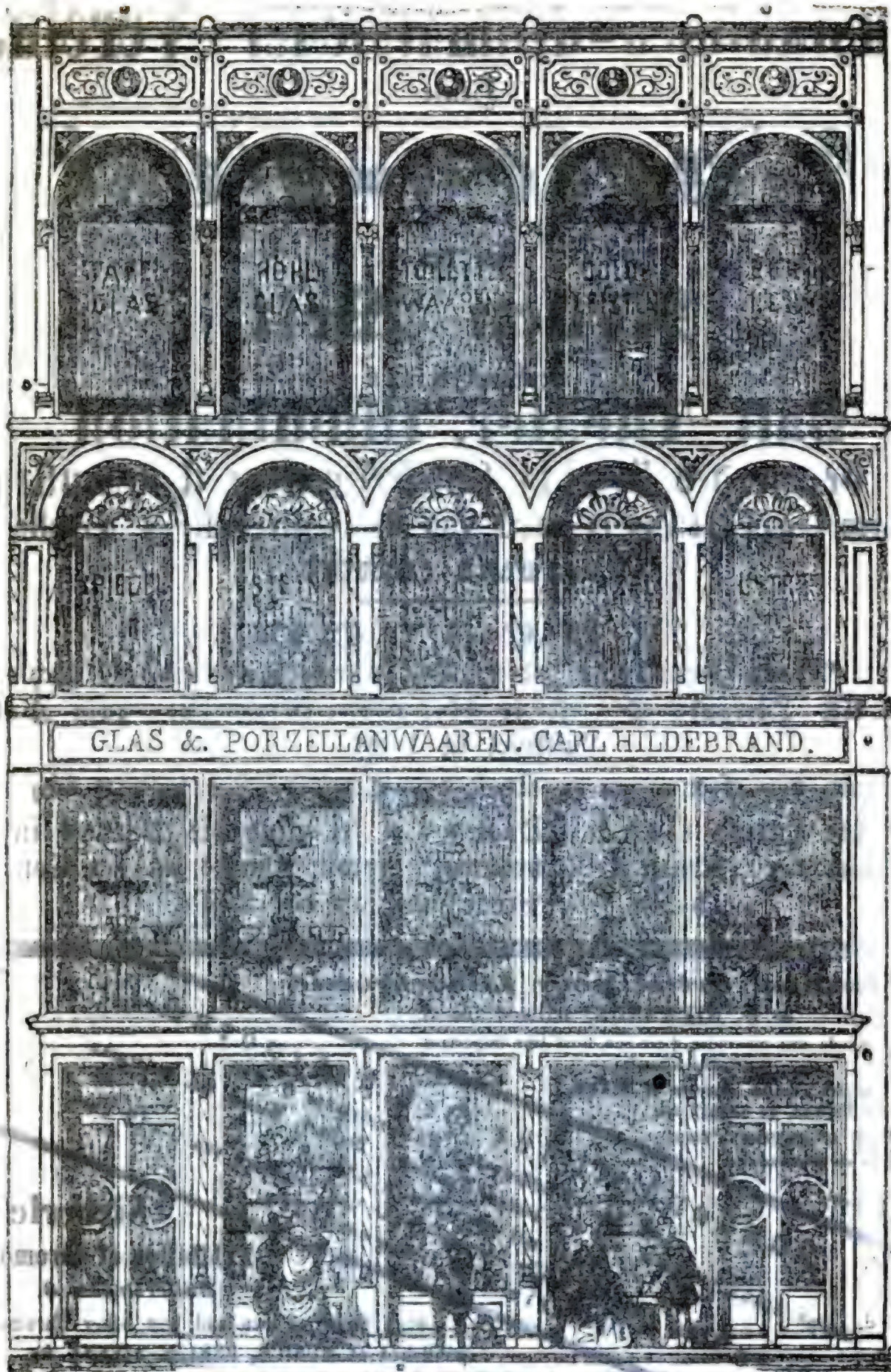
Herren-, Damen- und Kinderplads,
Reiser-, Bett-, Bügel- und
Wickeldecken,

abgepaßt und Stoff nach der Elle,
Kinderwagen Deckchen und Windeln
festnäht, gestickt und gewoben,

bei **M. Dampf, Windenmachersgasse Nr. 1, Eck des Promenadeparkes.**

fertig: Plannesterröcke, Pelzbinden,
Gesundheitsjackchen und Unterbein-
kleider, Hemden, Socken
u. dgl.

praktisch für Reisende



Seefmag.

CARL HILDEBRAND
23, LÖWENGRUBE 23,
MÜNCHEN.

Musikalisch-dramatischer Verein.

Heute

Garten-Fest

in der

Neuen Welt

verbunden mit

Ball, Theater, Illumination

Zum Besten des Vereins für freiwillige Armenpflege.

Concert und Ballmusik wird von der vollständigen Kapelle
Rossmann executirt.

Theater.

Vorher: Moritz Schnörche, oder: Die Bürgermeisterwahl. Schwank
in 1 Akt. Hiernach: Die Schwärze, oder: Durch List zum Ziel.
Lustspiel in 1 Akt.

Beginn des Festes um 3 Uhr; des Theaters um halb 8 Uhr.

Karten für Herren à 12 fr., Damen à 6 fr., sind bis Mittags in der
Expedition der „Neuesten Nachrichten,“ sowie Abends an der Controle
zu haben. — Programme an der Cassa.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important
en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH,
de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Junfermann & Co. Farben-Druck
con G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosso Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oel-drucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos
published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

Wasch-Utensilien.

Bügeleisen

in großer Auswahl
3509.

- 1) für Kohlenheizung
von fl. 3. bis fl. 3. 54.
- 2) für Stähle
von fl. 1. 24. bis fl. 3. —
- 3) französische
von 48 fr. bis fl. 1. 12 fr.

Bügeleisenroste, Bügelbretter, Waschbretter, Waschmangen, Waschmaschinen, automatische Waschkessel, Waschbürsten, Waschwring-Maschinen, Waschtrockener, Vouffrirscheeren, Servietten- & Tischtuchpressen u. empfiehlt

Schüssel's Küchen- & Wirthschafts-Einrichtungs-Magazin.

Passage Schüssel, Kaufingerasse 9, München.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisekarten, Coursebücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

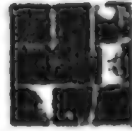
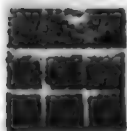
In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Lotzbeck), Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Hendschels Telegraph

für Monat Juni 1870. — Geh. 42 fr.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Specialarzt für Epilepsie Doktor O. Killisch in Berlin, jetzt Luisenstraße 45. — Bereits über Hundert geheilt. 82



Grosses Lager
fertiger Wäsche
für
Herren, Damen &
Kinder.

46 Theatinerstrasse 46

Wäsche-Fabrik

Fertige
Herren-Hemden,
Unterhosen,
Camisöler, etc.

DREY

Grande Maison
de
Blanc.

Weisswaarenlager

Ladies & Gents
Furnishing
Goods

Chemisiers, etc.

46 Theatinerstrasse 46.

Shirt makers.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung

Einkauf und Verkauf seltener Gewebe und alterthümlicher Gegenstände. Theatinerstrasse 732 von 9—2 Uhr. 2802—92

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 3201—90

Salon zum Haarschneiden,

Frisieren und Rasiren

14 Löwenstrasse 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf meinen eleganten, nach neuester höchst amerikanischer Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Gortien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karls-Strasse Nr. 52/0 billigst zu verkaufen. 2737—67.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe in großer Auswahl bei:

SIGMUND HILFING 34 Theatinerstrasse 34

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.

Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc. 2023—53.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Fruchtbolle Gartenanlage.

3370—79.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

**Tableaux
à vendre.**

Gemäldeausstellung.

**Pictures
for Sale.**

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen. **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 2800—30.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. ULLRICH**

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

3400—30.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge	Zur alten Hauptwache.	Mode-Stoffe Seiden-Waaren
Jupons	MAX ULLERICH München.	Châles
Baschliks	1 Marienplatz 1	Koben
Mäntel	Porterre und Kasse	REISE- DECKEN
JACQUETTES.		TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß
werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Delgemälde

neuer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. **Reichstraße Nr. 20 I.** 2768—98.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von **F. J. WERNER**

München 1 Promenadeplatz 1.

2308—38.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Leibenberg, Rent., Paris.
 Döbele m. G., Apotheker, Lau-
 fenne.
 Baumüller, Optm., Benedikt-
 beuern.
 Schwab, Rsm., Rünzelsau.
 Mann v. m. Tsch., Rbme.,
 Weibim.
 Gloder Dr. v., Regim.-Arzt,
 u. Koch, Rent., Augsburg.
 Mayer, Rsm., Lüdenscheid.
 Ziegler, Rsm., Radamer.
 Barbarino Rsm. -Gatt., Burg-
 hausen.
 Fisle, Pfarrer, Naß.
 Meynare, Rent., Paris.
 Schell m. F., Rent., Ruhn
 m. Gatt., Spim., u. Wuttler
 Rbme. m. F., Rent., Stutt-
 gart.
 Heinrich m. T. Rbme., und
 Krons, Assessorsgatt., Heil-
 brunn.
 Lehmann, Rent., Nördlingen.
 Hümerle, Rsm., Altensteig.
 Hegner, Rent., Emlichen.
 Hadwich, Kreisgerichts-Rath,
 Brighwald.
 Unterkmann, Rent., Pölslein.
 Dietle, Rsm., Ulm.
 Busch m. G., Rent., Arnstadt
 Wassermann, Rsm., Overdorf
 Ludwig, Rsm., Gomersheim.
 Pphfort, Wybham, Tai-
 lor u. Isard, Rent., London

Bamberger Hof.

Wleis m. G., Rsm., Buchbach.
 Kümli u. Sperrer, Fabrik,
 Karlsruhe.
 Lippert Rtl., u. Bach Rbme.
 m. T., Priv., Nürnberg.
 Haberl, Fabrik., Giesbach.
 Weinzierl, Rtl., Aiden.
 Balach m. Gatt., Apotheker,
 Weingarten.
 Stalin m. G., Rsm., Berlin.
 Baumeister, Gappesb.-Tsch.,
 Eggsham.
 Weubler, Bahnabsp., Nürn-
 berg.
 Strobl, Postabspirant, Regens-
 burg.
 Seezen m. G., Rent., Dresden.
 Bohler, Typograph, Salzburg
 Schlittmayer, Expositus,
 Straubing.

Fund, Pfarrer, Offeling.
 Paul, Fabrik., u. Paul m. G.,
 Schöfflerstr., Passberg.
 Wassenin, Rsm., Italien.
 Wächter, Rsm., Simmenberg
 Vitos, Stud., Siebenbürgen
 Schöffel, Pfarrer, Schongau.
 Ran, Aspirant, Bamberg.
 Weismann, Aspirant, Eschen-
 bach.
 Bachmann, Kanzlist, Aschaffen-
 burg.
 Müller, Bahnabspirant, Passau.
 Gering, Gastw., Obermünster.
 Schider, Rechtsconcip., Lands-
 hut.
 Ibel m. Gatt., Ger.-Volzieber,
 Augsburg.
 Vogel, Dr., Berlin.
 Berl Rtl., Priv., Lina.
 Meigner, Dr., Weibim.
 Huber, Gastwirth, Aufkirchen.

Bayerischer Hof.

Ihre kgl. Hoheit, Erbprinzessin
 von Thurn und Taxis,
 Herzogin in Bayern, mit hoher
 Familie, Gefolge u. Bedien,
 Perchenfeld Baronin von,
 Hofdame u. R. -Glin Baron
 von, Hofcavaller, Regensburg
 Schott kar. v., Hauptmann,
 Stuttgart.
 Macauley m. Fam., Courier
 u. Bedien, Rent., Philadelphia
 Stratton, Rent., Va is.
 Haan m. Fam., Gutsbesitzer,
 Ebersberg.
 Mudbar, Rent., Amerika.
 Wby m. F., Rentiere, Eng-
 land.
 Gratzschew, Rent., Moskau.
 Großmann m. T., Privatierre
 St. Gallen.
 Bowersky, Hofoperusänger,
 Berlin.
 Chapman m. Gatt., Geistl.,
 England.
 Fischer, Privatierre, Petersburg
 Wabter m. G., Rent., Eng-
 land.
 Moire, Geistl., Irland.
 Woller v. m. Fam. u. Bed.,
 Rentiere, Pommern.
 Harris m. G., Rent., Amerika
 Besser m. F., Priv., Gotha.
 Schredenberger m. T.,
 Doctorsgatt., Leipzig.
 Delle v., Rentiere, Kopenhagen

Moeride m. G., Rent., Neuen-
 stadt.
 Passiol m. Bedien, Rentiere,
 London.
 Lucas m. G., Rent., England
 Schmidmer m. Gatt., Priv.,
 Nürnberg.
 Franke, Priv., Leipzig
 Litzway m. G., Rent., Peters-
 burg.
 Amasloits, Rent., Ungarn.
 Schäffer m. Fam., Rentiere,
 Amerika.

Hotel Belle Vue.

Bettrod m. G., Lannburg.
 Jung, Advok., Rumbach.
 Hubinger, Rbme., Siebel,
 Rothschild u. Wuchinger,
 Fra Kurt.
 Predrey m. F. u. Dienersf.,
 Rbme., Salizien.
 Butler m. F., Italien.
 Rieder und Mark, Rbme.,
 Gaj.
 Kohl, Medler, Schröder,
 Schafner und Sommer,
 Tomissen, Stuttgart.

Blaue Traube.

Molitor, Seltions-Ingenieur,
 Mindelheim.
 Koch, Rsm., Neuhofnungshütte
 Argoutinski Dolgoranki
 Prinz m. Dienersf., Hofrath,
 Petersburg.
 Solgi Gbi i, Rent., Lobi.
 Hisslin m. G., Part., Regaz.
 Stuart m. G., Graf, Schwet-
 land.
 Frieden Baron v., General,
 Petersburg.
 Schoch, Rsm., Stuttgart.
 Rougemont von, Staatsrath,
 u. Bopheim von, Baronin,
 Neuschatel.
 Warner von, Rentiere, Frank-
 reich.
 Richter m. G., Spim., Neu-
 birschob.
 Portugalete v. m. Fam. u.
 Dienersf., Graf, Madrid.
 Dillerer, Part., Trenejo
 Glibert, Rent., Belgien.
 Cerutti Cavalier, Hof-Appell.
 Gr.-Rath, Mailand.
 Rönemann v. m. Diener,
 Stud., Leipzig.
 Kriegsch, Gutsbes., Würzen.

Hotel Debet.

Walbed zu, Prinz, Lemon.
 Wöner v., Rent., Geldern.
 Willenthal, Großhdt., Regensburg.
 Wismwanger, Rsm., Frankfurt.
 Müller, Rsm., Weinheim.
 Wrobenlenks von, Rentier, Amsterdam.
 Wella Baron v., Gutsbesitzer, Schießen.
 Wophaus, Rsm., Schwelm.
 Wäpö v. m. F., Rent., Ungarn.

Hotel Deutsches Haus.

Müller, Rsm., Hersfeld.
 Niedermayer, Rsm., Regensburg.
 Stinikel, Rsm., Prag.
 Pretlet, Rsm., Wien.
 Pelet, Rsm., Rissingen.
 Marz m. F., Priv., Stuttgart.

Kollergarten.

Sareb, Priv., Mayerhofer, Oberkonduktor, Schuster, Rsm., Gatt., Fähr., Rsm., Rothenheim, Kaufm., und Frank, Zimmermeister, Nürnberg.
 Vogl, Metallbruder, Königsstein.
 Grieler m. L., Dsbahnbeamt., Schneider m. Gatt., Glaswaler, Regensburg.
 Weißbrod, Gerichtsvollzieher, Möllersdorf.
 Fehmerippha, Land. med., Oesterreich.
 Turneiser, Rsm., Sulzbach.
 Held, Beamter, Passau.
 Breßlein, Maler, Ansbach.
 Müller, Rent., Neuburg.

Hotel Reinsfelder.

Ihre Excellenz Gräfin Dürkheim-Montmartin mit Dien., Steingaden.
 Hauller v., kais. öst. Rittermeister, Wien.
 Thumb Freisrau v., m. Fam. u. Bed., Wien.
 Schönb erg - Schaufuß, Bar., Oberst, Petersburg.
 Zundel m. Gatt., Rsm., Stuttgart.
 Schneider, Dr., m. Gatt., Bamberg.

Babi u. Rarbello, Rste., Italien.
 Rretschmer Dr., m. Gatt., Ritter, Wien.
 Patay v., Dr., Ungarn.
 Bassen m. Gatt., Priv., Aachen.
 Scharrer, Rsm., Hamburg.
 St. Rubin von m. Tochter, Professorsgatt., Berlin.
 Gleichen Bar. v., Hannover.
 Eibl u. Unger Mad., Pfistering.
 Gebhardt m. Tocht., Rome, Nürnberg.
 Ulrich, Priv., Harburg.

Hotel Ray-Gmanuel.

Goldschmidt, Rsm., Neumarkt.
 Sisdner, Rsm., Augsburg.
 Darmiger, Rsm., Nürnberg.
 Aufseier, Rsm., Hühb.
 Harburger, Rsm., Hühben.
 Strauß, Rsm., Carlsruhe.

Oberpollinger.

Boß, Bildhauer, Rom.
 Preysfelder, Rsm., Burgundstadt.
 Glas m. G., Part, London.
 Bohenhardt m. Gatt., Rsm., Calw.
 Eisenmann mit Schwägerin, Rsm., Berlin.
 Wagner, Rsm., Hannover.
 Deuber, Postpraktikant, Bergzabern.
 Schöppelroy, Postpraktikant, Klingenberg.
 Vogel, Rsm., Straßburg.
 Rühlung m. F., Rsm., Ulm.
 Stumpf Wdme, Eßlingen.
 Nagel, Liebbrandt u. Hoffmann Wdms, Wien.
 Salamer, Oberlehrer, und Feigo, Expeditionsvorstand, Schlesien.
 Born m. G., Rsm., Innsbruck.
 Feser, Forstgehilfe, Ampfing.
 Weinmann, Branereibesitzer, Ryingen.
 Feldbauer, Bürgermeist., Neumarkt.
 Hittel, Rsm., Deining.
 Schmechel, Sekt., Danzig.
 Florencoult v., Part, Wien.
 Sepp, Ingenieur, Heilbronn.

Rheinischer Hof.

Rirschner, Rittergutsbesitzer, Prag.
 Obermaier, Advok., Coblenz.

Pachon m. Fam., Rsm., und Kosselotte m. Fam., Priv., Reunkirchen.
 Adermann, Rsm., Heilbronn.
 Buchler, Ingen., Regensburg.
 Breit m. Fam., Priv., Hohenfeld.
 Boß Mad. m. Fr. Tocht., Commerzienrathin, Dresden.
 Bölder Mad., Priv., Kaiserslautern.
 Benedict u. Pachter, Priv., Lomingen.
 Robler, Part, St. Gallen.
 Müller m. Gatt., Berlin.
 Terputan m. Fr. Tocht., Priv., Frankfurt.
 Rahle m. Gatt., Part, Berlin.
 Müller, Rsm., Weimar.
 Rosenfeld, Beamter, Oldenburg.
 Hauer, Förster, Reichertshausen.
 Cronland, Rent., London.
 Suter, Rot.-Concip., Kaufbeuern.
 Camphan, Rent., Los.
 Janed, Rsm., Wien.
 Wilbert m. Fam., Rittergutsbes., Berlin.
 Sullantine u. Fischer, Priv., Heidelberg.
 Walz, Rsm., Tübingen.
 Bühler, Negot., Trient.
 Bendelberg, Entrepreneur, u. Moon m. Fam., Rent., England.

In den vier Jahreszeiten.

Semsey v. m. Gatt., Gutsbes., Leoni.
 Herbert, Oberstlt. ut., England.
 Gendro v. m. G., Staatsrath, Petersburg.
 Heller Dr., Schriftsteller, Hamburg.
 Rene-Galy und Saint-Saens, Rent., Paris.
 Schrage m. G., Rent., Braunschweig.
 Daw m. F., Rentiere, Canada.
 Szentkiralyi v. Rent., Pest.
 Ufer, Rm., Elberfeld.
 Rabolinzh Graf v. m. Vbg., Rent., Salzburg.
 Hall, Fr., Dint m. Gatt. u. Courier und Hall m. Gatt., Rent., Boston.
 Carstens u. Borchardt mit G., Rste., und Frank Fr., Rentiere, Berlin.

Ehegartner's Leihbibliothek.

Louispoldstraße Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jedem Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 3153—83.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Mübling: Buchdrucker Murald.

Naag: Buchbinder Nieder.

Tronberg: Buchbinder Seybold.

Grafing: Buchbinder Reuter.

Best completirt in 4 Sprachen, halten Bücherböräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen kostenfrei.

Ebersberg: Buchbinder Mehlner.

Erarnberg: Kaufmann Bouwerden.

Weilheim: Buchbinder Daenler.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Gabelsbergerstraße 17. **Oesterreich:** Graf v. Ingelheim, Briener-

Belgien: Bar. v. Greinbl, Glückstraße 11.

straße 2/1.

Frankreich: Marqu. v. Cadore, Karolinen-

Preußen: Frhr. v. Werthern, Erlenstr. 82.

platz 5.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.

Großbritannien: Sir Howard, Briener-

Rußland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1

straße 56.

Sachsen: Graf v. Könneritz, Dorostr. 3a/1.

Italien: Marchese Migliorati, Dorostr. 6/1

Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcost. 11.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restorationen.

Dal'armi (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.

Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.

Mozart, Café (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.

Eggerer, Café (Eck: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

Manninger Karl Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herrn Vöckermeisters Massa.

Hiller M. Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Kienigshausene Weine. Feine Flaschenbiere.

Nonner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weinhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.

Schüller Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Achatz (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.

Ebersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gasthaus zu den 3 Raben Eck der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte; Preis gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Kleinbesselohne, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.

Orlando di Lusso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Bodbräubier und vorzüglichem Wienerbier.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pr. Stuck, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feltkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlimben, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Miltbof und Altdöring; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhausen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Borneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Die französische Kunst- und Buchhandlung, Perusgasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:
Acht Tage in München für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angeboten an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

A LIST of ARRIVALS, ADVERTISEMENTS where English is spoken, PUBLIC-INSTITUTIONS etc., will be found in **THE MUNICH TIMES**, to be obtained at Nr. 2, Maximiliansstrasse.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstrasse Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenadenstrasse Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)

Antiquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstr. Nr. 18 a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.

Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Artifisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstrasse 52/0.

Atelier des Bildhauers Hautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstrasse Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. O. Ockert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.

Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Strasse Nr. 4/I.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstrasse 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des kgl. Hofgartens.

IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Ergießerel, k. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemäldegalerie des Barons von Schack, Briennerstrasse 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstrasse Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater, kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präzis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstrasse 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 U bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 30 fr., für 8 Tage 45 fr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Lokal-Kunstaussstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Ruhmeshallen-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marshall und Sattelmacher kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24. Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloss): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schlossdiener.

Oil paintings. Works by the modern school of Munich Artists on sale at reasonable prices at Fleischmann, 2 Maximiliansstr. close by the four Seasons Hotel.

Pinakothek neue (untere Barenstrasse): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstrasse Nr. 4a-1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 9) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-
überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. A. v. Schwanthaler. Aus-
stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien
der Statuen in Marmor und seiner Waffa. Tägl. v. 9—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Eigenthum der königl.
Akademie der bildenden Künste. Rudw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst
gesammelte Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem
Museum zu sehen. 3 große Gie, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die
Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Wölfe's etc. etc. Täglich zu jeder
Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. In gar
keiner Verbindung mit dem Atelier.

Japankabinett tgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings. — Originals & Copies from the Galleries A. Max-
Joseph-Strasse 1 Near Near the Obelisk

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passau—Regensburg.

Abfahrt:	Ankunft:
3 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Borm. P.	11 U. 40 M. Borm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 30 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
3 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Borm. P.	10 U. 18 M. Borm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
3 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Borm.	10 U. — M. Borm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Borm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Borm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

3 U. 20 M. Abds. | 7 U. 20 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Nachts. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München: Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Borm.	4 U. 32 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmoching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr 184 & 135. Sonntag, 3. & Montag, 4. Juli 1870. 19. Jahrg.

Königl. Hof- und National-Theater.

Sonntag, den 3. Juli:

Fidelio.

Oper in zwei Aufzügen. Text nach dem Französischen von Treischle. Musik von Beethoven.
Mit der großen Overture in C Nr. 3. — Regie: Herr Sgl.

Personen:

Don Fernando, Minister	Herr Becker.
Don Pizarro, Gouverneur eines Staatsgefängnisses	Herr Fischer.
Florestan, ein Gefangener	Herr Nachbaur.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	* *
Rocco, Kerkermeister	Herr Bansewein.
Marzelline, seine Tochter	Frau Bossart.
Jacquino, Pförtner	Herr Schleffer.
Zwei Gefangene	Herr Heinrich.
	Herr Wirsing.

Staatsgefängene Offiziere. Wachen. Volk.

Die Handlung spielt in einem spanischen Staatsgefängnis, einige Meilen von Sevilla entfernt.

* * Leonore — Frau Dufmann, K. K. Kammerjägerin von Wien, als Gast.

Textbücher sind zu 12 kr. an der Kasse zu haben.

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 9 fl. — kr.; Ein Logenplatz 1 fl. 24 kr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 7 fl. — kr.; Ein Logenplatz 1 fl. — kr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 5 fl. — kr.; Ein Logenplatz fl. — 48 kr.; Ein Galerieobstplatz
2 fl. — kr. Ein Park für 1 fl. 30 kr.; Parterre — fl. 48 kr.; Galerie 18 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. — Der Beginn 9 Uhr.

Kirchenfeier am Montag.

St. Peter. $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Abds. St. Peter und Pauli-Kirche. — St. Annakirche.
Erntedank; 6—12 Uhr früh Auslegung des Allerheiligsten, dann Messen, 12 U. Einsegnung. $\frac{1}{2}$ 5 U.
Abends acht — St. Jakobskirche. 5 U. Abds. Rosenkranz. 7 U. Betachtung und Gebet.
— Salvator-Kirche. Vollkommener Abds. 2 U. Abds. Auslegung des Allerheiligsten, 7 U. Abds.
Rosenkranz und Einsegnung. — Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgensacht,
Herr Cant. Buchta.

Begrabnisse, Sonntag, den 3. Juli (Südlicher Leichenacker.)

2 Uhr: Anna Deumlin, Oberfeuerwerferswid v. h. (gest. d. 1., 1 Tg. a.)

$2\frac{1}{2}$ Uhr: Balbina Kaufmaier, Pächtergattin v. h. (gest. d. 1., 33 J. a.)

3 Uhr: Helene Bistor, Bedientenstochter von Bohenstrauß (gest. d. 1., 29 J. a.)

München

seine Kunstschatze und
Sehenswürdigkeiten nebst
Umgebung. 9 Bogen mit
1 Plan und 1 Karte. Von

E. A. Berlepsch.

Preis gebunden 1 fl. 30 kr.

Friedr. Bruckmann's Verlag in München und Berlin.

Vorräthig in allen Buch- und Kunsthandlungen.

Königl. Residenz-Theater.

Montag, den 4. Juli:

Die Fräulein von Saint Cyr.

Lustspiel in fünf Aufzügen nach dem Französischen des A. Dumas von Börnstein.
Regie: Herr Richter.

Personen:

Der Herzog von Anjou, Enkel Ludwigs XIV.	Herr Knorr.	
Roger, Vicomte von Saint Herem	Herr Rütbling.	
Hertules Duboulay, Sohn eines Generalpächters	Herr Rohde.	
Herzog von Harcourt, französischer Gesandter in Madrid	Herr Keller.	
Comtois, Roger's Diener	Herr Hoppe.	
Ein Gerichtsbeamter	Herr Leigh.	
Ein Diener	Herr Thomé.	
Ein Offizier	Herr Leibold.	
Fräulein Charlotte von Merian,	} im Fräuleinstifte zu Saint Cyr	} Fräulein Joh. Meyer. Fräulein M. Meyer.
Fräulein Louise Mauclore,		
Ein Thürsteher.		

Die Handlung spielt im Dezember 1700, in den beiden ersten Aufzügen in Saint Cyr und Paris, in den folgenden im Carneval 1701 zu Madrid.

Preise der Plätze: Eine Parterreloge 7 fl. Ein Platz 1 fl. — fr. Eine Loge im I. Rang 8 fl. Ein Platz 1 fl. 12 fr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. Ein Platz — fl. 48 fr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. Ein Platz — fl. 36 fr. Ein Parterresitz 1 fl. — fr. Parterre 24 fr. Ambisbeater 15 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Passieröffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende noch 9 Uhr.

Schüssel's Küchen- & Wirthschaft-Einrichtungsmagazin

Passage Schüssel,

empfehlte sein ansehnliches und reich assortirtes Lager von Haus- und Küchengeräthen jeder Art: von dem elegantesten Haushalt-Artikel bis zum geringsten Küchenbedarf, ferner eine große Auswahl in Maschinen und Apparaten für den häuslichen Gebrauch und versichert sowohl in Qualität der Waaren wie in den Preisen unbedingteste Reellität.

Zur leichtesten Auswahl bei vollständigen Ausstattungen ist ein abgesonderter Raum des Magazins zu einer gut ausgestatteten Küche eingerichtet.

Ausführliche Preisbücher stehen jederzeit gratis zu Diensten.

3510.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Vogt) in München Perusgasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von

Bäcker's Ober-Italien.

I. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona und die Insel Corsica, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 6 Karten und 27 Plänen. 5. Auflage, geb. 3 fl.

Garten zum Café Reibl.

Nachmittags-Concert

vom Königl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Gablenz-Marsch von | Jos. Strauss. |
| 2) Ouverture z. Op „Die weisse Dame“ v. | Boieldieu. |
| 3) Kaufmanns-Casino-Tänze, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Polka srbsky (neu) von | Pötzsch. |

II. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Oberon“ von . | Weber. |
| 6) Nocturne-Quadrille von | Joh. Strauss. |
| 7) Präludium u. Chor aus der Oper „Der Prophet“ von | Meyerbeer. |
| 8) Erinnerung an Peterhof, Walzer von . | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 9) Ouverture z. Op. „Paragraph drei“ v. | F. v. Suppó. |
| 10) Im Traum, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 11) Nr. 13 der Lieder ohne Worte (Es-dur) v. | Mendelssohn. |
| 12) Die Humoristiker, Walzer von . . . | Lanner. |

Anfang 4 Uhr. — Entrée 12 kr.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter Concert im Saal.

Sonntag, den 3. Juli:

Abend-Concert

vom königl. Musikdirektor

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Klagenfurter Liedermarsch von . . . | Seifert. |
| 2) Ouverture zur Oper „Die Felsenmühle
zu Estalieres“ von | Reissiger. |
| 3) Corpsball-Tänze, Walzer von . . . | Jos. Gung'l. |
| 4) Die Marketenderin, Polka von . . . | Jos. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 5) Melodien-Album, Potpourri von . . | Jos. Gung'l. |
| 6) Feenmärchen, Walzer von | Joh. Strauss. |
| 7) Lied ohne Worte, Heft 5, Nr. 3 (e-moll) v. | Mendelssohn. |
| 8) Ein Gänsemarsch von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Die Sirene“ von | Auber. |
| 10) Arm in Arm, Polka-Mazur von . . . | Jos. Strauss. |
| 11) Réverie von | Vieuxtemps. |
| 12) Die Gräfenberger, Walzer von . . . | Jos. Gung'l. |

Anfang 8 Uhr. — Entrée 18 kr.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Montag, den 4. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- | | |
|---------------------------------------|---------------|
| 1) Friedrichs-Marsch von | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zur Oper „Norma“ von . . | Bellini. |
| 3) Die Temperamente, Walzer von . . . | Jos. Gung'l. |
| Walzer Nr. 1: Der Choleriker. | |
| „ 2: Der Sanguiniker. | |
| „ 3: Der Phlegmatiker. | |
| „ 4: Der Melancholiker. | |
| 4) Lock-Polka von | Jos. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|---|--------------|
| 5) Fantaisie aus Wagner's „Lohengrin“ v. | Schiller. |
| 6) Quadrille a. Suppé's „Flotte Bursche“ v. | Liehmann. |
| 7) Dreigesdräch für Flöte, Oboë und
Clarinette von | Hamm. |
| 8) Auf Bergeshöhen, steyerische Ländler v. | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|---|------------------|
| 9) Ouverture zu Racine's „Athalie“ von | Mendelssohn. |
| 10) Gedenke mein, Polka-Mazur von . . . | Jos. Gung'l. |
| 11) Cavatine, Romanze u. Terzett aus der
Oper „Troubadour“ von | Verdi. |
| 12) Erinnerung an Pesth, Walzer von . . | Strauss (Vater). |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Englisches Café.

Heute bei günstiger Witterung

CONCERT

vom vollständigen Musikcorps des k. Infant.-Leibregim.

unter Direktion des Musikmeisters

M. SCHMITTROTH.

PROGRAMM:

I.

- | | |
|---|----------------|
| 1) Feuerwehr-Marsch von | Darr. |
| 2) Ouverture zur Op. „Das Conterfei“ v. | C. v. Perfall. |
| 3) Entreact u. Chor aus der Oper „Der Troubadour“ von | Verdi. |
| 4) Blättlein im Winde, Walzer von | Faust. |

II.

- | | |
|--|------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Wilhelm Tell“ v. | Rossini. |
| 6) Constitutions-Quadrille von | Bilse. |
| 7) Marsch u. Arie a. d. Op. „Belisar“ v. | Donizetti. |
| 8) Stiefmütterchen, Polka-Mazurka von | Strauss. |

III.

- | | |
|--|------------|
| 9) Donners Wolkenbeschwörung u. Schluss aus dem Vorspiel: „Das Rheingold“ v. | R. Wagner. |
| 10) An der schönen, blauen Donau, Walzer von | Strauss. |
| 11) Elfenreigen aus der Oper „Oberon“ v. | Weber. |
| 12) Mein Gruss an Wien, Polka-Française v. | Vollmar. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 6 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Stenersgasse vis-à-vis dem neuen Rath-
hause sind im 2. Stock zwei sehr schön
meublirte Zimmer einzeln oder zusammen zu
vermieten. Dieselben werden auch unmeublirt
abgegeben. Adressen wollen sub M. Nr. 2937
in der Annoncen-Expedition von Rudolf
Mosse in München, Promenadeplatz Nr. 6
hinterlegt werden. 3733.

Sildegartstraße 14 1/2, rechts in unmittelbarer
Nähe der Maximiliansstraße ist eine freund-
liche, elegant meublirte Wohnung bestehend aus
Esalon u. 3 Zimmern, auf Wochen und Tage
einzeln oder zusammen, Betten nach Wunsch, mit
oder ohne Verpflegung zu vermieten und sogleich
zu beziehen. 3730—32.

Eine meublirte Wohnung mit Küche, Küche
und Bedienung ist sogleich auf 4—6 Wochen
billig zu vermieten. Adressen unter B. B. A.
poste restante München. 3727—29.

Ein hübsch meublirtes Zimmer ist von Anfang
Juli an zu vermieten und zu beziehen.
Zweibrückenstraße Nr. 23/1 rechts. 3605—7.

Ein Keller, trockener Keller, 60 Schuh lang,
14 Schuh breit, ist sogleich oder bis nächstes
Jahr zu vermieten. Müllerstraße 32.
8599—8604.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu
vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 l.
3457—87.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an
einen soliden Herrn sogleich zu ver-
mieten. Sendlingerstraße 11/3 (Wohnung Nr. 17)

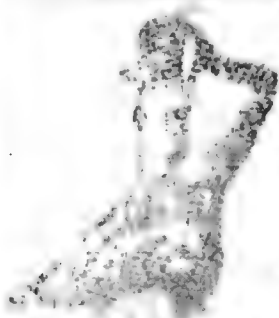
Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2 Stock
2 Salons und mehrere Zimmer comfortable
meublirt. Kann auch Pension gegeben werden.
3617—47.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit
3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise
sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchen-
antheil. Nächt den vier Jahreszeiten Bürger-
straße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.

Eine schön meublirte Wohnung, bestehend aus
Salon und 3 oder 5 Nebenzimmern, Küche
und allen Bequemlichkeiten, ist sogleich zu ver-
mieten. Schönfeldstraße Nr. 17, 1. Etage.
3274—304.

Reichenersgasse 46 Hochparterre ist ein schön
meublirter Salon mit 2 Zimmern sogleich
zu vermieten. 3514—16.

Eine fleißige, reinliche Frau sucht sogleich einen
Zugheplatz. Zu erfragen Ludwigstraße
Nr. 3 eine Etage. 4142.



Unterzeichneter empfiehlt
sein großes Lager von
Herren-, Damen-
und Kinderstiefeln
zu den billigsten Preisen.
Bestellungen
werden schnell und so-
ld ausgeführt.

Michael Engel,
2685/05. Promenadestraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Sühneraugen- und Reibmaschinen, womit sich
Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale
Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück 4
36 fr., mit Gruis fl. 1.

J. Labonté,

München, Müllerstraße 32 und
2706—36. Marienplatz 22.

Hofrath Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt runtthal bei München

2618—22

ist unter Direktion v. Dr. Pohl dem Besuche Chronisch-Leidender ununterbrochen ge-
öffnet. — Prospekte gratis. Sprechstunden von 11—1 Uhr Vorm. u. v. 3—4 Nachm.

Café de l'Opera

3233—63.

Maximiliansstraße

empfehlte nebst ausgezeichnetem stets frisch bereitetem Café, Dejeuners, Dinners und
Soupers per Couvert und à la carte, rein gehaltene, feine Weine, sowie billige
Schoppen-Weine, Bod und Doppelbier in Flaschen, Hofbräuhausbier vom Faß, große
Auswahl in Zeitungen, französische Billards etc. und ist der Nähe der kgl. Theater
und des Nationalmuseums wegen besonders auch den resp. Fremden sehr empfehlenswerth.

Grosses Lager
fertiger Wäsche
für
Herren, Damen &
Kinder.

46 Theatinerstrasse 46

Wäsche-Fabrik

Fertige
Herren-Hemden,
Unterhosen,
Camisöler, etc.

DREY

Grande Maison
de
Blanc.

Weisswaarenlager

Ladies & Gents
Furnishing
Goods

Chemisiers, etc.

46 Theatinerstrasse 46.

Shirt makers.

J a g d - S a l o n,**Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.**

Ein- und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände. **There:**
Königsstrasse 73/2 von 9—2 Uhr. 2892—92.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 3200—30

Salon zum Haarschneiden,**Frisiren und Rasiren****14 Löwengrube 14,****Carl Sigl,**

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube
ich mir auf meinen eleganten, nach neuester ächt amerikanischer Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter
Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL. Coiffeur.**

Belgemälde von guten
Meistern,
wie die schöne Gärten aus der alten
und neuen Pinakothek, sind **Karls-**
Strasse Nr. 52/0 billigst zu ver-
kaufen. 2737—67.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe in großer Auswahl bei:

SIGMUND HELBIG 34 Theatinerstrasse 3434 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.

Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc. 2023—53.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

3370—79.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Dinern zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

**Tableaux
à vendre.**

Gemäldeausstellung.

**Pictures
for Sale.**

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen. **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 2800—30.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. ULLRICH**

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

3400—30.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- anzüge	Zur alten Hauptwache.	Mode-Stoffe Seiden-Waaren
Traueranzüge		Châles
Jupons	MAX ULLERICH	Koben
Baschliks	München.	REISE- DECKEN
Mäntel	1 Marienplatz 1	TULLE-ROTONDEN.
JACQUETTES.	Parterre und Kings I.	

Modewaaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Delgemälde

neuer Meister, Originale und Copien zu billig an
verkauft. Arcisstrasse Nr. 20 I. 2768—98.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von **F. J. WERNER**

München 1 Promenadeplatz 1.

3302—33.

Restauration & Weinhandlung

zur Weinhalle von J. Kirtz,
Augustinergasse Nr. 1,



empfiehlt sein reichhaltiges Lager in- und ausländischer Weine, besonders vorzügliche Rhein-
Weine, eigenes Wachthum. — Gute rheinische Küche und Mittagstisch von 24 fr. an
per Couverts. — Pilsner Bier in Flaschen à 12 fr. 3181—99.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste
in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und
Jugendchriften, Reisehandbücher, Reisekarten, Toursbücher,
Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom
bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von
Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayer-
ischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photo-
graphien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meister-
werke aus der Glyptothek und Pinakothek.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Lotzbeck), Perusagasse Nr. 4,
ist zu haben:

Hendschels Telegraph

für Monat Juni 1870. — Geh. 42 fr.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Specialarzt für Epilepsie Doktor O. Killisch in
Berlin, jetzt Louisestraße 45. — Bereits über Hundert geheilt. 84

HERMANN MANZ

Printseller to His Majesty the King
Munich

8 Brienner-Street near Wimmer's gallery.

Constantly on hand Original-Photographs from all the celebrated European galleries — **Kaulbach's** paintings & frescoes — Glyptothek — Portraits — Albums — Stereoscopic views — Views of the City, the Bavarian Highland and the Tirol — **Tauchnitz** complete — Guide-books by Baedeker, Murray and others — Maps — Railway-Guides — Dictionaries.

— *Porcelain-pictures.* — 2566—80.

3034/49.

CAFÉ LORENZ.

In schönster Lage der **Maximiliansstrasse**

neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in gro ser Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier, echtes Wiener Lagerbier aus der Dreher'schen Bräuerei, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastrasse Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Koll- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kautsbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Rutterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 2893—2923.

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356—88

Herrn-, Damen- und Kinderplaids,
Reiser-, Bett-, Bügel- und
Wickeldecken,
abgepaßt und Stoff nach der Elle,
Kinderwagen Deckchen und Bindeln
festnäht, gestickt und gewoben,

fertige Flanellunterröcke, Leibbinden,
Gesundheitsjackchen und Unterbein-
kleider, Hemden, Socken
u. dgl.
praktisch für Reisende

bei M. Dampf, Bindenmachergasse Nr. 1, Eck des Promenadeparkes.

Pianoforte-Fabrik von L. Ehret,

Karlsplatz Nr. 13.

Empfehle eine Auswahl von **Piano's**, neue wie gespielte, zum Verkaufen und Vermiethen. 3690—95

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg — Billig! Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

B ä d e r

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2,

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douche- (continuirliche Douche) Kastenbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

2831—88

Wilh. Lindemann,
29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

! —! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! —! Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwarensache, feinst gekleidete Puppen &c. &c. sind den hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen. 3050—50.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Chez complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Anstalt für Gelfarbdruk
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oelbilde.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.
Gallery of Oilpaintings.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Jungfeld v., Baron, Erching.
 Erlacher, Rsm., Tyrol.
 Frank m. G., Kassier, Bamberg
 Pfeiler, Rent., Prag.
 Perzel Wdme. m. Fam., Rent.,
 Wien.
 Albers m. Fam., geh. Raths-
 gattin, und Lucae m. Fam.,
 Doktorsgattin, Berlin.
 Harpen Fr., Priv., Stuttgart.
 Poppelh Gebr., Rent., Salz-
 burg.
 Huber m. Gatt., Posthalter,
 Dillingen.
 Dietrich, Rent., Wiesbaden.
 Kraus, Rent., Traunstein.
 Boissier m. Gatt., Rent., Bay-
 reuth.
 Bacher Regis und Galet
 d'Egirest, Rent., Paris.
 Brunner m. G., Rent., Ober-
 allisch.
 Alexef m. G., Rent., Rußland.
 Schneider Wdme., Priv., Altmün-
 ster.
 Gertler, Gutsbes., Langenbet-
 tenbach.
 Stefani, Rent., Petersburg.

Bamberger Hof.

Seitz, Rsm., Münster.
 Bergmann, Pfarrer, Dorn.
 Müller, Priv., Wien.
 Mayer m. L., Bräuersgattin,
 Mainburg.
 Kreitmayer, Kammeralrath,
 Pfaffenhausen.
 Saltmaier m. L., Rsm.-G.,
 Bieringer, Posthaltersgatt.
 u. Münsterer m. Tochter,
 Bräuersgattin, Mainburg.
 Glas m. G., Musiker, Lands-
 hut.
 Schuggraf, Pfarrer, Wollnzach.
 Wengermann m. L., Gast-
 geber, Lindkirchen.
 Bachkessel, Marktschreibers-
 gattin, Mainburg.
 Rothenwöhrer, Gasthofbes.,
 Eggenfelden.
 Ranz, Priv., Mannheim.
 Birkmayer, Rsm., Ansbach.
 Teiborie, Stud., Savolen.
 Wagner, Rsm., Pest.
 Rabus m. Gatt., Lotterie-Ein-
 nehmer, Danzig.
 Führer, Lehrer, Elbach.

Bayerischer Hof.

Schubardt m. Fam., Concier
 u. Dienersk., New York.
 Werder m. Fam., Landrath,
 Schorbus.
 Araposs m. Fam. u. Bedien.,
 Colonel, Petersburg.
 Malyschewski m. Fam. und
 Leb., Kiew.
 Andrianis, Rent., Turin.
 Baille St. Martin, Florenz.
 Frank Mapin, Sheffield.
 Lebrecht v., Adv., Ulm.
 Reis, Rent., Cincinnati.
 Hirsch, Rent., Memphis.
 Niepras, Fr., Bonn.
 Ruffeld, Fr., Gütersloh.
 Meier, Petersburg.
 Boschan m. Fam. u. Diener-
 schaft, Pest.
 Jacquie, Grenoble.
 Lefebvre, Frankreich.
 Sellogg, Rent., New-York.
 Lee, Gebr. u. Barry, Eng-
 land.
 Wimmer, Advok., Memmingen.
 Herzog, Kassel.

Hotel Belle Vue.

Schönborn Graf v., Gutsbes.,
 Prag.
 Gentner Bar., Dillingen.
 Ruh, Rsm., Wien.
 Ziegler, Fabr., Dötikon.
 Rempter, Brauereibesitzer,
 u. Wiedemann, Kaufm.,
 Konstant.
 Reddrop, Rent., England.
 Laing, Rent., Amerika.
 Schwarz m. Schwester, Dr.,
 Rechtsanwalt, Wasserburg.
 Hopfirk, Rent., England.

Blau Traube.

Filippi, Dr., Mailand.
 Bahrman u. Gläsen, Part.
 Schweden.
 Daughter Fr. u. Simonz,
 Rent., New-York.
 Tampieri m. G., Priv., Mail-
 land.
 Clement m. Fam., Kriegs-
 Kommissär, Wien.

Hotel Debet.

Lucrezia da Varte m. Be-
 gleitung und Bedien., Gräfin
 Venedig.

Müller und Reinhardt,
 Rste., Frankfurt.
 Witsch m. Rcht., Priv., Wien.
 Bergaus, Rsm., Carmen.

Goldener Bär.

Reißner, Benediktiner Ordens-
 priester im Stifte Schotten u.
 Laugenmantel v., Prior
 des Benediktiner-Stiftes, Wien.
 Schell Dr., Gymnasial-Prof.,
 Salzburg.
 Jordan m. Gatt., Reg.-Rath.
 Accessit, Ansbach.
 Schröder m. L., Rentersgatt.,
 Neustrelitz.
 März, Reg.-Veterinär, Murnau.
 Grandjean, Propr., Saarge-
 münd.
 Laner m. G., Priv., Eich-
 stadt.
 Marquardsen, Profess., Er-
 langen.

Adelischer Hof.

Böhlmann, Rent., Bogen.
 Bestendarp m. Gatt., Rsm.,
 Hannover.
 Haupt, Rsm., Brunn.
 Bölmars, Part., Berlin.
 Ründinger, Rsm., Nürnberg.
 Warzon, Pfarrer, Schmegrath.
 Glier, Fabrikant, Markneu-
 kirchen.
 Urozik, Pfarrer, Reichthal.
 Gappel, Priv., Bamberg.
 Anarsi m. Gatt., Arzt, Bern.
 Kumerfeld, Ingen., Osnabrück.
 Popp, Professor, Stuttgart.
 Leonhardt, Rsm., Nürnberg.
 Bonher, Part., Danzig.
 Steinbach v. m. Fam. und
 Dien., Fabrikant, Leipzig.

Zu den vier Jahreszeiten.

Colgate m. Fam., Rent., New-
 York.
 Smith, Rent., England.
 Löwenthal Wd. m. Fam. u.
 Dien., Savanha.
 Arnim-Resslin Freih. v.,
 Rittergutsbes., Berlin.
 Landauer, Rsm., Frankfurt.
 Padneß m. Gatt., Rent., Copen-
 hagen.
 Gotthardt m. Gatt., Ingen.,
 Braunschweig.
 Brück u. Auerbach, Rste.,
 Berlin.

Ehegartner's Leihbibliothek,

Louispoldstraße Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erschlenungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jeden Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 3:53—83.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Milling: Buchdrucker Muralb.

Haag: Buchbinder Kieber.

Trossberg: Buchbinder Seybold.

Graßing: Buchbinder Reuter.

best completirt in 4 Sprachen, halten Bücherberräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen spesenfrei.

Ebersberg: Buchbinder Mehler.

Starnberg: Kaufmann Bouwerben.

Weilheim: Buchbinder Daenler.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Gabelbergerstraße 17.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glöckstraße 11.

Frankreich: Marqu. v. Cadote, Karolinenplatz 5.

Großbritannien: Sir Howard, Brienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Brienerstraße 52/1.

Preußen: Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.

Rußland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcost. 11.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restorationen.

Dal'armi (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.

Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schön's Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.

Mozart, Café (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.

Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländ'scher Journale.

Maslinger Karl Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herrn Bäckermisters Massa.

Miller M. Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbier.

Neuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Achatz (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.

Ebersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gasthaus zu den 3 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, feis gutes Bier und Wein. Auch sind Fremden immer zu vergeben.

Kleinhanseloh, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.

Orlando di Lusso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräubier- und vorzüglichem Wienerbier.

Stellwagenfahrten nach Rhympenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Rhympenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäc, das pr'ssirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Kell-Kirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlboif und Altdöding; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Juning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinbröding und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Cariolpost** nach Jomaning.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusgasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:
 Acht Tage in München. Angeben an den Aufenthalt in München. Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4° in schwarz- und buntgedruckt. Jedes Blatt auch einzeln.
 I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr. Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. per Stk.
 II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphabetischer Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr. 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr. 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

S e h e n s w ü r d i g k e i t e n .

A LIST of ARRIVALS, ADVERTISEMENTS where English is spoken, PUBLIC INSTITUTIONS etc., will be found in **THE MUNICH TIMES**, to be obtained at Nr. 2, Maximiliansstrasse.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstrasse Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an. geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenadenstrasse Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)

Antiquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstrasse Nr. 18 a enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.

Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Artistisches Institut für Holz-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstrasse 52/0.

Bücher des Bildhauers Gantmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstrasse Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. O. Ockert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.

Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Strasse Nr. 4/1.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonntagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstrasse 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens. IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Ergießeri, k. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Briennerstrasse 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstrasse Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater, kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstrasse 73/2. Zu sehen von 9—3 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Oben v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für 3 Tage 20 fr., für 8 Tage 45 fr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Lokal-Kunstaussstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marshall und Sattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thüre Nr. 24: Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.

Rumpfenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Oil paintings. Works by the modern school of Munich Artists on sale at reasonable prices at Fleischmann, 2 Maximiliansstr. close by the four Seasons Hotel.

Pinakothek neue (untere Barenstrasse): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porcellan-Malerei in der Maximiliansstrasse Nr. 4a1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr geöffnet.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-
überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. K. v. Schwanthaler. Aus-
stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien
der Statuen in Marmor und feiner Gips. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Eigenthum der Königl.
Akademie der bildenden Künste. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst
gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem
Museum zu sehen. 3 große Sale, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die
Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's &c. &c. Täglich zu jeder
Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. In gar
feiner Verbindung mit dem Atelier.

Salzkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Mar-
Joseph-Strasse 1. floor. Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
8 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
8 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
1 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. | 7 U. 20 M. Abds.

München—Juglstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmoching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung) (wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

N 186.

Dienstag, 5. Juli 1870. (Thyrisa.)

19. Jahrg.

(Eine Schwalbe als Anklägerin vor dem Polizeigericht.) Die „Berl. Trib.“ erzählt: Als am Montag die Sitzung des Polizeigerichts (Mollenmarkt Nr. 2) mit einer Verhandlung wegen Thierquälerei eröffnet werden sollte, kam eine Schwalbe durch ein offenes Fenster in den Saal geflogen und setzte sich auf den grünen Tisch des Richters. Das zarte Thierchen ließ sich ruhig fangen, denn es war völlig erschöpft. Als Ursache der Erschöpfung ergab sich ein großer Zettel, der an dem einen Beinchen befestigt war, und die Schwalbe beim Fliegen hindern mußte. Auf diesem Zettel standen die Worte: „Kommt von A. Wolf an der Schleuse Nr. 12.“ Ein wunderbarer Zufall hatte das Thierchen gerade vor die rechte Schmiede geführt, wo es seine stumme Klage anbringen konnte. Diese Klage des geängstigten Vögelchens hat denn auch seine Erhörung gefunden; der sofort nachgeschlagene Wohnungsanzeiger ergab, daß ein Herr Wolf an der Schleuse Nr. 12 wohnt, und dieser wird unter der Anklage der Thierquälerei in wenigen Tagen vor dem Polizeirichter erscheinen. Die Schwalbe soll bis zum Termin im polizeilichen Gewahrsam verbleiben; man hofft, daß ihr dies bei dem Wetter nicht unlieb sein wird, zumal man sie vor Nahrungssorgen zu schützen gesucht hat.

(Die angebliche Tochter der Lola Montez), Prinzessin Editha, welche in Newyork als Frauenrechts-Rednerin aufgetreten war, hat sich, wie zu erwarten, als gewöhnliche Schwindlerin entpuppt. Ihr eigentlicher Name ist Claudia Salomon und ihr Vater war früher Buchhalter in einem Newyorker Mehlgeschäft. Ihre Jugend hat die edle Dame in Bayern und zwar in einem Kloster verlebt; und welche Art von Erziehung sie dort genossen, mag man daraus

ersehen, daß Claudia oder Editha, nach dem Tode ihres Vaters nach Amerika zurückgekehrt, zu den häufigsten Besucherinnen der Cabinets separés zählte. Die Vorstudien, die sie bei dieser Lebensweise und in dem bayerischen Kloster gemacht, waren gewiß sehr geeignet, sie als eine passende Verfächterin der unveräußerlichen Frauenrechte erscheinen zu lassen. Wer weiß, welch' eine glänzende Laufbahn ihr noch im öffentlichen Leben bevorstanden, wenn nicht ein herbes Geschick derselben ein jähes Ende gemacht hätte. Wie nämlich Newyorker Blätter melden, ist „Prinzessin Editha“ plötzlich von einer schweren Krankheit ergriffen worden, von dem — delirium tremens!

(Eine energische Frau.) Frau Josephine Simpson von Toledo hat sich durch eigene Arbeit und Ausdauer im Laufe der Zeit ein Vermögen von 20,000 Doll. erworben. Sie ist Eigenthümerin eines Kanibootes, welches sie selbst commandirt, und, wenn die Noth an den Mann geht, auch mit eigenen Händen laden hilft. Sie hat es bis jetzt noch nicht für nöthig erachtet, sich einem Weiberrechts-Verein anzuschließen.

Geldsorten, 4. Juli.

Preuß. Friedrichsdor	fl.	9. 58	— 59
„ Kassenscheine	„	105	105 1/2
Pisolen	„	9. 47	— 49
„ (doppelte)	„	9. 47	— 49
Dukaten	„	5. 36	— 38
Dukaten al. Marlo	„	5. 37	— 39
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 54	— 56
Dollars in Gold	„	2. 28	— 29
Oesterr. Banknoten	„	98 1/2	— 98 1/2
Napoleons'dor	„	9. 29	— 30
Imperiales	„	9. 48	— 50
Souvereigns	„	11. 55	— 59

Königl. Residenz-Theater.

Zum ersten Male wiederholt:

Gut gibt Muth.

Lustspiel in drei Aufzügen von Gustav zu Putlig. — Regie: Herr Richter.

Personen:

Dora von Lichtenwarth, eine reiche Erbin	Fräulein M. Meyer.
Frau Beate von Lichtenwarth, ihre Tante	Fräulein Seebach.
Kurt von Lichtenwarth, ein entfernter Vetter, Assessor	Herr Rohde.
Frau von Eylo	Fräulein Jahn.
Justizrath Vitter, Dora's früherer Vormund	Herr Herz.
Elara, eine Waise, in Dora's Hause erzogen	Fräulein Jenke.
Inspektor Woltner	Herr Knorr.
Jacques, Kammerdiener	Herr Davidt.
Antoinette, Kammermädchen	Fräulein Langlott.
Ein Diener	Herr Thoms

Preise für Plätze: Eine Parterreloge 7 fl. den Platz 1 fl. — fr. Eine Loge im I. Rang 8 fl. den Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. den Platz 1 fl. 18 kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. den Platz 1 fl. 36 kr. Eine Parterreloge 1 fl. — fr. Parterre 24 kr. Ambulant 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kasseneröffnung 1/6 Uhr. Anfang 1/7 Uhr. Ende nach 1/2 9 Uhr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

St. Peter. Entgebet u. Salbfeiertag der Apostel Peter u. Paul 5 bis 12 U. fr. Messen. 1/6 Uhr Rosenkranz. 6 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, 8 Uhr Hochamt. 12 U. Einkleidung, 1/8 U. letzte musikal. Vesper. — **St. Jakobskirche** 5 Uhr Abbe. Rosenkranz. 7 Uhr Betachtung und Gebet. — **Saidhauserkirche.** Vollkommener Ablass. 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerheiligsten, 7 Uhr Hochd. Rosenkranz und Einkleidung.

Begräbnisse, Dienstag, den 5. Juli (Südlicher Leichenader.)

2 Uhr: Anna Sauer, Agentenskind v. Ebalkirchen (gest. d. 3., 5 J. a.) — Gustav Weishaupt, Sädlerngelehrter v. h. (gest. d. 3., 21 J. a.) — Franziska Fehrer, Bedientenskind v. h. (gest. d. 3., 2 M. a.)
 2 1/4 Uhr: Franz Lanner, Bierwirthskind v. h. (gest. d. 3., 1 M. a.)
 2 1/2 Uhr: Theresie Müller, Tagelöhnersfrau v. Neukausen (gest. d. 3., 35 J. a.)
 4 Uhr: Georg Tremmel, Schreinermeister v. h. (gest. d. 3., 50 J. a.)

3311-12

Neue Metall-Eismaschinen zur Bereitung von Gefrorenem und Trappiren für Weine &c.

in 6 Größen, 1-, 2- und 4theilig von fl. 10. bis fl. 22.
 (Gebrauchsanweisungen und Recepte für Gefrorenes gratis.)

Vorräthig in

Schüssel's Küchen- & Wirthschaft-Einrichtungs-Magazin.
 Passage Schüssel, Kaufingerstraße 9, München.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Dienstag, den 5. Juli:

CONCERT

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNGL.

Program.

I. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Ouverture z. Op. „Die Krondiamanten“ v. | Auber. |
| 2) Friedenspalmen, Walzer von | Jos. Strauss. |
| 3) Duett a. d. Op. „Die lustigen Weiber
von Windsor“ von | Nicolai. |
| 4) Thaya-Veilchen, Polka von | Jos. Gungl. |

II. Theil.

- | | |
|---|-----------------|
| 5) Loreley-Ouverture von | Schindelmesser. |
| 6) Promenade-Quadrille von | Joh. Strauss. |
| 7) Finale aus der Oper „Lucia di Lam-
mermoor“ von | Donizetti. |
| 8) Rheinsagen, Walzer von | Jos. Gungl. |

III. Theil.

- | | |
|--------------------------------------|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Maritana“ von | Wallace. |
| 10) In der Heimath, Polka-Mazur von | Jos. Strauss. |
| 11) Arie aus „Stabat mater“ von | Rossini. |
| 12) Soldatenlieder, Walzer von | Jos. Gungl. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 15 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Ein meublirtes heizbares Zimmer mit eigenem Eingang ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermietthen. Kanalsstraße 62/3 Stiegen links. 4212.

Eine freundliche Wohnung, bestehend aus Salon mit Balcon, 3-4 Zimmern ist mit oder ohne Pension einzeln oder zusammen wochen- oder monatweise zu vermietthen. Maximiliansstraße 6 c, I. Stock links. 4143-46.

Sildegartstraße 14 1/2, rechts in unmittelbarer Nähe der Maximiliansstraße ist eine freundliche, elegant meublirte Wohnung bestehend aus Edlsalon u. 3 Zimmern, auf Wochen und Tage einzeln oder zusammen, Betten nach Wunsch, mit oder ohne Verpflegung zu vermietthen und sogleich zu beziehen. 3730-32.

Eine meublirte Wohnung mit Küche, Wäsche und Bedienung ist sogleich auf 4-6 Wochen billig zu vermietthen. Adressen unter B. B. A. poste restante München. 3727-29.

Ein hübsch meublirtes Zimmer ist von Anfang Juli an zu vermietthen und zu beziehen. Zweibrückenstraße Nr. 23/1 rechts. 3605-7.

Ein heller, trockener Keller, 60 Schuh lang, 14 Schuh breit, ist sogleich oder bis nächstes Ziel zu vermietthen. Müllersstraße 32. 8599-8604.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu vermietthen. Maximiliansstraße Nr. 23/2 l. 3457-87.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermietthen. Sendlingergasse 11/3 (Wohnung Nr. 17)

Zu vermietthen sind Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617-47.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermietthen. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Würzstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514-44.

Briennerstraße 46 Hochparterre ist ein schön meublirter Salon mit 2 Zimmern sogleich zu vermietthen. 3614-16.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Vogbed) in München Perusagasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von
Bäcker's Ober-Italien.

I. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona und die Insel Corsica, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 6 Karten und 27 Plänen. 5. Auflage, geb. 3 fl.

Eine schön meublirte Wohnung, bestehend aus Salon und 3 oder 5 Nebenzimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, ist sogleich zu vermietthen. Schönfeldstraße Nr. 17, 1 Stiege. 3274-304.

Eine junge, alleinstehende Dame von Stande ersucht einen ledigen Menschenfreund ein Darlehen von 300-400 fl. auf kurze Frist zu leihen, um die Dame von großen Verlusten zu retten. Adressen bittet man umgehend B. B. Nr. 4147 in der Expedition zu hinterlegen.

Ein schwarzer, schöner u. starker Damenhaarpfopf, ist unter der Hälfte des Preises zu verkaufen. Das Nähere in der Exped. 4213.

Ein eisernes Schwungrad, 7 Fuß Durchmesser auf Rollen gehend, sammt Gestell ist sehr billig zu verkaufen. Jägerstraße Nr. 13. 4210.

Eine Wasserpottich von Föhrenholz, ganz neu, 4 Fuß tief u. 4 Fuß weit ist sehr billig zu verkaufen. Jägerstraße Nr. 13. 4211.

Für Damen das Neueste in
Pariserhüten, Salonhäubchen

3608-12. Maximiliansstraße 4/c.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

2685/05. Promenadestraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen-Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 fr., mit Etwas fl. 1.

J. Labonté,

München, Müllerstraße 32 und Marienplatz 22.
2706-36

Pianoforte-Fabrik von L. Ehret,

Karlsplatz Nr. 13.

Empfehle eine Auswahl von **Piano's**, neue wie gespielte, zum Verkaufen und Vermiethen. 3690—95.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin

von Anton Post,

München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

2831—62

Wilh. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! — !

Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienstadtgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, f. u. s. g. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen. 3050—80.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrement.

Verkaufsstatt für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oelbdrucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

3370—79.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen; sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

**Tableaux
à vendre.**

Gemäldeausstellung.

**Pictures
for Sale.**

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen **Karlsplatz 154**; nächst der protest. Kirche 2800—30.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. ULLERICH**

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

340—30

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge	Zur alten Hauptwache.	Mode-Stoffe Seiden-Waaren Châles Roben
Jupons Baschliks Mäntel JACQUETTES.	MAX ULLERICH München. 1 Marienplatz 1 Parterre und Etage I.	REISE- DECKEN TULLE-ROTONDEN.

Modewaaren-Lager.

Bestellungen nach Maß
werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Originalgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. **Arzistrasse Nr. 20 I.**

2768—98.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von **F. J. WERNER**

München 1 Promenadeplatz 1.

3308—38.

— 1609 —

Grosses Lager
fertiger Wäsche
für
Herren, Damen &
Kinder.

46 Theatinerstrasse 46

Wäsche-Fabrik

Fertige
Herren-Hemden,
Unterhosen,
Camisöler, etc.

DREY

Grande Maison
de
Blanc.

Weisswaarenlager

Ladies & Gents
Furnishing
Goods

Chemisiers, etc.

46 Theatinerstrasse 46.

Shirt makers.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Einz. und Verkauf seltener Gewebe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstrasse 73 1/2 von 9—2 Uhr.** 2892—93.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 3200—30

Salon zum Haarschneiden,

Frisieren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf meinen eleganten, nach neuester ächt amerikanischen Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karls-Strasse Nr. 52/0** billigst zu verkaufen. 2737—67.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Reue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe in großer Auswahl bei:

SIGMUND HELBING 34 Theatinerstrasse 34

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.

Confection, Shawls, Robes de Voyage etc etc. 2023—53.



Rechnung.

CARL HILDEBRAND
23, LÖWENGRUBE 23,
MÜNCHEN.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlte ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannen-
bäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-,
Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 2893—2923.

M. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356—86

Herren-, Damen- und Kinderplais,
Reiser-, Bett-, Bügel- und
Wickeldecken,

fertige Flanellunterröcke, Leibbinden,
Gesundheitsjackchen und Unterbein-
kleider, Hemden, Socken
u. dgl.

abgepaßt und Stoff nach der Elle,
Kinderwagen-Deckchen und Windeln
festonirt, gestickt und gewoben,

praktisch für Reisende

bei **M. Dampf**, Bindenmachergasse Nr. 1, Eck des Promenadepalaces.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(**Ed. Lotzbeck** in München, Perusagasse Nr. 4)

empfehlte ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste
in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und
Jugendchriften, Reisehandbücher, Reisekarten, Coursbücher,
Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom
bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von
Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayer-
ischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photo-
graphien in Vistitenarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meister-
werke aus der Glyptothek und Pinakothek.

In der **Ge. Franz'schen** Buch- und Kunsthandlung (**Eduard Lotzbeck**), Perusagasse Nr. 4,
ist zu haben:

Hendschels Telegraph

für Monat Juni 1870. — Geb. 42 fr.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Spezialarzt für Epilepsie **Doktor O. Killisch** in
Berlin, jetzt Louisestraße 45. — Bereits über Hundert geheilt. 85

Café de l'Opera

3233—63.

Maximiliansstraße

empfehlte nebst ausgezeichnetem stets frisch bereiteten Café, Dejeuners, Dinners und
Soupers per Couvert und à la carte, rein gehaltene, feine Weine, sowie billige
Schoppen-Weine, Bod und Doppelbier in Flaschen, Hofbräuhausbier vom Faß, große
Auswahl in Zeitungen, französische Billards etc. und ist der Nähe der kgl. Theater
und des Nationalmuseums wegen besonders auch den resp. Fremden sehr empfehlenswerth.

Künstliche Zähne und Gebisse

in Gold und Kautschuk, werden elegant, unkenntlich, zweckdienlich u. billig gefertigt

Steyrer, prakt. Zahnarzt,

1561—68.

Zweibrückenstraße Nr. 2/1.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Bressensdorf v., Oberleut., Augsburg.
 Späth v., Rent., Wien.
 Tausch v., Oblt., Augsburg.
 Wenz m. Schwest., Lehrerin, Weissenburg.
 Herle, Exped., Oberhausen.
 Lörtsch m. Tocht., Rent., Nürnberg.
 Schunpe m. L., Rent., Bremen.
 Bischof m. S., Rent., Bern.
 Pfeifer m. L., Rent., Stuttgart.
 Nagel m. Vdg., Frh., Ansbach.
 Wisse Frh., u. Freund, Rent., St. Louis.
 Zentsch, Rsm., Magdeburg.
 Peterschause, Rent., Verlach.
 Bomber Adme., Rent., Egger.
 Richter, Buchhldr., Dresden.
 Wölfler, Oberl., Landshut.
 Kaiser, Optm., Würzburg.
 Meyer m. S., Rent., Hamburg.
 Terblan, Rsm., Frankfurt.
 Dettborn, Rent., Petersburg.
 Miller m. S., Rent., Preßburg.
 Bohrer, Priv., Landshut.
 Stromer v. m. Fam., Rechtsbürgermstr., Nürnberg.
 Franz Ritter v., Rent., Wien.
 Schwert, Lehrer, Lindau.

Bamberger Hof.

Schwarz m. S., Rent., Bromberg.
 Pfahler, Bräueribes., Spalt.
 Ziesler m. S., Partil., Stuttgart.
 Schöniand m. Gatt., Regier.-Rath, Merseburg.
 Walde, Rsm., Innsbruck.
 Bayer m. S., Gastwirth, Dillingen.
 Bachsmuth Frh., m. Nefte, Rent., Berlin.
 Schavel m. Nefte, Dr., Wien.
 Czner, Mechan., Deggendorf.
 Hofmann, Rsm., Ludwigsburg.
 Graßel m. Nichte, Rsm., Montpellier.
 Beder, Rsm., Mannheim.
 Jaquinot, Rent., Paris.
 Frank Frh., Priv., Nürnberg.
 Durbin m. S., Rent., Amerika.
 König, Doktorsgatt., u. Grünwald Frh., Rentiere, Prag.

Bayerischer Hof.

J. Durchl. Fürst u. Fürstin von Thurn u. Taxis m. Gef. u. Vdg., u. Dörnberg m. Vdg., Graf, Regensburg.
 Se. Durchl. Fürst Carolath-Beuthen m. F., Cour. und Vdg., Preußen.
 Salmour de m. Vdg., Graf, Italien.
 Rieroth m. Vglg. und Vdg., Gräfin, Wien.
 Malabaila de Canale mit Vdg., Gräfin, Turin.
 Linar de, Rent., Arras.
 Steinfeld, Rentiere, Ungarn.
 Wood m. F., Cour. u. Vdg., Rent., Philadelphia.
 Palesten, Rent., New-York.
 Mare de m. S., Rent., Schweden.
 Mayer m. F., Priv., Leipzig.
 Condy m. Fam., Courier und Vdg., Priv., London.
 Traßa m. Vdg., Prinz, Neapel.
 Castelmovo v. Vdg., Marquis, Italien.
 Fugger-Blumenthal, Graf, Augsburg.
 Richtshofer v. m. Bedienung, Baron, Preußen.
 Walterskirchen Bar. v. m. Bedienung, Wien.
 Solten v. m. Gatt., Hamburg.
 Somerville Burny m. S. u. Bedien., Colonel, London.
 Venda m. Gatt., Prag.
 Baische m. S., Advok., Medlenburg.

Hotel Belle Vue.

Schromer Frhr. v. m. Gatt., Gutbes., Nürnberg.
 Bed v. m. Begleit., Baronin, Augsburg.
 Manz m. Begl., Mad., Würzburg.
 Charpentier m. S., Brüssel.
 Rent., Rent., Frankfurt.
 Köhler, Rent., London.
 Goldschmid, Stud., Genf.
 Paschkoff v. m. F., Courier u. Dienerschaft, Generals-G., Petersburg.
 Hausmann m. Fam., Rent., Amerika.
 Müller m. S., Oberberg-Rath, Halle.

Bed Bar. v., Gutbes., und Florentin m. S., Rsm., Augsburg.
 Blättermann m. Gattin Rsm., Dillingen.
 Sommer m. L., Bez.-Ger.-Raths-Gatt., Fürth.
 Mayer u. Schäzler, Ober-Inspetoren, Würzburg.
 Ruzini m. S., Optm., Oesterreich.
 Müller u. Barrach, Offiziere Regensburg.
 Reichhold, Bez.-Arztens-G., Hottenburg.
 Sträbel, Oberl., Ingolstadt.
 Voigt Rhetz, Frh., Berlin.
 Josephson, Doctors-Gattin, Götting.

Blauze Traube.

Daughter, Frh. u. Simons Rent., New-York.
 Forsboom Brentano m. S., geh. Hofrath, Lappnigg Oberlandesgerichts-Rath, und Prager m. Tochter, Seidenhändlergatt., Wien.
 Königl. Tollert, Dr., Petersburg.
 Weller, Rsm., Gmünd.
 Zeidler, Rsm., Frankfurt.
 Schön u. Gräßer, Kaufste., Werbau.
 Heidenreich, Rsm., Paris.
 Levin, Fabr., u. Kahle m. Gatt., Rsm., Berlin.

Hotel Decker.

Krob u. Schayer, Kaufste., Berlin.
 Lilienthal, Großhändler, Regensburg.
 Jaquier, Rsm., Straßburg.
 Greb und Löwenberg, Rste., Frankfurt.
 Boidey, Rsm., Paris.
 Benischel, Priv., u. Peitlschmidt, Rsm., Wien.
 Lange m. S., Rsm., Eruse m. S., Rent., u. Greb u. Priv., Hamburg.
 Reinhardt Dr., Direktor, Kolbermoor.

Hotel Deutsches Haus.

Keresheimer, Rsm., Dingolfing.
 Heß, Rsm., Frankfurt.

Quibal, Dr., Verona.
Wasserman m. F., Priv., u.
Eisolfstein, Rsm., Augsburg
Runer m. S., Inspekt., Nürnberg.
Kinigel, Rsm., Pest.
Köllisch, Fabr., Bülth.

Goldener Bär.

Rechberg-on, Gräfin, Salzburg.
Mann v., Oberstleutnant, Ingolstadt.
Poser v., Dr., Oesterreich.
Horn v., Freifrau, Dillingen.
Leubfing Graf von, Oberst, Regensburg.
Fider Dr., Prof., Innsbruck.
Schliessen Graf v. m. Fam. u. Dieners, Rittersgutsbes., Pommern.
Giesebrecht, Prof., Stettin.
Herber v., Mdme., Krankenheil.
Schweiß, Offenbourg.
Schulze, Buchbdr., Berlin.
Mermann, Rsm., Offenbach.

Hotel Reinfelder.

Catus v. m. Fam., Rentiere, Belgien.
Greta Mdme. m. Belg., Rent., Buenos-Ayres.
Eberle und Bauer m. Gattinnen, Rste., Frankfurt.
Herzfelder, Rsm., Bülth.
Wiß, Dr., Regensburg.
Haan, Gutsbes., Ebersberg.
Hunoldstein v., Frhr., Niederfels.
Rosenberger, Dr., Zweibrücken.
Mayer m. S., Dr., Zürich.
Seht v., Frhn., Stuttgart.
Berger, Priv., Pest.
Weit m. Tocht., Privatiere, u. Klein, Rsm., Frankfurt.
Preger, Bez.-Jngen., Konstanz.
Schulz m. G., Dr., Zentler, Stadtrathsgattin, Pomer, Privatier, und Linnemann m. F., Mdme., Leipzig.
Kriesemer, Rsm., Eintriedeln.
Schmidt, Offizier, Ungarn.
Eloßmann v., Appell- u. Ger.-Präsidentengattin, Bamberg.

Hotel Max-Emmanuel

Simon, Rsm., Solingen.
Feder, Funke und Carlebach, Rste., Stuttgart.

Jakobson, Rsm., Frankfurt.
Seldner, Rsm., Augsburg.
Nachtigall, Priv., Deggen-dorf.
Erlanger, Rsm., Ulm.
Dörner, Gutsbes., Caschau.
Lehmann, Rsm., Egenhausen.
Fahnerz m. F. u. Busche, Rents., Norwegen.
Gutmann, Rsm., Göppingen.

Hotel garni National.

Bauer, v. m. G. u. Dieners, Rent., Wien.
Burkhardt m. F., Major, Stuttgart.
Dassaly, Rent., Wien.
Bervier, Arzt, Paris.
Howard, Rent., Dublin.
Joachimbauer, Rsm., Eichstätt.
Köhler, Rsm., Ludwigsburg.
Stern, Rsm., Berlin.

Oberpollinger.

Maurer, Baumstr., Nürnberg.
Scherl, Part., Appenzell.
Günzert m. G., Rsm., Lober m. G., Fabr. u. Schwarz, Mad., Hall.
Basel, Dr., Wien.
Hüpfler m. G., Part., New-York.
Saabge m. Gatt., Bildhauer, Copenhagen.
Karoly, Gutsbes., Ungarn.
Flemming, Senator, Göstrik.
Schwendler, Assessor, Passau.
Niedermeier und Stiglmeier, Rst., Straubing.
Boigt m. Sohn, Rent und Boigt, Refrendär, Berlin.
Wiedemann, Rsm., Gmünd.
Dederer, Rsm. u. Schneidamwind, Lieuten., Bamberg.
Raslar, Dr., Berlin.
Krembs, Rsm., Straubing.
Faber, Rsm., Stuttgart.
Zuler m. Gatt., Kreisrichter, Strehlen.
Jäger, Buchbdr., Frankfurt.
Sierau, Gutsbes., Holstein.
Sandauer, Rsm., Bülben.
Meher, Pharmazeut, Genf.
Kruh, Refrendär, Raumburg.
Prestele, Fabr., Miesbach.
Bechteler m. G., Bürgermeist., Immenstadt.
Hägele, Goldarb., Heilbronn.
Weigler, Dr., Adv., Rempten.
Winkler m. G., Part., Berlin.

Rheinischer Hof.

Hake m. G., Rent., Engel, Prof. Schubert u. Werner, Obergüterverwalter, Barport v. mit Fam., Madame, und Schneider, Historienmaler, Berlin.
Nacco, Rent., Rußland.
Laillefer m. F., Part., und Laillefer, Negot., Paris.
Niese m. G., Dr., Bad Salza.
Faberge, Rent., Ptersburg.
Seldner, Rsm., Nürnberg.
Steigberger, Schmitzner u. Grahamer, Rste., Wolfrahausen.
Limanetta, Negot., Mailand.
Müller u. Brocher, Mdmes., Rorschach.
Polad, Rsm., Aachen.
Stephan, Obergüterverwalter, Stettin.
Swoboda, Mdme., Böhmen.
Schrader m. F., Dr., Frankfurt.
Heinrichs, Präsident, Hannover.
erner, Inspekt., Nürnberg.
Bach, Rsm., Mainz.
Mühluffi v., Offizier, Berlin.
Lewir m. G., Buchbdr., und Vogelius, Brauereibesitzer, Kopenhagen.

In den vier Jahreszeiten.

Munn m. F., Rent., Newyork.
Thebes, Rsm., Brüssel.
Elias, Rsm., Arnheim.
Gerlach, Rsm., Stuttgart.
Kesselsadt Graf v., Rent., u. Schloß, Bant., Wien.
Vergling m. F., Justizrathsgattin, Preußen.
Legeler, Rsm., Neustadt.
Bethlen Graf v. m. Gatt., Rent., Ungarn.
Moriz, Rsm., u. Harriers.
Wippen m. Begl. Mdme., Rent., Berlin.
Reisland, Buchbdr., Leipzig.
Reuschlein, Ingen., Nürnberg.
Dertge, Rent., Leipzig.
Muishead m. F. u. Begl., Rent., England.
Olberg m. Gatt., Neg.-Rath, Potsdam.
Guicceradi, Rent., Italien.
Berrailson Bar. m. Fam., Vize-Consul, Nizza.

Ehegartner's Leihbibliothek,

Louispoldstraße Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jedem Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 3153—83.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Möbling: Buchbinder Muralb.

Haag: Buchbinder Nieder.

Eronberg: Buchbinder Seybold.

Grafing: Buchbinder Reuter.

Leit completirt in 4 Sprachen, halten Bücherbestände zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen speisenfrei.

Ebersberg: Buchbinder Mehlner.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Weilheim: Buchbinder Daenler.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Kohl, Sabelsbergerstraße 17.

Belgien: Bar. v. Greinbl, Glücksstraße 11.

Frankreich: Marqu. v. Cadore, Carolinenplatz 5.

Großbritannien: Sir Howard, Briennersstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Dnstr. 6/1

Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Briennersstraße 32/1.

Preußen: Febr. v. Werthern, Türkenstr. 83.

Rom: Monf. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Febr. v. Soden, Arcost. 11.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Dal'armi (Frauenplatz Nr. 8) Café und Restauration, Journale und Billard.

Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.

Mozart, Café (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.

Ungerer, Café (Ed: Briennersstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

Massinger Karl Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Reufingergasse Durchhaus des Herren Bäckermeisters Massa.

Miller M. Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.

Neuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch eingebr. Restauration.

Schüller Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Achats (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 3) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.

Ebersberger (Gastwirtschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gasthaus zu den 3 Raben Ed der Schiller- und Schommerngasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, sehr gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Kleinbesselohe, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.

Orlando di Lasso, Gasthaus in der Nähe des k. Posttheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Selbstbräuhause und vorzüglichem Wienerbier.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das preßirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Felskirchen, Parsdorf, Anzing, Höhenlinde, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Graisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Jorndorf, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. **Carlopost** nach Jömaning.

S e h e n s w ü r d i g k e i t e n .

A LIST of ARRIVALS, ADVERTISEMENTS where English is spoken, PUBLIC-INSTITUTIONS etc., will be found in **THE MUNICH TIMES**, to be obtained at Nr. 2, Maximiliansstrasse.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstrasse Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenade-Strasse Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)

Antiquarium, k., vis-à-vis der Bibliothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstrasse Nr. 18 a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. Täglich von 7—7 Uhr offen.

Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Artistisches Institut für Holz-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstrasse 52/0.

Auktor des Bildhauers Gauthmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Marmor und seiner Platta. Zutritt Jedermann gestattet. Altes Arcisstrasse Nr. 60 nächst dem Hofgarten.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthändler, Residenz- u. Perusa-Strassenecke — Eigener Verlag antiquarischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. G. Ockert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.

Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Strasse Nr. 4/1.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—3 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonntags & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstrasse 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ethnographisches Museum unter den Kaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens. V. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr.

Ergießerel, l. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Brienerstrasse 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Lenkenstrasse Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater, kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. — Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstrasse 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kgl. Glasmalerei. Direktor F. K. Zettler, Marsstrasse, Ecke der Lenkenstrasse. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Innstanstalt Mayer'sche für kirchliche Arbeiten Stieglmaierplatz. Ausstellungs-Saal geöffnet von 9—12 Uhr Vormittags u. 3—6 Uhr Nachmittags.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang Hof.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Oran. v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr abends geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für 3 Tage 30 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marsall und Sattlerkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Feiertage u. 2. u. 3. März. Gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhäusergasse, Akademiegebäude I. Etage, Thüre Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Thüre zu rufen.

Ramphenburg (kgl. Schloss): Von früh 9 bis Abends 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Oil paintings. Works by the modern school of Munich Artists on sale at reasonable prices — at **Fleischmann**, 2 Maximiliansstr. close by the four Seasons Hotel.

Pinakothek neue (untere Bayerstrasse): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Innerer Saal: Porzellan- u. Glasgemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstrasse Nr. 4a 1. Etage. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werkstage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-
überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. **N. v. Schwanthaler.** Aus-
stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien
der Statuen in **Marmor** und feiner **Wassa.** Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) **Eigenthum** der königl.
Akademie der bildenden Künste. **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst
gesammelten **Original-Modelle** seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem
Museum zu sehen. 3 große Sale, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der **Bavaria**, die
Hermannschlacht der **Walhalla**, die Kolossal-Statue **Goethe's** 2c. 2c. Täglich zu jeder
Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. In gar
keiner Verbindung mit dem **Atelier.**

Isenbabiner kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-
Josef-Strasse 1. floor Near the Obelisk

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 37 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
1 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
11 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Nachts.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. | 7 U. 20 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München: Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Vsbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmoching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München: Abf. in Schleißheim:

2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München: Abf. in Schleißheim:

4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

Nr 187.

Mittwoch, 6. Juli 1870. (Isaias, Prophet.)

19. Jahrg.

(Das Wort machen.“ Es ist mir in unserer Sprache nichts widerlicher, als das Wort „machen,“ schreibt ein deutscher Pädagog: Denn was sonst, als Faulheit ist es, daß man das Wort „machen“ für jedes andere Zeitwort substituirt? Man sagt von den Pöchererä, daß sie diesen Namen deswegen bekommen hätten, weil man in ihrer Sprache durchaus kein anderes Wort habe unterscheiden können, als das ewig wiederholte „Pöchererä, Pöchererä!“ sowie es uns in Hinsicht auf die Sprache der Kulte und Kafadus ergeht. Nun möchte ich aber wissen, ob nicht ein reisender Pöchererä die Deutschen das Volk der Gemachtmachenmacher nennen würde. Denn wirklich: Fröh wenn es Tag macht, macht sich der Bauer aus dem Bette heraus. Er macht die Kammerthüre auf und macht sie wieder zu, um sich an das Tageswerk zu machen, dessen Anfang damit gemacht wird, daß man Feuer macht, um vor allen Dingen Kaffee zu machen. Das Weib macht indessen die Stube rein und macht Ordnung und macht sich die Haare. Wenn sie lange macht, macht ihr der Mann ein finsternes Gesicht. Daraus machte sie sich nun freilich nicht viel, aber gutes Blut macht es doch auch nicht, wenn einem immer die Bemerkung gemacht wird: Mache, daß du fertig machst; ich kann vor Aerger nichts machen. Als er sich endlich auf den Weg machen will, um auf den Buttlstädter Jahrmarkt zu machen, macht es ein so gräuliches Schneewetter, daß er nicht weiß, was er machen soll u. — „Ei so macht ihr Deutsche eurer vermünschten Macherei ein Ende!“

Ein alter reicher Wittwer in Canada griff zu einer eigenthümlichen List, um die Hand einer schönen Dame zu erringen, welche sein Herz gerührt. Er bestach eine alte Zigeunerin, welche dem jungen Mäd-

chen wahr sagen sollte, wie er es wünschte, welches sie in folgender Weise that:

„Meine junge Dame, der Stern Ihres Glückes wird sich auf eine kurze Zeit verbunkeln, aber nachdem ununterbrochen glänzen bis an das Ende Ihrer Tage. Vor Ablauf einer Woche wird ein alter Wittwer, in schwarzem Rod und seinem Castorhut Sie besuchen, und um Ihre Hand anzuhalten. Nehmen Sie den Antrag ja an, denn noch vor Ablauf eines Jahres werden Sie Wittwe und dann im vollen Besitze seines großen Vermögens sein. Ihr nächster Gatte wird der junge Mann sein, von dem sie jetzt immer träumen.“

Ungefähr drei Tage nachdem erschien der Wittwer in der von der alten Zigeunerin beschriebenen Kleidung und stellte seinen Antrag, derselbe wurde acceptirt und die Heirath baldigst vollzogen. Mehr denn ein Jahr ist seit der Wahrsagung verschwunden und der Alte lebt immer noch zum nicht geringen Verdrusse seiner liebenden Gattin, die immer noch im Geiste die Wahrsagerin segnet.

Die „Dresd. Nachrichten“ theilen mit, bei Gelegenheit eines Begräbnisses in A. bei Dresden habe der Todtengräber in der aufgesetzten Grabrechnung unter den andern Beträgen auch den von 10 Mgr. für das „Anhören der Grabrede“ liquidirt.

Geldsorten, 5. Juli.

Preuß. Friedrichs'dor	fl.	9. 58	—59
„ Kassenscheine	„	105	105 1/2
Pistolen	„	9. 47	—49
„ (doppelte)	„	9. 47	—49
Dukaten	„	5. 36	—38
Dukaten al. Marko	„	5. 37	—39
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 54	—56
Dollars in Gold	„	2. 28	—29
Oesterr. Banknoten	„	98 3/4	—98 3/4
Napoleons'dor	„	9. 29	—30
Imperiales	„	9. 48	—50
Souvereigns	„	11. 55	—59

Königl. Residenz-Theater.

Der Widerspänstigen Zähmung.

Luftspiel in vier Aufzügen von Spaltpare, übersetzt und bearbeitet von Deinhardstein.
Regie: Herr Richter.

Personen:

Baptista, Edelmann in Padua	.	.	.	.	Herr Büttgen.
Katharina,	} seine Tochter	.	.	.	Fräulein M. Meyer.
Bianca,		.	.	.	Fräulein Jenke.
Vincenzio, Edelmann aus Pisa	.	.	.	.	Herr Herz.
Lucentio, sein Sohn	.	.	.	.	Herr Häuffer.
Petrucchio, Edelmann aus Verona	.	.	.	.	Herr Rütbling.
Gremio,	} Bianca's Freier	.	.	.	{ Herr Keller.
Hortensio,		.	.	.	{ Herr Tomschik.
Tramio, Lucentio's Diener	.	.	.	.	Herr Christen.
Grumio,	} Petrucchio's Diener	.	.	.	{ Herr Lang.
Curtis,		.	.	.	{ Herr Sigl.
Bromio, Schauspieler	.	.	.	.	Herr Leigh.
Ein Schneider	.	.	.	.	Herr Davidett.

Die Handlung spielt abwechselnd in Padua und im Landhause des Petrucchio.

Preise der Plätze: Eine parterreloge 7 fl. Ein Platz 1 fl. — fr. Eine Loge im I. Rang 8 fl. Ein Platz 1 fl. 12 fr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. Ein Platz — fl. 48 fr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. Ein Platz — fl. 36 fr. Ein Parquetplatz 1 fl. — fr. Parterre 24 fr. Amphitheater 15 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang** $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Ende nach** $\frac{1}{2}$ 9 Uhr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. Grategebet. 5 U. fr. Messe, 6 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, 9 Uhr Hochamt, dann Prozession, 12 U. Einsegnung, 5 Uhr Rosenkranz. — **St. Peter.** $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Hochamt, dann Prozession, 6 Uhr Abends Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** 5 Uhr Abends Rosenkranz, 7 Uhr Betachtung und Gebet. — **Salzhäuserkirche.** Vollkommener Ablass. 2 Uhr Nachm. Aussetzung des Allerheil., 7 Uhr Abds. Rosenkranz und Einsegnung. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Buchta.

Begräbnisse, Mittwoch, den 6. Juli (Nördlicher Leichenacker.)

2 Uhr; Karl Höchtl, Bremserkind v. Furih (gest. d. 4., 7 M. a.) — Auguste Hummel, Schreinermeisterkind v. h. (gest. d. 4., 3 J. 4 M. a.)

Buckarester Loose.

Am 1. Juli wurden folgende Serien mit Gewinn gezogen: (mitgetheilt von Herrn J. H. Steffter, Bank- und Wechsel-Comptoir München.)

1. Treffer Frcs. 75,000. Nr. 18 Serie 3925. 2. Treffer Frcs. 15,000. Nr. 82 Serie 3517. 3. Treffer Frcs. 5,000. Nr. 2 Serie 2564. Außerdem wurden folgende Serien gezogen: 131 432. 679. 478. 656. 934. 1050. 1613. 1983. 1997. 2020. 2199. 2338. 2564. 2725. 2785. 2952. 3378. 3517. 3524. 3559. 3877. 3925. 4005. 4143. 4784. 4832. 5569. 6172. 6394. 6454. 6480. 6719.

Bei der am 1. Juli gewesenen Ziehung der Madrider 100 Frcs. Loose wurden folgende Nr. gezogen: 85,284. 42,727. 312,197. 245,375. 107,280. 341,867. 267,861. 386,226. 274,503. 372,312. 143,356. 99,340. 104,348. 74,549. 216,898. 355,513. 156,100. 154,929. 257,763. 242,332. 152,566. 186,426. 161,278. 295,572.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Mittwoch, den 6. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Programm.

I. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Schützen-Marsch von | Jos. Strauss. |
| 2) Jubel-Ouverture von | Weber. |
| 3) Frühlingsboten, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Souvenir de Francfort, Polka von | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Potpourri a. Beñini's „Nachtwandlerin“
von | Jos. Gung'l. |
| 6) Quadrille aus Offenbach's „Die Gross-
herzogin von Gerolstein“ von | Jos. Strauss. |
| 7) Fakeltanz von | Flotow. |
| 8) Hoffnungsstrahlen, Walzer von | Lanner. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture „Ein Morgen, ein Mittag,
ein Abend in Wien“ von | Fr. v. Suppé. |
| 10) Un bouquet, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 11) Finale I. Acts aus der Oper „Robert
der Teufel“ von | Meyerbeer. |
| 12) Schwungräder, Walzer von | Joh. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Englisches Café.

Mittwoch, den 6. Juli:

Grosses

CONCERT

abwechselnd Militär- und Streichmusik,
ausgeführt vom vollständigen Musikcorps des kgl.
II. Infanterie-Regiments „Kronprinz“
unter Direktion des Musikmeisters

FR. HÜNN.

PROGRAMM:

I. Abtheilung Militärmusik:

- 1) Gruss an die Ferne, Marsch von . . . Döring.
- 2) Jubel-Ouverture von Weber.
- 3) Quadrille à la Cour von Engelhardt.
- 4) Matrosen - Chor aus der Oper „Der
fliegende Holländer“ von R. Wagner.

II. Abtheilung Streichmusik:

- 5) Divertissement aus der Op. „Robert
der Teufel“ von Meyerbeer.
- 6) Mutterseelen allein, Lied von . . . Schmidt.
- 7) Der Narr'n-Musikant, Potpourri von Parlow.

III. Abtheilung Militärmusik:

- 8) Ouverture zur Oper „Das Glöcklein
des Eremiten“ von Maillart.
- 9) Gruss an München, Walzer von . . C. Hün.
- 10) Loreley-Paraphrase von Neswadba.
- 11) Feuerfest, Polka-Française von . . Jos. Strauss.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 6 kr.

Bei ungünstigem Wetter in den Salons.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Eine schön meublirte Wohnung, bestehend aus Salon und 3 oder 5 Nebenzimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, ist sogleich zu vermieten. Schönsfeldstraße Nr. 17, 1. Stiege. 3274—304.

Brienerstraße 46 Hochparterre ist ein schön meublirter Salon mit mehreren Zimmern sogleich zu vermieten. 4214—16.

Eine freundliche Wohnung, bestehend aus Salon mit Balcon, 3—4 Zimmern ist mit oder ohne Pension einzeln oder zusammen wochen- oder monatweise zu vermieten. Maximiliansstraße 6 c, I. Stock links. 4143—46.

Silbeggardstraße 14 1/2, rechts in unmittelbarer Nähe der Maximiliansstraße ist eine freundliche, elegant meublirte Wohnung bestehend aus Edlsalon n. 3 Zimmern, auf Wochen und Tage einzeln oder zusammen, Betten nach Wunsch, mit oder ohne Verpflegung zu vermieten und sogleich zu beziehen. 3730—32.

Eine meublirte Wohnung mit Küche, Wäsche und Bedienung ist sogleich auf 4—6 Wochen billig zu vermieten. Adressen unter B. B. A. poste restante München. 3727—29.

Ein heller, trockener Keller, 60 Schuh lang, 14 Schuh breit, ist sogleich oder bis nächstes Ziel zu vermieten. Müllerstraße 32. 8599—8604.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 I. 3457—87.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Sendlingergasse 11/3 (Wohnung Nr. 17).

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Würzstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.



Unterzeichneter empfiehlt:
sein großes Lager von
Herren-, Damen-
und Kinderstiefeln
zu den billigsten Preisen.
Bestellungen
werden schnell und sorgfältig ausgeführt.

Michael Engel.

3765/95. Promenadenstraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen- u. Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 fr., mit Etwas fl. 1.

J. Labonté.

München, Müllerstraße 32 und Marienplatz 22. 3796—3826.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Lohbeck) in München, Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

Tableaux
à vendre.

Gemäldeausstellung.

Pictures
for Sale.

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1; nächst der protest. Kirche. 2800—30.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von J. JULIUS
Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

3400—30

Pianoforte-Fabrik von L. Ehret,

Karlsplatz Nr. 13.

Empfehle eine Auswahl von **Plano's**, neue wie gespielte, zum Verkaufen und Vermiethen. 3690—95.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post,

München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg — Billig: Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kattendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

2831—68

Wilk. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! — ! Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feine gearbeitete Puppen etc. etc. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

3050—50

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres plaques de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Kunstausst. für Oelfarben-druck
con G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oeldrucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's
Exhibition of Chromos
Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos
published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

Grosses Lager
fertiger Wäsche
für
Herren, Damen &
Kinder.

46 Theatinerstrasse 46
Wäsche-Fabrik

Fertige
Herren-Hemden,
Unterhosen,
Camisöler, etc.

DREY

Grande Maison
de
Blanc.

Weisswaarenlager

Ladies & Gents
Furnishing
Goods

Chemisiers, etc.

46 Theatinerstrasse 46.

Shirt makers.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstrasse 73/2** von 9—2 Uhr. 2892—92.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 3200—30

Salon zum Haarschneiden,

Frifiren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf meinen eleganten, nach neuester ächt amerikanischen Art eingerichteten **Kopf-Wasch-Apparat** (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlsstrasse Nr. 52/0** billigst zu verkaufen. 3734—64.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Ans: Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe in großer Auswahl bei:

SIGMUND HELBING 34 Theatinerstrasse 34

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.

Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc. 2022—52.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Frachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

3034/49.

CAFÉ LORENZ.

Maximiliansstrasse

In schönster Lage der neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in grosser Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier, echtes Wiener Lagerbier aus der Dreher'schen Bräuerei, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, **Reisehandbücher, Reisekarten, Coursbücher, Pläne, Beschreibungen** von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstich Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

In München anwesende Fremde:

Münchener Hof.

Fritsch Baron v., Rent., Weimar.
Dittrich, Exped., Egger.
Marquard, Rent., Bern.
Jäniki, Dr., Berlin.
Gundert, Gutsbes., Rheinsfalz.
Schebler, Kfm., Immenstadt.
Schöffinger, Kfm., Reusstadt.
Pisscher, Caplan, Reiss.
Bisnau, Dr., Leipzig.

Knoz und Wendl, Pfarrer, Würzburg.

Schmidt, Bierbräuer, u. Hofmann, Gastwirth, Belburg.
Saad, Rent., Berlin.
Bonath, Pfarrer, Ingolstadt.
Bayerlein m. F., Apotheker, Bamberg.
Pöthe, Rent., Pöthen.
Balid m. G., Rent., Ungarn.
Ruschi, Oberl., und Dietl, Rechtsprakt., Regensburg.

Bamberger Hof.

Gosner, Appell.-Ger.-Rathsgattin, Eichstätt.
Habersbrunner, Gastwirthssohn, Walsching.
Baumeister, Gastwirthssohn, Eggtham.
Grahl, Bräuermeister, und Bachmaier, Priv., Pfarrkirchen.
Deimel m. Brud., Kfm., Prag.

Roch, Priv., u. Schld., Rsm.
Tochter, Schenhausen.
Bauer, Rsm., und Schenk,
Priv., Wien.
Barlioni, Beamter, Pest.
Sundsrufer m. Richte, Rsm.
Wittwe, Passau.
Birngiebl, Lokomotivführers-
gattin, Schwandorf.
Maier, Bräuersgattin, Salt-
maier m. T., Rsm.-Gattin,
Biering r, Posthaltersgatt.,
und Münsterer m. Tochter,
Bräuersgattin, Mainburg.

Bayerischer Hof.

Se. Durchl. Prinz v. Leining-
gen m. Begl. und Bedien.,
Amorbach.
Walterskirchen m. Bedien.,
Baronin, Wien.
Wohnlich, Bar., Augsburg.
Wolembaiz m. Fam. u. Bed.
Baron, Belgien.
Blomben m. Bedien., Rent,
Rom.
Ribera v., Rent., Madrid.
Fünfels v. m. Gatt., Priv.,
Hannover.
Wowsky, Hofopernsänger,
Berlin.
Porter m. Schw., Rentiere,
London.
Lucas m. Gatt., Passiol m.
Bed., Fil., Forser m. G.,
Rogers, Sudett u. Lee,
Rent., und Lee, Geistlicher,
England.
Goodwin m. Fam., Courier
u. Bedien., Rent., Amerika.

Hotel Belle Vue.

Uebel v. m. Fam., preussischer
Legations-Rath, Tegernsee.
Hallwich v. m. Fam., Guts-
bes.-Gatt., Pommern.
Wiedemann u. m. S., Dr.,
Berlin.
Grey m. T., Adv., Amerika.
Göh m. G., Bezirksamtmanu,
Pegnitz.
Rogel m. T., Gerichts-Notar,
Baden.
Glunders, Rent., London.
Rompert Dr. m. Gatt., Bank-
direktor, Wien.

Blauwe Traube.

Simons m. G. r. T., Rent.,
Newyork.
Kabele, Musikdirekt., Berlin.

Wattenffel von, Edelmann,
Ehrland.
Devrient, Hofschauspieler und
Opern-Regisseur, Karlsruhe.
Lewinsky, Hofschauspieler u.
Opern-Regisseur, Wien.
Edardt, Opersäng., Paulsen
Hofschauspieler, u. Scharff,
Solotänzer, Kopenhagen.
Bangas, Rsm., Pest.

Hotel Dezer.

Möller, Rsm., Nürnberg.
Braun, Konditor, Arnold,
Apotheker, u. Zunge, Buch-
händler, Ansbach.
Müller, Rsm., Würzburg.
Jansen, Rsm., Rbin.
Scher u. Stern, Rste., Berlin
Lajuelh, Beamter, Pest.

Hotel Deutsches Haus.

Schlaßlein, Rsm., Nürnberg.
Seller, Rsm., Regensburg.
Fobel, Rsm., Rolin.
Edwenstein, Rsm., Offenbach.
Ziegler, Rsm., Leipzig.
Groß, Rsm., Hanau.

Hotel Seinsfelder.

Peper v., Priv., Schaffhausen.
Barich, Priv., Winterhur.
Dupont m. G., Priv., Paris.
Scherer, Rsm., Bamberg.
Feuerlein m. F., Rsm., Nürn-
berg.
Wendland v., Heidelberg.
Kohn m. S., Priv., Wasser-
trüdingen.
Rothschild, Rsm., Teplitz.
Herrmann m. Gatt., Privat,
Karlsruhe.
Pfleeg Mdme. m. F., Priv.,
Altona.
Mainz, Rsm., Frankfurt.
Rhein, Optm., Berlin.

Hotel Max-Emanuel.

Brück m. F., Kastellan, Hohen-
burg.
Fuchs, Priv., Bilschhofen.
Grabmahr v., Carosina v.,
Frln., Reinitz v., und
Frentinaglia v., Rent.,
Innsbruck.
Roschland, Rsm., Frankfurt.
Farre, Rsm., Remschau.
Baum, Rsm., Frankfurt.
Silbebrand m. Gatt., Insp.,
Bromberg.
Spanter, Assistent, Nürnberg.

Oberpollinger.

Bierling, Rsm., Altötting.
Linbner u. Schönwasser,
Rste., Berlin.
Zonger m. F., Priv., Augs-
burg.
Pflanzner, Rsm., Pesth.
Petersen Dr., Frankfurt.
Lehmann Dr., Pastor, Lablan.
Scheerbacher und Hauber,
Rste., Würzsch.
Sad, Baug und Resom,
Turisten, Nürnberg.
Salomon m. F., Dr., Arzt,
Berlin.
Kohle, Fabr., Stuttgart.
Neuhauß, Rsm., Lüdenscheldt.
Sticht mit Sohn, Chemiker,
Schwarz u. Plant, Rste.,
New-York.
Ulerich, Kommissionär, Immen-
stadt.

Rheinischer Hof.

Polfue, Rent., New-York.
Schullenburg, Graf, Berlin
Diefenbach m. Fam., Priv.,
Darmstadt.
Heim, Rechtsrath, Traunstein.
Boufonde, Rent., London.
Eggers, Prof., Berlin.
Drpander, Cand., Halle.
Wyd, van m. Fam., Rent,
Brooklyn.
Schmittner, Kreisbaubeamt.-
Gatt., Landshut.
Sternfeld m. Tocht., Priv.,
Wien.
Schreu m. F., Beamt.-Gatt.,
Berlin.
Maier, Bräuer, Ingolstadt.
Schling m. F., Rent., Brom-
berg.

In den vier Jahreszeiten.

Wibera, Rent. u. Wibera,
Fabr., Lieben.
Gotschall m. F. u. Pfuel,
Bar., Rents., Sanjero, Frhr,
m. F., Major u. Hirschfeld
m. G., Rsm., Berlin.
Bracht m. Schwest., Rent,
Buenos Ayres.
Almash, Gutsbes., Ungarn.
Rauch, Bar. v., Rent., Frank-
furt.
Töpfer, Dr., Rent., Glauchau
Sagspiel, Dr., Rent., Dresden
Mayer, Rsm., Leipzig.
Drury, Rent., Amerika.

Ehegartner's Leihbibliothek,

Louispoldstraße Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jeden Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 3153—83.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Milbing: Buchdrucker Murald.

Saag: Buchbinder Nieder.

Trossberg: Buchbinder Seybold.

Grafing: Buchbinder Reuter.

best completirt in 4 Sprachen, halten Büchervorräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen spesenfrei.

Ebersberg: Buchbinder Mehler.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Weilheim: Buchbinder Daenler.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Kohl, Gabelsbergerstraße 17.

Belgien: Bar. v. Greindl, Gluckstraße 11.

Frankreich: Marqu. v. Cadore, Carolinenplatz 5.

Großbritannien: Sir Sward, Brienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.

Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Brienerstraße 52/1.

Preußen: Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.

Rußland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1.

Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcost. 11.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Dal'armi (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.

Molzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.

Mozart, Café (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.

Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

Hassinger Karl Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Heeren Wäldermeisters Massa.

Hiller M. Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.

Neuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.

Schüller Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Achats (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendtisch à la carte. Tägl. Bod.

Ebersberger (Gastwirtschaft mit schönem Garten Frühlingstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gasthaus zu den 3 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Kleinbroschlohe, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.

Orlando di Lasso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das praffirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feltkirchen, Parsdorf, Auzing, Hohenlinden, Fien, Saag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Mötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Gräfenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsberg, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Ismaning.

S e h e n s w ü r d i g k e i t e n .

A LIST of ARRIVALS, ADVERTISEMENTS where English is spoken, PUBLIC-**IN**STI-
TUTIONS etc., will be found in **THE MUNICH TIMES**, to be obtained at Nr. 2,
an**Maximiliansstrasse**.

Anatomisch physiol. Sammlg., Schillerstrasse Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenadestrasse Nr. 4 (Grand choix de livres rares
et precieux.)

Antiquarium, a, vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 8—1 Uhr.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstrasse Nr. 18 a (enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue
Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Artistisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstrasse 52/0.

Atelier des Bildhauers Sautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstrasse Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthändler, Residenz- u. Perusastrassenecke — Eigener
Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayer. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. O. Ockert,
Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.

Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Strasse Nr. 4/L.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Fest-
tagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcosstrasse 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Erzgießerei, I. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Brienerstrasse 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstrasse Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater, kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kun- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstrasse 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. E. Zettler, Marsstrasse, Ecke der Hasenstrasse.
Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstausstellung Mayer'sche für kirchliche Arbeiten Stieglmaierplatz. Ausstellungs-Saal geöffnet von
9—12 Uhr Vormittags u. 3—6 Uhr Nachmittags.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Oben v. Morgens 8 u bis 9 Uhr
Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage
20 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Lokal-Ausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marsall und Kutschkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm.
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalliensammlungen kgl. (Mehlhäusergasse, Akademiegebäude I. Stod, Thür Nr. 24) Mittwoch u
Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Oil paintings. Works by the modern school of Munich Artists on sale at reasonable prices-
at **Fleischmann**, 2 Maximiliansstr. close by the four Seasons Hotel.

Pinakothek neue (untere Barerstrasse): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstrasse Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werkstage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 9) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-
überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. H. v. Schwanthaler. Aus-
stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien
der Statuen in Marmor und feiner Masse. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Eigenthum der königl.
Academie der bildenden Künste. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst
gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem
Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die
Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder
Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. In gar
keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-
Josef-Strasse 1. floor. Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Angsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
1 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
11 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. | 7 U. 20 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:
2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmoching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

Nr. 188.

Donnerstag, 7. Juli 1870. (Willibald.)

19. Jahrg.

(Fliegende Hotels.) Eine Krone aller Eisenbahnwaggons ist der Hotelwaggon „Algoma“, welcher vor einigen Tagen unter Leitung des Herrn Pullmann in den Werkstätten der Pullmann's Palace Car. Co. nebst drei anderen Waggons derselben Art zu besonderer Bequemlichkeit für Exkursionsgesellschaften vollendet wurde. Dieser Waggon ist 55 Fuß lang und 10 Fuß breit, läuft auf 12 Rädern und kostet mit vollständiger Ausstattung 22,000 Dollar. Er enthält eine vollständige Hoteleinrichtung; nämlich Salon, Schlafzimmer, Küche u. s. w. für eine Gesellschaft von etwa 25 Personen. Während die schon seit sechs Monaten auf der Pacific-Bahn gebrauchten Hotel Express-Cars dem allgemeinen Verkehr dienen, sind die „fliegenden Hotels“ ausschließlich für Exkursionsgesellschaften bestimmt. Eine Gesellschaft kann einen solchen Waggon für eine Reise von beliebiger Dauer zum Preise von 85 Dollar per Tag mieten, und muß sich selbst beköstigen, jedoch gehört zu jedem Waggon ein Koch mit dem nöthigen Personal, welches den Reisenden die gewünschten Speisen ohne besondere Vergütung für seine Arbeit zubereiten muß. Eine solche Gesellschaft kann ihr „fliegendes Hotel“ alsdann an irgend einen Zug anhängen lassen und nach allen Richtungen beliebig im Lande herumreisen.

Lamartine erklärte einem Freunde seine Liebe für Hagenhunde in folgender Weise: Ich liebe diese aus vier Gründen: 1) weil sie schön, 2) weil sie gut sind, 3) weil sie sich nicht mit Politik befassen, 4) weil sie Hunde sind. Wenn die Menschen alle diese Eigenschaften in sich vereinigen, würde ich auch in sie vernarrt sein, aber... übrigens und selbstverständlich mache ich bei Ihnen, lieber Freund, eine Ausnahme.

(Ein augenfälliges Mißverhältniß.) Die Vertretung der deutschen und italienischen Katholiken stellt sich so heraus, daß für 810,000 deutsche Katholiken nur ein Prälat Sitz und Stimme in der Kirchenversammlung hat, während für je 12,000 Katholiken im Kirchenstaate ein Repräsentant da ist.

(Fürchterlicher Entschluß.) „Nun, Alma, gib Dich nur zufrieden. Was ist Dir denn?“ — „Ich bin lebensmüde und satt und will diesem Dasein ein Ende machen durch Kohlendampf. Alles, was ich von Dir erbitte, ist, gib mir 150 Thaler, um Kohlen zu kaufen.“

Einst unterhielt sich Göthe mit einem Jena'schen Studenten, auf dem Sopha sitzend, von unbedeutenden, gewöhnlichen Dingen. Der Eintritt eines Fremden unterbrach das Gespräch. Göthe stand auf, ging ihm entgegen, begrüßte ihn und räumte ihm den Platz auf dem Sopha neben dem Musensohne ein, indem er sich selbst auf einem Stuhle niederließ. Der Student war unbeweglich sitzen geblieben. Da sagte Göthe lächelnd: „Ich muß die Herren doch einander vorstellen. Herr Studiosus P... aus Igehoe; Seine Durchlaucht, der Herzog von Weimar.“

Geldsorten, 6. Juli.

Preuß. Friedrichsdor	fl.	9. 58	—59
„ Kassenscheine	„	105	105 1/2
Pistolen	„	9. 47	—49
„ (doppelte)	„	9. 47	—49
Dulaten	„	5. 36	—38
Dulaten al. Marko	„	5. 37	—39
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 54	—56
Dollars in Gold	„	2. 28	—29
Oesterr. Banknoten	„	98 1/2	—95 1/2
Napoleons'dor	„	9. 29	—30
Imperiales	„	9. 48	—50
Souvereigns	„	11. 55	—50

Königl. Hof- und National-Theater.

Außer Abonnement:

Das Rheingold.

Vorspiel zu der Trilogie: „Der Ring des Nibelungen“, von Richard Wagner.
Regie: Herr Dr. Hallwachs.

Wotan,	{	Götter	.	.	.	.	.	.	{	Herr Kindermann.
Donner,										Herr Heinrich.
Froh,										Herr Nachbaur.
Loge,										Herr Vogl.
Alberich,	{	Nibelungen	.	.	.	.	.	.	{	Herr Fischer.
Mime,										Herr Schleffer.
Fasolt,										Herr Beyer.
Fasner,	{	Riesen	.	.	.	.	.	.	{	Herr Bauswein.
Frida,										Fräulein Stehle.
Freia,	{	Göttinnen	.	.	.	.	.	.	{	Fräulein Müller.
Erda,										Fräulein Seehofser.
Woglinde,	{	Rheintöchter	.	.	.	.	.	.	{	Fräulein Kaufmann.
Wellgunde,										Frau Vogl.
Flosshilde,										Fräulein Ritter.
Nibelungen.										

Erstes Bild: In der Tiefe des Rheines, entworfen und ausgeführt von dem königl. Hoftheatermaler Herrn Heinrich Döll.

Zweites Bild: Freie Gegend auf Bergeshöhen am Rhein gelegen, entworfen von dem kgl. Hoftheatermaler Herrn Christian Jank, ausgeführt von demselben und dem kgl. Hoftheatermaler Herrn Angelo Duaglio.

Drittes Bild: Die unterirdischen Klüfte Nibelhelms, entworfen von dem kgl. Hoftheatermaler Herrn Christian Jank, ausgeführt von demselben und dem kgl. Hoftheatermaler Herrn Angelo Duaglio.

Preise der Plätze:

(2)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 21 fl. — kr.; Ein Vorderplatz 3 fl. 30 kr.; Ein Rückplatz 2 fl. 30 kr. — Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 14 fl. — kr.; Ein Vorderplatz 2 fl. 30 kr.; Ein Rückplatz 1 fl. 30 kr. — Eine Loge im IV. Rang für 7 Personen 9 fl. — kr.; Ein Vorderplatz 1 fl. 30 kr.; Ein Rückplatz 1 fl. — kr. — Ein Gallerienoble-Vorderplatz 4 fl. — kr.; — Ein Gallerienoble-Rückplatz 3 fl. — Ein Parkett 3 fl. — Parterre 1 fl. — Galerie 30 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen

Kassaeröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Ehegartner's Leihbibliothek,

Louispoldstraße Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jedem Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 kr. 3:53-83.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Möbling: Buchdrucker Murald.

Saag: Buchbinder Nieder.

Eronberg: Buchbinder Seybold.

Grafing: Buchbinder Reuter.

Ebersberg: Buchbinder Mehler.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Weilheim: Buchbinder Daenler.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

best completirt in 4 Sprachen, halten Vorräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen spesenfrei.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Donnerstag, den 7. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program.

I. Theil.

- 1) Krönungsmarsch aus der Oper „Der Prophet“ von Meyerbeer.
- 2) Ouverture zur Oper „Titus“ von Mozart.
- 3) Tanzperlen, Walzer von Jos. Gungl.
- 4) Wildfeuer, Polka von Joh. Strauss.

II. Theil.

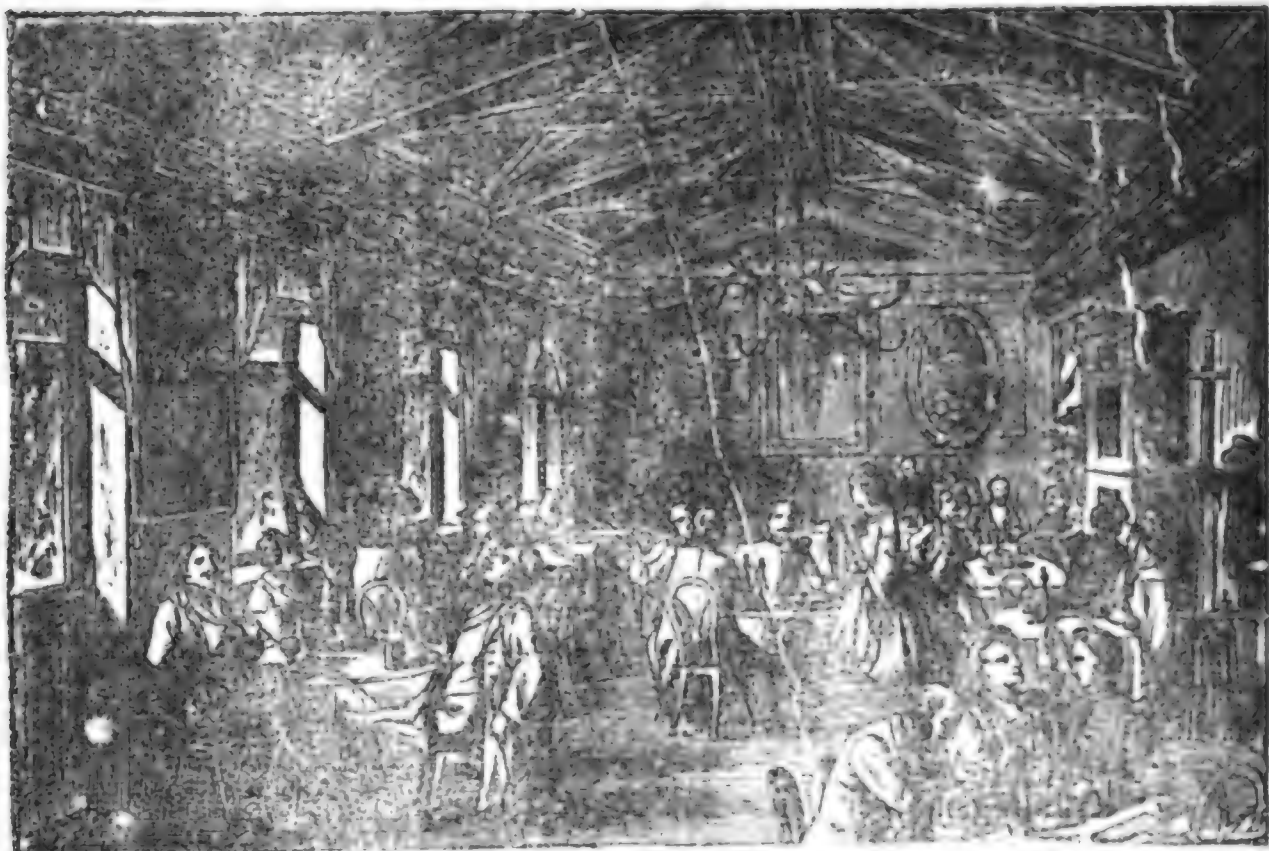
- 5) Ein musikalischer Bilderbogen, Potpourri von Conradi.
- 6) Lieder-Quadrille von Joh. Strauss.
- 7) Prière à la Madonne, Pièce sérieuse v. Lange.
- 8) Frohsinnslieder, Walzer von Jos. Gungl.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Op. „Fra Diavolo“ von Auber.
- 10) Consortien, Walzer von Jos. Strauss.
- 11) Finalé II. Acts a. d. Op. „Maritana“ v. Wallace.
- 12) Üdvözlet a' hazámhoz, Csárdás von Jos. Gungl.

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Restauration & Weinhandlung zur Weinhalle von J. Kurtz, Augustinergasse Nr. 1,



empfehlte sein reichhaltiges Lager in- und ausländischer Weine, besonders vorzügliche Rhein-
Weine, eigenes Weinbrenn. — Gute rheinische Küche und Mittagstisch von 24 fr. an
per Convert. — Pilsner Bier in Flaschen à 12 fr. 3184-99.

3307-8.

Vollständige Haushalt- und Küchen-Einrichtungen in 6 verschiedenen Zusammenstellungen von fl. 25 anfangend, bis fl. 200, worüber detaillirte Verzeichnisse franko und gratis bei **Schüssel's Küchen- & Wirthschaft- Einrichtungs-Magazin.**

Passage Schüssel, Kaufingergasse 9, München.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Vogt), Fernseegasse Nr. 4,
zu haben:

Hendschels Telegraph
für Monat Juni 1870. — Geh. 42 fr.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Georgskirche. Trübsalgebet. 6–12 Uhr Ausf. des Allerh. dann Messen, 12 U. Einsetzung 5 1/2 Uhr Abendandacht. — **St. Jakobskirche.** 5 Uhr Abends Rosenkranz, 7 Uhr Bet. anrufung und Gebet. — **Saidhauserkirche.** Vollkommener Ablass. 2 Uhr Nachm. Aussetzung des Allerh., 7 Uhr Abds. Rosenkranz und Einsetzung.

Begräbnisse, Donnerstag, den 7. Juli (Nördlicher Leichenacker.)

2 Uhr: **Martin Behringer**, Lohnkutscher v. Wembling (gest. d. 5., 30 J. a.) — **Regina Friedl**, Kammachers Tochter v. Michach (gest. d. 5., 12 J. a.) — **Maria Neumayer**, Schuhmachers Kind v. b. (gest. d. 5., 2 M. a.) — **Joseph Donbauer**, Handesgärtners Kind v. b. (gest. d. 5., 21 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Silbeggstraße 14 1/2/I rechts ist ein elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer, Betten nach Wunsch, Tage-, Wochen- oder Monatsweise mit oder ohne Verpflegung zu vermieten und sogleich zu beziehen.

4222–24.

Ein hübsch meublirtes Zimmer ist von Anfang Juli an zu vermieten und zu beziehen. **Zweibrückenstraße Nr. 23/1** rechts. 4219–21.

Eine schön meublirte Wohnung, bestehend aus Salon und 3 oder 5 Nebenzimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, ist sogleich zu vermieten. **Schönfeldstraße Nr. 17, 1** Stiege.

3274–304.

Brienerstraße 46 Hochparterre ist ein schön meublirter Salon mit mehreren Zimmern sogleich zu vermieten.

4214–16.

Eine freundliche Wohnung, bestehend aus Salon mit Balcon, 3–4 Zimmern ist mit oder ohne Pension einzeln oder zusammen wochen- oder monatweise zu vermieten. **Maximiliansstraße 6 c, I. Stock** links.

4143–46.

Ein heller, trockener Keller, 60 Schuh lang, 14 Schuh breit, ist sogleich oder bis nächstes Ziel zu vermieten. **Müllerstraße 32.**

8599–8604.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu vermieten. **Maximiliansstraße Nr. 23/2 I.**

3457–87.

Zu vermieten sind **Karlsstraße 1/a 2. Stock** 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden.

3617–47.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. **Sendlingsgasse 11/3** (Wohnung Nr. 17)

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten **Bürgerstraße Nr. 13, 3. Stock.**

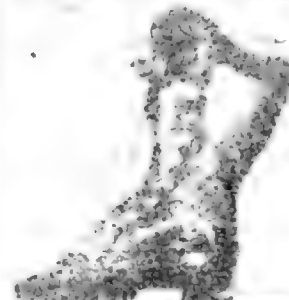
3514–44.

Ein Einstandskapital ist mit guter Sicherung zu verkaufen. D. U.

4217–18

Für Damen das Neueste in Pariserhüten, Salonhäubchen

3608–12. **Maximiliansstraße 4/c.**



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderhüten zu den billigsten Preisen.

Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

3765, 95. **Bromenabergstraße Nr. 1.**

Neueste Erfindung!

Sühnerangen • Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 fr., mit Etwas fl. 1.

J. Labonté,

München, **Müllerstraße 32** und **Marienplatz 22.**

In der Gg. Franz'schen Buchhandlung (Ed. Fegge) **Perusgasse Nr. 4**, ist zu haben:

Textbuch zu **Richard Wagner's**

die Walküre.

Erster Tag aus der Trilogie: der Ring des Nibelungen.

Geh. 18 fr.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. **Arzobisstraße Nr. 20/I**

3927–57.

Pianoforte-Fabrik von L. Ehret,

Karlsplatz Nr. 13.

Empfehle eine Auswahl von Piano's, neue wie gespielte, zum Verkaufen und Vermiethen. 3690—95.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter auch amerikanisch im System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf genommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kastendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens.

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaren! Jouets! ! — ! Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwarenfache, feinst gefesselte Puppen etc. etc. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen. 3050—50.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Gunstanzast für Oelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oeldrucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12. Gallery of Oilpaintings.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Sool- u. warme Bäder
bäder à 18 Kr., im Abonnement à 15 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-,
Natterlängen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920—50.

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356—86

Herren-, Damen- und Kinderplaids,
Reise-, Bett-, Bügel- und
Wickeldecken,

abgepaßt und Stoff nach der Elle,
Kinderwagen-Decken und Windeln
festnäht, gestickt und gewoben,

bei **M. Dampf, Windenmachergasse Nr. 1, Eck des Promenadeplatzes.**

fertig: Flanellunterröcke, Leibbinden,
Gesundheitsjackchen und Unterbein-
kleider, Hemden, Socken

u. dgl.
praktisch für Reisende

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-

und

Traueranzüge

Jupons

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Zur

alten

Hauptwache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marienplatz 1

Parterre und
Klage

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Koben

REISE-

DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Café de l'Opera

3233—63.

Maximiliansstraße

empfiehlt nebst ausgezeichnetem stets frisch bereitetem Café, Dejeuners, Dinners und
Soupers per Couvert und à la carte, rein gehaltene, feine Weine, sowie billige
Schoppen-Weine, Bod und Doppelbier in Flaschen, Hofbräuhausbier vom Faß, große
Auswahl in Zeitungen, französische Billards etc. und ist der Nähe der kgl. Theater
und des Nationalmuseums wegen besonders auch den resp. Fremden sehr empfehlenswerth.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 11.

3951—81.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Hannenheim v. m. Famil.,
Rent, Immenstadt.
Helmann v. m. Gatt., Dr.,
Weilheim.
Möller v., Rent., Augsburg.
Prinsner, Gutsbes., Gattin,
Beilngries.
Boos, Pfarrer, Unsherg.
Otto, Rent., Löwenberg.
Mogel und Ehardt, Räte,
Nördlingen.
Egger, Rent., Innsbruck.
Pomil m. Fam., Rent., Wien.
Baudrerel Mdme., Rent.,
Augsburg.
Wagner und Weinmann,
Rent., Ansbach.
Vogel, Geometer Burghausen.
Wagner m. Schwäg., Rsm.,
Gattin, Landsbut.
Sammrei, Rent., Straubing.
Doppel m. Gatt., prakt. Arzt,
Berlin.
Sodorm m. G., Rent., Prag.
Kappeler, Rent., Augsburg.
Paul Mdme., Rent., Dresden.
Pomialsobsky und Luper-
sowsky m. Gattinnen, Pro-
fessoren, Leipzig.
Huber m. Gatt., Post-erwalter,
Dillingen.
Schweder, Rent., Immenstadt.
Bauer u. Welz, Räte, Tyrol.

Bamberger Hof.

Düntrich, Reisend., Gerners-
heim.
Hundessperger, Rsm., Ulm.
Engelsmann, Rsm., Augs-
burg.
Herlich, Pannstr., Niesendorf.
Kammer, Conciptent, Kronach.
Ditz, Stadtpfarrer, Smilanden.
Pöhl, Kooperator, Regensburg.
Barzefall, Bürgermeist., Burg-
winting.
Wiesmaier, Bürgermeist., Kö-
fering.
Walch, Musikmeister, Kaufmann
Rauß, Priv., Sulzbach.
Stien, Gastwirth, Malersdorf.
Oberhammer, Privatier,
u. Hohenauer, Rsm., Gatt.,
Innsbruck.
Balline, Rent., Mailand.
Sontherr, Rsm., Bary.
Wanderlich, Rsm., Dresden.

Bayerischer Hof.

J. Königl. Hoheiten Herzog und
Herzogin von Alencon mit
Gefolge u. Abg., England.
Se. Erl. Graf Langenstein
m. Abg., Karlsruhe.
Branczyan v. m. Abg.,
Agram.
Walterskirchen Bar. v. mit
Abg., Wien.
Eisler, Rent., Ungarn.
Salbern von, Oberforst Rath,
Dessau.
Rathenburg Dr., Professor,
Petersburg.
Olbich u. Schorer, Urecht.
Wynn und Pilsner, Räte,
London.
Finkleimer m. G., Frankfurt.
Wengraf m. G., Wien.
Goldmann, Dr., Bann.
Ritter, Swiezawsky.
Martelli de, und Grys de,
Turin.

Hotel Belle Vue.

Wilkniß Bar. v., Gutsbes.,
Seefeld.
Sager, Rsm., Nürnberg.
Rhaben v. m. Fam., Med.,
u. Bitier m. Fam., Staats-
sekretär, Berlin.
Knapp m. G., Med., Stuttgart.
Börner, Rsm., Nürnberg.
Weidmeier m. G., Hannover.
Schilling, Rent., Paris.
Schörpf, Rsm., Basel.
Feseler u. Wagner, Med.,
Augsburg.
Lainig, Rent., London.
Reddrop, Rent., Amerika.

Blauer Traube.

Braunstein, Rsm., Warschau.
Schulz v. m. Begl., Med.,
Moskau.
Dunderet, Geistl., Stetig.
Schwarz, Prof., Graz.
Königl. Coliert, Dr., Pe-
tersburg.
Sundheimer u. Stiebel,
Räte, Frankfurt.
Steinmetz m. Fam., Dr.,
Petersburg.
Eger, Rsm., Prag.

Hotel Decker.

Redde m. G., Rsm., Odeffa.

Mannheim, Kaufm., Ham-
burg.

Vogano m. T., Privatier,
Galatz.

Petrubar v. m. Fam., Sect-
Rath, und Mayer, Privat,
Wien.

Lehnert, m. Fam., Kammer-
Ger.-Rath, Berlin.

Styrum v., Priv., Holland.

Schames, Rsm., Frankfurt.

Förster, Direkt., Kolbemoor.

Oerbed m. Töcht., Kaufm.,
Bremen.

Sprengler, Oberlieutenant.
Augsburg.

Reilissow, Staatsrath, Pe-
tersburg.

Hotel Deutsches Haus.

Farai m. Fam. u. Dienersch.,
Part., Petersburg.

Blondeau m. Fam., Künstler,
Paris.

Heinzelmann m. Famil.,
Priv., Wien.

Ellenriether, Doktors-Gatt.,
Mühlbors.

Marr, Rsm., Frankfurt.

Märzbach, Rsm., Offubach.

Kiensedi m. Fam., Privat,
Königsberg.

Goldener Bar.

Mühlprecht, Buchbdr., und
Bernau, Partik., Berlin.

Knock Dr. m. G., Medizinal-
rath u. Prof., Braunschweig.

Rudriassky v., Priv., Wien.

Müller, Dr., Leipzig.

Kaiser, Erzieher, Rom.

Schwarzenberg, Hauptm.,
Bayreuth.

Sapfi m. F., Oberst, Ingol-
stadt.

Nürnberg, Optm., Nürn-
berg.

Forster, Einjähr. Freiwilliger,
Augsburg.

Thaler m. G., Priv., Bogen.

Henrichs m. G., Kreisger.-R.,
Leipzig.

Lohman, Prof., Dresden.

Bernier, Propr., Chalons.

Hotel Leinfelder.

Moriz, Staatsrath, Kaufmann,
Reiß, Kap.-Altm., Kassel.

Klebe m. F., Fabrikbes., Baden.

Mitschner, Prib., Hamburg.
 Raberuber, Brauereibesitzer,
 Detting.
 Ruz m. G., Prib., Augsburg.
 Seym v., Hauptm., u. Dzeit
 Dr., Gymnasiallehrer, Weimar
 Zeitmann m. Geschw., Frank-
 furt.
 Autenkamp Dr., Senator,
 Lübd.
 Bartels m. Tocht., Privatiere,
 Oldenburg.
 Bieger, Kfm.-Gatt., Aischach.
 Bauer v. m. Fam. u. Bedg.
 Privatiere, Aischach.
 Gyllenstrom mit Begleit.,
 Boronitz, Wien.
 Bernard m. F., Priv., Genf.
 Merkel Dr. m. G. Arzt, Nürn-
 berg.
 Klinger, Privatiere, Stuttgart
 Glasner m. G., Priv., Quaim
 Amster, Pr v., Wildegg.
 Schüttinger, Dr., Wolfzatt-
 hausen.
 Finkl, Rent., Constantinopel.

Hotel Marienbad.

Seeberg m. G., Pastor, Peers-
 burg.
 Pradison, Rent., London.
 Degenfeld Graf v., Offizier,
 Wien.
 Graubogel v., Stabsarzt, u.
 Lengries v., Mdme., Nürnberg.
 Kalkrensky v., Graf, Pfliff.
 Schüler, Rent., Berlin.
 Pittel v. m. Fam., Baronin,
 Meran.
 Schlaffer m. Fam. u. Bedg.,
 Rent., Leipzig.
 Kowsewsky, Rent., Lemberg.
 Lang, Rent., Donaueschingen.
 Berg v., Rentiere, und Paul
 m. Fam. u. Bedg., Dr., Lieb-
 land.
 Blett m. F., Advok., Freising.
 Bischoffshausen v. m. Tocht.,
 Baron, Kassel.
 Schähler v. m. G. u. Bedg.,
 Baron, Augsburg.
 Steinbeiß m. Fam., Fabrik.,
 Brannenburg.
 Baum m. F., Justizrath, Olden-
 burg.
 Wielschiere m. Fam., Rent.,
 England.

Hotel Max-Emmanuel.

Schierbel, Kfm., Brüssel.

Alseins m. F., Rent., Nor-
 wegen.
 Mad, Priv., Weilheim.
 Jünginger, Kfm., Nürnberg.
 Möriker, Kfm., Frankfurt.
 Benheimer, Kfm., Ulm.
 Neuburger, Rentiere, Regens-
 burg.

Hotel garni National.

Bauer, v., Generalsgatt., Stutt-
 gart.
 Thompson v., m. G., Rent.,
 Magdeburg.
 Abegg-Arter u. Fugger,
 Adre. Zürich.
 Liebel, Kfm., Coburg.
 Willenson, Rentiere, Amerika

Oberpollinger.

Silb m. G., Kf., Mannheim
 Döffner, Part., Moosburg.
 Müller m. F., Baumstr., Fürtz
 Hojersky, Pfarrer, Posen.
 Ludowigs, Gebr., Stud., Cöln.
 Bod u. Pratt, Kfste., Berlin.
 Königer, Pratt., Lussberg.
 Schlegel, Kfm., Wien.
 Scharfent m. Schwest., Rechts-
 rath, Würzburg.
 Wallnofer u. Kordis, Stud.
 und Wallnofer, Beamter,
 Merane.
 Emharof und Wölfeleg,
 Holzbohr., Garmisch.
 Schmidt, Kfm., Nürnberg.
 Emhardt, Fabrikbes., Giengen
 Hafner, Kfm., Linz.
 Kobl, Kfm., Stuttgart.
 Verkl, Hofschauspieler, Wien.
 Keller m. Schwest., Architekt,
 Augsburg.
 Glük m. G., Part. u. Keller
 m. G., Kfm., Stuttgart.
 Berza, Buchbdr.-Gatt., Lands-
 berg.
 Allgeier m. L., Fabr., Klrth.
 Martin, Hofcaplan, Heiligen-
 berg.
 Eitzmann m. G., Kfm., und
 Lendner, Part., Dresden.
 Dehler, Caplan, Frankfurt.
 Most, Dr., Stettin.
 Beker, Kfm., Cöln.
 Willemmer, Dr., Fabr., Lands-
 hut.
 Beck, Fabr., Weilheim.
 Castelli, Part., Dresden.
 Berger m. F., Gutsh., Meran
 Böhm, Dr., Ritter, Wien.
 Schneider, Priv., Cöflingen.

Rheinischer Hof

Terfeld mit F. u. Dienersch.,
 Rent., Kairo.
 Emthal m. G., Priv., Leipzig.
 Gsch m. Gatt., Kfm., Wien.
 Müller, Baunternehm., Neu-
 Ulm.
 Raveg, Prof., Meiningen.
 Schwarz m. G., Rechnungs-
 Rath, Coblenz.
 Gasparg, Kfm., Traben.
 Hod, Kfm., Stuttgart.
 Reicher m. Gatt., Fabrikant,
 Dresden.
 Madon, Pestetins, Mad.,
 Gräfinnen, Berlin.
 Wenigmann m. G., Rent.,
 Frankfurt.
 Kress m. F., Mdme., Weilbronn.
 Homerstädler Baron von,
 Schönfeld.
 Philippsberg m. Gattin,
 Fabrik., Wien.
 Seden m. G., Rent., Berlin.
 Bruns m. G., Kfm., Leipzig.
 Nau, Kfm., Nürnberg.
 Costreiter, Oberlcut., Ulm.
 Matieur, Rent., Verona.
 Hilgenberg, Negotiant,
 Mailant.

Zu den vier Jahreszeiten.

Ihre Durchlaucht Frau Fürstin
 Rinsky m. Begleitung und
 Dienersch., u. Thun Frau v.
 m. Bed., Gräfin Böhmen.
 Ihre Durchlaucht die Prinzessin
 v. Croy mit Begleitung u.
 Dienersch., Westphalen.
 Se. Durchl. Prinz v. Croy m.
 Fam. u. Dienersch., Belgien.
 Pachessewich Gräfin v. mit
 F. u. Dsch., Rent., Pesth.
 Burroughs, Oberst, Schott-
 land.
 Boggio m. Gatt., Rent., St.
 Etienne.
 Schneider-Stürmer mit
 Gatt., Rent., Frankfurt.
 Schulz, Lieut., Berlin.
 Fritsch, Rent., Ungarn.
 Weiß v., Kanzler, Lausanne.
 Mangelndorff, Partikulier,
 Leipzig.
 Gerh, Rittergutsbes., Preußen.
 Böhl, Rent., Hamburg.
 Burckhardt m. Gatt., Rent.,
 Amerika.
 Bial m. Gatt., Rent., Paris.
 Blumlein, Kfm., Frankfurt.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restorationen.

- Dal'armi** (Frankenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holzinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Mozart, Café** (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.
- Ungerer, Café** (Ed: Brienzerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzüglichste Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Wassinger Karl** Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herren Bäckermeisters Massa.
- Miller M.** Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Keine Flaschenbiere.
- Neuner Edm. & Ct.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch eingebr. Restauration.
- Schäffer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Achatz** (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.
- Ebersberger** (Gastwirtschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Gasthaus zu den 3 Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
- Kleinhesseloh**, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.
- Orlando di Lusso**, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuer- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|---|---|
| Baden: Hr. v. Mohl, Gabelsbergerstraße 17 | Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Türkenstr. 83. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Glückstraße 11 | Rom: Mons Meglia, Ludwigstr. 29/1. |
| Frankreich: Marqu. v. Cadore, Carolinenplatz 5. | Russland: Ivan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1 |
| Großbritannien: Sir P. Howard, Briennerstraße 56. | Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1. |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1 | Württemberg: Hr. v. Soden, Arcost. 11. |
| Oesterreich: Graf v. Jangelheim, Briennerstraße 2/1. | Münliche Anfragen beim k. Konsulat, Promenadenplatz Nr. 16. |

- Stellwagenfahrten nach Nymphenburg:** Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das portirt wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.
- Postomnibusfahrten jeden Tag nach:** 5 Uhr Nachm. Felskirchen, Parsdorf, Auzing, Höhen, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. **Caripost** nach Romaning.

- | | | |
|--|--|---|
| Die Französische Kunst- und Buchhandlung , Bernsagasse Nr 4 empfiehlt hierbei: | | |
| Acht Tage in München | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland |
| für Fremde und Einheimische | | in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr. | Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab. | 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |
| II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bogen und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr. | | |

Sehenswürdigkeiten.

A LIST of ARRIVALS, ADVERTISEMENTS where English is spoken, PUBLIC-INSTITUTIONS etc., will be found in **THE MUNICH TIMES**, to be obtained at Nr. 2, Maximiliansstrasse.

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet
Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquariat** von Ludwig Rosenthal Promenadestraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares
et précieux.)
- Antiquarium**, a, vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.
- Antiquitäten-Salon** (Maximiliansstraße Nr. 18a (enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue
Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.
- Artistsches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde**. Karlsstraße 52/0.
- Autor des Bildhauers Hautmann** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Wassa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.
- Ausstellung von Max Ravizza**, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke — Eigener
Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein in gouache colorirt.
- Ausstellung von Oelgemälden guter Meister**, Jagdbilder von August Schleich u. C. Ockert,
Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.
- Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf** Max-Joseph-Strasse Nr. 4/I. Von Gel-
ders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Gal-
leries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.
- Bavaria mit Ruhmeshalle**. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
- Bayerisches National-Museum**. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten**. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Brindl's Kunstsammlung** vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Fest-
tagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ethnographisches Museum** unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des kgl. Hofgartens.
IV. Etage. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.
- Erzgießerei**, l. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (An Festtagen geschlossen).
- Gemälde-Galerie des Barons von Schad**, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl.**, Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister
- Glyptothek**. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet
- Hof- und Nationaltheater**, kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
- Hof- und Staatsbibliothek**. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
- Jagd-Salon**. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
- Institut für kirchliche Glasmalerei**. Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße.
Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.
- Kunstausstellung Mayer'sche** für kirchliche Arbeiten Stieglsmayerplatz. Ausstellungs-Saal geöffnet von
9—12 Uhr Vormittags u. 3—6 Uhr Nachmittags.
- Kunstgewerbe-Verein** in der 1. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
- Literarischer Verein**. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr
Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage
20 fr., für 8 Tage 45 fr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl.
- Lokal-Ausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft** im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr
- Marsall und Sattellammer kgl.** Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nchm.
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
- Naturalien-Sammlungen kgl.** (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24. Mittwoch u.
Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glode zu rufen
- Nymphenburg** (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
- Oil paintings. Works by the modern school of Munich Artists on sale at reasonable prices**—
at Fleischmann, 2 Maximiliansstr. close by the four Seasons Hotel.
- Pinakothek neue** (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellan gemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
- Pinakothek ältere**. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße Nr. 4a 1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
- Residenz kgl.** Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-
überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. **L. v. Schwanthaler.** Aus-
stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien
der Statuen in Marmor und feiner Masse. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Eigenthum der königl.
Akademie der bildenden Künste. **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst
gesammelte Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem
Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die
Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's 2c. 2c. Täglich zu jeder
Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. In gar
keiner Verbindung mit dem Atelier.

Kassakabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
3 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
1 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
11 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. 7 U. 20 M. Abds

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München: Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
2 U. 40 M. Nachm.	9 U. — M. Abds.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmoching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr 189.

Freitag, 8. Juli 1870. (Kilian, B.)

19. Jahrg.

Aus Portage Co., Ohio, meldet man folgende romantische Begebenheit: Vor 33 Jahren verheirathete sich ein junges Paar, lebte 6 Monate lang unglücklich zusammen und wurde dann geschieden. Später wurde ein Sohn geboren, der als der Stolz der Mutter aufwuchs. Der Mann heirathete zum zweiten Male, doch starb seine Frau vor einigen Monaten. Er wurde krank, schickte nach seiner ersten Frau, die er seit 30 Jahren nicht mehr gesehen hatte, und diese pflegte ihn so gut, daß er genas. Zum Dank dafür heirathete er sie zum zweiten Male.

In den Spalten des in Paris erscheinenden englischen Journals „Galignani“ findet sich folgendes originelles Heirathsgefuß:

„Nur für Herren von vornehmer Geburt und Bildung! Die Angehörigen einer jungen englischen Dame mit einem comfortablen Einkommen, suchen für dieselbe einen englischen Gatten, wie oben angegeben. Ein perfecter Gentleman wird einer vollen Börse vorgezogen. Briefe (bei strengster Discretion) sind mit Namen und Adresse nach ***Paris zu adressiren.“

Auf der Evansville Post-Office ist ein Brief mit der jedenfalls kuriosen Ortsbezeichnung eingelaufen:

Eva ens will

Indisähne am

Crifa.

Göthe befand sich einst in einem Abendzirkel bei der Herzogin Amalie. Es ward dort, wie öfters, vorgelesen. Der Großherzog Carl August kam dazu und öffnete, weil er es im Zimmer zu warm fand, ein Fenster. Göthe schloß dasselbe leise. Der Großherzog öffnete es wieder und Göthe wiederholte unbemerkt sein voriges Manöver. „Nun,“

rief der Herzog verdrießlich, „wer macht denn immer das Fenster wieder zu?“ — Alles schwieg. Da trat Göthe vor und sagt: „Eu. Königl. Hoheit haben allerdings das Recht über Leben und Tod Ihrer Unterthanen; aber erst nach Urtheil und Spruch.“

(Vor dem Ehegerichte.) Richter: „Aus welchem Grunde wollt Ihr Euch von Eurer Weib scheiden?“ — Bauer: „No, wissen S' halt, Herr Richter, mein Weib ist verträglich u. verschwiegen.“ — Richter: „Das wären ja gerade Eigenschaften, die Euch an Euer Weib fesseln sollten!“ — Bauer: „O na, Herr Richter, wissen S', dös is so: Mein Weib vertrogt Alles und sogt nit, wo sie es hinthut.“

Sie ist versorgt, sagt man gewöhnlich, wenn ein Mädchen heirathet. Auf die Frage, warum dasselbe auch nicht von den Männern gesagt werde, erwiderte ein Schalk: weil bei diesen die Sorgen nach der Hochzeit sich von selbst verständen.

Die Schönheit des Nordlichtes wurde in einer Gesellschaft sehr gepriesen, als plötzlich ein Dämnchen dazwischen fragte: bei welchem Kaufmann bekommt man wohl die besten Nordlichter?

Geldsorten. 7. Juli.

Preuß. Friedrichsd'or	fl.	9. 58	— 59
„ Kassascheine	„	105	105 1/2
Pistolen	„	9. 47	— 49
„ (doppelte)	„	9. 47	— 49
Dufaten	„	5. 36	— 38
Dufaten al Marko	„	5. 37	— 39
Holländische fl. 10-Silber	„	9. 51	— 53
Dollars in Gold	„	2. 23	— 29
Oesterr. Banknoten	„	98 1/2	— 98 1/2
Napoleons d'or	„	9. 29	— 30
Imperiales	„	9. 48	— 50
Souverains	„	11. 55	— 59

Königl. Residenz-Theater.

Gut gibt Muth.

Eusspiel in drei Aufzügen von Gustav zu Putlitz. — Regie: Herr Richter.

Personen:

Dora von Lichtenwarth, eine reiche Erbin	Fräulein M. Meyer.
Frau Beate von Lichtenwarth, ihre Tante	Fräulein Seebach.
Kurt von Lichtenwarth, ein entfernter Vetter, Assessor	Herr Rohde.
Frau von Eyld	Fräulein Jahn.
Justizrath Vitier, Dora's früherer Vormund	Herr Herz.
Clara, eine Waise, in Dora's Hause erzogen	Fräulein Jenke.
Inspektor Wolther	Herr Knorr.
Jacques, Kammerdiener	Herr Davidelt.
Antoinette, Kammermädchen	Fräulein Langlott.
Ein Diener	Herr Thoms.

Preise der Plaz: Eine parterreloge 7 fl. Ein Plaz 1 fl. — fr. Eine Loge im I. Rang 8 fl. Ein Plaz 1 fl. 12 fr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. Ein Plaz — fl. 48 fr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. Ein Plaz — fl. 36 fr. Ein Parterre 1 fl. — fr. Parterre 24 fr. Amphitheater 15 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kasseneröffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende noch 1/2 9 Uhr.

Kirchenfeier am Samstag.

Herzogspitalkirche. Erntegebet. 6–12 Uhr Ausf. des Allerh., dann Messen, 12 U. Einfegung, 4 1/2 Uhr Abends Rosenkranz, dann Vitanei. — **St Jakobskirche.** 5 Uhr Abends Rosenkranz, 7 Uhr Betrachtung und Gebet. — **Saidhauserkirche.** Vollkommener Ablass. 2 Uhr Nachmitt. Ausfegung des Allerh., 7 Uhr Abds. Rosenkranz und Einfegung.

Begräbnisse, Freitag, den 8. Juli (Südlicher Leichenader.)

2 Uhr: Otto Meutza, Goldarbeiterskind v. h. (gest. d. 6., 5 M. a.)
2 1/2 Uhr: Reszientia Schmid, Wasermeisterst. v. Neuhausen (gest. d. 6., 56 J. a.)
3 1/2 Uhr: Ludwig Brand, Schauspieler v. h. (gest. d. 6., 32 J. a.)

Begräbnisse, Freitag, den 8. Juli (Nördlicher Leichenader.)

2 Uhr: Franziska Weder, Wadträge Kind v. Vogelbach (gest. d. 6., 10 T. a.)
2 1/2 Uhr: Franz Xaver Mad, Schuhmachermeister v. h. (gest. d. 6., 61 J. a.)

Pianinos-Fabrik

und grosses Lager fertiger Pianinos.

(Silberburgstr. 123.) **Jul. Hauber, Stuttgart.** (Ludwigsstr. 26.)

Direkter Verkauf an Privaten (ohne Händler) zu Fabrikpreisen.

Niedere Pianinos (Berliner Art und Form) 7 Oct. von A—A

3 falt. von

Eisen-Construction desgleichen (patentirt)	fl. 280—fl. 300.
Desgleichen mit doppelten Resonanz-Böden	fl. 300—fl. 350.
Hohe Salon-Pianinos elegantester Form	fl. 340—fl. 370.
	fl. 360—fl. 400.

Lieferung unter mehrjähriger Garantie, Preise ab Stuttgart incl. Verpackung.

4225—26. Preis-Courante sehen auf Verlangen zu Diensten.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Freitag, den 8. Juli:

Soirée musicale

der Kapelle

des Kgl. Musik-Direktors

JOS. GUNG'L.

Unter Leitung des Concertmeisters Hrn. A. Oelgärtner.

Program m.

I. Theil.

- 1) Ouverture zur Oper „Der Vampyr“ v. Lindpaintner.
- 2) Improvisationen, Walzer von . . . Jos. Gung'l.
- 3) Andante pastorale für Clarinette von Crussel.
- 4) Die Graziouse, Polka von . . . Laade.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Wilhelm Tell“ v. Rossini.
- 6) Ich liebe Dich, Lied von . . . Dürner.
- 7) II. Finale aus der Oper „Die lustigen
Weiber von Windsor“ von . . . Nicolai.
- 8) Elfen-Reigen, Walzer von . . . Jos. Gung'l.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Indra“ von . . . Flotow.
- 10) La belle, Polka-Mazur von . . . Jos. Gung'l.
- 11) Frühlingserwachen, Idylle von . . . Bach.
- 12) Wiener Fresken, Walzer von . . . Jos. Strauss.

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Karlsstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4250—89.

Gegenüber dem Hofgarten ist eine meublirte Wohnung, bestehend aus einem großen Eßsalon, nebst 2—4 Zimmern bis Mitte Juli oder auch früher zu beziehen. D. II. 4258

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigen Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. II. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Ein hübsch meublirtes Zimmer ist von Anfang Juli an zu vermieten, und zu beziehen. Zweibrückenstraße Nr. 23/1 rechts. 4219—21.

Eine schön meublirte Wohnung, bestehend aus Salon und 3 oder 5 Nebenzimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, ist sogleich zu vermieten. Schönbühlstraße Nr. 17, 1. Stiege. 3274—304.

Friemernstraße 46, Hochparterre ist ein schön meublirter Salon mit mehreren Zimmern sogleich zu vermieten. 4214—16.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Sendlingerstraße 11/3. (Wohnung Nr. 17)

Ein heller, trockener Keller, 60 Schuh lang, 14 Schuh breit, ist sogleich oder bis nächstes Ziel zu vermieten. Müllersstraße 32. 8599—864.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 I. 3457—87.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortabel meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Eine freundliche Wohnung, bestehend aus Salon mit Balcon, 3—4 Zimmern ist mit oder ohne Pension einzeln oder zusammen wochen- oder monatweise zu vermieten. Maximiliansstraße 6 c, I. Stock links. 4143—46.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Wingerstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.

Ein Einstandekapital ist mit guter Sicherung zu verkaufen. D. II. 4217—18.

Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderkleidern von billigen Preisen. Beileidungen werden schnell und so wohl ausgeführt.

Michael Kugler, 3765, 95. Fronsbergstraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Glühkerzen, Schreibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 kr., mit Stuis fl. 1.

J. Labonté, München, Müllersstraße 32 und Marienplatz 22. 3796—3826

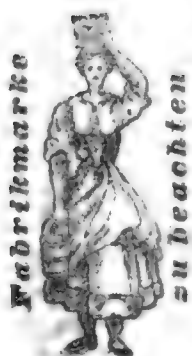
CONDENSIRTE MILCH

präparirt von der

ANGLO-SWISS CONDENSED MILK Co., CHAM (Schweiz.)

3 MEDAILLEN

Ausstellung in PARIS 1867
Ausstellung in HAVRE 1868
Ausstellung in ALTONA 1869



Einzig diese condensirte Milch wurde von Baron von LIEBIG zum Gebrauch in Haushaltungen, für Auswanderer, und Kinder (Säuglinge) empfohlen.

Nur nicht wenn jede Büchse mit obiger Fabrikmarke versehen ist. Zu haben in **Colonialwaarenhandlungen** und **Apotheken**. Detailpreis für ganz Deutschland per 1-lb. Büchse 42 kr. II-3389-Z. 3650—56.

Hauptdepot in München bei **L. Haiss**, Stieglmaierplatz.

Englisches Café.

Freitag, den 8. Juli:

CONCERT

vom vollständigen Musikcorps des k. Infant.-Leibregim.

unter Direktion des Musikmeisters

M. SCHMITTROTH.

PROGRAMM:

I.

- | | |
|---|------------|
| 1) Berliner Marsch von | Hamm. |
| 2) Ouverture zur Oper „Die Stumme von Portici“ von | Auber. |
| 3) Schattentanz aus der Op. „Dinorah“ v. | Meyerbeer. |
| 4) Am 18. Oktober 1816: (Wenn heut' ein Geist hernieder stiege), Gedicht von Uhland von | Kunz. |

II.

- | | |
|---|------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Figaro's „Hochzeit“ von | Mozart. |
| 6) Schützen-Quadrille von | Strauss. |
| 7) Introduction und Terzett der Rheintöchter aus dem Vorspiele: „Das Rheingold“ von | R. Wagner. |
| 8) Die ersten Curen, Walzer von | Strauss.: |

III.

- | | |
|--|------------|
| 9) Ouverture z. Op. „Der Freischütz“ v. | Weber. |
| 10) Die Lerchenfelder, Walzer von | Kaulich. |
| 11) Elsa's Brautzug aus der Oper „Lohengrin“ von | R. Wagner. |
| 12) Bilse-Polka von | Parlow. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 6 kr.

Bei ungünstiger Witterung in den Salons.

Grosses Lager
fertiger Wäsche
für
Herren, Damen &
Kinder.

46 Theatinerstrasse 46

Wäsche-Fabrik

Fertige
Herren-Hemden,
Unterhosen,
Camisöler, etc.

DREY

Grande Maison
de
Blanc.

Weisswaarenlager

Ladies & Gents
Furnishing
Goods

Chemisiers, etc.

46 Theatinerstrasse 46.

Shirt makers.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewebe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstrasse 73/2 von 9—2 Uhr.** 3858—88.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013—43

Salon zum Haarschneiden,

Frisieren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf meinen eleganten, nach neuester Art amerikanischer Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL. Coiffeur.**

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlsstrasse Nr. 52/0** billig zu verkaufen. 3734—64.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Neue **Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe** in großer Auswahl bei:

SIGMUND HELBING 34 Theatinerstrasse 34

34 rue Theatiner **Magasin de Nouveautés** rue Theatiner 34.

Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc. 4179—4209.

Pianoforte-Fabrik von L. Ehret,

Karlsplatz Nr. 13.

Empfehle eine Auswahl von **Piano's**, neue wie gespielte, zum Verkaufen und Vermiethen. 3690—95.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin

von Anton Post,

München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanisch-m System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kaskendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wille. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaren! Jouets! ! — !

Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwarenfache, feinst gekleidete Puppen etc. etc. sind den hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen. 3050—80.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Anstalt für Oelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.

Grosso Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oeldrucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Mad, Kfm., Württemberg.
 Stünkel, Pfarrer, Hannover.
 Wallerhausen, Pfarrer, und
 Trunzer, Domkapitular,
 Augsburg.
 Meßger, Lehrer, Seeshaupt.
 Schlecht, geistl. Rath, Eich-
 stadt.
 Vogel, Ingen., Stuttgart.
 Gams, Rent., Eschenbach.
 Reich, Kfm., Mühlberg.
 Böhl, Oberförstergatt., Hohen-
 schwangau.
 Steinlage, Müller u. Kess-
 ling, Pastoren, Donauwörth.
 Sobolik m. G., Rent., Wien.
 Martin, Pastor, Pfaffenhausen.
 Wildt, Priv., Mühlberg.
 Jakob, Oberl., Landsbach.
 Klinkersbyron m. G., Rent.,
 Halle.
 Müll, Advok., Lichtenfels.
 Vidan, Rent., Paris.
 Sieger, Rent., Bayreuth.
 Kurz u. Bed., Rent., Speyer.
 Wagner, Rent., Dillingen.
 Brunner u. Borne m. Fam.,
 Wismar, Triest.
 Dinroth, Rath, Speyer.
 Nagel, Kfm., Galizien.

Bamberger Hof.

Göpl, Regier.-Sekretärsgattin,
 Eisenach.
 Krause, Rent., Truchsen.
 Dranbon, Kfm., Breslau.
 Scheibl, Priv., Würzburg.
 Schagger, Commis, Schongau.
 From m. Br., Hildesheim, Land-
 hausen.
 Stern, Aktuar, Albstadt.
 Dietl, Kfm., Neudorf.
 Wein, Priv., Seinsberg.
 Bauer, Gutsbes., Hohenburg.
 Wellenhöfer, Hdlsm., Land-
 hut.
 Böhrer, Schreinermeist., Kol-
 bermoor.
 Altmann, Maurermeist., Ges-
 dorf.
 Staneker, Fabrik, u. Mayer,
 Kfm., Regensburg.
 Büchse, Rüstschneidm., Mem-
 mingen.
 Schmitt, Postexpeditor, Som-
 merach.
 Sallinger, Dr., Italien.

Bayerischer Hof.

Se. Kaiserl. Hoheit Großfürst
 Vladimir Alexandro-
 witsch v. Rußland m. hohem
 Gef. und Bed., Perowsky
 Graf m. Bed., General-Adjun-
 tant, Hof m. Bed., Admiral,
 Schouwaloff, Graf mit
 Bedienung, Adjutant, Po-
 lowtseff mit Bedienung,
 Baron, Bogoluboff, Pro-
 fessor, u. Wittmann von,
 Feldjägerlieutenant, Peters-
 burg.
 Ihre Königl. Hoheit Kronprinz
 und Kronprinzessin Albert
 von Sachsen mit hohem
 Gefolge und Bed., Senfft
 Pilsach v. m. Bedienung,
 Hofmarschall, u. Eschirsky
 v. m. Bedienung, Hofdame,
 Dresden.
 Ihre Königl. Hoheit Erb-
 prinzeßin Helene v. Thurn
 und Taxis, Herzogin in
 Bayern, mit hohem Gefolge
 u. Bedienung, Verchenfeld
 Baronin von, Hofdame, und
 Reichlin Baron mit Bed.,
 Hofcavalier, Regensburg.
 Condenhoven m. Gattin u.
 Bedien., Graf, Pilsch.
 Kleins m. Fam. u. Bedien.,
 Graf, Paris.
 Pirch m. Fam. u. Bedienung,
 Baronin, Weimar.
 Garnier v., Rent., Eßzell.
 Stodfeld u. Picht, Men-
 lieres, Stettin.
 Blake m. Gatt., Geistlicher,
 England.
 Koch m. Gattin, Courier und
 Bedienung, Rentier, London.
 Holzmüller m. Sohn, Pri-
 vatier, Chemnitz.
 Buschmann v. m. Begleit.,
 Rent., Oldenburg.
 Chauvin v. m. Fam., Rent.,
 Berlin.
 Rahm m. Gatt., Pr., Berlin.
 Henrich u. Simon m. Fam.
 u. Bedien., Rent., Berlin.
 Babb, Rent., u. Ormiston,
 Geistlicher, England.
 Seeger, Rent., Montevideo.
 Athawes, Geistl., London.
 Switz m. Fam., Rent., Berlin.
 Lindenbach, Kfm., Frankfurt.

Hotel Belle Vue.

Weinbach Bar. m. G., Guts-
 besitzer, Dießen.
 Kurnieshoff v. m. Fam. u.
 Dienersch., Gutsbesitzer, Ruß-
 land.
 Vogel, Kfm., Basel.
 Steiger, Fabr., Flawil.
 Hochstadter m. G., Kaufm.,
 Nördlingen.
 Schuleitner, Priv., Prag.
 Goltz Dr., prakt. Arzt, Berlin.
 Weuglin m. G., Kfm., und
 Meyner, Bamberg.
 Göhlmann m. G. u. Schw.,
 Oberl., Würzburg.
 Palm m. G., Kfm., Erfurt.
 Germer m. F., Rent., Amerika.
 Scherrer, Kfm., Hamburg.
 Brand, Rent., Lyon.

Blauer Traube.

Berrle, Fabr., Pforzheim.
 Stahlberg, Priv., Stettin.
 Wüdens m. G., Industrieller,
 Püttich.
 Petard, Rent., Paris.
 Fischer m. Fam. u. Dienersch.,
 Rent., Heidelberg.
 Neue Galy, Tonkünstler, Bu-
 laarest.
 Saint-Säens, Tonkünstler,
 Paris.
 Walter v. m. Gatt., Advokat,
 Bozen.
 Dulius, Rent., Viterbo.

Hotel Decker.

Eckmann, Kfm., Gießen.
 Gebhardt, Staaterath, Peters-
 burg.
 Schulze m. G., Prof., Magde-
 burg.
 Heßlein, Kfm., Jülich.
 Wichmann, Kaufm., Finster-
 walde.
 Guldman, Gasthofbesitzerin,
 Eilen.
 Josephthal, Kfm., Frank-
 furt.

Hotel Deutsches Haus.

Bing, Kfm., Köln.
 Beyer, Kfm., Leipzig.
 Heilbronner, Kfm., Buchau.
 Kaiser, Kfm., Wien.
 Eisinger, Ingen., Jülich.
 Neuman, Dr., Salzburg.

Hotel Reinsfelder.

Grainger m. G., Bar., Erbing
 Died m. G., Privatier, Meis-
 burg.
 Hoffmüller m. G., Gutbes.,
 Falsenwald.
 Anstotts m. G., Pr. v. Rdn.
 Pirsch, Dr., Schall, Buch-
 händler, und Schall, Rsm.,
 Prag.
 Facke m. Tochter, Mme., und
 Traub, Frln. Bremen.
 Frommel, Privatier, Frei-
 burg.
 Cohn m. F., Rsm., Berlin.
 Guggenheimer, Rentier,
 Amerika.
 Gündelstinger, Rsm., Lon-
 don.
 Wüllerstein m. F., Haupt-
 Colporteur, u. Giebe m. G.,
 Apotheker, Dresden.
 Münscher m. G., Ombrafiat-
 Direktor, u. Batadi v. m.
 Fam., Obr. Stellanw., Neu-
 burg.
 Eilers, Bez. - Ger. - Assessor,
 Altsach.
 Minutelli v. m. G. u. Bedg.,
 Rent., Paris.
 Peters m. Fam., Buchhändler,
 Gorba.
 Schneider m. F., Dr., Ichen-
 hausen.
 Bilbberger, Hofrath, Bam-
 berg.
 Geußling m. G., Rsm., Aachen
 Lud, Oberlieut. Augsburg.
 Guet m. Bedieng., Rentier,
 Berlin.

Hotel Mag. Emanuel.

Rüster, Rsm., u. Mizid,
 Ruster, Wien.
 Krat, Rsm., Färth.
 Döng, Dr., Berlin.
 Mues m. G., Rent., Peters-
 burg.
 Zweier v. m. Gatt., Rent.,
 St. Gallen.
 Stein Rsm., Bamberg.
 Schwyer, Schulvorsteherin,
 u. Suh, Privatier, Köigs-
 berg.
 Fündq. Haub, Rste., Stutt-
 gart.
 Aufhäuser, Rsm., Cannstadt.
 Tag, R., Deggingen.
 Krauß, Rsm., Bayreuth.
 Guttma, Rsm., Eßpöpingen.

Oberpollinger.

Endress, Rsm., Aulendorf.
 Brenner, Mühlbes., u. Gabel,
 Rsm., Aschaffenburg.
 Göschl und Steiner, Rste.,
 Stuttgart.
 Simons u. Großeder, Rste.,
 Anebach.
 Föfser, Referendar, Muth Dr.,
 Privatdocent, u. Thormann
 Dr., Frankfurt.
 Husung, Rsm., Münster.
 Konrad, Rentbeamter, Zphosen.
 Nütermeyer, Rsm., Regens-
 burg.
 Sinniger, Bahnbeamter,
 Linz.
 Wießmath, Rsm., Hof.
 Liebmann, Priv., Saalfeld.
 Blumenschein, Rsm., Pfarr-
 kirchen.
 Rupp, Mechaniker, Paris.
 Vogel, Polizeioffiziant, Neu-
 burg.
 Barth, Opernsänger, Berlin.
 Cortier, Mediziner, Solothurn.
 Schulze m. Schwest., Adme.,
 Berlin.
 Falkenheim Dr., Rassel.
 Naumann und Maalisch,
 Part, Dresden.
 Vogel, Rsm., Frankfurt.
 Ziegler, Lieutenant, Titel.

Wheintischer Hof.

Shouvaloff m. F., Courir
 u. Drsch., Gräfin, Petersburg.
 Sebden v. d., Rentiere, Bur-
 selde.
 Richter, Frln., Potsdam.
 Bregenz, Rent., Budaest.
 Silgenberg, Negot., Mailand.
 Mariens, Rom.
 Notella, m. Tochter, Rent.,
 Innsbruck.
 Kanowitz, Part, Fest, v.,
 Insp. lt. u. Kanvar, Bahn-
 beamter, Pest.
 Steyer, Oberlieut., Ingolstadt.
 Schwarzwald, v., Hofdame,
 Petersburg.
 Becker, Bahn-Insp., Mosse,
 Mad. m. Begl., Rsm-Gattin,
 Wien.
 Grohmann m. Fam., Rsm.,
 Gaden.
 Kleeberg, Rsm., Friedlän-
 der, Mad., Rent. u. Doß
 m. F., Part., Berlin.
 Ruffer, Rath, Sandaured,

Finanzrath n. Ruffer, Ober-
 lieuten., Prag.
 Heibner mit Tochter, Rsm.,
 Nürnberg.
 Beer an m. F., Geheimraths-
 Gatt. n. Haase m. F., No ar
 Frankfurt.

Stachus.

Höck, Priv., Niederösterreich.
 Nobel, Rsm., Straßburg.
 Leibold, Stadtpfarrer, Weiden.
 Singer, Rsm., Nürnberg.
 Pirschmeyer Fel., Privatier,
 Scholz, Lehrer, Briel u.
 Majunk, Priv., Breslau.
 Lonsch, Buchhändler, und
 Milde, Lehrer, Kronstadt.
 Seisert, Dr., Oßegg.
 Melos, Pfarrer, Freiburg.
 Israel m. G., Rsm., Wien.
 Kennerleucht, Pfarr., Maier-
 hufen.
 Böhner, Kaplan, Schwetzer.
 Schäfer und König, Priv.,
 Salzburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Höhl, Gebr., Rste., Hamburg.
 Schwarzwälder, Rentiere,
 Anslaud.
 Pejaesewitz, Gräfin, Rent.,
 u. Gromon m. G. u. Bedg.,
 Rent., Pest.
 Debert m. F., Rent., Frank-
 furt.
 Aienlin, Rsm., Eßlingen.
 Burroughs m. Gatt., Obrist,
 Schottland.
 Nowden v. Gubrei, Rente.,
 Venedig.
 Briantphoninoff, v., Offizier
 Petersburg.
 Smalley m. F., Rent., New-
 Yersey.
 Worms, Rentiere, Dresden.
 Brunetti, Graf v. m. Bedg.,
 Rent., Spanien.
 Botthof, Stiftskaplan, Dresden.
 Scott m. Fam., Rent., New-
 York.
 Desterlein und Maus, ch,
 Rente. u. Reppich, Bankier,
 Wien.
 Dubky Bar. m. G. u. Bündel
 Frln., Rente., Triest.
 Wedel-Jachberg Bar. m. F.
 Rent., Norwegen.
 Sadett m. F., Rent., John-
 son und Hourel, Offiziers,
 Amerika.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restorationen.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holsinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Mozart, Café** (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.
- Ungerer, Café** (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Hässinger Karl** Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herrn Bädermeisters Massa.
- Hiller M.** Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.
- Neuauer Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schäffer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Achatz** (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tögl. Bod.
- Ebersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Gasthaus zu den 3 Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
- Kleinbesselohe**, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.
- Orlando di Lasso**, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräubier- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Gabelsbergerstraße 17
- Belgien:** Bar. v. Greindl, Glückstraße 11
- Frankreich:** Marqu. v. Labore, Carolinenplatz 5.
- Großbritannien:** Sir H. Howard, Briennerstraße 56.
- Italien:** Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1
- Oesterreich:** Graf v. Ingelheim, Briennerstraße 52/1.
- Norddeutscher Bund:** Hr. v. Werthern, Erlenstr. 83
- Rom:** Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.
- Russland:** Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 111
- Sachsen:** Graf v. Rönneritz, Ottostr. 301.
- Württemberg:** Hr. v. Soden, Arcost. 1.
- Münliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadenplatz Nr. 16.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pr. sirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Fei kirchen, Parsdorf, Anzing, Dohrn, Linden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühltösch und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Gr. Isenberg und Pandsberg; 3 Uhr Nachm. Zneiding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Pandscham, Schwarn und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlospost** nach Romaning.

Die **französisch Kunst- und Buchhandlung**, Perntagasse Nr. 4 emment über:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische

I. Abth.: Geschichte von
Mugler, 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angedenken an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bay. Hochland
in Stahlstichen, in Album ge-
sammelt, in 8° u. 4° in schwarz
zen Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 kr., unt 20 kr.,
4° schwarz 24 kr., lat 40 kr.

Sehenswürdigkeiten.

A LIST of ARRIVALS, ADVERTISEMENTS where English is spoken, PUBLIC-INSTI-
TUTIONS etc., will be found in **THE MUNICH TIMES**, to be obtained at Nr. 2,
Maximiliansstrasse.

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquariat** von Ludwig Rosenthal Promenadestraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)
- Antiquarium**, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.
- Antiquitäten-Salon** (Maximiliansstraße Nr. 18 a) (enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.
- Artifisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde**, Karlsstraße 52/0.
- Atelier** des Bildhauers Sautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Marmor, Marmor und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.
- Ausstellung** von Max Ravizza, Kunsthändler, Residenz- u. Perusastraßenecde — Eigener Verlag antiquarischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc in Photozgraphie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Ausstellung** von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. C. Ockert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.
- Ausstellung** von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Straße Nr. 4/I. Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.
- Bavaria** mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
- Bayerisches National-Museum**. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten**. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Brindl's Kunstsammlung** vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.
- Chemisches Laboratorium** kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ethnographisches Museum** unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des kgl. Hofgartens. IV. Etage. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.
- Ergießerel**, l. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (An Festtagen geschlossen).
- Gemäldes-Galerie** des Barons von Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei** kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister
- Glyptothek**. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet
- Hof- und Nationaltheater**, kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
- Hof- und Staatsbibliothek**. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
- Jagd-Salon**. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
- Institut für kirchliche Glasmalerei**. Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.
- Kunstausstellung** Münchener für kirchliche Arbeiten Stieglmayerplatz. Ausstellungssaal geöffnet von 9—12 Uhr Vormittags u. 3—6 Uhr Nachmittags.
- Kunstgewerbe-Verein** in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
- Literarischer Verein**. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 30 fr., für 8 Tage 45 fr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl.
- Lokal-Kunstausstellung** der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr
- Marsall und Sattelkammer** kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
- Naturallien-Sammlungen** kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen
- Ramphenburg** (kgl. Schloß: Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
- Oil paintings**. Works by the modern school of Munich Artists on sale at reasonable prices at Fleischmann, 2 Maximiliansstr. close by the four Seasons Hotel.
- Pinakothek neue** (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
- Pinakothek ältere**. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße Nr. 4a 1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
- Residenz** kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-
überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. **H. v. Schwanthaler.** Aus-
stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien
der Statuen in Marmor und feiner Wassa Tägl. v. 9—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Eigenthum der königl.
Akademie der bildenden Künste. **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst
gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem
Museum zu sehen. 3 große Sale, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die
Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder
Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. In gar
keiner Verbindung mit dem Atelier.

Taschkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. . . | 7 U. 20 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München: Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
2 U. 40 M. Nachm.	9 U. — M. Abds.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmoching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 190.

Samstag, 9. Juli 1870. (Cyriacus, B.)

19. Jahrg.

(Patriotisch.) Ein Fortschrittler auf dem Lande wurde in jeder Weise gedrängt, in das patriotische Lager überzutreten und Peterspfennige zu schmelzen. „Ei was“ — sagte der Mann zuletzt ärgerlich — „ich bin bereit, mehr zu geben, als Ihr Alle. Ich will dem Papst“ — und er zeigte dabei auf sein Weib — „sogar meine Hälfte geben.“

Lum Ling Wau ist der Name eines chinesischen Arztes, der in Nr. 40 East 14. Straße seine Office hält. Er zeigt in seiner Anzeige an, daß er die Krankheit erräth, ohne daß man nöthig hat, ihm Mittheilungen über dieselbe zu machen, was, da nicht alle Leute Chinesisch sprechen, das Geschäft ungemein erleichtert. Er ist sehr mäßig in seinen Ansprüchen, da er für Advice und Medicin nur 10 Doll. und „upward“ berechnet. Man mag sich vertrauensvoll an ihn wenden. Verschwiegenheit wird unter allen Umständen zugesichert.

(Immer auf dem Laufenden. Das Laufen ist in Amerika so stark geliebt worden, daß es zu einer förmlichen Kunst geworden ist. Herr Weston ist bekannt als der beste Läufer. Auch Tweed ist ein guter Läufer, da er aber sehr fett ist, so dürfte die Stadt, in Ansehung seiner Verdienste um dieselbe, ihn fahren lassen. Am Schnellsten sind aber die Fenier gelaufen. Von der canadischen Grenze ohne auszuruhen, zu laufen, ist ein Dauerlauf, der bis jetzt unübertroffen ist.

In Omaha hat sich ein deutsches Mädchen umgebracht, weil es zwei Liebhaber hatte und unentschieden war, welchen von Beiden es heirathen sollte.

(Mann und Weib.) „Sagen Sie, Jean, ist denn der Herr Baron seit seiner Verheirathung ein solcher Gourmand geworden?“ — „Nein, der Herr Baron ist kein Gourmand, aber die Frau Baronin ein desto größeres Gourweib.“

Werd' ich wohl einen leichten Tod haben? fragte ein Einäugiger seinen Arzt. Gewiß, antwortete dieser, Sie dürfen ja nur ein Auge zumachen.

Ein Mann in Missouri ließ sich unlängst von seiner Frau scheiden und engagierte sie dann als Magd mit 2 Dollar Wochenlohn.

Unterschied.

Andere Herrscher wünschen Loyalität ihrer „Unterthanen“, der Papst als Herrscher: Loyolalität.

Vielen zur Beherzigung:
Vorwärts rollt das Rad der Zeit,
Läßt sich nimmer hemmen;
Mögt ihr auch mit Festigkeit
Euch dagegen stemmen.
Vorwärts, wie mit Geistermacht,
Geht's ihr armen Tröpfe;
Vorwärts — nehm euch wohl in Acht —
Ueber eure Köpfe!

Geldsorten, 8. Juli.

Preuß. Friedrichsd'or	fl.	9. 58	— 59
„ Kassenscheine	„	105	105 1/2
Pistolen	„	9. 47	— 49
„ (doppelte)	„	9. 47	— 49
Dufaten	„	5. 36	— 38
Dufaten al. Marko	„	5. 37	— 39
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 54	— 56
Dollars in Gold	„	2. 28	— 29
Oesterr. Banknoten	„	98 1/2	— 98 1/2
Napoleons'dor	„	9. 29	— 30
Imperiales	„	9. 48	— 50
Souverains	„	11. 55	— 56 1/2

Kirchliche Feierlichkeiten am V. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche. 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt von Herrn Domprediger Erler, dann Hochamt, 12 Uhr letzte Messe, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 Uhr Herzmarianenandacht, 7 Uhr Vortrag. — **Auerh.-Hofkirche.** 7, 8, 9 und $\frac{1}{2}$ 12 U. fr. Messen. — **Theatinerhofkirche.** 6 U. fr. Ansetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe und Einsetzung. — **St. Michaelshofkirche.** 5 U. früh I. Messe, 6 bis 12 Uhr Ansetzung des Allerheil., 8 Uhr Predigt, 9 Uhr Hochamt. — **Bürgerbetsaal.** 6 Uhr früh Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen, $\frac{1}{2}$ 12 Uhr Nachm. Versammlung. — **Armenitenkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 und 6 Uhr früh Messen, 7, 8 und 9 U. fr. Gymnasialgottesdienste. — **Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 6, 7 und 8 Uhr Messen, 10 Uhr Predigt, dann gesungene Messe. — **II. St. Peter.** 5 Uhr fr. I. Messe, $\frac{1}{2}$ 6 Uhr Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Gemminger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Predigt, 3 U. Vesper u. Dreißiger. — **Kreuzkirche.** 6 bis 9 U. $\frac{1}{4}$ 12 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Stephanuskirche.** $\frac{1}{2}$ 7 und 9 U. Messen, 2 U. Nachm. Rosenkranz. — **Herzogspital-Hofkirche.** 5 U. früh Segensmesse zu Ehren d. s. heil. Alfons, $\frac{1}{2}$ 11 U. früh Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Josephspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe, 7 U. Homilie, dann gesungene Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftkirche.** 7, 8 und 9 U. fr. Messen, 11 Uhr Stiffts-Messe, 2 Uhr Nachm. Convent der lebenden Mannespersonen mit Christenlehre. — **St. Elisabethkirche.** $\frac{1}{2}$ 7, 7 und 8 Uhr früh Messen, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt u. Messe, 5 Uhr Abends Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** $\frac{1}{2}$ 7 Uhr fr. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 5 U. Rosenkranz, $\frac{1}{2}$ 7 Uhr Predigt und Andacht. — **St. Joh. Nep.-Kirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Schmerzhaften Kapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe u. Predigt, bis 10 U. Messen, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Vincenzkapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 und 7 Uhr früh Messen. — **III. St. Annapfarrkirche.** 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **IV. St. Ludwigspfarrkirche.** $\frac{1}{2}$ 9 U. Messe m. Frühlehre, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper u. Rosenkranz. — **V. Heil. Geistspfarrkirche.** 6 U. Messe, 8 U. Predigt v. Herrn Prof. Costa, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 Uhr Vesper, $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Abendandacht. — **St. Thekla-Kapelle.** 9 U. früh Messe mit Homilie. — **VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, $\frac{1}{2}$ 8 U. Predigt u. Hochamt zur Stiftungsfeier des kathol. Gesellen-Vereines, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **VII. Auerkirche.** 6 Uhr fr. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz. — **VIII. Salzhauserkirche.** 6 Uhr fr. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 Uhr Nachm. Ansetzung des Allerheil., 7 U. Abds. Stauel. — **Protestantische Pfarrkirche,** Um halb 7 Uhr Morg. andacht, Herr Cand. Schmid. Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nr. 397, 1—5, 12. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Rodde. Ges.-Nr. 409, 1—3; 4—7, 12. Um halb 12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungstunde, Fr. Vikar Volk. — **X. Griechische Kirche.** Um 10 Uhr Vormittags-Gottesdienst, gehalten von Herrn Archimandriten Kassinos.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Logbeck) in München, Berufsgasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von

Bädeker's Ober-Italien.

I. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancon. und die Insel Corsika, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 6 Karten und 27 Plänen. 5. Auflage, geb. 3 fl.

Königl. Residenz-Theater.

Zum ersten Male:

Altes und neues Wissen,

Die Stiftung der bayer. Akademie der Wissenschaften.

Historisches Lustspiel in fünf Aufzügen von Stephan G. Schenberger.
In Scene. gesetzt vom K. Regisseur Hrn. Richter.

Personen:

Maximilian Joseph, der Gute, Churfürst von Bayern	Herr Rütbling.	
Daniel Stadler, ehemaliger Erzieher, jetzt Minister des Fürsten	Herr Postart.	
Doktor Sänstl, Churfürstlicher Leibmedicus	Herr Christen.	
Elisbeth Sänstlin, seine Tochter	Fräulein Joh. Meyer.	
Baracelsus Bumsrius, Oberrichter des peinlichen Halsgerichts	Herr Herz.	
Doktor Eustachius Bumsrius, dessen Sohn	Herr Häusser.	
Joseph Kaspar Thürriegel, früher Offizier, geächtet	Herr Richter.	
Graf Siegmund von Haimhausen,	Mitglieder des Gelehrten- Vereins	Herr Keller.
Dominik v. Linbrunn, Münz- u. Bergrath,		Herr Leigh.
Georg von Lori, Hof- und Bergrath,		Herr Büttgen.
Karl von Lori, sein Sohn	Herr Knorr.	
Ein Page	Herr Nachreiner.	

Wache. — Ort der Handlung: München. Zeit: Der 28. März 1759.

Hierauf:

Das Seefräulein.

Lustspiel in zwei Aufzügen von L. Stäub. Die dazu gehörige Musik von G. Krempfleher.
Regie: Herr Richter.

Personen:

Das Fräulein	Fräulein Ulrich.
Die Tante	Fräulein Weiß.
Der Maler	Herr Rohde.
Der Seebichler	Herr Büttgen.
Der Wirth	Herr Sigl.
Die Wirthin	Fräulein Eichhelm.
Venerl, deren Tochter	Fräulein Langlott.
Venzel, ihr Bräutigam	Herr Weirstorfer.

Landleute. — Ort der Handlung: Die Gegend von Reichenhall.

Bretse der Plätze: Eine Parterreloge 7 fl. Ein Platz 1 fl. — fr. Eine Loge im I. Rang 8 fl.
Ein Platz 1 fl. 12 fr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. Ein Platz — fl. 48 fr. Eine Loge im III. Rang 4 fl.
Ein Platz — fl. 36 fr. Ein Parterre 1 fl. — fr. Parterre 24 fr. Ambitbeater 15 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassaeröffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 3927—37.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Samstag, den 9. Juli:

CONCERT

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNGL.

Program m.

I. Theil.

- 1) Baron Airoidi-Marsch von Jos Gungl.
- 2) Ouverture z. Schauspiel „Turandot“ v. Lachner.
- 3) Huldigungslieder, Walzer von Jos. Strauss.
- 4) Prinzen-Polka von Jos Gungl.

II. Theil.

- 5) Fantaisie aus der Oper „Die Stumme von Portici“ von Herfurth.
- 6) Flora-Quadrille von Strauss (Vater).
- 7) Die Thräne, Lied von Hölzel.
- 8) Die Internationalen, Walzer von Jos. Gungl.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Zampa“ von Herold.
- 10) Tändelei, Polka-Mazur von Joh. Strauss.
- 11) Finale I. Acts a. d. Op. „Moses“ v. Rossini.
- 12) Die Temperamente, Walzer von Jos. Gungl.
- Walzer Nr. 1: Der Choleriker.
- „ 2: Der Sanguiniker.
- „ 3: Der Phlegmatiker.
- „ 4: Der Melancholiker.

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 Kr.

Englisches Café.

Heute bei günstiger Witterung:

Grosses

CONCERT

abwechselnd Militär- und Streichmusik,
ausgeführt vom vollständigen Musikcorps des kgl.

II. Infanterie-Regiments „Kronprinz“

unter Direktion des Musikmeisters

FR. HÜNN.

PROGRAMM:

I. Abtheilung Militärmusik:

- 1) Friedensmarsch a. d. Op. „Rienzi“ v. R. Wagner.
- 2) Jagd-Ouverture von Mehul.
- 3) Tanz-Duett a. d. Op. „Traviata“ v. Verdi.
- 4) Fackeltanz Nr. 1 von Meyerbeer.

II. Abtheilung Streichmusik:

- 5) Divertissement aus der Oper „Lucia
di Lammermoor“ von Donizetti.
- 6) Wiener Stimmen, Walzer von . . . Jos. Strauss.
- 7) Jugendträume, Potpourri von . . . Kühner.

III. Abtheilung Militärmusik:

- 8) Ouverture zur Oper „Teufels An-
theil“ von Auber.
- 9) Dorfschwalben, Walzer von . . . Jos. Strauss.
- 10) Arie u. Finale a. d. Op. „Oberon“ v. Weber.
- 11) Kinderspiele, Polka von Joh. Strauss.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 6 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—80.

Sildegardstraße 14 1/2 I rechts ist ein elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer, Betten nach Wunsch, Tage- Wochen- oder Monatsweise mit oder ohne Verpflegung zu vermieten und sogleich zu beziehen.

4222—24.

Ein geräumiges Familienhaus in gesunder Lage, mit Stallung u. großem feinem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Ein hübsch meublirtes Zimmer ist von Anfang Juli an zu vermieten und zu beziehen. Zweibrückenstraße Nr. 23/1 rechts. 4219—21.

Eine schön meublirte Wohnung, bestehend aus Salon und 3 oder 5 Nebenzimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, ist sogleich zu vermieten. Schönsfeldstraße Nr. 17, 1 Stiege.

3274—304.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Sendlingergasse 11/3 (Wohnung Nr. 17)

Ein heller, trockener Keller, 60 Schuh lang, 14 Schuh breit, ist sogleich oder bis nächstes Ziel zu vermieten. Müllerstraße 32.

8599—8604.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 I.

3457—87.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Würzburgerstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.

Für Damen das Neueste in Pariserhüten, Salonhäubchen

3608—12. Maximiliansstraße 4/c.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

3765/95. Promenadestraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hilfsmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 fr., mit Eweis fl. 1.

J. Labonté,

München, Müllerstraße 32 und 3796—3826. Marienplatz 22.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karlsstraße Nr. 52/0 billigst zu verkaufen. 3734—64.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe in großer Auswahl bei:

SIGMUND HELBING 34 Theatinerstrasse 34

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.

Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc. 4179—4209.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Fohbed), Perusgasse Nr. 4, zu haben:

Hendschels Telegraph

für Monat Juni 1870. — Geh. 43 fr.

Pianoforte-Fabrik von L. Ehret,

Karlsplatz Nr. 13.

Empfehle eine Auswahl von **Piano's**, neue wie gespielte, zum Verkaufen und Vermietten. 3690—95

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

W. H. Lindemann,
29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaren! Jouets! ! — ! Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwarenfache, feinst gearbeitete Puppen etc. etc. sind den hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen. 3080—80

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Anstalt für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oeldrucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromes published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

Antique

Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.

Theatinerstrasse 33 im Laden.

Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre.

4148-78

rue Theatiner 33.

Ehegartner's Leihbibliothek,

Louispoldstrasse Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jedem Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 3153-83

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Mibling: Buchbinder Murald.

Ebersberg: Buchbinder Meßler.

Saag: Buchbinder Nieder.

Staruberg: Kaufmann Bonwerden

Trossberg: Buchbinder Seybold.

Weilheim: Buchbinder Davner

Grafing: Buchbinder Meuter.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

best completirt in 4 Sprachen, halten Vorräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen kostenfrei.

Grosses Lager

fertiger Wäsche

für

Herrn, Damen & Kinder.

46 Theatinerstrasse 46

Wäsche-Fabrik

Fertige

Herren-Hemden,

Unterhosen,

Camisöler, etc.

Grande Maison

de

Blanc.

Chemisiers, etc.

DREY

Weisswaarenlager

46 Theatinerstrasse 46.

Ladies & Gents

Furnishing

Goods

Shirt makers.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013-48

Salon zum Haarschneiden,

Frisieren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

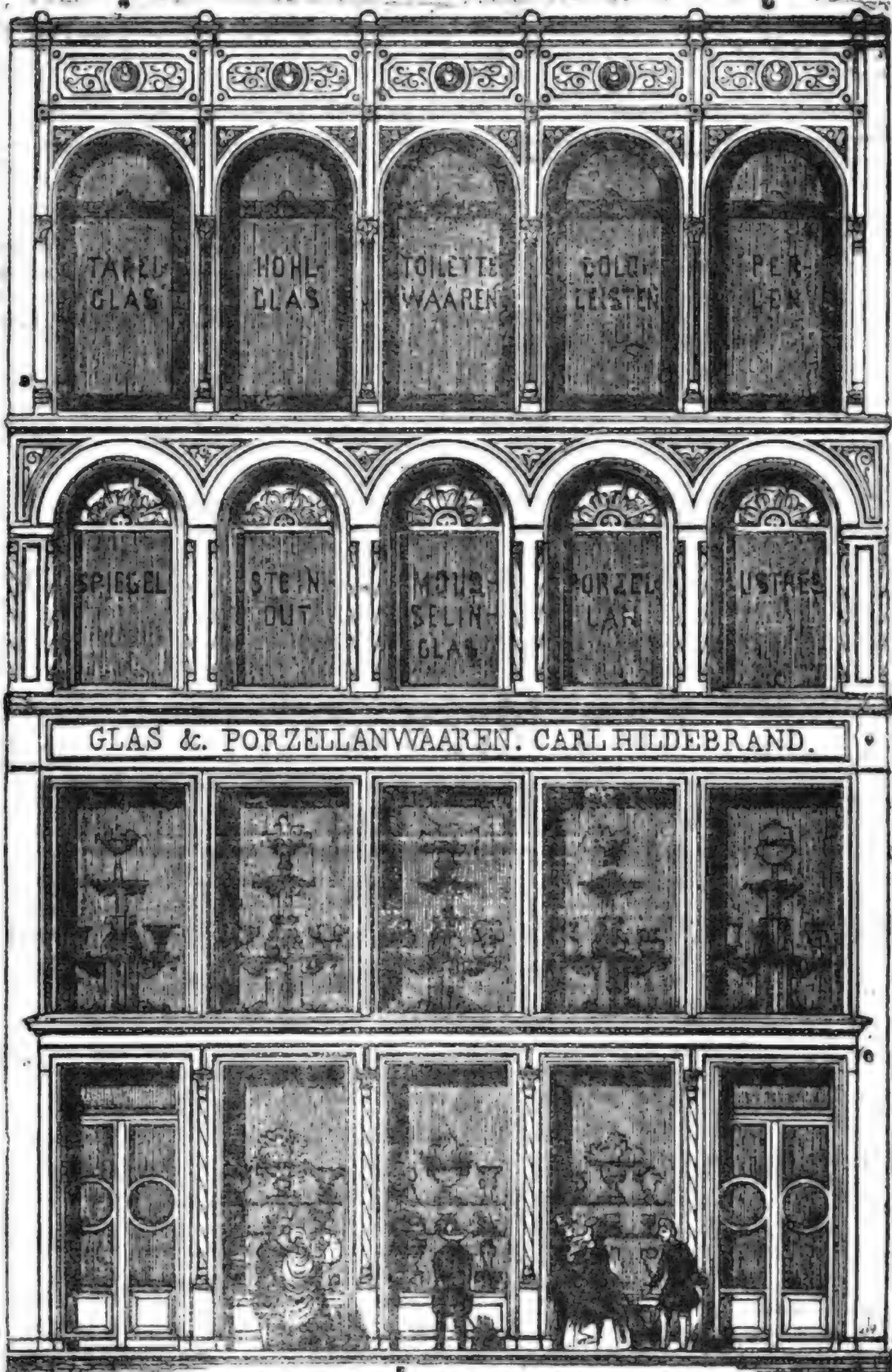
gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf meinen eleganten, nach neuester acht amerikanischen Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**



Reichmagl.

CARL HILDEBRAND
23, LÖWENGRUBE 23,
MÜNCHEN.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Bohl- u. warme Bannensbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlangen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920—50.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356—80

Herren-, Damen- und Kinderplaids,
Reise-, Bett-, Bügel- und
Wickeldecken,

abgepaßt und Stoff nach der Elle,
Kinderwagen Decken und Bindeln
festonirt, gehäkel- und gewoben,

fertig: Flaumunterröcke, Leibbinden,
Gesundheitsjackchen und Unterbein-
kleider, Hemden, Socken
u. dgl.

praktisch für Reisende

bei W. Dampf, Windenmachersgasse Nr. 1, Eck des Promenadeplatzes.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Lozbeck) in München, Petersgasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Büdeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Büdeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

Tableaux
à vendre.

Gemäldeausstellung.

Pictures
for Sale.

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen. **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. ULRICH**

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

4044—74

Café de l'Opera

3233—63.

Maximiliansstraße

empfiehlt nebst ausgezeichnetem stets frisch bereitetem Café, Dejeuners, Diners und Soupers per Couvert und à la carte, reinzuhaltene, feine Weine, sowie billige Echoppen-Weine, Bock und Doppelbier in Flaschen, Hofbräuhausbier vom Faß, große Auswahl in Zeitungen, französische Billards etc. und ist der Nähe der kgl. Theater und des Nationalmuseums wegen besonders auch den resp. Fremden sehr empfehlenswerth.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von **F. J. WERNER**

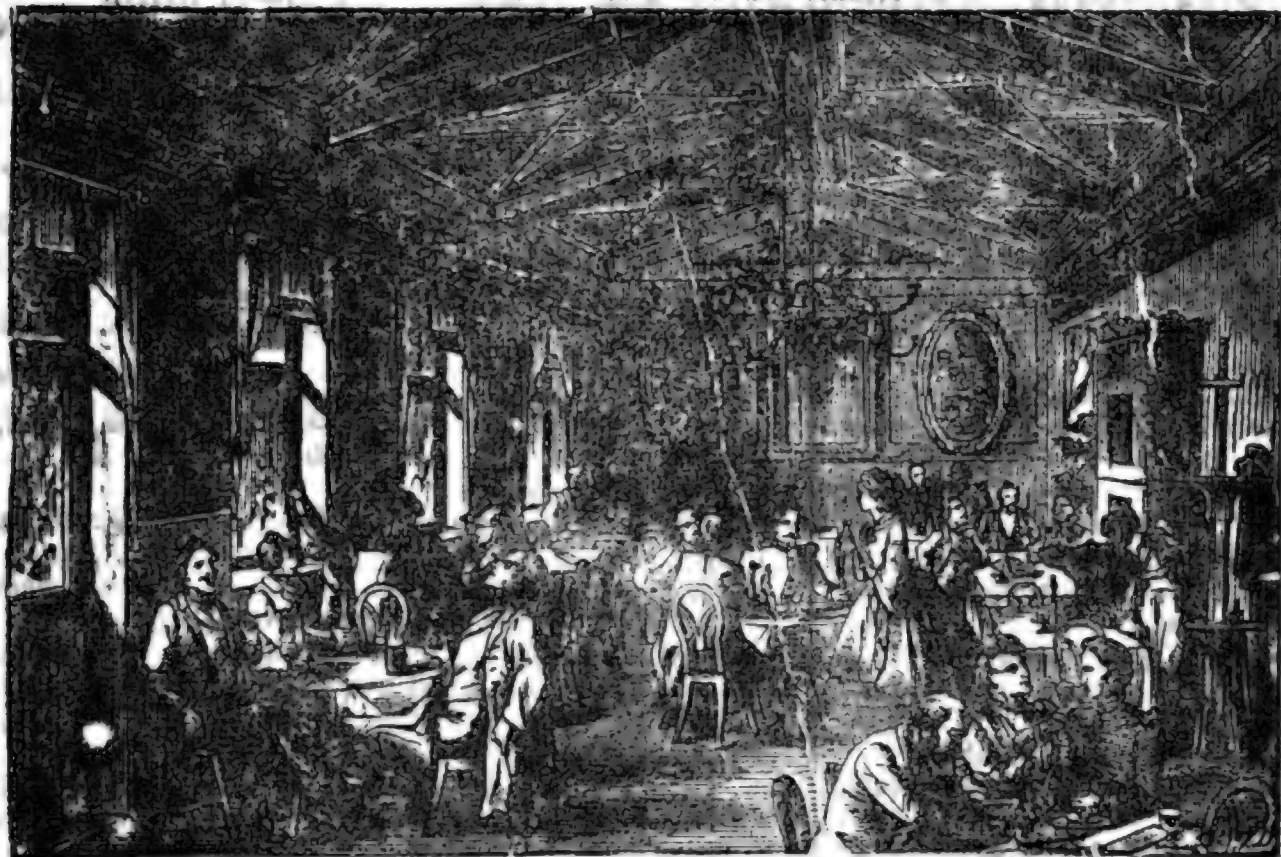
München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

Restauration & Weinhandlung

zur Weinhandlung von J. Kurtz,

Augustinergasse Nr. 1,



empfiehlt sein reichhaltiges Lager in- und ausländischer Weine, besonders vorzügliche Rhein-Weine, eigenes Wachethum. — Gute rheinische Küche und Mittagstisch von 24 fr. an per Couverts. — Pilsner Bier in Flaschen à 12 fr. 3184-99.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-

und

Traueranzüge

Jupons

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Zur
alten
Hauptwache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marienplatz 1

Parterre und
Etage

I.

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Roben

REISE-

DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Stubenrauch v., Rent., Passau
Senger-Baughau v., Rent.,
Gent.
Kalt m. G., Dr., Stettin.
Kopp, Oberl., Nürnberg.
Glos, Rechtsconcip., Augsburg
Heßler, Landes-Adjunkt, Prag.
Schmitt, Rsm., Stuttgart.
Brückner, Rent., u. Sölkner
Adme., Rentiere, Berlin.
Galimberti, Rent., Bamberg.
Hofmann, Rsm., Bamberg.
Kerß, Oberl., Bamberg.
Sailer, Rsm., Ulm.
Romanien u. Klein, Rste.,
Stuttgart.
Bachl, Stadtschreiber, Bilschoten
Burl, Rsm., Nürnberg.
Sölk, Notar, Niedenburg.
Bauer, Posthalterstgattin, Pfarr-
Kirchen.
Hübl, Priv., Straubing
Wild und Grabner, Rste.,
Regensburg.
Wybte, Priv., Hersbruck.
Veders u. T., Adme., Rann-
stadt.
Busch, Werkneistersgatt., Stutt-
gart.
Schlegel, Fabrikbes., Gera.
Zech, Rsm., Tyrol.
Wurger und Risch, Priv.,
Schaffhausen.
Seckirchner, Optico.-Gattin,
Bamberg

Bamberger Hof.

Trangoth, Rent., Meiningen.
Platz, Cooperator, u. Rent-
schel, Pfarrer, Schönau.
Baisertb, Expeditus Vietschütz
Schindler, Priv., Offenbergl
Schloßnagl, Weinbdr., Buch-
berg.
Hollenstein, Fabrik., Markte.
Klotzschmann, Maler, Freising.
Stägnier, Priv., u. Schwarz,
Weinwirth, Ingolstadt.
Preßer, Rsm., Kaiserslautern.
Fester, Priv., Lebensheim.
Gegenbauer, Gymnasiallehr.,
Fulda.
Wirth, Bäderrnstr., Landsbut.
König, Privatliere, Regensburg
Fridl, Priv., Eichstädt.
Diblinger, Priv., Moosheim.
Pöcher, Bildhauer, Berlin.

Schink, Zinngießer, Zwißel.
Ditterer m. Richte, Pfarrer,
Jeden.
Wörle, Rsm., Eßgen.
Stahl, Rsm., Göppingen.
Frischeisen, Priv., u. Dölz,
Breandier, Regensburg.
Wall, Altesor, Mindelheim.
Moritz m. G., Rsm., Aachen.
Pichler, Priv., Bobbu g.
Troll, Pfarrer, Eßelrich.
Mosser, Priv. Gist.
Kohler m. Schwester, Kammeral-
Prakt., Aichach.
Springer, Priv., Birkenseld.
Bormann, Dr., Berlin.
Kausch, Bahnassistent, Rosen-
heim.
Lätsch, Rektor, Stettin.
Kracher m. Gatt., Apotheker,
Erag

Bayerischer Hof.

Se Durchl. Fürst Thurn und
Taxis m. Bed., Regensburg
Königsberg u. Walles m.
Bedien., Gafen, u. Reischach
m. Bed., Bar., Wien.
Kuglerischer v., Bosen.
Edlbach v. m. G., Zürich
Kour m. Fam. und Bedien.,
Wien.
Chrmann, Amerika.
Hofsch Morbestuque, Dyford
Kreest m. Fam., Turin.
Loob, Rent., England.
Holzhausen Bar. v., Frank-
furt
Joest m. Fam. u. Bedienung,
Köln.
Meiner m. Fam. u. Bedien.,
Leipzig.
Schulze, Rittergutesbesitzer,
Berlin
Bang m. Fam. u. Bedienung,
Eisenach.
Sommer und Wagner,
Braunschweig.
Farsche u. Behhoff, Sam-
bung.
Schmidt m. Fam., Wiesbaden.
Weißkeder m. T., Prag.
Merce, Frl., Darmstadt.
Molser, Frl., Cana'a.
Gould, Bern.
Smith u. King, England.
Beyerbach und Desige,
Frankfurt.
Stevinson, m. G. Schottland.

Hotel Belle Vue.

Nicasri m. F. u. Diener-
schaft, Neapel.
Zoniger, Graf v., Gutsbes.,
Wien.
Galm m. G., Prof., Dresden.
Gust, Dr., Berlin
Jakobs m. G., Rent., Braun-
schweig.
Neuburger, Rent., Nürnberg
Arnemann m. T., Madame,
Schweinsfurt.
Böl, Fabrikbes., Argau.

Blanc Traube.

Roma v. m. G., Graf, Italien
Böns v. m. G., Kassations-
rath, Pest.
Wolf, Rsm., Frankfurt.
Mayer, Rsm., Mainz.
Prinzling m. G., Postverwalt.,
Regensburg.
Roch, Rsm., Neuhoßnungshüte
Altham m. Bedg., Gärtn., u.
Philpe Dr., Rent., Mün-
b.rg.
Davison, Priv., London.
Mendes, Schriftsteller, und
Mendes, Priv., Nürnberg
Mannes, Rsm., Frankfurt.
Krieger v. m. Gatt., Rentier,
Lohrmanshof.
Bartholomäus, Rsm., Braun-
schweig.
Kosenstein, Rsm., Kassel.
Kosler, Negot., Liege.
Aroldson m. Fam., Rentier,
Schweden.
Elias, Dr., Haag.

Hotel Dezer.

Welzien und Prongsheim,
Candidaten, Heidelberg.
Meyer, Priv., Nürnberg.
Große m. G., Hotelbes., Karls-
ruhe.
Hoffmann m. G. u. Schwäg.
u. Gerngroß, Rste., Frank-
furt
Garten v., Rsm., u. Alsen-
leben Bar. v., Rent., Berlin
Thoma, Rsm., Nürnberg.
Paulus, Rsm., Krefeld.
Brückner, Rsm., Leipzig.
Speyer m. G., Part., Amster-
dam.
Herrmann m. G., Priv., u.
Michels, Rsm., Gärtn.

Hotel Deutsches Haus.

Läuffenbach, Major, Augsburg.
 Schäfer und Obenheimer, Räte, Frankfurt.
 Lehmann, Rsm., Berlin.
 Pause m. Gatt, Lehrer, und Linber, Componist, Stuttgart.
 Gaimmann, Rsm., Seegnis
 Rupin, Rsm., Augsburg.
 Weinberger, Kaufm., Nürnberg.
 Gotsche m. F. u. Dienersch., Rent., Pest.
 Linigel, Priv., Graz.
 Venon, Priv., Mailand.

Goldener Bär.

Jaibing, Priv., Amberg.
 Grailsheim v., Bar., Brückmann.
 Heinrich m. Gatt., Kreisger.-Rath, Halle.
 Hirschberger, Gutsbesitzer, Schloß Aß.
 Ritter m. G., Dr., Hamburg.
 Neuenstein Bar., Gutsbes., Baden.
 Ehl v., Bar., Landshut.
 Raum, Rsm., Nürnberg.
 Niezoldi m. F., Rsm., Bamberg.
 Wohlich Bar., Gutsbesitzer, Augsburg.
 Walther, Priv., Salzburg.
 Rehbaum, Rath u. Copenhalm, Touristen, Berlin.
 Schamberger, Priv., Innsbruck.
 Erhardt, Gastwirth, Neu-Ulm.
 Penneworth, England.
 Grobberger, Privat, Dresden.
 Habermann, Pastor, Braunschweig.

Rollergarten.

Fürmann, Optm. u. Dorn, Dr., Regensburg.
 Geßner, Rsm., Schwabmünchen.
 Mäthani, Rsm., Nürnberg.
 Hofmann, Commis. Wien.
 Riege m. G., Verwalt., Regersheim.
 Eige, Priv., Kaisersheim.
 Hermann, Commissär, Dresden.
 Eglauer, Pfarrer, Lindach.
 Gais Rsm.-Gatt., Augsburg.
 Sauer, Gutsfabr., Neumarkt.

Schäuer m. F., Lehrer, Tün-
 lenhausen.
 Wenschart, Optmann, Regens-
 burg.

Hotel Seinsfelder.

Dietrichs m. G. u. Nigau,
 Rath., Priv., Spandau.
 Schön u. Braun, Priv., Ham-
 burg.
 Forster, Techniker, Augsburg.
 Spangenberg, Rsm., Berlin.
 Kaufmann, Gebrüder mit
 Gattinnen, Räte, Pauchheim.
 Waidorf, v. m. Sohn, Priv.,
 Dresden.
 Flotow, v., Landshut.
 Filentscher m. G., Zürich.
 Kohn, Rsm., London.
 Kohn, Rentiere, Paris.
 Keller u. Lor, Rent., Texas.
 Kiddle, Rent., Amerika.
 Gram m. F., Rent., Freiburg.
 Lurich, Auditor, Erfurt.

Hotel Marienbad.

Se. Excell. U. Sedom, Graf v.
 m. F. u. Bed., Gesandter u.
 Schach v. m. Dien., Banquier,
 Berlin.
 Rainach, v., Bar., Frankfurt.
 Söll m. G., Dr., Rempten.
 Bierthaler, v. m. F., Geheim-
 rathsgatt., Dresden.
 Klausen, v. m. Richte, Rent.,
 Zürich.
 Dandwarth m. Sohn, Land-
 rathsgatt., Mellenburg.
 Helmholtz m. Sohn, Geheim-
 rathsgatt., Heidelberg.
 Lindworth, Rent., Moskau.
 Zahn, Dr. v., Hofrath, Dresden.
 Zisch, Rent., Leipzig.

Hotel Max-Emmanuel.

Rasengant m. Gatt, Priv.,
 Ulm.
 Immelmann, Dr., Paasch u.
 Kuleb m. Mutter, Räte,
 Berlin.
 Strauß, Rsm., Karlsruhe.
 Schäfer und Rosenberg,
 Räte, Frankfurt.
 Duegl, Rsm., Augsburg.
 Rudolf, Rsm., Hamburg.

Hotel garni National.

Hücherer mit Gatt., Rentier,
 Appenzell.
 Richter m. G., Rentier, Nürn-
 berg.

Wirsching m. Tochter, Rentier,
 Seidenfeld.
 Sümmer, Bierbrauereibesitzer,
 Nürnberg.
 Joachimbauer, Ingenieur,
 Eichstädt.
 Chapuis, Rsm., Rempten.
 Schwanhuel, Frhr. v., Of-
 fizier, Regensburg.
 Agappi Graf, Rentier, Athen.

Oberpollinger.

Schiller, Consulsgatt., u. Ger-
 lach, Rsm.-gatt., Memel.
 Linke, Rsm., Leipzig.
 Frank, Dr., Erfurt.
 Rupprecht u. Lehner, Räte,
 Lehrer, Buchbinder, Idem,
 Priv., Windischchenbach.
 Kraft, Maschinist, Trübau.
 Kern, Rsm., Stuttgart.
 Raschmeier, Postbeamter, Frei-
 burg.
 Baumann, Sopfenhändler,
 Maser m. G., Rsm., Meh-
 ger m. G., Fabrik, Schmid,
 Rsm., Nürnberg.

Reinischer Hof.

Freitag v. m. G., Rentier,
 Rom.
 Sirop v., Rentier, Wien.
 Posched u. Erzeige, Part.,
 Pest.
 Sonnenburg v., Bez.-Assessor,
 Aichach.
 Jahn, Fabrikant, Dresden.
 Both, Rsm., Bamberg.
 Guibbe, Rsm., Bremen.
 Parbornio, Gebrüder, und
 Bahnschäfer, Part., Alt-
 stting.
 Seinel, Priv., Waldsassen.
 Menz u. Fam., Arzt, Leipzig.

Zu den vier Jahreszeiten.

Andriou Bar. v. m. Gattin,
 Rent., Wien.
 Uimann u. de Bray, Rent.,
 Paris.
 Stimmer m. Fam., Rentiere,
 Italien.
 Bell u. Gunn, Rent., Schott-
 land.
 Netten Preysing, Rent.,
 u. Bellegardt Graf v. m.
 Fam., Rent., Wien.
 Ehrenberg, Dr., Dresden.
 Mühlberg m. Fam., Rent.,
 u. Klost Baronin v., Rent.,
 Berlin.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holsinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schön's Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Mozart, Café** (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühländ, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen, Export- und Wienerbier.
- Ungerer, Café** (Ed: Brienerstraße und Odeonplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Massinger Karl** Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herrn Bädermeisters Massa.
- Miller M.** Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.
- Neuner Edm. & Ct.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schäffer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Achats** (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.
- Ebersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Gasthaus zu den 3 Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Weid. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
- Kleinbesselohé**, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.
- Orlando di Lasso**, Gasthaus in der Nähe des 1. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|--|--|
| Baden: Hr. v. Mohl, Gabelsbergerstraße 17 | Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83. |
| Belgien: Bar. v. Greinbl, Gildesstraße 11. | Rom: Mons ^{re} Meglia, Ludwigsstr. 29/1. |
| Frankreich: Marqu. v. Cadore, Karolinenplatz 5. | Russland: Swan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1. |
| Großbritannien: Sir J. Howard, Brienerstraße 56. | Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1. |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1. | Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcost. 11. |
| Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Brienerstraße 52/1. | Mittheilung Anfragen beim K. Konsulat, Promenadenplatz Nr. 16. |

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 9 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/1, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feltkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinben, Isen, Haag, Dörfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlbois und Altdöring; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Tuning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Schmaging.

Die **Französische Kunst- und Buchhandlung, Perusgasse Nr. 4** empfiehlt hierbei:

- | | | |
|--|---|---|
| Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformet in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts ac. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 kr. berab. | in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-weißen Abdrücken, sowie in Farben- und druck. Jedes Blatt auch einzeln. |
| II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten und wehren Plänen. fl. 1. 12 kr. | | 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |

Sehenswürdigkeiten.

A LIST of ARRIVALS, ADVERTISEMENTS where English is spoken, PUBLIC INSTITUTIONS etc., will be found in **THE MUNICH TIMES**, to be obtained at Nr. 2, Maximiliansstrasse.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.

Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenadenstraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)

Antiquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18 a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen. Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Artistsches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Atelier des Bildhauers Sautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Ausstellung von Max Kapizza, Kunsthändler, Residenz- u. Perusastraße Ecke. — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in gouache colorirt.

Ausstellung von Oelgemälden, guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. O. Ockert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.

Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Strasse Nr. 4/I. Von Gelders Exhibition of Oil Paintings. — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemal. u. Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Etlire. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Ergießerrei, t. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (An Festtagen geschlossen).

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Poulsenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater, kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung. Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstanstalt Mayer'sche für kirchliche Arbeiten Sölgelmaierplatz. Ausstellungs-Saal geöffnet von 9—12 Uhr Vormittags u. 3—6 Uhr Nachmittags.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Oben v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 20 fr., für 8 Tage 45 fr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marksaal und Saalkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nach gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Etlir Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener. Oil paintings. Works by the modern school of Munich Artists on sale at reasonable prices at Fleischmann, 2 Maximiliansstr. close by the four Seasons Hotel.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-
überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. H. v. Schwanthaler. Aus-
stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien
der Statuen in Marmor und feiner Masse. Tägl. v. 9—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Eigenthum der königl.
Akademie der bildenden Künste. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst
gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem
Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die
Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder
Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. In gar
keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	3 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 37 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 15 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großbesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großbesselohe:
8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großbesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. 7 U. 20 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München: Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
2 U. 40 M. Nachm.	9 U. — M. Abds.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmoching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr 191 & 192.

Sonntag, 10. & Montag, 11. Juli 1873

19. Jahrg.

Königl. Hof- und National-Theater.

Sonntag, den 10. Juli:

Mit aufgehobenem Abonnement:

Die Walküre.

Erster Tag aus der Trilogie: „Der Ring des Nibelungen,“ in drei Aufzügen von Richard Wagner. — Regie: Herr Dr. Hallwachs.

Personen:

Siegmund	Herr Vogl.
Hunding	Herr Bausewein.
Wotan	Herr Kindermann.
Sieglinde	Frau Vogl.
Brünnhilde	Fräulein Stehle.
Frika	Fräulein Kaufmann.
Helmwige,	Frau Boffart.
Gerhilde,	Fräulein Leonoff.
Ortlinde,	Fräulein Müller.
Waltraute,	Fräulein Hemauer.
Siegrune,	Fräulein Eichheim.
Grimgerde,	Fräulein Ritter.
Schwertleite,	Fräulein Seehöfer.
Rosweiß,	Fräulein Tyroler.

Im ersten Aufzuge: Das Innere eines Wohnraumes, erfunden und ausgeführt von dem K. Hoftheatermaler Herrn Janf.

Im zweiten Aufzuge: Wildes Felsengebirg, erfunden und ausgeführt von dem K. Hoftheatermaler Herrn Döll.

Im dritten Aufzuge: Auf dem Gipfel eines Felsberges, erfunden und ausgeführt von dem K. Hoftheatermaler Herrn Döll.

Die großen Wolkenzüge im zweiten und dritten Aufzuge sind nach Angabe des K. Hoftheatermalers Herrn Angelo Duaglio gefertigt.

Die scenische Einrichtung erfordert nach jedem Aufzuge eine Pause von 30 Minuten.

Textbücher sind zu 18 kr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

(3)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 21 fl. — kr.; Ein Vorderplatz 3 fl. 30 kr.; Ein Rückplatz 2 fl. 30 kr. — Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 14 fl. — kr.; Ein Vorderplatz 2 fl. 30 kr.; Ein Rückplatz 1 fl. 30 kr. — Eine Loge im IV. Rang für 7 Personen 9 fl. — kr.; Ein Vorderplatz 1 fl. 30 kr.; Ein Rückplatz 1 fl. — kr. — Ein Galerienoble-Vorderplatz 4 fl. — kr.; — Ein Galerienoble-Rückplatz 3 fl. — Ein Parkett 3 fl. — Parterre 1 fl. — Galerie 30 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassaaöffnung 5 Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

1878

Königl. Residenz-Theater.

Montag, den 11. Juli.

Für nervöse Frauen.

Dramatische Kleinigkeit in einem Aufzuge von Poly Senrion.

Regie: Herr Richter.

Personen:

Der Mann	Herr Rohde.
Die Frau	Fräulein M. Meyer.
Der Nachbar	Herr Davidelt.

Hierauf:

Neu einstudirt:

Der erste Waffengang.

Lustspiel in zwei Aufzügen nach dem Französischen von Seine.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Hrn. Richter.

Personen:

Armand, Herzog von Richelieu	Fräulein Jente.
Diana von Noailles, seine Gemahlin	Fräulein Seebach.
Die Herzogin von Noailles, ihre Mutter	Fräulein Ulrich.
Cesarine von Nocé, Ehrenfräulein der Herzogin von Burgund	Herr Häuffer.
Chevalier von Matignon	Herr Herz.
Baron Hercules von Belle-Chasse	Fräulein Langlott.
Die Baronin, seine Gemahlin	Herr Büttgen.
Dubois, Richelieu's alter Kammerdiener	
Damen und Herren vom Hofe. Ein Huissier.	
Pagen. Lakaien.	

Das Stück spielt in Versailles zu Anfang des vorigen Jahrhunderts, der erste Aufzug im kgl. Schlosse, der zweite im Hotel Richelieu, vier Tage später.

* * Armand, Herzog von Richelieu — Fräulein Hofmann.

Preise der Plätze: Eine Parterreloge 7 fl. Ein Platz 1 fl. — fr. Eine Loge im I. Rang 8 fl. Ein Platz 1 fl. 12 fr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. Ein Platz — fl. 48 fr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. Ein Platz — fl. 38 fr. Ein Parterresitz 1 fl. — fr. Parterre 24 fr. Amphitheater 15 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassaöffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Kirchenfeier am Montag und Dienstag.

Bürgerbetsaal. Ernte-Gebet. Von 6—12 U. Aussetzung des Allerheilig., dann Messen, 12 U. Einsetzung. — **St. Jakobskirche.** 5 Uhr Abends Rosenkranz, 7 U. Betrachtung, gemeinsames Gebet mit Vitanei. — **Paulshauskirche.** 2 Uhr Nachmitt. Aussetzung des Allerh., 7 Uhr Abds. Rosenkranz und Einsetzung. — **St. Bonifat.** (Dienstag.) Erntegebet. 6—12 Uhr Aussetzung des Allerh., dann Messen, 12 Uhr Einsetzung, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Gastelkirche.** (Montag.) 1/2 7 Uhr Kreuzgang nach St. Leonhart von dem Verein der Milchkühe. — **Protestantische Pfarrkirche.** (Montag.) Um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Schmid. (Dienstag.) Um 7 U. Frühgottesdienst, Herr Cand. Faud.

Begräbnisse, Sonntag, den 10. Juli (Nördlicher Leichenacker.)

2 Uhr: Franz Baab, Privatier v. Bayerbessen (gest. d. 8., 70 J. a.)
5 Uhr: Christiane Falke, Kaufmannswittwe v. Nürnberg (gest. d. 8., 75 J. a.)

Garten zum Café Reibl.

Sonntag, den 10. Juli:

Nachmittags-Concert

von der Kapelle

des Königl. Musik-Directors

JOS. GUNGL

Unter Leitung des Concertmeisters Hrn. A. Oelgärtner.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Gablenz-Marsch von Jos. Strauss.
- 2) Ouverture z. Op. „Die weiße Dame“ v. Boieldieu.
- 3) Kaufmanns-Casino-Tänze, Walzer von Jos. Gungl.
- 4) Polka srbsky (neu) von Pötzsch.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Oberon“ von Weber.
- 6) Nocturne-Quadrille von Joh. Strauss.
- 7) Präludium u. Chor aus der Oper „Der Prophet“ von Meyerbeer.
- 8) Erinnerung an Peterhof, Walzer von Jos. Gungl.

III. Theil.

- 9) Ouverture z. Op. „Paragraph drei“ v. F. v. Suppé.
- 10) Im Traum, Polka-Mazur von Jos. Gungl.
- 11) Nr. 13 der Lieder ohne Worte (Es-dur) v. Mendelssohn.
- 12) Die Humoristiker, Walzer von Lanner.

Anfang 4 Uhr. — Entrée 12 kr.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter Concert im Saal.

Sonntag, den 10. Juli:

Abend-Concert

unter persönlicher Leitung

des kgl. Musikdirektors

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 1) Kriegers-Lust, Marsch von | Jos. Gung'l. |
| 2) Prolog (Ouverture) zur Oper „Romeo und Julie“ von | Gounod. |
| 3) Sylvesterträume, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Die beiden Nachtigallen, Polka von | Bousquetto. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Signale für die musikalische Welt, Potpourri von | Jos. Gung'l. |
| 6) Theater-Quadrille von | Jos. Strauss. |
| 7) Chor und Canzonette aus der Oper „Troubadour“ von | Verdi. |
| 8) Erinnerung an Graz, Walzer von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Die Italienerin in Algier“ von | Rossini. |
| 10) Waldröslein, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 11) Zug der Frauen aus der Oper „Lohengrin“ von | R. Wagner. |
| 12) Wiener Bonbons, Walzer von | Joh. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

— 1879 —

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Montag, den 11. Juli:

CONCERT

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program

I. Theil.

- 1) Waffenruf, Marsch von Jos. Gungl.
- 2) Ouverture zum Liederspiele: „Die Heimkehr aus der Fremde“ von . . . Mendelssohn.
- 3) Freudengrüsse, Walzer von Jos. Strauss.
- 4) Berceuse, (Wiegenlied) von Hauser.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Jessonda“ von . . . Spohr.
- 6) Die Hydropathen, Walzer von Jos. Gungl.
- 7) Arie und Chor aus der Oper „Robert der Teufel“ von Meyerbeer.
- 8) Polka im ungarischen Styl (zum 1. Mal) v. . . Jos. Gungl.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Raymond“ von . . . Thomas.
- 10) Salut à Genève, Polka-Mazur von . . . Jos. Gungl.
- 11) Variationen aus der Fantaisie, op. 80 v. . . Beethoven.
- 12) Abendsterne, Walzer von Jos Lanner.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 12 kr.

Englisches Café.

Heute bei günstiger Witterung

CONCERT

vom vollständigen Musikcorps des k. Infant.-Lsibregim.
unter Direktion des Musikmeisters

M. SCHMITTROTH.

PROGRAMM:

I.

- 1) Marsch z. Abschiede a. München 1866 v. Schmittroth.
- 2) Entreact und Spinnerlied aus der Op.
„Der fliegende Holländer“ von R. Wagner.
- 3) Ouverture z. Op. „Die Zauberflöte“ v. W. A. Mozart.
- 4) Elli-Polka von Eckert.

II.

- 5) Marsch aus der Suite Nr. 1 von Lachner.
- 6) Nordstern-Quadrille von Strauss.
- 7) Donners Wolkenbeschwörung u. Schluss
aus dem Vorspiel „Das Rheingold“ v. R. Wagner.
- 8) Man lebt nur einmal, Walzer von Strauss.

III.

- 9) Ouverture zur Oper „Die lustigen
Weiber von Windsor“ von Nicolai.
- 10) Die guten alten Zeiten, Walzer von Strauss.
- 11) Entreact u. Chör aus der Oper „Der
Troubadour“ von Verdi.
- 12) Münchener Oktoberfest, Polka-Mazurka
von Hamm.

Anfang 8 Uhr. Entrée 6 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirtes Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. **Theaterstraße 15/2.** 4338—68.

Eine schön meublirte Wohnung ist bis 15. Juli zu vermieten, kann auch Stallung dazu gegeben werden. **Theaterstraße 91/1 rechts.**

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Ein hübsch meublirtes Zimmer ist von Anfang Juli an zu vermieten und zu beziehen. **Zweibrückenstraße Nr. 23/1 rechts.** 4219—21.

Eine schön meublirte Wohnung, bestehend aus Salon und 3 oder 3 Nebenräumen, Küche und allen Bequemlichkeiten, ist sogleich zu vermieten. **Schönfeldstraße Nr. 17, 1 Stiege.** 3274—304.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. **Sendlingergasse 11/3 (Wohnung Nr. 17)**

Ein heller, trockener Keller, 60 Schuh lang, 14 Schuh breit, ist sogleich oder bis nächstes Ziel zu vermieten. **Müllerstraße 32.** 8599—8614.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu vermieten. **Maximiliansstraße Nr. 23/2 l.** 3457—87.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Würzstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.

Für Damen das Neueste in Pariserhüten, Salonhäubchen

3608—12. Maximiliansstraße 4/c.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

3765/95. Bromensdstraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hilfsgeräthe • Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 fr., mit Stuis fl. 1.

J. Labonté,

München, Müllerstraße 32 und Marienplatz 22. 3796—3826

HERMANN MANZ

Printseller to His Majesty the King

Munich

8 Brienner-Street near Wimmer's gallery.

Constantly on hand Original-Photographs from all the celebrated European galleries — **Kaulbach's** paintings & frescoes — Glyptothek — Portraits — Albums — Stereoscopic views — Views of the City, the Bavarian Highland and the Tirol — **Tauehnitz** complete — Guide-books by Baedeker, Murray and others — Maps — Railway-Guides — Dictionaries.

— **Porcelain-pictures.** — 2566—80.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boß- u. warme Bannen-
bäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-,
Ruthen-, Fichtenholz- u. dergl. Bäder u. c. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920—50.

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356—86

Herren-, Damen- und Kinderplacids,
Reise-, Bett-, Flügel- und
Wickeldecken,

abgepaßt und Stoff nach der Elle,
Kinderwagen-Deckchen und Windeln
festonirt, gestickt und gewoben,

fertige Plannellunterröcke, Leibbinden,
Gesundheitsjackchen und Unterbein-
kleider, Hemden, Socken

u. dgl. u. bgl.
praktisch für Reiseende

bei W. Dampf, Windenmachergasse Nr. 1, Eck des Promenadeplatzes.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Lohbeck) in München,
Berufsgasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

Tableaux
à vendre.

Gemäldeausstellung.

Pictures
for Sale.

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer
Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr
zu sehen **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. ULRICH**

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

4044—74

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von **F. J. WERNER**

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Lohbeck) in München
Berufsgasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von

Bädeker's Ober-Italien.

I. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona
und die Insel Corsika, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 6 Karten
und 27 Plänen. 5. Auflage, geb. 3 fl.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe
in großer Auswahl bei:

023—53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

4 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.
Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von Th. Trautwein. 4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstrasse 73** 2 von 9—2 Uhr. 3853—88.

3034/49.

CAFÉ LORENZ.

Maximiliansstrasse

In schönster Lage der Maximiliansstrasse neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in grosser Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier, echtes Wiener Lagerbier aus der Dreher'schen Bräuerei, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

Hofrath Dr. Steinbacher's Naturheilaustalt

4091—94

Brunnthal bei München

ist unter Direktion v. Dr. Loh dem Besuche Chronisch-Leidender ununterbrochen geöffnet. — Prospekte gratis. Sprechstunden von 11—1 Uhr Vorm. u. v. 3—4 Nachm.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Lohbed), Perusagasse Nr. 4, zu haben:

Hendschels Telegraph

für Monat Juni 1870. — Geh. 42 kr.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Chez complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Kunstausst. für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oelwerke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

Bäder

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919

Willh. Lindemann,

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

! —! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! —!
Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, ferner geliebte Puppen &c &c sind dem hoch-geehrten Publikum bestens zu empfehlen.

3050—80.

Antique Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.
 Theatinerstrasse 33 im Laden.
 Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre. 4148-78
 rue Theatiner 33.

Ehegartner's Leihbibliothek,

Louispoldstrasse Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Er-
 scheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jeden Tag begonnen werden kann, beträgt
 monatlich 30 fr. 3153 83.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Mibling: Buchdrucker Murald.

Saag: Buchbinder Nieder.

Trostberg: Buchbinder Seybold.

Grafing: Buchbinder Meuter.

Obersberg: Buchbinder Mehler.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Weilheim: Buchbinder Daepler.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

best completirt in 4 Sprachen, halten Büchervorräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen
 den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen speisenfrei.

Grosses Lager 46 Theatinerstrasse 46

fertiger Wäsche
 für
 Herren, Damen &
 Kinder.

Wäsche-Fabrik

Fertige
 Herren-Hemden,
 Unterhosen,
 Camisöler, etc.

DREY

Grande Maison
 de
 Blanc.

Weisswaarenlager

Ladies & Gents
 Furnishing
 Goods

Chemisiers, etc.

46 Theatinerstrasse 46.

Shirt makers.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013-43

Salon zum Haarschneiden,

Frisiren und Rasiren


14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube
 ich mir auf meinen eleganten, nach neuester acht amerikanischen Art eingerichteten

 **Kopf-Wasch-Apparat** (Champoing mit warmer und kalter
 Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisekarten, Coursebücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20 I. 3927—57.

Delgemälde

von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karlsstrasse Nr. 52/0 billigst zu verkaufen. 3734—64.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

In München anwesende Fremde:

Münchener Hof.

Merz Ritter v., Rent., Ansbach
Kohr u. Padschauer, Rent., Berlin.
Behr m. L., Dr., Götter.
Schuster, Bndirektor Berlin.
Wagner, Rent., Regensburg.
Langl. Wirth, Pilsener.
Wagner, Kfm.-Gatt., Landsbut
Pöhl und Jauschky, Rent., Wien.
Müller, F. brit., Memmingen
Wallheimer, Pfarrer, und
Wallheimer m. Schwest.,
Landrichterstöchter, Belgien.
Mois, Polizeialt., Regensburg.
Dent, Assst., u. Reisinger,
Rechtsbratt., Regensburg.

Hamberger Hof.

Weiß, Hblsm., Holzkirchen.
Steinleitner, Offizier, Ant.
Trillhauser, Kfm., Rempten.
Faring, Bräuer, Zwickau

Sprint, Rent., Rome.
Wittmann, Oberförsterst.,
J. maning.
Seidl, Fabrik., Moosburg.
Späth, Maler, Nibach.
Laquitte, Professor, Stettin.
Weingierl m. Fam., Bräuer-
besitzer, Neuhausen.
Weidenmüller, Hblsm., u.
Forenz, Gastwirth, Dingol-
fing.
Ewisch, Hblsm., Eisingen.
Verhardinger, Gastwirths-
Gattin, u. Richter m. Richt.,
Privatier, Bilschoten.
Frisch, Priv., Regensburg.

Bayerischer Hof.

Ihre Durchl. Prinz u. Prinzessin
Hsenburg m. Bed., Han-
nover.
Ettersburg m. Fam. und
Bedien, Graf, Weimar.
Bitmando m. L. u. Bedien.
Gräfin, Constanz.
Walterskirchen Bar. von
m. Bedien, Attache, Wien.

Böding v., Reichsrath, Landau
Pöllnitz v. m. Fam., Oberst,
Darmstadt.
Knobloch v., Priv., Trier.
Alvensleben Bar. von m.
Fam. u. Bed., Reinhardt
v., u. Morpentier v. m.
Fam., Rent., Dresden.
Fairholm und Palliser
Rentieres, England.
Stiner m. L., Rent., New-
York.
Pana m. Courier, Rentier,
Livorno.
Elder, Rent., England.
Zonner m. G., Rent., Sarre-
quemes.
Lutterhardt, Priv., Preußen
Bereziot, Bilar, Ger.
Schwarz m. Gatt., Offizier,
Wien.

Hotel Belle Vue.

Böhringer, Oberl., Würt-
temberg.
Hölz, Kfm., Frankfurt.
Waring, Frl., Amerika.

Rosenfelder, Rsm., Würzburg.
 Drane, Jrl., Boston.
 Pinnod m. Fam. u. Dienerschaft, Stuttgart.
 Stabenrauch, Augsburg.
 Hurst Dr., Berlin.
 Gasser, Med., Bremen.
 Ries, Rsm., Tübingen.
 Mayer, Eisenbahnspektor, Konstanz.
 Dech m. G., Rsm., Prag.
 Fing Dr., Advokat, Italien.
 Heidesfu m. Fam., Frankfurt

Blaua Traube.

Oppenheim, Negot., Genf.
 Söhring, Rsm., Herslohn.
 Wolf, Rsm., Mainz.
 Richard, Priv., Köln.
 Benliser, Priv., Pforzheim.
 Gilmane u. Sze, Rentieres, Armenteros u. Olman, Kent, Amerika.
 Braumüller und Putsch, Kent, Berlin.
 Bollon m. Gatt., Kent, England.
 Grisrio, Artill.-Lieut., Würzburg.
 Defel v. m. L., Staatsrathsgattin, Petersburg.

Hotel Deber.

Elscheidt, Rsm., Sollingen.
 Cohen, Rsm., u. Seidel, Dr., Berlin.
 Herf, Rsm., Mainz.
 Petsch m. G., Priv., Berlin.
 Beddinghaus, Rsm., Milspe.
 Herrmann, Kent, Newyork.
 Müller m. G., Fabr., Prag.
 Schönbeck, Rsm., Leipzig.
 Nieder, Rentiere, Amerika.

Hotel Deutsches Haus.

Bailer m. Fam., Prof., Bamberg.
 Webreß Gebrü., Rste., Ludwigshafen.
 Pehl und Gerbmann, Inspektoren, Berlin.
 Felsenstein, Rsm., Fürtb.

Rollergarten.

Harde, Rsm., Kassel.
 Moser, Rsm., Wien.
 Rothenheim, Rsm., Nürnberg.
 Huber, Gastwirth, Ingolstadt.
 Glas, Pharmaz., Schwaben.

Rachte, Ordenspriester, Nebenb.
 Baumaier, Ordenspriester, Wictionari.
 Schöpf und Sahn, Ordenspriester, Niederaltz.
 Penold, Priv., Gauthofen.
 Birtb, Wirtstocht., Schmidt, Seilerstochter, Wimmer, Priv.-Tocht., Ulmher und Siebel, Priv.-Gatt., Liner m. Gatt. u. Straßer, Priv., Landsbut.

Hotel Reinsfelder.

Conradi Dr., Rgr., Hamburg.
 Gausser m. F., Direkt., Wien.
 Bauer m. S., Priv., Oldenburg.
 Greiner, Priv., Nürnberg.
 Fischer, Rsm., Stuttgart.
 Foltz u. Bauer m. Gattinnen, Priv., Frankfurt.
 Heinemann, Dr., u. Zastrow, Priv., Hamburg.
 Berg v., Baron, Dresden.
 Delisle, Kent, Curland.
 Berg v. m. G., Fehr, Oldenburg.
 Feldmann, Apothek., Oberbleichach.

Hotel Max-Emanuel

Berndtson, Lehrer, Kassel.
 Hoff v. d., Rsm., Aachen.
 Heringer, Rsm., Mainz.
 Steffens, Rsm., Elberfeld.
 Lebinger, Rsm., Ulm.
 Telger, Rsm., Salzburg.
 Lang, Rsm., Stuttgart.
 Lebinger, Rsm., Graz.

Oberpollinger.

Lüders, Rsm., Chemnitz.
 Kott m. S., Rsm., Lenzburg.
 Breitscheid, Rsm., Köln.
 Kleinert, Fabr., Görz.
 Stötter, Brauereibesitzer, Gentner und Mauchle, Gastgeber, Augsburg.
 Helfferich, Rsm., Stuttgart.
 Kraft, Baumstr., Sonnenberg.
 Schwaier, Brauereibesitzer, Ludwigshafen.
 Massenbach v., Hofrath, Wiesbaden.
 Weber, Rsm., Berlin.
 Glas m. G., Part, London.
 Kolb, Rsm., Ebermannstadt.
 Riple, Geistlicher, Belgien.
 Schad, Apotheker, Osterhofen.
 Georgi, Rsm., Bremen.

Schulze, Rsm., Berlin.
 Schmidt m. G., Hotelbesitzer, Pesth.
 Deher, Rsm., Edestoben.
 Florencourt v., Part, Boita und Bauer m. Gatt., Rste., Wien.
 Erler m. Fam., Rsm., Linz.
 Musin u. Dibold, Rechtspraktikanten, Regensburg.
 Hausmann, Pfarrer, Dasingen.
 Friedrich, Pfarrer, Dars-hofen.
 Schmitz, Pfarrer, Zaunzell.
 Meister, Pfarrer, Feuchtwangen.
 Zeller, Pfarrer, Elberbroth.
 May m. Fam., Dr., Advokat, Frankfurt.
 Sachs m. G., Dr., Professor, Brandenburg.

Oesterreichischer Hof.

Wined, Bar. v., Priv., Wien.
 Gilg. Ingen., Ungarn.
 Schröder Gebr., Kaufste., Schliersee.
 Enz, Metzgermeister, Pilsning.
 Maier, Gutshes, St. Pangraz.
 Mussat, Rsm., Tirol.
 Bruder, Rsm., Bogen.
 Boget, Gasthofbes., u. Rieger, Delon, Ham.
 Baumann, Prakt., Passau.
 Zoller, Rsm., Pest.
 Rosenlehner Frau, Priv., Grafenau.
 Schmied, Kent., Leipzig.

Zu den vier Jahreszeiten.

Ziegler-Egg m. F., Kent, Winterthur.
 Siller m. F., Rsm., Berlin.
 Williams m. F. u. Courier, Kent, Amerika.
 Herrmann, Rsm., Zell.
 Ritter, Rsm., Berlin.
 Hoare m. Famil. u. Courier, Rentiere, Torguay.
 Sluiter m. F., Kent, Holland.
 Reed Gebr., Kent, London.
 Langdale m. Bdg., u. Heathrot-Ling, Rentieres, England.
 Häffner, Kent, Wiesbaden.
 Caters Bar. v. m. Bruder, Professoren, Antwerpen.
 Cohen m. F., Rentiere, Hannover.
 Patrigi m. Vglg., Kent, Rom

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurantionen.

DaParml (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.

Hofinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.

Mozart, Café (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.

Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Obensplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

Hassinger Karl Weinhandlung und beliebte Weinstation, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herrn Bäckermeisters Massa.

Miller M. Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.

Neuner Edm. & Ct. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch eingebr. Restauration.

Schäfer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Achats (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 3) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.

Ebersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gasthaus zu den 3 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Kleinbesseloh, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.

Orlando di Lasso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Holbräuer- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Gabelsbergerstraße 17.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glücksstraße 11.

Frankreich: Marquis v. Cabore, Karolinenplatz 5.

Großbritannien: Sir H. Howard, Brienerstraße 36.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Brienerstraße 12/1.

Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Türkenstr. 83.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.

Russland: Ivan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcostr. 11.

Mündliche Anfragen beim k. Konsulat, Promenadenplatz Nr. 16.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt wird, mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nym. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Mötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Ismaning.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusgasse Nr. 4 empfiehlt hierbey:

Acht Tage in München

für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphan. Folge mit 140 Wignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angeboten an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt; in 8° u. 4°, in schwarz- und farbigen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln: 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

A LIST of ARRIVALS, ADVERTISEMENTS where English is spoken, PUBLIC INSTITUTIONS etc., will be found in **THE MUNICH TIMES**, to be obtained at Nr. 2, Maximiliansstrasse.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenadenstraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)

Antiquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 34.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18 a) (enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Silber der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.

Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Artistisches Institut für Del., Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Atelier des Bildhauers Sautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Marmor und feiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcisstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. O. Ockert, Briefmarken aller Länder bei F. Relehardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.

Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Straße Nr. 4/I. Von Gellers Exhibition of Oil Paintings. — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz) : Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Brüdl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens. IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Erzgießerei, k. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (Am Festtagen geschlossen.

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Constanzenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater, kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. E. Zettler, Marsstraße, Ecke der Gasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Innationsstall Mayer'sche für kirchliche Arbeiten. Stiegelmaierplatz. Ausstellungs-Saal geöffnet von 9—12 Uhr Vormittags u. 3—6 Uhr Nachmittags.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement, für je 3 Tage 30 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marsall und Sackelkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thüre Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Oil paintings. Works by the modern school of Munich Artists on sale at reasonable prices at Fleischmann, 2 Maximiliansstr. close by the four Seasons Hotel.

Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Röbding kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-
überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. P. v. Schwanthaler. Aus-
stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien
der Statuen in Marmor und feiner Massa Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Eigenthum der k. k.
Akademie der bildenden Künste. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst
gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem
Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die
Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Goethe's 2c. 2c. Täglich zu jeder
Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. In gar-
keiner Verbindung mit dem Atelier.

Taschkabinett hgl, Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 15 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
1 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
6 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. | 7 U. 20 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
8 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
2 U. 40 M. Nachm.	9 U. — M. Abds.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmaschine haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung) (wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Denußgasse Nr. 4.

Nr 193.

Dienstag, 12. Juli 1870. (Johann, G.)

19. Jahrg.

Kunstvereins-Ausstellung.

Delgemälde: Schnorr v. Carolsfeld, Julius: Scheritterkampf aus Ariost's rasendem Roland. Krause, R.: Landschaft. Glöckle, E.: Die Geißelung und Krönung Christi; Zwei Gemälde. Hauptmann, Dr. M.: Partie aus dem Gasterthale in der Schweiz. Faber du Faur, D. v.: Eine Dome. Gräyner, E.: Schauspieler vor der Vorstellung. Barthelme, S.: Erhöhung. Willroder, E.: Landschaft bei Bolling. Baumgartner, P.: Nachwehen. Lier, A.: Herbstlandschaft. Klinger, E.: Geldzählendes Mädchen. Copie nach Murillo.

Alte Delgemälde: Schwarz, Chr.: Die Kreuzigung Christi. Italienische Schule: Der Leichnam Christi. Unbekannt: Der hl. Johannes. Neefs, P.: Das Innere einer Kirche. Italienische Schule: Allegorische weibliche Figur. Pfeifer, M.: Fruchtstück. Unbekannt: Holländische Köchin. Unbekannt: Ein Teufel. E. H. 1870.

Aquarelle: Gumpenberg-Pöttmes, R. v.: Deutsche Schmetterlinge. Sechs Blatt.

(Dreißigjährige Einschließung.) Aus Gmunden wird unterm 2. Juli gemeldet: Ein hiesiger Gendarm brachte in Erfahrung, daß in Obertraun bei Fallstadt ein schon 35 Jahre alter Mensch, Namens Mathias Gamsjäger, durch seine ganze Lebenszeit in einem Schweinstalle gefangen gehalten werde und an einem Fuße mittels eines Strides angebunden sei. Er ging, um sich zu überzeugen, wirklich in das bezeichnete Haus und fand den Elenden, ganz nackt, in einem thierähnlichen Zustande auf dem Stroh liegen. Einige ihm hingereichte

Pflanzen riß er mit unglaublicher Biederkeit an sich und aß sie sammt Wurzel und Erd. Er ist natürlich ganz blödsinnig. Die noch lebende Mutter desselben entschuldigte sich wegen dieser unmenschlichen Behandlung damit, daß Mathias Gamsjäger schon mit 2—3 Jahren solchen Blödsinn zeigte, daß er Alles, was ihm unterkam, fortwährend beschmutzte. Man habe ihn daher in diesen Stall gesperrt, wo er sich allmählig selbst behaglich gefühlt habe. Die gerichtliche Untersuchung ist bereits eingeleitet.

(Wo der viele „Dorcht“ herkommt), darüber hat sich schon Mancher gewundert. Best wissen wir es. Eine Buffaloe Temperenz-Rednerin hat der Welt diese Erleuchtung verschafft. Bei einer kürzlich in Buffalo gehaltenen Temperenz-Versammlung, in welcher die beregte Dame ihr oratorisches Talent leuchten ließ, zog dieselbe ganz gewaltig gegen die Eltern los, die ihren Kindern gewürzte Speisen vorsehten und ihnen erlaubten, Saus zum Fleisch zu essen. Daraus allein, rief die geschrieene Frau aus, entsteht der verfluchte Durst nach starken Getränken! Da habt ihr's!

Geldsorten, 11. Juli.

Preuß. Friedrichsdor	fl. 9. 88	— 88
„ Kassenschein	100	100 1/2
Pisolen	9. 47	— 48
„ (doppelte)	9. 47	— 48
Dulaten	8. 36	— 38
Dulaten al Porto	8. 37	— 38
Holländische fl. 10-Geld	9. 34	— 36
Dollars in Gold	8. 36	— 38
Oesterr. Banknoten	96 1/2	— 98 1/2
Napoleons dor	9. 28	— 30
Imperiales	9. 48	— 50
Souvereigns	11. 85	— 88

Königl. Hof- und National-Theater.

Außer Abonnement mit ermäßigten Preisen:

Fidelio.

Oper in zwei Aufzügen. Text nach dem Französischen von Treitschke Musik von Beethoven.
Mit der großen Overture in C Nr. 3. Regie: Herr Sigl.

Personen:

Don Fernando, Minister	Herr Ber.
Don Pizarro, Gouverneur eines Staatsgefängnisses	Herr Fischer.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	• •
Rocco, Kerkermeister	Herr Baufewein.
Marcelline, seine Tochter	Fräulein Leonor.
Piquino, Wärter	Herr Schloß.
Drei Gefangene	Herr Heinrich.
	Herr Wirtung.

Staatsgefängene. Offiziere. Wachen. Volk.

Die Handlung spielt in einem spanischen Staatsgefängniß, einige Meilen von Sevilla entfernt.

* * Leonore — Frau Dastmann, K. K. Kammerjägerin von Wien, als Mit.

Textbücher sind zu 12 kr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

(1)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 5 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 4 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 36 kr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 2 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz fl. — 24 kr.; Ein Galerienoble, 1
fl. — kr. Ein Parkett — fl. 42 kr.; Parterre — fl. 18 kr.; Galerie 9 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kasseneröffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

St. Joh. Nep. Kirche Eine-Geme. Von 6 - 12 U. Aussetzung des Allerh., dann Messen,
12 U. Einsung, 1, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — St. Jakobskirche 5 Uhr Abends Rosenkranz,
7 U. Betrachtung, gemeinsames Gebet mit Litanei. — Patshauserkirche. 2 Uhr Nachmittags
Aussetzung des Allerh., 7 Uhr Abds. Rosenkranz und Einsung.

In der Georg Franz'schen Buchdruckerei (J. Wolster) Breitenauweg Nr. 20
in München ist zu haben:

Namens-Verzeichniß.

der Herren Bezirksgerichts-Direktoren, Stadtrichter, Landrichter und Assessoren in Bayern,
zum praktischen Gebrauche bei Urkunden-Ausfertigungen für richtiges Herausfinden
unleserlicher Unterschriften auf Original-Urkunden.

München im Februar 1870.

Preis 12 kr.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heißt brieflich der Specialarzt für Epilepsie Doktor O. Killisch in
Berlin, jetzt Louisenstraße 45. — Bereits über Hundert geheilt. 86

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Dienstag, den 12. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Programm.

I. Theil.

- 1) Wanderlust, Marsch von Jos. Gungl.
- 2) Ouverture zur Oper „Das Glöcklein
des Eremiten“ von Maillart.
- 3) Lockvögel, Walzer von Joh. Strauss.
- 4) Polka im ungarischen Styl (neu) von . Jos. Gungl.

II. Theil.

- 5) Fantaisie dramatique aus Meyerbeer's
„Afrikanerin“ von Ch. Voss.
- 6) Schützen-Quadrille von Joh., Jos. und
Ed. Strauss.
- 7) Entreact und Matrosenchor a. d. Op.
„Der fliegende Holländer“ von . . . R. Wagner.
- 8) Isarlieder, Walzer von Jos. Gungl.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Martha“ von . . Flotow.
- 10) Ein Herz, ein Sinn, Polka-Mazur von Joh. Strauss.
- 11) Adelaide von Beethoven.
- 12) Julientänze, Walzer von Jos. Gungl.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 18 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

An einen Herrn Offizier oder Beamten ist Barrstraße 7 1/2, 0 ein hübsch meublirtes Zimmer bei einer sehr ruhigen Partei bis 1. August zu vermieten. 4400—1.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebenfalls Entresol rechts. 4369—99.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 4338—68.

Eine schön meublirte Wohnung ist bis 15. Juli zu vermieten, kann auch Stallung dazu gegeben werden. Theresienstraße 91/I rechts.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Sendlingergasse 11/3 (Wohnung Nr. 17)

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Bürgerstraße Nr. 13. 3. Stock. 3514—44

Silbeggardstraße 14 1/2/I rechts ist ein elegant meublirter Salon mit Schlafzimmern, Betten nach Wunsch, Tage- Wochen- oder Monatsweise mit oder ohne Verpflegung zu vermieten und sogleich zu beziehen. 4222—24.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2 Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 I. 3457—87.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und selbst ausgeführt.

Michael Engel,
3765, 95. Bismarckstraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Stühnerangen • Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 fr., mit Glais fl. 1.

J. Labonté,
München, Dillstraße 32 und Marienplatz 23.
3796—3826

HERMANN MANZ

Printseller to His Majesty the King
Munich

8 Brienner-Street near Wimmer's gallery.

Constantly on hand Original-Photographs from all the celebrated European galleries — **Kaulbach's** paintings & frescoes — Glyptothek — Portraits — Albums — Stereoscopic views — Views of the City, the Bavarian Highland and the Tirol — **Tauchnitz** complete — Guide-books by Baedeker, Murray and others — Maps — Railway-Guides — Dictionaries.

— **Porcelain-pictures.** — 4323—37.

Antique Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.
Theatinerstrasse 33 im Laden.
Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre. 4148-78
rue Theatiner 33.

Ehegartner's Leihbibliothek,

Königsplatzstrasse Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jedem Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 3153-83.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Milbing: Buchdrucker Muralb.

Naag: Buchbinder Nieder.

Trossberg: Buchbinder Seybold.

Graßing: Buchbinder Reuter.

Ebersberg: Buchbinder Mehler.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Weilheim: Buchbinder Daenler.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

best completirt in 4 Sprachen, halten Vorräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen kostenfrei.

Grosses Lager 46 Theatinerstrasse 46

fertiger Wäsche

für

Herren, Damen &
Kinder.

Wäsche-Fabrik

Fertige

Herren-Hemden,

Unterhosen,

Camisöler, etc.

DREY

Grande Maison

de

Blanc.

Chemisiers, etc.

Weisswaarenlager

46 Theatinerstrasse 46.

Ladies & Gents

Furnishing

Goods

Shirt makers.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013-43

Salon zum Haarschneiden,

Frisieren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

gegenüber Hildebrand.

Carl Sigl,

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf meinen eleganten, nach neuester acht amerikanischen Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Jahren in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanisch im System von Steinweg — Billig: Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmung, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galeries de Peintures.

Encadrements.

Anstalt für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oeldrucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllersstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12. Gallery of Oilpaintings.

Bäder

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

! —! Toys! Spielwaren! Jouets! ! —! Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, samt geliebte Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

3050—80.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,
 empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boh- u. warme Bannen-
 bäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schirese-,
 Mutterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht 3920—50.
H. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356—86

Herren-, Damen- und Kinderplais,
 Meiser-, Bitt-, Bügel- und
 Wickeldecken,
 abgepaßt und Stoff nach der Elle,
 Kinderwagen Decken und Windeln
 gestickt, gestich und gewoben,

fertige Plannunterröcke, Leibbinden,
 Gesundheitsjacken und Unterbein-
 kleider, Hemden, Socken
 u. dgl.
 praktisch für Reisende

bei **M. Dampf**, Bindenmachergasse Nr. 1, Eck des Promenadenplatzes.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Lohbeck) in München,
 Berufsagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südhannern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

Tableaux
à vendre.

Gemäldeausstellung.

Pictures
for Sale.

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer
 Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr
 zu sehen **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. JULRICH**

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

4044—74

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von **F. J. WERNER**

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Lohbeck) in München
 Berufsagasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von

Bädeker's Ober-Italien.

I. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona
 und die Insel Corsica, nebst Reisekarten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 6 Karten
 und 27 Plänen. 8. Auflage, geb. 3 fl.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanisch in System von Steinweg — Billig: Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmung u. Reparatur und Verpackung reell und pünktlich

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galeries de Peintures.

Encadrements.

Kunstausst. für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosso Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oeldrucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12. Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstrasse 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boli- und Douche-, (continuirliche Douche) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wth. Lindemann,

29 1/2 Müllerstrasse 29 1/2.

! —! Toys! Spielwaren! Jouets! ! —! Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwarensache, feinst gekleidete Puppen ic. ic. Aus dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

3030—80.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boh- u. warme Bänne-
bäder à 18 kr., im Abonnement à 15 kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schiefe-
Wasserlaugen, Nadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht 3920—50.

M. Burger. Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356—86

Herrn-, Damen- und Kinderplais, Reise-, Bett-, Bügel- und Wickeldecken,

abgepaßt und Stoff nach der Elle, Kinderwagen Decken und Windeln festnäht, gestickt und gewoben,

bei **M. Dampf**, Windenmachersgasse Nr. 1, Eck des Promenadenplatzes.

fertige: Plannunterrüde, Leibbinden, Gesundheitsjackchen und Unterbein-
kleider, Hemden, Socken u. dgl.

praktisch für Reisende

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Logbeck) in München, Berufsgasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädcker, K., Südhayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 kr.

Bädcker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 kr.

**Tableaux
à vendre.**

Gemäldeausstellung.

**Pictures
for Sale.**

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. JULRICH**
Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

4044—74

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von **F. J. WERNER**

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Logbeck) in München, Berufsgasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von

Bädcker's Ober-Italien.

I. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona und die Insel Corsica, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 6 Karten und 27 Plänen. 6. Auflage, geb. 3 fl.

In München anwesende Fremde:

Mugsburger Hof.

Omeis m. Galt., Notar, und
Kneide, Rent., Nürnberg.
Bauer, Rent., Landsbut.
Wachter, Rent., Bayreuth.
Stambach, Rsm., Stuttgart.
Ulrich m. Galt., Oberförster,
Bittenbrunn.
Beger, Rent., Zwickau.
Prechter m. F., Rent., Neu-
burg.
Otten m. F., Rent., Berlin.
Rehward, Rent., Paris.
Hermann, Rent., Matheis,
Ingen., und Mühleisen,
Rsm., Regensburg.
Fader, Rsm., Würzburg.
Bayer, Profess., Scheuern.
Meyer m. G., Rent., Hamburg.
Gräub v., Rent., Lüuburg.
Pfole, Bezirksarzt, Neumarkt.
Knobelsdorf m. Eßatern,
Privatier, Würzburg.
Heim, Priv., Ziem.
Koch, Rsm., Frankfurt.
Fehler v. m. F., Rentiere,
Wien.
Klogh, Rent., Rosenheim.
Wangold, Malr., Ingolstadt.
Seß, Buchdr., Elmendingen.

Bamberger Hof.

Rosbacher, Rsm., Marktbreit.
Salin, Rsm., Frankfurt.
Weinbl Bar. v., Oberl., Egern.
Vill m. Eöcht., Privatier,
Passau.
Schelle, Priv., Rast.
Florian, Rsm., Landsbut.
Kenhutl, Bahnamisverwalter,
Lichtenfels.
Weber, Seifensieb., Trostberg.
Plog, Rüstamannr., Lindessen.
Bayerlein, Rsm., Bayreuth.
Seewald, Bräuer, Neumarkt.
Fokalte m. G., Pastor, Berlin.
Medwiansky, Rent., Pest.
Schmitt m. G., Priv., Nürnberg.
Steiner, Reichsadv., Graz.
Kerb, Maurermeister, Eßstätt.
Volier, Rsm., Stuttgart.
Fanger, Regon., Regensburg.
Friedl, Privatier, Bamberg.
Hörner, Rsm., Bamberg.
Wederbauer, Ober-Baukammer,
Stuttgart.

Bayerischer Hof.

Se. Durchl. Fürst Löwenstein-
Wertheim-Rosenberg m.
Vdg., kgl. bayer. Reichs-
Rath, Klein-Seubach.
Se. Durchl. Fürst zu Det-
tingen-Wallerstein, mit
Vdg., kgl. bayer. Reichsrath,
Wallerstein.
Se. Erl. Graf Nechten-Lim-
purg aus Markt-Einersheim.
Palazzolam. Vdg., Prinzessin,
Wien.
Schönborn m. Vdg., Graf,
Wien.
Wöhmann m. G. f. u. Dsch.,
Baronin, Diebold.
Kiese-Stollburg, Baron,
Prag.
Blütigen, Feyer u. Mayer,
Köln.
Egger m. Vglg., Gräfin, Kla-
genfurt.
Maldegghem, Graf, Nieder-
stzingen.
Goyzueti de m. F. u. Vdg.,
Marquis, Italien.
Hildebrandt v. m. F., Ritter,
und Forkmann Erl., Rent.,
Dresden.
Burdie v. m. Richte, Wdme.,
Wiesbaden.
Londonio, Rent., Mailand.
Konkronsky m. Vrg., Graf,
Wien.
Schilly, Rent., Düsseldorf.
Fuchs, Dr., Berlin.
Stenger m. Dr., Dr., Weimar.
Weisbroder m. Dr., Priv.,
Berlin.
Klump, geheim. Rath, Stutt-
gart.

Hotel Belle Vue.

Gutenberg Bar. v. m. Fam.
Gutbes, Wien.
Arter Bar. v., Major, Ingol-
stadt.
Goob, London.
Schubach, Rsm., Koblenz.
Friedrich v. m. Fam., Notar,
Leipzig.
Ehmann m. Galt., Ham-
burg.
Friedsdner m. Galtin, Dr.,
u. Smetanov, Wirtschaftss-
teller, Dr., Gießen.

Blauwe Traube.

Kleinmann, Rsm., Hamburg.
Corato, Betschul, Lariano.
Grubn, Rsm., Hamburg.
Coroli m. G., Dr., Litz.
Garnier, Regon., Lyon.
Pechmann, Stud. phil. und
Dorsch, Stud. jur., Prag.
Lobhoffer, Rsm., Baran.
Götsell, Rsm., Neuburg.
Kußpart, Rsm., Nürnberg.
Levy, Rsm., Stuttgart.
Wottig, Dr., Rast.
Freund u. Fischer, Priv.,
Ungarn.
Braunels Dr., Advokat, Ro-
senheim.
Westermayer, Dr., Rechts-
konjulent, Wien.
Sterned Frhr. v., Finanz-
Rath, Salzburg.

Hotel Deget.

Freitag, Rsm., Köln.
Lob, Rsm., Eibersfeld.
Schregel, Rsm., u. Wei-
gand m. Fam., Apotheker,
Berlin.
Kohn, Banqu., Nürnberg.
Weber m. Fam., Rsm., Stutt-
gart.
Erles, Rsm., Rempten.
Hohheim Bar. v., Entsch.,
Manties.
Jacobson, Stadiger-Rath,
Königsberg.
Hörner u. Rudolph, Rste.,
Meerane.
Dorff m. Galt., Rsm., Weissen-
burg.
Müller, Rsm., Wien.

Hotel Deutsches Haus.

Pfizer, Landrichtersgalt., Eßz.
Fleischman, Rsm., Würth.
Kittler v., Spinn., Ingolstadt.
Siebler, Rsm., Rempten.
Bernheimer, Rsm., Buchau.
Wolf, Rsm., Wien.
Pappenheimer, Rsm., und
Kugel m. F., Apoth., Würz-
burg.

Goldener Bär.

Witt Dr., Archivar, Regens-
burg.
Liebel, Buchdr., Bamberg.
Sitz, Bariebsingen, Gärth.

Ramer, Architekt, u. Kirchhoff, Oberlehrer, Berlin.
Danzer m. Saweser, Frin., Amstg.
Benndison, Oberghymnasial-Lehrer, Schweden.
Notbgäugel m. G., Bauinspktor, Schwabach.
Bessels v., Gutsbes., Wörb.
Ottmann m. G., Bez.-Amtmann, Aaserlautern.
Berchtold m. G., Bez.-Amtmann, Güssen.
Hedinger m. F., Fabr., Stuttgart.
Binder, Rentbeamteusgattin, Nürnberg.
Bertlein v., Rittmstr., Polling.
Pirard, Rent., Savre.
Tompson, Kapitan, Manchester.

Hotel Seinsfelder.

Hempel Ritter v. m. Fam. u. Dienersch., Rent., Grop.
Löwi m. Gatt., Rsm., Regensburg.
Bär, Rent., Chicago.
Weinstock, Rsm., Bamberg.
Kletter m. L., Priv., Dresden.
Häni, Rsm., Friedrichshafen.
Wiedemann m. Gatt., Rsm., Bamberg.
Däubner m. G., Priv., Berlin.
Krebs, Priv., Pessen.
Winterer, Rsm., Greiz.
Hersfeldt m. G., Ebersberg.
Weidinger u. Bernreuther, Nürnberg.
Roch, Rsm., Mannheim.
Häusling m. Gatt., Kaufm., Aachen.
Dorhtermann, Offizier, Ludwigsbürg.
Buchenthaler m. G., Optm., Konstanz.
Gorth und **Korthern**, Dr., Schweden.
Häfer Dr. m. Gatt., Direktor, Aschersleben.
Brunner, Appell.-Ger. Rath, Dresden.

Hotel Marienbad.

Wallanp, v. und **Hüber**, Rentier, Petersburg.
Arends, v. m. Fam., Mad., Dresden.
Richter, Jungius und **Wendt**, Frins. und Dep.
Emann m. G., Rent., Berlin.

Vincent, Rentiere, Paris.
Peger-Droem m. F., Rent., Genf.
Froriep m. Richte u. Berthuch, Frins., Weimar.
Bischer, Prof. G., Stuttg. art.
Wiesand, Kammerrathsgatt., Dresden.
Arrenberg, Part., Stuttgart.
Enders, Part., Frankfurt.
Blanerharet m. G., Rent., England.

Hotel Max-Emannel.

Behndorf, Rsm., Bamberg.
Guttmann, Rsm., Nürnberg.
Roch, Fa., Frankfurt.
Rühn, Rsm., Mannheim.
Müller, Rsm., Burghaus.
Kurnhammer m. G., Rsm., u. Sorg, Rentiere, Augsburg.
Bonte, Rsm., Baersdorf.
Bauer, Rsm., Vest.
Baldner, Fabr., Darmstadt.
Einhorn, Rsm., Butenwiesen.
Krant, Rsm., Hinswangen.
Aufhäuser, Rsm., Cannstadt.

Hotel garni National.

Ullmann, Kunstmalers, Paris.
Mehmer m. G., und **Habig** m. G., Rent., Wien.
May m. Fam., Dr., Advokat, und **Sangsdoerff**, Rentier, Frankfurt.
Ziempel m. G., Rent., Halberstadt.
Richardson m. Fam., Rent., London.

Oberpollinger.

Cassenauer m. F., Notar, Altditting.
Rufhardt, Rsm., Nürnberg.
Marezoll m. G., Appellath, Zwickau.
Boden m. Brud., Rsm., Einbeck.
Böck, Verwalt. u. Pfaffen-zeller, Buchhalt., Friedberg.
Kirchhoff m. Schw. st., Stadtrath, Garbelagen.
Nikol m. F., Rsm., Berlin.
Wagner, **Wohmann** und **Gottschall**, Professoren, Berlin.
Holdampf, Hofopernsänger, Coburg.
Geseler, Fabr., Ingolstadt.
Plüßheim, Direktor, Berlin.

Renzhardt, Part. u. Karl-schulz, Hofschauspieler, Berlin.
Popsch, Stud., Ungarn.
Sailer, Bez.-Ger.-Rath, Freising.
Schäfer, Landschaftsmaler, Weimar.
Koller m. G., Dr., Berlin.

Oesterreichischer Hof.

Osterseher, Rsm., Wien.
Schröder, Rsm., Schliersee.
Bloha, u. **Berwandte**, Rent., Frankfurt.
Rose, Beamter, Lyon.
Schablioni, Gutsbesitzer, Ungarn.
Rüker, Rsm., Leipzig.
Galler v., Apoth., Schweiz.
Scheider, Rsm., Landsberg.
Norbeck, Rsm., Breh.
Angelmeier, Rsm., Coblenz.
Rainer, Rent., Hamburg.
Klober, Gutsbes., Wien.
Winterstein, Direktor, Leipzig.
Gableu u. **Scholl** Frch., Hauptleute, Prag.

Abelutischer Hof.

Eronde, Prinzessin m. Begl. u. Dien., Russland.
Dubiget Part., u. **Debriat**, Fabrik., Paris.
Eschersch, Oberförster, Dieffen.
Wadel, Rent., Petersburg.
Kärzwellh Dr., Leipzig.
Berthe v., Geheimrath, Petersburg.
Saß, Part., Nürnberg.
Schlingenberg, Rsm., Salzburg.
Hezlair, Rsm., Stuttgart.
Siebrecht, Rsm., Cassel.
Jachau, Rent., Edernsförde.
Passon Dr., Prof., Berlin.
Goldenberg m. Fam., Rsm., Hamburg.
Kluge m. Fam., Rsm., Nürnberg.
Pactzelie, Negot., Bonn.
Przibran und **Krasel**, Warschau.
Biamarau **Bongo**, Negot., Paraffo.
Glafer m. Gatt., Oberingen., Speer.
Nichme, Rsm., Berlin.
Schmidt Dr., Advokat, An-land.
Sachan, Prof., Wien.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 8) Café und Restauration, Journale und Barb.
- Molzinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Mozart, Café** (Burzasse Nr. 8) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.
- Ungerer, Café** (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Haselager Karl** Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herrn Bäckermisters Massa.
- Hiller M.** Weinhandlung und Restauration, Bismarckstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Feine halbe Weine. Keine Flaschenbiere.
- Hennrich Edm & Cl.** Prinzesspalastgasse. Wein- und Bierhandlung mit altdeutsch eingebr. Restauration.
- Schüller Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Achats** (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Pod.
- Chorschberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Bausch.
- Mathias von den 2 Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremden immer zu vergeben.
- Kleinhauselohor** schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffahrt am See, guter Küche und Getränken.
- Orlando di L. apo.** Gasthaus in der Nähe des I. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|--|---|
| Baben: Hr. v. Mohl, Sabelsbergerstraße 17 | Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Erlenstr. 83. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Gläcksstraße 11 | Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1. |
| Frankreich: Marqu. v. Cadore, Carolinenplatz 5. | Russland: Ivan v. Dierow, Theatinerstr. 11/1 |
| Großbritannien: Sir D. Howard, Briennerstraße 56. | Sachsen: Graf v. Könnert, Ottostr. 32/1. |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 8/1 | Württemberg: Hr. v. Soden, Arcostr. 11. |
| Oesterreich: Graf v. Angelheim, Briennerstraße 21 | Mittheilung Anfragen beim K. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16. |

Steuwagenfahrten nach Rhymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Rhymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäc, das pr. firt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/1, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. bei Kirchen, Parsdorf, Auzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasseburg, Ampfing, Mühlbach und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Gräfenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. **Carlospost** nach Romaning.

- | | | |
|--|---|---|
| Die französische Kunst- und Buchhandlung, Verlagsanstalt in 4 emporgehoben. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland |
| Acht Tage in München | | in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4° in Schwarz- und in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln. |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr. | Kleine Miniaturbilder in Bisten- | 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |
| II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphabetischer Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr. | artenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3 30 fr. berab. | |

S e h e n s w ü r d i g k e i t e n .

A LIST of ARRIVALS, ADVERTISEMENTS where English is spoken, PUBLIC INSTITUTIONS etc., will be found in **THE MUNICH TIMES**, to be obtained at Nr. 2, Maximilianstrasse.

- Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 28:** Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenadenstraße Nr. 4** (Grand choix de livres rares et précieux.)
- Antiquarium, 2, vis-à-vis der Glyptothek,** geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.
- Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.**
- Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18a)** (enthalt Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.
- Artistsches Institut für Del., Porzellan- und Glasgemälde.** Karlsstraße 52/0.
- Atelier des Bildhauers G. A. Mann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Marmor, Marmor und feiner Marmor.** Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.
- Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthändler, Residenz- u. Perusastraße Ecke — Eigener Verlag antiquarischer und technischer Werke.** Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in gouache colorirt.
- Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. O. Eckert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.**
- Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Straße Nr. 4/I. Von Galleries Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Joseph-Strasse I. floor Near the Obelisk.**
- Bavaria mit Ruhmeshalle** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Brüdl's Kunstsammlung** vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcosstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Enchyridionisches Museum** unter den Arkaden im ehemaligen Galleriegebäude des kgl. Hofgartens. IV. Etage. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.
- Engländer, l.** Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (An Festtagen geschlossen).
- Gemälde-Galerie des Barons von Schaff, Brienerstraße 19.** Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18:** Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.
- Glyptothek** Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet
- Kais. und Nationaltheater, kgl.** Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
- Kupf. und Staatsbibliothek** an den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
- Lehrsalon.** Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—3 Uhr.
- Institut für Erbliche Glasmalerei.** Direktor F. E. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.
- Kunstausstellung Mager'sche** für kirchliche Arbeiten Stieglmaierplatz. Ausstellungs-Saal geöffnet von 9—12 Uhr Vormittags u. 3—6 Uhr Nachmittags.
- Kunstgewerbe-Verein** in der 1. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
- Literarischer Verein.** (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 U. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 20 fr., für 8 Tage 45 fr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl.
- Lokal-Kunstausstellung** der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr
- Marschall und Kutschkammer kgl.** Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nchm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
- Naturalien-Sammlungen kgl.** (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen
- Nymphenburg (kgl. Schloss):** Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schlossdiener
- Oil paintings. Works by the modern school of Munich Artists on sale at reasonable prices at G. F. Schumann, 2 Maximiliansstr. close by the four Seasons-Hotel.**
- Photographischer Kunstverlag v. G. Böger, Verwagasse Nr. 3 und Louisenstraße 49.** Größtes Lager von allen Kunst- und Baudeutlmätern Münchens etc. etc. billige Preise
- Pinakothek neue (untere Beyerstraße):** Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
- Pinakothek ältere.** Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße Nr. 4a 1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
- Residenz kgl.** Jedem Werkstage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehr werthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-
überstehenden Museum). Bildhauerei und Atelier des verst. P. v. Schwanthaler. Aus-
stellung seiner Entwürfe, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien
der Statuen in Marmor und feiner Wachs. Tägl. v. 9—12 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten). Eigenthum des königl.
Akademie der bildenden Künste. Rudw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst
gesammelte Original-Modelle seiner großen und ausgezeichneten Werke sind nur in diesem
Museum zu sehen. 3 große Giebel, 210 Gegenstände, der colossal-Kopf der Bavaria, die
Hermannschacht der Walhalla, die kolossal-Statue Göthe's etc. Täglich zu jeder
Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. In ger-
ader Verbindung mit dem Atelier.

Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passau—Ingolstadt

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Borm. P.	11 U. 40 M. Borm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 31 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
1 U. 18 M. Borm. P.	10 U. 18 M. Borm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg. S.	7 U. 51 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Borm. P.	10 U. — M. Borm. P.
2 U. 30 M. Nachm. P.	3 U. 23 M. Nachm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	6 U. 30 M. Abds. S.
5 U. 40 M. Abds. S.	8 U. 36 M. Abds. S.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm. P.	1 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. — M. Abds. S.	4 U. — M. Nachm. P.
7 U. 20 M. Abds. S.	8 U. 10 M. Abds. S.

München—Starnberg—Reichenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg. S.	6 U. 55 M. Morg. S.
10 U. 30 M. Borm. P.	11 U. 35 M. Mitt. P.
2 U. 30 M. Nachm. P.	4 U. 55 M. Nachm. P.
6 U. 50 M. Abds. S.	7 U. 30 M. Abds. S.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 40 M. Borm. P.
1 U. 15 M. Nachm. P.	2 U. 55 M. Nachm. P.
4 U. 30 M. Nachm. P.	6 U. 10 M. Abds. S.
7 U. 50 M. Nachts. S.	9 U. 50 M. Nachts. S.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. S.	7 U. 20 M. Abds. S.
---------------------	---------------------

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Nachm. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Nachts. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg. S.	8 U. 42 M. Morg. S.
9 U. 20 M. Borm. P.	4 U. 32 M. Nachm. P.
2 U. 40 M. Nachm. P.	9 U. — M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. S.	10 U. 57 M. Nachts. P.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. P.	7 U. 30 M. Abds. S.
----------------------	---------------------

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 45 M. Mitt. G.
1 U. 31 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim.

(in Schwimmschule und Feldmaching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm. P.	3 U. 20 M. Nachm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	5 U. 34 M. Nachm. P.
	8 U. 15 M. Abds. S.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm. P.	5 U. 34 M. Nachm. P.
	8 U. 15 M. Abds. S.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr 194.

Mittwoch, 13. Juli 1870. (Eugenius.)

19. Jahrg.

Berlin, 7. Juli. Wieder ist eine der bisher unnahbaren Höhen der Schweizer Alpen bestiegen worden, wobei ein Berliner, Namens Ferdinand Springer mit einem Herrn Oder aus Interlaken den Ruhm des Unternehmens theilt. Diese Herren, welche beide dem schweizerischen Alpenclub angehören, haben am 18. Juli in Begleitung zweier Führer von der D. Schinen. Ap aus den bis dahin noch von keinem Fuß betretenen, beinahe senkrecht aufsteigenden, gegen 10,000 Fuß hohen Blümlialpspiz erklommen. Die Genannten mußten ihr weiteres Vorhaben, über die Jungfrau das Mönchsloch zu ersteigen, aufgeben, da bei dem Ueberstreiten des Aletgletschers leider einer ihrer Führer, ein Walliser, in einen tiefen Einschlund stürzte, aus dem er nach stundenlangem Suchen und Mühen todt herausgetragen wurde.

Jüngst war ein Gefangener der Strafanstalt in Weiden mit einem Trupp anderer Genossen bei den Erdarbeiten der Ruhrthalbahn allda beschäftigt. seiner Kameradschaft bei hellem Mittag entlaufen und eine militärische Patrouille, die zu seiner Verfolgung ausgesandt wurde, lehrte spät Abends wieder zurück, ohne seiner habhaft geworden zu sein. Tags darauf nun, spät gegen 11 Uhr, stellte sich der Flüchtling bei der Zuchthauswache freiwillig und allein wieder ein, bittet um Einlaß und gnädige Strafe. Er habe es, meinte er, getrieben von Freiheitslust und heimatlichen Gefühlen, nicht länger aushalten können, habe in kurzem Besuche die Seinigen (in Barmen) sehen und begrüßen wollen, habe dann selbstverständlich freiwillig sich wieder gestellt, da es doch Nothwendigkeit sei, wegen der noch zu verbliebenen kurzen Zeit von sieben Monaten flüchtig zu werden und sich rast- und ruhelos in allen möglichen schiefen Schlupfwinkeln umher-

zutreiben; um doch endlich der Polizei wieder in die Hände zu fallen und eine bei Weitem längere Zuchthausstrafe auszuhalten zu müssen etc. So etwas ist noch wohl bisher nicht dagewesen!

(In der Apotheke) Ein Bauer kam das erste Mal in eine Apotheke und fragte, was man denn hier bekomme? — „Allerhand Sachen“, wurde ihm geantwortet. — „Nun, so geben Sie mir um 4 Groschen Speckknödel“, sagte er zum Apotheker, „ich bin eben hungrig.“

In Pieznitz ist eine Hundeschlächterin zufällig entdeckt worden. Sie gestand der Polizei nicht ohne Stolz, daß sie über 1000 Hunde geschlachtet, und die Hinterkeule gebrochen und verzehrt habe. Von dem andern Fleisch versicherte sie verschwiegen, es sei nichts umgekommen. Halb Pieznitz fühlte ein leichtes Würgen, als dies bekannt wurde.

Amerikanischen Blättern zufolge ist die Goldproduktion Kaliforniens in 8 Jahren von 6,400,000 £ pro Jahr auf 4,600,000 £ gefallen, und das Goldgraben ist ferner in keine lohnendere Beschäftigung mehr als jede andere. Die Kapitalisten, unter deren Verwaltung fast sämtliche Goldgruben gelangt sind, haben sich genöthigt gesehen, mehrere zu schließen, weil sie die Lohnsätze nicht zahlen können.

Geldsorten, 12. Juli

Preuß. Friedrichsdor	fl.	9. 58	— 59
„ Kassenscheine	„	105	105 1/2
Bistolen	„	9. 47	— 49
„ (doppelter)	„	9. 47	— 49
Dufaten	„	5. 36	— 38
Dufaten al. Marko	„	5. 37	— 39
Schwedische fl. 10-Silber	„	9. 54	— 56
Dollars in Gold	„	2. 28	— 29
Österr. Banknoten	„	98 1/2	— 98 1/2
apoleonsdor	„	9. 29	— 30
Imperiales	„	9. 48	— 50

Königl. Residenz-Theater.

Ziel Lärm um Nichts.

Lustspiel in vier Aufzügen von Shakspeare, für die deutsche Bühne eingerichtet von Carl v. Holtei,
Regie: Herr Richter.

Personen:

Don Pedro, Prinz von Arragon	Herr Richter.
Don Juan, sein Halbbruder	Herr Häuffer.
Claudio, ein florentinischer Graf	Herr Rohde.
Benedikt, ein Edelmann aus Padua	Herr Rütbling.
Leonato, Gouverneur	Herr Keller.
Hero, Leonato's Tochter	Fräulein Jenke.
Beatrice, seine Nichte	Fräulein Joh. Meyer.
Margaretha, } Kammerfrauen	{ Fräulein Langlott.
Ursula, }	{ Fräulein Muschel.
Borachio, } Juan's Begleiter	{ Herr Davideit.
Conrad, }	{ Herr Leigh.
Ambrosius, } Gerichtsleute	{ Herr Christen.
Cyprian, }	{ Herr Lang.
Der Schreiber	Herr Thoms.
Erster } Wächter	{ Herr Schwab.
Zweiter }	{ Herr Sigl.
Kranziskus, ein Mönch	Herr Büttgen.
Ein Bote	Herr Weirstorfer.
Diener, Wachen, Gefolge.	

Preise der Plätze: Eine Parterreloge 7 fl. Ein Platz 1 fl. — fr. Eine Loge im I. Rang 8 fl.
Ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. Ein Platz — fl. 48 kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl.
Ein Platz — fl. 36 kr. Ein Parterre 1 fl. — fr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Abendvorstellung 7, 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch, den 13. Juli (Südlicher Leichenacker.)

2 1/2 Uhr: Anna Jahn, Schlosserjungenstochter v. (gest. d. 11., 13 J. a.)

3 Uhr: Ares aus Zentner, Buchhalterswitwe v. h. (gest. d. 11., 51 J. a.)

3 1/2 Uhr: Maria Kämmerle, Schuhmachermeisters-Witwe v. h. (gest. d. 11., 51 J. a.)

Appareil Syphon-Aiguille

zur Selbstbereitung von kohlensaurem Wasser, wie überhaupt allen
moussirenden Getränken.

Dieser Apparat ist der einfachste, der bequemste und der billigste
von allen bis jetzt erfundenen.

4102-4.

(Gebrauchs-Anweisung gratis.)

Vorräthig in

Schüssel's Küchen- & Wirthschaft-Einrichtungs-Magazin.

Passage Schüssel, Kaufingerstraße 9, München.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Mittwoch, den 13. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Kriegers-Lust, Marsch von | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture pastorale, Nr. 8 von | Kalliwoda. |
| 3) Sympathie-Töne, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Die Zeitlose, Polka von | Joh. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Aphorismen, Potpourri von | Jos. Gung'l. |
| 6) Tournier-Quadrille von | Jos. Strauss. |
| 7) Venetianisches Gondellied von | Mendelssohn. |
| 8) Mit hundert Atmosphären, Walzer von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|--|------------------|
| 9) Ouverture über d. Dessauer Marsch v. | Schneider. |
| 10) Die Kosende, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 11) Scene, Arie u. Finale a. d. Op. „Lucia
di Lammermoor“ von | Donizetti. |
| 12) Die Tanzmeister, Walzer von | Strauss (Vater). |

Anfang 8 Uhr. — Entrée 12 kr.

Englisches Café.

Heute bei günstiger Witterung:

Grosse brillante Illumination
mit

CONCERT

abwechselnd Militär- und Streichmusik,
ausgeführt vom vollständigen Musikcorps des kgl.
II. Infanterie-Regiments „Kronprinz“
unter Direktion des Musikmeisters

FR. HÜNN.

PROGRAMM:

I. Abtheilung Militärmusik:

- 1) Krönungs-Marsch aus der Op. „Der Prophet“ von Meyerbeer.
- 2) Ouverture zu „Hamlet“ von Bach.
- 3) „Die Zeitgenossen, Walzer von Joh. Strauss.
- 4) Vorspiel zur Oper „Lohengrin“ v. R. Wagner.

II. Abtheilung Streichmusik:

- 5) Trompeters Abschied, Ballade von Hamm.
- 6) Les gardes de la reine, Walzer v. Godfrey.
- 7) Ein Tag in Graz, charakteristisches Potpourri von Fährbach.

III. Abtheilung Militärmusik:

- 8) Ouverture zur Oper „Loreley“ von Lachner.
- 9) Constitutions-Quadrille von Bilse.
- 10) Introduction und Trink-Chor aus der Oper „Robert der Teufel“ von Meyerbeer.
- 11) Auf Ferienreisen, Polka (schnell) v. Jos. Strauss.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 10 kr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben, und hat ohne Kassabillet Niemand Zutritt.

Bei ungünstigem Wetter Concert in den Salons.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Ein oder zwei schön meublirte Zimmer vis-à-vis dem neuen Rathaus über 2 Stiegen sind sogleich oder bis 1. August an Beamte oder sonst solide Herren zu vergeben. Das Uebrige. 4431.

An einen Herrn Offizier oder Beamten ist Barrerstraße 7 1/2 0 ein hübsch meublirtes Zimmer bei einer sehr ruhigen Partel bis 1. August zu vermieten. 4400—1.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6 c II. Stod rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entresol rechts. 4360—99.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 4338—68.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 I. 3457—87.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Sendlingergasse 11/3 (Wohnung Nr. 17)

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stod 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Bürgerstraße Nr. 13, 3. Stod. 3514—44.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Eine Köchin, die gut kochen kann, sucht zum Ziel in einem ruhigen Herrschaftshause eine Stelle. Luisenstraße Nr. 15 3 rechts. 4432.



Unterzeichneter empfiehlt: sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

3765, 95. Wronenabstraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen • Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 fr., mit Etwas fl. 1.

J. Labonté,

München, Müllerstraße 32 und Marienplatz 22. 3796—3826.

4464/94.

CAFÉ LORENZ.

In schönster Lage der **Maximiliansstrasse**

neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Dinners, Soupers in großer Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier aus der Brauerei von Pschorr, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe
in großer Auswahl bei:

2023—53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.
Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von Th. Trautwein.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste
und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung

Ein- und Verkauf seltener Gewebe und alterthümlicher Gegenstände. *Theresienstrasse 73/2* von 9—2 Uhr. 3858—88.

Delgemälde von guten
Meistern,
sehr schöne Copien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind **Karls-**
strasse Nr. 52/0 billigst zu ver-
kaufen. 3734—64.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(**Ed. Lotzbeck** in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Gächern der Literatur, das Neueste
in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und
Jugendchriften, **Reisehandbücher, Reisekarten, Couröbücher,**
Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom
bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von
Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayer-
ischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photo-
graphien in Vistienarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meister-
werke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Bei Unterzeichnetem stehen ganz neue Piano's aus der Fabrik von Lipp in
Stuttgart, ganz neue Piano's aus der Hof-Pianofabrik von Biese in Berlin, Har-
moniums von Traßer in Stuttgart und ältere Piano's zum Vermietten und Ver-
kaufen. 2405—12.

J. B. Deprosse, Klaviervermietther,
Dultplatz 12/2.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Sool- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlaugen-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920—30.

H. Burger, Hofbabbesitzer.

Große Auswahl in:

3358—88

Herren-, Damen- und Kinderplaids,
Reise-, Bett-, Bügel- und
Wickeldecken,

abgepaßt und Stoff nach der Elle,
Kinderwagen-Decken und Bindeln
festonirt, gestickt und gewoben,

bei **W. Dampf, Windenmachergasse Nr. 1, Eck des Promenadeplatzes.**

fertige Plannestunterröcke, Selbstbinden,
Gesundheitsjackchen und Unterbein-
kleider, Hemden, Socken
u. dgl.

praktisch für Reisende

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Fohsbeck) in München, Perusgasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädcker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Bädcker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

**Tableaux
à vendre.**

Gemäldeausstellung.

**Pictures
for Sale.**

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen. **Karlsplatz 15/1; nächst der protest. Kirche.** 3982—4012.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

VON **J. JULIUS RICH**

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

4044—74

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

VON **F. J. WERNER**

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Fohsbeck) in München, Perusgasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von

Bädcker's Ober-Italien.

I. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona und die Insel Corsica, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 6 Karten und 27 Plänen. 5. Auflage, geb. 3 fl.

Der Cordon bleu (Pariser Spieß-Apparat)

ist jeden Montag & Donnerstag früh 9 bis 12 Uhr
in Thätigkeit zu sehen, in:

4110—11

Schüssel's Küchen- & Wirthschaft- Einrichtungs-Magazin.

Passage Schüssel, Kaufingergasse 9, München.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heißt brieflich der Specialarzt für Epilepsie Doktor O. Kllisch in
Berlin, jetzt Louisestraße 48. — Bereits über Hundert geheilt. 88

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Kilp m. F., Rent., Danzig.
Ferdel, Ingen., Buchloe.
Eidmeyer, Ing., Memmingen
Bickel, Rent., Nürnberg.
Bauer, Posthaltersgattin, und
Lang, Kfm., Regensburg.
Reißer, Cooperator, Aisch.
Walthürer, Pfarrer, Wilt-
thürer m. Schwester, und
Walthürer m. G., Weilm-
gries.
Heuberle m. Gatt., Rent.,
Augsburg.
Beer, Kfm., Aufhausen.
Brunner, Rent., Zürich.
Huber, Buchbdr., und Erl-
wein, Kfm., Schrobenausen
Schiefner, Rent., Rußland
Schmidt, Kfm., Donaumörth.
Gerold, Rent., Münster.
Wolfsheimer m. F., Rent.,
Fürth.
Michel, Vorst. der Bauhule,
Gerstle, Techniker, und
Fische, F. brif., Augsburg.
Kottberg v.; Adme., Ulm.
Löhner, Oberlieut., Regens-
burg.
Holzhausen, Kaufms.-Gatt.,
Delke, Kaufms.-Tocht., und
Weigel, Kfm., Nürnberg.
Blübschmidt, Direktor, Wies-
Regel m. G., Kfm., Regens-
burg.

Bamberger Hof.

Holzborfer, Kfm., Mainz.
Sitti, Hbldn., Mindelheim.
Maipfortner, Kfm., Rome.
Beyrant, Weillereu. Kemy,
Stud., Innsbruck.
Fischer m. G., Priv., Greif-
wald.
Schweibelmeyer, Bräuersgatt.,
u. Fischmeier, Priv., Bils-
biburg.
Math, Pfarreulant, Feucht-
wangen.
König, Musiker, Freising.
Kraß, Rentiere, Braunschweig.
Leimer, Cooperator, Landau.
Fürst, Cooperator, Eggenfelden
Packer, Gutsbes., u. Walter,
Eisenbahnbauunternehm., Frei-
sing.
Füllhuber, Müller, Welfer-
ding.
Barland u. Bagnoud, Priv.,
Valais.
Schaffmann, Hbldm., Regens-
burg.
Paquert, Gymnasial-Lehrer,
Pommern.
Glaubrecht, Pfarr., Böhmen.
Lili, Dr., Jauer.
Degrote, Kfm., Magdeburg.
Giese, Gymnasist, Pommern.
Maier, Priv., Hefsham.
Ekenrath, Kfm., Nürnberg.
Ziehtag, Kfm., Ravensburg.

Bayerischer Hof.

Blacas Graf v. m. Gefolge
u. Dienerschaft, u. Blacas
Prinzessin von m. Gefolge u.
Dienerschaft, Frankreich.
Alvensleben Bar. v. mit
Fam. u. Dienersch., Dresden.
Swiezawsky v., Ritter, Wien
Meyer m. G., Rent., Baltimore
Osten v. d., Offizier, Breslau.
Evers m. G., Am-Grabs-gatt.,
Schlesien.
Dalpmus u. Sand, London.
Häne m. Fam., Courier und
Dienersch., Amrika.
Gontscharoff v., Petersburg
Widmann m. T., Doktors-G.
Bremen.
Soluvau m. G. u. Wilson,
England.
Ullmann Dr., Stadtrath,
Berlin.

Hotel Belle Vue.

Saurma v. m. Fam., Graf,
Schlesien.
Fatani v. m. F. u. Dienersch.,
Neapel.
Hierzal, Fabr., Langenthal.
Watson, Adme., London.
Schubod m. G., Oberst, Karls-
ruhe.
Unger, Gutsbes., Berlin.
Hollenfuer v., geheim, Reg-
Rath, Preußen.

Weiße Traube.

Vohr v. m. L., Generals-G.,
u. Stulpnagel v. m. F.,
Regier.-Rath, Schleßen.
Jäger, Grundbes., Ungarn.
Udrensky m. L., Gutbes., u.
Stubniensky mit Tochter,
Partil., R. Land.
Braun, Negot., Hamburg.
Weber, Rsm., Pforzheim.
Danison, Davidson und
Simeon Priv., England.
Hoffrei, Rsm., Schleßen.
Honcek, Baron, Thurn.
Gerstorf Frhr. v., Grundbes.,
Gö. lth.
Lohm. F. u. Grunberg mit
Schweher, Priv., Petersburg.
Castelli Graf m. Gatt. und
Dienerich, Rent., Frankreich.

Hotel Dezer.

Windorf, Rsm., Kuboldstadt.
Zuppinger, Rsm., Ulm.
Donath, Rsm., Dresden.
Wagner m. G., Postbeamter,
Karlsruhe.
Haller m. G., Fabr., Teplitz.
Bingo, Rsm., Frankfurt.
Plecker, Pri., Kronstadt.
Lohmeyer, Rsm., Barmen.
Wombert, Rsm., Karlsruhe.
Kindermann, Rsm., Berlin.
Knegtmann, Rent., Rotterdam.
Theile m. F., Part., Goldberg.
Wimmer, Techn., Strasbourg.
Bogel, Rsm., Speyer.
Kessemann m. Bedg., Gut-
besitzer, Schleßen.
Verburgh m. Bruder, Partil.,
Rotterdam.

Rollergarten.

Ullsch, Rsm., Bamberg.
Steiger, Assistent, Regens-
burg.
Schidellnecht, Maler, Fürth.
Hübel, Pfarr.-reg. am, Neu-
stadt.
Reichenbach, Beamten-gattin,
Thalmässingen.
Spil, Bildauer, Hannover.
Höger, Priv., Esslingen.
Straßer m. Gatt., Spediteur,
Innsbruck.

Hotel Reinfelder.

Steinhardt m. Tochter,
Priv., Arab.

Mädinger, Rsm., Nürnberg.
Hartter, Rent., Texas.
Steiten v., Banq., u. Thenn,
Rsm., Augsburg.
Alexander u. Lang, Rste.,
Nürnberg.
Lohmann, Advokat, Hol-
land.
Hantschel m. Gatt., Rsm.,
Nürnberg.
Häcker, Staatsrath, Peters-
burg.
Kunz m. Frh. Töcht., Priv.,
Wien.
Straßburg Mad., Berlin.
Hippenmeyer, Dr. Schweiz.
Pikert, Rent., Cincinnati.
Prokesch-Osten Baronin,
Wien.
Gramm m. Fam., Priv.,
Freiburg.
Jung m. Gatt., Advokat,
Krumbach.
Schneider Dr., m. 5 Bög-
lingen, Frankfurt.
Wapland, Hofbaurath, Darm-
stadt.

Hotel Max-Emmanuel.

Sechtinger, Rsm., Buchau.
Heumann, Rsm., Göttingen.
Fuchmann, Stud., Ulm.
Sachs, Rsm., Frankfurt.
Lefo, Rsm., Mannheim.
Sternberg m. Gatt., Rsm.,
Ulm.
Weinberger Frh., Rentiere,
Wien.
Peger Dr., Pfarrer, Augen-
wisch.

Hotel garni National.

Cameron m. Fam., Rent.,
Amerika.
Groth m. Gatt., Rent., Copen-
hagen.
Hammer, Hauptm., Peters-
burg.
Dierow, Rent., Moskau.
Radomir, Rent., Königsberg.
Stein Graf, Rent., Dresden.

Oberpollinger.

Kramer m. F., Rsm., Bremen.
Buchenscheit, Brauereibesitzer,
Gögglingen.
Selzle, Brauereibes., Mulden-
stadt.
Weinbach, Mühlbes., Burg-
rieden.
Dorell Dr., Bremen.

Schütz, Rsm., Stuttgart.
Müller u. Löpfer, Geistliche,
Schleßen.
Weindl, Pfarrer, Schmalz-
hausen.
Streb, Benefiziat, Obernulen-
bach.
Hämmerle u. Morf, Stud.,
Zürich.
Roth, Part., Holstein.
Häppler, Rsm., Sonthofen.
Ehrhardt, Bankinspekt., Frank-
furt.
Thenn, Rsm., Leipzig.
Egmert, Bahnassistent, Baidau.
Arndt Dr., Prof., u. Heisen-
berg Dr., Advokat, Dresden.
Reuber m. G., Rsm., Leipzig.
Weissenbach Dr., Berlin.

Oesterreichischer Hof.

Kaltels, Priv., Stuttgart.
Kulmbacher m. G., Pöblm.,
Bayreuth.
Schneider, Advokat, Graz.
Lotter m. F., Rent., Wien.
Waginski m. L., Ingen.-G.,
Prag.

Rheinischer Hof.

Samsonoff, v., Gen.-Lieut.,
m. F. u. Drsch., Petersburg.
Hegenscheid, Fabrikbes., Schle-
ßen.
Dirzel m. G., Fabrikb., Zürich.
Sachau, Universitätsprof.,
Wien.
Schönfeld v. m. G., Offizier,
Karlsruhe.
Stoormayer, Rsm., Stutt-
gart.
Tosch, v., Hofrath, Pest.
Weiß-Rostus, Maler, Wien.

In den vier Jahreszeiten.

Plecker-Pill, Rentiere, Pa-
lermo.
Pally, Rent., Pest.
Haugwitz, Bar. v., Spim.,
Potsdam.
Schwarze v., Rittergutsbes.,
Miedlenburg.
Marellor v., Rent., Paris.
Janovitz v., Adv., Liest.
Pallavicini-Rugent, v.
m. F. u. Drsch., Gafin, Wien.
Carlisle m. Fam. u. Drsch.,
Mad. u. Ellis m. F., Rent.,
Amerika.
Raymond u. Padueh, DDr.,
Rent., Amerika.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Dal'armi (Frauenplatz Nr. 8) Café und Restauration, Journale und Billard.

Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.

Mozart, Café (Burggasse Nr. 8) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen, Export- und Wienerbier.

Wangerer, Café (Edl: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

Massinger Karl Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufungergasse Durchhaus des Herrn Bäckermeyers Massa.

Miller M. Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.

Reuner Edm & Cl. Perzospitalgasse. Weingroßhandlung mit alldentsch einger. Restauration.

Schüller Peter (Salvatorstraße 14) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Achats (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägtl. Bod.

Eberberger (Gastwirtschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gasthaus an den 3 Häusern Edl der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Melabesselohe, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffahrt am See, guter Küche und Getränken.

Orlando di Lasso, Gasthaus in der Nähe des I. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Gabelsbergerstraße 17

Belgien: Bar. v. Greindl, Glückstraße 11

Frankreich: Marqu. v. Cadore, Carolinenplatz 5.

Großbritannien: Sir P. Howard, Brienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Droststr. 6/1

Oesterreich: Graf v. Jangelheim, Brienerstraße 52 I.

Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Lurtenstr. 83.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Russland: Ivan v. Dierow, Theatinerstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Künneritz, Droststr. 3a/1.

Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcost. 11.

Münliche Anfragen beim K. Konsulat, Promenadenplatz Nr. 16.

Die **Frank'sche Kunst- und Buchhandlung**, Perzospitalgasse Nr. 4 empfiehlt hierbei.

Acht Tage in München

für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Sieglar, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung der Lebenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedanten an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Bisten-artenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben, von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-ten Abdrücken, sowie in Farben- druck. Jedes Blatt auch einzeln.

8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr. 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sebenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25; Täglich v. 9 Uhr Morgens, an geöffnete Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenadenstraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)

Antiquarium, h., vis-à-vis der Bibliothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles Antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 37.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.

Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Atelier des Bildhauers Pautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier, Arcost. Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-ten Abdrücken, sowie in Farben- druck. Jedes Blatt auch einzeln.

8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr. 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Angedanten an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Bisten-artenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben, von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-ten Abdrücken, sowie in Farben- druck. Jedes Blatt auch einzeln.

8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr. 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sebenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25; Täglich v. 9 Uhr Morgens, an geöffnete Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenadenstraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)

Antiquarium, h., vis-à-vis der Bibliothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles Antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 37.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.

Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Atelier des Bildhauers Pautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier, Arcost. Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Technisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/3. Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke — Eigener Verlag, anpictorischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und sein in guache colorirt.

Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. C. Ockert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximilianstraße 14 neben dem Nationalmuseum.

Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Straße Nr. 4/I. Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bayaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayrisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Enchyrophisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens. IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Ergießerer, t. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (An Festtagen geschlossen).

Malerei-Galerie des Barons von Schaff, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Stummalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Kof. und Nationaltheater, kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Kof. und Bibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. F. Zettler, Marsstraße, Ecke der Posenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 U. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Local-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marschall und Suttichammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 21) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Stode zu rufen.

Knapenhurg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Oil paintings. Works by the modern school of Munich Artists on sale at reasonable prices at F. Reichmann, 2 Maximiliansstr. close by the four Seasons Hotel.

Photographischer Kunstverlag v. G. Böttger, Perniastraße Nr. 3 und Posenstraße 49. Größtes Lager der besten Kunst- und Baubildmaler Münchens, etc. etc. billige Preise.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal; Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße Nr. 4a 1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. H. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Zeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und feiner Wassa Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 20 im Garten.) Eigenthum der königl. Akademie der bildenden Künste. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelte Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bayaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Goethe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Lehrstuhl kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 9 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das man mit sich führt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Gel. kirchen, Parsdorf, Anzing, Pöhlenden, Jien, Haag, Dorfen, Wasserburg, Amping, Mühldorf und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Paraberg, Jünning, Gr. Isenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlspost nach Ismaning.**

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 33 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
3 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
3 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.
Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:	Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:
Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.
Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:	Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:
Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. | 7 U. 20 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Nachts. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 33 M. Nachm.
2 U. 40 M. Nachm.	9 U. — M. Abds.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:
2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmaching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)
(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 195. Donnerstag, 14. Juli 1870 (Donabentura.) 19. Jahrg.

(Vergiftung durch Herbstzeisse.)

Die Insassen der Gemeinde Griva hatten, wie man aus dem Aboer Komitate schreibt, von einer angrenzenden Gemeinde im Vip-tauer Komitate eine Alpe gepachtet, um darauf ihr Rindvieh (Ochsen) weiden zu können. Auf einer Stelle dieser gepachteten Alpe wuchs das giftige und viel Herbstzeisse — Colchicum autumnale — und ebendort der betrieffende Hirt zu wiederholten malen darauf aufmerksam gemacht und gewarnt wurde, darüber zu wachen, daß das Vieh, so lange es hüngrig sei, nicht in der Nähe jener Stelle gemeidet werde, so hat doch der Hirt diesen wohlgemeinten Rath unbeachtet gelassen. Die Folge davon war, daß die Ochsen gierig an den süßlich wachsenden Blättern der Herbstzeisse sich sättigten. Die Wirkung war eine sehr betrübende: 15 Stück Ochsen erkrankten und davon verendeten binnen wenigen Stunden 8 Stück. Der über Anzeige herbeigekommene Bezirksphysikus erklärte, daß der Tod des Viehes lediglich durch den reichlichen Genuß der Herbstzeisse veranlaßt worden sei und unerwartete die Ausschrotung und den Verkauf des blaugewordenen Fleisches der umgestandenen Thiere.

(Eine Tenzelin.) In der Kapelle des Seminars zu St. Esprit in Paris war vor einigen Tagen ein Seminarist beschäftigt, die Vorbereitungen zur Messe zu treffen, als er neben sich am Altar plötzlich ein schönes Mädchen von 18—20 Jahren erblickte, die ganz schwarz gekleidet, in einer Hand einen Rosenkranz von Eisenbein, in der anderen ein Gebetbuch, ihm sagte: „Ich bin die heiße Philomene, vom Himmel gesandt, um Dir zu befehlen, dich Haus zu verlassen und mit mir auf den Ball zu gehen; die Salons sind eröffnet, die Lichter brennen, steht Du die schönen Frauen, hörst Du die Musik! trala la la, trala la la, pie-

Herren laden zum Tanze ... Komm! Der Seminarist glaubte, Satan sei ihm in der schönen Gestalt als Verführer erschienen; der blöde Knabe schrie laut um Hilfe. Die junge Dame wurde nach dem Polizeikommissariat gebracht, es ist aber nicht gelungen, ihre Identität zu ermitteln; sie wird als Irre behandelt.

(Nicht zur Nachahmung) Herr M. hatte als Fünfzigjähriger den sonderbaren Einfall, ein sechzehnjähriges Mädchen zu heirathen. Die Hittermochen will er mit ihr in Baden verleben. Wohl einsehend, daß dies ein Mißverständniß in dem briderleichen Alter, wenn nicht für seine junge Frau, so doch für ihn unangenehm werden könnte, gab er sie für seine Tochter aus; denn, sagte er sich, die jungen Leute sind heutzutage nicht heirathslustig und werden schöner bleiben. Alle Welt hält sie für die Tochter des Herrn M. Und er fühlt sich ganz sicher. Aber wer hat je den Kampf gegen das Geschick mit Erfolg beendet? Vorige Woche läßt sich ein junger Mann bei Herrn M. melden, und tritt nach einigen verlegenen Worten um die Hand seiner angetrauten Tochter. Natürlich weist ihn der Vater zurück; aber der junge Mann beharrt bei seiner Bitte und merkt eröthend: „Wir lieben uns sehr seit vierzehn Tagen, und ich muß ihnen gestehen, daß es Zeit ist, uns ausbieten zu lassen.“

Geldsorten, 13. Juli

Preuß. Friedrichsdor.	fl.	9. 58	— 59
„ Kassenscheine	„	105	105 1/2
Pisolen	„	9. 47	— 49
„ (doppelte)	„	9. 47	— 49
Dufaten	„	5. 38	— 38
Dufaten al. Marlo	„	5. 37	— 39
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 51	— 56
Dollars in Gold	„	2. 28	— 29
Oester. Pantofeln	„	98 1/2	— 99 1/2
„ abofons dor.	„	9. 29	— 30
Imperales	„	9. 48	— 50

Königl. Hof- und National-Theater.

Das Rheingold.

Vorspiel zu der Trilogie: „Der Ring des Nibelungen“, von Richard Wagner.

Regie: Herr Dr. Salzwach.

Personen:

Wotan,	Götter	Herr Kindermann.
Donner,		Herr Heinrich.
Fröh,		Herr Nachbaur.
Loge,		Herr Vogl.
Alberich,	Nibelungen	Herr Fischer.
Wine,		Herr Schleffer.
Hafolt,	Riesen	Herr Vager.
Hafner,		Herr Bausewein.
Brick,	Göttinnen	Fräulein Stehle.
Freia,		Fräulein Müller.
Erda,		Fräulein Seehoser.
Weglinde,		Fräulein Kaufmann.
W. Ullinde,	Rheintöchter	Frau Vogl.
Flöhen,		Fräulein Ritter.
Nibelungen.		

Erstes Bild: In der Tiefe des Rheines, entworfen und ausgeführt von dem königl. Hoftheatermaler Herrn Heinrich Döll.

Zweites Bild: Freie Gegend auf Bergeshöhen am Rhein gelegen, entworfen von dem kgl. Hoftheatermaler Herrn Christian Jank, ausgeführt von demselben und dem kgl. Hoftheatermaler Herrn Angelo Duaglio.

Drittes Bild: Die unterirdischen Klüfte Nibelheims, entworfen von dem kgl. Hoftheatermaler Herrn Christian Jank, ausgeführt von demselben und dem kgl. Hoftheatermaler Herrn Angelo Duaglio.

Textbücher sind zu 12 kr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

(5)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 21 fl. — kr.; Ein Logenplatz 3 fl. — kr.; Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 14 fl. — kr.; Ein Logenplatz 2 fl. — kr.; Eine Loge im IV. Rang für 7 Personen 9 fl. — kr.; Ein Logenplatz 1 fl. 30 kr.; Ein Galerienoble 4 fl. — kr.; Ein Parterre 3 fl. — kr.; Parterre — fl. 48 kr.; Galerie 18 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Begräbnisse, Donnerstag, den 14. Juli (Südlicher Leichenacker.)

2 1/2 Uhr: Johann Steinmayer, Schuhmachermeisters ind. v. h. (gest. d. 12., 1 M. a.)

3 1/2 Uhr: Maria Barbara Schmidt, Lehrers Wittve v. Erlangen (gest. d. 12., 73 J. a.) — R. Koll. Schubmann Ordonnanz- & Knebel im Kriegsministerium (gest. d. 12., 73 J. a.)

In der Og. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Vogbed), Heusingergasse Nr. 10 zu haben:

Hendschels Telegraph

für Monat Juli 1870. — Geb. 42 kr.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Donnerstag, den 14. Juli:

CONCERT

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Programm

I. Theil.

- | | |
|--------------------------------------|--------------|
| 1) Ouverture zur Oper „Preciosa“ von | Weber. |
| 2) Hexentanz, Walzer von | Jos. Lanner. |
| 3) Frühlingslied von | Mendelssohn. |
| 4) Namensfeier-Polka von | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|---|--------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Tannhäuser“ von | R. Wagner. |
| 6) Bal champêtre, Quadrille von | Joh. Strauß. |
| 7) Schattentanz a. d. Op. „Dinorah“ von | Meyerbeer. |
| 8) Narragansett, Walzer von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|---------------------------------------|--------------|
| 9) Ouverture zu Goethe's „Egmont“ von | Beethoven. |
| 10) Im Trapp, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 11) Loreley Paraphrase von | Neuwadba. |
| 12) Mephisto's Höllenrufe, Walzer von | Joh. Strauß. |

Anfang 8 Uhr. — Entrée 18 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prächtiger Aussicht zu vermieten. Die Zimmer könne auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c 11. Stadt reichs Eingang in das Holzinger. Zu erfragen ebenfalls, Entree 10. 4339-99.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmer zu Anfang August zu beziehen. Maximiliansstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4250-89.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15, 2. 4338-85.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23, 2 l. 3157-87.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenanb. Nächst dem vier Tageszeiten Wägenstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514-44.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortabel meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617-47.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Sendlingergasse 11/3 (Wohnung Nr. 17).

Ein geräumig 4 Familienhaus in gelinder Lage, mit Stallung u. großem Garten, ist allem möglichen Comfort zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227-57 besorgt die Expedition.



Unterzeichnetem empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
3765 95. Promenadestraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen - Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hülfe leisten kann, unter Garantie per Stück 2 36 fr., mit Eins 1.

J. Labonté,
München, Dillnerstraße 32 und Marienplatz 22.
3798-3826

Alt bekannt



München's
billigste Einlaufquelle.
Tausende von Lampen in jeder
Lanterne- u. Spielwaaren bietet der

Pariser
Industrie-Bazar 18 Schüsslergasse 18.

In der Georg Franz'schen Buchdruckerei (J. Bolster) Promenadeplatz Nr. 20 in München ist zu haben:

Namens-Verzeichniß.

der Herren Bezirksgerichts-Direktoren, Stadtrichter, Landrichter und Assessoren in Bayern, zum praktischen Gebrauche bei Urkunden-Ausfertigungen für richtiges Herausfinden unleserlicher Unterschriften auf Original-Urkunden.

München im Februar 1870.

Preis 12 fr.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin

von Anton Post,

München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischm System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Chez complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Kunstausst. für Oelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oel-drucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! — !

Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feinst gekleidete Puppen &c. &c. sind dem hochgeachteten Publikum bestens zu empfehlen.

3050—80.

Antique Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.
Theatinerstrasse 33 im Laden.
Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre.
rue Theatiner 33. 4148-78

Ehegartner's Leihbibliothek,

Louispoldstrasse Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jeden Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 4433-63.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Milbing: Buchdrucker Murald.

Paag: Buchbinder Nieber.

Tronberg: Buchbinder Seybold.

Grafing: Buchbinder Reuter.

Ebersberg: Buchbinder Mehler.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Weilheim: Buchbinder Daenler.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

best completirt in 4 Sprachen, halten Büchervorräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Catalogen kostenfrei.

Grosses Lager 46 Theatinerstrasse 46

fertiger Wäsche
für
Herren, Damen &
Kinder.

Wäsche-Fabrik

Fertige
Herren-Hemden,
Unterhosen,
Camisöler, etc.

DREY

Grande Maison
de
Blanc.

Weisswaarenlager

Ladies & Gents
Furnishing
Goods

Chemisiers, etc.

46 Theatinerstrasse 46.

Shirt makers.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013-43

Salon zum Haarschneiden,

Frifiren und Masiren


14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester höchst amerikanischer Art eingerichteten

 **Kopf-Wasch-Apparat** (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannenbäder à 18 kr., im Abonnement à 15 kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Natterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920—50.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356—86

Herren-, Damen- und Kinderplais, Reise-, Bett-, Bügel- und Wickeldecken,

abgepaßt und Stoff nach der Elle, Kinderwagen Decken und Windeln festonirt, gestickt und gewoben,

fertige Flaumellunterröcke, Leibbinden, Gesundheitsjackchen und Unterbeinkleider, Hemden, Socken u. dgl.

praktisch für Reisende

bei W. Dampf, Wundemachergasse Nr. 1, Eck des Promenadeplatzes.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Fogbeck) in München, Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bücher, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 kr.

Bücher, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14 verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 kr.

Tableaux
à vendre.

Gemäldeausstellung.

Pictures
for Sale.

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen **Karlsplatz 15**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. JULIUS**

Salvatorstrasse Nr. 80 in München.

4044—74

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von **F. J. WERNER**

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Fogbeck) in München, Perusagasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von

Bücher's Ober-Italien.

I. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona und die Insel Corsica, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 6 Karten und 27 Plänen. 5. Auflage, geb. 3 fl.

Antique

Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.

Theatinerstrasse 33 im Laden.

Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre.

4148-78

rue Theatiner 33.

Ehegartner's Leihbibliothek,

Louispoldstrasse Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jedem Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 4433-63.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Möbling: Buchdrucker Murald.

Ebersberg: Buchbinder Mehler.

Saag: Buchbinder Nieder.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Eronberg: Buchbinder Seybold.

Weilheim: Buchbinder Daenler.

Grafing: Buchbinder Meuter.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

Best completirt in 4 Sprachen, halten Bücherbestände zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Mail aus den Catalogen kostenfrei.

Grosses Lager 46 Theatinerstrasse 46

fertiger Wäsche

für
Herren, Damen &
Kinder.

Wäsche-Fabrik

Fertige
Herren-Hemden,
Unterhosen,
Camisöler, etc.

DREY

Grande Maison
de
Blanc.

Weisswaarenlager

Ladies & Gents
Furnishing
Goods

Chemisiers, etc.

46 Theatinerstrasse 46.

Shirt makers.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013-43

Salon zum Haarschneiden,

Frisieren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester höchst amerikanischer Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet

C. SIGL, Coiffeur.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Woll- u. warme Bannen-
bäder à 18 kr., im Monnement à 15 kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-,
Winterlaugen, Nadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920—50.

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356—86

Herren-, Damen- und Kinderplaid,
Reiser-, Bett-, Bügel- und
Wickeldecken,

fertige Flanellunterröcke, Leibbinden,
Gesundheitslächchen und Unterbein-
kleider, Hemden, Socken
u. dgl.

praktisch für Reisende

abgepaßt und Stoff nach der Elle,
Kinderwagen Decken und Windeln
festonirt, gestickt und gewoben,

bei W. Dampf, Windenmachergasse Nr. 1, Eck des Promenadepplatzes.

In der G. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Fogbeck) in München,
Berufsgasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädcker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 kr.

Bädcker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14 verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 kr.

Tableaux
à vendre.

Gemäldeausstellung.

Pictures
for Sale.

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer
Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr
zu sehen Karlsplatz 15: nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von J. ULRICH
Salvatorstrasse Nr. 80 in München.

4044—74

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadepplatz 1.

3951—81.

In der G. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Fogbeck) in München
Berufsgasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von

Bädcker's Ober-Italien.

I. Theil: Handb. für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona
und die Insel Corsica, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 6 Karten
und 27 Plänen. 5. Auflage, geb. 3 fl.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Sarton v., Optm., Germers-
heim.
Denkl, Rent., u. Moiss, An-
walt, Regensburg.
Buse m. F., Rent., Berlin.
Kreitmaier, Prakt., Pfaffen-
hofen.
Laubmann m. Fam., Appell-
Ger.-Rath, Würzburg.
Gnismann, Reg.-Arzt, Nürn-
berg.
Herlein, Rittmstr., Polling.
Koch, Rsm., Regensburg.
Kerzond, Rent., Wien.
Schlegel, Rsm., Gera.
Döbelm m. G., Arzt, Königs-
berg.
Preysel, Dr., Würzburg.
Gock, Rent., Wien.
Geigl m. G., Gastgeber, Rosen-
heim.
Savoy, Optm., Landau.
Gamb m. G., Gehefeld.
Eink, Priv., Dinksharben.
Hauffmann und Barthel,
Rent., Stuttgart.
Kigg m. Brud., Pfarrer, Ulm.
Deuinger m. Gatt., Dr., u.
Bauer, Pri., Amberg.
Hirschauer und Hofescher,
Rent., Amberg.
Sträßler, Optm., Straubing.
Schubert, Rent., Prag.

Bamberger Hof.

Durner, Rsm., Regensburg.
Harsbach, Kaufm., Schwab-
münchen.
Wittmann m. Famil., Ober-
förster, Ismaning.
Schwarz, Bräuerelbes., Pözen.
Hittel, Rentamtsgehilfe, Am-
berg.
Lauterwein, Brä.mstr., Kirch-
berg.
Hottenstein, Ingen., Augs-
burg.
Clawes m. F., Fabrik., Berlin.
Kampold, Holzgerber, Murnau.
Niedermayr m. G., Rsm., Ro-
senheim.
Dunst, Rsm., Oshofen.
Loch, Rsm., Obernheim.
Bosner, Lehrer, Leobendorf.
Brandl, Priv., Moostham.
Stergin, St. d., u. Stergin,
Juwelier, Syra.

Bayerischer Hof.

Meran v. m. Begl. u. Bedien.
Gräfin, u. Bilkow, Baron
v., Oberst, Wien.
Schwibeld m. Fam. und
Bed., Graf, Weimar.
Lane m. Fam., Courier und
Bed., Rent., New York.
Gilmann, Frl., u. Riggs,
Rent., Amerika.
Savilla v., Rent., London.
Rosetti, Rent., Vlaharest.
Kellböck m. G., Restaurateur,
Leipzig.
Schmitt, Direkt., Ludwigshafen.
Orbe, Rent., England.
Hollander, Dr., Bielefeld.
Elsdale, Geistl., London.
Kups m. G., Rent., Rotterdam.
Undin m. Schv., Rent., Ir-
land.
Mering, Priv., Magdeburg.
Jacobson, Obergerichtsadvok.,
Kopenhagen.
Thonchill m. Fam., Courier
u. Bedien., Wood m. Fam.,
Courier u. Bedien., Sidney.
Lean, Richards m. Gatt.,
Mundy m. G. u. Courier
Rent., Corsur m. Famil.
u. Bed. u. Boyd, Geistliche,
England.
Leichen m. G., Priv., Stras-
sur.
Chapman, Rent., Cambridge.
Hill m. Begl. u. Bedienung,
Rentiere, Cheltenham.
Schwed, Priv., u. Puspoty
v. m. Bedien., Rentiere, Pst.
Millot m. Fam. u. Bedien.,
Rent., Paris.
Cottel, Gehimrath, Berlin.

Hotel Belle Vue.

Joubes m. F., Rent., Amerika.
Johnson, Rent., London.
Delich m. Tocht., Rsm.-Gatt.,
Berlin.
Rosotti, Rsm., Turin.
James m. Tocht., Rent., Eng-
land.
Wendel, Rsm., Nürnberg.
Aberle, Priv., Würtemberg.
Leonidel, Advok., Smyrna.

Blauer Traube.

Lehr v. m. Fam. u. Dieners-
sch., Baron, Gailand.

Mathaci, Rsm., Frankfurt.
Weinstein, Rsm., Elberfeld.
Pfenninger, Rsm., Zürich.
Gros m. F., Pfarrer, Bern.
Virchala, Priv., Ungarn.
Maurer v. m. F., Oberlieut.,
Ulm.
Brück, Lieut., u. Brück, Pri-
vatre, Kopenhagen.
Fried, Rsm., Wien.

Hotel Debet.

Gamble, Rentiere, Oppen,
Priv., Greville, Negot.,
Stahl, Rsm., u. Finger
Dr. m. F., Doerlicher, Frank-
furt.
Boswinkel, Rsm., Neuf.
König Dr. m. Gatt., Advokat,
Wien.
Lausig m. Schw., Tonkünstler,
Dresden.
Beale, Rent., England.
Kuten Dr., Oberstabsarzt, Pots-
dam.
Dacker, Betirinarzt, Berlin.
Mähler, geheimer Regstrator,
Dresden.
Tromberg m. Begl., Gutsbes.,
Südrol.
Junge, Buchdr., Ansbach.

Hotel Deutsches Haus.

Zainer und Rahn, Kaufte.,
Hanau.
Speer, Rsm., Würzburg.
Steiner u. Dettlinger, Rste.,
Ulm.
Dan, Rsm., Frankfurt.
Göbel, Rsm., Leipzig.

Goldener Bär.

Pfundheller, Propr., und
Kudrioffsky von, Rbme.,
Wien.
Bretscher, Postexped., Gerolts-
berg.
Schrottnberg Frhr. v. m.
Gatt., Kammerherr, Reich-
mannsdorf.
Frommel, Rmb., Freiburg.
Reichenstein Frhr. v., Haupt-
mann, Bayreuth.
Strauß, Prof., Darmstadt.
Kramer, Bauinspekt., Regens-
burg.
Dieß Dr. m. Fam., Hofrath,
Nürnberg.
Rapp, Pfarrer, Stuttgart.

Kollergarten.

al begger, Rsm., Innsbrud.
 bl, Rsm.-Galt, Rassing.
 ath, Controleur, Regensburg.
 Binler, Bräuers-Gattin,
 Rassing.
 Dism. Gatt., Priv., Salz-
 burg.
 Wolf m. Gatt., Beamter,
 Wittenwald.
 Zeiger Dr., Dollenheim.
 auerer, Priv., Würzburg.
 öderer, Priv., Regensburg.
 Blausch, Inspektor, Stutt-
 gart.
 Bernede, Assistent, Wien.
 Dlofer m. Tocht., Gastwirths-
 Gatt., Nürnberg.
 Eanias, Rsm., Regensburg.

Hotel Betasfelder.

Bafowski m. Fam. u. Bed.,
 Rent., Kugland.
 Fels, Rsm., Nürnberg.
 Courant, Rent., Brüssel.
 Holland, Gutsbes., Alatau.
 Kuzich Rsm., Arenborn.
 Reichel m. Fam., Priv., Leip-
 zig.
 Dröge m. Gatt., Rent., Han-
 nover.
 Derheimer, Rsm., Darm-
 stadt.
 Stromeyer, Rsm., Constanz.
 Bauer, Banq., Augsburg.
 Reinhardt v. m. Gatt.,
 Regierungsrath, u. Oppen-
 berg, Dresden.

Hotel Marienbad.

Pradem. Gatt., I. Hofopern-
 Kaner, Berlin.
 Ramareged, Rent., Heili-
 genstadt.
 Keerl Mad. m. Tocht., Part,
 Nürnberg.
 Lasch m. Fam., Collegien-
 Assessor, Riga.
 Jörgens m. Gatt., Rsm.,
 Petersburg.
 Liebert, Buchdr., Berlin.
 Sonheuer m. Gatt., Rent.,
 Gdn.
 Hubert, Rent., Zinghnessli.
 Meding m. Gatt., Gutsbes.,
 New-York.
 Duplent. Bar. f. m. Dien.,
 Rent., Schloß Bräunung.
 Stronv., m. Fam. u. Dien.,
 Geheimrath, Weimar.

Hotel Max-Emannel.

Minutti, Rsm., Wien.
 Mayer, Priv., Badreuth.
 Reumann m. Fam., Rent.,
 Kassel.
 Steinweg, Russldirektor, u.
 Sderl, Fabrikbes., Brom-
 berg.
 Bühner, Rsm., Ludwigsburg.
 Wism. Gatt., Rsm., Aue.
 Höpffätker, Rsm., Korb-
 lingen.
 Schmalbacher m. Gatt.,
 Rsm., Pest.
 Tag, Rsm., Teggingen.

Hotel garni National.

Keller, Rsm., Paris.
 Scheurer Mad., Rentiere,
 u. Wisgrüll Mad. m. Fam.,
 Wien.
 Natani Dr., Berlin.
 Grahe, Gutsbes., Hambach.
 Lasch m. Fam., Rent., Riga.
 Jellies m. Gatt., Rent.,
 Sachien.
 Ott m. Gatt., Rsm., Rtingen.

Oberpollinger.

Müller, Rsm., Hannover.
 Henlein, Leiter, Gruenbelm.
 Horn, Bräuer, u. Horn,
 Vshalt r. Kohnbrunn.
 Baumann, Benefiziat, Dngol-
 fing.
 Kerl, Rsm., Straubm.
 Mertzig Beamter, Dresden.
 Göhre, Rentier, Muxen.
 Heimberger. Rm., Amo-
 lach.
 Dann, Rsm., Pausen.
 Koppe m. G., Fabr., Cöthen.
 Feinich, Rsm., Frankfurt.
 Stangel, Via., Gschönach.
 Aschmann m. G., Rf., Cassel.
 Schuberth, Rsm., New-York.
 Volz u. Gerlach, Fabrikanten,
 Ludenwalde.
 Gramp, v., Part., Homburg.
 Schleicher, Rsm., Düsseldorf.
 Gomorp, v., Ministria fclr.,
 Pest.
 Kreilenbaum, Rsm., Brotterode.
 Hammerle, Kaplan, Pfullen-
 dorf.
 Stogenwald, Scheuwasser.
 u. Jakob, Rite, Brim.
 Preu m. G., Priv., Weissen-
 burg.
 Grvel, Drector, Potsdam.

Deutscher Hof.

Bel, Gerichtsvollzieher, Augs-
 burg.
 Gumes, Beamter, Plauen.
 Stohler, Gausleigeb., Rm.
 berg.
 Ratter, Pfarrer, Brixen.
 Blumer, Rsm., Basel.
 Cassan, Fabrikbes., Genf.

Deutscher Hof.

Garstor n. Ferdinandi m.
 Fam., Rent., Supra.
 Raier m. L., Rent., Leipzig.
 Ludered, Beamter, Rg.
 Schlurz, Rsm., Kordlingen.
 Loman, Priv., Grendburg.
 Gers, Assessor, Garmisch.
 Bergmann, Priv., Jungsbrud.
 Merlenosch von, Rentier,
 Garmisch.
 Becker, Beamter, Wien.
 Quata m. G., Rent., Mailand.
 Straub, Fabr., Gelingen.
 Gensli m. G., Rsm., Mannheim.
 Goldschmidt m. G., Partit,
 Winaurbur.
 Bed m. Begl., Rentiere, Stutt-
 gart.
 Beng, Rent., Altmünster.
 Rger, Rm., Kordlingen.
 Waugenheim Br. v., Rent.,
 Berlin.

Zu den vier Jahreszeiten.

Erbsprinz Georg m. Bedienung,
 Schaumburg-Lippe.
 Böhm, Rsm., China.
 Prato Wdme. m. Begl. u. Bed.,
 Rent., Italien.
 Bencini m. Gattin, Rentier,
 Florenz.
 Sternberg Gräfin v. m. G.,
 Begleitung und Dienerschaft.
 Hartwig v., Rm., Rent.,
 u. Köller v., Rent., Bäder-
 burg.
 Sprague m. G., Rent., New-
 York.
 Huber, Oberlieutenant, Reg-
 Rein.
 Guajeh, Rsm., Prag.
 Dessauer m. G., Wdme., Rent.,
 Bamberg.
 Montecucoli Graf v. m. G.,
 u. Bedien., Gutsbes., Wien.
 Rogers Dr., m. Fam., Arzt,
 u. Onigley m. G., Banquier,
 Amerika.

Empfehlenwerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen:

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration; Journalen und Bäder.
- Holsinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration; vorzüglich schön & colat, nebst feiner Küche und großer Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Horst, Café** (Burzasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube; gutes Frühstück, Mittagstisch, abends bis 11 Uhr warme Speisen, Export- und Wienerbier.
- Ungerer, Café** (Eck-Brunnengasse und Odeonplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzüglichste Weine, vier französische Billards und große Anzahl in- und ausländischer Journale.
- Mascher** Karl Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herrn Rüdern isters Wassa.
- Miller M.** Weinhandlung und Restauration, Promenadestraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Fein gehalten eine. Feine Flaschenbiere.
- Neuner Edm & Cl.** Perzospitalgasse. Weinhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schäfer Peter** (Salvatorstraße 14) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Achats** (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Maras- und abendstisch à la carte. Täglich.
- Albersberger** (Gastwirtschaft mit schönem Garten, Frühlingstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- und Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Brusch.
- Gasthaus an den 3 Röhren** Eck der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, nebst gutes Bier und Wein. Auch sind Fremden immer zu vergebem.
- Kleinhebeloh**, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffahrt am See, guter Küche und Getränke.
- Orlando di L.** Café in der Nähe des L. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Porbräuhans- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Gabelsbergerstraße 17
- Belgien:** Bar. v. Creindl, Gluckstraße 11
- Frankreich:** Marqu. v. Labore, Carolinenplatz 6.
- Großbritannien:** Sir F. Howard, Briennersstraße 56.
- Italien:** Marchese Migliorati, Drosr. 6/1
- Oesterreich:** Graf v. Ingelheim, Briennersstraße 121.
- Norddeutscher Bund:** Hr. v. Werthern, Lurtenstr. 83
- Rom:** Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.
- Russland:** Graf v. Dierow, Liebensteinst. 11/1
- Sachsen:** Graf v. Sönnerritz, Drosr. 32/1.
- Württemberg:** Hr. v. Soden, Arcost. 11.
- Alle solche Anfragen beim R. Konsul, Promenadep. Nr. 16.

- Die Graug. W. Kunst- und Buchhandlung, verlagene in d. Compagnie, Nr. 1309
- Antiquitäten-Sammlung** Angeordnet an den Aufenthalt in München.
- I. Abth.: Geschichte von** Kleine Miniaturbilder in Bisten-
Nagler, 48 fr. format in eleganten Albumen
- II. Abth.: Beschreibung** mit leeren Blättern, um noch Post-
der Schenkwürdigkeiten in alphab. trats zu einfügen zu können; in
folge mit 140 Bignetten und verschiedenen Ausgaben von fl. 14
u. ebrerth-Plänen. fl. 1. 12 fr. bis zu fl. 3 30 fr. betrub.
- Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Album gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz u. farben. Jedes Blatt auch einzeln. 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Schönheitswunderlichkeiten

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 8 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquariat von Ludwig Rosenthal** Promenadestraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux)
- Antiquarium**, d. vis-à-vis der Glockenstube, geöffnet Montag und Freitag von 9-11 Uhr.
- Antiquitäten-Collection**, Dentelles antiques et d'autres Antiquités aus Theatinerstr. 3.
- Antiquitäten-Salon** (Maximiliansstraße Nr. 18) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. Täglich von 7-7 Uhr offen.
- Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle**
- Steller des Bildhauers** P. W. M. A. mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Mäbeler und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcost. Nr. 60 nächst dem Odeonplatz.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktage 8, 9 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das proffirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Epstenrau, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1, 1, 5 u. 6 U.

Postomibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. **Felkirchen, Parsdorf, Aying, Gohndinden, Isen, Paag, Dorfer, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altdorf;** 1 Uhr Nachm. **Waffenhofen am Läraberg, Inning, Wessetberg und Landenberg;** 3 Uhr Nachm. **Borneding, Ebberberg, Steinering und Wasserburg;** 4 Uhr 30 Min. Nachm. **Landsham, Schwaben und Erbing;** 4 Uhr Nachm. **Carlspost nach Romaning.**

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München — Passau — Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 31 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München — Salzburg — Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 41 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München — Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
8 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München — Starnberg — Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 31 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München — Planegg:

5 U. 20 M. Abds. | 7 U. 20 M. Abds.

München — Jügelstadt — Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Nachm. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Nachts. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München — Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
2 U. 40 M. Nachm.	9 U. — M. Abds.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München — Regensburg — Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 31 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachts. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München — Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmoching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 196.

Freitag, 15. Juli 1870. (Heinrich. R.)

19. Jahrg.

Ein Roue entführt einem Gatten seine Frau. Man sollte nun glauben, daß dieser wüthend würde und an ein Duell oder wenigstens an einen Prozeß dächte. Er begnügt sich indeß, an den Entführer folgenden Brief zu schreiben: „Mein Herr! Schon seit einiger Zeit suchte ich mich meiner Frau zu entledigen; sie war mir, daß ich es nur gestehe, antipathisch geworden. Vor acht Tagen wurde sie von einem tollen Hunde gebissen und mit Resignation erwartete ich den verhängnißvollen Ausgang. Sie werden ihr zur Seite stehen und ihr helfen, die Qual der schrecklichen Anfälle zu überwinden. Seien Sie gesegnet!“ Eine halbe Stunde nach Empfang des Briefes ging der Entführer der durchgegangenen Frau durch.

(Geistvolle Antwort.) Ein Mitglied der militärischen Prüfungs-Kommission in Berlin theilt einem dortigen Blatte folgenden köstliche Faktum mit, das ihm selbst widerfahren ist: Er prüfte in Geschichte und verweilte mit Vorliebe auf der Geschichte Karls des Kühnen von Burgund, weil er vermutete, daß die Examinanden dieselbe aus einem Schul-Lesebuch kennen würden. Er fragte also einen der jungen Leute: „Sagen Sie mir, warum hauptsächlich siegten die Schweizer über Karl den Kühnen bei Granson und Murten?“ Der Gefragte überlegte einen Augenblick und erwiderte: „Warum die Schweizer über Karl den Kühnen siegten und murrten? Ja, das ist mir in der That unerklärlich.“ Das ganze Collegium von Militärs und Professoren konnte sich bei dieser Antwort des Lachens nicht erwehren, doch zeigte sich keiner der Examinanden in Bezug auf die vorgelegte Frage besser unterrichtet, als der geistige Eigenthümer jener Replik.

sind jetzt auf den für so manchen Kaufmann verzweifelte Gedanken gekommen, sich durch die gesuchte Einfachheit des Anzuges, durch Entbehren jedes Schmuckes, hervorzuthun. Sie haben diesen Entschluß deshalb gefaßt, weil zu ihrem Aerger zwischen ihnen und den Bürgerfrauen zur Zeit äußerlich nicht der geringste Unterschied zu entdecken ist.

Während und unwiderstehlich war folgendes Einladungsschreiben einer ländlichen Schönen an ihren Liebhaber: „Komm' herüber und besuche mich. Wir haben eine neue Lampe in unserem Hause, welche wir tiefer und tiefer niederschrauben können, bis kaum mehr ein Funken Licht im Zimmer ist.

(Amphitrite.) Eine derbe Magd mit noch derberem Fußgestelle ging als Venus verkleidet in die Redoute. Sie fand dort einen jungen Schöngest, der in das Haus der Herrschaft zu kommen pflegte, in der sie diente, und ging auf ihn zu. Dieser, ganz überfellig, von einer weiblichen Stimme begrüßt zu werden, rief mit Emphase:

„Ich kenne Dich, Amphitrite!“

„Sie sind ein Grobian!“ sagte die Magd und verließ sogleich den Saal. — Die Arme verstand nämlich: „Ich kenne Dich am Viehtritte!“

Seldsorten, 14. Juli.

Preuß. Friedrichsdor	fl.	9. 58	— 59
„ Kassenscheine	„	105	105 1/2
Pistolen	„	9. 47	— 49
„ (doppelte)	„	9. 47	— 49
Dukaten	„	5. 36	— 38
Dukaten al. Marko	„	5. 37	— 39
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 52	— 56
Dollars in Gold	„	2. 28	— 29
Oesterr. Banknoten	„	95 1/2	— 95 1/2
Napoleons'dor	„	9. 28	— 29
Imperiales	„	9. 48	— 50
Souvereigns	„	11. 55	— 56

Die Damen der Pariser Demi monde

Königl. Residenz-Theater.

Neu einstudirt:

Die beiden Figaro.

Lustspiel in fünf Aufzügen, frei nach Marbelli von Illinger. — Regie: Herr Richter.

Personen:

Graf Almaviva	Herr Richter.
Die Gräfin	Fräulein Weis.
Donna Ines, ihre Tochter	Fräulein Ulrich.
Don Cherubin, Oberst, Liebhaber der Donna Ines, unter dem Namen Figaro	Herr Rohde.
Don Alvar, ein Abenteurer	Herr Häuffer.
Figaro, des Grafen Kammerdiener	Herr Christen.
Susanne, dessen Frau, in der Gräfin Diensten	Fräulein Jahn.
Ein Notarius	Herr Leigh.
Lopez, } Autoren	{ Herr Hoppe.
Pedro, }	{ Herr Lang.
Ein Bedienter	Herr Davidelt.

Hier auf:

Die alte Schachtel.

Lustspiel in einem Aufzuge von Gustav zu Putlig. — Regie: Herr Richter.

Personen:

Carl Eisenhard, ein junger Fabrikbesitzer	Herr Rütbling.
Gustchen, seine Frau	Fräulein Joh. Meyer.
Hans, ihr Bruder	Herr Häuffer.
Cornelia, seine Frau	Fräulein M. Meyer.
Die alte Lotte	Fräulein Seebach.

Ort der Handlung: Eine mittlere Provinzstadt.

Preise der Plätze: Eine Parterreloge 7 fl. Ein Platz 1 fl. — fr. Eine Loge im I. Rang 8 fl. Ein Platz 1 fl. 12 fr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. Ein Platz — fl. 48 fr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. Ein Platz — fl. 36 fr. Ein Parterresitz 1 fl. — fr. Parterre 24 fr. Ambththeater 15 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassaöffnung $\frac{1}{2}$, 6 Uhr. **Anfang** $\frac{1}{2}$, 7 Uhr. **Ende gegen 9 Uhr.**

Kirchenfeier am Samstag.

Herzogspitalhofkirche. Ernte-Gebet. Von früh 6-12 Uhr Aussetzung d's Allerh., dann Messen, 12 u. Einsetzung, $\frac{1}{2}$, 5 u. Abds. Rosenkranz, dann Vitanei. — **St. Jakobskirche.** 8 u. Abends Rosenkranz, 7 uhr Betrachtung, gemeinsames Gebet mit Vitanei. — **Satthauserkirche.** 2 Uhr Nachmittags Aussetzung des Allerh., 7 Uhr Abds. Rosenkranz und Einsetzung.

Begräbnisse, Freitag, den 15. Juli (Südlicher Leichenacker.)

- 2 Uhr: Maria Kiefer, Schriftführerskind von Mindelheim (gest. d. 13., 19 J. a.)
- 3 Uhr: Sibonia Roth, Hauswirthswitwe v. h. (gest. d. 13., 79 J. a.)
- 4 Uhr: Johann Solzer, Bribauer v. h. (gest. d. 13., 80 J. a.)

Begräbnisse, Freitag, den 15. Juli (Nördlicher Leichenacker.)

- 2 Uhr: Helena Biplsperger, Wagenwärtersgehilfenskind v. h. (gest. d. 13., 10 M. a.)

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Freitag, den 15. Juli:

Soirée musicale

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Vom Fels zum Meer! Deutscher Siegesmarsch von Fr Liszt.
- 2) Ouverture „Der Haideschacht“ von . . . Holstein.
- 3) Die Temperamente, Walzer von . . . Jos. Gung'l.
Walzer Nr. 1: Der Choleriker.
„ „ 2: Der Sanguiniker.
„ „ 3: Der Phlegmatiker.
„ „ 4: Der Melancholiker.
- 4) Ständchen von Härtel.

II. Theil.

- 5) Serenade opus 8 von Beethoven.
Nr. 1: Marcia. Allegro.
„ 2: Adagio.
„ 3: Menuetto. Allegretto.
„ 4: Adagio Scherzo.
„ 5: Allegretto alla Polacca.
„ 6: Andante quasi Allegretto.
„ 7: Marcia.

III. Theil.

- 6) Ouverture „Die Hebriden“ (Fingals-
höhle) von Mendelssohn.
- 7) Polka im ungarischen Styl (neu) von . . Jos. Gung'l.
- 8) Air de Ballet aus der Oper „Robert
der Teufel“ von Meyerbeer.
- 9) Dynamiden (Geheime Anziehungskräfte),
Walzer von Jos. Strauss.

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Zürsternstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (a)

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entresol rechts. 4369—99.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 4338—68.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 I. 3457—87.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Würzstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/2 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Zwei gut meublirte Zimmer sind Amalienstraße Nr. 1/0 rechts zu vermieten. 4480.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Sendlingergasse 11/3 (Wohnung Nr. 17)

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigen Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
3765/95. Promenadestraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Glühkerzen - Reibmaschinen, womit sich jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 Kr., mit Etuis fl. 1.

J. Labonté,
München, Müllerstraße 32 und Marienplatz 22.
3796—3826.

Appareil Syphon-Aiguille

zur Selbstbereitung von kohlensaurem Wasser, wie überhaupt allen moussirenden Getränken.

Dieser Apparat ist der einfachste, der bequemste und der billigste von allen bis jetzt erfundenen.

4402—4. (Gebrauchs-Anweisung gratis.)

Vorräthig in

Schüssel's Küchen- & Wirthschaft-Einrichtungs-Magazin.

Passage Schüssel, Kaufingerstraße 9, München.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. ULRICH**
Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München. 4044—74

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von **F. J. WERNER**
München 1 Promenadeplatz 1. 3951—81.

4407—8 **Neue Metall-Eismaschinen**
zur **Bereitung von Gefrorenem und**
Trappiren für Weine &c.

in 6 Größen, 1-, 2- und 4theilig von fl. 10. bis fl. 22.

(Gebrauchsanweisungen und Recepte für Gefrorenes gratis.)

Vorräthig in

Schüssel's Küchen- & Wirthschaft-Einrichtungs-Magazin
Passage Schüssel, Kaufingergasse 9, München.

4464/94.

CAFÉ LORENZ.

In schönster Lage der **Maximiliansstrasse**

neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in grosser Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier aus der Brauerei von Pschorr, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastrasse Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Fichtennadelbäder &c. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920—50.

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356—86

Herren-, Damen- und Kinderplacids,
Reiser-, Bett-, Bügel- und
Wickeldecken,

abgepaßt und Stoff nach der Elle,
Kinderwagen-Deckchen und Bindeln
festonirt, gestickt und gewoben,

bei **M. Dampf**, Windenmachergasse Nr. 1, Eck des Promenadepalais.

fertige Plannunterröcke, Leibbinden,
Gesundheitsjackchen und Unterbein-
kleider, Hemden, Socken
u. dgl.

praktisch für Reisende

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Specialarzt für Epilepsie **Doktor O. Killisch** in
Berlin, jetzt Louisenstrasse 45. — Bereits über Hundert geheilt. 90

Neue *Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe*
in großer Auswahl bei:

2023—53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.
Confection. Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von Th. Trautwein. 4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste
und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Delgemälde von guten
Meistern,
sowie schöne Copien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind **Karls-**
strasse Nr. 52/0 billigst zu ver-
kaufen. 3734—64.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Lohbeck) in München,
Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Büdeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Büdeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

Tableaux
à vendre.

Gemäldeausstellung.

Pictures
for Sale.

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer
Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr
zu sehen. **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

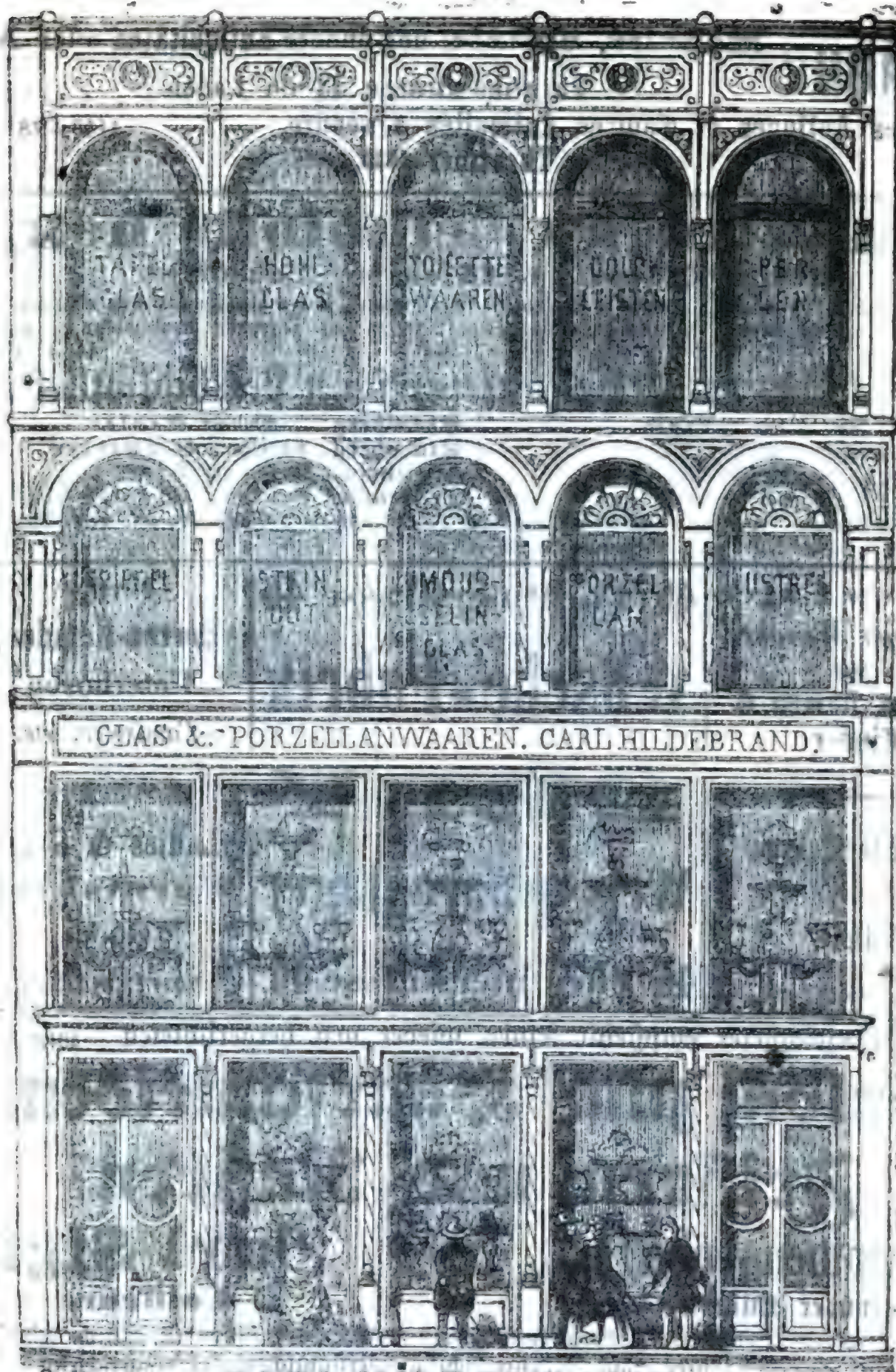
J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theres-**
ienstrasse 73/2 von 9—2 Uhr. 3858—88.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu
verkaufen. **Arzistrasse Nr. 20, I.** 3927—57.



CARL HILDEBRAND
23, LÖWENGRUBE 23,
MÜNCHEN.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Bihle v. und Aureppie v.
Rentieres, Dresden.
Döbel, Rsm., Gotha.
Martheier m. Gatt., Rent.,
Hamburg.
Ledner, Pfarrer, Wittbrunn.
Schöber, Pfarrer, Bergen.
Kreitmaier, Rent., Mannheim.
Bieder v. m. L., Vice-Präsi-
dentsgattin, Ludwigslust.
Zink, Pfarrer, und Kreuzer,
Oberl., Ingolstadt.
Freyhinger, Rsm., Augsburg.
Schleicher m. G., Rent., Lohr.
Lumpert, Rsm., Wpl.
Ulmer u. Kellner, Kaufste.,
Straubing.
Böllner Wdme., Rent., Prag.
Dreschitz, Rent., Neuburg.
Diener m. G., Rent., Stral-
sund.
Schön, Rsm., Freising.
Hörster, Fabrik, Weiler.
Thoma, Obersforst., Riese.
Reichenberger, Pfarrer, Det-
tingen.
Auer m. G., Rent., Landsbut.
Pfaff m. G., Rent., Augsburg.
Brug, Diktorsgattin, Hachst.

Bamberger Hof.

Feiß, B. Mediziat, Tölz.
Salzappel m. G., Dr., Dis-
tingen.
Lebesko m. F., Rsm., Paris.
Schult m. F., Maler, Inns-
bruck.
Rosweis, Rsm., Frankfurt.
Giovannelli, Bar., Kallern.
Proßinger, Buchhandlungs-
gehilfe, Reichenhall.
Niedl m. Gatt., Pharmazeut,
Kreiburg.
Kiefer m. L., Rsm., Herrichen.
Ganzert m. Gatt., Pfarrer,
Marktbreit.
Jahresdorfer, Rsm., Augs-
burg.
Sitti, Gastw., Mindelheim.
Göttel, Rechtsprakt., u. Pilz-
tinger, Landger.-Funktionär,
Deggendorf.
Müller, Rent., Norwegen.
Lieberbed m. Tocht., Priv.,
Wien.
Schulze, Rsm., u. Müller,
Rent., Polen.

Weber m. F., Apothekergatt.,
Teisendorf.

Füllmann, Zollinspekt., Rosen-
heim.
Glöckler m. Sohn., Dr., Frank-
furt.
Schwatner, Stallmstr., Re-
gensburg.
Bezold, Seminarpräfekt, Am-
berg.
Reichart, Bürgermstr., Langen-
bruch.
Bauer Dr. m. Gatt., Direktor,
Darmstadt.

Bayerischer Hof.

Kabziwill v. m. Fam. und
Bed., Prinz, Italien.
Eugenberg, Graf, Schwarz.
Incontri, Graf, Legation-
srath, Florenz.
Seemann m. Fam. u. Bed.,
Wdme., Wien.
Pragano Gebr., Rent., Patras.
Calderon de la Barca m.
Fam. u. Bed., Wdme., Rom.
Bonassons, Rent., Venedig.
Heinich, Consul.
Gagorin, Rußland.
Parler m. Fam. und Bedien.,
Wdme., Posen.
Batoli m. Bed., Frl., Eng-
land.
Ulrich, Priv., Marburg.
Bosino, Rent., Paris.
Schäffer m. L., Philadelphia.
Ranzi, Venedig.
Scharff, Frankfurt.
Birken, Priv., Posen.
Schönfeld, Wien.
Helly, New York.
Corner u. Blakmore, Frls.,
London.

Bayerischer Löwe.

Best, Müller, Unterreichershofen.
Brandl, Priv., Neumarkt.
Mayer, Rsm., Ichenhausen.
Stufker, Priv., Straubing.
Albrecht, Gasnermeister, Lan-
gnau.
Seib, Hblm., Reichershofen.
Schweiger, Bierbrauer, Ober-
ammergau.
Mühlstein, Gutsbes., Wilt-
temberg.
Weinberger, Gutsbes., Her-
lach.
Schuster, Gutsbes., Endorf.

Hotel Belle Vue.

Otto v. m. Fam. u. Dienersf.,
Wdme., Berlin.
Möb, Rent., Amerika.
Fart m. Fam., Wdme., Posen.
Bühler, Rsm., Baden.
Ubelich m. Gatt., Oberförster,
Hochslandau.
Dobertein m. Fam., Pfarrer,
Obernjenn.
Schrodt, Bez.-Ger.-Accessit.,
München.
Staller, Rsm., Augsburg.
Schneider, Wdme., Kempten.
Frey v. m. Gatt., Rsm., Salz-
burg.
Wimmel m. Gatt., Triest.
Storren, Rent., England.
Lamergat v. n. Deschrech,
Rent., Paris.

Blaue Traube.

Matis, Gutsbes., Ungarn.
Gersdorf Baron v., Rentier,
Dresden.
Wächter, Rsm., Herrmanns-
stadt.
Bod, Rsm., Stettin.
Grüner, Negot., Dören.
Liebermann, Pfarrer, Nieder-
krücht.
Paas, Negot., und Alberti,
Rsm., Paris.
Bonnet m. Diener, Bouange
und Majore, Gessliche,
Autan.
Wulf m. L., Privatier, Ebing.
Joachim, Prof., Berlin.
Bruggisser m. Gatt., Rsm.,
Wien.
Bachmann, Rsm., Klingen.

Hotel Deget.

Wolff, Rsm., Hamburg.
Giancettini, Part., Genua.
Buh, Rsm., Augsburg.
Pfister v., Bank., Lindau.
Kiesel, Rsm., Mannheim.
Funt, Rsm., u. Bauchinger,
Privatier, München.
Jazow v. m. Sohn., Rentier,
Berlin.
Harms, Rsm., Bremen.
Leyser, Rsm., Düsseldorf.
Patrubar v. m. F., Sektions-
rath, Wien.
Bellingrath, Rsm., Barmen.
Beil, Rsm., Elberfeld.

Hotel Deutsches Haus.

Wimtscher mit Fam., Priv.,
Prag.
Benter, Rsm., Wien.
Schlessinger m. F., Rentier,
Berlin.
Weil, Rsm., Frankfurt.
Weber, Rsm., Pforzheim.
Fischer, Rsm., Göttingen.
Bader, Rsm., Mittenwald.
Weininger, Rsm., Gotha.
Waller, Rsm., Zürich.
Stambach m. S., Apotheker,
Mannheim.

Kollergarten.

Müller, Pfarrer, Pleinsfeld.
Diem, Weinbldr.-G., Erich,
Kaufm., Hörner, Apotheker,
Schrems m. Schw., Dom-
kapellmstr., Feugtmeyer,
Maler, und Böhre, Gold-
arbeitersgatt., Regensburg.
Grainer mit Gatt., Paster,
Wien.
Lottalbs m. Schwest., Priv.,
Neuburg.
Rimauer, Bahnexpedit., Ver-
bund.
Weiß, Rsm., Nürnberg.
Deschler, Rsm., Ulm.

Hotel Seinsfelder.

Reiß, Hofkapellmstr., Kassel.
Dhler, Kaplan, Frankfurt.
Reisenberg von mit Begleit.,
Möme, Darmstadt.
Müller m. Sohn u. Schmid
m. Nichte, Privatieres, Magde-
burg.
Schlofer m. F. u. Bedieng.,
Gera.
Wolff m. L., Direkt., Könnert
m. L., Privatiere, u. Belic-
zap, Priv., Wien.
Hahn v., Fehr, Eurland.
Kosky, Priv., Zweibrücken.
Kentsch, Tonkünstler, Basel.
Gregoroviers, Priv., Rom.
Kobaschew v., Priv., Peters-
burg.
Luthi, Rsm., Zürich.
Hochweber m. Gatt., Kaufm.,
Nürnberg.

Hotel Mag-Smannel.

Kailing, Rsm., Würzburg.
Adam, Rsm., Gera.
Goneff, Abbt., Auran.
Bloch, Rsm., Stuttgart.

Killisch, m. Gatt., Priv.,
Rom.

Wassermann, Rsm., Rei-
chenhall.
Legand m. Gatt., Prof.,
Petersburg.
Kappel, Rsm., Münchenberg.
Neumann, Moskau.
Einstein, Rsm., Fellheim.
Fesselberger, Rsm., Augs-
burg.
Dtt, Fabrilant, Fürth.
Schwarz, Rsm., Egenhausen.

Oberpollinger.

Kradi, Rsm., Pest.
Kenz m. Gatt., Gerichtsnotar.
Waldfes.
Cronenberg, Postsekretär,
Friedberg.
Fehmann Geschwister, Priv.,
Brooklyn.
Koch, Oberschreiber, Kauf-
beuern.
Wongren, Rsm., Hamburg.
Semmerlein, Conzipient,
Nürnberg.
Kraus, Rsm., Schweinfurt.
Schneider, Kaplan, Würz-
burg.
Dittmann, Cooperat., Aschaf-
senburg.
Merfeldach, Rsm., Grenz-
hausen.
Planig v., Oberl., Zwickau.
Fischer, Gutsbes., Altdorf.
Pia Dr., Italien.

Schmidt m. Gatt., Gerichts-
vollzieher, Rentkuchen.
Luttmann, Metz, Part., Herisau.
Ludewig v. m. Gatt., Staats-
rath, Petersburg.
Adam, Pfarrer, Denning.
Schneider, Mad., u. Weidle
Frl. Rottenburg.
Bühme Gebr., Fabrikanten, u.
Kern, Rsm., Stuttgart.
Rasch u. Ullmann, Juristen,
Pest.
Georgi Dr., Advokat, Leipzig.

Oesterreichischer Hof.

Lisnott, Rom.
Gammer, Offiz., Wien.
Sauer, Gutsbes., Hannover.
Selcher, Zeller, Bauer
m. Fam. u. Dien., Rste.,
Wien.
Trofroski m. Sohn, Priv.,
Pest.
Holzhausen, Wirth, St. Pölten.

Oberrheinischer Hof.

Stobenhagen m. F., Part.,
Hamburg.
Firsch, Dr. m. F., Stabsarzt,
Trief.
Kaulbars m. F., Tonkünstler,
Leipzig.
Berend, Rsm., Magdeburg.
Lademann, Dr., Greifswald.
Löffler, Maler u. Rosenk,
Gutsbes., Berlin.
Streylich, Part., Westphalen.
Reissenegger, Dr., Regens-
burg.
Berger, Pfarrer, Wien.
Dammel, Consist.-Reth, Pest.
Sand, Rsm., Frankfurt.
Krommler m. Gatt., Rsm.,
Dresden.
Dare m. G., Rent., Breslau.
Baud, Rsm., Naumburg.

Stachus.

Hubert, Rsm., Würzburg.
Ring, Rsm., Bregenz.
Hochmuth m. F., Priv., Zürich.
Steinle, Pfarrer, Lachen.
Müller m. Schwest., Postab-
spirant, Betingen.
Chrenthaler, Obersörster,
Seinsfeld.
Kammerer, Dr., Schwanndorf.
Urbansky, Graf, Rußland.
Baade m. Tocht., Privatiere,
Leipzig.

Zu den vier Jahreszeiten.

Wesenstein v. m. Gefolge u.
Dienerich, Graf, Sachsen.
Erdböck v., Kammerherr und
geh. Rath, Ungarn.
Strauß, Rsm., Frankfurt.
Mannheimer, Rent., Paris.
Kellinghausen, Dr., Abt.,
Kusel, Rsm. und Suhr-
mann, Rent., Hamburg.
Rothkirch, Graf v., Rent.,
und Hof, Kreisgerichtsrath,
Schlesien.
Wohl m. G., Rsm., Lobositz.
Levinson u. Strinsfeld,
Rste., Berlin.
Warburg m. G., Banquier,
Altona.
Thomas m. F., Rent., Eng-
land.
Cunninghame, Mery und
Image, Rent., Schottland.
Brode m. F. u. Raut, Rent.,
Irland.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holzinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Mozart, Café** (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.
- Tagorer, Café** (Ed: Briennnerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Messinger Karl** Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herren Bäckermeisters Massa.
- Hiller M.** Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.
- Neuner Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schäffer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Achats** (Gasthaus mit großem Garten, Dulichplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.
- Ebersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten, Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Bausch.
- Gasthaus zu den 3 Raben** Ed der Schiller- und Schönamergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
- Kleinhamelohs**, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schifffahrt am See, guter Küche und Getränken.
- Orlando di Lasso**, Gasthaus in der Nähe des L. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|---|--|
| Baden: Hr. v. Mohl, Gabelsbergerstraße 17. | Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Eirtenstr. 83. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Glücksstraße 11. | |
| Frankreich: Marqu. v. Cabore, Karolinenplatz 5. | Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1. |
| Großbritannien: Sir P. Howard, Briennnerstraße 56. | Russland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1. |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1. | Sachsen: Graf v. Könnert, Ottostr. 3a/1. |
| Oesterreich: Graf v. Zingelheim, Briennnerstraße 52/1. | Württemberg: Hr. v. Soden, Arcostr. 11. |
- Münliche Anfragen beim K. Konsulat, Promenadenplatz Nr. 16.

- | | |
|---|---|
| Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusgasse Nr. 4 empfiehlt hierbei | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayr. Hochland |
| Acht Tage in München | |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr. | Angeboten an den Aufenthalt in München. |
| II. Abth.: Beschreibung der Lebenswürdigkeiten in alphas. Folge mit 140 Biquetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr. | Kleine Miniaturbilder in Bisten-artenformat in eleganten Albums mit leeren Raum, um noch Vortrats zc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab. |
| | in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-zen Abdrücken, sowie in Farben-druck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr. 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |

S e h e n s w ü r d i g k e i t e n .

- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet
- Antiquariat** von Ludwig Rosenthal Promenadenstraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)
- Antiquarium**, K., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.
- Antiquitäten-Collection**. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.
- Antiquitäten-Salon** (Maximiliansstraße Nr. 18a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
- Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.
- Atelier** des Bildhauers Pantmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.

- Kunstliches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde.** Karlsstraße 32/0.
- Ausstellung von Max Ravizza,** Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. G. Eckert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt** Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.
- Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf** Max-Joseph-Strasse Nr. 4/I. Von Gollers Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Brindl's Kunstsammlung** vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Enchyridion Museum** unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des kgl. Hofgartens. IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.
- Erzgießerei, f. Täglich** von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.
- Gemälde-Galerie des Barons von Schaff,** Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.
- Glyptothek.** Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.
- Hof- und Nationaltheater, kgl.** Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
- Hof- und Staatsbibliothek.** An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
- Jagd-Salon.** Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
- Institut für kirchliche Glasmalerei.** Direktor F. X. Bettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.
- Kunstgewerbe-Verein** in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
- Literarischer Verein.** (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Oben v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.
- Lokal-Kunstausstellung** der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.
- Marshall und Antikammer kgl.** Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
- Naturalien-Sammlungen kgl.** (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.
- Nymphenburg** (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
- Oil paintings.** Works by the modern school of Munich Artists on sale at reasonable prices at **Fleischmann,** 2 Maximiliansstr. close by the four Seasons Hotel.
- Photographischer Kunstverlag** v. G. Böttger, Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baudekmäler Münchens etc. etc. billigste Preise.
- Pinakothek neue** (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
- Pinakothek ältere.** Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
- Ressort kgl.** Jedem Werktag, Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.
- Schwanthaler Atelier.** (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. L. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und feiner Wassa. Tägl. v. 8—6 u. Abds. geöffnet.
- Schwanthaler Museum.** (Schwanthalerstraße Nr. 20 im Garten.) Eigenthum der kgl. Akademie der bildenden Künste. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle, seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. In gar feiner Verbindung mit dem Atelier.
- Vasenkabinett kgl.,** Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Stellwagenfahrten nach Rumpfenburg: Werktage 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Rumpfenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Reichenhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Felskirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dötzen, Wasserburg, Ampfing, Mühlberg und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhausen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Memming.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
8 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
5 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. | 7 U. 20 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
5 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Nachts. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
2 U. 40 M. Nachm.	9 U. — M. Abds.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmehring haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung) (wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

Nr. 197.

Samstag, 16. Juli 1870. (Walter.)

19 Jahrg.

Nachdem vergebliche Versuche schon seit Menschenaltern gemacht worden sind, eine Maschine zu construiren, durch welche es dem Menschen mittelst künstlicher Flügel gelingen sollte, sich in die Luft zu erheben, ist ein solcher neuerdings wieder aufgetaucht. So schreibt ein sächsisches Blatt. „Zur Sonne hinaus: Diese Parole durchfliegt jetzt die Stadt Zwickau und bringt aus dem Atelier des dasigen Ingenieurs E. Bauer, welcher endlich das Problem gelöst haben will, zu fliegen. Herr Bauer hat am 27. v. Mts. im Hotel zur Post in Zwickau in Gegenwart eines besreundeten Publikums das Modell zu der von ihm erfundenen Flugmaschine gezeigt und erörtert, und haben die von ihm mit fünf verschiedenen, progressiv vergrößerten Flugrädern ausgeführten Experimente das Auditorium außerordentlich überrascht. Herr Bauer wies durch diese Experimente und durch Berechnungen schlagend die Richtigkeit seiner Voraussetzungen nach. Es hat sich nun in Zwickau die Idee einer Aktienzeichnung bereits verwirklicht, und soll sich auch im Laufe dieser Woche eine besondere Aktien-Gesellschaft constituiren. Auch einige Dresdener, die zufällig den Experimenten beimohnten, beteiligten sich an der Einzeichnung. Herr Bauer wird nun durch Aufertigung eines Probeschiffes, das durch eine Dampfmaschine von vielleicht einer halben oder einer ganzen Pferdekraft in Bewegung gesetzt werden soll, seine Idee ausführen. Also von Zwickau aus ins unbekannte Jenseits! Glänzende Reise!“

Ein Engländer wollte ein großes Hotel in Rom, unter dem Namen „Hotel Byron“, eröffnen. Die Behörden gaben dies jedoch nicht zu, unter dem Vorwande, daß Byron ein Atheist gewesen sei. Gleichzeitig gaben sie dem Hotelbesitzer die Namen von

Shakespeare, Newton und Bedet zur Hand, um seine Wahl zu treffen.

Jemand rühte folgende Anzeige in die Zeitung:

„Wenn der Bursche, welcher meinen neuen Hut aus der Barbierstube stahl und seinen alten dafür zurückschickte, mir denselben nicht bald wieder zurückschickt, so werde ich seiner Frau einen Brief senden, den ich im Futter der alten Anströbre fand, und der an ein Frauenzimmer gerichtet ist, das nicht mit seiner Familie verwandt ist.“

Der Richter von Getafe, welcher das Dokument über den Tod des durch den Herzog von Montpensier im Duell umgebrachten Don Enrique abzufassen hatte, zeigte darin eine Delatesse, wie sie nur den Spaniern eigen ist. Er bescheinigte, daß der erlauchte Don Enrico, Infant von Spanien, beim Schießen nach dem Ziele das Unglück hatte, seinen Tod zu finden.

In einer Pariser Restauration fragte der Kellner einen G. St.: „Wünschen Ausern?“ — „Ja.“ — „Auch Suppe?“ — „Ja.“ — „Auch Sam, Yachs, Matreslen?“ — „Ja.“ — Kellner (für sich): „Ja und immer ja! Ich glaube, der macht das ganze Plebisit alleine.“

Geldsorten, 15. Juli.

Preuß. Friedrichs'dor	fl.	9. 58	— 59
„ Kassenscheine	„	105	105 1/2
„ (doppelte)	„	9 47	— 49
Dufaten	„	5 36	— 38
Dufaten al. Marko	„	5 37	— 39
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 51	— 56
Dollars in Gold	„	2 28	— 29
Oester. Banknoten	„	95 1/2	— 95 1/2
Napoleons'dor	„	9. 28	— 29
Imperiales	„	9. 48	— 50
Souvereigns	„	11. 55	— 59

Kirchliche Feierlichkeiten am VI Sonntage nach Pfingsten.

I Metropolitankirche. 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt von Herrn Domprediger Erler, dann Hochamt, 12 Uhr letzte Messe, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 Uhr Herzmarianenandacht mit Predigt von Herrn Baudeischiedeprediger Schrädler, 7 Uhr Vortrag. — **II. Altes Hofkirche.** 6, 7, 8, 9 u. 1/12 U. fr. Messen — **Theatinerhofkirche.** Erste Gebet, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, bis 11 Uhr Messen, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 12 Uhr Einfügung, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 8 Uhr Predigt von Herrn Hosprediger Dr. Piechheimer, 9 Uhr Hochamt, 1/4 U. Nachm. Predigt, dann Conventandacht. — **Bürgerbetsaal.** 6, 7 u. 8 Uhr früh Messen, 1/2 U. Nachm. Versammlung und Austheilung der Monatsheilgen. — **Karmelitenkirche.** 1/6, 6, 7, 8 und 9 Uhr früh Messen — **Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 1/7 und 8 Uhr Messen, 10 Uhr Predigt, dann gesungene Messe. — **III. St. Peter.** 5 Uhr fr. I. Messe, 1/6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Gemminger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Predigt, 3 U. Vesper und Dreißiger. — **Krenzkirche.** 6 bis 9 U. früh Messen, 1/4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Stephanskirche.** 1/7 bis 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachm. Rosenkranz. — **Servatspitalhofkirche.** 5 Uhr früh Segensmesse zu Ehren des heil. Aloisius, 5 1/2 bis 11 Uhr früh Messen, 8 U. Schulfeste, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Josephspitalkirche.** 1/6 U. früh Messe, 7 U. Homilie, dann gesungene Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftskirche.** 7, 8 u. 10 Uhr früh Messen, 2 Uhr Nachm. Convent der 1-bigen Mannspersonen mit Christenlehre. — **St. Elisabethkirche.** 1/7, 7 und 8 Uhr früh Messen, 1/9 Uhr Predigt, 5 Uhr Abends Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** 5 1/2 Uhr früh Messe, 7 Uhr Predigt und Andacht, 8 Uhr Predigt, dann Amt, 10 Uhr letzte Messe, 5 Uhr Rosenkranz. — **St. Joh. Nep. Kirche.** 1/6 U. früh Messe, dann Frühlebre, bis 10 Uhr Messen, 1/3 U. Abends Rosenkranz. — **Schmerzhaften Kapelle.** 1/6 U. fr. Messe u. Predigt, bis 10 U. Messen, 1/3 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Vincentius-Kapelle.** 1/6 und 7 Uhr früh Messen. — **III. St. Annapfarrkirche.** 5 U. fr. bis 1/12 U. Messen, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **IV. St. Ludwigspfar- kirche.** 5 U. Messe, dann Frühlebre, 1/9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper. — **V. Heil. Geispfarrkirche.** 6 Uhr Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 Uhr Vesper, 5 1/2 Uhr Abendandacht. — **St. Thellakapelle.** 9 U. früh Messe mit Homilie. — **VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlebre, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper. — **VII. Auerkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Primizfeier mit Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz. — **WM. Waldhauserkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe. — **Rhymphenburg.** St. Magdalena-Fest. — **Protestantische Pfarr- kirche.** Um halb 7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Sand. Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Candidat Caspari. Ges.-Nr. 280, 1—5, 6. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Fecht. Ges.-Nr. 298. Nr. 346, 1—4; 6. Um halb 12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Missionssunde, Hr. Visser Rodde. — **K. Griechische Kirche.** Um 10 Uhr Vormittags-Gottes- dienst, geleit. v. Herrn Neomanditen Kassini's. — **English Church (Odeon).** Hours of Service 11. A.M. and 3. 30 P.M. Holy Communion First and Third Sunday in the Month. Captain Rev. W. P. Moore.

Begräbnisse, Samstag, den 16. Juli (Nördlicher Leichenader.)

2 Uhr: Joh. Nordgauer, Schuhmachersknd v. S. (gest. d. 14. 4 1/2 St. a.) — Magdalena Sindler, Holzbearbeiterin v. S. (gest. d. 14. 74 J. a.)

Alt bekannt

München billigste Einkaufsquelle.
Tausendfache Auswahl in
Kurz-, Galanterie- & Spielwaaren
zu Spottpreisen!
Es gilt nur eine Probe!



**Pariser Industrie-
Bazar.**

18 Schaffnergasse 18.

Königl. Residenz-Theater.

Die Harfenschule.

Schauspiel in drei Aufzügen von A. E. Br. Schlegel. — Regie: Dr. Richter.

Personen:

Adelaide, } Prinzessinnen von Bourbon, unverheirathete Töchter	Fräulein M. Meyer.
Victoire, } Ludwig XV.	Fräulein Joh. Meyer.
Franz Ludwig von Bourbon, Prinz Conti, deren Vetter,	
Marshall von Frankreich	Herr Koble.
Marquise von Irmac, erste Dame	Frau Büttgen.
Herzog von Fronsac, Oberhofmeister } der Prinzessinnen	Herr Herz.
Chevalier von Piron, Sekretär	Herr Richter.
Hermance von Piron, dessen Gemahlin	Fräulein Jahn.
Chevalier von Bourre,	Herr Herrmann.
Chevalier von Epemon, } Kammerherren der Prinzessinnen	Herr Nachreiner.
Chevalier von Leddiquier,	Herr Reithmayer.
Graf Numont,	Herr Tomschig.
Chevalier von Noailles,	Herr Leibold.
Chevalier von Caumartin,	Herr Thoms.
Marquise Diane de Vendatour, Haupt der jesuitischen Hofspartei	Fräulein Weiss.
Herzog von St. Albin	Herr Keller.
Graf Falcoz de la Blaches, dessen Schwiegersohn	Herr Häusser.
Paris Duverney, Hofbankier, Oheim La Blaches	Herr Büttgen.
Lasleur, erster Kammerdiener der Prinzessinnen	Herr Leigh.
Sartines, Commissär der Pariser Polizei	Herr Weirstorfer.
Père Morrell, Lehrer der Böglinge von St. Lazare	Herr Sigl.
Turgot, Sekretär des Handelsamtes	Herr Knorr.
Basyl, Harfenist der großen Oper	Herr Davidt.
Gauchat, Buchhändler	Herr Lang.
Guinet, sein Gehülfe, stumm	Herr Vogl.
Beaumarchais	Herr Bostart.
Susanne, dessen Frau	Fräulein Jenke.
Ein Lakai Fronsac's	Herr Wagner.
Damen, Lakaien, Palast-Garden der Prinzessinnen, Polizeibeamte.	
Ein Markthelfer Gauchat's	

Paris 1758.

Die Handlung spielt abwechselnd in einer Mansarde des Pigeonniers, im Palais Bourbon, Gauchats Laden und dem Hotel Piron.

Preise der Plätze: Eine Parterreloge 7 fl. Ein Platz 1 fl. — fr. Eine Loge im I. Rang 8 fl. Ein Platz 1 fl. 12 fr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. Ein Platz — fl. 48 fr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. Ein Platz — fl. 36 fr. Ein Parterresitz 1 fl. — fr. Parterre 24 fr. Ambitbeute: 13 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kasseneröffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

In der Og. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Schöbed), Perusagasse Nr. 4, zu haben:

Hendschels Telegraph

für Monat Juli 1870. — Geh. 42 fr.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Samstag, den 16. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Programm.

I. Theil.

- 1) Ungarischer Marsch von Harvasy.
- 2) Ouverture zur Oper „Faniska“ von . . . Cherubini.
- 3) Ueber Land und Meer, Walzer von . . . Jos. Gung'l.
- 4) Verliebte Augen, Polka von Jos. Strauss.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Die lustigen
Weiber von Windsor“ von Nicolai.
- 6) Salon-Quadrille von Jos Gung'l.
- 7) Finale I. Acts a. d. Op. „Euryanthe“ v. Weber.
- 8) Virginien-Tänze, Walzer (zum 1. Male)
von Erwin Hanfstaengel.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Lestocq“ von Auber.
- 10) Stadt und Land, Polka-Mazur von Joh. Strauss.
- 11) Bacchus-Chor aus „Antigone“ von Mendelssohn.
- 12) Frohsinnslieder, Walzer von Jos. Gung'l.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 18 kr.

Englisches Café.

Heute

Grosses

CONCERT

abwechselnd Militär- und Streichmusik,

ausgeführt vom vollständigen Musikcorps des kgl.

II. Infanterie-Regiments „Kronprinz“

unter Direktion des Musikmeisters

FR. HÜNN.

PROGRAMM:

I. Abtheilung Militärmusik:

- 1) Bummler-Marsch von Komsak.
- 2) Ouverture zur Oper „Hunjady
László“ von Erkel.
- 3) Lebenswecker, Walzer von Joh. Strauss.
- 4) Chor der Friedensboten aus der Op.
„Rienzi“ von R. Wagner.

II. Abtheilung Streichmusik:

- 5) Wahnsinns-Szene a. d. Op. „Linda“ v. Donizetti.
- 6) Wanderleben, Walzer von C. Hün. n.
- 7) Er!!! „Humoresken“, Potpourri v. Riede.

III. Abtheilung Militärmusik:

- 8) Divertissement a. d. Op. „Faust“ v. Gounod.
- 9) Parvenu-Quadrille von Herrmann.
- 10) Ouverture zur Oper „Czar und
Zimmermann“ von Lortzing.
- 11) Lustig und fidel, Polka (schnell) v. Morelly.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 6 Kr.

Bei ungünstigem Wetter Concert in den Salons.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Fürstensäße Nr. 18 a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermietthen. 4481 (b)

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermietthen. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Etod rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entresol rechts. 4369—99.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zu vermietthen vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 4338—68.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu vermietthen. Maximiliansstraße Nr. 23/2 I. 3457—87.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermietthen. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Burzerstraße Nr. 13, 3. Etod. 3514—44.

Zu vermietthen sind Karlsstraße 1/a 2. Etod 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Zwei gut meublirte Zimmer sind Amalienstraße Nr. 1/0 rechts zu vermietthen. 4480.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermietthen. Sendlingergasse 11/3 (Wohnung Nr. 17)

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
3765, 95. Promenadestraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen - Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Heile leisten kann, unter Garantie per Stüd à 36 kr., mit Emis fl. 1.

J. Labonté,
München, Mällerstraße 32 und Marienplatz 22.
3796—3826

Schüssel's Küchen- & Wirthschaft-Einrichtungsmagazin

Passage Schüssel,

empfehlte sein ausgedehntes und reich assortirtes Lager von Haus- und Küchengeräthen jeder Art: von dem elegantesten Haushalt-Artikel bis zum geringsten Küchenbedarf, ferner eine große Auswahl in Maschinen und Apparaten für den häuslichen Gebrauch und versichert sowohl in Qualität der Waaren wie in den Preisen unbedingteste Reellität.

Zur leichtesten Auswahl bei vollständigen Ausstattungen ist ein abgesonderter Raum des Magazins zu einer gut ausgestatteten Küche eingerichtet.

Ausführliche Preisbücher stehen jederzeit gratis zu Diensten. 4409.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. ULRICH**
Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München. 4044—74

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von **F. J. WERNER**
München 1 Promenadeplatz 1. 3951—81.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe
in großer Auswahl bei:

2023—53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner Magasin de Nouveautés rue Theatiner 34.
Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von **Th. Trautwein**.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlsstrasse Nr. 52/0** billig zu verkaufen.
3734—64.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0**.

In der **Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung** (Ed. Vossbeck) in München, **Perusagasse Nr. 4**, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Vödeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Vödeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

Tableaux
à vendre.

Gemäldeausstellung.

Pictures
for Sale.

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen. **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung

Ein- und Verkauf seltener Gewebe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstrasse 73/2** von 9—2 Uhr. 3858—88.

Delgemälde

neuer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. **Arzobisstrasse Nr. 20, I.** 3927—57.

Große Schwimm- und Bad-Anstalt, Müllerstraße Nr. 45, (nächst dem Angerthor)

empfehlte alle Arten warmer und kalter Bäder.

4513—43

F. X. Schaitler, Eigenthümer.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge

Zur alten Hauptwache.

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Jupons

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

MAX ULLERICH

München.

1 Marienplatz 1

Porterre und Etage I.

REISE-DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

In München anwesende Fremde:

Münchener Hof.

Stark, Kfm., Nördlingen.
Sager, Bauunternehm., Brunnath.
Mladotol, Rent., Prag.
Bergmann m. F., Professor, Brandenburg.
Berg, Rent., Neudorf.
Babafoun, Rent., Italien.
Burrard m. F., Dr., Bamberg.
Holzhauser, Pfarrer, Rempten.
Popper, Rent., Böhmen.
Schapp, Förster, Harburg.
Rissel m. F., Rent., Stuttgart.
Patil m. F., Rent., u. Thager, Oberl., Ulm.
Raab Witwe, Rent., Kaiserslautern.
Finerolo u. Sunoni, Rent., Italien.
Burger, Postoffiz., Regensburg.
Lanig m. G., Bez.-Kantmann, Rottenburg.

Bamberger Hof.

Soaniusliba, Cand. jur., Kopenhagen.
Streicher Bar. v., Oberlieut., Bregenz.
Donich, Eisenbahnrefid., Wien.
Wachnitius, Ober-Expeditior, Prag.
Galler, Werkstr., Tübingen.
Kutter, Fabrik., Biberach.
Hofmann, Kfm., Harpen.
Landsinner, Priu., u. Hofmann, Kfm., Nürnberg.
Dorfner u. Siegert, Gutsbesitzer, Hirschau.
Scholler, Kfm., Bamberg.
Scholler, Optn., Regensburg.
Müller, Apotheke, Nürnberg.
Pasner, Kfm., u. Holzappel, Lehrer, Weiden.
Grafer, Cooperator, Hirschau.
Werner v., Professor, Pest.
Bundschuh, Pfarrer, Dresden.

Bayerischer Hof.

Schehl v. mit Bed., Freiherr, u. Leo Dr. m. Fam. u. Bed., Professor, Berlin.
Vibra Frhr. v., Legationsrath, Bern.
Kumbach Eble v. m. Gatt., Gerichtsrath, Pesth.
Bruce Brice m. Familie und Wack mit Tochter, Rentiers, Baltimore.
Brown und Leberhaas, Rent., New-York.
Grohmann m. Fam., Rent., Warschau.
Schmidt m. Fam., Courier u. Bed., Rent., Ohio.
Leigh, Rent., England.
Kothwbl, Rent., Manchester.
Morawetz mit Fam. u. Bed., Rent., Milwaukee.
Parisini, Rent., Triest.
Brandts, Rent., Gladbach.

Brutel de la Rivière, Rent.,
Eben.

Chile, Baron, Magdeburg.

Saaf m. G., Fabrik., Schweden

Serdrige Rent., u. Ridley,

Schlichter, England.

Flint, Rent., London.

Banzetti, Rent., Padua.

Sabbadier, Pri., und La-

viun de mit Gatt. u. Bed.,

Rent., Paris.

Sigall mit G., Priv., Leipzig

Wolfram, Priv., Stettin.

Behrend m. Fam. u. Bedien.,

Rent., Coblenz.

Lahy de, Rent., Pesth.

Meysersberg v. m. G., Rent.,

Wien.

Allen, Rent., Sheffield.

Schnabel, Rsm., Duss.

Verje, Rsm., Neu-Orleans.

Morobach, Rsm., Düsseldorf.

Hotel Belle Vue.

Seismann m. Fam., Rent.,
Amerika.

Herrmann, Fabr., Lyon.

Forster, Gutsbes., M.-bach.

Gozze m. Bedg., Rent., Rom.

Stein, Rsm., Urm.

Peters m. G., Dresden.

Burgiser, Rsm., Paris.

Lappeiner, Rsm., Marburg.

Postswarte, Rsm., England

Schrent, Gutsbes., Wien.

Blane Traube.

Roser, Notar, Litznoring.

Freund, Rsm., Kempten.

Berna m. Gatt., Gutsbesitzer,

Rom.

Roenthal v., Priv., Holland

Lenzinger, Dombaumstr., u.

Feldmayer, Rsm., Frank-

furt.

Bischhoff, Rsm., Banau.

Bedet m. G., Fabr., Jitau.

Richter mit Cousine, Rentier,

Wien.

Mohr Geschw., Rent., Berlin.

Sandersleben Gebrüder v.,

Rent., Dresden.

Hotel Dezer.

Rohm, Rsm., Pesth.

Weber u. Eitlinger, Rste.,

Frankfurt

Reuter m. L., Branddirektor,

Schmidt, Siebel, Richs

u. Schrader, Rste., Braun

schweig.

Reinhard Dr., Direkt., Solber-
moor.

Lewy, Rsm., Breslau.

Jangenberg, Kaufm., und

Häring m. F., Dr., Leipzig.

Behufe, Oberappell.-Gericht.

Rathschüler, Berlin.

Goldener Bär

Mann v., Oberst, Ingolstadt.

Friedau v., Wdme., Würz-

burg.

Schönfeldt, Rsm., Böhmen.

Häuser m. G., Beamt., Mütn-

berg.

Felix m. G., Agent, Stettin.

Lindensels von, Gutsbesitzer,

Bayreuth.

Bandel, Pfarrer, Brunn.

Riedel m. G., Prof., Leipzig.

Strach m. G., Wdme., Peters-

burg.

Bonamy, Prof., Auxerre.

Mergendesch, Stadikaplan,

Landenberg.

Kremsier, Rsm., Rempfen

Hagens v. m. L., General

Würzburg.

Jöller m. G., Bez.-Ger.-R.,

u. Thomas, Doktorsgattin,

Kaiserlautern.

Schulz, Offizier, Urm.

Weininger m. L., Gasthof-

besitzerstgattin, M.-bach.

Hotel Reinfelder.

Verfall von, Frhr., Bayer-
bessen.

Stern, Rent., Rochter.

Müller, Rent., Berlin.

Vagerquist, Gutsbes., Schwes-

den.

Forster m. G., Dr., Dresden.

Gasteiger, Fabrikb., Wolfstads-

hausen.

Lang, Gutsbes., Erding.

Schweiger, Priv., Mühlbach.

Merkel m. Gatt., Dr., Rurn-

berg.

Mack, Rsm., Mainz.

Hoffmann m. Gatt., Privat,

Chemnitz.

Frausche m. Bedg., Rsm.,

Berlin.

Poumareff von, Rentiere,

Russland.

Högenkeller von, Oberst,

Brand.

Paul Oberleut., Augsburg.

Schilling Frhr. v., Oberst,

Baden.

Hotel Marienbad.

Schleinitz Excellenz v., m.

Dien., Ministers-Gatt., So-

bersee.

Moulhauoff Freisrau v.,

m. Dien., Warschau.

Liszt Dr., Abbe, Rom.

Mohl Baron, Baden.

Wassla v., Rent., Ungarn.

Große, Kammermusikus, Wei-

mar.

Kieger m. Gatt., Rechtsan-

walt, Eöthen.

Valentin m. Schwester, Rent.,

u. Verkenstet m. Gatt.,

Rent., Frankfurt.

Hotel Mar-Emmanuel.

Lich, Hospitant, Gotha.

Arnold, Vogel u. Gudel-

finger, Rste., Augsburg.

Siegfried, Rsm., Chemnitz.

Schmann m. Fam., Rsm.,

Dresden.

Schwarz, Rsm., Wien.

Weißmann, Rsm., Augs-

burg.

Müller, Rsm., Jochenhausen.

Radbrandt m. Fam., Rent.,

Meiand.

Guttmann, Rsm., Regent-

burg.

Oberpollinger.

Vaillant, Landrichter, Ober-
mischel.

Fried, Priv., Landschut.

Strameier m. Ewlt., Notar,

Würzburg.

Elte, Dr., Oldenburg.

Wessel, Dr., Meiseburg.

Wardorff, Lehrer, Frankfurt.

Stampfer, Rsm., Egm.

Gramolini u. Miller, Gebr.

Part. u. Thern m. F., prof.

Pesth.

Frug, Gastgeber, Linbau.

Munk u. Hoffmann, Stud.

Carlsruhe.

Ullag m. Gatt. u. Hansel,

Rste. u. Thiemer, Wader-

meister, Freiberg.

Daumes m. G., Justiz-Rath,

Elmungen.

Hammerich m. Priv., Prag

Statorp, Rsm., Dachs-

dorf m. Schw., Pfarrer,

Wosha.

Gall, Rsm., Antwerpen.

Weyer, Offizial, Nürnberg.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 8) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holtinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Mosart, Café** (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.
- Ungerer, Café** (Edl: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Angelliehbier und vorzüglich: Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Messinger Karl** Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Karfingergasse Durchhaus des Herrn Vödemeyers Massa.
- Miller M.** Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Souver. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.
- Neuner Edm. & Cl.** Perzelsplatzgasse. Weingroßhandlung mit authentisch eingebr. Restauration.
- Schüller Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Achats** (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tögl. Bod.
- Löbnerberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingstraße 34) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Mathias von den 2 Raben** Edl der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, sehr gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
- Melancholische**, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.
- Orlando di Luna**, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Dr. v. Rohl, Gabelsbergerstraße 17.
- Belgien:** Bar. v. Greinbl, Glucksstraße 11.
- Frankreich:** Marqu. v. Labore, Karolinenplatz 3.
- Großbritannien:** Sir S. Howard, Briennerstraße 36.
- Italien:** Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.
- Oesterreich:** Graf v. Jagellheim, Briennerstraße 321.
- Norddeutscher Bund:** Frhr. v. Werthern, Türlenstr. 23.
- Rom:** Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.
- Russland:** Ivan v. Ozerow, Theaterstr. 11/1.
- Sachsen:** Graf v. Rönneritz, Ottostr. 34/1.
- Württemberg:** Frhr. v. Soden, Arcostr. 11.
- Mündliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadenplatz Nr. 16.

- Die französische Kunst- und Buchhandlung, Perny & Co. Nr. 4 empfiehlt hiermit:
- Antiquitäten in München.** Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzem Abdruck, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln.
- I. Abth.: Geschichte von Magler, 48 fr.**
- II. Abth.: Beschreibung der Gegendswürdigkeiten in alpbab. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.**
- Kleine Miniaturbilder in Bisten-artenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts u. einflügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.**
- 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquariat von Ludwig Rosenthal** Promenadenstraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)
- Antiquarium**, k., vis-à-vis der Odeontheater, geöffnet Montag und Freitag von 9-1 Uhr.
- Antiquitäten-Collection.** Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theodor 23.
- Antiquitäten-Salon** (Maximiliansstr. Nr. 18 a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. Täglich von 7-7 Uhr offen.
- Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.**
- Atelier des Bildhauers Gantman** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und feiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

- Kunstliches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde.** Karlsstraße 52/0.
Ausstellung von Max Ravizza, Kunstanleitung, Residenz- u. Bernsackstraßencorée — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayer. Hochland &c. &c. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. G. Ockert,** Briefmarken aller Länder bei **F. Reichardt** Maximilianstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.
- Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf** Max-Joseph-Strasse Nr. 4/I. Von **Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.**
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 Uhr zu sehen. Eintritt 12 fr.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Königsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Brindl's Kunstsammlung** vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ethnographisches Museum** unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens. IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.
- Erzieherel.** 1. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—3 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
- Gemäldegalerie des Marquis von Schack,** Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.
- Glyptothek.** Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.
- Hof- und Nationaltheater, kgl.** Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt), präcis 2 Uhr zu sehen.
- Hof- und Staatsbibliothek.** An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
- Jagd-Salon.** Kunst- und Antiquitäten-Sammlung. Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—3 Uhr.
- Institut für kirchliche Glasmalerei.** Direktor **F. X. Bettler,** Marsstraße. Ecke der Felsenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.
- Industrieverein** in der I. Etage des kgl. Naturalienkabinetts histor. Galerie. Eingang links.
- Literarischer Verein.** (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon u. Morgens 8 u. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für 3 Tage 30 fr., für 8 Tage 45 fr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 fr., für 1 Jahr 3 fl.
- Lokal-Ausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft** im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr
- Marschall und Sattelmacher kgl.** Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage von 2—5 Uhr. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
- Naturalienkabinete kgl.** (Königsplatz, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 21) Mittwoch u. Samstag von 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Besucher durch die Glocke zu rufen.
- Nymphenburg (kgl. Schloß):** Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiner.
- Oil paintings. Works by the modern school of Munich Artists on sale at reasonable prices at Fleischmanns,** 2 Maximilianstr. close by the four Seasons Hotel.
- Photographischer Kunstverlag v. G. Vönger,** Bernsackgasse Nr. 3 und Felsenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baubildmaler Münchens &c. &c. billigste Preise.
- Pinakothek neu (untere Bärenstraße):** Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Innerer Saal: Gemäldegemälde, von Morgens 9—12 Uhr.
- Pinakothek alter.** Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximilianstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
- Reisenz kgl.** Jedem Sonntag Nachmittag 1 Uhr Bestätigung der lebenswichtigen Apparatente.
- Schwanthaler Atelier.** (Schwanthalerstraße 3) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. **P. v. Schwanthaler.** Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und feiner Platta. Tägl. v. 9—6 U. Abds. geöffnet.
- Schwanthaler Museum.** (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) **Eigenthum der königl. Akademie der bildenden Künste.** **Adm. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelte **Original-Modelle** seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Hofschloß-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht bei Walhall, die Kolossal-Statue Göthe's &c. &c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. In gar feiner Verbindung mit dem Atelier.
- Stadtkabinet kgl.,** Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 9 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das verpackt wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Arena, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Felskirchen, Parsdorf, Anzing, Söhenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhausen am Parsberg, Zinning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlshof** nach Ismaning.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Mugsburg

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
9 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 30 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 20 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

8 U. 20 M. Abds. | 7 U. 20 M. Abds.

München—Jugoslawien—München.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Nachm. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Nachts. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
2 U. 40 M. Nachm.	9 U. — M. Abds.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

3 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—München.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	8 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmehring haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr 198 & 199. Sonntag, 17. & u. Montag, 18. Juli 1870. 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Stuttgart, 16. Juli. Sicherem Vernehmen nach herrscht im Ministerium über die im französisch-preussischen Conflict zu beobachtende Haltung vollständige Uebereinstimmung. Die hierauf bezüglichen vorbereitenden Schritte sind geschehen, weitere werden nach der morgen stattfindenden Ankunft des Königs folgen. Die Stände werden auf Dienstag oder Mittwoch einberufen werden. (S. C. B.)

Paris, 16. Juli. Im Kriegsernste bleibt Spanien neutral, Oesterreich zweifelhaft, Englands und Rußlands Haltung sind nicht bekannt. Italien neutral Rom besetzend. Wenn die Franzosen abziehen, wird Prinz Napoleon aus Norwegen zurückberufen.

Berlin, 16. Juli. Die Mobilisirung der gesammten Armee ist angeordnet.

Breslau, 16. Juli. Die durch Extrablätter verbreiteten kriegserischen Nachrichten haben hier in allen Schichten der Bevölkerung stürmische Begeisterung hervorgerufen. Zahlreiche Menschenmengen durchzogen bis Mitternacht die Straßen, sangen die National-Hymne und ließen den König hoch leben. (S. C. B.)

Madrid, 15. Juli. Der Präsident der Cortes hat im Einverständnisse mit der Regierung und der permanenten Cortes-Commission den Deputirten notifizirt, daß die Berufung der Cortes auf den 20. Juli zurückgenommen wurde, da der Gegenstand ihrer Versammlung nicht mehr auf der Tagesordnung stehe. (S. C. B.)

Kirchenfeier am Montag und Dienstag.

Kreuzkirche. (Montag.) Erste-Gebet. Von 6—12 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 12 Uhr Einsegnung, $\frac{1}{4}$ Uhr Nachmitt. Rosenkranz. — **St. Josephspitalkirche.** (Dienstag.) Erste-Gebet. Von 6—12 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 12 U. Einsegnung, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche** (Dienstag.) 7 Uhr früh Messe mit Generalkommunion vom St. Vincenz-Berein. — **St. Vincentiuskirche.** (Dienstag.) Patrozinium und Ordensfest. Von $\frac{1}{2}$ 6 bis 8 Uhr Messen, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Festpredigt, dann Hochamt, 3 Uhr Nachm. Rosenkranz, $\frac{1}{4}$ Uhr Vesper während der Dias, 7 Uhr gesungene Messe. — **St. Jakobskirche.** 5 U. Abends Rosenkranz 7 Uhr Betrachtung, gemeinsames Gebet mit Vitanei. — **Haidhauserkirche.** 2 Uhr Nachmittags Aussetzung des Allerheiligsten, 7 Uhr Abds. Rosenkranz und Einsegnung. — **Protestantische Pfarrkirche.** (Montag) Um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Hauck. — (Dienstag.) Um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat Reichenhart.

Begräbnisse, Sonntag, den 17. Juli (Südlicher Leichenacker.)

2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Johann Plehl, Soldat v. I. Infanterieregiment (gest. d. 15., 23 J. a.)

Begräbnisse, Sonntag, den 17. Juli (Nördlicher Leichenacker.)

2 Uhr: Karl Ettenbacher, Brunnenmacherskind v. b. (gest. d. 15., 7 M. a.) — Michael List, Hafner-gefellenskind von Rittenau (gest. d. 15., 5 M. a.) — Joseph Strobel, Hausmeisterskind von Oberreuthenau (gest. d. 15., 4 M. a.)

2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Joseph Forner, Eisenbahn-Wagenheber v. b. (gest. d. 15., 56 J. a.)

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Logbeck) in München Perusgasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von

Bäcker's Ober-Italien.

I. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona und die Insel Corsica, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 6 Karten und 27 Plänen. 5. Auflage, geb. 3 fl.

Königl. Hof- und National-Theater.

Sonntag, den 17. Juni:

Die Walküre.

Erster Tag aus der Trilogie: „Der Ring des Nibelungen,“ in drei Aufzügen von:
Richard Wagner. — Regie: Herr Dr. Hallwachs.

P e r s o n e n:

Siegmund	.	.	.	.	.	.	Herr Vogl.
Hunding	.	.	.	.	.	.	Herr Baufewein.
Wotan	.	.	.	.	.	.	Herr Kindermann.
Sieglinde	.	.	.	.	.	.	Frau Vogl.
Brünnhilde	.	.	.	.	.	.	Fräulein Stehle.
Frifa.	.	.	.	.	.	.	Fräulein Kaufmann.
Helmwige,	} Walküren	.	.	.	.	.	Frau Poffart.
Gerhilde,		.	.	.	.	.	Fräulein Leonoff.
Ortlinde,		.	.	.	.	.	Fräulein Müller.
Waltraute,		.	.	.	.	.	Fräulein Hemauer.
Siegmune,		.	.	.	.	.	Fräulein Eichheim.
Grimgerde,		.	.	.	.	.	Fräulein Ritter.
Schwertleite,		.	.	.	.	.	Fräulein Seehofer.
Kopfweife,	.	.	.	.	.	.	Fräulein Tyroler.

Im ersten Aufzuge: Das Innere eines Wohnraumes, erfunden und ausgeführt:
von dem K. Hoftheatermaler Herrn Jank.

Im zweiten Aufzuge: Wildes Felsengebirg, erfunden und ausgeführt von dem:
K. Hoftheatermaler Herrn Döll.

Im dritten Aufzuge: Auf dem Gipfel eines Felsberges, erfunden und ausgeführt:
von dem K. Hoftheatermaler Herrn Döll.

Die großen Wolkenzüge im zweiten und dritten Aufzuge sind nach Angabe des
K. Hoftheatermalers Herrn Angelo Duaglio gefertigt.

Die scenische Einrichtung erfordert nach jedem Aufzuge eine Pause von 30 Minuten.

Textbücher sind zu 18 fr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: (6)

Eineloge im I. und II. Rang für 7 Personen 14 fl. — fr.; Ein Logenplatz 2 fl. — fr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 9 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. 30 fr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 7 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. — fr.; Ein Galerienobstisch
2 fl. 30 fr. Ein Parletsitz 2 fl. — fr.; Parterre — fl. 48 fr.; Galerie 18 fr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassaeröffnung 5 Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

VON J. JULIUSCH

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München. 4044-74

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Rosbed), Perusgasse Nr. 4,
zu haben:

Hendschels Telegraph

für Monat Juli 1870. — Geh. 42 fr.

Königl. Residenz-Theater.

Montag, den 18. Juli:

Karl XII. auf Rügen.

Historisches Lustspiel in vier Aufzügen nach dem Englischen des J. planqué von L. W. Roth.
Regie: Herr Richter.

Personen:

Karl XII., König von Schweden	Herr Boffart.
General Duffert, Commandant von Stralsund	Herr Keller.
Hauptmann Reichel	Herr Rühlking.
Austav von Mervelt	Herr Rohde.
Major Skioldsen, unter dem Namen Freimann	Herr Richter.
Adam Brok, ein reicher Pächter auf der Insel Rügen	Herr Herz.
Nathias Muffebold, Bürgermeister von Zirkow	Herr Lang.
Irifa, Tochter des Majors Skioldsen	Fräulein Joh. Meyer.
Anna, Tochter Adam Broks	Fräulein Ramlo.
weiter } schwedischer Offizier	Herr Klerr.
in Soldat	Herr Thomä.
in Amtschreiber	Herr Wagner.
	Herr Davideit.

Die beiden ersten Aufzüge spielen auf der Insel Rügen, die beiden letzten in Stralsund. — Zeit: das Jahr 1715.

Preise der Plätze: Eine Parterreloge 7 fl. Ein Platz 1 fl. — fr. Eine Loge im I. Rang 8 fl. Ein Platz 1 fl. 12 fr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. Ein Platz — fl. 48 fr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. Ein Platz — fl. 36 fr. Ein Parquet 1 fl. — fr. Parterre 24 fr. Amphitheater 15 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassaeröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang** $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Ende** nach $\frac{1}{2}$ 9 Uhr.

Mit bekannt



Lofrath Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt
4091-94 **Herrnrunthal** bei München

unter Direktion v. Dr. Loh dem Besuche Chronisch-Leidender ununterbrochen geöffnet. — Prospekte gratis. Sprechstunden von 11-1 Uhr Vorm. u. v. 3-4 Nachm.

Zoologischer Garten.

Nachmittags-Concert

vom Königl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Der Rekrut, Marsch von Jos. Gung'l.
- 2) Ouverture z. Op. „Hunyady László“ v. Erkel.
- 3) Telegramme, Walzer von Joh. Strauss.
- 4) In stiller Mitternacht, Polka von Jos. Gung'l.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Robespierre“ von Litolff.
- 6) Liederkranz-Quadrille von Ed. Strauss.
- 7) Andante aus der Claviersonate op. 14,
Nr. 2 von Beethoven.
- 8) Imortellen, Walzer von Jos. Gung'l.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur komischen Op. „Leichte
Cavallerie“ von Fr. v. Suppé.
- 10) Gedenke mein, Polka-Mazur von Jos. Gung'l.
- 11) Minnegesang von Eissoldt.
- 12) Sonnenwendfeuerklänge, Walzer von Jos. Gung'l.

Anfang 4 Uhr. Entrée 12 kr. Abonnenten frei.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter Concert im Saal.

Sonntag, den 17. Juli:

Abend-Concert

des kgl. Musikdirektors

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Mazzuchelli-Marsch von | Kéler Béla. |
| 2) Ouverture zur Oper „Das Nachtlager
in Granada“ von | Kreutzer. |
| 3) Leitartikel, Walzer von | Joh. Strauss. |
| 4) Polka im ungarischen Styl (neu) von . | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) „Omnibus“, Potpourri (zum 1. Male) v. | Pötzsch. |
| 6) Flick und Flock, Quadrille von . . . | Jos. Strauss. |
| 7) Präludium aus der Oper „Die Afri-
kanerin“ von | Meyerbeer. |
| 8) Visionen, Walzer von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture z. Cantate „Die 4 Menschen-
alter“ von | Lachner. |
| 10) Les Adieux, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 11) Scene u. Chor a. d. Op. „Tannhäuser“ v. | R. Wagner. |
| 12) Unter Donner und Blitz, Walzer von | Joh. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Montag, den 18. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Hochzeitsmarsch aus „Sommernachts-
traum“ von | Mendelssohn. |
| 2) Ouverture zur Oper „Die sicilianische
Vesper“ von | Verdi. |
| 3) Abschied von Petersburg, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Patronessen-Polka von | Joh. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|---|--------------|
| 5) Melodien-Congress, Potpourri von | Conradi. |
| 6) Minuit passé, Quadrille von | Jos. Gung'l. |
| 7) Matrosenlied von | R. Schumann. |
| 8) Die Werber, Walzer von | Jos. Lanner. |

III. Theil.

- | | |
|---|--------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Othello“ von | Rossini. |
| 10) Waldröslein, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 11) Entreact u. Chor aus der Oper „Die Hugen-
otten“ von | Meyerbeer. |
| 12) Virginien-Tänze, Walzer (neu) v. Erwin Hanfstaengel. | |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Englisches Café.

Montag, den 18. Juli:

CONCERT

vom vollständigen Musikcorps des k. Infant.-Leibregim.
unter Direktion des Musikmeisters

M. SCHMITTROTH.

PROGRAMM:

I.

- 1) Steingadener Marsch von Schmittroth.
- 2) Ouverture z. Op. „Der „Zweikampf“ v. Herold.
- 3) Ballade aus der Oper „Der fliegende Holländer“ von R. Wagner.
- 4) Die Hoffnung, Polka-Mazurka von . . . Weinlich.

II.

- 5) Ouverture z. Op. „Das eiserne Pferd“ v. Auber.
- 6) Entreact aus der Oper „Lohengrin“ v. R. Wagner.
- 7) Quadrille a. d. Op. „Die Afrikanerin“ v. Strauss.
- 8) Chor und Arie aus der Oper „Iphigenia in Aulis“ von Gluck.

III.

- 9) Fantasie aus der Oper „Tannhäuser“ v. R. Wagner.
- 10) Deutsche Grüße, Walzer von . . . Strauss.
- 11) Finale des II. Acts aus der Oper „Die Hugenotten“ von Meyerbeer.
- 12) Herzchen mein, Polka-Française von . Blaha.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 6 kr.

Bei ungünstiger Witterung in den Salons.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (c)

Eine meublirte Wohnung, bestehend aus einem Salon mit 2—3 Zimmern, gegenüber dem Hofgarten, ist zu vergeb. 4557.

In einem Gartenhause ist für die Monate August und September ein elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer zu vermieten. Scher-
straße Nr. 28/0. 4551—56.

Eine meublirte Wohnung nebst Küche mit oder ohne Pension sogleich zu beziehen. Fürsten-
straße Nr. 22/1 rechts. 4558.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendaselbst Entresol rechts. 4369—99.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanal-
straße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchen-
antheil. Nächst den vier Jahreszeiten Würz-
straße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.

Eine elegant meublirte Wohnung ist sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 l. 3457—87.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln **Thea-
tinerstraße 15/2.** 4338—68.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.



Unterzeichneter empfiehlt
sein großes Lager von
**Herren-, Damen-
und Kinderstiefeln**
zu den billigsten Preisen.
Bestellungen
werden schnell und so-
ld ausgeführt.

Michael Engel,
3765/95. Dromenadenstraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen- & Reibmaschinen, womit sich
Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale
Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à
36 fr., mit Etuis fl. 1.

J. Labonté,
München, Müllerstraße 32 und
Marienplatz 22.
3796—3826

4407—8 Neue Metall-Eismaschinen zur Bereitung von Gefrorenem und Trappiren für Weine etc.

in 6 Größen, 1-, 2- und 4theilig von fl. 10. bis fl. 22.
(Gebrauchsanweisungen und Recepte für Gefrorenes gratis.)

Vorräthig in
Schüssel's Küchen- & Wirthschaft-Einrichtungs-Magazin
Passage Schüssel, Kaufingergasse 9, München.

Große Schwimm- und Bad-Anstalt, Müllerstraße Nr. 45, (nächst dem Angerthor)

empfehlte alle Arten warmer und kalter Bäder.

4513—43

F. X. Schaitler, Eigenthümer.

Antique Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.
Theatinerstrasse 33 im Laden.
Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre. 4148-78
rue Theatiner 33.

Ehegartner's Leihbibliothek, Louispoldstraße Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. • Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jeden Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 4433-63.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Milbing: Buchbinder Murald.

Ebersberg: Buchbinder Mehler.

Saag: Buchbinder Nieder.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Troßberg: Buchbinder Seybold.

Weilheim: Buchbinder Daenler.

Grafing: Buchbinder Kenter.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

best completirt in 4 Sprachen, halten Büchervorräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen speisenfrei.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013-43

Salon zum Haarschneiden, Frisieren und Rasiren

14 Löwengrube 14,
gegenüber Hildebrand.

Carl Sigl,
Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester ächt amerikanischer Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche), für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannen-
bäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kautsbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-
Mutterlaugen, Nadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920-50.

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356-86

Herren-, Damen- und Kinderplaids,
Reise-, Bett-, Bügel- und
Wickeldecken,

abgepaßt und Stoff nach der Elle,

Kinderwagen Decken und Bindeln
festonirt, gestickt und gewoben,

bei **M. Dampf, Bindenmachergasse Nr. 1, Eck des Promenadeplasses.**

fertige Plannuntertröcke, Leibbinden,
Gesundheitsjackchen und Unterbein-
kleider, Hemden, Socken
u. dgl.

praktisch für Reisende

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte zum Kauf darangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons

L'Institut artist. pour Lithochromie
de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.
Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.
Oeils complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.
SALONS D'EXPOSITION.
Galerie de Peintures.
Encadrements.

Anstalt für Gelfarbdruk
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oeldrucks.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's
Exhibition of Chromos
Müllerstrasse 8.
Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.
Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.
Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2,

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaren! Jouets! ! — Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feinst gefleibete Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

Neue **Costumes**, Jaquettes, Shawls & **Kleiderstoffe**
in großer Auswahl bei:

2023—53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.
Confection. Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von Th. Trautwein.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste
und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Delgemälde von guten
Meistern,
sowie schöne Copien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind **Karls-**
Strasse Nr. 52/0 billigst zu ver-
kaufen. 3734—64.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: **Karlsstrasse** Nr. 52/0.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Loybeck) in München,
Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 kr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 kr.

Tableaux
à vendre.

Gemäldeausstellung.

Pictures
for Sale.

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer
Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr
zu sehen. **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **There-**
senstrasse 73/2 von 9—2 Uhr. 3858—88.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu
verkaufen. **Ardisstrasse** Nr. 20/I. 3927—57.

HERMANN MANZ

Printseller to His Majesty the King
Munich

8 Brienner-Street near Wimmer's gallery.

Constantly on hand Original-Photographs from all the celebrated European galleries — **Kaulbach's** paintings & frescoes — Glyptothek — Portraits — Albums — Stereoscopic views — Views of the City, the Bavarian Highland and the Tirol — **Tauchnitz** complete — Guide-books by Baedeker, Murray and others — Maps — Railway-Guides — Dictionaries.

— *Porcelain-pictures.* — 4323—37.

4464/94.

CAFÉ LORENZ.

In schönster Lage der **Maximiliansstrasse** neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in grosser Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier aus der Brauerei von Pschorr, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

Der Cordon bleu (Pariser Spargel-Apparat)

ist jeden Montag & Donnerstag früh 9 bis 12 Uhr
in Thätigkeit zu sehen, in:

4410—11

Schüssel's Küchen- & Wirthschaft- Einrichtungs-Magazin.

Passage Schüssel, Kaufingerstrasse 9, München.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holzinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Local, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Mozart, Café** (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.
- Ungerer, Café** (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Hausinger Karl** Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Lausingergasse Durchhaus des Herren Bäckermeisters Massa.
- Miller M.** Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.
- Neuner Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schäffer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Achatz** (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.
- Ebersberger** (Gastwirtschaft mit schönem Garten Frühlingstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Gasthaus zu den 3 Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
- Kleinbesselohé.** schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffahrt am See, guter Küche und Getränken.
- Orlando di Lasso.** Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Gabelsbergerstraße 17
- Belgien:** Bar. v. Greindl, Glöckstraße 11.
- Frankreich:** Marqu. v. Cadore, Karolinenplatz 5.
- Großbritannien:** Sir H. Howard, Brienerstraße 56.
- Italien:** Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1
- Oesterreich:** Graf v. Ingelheim, Brienerstraße 22/1.
- Norddeutscher Bund:** Frhr. v. Werthern, Lärkenstr. 83.
- Rom:** Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.
- Russland:** Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1
- Sachsen:** Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1.
- Württemberg:** Frhr. v. Soden, Arcost. 11.
- Alle solche Anfragen beim k. Consulat, Promenadenplatz Nr. 16.

Die **Französische Kunst- und Buchhandlung**, Perusgasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphan. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angebenden an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Bistenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquariat** von Ludwig Rosenthal Promenadenstraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)
- Antiquarium**, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.
- Antiquitäten-Collection**. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.
- Antiquitäten-Salon** (Maximiliansstraße Nr. 18a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen. Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

München

seine Kunstschatze und
Sehenswürdigkeiten von

E. A. Berlepsch.

Mit 1 sehr eleganten Stadtplan und 1 Kärtchen der Umgebung.

= Preis gebunden 1 fl. 30 kr. =

Hieraus apart: Plan der Stadt und Umgebungskarte. cart. Preis 18 kr.

Vorräthig in allen Buch- und Kunsthandlungen. 4544—50.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Ruschpler, Ksm., Dießen.
Schade, Curator, Breslau.
Heumann, Staatsanwalt
Neustadt.
Salzburger, Oberl., Bam-
berg
Wiening v., Unterl., Regens-
burg.
Barthmäs, Ksm., u. Hüller,
Optm., Mm.
Staub, Ksm., Regensburg.
Steinlein, Ksm., Breslau.
Turl, Ksm., Erlangen.
Bauer m. Gatt., Ksm., Bay-
reuth.
Wölfler, Ksm., Landshut.
Laucher, Ksm., Badensville.
Sölch, Notar, Niedenburg.
Müller, Delan, Windsbach.
Millauer m. F., Rent., Ell-
wangen.
Stegmann m. L., Mdme.,
Gmüad.
Feil, Ksm., Augsburg.
Delaplauche, Pfarrer, Paris
Müller, Fabrik., Memmingen.

Bamberger Hof.

Pfeiffer, Ksm., Kuland,
Cafetier, und Fürst, Priv.,
Regensburg.
Hillmayer m. Tocht, Ksm.,
Mainburg
Glaubrecht, Pfarrer, Böhmen.
Stilkt m. Fam., Schauspieler,
Braunschweig.
Sieger m. S., Ksm., Wien.
Fartmann, Priester, Unter-
ammergau.
Seitz, Ksm., Bilschhofen.
Wildmoser, Ksm., Friedberg.
Trübling, Dr., Braunschweig.

Schropp, Bäckerstr., Weis-
heim.

Wannsch u. Maier, Stud.,
Prag.

Bader, Commis. Schongau.
Schloß und Kaural, Rent.,
Wien.

Jilly, Ksm., Mannheim.

Lesche, Lehrer, Markt.

Wießel, Ksm., Würzburg.

Bochow, Ksm., Vitterfeld.

Bochow, Bankbeamter, Leipzig
Schuster m. Fam., Dr., Karls-
ruhe.

Bayerischer Hof.

Petticher Graf, Offiz., Berlin.
Gravenitz, Baron, Petersburg.
Perchenfeld, Baron, Wien.
Gumpert, Privatier, Rom.
Ferratti, Rent., Italien.
Allen, Beamter, Jerusalem.
Nisson, Priv., Neapel.
Kasler, Breslau.
Krämer v. Gager, Domä-
nen-Direktor, Böhmen.
Ware, Fräulein, u. Ischam,
Boston.
Ahre mit Gattin, Massat,
Livingston und Bowden
mit Bed, Frk., England.
Negro, Oesterreich.
Gastreich, Nied.
Dauber Gebr., Helmstädt.
Sutkind mit Gattin, Baron,
Augsburg
Bligh u. Blighlon, Frk.,
u. Whutt, England.
Whitney m. Gatt., New-York.
Edert m. Fam., Breslau.
Burchel m. Fam., Berlin.
Durant m. Gatt., u. Preuß-
mans, Danzig.
Stiller m. Gatt., Dr., Pest.

Hotel Belle Vue.

Se. Excell. Hartmann mit
Nichte, Feldmarschall, Venedig
Castell Graf v., Hofmarschall
bei Sr. Kgl. Hoheit Erzherzog
von Nassau.
Bed Bar. v., Gutsbez., Augs-
burg.
Bloom m. G. u. Bedg., Consul,
Venedig.

Blaue Traube.

Mazzuchelli Graf v. m. L.,
Gutsbez., Bayern.
Jürgens u. Rohde m. Schw.,
Kste., Hamburg.
Vandermelein m. S., Rentiere,
Brüssel.
May, Weinbdr., Löwenhorn.
Len Gebr., Kste., Augsburg.
Holt, Rent., London.
Folgar Dr., Donau-Dampf-
schiffs-Beamter, Wien.
Lundgren, Oberstlieut., Schwe-
den.
Baumgartner-Häuser, Ne-
gotiant, St. Gallen.

Hotel garni National.

Geffries Frkn., m. Begleit.,
Rent., Washington.
Stoltenberg m. Begl., Dr.,
Arzt, Urfahrn.
Schierholz Gebrüder, Kste.,
Arnstadt.
Hirancourt, Arzt, Neustadt.
Morelli, Negot., Florenz.
Brünn m. S., Ksm., Nürn-
berg.
Chring m. G., Ksm., Münster.
Glocker m. G., Kreisgerichts-
rath, Eßlingen.
Feiglhorst, Ksm., Wien.

Atelier des Bildhauers **Santmann** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 6/0 nächst dem Glaspalaste.

Kunstliches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Mag. Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastrasenecke — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland &c. &c. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. C. Ockert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.

Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Strasse Nr. 4/I. Von Gellers Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Erzgießerei, I. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (An Festtagen geschlossen).

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Königl. Hof- und Nationaltheater, kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Königl. Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Kunstsalon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 U. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 20 fr., für 8 Tage 45 fr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Lothar-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marsall und Kutschkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Olympienburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Photographischer Kunstverlag v. G. Vöttger, Perusagasse Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baudeutmäler Münchens &c. &c. billigste Preise.

Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. L. v. Schwanthaler. **Ausstellung** seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und seiner Massa. Tögl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) **Eigenthum** der königl. Akademie der bildenden Künste. **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelten **Original-Modelle** seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Goethe's &c. &c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. Das Nähere besagt die Tafel an der Gartenthür. **Insgar** keiner Verbindung mit dem Atelier.

Stemmkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktag 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Zel-Lirchen, Parsdorf, Auzing, Hohenlinben, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. **Carlospost** nach Jömsning.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. | 7 U. 20 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
2 U. 40 M. Nachm.	9 U. — M. Abds.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmoching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr 200.

Dienstag, 19. Juli 1870. (Vincenz.)

19. Jahrg.

(Seltsame Jagd.) Dem Pittsburger „Volkssblatt“ entnehmen wir folgende heitere Episode: „Die Polizei auf der Südseite wurde vor einigen Tagen auf einen Haufen Frauen aufmerksam, welche in der größten Eile einen Trupp Männer verfolgten, die sich ihrerseits die größte Mühe zu geben schienen, den Frauen zu entkommen. Das Jagen die Straßen auf und ab, durch Alleen, durch Bretterhöfe und über leere Bauplätze schien kein Ende nehmen zu wollen, bis die Männer endlich, durch das Erscheinen der Polizei eingeschüchtert, an einer abgelegenen Stelle am Ufer des Flusses Halt machten, um den nun unvermeidlichen Anprall ihrer Frauen über sich ergehen zu lassen. Die Polizei konnte jedoch über den Grund dieses eigenthümlichen Auftrittes an Ort und Stelle keinen genügenden Aufschluß erhalten, weshalb die ganze Gesellschaft in die Office des Friedensrichters eskortirt wurde. Hier stellte sich dann heraus, daß die Frauen mit einer von Seiten ihrer Männer beabsichtigten „Spree“ nicht einverstanden waren, und, als diese dennoch zur Ausführung ihres Planes geschritten waren, sie in Corpore verfolgt hatten. Der Friedensrichter lachte herzlich und öffnete die Thüre, worauf die Männer wieder aufrissen und die Jagd von Neuem begann. Die Männer hatten bald einen solchen Vorsprung, daß die Frauen die Jagd einstellten. Die „Parties“ waren aber keineswegs von der Südseite, sondern sämmtlich von Alleghany, wo der „race“ begonnen hatte.“

Ein geheimer Anstreicher. (Wörtlich wahr.)

Jüngst sollte Jemand für den Hausherrn die Thür anstreichen. Letzterer kam dazu und sah, daß die Arbeit nicht vom Fleck ging, weil der Pinsel nichts taugte; er gab also dem Arbeiter Geld, um sich einen andern

Pinsel zu kaufen. Nach langer Zeit lehrte der Arbeiter zurück, sehr wohl frisiert und rasirt, aber mit dem alten Pinsel. „Mein Gott — sagte der Hausherr — das ist ja noch der alte Pinsel!“ „Ja — replicirte der Andere — für das Geld, das Sie mir gaben, habe ich mir die Haare verschneiden lassen,“ „den Pinsel habe ich selbst verschnitten, nun ist der endlich wieder in Ordnung.“

In einer Wirthschaft.

Gast: Herr Wirth, den Bleistift könnten sie mir eigentlich schenken.

Wirth: Fällt mir nicht ein, ich schenke nie.

Gast: Na, Sie werden schon manches mit dem Bleistift geschrieben haben, was Sie nachher haben schenken müssen.

Beneidenswerthe Mütter.

Die schönen Damen dort in Rom
Sind Mütter vom Concile
Die Mutterschaft ist wirklich leicht;
Denn sicherlich sind viele
Bei guter Hoffnung je gewesen:
Denn dies Concilium ward
Durch päpstlich canonixten Besen
Ein Stieflind schlimmster Art.

Geldsorten, 18. Juli.

Preuß. Friedrichs'dor	fl.	9. 58	— 59
„ Kassenscheine	„	105	105 1/2
Pistolen	„	9. 47	— 49
(doppelte)	„	9. 47	— 49
Dukaten	„	5. 36	— 38
Dukaten al Marco	„	5. 37	— 39
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 54	— 56
Dollars in Gold	„	2. 28	— 29
Oesterr. Banknoten	„	93 1/2	— 95 1/2
Napoleons'dor	„	9. 28	— 29
Imperiales	„	9. 48	— 50
Souvereigns	„	11. 55	— 58

Königl. Residenz-Theater.

Die Geschwister.

Schauspiel in ei. m. Aufz. v. Goethe. — Regie: Herr Richter.

Personen:

Wilhelm, ein Kaufmann	Herr Büttling.
Marianne, seine Schwester	Fräulein Henke.
Fabrice	Herr Richter.
Ein Briefträger	Herr Wagner.

Hier auf:

Die Liebe im Ehehause.

Ausspiel in zwei Aufzügen nach Calderon von Cormar. — Regie: Herr Richter.

Personen:

Commerzionrath Toppel	Herr Büttgen.
Bäpeline, seine Tochter	Fräulein Joh. Meyer.
Assessor Telling	Herr Häuser.
Fanny, seine Schwester	Fräulein M. Meyer.
Doktor Maithal aus Köln	Herr Rohde.
Dorothea, Bauplans gewesene Name, in Toppel's Diensten	Fräulein Seebach.

Das Stück spielt in einer Residenzstadt.

Preise der Plätze. Die Parterre: 7 fl. Ein Platz 1 fl. — 12. Eine Loge im I. Rang 8 fl. — 12. Ein Platz im II. Rang 5 fl. Ein Platz — fl. 48 kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. — 12. Ein Platz — fl. 36 kr. Ein Parterre 1 fl. — 12. Parterre 24 kr. Zuschauersitz 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Aufführung 1. 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 9 Uhr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

St. Bonifaz. Erste Gebet. Von 6 - 12 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 12 u. Einsetzung, 3 u. Vesp. Rosenkranz. — St. Jakobskirche. 5 u. Abends Rosenkranz, 7 u. Betrachtung, gewöhnliches Gebet mit Vitae. — Goldhauserkirche. 2 Uhr Nachmitt. Aussetzung des Allerheiligsten, Vesp. Rosenkranz und Einsetzung.

Begräbnisse, Dienstag, den 19. Juli (Nördlicher Leichenacker.)

2 Uhr: Maria Schöllinger, Zimmermannsrau v. J. (gest. d. 17., 39 J. a.)

3307—8.

Vollständige

Haushalt- und Küchen-Einrichtungen

in 6 verschiedenen Zusammenstellungen

von fl. 25 anfangend, bis fl. 200,

worüber detaillirte Verzeichnisse franko und gratis bei

Schüssel's Küchen- & Wirthschaft-Einrichtungs-Magazin

Passage Schüssel, Kaufingergasse 9, München.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Dienstag, den 19. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program.

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Deutscher Krieger-Marsch von . . . | Joh. Strauss. |
| 2) Ouverture zur Oper „Ruy Blas“ von . . . | Mendelssohn. |
| 3) Jungherrentänze, Walzer von . . . | Jos. Gung'l. |
| 4) Studenten-Polka von . . . | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|--|------------------|
| 5) Ouverture „Nachklänge am Ossiän“ v. . . | Niels W. Gade. |
| 6) Quadrille im militärischen Style von . . . | Strauss (Vater). |
| 7) Bilgerchor u. Lied an den Abendstern
aus der Oper „Tannhäuser“ von . . . | R. Wagner. |
| 8) Pandekten, Walzer von . . . | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Lichtenstein“ v. . . | Lindpaintner. |
| 10) Blau Veilchen, Polka-Mazur von . . . | Jos. Gung'l. |
| 11) Introduction I. Acts a. d. Op. „Norma“ v. . . | Bellini. |
| 12) Motoren, Walzer von . . . | Joh. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (b)

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

In einem Gartenhause ist für die Monate August und September ein elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer zu vermieten. Schillerstraße Nr. 26/0. 4551—56.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entresol rechts. 4369—99.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Wurzerstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 4338—88.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Eine meublirte Wohnung nebst Küche mit oder ohne Pension sogleich zu beziehen. Fürstenstraße Nr. 22/1 rechts. 4558.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
3765/93. Promenadestraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen- u. Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 kr., mit Etuis fl. 1.

J. Labonté,
München, Müllerstraße 32 und Marienplatz 22.
3796—3826.

SCHWANTHALER MUSEUM.

Diese königl. Staatssammlung ist bis auf Weiteres täglich ohne Ausnahme dem Besuche des fremden wie einheimischen Publikums von 9 Uhr Morgens bis 2 Uhr Nachmittags unentgeltlich geöffnet.

Nach 2 Uhr 12 kr. à Person.

Der Custos des Museums
G. ZELL, Bildhauer.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisekarten, Courabbücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf dazugenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Anstalt für Gelfarbedruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oeldrucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

**Nieberle's
Exhibition of Chromos**
Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.
Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29½ Müllerstraße 29½.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens.

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29½ Müllerstraße 29½.

! — ! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! — !
Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feinst gelleibete Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

Antique Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.
Theatinerstrasse 33 im Laden.
Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre. 4148—78
rue Theatiner 33.

Ehegartner's Leihbibliothek.

Königsplatz Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; abonnement, welches mit jedem Tag begonnen werden kann beträgt monatlich 30 kr. 4433—63.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Milbing: Buchbinder Murald.

Saag: Buchbinder Nieder.

Troßberg: Buchbinder Seibold.

Grafing: Buchbinder Kenter.

Ebersberg: Buchbinder Mehlner.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Weilheim: Buchbinder Drenler.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

best completirt in 4 Sprachen, halten Bücherbestände zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen kostenfrei.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013—43

Salon zum Haarschneiden,

Frisieren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester ächt amerikanischer Art eingerichteten

Hopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bäder, über 40 kr., im Abonnement 45 kr., sowie alle künstlichen, Soolen-, Salz-, Schwefel-, Mutterlauge-, Natriumabreibungen etc. und werden warme Bäder auswärts gebracht 3920—30.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356—86

Herren-, Damen- und Kinderplaids,

Reise-, Bett-, Bügel- und

Wickeldecken,

abgepaßt und Stoff nach der Elle,

Kinderwagen Deckchen und Windeln

festnäht, gestickt und gewoben, etc.

fertige Flanellunterröcke, Leibbinden,

Gesundheitsjackchen und Unterbein-

kleider, Hemden, Socken

u. dgl.

praktisch für Reisende

bei **M. Dampf, Bindenmachergasse Nr. 1, Eck des Promenadepalastes.**

— 1783 —

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe
in großer Auswahl bei:

2023—53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.
Confection. Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Bei Chr. Kaiser, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von Th. Trautwein.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste
und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Delgemälde von guten

Meistern,
sowie schöne Copien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind Karls-
strasse Nr. 52/0 billigt zu ver-
kaufen.

3734—64.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Fegbeek) in München,
Perusgasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südhayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

Tableaux
à vendre.

Gemäldeausstellung.

Pictures
for Sale.

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer
Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr
zu sehen. **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

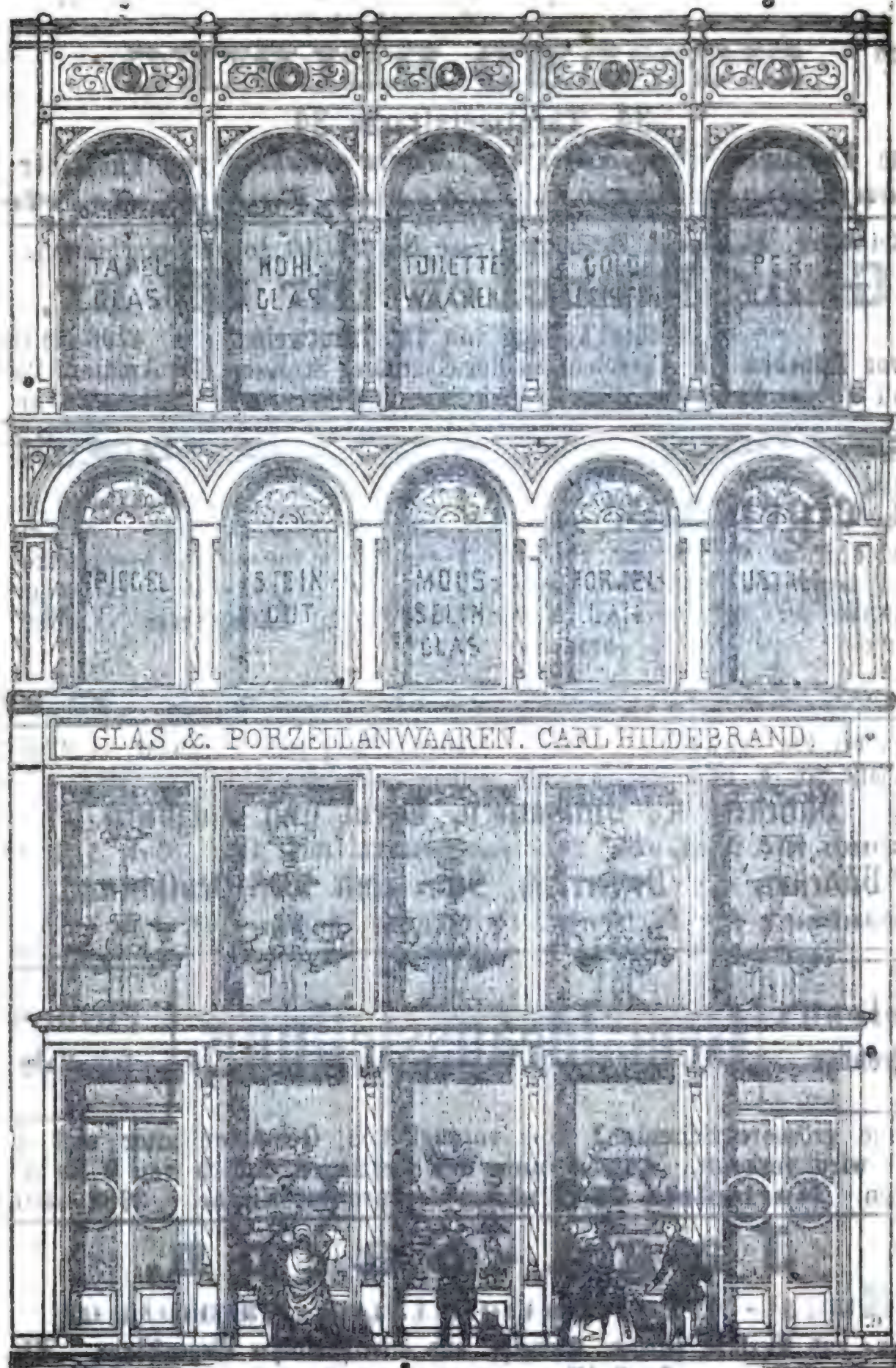
J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theres-**
ienstrasse 73/2 von 9—2 Uhr. 3858—88.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu
verkaufen. **Arckstrasse Nr. 20/I.** 3927—57.



Reichmuth.

CARL HILDEBRAND
23, LÖWENGRUBE 23,
MÜNCHEN.

— 71851 —

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Modewaaren-Lager.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge	Zur alten Hauptwache.	Mode-Stoffe Seiden-Waaren Châles Roben
Jupes Baschliks Mäntel JACQUETTES.	MAX ULLERICH München. 1 Marienplatz 1 Parterre und Etage I.	REISE- DECKEN TULLE-ROTONDEN.

Bestellungen nach Maß
werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Appareil Syphon-Aiguille

zur Selbstbereitung von kohlensaurem Wasser, wie überhaupt allen moussirenden Getränken.

Dieser Apparat ist der einfachste, der bequemste und der billigste von allen bis jetzt erfundenen.

4402—4.

(Gebrauchs-Anweisung gratis.)

Vorräthig in

Schüssel's Küchen- & Wirthschaft-Einrichtungs-Magazin.

Passage Schüssel, Kaufingerstrasse 9, München.

Große Schwimm- und Bad-Anstalt,

Müllerstrasse Nr. 45, (nächst dem Angerthor)

empfiehlt alle Arten warmer und kalter Bäder.

4513—43

F. X. Schaitler, Eigenthümer.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von J. ULLRICH

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

4044—74

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Sadel, Regier.-Assess., Eichstädt
 Baier, Rsm., Augsburg
 Billgradter m. Gatt., Rsm.,
 Fürth.
 Jacobi, Oberl., Ansbach.
 Kreitmeier, Praktik., Pfaffen-
 hofen.
 Schleiß v., Unterl., Lobensfeld.
 Galimberti und Gantner,
 Rent., Bamberg.
 Maurice, Rent., Ansbach.
 Mögel, Rsm., Nördlingen.
 Ehardt, Rsm., Nördlingen.
 Baum, Rsm., Nürnberg.
 Hoffschaffer m. Gatt., Rent.,
 Hauptbrunn.
 Morschhäuser und Schul-
 mann, Rste., Nürnberg.
 Faber, Direkt., Speyer.
 Claro de, Stuttgart.
 Wemserl m. G., Rent., Riß-
 fingen.
 Wasserb. u. Kropf, Rent.,
 Bamberg.
 Jurey m. G., Rent., Brüssel.
 Wiener m. G., Rent., Stral-
 sund.
 Heynemann, Rent., Halle.
 Keller, Rent., Wien.
 Ruffmann u. Weigel, Rent.,
 New-York.

Bamberger Hof.

Lazacher m. Nichte, Kaufm.,
 Stum.
 Goldreiner, Dr., Meran.
 Stein, Rsm., Karlsruhe.
 Strelin, Oberl., Neuburg.
 Deiters, Priv., Petersburg.
 Rath, Lederagent, Salzburg.
 Scharff, Opernsänger, Wien.
 Lehmann Gebr., und Weil,
 Hblste., Kriegshaber.
 Fromm Gebr., Hblste., Schen-
 hausen.
 Bach, Rsm., Freising.
 Rehla und Schuster, Priv.,
 Gattinnen, Weissenhorn.
 Edelsberg, Fabrikantengatt.,
 Linz.
 Chopnoch, Polytechn., Karls-
 ruhe.
 Jurgenson, Oberst, Rußland.
 Wintrich, Bez.-Assess., Buchloe.
 Wiser, Rsm., Königsberg.
 Hollender, Dr., Vietfeld.
 Ottner, Optm., Ingolstadt.

Bayerischer Hof.

Prinz u. Prinzessin de la Mos-
 cowa m. Bed., u. Blacas
 m. Bed., Graf, Paris.
 Schina m. Fam. u. Bed.,
 Gräfin, Ragusa.
 Berg, Graf, Rußland.
 Reischach Bar. v., Stuttgart
 Scheel Frhr. v. m. Gattin u.
 u. Bedien., Berlin.
 Schöntaler, Priv., Lindau.
 Schäffer, Priv., Frankfurt.
 Lindenfels m. G., Rentier,
 Leipzig.
 Vincenzo, Rent., Neapel.
 Herget m. Nichte, Privatiere,
 Prag.
 Moser m. Gatt., Forstmeister,
 Steyermark.
 Wright m. L., Rentiere, und
 Bingham m. Gattin,
 Rent., England.
 Osten v. d., Offizier, Breslau
 Steffens m. G., Rent., Wien
 Knor m. F., Cour. u. Bedien.
 England.
 Kostencoff, General-Major,
 Rußland.
 Sandor Szechenyi m. G.,
 Graf, Ungarn.
 Se. Excell. v. Barnbüler m.
 Bedien. u. Linden, Graf,
 Stuttgart.
 Seinsheim m. G. u. Diener-
 schaft, Graf, Grünbach.
 Pallavicini, m. Bedien.,
 Gräfin, Wien
 Kornis m. L. u. Bedienung,
 Gräfin, u. Gerlaci, Baron
 m. Bed., Grundbes., Ungarn.
 Suskind m. Gattin, Baron,
 Augsburg.
 Wookte v. m. G. u. Bedien.,
 Mad., Schlesien.
 Wertheim m. Fam. u. Bed.,
 Mad., Warschau.
 Mercia m. Begl. u. Bedien.,
 Mad., Paris.
 Kloss u. Gula, Bremen.
 Giulini m. G., Rent., Mai-
 land.

Hotel Belle Vue.

Se. Excell. v. Manteufel m.
 Bedg., General, Berlin.
 Montgelas m. Begl., Gräfin,
 Wilsbiburg.
 Sternbach v., Baronin, Berlin

Spaner v. m. Bedien., Graf,
 Wien.
 Harolet Baron v., Hauptm.,
 Landau.
 Deullnig Baron v., Hauptm.,
 Dillingen.
 Lautphoeus m. Fam. und
 Dienersch., Baronin, England.
 Kallmann m. G., Dr., Dres-
 den.
 Häberlein m. G., Rsm., Nürn-
 berg.
 Rahm m. F. u. Dienersch., Rsm.,
 Fürth.
 Kester m. G., Dr., Sachsen.

Blauwe Traube.

Henning Frhn., Priv., Nürn-
 berg.
 Bonnet, Rsm., Mannheim.
 Benliser, Fabr., Pforzheim.
 Waf v., Reichsrath, Pest.
 Pauth, Rsm., Heilbrunn.
 Detrof m. G., Rent., Wien.
 Troszkiewicz v. m. Fam.,
 Gutsbes., Warschau.
 Römer v. m. F. u. Dienersch.,
 Baronin, Kurland.
 Klupfell von mit Dienersch.,
 Frla., Petersburg.
 Degenhart v. u. Benning,
 Priv., St Louis.
 Fargo, Rent., St. Francisco.
 Forty, Ministerialbeamter, Un-
 garn.

Hotel Decker.

Kohnstamm m. L. u. Tuch-
 mann, Rste., Fürth.
 Kohnstamm, Rsm., u. Ed-
 hoff m. G., Rent., Newyork
 Heuschke m. L., Appellraths-
 gattin, Glogau.
 Pilet mit Nichte, Rentiere,
 Posen.
 Meller, Rsm., Celle.
 Waidach m. G., Rent., Italien
 Wahler, Hotelbes., Schwein-
 furt.
 Leicht, Rsm., Zürich.
 Bechtold, Rsm., Hamburg.
 Bösch, Fabr., Wien.
 Raum, Kaufm., u. Abraham,
 Ingen., Nürnberg.
 Harris, Rsm., Hamburg.
 Leininger m. Begl., Rentiere,
 Schweinfurt.
 Federle, Gutsbes., Hambach.
 Palza, Rsm., Monte Video.

Hotel Deutsches Haus.

Farnbacher, Rfm., Augsburg
Schmidt m. Gattin, Privat.,
Münster.
Pollack, Rfm., Elberfeld.
Rener, Rfm., Ulm.
Bär, Rfm., Frankfurt.
Hogensurt, Rfm., Leipzig.
Rissol, Rfm., London.
Wallenstein u. Rast, Rste.
Buchau.
Senkel, Rfm., Wien.
Stern, Rfm., Fürth.
Gutmann u. Besselmeier,
Rste. u. Rottlinger, Bahn-
verwalter, Nürnberg.

Goldener Bär.

Rungo, v., Erfurt.
Rapp, Hofrath, Heidelberg.
Pobewils, Frhr. v., General,
Amberg.
Rayer, Ritter v., General,
Augsburg.
Popp m. Tocht., Domaine-Dir.
u. Ammon, v., Bez.-Ger.-
Raths-Gatt., Regensburg.
Rummel, Bar., Gutsbesitzer,
Landshut.
Mallen, Bar. v., Innsbruck.
Wirsing, v., Major, Ludwigs-
burg.
Rünzberg, Bar., Bamberg.
Rapp, Lehrer, Stuttgart.
Alsleben, Lehrer, Dessau.
Böttcher und Augustin,
Offiziere, Berlin.
Beder m. G. u. Schwägerin,
Stadtger.-Assesspr, Siegen.
Alton, v., Offizier, Berlin.
Grailsheim, Bar. v., Bräu-
denau.
Seufert, Nürnberg.
Bouteville, Bar. v., Mehrling
Valentin m. Schwest., Rfm.,
Borkmann, Pfarrer und
Häufler, Offizier, Dresden

Hotel Reinsfelder.

D'Orville m. Bed., Mad. u.
Ringler, Rfm., Regensburg
Rothelfer, Priv., Nürnberg.
Rayer, Dr., Sanitätsrath,
Cassel.
Recht m. F., Priv., Wien.
Raula, Mad., Oberdisingen
Riedhäfer m. G., Pastor u.
Pahlund m. Gatt., Schloß-
prediger, Pommern.
Schulz, Priv., Stralsund.

Roth, Oberlieut., Conflanz.
Wiedenhofer m. G., Be-
amtmann, Heman.

Hotel Rag-Emmanuel.

Jahn, Rfm., Göppingen.
Guttmann, Rfm., Frankfurt.
Bach u. Rehm, Rste., Ulm.
Frey, Assessor, Soran.
Lapottin, Rent., Rußland.
Schloß, Rfm., Nürnberg.
Bamberger, Rfm., Fürth.
Dauber, Dr., Helmschtedt.
Heßberger, Rfm., Burghausen.
Sebat, Rent., Constantinopel.
Danzler und Krauß, Rste.,
Heilbronn.
Van Mad., u. Dubois, Rent.,
Paris.

Hotel garni National.

Frälich, Hofsänger, Berlin.
Balaschaff, Rent., Rußland
Hall, Oberst, London.
Siegling, Rent., Charleston.
Satow m. Sohn, Rent., Lon-
don.
Lompfen m. Gattin, Major,
Leipzig.
Sachedi v. m. Begleit., und
Palowiz v., Rent., Belgrad.

Oberpollinger.

Ehrhardt, Bankinspekt., Frank-
furt.
Hagenberger, Partik., Kur-
land.
Feltner, Fabr., Remscheid.
Tolche, Buchdr., u. Protz,
Dr., Berlin.
Pinde, Oberlehrer, Moskau.
Schmiegelski, Dr., Warschau
Krohorowski Dr., Arzt, Kur-
land.
Meier, Offizier, u. Lichten-
stein, Rfm., Berlin.
Klönz m. G., Part., Wien.
Tyle, Stud., Pilsen.
Deslau, Lehr. u. Selowsky,
Rfm., Berlin.
Bogel, Offiziant, Neuburg.
Hart u. Graf, Part., Wien.
Bever, Dr., Tübingen.
Amthyn, Rfm., Dornbirn.
Bausch, Rfm., Leipzig.
Bächler, Priv., Landsberg.
Mäßer, Dr., Dresden.
Kebwiz, Lieut., u. Albrecht,
Ber-rindr.-Arzt, Landshut.
Meper, Rfm., Berlin.
Niesch, Dr., Altenburg.

Oesterreichischer Hof.

Große v., Jurist, Stuttgart.
Huber, Rfm., Wasserburg.
Braun, Rfm., Ulm.
Oide m. Sohn, u. Paradi-
zini, Priv., Altona.
Rocherdt u. Kallg, Obstl.,
Oesterreich.

Abetatscher Hof.

Se. Durchl. Fürst v. Carolatt-
Beuthen u. Ihre Durchl.
Grafin Fürstin Carolatt-
Beuthen, Schloß Carolatt.
Göhen Frau Gräfin v. mit
Cour. u. Dien, Berlin.
Mann m. Fam., niederl. Con-
sul, Albed.
Patorosso m. Fam., Rent.,
Neapel.
Appelius m. Gatt., General-
Consul, Bonn.
Heiner, Rfm., Reichenbach.
Lane, Dr., Gotha.
Dbermeier, m. Fam., Fabrik,
Fürth.
Gettinger, Fabrik., Nürn-
berg.
Mertens m. Töchter, Rent.,
Petersburg.
Oideber, Beamte, Dresden.
Schumann, Oberstlieutenant,
Dresden.
Herget v., Major, Darmstadt.
Kabl m. Gatt., Rfm., Fug-
ger u. Brosniz, Priv.,
Leurith, Herr, Papper,
u. Leuchtag m. Fam., Rste.,
Wien.

In den vier Jahreszeiten.

Se. Igl. Hoheit der Kronprinz
Georg von Sachsen mit
Begl. u. Dienerssch.
Luppiskammer Ritter v.,
Marineoberst, Triest.
Schapper Ritter v., m. F.
u. Dienerssch., Rent., Wien.
Schrichow Baron, m. Gatt.
u. Bed., Rent., Preußen.
Ihre Durchl. Prinzessin Dsch-
towsky mit Begleitung und
Dienerssch., Moskau.
Gallenkamp, Dr., Sanitätsr.,
Berlin.
Lang, Opernsänger, Pest.
Page m. Fam., General, Kali-
fornien.
Liber-Karoly m. G., Graf,
Ungarn.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

- Bal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
Mollinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Vokal, auch feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
Mozart, Café (Burzgasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Festbrot, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr, warme Speisen. Export- und Wienerbier.
Wangerer, Café (Ed: Drienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

Messinger Karl Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herrn Bäckers Meßsa.

Müller H. Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Concert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.

Nonner Adam & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.

Schlifer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Anna (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Koch.

Ebersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten, Frühlingstraße 21) empfiehlt seinen Mittag- und Abendstisch à la carte, u. gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Wurst.

Gasthaus zu den 3 Raben Ed. der Schiller- und Schommerngasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, sehr gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Kleinbesseloh, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffahrt am See, guter Küche und Getränken.

Orlando di Lusso, Gasthaus in der Nähe des 1. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit, abt. Hofbräuhaus und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Sabelsbergerstraße 17. **Norddeutscher Bund:** Hr. v. Werthern,

Belgien: Bar. v. Greindl, Glückstraße 11. **Dänemark:** 83.

Frankreich: Marqu. v. Cabore, Karolinen- **Rom:** Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Preußen: Hr. v. Scharf, Driener- **Russland:** Ivan v. Dzerow, Eberhardstr. 11/1.

Sachsen: Graf v. Könneritz, Dittstr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcost. 11.

Italien: Marchese Migliorati, Dittstr. 6/1. **Mündliche Auftragen beim R. Consulat, Pronte-**

Österreich: Graf v. Sichelheim, Driener- **nadeplatz Nr. 16.**

straße 52/1.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4, empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
 für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
 Vögeln 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
 der Sehenswürdigkeiten in alphab.
 Folge mit 140 Bismitten und
 mehreren Plänen: fl. 1. 12 fr.

**Angedenken an den Aufenthalt in
 München.**

Kleine Miniaturbilder in Bismitten-
 format in eleganten Albums
 mit leerem Raum, um noch Vor-
 trags etc. einzufügen zu können; in
 verschiedenen Ausgaben von fl. 14
 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
 München und der bayer. Hochland
 in Stahlstichen, in Albums ges-
 ammelt, in 8° u. 4°, in dopp-
 ten Abdrücken, sowie in Farbe-
 druck. Jedes Blatt auch einzeln
 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.
 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet
 Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenadenstraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares
 et précieux.)

Antiquarium, h. vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18 a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue
 Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.

Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

- Atelier des Bildhauers Gantmann** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Masse. Betritt Herrmann gehalten. Atelier Maxstraße Nr. 60 nächst dem Hospitale.
- Kunstliches Institut für Porträt-, Porzellan- und Gipsgemälde.** Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Max Ravizza.** Kunsthandlung, Residenz- u. Bernsaffestraßenecke — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayer. Hofstadt etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schlotch u. C. Ockert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt** Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.
- Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf** Max-Joseph-Strasse Nr. 4/1. Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse 1. floor Near the Obelisk.
- Bavaria mit Kuchenschale.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Hotel 12/1.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freigelegt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Sonntag Schloß 10/1. Für Künstler, Gelehrte, etc. etc. in der Bibliothek, mit Vorlesungen versehen. freien Zutritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Brindl's Kunstsammlung** vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 13/1 nächst der protest. Kirche.
- Chemisches Laboratorium** kgl. (Maxstraße 1) von 2—4 Uhr. Vorlesung von Professor Dr. Scherer.
- Ethnographisches Museum** unter den Arkaden im ehemaligen Gardegebäude des königl. Hofgartens. IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr.
- Erzgießerei.** 1. Tag von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
- Gemälde-Galerie des Baron v. Saut.** Briennerstraße 19. Täglich von 3—6 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei** kgl., Dultstraße Nr. 18. Täglich dem Publikum offen. An Fest- & Sonntagen geschlossen.
- Glyptothek.** Sonntag: Mittags. Freitag: von 12—12 Uhr geöffnet.
- Hof- und Nationaltheater.** kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
- Hof- und Staatsbibliothek.** In den Vorlesungen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
- Jagd-Salon.** Kunst- und Antiquitäten-Sammlung. Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
- Institut für technische Glasmalerei.** Direktor J. A. Bettler, Marsstraße. Ecke der Rosenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.
- Kunstgewerbe-Verein** in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums bittet. Galerie. Eingang durch.
- Literarischer Verein.** (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr Abends. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) abonnement für 3 Thlr. 10 kr., für 6 Tage 48 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1 Jahr 12 fl.
- Local-Kunstaussstellung** der Münchener Künstlergesellschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.
- Marschall und Gattin** kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
- Naturalien-Sammlungen** kgl. (Neubauergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thüre Nr. 24. Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Thüre zu rufen.)
- Nymphenburg** (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abends 6 Uhr zu sehen. Zu werden beim Schloßkellner.
- Photographischer Kunstverlag** v. O. Wittger, Bernsaffestraße Nr. 3 und Pöhlstraße 49. Vorlesung v. der bekannten Kunst- und Wandmalerei Münchens etc. etc. billige Preise.
- Pinakothek neue (untere Barenstraße):** Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 12 Uhr bis von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
- Pinakothek Altere.** Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße Nr. 4 u. 1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
- Residenz** kgl. Sonntag, Freitage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der kgl. Gemäldesammlung.
- Schwanthaler Atelier.** (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. H. v. Schwanthaler. Aus-stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und seiner Masse. Tägl. v. 8—6 u. Abends geöffnet.
- Schwanthaler Museum.** (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung. **Eudor v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gelehrten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der kgl. Hof der Bavaria, der Hermannschlacht der Walhall, die Kaiserin Marie Theresie etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
- Vasenkabinet** kgl. Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werkstage 8, 9 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das preßirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Fehlfirchen, Parsdorf, Anzing, Söhenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Jorndorf, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Jomaning.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Humburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Borm. P.	11 U. 40 M. Borm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abbs. S.
8 U. 30 M. Abbs. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Borm. P.	10 U. 18 M. Borm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abbs. S.
8 U. 40 M. Abbs. S.	9 U. — M. Abbs. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
8 U. — M. Morg. S.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Borm.	10 U. — M. Borm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abbs.
8 U. 40 M. Abbs.	8 U. 36 M. Abbs.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abbs.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abbs.	8 U. 10 M. Abbs.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Borm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abbs.	7 U. 30 M. Abbs.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Borm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abbs.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außer dem München—Planegg:

8 U. 20 M. Abbs. | 7 U. 20 M. Abbs.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abbs. G.
6 U. 40 M. Abbs. S.	9 U. 10 M. Abbs. S.
8 U. 55 M. Abbs. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Borm.	4 U. 32 M. Nachm.
2 U. 40 M. Nachm.	9 U. — M. Abbs.
6 U. 55 M. Abbs.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abbs.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abbs. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abbs. S.
7 U. — M. Abbs. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmaching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abbs.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abbs.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

N 201. Mittwoch, 20. Juli 1870. (Margaretha.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 19. Juli. Se. Maj. der König eröffnete heute den Reichstag des Norddeutschen Bundes in Person mit folgender Thronrede:

Geehrte Herren vom Reichstage des Norddeutschen Bundes!

Als ich Sie bei Ihrem letzten Zusammentreten an dieser Stelle im Namen der verbündeten Regierungen willkommen hieß, durfte ich es mit freudigem Danke bezeugen, daß meinem aufrichtigen Streben, den Wünschen der Völker und den Bedürfnissen der Civilisation durch Verhütung jeder Störung des Friedens zu entsprechen, Erfolg unter Gottes Beistand nicht gefehlt habe.

Wenn nichts desto weniger Kriegsdrohung und Kriegsgefahr den verbündeten Regierungen die Pflicht auferlegt haben, Sie zu einer außerordentlichen Session zu berufen, so wird in Ihnen wie in uns die Ueberzeugung lebendig sein, daß der Norddeutsche Bund die deutsche Volkskraft nicht zur Gefährdung, sondern zu einer starken Stütze des allgemeinen Friedens auszubilden bemüht war und daß, wenn wir gegenwärtig diese Volkskraft zum Schutze unserer Unabhängigkeit aufrufen, wir nur dem Gebote der Ehre und der Pflicht gehorchen.

Die spanische Thron-Candidatur eines deutschen Prinzen, deren Aufstellung und Beseitigung die verbündeten Regierungen gleich fern standen und die für den Norddeutschen Bund nur so fern von Interesse war, als die Regierung jedes uns befreundeten Nation daran die Hoffnung zu knüpfen schien, einem viel geprüften Lande die Bürgschaften einer geordneten und friedbringenden Regierung zu gewinnen, hat dem Gouvernement des Kaisers der Franzosen den Vorwand geboten, in einer dem diplomatischen Verkehre seit langer Zeit unbekannten Weise den Kriegsfall zu stellen und denselben auch nach Beseitigung jenes Vorwandes, mit jener Geringschätzung des Anrechtes der Völker auf die Segnungen des Friedens festzuhalten, von welcher die Geschichte früherer Beherrscher Frankreichs analoge Beispiele bietet.

Hat Deutschland derartige Vergewaltigungen seines Rechtes und seiner Ehre in früheren Jahrhunderten schweigend ertragen, so ertrug es sie nur, weil es in seiner Zerrissenheit nicht wußte, wie stark es war. Heut, wo das Band geistiger und rechtlicher Einigung, welches die Befreiungskriege zu knüpfen begannen, die deutschen Stämme je länger, desto inniger verbindet, heute, wo Deutschlands Rüstung dem Feinde keine Oeffnung mehr bietet, trägt Deutschland in sich selbst den Willen und die Kraft der Abwehr erneuter französischer Gewaltthat.

Es ist keine Ueberhebung, welche mir diese Worte in den Mund legt. Die verbündeten Regierungen, wie ich selbst, wir handeln in dem vollen Bewußtsein, daß Sieg und Niederlage in der Hand des Lenkers der Schlachten ruhen. Wir haben mit klarem Blicke die Verantwortlichkeit ermessen, welche vor den Gerichten Gottes und der Menschen den trifft, der zwei große und friedliebende Völker im Herzen Europas zu verheerenden Kriegen treibt. Das deutsche, wie das französische Volk, beide die Segnungen christlicher Gesittung, steigenden Wohlstandes gleichmäßig genießend und beglückend, sind zu einem heilsameren Wettkampfe berufen, als zu dem blutigen der Waffen.

Doch die Machthaber Frankreichs haben es verstanden, das wohlberechtigte reizbare Selbstgefühl unseres großen Nachbarvolkes durch berechnete Misleitung für persönliche Interessen und Leidenschaften auszubeuten. Je mehr die verbündeten Regierungen sich bewußt sind, Alles, was Ehre und Würde gestatten, gethan zu haben, um Europa die Segnungen des Friedens zu bewahren, und je unzweideutiger es vor Aller Augen liegt, daß man uns das Schwert in die Hand gezwungen hat, mit um so größerer Zuversicht wenden wir uns, gestützt auf den einmüthigen Willen der deutschen Regierungen des Südens wie des Nordens, an die Vaterlandsliebe und Opferfreudigkeit des deutschen Volkes, mit dem Aufrufe zur Vertheidigung seiner Ehre, seiner Unabhängigkeit.

Wir werden nach dem Beispiele unserer Väter für unsere Freiheit und für unser Recht gegen die Gewaltthat fremder Eroberer kämpfen und in diesem Kampfe, in dem wir kein anderes Ziel verfolgen, als den Frieden Europas dauernd zu sichern, wird Gott mit uns sein, wie er mit unsern Vätern war.

Stuttgart, 18. Juli. Herr v. Barnbüler ist zurückgekehrt, er hat ein volles Einverständniß zwischen Württemberg und Bayern erzielt. Die Sommatation ist nicht beantwortet, der französische Gesandte noch hier. (S. G. B.)

Bern, 19. Juli. Die Regierungen von Frankreich und Preußen haben die **schweizerische Neutralität** in vollster Form anerkannt.

London, 18. Juli. (Sizung des Oberhauses.) Grandville beantwortet die Interpellationen Gaires und Ruffels dahin, die Regierung werde eine Bill über Wahrung der Neutralität einbringen. Nachdem gestern die französische Kriegserklärung nach Berlin gesandt worden, werde England sofort die Neutralität proklamiren und unparteilich einhalten. Weitere Mittheilungen blieben besser verschoben, bis dem Parlamente die gesammten Aktenstücke vorliegen. — Im Unterhause antwortete Gladstone im gleichen Sinne und spricht die Hoffnung aus, daß die Akten vor Schluß der Woche vorgelegt werden können. (S. G. B.)

London. Die französische Regierung hat die von England auf Grund des Vertrags von 1855 angebotene Friedensvermittlung abgelehnt. (S. G. B.)

Florenz, 19. Juli. (Deputirtenkammer.) Raporta interpellirt über die Haltung Italiens in dem franz.-preuß. Conflict. Visconti Vinosi a setzt auseinander, welche Schritte die Regierung behufs friedlicher Lösung gethan, bemerkt, daß die Haltung Italiens mit der der übrigen Mächte identisch sei und erklärt: „Wir sind bereit, alle Schritte zur Hinhaltung der Feindseligkeiten zu thun. Wir wünschen, daß der Krieg in den Grenzen bleibe, die es dem übrigen Europa erlauben, seine Interessen zu wahren, befolgen übrigens eine beobachtende Politik.“ Raporta billigt die Neutralität und sagt, er werde Interpellationen stellen, damit die Kammer sich ausspreche. Miceli will seine Interpellation bis morgen verschieben. Lanza sagt: Nach den klaren Worten des Ministers des Aeußern soll man nicht auf der Interpellation bestehen. Ueber die schwebende Frage sei die Vorlage von Dokumenten unmöglich; andere Aufklärungen würden nur unvollkommen sein. Auf seine Bitte ziehen Raporta und Miceli ihre Interpellationen zurück. (S. G. B.)

**Butterkühler,
Fleischkühler,
Wasserkühler,**

empfiehlt
Schüssel's Küchen- & Wirthschaft-Einrichtungs-Magazin.

Königl. Hof- und National-Theater.

Das Rheingold.

Vorspiel zu der Trilogie: „Der Ring des Nibelungen“, von Richard Wagner.
Regie: Herr Dr. Hallwachs.

Personen:

Wotan,	{	Götter	.	.	.	.	.	{	Herr Kindermann.
Donner,									Herr Heinrich.
Froh,									Herr Vogl.
Loge,									Herr Nachbaur.
Alberich,	{	Nibelungen	.	.	.	.	.	{	Herr Fischer.
Mime,									Herr Schloffer.
Fasolt,									Herr Bezer.
Fasner,									Herr Bausewein.
Fricka,	{	Riesen	.	.	.	.	.	{	Fräulein Stehle.
Freia,									Fräulein Müller.
Erda,									Fräulein Seehofer.
Woglinde,									Fräulein Kaufmann.
Wellgunde,	{	Göttinnen	.	.	.	.	.	{	Frau Vogl.
Floßhilde,									Fräulein Ritter.
Nibelungen.									
	{	Rheintöchter	.	.	.	.	.	{

Erstes Bild: In der Tiefe des Rheines, entworfen und ausgeführt von dem königl. Hoftheatermaler Herrn Heinrich Döll.

Zweites Bild: Freie Gegend auf Bergeshöhen am Rhein gelegen, entworfen von dem fgl. Hoftheatermaler Herrn Christian Jank, ausgeführt von demselben und dem fgl. Hoftheatermaler Herrn Angelo Duaglio.

Drittes Bild: Die unterirdischen Klüfte Nibelheims, entworfen von dem fgl. Hoftheatermaler Herrn Christian Jank, ausgeführt von demselben und dem fgl. Hoftheatermaler Herrn Angelo Duaglio.

Textbücher sind zu 18 fr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

(1)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 14 fl. — fr.; Ein Logenplatz 2 fl. — fr.; Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 9 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. 30 fr.; Eine Loge im IV. Rang für 7 Personen 7 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. — fr.; Ein Galerienoblesitz 2 fl. 30 fr. Ein Parketsitz 2 fl. — fr.; Parterre — fl. 48 fr.; Galerie 18 fr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassaeröffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 Uhr Hochamt, dann Prozession, 5 U. Abends Rosenkranz. — **St. Peter.** Ernte-Gebet. Von 6–12 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 1/8 Uhr Hochamt, dann Prozession, 12 U. Einsetzung, 6 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** 5 U. Abds. Rosenkranz, 7 U. Betrachtung, gemeinsames Gebet mit Vitanei. — **Saidhauserkirche.** 2 Uhr Nachmitt. Aussetzung des Allerheil., 7 Uhr Abds. Rosenkranz und Einsetzung. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Paul.

Begräbnisse, Mittwoch, den 20. Juli (Nördlicher Leichenacker.)

2 Uhr: Karolina Männer, Photographenkind v. h. (gest. d. 18., 1 M. a.)

2 1/2 Uhr: Georg Eißinger, Tagelöhner v. h. (gest. d. 18., 63 J. a.)

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Mittwoch, den 20. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Bavaria-Marsch von | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zur Oper „Don Juan“ von | Mozart. |
| 3) Deutsche, Walzer von | Joh. Strauss. |
| 4) Polka im ungarischen Styl (neu) von . | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 5) Ouverture zu „Dichter und Bauer“ v. | Fr. v. Suppé. |
| 6) Nachtgesang (für Streichquartett) von | Jean Vogt. |
| 7) Die Prager, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 8) „Was ist des Deutschen Vaterland?“
Lied von | Reichardt. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zu „Rosamunde“ von . . | F. Schubert. |
| 10) Neckerei, Polka-Mazur von | Jos. Strauss. |
| 11) Finale III. Acts a. d. Op. „Der Prophet“ v. | Meyerbeer. |
| 12) Pfingstrosen, Walzer von | Jos. Gung'l. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Englisches Café.

Heute bei günstiger Witterung:

Abschieds-Concert

abwechselnd Militär- und Streichmusik,

ausgeführt vom vollständigen Musikcorps des kgl.

II. Infanterie-Regiments „Kronprinz“

unter Direktion des Musikmeisters

FR. HÜNN.

PROGRAMM:

I. Abtheilung Militärmusik:

- 1) Der Kriegerstand, Marsch von . . . Strebinger.
- 2) Kriegerische Jubel-Ouverture von . . . Lindpaintner.
- 3) Deutsche Grüsse, Walzer von . . . Jos. Strauss.
- 4) Schwerterweihe aus der Oper „Die
Hugenotten“ von . . . Meyerbeer.

II. Abtheilung Streichmusik:

- 5) Romanze von . . . Dreyschok.
- 6) Camélien-Quadrille von . . . Komsak.
- 7) Schlaf wohl, du süsser Engel, Lied
für Piston von . . . Abt.
- 7) Chor und Arie aus der Oper „Die
Zauberflöte“ von . . . W. A. Mozart.

III. Abtheilung Militärmusik:

- 8) Fantasie a. d. Op. „Lohengrin“ v. R. Wagner.
- 9) Arie aus „Stabat mater“ von . . . Rossini.
- 10) Lied aus der Oper „Der Waffen-
schmied“ von . . . Lortzing.
- 11) Abschiedsmarsch von . . . Fr. Hün.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 12 kr.

Vermiethungen von Bimnern etc.

Fürstentstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (e)

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

In einem Gartenhause ist für die Monate August und September ein elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer zu vermieten. Schillerstraße Nr. 26/0. 4551—56.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 8c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entresol rechts. 4369—99.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalarstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Wurzstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln **Theaterstraße 15/2.** 4338—68.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Zweibrückenstraße 23 im ersten Stock ist sogleich ein schön meublirtes Zimmer zu vermieten. 4590—92.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von **Herren-, Damen- und Kinderstiefeln** zu den billigsten Preisen. **Bestellungen** werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
3765/95. Promenadestraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen- & Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr rabitale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stck à 36 fr., mit Emis fl. 1.

J. Labonté,
München, Müllerstraße 32 und
3796—3826. Marienplatz 22.

4413

Cordon bleu (Pariser Spar-Roch-Apparat.)

Derselbe übertrifft an Leistungsfähigkeit alle anderen bis jetzt existirenden Kochapparate. Sein geringer Verbrauch an Heizmaterial macht ihn zu einem Sparherd, die Zeitersparniß bei seiner Benützung zur Schnellküche, sein geringer Umfang zur Reiseküche und zum Ersatz eines Kochherdes für eine kleinere Haushaltung.

(Genauere Beschreibung mit Abbildung franko und gratis.)

Schüssel's Küchen- & Wirthschaft-Einrichtungs-Magazin
Passage Schüssel, Kaufingergasse 9, München.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

Wasch-Utensilien.

Bügeleisen

in großer Auswahl

4405—6.

- 1) für Kohlenheizung
von fl. 2. 54. anfangend,
- 2) für Stähle, geschmiedet u. gegossen
von fl. 1. 24. anfangend,
- 3) französische
von 48 fr. bis fl. 1. 12 fr.

Bügeleisenroste, Bügelbretter, Waschbretter, Wasch-
mangen, Waschmaschinen, automatische Waschkessel,
Waschwring-Maschinen, Waschtrockener, Gouffrir-
scheeren, Servietten- & Tischtuchpressen 2c. empfiehlt

**Schüssel's Küchen- & Wirthschaft-
Einrichtungs-Magazin.**

Passage Schüssel, Kaufingerstraße 9, München.

HERMANN MANZ

Printseller to His Majesty the King
Munich

8 Brienner-Street near Wimmer's gallery.

Constantly on hand Original-Photographs from all the celebrated
European galleries — **Kaulbach's** paintings & frescoes —
Glyptothek — Portraits — Albums — Stereoscopic views — Views
of the City, the Bavarian Highland and the Tirol — **Tauchnitz**
complete — Guide-books by Baedeker, Murray and others —
Maps — Railway-Guides — Dictionaries.

— *Porcelain-pictures.* — 4323—37.

Große Schwimm- und Bad-Anstalt, Müllerstraße Nr. 45, (nächst dem Angerthor)

empfehl't alle Arten warmer und kalter Bäder.

4513—43

F. X. Schaitler, Eigenthümer.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe
in großer Auswahl bei:

2023—53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.
Confection. Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von **Th. Trautwein**.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste
und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Delgemälde von guten
Meistern,
sowie schöne Copien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind **Karls-**
strasse Nr. 52/0 billigst zu ver-
kaufen.
3734—64.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0**.

In der **Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung** (Ed. Lohbeck) in München,
Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

Tableaux
à vendre.

Gemäldeausstellung.

Pictures
for Sale.

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer
Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr
zu sehen. **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theres-**
ienstrasse 73/2 von 9—2 Uhr. 3858—88.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu
verkauften. **Arzstrasse Nr. 20/I**. 3927—57.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prochtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Kunstausst. für Gelfarben druck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosso Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Goldrucks.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromes published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2,

Alt römisch (irische Bäder) — für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Bolls- und Douches, (continuirliche Douches) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaren! Jouets! ! — !
Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feinst gefleibete Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4182—4512.

Antique Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.
Theatinerstrasse 33 im Laden.
Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre. 4148-78
rue Theatiner 33.

Ehegartner's Leihbibliothek, Routpoldstraße Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jedem Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 4433-63.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Milbing: Buchbinder Murald.

Haag: Buchbinder Nieder.

Tronberg: Buchbinder Seybold.

Grafing: Buchbinder Kenter.

Obersberg: Buchbinder Mehlert.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Weilheim: Buchbinder Daenler.

Zegernsee: Buchbinder Steinbacher.

best completirt in 4 Sprachen, halten Bücherbestände zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen speisenfrei.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013-43

Salon zum Haarschneiden, Frisieren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester acht amerikanischer Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlte ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920-50.

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Auswahl in:

3356-86

Herren-, Damen- und Kinderplaid,
Reise-, Bett-, Bügel- und
Wickeldecken,

abgepaßt und Stoff nach der Elle,
Kinderwagen-Deckchen und Bindeln
festonirt, gestickt und gewoben,

bei **M. Dampf, Windenmachergasse Nr. 1, Eck des Promenadepalastes.**

fertige Plannellunterröcke, Leibbinden,
Gesundheitsjackchen und Unterbein-
kleider, Hemden, Socken
u. dgl.

praktisch für Reisende

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung
 von **J. ULRICH**
Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München. 4044—74

4464/84.

CAFÉ LORENZ.

In schönster Lage der **Maximiliansstrasse**

neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in gro-ser Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier aus der Brauerei von Pschorr, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.]

Robert Scheib.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfehlte ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisekarten, Coursbücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Viskitenarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

In München anwesende Fremde:

Angoburger Hof.

Herber v., Optm., Aschaffenburg.
 Grumbler v. m. G., Rent., Nürnberg.
 Zimmermann, Rsm., und Angermann, Ingen., Salzburg.
 Stoll, Rent., Meiningen.
 Filler m. F., Zwickau.
 Koppel, Rsm., Frankfurt.
 Rottmann m. Sohn, Oberst, Pfaffenberg.
 Kohl, Optm., Aschaffenburg.
 Hoggenthaller, Oberst, Benediktbeuren.

Stieber, Advol., Hirschstadt.
 Rahinger, Rent., Neumarkt.
 Morauech, Rent., Prag.
 Tomaini, Rent., Ferrara.
 Leonardo Graf v., Trotto.
 Bassi, Rent., Rom.
 Schopf m. G., Würzburg.
 Burs, Rsm., Nürnberg.
 Dewitz m. G., Elm.
 König, Rent., Oppenhofen.
 Brinde, Rent., Hamburg.
 Tolz, Rent., Wien.
 Heimpel m. Sohn, Adme, Schauer m. F., u. Heimpel Gebr., Rent., Würzburg.
 Heimbürger m. Fam., Rent., Rußland.

Bamberger Hof.

Eibl m. L., Rsm.-Galt, und Poppel, Prio.-Galt., Passau.
 Joabin, Dr., Götting.
 Kotschenreiter, Vfar., Lindau.
 Spieler u. Elbs, Privatier, Niederlausen.
 Landmann, Rsm., Neustadt.
 Landmann und Hofmann, Rste., Nürnberg.
 Risenbachacher m. G., Rothgerber, Andling.
 Wimmer, Cooperator, und Umensof, Rsm., Neustadt.
 Gnim m. Loht, Bräuerzatt., Deggendorf.

Solob, Bahnarzt, u. Solob,
Priv., Berlin.
Demeter, Rsm., Rempten.
Manch, Hauptm., Ungarn.
Erich, Fabrik., u. Fridrich,
Priv., Regensburg.
Gosner m. G., Cafetier, Bozen.
Weil, Rent., St. Gallen.
Siegert, Gutsbes., Holzhausen
Potpeschnig u. Soit, DDr.,
Graz.
Zöllner, Aufschläger, Zwißel.
Müller, Apotheker, Nürnberg.
Marßl, Priv., Alttötting.
Leiblin, Rsm., Stuttgart.
Will, Piarrer, Dörschwalden
Will, Pfarrer, Baden.
Lander, Pfarrer, Oerthosen.
Größ, Pfarrer, Ascholzhausen
Nieder, Pfarrer, Holztreunbach
Bergmann m. F., Dr., Dorpat
Boret, Rentiere, Frankreich.
Raoschhoff v. m. F. u. Diener-
schaft, Edelmann, Rußland.

Bayerischer Hof.

Se. Durchl. Fürst u. Dettingen-
Wallerstein m. Bedg., Wal-
lerstein.
Se. Durchl. Fürst Fugger-
Habsburg mit Bedg.,
Augsburg.
Se. Erl. Graf zu Nechteren-
Limburg m. Bedg., Markt
Einersheim.
Se. Erl. Graf Castell-Rüden-
hausen m. Bedg., Rüden-
hausen.
Blacas u. Castellan m. Be-
dienungen, Grafen, Günst
m. Fam., Rentiere, u. Rau
m. G., Bauq., Paris.
Ortenburg m. Bedg., Graf,
Lambach.
Cerrini m. Fam. u. Bedieng.,
Kammerherr, Sachsen.
Bruch Frhr., Gesandter, und
Walterskirchen Baron v.,
Atachée, Wien.
Wöhrmann v. m. Begl. und
Bedienung, Baronin, Liev-
land.
Böding v., Reichsrath, Landau.
Wolzogen v., Rent., Kalbs-
rieten.
Scheler v. m. Fam. u. Bedg.,
Ritter, Wien.
Laintor und Kneeland,
Rentieres, Newyork.
Brüd m. F., geh. Rath, Han-
nover.

Smith m. F., Rentiere, und
Frankle Burst, Rentier,
Amerika.
Ridley und Boyb, Geistliche,
Clap. Richards, Mundy
und Cyre mit Gattinnen,
Massals, Livingston,
Woolson m. F., Savil-
land v. m. F., Bath und
Blight m. Fam. und Bedg.,
Rent., England.


Hotel Belle Vue.

Seine Durchl. Fürst Cantu-
cuzene, Schloß Egg.
Meiser, Rsm., Berlin.
Mastri mit Fam. u. Bedien.,
Graf, Neapel.
Montgelas v., Graf, Bils-
biburg.
Bär v. mit Bedienung, Baron,
Sachsen.
Harol m. G., Rent., Magde-
burg.
Göts m. G., Beamter, Bagnitz
Treumann, Rsm., Bamberg.
Hank m. F., Rsm., Stuttgart.
Bischoff, Rsm., Frankfurt.
Bruger m. Gatt., Hamburg.
Cermello, Dr., Italien.
Liebieg v., Student, Wien.
Gallnell m. Tochter, Adme.,
Bamberg.
Mallinger, Hauptm.-Gatt.,
Passau.

Blaue Traube.

Monteith m. Fam. u. Diener-
schaft, Stonsch und Munn,
Rent., England.
Stanton, Rent., Amerika.
Witostoff, Rent., St. Peters-
burg.
Buratti, Gutsbes., Agram.
Smith und Schnell, Rent.,
New-York.
Haffner, Negot., Fürth.
Glückert mit Gattin, Rsm.,
Mainz.
Paneritius m. Fam., Rent.,
Berlin.
Bachmann, Rsm., Rizingen.
Schömann, Rsm., St. Fran-
cisco.
Schömann, Fabrik., Offenbach
Ilin m. Tocht. und Conder-
nante, Oberstengattin, und
Rasmose, Prof., Moskau.
Sulneto und Carbo, DDr.,
Barcelona.
Mohad, Priv., St. Pölten.

Hotel Deber.

Löwenthal, Maler, Rom. 
Dunker, Rsm., Panau.
Billiers de l'Isle de, Graf,
Paris.
Kohn, Bauquier, Altruberg.
Scalon m. Begleit. u. Diener-
schaft, Oberst, Rußland.
Sackermann, Rsm., Elberfeld
Wagner, Rsm.-Gott, Rempten
Weiler u. Schiener, Partil.,
Breslau.
Lilienthal, Großhdt., Re-
gensburg.
Bautländer, Rsm., Lahr.
Goldmann, Partil., Lievland.
Louis Dr., Advokat, Landau.
Förster, Direkt., Kolbermoor.
m. Fam., Kammergerichtsrath,
u. Deegen m. Fam., Stadt-
gerichtsrath, Berlin.

Hotel Deutsches Haus.

Stern, Rsm., Ulm.
Burbau, Arzt, Freising.
Nichols, Rent., Marseille.
Jordan, Rsm., Berlin.
Imter, Rsm., Tübingen.
Calle m. Fam., Rent., Berlin
Antenstädter, Beamt., Wien
Weinzierl, Gutsbes., Nering
Käse, Beamt., Salzburg.
Enderle, Rsm., Pforzheim.
Weil u. Liehmann, Rste.
Stuttgart.
Schlegel m. Gatt., Rentier,
Amerika.

Hotel Reinsfelder.

Würzburg Frhr. v., Reichs-
rath, Würzburg.
J. Fr. v. Rüdenhausen v.
m. Begl. u. Dieners., Frei-
frau, Detmold.
Wendland v., Heidelberg.
Firsch m. Fam., Priv., Cottbus
Pfeuffer, Baubaukt., Nürn-
berg.
J. Fr. v. Gasser m. Bedien.,
Freistau, Stuttgart.
Rath v., Pat., Augsburg.
Feustel, Bayreuth.
Haan u. Hersfeldt, Gutsb.
Ebersberg.
Lünnemann, Stabs.-Ptm.,
Regensburg.
Heilgenstein Frau v., Do-
nauwörth.
Springmann m. G., Rsm.,
Rizing.

Cohn m. Fam. und Bedien.,
Banquier, Berlin.
Degen v., Graf, Regensburg
Liebmann, Kfm., Triest.
Fischer Dr., Rektor, Neustadt.
Reim m. Gatt., Oberlieutenant,
Ingolstadt.
Andrian, Fchr. v., Nürnberg
Fellmer m. Gatt., Beamter,
Sachsen.
Guldman, Kfm., Nürnberg

Hotel Marienbad.

J. Durchl. Hohenlohe m.
F. u. Begleit., Prinzess, und
Psenburg, Graf, Lindau.
J. Exc. d'Oriola m. Dienersf.,
Gräfin, Berlin.
J. Exc. Stolipin m. Dienersf.,
S. sandtensgatt., Tegernsee.
Rudert m. G., Dr., Altruberg
Kurrer mit Sohn, Rentiere,
Salzburg.
Wirth, Rentiere, Lichtensteig.
Mümmenbeck m. F., Rent.,
Pommern.
Michalovich, v., Rent., Pest.
Geyling, Fchr., rient., Bruch-
sal.
Poray-Roschitz u. Duver-
ney, DDr., Wien.
Exter, Landtagsabgeordneter u.
Gutsbes., Neustadt.
Kramarcz ed., Rent., Heiligen-
stadt.

Hotel May-Emanuel.

Herz u. Verblinger, Kfte.
u. Kopp m. Gatt., Rent.,
Frankfurt.
Kahn, Kfm., Göppingen.
Neuburger u. Landecker,
Kfte., Thalmeßing.
Winkelmann u. Bleisten,
Frlns., Passau
Schömpf, Kfm., Carlsruhe.
Dugler u. Kileger, Kfte.,
u. Beher, Geistlicher, Regens-
burg.
Kohn m. G., Kfm., Paris.
Kloher, Kfm., Boduna.
Pechmann v., Leuten., Bam-
berg.
Zipper, Kfm., Würzburg.
Pich, Rent., Berlin.
Imhof, Rent., Brandenburg.

Hotel garnt National.

Wirth, Kfm., Stuttgart.
Belzen, v. m. Fam., Rent.,
Holland.

Jsenbul, Rentiere, Zürich.
Olowsky und Mrazeky,
Rent., Polen.
Guttman u. Cohne mit
Gattinnen, Kfte., Szegedin.
Lobron, Graf v., Rittmeister,
Nibling.
Mischky m. Fam. u. Jace,
Rent., Rußland.
Kaiser u. Pfaffmann, Kfte.,
Pfalz.
Meister, Kfm., Bayreuth.
Gould m. Fam. u. Dienersf.,
Rent., Schweiz.

Oberpollinger.

Beninger, Gutsbes., Munder-
fing.
Holländer Dr., Prof., Biele-
feld.
Wiedemann, Kaplan, Beeder.
Göbel, Kfm., Göppingen.
Prokop, Fchr. v., u. Kotter,
Ingen, Wien.
Räbiger, Buchhldr., Gölitz.
Reyhler Dr., Würzburg.
Barthaler m. Gatt., Priv.,
Eichstädt.
Scherbaum, Braumeister,
Regensburg.
Dettmann, Kooperator, Bergt-
heim.
Schütz, Kfm., u. Böhlmann,
Pfarrer, Sembach.
Auer Wdme., m. Schwester,
Landshtut.
Kluge Dr., Prof., Altenburg.
Natterer, Kfm., Immensstadt.
Mebinger, Fabrikbes., Wien.
Correl, Hauptm., Aschaff-
enburg.
Blümlein, Fabrik., Passau.
Scheicher m. Bruder, Brauerei-
besitzer, Brogner, Priv.,
Wiedmann, Schreinermeister,
u. Kropner, Latirer, Traun-
stein.
Baumeister, Baußhrer,
Regensburg.
Floh, Fabr., Nürnberg.
Gorels, Pfarrer, Schnaid.
Young Dr., Schottland.
Hoffletter, Kfm., Amberg.
Franzen m. Gatt., Kfm., Esch-
weiler.
Lais, Steuerrevisor, u. Baber,
Kfm., Konstanz.
Kern, Kfm., Vörsch.
Günzel m. F., Oberlehrer,
Erfurt.
Wild, Hofopernsänger, Dresden.

Rheinischer Hof.

Piret, Rent., Wien.
Krill m. Fam., Rent., Neapel.
Ricord, Mailand.
Pölling m. G., Kfm., Kopen-
hagen.
Frobenius m. G., Rentier,
Berlin.
Stierenburg, Priv., Jena.
Höber, Priv., Linz.
Lund m. G., Maler, Däne-
mark.
Franch, Maler, Hamburg.
Braune v., Kfm., Leipzig.
Wrid m. F., Rent., Liverpool.
Wolfsinger, Kfm., Mainz.
Heim, Ingen, Augsburg.
Plapne, Rent., Petersburg.
Podemann, Bahnbeamter,
Dresden.
Pygg, Commandeur, und
Pygg, Lieut., Kopenhagen.
Griegel, Beamter, u. Zeil-
mann m. F., Rent., Frank-
furt.
Kening, Prof., Lübel.

Zu den vter Jahreszeiten.

Howard m. G., Rent., Eng-
land.
Heilig, Beamter, Karlsruhe.
Zollicowski, Kollegienrath,
Petersburg.
Thompson, Rent., New-York.
Gerber, Ingen., Mainz.
Fichter, Direktor, Erbach.
Kremess v., Frl., u. Salz-
mann, Rent., Charlou.
Carlt, Rent., Brooklyn.
Grävenitz Baron, Hofrath,
Petersburg.
Ripley m. F. u. Bed., Rent.,
Amerika.
Seigel m. Bedien., Rentier,
Regensburg.
Becher u. Weed, Rent., New-
York.
Rasthy, Graf v., Kapitän,
Bukarest.
Benson m. Begl., Longdale
Frl., m. Bed., u. Heathcote
Long, Rent., England.
Pergem Graf v., m. Fam. u.
Dienersf., Rent., Wien.
Paterno Raddusa, Rent.,
Italien.
Scheberg, Rent., Hamburg.
Remble Wdme., m. F., Cour.
u. Bed., Rent., London.
Wister Dr., Arzt, Philadelphia.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restorationen.

Dal'armi (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.

Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.

Mozart, Café (Buragasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.

Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Dreonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

Hassinger Karl Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herren Wäckermeisters Massa.

Miller M. Weinhandlung und Restauration, Promenadestraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Weingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.

Neuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Achatz (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägtl. Bod.

Kbersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräunbier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gasthaus zu den 3 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Kleinbesselohé, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schifffahrt am See, guter Küche und Getränken.

Orlando di Lasso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Gabelsbergerstraße 17.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glücksstraße 11.

Frankreich: Marqu. v. Cadore, Carolinenplatz 5.

Großbritannien: Sir S. Howard, Brienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Oesterreich: Graf v. Jugelheim, Brienerstraße 52/1.

Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.

Rußland: Iwan v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1.

Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcost. 11.

Mündliche Anfragen beim k. Konsulat, Promenadepplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angeboten an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbenbrud. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenadestraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)

Antiquarium, k., vis-à-vis der Bibliothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18a (enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Silber der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen. Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

- Atelier des Bildhauers Hautmann** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 6/0 nächst dem Glaspalaste.
- Artistsches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde.** Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Max Ravizza,** Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecde — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland &c. &c. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. C. Ockert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt** Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.
- Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf** Max-Joseph-Strasse Nr. 4/I. Von Gellers Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Brindl's Kunstsammlung** vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcosstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ethnographisches Museum** unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens. IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.
- Erzgießerei, t.** Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.
- Gemäldegalerie des Barons von Schack,** Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.
- Glyptothek.** Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.
- Hof- und Nationaltheater, kgl.** Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
- Hof- und Staatsbibliothek.** An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
- Jagd-Salon.** Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
- Institut für kirchliche Glasmalerei.** Direktor F. K. Bettler, Marsstraße, Ecke der Fasanstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.
- Kunstgewerbe-Verein** in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
- Literarischer Verein.** (Cabinet de lecture, Reading-rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 U bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 20 fr., für 8 Tage 45 fr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl.
- Lokal-Kunstaussstellung** der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstaussstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.
- Marshall und Sattelsammer kgl.** Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
- Naturalien-Sammlungen kgl.** (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.
- Nymphenburg (kgl. Schloß):** Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
- Photographischer Kunstverlag v. G. Wöttger,** Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baudeutmäler Münchens &c. &c. billigste Preise.
- Pinakothek neue** (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
- Pinakothek ältere.** Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
- Residenz kgl.** Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.
- Schwanthaler Atelier.** (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. F. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und seiner Massa. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
- Schwanthaler Museum.** (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatssammlung. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's &c. &c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
- Sasenhabinet kgl.,** Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktag 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das preßirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1½, 1, 5 u. 8 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Felskirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlimben, Jsen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlbois und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Ismaning.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. | 7 U. 20 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München: Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
2 U. 40 M. Nachm.	9 U. — M. Abds.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 5 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmoching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr 202.

Donnerstag, 21. Juli 1870. (Daniel.)

19. Jahrg.

Paris. Unsere Angler sind sehr aufgebracht. Man spielt ihnen allerlei Posen. Seit einiger Zeit fangen sie statt der Fische nur noch Blechbosen, in denen man Briefe von ungefähr folgendem Inhalt findet: „Ich sterbe, um meine Schande nicht zu überleben,“ oder auch: „Ich sterbe für Dich, grausame Clarissa! O, warum hast Du mich nicht mit anderen Augen angesehen!“ Wie es ihre Pflicht ist, lassen die Angler ihr Geräth am Ufer liegen und beeilen sich, ihren Fund bei dem nächsten Polizeikommissär zu deponiren, der unverzüglich eine Untersuchung einleitet, welche neun Mal unter zehn nur zu einem beträchtlichen Zeitverlust führt. Die Polizei forscht nach den Urhebern dieser scherzhaften Mystifikationen und sie wird gewiß bald einige derselben angeln.

Toulouse, 7. Juli. Eine höchst komische Scene spielte in unserem Stadttheater. Ein gutmüthiger Landmann war zum ersten Mal in seinem Leben in das Schauspielhaus gegangen. Man gab ein großes Drama voll spannendster Zwischenfälle. Unter Anderm kam auch eine Gewitterscene vor. Das Theater ist finster und stellt einen Saal in einem alten Ritterschlosse vor. Plötzlich kreuzen sich Blitze am Himmel und werfen ihr grelles Licht durch die hohen gothischen Fenster in den Saal. Unser braver Landmann bekreuzt sich in sehr heyrster Weise, wie es auf dem Lande üblich ist; sodann, als der Donner grollt, bekreuzt er sich zum zweiten Male. Endlich stürzt einer der Schauspieler auf die Bühne, schüttelt seinen Mantel und sagt: „Mein Gott! welch ein furchtbarer Hagelschlag!“ — Bei diesen Worten steht der Bauer auf, klettert über die Bänke und verläßt den Saal, indem er seufzt: „Mein Gott! unsere Weinstöcke, unsere armen Weinstöcke!“ Als er auf die Straße trat, war

der Landmann nicht wenig erstaunt, zu sehen, daß der prächtigste Mondschein herrschte.

Das Schiller-Denkmal-Comité in Wien erläßt eine Einladung „an alle deutschen Künstler, sowie überhaupt an alle Diejenigen, welche einer deutschen Kunstschule oder Genossenschaft angehören“, zur Einsendung von Entwürfen zu einem Denkmale. Es ist den Künstlern freigestellt, Zeichnungen oder Modelle einzusenden, doch muß die Hauptfigur, wenn sie aufrecht steht, genau einen Fuß Wiener Maß, 31 1/2 Centimeter groß sein. Sämmtliche Entwürfe müssen bis Ende November ds. Js. eingesandt werden an die Adresse des Präsidiums des Schiller-Denkmal-Comités im Künstlerhaus, Voithringerstraße. Die eingesandten Entwürfe werden öffentlich aufgestellt, und ein Preisgericht wählt drei darunter, die prämiirt werden, der erste mit 100 Dukaten, die beiden folgenden mit je 50 Dukaten. Die Autoren der nicht prämiirten Entwürfe bleiben anonym. Das Preisgericht besteht aus Graf Anton Auersperg, Professor Franz Bauer und Professor von Führich aus Wien, Professor Hähnel aus Dresden und Professor Semper aus Zürich.

Geldsorten, 19. Juli.

Preuß. Friedrichsdor	fl.	9. 58	— 59
„ Kassenscheine	„	105	105 1/2
Pistolen	„	9. 47	— 49
„ (doppelte)	„	9. 47	— 49
Dukaten	„	5. 36	— 38
Dukaten al. Mark's	„	5. 37	— 39
Holländische fl. 10. Stücke	„	9. 34	— 36
Dollars in Gold	„	2. 28	— 29
Oesterr. Banknoten	„	95 1/2	— 95 1/2
Vapoleon's dor	„	9. 28	— 29
Imperial's	„	9. 45	— 50
Souverains	„	11. 55	— 59

Königl. Residenz-Theater.

Das Tagebuch.

Instspiel in zwei Aufzügen von Bauernfeld. — Regie: Herr Richter.

Personen:

Raschler, Advokat	Herr Büttgen.
Seine Frau	Frau Büttgen.
Lucie, seine Mündel	Fräulein M. Meyer.
Hauptmann Wiese	Herr Rütbling.
Leutnant Born	Herr Häusser.
Bedienter bei Raschler	Herr Wagner.

Hierauf:

Der eingebildete Kranke.

Instspiel in einem Aufzuge (in drei Abtheilungen) von Molière, nach der Uebersetzung von Dautstku. Regie: Herr Richter.

Personen:

Argan	Herr Christen.
Belinde, dessen zweite Frau	Fräulein Weiß.
Angelique, Argan's Tochter	Fräulein Joh. Meyer.
Louison, ihre kleine Schwester	B. Meiser.
Beralde, Argan's Bruder	Herr Richter.
Cleanthe	Herr Rohde.
Doktor Diafoirus	Herr Lang.
Thomas Diafoirus, dessen Sohn	Herr Häusser.
Doktor Burgon, Argan's Arzt	Herr Büttgen.
Fleurant, Apotheker	Herr Davidelt.
Herr de Bonnefoi, Notar	Herr Keller.
Toinette, Argan's Dienstmädchen	Fräulein M. Meyer.
Zwei Lakaien im Dienste Argans.	

Scene: Paris. Zimmer des Herrn Argan.

Preise der Plätze: Eine Parterreloge 7 fl. Ein Platz 1 fl. — fr. Eine Loge im I. Rang 3 fl. Ein Platz 1 fl. 12 fr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. Ein Platz — fl. 48 fr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. Ein Platz — fl. 36 fr. Ein Parketsitz 1 fl. — fr. Parterre 24 fr. Amphitheater 15 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassaöffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Kirchensfeler am Freitag.

St. Geistkirche. St. Magdalenasest. Vollkommener Ablass. Von 6 - 12 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, 8 Uhr Predigt, 9 Uhr Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz und musikal. Litanei. — **St. Jakobskirche.** 5 U. Abds. Rosenkranz, 7 U. Betrachtung mit Litanei. — **Saidhanser-Kirche.** 2 Uhr Nachmitt. Aussetzung des Allerheil., 1/2 7 Uhr Abds. Rosenkranz, Litanei und Einsetzung. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Pfarrer Feetz.

Begräbnisse, Donnerstag, den 21. Juli (Nördlicher Leichenader.)

2 Uhr: Franz Heinrich, Schneider v. Abensberg (gest. d. 19., 58 J. a.) — Paul Brunner, Schmiederskind v. h. (gest. d. 19., 21 J. a.) — Otto Mayr, Weißgerberskind von Stamtrieb (gest. d. 19., 21 J. a.)

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Donnerstag, den 21. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Deutscher Muth, Marsch von | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture z. Op. „Bianca Siffredi“ v. | Dupont. |
| 3) Soldatenlieder, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Sylphen-Polka von | Joh. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 5) Potpourri aus Gounod's „Faust“ von | Jos. Gung'l. |
| 6) Herold-Quadrille von | Jos. Strauss. |
| 7) Das deutsche Lied von | Kalliwoda. |
| 8) Hesperusklänge, Walzer von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Figaro's Hochzeit“ von | Mozart. |
| 10) La belle, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 11) Dreigespräch für Flöte, Oboë und
Clarinetten von | Hamm. |
| 12) Accelerationen, Walzer von | Joh. Strauss. |

Anfang 9 Uhr. Entrée 10 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Maximiliansstraße 6 a 2. Stock rechts ist ein elegant meublirter Salon nebst 1 bis 3 Zimmern mit prachvoller Aussicht comfortable eingerichtet, sogleich zu vermieten. 4393—97.

Gesucht werden 2 hübsch meublirte Zimmer nebst Mittagstisch und Bedienung bei einer soliden Fam lie. D. R. Frannergasse Nr. 1 im Menzelmagazin. 4394.

Eine elegant meublirte Wohnung, mit oder ohne Pension, — auch einzelnes Zimmer, sind sogleich zu beziehen. Fürstenstraße Nr. 22, 1. Stock rechts. 4398.

Fürstenstraße Nr. 18 a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (i).

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Wurzenstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.

In einem Gartenhause ist für die Monate August und September ein elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer zu vermieten. Schillerstraße Nr. 26/0. 4351—56.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—37 besorgt die Expedition.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6 c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entree rechts. 4369—99.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4359—89.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. **Theaterstraße 15/2.** 4338—68.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von **Herren-, Damen- und Kinderstiefeln** zu den billigsten Preisen. **Bestellungen** werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
3765/95. Promenadestraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hilfsmittel. Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück 2 36 fr., mit Curis fl. 1.

J. Labonté,
München, Müllerstraße 32 und Marienplatz 22.
3796—3826.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. ULRICH**
Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

4044—74

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Specialarzt für Epilepsie Doktor O. Kallsch in Berlin, jetzt Louisenstraße 45. — Bereits über Hundert geheilt. 92

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Lohbed), Perusgasse Nr. 4, zu haben:

Hendschels Telegraph

für Monat Juli 1870. — Geb. 42 fr.

Große Auswahl von Maschinen und Apparaten für den Küchen- und Wirthschafts-Gebrauch

als:
Automatische Dampfwaskessel, Aepfelschäler, Bohnenschneid-
Maschinen, Brodschneid-Maschinen, Buttermaschinen, Bügel-
sen mit Kohlenheizung, Cordon bleu (neueste Sparkoch-
pparate) Dampfkochhäfen, Eierspiegel, Eismaschinen,
Einmachbüchsen, Frappirmaschinen, Fleischhack- u. Wurst-
pumpmaschinen, Fruchtpressen, Holzspaltmaschinen, Kork-
pressen, Luftreinigungsapparate, Messerputzmaschinen,
Ludelschneidmaschinen, Rühr- und Schneeschlag-
maschinen, Selterwasserbereitungs-Apparate, Ser-
ietten- und Tisch Tuch-Pressen, Topfspüler, Wasch-
Kannen, Waschmaschinen, Auswind-Ma-
chinen, Zimmerwaschtrockner, Bohnenschneid-
schleifmaschinen, Semmel- und Zucker-
über, Petroleumkoch-Apparate, Gasbrat-
pparate, Gläserschwank-Maschinen,
Koeufsteakmaschinen, Bratenwender,
Kieruhren, Eisschränke, Gasöfostappa-
te, Restaurations-Cafémaschinen
u. dgl. m.

Beschreibungen, Abbildungen
und ausführliche Preisbücher
franko und gratis
ste Preise an jedem ein-
nen Stücke mit Zahlen
deutlich verzeichnet.
Wiederverkäufer
entsprechenden
Rabatt.



Schüssel's Küchen- & Wirthschafts-Magazin in München.

Für

fl. 25

eine

**vollständige
Küchen-
Einrichtung.**

Gedruckte

Verzeichnisse über zusammenge-
stellte Einrichtungen im Werthe
von fl. 25, fl. 50, fl. 75, fl. 100,
fl. 150, fl. 200 stehen franko und
gratis zu Diensten.

**Vollständige
Einrichtungen**

in

Küchen - Möbeln,

als Anrichtische, Fleischstöcke, Hockerl, Küchentästen,
Küchentische, Küchenrahmen, Pfannen-, Schüssel- und
Tellerrahmen, Treppenstühle, Wasserbänke.

Diese Möbel werden roh, oder in jeder beliebigen Farbe
lackirt geliefert.

Um den geehrten Besuchern meines Magazins einen Ueberblick
des darin enthaltenen bedeutenden Materials möglichst zu erleich-
tern, ist ein besonders abgetrennter Raum meines Magazin zu:

**einer gut ausgestatteten Küche
bergerichtet.**

SCHWANTHALER MUSEUM.

Diese königl. Staatssammlung ist bis auf Weiteres täglich ohne Ausnahme dem Besuche des fremden wie einheimischen Publikums von 9 Uhr Morgens bis 2 Uhr Nachmittags unentgeltlich geöffnet.

Nach 2 Uhr 12 kr. à Person.

Der Custos des Museums
G. ZELL, Bildhauer.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-

und

Traueranzüge

Jupons

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Zur
alten
Hauptwache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marienplatz 1

Parterre und
Etage

I.

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Koben

REISE-

DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisekarten, Coursbücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Bistenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darnach nach amerikanischem System von Steinweg — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Erstklassige Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Cheix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Anstalt für Gelfarbdruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oeldrucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromes published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boli- und Douche- (continuirliche Douche) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reichlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! — ! Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, auch geliebte Puppen etc. etc. sind dem hochgeachteten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Rutting, Kfm., Coburg.
 Schwarz, Theol., u. Schneider, Pfarrer, Obod.
 Budzinski, Delan, u. Miller, Architekt, Vorstam.
 Halbsar, Rent., Stuttgart.
 Schweiger m. Gatt., Rent., Tölz.
 Boydiny m. Schwest., und Schmidt, Rent., Wien.
 Hauslmann, Kfm., Ingolstadt.
 Heilheimer, Kfm., Ichenhausen.
 Neumann, Kfm., Straubing.
 Weinmar, Pfarrer, Wertheim.
 Bod m. F., Assess., Eichstädt.
 Reitmayer, Rent., Regensburg.
 Häbe m. Fam., Regier.-Rath, Breslau.
 Sämer, Arzt, Wiesau.
 Bär m. S., Anhausen.
 Risvert m. Schwager, Rent., Starnberg.
 Bach, Kfm., Nürnberg.
 Sturm, Priv., Landshut.
 Christof, Pfarrer, Simon u. Friede, Rste., Stuttgart.
 Knoß m. G., Rent., Wien.

Bamberger Hof.

Metz, Bautechniker, u. Feiß, Bräueribes., Ingolstadt.
 Rehbach, Fabrik, Rasten.
 Windl, Bräuer, Rohr.
 Heindl m. L., Schullehrers-Gattin, Tölz.
 Egl, Priv. Rohr.
 Kutuch, Journalist, Pest.
 Göpel, Regierungs-Sekretär, Eisenach.
 Braun, Kfm., Augsburg.
 Sigg, Privatierre, Winterthur.
 Gahl, Cooperator, Peining.
 Vierling, Kfm., und Bachmaier, Bräueribes., Dorfen.
 Gumbelfinger u. Weissenbed, Hblotte, Kriegshaber.
 Mayer, Kfm., Fürtb.
 Firsched, Verwalt., Colln-hofen.
 Bachmay, Priv., Freising.
 Blittner, Seifensieder, Landshut.
 Raul, Musikinstr.-Lecht., Palsstadt.
 Söhner, Musiker, Bamberg.

Kellberger, Cooperator, Kirchberg.
 Lindner, Dr., u. Lauscher, Beamter, Regensburg.
 Andesten v. m. F. u. Bedg., Major, Hannover.
 Geibl, Buchhldr., Leipzig.
 Dietl m. G., Beamter, Preßburg.
 Stern m. S., Doktorag. tin, Nürnberg.

Bayerischer Hof.

Ihre Durchl. Fürstin Czernikoff m. Gfolge und Bedien., Rußland.
 Czernicoff, Prinzessin, Petersburg.
 Se. Excell. Lioff v. m. Fam. u. Bedien., Petersburg.
 Ihre Erl. Gräfin Ortenburg m. Bed., Dambach.
 Degli Alessandri m. Fam. u. Bedien., Florenz.
 Kleist Frhr. v., Pest.
 Dentice, Commandeur, Italien.
 Sibley m. Fam. und Bedien., Colonel, Amerika.
 Hamol v. m. Fam., Belgien.
 West, England.
 Brini u. Guccichi m. Br., Mailand.
 Schloßhan, Lemberg.
 Dietti, Rom.
 Trucilla u. Maulee, Rent., Palermo.
 Lear m. Bed., England.
 Robert, Paris.
 Balleine, Woul und Durand, England.
 Nieg, Geschw., Prag.
 Niewsky m. Fam. u. Bedien., Ceremonienmeister, Petersburg.
 Maquet m. G., Magdeburg.
 Seelig, Dr., Leipzig.

Hotel Belle Vue.

Se. Kgl. Hoheit Herzog Max von Württemberg m. Bedien., Stuttgart.
 Herzog und Herzogin Pavello m. Fam., Courier u. Dienerschaft u. Micaßti m. Fam. u. Dienerschaft, Graf, Neapel.
 Ihre Durchl. Fürstin Drogouet m. Fam., Cont. und Dienerschaft, Petersburg.
 Fietinghoff Bar. m. Bed., Rent., Rußland.

Pöllnitz Bar., Oberlieuten., u. Bed., Bar., Gutsbesitzer, Augsburg.
 Weinbach Bar. m. G., Gutsbesitzer, Dießen.
 Coersand v. m. Fam., Mad., Karlsruhe.
 Arens v. m. L., Rentiere, Wien.
 Reichhelm m. Fam., Oberconsist.-Rath, Berlin.
 Stendel, Sp'm., Ingolstadt.
 Rosinski m. Gatt., Dr., Warschau.
 Horst m. Fam., Rent., London.
 Watson, Rent., England.
 Rinikott m. Fam. u. Archibald m. G., Rent., Amerika.

Blaue Traube.

Singer m. Gatt., Rent., und Poppler, Hofeellist, Wien.
 Lempy v., russ. Staatsrath, Vohlinien.
 Altdorf, Kfm., Soellingen.
 Rousnehoff m. Lecht., Kfm., Gatt., St. Petersburg.
 Wolf Dr., Lez.-Arzt, Bayreuth.
 Wigand, Dr., Plinisch, Neufville, Stiebel, und Andriem, Part, Frankfurt.
 Ruchwurm, Priv., Amberg.

Hotel Deßer.

Kalkreuth v., Rent., Koburg.
 Bed v., Kfm., Wien.
 Frenkel m. F., Kfm., Halle.
 Frank m. G., Fabr., Schwab. Gmünd.
 Zoller mit Nichte, Rentiere, u. Comelsson m. F., Direkt.-Gattin, Berlin.
 March, Architekt, Charlottenburg.
 Reinhard Dr., Direkt., Kolbemoor.
 Kropf, Kfm., Leipzig.
 Hammerle, Kfm., Hanau.
 Lombardo, Rent., Messina.
 La Trobe v., Rittergutshel., Lieblaud.

Hotel Deutsches Haus.

Heilbein Baron, Wien.
 Pöll, Bürgermeist., Ingolstadt.
 Simon, Kfm., Frankfurt.
 Landauer, Kfm., Stuttgart.
 Branne m. F., Priv., Leipzig.
 Engel, Kfm., Wien.

Solbener Wdr.

Sebberling v., Generalmajor, Passau.
 Schneider, Optm., und Be-
 ringer Dr., Reg.-Arzt, Re-
 gensburg.
 Mühlbrecht und Köstel.
 Buchdr., Berlin.
 Königsthal v., Major, Mün-
 berg.
 Rind m. Fam., Medicinalrath,
 Braunschweig.
 Blume, Optm., u. Hopffer,
 Schriftsteller, Berlin.
 Junter-Bigatto Frhr. von,
 Gutsbes., Salzburg.
 Egloffstein v. m. F., Frei-
 frau, Zweibrücken.
 Burkhart, Rechtsconcep., Bam-
 berg.
 Horn Freifrau v., Oberstens-
 gattin, Würzburg.
 Rapp m. F., Dr., Berlin.
 Truchseß Frhr. v., Ritterguts-
 besitzer, Bamberg.
 Dorn, Rektor, Ludwigsb.urg.
 Niezobbi m. F., Bamberg.
 Runge, Dr., Bremen.
 Reiß, Optm., Bayreuth.

Rollergarten.

Wagner, Rsm., Berlin.
 Deschler, Rsm., Ulm.
 Oberndorfer, Prof., Regens-
 burg.
 Birke, Pfarr., Brauchemies.
 Engel, Pfarrer, Hansen.
 Hund, Kaplan, Hohenlengau.
 Albrecht, Pfarrer, Imenzell.
 Müller, Pfarrer, Trifflin.
 Berger u. Blauer, Geistliche,
 Würzburg.
 Glaser, Contrôleur, Kirchdorf.
 Sigl, Priv., Kloster Metten.
 Gruber, Priv.-Gatt., Maffing.
 Hörmann, Ingen., Innsbruck.

Hotel Reinfelder.

Bagnit v. m. F., Rent., Ungarn.
 Kempf, Beamtensgatt., Wien.
 Seuff, Rsm., Leipzig.
 Gyslein, Dr., Würzburg.
 Brabms, Wien.
 Löwi m. G., Frankfurt.
 Rohn, Priv., Wassertrüdingen.
 Putzschenther, Fabrikbes.,
 Hohenberg.
 Huber, Verwalt., Winterthur.
 Rosenbaum, Med., Nürnberg.
 Lang, Rsm., Treuchtlingen.

Vilentscher, Fabrikbes., und
 Bauer, Rsm., Regensburg.
 Görl u. Beß, Frus., Danau.
 Andreä m. F., Rentiere und
 Rohn, Priv., Frankfurt.
 Schletter m. G., Gera.
 Golovits m. F., Rent., Wien.
 Stheemann m. G., Bramler,
 Holland.
 Glaser n. Ruben, Privatier,es,
 Liegen.

Hotel Nag-Gmanuel.

Schellenpflug, Asses., Frei-
 lung.
 Schwarz, Rsm., Egenhausen.
 Streiser, Rsm., Wien.
 Lösser, Rsm., Regensburg.
 Feder m. F., Dr., England.
 Wik, v. m. Töcht., Rentiere,
 Oldenburg.
 Persius, Ministerial-Rath,
 Berlin.
 Gerstner, Priv., Frankfurt.
 Maier, Notar, Weingries.
 Rossi m. F., Rent., Bagnenallo.
 Dittenheimer, Rsm., Göt-
 tingen.
 Arnold, Schweinhuber
 u. Untenwieser, Rste.,
 Augsburg.

Hotel garni National.

Sebah, Photograph, Constan-
 tinopel.
 Baliche, v. m. Begl., Rentiere,
 Rußland.
 Mendelsjohn m. F. u. Drsch.,
 u. Thiemer m. F., Rent.,
 Leipzig.
 Baß m. Gatt., Rent., Baden.

Oberpollinger.

Schloßstein, Rsm., Nürnberg.
 Schwarzadler, Rsm., Frank-
 furt.
 Posch, Rsm., Mannheim.
 Formeier, Rsm., Bremen.
 Pancritius m. Fam., Rent.,
 Piers, Student, u. Melet,
 Rsm., Berlin.
 Hahneg, Partik., Rußland.
 Steinlein, Dr., Altb.urg.
 Bendsdorf Graf, Auditor,
 Braunschweig.
 Rosen, Rsm., Bamberg.
 Richter, Rsm., u. Kranedt,
 Direktor, Potsdam.
 Wiemuth, Rsm., Nordhausen.
 Reßler, Kunstgärtner, Wien.
 Mazura, Bildhauer, Rom.

Her und Schoppen, Rste.,
 Köln.

Fürhaus, Pastor, und Ref-
 ling, Oberlehrer, Steien.
 Maier, Forstwart, Hohensthan.
 Jahn, Maler, Dresden.
 Bichmeier, Aufschlags-Ein-
 nehmer, Landau.
 Dießner, Rent., Schwandorf.
 Leeb m. Gattin, Veterinärarzt,
 Frontenhausen.
 Richter mit Schwester, Priv.,
 Ellwangen.
 Nailmeyer, Zahlmeistergatt.,
 u. Rohendorfer, Priv.,
 Wittme, Landshut.
 Friel, Direktor, Potsdam.
 Frank, Kapellmstr., u. Rste.,
 Rsm., Frankfurt.
 Fuchs, Rent., Nürnberg.
 Weimann, Prof., Bregenz.
 Fast mit Gattin, Buchhändler,
 Wien.

Rheinischer Hof.

Weberbed m. Gatt., Rsm.,
 Venedig.
 Nießenberger, Rsm., Uffen-
 heim.
 Micheli, Rsm., Berlin.
 Budsee m. Gattin, Rentier,
 Schlesien.
 Conemius Ben m. Fam. u.
 Dienersch, Rent., Türkei.
 Weinheimer, Rsm., Frei-
 burg.
 Elone und Veroni, Regat.,
 Mailand.

Zu den vier Jahreszeiten.

Semsey v. m. Fam., Gutsbes.,
 Pest.
 Hofmann, Rsm., Frankfurt.
 Glädert mit Gattin, Rsm.,
 Mainz.
 Herrmann v. m. F., Rent.,
 Brann.
 d'Arriagha e Cunha, Regat.,
 Rath, Portugal.
 Bruggmann m. Fam., Rent.,
 Brüssel.
 Schulte, Rsm., Hamburg.
 Wood, Rent., England.
 Bresel, Dr., und St. ag mit
 Fam., Med., Rent., Wien.
 Ihmann m. Fam., Rent., Ca-
 nada.
 Lessans, Rent., London.
 Labanoff m. Wdg., Rste., u.
 Schmidt m. F., Rent., St.
 Petersburg.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Sal'armi** (Frauenplatz Nr. 8) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Wolinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Mozart, Café** (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.
- Sagerer, Café** (Edl: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Hassinger Karl** Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herren Bildhauers Massa.
- Waller M.** Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.
- Hennner Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schäfer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Achats** (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.
- Ebersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Gasthaus zu den 3 Raben** Edl der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
- Kleinbesselohe**, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schifffahrt am See, guter Küche und Getränke.
- Orlando di Lasso**, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Gabelsbergerstraße 17.
- Belgien:** Bar. v. Steindl, Gluckstraße 11.
- Frankreich:** Marqu. v. Cadore, Karolinenplatz 5.
- Großbritannien:** Sir H. Howard, Brienerstraße 56.
- Italien:** Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.
- Oesterreich:** Graf v. Ingelheim, Brienerstraße 52/1.
- Norddeutscher Bund:** Hr. v. Werthern, Türkenstr. 83.
- Rom:** Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.
- Rußland:** Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1.
- Sachsen:** Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1.
- Württemberg:** Hr. v. Soden, Arcostr. 11.
- Mündliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadenplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Mugler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Reihe mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Bisten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem Lager Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-
en Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln.
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet
Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquariat** von Ludwig Rosenthal Promenadenstraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares
et précieux.)
- Antiquarium**, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.
- Antiquitäten-Collection**, Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatinor 22.
- Antiquitäten-Salon** (Maximiliansstraße Nr. 18 a) (enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue
Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

- Atelier des Bildhauers Sautmann** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcisstraße Nr. 8/0 nächst dem Glaspalast.
- Artifisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde.** Karlsstraße 82/0.
- Ausstellung von Max Kaulz,** Kunsthandlung, Residenz- u. Bernsackstraßenecke — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bair. Hochland &c. &c. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Ausstellung von Oelgemälden** guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. C. Ockert.
- Briefmarken aller Länder** bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.
- Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf** Max-Joseph-Strasse Nr. 4/I. Von Gellers Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.
- Bavaria mit Kuchenschäke.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Brindl's Kunstsammlung** vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.
- Chemisches Laboratorium** kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Enzyklopädisches Museum** unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des kgl. Hofgartens. IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.
- Erzberger's, I.** Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
- Gemälde-Galerie des Barons von Schack,** Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei** kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.
- Glyptothek.** Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.
- Hof- und Nationaltheater,** kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
- Hof- und Staatsbibliothek.** An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
- Jagd-Salon.** Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
- Institut für kirchliche Glasmalerei.** Direktor F. I. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.
- Industrieller-Verein** in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
- Literarischer Verein.** (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 U. bis 8 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 20 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.
- Lokal-Kunstausstellung** der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.
- Marfak und Sattellammer** kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
- Naturalien-Sammlungen** kgl. (Neuhauergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 34) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.
- Nymphenburg** (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
- Photographischer Kunstverlag** v. G. Wötter, Perusagasse Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baubauwerke Münchens &c. &c. billigste Preise.
- Pinakothek neue** (untere Bayersstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
- Pinakothek ältere.** Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
- Residenz** kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lehrwerthen Appartements.
- Schwanthaler Atelier.** (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. A. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und seiner Massa. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
- Schwanthaler Museum.** (Schwanthalerstraße Nr. 30 im Garten.) kgl. Staatssammlung. Pubw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's &c. &c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
- Vasenkabinett** kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Stellwagenfahrten nach Rhympenburg: Werktage 8, 9 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Rhympenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Felskirchen, Parsdorf, Aying, Söhen, Linden, Isen, Haag, Dörfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Borneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Zemaning.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:

Ankunft:

8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
8 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:

Ankunft:

8 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:

Abfahrt in Großhesselohe:

8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München: Abfahrt in Großhesselohe:

1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München: Abfahrt in Starnberg:

6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München: Abfahrt in Starnberg:

7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Planegg:

5 U. 20 M. Abds. 7 U. 20 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
8 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:

Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
2 U. 40 M. Nachm.	9 U. — M. Abds.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. — M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmarschall haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München: Abf. in Schleißheim:

2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München: Abf. in Schleißheim:

4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 203.

Freitag, 22. Juli 1870. (Magdalena.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

München, 21. Juli. Gestern Nachmittag ist an Sr. Majestät den König aus Berlin ein Telegramm Sr. Majestät des Königs von Preußen eingetroffen, in welchem unserm Könige die Uebernahme des Obercommandos über die — auch unsere beiden Armeekorps in sich begreifende — Südmarmee mitgetheilt und zugleich für die treue Festhaltung an den Verträgen in den wärmsten Worten Dank ausgesprochen wird. — Die telegraphische Rückantwort lautete:

„Sr. Majestät dem Könige von Preußen! Ihr Telegramm hat in meiner Brust den heiligsten Wiederhall erweckt. Mit Begeisterung werden meine Truppen an der Seite ihrer ruhmgekrönten Waffengenossen für deutsches Recht und deutsche Ehre den Kampf aufnehmen. Möge es zum Wohle Deutschlands und zum Heile Bayerns enden!“ Ludwig. S. G. B.

Stuttgart, 21. Juli. Ständerversammlung. Die Regierung bringt eine Creditforderung von 5,900,000 fl. ein. Minister Barmbüler motivirt dieselbe und sagt: Nach Beseitigung der spanischen Thronan-

bidatur wurde dennoch mit Ungestüm zum Kriege getrieben. Dies beweist, daß die spanische Frage nur der Anstoß, nicht der wahre Grund des Krieges ist, dessen Endziele somit weiter reichen. Das Ministerium hält die Integrität Deutschlands für bedroht. Für Deutschlands Unversehrtheit und Ehre rechtzeitig mit aller Kraft einzutreten, halten wir für Pflicht. Wir sind deshalb der Ansicht, daß auf Preußens Frage, ob wir im Kriege uns ihm anzuschließen gesonnen, mit offenem „Ja“ geantwortet werden muß. Wir stehen vor einem Entschlusse, welcher für das Schicksal Württembergs, ja Deutschlands entscheidend ist. Zeigen Sie Europa durch einen raschen und kräftigen Beschluß, daß ein selbstständiger deutscher Stamm aus freier Entschliesung, freudigen Muthes eintritt in den Kampf um deutsche Ehre.

Berlin, 21. Juli. Sitzung des Reichstags. Die Creditvorlage wird in dritter Lesung angenommen. Präsident Simson theilt mit, daß die Deutschen in Saint Louis eine Million Dollars für die Invaliden und die Wittwen Gefallener bestimmt haben. S. G. B.

CONDENSIRTE MILCH

präparirt
von der

ANGLO-SWISS CONDENSED MILK Co., CHAM (Schweiz.)

3 MEDAILLEN

Ausstellung in PARIS 1867
Ausstellung in HAVRE 1868
Ausstellung in ALTONA 1869

Einzig diese condensirte Milch wurde von **Baron von LIEBIG** zum Gebrauch in Haushaltungen, für Auswanderer, und Kinder (Säuglinge) empfohlen.

Nur ächt wenn jede Büchse mit obiger Fabrikmarke versehen ist. Zu haben in **Colonialwaarenhandlungen** und **Apotheken**. Detailpreis für ganz Deutschland per 1-lb. Büchse 42 kr. H-3389-Z. 3650—56.

Hauptdepot in München bei **L. Haiss**, Stieglmaierplatz.

Fabrikmarke



zu beachten.

Königl. Hof- und National-Theater.

Die Walküre.

Erster Tag aus der Trilogie: „Der Ring des Nibelungen,“ in drei Aufzügen von Richard Wagner. — Regie: Herr Dr. Hallwachs.

Personen:

Siegmond	.	.	.	.	.	.	.	Herr Vogl.
Hunding	.	.	.	.	.	.	.	Herr Bauswein.
Wotan	.	.	.	.	.	.	.	Herr Rindermann.
Sieglinde	.	.	.	.	.	.	.	Frau Vogl.
Brünnhilde	.	.	.	.	.	.	.	Fräulein Stehle.
Frifa	.	.	.	.	.	.	.	Fräulein Kaufmann.
Helmwige,	} Walküren	.	.	.	.	.	.	Frau Poffart.
Gerhilde,		.	.	.	.	.	.	Fräulein Leonoff.
Ortlinde,		.	.	.	.	.	.	Fräulein Müller.
Waltraute,		.	.	.	.	.	.	Fräulein Hemauer.
Siegrune,		.	.	.	.	.	.	Fräulein Eichheim.
Grimgerde,		.	.	.	.	.	.	Fräulein Ritter.
Schwertleite,		.	.	.	.	.	.	Fräulein Seehöfer.
Rosweiß,	.	.	.	.	.	.	.	Fräulein Tyroler.

Im ersten Aufzuge: Das Innere eines Wohnraumes, erfunden und ausgeführt von dem K. Hoftheatermaler Herrn Jank.

Im zweiten Aufzuge: Wildes Felsengebirg, erfunden und ausgeführt von dem K. Hoftheatermaler Herrn Döll.

Im dritten Aufzuge: Auf dem Gipfel eines Felsberges, erfunden und ausgeführt von dem K. Hoftheatermaler Herrn Döll.

Die großen Wolkenzüge im zweiten und dritten Aufzuge sind nach Angabe des K. Hoftheatermalers Herrn Angelo Duaglio gefertigt.

Die scenische Einrichtung erfordert nach jedem Aufzuge eine Pause von 30 Minuten.

Textbücher sind zu 18 fr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

(2)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 10 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. 30 fr.; Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 7 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. — fr.; Eine Loge im IV. Rang für 7 Personen 5 fl. — fr.; Ein Logenplatz — fl. 48 fr.; Ein Galerienobstisch 2 fl. — fr. Ein Parkettstisch 1 fl. 30 fr.; Parterre — fl. 48 fr.; Galerie 18 fr.

Kasseneröffnung 5 Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Kirchenfeier am Samstag.

Dreifaltigkeitskirche. Erntegebet. 6—12 U. fr. Aussetzung des Allerh., dann Messen, 12 U. Einsetzung, 4 $\frac{1}{2}$ U. Nachm. Rosenkranz, 5 Uhr Litanei. — St. Jakobskirche. 2 Uhr Vesper, 5 U. Abds. Rosenkranz, 7 U. Abendandacht mit Litanei. — St. Geistkirche. $\frac{1}{6}$ 6 Uhr Abendandacht. — Saldhauserkirche. 2 Uhr Nachmitt. Aussetzung des Allerheil., $\frac{1}{7}$ 7 Uhr Abends Rosenkranz, Litanei und Einsetzung.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heißt brieflich der Spezialarzt für Epilepsie Doktor O. Killisch in Berlin, jetzt Luisenstraße 45. — Bereits über Hundert geheilt. 93

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Freitag, den 22. Juli:

Soirée musicale

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Ouverture zum Ballet „Die Geschöpfe des Prometheus“ von | Beethoven. |
| 2) Wanderlieder, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 3) Scene und Cavatine aus der Oper „Ernani“ von | Verdi. |
| 4) Die Tänzerin, Polka von | Jos. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Ouverture z. Op. „Die Zauberflöte“ v. | Mozart. |
| 6) Vivat! Quadrille von | Joh. Strauss. |
| 7) Variationen aus dem A-dur Quartett, Nr. 5 von | Beethoven. |
| 8) Marien-Walzer von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zum Melodrama „Yelva“ v. | Reissiger. |
| 10) Appollo-Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 11) Duett aus der Oper „Margarethe“ (Faust) von | Gounod. |
| 12) Wein, Weib und Gesang, Walzer von | Joh. Strauss. |

Anfang 9 Uhr. Entrée 12 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Eine meublirte Wohnung (Salon mit mehreren Zimmern) ist wegen Abreise am Odeonsplatz sogleich zu vermiethe. 4603.

Zweibrückenstraße 23 im ersten Stock ist sogleich ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethe. 4590—92.

Meublirte Wohnung.

Sildegardstraße 14 1/2 I rechts in unmittelbarer Nähe der Maximiliansstraße ist eine elegant meublirte Wohnung, bestehend aus Eßsalon und drei ineinandergehenden Zimmern, einzeln oder zusammen, Betten nach Wunsch auf Wochen oder Tage mit oder ohne Verpflegung sogleich zu beziehen. 4600—2.

Maximiliansstraße 6 a 2. Stock rechts ist ein elegant meublirter Eßsalon nebst 1 bis 3 Zimmern mit prachtvoller Aussicht comfortable eingerichtet, sogleich zu vermiethe. 4595—97.

Fürstenustraße Nr. 18 a I sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermiethe. 4481 (g)

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermiethe. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Wurzenstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.

In einem Gartenhause ist für die Monate August und September ein elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer zu vermiethe. Schillerstraße Nr. 26/0. 4551—53.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermiethe. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermiethe. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6 c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebenbaselbst Entresol rechts. 4369—99.

Zu vermiethe vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln **Theaterstraße 15/2.** 4338—68.

Zu vermiethe sind Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
3765/95. Promenadestraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen - Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 kr., mit Etuis fl. 1.

J. Labonté,
München, Müllerstraße 32 und Marienplatz 22.
3796—3826.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1. 3951—81.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von J. JULRICH

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München. 4044—74

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Loybeck), Perusgasse Nr. 4, zu haben:

Hendschels Telegraph

für Monat Juli 1870. — Geh. 42 kr.

— 1825 —

HERMANN MANZ

Printseller to His Majesty the King
Munich

8 Brienner-Street near Wimmer's gallery.

Constantly on hand Original-Photographs from all the celebrated European galleries — **Kaulbach's** paintings & frescoes — Glyptothek — Portraits — Albums — Stereoscopic views — Views of the City, the Bavarian Highland and the Tirol — **Tauchnitz** complete — Guide-books by Baedeker, Murray and others — Maps — Railway-Guides — Dictionaries.

— *Porcelain-pictures.* — 4323—37.

4464/84.

CAFÉ LORENZ.

In schönster Lage der **Maximiliansstrasse** neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in grosser Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier aus der Brauerei von Pschorr, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

SCHWANTHALER-MUSEUM.

Schwanthalerstrasse Nr. 90.

Nur in dieser königl. Staatssammlung allein sind die Original-Modelle der bedeutendsten Werke Lud. v. Schwanthalers aufgestellt, nirgends anders. Mögen sich die fremden Besucher Münchens durchaus nicht täuschen und irre führen lassen.

Näheres die Tafel an der Gartenthüre.

Der Custos des Museums
G. ZELL, Bildhauer.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmung u. Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Trachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Excedements.

Kunstanstalt für Gelfarben Druck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Gelfarben.
Salons mit eingerichteten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

**Nieberle's
Exhibition of Chromos**
Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.
Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

With. Lindemann,
29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaren! Jouets! ! — !
Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwarenfache, feinst gekleidete Puppen &c. &c. sind dem hoch- geehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4182—4512.

Antique Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.
Theatinerstrasse 33 im Laden.
Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre.
rue Theatiner 33. 4148—78

Ehegartner's Leihbibliothek,
Routpoldstrasse Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jedem Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 4433—63.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Milbing: Buchdrucker Muralb.

Gaag: Buchbinder Kieber.

Ersberg: Buchbinder Seybold.

Grafing: Buchbinder Reuter.

Obersberg: Buchbinder Mehler.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Weilheim: Buchbinder Daenler.

Legernsee: Buchbinder Steinbacher.

best completirt in 4 Sprachen, halten Büchervorräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen spesenfrei.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013—43

**Salon zum Haarschneiden,
Frisieren und Rasiren**

14 Löwengrube 14,

**Carl Sigl,
Coiffeur.**

gegenüber Hildebrand.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester Art ammerikanischen Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastrasse Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlaugen, Nichtenadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920—30.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

**Große Schwimm- und Bad-Anstalt,
Müllerstrasse Nr. 45, (nächst dem Angerthor)**

empfiehlt alle Arten warmer und kalter Bäder.

4513—43

F. X. Schaitler, Eigenthümer.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Kenner, Rsm., Nürnberg.
 Zennis m. G., Kent., Paris
 Weber, Priv., Traunstein.
 Hüttner, Ingen., Raab.
 Murr, Fabrik., Zwiesel.
 Auer Hrl., Priv., Landshut.
 Maas, Apotheker, Belgrad.
 Lindensfeld von m. Famil.,
 Schilling, Rsm., u. Herr-
 bach, Bez.-Ger.-Rath, Bam-
 berg.
 Richter, Rsm., Leipzig.
 Schmitt, Rsm., Augsburg.
 Sing, Rsm., Bayreuth.
 Schwind, Rsm., Dresden.
 Rembs, Forstassistent, Ebers-
 berg.
 Rißinger, Rsm., Innsbruck.
 Gruber, Rsm., Berlin.
 Angeler, Kent., Berlin.
 Schirotz u. Dabwie, Kent.,
 Berlin.
 Beht, Kent., Zürich.
 Käser, Spinn., Augsburg.
 Kastner, Rsm., Landshut.
 Pinnel, Kent., Würzburg.
 Fiserius, Oberl.-Gatt., Neu-
 burg.
 Kleinschmidt und Schla-
 macher, Kent., New York.

Bamberger Hof.

Osnold, Fabrik., Augsburg.
 Menzler, Stud., Kapel.
 Ludwigs, Stud., Preußen.
 Kolb, Stud., Eichstädt.
 Guldenschuh, Rsm.-Tocht.,
 Engelried.
 Hack, Priv., Weihen.
 Schmitz, Sekretär, Eichstädt.
 Schmidhofer Ritter v., Kent.,
 Tübingen.
 Wittstadt, Priv., u. Schiele,
 Uhrmacher, Würzburg.
 Maurer, Maurernstr., Lands-
 berg.
 Moril, Gastwirth, Ummering.
 Barckmann m. G., Dr., und
 Walter Hrl., Kent., Berlin.
 Fridl, Ingen., Kurlin.
 Koch, Gutsbes., Klingensfeld.
 Rupp, Pfarrer, Emerich.
 Gelber, Pfarrer, Erintkirchen.
 Klüßner m. Diener, Hauptm.,
 Ingolstadt.
 Gerlach, Fabrik., Luthenwald.
 Cinalli, dieisender, Gassa.

Bayerischer Hof.

Hautwich m. Fam. u. Bed.,
 Graf, Preußen.
 Routousov m. Fam. u. Bed.
 Gräfin, Rußland.
 Schönborn m. Bed., Graf,
 Wien.
 Chreptowich m. Fam. und
 Bed., Graf, Rußland.
 Uxkull, Graf, Wien.
 Hohenwart m. Fam. u. Bed.,
 Graf, Linz.
 Weiß Starckensfeld, Baron,
 Bregenz.
 Hilferding m. Schwester,
 Rentiere, Warschau.
 Barlow, Kent., England.
 Siffin, Kent., Canada.
 Hoch, Kent., Wien.
 Barton m. F., Kent., New-
 York.
 Blanchard, Kent., Voston.
 Matthews, Kent., England.
 Kopitoff und Mellnikoff
 m. Fam., Kent., Rußland.
 Müller m. F., Hofkapellmstr.-
 Gattin, Braunschweig.
 Maritz v. d., Bischof, Erelm.
 Keller, Pfarrer, Pogresken.
 Blumov v. m. Fam., Ren-
 tiere, Rußland.
 Bailey, Kent., Philadelphia.
 Schlagenteufel v. m. Fam.,
 Rittergutsbesitz., Preußen.

Hotel Belle Rue.

Potran Graf v., Gutsbesitz.,
 Salzburg.
 Leonard Bar. v. m. Bedien.,
 Bischof, Eichstädt.
 Mod m. G., Madame, Stutt-
 gart.
 Dingler, Junler, Weihenstephan.
 Mißenberger, Gutsbesitzer,
 Effenheim.
 Dollberg, Rsm., Leipzig.
 Orlich m. Fam., Berlin.
 Felsenstein m. Fam., Rsm.,
 Nürnberg.
 Feuerlein, Oberl., Ingol-
 stadt.
 Meyer, Fabr., Basel.

Blanc Traube.

Reuchtemauer, Rsm., Gürkth.
 Wüßbüggel u. Janisch m.
 G., Priv., Wien.
 Pile m. Trcht., Kent., London.

Leopold m. G., Gutsbesitzer, Eppan.

Janewitsch Janiewsky,
 m. Familie, Marine-General,
 Petersburg.
 Kettler m. Diener, Erzbischof,
 u. Pingsmann, Kaplan,
 Köln.
 Schiffner m. Fam., Gutsbes.
 Pst.
 Breßinger, Port., Zürich.
 Pauli, Negot., Albed.
 Köpcke, Rsm., Hamburg.

Hotel Deßer.

Wiedemann, Rsm., Krefeld.
 Haslinger, Rsm., Fahr.
 Vanderer, Rsm., Wels.
 Reiser, Rsm., Wien.
 Windhorst u. Müller, Rste.,
 Frankfurt.
 Meli v., Kent., Dresden.
 Tschegoleff m. G. u. Bruder,
 Rsm., Moskau.

Hotel Reinsfelder.

Schwabe, Hofrathsgatt., Wei-
 mar.
 Megele, Priv., Epeyer.
 Hornbostel m. F., Reg.-Rath,
 Gotha.
 Bodemer v. m. G., Gutsbes.,
 Lauenburg.
 Weiß m. L., Rme., Köln.
 Guldemann und Feis mit
 Familien, Wdmes, Nürnberg.
 Kadabed m. G., Priv., Berlin.
 Lustig m. G. u. Schwager,
 Priv., Wien.
 Frenß Bar. v. m. Gatt., Ritt-
 meister, u. Wolff m. Tocht.,
 Direktor, Wien.
 Ries Dr. m. Bedg., Reg.-Arzt,
 Bingen.
 Gemminger mit Töchter,
 Baronin, Karlsruhe.
 Böll m. Richte, Pfarrer, Türl-
 heim.
 Erhardt m. F., Dr., Rom.
 Lacher Dr. m. F., Bez.-Arzt,
 Weinheim.

Hotel Mar-Emmanuel.

Lucas m. F., Dr., Weigold,
 Kapitan, und Silberstein,
 Rsm., Berlin.
 Sildebrand, geh. Rathsgatt.,
 Köln.
 Kramer, Rsm., Augsburg.

Eißmann und Rischner,
Kste., und Schleglmann
Doktors-Gatt., Regensburg.
Lövi, Ksm., Fürth.
Sofheimer, Ksm., Nürnberg.
Frank, Ksm., Binswangen.
Dorn, Ksm., Fürth.
Solzapfel, Priv., Bayreuth.
Höchstädter, Kaufm., Voral-
berg.
Lauheimer, Ksm., Pflaum-
loch.

Oberpollinger.

Baader, Priv., Landsberg.
Stauber, Gastgeb. r. Gattin,
u. Dietl m. G., Priv., Re-
gensburg.
Strauß, v., Part., Altheburg.
Maupler, Ksm., Rempten.
Heing, Rechts-Concip., Speyer.
Kuprecht, Dr., Breßburg.
Kärfer und Quabflieg,
Geistliche, Eöln.
Maier, Agent, Bühler, Post-
bediensteter u. Krauß, Ksm.,
Nürnberg.
Schreyer, Geistlicher, Passau.
Woff, Dr., Bez.-Arzt, Bayreuth.
Dörken, Ksm., Cronnenberg.
Comont, Part., Zürich.
Clardt m. Sohn, Goldarbeiter,
Weiler.
Kaufmann u. Oberndorf,
Kste., Altheburg.
Wib, Bräuer, Kirchheim.
Pulren, Ksm., Eilenburg.
Weßberger, Offizial, Berlin.
Bruseler, Assistent, Hamburg.
Dorfmeister, Dr., Arzt, Brüt-
ting.
Berenger, Architekt, Schweiz.
Verends, Architekt, Anstalt.
Greiß, Dr., Reallehrer, Jßny.
Hilber, Ingen., Graz.
Bacmeister, Mediziner, Han-
nover.
Dhse m. F., Rechnungsrath,
Eysenhan, Kammermusiker,
Rehbauer u. Roth, Ton-
künstler, Berlin.
Kölliker, Stud., Solothurn.
Grote m. Schwester, Partit.,
Lindau.
Huber, Frl., Weilheim.
Bellosa m. G., Part., Coburg.
Hiltpoltzsteiner, Frl., Holz-
kirchen.
Hiltpoltzsteiner, Frl., Ver-
ching.
Hassbach, Ksm., Augsburg.

Psaller, Geistlicher, Amerika.
Herzog, Pfarrer, Hörtz.
Kohlgruber, Pfar., Schläge.
Krebs, Ksm., Graubenz.
Weinhöpel, Ksm., Gmünd.
Perpercher, Ksm., Ruffstein.
Löffler, Ksm., Mannheim.
Ehrhardt, Bank-Inspeltor,
Frankfurt.
Funt, Ksm., Regensburg.
Hädinger, Stabshauptmann,
Landau.
Morocoric, Stud., Bonn.
Weiskopf, Veterinär-Arzt,
Speyer.
Leo, Ksm., Karlsruhe.
Ebel m. G., Rent. u. Droijen,
Prediger, Berlin.

Oesterreichischer Hof.

Roseneber, Rentiere, Breslau.
Denfert, Pfarrer, Oberndorf.
Hirsch, Ksm., Altenstadt.
Mattibury, Negot., Amerika.
Kaufmann, Zahnarzt, Wien.
Kaliſchen, Ingen., Petersburg.
Hentsch m. F., Gutsbesitzer,
Böhmen.
Hihle m. Sohn Fabr., Bozen.
Baltner, Ksm., Hamburg.
Ahuar, v., Dr., Dresden.

Arbeitscher Hof.

Bälstein, Professor, Detten-
burg.
Fleischmann, Ksm., Riffingen.
Krenter, Gutsbes., Throl.
Töpfer, Architekt, Augsburg.
Siebel Dr., Pfarrer, Rind.
Bainier, Partit., Dresden.
Hndres, Art.-Lieut., Würzburg.
Feinlett, Appell-Rath, Eich-
städt.
Wetfeld m. Fam., Ksm., und
Böhm Dr., Justizbeamter,
Wien.
Rehnert Dr., Arzt, Stettin.
Schlegel v. m. Begl., Mad.,
Berlin.
Simon m. F., Prof., Frank-
furt.
Arten-Bey, Rent., Eghpten.
Kraff, Ksm., Barden.
Lottermoser m. F., Apoth.,
Königsberg.
Stauer, Ksm., und Beer-
mann m. F., Geheimraths-
gattin, Frankfurt.
Mendershausen, Kaufm.,
Leipzig.
Strauß, Ksm., Nürnberg.

Bonier, Ksm., Florenz.
Fries Dr., Arzt, Göttingen.
Priv., Cohnier und Weiss,
Banquiers, u. Sedrena v.
mit Bedien., Baron, Wien.
Rosenthal, Ksm., Fürth.
Priedbrecht m. F., Geheim-
rathsgattin, und Fasson m.
Gatt., Dr., Berlin.

Stachus.

Bader, Ksm., Wiesbaden.
Ederer, Fabr., Straubing.
Tier, Maler, u. Simmerlin,
Dr., Berlin.
Gastel, Ksm., Emsiedel.
Stend v., Priv., Altheburg.
Liebhaver, Verwalter, Auf-
heim.
Moris v. m. G., Priv., Dres-
den.
Wirth, Dr., Breisach.
Dreilich, Inspekt., Wien.
Bernhard, Priv., u. Diellen,
Ksm., Ulm.
Berlinger, Ksm., Altheburg.
Dauscher, Gutsbes., Stuttgart.
Zelter, Maler, Traunstein.

In den vier Jahreszeiten.

Plumtre m. F., Martin
m. Gatt. u. Normanntel,
Rent., England.
Joutcharoff, Rent., Gifils
m. Fam., Gutsbes., u. Ste-
herbatoff Fürstin m. Bed.,
Rentiere, St. Petersburg.
Howland m. Gattin, Rent.,
Amerika.
Caminins und Megear,
Rent., Philadelphia.
Toubniloff, Staatsrath,
Warschau.
Bellegardt Graf v. m. Gatt,
Bäumel m. Gatt. u. Dan-
dow m. Bed., Rent., Wien.
Syberg Baron v. m. Gattin,
Rent., Würzburg.
Porter Mdme. m. Fam. und
Courier, Rent., New-York.
Kornis Graf v. m. Gatt. u.
Dienerſch., Gutsbesitzer, Un-
garn.
Oppenheim Dr., Arzt, Ham-
burg.
Lewy m. Fam., Rent., Paris.
Erslyne m. Fam., u. Dunn
Frl., Rent., Washington.
Bay-Shuttleworth m. Be-
gleitung, Rentiere, Rom.
Kraus Dr., Abbot., Augsburg.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurantionen.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holzinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Local, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Mozart, Café** (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.
- Ungerer, Café** (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Messinger Karl** Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herren Bädermeisters Massa.
- Waller M.** Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.
- Neusser Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung, mit altbairisch einger. Restauration.
- Schäffer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Achats** (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.
- Kbersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Wasthaus zu den 3 Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
- Kleinbesselohe**, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schifffahrt am See, guter Küche und Getränken.
- Orlando di Lasso**, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Möhl, Gabelsbergerstraße 17.
- Belgien:** Bar. v. Greindl, Glucksstraße 11.
- Frankreich:** Marqu. v. Cadore, Karolinenplatz 5.
- Großbritannien:** Sir P. Howard, Briennerstraße 56.
- Italien:** Marchese Migliorati, Ottostr. 8/1.
- Oesterreich:** Graf v. Ingelheim, Briennerstraße 52/1.
- Norddeutscher Bund:** Frhr. v. Werthern, Lärchenstr. 83.
- Rom:** Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.
- Russland:** Iwan v. Ozerow, Theaterstr. 11/1.
- Sachsen:** Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.
- Württemberg:** Frhr. v. Soden, Arcost. 11. Mündliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadenplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Bernsagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|--|---|--|
| <p>Acht Tage in München
(Ar Fremde und Einheimische.
I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 kr.
II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr.</p> | <p>Angedenken an den Aufenthalt in München.
Kleine Miniaturbilder in Bisten-artenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einzufügen, zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p> | <p>Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farben-druck. Jedes Blatt auch einzeln.
8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr.
4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p> |
|--|---|--|

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquariat** von Ludwig Rosenthal Promenadenstraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)
- Antiquarium**, k., vis-à-vis der Bibliothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.
- Antiquitäten-Collection**. Danteltes antiquos et d'autres Antiquités rue Theater 33.
- Antiquitäten-Salon** (Maximiliansstraße Nr. 18 a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen. Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

- Atelier des Bildhauers Sautmann** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 6/0 nächst dem Glaspalaste.
- Artistsches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde.** Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Max Navis's, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecde** — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland &c. &c. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. C. Ockert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.**
- Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Strasse Nr. 4/I. Von Gellers Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.**
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Brindl's Kunstsammlung** vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcostraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ethnographisches Museum** unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens. IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.
- Erzgießerei, k.** Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
- Gemäldegalerie des Barons von Schad, Brienerstraße 19.** Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.
- Glyptothek.** Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.
- Hof- und Nationaltheater, kgl.** Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
- Hof- und Staatsbibliothek.** An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
- Jagd-Salon.** Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
- Institut für kirchliche Glasmalerei.** Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.
- Kunstgewerbe-Verein** in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
- Literarischer Verein.** (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 20 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.
- Lokal-Kunstausstellung** der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.
- Marshall und Sattelsammer kgl.** Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
- Naturalien-Sammlungen kgl.** (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.
- Nymphenburg (kgl. Schloß):** Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
- Photographischer Kunstverlag** v. G. Böttger, Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baubildmäler Münchens &c. &c. billigste Preise.
- Pinakothek neue** (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
- Pinakothek ältere.** Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.
- Porcellan-Malerei** in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
- Residenz kgl.** Jedem Werktage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.
- Schwanthaler Atelier.** (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. H. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und seiner Massa. Tägl. v. 8—6 u. Abds. geöffnet.
- Schwanthaler Museum.** (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatssammlung. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's &c. &c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
- Vasenkabinet kgl.,** Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Damit jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Soben-
inden, Hen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altdorf; 3 Uhr Nachm.
Pfaffenhofen am Parsberg, Jünig, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding,
Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und
Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlospost** nach Zemaning.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Ingolstadt

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
1 U. — M. Nachm.	1 U. 40 M. Nachm.
5 U. — M. Abds.	4 U. — M. Nachm.
7 U. 20 M. Abds.	8 U. 10 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. 45 M. Morg.	9 U. 40 M. Vorm.
1 U. 15 M. Nachm.	2 U. 55 M. Nachm.
4 U. 30 M. Nachm.	6 U. 10 M. Abds.
7 U. 50 M. Nachts.	9 U. 50 M. Nachts.

Außerdem München—Manegg:

5 U. 20 M. Abds. | 7 U. 20 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
2 U. 40 M. Nachm.	9 U. — M. Abds.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Extrazüge an Sonn- und Feiertagen:

2 U. 40 M. Nachm. | 7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
7 U. 45 M. Morg. S.	9 U. 30 M. Morg. S.
9 U. 45 M. Morg. P.	11 U. 48 M. Mitt. G.
1 U. 30 M. Nachm. G.	6 U. 17 M. Abds. P.
5 U. 15 M. Nachm. S.	8 U. 15 M. Abds. S.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Extrazüge München—Schleißheim

(in Schwimmschule und Feldmaching haltend.)

a) An Sonn- und Feiertagen:

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 20 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

b) An Werktagen (bei günstiger Witterung)

(wenn die Schwimmschule geöffnet ist.)

Abfahrt in München:	Abf. in Schleißheim:
4 U. 10 M. Nachm.	5 U. 34 M. Nachm.
	8 U. 15 M. Abds.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

N 204.

Samstag, 23. Juli 1870. (Albertina.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Stuttgart, 22. Juli. (Sitzung der Abgeordneten-Kammer.) Die Finanz-Kommission beantragte einstimmig die Bewilligung des Militärcredits. Wohl motivirte seine Zustimmung durch die Zwangslage. Die Kammer nahm den Gesetzentwurf mit 85 gegen 1 Stimme (Hopf) an. Die Abge-

ordneten der Volkspartei motivirten ihre Stimmabgabe durch die Gefährdung Deutschlands.

Berlin, 22. Juli. Der Kronprinz von Sachsen, der Großherzog von Oldenburg und Prinz Nikolaus von Nassau sind hier eingetroffen, Prinz Leopold von Hohenzollern ist gestern wieder abgereist. (S. E. B.)

Bekanntmachung.

Die Ausschreibung
und Vernichtung älterer Akten betreff.

Höherer Anordnung zufolge wird eine große Parthie älterer Akten unter der Verbindlichkeit zum Einstampf öffentlich versteigert, und hiezu Termin auf
Donnerstag den 28. Juli l. Js. Nachm. 3 Uhr, Zimmer Nr. 40/I.
des unterfertigten Gerichts anberaumt.

Die versteigerten Akten werden nach beigebrachtem Ausweis geleisteter Zahlung beim kgl. Stadtrechtsamte dahier ausgehändigt. Die Beschaffung der Akten hat baldigst zu erfolgen.

Den 14. Juli 1870.

kgl. bay. Bezirksgericht Regensburg.

Der kgl. Direktor:

4605—6

Maier.

Mähler, Sekretär.

SCHWANTHALER-MUSEUM.

Schwanthalerstrasse Nr. 90.

Nur in dieser königl. Staatssammlung allein sind die Original-Modelle der bedeutendsten Werke Lud. v. Schwanthalers aufgestellt, nirgends anders. Mögen sich die fremden Besucher Münchens durchaus nicht täuschen und irre führen lassen.

Näheres die Tafel an der Gartenthüre.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von J. ULLRICH

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

4044—74

Kirchliche Feierlichkeiten am I. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche. 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt von Herrn Domprediger Erl er, dann Hochamt, 12 Uhr letzte Messe, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 Uhr Jesumarienandacht mit Predigt, 7 Uhr Vortrag und Andacht. — **Alteb.-Hofkirche.** 7, 8, 9 u. 1/12 U. fr. Messen. — **Theatinerhofkirche.** Erste-Gebet. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheilig., 9 Uhr Predigt, dann Amt, bis 11 Uhr Messen, 12 Uhr Einsetzung, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 8 Uhr Predigt von Herrn Cooperator Bauer, dann Hochamt u. Primizfeier. — **Bürgerbetsaal.** 6 Uhr früh Rosenkranz, dann Messen. — **Karmelitenkirche.** 1/6, 6, 7, 8 und 9 Uhr früh Messen. — **Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 1/7 und 8 Uhr Messen, 10 Uhr Predigt, dann gesungene Messe. — **II. St. Peter.** 5 Uhr fr. I. Messe, 1/6 Uhr Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Gemminger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Vesper und Dreißiger. — **Kreuzkirche.** 6 bis 9 U. früh Messen, 1/4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Stephanskirche.** 1/7 bis 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachm. Rosenkranz. — **Herzogspital-Hofkirche.** 5 1/2 bis 11 Uhr früh Messen, 8 Uhr Communion der Feiertagschwestern, 2 U. Communion-Andacht, 3 Uhr Nachm. Convent mit Predigt, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Josephspitalkirche.** 1/6 Uhr früh Messe, 7 U. Comilie, dann gesungene Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftskirche.** 7, 8, 9 u. 10 Uhr früh Messen. — **St. Elisabethkirche.** 7 u. 1/8 Uhr früh Messen, 1/9 Uhr Predigt und Hochamt, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** 5 1/2 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt und Amt, 2 U. Nachm. Vesper, 5 Uhr Rosenkranz, 7 Uhr Predigt, Andacht und Vitanei. — **St. Joh.-Bep.-Kirche.** 1/6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, 1/5 Uhr Abends Rosenkranz. — **Schmerz-hafte Kapelle.** 1/6 U. fr. Messe u. Predigt, bis 10 U. Messen, 1/5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Vincenzkapelle.** 1/6 und 7 Uhr früh Messen. — **III. St. Annapfarrkirche.** 5 U. fr. I. Messe, 6 Uhr Messe m. Frühlehre, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **IV. St. Ludwigspfarrkirche.** 5 U. Messe, 6 Uhr Messe, dann Frühlehre, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper. — **V. Heil. Geistspfarrkirche.** 6 Uhr Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 U letzte Messe, 3 U. Vesper, 5 1/2 Uhr Abendandacht. — **St. Thellakapelle.** 9 U. früh Messe mit Comilie. — **VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 Uhr Predigt, gehalten v. Herrn Hofprediger Dr. Etmayer, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **VII. Auerkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Primizfeier mit Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz. — **VIII. Faidhauserkirche.** 1/6 U. Frühlehre, 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, 9 Uhr Pfarrgottesdienst, 10 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Schluß des 30tägigen Ablass, Prozession mit Abhaltung der 4 Evangelien, Vesper und Partikeluß. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um halb 7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Reichenhart. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Pfarrer Rodde. Ges.-Nr. 423, 1—5, 6. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nr. 373, 1—3. 4—5. 10. Um halb 12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Hr. Cand. Schmid. — **X. Griechische Kirche.** Um 10 Uhr Vormittags-Gottesdienst, geh. v. Herrn Archimandriten Kallinikos. — **English Church (Odeon).** Hours of Service 11. A.M. and 3. 30 P.M. Holy Communion First and Third Sunday in the Month. oaplain Rev. W. P. Moore.

Begräbnisse, Samstag, den 23. Juli (Nördlicher Leichenader.)

2 Uhr: Ludwig Oberfoyer, Tagelöhnerskind v. h. (gest. d. 21., 6 M. a.)
 2 1/2 Uhr: Barbara Knott, Pfrkinderin v. Berezwald (gest. d. 21., 89 J. a.)

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Vogbed) in München Perusagasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von Bädeker's Ober-Italien.

I. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona und die Insel Corsica, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 6 Karten und 27 Plänen. 5. Auflage, geb. 3 fl.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Vogbed), Perusagasse Nr. 4, zu haben:

Hendschels Telegraph
für Monat Juli 1870. — Geh. 43 kr.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Samstag, den 23. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- | | |
|-----------------------------------|---------------|
| 1) Verbrüderungsmarsch von | Joh. Strauss. |
| 2) Trompeten-Ouverture von | Mendelssohn. |
| 3) Sommernachtsträume, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Backfisch-Polka von | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Norma“ von | Bellini. |
| 6) Saison-Quadrille von | Joh. Strauss. |
| 7) Soldatenchor, Gebet u. Barcarole aus
der Oper „Der Nordstern“ von | Meyerbeer. |
| 8) Improvisationen, Walzer von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Die Stumme von
Portici“ von | Auber. |
| 10) Geschichten aus dem Wiener Wald,
Walzer von | Joh. Strauss. |
| 11) Réverie von | Vieuxtemps. |
| 12) Zsámbéki emlék, Csárdás von | Jos. Gung'l. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Meublirte Wohnung.

Silbegaßstraße 14 1/2 I rechts in unmittelbarer Nähe der Maximiliansstraße ist eine elegant meublirte Wohnung, bestehend aus Eßsalon und drei ineinandergehenden Zimmern, einzeln oder zusammen, Betten nach Wunsch auf Wochen oder Tage mit oder ohne Verpflegung sogleich zu beziehen. 4600—2.

Maximiliansstraße 6 a 2. Stock rechts ist ein elegant meublirter Eßsalon nebst 4 bis 3 Zimmern mit prachtvoller Aussicht comfortable eingerichtet, sogleich zu vermieten. 4595—97.

Fürstenstraße Nr. 18 a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (g)

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächt den vier Jahreszeiten Wurzerstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6 c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbe Entresol rechts. 4369—99.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln **Theaterstraße 15/2.** 4338—88.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von **Herren-, Damen- und Kinderstiefeln** zu den billigsten Preisen. **Bestellungen** werden schnell und vollständig ausgeführt.

Michael Engel,
3765/95. Promenadestraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Glühneraugen • Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr rasche Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 kr., mit Einschl. 1.

J. Labonté,

München, Müllerstraße 32 und
3796—3826. Marienplatz 22.

Das Kgl. Hof- und National-Theater, sowie das Residenz-Theater sind heute geschlossen.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, **Reisehandbücher, Reisekarten, Courtbücher, Pläne, Beschreibungen** von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Vignettenarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

Heilt brieflich der Specialarzt für Epilepsie Doktor O. Kllisch in Berlin, jetzt Louisenstraße 45. — Bereits über Hundert geheilt. 94

— 1841 —

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe

in großer Auswahl bei:

2028—53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner Magasin de Nouveautés rue Theatiner 34.
Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist sbeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von **Th. Trautwein**.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlsstrasse Nr. 52/0** billigst zu verkaufen.
3734—64.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0**.

In der **Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung** (Ed. Losbeck) in München, **Perusagasse Nr. 4**, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, A., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Bädeker, A., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

**Tableaux
à vendre.**

Gemäldeausstellung.

**Pictures
for Sale.**

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen. **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstrasse 73/2** von 9—2 Uhr. 3858—88.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. **Arcostrasse Nr. 20/I.** 3927—57.

In München anwesende Fremde:

Magaburger Hof.

Egger, Dr., Fürth
 Günther, Optm., Bamberg.
 Birkmayer m. G., Dr., und
 Pfetten v., Rittmstr., Nürnberg.
 Gruber, Doktorsgattin, Regensburg.
 Bursardt m. G., Dr., Bamberg.
 Wünsche m. G., Rath, Meiningen.
 Smetann, Kapellmstr., Prag.
 Ruchie m. G., Höchstädt.
 Weiß, Geometer, Neuburg.
 Hartmann, Rfm., Prag.
 Krauß, Verwalter, Dillingen.
 Werrmann, Apotheker, und
 Lachner, Priv., Murnau.
 Gumerle, Rfm., Altensteig.
 Wagner, Oberlieut., Regensburg.
 Müller, Dr., Königsberg.
 Waltherr, Pfarrer, Aichach
 Barbarino, Rfm., Regensburg.
 Gruber v., Rent., Ungarn.
 Fink, Rfm., Stuttgart.
 Gack, Rent., Regensburg.
 Labstein, Rfm., Rannstadt.
 Molboner, Rent., Wien.
 Potors, Rent., Frankfurt.
 Reichenstein Baron, Wasserburg.
 Pimpfinger, Advok., Traunstein.
 Weigl, Oberzollinspektor, Freilassing.
 Markmüller, Prof., Pömmes.
 Schmitt, Pblm., Regensburg
 Bär, Rfm., Oberdorf.

Bamberger Hof.

Deys, Rent., England.
 Schachmann, Rfm., Fürth.
 Resch, Offiziersabsp., Murnau.
 Gauer, Rfm., Arnstorf.
 Pfaffinger, Pblm., Pleinting.
 Bey u. Horned Freih. von, Hauptle., Bayreuth.
 Kuinsky u. Speweski Stud., Karlsruhe.
 Munkel, Assess., Pressen.
 Fischer, Priv., Tranaslo.
 Edelmann, Renditor, Donauwörth.
 Bollinger Pient, Marienbad.

Berscholtz, Pfarrer, Dorarlberg.
 Rustig Frhr. v. m. Gattin, Schloß Egg.
 Seidl, Wachsziebersgatt., Friedberg.
 Ranski m. G., Advok., Krakau.
 Billinger m. Gatt., Advokat, Abensberg.
 Meigner, Advok., Weilheim.
 Prib, Dr., Regensburg.
 Ehwath, Dr., Erlangen.
 Brummer, Dr., Westphalen.

Bayerischer Hof.

Poilly Baronin v. m. Bedien. Paris.
 Schale Baron v. m. Bedien., Frankfurt.
 Patten v. d. m. Dienerschaft, Baronin, u. Leon, Wien.
 Noode m. Fam. und Bedien., Consuls-Gattin, Lübeck.
 Bessia v., Chevalier, Neapel.
 Schmidt, Ungarn.
 Deutenmüller, Brette.
 Wylie m. G., England.
 Eberhardt Dr., Bischof, Trier.
 Zellam, Agram.
 Sturckloff m. G., New-York.
 Wasse, m. G., England.
 Neuffer v., Regensburg.
 Corner u. Bladmoor, Frl. England.
 Demare m. G., Schweden.
 Zahn m. S. u. Schulze vDr. Berlin.
 Müller m. G., Frankfurt.
 Stirling Donald m. Fam. u. Bedien., Schottland.
 Dieze m. G., Karland.
 Burbisch m. Fam., Courier u. Dienerschaft, Amerika.
 Ullmann Dr., und Balasch, Wien.

Hotel Belle Vue.

Ihre Durchlaucht Frau Fürstin Wittgenstein m. Begl. u. Dienerschaft, Preußen.
 Ihre Durchlaucht Frau Fürstin Duchtomsky m. Begleit., Rußland.
 Lucher m. Fam., Baronin, Nürnberg.
 Reil m. Fam., Notar, Rothenburg.
 Freund, Dr., Wien.
 Schumacher, Rfm., Indien

Mayer, Ober-Inspektor, Würzburg.
 Westerwiel m. Gatt., Pastor, Weizsburg.
 Detrosin, Gutsbes., Triest.
 Forster, Gutsbes., Miessbach.
 Bartenberg m. Gatt., Dr., Bozen.
 Sackwitz v. m. Richte, Berlin.
 Rühler, Rfm., Nürnberg.
 Bretschneider, Leipzig.
 Geis, Dr., Weidenham.
 Emdwig, Ingen., Wien.
 Grupp m. Bedien., Offizier, Mainz.

Blauze Traube.

Tauber und Fürst, Rste., Raab.
 Kraus, Priv., Wien.
 Malepa, Pfarrer, Laband.
 Reutlinger, v., Staatsrath, Rußland.
 Horne m. G., Rent., England.
 Stein m. Sohn, Rfm., Gatt., Pest.
 Herz, Privatier, Secebin.
 Lepinsky, Hofschauspieler u. Regisseur, Wien.
 Rino m. G., Rent., Frankfurt.
 Schessler m. G., Rent., Berlin.

Hotel Dezer.

Pillow v. Liebenstein, Bar., Wildbad.
 Schulze Dr. m. G., Profess., Magdeburg.
 Masmann u. Mittenberger, Priv., Schwägerle, Baumeister, u. Ebner m. Richte, Privatier, Magensfurt.
 Bondi, Rfm., Mainz.
 Streiter, Rfm., Regensburg.
 Stempel, Part, Mitau.
 Thaler, Gutsbesitzer, Greisenburg.
 Strobl, Restaurant, Bukarest.
 Wüster, Rfm., Cronenberg.
 Elbel, Polytechn., Karlsruhe.

Hotel Deutsches Haus.

Deuninger, Apothek., Dinkelsbühl.
 Huber, Dr., Wasserburg.
 Lindenstadt, Rfm., Berlin.
 Häbelsheimer und Grein-der, Rste., Nürnberg.
 März m. Gatt., Priv., Augsburg.

Atelier des Bildhauers Sautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Marmor und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 6/0 nächst dem Glaspalast.

Kunstliches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsplatz 52/0.

Ausstellung von Max Navis, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecde — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Scholch u. C. Eckert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.

Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Strasse Nr. 4/I. Von Gellers Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Joseph-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Synographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens. IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Brylloferrei, I. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater, kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 U. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 20 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Lehrling-Ausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marsall und Sattelsammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturallien-Sammlungen kgl. (Neubaugasse, Akademiegebäude I. Stock, Thüre Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Romyburg (kgl. Schloss): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schlossdiener.

Photographischer Kunstverlag v. G. Böttger, Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baudekmäler Münchens etc. etc. billigste Preise.

Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verstorl. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und seiner Masse. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung.

Publ. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walthalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Königl. privil. bayerische Ostbahnen.

Bekanntmachung.

Vom 24. d. Mts. ab werden folgende Personenzüge bis auf Weiteres eingestellt:

- 1) Die Schnellzüge 85 und 86 zwischen München und Eger;
- 2) die " 87 und 88 " Nürnberg und Passau;
- 3) die Postzüge 35 und 36 " Schwaundorf und Eger;
- 4) die gemischten Züge 14 und 17 zwischen Regensburg und Geiselhöring.
- 5) die " 48, 89, 50 und 49 zwischen Bayreuth u. Weiden, und
- 6) alle Vergnügungszüge, welche an Sonn- und Feiertagen verkehrten.

Dagegen findet vom gleichen Tage ab mit den Güterzügen 94 und 93 zwischen Eger und Schwaundorf nach und von allen auf dieser Strecke gelegenen Stationen Personenbeförderung in II. und III. Wagenklasse statt.

München, am 21. Juli 1870.

4604.

Die Direktion.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
1 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München: Abfahrt in Großhesselohe:

5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:

Abfahrt in Starnberg:

6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:

Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/1, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Ismaning.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker).

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

N 205 & 206. Sonntag, 24. & Montag, 25. Juli 1870. 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Wien, 23. Juli. Morgen wird eine Studentenversammlung stattfinden, um einen Unterstützungsverein für verwundete deutsche Krieger zu gründen. Der in Bildung begriffene Verein erklärt jede Unterstützung Frankreichs für ehrlos. — Angesichts der neuesten Gerüchte von französischen Anerbietungen betonen die hiesigen Morgenblätter, daß Oesterreich keine Veranlassung haben könne, aus der strikten Neutralität herauszutreten. (S. E. V.)

Verschiedenes.

Ueber ein grauenhaftes Ereigniß in Middletown, einem Dorfe des nord-amerikanischen Staates Missouri, berichtet ein dortiges Blatt: „Die Besitzer einer umherziehenden Menagerie waren um eine neue Sensation verlegen, mit welcher sie das Publikum anlocken könnten, und so beschloßen sie, das Muskecorps oben auf den Käfig einiger dressirter Löwen zu placiren und so vierspännig durch die Straßen zu fahren. Obwohl die Musiker wiederholt Einwendungen machten und den Käfig für nicht stark genug hielten, beharrten die Unternehmer auf ihrem Vorsatze und unter zahlreichem Gefolge des Publikums setzte der Zug sich in Bewegung. Als der Kutscher um eine Straßenecke biegen wollte, verwickelten sich die Vorderpferde, brachten das ganze Gespann in Unordnung und rissen schließlich in einem Galoppe aus. Das Vorderrad des Käfigs stieß bei dieser Gelegenheit so an einen großen Stein, daß die Stützen des Daches nachgaben und die Musiker in das Innere des Käfigs hinabstürzten. Das Schreckensgeschrei der armen Opfer, welche von den wild gewordenen Bestien zerfleischt wurden, war herzerreißend. Einigen wenigen von den Musikern gelang es, die Wände des Käfigs hinaufzuklettern; sie fielen besinnungslos auf der anderen Seite zu Boden, während

die übrigen in einem schrecklich verwickelten Knäuel mit den Bestien um ihr Leben rangen. Nachdem sich die Zuschauer von dem ersten Schrecken erholt hatten, eilten sie in einen zufällig gegenüber liegenden Eisenladen, ergriffen Heugabeln, Hacken, lange Eisenstangen — kurz jede erreichbare Waffe und entfernten die Seitenthüren des Käfigs, welche bisher das Innere den Augen der Zuschauer entzogen hatten. Ein schrecklicher Anblick bot sich dar: neben den Unglücklichen, deren glänzende Uniformen von Blut besudelt waren, lagen losgerissen halbverschlungene Gliedmassen, während die Bestien ihre grünen Augen wild auf die versammelten Volksmassen warfen. In diesem Augenblicke kam Professor Charles White, der Besitzer, hinzu und gab seine Befehle zur Beseitigung der Todten und Verwundeten. Nachdem er Leute mit Heugabeln und Eisenstangen an allen Seiten aufgestellt hatte, sprang er furchtlos in den Käfig und fing an, die Verwundeten aufzuraffen und der versammelten Menge hinauszureichen. Er hatte den letzten Verwundeten in Sicherheit gebracht und machte sich daran, die Ueberreste der Getödteten zu sammeln, als einer der Löwen, der „alte Nero“ mit fürchterlichem Gebrüll auf ihn los sprang. Zähne und Klauen in seinem Halse und seinen Schultern vergrub und anfang, ihn in ganz schrecklicher Weise zu zerfleischen. Dreimal machte White den vergeblichen Versuch, das Ungeheuer abzuschütteln und dann befahl er, auf dasselbe zu feuern. Vier Revolver wurden auf den Pelz der Bestie abgebrannt und diese fiel mit wildem Geheul leblos zusammen. Der wackere Mann, wiewohl schrecklich zerfleischt, verließ selbst dann den Käfig noch nicht, sondern sammelte zuerst sorgfältig alle Ueberreste der Todten. Von den zehn Musikern waren drei sofort getödtet und vier schrecklich zugerichtet worden.

Königl. Residenz-Theater.

Sonntag, den 24. Juli:
Zum ersten Male:

Am Freitag.

Fußspiel in 1 Aufzuge v. Sigmund Schlessinger — In Scene gesetzt v. R. Regisseur Hr. Richter.

Personen:

Meller, Banquier	Herr Herz.
Valentine, seine Tochter	Fräulein M. Meyer.
Bernold	Herr Rütbling.
Dörn	Herr Rohde.
Spangen	Herr Häuffer.

Hierauf: Neu einstudirt:

Die beiden Figaro.

Fußspiel in 5 Aufzügen, frei nach Marescalli von Zünger. — Regie: Herr Richter.

Personen:

Graf Almaviva	Herr Richter.
Die Gräfin	Fräulein Weiß.
Donna Ines, ihre Tochter	Fräulein Ulrich.
Don Cherubin, Oberst, Liebhaber der Donna Ines, unter dem Namen Figaro	Herr Rohde.
Don Alvar, ein Abenteurer	Herr Häuffer.
Figaro, des Grafen Kammerdiener	Herr Christen.
Susanne, dessen Frau, in der Gräfin Diensten	Fräulein Jahn.
Ein Notarius	Herr Leigh.
Lopez, } Autoren	{ Herr Hoppe.
Pedro, }	{ Herr Lang.
Ein Bedienter	Herr Davideit.

Preise der Plätze: Eine Parterreloge 7 fl. Ein Platz 1 fl. — fr. Eine Loge im I. Rang 8 fl. Ein Platz 1 fl. 12 fr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. Ein Platz — fl. 48 fr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. Ein Platz — fl. 36 fr. Ein Parterre 1 fl. — fr. Parterre 24 fr. Amphitheater 15 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassaöffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karlsstrasse Nr. 52/0 billigst zu verkaufen. 3734—64.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstrasse Nr. 20/I. 3927—57.

Zoologischer Garten.

Sonntag, den 24. Juli:

Nachmittags-Concert

vom Königl. Musik-Direktor

JOS. GUNGL

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Der Rekrut, Marsch von | Jos. Gungl. |
| 2) Ouverture z. Op. „Hunyady László“ v. | Erkel. |
| 3) Telegramme, Walzer von | Joh. Strauss. |
| 4) In stiller Mitternacht, Polka von . . . | Jos. Gungl. |

II. Theil.

- | | |
|---|--------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Maritana“ von . | Wallace. |
| 6) Liederkranz-Quadrille von | Ed. Strauss. |
| 7) Andante aus der Claviersonate op. 14,
Nr. 2 von | Beethoven. |
| 8) Imortellen, Walzer von | Jos. Gungl. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture zur komischen Op. „Leichte
Cavallerie“ von | Fr. v. Suppé. |
| 10) Gedenke mein, Polka-Mazur von . . . | Jos. Gungl. |
| 11) Minnegesang von | Eissoldt. |
| 12) Sonnenwendfeuerklänge, Walzer von . | Jos. Gungl. |

Anfang 4 Uhr. Entrée 12 kr. Abonnenten frei.

— 1850 —

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter Concert im Saal.

Sonntag, den 24. Juli:

Abend-Concert

des kgl. Musikdirektors

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Kriegerslust, Marsch von Jos. Gungl.
- 2) Ouverture zur Op. „Nebucadnezar“ v. Verdi.
- 3) Corpsball-Tänze, Walzer von Jos. Gungl.
- 4) Sängers-Lust, Polka von Joh. Strauss.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Raymond“ von Thomas.
- 6) Colosseums-Quadrille von Jos. Strauss.
- 7) Zug der Frauen aus der Oper „Lohengrin“ von R. Wagner.
- 8) Die Gräfenberger, Walzer von Jos. Gungl.

III. Theil.

- 9) Mozart-Ouverture von F. v. Suppé.
- 10) Waldröslein, Polka-Mazur von Jos. Gungl.
- 11) Nr. 28 der Lieder ohne Worte (G-dur) v. Mendelssohn.
- 12) Künstler-Leben, Walzer von Joh. Strauss.

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Montag, den 25. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Programm.

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Benedek-Marsch von | Jos. Strauss. |
| 2) Ouverture z. Op. „Die weisse Dame“ v. | Boieldieu. |
| 3) Frohsinnslieder, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Josefinen-Polka von | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Ilka oder die
Husarenwerbung“ von | Doppler. |
| 6) Blaubart-Quadrille von | Jos. Strauss. |
| 7) Prière à la Madonne, Pièce sérieuse v. | Lange. |
| 8) Die Schönbrunner, Walzer von | Jos. Lanner. |

III. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Titus“ von | Mozart. |
| 10) Gedenke mein, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 11) Miserere und Kerkerscene aus der Op.
„Troubadour“ von | Verdi. |
| 12) Elfen-Reigen, Walzer von | Jos. Gung'l. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Kirchenfeier am Montag.

St. Peter. 7 Uhr Abds. St. Anna-Vitanei. — **St. Jakobskirche.** Patrozinium. 5 U. fr. 1. Messe, 6 U. Aussetzung, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 12 U. Einsetzung, 2 Uhr Vesper, 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 7 U. Betrachtung, Gebet u. Vitanei. — **Damenstiftskirche.** 7 Uhr Abends St. Anna-Vitanei. — **St. Geistkirche.** 8 Uhr früh St. Magdalena-Rosenkranz, 1/2 6 Uhr Abendandacht. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morgenausdacht, Herr Cand. Reichenhart.

Kirchenfeier am Dienstag.

Damenstiftskirche. Erntegebet. 6—12 U. fr. Aussetzung des Allerh., dann Messen, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 12 U. Erntegebet mit heil. Segen, 3 U. Nachm. Vesper, dann Prozession und Einsetzung, 7 U. Abds. musikal. Vitanei. — **St. Peter.** 8 U. fr. Hochamt zu Ehren der hl. Anna. — **St. Annapfarrkirche.** 6 U. fr. Aussetzung des Allerh., dann Messen, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 2 U. Nachm. Vesper, 5 Uhr Abends musikal. Vitanei u. Einsetzung. — **St. Jakobskirche.** 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Betrachtung mit Andacht und Vitanei. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Buchta.

Begräbnisse, Sonntag, den 24. Juli (Südlicher Leichenacker.)

2 Uhr: Erhard Hasch, Pfründner v. h. (gest. d. 22., 60 J. a.)
3 Uhr: Karl Essner, k. pens. Hofgarten-Inspektor v. h. (gest. d. 22., 80 J. a.)
4 1/2 Uhr: Dr. Otto Scheider, kgl. geh. Minist.-Sekretär v. h. (gest. d. 22., 33 J. a.) — Anna Maria Ziegler, Tagelöhnerin v. h. (gest. d. 22., 75 J. a.)

Begräbnisse, Sonntag, den 24. Juli (Nördlicher Leichenacker.)

2 Uhr: Simon Frey Tagelöhner v. h. (gest. d. 22., 33 J. a.)

Vermiethungen von Zimmern etc.

Meublirte Wohnung.

Sildegardstraße 14 1/2/1 rechts in unmittelbarer Nähe der Maximiliansstraße ist eine elegant meublirte Wohnung, bestehend aus Salon und drei ineinandergehenden Zimmern, einzeln oder zusammen, Betten nach Wunsch auf Wochen oder Tage mit oder ohne Verpflegung sogleich zu beziehen. 4600—2.

In einem Gartenhause ist für die Monate August und September ein elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer zu vermieten. Schillerstraße Nr. 26/0. 4551—56.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder theilteils sogleich zu vermieten. 4481 (h)

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenantheil. Nächst den vier Jahreszeiten Wurzerstraße Nr. 13, 3. Stod. 3514—44.

Ein geräumiges Familienhaus

in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—80.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stod rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entresol rechts. 4369—99.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln **Theaterstraße 15/2.** 4338—68.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stod 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

3765/95. Promenadenstraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen, Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück 2 36 kr., mit Etuis fl. 1.

J. Labonté,

München, Müllerstraße 32 und Marienplatz 22. 3796—3826.

Antique

Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.

Theatinerstrasse 33 im Laden.

Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre.

4148—78

rue Theatiner 33.

Ehegartner's Leihbibliothek,

Routpoldstraße Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jeden Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 4433—63.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Milbing: Buchdrucker Murald.

Saag: Buchbinder Nieder.

Trossberg: Buchbinder Seybold.

Grafing: Buchbinder Reuter.

Ebersberg: Buchbinder Mehler.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Weilheim: Buchbinder Daenler.

Tegernsee: Buchbinder Steinbacher.

best completirt in 4 Sprachen, halten Büchervorräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen spesenfrei.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013—43

Salon zum Haarschneiden,

Frisiren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester ächt americanischen Art eingerichteten

 **Kopf-Wasch-Apparat** (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlte ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920—50.

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Schwimm- und Bad-Anstalt,

Müllerstraße Nr. 45, (nächst dem Angerthor)

empfehlte alle Arten warmer und kalter Bäder.

F. X. Schaitler, Eigenthümer.

4513—43

Beachtenswerthe Dult-Anzeige.

Ich empfehle die schon bekannten unverwüßlichen und unzerbrechlichen, aus Stahlblech gefertigten und doppelt emaillirten

Gesundheits-Kochgeschirre

in jeder Größe, bei welchen besonders darauf zu sehen ist, daß selbe außen blau und innen grau emaillirt sind. Weiß emaillirte Geschirre aus Eisenblech staunend billig. 50% unter dem Preiscurant. Auch befinden sich ein großes Sortiment **englisches, hartverzinntes Küchen- und Hausgeschirr** in jeder Größe und in jedes Fach einschlagende Artikel zum

Gänzlichen Ausverkauf.

Meine Verkaufsbude befindet sich wie gewöhnlich dem Markthor gegenüber, um nicht zu irren, mit der Firma:

Franz Siller,

4607.

aus dem Fabrikorte Fälpmes in Tyrol.

Nach Abschlag der Prozente nach dem Preiscurant nur feste Preise.

NB. Messingene Schöpf- und Baum-Löffeln von 6 — 18 kr. Messingene Pfannen von 20 kr. bis fl. 3. Omeletten-Pfannen von 18 — 54 kr. Schmalzpfannen von 8 kr. bis fl. 1. 24 kr. Bügeleisen, geschmiedete, sammt Stahl v. 30 kr. bis fl. 3. Alle in dieses Fach einschlagende Artikel staunend billig. Ztr.-Preis von Eisenwaaren fl. 40, von Messingwaaren fl. 80 und von verzinneten Waaren fl. 45.

Oesterreich. Banknoten werden für voll angenommen.

CAFÉ LORENZ.

4464/94.

Maximiliansstrasse

In schönster Lage der neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in grosser Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier aus der Brauerei von Pschorr, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von **F. J. WERNER**

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81

Feste Preise

an
jedem einzelnen Stille mit
Zahlen deutlich
bezeichnet. — Bei
en-gros - Einkäufen
entsprechenden Rabatt.

Kochgeschirre
u. **Küchengeräthe**
in allen nur denkbaren
Sorten.
Küchenmeubel.

Wasserwaaren

v. Ebenholz, Horn u. Holz
per Dutz. Paar Bestecke
fl. 1. — fl. 12 48.
mit weißer Beinschaale:
per Dutz. Paar fl. 7. 54.
bis fl. 10. 48,
in Neusilber:
per Dutz. Paar fl. 14. —
bis fl. 22. 48,
in acht China-Silber
zu Fabrikpreisen,
in Elfenbein:
per Dutz. Messer fl. 12.
bis fl. 30.

**Küchen- u. Brod-
messer, Tranchir-
u. Dessert-Bestecke**

Café - Maschinen

als Sturzmaschinen:
1, 2, 3, 4, 5 Tassen
48. fl. 1. fl. 1. 12. fl. 1. 30. fl. 1. 42.
6 Tassen

fl. 1. 48. u. f. w.
Filtermaschinen:
1, 2, 3, 4, 5, 6 Tassen
42. 48. 54. fl. 1. fl. 1. 12. fl. 1. 18
u. f. w.

Wiener non plus ultra
und Extractions-
Café-Maschinen 2c.
als Maschinen
von 15 bis 200 Tassen.

**Recht China-Silber,
bevorz. Kupferwaaren,
Neusilberwaaren,
Britanniametall,
Messingwaaren,
Lackirte Zink-
Blechwaaren.**

Zusammenstellung
**Vollständiger Haushalt- und
Küchen-Einrichtungen**
im Werthe von 25 fl. anfangend,
worüber
detaillirte Verzeichnisse franko
und gratis.

SCHÜSSEL'S

**Küchen-
und Wirthschaft-
Einrichtungs-
Magazin**

in München

empfiehlt sein ausgedehntes und
reichassortirtes Lager von Haus-
und Küchen-Geräthen jeder
Art. Dasselbe bietet eine ganz
vollständige Auswahl Alles
dessen, was für
complete

Ausstattungen

irgend nothwendig und nützlich
ist, von dem geringsten Holz-
und Blech-Gegenstände bis zum
feinsten Haushalt-Artikel, sowie
sämmliche Maschinen und Ap-
parate für den Haus- und
Küchen-Gebrauch.

**Ausführliche Preisbücher
stehen franko und gratis
zu Diensten.**

Zur leichteren Auswahl bei Aus-
stattungs-Einkäufen ist ein abgesonderter
Raum des Magazins zu einer
gut ausgestatteten Küche
4415. eingerichtet.

An wärende
Aufträge
werden
reell und gewissenhaft
ausgeführt.
Emballage
zum Selbstkostenpreis
berechnet.

Britannia:

Café- & Thee-Service,
Suppenschlüsseln,
Weinflühler,
Eier-Service,
Thee'essel.

Löffelwaaren

(vom kleinsten Salzlöffel
bis zum größten
Schöpf- u. Vorleglöffel)

Eßlöffel:

in verz. Blech per Dutz.
27 bis 54 kr.

in Neusilber

fl. 2. 48. bis fl. 5. 24.
in acht China-Silber
zu Fabrikpreisen.

Cafélöffel:

in verz. Blech per Dutz.
21 bis 30 kr.

in Neusilber

fl. 1. bis fl. 2. 48.
in acht China-Silber zu
Fabrikpreisen.

Lackirte

Blechwaaren

Cafébretter

von 9 kr. anfangend.

Zuckerboxen.

Theebüchsen.

Cafébüchsen.

Genusskasten.

Brotkörbe.

Weinflühler.

Toilettengegenstände.

Essig Del-Gestelle.

Lampen und Leuchter.

Wasch-Utensilien.

**Drahtwaaren, Eisen-
und Stahl-Waaren,
Holwaaren,
Borst- u. Stiebwaaren,
Horn-, Bein- und
Elfenbein-Waaren,
Glaswaaren.**

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte im Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommandé aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Chez complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Kunstausst. für Gelfarbedruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oel-drucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's
Exhibition of Chromos
Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.
Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstrasse 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmässig eingerichtete Dampfbäder, Bolls- und Douche-, (continuirliche Douche) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilk. Lindemann,

29 1/2. Müllerstrasse 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaren! Jouets! ! — ! Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwarenfache, feinst gefleibete Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4182—4512.

1857

Tableaux
à vendre.

Gemäldeausstellung.

Pictures
for Sale.

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen. **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewebe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstrasse 73/2** von 9—2 Uhr. 3858—88.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-

und

Traueranzüge

Japans

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Zur

alten

Hauptwache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marienplatz 1

Parterre und

Etage

I.

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Roben

REISE-

DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Mass

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

SCHWANTHALER-MUSEUM.

Schwanthalerstrasse Nr. 90.

Nur in dieser königl. Staatssammlung allein sind die Original-Modelle der bedeutendsten Werke Lud. v. Schwanthalers aufgestellt, nirgends anders. Mögen sich die fremden Besucher Münchens durchaus nicht täuschen und irre führen lassen.

Näheres die Tafel an der Gartenthüre.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. ULLRICH**

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

4044—74

Hofrath Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt

4091—94

Eruntthal bei München

ist unter Direktion v. Dr. Loh dem Besuche Chronisch-Leidender ununterbrochen ge-
öffnet. — Prospekte gratis. Sprechstunden von 11—1 Uhr Vorm. u. v. 3—4 Nachm

HERMANN MANZ

Printseller to His Majesty the King
Munich.

8 Brienner-Street near Wimmer's gallery.

Constantly on hand Original-Photographs from all the celebrated
European galleries — **Kaulbach's** paintings & frescoes —
Glyptothek — Portraits — Albums — Stereoscopic views — Views
of the City, the Bavarian Highland and the Tirol — **Tauchnitz**
complete — Guide-books by Baedeker, Murray and others —
Maps — Railway-Guides — Dictionaries.

— **Porcelain-pictures.** — 4323—37.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Lindensfels v. m. G., Frhr.,
Starnberg.
Reichling v., Baron, Zellheim.
Delhasen v., Major, u. Del-
hasen v., Rent., Nürnberg.
Rudshöber v. m. F., Ruß-
land.
Löbstein, Oblsm., Rannstadt.
Wörth, Reg.-Arzt, Germers-
heim.
May, Ingen., Frankfurt.
Horn, Postassistent Nürnberg.
Bruder, Rent., Würzburg.
Hain, Rent., Znaum.
Brül, Rsm., Wien.
Ischel, Gutsbes., Weyhenstephan
Busch, Dr., Berlin.
Erignis de, Posthalter, und
Erhardt, Rent., Schongau.
Pferff, Unterl., Hofmann
und Schöneberger, Ger-
mersheim.

Bamberger Hof.

Gonndorf, Dr., Rußland.
Weizinger, Bräuerbesitzer,
Miesbach.
Heinrich, Dr. Bamberg.

Weber, Rent., Wien.
Karbbauer, Priester, Köln.
Isvolsey, Oberst, Rußland.
Auerheimer, Junler, Nürn-
berg.
Hospauer, Hof-Schauspieler,
Schwerin.
Schmidt, Apotheker, Augs-
burg.
Orterer, Posthalter, Weilheim.
Kohler, Apotheker, Zürich.
Kugler, Priv., Pfarrkirchen.
Jäger, Mühlbes., Cham.
Fellermayer, Eisentahnbau-
Techniker, Wien.
Hoffmann, Eisenbahnbautsch.,
Graz.

Bayerischer Hof.

Ihre Kaiserl. Hoheit Großfürstin
Constantin Nicolajewna
m. hoher Familie, Gefolge u.
Bedien., Boye Bar. v. m.
Bedien., Hofmarschall, Kalm
Baronin v. m. Bedien., Hof-
tame, Michailoff v., und
Kündinger, Hofräthe, Pe-
tersburg.
Frasso v. m. Bedien., Prin,
Neapel.

Ihre Königl. Hoheit Herzogin
v. Parma m. Begleit. und
Bedien., Italien.
Gutschmidt Bar. v. m. Bed.
Sachsen.
Haan, Rent., Köln.
Fornetti, Commandeur,
Italien.
Hautervie v. m. Bedien.,
Gräfin, u. Rayneval v. m.
Bedien., Graf, Paris.
Birch m. Bed., Bar., Weimar.
Kappel, Rittmeister, Pest.
Bisintini, Dr., Italien.
Tremar Wilson m. Gatt.,
Rent., Yorkshire.
Lawre u. Buine, Rentiers,
Edinburgh.
Stahl, Rent., Amerika.
Warge, Priv., Wien.
Wavre, Rent., Neuchâtel.
Horn, Dr., Wien.
Mordvinoff u. Falevitch
v., Rentiers, Petersburg.
Dittler m. G., Priv., Pfors-
heim.
Ames, Rent., England.
Bunis m. Fam., Courier und
Bedien., u. Farvey m. G.,
Rent., Battimon.

Hotel Belle Vue.

Herzog u. Herzogin Pawella
m. Fam. u. Dsch., Neapel.
Passine m. F., Kent., Amerika
Eblisch v. m. Fam., Madame,
Württemberg.
Beth, Kfm., Messina.
Schwarz, Priv., Oberndorf.
Tannod, Kent., Stuttgart.
Schuber, Kfm., Anstalt.
Heerhammer, Fabr., Sachsen
Beernes, Kfm., Bern.
Müller, Kent., Petersburg.

Blaue Traube.

Napewitz v. m. S., Landrath,
Halle.
Lpyker, Stud., Speyer.
König, Stud., Oggersheim.
Heine m. S., Lehrer, Nicoland
Marcelli Flori mit Sohn,
Graf, Jessi.
Sachs, Kfm., Nürnberg.
Pauli, Kent., Lübeck.

Hotel Deßer.

Mayer v., Kfm., u. Jequier
m. Begl., Rentieres, Wien.
Fritz, Kfm., Rittingen.
Jorn mit Sohn, Kfms. - Gatt.,
Rempten.
Beb, Kfm., Leipzig.
Günther, Gerbereibes., Kauf-
beuern.
Sabatt m. S., Kent., Berlin.
Pider, Kfm., Nürnberg.

Hotel Deutsches Haus.

Keller v., Direkt., Rosenheim.
Michel, Ingen., Ludwigshafen
Fehmann, Kfm., Würzburg.
Auerhamer m. Fam., Priv.,
Treuchtlingen.
Brenner, Kfm., Wien.

Goldener Bär.

Swigis, Kfm., Chemnitz.
Linder Dr., Arzt, Wien.
Schmädel v., Oberstleuten.,
Jamin, Reg.-Arzt, u. Manz,
Buchbdr., Augsburg.
Stumpff, Prof., Innsbruck.
Ritter, Mdme., u. Zink, Frl.,
Würzburg.
Bier, Kent., Berlin.
Eli Dr., Reg.-Arzt, u. Schmitt,
Optm., Ingolstadt.
Seufferheld v., Oberstleut.,
u. Brand v. m. S., geheim.
Rath, Augsburg.

Beltrone, Gutsbes., Italien.
Schrottenberg Frhr. von,
Mittelsch., Bamberg.

Schultzeiß, Postsekretär, und
Geß, Postinspektor, Nürn-
berg.

Knobelsdorf von, Generals-
Gatt., Berlin.

Jurigg, England.

Reibsdosen von, Pfarrer,
Schlesien.

Josulin, Collegien-Assessor,
Rischmiff.

Arz v. m. F., Gräfin, Tyrol.

Andresen Dr. phil., Leipzig

Ahna v. d., Schliersee.

Rechnagel, Kfm., Bischofsheim

Runge Dr. mit Fam., Arzt,
Bremen.

Stoder, Kfm., Dresden.

Hotel Reinsfelder.

Marstaller m. Fam., Konsul,
Bari.

Pietneß Mdme., u. Pasch-
loress, Kent., Anstalt.

Luh m. S., Dr., Pappenheim.

Masarey u. Bischof Mdms.,
Basel.

Houten v., Kent., Hannover.

Wallant v., Rentier, Peters-
burg.

Alesfeld m. S., Kent., Bremen.

Hasdorf Baron, Major, Augs-
burg.

Herzenberg m. F., Pastor,
Karlsbad.

Krembs Dr., Dedhof.

Hotel Max-Emanuel.

Grabmayr v. m. S., Bozen.

Trentinaglia v., Benisch,
Baron, u. Reinisch v., Frl.,
Kent., Innsbruck.

Agricola m. S., Karlsruhe.

Goppe, Kfm., Rempten.

Benda m. F., Kent., Berlin.

Maier, Geistlicher, Straubing.

Hotel garni National.

Reif m. Tocht., Bierbräneribes.,
Nürnberg.

Gould, Legationsrath, Berne.

Schlieffen, Graf, Ritterguts-
bes., Oberschlesien.

Magen m. F., Rechtsanwalt,
Königsberg.

Pletsch m. Begl., Mannheim.

Oberpollinger.

Herold, Ingen., Braunau.

Schwarz, Assess., Wasserburg.

Chelius, Junler, Ansbach.

Pölnitz, v., Offizier, Regens-
burg.

Aboretius, Maler, Coblenz.

Gutmann m. Tante, Schau-
spielerin und Span, Kfm.,
Wien.

Rupp, Juwelier, Ansbach.

Witt m. F., Pfarrer, Meisenheim.

Michel, Pfarrer, Weiburg.

Lüders m. Gatt., Stadtrath,
Görlich.

Kensch, Rechtsprakt., Haffurt.

Bongardt, Kfm., Limbach.

Würzburger und Moser,
Kste., Wien.

Riemann, Gutsbes., Werbach.

Stahlberger, Prof., Hanel.

Kaiser, Rechtsanwalt, Hilpost-
lein.

Kennert, Kfm., Cassel.

Deib, Kfm., Feuchtwangen.

Horne m. S., Priv., Forsthan-
dieh.

Horne, Stud., Norwegen.

Cindria, Advokat, Valiero.

Morstein, Prof., Posen.

Guntelmann m. F., Part.,
Stuttgart.

Pollat, Kfm. u. Dairing,
v. m. F., Major, Wien.

Egler, Dr., Prof. u. Berndt,
Landwirth, Landsberg.

Abel, Oberleut. u. Belaslo,
v., Lieut., Straubing.

Massenbach, Hofrath, Wies-
baden.

Zu den vier Jahreszeiten.

König, Generalkonsul, Wien.

Turdy m. Gattin, Kfm., und
Freißler Dr., Arzt, Troppau

d'Jline Mdme., u. Talle-
nah de, Kent., Petersburg.

Münch-Bellinghausen,
Baron, Kent., Wien.

Rothschild m. Fam., Rentier,
New-York.

Zafft, Kent., Amerika.

Scherer-Scherburg v., mit
Gatt., Gutsbes., Schweiz.

Leoreöl, Mdme., Rentiere,
Leutschau.

Humming m. Fam., Rentier,
Riga.

Szieberg Graf, m. Fam. u.
Dsch., Gutsbes., Dedenburg.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holzinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Mozart, Café** (Buragasse Nr. 8) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.
- Ungerer, Café** (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Massinger Karl** Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse Durchhaus des Herrn Bäckermeisters Massa.
- Müller M.** Weinhandlung und Restauration, Promenadestraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.
- Neuner Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schäffer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Achatz** (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.
- Ebersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Gasthaus zu den 3 Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
- Kleinbesseloh**, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffahrt am See, guter Küche und Getränken.
- Orlando di Lasso**, Gasthaus in der Nähe des I. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 m/O.
- Belgien:** Bar. v. Greindl, Glückstraße 11.
- Frankreich:** Marqu. v. Labore, Carolinenplatz 5.
- Großbritannien:** Sir F. Howard, Brienerstraße 56.
- Italien:** Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1
- Oesterreich:** Graf v. Ingelheim, Brienerstraße 52/1.
- Norddeutscher Bund:** Frhr. v. Werthern, Erlenstr. 83.
- Rom:** Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.
- Rußland:** Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1
- Sachsen:** Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.
- Württemberg:** Frhr. v. Soden, Arcostr. 11.
- Mündliche Anfragen beim R. Konsulat, Promenadepplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphan. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz- und farbigen Abdrucken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquariat** von Ludwig Rosenthal Promenadestraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)
- Antiquarium**, K., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.
- Antiquitäten-Collection**. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.
- Antiquitäten-Salon** (Maximiliansstraße Nr. 18 a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
- Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

- Atelier des Bildhauers Gautmann** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.
- Artistsches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde.** Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Max Ravizza,** Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Ausstellung von Oelgemälden** guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. C. Ockert, Briefmarken aller Länder bei **F. Reichardt** Maximiliansstraße 14 neben dem Nationalmuseum.
- Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf** Max-Joseph-Straße Nr. 4/I. Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Brindl's Kunstsammlung** vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Enchyronographisches Museum** unter den Arkaden im ehemalig-u. Galeriegebäude des kgl. Hofgartens. IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.
- Kriegsfeuer.** 1. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
- Gemäldegalerie des Barons von Schaff,** Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.
- Glyptothek.** Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.
- Hof- und Nationaltheater, kgl.** Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
- Hof- und Staatsbibliothek.** An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
- Jagd-Salon.** Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
- Institut für kirchliche Glasmalerei.** Direktor F. F. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.
- Kunstgewerbe-Verein** in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
- Literarischer Verein.** (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 U. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 20 fr., für 8 Tage 45 fr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl.
- Lokal-Kunstausstellung** der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.
- Marschall und Sattelsammer kgl.** Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
- Naturalien-Sammlungen kgl.** (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.
- Nymphenburg** (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
- Photographischer Kunstverlag** v. G. Böttger, Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baubildmäler Münchens etc. etc. billigste Preise.
- Plakattheater neue** (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
- Plakattheater ältere.** Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
- Residenz kgl.** Jedem Werkstage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.
- Schwanthaler Atelier.** (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. **P. v. Schwanthaler.** Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und seiner Massa. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
- Schwanthaler Museum.** (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung. **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Wallalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
- Sasenkabinet kgl.,** Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe
in großer Auswahl bei:

2023—53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.
Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von **Th. Trautwein**. 4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München: Abfahrt in Großhessel:

5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München: Abfahrt in Starnberg:

6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Nachts. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München: Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das preßirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, $\frac{1}{2}$ 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Auzing, Hohenlinden, Isen, Paag, Dorfen, Wasserburg, Amping, Mühlhof und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. **Carliolpost** nach Ismaning.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der **Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Bolker).**

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

N 207.

Dienstag, 26. Juli 1870 (Anna.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Paris, 25. Juli. Die „Amtszeitung“ veröffentlicht die Ernennung Treilhardts zum Gesandten in Washington. Das Blatt fordert alle Zeitungen auf, sich aller Nachrichten über militärische Bewegungen bei sonstiger Anwendung der Gasse zu enthalten. Die Amtszeitung versichert, Frankreich werde die Regeln der Seerechts-Deklaration von 1856 beobachten und dieselben auch auf Amerika und Spanien anzuwenden, obwohl diese Staaten der Deklaration nicht beigetreten sind. — Der Kriegeminister ordnete den sofortigen Beginn der Arbeiten, um die Befestigungen von Paris in Bertheidigungszustand zu setzen. S. E. H.

Verschiedenes.

Graf Bruck, wird erzählt, soll sich bereits für das Bennopt rebandirt haben, womit 1866 Napoleon die österreichische Allianz ablehnte. Der Kaiser der Franzosen äußerte damals:

„Je ne veux pas me lier
Avec un cadavre“

(Ich will mich nicht verbinden mit einem Leichnam.)

Auf den französischen Allianz-Antrag neuesten Datums soll der österreichische Staatsmann erwidert haben:

„Je ne puis pas me lier
Avec un hôpital de fous.“

(Ich kann mich nicht verbinden mit einem Spital voll Narren.)

Dem Privatbriefe des Reichstagsmitgliedes Reichensperger entnimmt die „Krieger Zeitung“ Folgendes: Er kommt unmittelbar aus Frankreich, stand vor den Pyrenäen; er ist dreimal 24 Stunden durchgeritten, um noch vor dem Kriege nach Hause zu kommen. Er versichert, daß die Franzosen durchaus nicht für den Krieg begeistert waren. Auf

seiner ganzen Reise, die über Paris geführt, habe er nur Leute gesehen, die die Köpfe hängen ließen, mit all ihrer Ausnahme des Extrazuges von jungen Deutschen, die mit lautem Enthusiasmus zur Erfüllung ihrer Militärpflicht von Paris nach Deutschland gezogen seien.

(Krieg den Chignons.) Als die Römer einst das alte Carthago belagerten und erstickten, schnitten die carthagischen Frauen sich das Haupt ab und machten Sehen daraus für die Bozen. Und als in unserem Jahrhundert die Preußen wider Napoleon aufstanden und alle Sehen zum Risikampfe anspannten, da fiel das herrliche Haupthaar mancher armen patriotischen Jungfrau unter der Scheere und der Erlös wanderte in die Kriegskasse. Das ist freilich etwas Anderes, als wenn in einem einzigen Dorfe bei Halberstadt 40 Bauernmädchen ihren Haarschmuck unter der Scheere des privilegierten Zopfabschneiders fallen lassen, der daraus jene häßlichen Chignons für die Damen der Stadt macht. Die Burschen aber in dem Dorfe haben sich verschworen, keines der Mädchen zu heirathen, es müßte ihnen denn das Haar wieder gewachsen sein. Recht so!

Eines eigenthümlichen Todes starb vor einigen Tagen ein Landwirth Middleton in England. Er aß eine reife Pflaume, die er in seinem Obstgarten pflückte und in der sich, wie sich später ergab, eine Wespe befand, die ihm im Halse stuck. Eine Stunde darauf war er eine Leiche. Die in Folge des Stiches sich entwickelnde Geschwulst hatte den Erstickungstod herbeigeführt.

Königl. Hof- und National-Theater.

Letzte Vorstellung vor den Ferien:
Zum Vortheile des Hoftheater-Pensions-Vereines:

Die Hugenotten.

Große Oper in fünf Aufzügen nach Scribe von Castelli. — Musik von Giacomo Meyerbeer.
Regie: Herr Dr. Hallwachs.

Personen:

Margaretha von Valois, Königin von Navarra, Schwester König Karls IX.	Frau Boffart.
Graf von Saint Bris, Gouverneur des Louvre	Herr Rindermann.
Valentine von Saint Bris, seine Tochter	• •
Graf Nevers	Herr Fischer.
Goffé	Herr Weirstorfer.
Thavaunes	Herr Heinrich.
Thoré	Herr Grasser.
Mern	Herr Thoms.
Meaurevert, Magistratsperson	Herr Berger.
Raoul de Nangis, Hugenottischer Edelmann	Herr Nachbaur.
Marcel, sein Diener	Herr Hausewein.
Urbain, Page der Königin	Fräulein Müller.
Ehrendamen der Königin	Fräulein Hemaner.
	Fräulein Eichheim.
	Fräulein Seehöfer.
Bois-Rosé, Hugenott	Herr Schloffer.
Ein Wächter	Herr Sigl.
	Herr Wirsing.
Drei Mönche	Herr Jungwirth.
	Herr Wagner.
	Fräulein Thoms.
Zwei Mädchen	Fräulein Tyroler.

Edelleute, Page, Mönche, Nonnen, Zigeuner, Volk, Soldaten, Wächter, Diener.
Die Handlung spielt in den beiden ersten Aufzügen in der Tourraine, in den übrigen
zu Paris im Jahre 1572.

Die im zweiten, dritten und fünften Aufzuge vorkommenden Tänze und Ballet-Grup-
pirungen, arrangirt vom K. Ballet-Regisseur Herrn Fenzl, werden ausgeführt von
den Damen Braniczka, Kilian, Ott, Mayer u. Berger, den Herren Fenzl,
Stettmaier und dem Ballet-Corps.

* * Valentine von Saint Bris — Frau Dufmann, K. K. Kammerfängerin
von Wien, als Gast.

Preise der Plätze:

(3)

Eineloge im I. und II. Rang für 7 Personen 9 fl. — kr.; Ein Logenplatz 1 fl. 24 kr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 7 fl. — kr.; Ein Logenplatz 1 fl. — kr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 5 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 43 kr.; Ein Galerienobstisch
2 fl. — kr. Ein Parkettst 1 fl. 30 kr.; Parterre — fl. 48 kr.; Galerie 18 kr. •

Kassaöffnung ½ 6 Uhr. Anfang ½ 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Dienstag, den 26. Juli:

CONCERT

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Wanderlust, Marsch von | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zur Oper „Der König von Yvetot“ von | Adam. |
| 3) Gedenkblätter, Walzer von | Jos. Strauss. |
| 4) Polka im ungarischen Styl (neu) von | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Wilhelm Tell“ v. | Rossini. |
| 6) Genovefa-Quadrille von | Jos. Strauss. |
| 7) Das Abendglöckchen, Idylle von | Bach. |
| 8) Klänge vom Delaware, Walzer von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture „Ein Morgen, ein Mittag, ein Abend in Wien“ von | F. v. Suppé. |
| 10) Fata Morgana, Polka-Mazur von | Joh. Strauss. |
| 11) Canzonette aus dem I. Quartett, op. 12 v. | Mendelssohn. |
| 12) Die Temperamente, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| Walzer Nr. 1: Der Choleriker. | |
| „ 2: Der Sanguiniker. | |
| „ 3: Der Phlegmatiker. | |
| „ 4: Der Melancholiker. | |

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Kirchenfe' er am Mittwoch.

Et Peter 8 Uhr früh Seelenam der St. Anna Bebildung. — Daveski Kirche.
7 Uhr Abends St. Anna-Pitane. — St. Georgs Kirche 8 Uhr früh St. Georgs-Pitane.
10 Uhr St. Anna-Pitane. — St. Ludwigskirche. Grute-Heber. 6 bis 12 Uhr früh
des 2. Arb. 1. und 2. 12 Uhr. St. Johanns, 4 Uhr früh. Knecht. — St. Jakobs Kirche.
5 Uhr Abends. St. Johanns. 7 Uhr. Preig, Mo. a. d. 1. u. 2. anst.

Beerdigungen, Dienstag, den 26. Juli. (Südl. d. Leichenader.)

2 Uhr: Anna Bannier, Wärendorf v. Tausing (g. f. d. 24, 1 1/2 M. a.) — Babette Mayr, Ber-
wischendorf v. Frauenzell (g. f. d. 24, 1 M. a.)
2 1/2 Uhr: Anna Leander Schuchardt v. Remsch (g. f. d. 24, 70 J. a.) — Wilhelm H. n.,
Eberanion v. l. Art. Reg. (g. f. d. 24, 22 J. a.)
3 Uhr: Anton Kroll, Glaumert v. b. (g. f. d. 24, 23 J. a.)
3 1/2 Uhr: Joseph Böge, Schneiderg. b. f. (g. f. d. 24, 27 J. a.)
3 3/4 Uhr: Rudolf B. n., Bärenthale v. b. (g. f. d. 24, 27 J. a.)

Begebenheit, Montag, den 26. Juli (Königlicher Geburtstag.)

2 Ubr. Z batina p'rr na n G g b raliu v b. (gřt. d 24. i E a.)
3/ Ubr Po " k h... ..

Metzger, J. von. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2165. 2166. 2167. 2168. 2169. 2170. 2171. 2172. 2173. 2174. 2175. 2176. 2177. 2178. 2179. 2180. 2181. 2182. 2183. 2184. 2185. 2186. 2187. 2188. 2189. 2190. 2191. 2192. 2193. 2194. 2195. 2196. 2197. 2198. 2199. 2200. 2201. 2202. 2203. 2204. 2205. 2206. 2207. 2208. 2209. 2210. 2211. 2212. 2213. 2214. 2215. 2216. 2217. 2218. 2219. 2220. 2221. 2222. 2223. 2224. 2225. 2226. 2227. 2228. 2229. 2230. 2231. 2232. 2233. 2234. 2235. 2236. 2237. 2238. 2239. 2240. 2241. 2242. 2243. 2244. 2245. 2246. 2247. 2248. 2249. 2250. 2251. 2252. 2253. 2254. 2255. 2256. 2257. 2258. 2259. 2260. 2261. 2262. 2263. 2264. 2265. 2266. 2267. 2268. 2269. 2270. 2271. 2272. 2273. 2274. 2275. 2276. 2277. 2278. 2279. 2280. 2281. 2282. 2283. 2284. 2285. 2286. 2287. 2288. 2289. 2290. 2291. 2292. 2293. 2294. 2295. 2296. 2297. 2298. 2299. 2300. 2301. 2302. 2303. 2304. 2305. 2306. 2307. 2308. 2309. 2310. 2311. 2312. 2313. 2314. 2315. 2316. 2317. 2318. 2319. 2320. 2321. 2322. 2323. 2324. 2325. 2326. 2327. 2328. 2329. 2330. 2331. 2332. 2333. 2334. 2335. 2336. 2337. 2338. 2339. 2340. 2341. 2342. 2343. 2344. 2345. 2346. 2347. 2348. 2349. 2350. 2351. 2352. 2353. 2354. 2355. 2356. 2357. 2358. 2359. 2360. 2361. 2362. 2363. 2364. 2365. 2366. 2367. 2368. 2369. 2370. 2371. 2372. 2373. 2374. 2375. 2376. 2377. 2378. 2379. 2380. 2381. 2382. 2383. 2384. 2385. 2386. 2387. 2388. 2389. 2390. 2391. 2392. 2393. 2394. 2395. 2396. 2397. 2398. 2399. 2400. 2401. 2402. 2403. 2404. 2405. 2406. 2407. 2408. 2409. 2410. 2411. 2412. 2413. 2414. 2415. 2416. 2417. 2418. 2419. 2420. 2421. 2422. 2423. 2424. 2425. 2426. 2427. 2428. 2429. 2430. 2431. 2432. 2433. 2434. 2435. 2436. 2437. 2438. 2439. 2440. 2441. 2442. 2443. 2444. 2445. 2446. 2447. 2448. 2449. 2450. 2451. 2452. 2453. 2454. 2455. 2456. 2457. 2458. 2459. 2460. 2461. 2462. 2463. 2464. 2465. 2466. 2467. 2468. 2469. 2470. 2471. 2472. 2473. 2474. 2475. 2476. 2477. 2478. 2479. 2480. 2481. 2482. 2483. 2484. 2485. 2486. 2487. 2488. 2489. 2490. 2491. 2492. 2493. 2494. 2495. 2496. 2497. 2498. 2499. 2500. 2501. 2502. 2503. 2504. 2505. 2506. 2507. 2508. 2509. 2510. 2511. 2512. 2513. 2514. 2515. 2516. 2517. 2518. 2519. 2520. 2521. 2522. 2523. 2524. 2525. 2526. 2527. 2528. 2529. 2530. 2531. 2532. 2533. 2534. 2535. 2536. 2537. 2538. 2539. 2540. 2541. 2542. 2543. 2544. 2545. 2546. 2547. 2548. 2549. 2550. 2551. 2552. 2553. 2554. 2555. 2556. 2557. 2558. 2559. 2560. 2561. 2562. 2563. 2564. 2565. 2566. 2567. 2568. 2569. 2570. 2571. 2572. 2573. 2574. 2575. 2576. 2577. 2578. 2579. 2580. 2581. 2582. 2583. 2584. 2585. 2586. 2587. 2588. 2589. 2590. 2591.

Ein schöner in publickter Sitten und mehrerer
 zum Aera ist gleich zu beschreiben
 für die 241. 460.

Arden raffe Nr. 18a/1 sind zwei in meublirte
Salons mit 2 Kbenzen zusammen ober
gibt es noch zu ver. h. n. 4a/1 (1)

Bw-ber d-nst-r-ß: 23 im e-ste i-Stod st-tgleich
au j-won-maub r-es Zi-numer; -r-ein-erb n.
450-92.

Seine schön menblierte Abingung (2 a n w.)
3 3 m ein) ist in Ganze oder in ilweiß-
fogleich zu verm eiben. Nach Wunsch auch schick u.
auch il. Nächt den vier Bauesetzten Wurz-
straße Nr. 13. 3. Stock 3514-44

Zu vermietben am 1. Juni an 1 Ba-
rent meublirt 3 stannen ober emz. in De-
stiner' raße 152. 4318—114

Es ist eine hübsche mündliche Vorlesung in der
 Lage und mit reichhaltiger Ausstattung ver-
 sehen. Die 3. Auflage enthält auch eine Ab-
 bildung von. Mag. m. i. a. r. 6 c. l. und
 reiches Material in der Fassung v. Zu erfragen
 ebenfalls in der Fassung v. 43 9-99.

Wacht der Maxmilianstraße in ei-
ne blüher Salon mit 1 oder 2 Schlaf-
zimmern zu Anhang A gibt zu beziehen. Ka-
straße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

3001 elegant in built 28 million had 10
plech in verti then. Barmit: a strange
Mr. 23 2 mile 45 9 89.

[illegible]

3 u ve mie-ben sind Karlsruher 1/a 2 Stod
2 Saous und n-biere 3 nmer comior an e
me. 1. n. kann auch Person gegeben werden.
3617 47.



Unterschiedener empfehl
 sein großes Lager von
 Herren-, Damen-
 und Kinderkleidern
 zu den billigsten Preisen.
 Bestellungen
 werden schnell und so-
 lld ausgeführt.

Michael Engel,
3765 95. Promenadenstraße Nr. 1.

Neueste Gründung!

Söhne angen. Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz, und Gefahr radikale Hilfe erlangen kann, unter Garantie per. Stück 36 fr., mit Stück fl. 1.

J. Labonté.

3716 - 3824 Grünchen, Dillstrasse 32 und
Marxengasse 22.

A. Edel'sche Spielwaren-Handlung

VON F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1.

3951-81.

Antique Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.
Theatinerstrasse 33 im Laden.
Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre. 4148—78
rue Theatiner 33.

Ehegartner's Leihbibliothek.
Routpoldstraße Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Er-
scheinungen der Belletristik: Abonnement, welches mit jeden Tag begonnen werden kann, beträgt
monatlich 30 kr. 4433—63.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Milbing: Buchdrucker Muralb.

Gaag: Buchbinder Nieder.

Trossberg: Buchbinder Seybold.

Grafing: Buchbinder Reuter.

Ebersberg: Buchbinder Mehler.

Starnberg: Kaufmann Benwerden.

Weilheim: Buchbinder Dsenier.

Zegernsee: Buchbinder Steinbacher.

Best completirt in 4 Sprachen, halten Vllchervorräthe zum sofortigen Gebrauche mit bewerkstelligtem
den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen speisenfrei.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013—43

**Salon zum Haarschneiden,
Frifiren und Rasiren**

14 Löwengrube 14,

**Carl Sigl,
Coiffeur.**

gegenüber Hildebrand.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube
ich mir auf einen eleganten, nach neuester ächt ammerikanischen Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoin mit warmer und kalter
Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannen-
bäder 18 kr., im Abonnement 2 15 kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stabl-, Schwefel-
Mutterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920—50.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

**Große Schwimm- und Bad-Anstalt,
Müllerstraße Nr. 45, (nächst dem Angerthor)**

empfiehlt alle Arten warmer und kalter Bäder.

1513—43

F. A. Schattler, Eigenthümer.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Holnstein Graf v. m. Gatt.,
Regensburg.
Hundt Graf v., Gutsbesitzer,
Wiedershof.
Wünsche v. m. G. u. Diener-
schaft, Baron, Karlsruhe.
Beneder v. Rent., Regens-
burg.
Goldberg Ritter v., Kämmerer,
u. Aßmann v., Hauptm.,
Jandbrnd.
Kuess, Oberfinanzrath, Stutt-
gart.
Salgraber, Reg.-Rath, und
Ruffie v., Appellrath, Land-
hut.
Gubens, Rent., Wien.
Kammerer, Rechtsconcipient,
Augsburg.
Pilat u. Knib, Vientenants;
Ingolstadt.
Waldenfels v., Hauptmann,
Ansbach.
Späth, Notar, Gemünden.
Hämos, Reg.-Rath, Wien.
Erting, Rent., Augsburg.
Fönig, Dr., Augsburg.
Krammel, Rent. u. Kreuzer,
Rent., Regensburg.
Mayer, Rsm., Regensburg.
Bernheim, Rsm., Zürich.
Waldenfels v., Offiz., Aus-
bach.
Weberbed, Rent., Venedig.
Mahrbacher, Rsm., Giebelhausen.
Feitsch, Beamter, Wien.

Kamberger Hof.

Wetter m. Brud., Handelsm.,
Kriegshaber.
Thal u. Wildweger, Priv.,
Rheinpflz.
Grall, Rsm., Treuchlingen.
Wolf, Priv., Passau.
Peter, Rsm., Tyrol.
Boit, Rsm., Nürnberg.
Trillhase, Rsm. - Tochter,
Rempten.
Rech, Lehrer, Neufarn.
Loch, Rsm., Stein.
Steindl, Priv., Mühldorf.
Berstl, Rechtsconc., Augsburg.
Führer, Lehrer, Mühldorf.
Schweizer, Söldnermstr., Neu-
burg.
Hirschinger, Rsm., Nürnberg.
Dösch, Thierarzt, Merissen.

Bayerischer Hof.

Ihre Durchl. Fürst und Fürstin
Metternich m. Dienersch.,
Wien.
Berlheim m. Br., Frhr. v.,
Heidelberg.
Mündinger, Hofrath, Peters-
burg.
Kemper, Ingen., Wien.
Courdnev Hodson, Eng-
land.
Derderoff, Angora.
Leonjeff u. Smith, Peters-
burg.
Wollonsky m. Bed., Fürst,
u. Zulf m. Bed., Baron,
Rußland.
Loyd m. Famil. und Tourier,
Amerika.
Pejaceswich, Almasch u.
Zapory m. Bedienungen,
Grafen, Ungarn.
Bojja, Graf, Spanien.
Traillheim m. G., Baron,
Amerang.
Sülzer Wart, Baron von,
Wintertbur.
Hanschilt, Priv., Dresden.
Sulzgeber, Frhr. v. m. G.,
Wien.
Buttingslowen v. m. G.,
General-Major, Wiesbaden.
Wentelmann, Consul, Ant-
werpen.

Hotel Belle Vue.

Salin m. v. m. Bed., Gräfin,
Stuttgart.
Gersdorf v. m. Fam. und
Dienersch., Sachsen.
Fang, Fabr., Württemberg.
Stiebing u. Meyer m. G.,
Rste., Wien.
Element m. G., Petersburg.
Hirsch, Rsm., Mannheim.
Zimbed m. G., Paris.
Koch, Großhdt., Liverpool.

Blaue Traube.

Krauß, Rsm., Le Chant des
Fonds.
Kimball m. L., Rent., New-
York.
Bulmering v., Gutsbesitzer,
England.
Wilenac, Spm., Wien.
Seton m. Gatt., Rent., Edin-
burg.

Basile de Konsevine m. S.,
Rent., Moskau.
Pensa m. F., Dr., Mailand.
Delaplace, Bischofs - Bilar,
China.

Hotel Deyer.

Reitschmitt, Rsm., Wien.
Bachfeld Rsm., Frankfurt.
Seyall mit Tochter, Rentiere,
u. Cherehinn m. F., Rsm.,
Petersburg.
Schenkenskiel von, Privatier,
Wien.
Dostler m. G. u. L., Rent.,
Tooker u. Collet, Rentieres,
Newport.
Zeluchin m. Fam., Offizier,
Petersburg.
Szalay m. Tochter, Rentiere,
Fönig Dr. m. G., Advokat,
Wien.
Precht Dr. m. G., Advokat,
Weiden.
Kohu, Bauk., Nürnberg.

Hotel Bernfelder.

Rugler u. Gerhardt, Priv.,
Wien.
Soldan, Rsm., u. Luz, Priv.,
Nürnberg.
Eckstätt v., Priv., Kronach.
Winter, Amts - Assessor, Göt-
tingen.
Gretschel m. Gatt., Privat.,
Zwidau.
Strozedi m. Gatt., Dr., und
Zelenka mit Schwester,
Pohl.
Mendland, Rsm., London.
Schulz m. Schw., Rent., Lieb-
land.
Lupin m. G. u. Bedg., Rent.,
Passau.
Giulini m. Gatt. u. Bedieng.,
Graf, Mailand.
Bassewih Graf v. m. Gatt.
u. Bedg. Kammerherr, Medlen-
burg.
Heinle m. G., Staatsanwalt,
u. Heule m. L., Appellrath,
Glogau.

Hotel Marienbad.

Co. Excell. Graf v. Adlerberg
m. F. u. Dienersch., General-
Adjutant, Petersburg.
Beaumont v. m. Bedg., Graf,
Rußland.

Atelier des Bildhauers G e n t w a n n mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaſter und einer Staffa. Zutritt Jedermanns geſtattet. Atelier Arcoplatze Nr. 60 nächſt dem Glaspalaſte.

Botanisches Institut für Holz-, Porzellan- und Glasgemälde Karlsstr. 52/0.

Ausstellung von Max Kavijsa, Kunsthaltung, Residenz- u. Berufsstraße — Eigener
Beitrag an der Ausstellung: und technischer Werke Ansichten von Villachen, bayr. Hochland etc. etc.
in Obo 1. parte, Er blüht und fein in 8 achte colorirt.

**Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. C. Ockert,
Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.**

Ausstellung von Selgemälden zum Verkauf Mar-Joseph Straße Nr. 4/I. Von Gelders Exhibiti n of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. M.x-Josef-Strasse 1. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Kutschhufe: Von 8—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.

Belant (der Garten) (Korrespondenz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet

Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Fest-
tagen täglich von 9 4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium Agl (Märchenstraße 1) von 3—4 Uhr. Anweisung beim Gausmeister.

Sithnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Etage Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Eröffnung, t. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (An Festtagen geschlossen.

Maldeſch des **Barons von Schwab**, **Brienerſtraße 19**. **Täglich** von **3—5 Uhr** geöffnet.

Glasmaler: Ayl., Louiseustr. Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Opstolner Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Kof. und Nationaltheater,agl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Kopf- und Stammschleichen zu den Beratungen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Lehr-Galen, Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2 Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für Erhöhte Glasarbeit. Direktor F. E. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße.
Lugt & g öffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Außere Vorhalle in der 1. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literaturkabinett. (Cabinet de lecture, Reading rooms im 1gl. Odeon v. Morgens 8 U bis 9 Uhr.

Abos. géoanal. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement sur je 3 Tage
20 fr., sur 8 Tage 45 fr., sur 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 fr., sur 1. Jahr 3 fl.

**Local-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Bibliothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr**

Wasch- und Stuttkammeragl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm.
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neubaugergasse, Akademiegebäude I. Stod, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glode zu rufen

Annahmestunde (Tag, Sonntag): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu mel. en beim Schloßdiener
Photographischer Kunstverlag v. G. Röttger, Verlagsasse Nr. 3 und F. u. senstraße 49. Größtes Lager
 bei v. la men Kunst- und Baudeutsmaler Münzengs 2c 2c. bill. gute Preise

Öffentlichkeit nur (untere Baderstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 8—12 Uhr.

Plinathet ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a-1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Besuch: Jgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebensmerken Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-
überstehenden Museum). Joh. Hans und Atelier des verst. P. v. Schwanthaler. Aus-
stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien
der Statuen in Marmor und seiner Platta Eägl. v. 8-6 U. Abes öffn-t.

Schwantaler Museum. (Schwantalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatssammlung.
Ludw. v. Schwantaler's für dieses Museum selbst gesammelte Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Gie-
bel- und 200 Gegenstände, der 80 off. 1-Kopf der Bavaria, die Hermannschacht der Walhalla,
die Kolossal-Statue Göthe's &c. &c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
seiner Verbindung mit dem Atelier.

Lesekabinett ngl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe

in großer Auswahl bei:

2073—53

SIGMUND HELBING

34 Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner *Magasins de Nouveautés* rue Theatiner 34.
Confection *Shawls, Robes de Voyage etc. etc*

Bei Chr. Kaiser, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von Th. Trautwein.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Steuwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei g. nstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pr. stirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenrain, Reuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u 7 U. Abfahrt: Krone, Karlspl. 8; retour 7, 1/2, 1 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Zelkirchen, Barsdorf, Auzing, Pöhlhinden, Isen, Paag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlbach und Altötting; 1 Uhr Nachm. Pfaffenhausen am Parabe g, Inning, Gräfenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steindöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. Carlshausen & Ismaning.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Bolster).

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 208.

Mittwoch, 27. Juli 1870. (Bertha.)

19. Jahrg.

München, 26. Juli. Se. Kgl. Hoh. der Kronprinz von Preußen wird morgen früh 11 U. 20 M. per Extrazug über Ingolstadt kommend hier eintreffen. — Se. Maj. unser König wird demselben ebenfalls per Extrazug entgegenfahren. — Dem Vernehmen nach hat das Magistrats-Collegium auf einen heute gestellten Antrag sich dahin schlüssig gemacht, sich an dem officiellen Empfang S. K. Hoheit des Kronprinzen von Preußen nicht zu betheiligen, wohl aber wird dasselbe um seine Sympathien für die deutsche Sache auszudrücken in nicht officieller Weise sich in corpore am Bahnhofe einfinden. Eine officiële Betheiligung wäre ohnehin ohne besondere Einladung nicht statthaft. Der officiële Empfang wird dem Vernehmen nach in der Art stattfinden, daß Se. Maj. der König von sämtlichen Prinzen des königl. Hauses, den Herren Staatsministern des Aeußern und des Krieges, von den Repräsentanten der Hofställe, dann von sämtlichen aktiven Generälen und dem Stadtkommandanten begleitet werden.

Telegraphische Depeschen.

London, 26. Juli. (Sitzung des Oberhauses.) Stratford interpellirt die Regierung und fragt, ob sie den durch die „Times“ veröffentlichten Friedensvertrag kenne. Granville erwidert, ihm sei die Quelle der „Times“ unbekannt. Die Regierung sei jedoch überzeugt, daß Frankreich und Preußen sofort unaufgefordert Erklärungen veröffentlichen werden.

Im Unterhause beklagt Disraeli die verspätete Vorlage der Akten, und interpellirt gleichfalls wegen der Mittheilung der „Times“. Er betont die ungeheure Wichtigkeit der Enthüllung und fragt, ob die Regierung eine Information besitze, wann der Vertrag entworfen worden sei. Gladstone entschuldigt die verspätete Aktenvorlage mit

dem Streben nach Vollständigkeit. Er könne jetzt keine Auskunft bezüglich der Quelle der „Times“ und der Zeit, des Entwurfes des Traktates erteilen, dessen Inhalt erstaunlich bis zum Unglaublichen sei, die Regierung behalte sich vorerst jede Meinung vor, sei jedoch überzeugt, daß die betreffenden Mächte über eine derartig hochwichtige Enthüllung Erklärungen freiwillig abgeben werden; bis dahin müsse Parlament wie Regierung jede Meinungsäußerung reserviren.

Florenz, 26. Juli. (Kammersitzung.) Sella legt einen Gesetzentwurf betreffend einen außerordentlichen Kredit von 15 Millionen für das Kriegsbudget, 1 Million für die Marine in Folge der Einberufung zweier Altklassen vor. Nicotera stellt einige Fragen über die äußere Politik. Venosta antwortet, daß Italien ebenso wie andere Mächte, welche systematisch bei europäischen Fragen nicht unbetheiligt bleiben könne, genau die Pflichten der Neutralität erfülle, und sich seine Aktionsfreiheit wahre, indem es darüber wacht, daß seine Interessen niemals compromittirt werden. Betreff der Occupation Roms kenne man die Absichten der französischen Regierung nicht und wäre daher eine Discussion darüber verfrüht. In jedem Falle werde die Regierung jede Verhaltenslinie, welche Italien unter den gegenwärtigen Verhältnissen befolgen kann, als von den Beschlüssen der französischen Regierung unabhängig betrachten. Venosta fügt hinzu, es wäre die schlechteste Politik, wenn man die gegenwärtige Gelegenheit benützen wollte, selbst um indirect von Seite Italiens an Gewaltsamkeiten in der römischen Frage glauben zu lassen. Nach langer Debatte wird eine Tagesordnung, welche von der Erklärung der Regierung Alt nimmt und dem Ministerium ein Vertrauensvotum erteilt, mit 168 gegen 103 Stimmen angenommen. 11 Deputirte enthalten sich der Abstimmung. (S. C. B.)

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Mittwoch, den 27. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 1) St. Quentin-Marsch von | Kéler Béla. |
| 2) Ouverture zur Oper „Die Heimkehr
der Verbannten“ von | Nicolai. |
| 3) Die Internationalen, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Die Antilope, Polka von | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Oberon“ von | Weber. |
| 6) Schönbrunner-Quadrille von | Jos. Gung'l. |
| 7) Duett aus der Oper „Troubadour“ v. | Verdi. |
| 8) Marien-Klänge, Walzer von | Jos. Strauss. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zu „Alphonso d'Estrella“ v. | F. Schubert. |
| 10) Die Galante, Polka-Mazur von | Jos. Strauss. |
| 11) Das Ständchen, (Gedicht v. Uhland) v. | Hiller. |
| 12) Tafelrunde, Walzer von | Jos. Gung'l. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 Uhr früh Hochamt, dann Prozession. 3 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Peter.** Ernte-Gebet. 6 U. Aussegnung des Allerh., 9 Uhr Hochamt, dann Prozession, 12 U. Einsegnung, 6 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Betrachtung mit Andacht u. Litanei. — **Damenstiftskirche.** 7 Uhr Abends musik. Litanei. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morg. andacht, Herr Cand. Reichenhart.

Vermietungen von Zimmern etc.

Zwei ineinander gehende schön meublirte Zimmer sind sogleich zu vermieten. Reichenbachstraße Nr. 4/2 r. 4600—10.

Fürstendstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (f)

Zwei brückenstraße 23 im ersten Stock ist sogleich ein schön meublirtes Zimmer zu vermieten. 4590—92.

Eine schön meublirte Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchenthail. Nächst den vier Jahreszeiten Wirtzerstraße Nr. 13, 3. Stock. 3514—44.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 4338—68.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c U. Stock rechts Eingang im Café Hölzlinger. Zu erfragen ebendasselbst Entrepot rechts. 4369—90.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kattalstraße Nr. 22, Hochparterre links. 4250—89.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Ein geräumiges Familienhaus in gesunder Lage, mit Stallung u. großem schattigen Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kindermöbeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und sorgfältig ausgeführt.

Michael Engel,

3763/95, Rosenstraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen-Reibmaschinen, womit sich jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr rabitale Hülfe leisten kann, unter Garantie per Stück 36 kr., mit Sand 1.

J. Labonté.

München, Müllerstraße 32 und 3796—3826. Marienplatz 22.

**Tableaux
à vendre.**

Gemäldeausstellung.

**Pictures
for Sale.**

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen. **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

Jagd - Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstraße 73** | von 9—2 Uhr. 3858—88.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg — Billig: Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromie.

Chez complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Anstalt für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oeldrucks.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.
Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2, Müllerstrasse 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2, Müllerstrasse 29 1/2.

! — ! Toys! **Spielwaren!** Jouets! ! — !
Nouveautés! **MARIE PRINOTH!** Nouveautés!

22 Dienersgasse 22.

Die neuesten Erscheinungen im Spielwarenfache, feinst gearbeitete Puppen &c. &c. sind den hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

Antique Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.
Theatinerstrasse 33 im Laden.
Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre. 4149-78
rue Theatiner 33.

Ehegartner's Leihbibliothek,

Routpoldstrasse Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jeden Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 fr. 4433-03.

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Milbing: Buchbinder Muralb.

Saag: Buchbinder Kieber.

Trossberg: Buchbinder Seybold.

Grafing: Buchbinder Kenter.

Gersberg: Buchbinder Kehler.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Weilheim: Buchbinder Deuler.

Zegernsee: Buchbinder Steinbacher.

best completirt in 4 Sprachen, halten Vllchervorräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen spesenfrei.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013-43

Salon zum Haarschneiden, Frisiren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester Art ammerikanischen Art eingerichteten

 Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet C. SIGL, Coiffeur.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastrasse Nr. 4,

empfehlthre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannen-Bäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-Mutterlangen, Nichteinadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920-50.

M. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Schwimm- und Bad-Anstalt, Müllerstrasse Nr. 45, (nächst dem Angerthor)

empfehlth alle Arten warmer und kalter Bäder.

4513-43

F. X. Schaitler, Eigenthümer.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Pfeiffer m. S., Rent., Stutt-
gart.
Petro, Rent., Bukarest.
Schmidt u. Doh m. Töcht.,
Rentieres, Wien.
Schwab, Rent., Altschau.
König m. Gatt., Rsm., und
Schmitt, Rsm.-Gatt., Mün-
berg.
Brechtler, Baumstr., Berlin.
Droßbach, Rsm., Beunheim.
Koch, Feldpostassistent, Neubach.
Karrer, Feldpostassistent, Augs-
burg.
Briegs, Dr., Posen.
Felsenbrunn m. F., Wien.
Frestie, Rent., Aschaffenburg.
Forster, Rentiere, Eichstädt.
Wunder m. F., Rent., Ham-
burg.
Schapfänger, Rent., Ungarn.
Kauje, Rent., Venedig.
Wenzel, Rent., Dresden.
Neumann m. F., Professors-
gattin, Berlin.
Stadler, Pfarrer, Uffing.
Gerstler m. Br., Rste., Schen-
hausen.
Frank, Odlsm., Ungenhausen.
Temmel m. G., Rent., Wap-
persbach.
Wörle, Priv., Wolfratshausen.
Eduard, Rent., Odezza.
Korff m. Brud., Rußland.

Bamberger Hof.

Jung, Rsm.-Gatt., Augsburg.
Lichtenberger m. G., Fabrik,
u. Eberhart, Maurermeist.,
Gatlin, Weilheim.
Engelhart, Rsm., Ingolstadt.
Hartmann, Rsm., Deggendorf.
Weizinger, Bränermeister,
Miesbach.
Hartmann, Gymnaſist, Naſa-
rent.
Dorsch m. Schwest., Benefiziat,
Pleinting.
Clement, Rsm., Altenwarth.
Baumann m. Gatt., Zimmer-
meister, Rosenheim.
Karl, Posamentierer, Wein,
Ingenieur, Krenpelseher
u. Rappold, Priv., Mühl-
dorf.
Herold m. Gatt., Werksführer,
Amberg.

Rothenwöhrer, Gasthofbes., Eggenfelden.

Kosler, Lehrersocht., Brixen.
Ortler, Gerbermeist., Walsbi-
burg.
Bort, Priv., Altschau.
Pries, Stud., Rostock.
Huber, Priv., Wolfratshausen.
Ehrle, Geistl., Felsbach.
Sedlmayer, Priv., Mising.
Benda, Priv., Böhmen.
Welpner m. Schwest., Rsm.,
Bozen.
Schweizer, Bäckermstr., Stein-
gaden.
Bar- und Schmidt, Kaufle.,
Augsbach.
Lang m. F., Bäckermstr., Elt-
ringen.
Siebl, Priv., Taufkirchen.
Eckert m. G., Priv., Eggenfeld.
Brantner, Gutsbes., Lohheim.
Tögl, Rent., Tarnob.
Wittmann, Priv., Dnobenem.
Verjan u. Pfigner, Stud.,
Wien.
Elaß, Seminarlehrer, Grober-
held.
Steiner, Priv., Straubing.

Wahertischer Hof.

Littoss v. m. Fam., Gefolge
u. Dienersch, Rußland.
Pott m. G., u. Dittmann,
Amerika.
Werner, Priv., Kreuth.
Uffil, Prag.
Farlow m. Fam. u. Diener-
schaft, Rußland.
Cottel, geb. Rath, Berlin.
Carlson, Rath, Schweden.
Kumbach v., Gerichtsrath,
Pest.
Archer m. Cour., Fil., Amerika.
Brownfield m. Famill. und
Dienerschaft, England.
Gould, Fil., New-York.
Hambleton m. G., Chicago.
Ward, London.
Stegmann, Rechtsanwalt,
Hannover.
Amerling, Geschw. u. Dil-
beroplue, Alexandrien.
Coffin u. Mitchell, Gebr.,
Cincinnati.
Umphy m. G., Columbus.
Kleptisch, Baltimore.
Meiller Newflaren mit
Courier, Amerika.

Hotel Belle Vue.

Koch Bar, v., Gutsb., Neichen-
hall.
Pietten-Bar, v., Oberförster,
Schrobenhausen.
Drobys, Geistl., Posen.
Biller m. G., Oberlienten.,
Wien.
Egler, Bergwerks-Direktor,
Bergen.
Grimmond m. Fam., Rent.,
Amerika.
Fraulman, Rsm., Wömen.

Hotel Deget.

Kaus v., Rsm., Frankfurt.
Reijert, Rsm., Wien.
Konn, Rentiere, Amerika.
Lumberger, Fabr., Westphalen.
Wollmann, Priv., Graz.
Harthausen v., Gutsbesitzer,
Oberösterreich.
Herzog, Rent., Smyrna.
Kasting, Rsm., Glasgow.
Meierheim, Techn., Peters-
burg.

Kollergarten.

Cornel v., Polytechn., Inns-
bruck.
Derrer, Fabr., Nürnberg.
Feil, Rsm., Augsburg.
Steiger, Ingen., Berlin.
Hofner, Lehrer, Schloffenau.
Hef, Prof., Ungarn.
Kellmann, Landshut.
Kost, Breslau.
Zeller, Mottenburg.
Kohn, Rsm., Buchau.
Strobl, Assistent, Traunstein.
Hofman, Priv.-T., Lachen-
hausen.
Kubr, Rsm., Schwab. Gmünd.
Erd, Pfarrer, Lablitten.
Bauman, Priv.-Locht, Baffau.
Kalliepeneder, Rsm.-Gat.,
Bernbach.
Weigl m. F., Regensburg.
Gram, Priv., Mühltdorf.
Praban, Beamter, Oesterreich.
Krackner, Fabr., Fürtth.
Wolf, Priv., Füssen.
Greger, Postbeamter, Parten-
kirchen.
Schellbach, Beamter, Hanau.
Kehm, Techn., Memmingen.
Sauer u. Hegner, Fabrik,
u. Crist, Pfarr., Ingolstadt.

- Atelier des Bildhauers **Sautmann** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Marmor und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 6/7 nächst dem Glaspalaste.
- Artistsches Institut für Del., Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von **Mar Ravizza**, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraße Ecke — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von **August Schleich** u. **C. Ockert**, Briefmarken aller Länder bei **F. Reichardt** Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.
- Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf **Max-Joseph-Strasse Nr. 4/I.** Von **Gelders Exhibition of Oil Paintings**, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Brindl's Kunstsammlung** vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Enzyklopädisches Museum** unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens. IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.
- Erzgießerei, I.** Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
- Gemäldegalerie des Barons von Schack**, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl.**, Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.
- Glyptothek.** Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.
- Hof- und Nationaltheater, kgl.** Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
- Hof- und Staatsbibliothek.** An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
- Jagd-Salon.** Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
- Institut für kirchliche Glasmalerei.** Direktor **F. F. Zettler**, Marsstraße, Ecke der Gasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.
- Kunstgewerbe-Verein** in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
- Literarischer Verein.** (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Obren v. Morgens 8 U. bis 4 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.
- Local-Kunstaussstellung** der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.
- Marsall und Saalkammer kgl.** Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
- Naturalien-Sammlungen kgl.** (Neuhausergasse, Akademieggebäude I. Stock, Thür Nr. 34) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.
- Nymphenburg (kgl. Schloss):** Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schlossdiener.
- Photographischer Kunstverlag** v. **G. Böttger**, Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 40. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Wandentwürfe Münchens etc. etc. billigste Preise.
- Pinakothek neue** (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 2—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
- Pinakothek ältere.** Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—3 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
- Residenz kgl.** Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.
- Schwanthaler Atelier.** (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. **L. v. Schwanthaler**. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und seiner Masse. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
- Schwanthaler Museum.** (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung. **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der **Bavaria**, die **Hermannschlacht** der **Walhalla**, die Kolossal-Statue **Goethe's** etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
- Sasenhabinet kgl.** Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe
in großer Auswahl bei:

2023—53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner Magasin de Nouveautés rue Theatiner 34.
Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von **Th. Trautwein**.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhessel:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
6 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München: Abfahrt in Starnberg:

6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:

Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse**. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz**; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhörn und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhausen am Parsberg, Jünning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Borneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsberg, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. **Carlsplatz** nach Ismaning.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr 209.

Donnerstag, 28. Juli 1870. (Innocenz.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 27. Juli. Gestern fand ein kleines Gefecht an der Brücke von Rheinfelden zwischen preussischen Uhlanen, Pionnieren, nebst bayerischen Jägern einerseits, und französischer Infanterie anderseits statt. Letztere wurde zurückgeworfen, und ließ einen Todten liegen. Diefseits wurden zwei Pionniere verwundet. Am gleichen Tage fand durch den württembergischen Generalstabsoffizier Grafen Zepelin und 3 badische Offiziere nebst 4 Dragonern eine Reconnoissance in der Gegend um Hagenau statt. Der Zweck des Unternehmens wurde vollständig erreicht; jedoch stieß die Patrouille bei Niederbrunn auf ein französisches Husarenregiment, von welchem sie zersprengt wurde, bis jetzt ist nur Hauptmann Graf Zepelin zurückgekehrt. Nach französischen Nachrichten wurden von den ihn begleitenden Offizieren einer getödtet, die anderen zu Gefangenen gemacht. S. E. B.

Trier, 26. Juli. Die Verletzung der Neutralität Luxemburgs durch die Franzosen dauert fort und wächst. Heute Nachmittag waren über 100 Franzosen vom Lager bei Eird im luxemburgischen Dorfe Schleulen und fangen die Marseillerse.

London, 26. Juli. (Sitzung des Unterhauses.) Samuelson interpellirt die Regierung; Gladstone erwidert: Die Regierung erhielt heute früh ein Telegramm von Lord Loftus, daß die Berliner Journale heute den Text des Vertrages wie die „Times“ veröffentlichen werden. Loftus hörte der Entwurf des Vertrags sei von Benedetti's Handschrift. Gladstone wiederholt, er hege die Ueberzeugung, daß Frankreich und Preußen eingehende Erklärungen abgeben werden. — Auf eine Interpellation Sinclairs erwidert der Unterstaatssekretär Otway, englische Piloten würden, wenn sie den Kriegführenden helfen, sicherlich einen

Neutralitätsbruch begehen. Torrer's Interpellation erwidert Gladstone: die Angabe sei unrichtig, daß Clarendon das Anerbieten Amerika's, die Alabamafrage wieder aufzunehmen ablehnte. Im Oberhause theilt Granville auf Cairé's Interpellation dasselbe wie Gladstone mit. S. E. B.

Petersburg, 27. Juli. Das „Journal de St. Petersburg“ antwortet dem französischen „Journal officiel“, welches behauptet hatte, Preußen habe Absichten auf gewisse Gebietstheile Rußlands, indem es sagt:

Das „Journal officiel“ läßt sich vom Anlageeifer zu weit hinreißen; es vergaß die Lehre, wer zu viel beweisen will, beweist Nichts. S. E. B.

Verschiedenes.

Am 14. August wird zu Waldau das zweihundertjährige Jubiläum der Schwarzwälder Uhrmacherei gefeiert. Im Winter 1669 auf 70 war es der Bauer und Glasträger Kreuz auf der Rödel, Gemeinde Waldau (unweit Freiburg, östlich, tief im Gebirge), welcher daselbst die erste Schwarzwälder Uhr aus Holz schnitzte. Seither ist diese Uhrmacherei zu einer wichtigen, die ganze Welt mit ihren Artikeln versehenen Industrie angewachsen, welche in die einsamen Thäler und Hochebenen des Schwarzwaldes viel Verdienst, ja Wohlstand brachte.

Gingefandt.

Nimmer lange, stolzer Corse,
Erntest Du der Luge Frucht;
Wahler, unter Dir gähnt furchtbar
Oeff'n des Verderbens Schlucht.
Lang hast Du die Welt gegeißelt —
Endlich wankt Dein morscher Thron.
Du sprachst wohl deutscher Einheit
Nun zum letzten Male Hohn! —

J. M.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Donnerstag, den 28. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNGL.

Program.

I. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Der Bummel, Marsch von | Jos. Gungl. |
| 2) Ouverture „Der Schiffbruch der Medusa“ von | Reissiger. |
| 3) Artusklänge, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 4) Episode, Polka von | Joh. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 5) Ouverture z. Op. „Der Freischütz“ v. | Weber. |
| 6) Quadrille aus Verdi's „Un ballo in maschera“ von | Joh. Strauss. |
| 7) Arie aus der Oper „Xacarilla“ von | Marliani. |
| 8) Elisen-Tänze, Walzer von | Jos. Gungl. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Indra“ von | Flotow. |
| 10) Im Traum, Polka-Mazur von | Jos. Gungl. |
| 11) Abendlied von | R. Schumann. |
| 12) Deutsche Grösse, Walzer von | Jos. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Kirchenfeier am Freitag.

Allerheilig. Hofkirche. Erntegebet. 6 Uhr früh Anrufung des Allerheilig., dann Messen, 12 Uhr Einsegnung — **Hl. Geistkirche.** 8 U. fr. St. Magdalena-Rosenkranz, 10 U. St. Anna-Rosenkranz, 1/6 U. Abendandacht. — **Damenstiftskirche.** 7 U. Abds. St. Anna-Litanei. — **St. Jakobskirche.** 5 U. Abds. Rosenkranz, 7 U. Predigt, Moratandacht u. Litanei. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 3 Uhr Nachmittags Gottesdienst, Herr Pfarrer Hobbe.

Begräbnisse, Donnerstag, den 28. Juli (Südlicher Leichenacker.)

2^{1/2} Uhr: Anna Reindl, ehem. Wirthszattin v. h. (gest. d. 26., 71 J. a.)

3 Uhr: Joseph Uslaud, Kaufmanns-Lund v. h. (gest. d. 26., 6 M. a.)

Begräbnisse, Donnerstag, den 28. Juli (Nördlicher Leichenacker.)

4 Uhr: Margaretha Fries, Rentbeamtenwitwe v. h. (gest. d. 26., 50 J. a.)

Vermiethungen von Zimmern etc.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirt: Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Zwei ineinandergelagerte schön meublirt: Zimmer sind sogleich zu vermieten. Reichenbachstraße Nr. 4/2 r. 4609—10.

Fürststraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirt: 2 Salons mit 2 Nebenräumen zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (1)

Eine schön meublirt: Wohnung (Salon mit 3 Zimmern) ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten. Nach Wunsch auch Küchen-antheil. Nächst den vier Jahreszeiten Bürgerstraße Nr. 13, 3. Stod. 3514—44.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. **Theaterstraße 15/2.** 4338—68.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirt: Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zwei elegant meublirt: Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Es ist eine hübsch meublirt: Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stod rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebenfalls Entresol rechts. 4369—99.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2. Stod 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und selbst ausgeführt.

Michael Engel,

3765, 95. Promenadenstraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Schmerzen- und Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 fr., mit Stuis fl. 1.

J. Labonté,

München, Müllerstraße 32 und Marienplatz 22. 3796—3826.

**Tableaux
à vendre.**

Gemäldeausstellung.

**Pictures
for Sale.**

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen. **Karlsplatz 15/1;** nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

— 1890 —

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

VON F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge
Jupons
Baschliks
Mäntel
JACQUETTES.

Zur alten Hauptwache.
MAX ULLERICH
München.
1 Marienplatz 1
Parterre und Etage I.

Mode-Stoffe
Seiden-Waaren
Châles
Roben
REISE-DECKEN
TULLE-ROTONDEN.

Modewaaren-Lager.

Bestellungen nach Maß
werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstraße 73** 2 von 9—2 Uhr.

3858—88.

4464 94.

CAFÉ LORENZ.

In schönster Lage der **Maximiliansstrasse**
neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in
großer Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzger-
bräuhier, Exportbier und Extralagerbier aus der Brauerei von Pschorr,
in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards
und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de HUNTER, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Exposition.

Kunstausstell. für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchner, Berliner, Wiener &c. Gelfarben.
Salons mit eingetragenen Bildern.
Galerie von Gelfarben.

Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.

Nieberle's

Exhibition of Chromes

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromes published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12. Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3980—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaren! Jouets! ! — !
Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwarenfache, feinst gekleidete Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

SCHWANTHALER-MUSEUM.

Schwanthalerstrasse Nr. 90.

Nur in dieser königl. Staatssammlung allein sind die Original-Modelle der bedeutendsten Werke Lud. v. Schwanthalers aufgestellt, nirgend anders. Mögen sich die fremden Besucher Münchens durchaus nicht täuschen und irre führen lassen.

Näheres die Tafel an der Gartenthüre. (6)

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. JULRICH**

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

4044-74

<p>Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karlsstrasse Nr. 52/0 billigst zu verkaufen.</p> <p>3734-64.</p>	<p>For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.</p>
---	--

<p>Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig verkaufen. Arzstrasse Nr. 20 I.</p> <p>3927-57.</p>

In München anwesende Fremde:

Angeburger Hof.

Vörsch, Dr., Louisan.
 Ringes m. Vdg., Artill.-Major,
 u. Huh v., Oberl. u. Adjub.,
 Nürnberg.
 Meier, Rent., Tegernsee.
 Harrach m. L., Oberstlieut.,
 Würzburg.
 Schmidt m. L., Rent., Re-
 gensburg.
 Bodowit m. G., Rent., Prag.
 Zinner, Wdme., Eichstädt.
 Geiß, Rent., Augsburg.
 Ritter m. L., Wdme., Würz-
 burg.
 Deeters m. G., Rent., Auf-
 land.
 Huber, Rsm., Mailand.
 Johnson, Hrl., London.
 Stetten v., Rirmstr., Nürn-
 berg.
 Ducht, Agent, und Mayer,
 Maschinenmstr., Regensburg.

Bamberger Hof.

Nickel, Rsm., Bamberg.
 Kohn, Rsm., Buchau.
 Zankl, Priv., Dingolfing.
 Vineberger m. Richte, Ver-
 waltersgat., Tyrol.
 Küstler, Rsm.-Tocht., Kellheim
 Trieb, Lehrer, Wolfersdorf.
 Persburg, Babbef., Landsberg.
 Hein, Schlossermstr., Waging.
 Eisner, Priester, v. Eisner,
 Goldarbeiter, Passau.
 Pangarz, Rsm., Pest.
 Ervinger, Lehrer, Hohenpal-
 dingen.
 Weiß, Fabrik., Schenreuth.
 Hartmann, Lehrer, Erbing.
 Stöm, Rsm., Nürnberg.
 Borstenicher, Priv., Lands-
 hut.
 Steinmüller, Maler, Kösching
 Engelbert m. G., Lokomotiv-
 führer, Rosenheim.

Bayerischer Hof.

Apeburg m. Gatt. u. Bed.
 Graf, Himmesburg.
 Börselager m. G., Frhr. von
 Möllinghof.
 Haac, Priv., Berlin.
 Bodorny, Priv., Wien.
 Haan, Priv., Köln.
 Abaza, Rentiere, und Scher-
 mann m. G., Rent., Peter-
 burg.
 Segall m. G. u. b. Kästner
 m. G., Priv., Leipzig.
 Meier, geh. Justizrath, Berl.
 Ebben, Porter, Barff.
 Banling, Rent., England.
 Krauth und Mühlhaus
 Rent., Philadelphia.
 Berje, Rent., New-Orleans.
Hotel Belle Vue.
 Aster, Baronin v., Majors-
 Ingolstadt.

Atelier des Bildhauers Santmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 6/0 nächst dem Glaspalaste.
Artistisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.
Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Ausstellung von Oelgemälden guter Meister, Jagdbilder von August Schleich u. C. Ockert, Briefmarken aller Länder bei F. Reichardt Maximiliansstrasse 14 neben dem Nationalmuseum.
Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Strasse Nr. 4/I. Von Gellers Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.
Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
Holländischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Fest-

tagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.
Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.
IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.
Erzgießerei, I. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
Gemäldegalerie des Barons von Schack, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister
Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet
Hof- und Nationaltheater, kgl. Nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2 Zu sehen von 9—2 Uhr
Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. X. Bettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße.
 Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.
Lokal-Kunstaussstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marshall und Sattelmayer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen
Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener
Photographischer Kunstverlag v. G. Böttger, Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baudeutmäler Münchens etc. etc. billigste Preise.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.
Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a-1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. K. v. Schwanthaler. **Ausstellung** seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und seiner Massa. Tägl. v. 8—6 u. Abds. geöffnet.
Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelte Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Sesenhals kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe
in großer Auswahl bei:

2023—83

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner Magasin de Nouveautés rue Theatiner 34.
Confection. Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von Th. Trautwein. 4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	7 U. 45 M. Morg. S.
6 U. 40 M. Morg. S.	9 U. 15 M. Morg. P.
9 U. 20 M. Morg. G.	2 U. 20 M. Nachm. S.
1 U. 50 M. Mitt. S.	5 U. 15 M. Abds. G.
6 U. 40 M. Abds. S.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
9 U. 20 M. Vorm.	4 U. 32 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 57 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das passiert, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Arde, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Auzing, Hohenlinden, Isen, Paag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhöfen am Parsberg, Zinning, Gräfenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volzger.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

N 210.

Freitag, 29. Juli 1870. (Martha.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Stuttgart, 28. Juli. Der Kronprinz von Preußen ist heute früh um 8 1/4 Uhr hier angekommen, und wurde vom Könige, den Ministern und den Behörden am Bahnhofe empfangen. Die Volksmassen begrüßten den Kronprinzen mit fortdauernden Hochrufen. S. G. B.

Paris, 28. Juli. Die Amtszeitung veröffentlicht den Brief des Kaisers an die Nationalgarde des Seine-Departements; dasselbe spricht das Vertrauen auf ihren Patriotismus und die Ueberzeugung aus, die Nationalgarde werde die Ordnung in Paris aufrechterhalten und die Sicherheit der Kaiserin beschützen. — General Durieu ist interimistisch zum Gouverneur von Algerien ernannt worden. S. G. B.

Verschiedenes.

(Ein seltener Ritter.) „Es gibt Männer, welchen gegenüber man eine unbegrenzte Hochachtung und die dringende Verpflichtung fühlt, ihr Wirken der Oeffentlichkeit zu überliefern, weil man keinen andern Lohn für sie abseht. Zu diesen Männern gehört der preußische Ritter des Johanniter-Ordens Freiherr von Leesen, ein Protestant, welcher seinen katholischen Guts-pächter eine Kapelle erbauen ließ. Ich sagte „preußischer Ritter“ bloß um der geographischen Bezeichnung willen, denn für diesen wahrhaftigen Johanniter gab es keine dunkel-, keine hellblauen Uniformen. So konnte man im Jahre 1866 ein halb Duzend preußischer Soldaten sehen, die sich von der ihnen gebotenen Arbeit losmachten, um ihm auf offener Straße die Hände zu küssen. So sah man im Jahre 1866 eine Deputation bayerischer Soldaten, welche mit nassen Augen dem Scheidenden einen Blumenstrauß überreichten. Doch das alles ist längst geschehen, weswegen ich mich zu den neuesten

Tagen wende, um einen Zug echter Pietät dem Andenken zu bewahren. Uettingen, bekannt durch das Gefecht vom 26. Juli, hat einen Soldatenkirchhof, wo Bayern und Preußen neben einander schlummern. Dieser Kirchhof entstand nur durch den Freiherrn von Leesen, welcher aus seinem eigenen Vermögen der Gemeinde Uettingen ein Kapital schenkte, mit der Bedingung, Gebeine, welche man später aus dem blutgetränkten Feldern erheben würde, auf diesem Friedhofe zu bestatten. Jetzt in den letzten Wochen hat der Johanniter-Ritter dem Pfarrer zu Uettingen, Herrn Gampert, eine namhafte Summe übermacht zur Pflege von Rasen und Blumen, damit für die Ruhestätte so vieler, welche für ihr Vaterland starben, der ziemende Schmuck erhalten bleibe.“

In Russisch-Polen ist jetzt eine eigenthümliche Ceremonie bei den Theatern eingeführt. Wenn der letzte Akt vorbei ist, schließt die Polizei die Thüren und Niemand darf hinaus. Der Vorhang geht dann wieder auf, und auf der Bühne erscheinen die Schauspieler im schwarzen Frack, die Schauspielerinnen in Weiß und verbeugen sich vor einem erleuchteten Tableau, welches den Namenszug des Kaisers zeigt. Die Musik spielt die russische National-Hymne, die ganze Versammlung erhebt sich und singt mit. Die Polizei hat während der Zeit ein wachsameres Auge, daß Jeder sich betheiligt, und erst nach dem Schluß der Musik wird das Publikum entlassen.

In einer der vorwöchentlichen Schwurgerichtssitzungen zu Berlin äußerte ein Zeuge, ein gewisser B., auf die an ihn gerichtete Frage, ob er bereits bestraft sei: „Nein! außer daß ich bereits die zweite Frau habe!“

1900

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Freitag, den 29. Juli:

Soirée musicale

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- 1) Ouverture zur Oper „Euryanthe“ von Weber.
- 2) Frühlingsboten, Walzer von Jos. Gung'l.
- 3) Serenade für Waldhorn und Flöte von Titl.
- 4) Figaro-Polka von Joh. Strauss.

II. Theil.

- 5) Zweite Sinfonie, D-dur von Beethoven.
Adagio molto. Allegro con brio.
Larghetto.
Scherzo. Allegro.
Allegro molto.

III. Theil.

- 6) Ouverture zur Oper „Tannhäuser“ v. R. Wagner.
- 7) Waldröslein, Polka-Mazur von Jos. Gung'l.
- 8) Chant d'amour (Entreact zu Shakespeare's „Sturm“) von Taubert.
- 9) Deutsche Lust, oder Donaulieder ohne Worte, Walzer von Strauss (Vater).

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Kirchenfester am Samstag.

Herzogspitalhofkirche. Erntegebet. 6 Uhr früh Aussegnung des Allerheil., dann Messen, 12 Uhr Einsegnung, 1/2 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 5 Uhr Litanei. — **St. Geistkirche.** 10 U. St. Anna-Rosenkranz, 1/2 6 U. Abendandacht. — **Damenstiftskirche.** 7 U. Abds. St. Anna-Litanei. **St. Jakobskirche.** 5 U. Abds. Rosenkranz, 7 U. Betrachtung, Gebet und Litanei.

Begräbnisse, Freitag, den 29. Juli (Südlicher Leichenacker.)

2 Uhr: Eduard Heußlinger, Kunstmalerskind v. h. (gest. d. 27., 15 J. a.) — Genoveva Gröber, Milchmannswittwe v. h. (gest. d. 27., 86 J. a.)
2 1/2 Uhr: Margaretha Rodinger, Maurersfrau v. Wiefensfeld (gest. d. 27., 54 J. a.)
2 1/2 Uhr: Maria Eibel, Tagelöhnerin v. Hegeverenth (gest. d. 27., 57 J. a.) — Joseph Tyroler, Gärtner v. h. (gest. d. 27., 50 J. a.)
2 1/2 Uhr: Maria Müller, Drechslerswittwe v. h. (gest. d. 27., 27 J. a.)

Begräbnisse, Freitag, den 29. Juli (Nördlicher Leichenacker.)

2 Uhr: Joseph Wolfbauer, Kunstmalers v. h. (gest. d. 27., 56 J. a.) — Joh. Bapt. Marschall, Wäscherskind v. h. (gest. d. 27., 3 M. a.)
3 1/2 Uhr: Walburga Hirschbeck, Spänglergehilfensfrau v. h. (gest. d. 27., 34 J. a.)
4 Uhr: Joseph Ball, l. pens. Oberst v. h. (gest. d. 27., 66 J. a.)
4 1/2 Uhr: Joh. Bapt. Seidenreich, l. p. Regierungsrath v. Landshut (gest. d. 27., 61 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Fürstenustraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (1)

Ein elegant meublirter Salon nebst 2 Zimmern mit prachtvoller Aussicht, comfort eingerichtet, sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße 6a 2. Stock rechts. 4643—44.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. **Theaterstraße 15/2.** 4338—68.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zu vermieten sub Karlsstraße 1/a 2. Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3617—47.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entresol rechts. 4369—99.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links 4559—89.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
3765 95. Promenadestraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen-Weibraschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr radikale Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück à 36 fr., mit Etwas fl. 1.

J. Labonté,

München, Müllerstraße 32 und
3796—3828. Marienplatz 22.

In der Og. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Fobbe) in München, Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

1902

Antique

Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.

Theatinerstrasse 33 im Laden.

Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre.

4148-78

rue Theatiner 33.

Ehegartner's Leihbibliothek,

Louispoldstraße Nr. 14 an den Bahnhöfen.

Deutsche, französische, englische und italienische Literatur. Completirt mit den neuesten Erscheinungen der Belletristik; Abonnement, welches mit jedem Tag begonnen werden kann, beträgt monatlich 30 Kr.

4433-63

Die Filialen der Ehegartner'schen Leihbibliothek in:

Milbing: Buchdrucker Murald.

Gaag: Buchbinder Nieder.

Trossberg: Buchbinder Senbold.

Grafing: Buchbinder Meuter.

Gersberg: Buchbinder Mehler.

Starnberg: Kaufmann Bonwerden.

Weilheim: Buchbinder Dazner.

Egernsee: Buchbinder Steinbacher.

Best completirt in 4 Sprachen. halten Vorräthe zum sofortigen Gebrauche und bewerkstelligen den Umtausch nach Wahl aus den Katalogen kostenfrei.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten

4013 43

Salon zum Haarschneiden,

Frisiren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester acht amerikanischer Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boil- u. warme Bannenbäder à 18 Kr., im Abonnement à 15 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920-50.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Große Schwimm- und Bad-Anstalt,

Müllerstraße Nr. 45, (unweit dem Angerthor)

empfehlen alle Arten warmer und kalter Bäder.

4313-43

F. K. Schaitler, Eigentümer.

— 1903 —

Planoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Planoforte im Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromie.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Kunstausst. für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Gelfarben.
Salons mit eingerichteten Bildern.
Galerie von Oelgemälden.

Offen von 8 Uhr früh bis 8 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.

**Nieberle's
Exhibition of Chromes**

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromes published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 8 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

Bäder

29 1/2 Müllerstrasse 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2 Müllerstrasse 29 1/2.

! — ! Toys! **Spielwaren!** Jouets! ! — !

Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwarenfache, feinst gekleidete Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

— 1904 —

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

HERMANN MANZ

Printseller to His Majesty the King

Munich

8 Brienner-Street near Wimmer's gallery.

Constantly on hand Original-Photographs from all the celebrated European galleries — **Kaulbach's** paintings & frescoes — Glyptothek — Portraits — Albums — Stereoscopic views — Views of the City, the Bavarian Highland and the Tirol — **Tauchnitz** complete — Guide-books by Baedeker, Murray and others — Maps — Railway-Guides — Dictionaries.

— **Porcelain-pictures.** — 4323—37.

SCHWANTHALER-MUSEUM.

Schwanthalerstrasse Nr. 90.

Nur in dieser königl. Staatssammlung allein sind die Original-Modelle der bedeutendsten Werke Lud. v. Schwanthalers aufgestellt, nirgends anders. Mögen sich die fremden Besucher Münchens durchaus nicht täuschen und irre führen lassen.

Näheres die Tafel an der Gartenthüre. (b)

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlsstrasse Nr. 52/0** billigt zu verkaufen. 3734—64.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Einz. und Verkauf seltener Gewebe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstrasse 73/2** von 9—2 Uhr. 3858—88.

Belgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 3927—57.

**Tableaux
à vendre.**

Gemäldeausstellung.

**Pictures
for Sale.**

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer
ster wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr
sehen. **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Der Bar. v. m. G., Ritter-
besitzer, Salzburg.
ifer, Kfm., Schönsfeld.
zmann m. G., Dr., Braun-
burg.
veiger m. G., Professor,
rlin.
n, Oberleutnantsgattin,
lzburg.
zann, Kfm., Nördlingen.
ttwet, Priv., Augsburg.
öder, Rent., Weyhen-
han.
el, Rent., und Kiegel,
erlieut., Würzburg.
er, Bez.-Ger.-Rath, Ne-
sburg.
h, Amtmann, Würzburg.
ch, Kfm., Innsbruck.
elt m. G., Dr., Berlin.
I, Assistent, Ruffstein.

Bamberger Hof.

rester, Stud., Hohenheim.
vift, Inspekt., Ungarn.
t, Kfm., Altensadt
scher, Berw., Penzberg.
le, Profess., Wien.
rle, Dr., Hall.
enberg, Bez.-Gerichts-
ffor, Michach.
Pfarrer, Hirschenhausen.
mann, Privatier, Rhein-
d.
Fabriz., Traunstein.
pelbauer, Reisend., Rus-
d.
I, Priv., Regensburg.
t, Apotheker, Mering.
t, Dr., Augsburg.
I, Bez.-Ger.-Thierarzt,
terfels.
er, Priv., Nürnberg.

Bayerischer Hof.

Brandes m. G., Amerika.
Thompson m. F. und Vdg.,
Dr., England.
Giuline m. G. u. Vdg., Mai-
land.
Diacow v. m. Vdg., Odme.,
Petersburg.
Guruee m. F., Cour. u. Vdg.,
New-York.
Spargnapan, Proprietär, und
Bernard m. Fam., Odme.,
Berlin.

Blauer Traube.

Schärff, Rent., Brieg.
Leon, Kfm., Ancona.
Schabls, Rent., New-York.
Bender m. G., Rent., Prag.

Hotel Deutsches Haus.

De Crignis, Priv.-Gattin,
Landsbut.
Hagens v., Oberl., Traunstein
Pinpins, Kfm., Augsburg.
Erlanger, Kfm., Färth.
Raherer, Kfm., Ulm.

Goldener Bär.

Benkhard m. G., Beamter,
Pest.
Alhna v. m. Fam., Spims.-G.,
Landau.
Merz m. G., Reg.-Veterinär,
Achsefchwang.
Wehrmann, Apotheker, Mün-
nau.
Bouteville, Bar v., Guts-
besitzer, Mehring.
Gumpfenberg Baronin v.,
Augsburg.
Schleinitz Bar. v., Offizier,
Potsdam.
Servais, Künstler, Belgien.

Hotel Reinsfelder.

Granger Fehr. v., u. Wied-
mann, Freisl. v., Erbing.
Reisig m. Fam., Priv., und
Seilbrunner, Kaufmann,
Nürnberg.
Schmidt, Priv., Zweibrücken.
Borjico m. Fam., Privatier,
Lemesbar.
Weiberer, Kfm., Frankfurt.
Buttlern v. m. G., Privat.,
Sachsen.

Hotel Max-Emmanuel.

Mayr, Advokat, Eichenbach.
Niedermayr, Kfm., Hagen.
Landauer, Kfm., Augsburg.
Kahn, Kfm., Ulm.
Dettinger, Dr., Newyork.

Oesterreichischer Hof.

Kaab m. Gatt., Müller, und
Köttner, Architekt, Mün-
berg.
Braun, Mechan., Abensberg.
Beisam, Apotheker, Schwaben
Eder, Kfm., Wien.
Birkel, Kfm., Linz.
Mieubaschel, Weber, Stern-
berg.
Seibert, Agent, Nürnberg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Thomas m. G., Rent., Eng-
land.
Gray, Rent., Newyork.
Janisch m. F., Rentiere, Berlin.
Stralendorf, v. m. Fam.,
Architekt, Paris.
Sped, Rent., Russland.
Costa, Bankier, Florenz.
Wedekin, Rent., Charum.
Schlesinger m. F., Rent.,
Bradford.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holzinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Mozart, Café** (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, tagtäglich, Abends bis 11 Uhr warme Speisen, Export- und Wienerbier.
- Ungerer, Café** (Ed: Briennerstraße und Obersonplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittag, Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier bössische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Maslinger Karl** Weinhandlung und bestellte Weinrestauration, gute Küche. Kaufinger-Durchhaus des Herren Bäckermeisters Massa.
- Miller M.** Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.
- Neuner Edm. & Ct.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altbairisch eingebr. Restauration.
- Schäffer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Aohatz** (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Täglich.
- Hörsberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingstraße 24) empfiehlt fernem Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräunbier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Gasthaus zu den 3 Raben** Ed. der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- u. Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
- Uelshesselohs**, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, gute Küche und Getränke.
- Orlando di Lasso**, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Zeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Bartenstraße 10 m/O.
- Belgien:** Bar. v. Greindl, Glückstraße 11.
- Frankreich:** Marqu. v. Cadore, Karolinenplatz 5.
- Großbritannien:** Sir H. Howard, Briennerstraße 56.
- Italien:** Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.
- Oesterreich:** Graf v. Ingelheim, Briennerstraße 52 1.
- Norddeutscher Bund:** Hr. v. Werth, Türlenstr. 83.
- Rom:** Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.
- Russland:** Swän v. Zerkow, Theatinerstr.
- Sachsen:** Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3.
- Württemberg:** Hr. v. Ecken, Arcost. 1.
- Mündliche Anfragen beim k. Konsulat, Promenadenplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Bernsagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

acht Tage in München für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Pöggler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Bisten-Format in eleganten Albums mit leeren Plätzen, um noch Porträts etc. einzufügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten München und dem bayer. Hoch in Stahlstichen, in Albums sammelt, in 8^o u. 4^o, in schwarz-weißen, sowie in Farbdruck. Jedes Blatt auch einzeln. 8^o schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4^o schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anleitung beim Hausmeister.
- Antiquariat** von Ludwig Rosenthal Promenadenstraße Nr. 4 (Grand choix de livres et précieux.)
- Antiquarium**, h. vis-à-vis der Bibliothek, geöffnet Montag und Freitag von 9-1 Uhr.
- Antiquitäten-Collection**. Dentelles antiques et d'autres Antiquités, rue Theatiner 3.
- Antiquitäten-Salon** (Maximiliansstraße Nr. 18 a) (enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7-7 Uhr.)
- Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Atelier des Bildhauers Hautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Maffa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 8.0 nächst dem Glaspalaste.

Kunstliches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Kauligga, Kunsthandlung, Residenz- u. Pernsaffraßenede — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Ausstellung von Delgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Straße Nr. 4/I. Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Kaiserliches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Eihire. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr

Brygiererei, f. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemälde-Galerie des Barons von Schad, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., Innere Einrichtung und Maschinen nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. E. Zettler, Marsstraße, Ecke der Gasenstraße.

Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Oberr. v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr

Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage

30 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Lokal-Kunstaussstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-

Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marsall und Kaffestammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nach.

gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhäusergasse, Akademiegebäude I. Stock, Eihire Nr. 24) Mittwoch u

Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener

Photographischer Kunstverlag v. G. Vöttger, Pernsaffgasse Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager

der bekannten Kunst- und Baubekimäler Münchens etc. etc. billigste Preise.

Vinothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr

und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Vinothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Kaffung kgl. Jedem Werkstage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-

überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. L. v. Schwanthaler. Aus-

stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien

der Statuen in Marmor und seiner Maffa. Tägt. v. 8—6 u. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung

Endw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle

seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,

200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhallen,

die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In

gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe
in großer Auswahl bei:

2023—53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.
Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. ULRICH**

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

4044—74

Bei **Chr. Kalsar**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von **Th. Trautwein**.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Mugsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Dachau—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt	7 U. — M. Morg. Lokalz.
	7 U. — M. Abds. „

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Stellwagenfahrten nach Rhympenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Rhympenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Gohndorf, Isen, Haag, Dorsen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Borneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Ismaning.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Wolfer.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 211.

Samstag, 30. Juli 1870. (Donatilla.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Wien, 29. Juli. Die „Wienerztg.“ veröffentlicht eine kaiserliche Verordnung, wodurch die Nationalbank ermächtigt wird, Wechsel auf auswärtige Plätze im Maximumbetrage von 33 Millionen in ihre Metalldeckung einzunehmen.

Wien, 28. Juli. (Sitzung des Unterhauses.) Der Ministerpräsident legt zwei Gesetzentwürfe, betreffend einen Nachtragskredit von 5 Millionen für Landesvertheidigung, und die Erlaubniß, die für 1870 einzustellenden Rekruten noch vor Oktober einberufen zu dürfen, vor. Die Dringlichkeit dieser Vorlagen wurde angenommen.

S. C. B.

London, 28. Juli. (Sitzung des Oberhauses.) Granville beruft sich auf das Blaubuch, enthält sich des Urtheils über die Berechtigung beider kriegsführenden Theile, beklagt, daß die Begegnung in Embs beiderseits als Volksbeleidigung aufgefaßt worden sei und motivirt die Neutralität Englands. Die Klagen beider kriegsführenden über England gäben gerade den Beweis über dessen gewissenhafte Neutralität. — Mallesbury und Russell sind mit der Haltung der Regierung einverstanden; letzterer wünscht jedoch vorsichtswise Rüstungen. — Im Unterhause erklärt der Generalanwalt auf bezügliche Interpellationen, Kohle könnte unter gewissen Verhältnissen Kriegskontrebande sein; die Entscheidung dieser internationalen Frage hänge indeß von den Preisengerichten ab. Die britische Regierung könne Kohlenschiffe nur dann anhalten, wenn bewiesen sei, daß sie kriegsführende bedienen. — Otway erklärt, das auswärtige Amt besitze einige Correspondenzstücke über Anerbietungen Frankreichs an Preußen, wegen Gebietsänderungen; da dieselben jedoch confidencieller Natur seien, so wisse er vorerst

nicht, ob sie mitgetheilt werden dürfen. — Der Generalanwalt erklärt, die Neutralitäts-Proclamation habe die Anwerbung von Dritten für die kriegsführenden nicht verboten, weil diese im gegenwärtigen Kriege nicht wahrscheinlich sei.

S. C. B.

Paris, 29. Juli. Die amtliche Zeitung veröffentlicht die Proclamation des Kaisers an die Rheinarmee. Dieselbe lautet:

Mess, den 28. Juli. Ich stelle mich an Eure Spitze, um die Ehre des vaterländischen Bodens zu vertheidigen. Ihr werdet eine der besten Armeen Europas bekämpfen; doch auch andere Armeen, welche ebenso tüchtig waren, konnten Eurer Tüchtigkeit nicht widerstehen. Das Gleiche wird heute der Fall sein. Der Krieg wird lang und mühevoll; aber Nichts übertrifft die zähe Kraft der Soldaten, welche in Afrika, in der Krim, in Italien und Mexiko kämpften. Welchen Weg immer wir außerhalb der Grenzen des Vaterlandes einschlagen, wir finden stets die ruhmreichen Spuren unserer Väter. Wir werden uns ihrer würdig zeigen. Ganz Frankreich begleitet Euch mit glühenden Wünschen. Das Weltall hat seine Augen auf Euch gerichtet. Von unserem Erfolge hängt das Schicksal der Freiheit und der Civilisation ab. Thue Jeder seine Pflicht und der Gott der Schlachten wird mit uns sein!

S. C. B.

Kirchliche Feierlichkeiten am VIII. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche. 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt von Herrn Domprediger Erler, 10 Uhr Hochamt, 12 Uhr letzte Messe, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 7 Uhr Vortrag und Andacht. — **Allerb.-Hofkirche.** 7, 8, 9 u. $\frac{1}{2}$ 12 U. fr. Messen. — **Theatinerhofkirche.** 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, 9 Uhr Predigt v. Pra. Stiftsprediger D u s m a n n, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** Ernte-Gebet. 6 bis 12 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten. 5 Uhr früh I. Messe, 8 Uhr Predigt, geh. von Herrn Cooperator Kieger, dann Hochamt und Primizfeier, bis 11 Uhr Messen, 6 Uhr Abends musikalische Litanei. — **Bürgerbetsaal.** 6 Uhr früh Messe mit Rosenkranz, bis 9 Uhr Messen. — **Karmelitenkirche.** 6 U. fr. Messen. — **Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 6, 7 und 8 Uhr Messen, 10 Uhr Predigt, dann gesungene Messe. — **St. Peter.** 5 Uhr fr. I. Messe, $\frac{1}{2}$ 6 Uhr Rosenkranz, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Convent, 3 U. Vesper und Dreißiger. — **Kreuzkirche.** 6 bis 9 U. früh Messen, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Stephanuskirche.** $\frac{1}{2}$ 7 und 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachm. Rosenkranz. — **Herzogspitalhofkirche.** 5 Uhr früh Aloisius-Messe, $\frac{1}{2}$ 5 bis 11 Uhr früh Messen, 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Andacht. — **St. Josephspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe, 7 U. Homilie, dann gesungene Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftskirche.** 6, 7 u. 8 Uhr früh Messen, 7 Uhr Abends Litanei. — **St. Elisabethkirche.** 12stündiges Gebet. 6 Uhr fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Predigt, 10 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Kreuzwegandacht, 5 Uhr Abds. Rosenkranz und Einsetzung. — **St. Jakobskirche.** 5 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 5 Uhr Rosenkranz, 7 Uhr Predigt und letzte Monatsandacht. — **St. Joh. Nep.-Kirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Abends Rosenkranz. — **Schmerzhaftes Kapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr früh Messe und Predigt, bis 10 Uhr Messen, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Vincentiuskapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 und 7 Uhr früh Messen. — **St. Anna'sparrkirche.** 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz und Convent. — **IV. St. Ludwigsparrkirche.** $\frac{1}{2}$ 5 Uhr früh Messe, 6 Uhr Messe mit Frühlehre, $\frac{1}{2}$ 8 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper u. Rosenkranz. — **V. Heil. Geistsparrkirche.** 6 Uhr Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Vesper, $\frac{1}{2}$ 1 Uhr Abendandacht. — **St. Thetlatapelle.** 9 U. früh Messe. — **VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 Uhr Predigt, gehalten von Herrn Abt Haneberg, dann Primizfeier, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **VII. Auerkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz. — **VIII. Spaldhauserkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 1 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um halb 7 Uhr Morgensandacht, Herr Candidat Buchta. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Vikarius Trott. Ges.-Nr. 263, 1—6, 8. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Hr. Pfarrer Fecz. Ges.-Nr. 242, 1—3. Nr. 378, 1—8; B. 22 u. 23. Um halb 12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Hr. Def. Dr. Meyer. — **X. Griechische Kirche.** Um 10 Uhr Vormittags-Gottesdienst, gehalten v. Herrn Archimandriten Kallinikos. — **English Church (Odeon).** Hours Of Service 11. A.M. and 3. 30 P.M. Holy Communion First and Third Sunday in the Month. oaplain Rev. W. P. Moore.

Begräbnisse, Samstag, den 29. Juli (Südl. Leichenacker.)

2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Emma Gruber, Marqueurskind v. h. (gest. d. 28., 1 M. a.) — Auguste Bogenberger, Schuhschneiderkind v. h. (gest. d. 28., 1 $\frac{1}{2}$ M. a.)
3 Uhr: Agatha Höfler, Oberkonduktorsgattin v. h. (gest. d. 28., 51 J. a.)

Begräbnisse, Samstag, den 30. Juli (Nördl. Leichenacker.)

2 Uhr: Maximilian Niemaier, Tagelöhnerskind v. h. (gest. d. 28., 21 J. a.)
4 $\frac{1}{2}$ Uhr: Maria Nanny, Gypsformators Wittwe v. h. (gest. d. 28., 75 J. a.)

**Tableaux
à vendre.**

Gemäldeausstellung.

**Pictures
for Sale.**

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden älter und neuer Meister wird verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen. **Karlsplatz 15/1**; nächst der protest. Kirche. 3982—4012.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Samstag, den 30. Juli:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNGL.

Programm.

I. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Gamérre-Marsch von | Jos. Gungl. |
| 2) Concert-Ouverture Nr. 2, opus 44 von | Kalliwoda. |
| 3) Flugschriften, Walzer von | Joh. Strauss. |
| 4) Das Pläudermäulchen, Polka von | Jos. Gungl. |

II. Theil.

- | | |
|--|-------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Die diebische Elster“ von | Rossini. |
| 6) Venusreigen, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 7) I. Finale aus der Oper „Oberon“ von | Weber. |
| 8) Ein Gänsemarsch von | Jos. Gungl. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Die Felsenmühle zu Estalieres“ von | Reissiger. |
| 10) Stiefmütterchen, Polka-Mazur von | Jos. Strauss. |
| 11) Einleitung und Brautchor aus der Op. „Lohengrin“ von | R. Wagner. |
| 12) Auf Bergeshöhen, steyerische Ländler v. | Jos. Gungl. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sofort zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Fürststraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sofort zu vermieten. 4481 (1)

Ein elegant meublirter Salon nebst 2 Zimmern mit prachtvoller Aussicht, comfort eingerichtet, sofort zu vermieten. Maximiliansstraße 6a 2. Stock rechts. 4643—44.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln **Theaterstraße 15 2.** 4338—68.

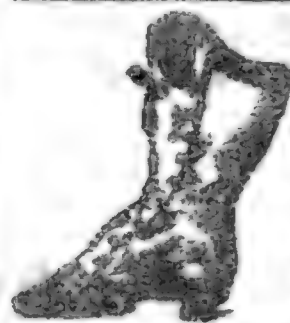
Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zu vermieten sind Karlsstraße 1/a 2 Stock 2 Salons und mehrere Zimmer comfortable meublirt. Kann auch Pension gegeben werden. 3817—47

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entresol rechts. 4369—99.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sofort gleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
3765/95. Promenadenstraße Nr. 1.

Neueste Erfindung!

Hühneraugen - Reibmaschinen, womit sich Jeder selbst ohne Schmerz und Gefahr rasche Hilfe leisten kann, unter Garantie per Stück 36 kr., mit Stuis fl. 1.

J. Labonté,
München, Müllerstraße 32 und
3796—3826 Marienplatz 22.

4464/94.

CAFÉ LORENZ.

In schönster Lage der **Maximiliansstrasse** neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in gro-ßer Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier aus der Brauerei von Pschorr, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

Jagd - Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theaterstrasse 73/2** von 9—2 Uhr. 3858—88.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin

von Anton Post,

München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte im Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromie.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Essadroments.

Kunstanstalt für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Gelfarben.
Salons mit eingerichteten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Bolk- und Douche- (continuirliche Douche) Kaskendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! — !

Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feinst gekleidete Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

Pianos-Fabrik

und grosses Lager fertiger Pianinos.

(Silberburgstr. 123.) **Jul. Hauber, Stuttgart.** (Ludwigsstr. 26.)
Direkter Verkauf an Privaten (ohne Händler) zu Fabrikpreisen

Niedere Pianinos (Berliner Art und Form) 7 Oct. von A—A

3 falt. von

fl. 280—fl. 300

Eisen-Construction desgleichen (patentirt)

fl. 300—fl. 350

Desgleichen mit doppelten Resonanz-Böden

fl. 340—fl. 370

Hohe Salon-Pianinos elegantester Form

fl. 360—fl. 400

Lieferung unter mehrjähriger Garantie, Preise ab Stuttgart incl. Verpackung

4225—26. Preis-Courante stehen auf Verlangen zu Diensten.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Lohbeck) in München
Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 kr.

• **Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.**

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 kr.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Lohbeck), Perusagasse Nr. 4
ist zu haben:

Hendschels Telegraph

für Monat Juli 1870. — Geb. 42 kr.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Apheberg Bar. v., Rent., Kur-
land.

Kohn, Rsm., Augsburg.

Mayer, Rsm., Frankfurt.

Kelnerberger, Splm., Arichau.

Steger und Schott, Rent.,
Bayerbischen.

Schmitt, Splm., Nürnberg.

Korff, Rent., Russland.

Klaus, Pfarrer, Gundersmörleb.

Egler, Rent., Dresden.

Krems und Deib, Rent.,
Leipzig.

Bernner, Rsm., Gartenwiesen.

Bamberger Hof.

Bernheim, Rsm., Buchau.

Engelhart, Rsm., Ingolstadt.

Springer, Hdsm., Gmund.

Schnabl, Priv., Wien.

Bader, Stud., Wasserburg.

Mäier, Stud., Mittenwald.

Fischer, Stud., Marnburg.

Feudler, Stud., Heidelberg.

Pfetz, Maurermeister, Rohr.

Niedermaier, Priv., Regens-
burg.

Lamor, Lehrer, Rilling.

Sad, Rsm., Stuttgart.

Köppel, Rsm., Bilsbiburg.

Mails, Priv., Passau.

Gosmanet, Thierarzt, Boh-
burg.

Amann, Priv., Auer.

Hader, Gutsbes., Freising.

Kollmann m. Br., Apotheke,
Wollnach.

Wollen, prakt. Arzt, Mering.

Wöh, Fabrik., Regensburg.

Bayerischer Hof.

Seinsheim-Sünching, Graf
Sünching.

Bischoff m. G., Fehr. v., und
Geiger m. Bdg., Rentiere,
Basel.

Hopf m. G., Priv., Nürnberg.

Prögel, Dr., Braunschweig.

Knorring Wdme. v. m. Bdg.,
Rentiere, Königsfeld.

Peas m. F., Cour. u. Bdg.,
Rent., Darlington.

Planta v., Rent., Samaden.
Bettinger m. Tochter, Rent.
Buffalo.

Meier, Rent., Philadelphia.

Tobie m. R., Cour. u. Bdg.
Rent., Buffalo.

Leberlund, Priv., Stockholm.

Lech m. F., Cour. und Bdg.
Rent., Amerika.

Hotel Belle Vue.

Se. Durchl. Fürst Stranitzki
m. Bedien., Russland.

Merkel v., Berm., Carlsburg.

Geis, Dr., Weidenham.

Düsterlohe Bar. v., Curland.

Lübke, Rsm., Warschau.

Bieler, Rent., Berlin.

Metdorf m. Fam., Görlitz.

Stubenrauch v., Post-Prakt.
Rempten.

Schab m. L., Amberg.

Lena, Rsm., Bukarest.

Ebermayer m. G., Ingolstadt.

Blaue Traube.

Engel, Rent., Neuchâtel.

Atelier des Bildhauers Sautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und feiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 80 nächst dem Glaspalaste.

Artistsches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecde — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Ausstellung von Delgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Straße Nr. 4/I. Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayrisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister. Ausser Sonn- & Festtagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens. IV. Etage. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Erzgießerei, l. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.

Gemäldes-Galerie des Barons von Schäd, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister

Glyptothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., Innere Einrichtung und Maschinen nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—3 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. X. Bettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 U bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 20 fr., für 8 Tage 45 fr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 fr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marsall und Sattelkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachr. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalliensammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener

Photographischer Kunstverlag v. G. Böttger, Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baudeutmäler Münchens etc. etc. billigste Preise.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werkstage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. H. v. Schwanthaler. Aus-

stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und feiner Massa Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung

Edw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhall's die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In

gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

— 1920 —

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe
in großer Auswahl bei:

2023—53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.
Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. ULLRICH**
Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München

4044—74

Bei Chr. Kalser, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von Th. Trautwein. 4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste
und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
1 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Dachau—Juglstadt—Münchberg.

Abfahrt	7 U. — M. Morg. Lokalzug.
	7 U. — M. Abds. "

Kgl. priv. bay. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr.
Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spantenbräu, Neuhausergasse.**
Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Auzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Grafenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Ismaning.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Bolster.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 212 & 213. Sonntag, 31. Juli & Montag, 1. August 1870. 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 30. Juli. Laut offizieller Meldung ist gestern auf dem Kriegsschauplatz nichts Neues vorgefallen. S. C. B.

Paris, 30. Juli. Die Amtszeitung veröffentlicht das Schreiben Benedetti's vom 29. Juli, worin derselbe behauptet, Graf Bismarck habe Frankreich mehrfach angetragen, demselben bei Annexion Belgiens gegen Vergrößerung Preußens behülflich zu sein. Der von der „Times“ veröffentlichte Vertragsentwurf sei von Benedetti nach dem Dictat des Grafen Bismarck geschrieben worden. Der Kaiser habe diese Propositionen beständig abgelehnt. Seit dem Prager Frieden habe kein neues Pourparler über diesen Gegenstand stattgefunden.

S. C. B.

London, 29. Juli. (Sitzung des Oberhauses.) Auf die Interpellation Malmebury überliest Granville das bereits in Berlin veröffentlichte Telegramm des Grafen Bismarck, ferner eine ihm von Lavalette im Namen des Herzogs v. Gramont gegebene Darstellung, in welcher behauptet wird, Graf Bismarck habe Frankreich zu Vergrößerungen aufgefordert, was jedoch von Frankreich abgelehnt worden sei. Der von Benedetti geschriebene Vertragsentwurf sei demselben vom Grafen Bismarck dictirt worden. S. C. B.

Verschiedenes.

Fort mit den Chignons! Fanny Sewald verlangt in ihrem jüngsten Brief aus der Heimath, daß sofort die deutschen Frauen die thurm hohen, wahnstinnig aussehenden französischen Chignons und die frechen, französischen Kleider ablegen. Es heißt in diesem Briefe: Da verstanden die deutschen Frauen es 1813 besser! Da verstanden die Lieblingen es besser, die zur Zeit der Hungersnoth nur noch Kleider aus heimischen Stoffen kauften! Sie haben viel gut zu machen in der Hinsicht. Der Augenblick ist

da, es zu thun. Die Franzosen sind ein Handel und ein Gewerbe treibendes Volk wie wir! Zeigen Sie es ihm, was es bedeutet, einen Einbruch in den Frieden seines Nachbarvolkes zu thun! Zeigen Sie ihm, daß Sie deutsche Frauen, sitzige Frauen und nicht Nachtreterinnen seiner Hetären sind. Kleiden Sie Sich von dieser Stunde an ernst, züchtig, wie es den Frauen zukommt, deren angehörige Männer im Felde stehen, für des Vaterlandes Selbstständigkeit ihr Leben einzusetzen. — Werfen Sie ihn von Sich, den fremden Flitterstaat, den leeren Schein, lassen Sie Sich von der ernstesten Stunde daran mahnen, ernst zu werden, wie die deutschen Männer.

Bei einem Gespräche über den bevorstehenden französisch-deutschen Krieg wurde neulich kein übles Bonmot gemacht. Während Einer bedauerte, daß die Kosten desselben wohl ungeheure sein würden, entgegnete ein Zweiter: „Ich glaube kaum, der Krieg wird höchstens 2 Napoleon kosten!“

Ein merkwürdiges Naturereigniß wird Wiener Blättern aus Steyer in Oberösterreich berichtet. In der Nähe des von Steyer zwei Stunden entfernten Dorfes Moll vernahmen am 29. Juni Vormittags die Bewohner plötzlich ein donnerähnliches Getöse, welches von den naheliegenden Saatenfeldern zum Orte drang, und bald bot sich den erstaunten Landleuten ein Naturschauspiel. Ungefähr mehrere hundert Schritte außer dem Dorfe waren die Haberfelder in einer Ausdehnung von drei bis fünf Jochen versunken, und an der Stelle, wo kurz vorher noch üppige Saaten wogten, hatte sich ein Teich gebildet. Das Wasser ist vollkommen klar und die Temperatur desselben eine sehr niedere. Unbeschreiblich war das Entsetzen der erschrockenen Landleute, welche den Weltuntergang schon nahe glaubten, und es pilgerten nun Hunderte von Nah und Fern nach Moll, um diese Naturerscheinung anzustauen.

— 1922 —

Garten zum Café Reibl.

Nachmittags-Concert

vom Königl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Kriegers-Lust, Marsch von Jos. Gung'l.
- 2) Ouverture zur Oper „Die Sirene“ v. Auber.
- 3) Rheinsagen, Walzer von Jos. Gung'l.
- 4) Kinderspiele, Polka von Joh. Strauss.

II. Theil.

- 5) Ouverture z. Op. „Die Zigeunerin“ v. Balfe.
- 6) Studenten-Lust, Walzer von Jos. Strauss.
- 7) Mondnacht, Lied von R. Schumann.
- 8) Üdvözlet a' hazámhoz, Csárdás von . . Jos. Gung'l.

III. Theil.

- 9) Ouverture zum Liederspiele „Die Heimkehr aus der Fremde“ von Mendelssohn.
- 10) Nachtschatten, Polka-Mazur von . . . Jos. Strauss.
- 11) Finale I. Acts aus der Op. „Moses“ v. Rossini.
- 12) Visionen, Walzer von Jos. Gung'l.

Anfang 4 Uhr. — Entrée 12 kr.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter Concert im Saal.

Sonntag, den 31. Juli.

Abend-Concert

des kgl. Musikdirektors

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Persischer Marsch von | Joh. Strauss. |
| 2) Ouverture zur Oper „Alessandro Stradella“ von | Flotow. |
| 3) Fiumaralieder, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Polka im ungarischen Styl von | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 5) Ouverture über Schuberts „Erkönig“ v. | Amtsberg. |
| 6) Gedenke mein, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 7) I. Finale aus der Op. „Lohengrin“ v. | R. Wagner. |
| 8) Die Vaterländischen, Walzer von | Lanner. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Prolog (Ouverture) zur Oper „Romeo und Julie“ von | Gounod. |
| 10) Mit hundert Atmosphären, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 11) Loreley Paraphrase von | Neswadbá. |
| 12) Velocipède, Polka (schnell) von | Jos. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 15 kr.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Montag, den 1. August:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Programm.

I. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 1) Klagenfurter-Liedermarsch von . . . | Seifert. |
| 2) Ouverture zur Op. „Paragraph drei“ v. | F. v. Suppé. |
| 3) Kaufmanns-Casino-Tänze, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 4) Das Eichhörnchen, Polka von . . . | Jos. Gungl. |

II. Theil.

- | | |
|--|-------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Mignon“ von . | Thomas. |
| 6) Ich liebe Dich, Lied von | Dürrner. |
| 7) Finale des II. Acts aus der Oper „Maritana“ von | Wallace. |
| 8) Erinnerung an Peterhof, Walzer von | Jos. Gungl. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture zu Gothe's „Egmont“ von | Beethoven. |
| 10) Die Kosende, Polka-Mazur von . . . | Jos. Gungl. |
| 11) Arie aus „Stabat mater“ von . . . | Rossini. |
| 12) Die Volkssänger, Walzer von . . . | Joh. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin

von Anton Post,

München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Gunstangebot für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosso Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oeldrucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

Bäder

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Willh. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaren! Jouets! ! — !

Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwarenfache, feinst gekleidete Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Montag, den 1. August:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Programm.

I. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 1) Klagenfurter-Liedermarsch von . . . | Seifert. |
| 2) Ouverture zur Op. „Paragraph drei“ v. . . | F. v. Suppé. |
| 3) Kaufmanns-Casino-Tänze, Walzer von . . . | Jos. Gungl. |
| 4) Das Eichhörnchen, Polka von . . . | Jos. Gungl. |

II. Theil.

- | | |
|--|-------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Mignon“ von . . . | Thomas. |
| 6) Ich liebe Dich, Lied von . . . | Dürrner. |
| 7) Finale des II. Acts aus der Oper „Maritana“ von . . . | Wallace. |
| 8) Erinnerung an Peterhof, Walzer von . . . | Jos. Gungl. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture zu Göthe's „Egmont“ von . . . | Beethoven. |
| 10) Die Kosende, Polka-Mazur von . . . | Jos. Gungl. |
| 11) Arie aus „Stabat mater“ von . . . | Rossini. |
| 12) Die Volkssänger, Walzer von . . . | Joh. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 13 kr.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Kunstausst. für Gelfarbdruk
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener and der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oeldrucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

**Nieberle's
Exhibition of Chromes**

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromes published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douche- (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

With. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! — ! Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarensache, selbst geliebte Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

SCHWANTHALER-MUSEUM.

Schwanthalerstrasse Nr. 90.

Nur in dieser königl. Staatssammlung allein sind die Original-Modelle der bedeutendsten Werke Lud. v. Schwanthalers aufgestellt, nirgends anders. Mögen sich die fremden Besucher Münchens durchaus nicht täuschen und irre führen lassen.

Näheres die Tafel an der Gartenthüre. (1)

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013—43

Salon zum Haarschneiden,

Frisieren und Rasiren


14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester Art amerikanischer Art eingerichteten

 Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet C. SIGL, Coiffeur.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Kohl- u. warme Bannenbäder à 15 Kr., im Abonnement à 15 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlangen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920—50.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Hofrath Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt

4091—94

 runnthal bei München

ist unter Direktion v. Dr. Loh dem Besuche Chronisch-Leidender ununterbrochen geöffnet. — Prospekte gratis. Sprechstunden von 11—1 Uhr Vorm. u. v. 3—4 Nachm.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. Theresienstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 3858—88.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18 a (enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen. Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Atelier des Bildhauers Gantmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Marmor und feiner Marmor. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.

Artistsches Institut für Del., Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Kaulzka, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastrasenecke — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Ausstellung von Delgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Straße Nr. 4/I. Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse, I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Ergießerel, f. Täglich von 1—8 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.

Gemäldegalerie des Barons von Schad, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister

Glyptothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., Innere Einrichtung und Maschinen nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 U. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage

30 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marsall und Sattelkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachg. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thüre Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener
Photographischer Kunstverlag v. G. Böttger, Perusagasse Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Wandgemälde Münchens etc. etc. billigste Preise.

Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Bestätigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verfl. L. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und feiner Marmor. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhall u die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe
in großer Auswahl bei:

2023—53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.
Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. ULRICH**

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

4044—74

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von Th. Trautwein.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste
und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passau—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München: Abfahrt in Großhesselohe:

5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München: Abfahrt in Starnberg:

6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Dachau—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt	7 U. — M. Morg. Lokalzug.
	7 U. — M. Abds. "

Kgl. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Fiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das preßirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1½, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feltkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Ismaning.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr 214.

Dienstag, 2. August 1870. (Absolon.)

19. Jahrg.

Kunstvereins-Ausstellung.

Delgemälde: Lindenschmit, W.: Der junge Luther bei Frau Cotta. Stelzner, F.: Hopfen-Ernte. Miller, J.: Die Milchsuppe. Kronberger, R.: Puppenspiel. Eloff, G.: Winterlandschaft. Partie bei München. Kaltenmoser, A.: Häusliche Scene. Morgenstern, R. E.: Motiv aus Kur-Hessen. Vier, A.: Zwei Landschaften: Der Friede und der Krieg. Canton, G.: Auf der Alm. Gleim, E.: Mondnacht. Hofketten, F. K. v.: Abendlandschaft. Haider, R.: Mädchen auf einer Wiese. Peters, Anna in Stuttgart: Im Herbst. Sporrer, Ph.: Beim Photographen. Die Brise zur Unzeit.

Der Staatsanzeiger meldet amtlich: „Gestern Mittag um 1 Uhr hat im Neuen Palais bei Potsdam die Taufe der am 14. Juni d. J. geborenen Prinzessin, Tochter Sr. Kgl. Hoheit des Kronprinzen, durch den Hofprediger Heym, unter Assistenz der übrigen Hof- und Domprediger, stattgefunden. Die junge Prinzessin hat in der heiligen Taufe die Namen Sophie, Dorothea, Ulrike, Alice erhalten. Von den Allerhöchsten und Höchsten Taufzeugen waren anwesend: Se. Maj. der König, J. Maj. die Königin, J. Maj. die Königin-Wittve, Se. Kgl. Hoh. der Prinz Albrecht (Sohn), J. Durchl. die Fürstin von Liegnitz. Abwesend: Se. Maj. der König von Bayern, Se. Maj. der König v. Württemberg, J. Kgl. Hoh. der Großherzog und die Großherzogin von Baden, Se. Kgl. Hoh. der Prinz Leopold von Großbritannien und Irland, J. Hoh. der Herzog und die Herzogin von Sachsen-Altenburg. Nach beendigtem Taufakte fand bei Sr. Kgl. Hoh. dem Kronprinzen ein Dejeuner statt.“

Ein Berliner Witz sagt: Die Franzosen wollen am Rhein die „Moltkenkur“ ge-

brauchen. — Zwei preussische Weinhändler haben 1300 Flaschen Wein, Cognac und Bischof dem Verpflegungs-Comité in Potsdam überwiesen und folgende Etiquett den Flaschen gegeben:

„Sie dürfen ihn nicht haben,
Den freien deutschen Rhein!
Einstweilen thut Euch laben
Und dann haut wader drein!“

(Kurz resolvirt.) Der Hauptmann einer pommer'schen Compagnie hielt vor dem Ausmarsch seiner Leute denselben die kurze Ansprache: „Merks, wenn Ihr mit Ruaben zusammen kommt, so fürchtet Euch nicht. Indem sie auf den Feind losgehen, schreien sie mörderisch, können aber nicht mehr wie Ihr. — Nun,“ fragte er einen biederen Hinterpommer, „was werdet Ihr thun, wenn sie Euch so entgegenkommen?“ — „Mer flank je ub der Mul,“ antwortet dieser ruhig. (Wir schlagen sie auf's Maul.)

(Was die Damen nie eingestehen.) Es gibt Dinge, welche eine Dame nie eingesteht, mag sie nun alt oder jung, häßlich oder hübsch, groß oder klein, mager oder stark sein. Sie gibt nie zu, daß sie sich zu sehr geschnürt hat; daß die Schuhe, welche sie trägt, viel zu eng sind; daß sie jemals auf dem Ball eher müde ist, als ihr Tänzer; daß sie gerade so alt aussieht, als sie wirklich ist; daß sie jemals habe auf sich warten lassen; daß sie irgend etwas gegen ihre Ueberzeugung ausspricht; daß sie ein wenig Klatscherei nicht ungern hat; daß sie, die Unverheirathete, sehr gern heirathen möchte; daß sie sich mehr Kleider wünscht als ihre beste Freundin hat; daß ihre Geduld recht oft zerreißt — mit einem Worte — daß sie überhaupt wirklich Unrecht haben kann, ohne einen sehr triftigen Grund dafür zu haben.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Dienstag, den 2. August:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- 1) Huldigungs-Marsch von Jos. Gung'l.
- 2) Concert-Ouverture Nr. 7, C-moll von Kalliwoda.
- 3) Die Temperamente, Walzer von . . . Jos. Gung'l.
Walzer Nr. 1: Der Choleriker.
" " 2: Der Sanguiniker.
" " 3: Der Phlegmatiker.
" " 4: Der Melancholiker.
- 4) Frohsinn-Polka von Jos. Strauss.

II. Theil.

- 5) Jubel-Ouverture von Weber.
- 6) Dithyrambe, Polka-Mazur von . . . Jos. Strauss.
- 7) Entreact und Matrosenchor aus der
Oper „Der fliegende Holländer“ von R. Wagner.
- 8) Amoretten Tänze, Walzer von . . . Jos. Gung'l.

III. Theil.

- 9) Ouverture zu Racine's „Athalie“ von Mendelssohn.
- 10) Idyllen, Walzer von Joh. Strauss.
- 11) Die Thräne, Lied von Hölzel.
- 12) Benyei-Csárdás von Ellenbogen.

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Morgen Mittwoch: **Wohlthätigkeits-Concert** zum Besten der
Hinterbliebenen der im Felde stehenden Soldaten im Garten der
WESTEND-HALLE.

Kirchenfeier am Mittwoch.

St. Geistkirche. Grütgebete. 6 bis 12 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten. Dann Messen, 2 Uhr Einsegnung. — **Herzogspitalhofkirche.** 5 Uhr Abends Rosenkranz, 7 U. Abendgebet.

Begräbnisse, Dienstag, den 2. August (Südlicher Leichenacker.)

2 Uhr: Anna Maria Mödler, Ausgeberskind v. h. (gest. d. 31., 3 M. a.)

Begräbnisse, Dienstag, den 2. August (Nördlicher Leichenacker.)

2 Uhr: Johann Alob, Konditorskind v. h. (gest. d. 31., 6 M. a.)

4 Uhr: Babette Währ, Wegmacherewitwe v. Ansbach (gest. d. 31., 76 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Treppen ist ein schön möblierter Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht ins Grüne sogleich zu vermieten.

Ein Salon mit Schlafzimmer ist sogleich zu vermieten. Reichenbachstraße Nr. 4/2 rechts, 4648-49.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant möblierte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Garten oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612-42.

Kürstnerstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein möblierte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (p)

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigen Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227-57 besorgt die Expedition.

Zwei elegant möblierte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23.2 links. 4359-89.

Es ist eine hübsch möblierte Wohnung in schöner Lage und mit prächtiger Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebenda selbst Entree! rechts. 4369-99.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant möbliert, zusammen oder einzeln. **Theaterstraße 15/2.** 4338-68.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant möblierter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Karlsstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259-89.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und vollständig ausgeführt.

Michael Kuster,

3765 95. Promenadeplatz Nr. 1.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1.

3951-81.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20 I. 3927-57.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Lohbeck) in München Berusagasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von

Bader's Ober-Italien.

I. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona und die Insel Corsica, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich Mit 6 Karten und 27 Plänen. 5. Auflage, geb. 3 fl.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte auf Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung schnell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvoll: Gartenanlage.

4111—4112.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie
de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.
Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.
Ouvrez complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.
SALONS D'EXPOSITION.
Galerie de Peintures.
Encadrements.

Kunstanstalt für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Gelfarben.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's
Exhibition of Chromos
Müllerstrasse 8.
Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.
Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.
Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2, Müllerstrasse 29 1/2,

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2, Müllerstrasse 29 1/2.

! —! Toys! Spielwaren! Jouets! ! —! Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feinst gefleibete Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

— 1937 —

Antique Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.
Theatinerstrasse 33 im Laden.
Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre. 4148-78
rue Theatiner 33.

<p>Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Corien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karls-Strasse Nr. 52/0 billigst zu verkaufen. 3734-64.</p>	<p>For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.</p>
---	--

Confection für Damen!

Feste Preise.	<p>Promenaden-, Reise- und Traueranzüge Jupons Baschliks Mäntel JACQUETTES.</p>	<p>Zur alten Hauptwache. MAX ULLERICH München. 1 Marienplatz 1 Parterre und Etage I.</p>	<p>Mode-Stoffe Seiden-Waaren Châles Roben REISE- DECKEN TULLE-ROTONDEN.</p>	Modewaaren-Lager.
---------------	---	---	---	-------------------

Bestellungen nach Maß
werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Bad-Anhalt zum Hofbad, St. Annastrasse Nr. 4,
empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Roll- u. warme Bannen-
bäder à 18 Kr., im Abonnement à 15 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stuhl-, Schwefel-
Bitterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920-50.
K. Burger, Hofbadbesitzer.

Jagd-Salon,
Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.
Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. There-
senstrasse 73/2 von 9-2 Uhr. 3858-88.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013-43

Salon zum Haarschneiden,

Frisieren und Masiren


14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester Art amerikanischer Art eingerichteten

 Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet C. SIGL. Coiffeur.

4464/94.

CAFÉ LORENZ.

In schönster Lage der Maximiliansstrasse

neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Dinners, Soupers in gro ser Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier aus der Brauerei von Pschorr, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

In München anwesende Fremde:

Münchener Hof.

Hartmann, Hofm., Tirol.
Hartmann, Hofm., Würzburg.
Dietrich und Hasenberger,
Hofm., Russland.
Steiner, Hofm., St. Gallen.
König, Hofm., Sconcepiet, und
Berchtold, Hofm., Augsburg.
Biedermann, Hofm., Bamberg.
Geißler, Hofm., Wien.
Mayer m. Schw., Hofm., Nord-
lingen.
Heinle, Hofm., Kromburg.
Pertscher, Hofm., Braunau.
Schöbel m. G., Bilsbiburg.
Jordani, Hofm., Ungarn.

Bamberger Hof.

Brindler, Hofm., Wien.
Schrotter, Hofm., Eversbach.
Kuch, Hofm., Teisehof.
Bril, Hofm., Schwabmünchen.
Fink, Bauunternehmer, Müh-
dorf.
Schneider, Hofm., Pegau.
Mach, Hofm., Wien.
Löwenstedt, Hofm., Traunstein.
Fisch, Hofm., Hamburg.
Killer, Hofm., Gmund.
Seemüller, Hofm., Hohen-
linden.
Seitz, Hofm., Miegelsreuth.
Engelhart, Hofm., Ernst ergen.
Pöhlinger, Hofm., Stuttgart.

Bayerischer Hof.

Castro v. m. Bedien. Herzog
d'Altamura Graf m. Bed.
Vallestros m. Bedienung.
Montand v., Oberlieutenant
u. Quandel, Major, Me-
ap.l.
Mouthran Baronin v. m.
Fam. u. Bedien., Schweiz.
Tarr u. Grote, Hofm., Kientiers
England.
Trotter, Hofm., Cambridge.
Kolosowsky und Grigor-
reff, Hofm., Petersburg.
Jung m. G., Hofm., Warschau.
Pollak, Hofm., u. Heß, Hofm.,
Wien.

Leitner m. G., Priv., Prag.
 Bassie m. Gatt., Rentier, und
 Kellog m. Gatt., Geistlich, England.
 Huntington, Geistl., England
 Schnabel, Rsm., Glückswagen
 Lopp v. d., m. F. u. Wedg.,
 Paen, Irland.
 Osobom m. Famil. u. Btg.
 Baron, Prüssel.
 Hun m. F., Graf, Genf.
 Sadoworth m. Fam., Cour
 u. Dsch, Boston.

Blauer Traube.

Perlepsch m. Gattin, Priv.,
 Dresden.
 Böler, Rent., Costa Rica.
 ernd, Pastor, Wndan.
 rasberger, Schriftf. u. r,
 Wien.
 reibner, Rsm., Linz.
 urnow, Gymnasial Maad
 u. Henning son, Hof. d. r,
 Treber, rg.
 Böhner m. G., Rent., Bozen.

Goldener Bär

Schmidt, Buchdr., Leipzig
 Rein v., Oberl., Egern
 Rikd Frin v., St. f. obame,
 Merubim.
 Bergwith m. Gattin, Pastor,
 Peral.
 Schlieffen Graf von, Ritter-
 gutesbes., Schlesien.
 Benning v. m. Fam., Mad.,
 Pamber, g.
 apelli, Mad., Mailand.
 incheimer v., Ver. Gerichts-
 Rathgattin, Regensburg.
 Beng. Gutsbes., Risho'z.
 Blow Bar. v., Gutsbesitzer,
 Aufham.
 Frabs Frhr. v., Hauptmann,
 Amb rg.
 indner v., Reg.-Direktor, Re-
 gensburg.
 lauß m. G., Rsm., Patras.
 agel, Dokt. G., Paffan.
 rick m. G., Oberlehrer, Pe-
 tersburg.
 indresen, Dr., Leipzig

Hotel Reinfelder.

Danell m. Bedierg, Gräfin,
 S izburg.
 Horborsch, Rent., Rußland.
 Schilling, Rsm., Pi orno.
 Seht v., Wlme, Stuttgart.
 Joiger, Rsm., Danz.

Barth mit Begleit, Wlme,
 Nürnberg.
 Ebner m. G., Priv., Bozen.
 Mayer m. Gatt., Rsm., Nürn-
 berg.
 Sunoldstein, Bar., Niedern-
 fels.
 Schüller, Privatliere, Luzern.
 Faber, Professor und Rektor,
 Eber.
 Philippi m. G., Dr., Italien
 Pospes mit Tochter, Rentiere,
 Amerika.
 Buchner, Hotelbes., Bozen.

Hotel Marienbad.

Buddenroth, Frhr. v. und
 Kahlen, v. m. F., Mad.,
 Lie la d.
 Bellu m. Fam. u. Bed., Rent.,
 Frankfurt
 Gray und Denys m. Fam.,
 Rentiers, Engand.
 Falkenhayn m. G. u. Bed.,
 Graf, Wien.
 Osten Lachen, v. d., m. F.,
 Rent., arschau.
 Kuhn u. Hailer, Rentiers,
 Petersburg
 Felite, Rechtsanw., Landau.
 Lemmann, Commiss., Schweden.
 Böhling m. Fam., Rent.,
 Godesberg.
 Golz, v. d. m. Bed., Oberst,
 Berlin.
 Toll m. F. u. Drsch., Graf,
 Stuttgart.

Hotel Max-Emanuel.

Sopp, Assistent, Weyhenstephan
 pengler, Rsm., Regensburg.
 Büllich, Rsm., Nördlingen.
 Götz, Rsm., Augsburg.
 Springer, Rsm., Nürnberg.
 Levi, Rsm., Kärth.
 Pleß, Kontitor, Ueberlingen.

Oberpollinger.

Horwith, Rsm., Dresden.
 Eysenhardt, Dr., Berlin.
 Rogestrand, Landw., Schwe-
 den.
 Scholz mit Tochter, Wlme,
 Berlin.
 Löber, Prof., Hannover.
 Spähte, Bahnbeamter, Salz-
 burg.
 Stumbel, Rsm., Rosenheim.
 Rapp, Telegraphist, Hallstadt.
 Kunz, Ingen., Wiberach.
 Born, Rsm., Neapel.

Paneo, Part., Paris.
 Richter, Dr., Lappan.
 Meyer, Part., Amerika.
 Eising, Rsm., Heilbronn.
 Götz, Dr., Wienburg.
 Meyer, Oberförster, Schellen-
 berg.
 Oesterlin, Rsm., Linz.
 Roth, Rsm., Kaiserslautern.
 Ribelissen Dr., Arzt, Nürn-
 berg.
 Constantin, Co. barbeiter,
 Ingo stadt.
 Schuster, Tierarzt, Selb.

Alteutscher Hof.

Maler, Betriebsbeamter, Eich-
 stadt.
 Schleitewitsch, Negotiant,
 Paris.
 Eberlin, Rsm., Dresden.
 Thomm, Rsm., Augsburg.
 Rinschmann, Rsm., Ulm.
 Wagner m. Fam., Professor,
 Warschau.
 Kilches m. Schwester, Wlme,
 Priv., Stuttgart.
 Beitm Fam., u. Hoffmann
 m. Bruder, Dr., Berlin
 Longinine m. Gattin, Guts-
 besitzer, Rußland.
 Schiedermeier mit Familie,
 Priv., Zwickel.
 Lehmann und Gebhardt,
 Rste., Nürnberg.
 Fahr, Priv., Dresden.
 Bais m. Tocht., Rsm., Leipzig.
 Rochleder, Dr., Prag.
 Horn, Dr., Wien.
 Sidber, Universitätsprofessor,
 Bern.

In den vier Jahreszeiten.

Lufelicea, Rentiere, Moldan.
 Laphoff, General u. Osno-
 bichine, Gutsbes., Rußland.
 Lwegewitsch, Rent., Odessa.
 Armin, Baron v., Gesandter
 des nord. Bundes, Rom.
 Koto withoff, Beamte, Peters-
 burg.
 Mandt und Schlesinger,
 Rste., Pest.
 Red, Rsm., Raab.
 Coop u. Harris, Rentiers,
 New-York.
 Holländer, Rsm., Ungarn.
 Aiströmer m. Gatt., Rent.,
 Schweden.
 Rosenfeld m. Fam., Rent.,
 Chicago.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Dal'ermi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
Mozart, Café (Burzgassee Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.
Ungerer, Café (Edl: Dienstadtstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
Ungerer's Würmbad (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Et. u. Wagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 4, 1/5 u. 6 Uhr.

- Maslinger Karl** Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse, Durchhaus des Herren Wäldermeisters Massa.
Miller M. Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Couvert. Reingehaltene Weine. Feine Flaschenbiere.
Neuner Edm. & Ct. Perzogsplatzgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch eingebr. Restauration.
Schüller Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

- Achatz** (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.
Kbersberger (Gastwirtschaft mit schönem Garten Frühlingstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
Masthaus zu den 3 Raben Edl der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
Mleinbesseloh, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.
Orlando di Lasso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|--|---|
| Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n. | Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Lurtenstr. 83. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Glücksstraße 11. | Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1. |
| Frankreich: Marqu. v. Cadore, Carolinenplatz 5. | Rußland: Swan v. Ozerow, Theaterstr. 11/1. |
| Großbritannien: Sir P. Howard, Brienerstraße 58. | Sachsen: Graf v. Könneritz, Duosstr. 3a/1. |
| Italien: Marchese Migliorati, Duosstr. 6/1 | Württemberg: Hr. v. Soden, Arcosstr. 11. |
| Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Brienerstraße 52/1. | Münliche Anfragen beim k. Konsulat, Promenadenplatz Nr. 16. |

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusgasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|---|--|--|
| Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 kr. herab. | in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-weißen Abdrücken, sowie in Farben-Druck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |
| II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphabetischer Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr. | | |

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenadenstraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)
Antiquitäten-Collection. Dantel's antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.

- Antiquitäten-Salon** (Maximiliansstraße Nr. 18 a) (enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Silber der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.
- Atelier des Bildhauers Pautmann** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Marmor und seiner Maffia. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.
- Artistsches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde.** Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Max Ravizza,** Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecde — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in gouache colorirt.
- Ausstellung von Delgemälden zum Verkauf** Max-Joseph-Straße Nr. 4/1. Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.
- Bavaria mit Kuchenhalle.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz) : Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcostraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Enchyronographisches Museum** unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens. IV. Etage. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.
- Ergänzerei, I.** Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.
- Gemäldegalerie des Barons von Schad,** Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl.,** Daulsstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister
- Glyptothek.** Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet
- Hof- und Nationaltheater kgl.,** Innere Einrichtung und Maschinen nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
- Hof- und Staatsbibliothek.** An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
- Jagd-Salon.** Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—3 Uhr.
- Institut für kirchliche Glasmalerei.** Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Daulsstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.
- Innschwermer-Verein** in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
- Literarischer Verein.** (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.
- Lokal-Kunstausstellung** der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr
- Marsall und Kutschkammer kgl.** Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachr. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
- Naturalien-Sammlungen kgl.** (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thlr. Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen
- Nymphenburg** (kgl. Schloss): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schlossdiener
- Photographischer Kunstverlag** v. G. Böttger, Perusastraße Nr. 3 und Daulsstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baudeutmäler Münchens etc. etc. billigste Preise.
- Pinakothek neue** (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
- Pinakothek ältere.** Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.
- Porzellan-Malerei** in der Maximiliansstraße Nr. 4a links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
- Residenz kgl.** Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.
- Schwanthaler Atelier.** (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. L. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und seiner Maffia. Tägl. v. 8—6 u. Abds. geöffnet.
- Schwanthaler Museum.** (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhall's die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
- Vasenkabinett kgl.,** Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe
in großer Auswahl bei:

2023—83

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.
Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung

von **J. ULRICH**

Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München.

4044—74

Bei **Chr. Kalser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von **Th. Trautwein**.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Ingolstadt

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 35 M. Morg. S.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
4 U. — M. Nachm. P.	8 U. 20 M. Abds. S.
6 U. 30 M. Abds. L.	9 U. 30 M. Nachts. L.
11 U. 20 M. Nachts. S.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München: Abfahrt in Großhesselohe:

5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München: Abfahrt in Starnberg:

6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Dachau—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt { 7 U. — M. Morg. Lokalzug.
7 U. — M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/1, 1, 5 u. 6 U.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Graßenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Cariolpost** nach Ismaning.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volster.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perleburgerstr. 2

Nr. 215.

Mittwoch, 3. August 1870. (August.)

19. Jahrg.

Offizielle Mittheilungen über die Kriegsergebnisse.

1. August Vormittags. Reconnoissance unter Major Egloffstein mit bayerischen Chevaulegers und preussischen Husaren gegen Stürzelbrunn. Beim Zusammenstoß mit einer französischen Feldwache 1 feindlicher Offizier und mehrere Mann, von Preußen 2 Mann verwundet; Bayern ohne Verlust.

München, 2. Aug. Nachm.

Kgl. Kriegsministerium.

Telegraphische Depeschen.

Mainz, 2. August. Der König von Preußen ist heute früh hier eingetroffen, und im großherzoglichen Palais abgestiegen. Im Laufe der Nacht langten von allen Armee-Corps Rapporte ein, welche melden, daß überall Zuredert herrscht, und Neues nicht vorgefallen ist. S. C. B.

London, 1. August. (Sitzung des Unterhauses.) Russell bringt eine Bill behufs sofortiger Einleitung der Miliz ein. Die Regierung verlangt unter Beifallsturm 2 Millionen Pfund, behufs Stärkung der Wehrkraft, namentlich behufs Vermehrung des Heeres um 20,000 Mann. Auf eine Interpellation Stappletons erwidert Gladstone, die Regierung könne die Kohlenausfuhr nicht verbieten, Kohlenschiffe aber, welche direkt die kriegsführende Flotte versorgen, seien als geschwundene Vorrathsschiffe straffällig. Disraeli verlangt, England hätte mit Rußland vereint, als Bürgen der Rheinprovinz seit dem Pariser Frieden dem Krieg entgegenzutreten sollen. Gegenwärtig sei die bewaffnete Neutralität nöthig, um eventuell mit Rußland zur Vermittlung des Friedens einzuschreiten. Gladstone erwidert: Der Ausdruck bewaffnete Neutralität sei unpassend und unfreundlich gegen die Kriegsführenden. Disraeli's Bemerkungen über die Rheinprovinz seien unrichtig, weil, wenn eine Garantie bestand,

er dieselbe seit der Auflösung des deutschen Bundes erloschen sei. Gladstone widerlegt Disraeli's Anklage über das Unvorbereitesein Englands, unter Hinweis auf die für das gesammte Europa unvorhergesehenen Kriege. Gladstone beruft sich auf die bereits eingeleiteten Maßregeln zur Verstärkung der Wehrkraft. Zur strengeren Wehrung der Neutralität seien angeordnet worden: das Verbot an die Piloten Englands und Helgolands, Kriegsschiffe zu geleiten; das Verbot gegen Ausrüstung von Kriegsschiffen; das Verbot gegen direkte Kohlenlieferungen. Nach längerer Debatte, worin Cochrane, Disson, Beaumont verschiedene Stellung, bezüglich der Neutralität Belgiens verlangen, Gilpin, Uchar eine gewaltsame Vertheidigung des Vertrages bekämpfen, Cardwell und Gilders die Regierungsanträge betreffend Heer und Flotte vertheidigen, endet die Debatte resultatlos, da kein bestimmter Antrag gestellt worden war.

London, 2. August. Lord Loftus sandte eine lithographirte Copie des Venedictischen Vertragsentwurfes ein. Die „Times“ schreibt, da die Kohlenlieferungen an Kriegsschiffe verboten, wird Deutschland hoffentlich befriedigt sein; doch genüge dieses nicht, auch der Waffenexport und der Export von Schießbedarf müsse verboten werden, nöthigenfalls durch neue Gesetze, wenn die bestehenden unzureichend sein sollten. S. C. B.

Kopenhagen, 2. August. Gestern ist Marquis de Cadore aus Paris hier eingetroffen und wird Nachmittags Audienz bei dem Minister des Aeußern haben.

Florenz, 2. August. Die Regierung concentrirt Truppen an der römischen Grenze.

Petersburg, 2. August. Das „Petersburger Journal“ erklärt gegenüber Vukarester Depeschen: Es berechtige Nichts zu der Annahme einer beabsichtigten russischen Invasion in die Donaufürstenthümer; dergleichen Gerüchte beruhten auf böswilligen Erfindungen. S. C. B.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Mittwoch, den 3. August:

Wohlthätigkeits-Concert

zum Besten der Hinterbliebenen der im Felde stehenden Soldaten

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Deutscher Muth, Marsch von . . . | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zur Oper „Der Vampyr“ v. | Lindpaintner. |
| 3) Deutsche Grösse, Walzer von . . . | Jos. Strauss. |
| 4) In stiller Mitternacht, Polka von . . | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Die lustigen
Weiber von Windsor“ von . . . | Nicolai. |
| 6) Visionen, Walzer von . . . | Jos. Gung'l. |
| 7) Miserere und Kerkerscene aus der
Oper „Troubadour“ von . . . | Verdi. |
| 8) Deutscher Waffenruf, Marsch (zum
1. Male) von . . . | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Ruy Blas“ von | Mendelssohn. |
| 10) Variationen aus dem A-dur Quartett,
Nr. 5 von . . . | Beethoven. |
| 11) Isarlieder, Walzer von . . . | Jos. Gung'l. |
| 12) Was ist des Deutschen Vaterland?
Lied von . . . | Reichardt. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Kassaeinnahme und Controle hat der Verein für freiwillige Armenpflege
bereitwilligst übernommen.

Freier Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Antique Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art
Theatinerstrasse 33 im Laden.
Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre. 4148—78
rue Theatiner 33.

<p>Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Gouken aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karls- strasse Nr. 52/0 billigst zu ver- kaufen. 3734—64.</p>	<p>For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of ori- ginals from the old and new pinako- thek at Munic, etc. Artistique Institutes: Karlastrasse Nr. 52/0.</p>
---	---

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013—43
Salon zum Haarschneiden,
Frisieren und Rasiren
14 Löwengrube 14, Carl Sigl,
gegenüber Hildebrand. Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester Art amerikanischer Art eingerichteten **Kopf-Wasch-Apparat** (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Neue **Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe**
in großer Auswahl bei:
SIGMUND HELBING
34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner **Magasin de Nouveautés** rue Theatiner 34.
Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

Magasin d'Antiquités. — Antiquitäten-Handlung
von **J. ULRICH**
Salvatorstrasse Nr. 8/0 in München. 4044—74

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung
von **F. J. WERNER**
München 1 Promenadeplatz 1. 3951—81.

Bei **Chr. Kalser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von **Th. Trautwein**.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastrasse Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: **Dampf-, Voll- u. warme Bannenbäder** à 18 kr., im Abonnement à 15 kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Rattenlangen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920—50.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstrasse 732** von 9—2 Uhr. 3858—88.

4464/94.

CAFÉ LORENZ.

In schönster Lage der **Maximiliansstrasse** neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in grosser Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier aus der Brauerei von Pschorr, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(**Ed. Lotzbeck** in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, **Reisehandbücher, Reisekarten, Coursbücher, Pläne, Beschreibungen** von München und dessen Umgegend, wie auch von bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Lohbed) in München, Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 kr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Bergmüller, Kfm., Bergheim.
 Singnis m. G., Rent., Athen.
 Mann, Kfm., Stuttgart.
 Seßstätler mit Schwägerin, Augsburg.
 Krauth, Kfm., Deggendorf.
 Rann, Kfm., Memmingen.
 König, Rechtsconcipient, Augsburg.
 Gund, Kfm., Sp. ver.
 Lippacher, Kfm., Nördlingen.
 Rattgeber und Strattner, Rent., Augsburg.
 Allinger und Dittl, Rent., Erlangen.
 Schäfer, Kfm., Marktbreit.
 Drescher, Kfm., Schweinfurt.
 Hann v. m. G., Optm., Innsbruck.
 Thalmäßer, Kfm., Ulm.
 Maier, Kfm., Hamburg.
 Bernburg m. Galt., Rent., Halle.
 Mayer und Gerstle, Kfte., Jochenhausen.
 Fedde und Kramer, DDr., Breslau.
 Guth, Dr., Malersdorf.
 Behrle, Rent., Schweiz.
 Riebner, Dr., Dresden.
 Amesheuser und Moser, Delonomen, Aichach.

Bamberger Hof.

Rienberger, Journalist, Wien.
 Vertl, Concipient, Aichach.
 Brausch u. Scholl, Graveure, Pforzheim.
 Reisinger und Achleitner, Lehrer, Erding.
 Hohenleitner, Dr., Rosenheim.
 Dörner, Techniker, Aissing.
 Schmidt, Techniker, Schestern.
 Magally v., Priv., Innsbruck.
 Buchner, Lehrer, Erding.

Röd m. G., Professor, Augsburg.
 Pfannenstiel, Oberförster, Regensburg.
 Pfannenstiel, Kfm., Regensburg.
 Weil, Kfm., Kriegshaber.
 Katnz, Reviersförster, Regensburg.
 Siebenhüttler, Bräuersohn, Gattenhofen.
 Zipperer, Kaufmanns Sohn, Weilheim.
 Baumgartner, Kfms.-Sohn, Reichenhall.
 Berghammer, Kfms.-Sohn, Traunstein.
 Fröhlich, Priv., Rohr.
 Mendle, Kfm., u. Schlosser, Offizial, Augsburg.
 Ernst, Maurermeister, Dießen.
 Sitti, Kfm., Mindelheim.
 Heibed, Stud., Zürich.
 Kern, Fabrik, Prutting.
 Popporitz, Stud., Belgrad.

Bayerischer Hof.

J. Durchl. Fürstin Gorceacoff m. F. u. Vdg., Rußland.
 Walterskirchen Bar. v. mit Vdg., Atachée, Wien.
 Becker, Dr., Berlin.
 Falin, Rent., Petersburg.
 Strom v., Rentiere, Rußland.
 Schindler und Holzhuber, Rent., Leopoldsdbrunn.
 Miles m. F., Cour. u. Vdg., Rent., England.
 Jmenat m. F., Priv., Pest.
 Ischenow, Dr., und Young Gebr., Rent., Amerika.
 Dufriatloff m. Fam. u. Vdg., Rent., Rußland.

Bayerischer Löwe.

Geisenhof, Bdsm., Landsberg.
 Meier, Kfm., Neuburg.

Gerstl, Holzhdlr., Traunstein.
 Ziblenbiler, Buchhalter, Regensburg.
 Lei, Steinbruder, Lübed.
 Meier, Gutsbes., Eschenburg.
 Dempel, Pferdehdlr., Regensburg.
 Hafner, Pferdehdlr., Eger.
 Danner m. G., Handelsm., Dillingen.
 Lang, Konditor, Augsburg.
 Greims, Bdsm., Passau.
 Reimann, Kfm., Anglam.
 Hopfengärtner, Inspektor, Regensburg.
 Roth m. Sohn, Hopfenhdlr., Böhmen.
 Winder, Goldarbeit, Schwabmünchen.
 Schmidt, Ziegeleibes., Rodingen.

Hotel Belle Vue.

Bed, Bar. v., Gutsbes., und Metzger, Kfm., Augsburg.
 Wullnig Bar v., Seefeld.
 Rispert, Kfm., Heilbronn.
 Ruhbaum, Gutsbes., Magdeburg.
 Volkmer, Kfm., Sulzfeld.
 Meyerberg m. G., Kaufm., Wien.
 Gnellenkusch v. m. Famil., Mad., Rußland.
 Westrich m. Gattin, Rent., Hamburg.

Blau-er Traube.

Braun, Stud., Augsburg.
 Rahn, Rent., Altenstadt.
 Philippi, Kfm., Berlin.
 Fuchs, Fabr., St. Zmer.
 Weber, Rent., Leipzig.
 Oswald, Kfm., Zürich.
 Soldini m. G., Partikulier, Lugano.
 Walther m. Gattin, Rentier, Bozen.

Hotel Zeinsefelder.

Welben m. S., Bar, Schloß
Hörbel.
Buz, Direkt., Augsburg.
Feußel, Bank., Bayreuth.
Marpeig m. Br., Dr., Pe-
tersburg.
Seiler, H. Bürgermeister,
Frankenburger, Dr., Ab-
rolat, Bucher, Rath, Feh-
heimer und Guldman, Aste,
München.
Lehne, Kfm., Mainz.
Premoli, Kfm., Italien.
Salomon, Priv., Prag.
Gäbecke m. Fam., Privatier,
Leipzig.
Ulrich, Priv., Harburg.
Kohn, Priv., Wassertrübingen.
Eßinger, Gebr., Aste, Stutt-
gart

Hotel Max-Emmanuel.

Penna, Rent., Rom.
Weiß, Priv., Aachen.
Tag u. Rogger, Aste, Deg-
gingen.
Murr, Kfm., Ulm.
Pipperl, Priv., Sulzfeld.
Günz und Binswanger,
Aste., Augsburg.

Hotel garni National.

Pawtozoff v. m. S., Rent.,
Petersburg.
Ehrenberg, Gutsbesitzer,
Liebland.
Stoller m. F., Wagenfabrik,
Wien.
Allwein, Priv., Prag.
Freiberg-Eisenberg, Bar.
Obrist, Augsburg.

Oberpostlinger.

Storch, Kfm., Pest.
Lewitzer Gebr., Aste., Enden-
burg.
Roth, Oberförster, Audorf.
Kerndle mit Mutter, Priv.,
Ehrol.
Wagner, Ingen., Heilbronn.
Geißler, Ingen., Wien.
Elegers, Ingen., Bonn.
Rudolf, Buchhändler, Regens-
burg.
Denkel, Telegraphist, Hof.
Murg, Part., Ugram.
Pinapf, Buchhändler, Gatt., Re-
gensburg.
Boit, Kfm., Nürnberg.

Röberle, Kfm., Southofen.
Steiner, Assessor, Rempten.
Fischer mit Bruder, Mühlenb.,
Mühlthal.
Börling, Part., Ausland.
Bontchowitz m. Fam., Part.,
Serbien.
Heydeler u. Prager, Aste.,
Thalmässingen.
Schöller, Landwirth, Weyhen-
stephan.
Steber, Gutsächter, Wilben-
berg.
Meyer, Kfm., Augsburg.
Limbruner, Photogr., Strau-
bing.
Eberhardt, Justiz-Assessor,
Aalen.
Gerber, Bauführer, Riedlingen.
Frank, Kfm., Fürtth.
Braun u. Vogel, Asses.,
Braunschweig.
Engel, Dr., Heidelberg.
Meyer, Fräu., Berlin.
Lauenstein v. mit Schwester,
Fräu., Rurland.
Cuhl v. m. F., Part., Miza.
Röhrl, Braumeister, Regens-
burg.
Burger, Fabr., Hafnerzell.
Gärtner, Kfm., Nürnberg.
Göhl, Rentenverwalter, und
Schib. Braumstr., Au.
Kranzfelder, Anwalts-Sub-
stitut Augsburg.
Gramler, prakt. Arzt, Wink-
larn.
Hopp, Veterinärarzt, Waden.
Voglsang, Silberarbeiter,
Ob-raudorf.

Oesterreichischer Hof.

Gice, Fischbdr., Breitenholz.
Berger, Kfm., Dofenhaitberg.
Lintsch, Dr., Hamburg.
Ribi, Kfm., New-York.
Watersfeld, Geistl., England.
Rosenlechner, Priv., Wien.
Gütke, Kfm., Lübeck.
Reischl, Baumstr., Reichenhall.
Seefeld, Gutsbes., Willering.

Abtheilung Hof.

Hochleder Dr., Universitäts-
Professor, Prag.
Horn Dr., Priv., Wien.
Landegg, Kfm., Nürnberg.
Delius, Kfm., Reichenbach.
Bert, Kfm., Stuttgart.
Schedlbauer, Priv., u. Ma-
tigh, Kfm., Rempten.

Schoffer, Ingen., Augsburg.
Steininger, Partik., Karau.
Alb, Rent., Wien.
Maschewitz, Rent., Warschau.
Claus m. Fam., Musikdirektor,
Leipzig.
Gessler, Kfm., Ingolstadt.
Sauler und Bereha de
Leon, Partik., Verona.
Seim, Ingenieur, Rniewitz,
Fabrik, Firsch, Priv., und
Böhm, Dr., Augsburg.
Arnold u. Brück, Aste., und
Ströhlein mit F., Notar,
Würzburg.
Haries m. Tocht., Mad., Priv.,
und Herberg m. S., Rent.,
Berlin.
Loß m. Begleit., Mad., Land-
hut.
Loß m. Gattin, Glasfabrikant,
Böhmen.
Goller, Kfm., Zürich.

Stachus.

Schuhler, Conclp., Eichstätt.
Stiesberger, Verbermeister,
Ehann.
Söckel, Priv., und Klein-
schmidt m. S., Kfm., Re-
gensburg.
Giesel, Tischlerin, Freiburg.
Hoffmeister von, Hauptm.,
Rempten.
Meyer, Wacker, Mering.
Gimpl, Dtan, Berchtesgaden.

In der alten Jahreszeiten.

Robbio Chevalier di, Legat.-
Sekretär, Italien.
Wise, Kfm., Lafayette.
Bogdan-Moskowski Graf
v. m. F., Gutsbes., Krakau.
Sutoff v. m. Bed., General,
St. Petersburg.
Pandola m. Fam., Gutsbes.,
Florenz.
Samond, Rent., Oxford.
Wilson u. Plaudy, Rentiers,
Reading.
Zichy Gräfin v. mit Familie,
Begleit. u. Dienersch., Rent.,
Ungarn.
Aruseffern v., Rent., und
Bakunin v. m. Begleitung,
Mad., Rentiere, St. Peters-
burg.
Rüdiger Graf v. m. Fam., u.
Dakidoff, Rent., Ausland.
Winthrop m. Gatt. u. Bed.,
Rent., Amerika.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. Erntegebet. 6 bis 12 U. fr. Aussetzung des Allerheilig., dann Messen; 9 Uhr Hochamt, dann Prozession, 12 Uhr Einsegnung, 3 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Peter.** 1, 9 Uhr früh Hochamt, dann Prozession, 6 Uhr Abends Litanei. — **Herzogsapitalhofkirche.** 3 Uhr Abends Rosenkranz, 7 U. Abendandacht. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Buchta.

Begrabnisse, Mittwoch, den 3. August (Nördlicher Leichenacker.)

2 Uhr: Helena Springer, Glasermästlergattin v. h. (gest. d. 1., 44 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße 80 ist ein meublirtes Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Fürstengasse Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (p)

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links 4559—89.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebenfalls selbst Entresol rechts. 4369—99.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln **Theaterstraße 15/2.** 4338—68.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirtes Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.



Unterzeichnetem empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln in den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

3765 95. Promenadestraße Nr. 1.

Bude Nr. 73

mittlere Reihe, 2. Abtheilung

befindet sich große Auswahl von Porzellan zu Geschenken und Verloosungen passender Gegenstände. Feste Fabrikpreise. 4713—15.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 3927—57.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Vogbed) in München Perusgasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage. 1870 von

Bädeker's Ober-Italien.

1. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona und die Insel Corsica, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 6 Karten und 27 Plänen. 5. Auflage, geb. 3 fl.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18 a) (enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen. Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Atelier des Bildhauers Spatmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und feiner Maffa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Artistsches Institut für Oel-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecde — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Ausstellung von Oelgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Straße Nr. 4/1. Von Gelders Exhibition of Oil Paintings; — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Enzyklopädisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Etlire. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Erzgießerei, I. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Stapothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl., Innere Einrichtung und Maschinen etc. nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße.

Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr

Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage

20 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-

Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marsall und Kustallammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachg. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhaufergasse, Akademiegebäude I. Stock, Etlire Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen

Knappenhof (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener

Photographischer Kunstverlag v. G. Böttger, Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der besten Kunst- und Baubildmaler Münchens etc. etc. billige Preise.

Pinakothek neu (untere Bartenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a-1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr

Residenz kgl. Jedem Werktage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. H. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und feiner Maffa. Tägl. v. 8—6 u. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle. 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Goethe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Stadtbibliothek kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—11 Uhr geöffnet.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 216.

Donnerstag, 4. August 1870. (Dominik.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Saarbrücken, 2. August Vormittags.

Französische Truppenmassen rücken auf Saarbrücken an. Es scheint, daß das vorhandene Bataillon Saarbrücken unter Beschuß überlassen will. S. C. B.

London, 2. August. (Sitzung des

Oberhauses.) Rüssel beantragt die zweite Lesung der gestern eingebrachten Milizbill, damit die Regierung für alle Eventualitäten, zumal für die Vertheidigung Belgiens hinreichende Mittel besitze, nachdem das Vertrauen durch die bekannten Enthaltungen mächtig erschüttert worden. Granville erklärt, die Regierung erkenne die Verpflichtungen Englands gegen Belgien vollständig an, und habe den übrigen Regierungen darüber entsprechende Mittheilungen gemacht, welche er dem Parlamente vor Sessionsschluß vorlegen werde. Rüssel zieht hierauf seine Bill zurück.

(Sitzung des Unterhauses.) Der Staatssekretär des Krieges, Cardwell, erwidert auf die Interpellation Gilpins, der Heeresbestand sei 82,500 Mann, die Reserve 22,000 Mann; die Bepanzerungen seien vollständig, und 300,000 Hinterlader überzählig vorrätzig. S. C. B.

Verschiedenes.

Lüdenscheid. Das hiesige Wochenblatt schreibt: „Folgender Vertrag wurde vor einigen Tagen abgeschlossen und den abziehenden Wehrleuten eingehändigt: Derjenige Lüdenscheider Krieger, welcher zuerst an Ort und Stelle, da wo er wächst und unverfälscht sein soll, eine Flasche Champagner trinkt auf das Wohl des freien, einigen Deutschlands und den ewigen Untergang des Bonapartismus, erhält von den Unterzeichneten eine Prämie von Einhundert Thaler. Der Beweis des Geschehenen gilt als erbracht, wenn der mit amtlichem Siegel des betreffenden Maires versehene Stopfen eingeliefert wird, welcher dem hiesigen städt-

ischen Archiv überwiesen werden soll. Als Gegenleistung für die edle Naturgabe werden unsere Landeslinder ebenso echte unverfälschte westfälische „Haddetäuer-Siebe“ präsentieren, deren Währung bei unseren Nachbarn wahrscheinlich von anno 1813—1815 her noch in farbiger Erinnerung steht.“

Jemand, der es liebt, sich hochgestellten Personen in etwas forcirter Weise zu nähern, der auch mit dem Chef des Generalstabs Frhrn. v. Moltke persönlich bekannt ist, begnügt demselben, wie die B. V.-Ztg. erzählt, dieser Tage und fragte: „Excellenz, wie stehts?“ — Moltke, der bekannte zugewandte Schweiger, entgegnete: „O, im Allgemeinen recht gut! Wenn auch mein Roggen nicht gerade sehr gut steht, so versprechen doch meine Kartoffeln eine um so prächtigere Auernte.“ Der neugierige Fragesteller schlich verblüfft von dannen.

Florschain (Kreis Siegenhain). Man meldet von hier folgende mysteriöse Geschichte: Vor einigen Wochen wollte von hier ein Mann auf dem Kirchberge (einer mit Coniferen bewachsenen Kuppe) eine Tanne fällen. Plötzlich versinkt er sammt dem Baume über zwanzig Fuß in die Tiefe. Zum Glück trug er keine Beschädigung, wohl aber einen tüchtigen Schreck davon. Mit Hilfe einiger Bündelholzchen sah er sich sein Gefängniß, ein großes viereckiges Gewölbe, näher an. Auf dem Erdboden liegt ein hölzernes Ding, das eine entfernte Ähnlichkeit mit einem Pferdsattel hat, außerdem befinden sich an den Seiten des Gewölbes zwei stark mit Eisen belegte Thüren, welche allem Anscheine nach in weitere Gewölbe führen. Dies zu untersuchen, nahm er sich jedoch nicht Zeit, sondern kletterte rasch in die Höhe, um davon zu kommen. Es hat noch Niemand Lust gehabt, die Räumlichkeiten zu untersuchen.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Donnerstag, den 4. August:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Programm.

I. Theil.

- | | |
|------------------------------------|---------------|
| 1) Bavaria-Marsch von | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zu „Hans Heiling“ von | Marschner. |
| 3) Julientänze, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Victoria-Polka von | Jos. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Ouverture zu Göthe's „Faust“ von | Lindpaintner. |
| 6) Die Hydropathen, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 7) Arie und Chor aus der Oper „Robert
der Teufel“ von | Meyerbeer. |
| 8) Deutscher Waffenruf, Marsch (neu) v. | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Gustav oder
der Maskenball“ von | Auber. |
| 10) Gedenke mein, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 11) Introduction und Gebet aus der Oper
„Rienzi“ von | R. Wagner. |
| 12) Wein, Weib und Gesang, Walzer von | Joh. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Ludwigskirche. Ernte-Gebet. 6 bis 12 Uhr fr. Ausrichtung des Allerh., dann Messen, 12 Uhr Einsegnung. — **Herzogspitalhofkirche.** 5 Uhr Abends Rosenkranz, 7 U. Abendandacht. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 3 Uhr Nachmittags Gottesdienst, Herr Vikar. Trott.

Begräbnisse, Donnerstag, den 4. August (Südlicher Leichenader).

2¹/₂ Uhr: Max Ringer, Bierwirthskind v. h. (gest. d. 2., 1 J. 7 M. a.)
3¹/₂ Uhr: Anton Edel, Privatier v. h.
4 Uhr: Katharina Gernet, Dekonomens Wittwe von Ritzingen (gest. d. 2., 78 J. a.)

Begräbnisse, Donnerstag, den 4. August (Nördlicher Leichenader).

2¹/₂ Uhr: Friedrich Adolph Oert, Kunstmalerskind v. h. (gest. d. 2., 21 J. a.)
3 Uhr: Friedrich Stegner, königl. Musikmeistersohn und Trompeter im 1. Artillerie-Regiment (gest. d. 2., 32 J. a.)

Vermiethungen von Zimmern etc.

Schwantalerstraße Nr. 1/III rechts ist ein sehr elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer zu vermieten. Zu sehen von 10—12 und 2—4 Uhr. 4716—18.

Karlsstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Unnächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (r)

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Karlsstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prächtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entresol rechts. 4369—99.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 4338—68.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Weißnäharbeiten aller Art

werden billig und solid gefertigt, auch farbige Damenkleider, Säume etc. werden schnell gesteppt. Louisenstraße 27/1, Rückgeb. II. Aufg.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen.

Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

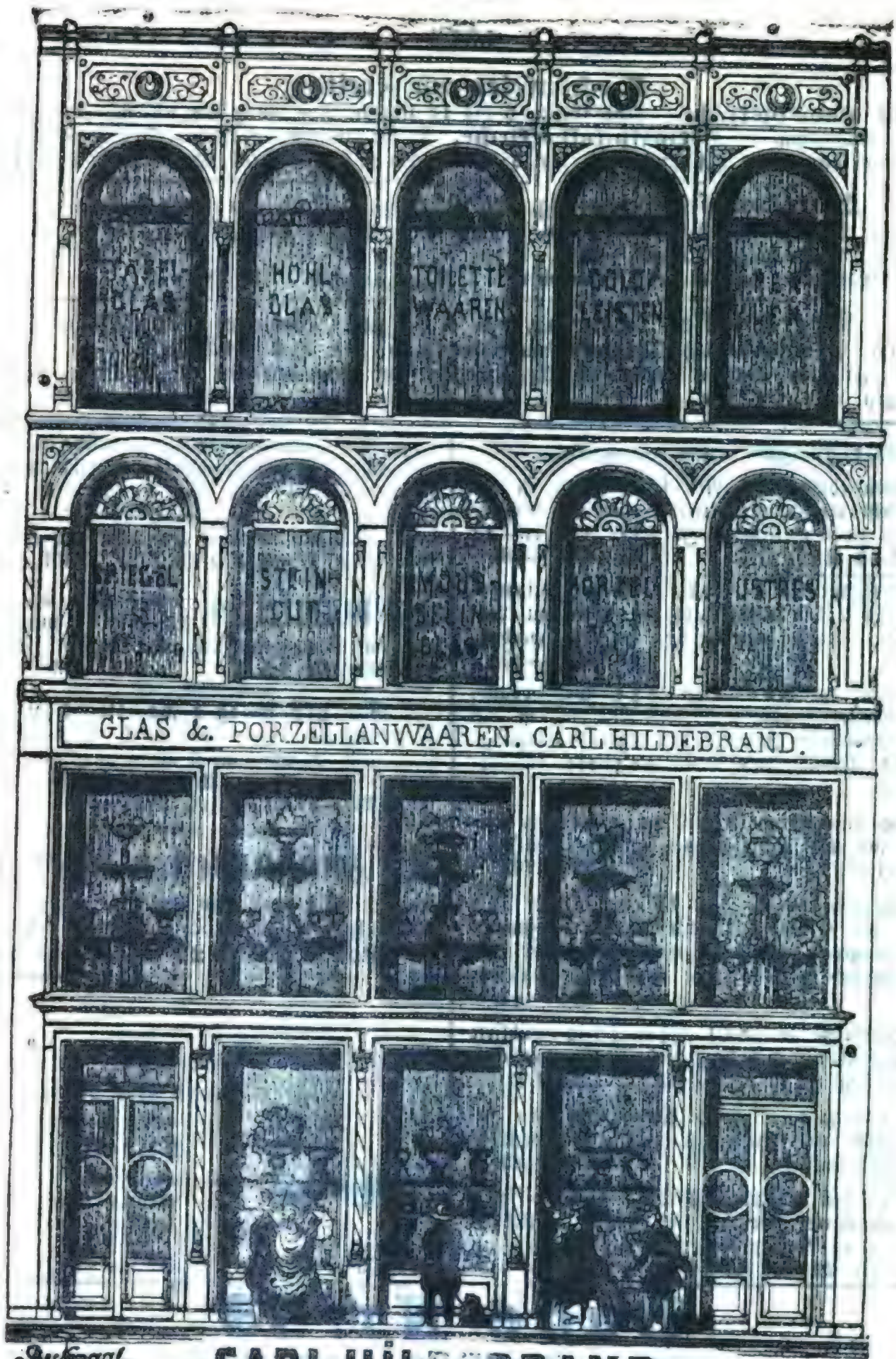
Michael Engel,
3765/95. Bismarckstraße Nr. 1

Bude Nr. 73

mittlere Reihe, 3. Abtheilung

befindet sich große Auswahl von Porzellan zu Geschenken und Verloosungen passender Gegenstände. Feste Fabrikpreise. 4713—15.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 3927—57.



Puchmayer

CARL HILDEBRAND
23, LÖWENGRUBE 23,
MÜNCHEN.

— 1957 —

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Gesamtsatz für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oelbilde.
Salons mit eingeraumten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromes

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromes published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaren! Jouets! ! — !
Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienstadtgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwarenfache, feinst gekleidete Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Schildmann, Rent., Nürnberg.
 Plentinger, Pfarrer, Ergolsbach.
 Saagen, Rent., Dinkelsbühl.
 Ganghofer, Rent., Augsburg.
 Pipschel m. G., Rent., Meiningen.
 Stasthulenieb m. Fam. u. Dsch., Rußland.
 Herbatas, Pastor, Riga.
 Schorf m. G., Assistent, Eger.
 Einstein, Rsm., Zellheim.
 Seybold, Rsm., Wien.
 Urbäski, Rent., Rußland.
 Ritter m. Gatt., Oberst. und Schlecht, Lehrer, Ingolstadt.

Bamberger Hof.

Stod m. G., Priv., Landsberg.
 Wild u. Zett, Bräuer, Raitenheim.
 Wenger, Beamter, Salzburg.
 Eisleitner, Buchdrucker, und Schmidt, Pharmazent, Augsburg.
 Nef, Pfarrer, Langweid.
 Gupfau, Priv., Gänzburg.
 Knöbele m. L., Rentiere, Stettin.
 Guger, Frl., Petersburg.
 Bettendorfer, Priv., Pöchlarn.
 Geiger m. Gatt., Apotheker, Göttingen.
 Vogt u. Eiferlen, Kunstbdr., Urm.
 Stamler, Dr., Winkarn.
 Schöbl, Rsm., Amerika.

Bayerischer Hof.

Konovitsine v. m. Bedienung, Gräfin u. Konowski von m. F., Cour. u. Dsch., Rußland.
 Ritching m. F. u. Wdg., und Arnold, Rent., New-York.
 Haan, Rent., Köln.
 Stunner, Preßburg.
 Barf m. G. u. Wdg., England.
 Kette Gaby, New-York.
 Zacharias, Hamburg.
 Townsenb, Frl., u. Sutton, Liverpool.
 Leorle m. Fam. u. Wdg., und Sichel m. Fam. u. Courier, Amerika.

Hotel Belle Vue.

Se. Durchl. Fürst Cantacuzene, Schloß Egg.
 Doria Graf v., Gutsbesitzer, Neapel.
 Mayer, Beamter, Regensburg.
 Basacoff m. G., Stuttgart.
 Hesterberger m. F., Hagen.
 Schelbisch m. Famil., Dr., Leipzig.
 Matti, Rsm., Urm.
 Erinis de, Rsm., Neuburg.

Blanc Traube.

Meschler u. Bolenthal, Rentieres, Altona.
 Komoto m. Gatt., Dr., Triest.
 Gold m. G., Part., Copenhagen.
 Selagime m. Fam. u. Dienerschaft, Friedensricht., Moskau.

Hotel Decker.

Querner, Rsm., Werbohl.
 Lehmann, Privatier, Dresden.
 Adolphi m. L., Dr., Liebling.
 Bippen v., Dir., Kolbmoor.
 Zeit, Rsm., Stuttgart.
 Bränner, Rsm., Wien.
 Gartenberg v., Privatier, Tyrol.
 Herrmann m. G., Privatier, New-York.
 Douland, Stud., Boston.
 Kraßl, Rsm., Leipzig.
 Altmayer, Rsm., Stuttgart.

Hotel Reinfelder.

Vocoler, Rent., Amerika.
 Rugler, Rath, Nürnberg.
 Gnoinska m. L., Rent. und Gnoinski, Rent., Rußland.
 Ginzburger, Rsm., Jchenhausen.
 Landells u. Skinner mit Courier, (Rent.) England.
 Birch m. Fam. u. Dienerschaft, Baronin, Rußland.
 Wiedenbauer m. G., Advol. u. Bacher, Bez.-Ger.-Rath, Waffenburg.

Hotel Max-Emanuel.

Pippung, Rsm., Stuttgart.
 Buttenwieser, Epstein m. Sohn, Firsch u. Zeit, Rste., Augsburg.
 Beurt, Baron, Brau.

Bettenbaur, Advolat, Deggendorf.
 Ullmann, Rsm., Göppingen.
 Steinböl, Bräuer, Rosenheim.

Oberpollinger.

Stolhammer, Rsm., Trient.
 Conrabin, Stud., Schweiz.
 Sticht mit Sohn, Chemiker, Newyork.
 Hospe, Priv., Passfurt.
 Stengel, Sekretär, Augsburg.
 Hekel, Stud., Kaufbeuren.
 Puchnowsky m. F., Ministerialrath, St. Zeno.
 Kern Dr. mit Fam., Direktor, Berlin.
 Wuz, Dr., Bern.
 Kähl, Notariatsgehilfe, Landsberg.
 Dehler, Rsm., Lambrecht.
 Müller, Pfarrer, Pang.
 Liedl, Gutsbes., Obermeiting.
 Claus m. F., Musikdirektor, Leipzig.

Rheinischer Hof.

Stranhoff, Rent., Rußland.
 Focque, Prof., Marktbreit.
 Böst, Priv., Ingolstadt.
 Steininger, Aarau.
 Moser m. G., Rsm., Leipzig.
 Boll, Bar., Eßland.
 Losen, Rent., Breslau.
 Löwenstein m. Sohn, Priv., Wildbad.
 Seutler, v. m. Fam., Part., Dresden.
 Döderlein m. G. u. Cousine, Regimentsarzt u. Enselien, Augsburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bellegard, Graf v. m. Fam., u. Meher, Dr., Rent., Wien.
 Jeffreys u. Dallas, Rent., England.
 Ullmann, Rsm. und Ott, Fabr., Fürtb.
 Wright, Rent., Dublin.
 Kiledi, Graf v., Rittergutsbes., Ungarn.
 Los, Graf v., Rittergutsbesitzer, Galizien.
 Bigl u. Scheler, Rent. und Riebing, Finanzrath, Augsburg.
 Bittner, Rsm., Wien.
 Schred, Mühlbes., St. Pölten.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Mal'armi (Frauenplatz Nr. 8) Café und Restauration, Journale und Billard.
Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Local, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
Mozart, Café (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.
Ungerer, Café (Edl. Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
Ungerer's Würmbad (früher Schuller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Dampfbädern, 12 Herrenbädern nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wannenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stuhlfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 5 u. 6 Uhr.

Wassinger Karl Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse, Durchhaus des Herrn Bäckermeisters Massa.
Waller M. Weinhandlung und Restauration, Promenadenstraße Nr. 11 neben dem Museum. Feine Küche von früh 9 bis Nachts 11 Uhr. Mittagstisch à la carte oder per Convert. Halbgeliebte Weine. Feine Flaschenbiere.
Wimmer Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
Wittner Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Wohlschlag (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.
Worberberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
Wothaus zu den 3 Raben Edl. der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
Wolfschlothe, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränke.
Wunderl Lasso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuer- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barerstraße 10n.	Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Türkenstr. 83.
Belgien: Bar. v. Greindl, Gluckstraße 11.	Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 20/1.
Frankreich: Marqu. v. Labore, Karolinenplatz 5.	Russland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1.
Schottland: Sir D. Howard, Briennerstraße 56.	Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.
Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.	Württemberg: Hr. v. Boden, Arcost. 11.
Österreich: Graf v. Ingelheim, Briennerstraße 52/1.	Münch. liche Anfragen beim k. Konsulat, Promenadenplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Bernsagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde und Einheimische.	Angedenken an den Aufenthalt in München.	Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland
I. Abth.: Geschichte von München , 48. kr.	Kleine Miniaturbilder in Bisten-	in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-
II. Abth.: Beschreibung	artenformat in eleganten Albums	zen Abdrücken, sowie in Farben-
der Sehenswürdigkeiten in München	mit leerem Raum, um noch Por-	druck. Jedes Blatt auch einzeln:
140. Bogen, mit 140. Bildern und	trats u. einflügen zu können; in	8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr.,
ihren Plänen. fl. 12 kr.	verschiedenen Ausgaben von fl. 14	4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.
	bis zu fl. 3. 30 kr. herab.	

Sehenswürdigkeiten.

Antiquarische Sammlungen, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Antiquariat von Ludwig Rosenthal Promenadenstraße Nr. 4 (Grand choix de livres rares et précieux.)
Antiquitäten-Collection. Danteltes antiques et d'autres Antiquités rue Theodor 23.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18 a) (enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Silber der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen. Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Atelier des Bildhauers Pautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 80 nächst dem Glaspalaste.

Artistisches Institut für Del., Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthändler, Residenz- u. Perusastraßenende — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bair. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Ausstellung von Delgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Straße Nr. 4/1. Von Gellers Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Königliches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Erzgießerei, I. Täglich von 1—8 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.

Gemäldegalerie des Barons von Schack, Prienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl., Innere Einrichtung und Maschinen nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. F. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Literarischer Verein. (Cabinet de lecture, Reading rooms im kgl. Odeon v. Morgens 8 u. bis 9 Uhr Abds. geöffnet. Revues et journaux allemands, français et anglais.) Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 8 Tage 45 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 1/2 Jahr 3 fl.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marsall und Sattelsammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloss): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Photographischer Kunstverlag v. G. Wöttger, Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baubildmäler Münchens etc. etc. billigste Preise.

Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. H. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und seiner Massa. Tägl. v. 8—6 u. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatssammlung. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Goethe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 217. Freitag, 5. August 1870. (Maria Schn.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 4. August. (Offizielle Nachricht.) Die in der letzten Nacht von der Armee eingegangenen Details über das Gefecht bei Saarbrücken lauten:

Ungeachtet des Feuers einer bedeutenden Artillerie verblieben unsere Vorposten in ihrer Stellung bis zur vollen Entwicklung des Gegners. Erst als dieser drei Divisionen formirt hatte, und vorging, räumte die schwache preussische Vorpostenabtheilung die Stadt und nahm dicht dabei, nördlich von der Stadt, eine neue Beobachtungsstellung. Der diesseitige Verlust in diesem Vorpostengefecht beträgt 2 Offiziere und 70 Mann, trotz Chassepots, Mitrailleusen und zahlreicher Artillerie. Der Feind scheint bedeutende Verluste zu haben.

An demselben Tage, den 2. August, ging der Feind bei Rheinheim, östlich Saargemünd, mit einer starken Colonne über die Grenze, eröffnete auf die kleinsten diesseitigen Patrouillen heftiges Tirailleursfeuer von ganzen Compagnien, wobei nur ein Pferd gestreift wurde, ging aber vor Anbruch der Nacht wieder über die Grenze zurück.

Unsere Truppen haben sich in allen diesen kleinen Gefechten herrlich gehalten. S. E. B.

Brüssel, 4. August. Der „Moniteur Belge“ meldet:

Die Demission des Finanzministers Tachet ist angenommen worden. Jacobs wurde zum Finanzminister ernannt. Duethaun übernimmt interimistisch das Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Der König eröffnet die Kammer in Person. S. E. B.

Verschiedenes.

Eine Feldpredigt eigener Art wird von einem Major aus einer preussischen Garnisonstadt erzählt. Vor dem Abmarsch eines Bataillons trat der bei seinen Leuten sehr beliebte Chef nochmals vor die Fronte

und fügte seinen patriotischen und militärischen Anweisungen noch folgenden Kernspruch hinzu: „Furcht kennt Ihr nicht. Aber vor der Schlacht ist dreierlei gut: ein reines Gewissen, ein kurzes Gebet und ein richtiger Schnaps!“

(Ein guter Witz.) Ein Eingefendet in der „Times“ schlägt in ironischer Weise vor, dem Herrn von Benedetti als Auszeichnung für seine Bemühungen, durch wenige Worte einen europäischen Krieg heraufbeschworen zu haben, den Titel Herzog von Maledetti zu verleihen.

Ueber einen heiteren Spionensfang berichtet man der „Frankfurter Zeitung“ aus Ludwigshafen: „Gendarmen verhafteten dort eine Dame, welche unter ihrem Schleier einen wahren Sappeurbart verborgen hatte. Bei der ärztlichen Besichtigung ergab sich jedoch, daß man es nicht mit einem französischen Rundschafter, sondern mit der bekannten „bärtigen Dame“ zu thun hatte, welche mit dem „Mainzer Fritz“ auf Messen und Jahrmärkten zur Schau herumzuziehen pflegt. Immerhin dürfte wohl den Damen, die zu einer leichten Beschattung der Oberlippe hinneigen, jetzt das Reisen in rheinischen Gegenden zu widerrathen sein; man könnte sie für französische Lieutenante in Weiberröcken halten.“

Eine Frau — schreibt ein amerikanisches Witzblatt — die, wie so manche Hausglucke, von der Keimmachermuth besessen war, scheuerte vor Kurzem so stark, daß sie den Fußboden entzwei arbeitete, durch die Decke brach und sich ein Stodwerk tiefer mit zerbrochenem Schädel wiederfand! Sie wischte sofort die Blutsflecken ab und starb dann.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Freitag, den 5. August:

Soirée musicale

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNGL.

Program.

I. Theil.

- 1) Krönungsmarsch aus der Oper „Der Prophet“ von Meyerbeer.
- 2) Ouverture zu „Shakespeare's „Sommer-
nachtstraum“ von Mendelssohn.
- 3) Die Internationalen, Walzer von . . . Jos. Gungl.
- 4) Wiegenlied von Hauser.

II. Theil.

- 5) Ouverture zu „Anacreon“ von . . . Cherubini.
- 6) Nachtfalter, Walzer von Joh. Strauss.
- 7) Scene und Arie aus der Oper „Das
Nachtlager in Granada“ von . . . Kreutzer.
- 8) Deutscher Waffenruf, Marsch (neu) v. Jos. Gungl.

III. Theil.

- 9) Loreley-Ouverture von Schindelmeisser
- 10) Die Libelle, Polka-Mazur von Jos. Strauss.
- 11) Jugenderinnerung, Lied ohne Worte
für Waldhorn und Oboë von Bach.
- 12) Narragansett, Walzer von Jos. Gungl.

(Die Narragansetts: ein erloschener Indianerstamm.)

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Kirchenfeler am Samstag.

Herzogspitalhofkirche. Ernte-Gebet. 6 bis 12 U. fr. Ausziehung des Allerh., dann Messen, 12 Uhr Einsetzung, 1, 5 Uhr Abends Rosenkranz, 5 U. Litanei, 7 U. Abendandacht. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 3 U. Vorbereitungsgottesdienst, Fr. Pfarrer F e e z. Gef.-Nr. 348, 1—5; 7.

Begräbnisse, Freitag, den 5. August (Südlicher Leichenader).

2 Uhr: Jos. Wilhelm Knopfloch, Schneidermeisterkind (gest. d. 3., 1 J. 3 M a)

2½ Uhr: Rosalia Bögl, Schlossermeisterseggattin v. b. (gest. d. 3., 49 J. a)

Begräbnisse, Freitag, den 5. August (Nördlicher Leichenader).

2 Uhr: Theresie Schmidbauer, Müllersfrau v. T o e m ü h l (gest. d. 3., 3 J a)

Vermietungen von Zimmern etc.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Wurzerst oße Nr. 13/III. 4900—30.

Schwantalerstraße Nr. 1/III rechts ist ein sehr elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer zu vermieten. Zu sehen von 10—12 und 2—4 Uhr. 4716—18.

Karlstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße 80 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 4338—68.

Fürststraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmer: zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (r)

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entresol rechts. 4369—99.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten Das Nähere daselbst. 4612—42.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Für Hausfrauen.

Herren- und Damenhemden, Beinkleider, Sacktücher, und verschiedene andere Artikel, werden auf Maschine (doppelt) äußerst solid und billig genäht. — Schnelle Bedienung und gute Arbeit. Louisestraße 27/I, Rückgeb. II. Aufg.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen.

Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
3765/95. Promenadenstraße Nr. 1.

Bude Nr. 73

mittlere Reihe, 2. Abtheilung

befindet sich große Auswahl von Porzellan zu Geschenken und Verloosungen passender Gegenstände. Feste Fabrikpreise. 4713—18.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 3927—57.

Antique

Meubles, Spitzen und andere Antiquitäten aller Art.

Theatinerstrasse 33 im Laden.

Dentelles Antiques et d'autres Antiquités à vendre.

4148-78

rue Theatiner 33.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Corien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlsstrasse Nr. 52/0** billigst zu verkaufen.
3734-64.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(**Ed. Lotzbeck** in München, Perusgasse Nr. 4)

empfehlte ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, **Reisehandbücher, Reisekarten, Courdbücher, Pläne, Beschreibungen** von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastrasse Nr. 4,

empfehlte ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannenbäder à 15 Kr., im Abonnement à 1 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlangen, Nichtenadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920-50.

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Neue Costumes, Jaquettes, Shawls & Kleiderstoffe

in großer Auswahl bei:

2023-53

SIGMUND HELBING

34. Theatinerstrasse 34.

34 rue Theatiner *Magasin de Nouveautés* rue Theatiner 34.

Confection, Shawls, Robes de Voyage etc. etc.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von **F. J. WERNER**

München 1 Promenadeplatz 1.

3951-81.

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von **Th. Trautwein**. 4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

In der **Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung** (Ed. Loßbeck) in München, Perusgasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Büdeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Büdeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

4464/94.

CAFÉ LORENZ.

In schönster Lage der **Maximiliansstrasse** neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in grosser Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräuhier, Exportbier und Extralagerbier aus der Brauerei von Pschorr, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013—43

Salon zum Haarschneiden,

Frisiren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

gegenüber Hildebrand.

Carl Sigl,

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester acht amerikanischer Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Planoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Planoforte in Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4111—41.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Anstalt für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oelbilde.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12. Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! —! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! —! Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feinst geliebete Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstraße 73/2** von 9—2 Uhr. 3858—88

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Poppe) in München Perusgasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von

Bädeker's Ober-Italien.

I. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona und die Insel Corsika, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 8 Karten und 27 Plänen. 5. Auflage, geb. 3 fl.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Bogelsang, Rent., Oberaudorf.
 Zuder, Stud., Erlangen.
 Schröder Obr., Rste., Galizien.
 Bessler, Profess., Petersburg.
 Blum, Rent., Feldkirchen.
 Erlacher, Rsm., Tyrol.
 Ott m. S., Dr., Miesbach.
 Landmann, Oberlieut., Ingolstadt.
 Ritzinger, Rent., Aibling.
 Wieland, Rentbeamt., Landsberg.
 Schell u. Lagler, Rentiers, Peiting.
 Wiedmann m. S., Gutsbes., Gattin, Ingolstadt.
 Fasbender, Rsm., Würzburg.
 Manger, Aktuarsgatt., Kempten.
 Waibel, Pfarrer, u. Röggerl, Amtsgehilfe, Kissingen.
 Burger, Apotheker, Ingolstadt.
 Pippacher und Hoffmann, Rste., Nördlingen.
 Selter und Weinmann, Hblste., Altenmühl.
 Vogel, Dr., Sachsen.
 Carl, Rsm., Chemnitz.
 Eugster, Ingen., St. Gallen.
 Niederer, Wdme., Ruhbad.
 Spitzweg, Oberdorf.
 Schmitt, Rsm.-Gatt., Donauwörth.

Bamberger Hof.

Böpple, Fabrikant, Schmidt, Bräuer, und Groß, Bäcker, Amerika.
 Poschner, Priv., Graßing.

Kill, Aufschläger, Brannenburg.
 Wieland, Lehrer, Neubauern.
 Maier, Rent., Amerika.
 Heimbucher, Fabrik., Miesbach.
 Deutscher, Verwalter, Penzberg.
 Hein, Assistent, Würzburg.
 Maier, Pfarrer, Mamendorf.
 Bruter, Funktionär, Pausen.
 Dengler, Stud., Erlangen.
 Reicht, Priv., Holzkirchen.
 Erbl, Priv., Deggen Dorf.
 Fraundorfer, Stadtschreiber, Moosburg.
 Riggel, Photograph, Altdötting.
 Geist, Priv., Geisenfeld.
 Bertrand, Lehrer, Genf.
 Humel, Vikar, Geislingen.
 Kamermaier, Geistl., Gilg u. Geireiner, Studenten, Bayerischzell.
 Baumann, Priv., Deggen Dorf.
 Karl, Geistl., Bayreuth.
 Hofmann, Rsm., London.
 Bernhardt, Priv., u. Auer, Dr., Deggen Dorf.

Bayerischer Hof.

Smeth v. m. Fam. u. Vbg., Baron, Holland.
 Schichatsch de m. F., Cour. u. Vbg., General, Rußland.
 Seiß und Ruinello, Priv., Rheinland.
 Urban m. F. u. Vbg., Priv., Prag.
 Border v., und Röhl Frs., Rentiers, Preußen.

Bayerischer Löwe.

Bandel, Priv., Salzburg.

Brüller, Priv., Pfaffenhofen.
 Blenkinger, Pfarrer, Erlebach.
 Schollweg, Hblsm., Freising.
 Barbalona, Rsm., Tölz.
 Männer, Rsm., Bayreuth.
 Kerner, Rsm., Böhmen.
 Stänbel, Rsm., Griesbach.
 Haas, Rsm., Augsburg.
 Mohlthitter m. G., Hblsm., Buttlersingen.
 Müller, Stud., Kempten.
 Sommer, Hopfenhblr., Ramsbach.
 Bornlehner, Priv., Osmünden.
 Rosenberger, Rsm., Alrnberg.
 Fichtel, Rsm., Lechbruck.
 Straus, Steinbrudereibesitz, Sollenhofen.
 Voisl, Pfarrer, Wasing.
 Mur u. Eichenherr, Stad., Wasing.
 Müller, Rsm., Bozen.
 Limbrunner m. Schwester, Schneidermstr., Straubing.

Hotel Belle Vue.

Lawella m. Bedien., Herzog, Neapel.
 Schenk, Major, Harburg.
 Hölsele, Rsm., Augsburg.
 Steinbichler, Gutsbesitzer, Endorf.
 Pippig, Rsm., Berlin.
 Feinjung, Rent., Rußland.
 Ronbratties v., Rent., Stuttgart.

Hotel Leinfelder.

Rosen m. G., Bar., Rußland.

Plattner v. m. Fam. und
Dienerfch., Consul, Nürnberg.
Firds m. Begleit., Baronin,
Dresden.
Schneider v., Rent., Wien.
Schlich, Rent., New-York.
Rieger, Bez.-Ger.-Raths-G.,
Fürth.
Elze, Dr., Prof., Dessau.
Fallen, Dr., Rußland.
Fallen, Stud., und Rosen-
feldt, Oberlehrer, Dorpat.
Fahn, Priv., und Voellm,
Rsm., Stuttgart.

Hotel Marienbad.

Se. Durchl. Fürst von Gort-
schakoff m. Dienerschaft,
Reichsanzler, und Frede-
rizza, Bar. v., Staatsrath,
Petersburg.

Se. Durchl. Prinz Michael v.
Gortschakoff, ruß. Lega-
tionsrath, u. Mouraview,
Graf, Gesandtschaftssekretär,
Berlin.

Louise, Oberst, England.

Webeles, Rsm., Manchester.

Belly, Rent., Frankfurt.

Bachmaier, Gutsbesitzer,
Berchtesgaden.

Braunhofer, Rentiere, Karls-
ruhe.

Abelung v. m. Fam. und
Dienerschaft, Staatsraths-G.,
Stuttgart.

Grimm m. Gattin, Privatier,
Schwarzenbach.

Hotel Mag-Gwanne.

Beust, Baron, Braun.

Einhorn, Rsm., Buttenwiesen.

Ullmann, Rsm., Mainz.

Gerstle, Rsm., Augsburg.

Weigold, Kapitän, Berlin.

da Costa, Rentiere, London.

Schütte, Rentiere, Braun-
schweig.

Hotel garni National.

Rutissaff v., ruß. Staatsrath,
Kutais.

Krüger m. G., Rent., Berlin.

Da Costa m. Begl., Rentiere,
London.

Scholler, Dr., Abbot., Hild-
burghausen.

Oberpollinger.

Schäffer, Theolog, Fußgön-
heim.

Riefer, Rsm., Pötmes.
Eisig, Rsm., Heilbronn.
Göbel, Rsm., Göppingen.
Borell, Dr., Bremen.
Kugler, Part., Darmstadt.
Kober und Kutter, Kaufste.,
Palermo.

Storch, Rsm., Pest.

Weilm, G., Rsm., u. Hood-
mann, Priv., Augsburg.

Rosenstein, Rsm., Stuttgart.

Körner, Ingen., Karlsruhe.

Widmer, Dr., Zürich.

Wehrle m. E., Jordan und
Dischinger, Mdmes., Augs-
burg.

Gehring, Rsm., Lambrecht.

Abelung, Architekt, Nürnberg.

Strutinger, Stud., Karls-
ruhe.

Kornmüller, Notar, Gries-
bach.

Weber, Gasgebersgatt., Delz-
lingen.

Prinz m. S., Dr., Moosburg.

Riedmann, Gasthofbes., Riß-
fingen.

Kirchner, Rsm., Germersheim.

Lang, Rsm., Fürth.

Schmidt, Rsm., Kleinlangheim.

Kettler, Staatsanwalt, Dessau.

Weidner, Dr., Bamberg.

Gürtler m. G., Rsm., Böhmen.

Dieschmann, Mdme., Ham-
burg.

Sailer, Rsm., Feilenbach.

Kanner, Gürtlermstr., Augs-
burg.

Bast, Stud., Neuhausen.

Snob, Part., Newyork.

Bauer, Kaufm., und Berer,
Brauer, Nürnberg.

Bachmeier, Priv., u. Jörg,
Uhrmacher, Freising.

Marx, Rsm., Frankfurt.

Rosenfeld, Rsm., Augsburg.

Oesterreichischer Hof.

Müller, Rsm., Burghausen.

Bechmann v., Rent., Würz-
burg.

Gretzwang, Fabr., Thübingen.

Bloch, Lehrer, Freising.

Sulzer, Beamter, Kröningen.

Klepperer, Pblsm., Graz.

Singer, Buchbdr., Passau.

Zettel, Geschäftsführer, Bam-
berg.

Rheinischer Hof.

Oberkircher m. Gatt. und

Sommer m. Fam., Rent.,
Triest.

Sossikowsky, v., Rent., Pe-
tersburg.

Pächer m. F. u. Hausen,
Priv., Wien.

Marmand u. Braun, Litho-
graphen, Schweiz.

Straub u. Wagner, Fabr.,
Geislingen.

Bär, Dr., prakt. Arzt, Weid.

Seybold, Stark u. Dertel,
Ingen., Traunstein.

Hofmeister und Wiener,
Rste., Griesstadt.

Zody, Rsm., Florenz.

Worend, Rsm., Berlin.

Uhl m. F., Rent., New-York.

Merk, Prof., Augsburg.

Reinhard m. F., Rent., Wien.

Teyser m. F., Rent., Paris.

Woloski, Rent., Petersburg.

Liebenstein, v. m. Fam.,
Reg.-Präsident, Berlin.

Treundter, Rsm., Witters-
hofen.

Stachus.

May, Dr., Prof., Freising.

Dorner, Privatier, Genf.

Eder, Banunternehmer und
Gastel, Priv., Eichstätt.

Ansbacher, Rsm., Buchau.

Kiefhaber, Post-Bahn-Expd.,
Rothenstein.

Fleucher, Fröhlich und
Müller, Rste., Warschau.

Raschle, Weishaupt, Dr.
u. Hein, Professoren, Leipz.

Schwab, Oberschreib., Ursberg.

Fischer und Kolser, Priv.,
Prag.

Weigert, Cooperator, Oding.

Graf, Bildhauer, Passau.

Diell, Frederick, Rste.,
Schweiz.

Stengel, Cammeralpraktikant,
Landshut.

In den vier Jahreszeiten.

Creusfeld, Rsm. u. Gerold
m. G., Rent., Wien.

Meinert m. F., Fabr., Dessau.

Fisher, Dr. m. Fam., Rent.,
Canada.

Kling, v. m. G., Gutsbes.,
Preußen.

Colville, Rent., England.

Fisher, Rent., New-York.

Coholis m. G., Rent., Stutt-
gart.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurantionen.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 8) Café und Restauration, Journale und Billard.
Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Local, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
Mozart, Café (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.
Ungerer, Café (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
Ungerer's Würmbad (früher Schuller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/5 u. 6 Uhr.

- Hassinger Karl** Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse, Durchhaus des Herrn Bäckermeisters Massa.
Neuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

- Achatz** (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Pod.
Ebersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
Gasthaus zu den 3 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
Kleinbesselohe, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schifffahrt am See, guter Küche und Getränken.
Orlando di Lasso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|--|---|
| Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n. | Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Briennerstraße 12/1. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Bildsstraße 11. | Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1. |
| Großbritannien: Sir H. Howard, Briennerstraße 58. | Rußland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1. |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1. | Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1. |
| Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Ehlertstr. 83. | Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcost. 11. |
- Mündliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Pernsagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|--|---|---|
| Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.
I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 kr.
II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr. | Angedenken an den Aufenthalt in München.
Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 kr. herab. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farben-Druck. Jedes Blatt auch einzeln.
8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr.,
4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |
|--|---|---|

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.
Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße: Nr. 18 a) (enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.
Atelier des Bildhauers G. Autmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Marmor und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcoststraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.

Künstlerisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Mag. Kaulzga, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland &c. &c. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Ausstellung von Delgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Straße Nr. 4/I. Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens. IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Erzgießerei, l. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemäldegalerie des Barons von Schad, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. F. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marshall und Sattelsammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhäusergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24. Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener. **Photographischer Kunstverlag v. G. Böttger,** Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baudeutmäler Münchens &c. &c. billigste Preise.

Pinakothek neue (untere Bayersstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a.1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. L. v. Schwanthaler. **Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und feiner Wassa** Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung. **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelten **Original-Modelle** seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der **Bavaria**, die **Hermannschlacht** der **Walhalla**, die Kolossal-Statue **Goethe's** &c. &c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Basenkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Zel. Kirchcn, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altdötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Borneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhäusergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 218. Samstag, 6. August 1870. (Verklär. Chr.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 5. August. Die Königin hat gestern den Fürsten Gortschakoff empfangen.

Berlin, 5. Aug. Eine Kundmachung des Generals Vogel von Falkenstein untersagt unter Abänderung des früheren Verbotes nur das Verladen von Getreide in norddeutschen Häfen direkt nach Frankreich.

Frankfurt, 5. August. Heute Vormittag passirte ein Gefangenen-Transport von zehn Offizieren und 480 Mann die Stadt. Dieselben wurden gespeist und dann weiter befördert. Es werden weitere Transporte von Gefangenen erwartet. S. C. B.

Kopenhagen, 5. August. Ein provisorisches Gesetz ermächtigt den Finanzminister zur Ausgabe von 5 Millionen Thaler in Silber. Die Amortisationsfrist ist auf den 31. Dezember 1872 festgesetzt. S. C. B.

Verschiedenes.

Wesel, 24. Juli. Die „Elberfelder Zeitung“ erzählt: „Eine interessante Mittheilung, die sich heute hier zugetragen, kann ich Ihnen machen. Heute Morgens 10 1/2 Uhr war ich zur Arbeit auf dem Lippefort (es führt die Cauffee von Dinslaken an demselben vorbei), als zu den Soldaten und Bürgern, welche an den Befestigungsarbeiten kommandirt waren, ein schöner zweispänniger Wagen anfuhr, in welchem drei Herren und eine Dame saßen, die den Soldaten vom Wagen aus Wein aus Biergläsern zu trinken gaben und einen Patriotismus dabei zu Tage legten, daß es eine Freude war, das Benehmen und die Theilnahme dieser Herrschaften zu sehen. Doch wie erstaunt mag diese Herrschaft gewesen sein, als sie heute Abend die große Ehre hatte, trotz des ausgeheilten Weines, als

französische Spionage vom preussischen Militär wegtransportirt zu werden. Durch das leutselige Benehmen hatten die Herren sich Gelegenheit verschafft, von der Lage der Forts, welche seit 1814 und in neuerer Zeit erbaut sind, Kenntniß zu nehmen; sie hatten aber auch Gelegenheit gefunden, sich von den Bewegungen der Truppen zu unterrichten. Heute Abend wurden die Leute hinter dem Fort Blücher jenseits des Rheines ertappt. Ein kleiner Knabe hatte den Franzosen als Wegweiser gedient; als er von der Commandantur entlassen wurde, fielen viele Tugens mit den Worten über ihn her: „Wir wollen dich lehren, die Franzosen herumzuführen!“ Sie würden ihn sehr schlimm behandelt haben, wenn dem Kinde nicht Hülfe geworden wäre.“

Einer Berliner Export-Kunsthandlung ging vor Kurzem von einem Pariser Sortiments-Geschäft der Auftrag zu, demselben eine große Anzahl von photographischen Porträts der preussisch-deutschen Generale in wohlfeilen Copien zugehen zu lassen. Anstatt der gewünschten Sendung erhielt das Pariser Haus die Antwort:

Il n'y a plus des copies, nous vous enverrons les originaux. (Copien nicht vorhanden, werden Ihnen die Originale schicken.)

Als ein Zug rheinischen Humors verdient erwähnt zu werden, daß Abtheilungen von Reservisten u. Landwehrmännern, welche dieser Tage mit der Eisenbahn nach dem Kriegsschauplatz befördert wurden, die Waggon auf der Außenseite mit der Aufschrift versehen hatten: „Eilgut nach Paris.“

Kirchliche Feierlichkeiten am IX. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche. 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 12 Uhr letzte Messe, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 Uhr Herzmarianenandacht, 7 Uhr Vortrag — **Allerh.-Hofkirche.** 7, 8, 9 u. $\frac{1}{2}$ 12 U. fr. Messen. — **Theatinerhofkirche.** Ernte-Gebet. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheilig., 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt und Primizfeier. — **Bürgerbetsaal.** 6 bis 9 Uhr früh Messen. — **Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 7 und 8 U. fr. Messen, 10 Uhr Predigt, dann gesungene Messe. — **II. St. Peter.** 5 Uhr fr. I. Messe, $\frac{1}{2}$ 6 Uhr Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Geringer, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Vesper und Dreißiger. — **Kreuzkirche.** 6 bis 9 U. früh Messen, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Stephanuskirche.** $\frac{1}{2}$ 7, 8 u. 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachm. Rosenkranz. — **Herzogspital-Hofkirche.** $\frac{1}{2}$ 7 bis 11 U. fr. Messen, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Josephspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe, 7 U. Homilie, dann gesungene Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftskirche.** Portiuncula-Ablass. 7 u. 10 U. früh Stifts-Messen mit Generalkommunion, 8, 9, 10 und 11 Uhr Messen, 2 Uhr Nachm. Convent, 7 Uhr Abds. Litanei. — **St. Elisabethkirche.** Portiuncula-Fest. 6 Uhr fr. Aussetzung des Allerheilig., dann Messe, 7, 8 und 9 Uhr fr. Messen, 10 Uhr Hochamt, 3 Uhr Nachm. Predigt, dann musikal. Litanei. — **St. Jakobskirche.** $\frac{1}{2}$ 6— $\frac{1}{2}$ 11 Uhr fr. Aussetzung des Allerheiligsten. 5 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Joh.-Rep.-Kirche.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Abends Rosenkranz. — **Schmerzhaften Kapelle.** Portiuncula-Ablass. $\frac{1}{2}$ 6 Uhr früh Messe und Predigt, bis 10 Uhr Messen, $\frac{1}{2}$ 4 Uhr Nachm. Convent-Andacht des III. Ordens, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Abends Rosenkranz. — **St. Vincentiuskapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 und 7 Uhr früh Messen. — **III. St. Anna-Pfarrkirche.** Portiuncula-Ablass. 5 U. fr. I. Messe, $\frac{1}{2}$ 6 Uhr Frühlehre, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz, 5 Uhr Stella celi, 7 Uhr Litanei. — **IV. St. Ludwigspfarrkirche.** 5 Uhr früh Messe, 6 Uhr Messe mit Frühlehre, $\frac{1}{2}$ 8 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper u. Rosenkranz. — **V. Heil. Geistspfarrkirche.** 6 Uhr Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Vesper, 5 Uhr Predigt, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Abendandacht. — **St. Theodorapelle.** 9 Uhr früh Messe. — **VI. St. Bonifatiuskirche.** 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **VII. Auerkirche.** 6 und 7 Uhr früh Messen, 8 Uhr Predigt, dann Amt, 3 Uhr Vesper, 7 Uhr Abds. Litanei. — **VIII. Salzhauserkirche.** 6 bis 10 Uhr früh Messen, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 1 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Gastelgkirche.** 7, 8 und 9 Uhr früh Messen. — **Protestantische Pfarrkirchen** (Brüß- und Bettag.) Um halb 7 Uhr Morgensandacht, Herr Candidat Buchta. Um $\frac{1}{2}$ 8 U. Feier des hl. Abendmahls, Herr Pfarrer Feez. Ges.-Nr. 197, 1—4. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Rodde. Ges.-Nr. 503, 1—3; 4—6; 7. Um halb 12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikarius Trott. Ges.-Nr. 177, 1—6; 8—9. — **IX. Griechische Kirche.** Um 10 Uhr Vormittags-Gottesdienst, gehalten v. Herrn Archimandriten Kalylinios. — **English Church** (Odeon). Hours of Service 11. A.M. and 3. 30 P.M. Holy Communion First and Third Sunday in the Month. Chaplain Rev. W. P. Moore.

Begräbnisse, Samstag, den 6. August (Südlicher Leichenacker).

- 1 $\frac{1}{2}$ Uhr: Georg Schmerber, Pfriindner, ehem. Schuhmachermeister (gest. d. 4., 87 J. a.)
 2 Uhr: Georg Friedrich Heilmann, ehem. Tapeziererskind v. h. (gest. d. 4., 4 J. a.)
 2 $\frac{1}{4}$ Uhr: Kreutzeng Vogt, Pachtträgersgattin und Milchverkäuferin v. h. (gest. d. 3., 49 J. a.)
 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Karolina Weiß, Schuhmachermeistersgattin v. h. (gest. d. 4., 35 J. a.) — Anna Gantsch, Wachswaarenfabrikantenkind v. h. (gest. d. 4., 2 J. 6 M. a.)
 2 $\frac{3}{4}$ Uhr: Franziska Baber, Steinbrudersfrau v. h. (gest. d. 4., 49 J. a.)

Begräbnisse, Samstag, den 6. August (Nördlicher Leichenacker).

- 2 Uhr: Wilhelm Kanzler, Dasergehilfskind v. Freisadt (gest. d. 4., 6 J. a.) — Karl Pfefferer, Schuhmachermeisterskind v. h. (gest. d. 4., 8 J. a.) — Mathias Neumayer, Tischlergehilfskind v. h. (gest. d. 4., 10 M. a.) — Friedrich Alts, Küchelbäckerskind (gest. d. 4., 1 J. a.)

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39. Rückgebäude 2. Stiegen links.

2—3 schön meublirte Zimmer sind sogleich zu vermieten. Reichenbachstraße Nr. 4, 2. Stiegen rechts. 4962—63.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Würzburgerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Schwantalerstraße Nr. 1/III rechts ist ein sehr elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer zu vermieten. Zu sehen von 10—12 und 2—4 Uhr. 4716—13.

Karlstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 4338—68.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (t).

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entresol rechts. 4369—99.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Für Hausfrauen.

Herrn- und Damenhemden, Beinkleider, Sackmäntel, und verschiedene andere Artikel, werden auf Maschine (doppelt) äußerst solid und billig genäht. — Schnelle Bedienung und gute Arbeit. Doulfsenstraße 27/1 l., Bildgbb. II. Aufg.

Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Richard Engel,
3765 95. Fromenstraße Nr. 1.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Lohbeck) in München, Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 4. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20. I. 4840—70.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Eduard Lohbeck), Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Hendschels Telegraph

für Monat Juli 1870. — Geb. 42 fr.

— 1976 —

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von **Th. Trautwein**.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

Jagd - Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewebe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstrasse 73/2** von 9—2 Uhr. 3858—88.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge	Zur alten Hauptwache.	Mode-Stoffe Seiden-Waaren Châles Roben
Jupons Baschliks Mäntel JACQUETTES.	MAX ULLERICH München. 1 Marienplatz 1 Parterre und Etage I.	REISE- DECKEN TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013—43

Salon zum Haarschneiden, Frisiren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester ächt amerikanischer Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

M ü n c h e n.

Gesundheits-Krepp

in Seide, Seide und Wolle, Wolle und fil d'écosse und daraus verfertigte Unter-
jacken, Beinkleider, Leibbinden für Herren und Damen aus der Fabrik von

Strahl & Siebenmann in Zofingen (Schweiz),

welche mir zum Alleinverkauf übertragen sind, empfehle ich aufs Beste, indem nach Zeugnissen der bewährtesten Aerzte sich die elastischen Krepp-Unterkleider vor allen andern dadurch auszeichnen, daß sie der Gesundheit am zuträglichsten sind, denn die Kreppseide besitzt, wie kein anderer Stoff, die Eigenschaft, die Körperwärme zu erhalten und die Electricität der Haut zu bewahren, diese wohlthätige Eigenschaft wird durch das eigenthümliche, krause und sehr elastische Gewebe bis zum höchsten Grade entwickelt, es gestattet den Ausdünstungen freien Durchzug, liegt nur locker am Körper und unterhält eine beständige Friction der Haut, wodurch die Thätigkeit derselben erhalten und befördert wird.

Der Stoff läßt sich sehr gut waschen und kann in Beziehung der Dauerhaftigkeit aufs Beste empfohlen werden.

R. J. Kaisenberg.

4645—47.

Maximiliansstraße Nr. 2.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlstraße Nr. 52/0** billig zu verkaufen.

3734—64.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlstrasse Nr. 52/0.**

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(**Ed. Lotzbeck** in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, **Reisehandbücher, Reisekarten, Coursbücher, Pläne, Beschreibungen** von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: **Dampf-, Voll- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr.,** sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlaugen-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3920—50.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Pianoforte, Piano- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Chaix complet d'autres plaques de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Kunstausst. für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oel-drucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Öffen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstrasse 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichteten Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Willh. Lindemann,

29 1/2. Müllerstrasse 29 1/2.

! —! Toys! Spielwaren! Jouets! ! —! Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarensache, feinst gekleidete Puppen &c. &c. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Schön, Kfm., Freising.
 Altleben, Kfm., Dessau.
 Gerstle, Kfm., Schenhausen.
 Hofmeister, Kfm., Straubing.
 Fackmann, Rentbeamter, Lauf-
 archen.
 Leipziger, Dr., Berlin.
 Walek, Kunst- u. Kartenverleg.,
 u. Kumer m. Schw., Fris.,
 Augsburg.
 Waltner, Priv., Regensburg.
 Pölzl m. Schwest., Wdme.,
 Paris.
 Schröder, Rent., Galizien.
 Nitterer m. G., Def., Eningen.
 Franz mit Cousine, Oberst,
 Oesterreich.
 Fink, Priv., Augsburg.
 Feller m. G., Dr., Sachsen.
 Stopla u. Steinnitterer,
 Rent., Ungarn.
 Bach v. m. F., Kfm., Berlin.
 König u. Beer, Priv., Zürich.
 Götz, Priv., Innsbruck.
 Falkensamer, Priv., Linz.
 Mangold, Kfm., Leipzig.
 Kohler, Kfm., Pest.

Bamberger Hof.

Trauner, Priv., Salzburg.
 Gams m. G., Lehrer, Eren-
 garden.
 Laveran Ritter v., u. Hohen-
 wart Graf, Studenten, Linz.
 Teschenborn m. Töcht., Pastor,
 Stettin.
 Ritzinger, Lehrer, Aibling.
 Steigenberger, Kaufms.-
 Tochter, Schongau.
 Hammer Schmidt m. Gatt.,
 Professor, Schweiz.
 Raut, Priv., Sulzbach.
 Wagner, Lehrer, Berlin.
 Poiblnagel, Lehrer, Augsburg.
 Stolz, Priv., Kochheim.
 Dölker, Rent., Berg.
 Kern, Dr., Schweiz.
 Schwarz, Priv., Kirchheim.
 Engerhart und Eberle,
 Fabrikanten, Württemberg.
 Gartmaier, Pfarrer, Peters-
 hausen.
 Schleich m. Gatt, Priv., Re-
 gensburg.
 Schreiner, Priv., Pfaffen-
 hausen.
 Ruhn, Kfm., Ludwigshafen.

Kurz m. G., Kfm., Nied.
 Daniel m. G., Priv., Pfaffen-
 hofen.
 Maier m. L., Kfm., Tölz.

Bayerischer Hof.

Engenberg, Graf, Oesterreich.
 Breidenbach v. m. Bedg.,
 Baronin, Stuttgart.
 Zychlinski v., Marwitz v.
 u. Malbahu v., Fräuleins,
 Preußen.
 Krauth und Mühlhausen,
 Philadelphia.
 Palmer m. G., England.
 Diacom v. m. Bdg., Wdme.,
 St. Petersburg.
 Reinhard, Priv., Keestemet.
 Kopas de m. Bedg., Wdme.,
 Amerika.
 Collins Simon m. Gatt.,
 Dr., England.
 Götz, Dr., Nikolsburg.
 Mofsat m. F., London.
 Hoztroff m. G., Rußland.
 Emico Mortelli, Italien.
 Dietrich, Ingen., Wien.

Bayerischer Löwe.

Pfeifer, Lehrer, Lechhausen.
 Danz, Bäckermeister, Berchtes-
 gaden.
 Mann u. Deplaz, Student,
 Regensburg.
 Kalbertrhner, Gutsbesitzer,
 Rosenheim.
 Lung, Kfm., Merlesheim.
 Dinkeldei, Stud., Offenbach.
 Roth m. G., u. Danzer m.
 Brud., Hopfenbdr, Böhmen.
 Gerle, Hblsm., Reiskweil.
 Sontheim, Hblsm., Obern-
 dorf.
 Groß m. Brud., Handelsmann,
 Lauingen.
 Bruder, Hblsm., Laufen.
 Brenner, Kfm., Württemberg.
 Barensohn, Hblsm., Burgau.
 Schwimmbett, Kfm., Deg-
 genborn.
 Kling, Kfm., Müdenheim.
 Kornhammer und Kilz,
 Hblste., Weimding.
 Garbruner m. G., Metzger,
 Heusfeld.
 Lutz, Verwalt., Rempten.
 Müller, Kfm., Lechbruck.
 Blanner, Gastwirth, Segels-
 hofen.

Hotel Belle Vue.

Sahr v. m. Fam. n. Diener-
 schaft, Rent., u. Dürner m.
 Schwester, Mad., Dresden.
 Flor m. G., Dr., Rußland.
 Baumgartel, Gaudirektor,
 Hof.
 Rathmann von mit Tochter,
 Oberstengatt., und Nister,
 Fr., Dessau.
 Bädeder m. G., Bremen.
 Paris v., Oberappellationsger.-
 Rathsgattin, Köslin.

Hotel Deger.

Reinhardt, Dr., Dirigent,
 Kolbermoor.
 Rohm m. G., Banquier, Nürn-
 berg.
 Pfister, Kfm., Aachen.
 Basch, Kfm., Prag.
 Christlieb m. Gattin, Priv.,
 u. Ldw. Kfm., Wien.
 Culmann m. G., hdb. Con-
 sul, Odessa.
 Pfaler, Privatier, Eichstädt.
 Ginters, Cand. jur., Zürich.

Goldener Bär.

Corlitz, Amerika.
 Hautmann, Commis, Max-
 hütte.
 Turheim m. Begl., Gräfin,
 Linz.
 Trapp, Graf, Innsbruck.
 Valentin v., Propst, Trient.
 Audrian v., Baronin, Ingol-
 stadt.
 Meinel, Dr., Augsburg.
 Zankowitsch, Ministerial-Con-
 cipient, Pest.
 Baumgartner m. L., Priv.,
 Ruffein.
 Müller m. L., Stabshaupt-
 mannsgatt., Neu-Ulm.

Rollergarten.

Ruppert, Oberbrieftträger,
 Bamberg.
 Haase, Kfm., Nürnberg.
 Schmidt, Benefiziat, Sigsdorf.
 Mitter v., Delan, Salzburg.
 Engl, Priv., Aßling.
 Daffner, Drechsler, Schro-
 benhausen.
 Hier, Schreinermeister, Königs-
 ham.
 Tritschler, Gastw., Wollach.

Galler, Priv., Salzburg.
 Bauer, Stud., Rosenheim.
 Baumgärtner, Restaurateur,
 Augsburg.
 Deuring, Schloßer, Bregenz.
 Knüttl, Wirthschafts, Pfalz.
 Kocher, Oberförsters-Wittwe,
 Dittamszell.
 Ormaier, Priv.-G., Neumünster.
 Reimel, Gastw.-Gatt., Schön-
 berg.
 Bösl m. E., Priv., Ingolstadt.
 Rohrmiller, Priv., Regens-
 burg.

Hotel Weinfelder.

Kotzschild, Rsm., Teplitz.
 Jonas, Rsm., Berlin.
 Bowles, Porter, Alexan-
 der, Kent., Whitney und
 Bowles, Rentieres, Amerika.
 Flemming, Rsm., Göttingen.

Hotel Max-Emmanuel.

Handburger, Rsm., Rixingen.
 Goldschmidt, Rsm., Neumarkt.
 Penk, Rsm., Straubing.
 Liepmann, Rsm., Isereche.
 Mayer, Rsm., Berolzheim.
 Rahn, Rsm., Göttingen.
 Sandholz, Fabr., Rempten.
 Levi, Rsm., Augsburg.
 Dormiger, Rsm., Nürnberg.

Hotel garni National.

Hoffmann m. Gatt., Kent.,
 Neu-Canaan.
 Bradley, Kent., Amerika.
 Reuenburg, Rsm., Bayreuth.

Oberpollinger.

Verbez, Prof., Zürich.
 Stolz, Dr., Berlin.
 Logolari v. m. Gatt., Part.,
 Leipzig.
 Hall, Dr., Straubing.
 Jäger, Dr., Nürnberg.
 Sturm, Balier, Mühlhof.
 Stepf, Rsm., Mannheim.
 Pfanhauser, Rsm., Wien.
 Schulz, Rsm., Stuttgart.
 Hirsch, Rsm., Mannheim.
 Roth m. E., Wdme., Rixingen.
 Ritschner, Offizier, u. Weher,
 Rsm., Wien.
 Oberwegner, Apotheker, Neu-
 stting.
 Hoffstetter, Rsm., Amberg.
 Bösch, Brauer, Donaueschingen.

Stafz, Mundloch, Wien.
 Blessing, Rsm., Stuttgart.
 Müller, Gutbes., Ertelheim.
 Wilhelm, Wdme., Weilheim.
 Bail, Rsm., Rempten.
 Heß, Rsm., Wien.
 Alles, Prof., Schemmet.
 Zochner, Sekretär, Kirchberg.
 Fering, Dr., und Seidel,
 Rsm., Berlin.
 Plösch, Prof., Plön.
 Krüis, Opernsänger, Breslau.
 Danzer, Selbstfieder, Alto-
 münster.
 Stolle, Apotheker, Nürnberg.

Oesterreichischer Hof.

Hamelow, Priv., Stralsund.
 Liezel, Buchbdr., Klagenfurt.
 Köll, Bierbrauer, Weilheim.
 Sonthor, Rsm., Lübel.
 Eschenheim, Kent., Anster-
 dam.
 Kramer, Gasthofbes., Waffau.
 Pröll, Bierbrauergatt., Frei-
 ung.
 Konstantin, Agent, Linz.
 Glauber, Assistent, Bamberg.

Abeltscher Hof.

Schmitz m. F., Fabr., Pforz-
 heim.
 Schmitz m. F., Priv., Frank-
 furt.
 Krüger m. Schwest., Wdme.,
 Landsberg.
 Raiter, Gebr., Kent., Peters-
 burg.
 Lehnhardt m. G., Rsm., Bay-
 reuth.
 Maier m. F., Rentiere, Leip-
 zig.
 Bauer, Betriebsingen., Gunzen-
 hausen.
 Römer, v. u. Krosselawski,
 Kent., Rußland.
 Vanhardt, Rsm., Furt.
 Gerugroß, Rsm., Augsburg.
 Boll, Kent., Posen.
 Grossat m. Wgl., Rentiere,
 Schlesien.
 Mayer, Advokat, Zürich.
 Schwarzenberg, Dr., Flo-
 renz.
 Gumbelbezer, Rsm., Augs-
 burg.
 Harde, Priv., Innsbruck.
 Fröhlich, Posthalt. u. Mathes,
 Rsm., Forburg.
 Messer m. F., Priv., Wien.

Gerold m. G., Priv., Dresden.
 Falch, Rsm., Bamberg.
 Thumbert, Priv., Würzburg.
 Eichmeier m. G., Meran.
 Mucanllen, Kent., Irland.
 Pflaum, Rsm., Cassel.

Stachus.

Schlender, Rsm., Schwem-
 ningen.
 Groch, Rsm., Innsbruck.
 Raibel, Rsm., Würzburg.
 Berger, Bezirkskierarzt, Euer-
 dorf.
 Helmes, Prof., Celle.
 Kleindienst, Priv., Ingol-
 stadt.
 Krems, Priv., Pfaffenhausen.
 Oskar, Priv., Weßling.
 Hölzle, Dr., Prof., Leipzig.
 Hauser, Magistratsrath, Ingol-
 stadt.
 Häußler, Hblsm., Hirschaid.
 Sturm m. G., Sektionspalier,
 Mühlhof.
 Stöhr, Priv., Augsburg.
 Schmidt, Gutbes., Hirschfeld.
 Scheidemann, Kaufmann,
 Treuchtlingen.
 Mahl, Rsm., Hain.
 Zink u. Brugger, Hblsteute,
 Oberdorf.
 Schmidt, Philolog, Erlangen.
 Mang, Lehrer, Schrobenhausen.
 Freyhäuser u. Bäuml,er,
 Bräuer, Höhenstadt.
 Müller, Assistent, Augsburg.

In den vier Jahreszeiten.

Durchl. Fürst Dolgoruk
 m. Bedien., Zimara v. u.
 Mitchell, Wdme., Kent,
 Petersburg.
 Merewethe, Kent., England.
 Engerer, Rsm., Regensburg.
 Root m. Brud., Owen m. G.
 u. Pratt, Kent., Newyork.
 Sanegin m. F., Kent., Moskau.
 Muhr, Kent., Philadelphia.
 Schlesinger, Kent., Raab.
 Wehrmann m. F., Kent,
 Bril.
 Pollok m. F., Kent., Washing-
 ton.
 Luden, Kent., Berlin.
 Nugent m. F., Kent., London.
 Viaweth, Kent., Rußland.
 Stern u. Hoffmann, Rste.,
 Wien.
 Blackwood, Kent., England.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Dal'armi (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.

Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.

Mozart, Café (Burggasse Nr. 6) Restauration und Schweizer Weinstube, gutes Frühstück, Mittagstisch, Abends bis 11 Uhr warme Speisen. Export- und Wienerbier.

Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

Ungerer's Würmbad (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagen-fahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, $\frac{1}{2}$ 5 u. 6 Uhr.

Hassinger Karl Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse, Durchhaus des Herren Bädermeisters Massa.

Vonner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.

Schüller Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Achatz (Gasthaus mit großem Garten, Dultplatz 8) Mittag- u. Abendstisch à la carte. Tägl. Bod.

Übersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Wasthaus zu den 3 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Kleinbesselohé, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.

Orlando di Lusso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glöckstraße 11.

Großbritannien: Sir P. Howard, Brienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.

Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Ehrenstr. 83.

Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Brienerstraße 52/1.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1.

Sachsen: Graf v. Könnert, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcost. 11.
Mündliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Mugler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Reihe mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-
en Abdrücken, sowie in Farber-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theodor 33.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18 a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue
Silber der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.

Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Atelier des Bildhauers Pautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcoststraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.

Artistisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsplatz 52/0.

Ausstellung von Max Kaulzja, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Ausstellung von Delgemälden zum Verkauf Max-Joseph-Strasse Nr. 4/1. Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Ehtre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr

Erzgießerei, I. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemäldegalerie des Barons von Schäd, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 2—4 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Eberstenstraße 73/2. Zu sehen von 9—3 Uhr

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. K. Zettler, Marsstraße. Ecke der Pasterstraße

Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Local-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-

Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marshall und Kattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nach gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturaliensammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thlr Nr. 24. Mittwoch u

Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu meiden beim Schloß: neuer

Photographischer Kunstverlag v. G. Böttger, Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager

der bekannten Kunst- und Baudenkmäler Münchens etc. etc. billige Preise.

Pinakothek neue (untere Beyerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr

und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr

Residenz kgl. Jedem Werkstage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der feinsten Apartments.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. H. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marasor und seiner Maske. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung. Rudw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Goethe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Pet. kirchen, Parsdorf, Anzing, Pöhlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Amping, Mühlendorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. Carlsplatz nach Zemaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäc, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/1, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr 219 & 220. Sonntag, 7. & Montag, 8. August 1870. 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 6. August. Die von der Armee heute Morgens eingegangene Depesche sagt: Der Kronprinz setzte gestern den Vormarsch über Weissenburg fort, ohne auf ernstlichen Widerstand zu stoßen. Die von ihm passirten französischen Ortschaften sind mit Verwundeten gefüllt und befindet sich darunter der Oberst des 50. Regiments. Der tiefe Eindruck des Gefechts ist unverkennbar. Bei Saarbrücken beschüttet der Feind die unbefestigte Stadt immer erneut mit Granaten. S. E. B.

Wien, 6. Aug. Das „Tagblatt“ veröffentlicht eine Auseinandersetzung des mit dem Prinzen Napoleon in nahen Beziehungen stehenden Generals Türr, welche aus Unterredungen Bismarcks mit Türr im Jahre 1866 eine angebliche Bereitwilligkeit Bismarcks, Frankreich gegenüber Belgien und Luxemburg freies Spiel zu lassen, darzuthun versucht. Türr dürfte kaum ohne Aufforderung gewisser Freunde in Paris sich dieser Mißwahrnehmung gerade jetzt unterzogen haben.

Florenz, 5. Aug. Die „Amtszeitung“ meldet, daß in Venedig vom Dienstag anlässlich des Prozesses gegen Individuen, welche des Attentats gegen die öffentliche Sicherheit angeklagt waren, Unruhen stattgefunden haben. Vier Barrikaden wurden errichtet und von den Truppen genommen. Die Auführer verloren 1 Todten und 2 Verwundete. 11 Verhaftungen wurden vorgenommen; 1 Bersaglieri wurde verwundet. S. E. B.

Paris, 5. August, Abends. In Folge des Gerüchtes über den Sieg der Preußen bei Weissenburg herrscht eine äußerst lebhafteste Erregung. Die Boulevards sind von Menschenmassen so überfüllt, daß die Circulation völlig gehemmt ist. Die Wechselbuden, sowie einzelne Lokale sind geschlossen. Die deutschen Lokale von Dreher und Firsch

wurden vom Publikum bedroht, weil ein Commis Dreher's gerufen haben soll: „Das ist Revanche für Saarbrücken! Hoch Preußen!“ An die Thüren waren Zettel geklebt mit den Worten: „Geschlossen bis zur Einnahme von Berlin.“ Der Tumult auf den Boulevards dauerte auch noch, fort, als die officiellen Meldungen hervorhoben, daß die Franzosen vor der ungeheuer überlegenen Macht der Preußen sich von Weissenburg auf die Linie Bisch zurückgezogen hätten.

Brüssel, 6. August. Der „Moniteur Belge“ schreibt: Die Aus- und Durchfuhr von Waffen und Kriegsmunition jeder Art ist vorläufig verboten. Die Ausfuhr ist nur nach neutralen Ländern hin gestattet.

S. E. B.

Verschiedenes.

Man schreibt aus Biersen vom 21. Juli, daß von einem Wirths Namens Prell im Nahser eine wunderschöne Brieftaube aufgefunden wurde, die auf einer Feder den Stempel in Blau: „Paris, St. Cloud“ trug. Ein unter den Flügeln gebundener Zettel lautet: „Les soldats ont beaucoup de courage, tout ira bien; on attend l'empereur. M. (Die Soldaten haben viel Muth, Alles wird gut gehen, man erwartet den Kaiser.)“

(Pflichttreue.) Beim letzten Brand in Frankfurt blies ein Wächter noch aus Leibeskräften, nachdem das Feuer bereits längere Zeit vollständig gelöscht war. Als ein von der Brandstätte heimkehrender Spritzenmann dem Diener der öffentlichen Sicherheit die Bewältigung des Brandes mittheilte und ihn ersuchte, sein Blasen deshalb einzustellen, antwortet der pflichtgetreue Beamte: „Ob das Feuer gelöscht ist oder nicht, geht mich nichts an. Ich blase mein Quartier ab.“

Garten zum Café Reibl.

Nachmittags-Concert

vom Königl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Kriegers-Lust, Marsch von Jos. Gung'l.
- 2) Ouverture zur Oper „Die Sirene“ v. Auber.
- 3) Rheinsagen, Walzer von Jos. Gung'l.
- 4) Kinderspiele, Polka von Joh. Strauss.

II. Theil.

- 5) Ouverture z. Op. „Die Zigeunerin“ v. Balfe.
- 6) Studenten-Lust, Walzer von Jos. Strauss.
- 7) Mondnacht, Lied von R. Schumann.
- 8) Üdvözlet a' hazámhoz, Csárdás von . Jos. Gung'l.

III. Theil.

- 9) Ouverture zum Liederspiele „Die Heimkehr aus der Fremde“ von Mendelssohn.
- 10) Nachtschatten, Polka-Mazur von . . . Jos. Strauss.
- 11) Finale I. Acts aus der Op. „Moses“ v. Rossini.
- 12) Visionen, Walzer von Jos. Gung'l.

Anfang 4 Uhr. — Entrée 12 kr.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter Concert im Saal.

Sonntag, den 7. August:

Abend-Concert

des kgl. Musikdirektors

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Deutscher Krieger-Marsch von . . . Joh. Strauss.
- 2) Ouverture z. Op. „Die Zauberflöte“ v. Mozart.
- 3) Hesperusklänge, Walzer von . . . Jos. Gung'l.
- 4) Studenten-Polka von . . . Jos. Gung'l.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Oberon“ von . Weber.
- 6) Ich liebe Dich, Lied von . . . Dürner.
- 7) Duett aus der Oper „Margarethe“
(Faust) von . . . Gounod.
- 8) Träume auf dem Ocean, Walzer von Jos. Gung'l.

III. Theil.

- 9) Ouverture z. Schauspiel „Turandot“ v. Lachner.
- 10) Arm in Arm, Polka-Mazur von . . Jos. Strauss.
- 11) Venetianisches Gondellied von . . Mendelssohn.
- 12) Mittel gegen den Schlaf, Walzer von Strauss (Vater).

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Montag, den 8. August:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program m.

I. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Deutscher Waffenruf, Marsch (neu) v. | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zur Oper „Fra Diavolo“ v. | Auber. |
| 3) Elfen-Reigen, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Wiener-Leben, Polka von | Jos. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|---|--------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Guttenberg“ v. | Füchs. |
| 6) Almacks-Tänze, Walzer von | Jos. Lanner. |
| 7) Scene, Arie und Finale aus der Oper
„Lucia di Lammermoor“ von | Donizetti. |
| 8) Ein Gänsemarsch von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Don Juan“ von | Mozart. |
| 10) Waldröslein, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 11) Fakeltanz von | Flotow. |
| 12) Feuilletou, Walzer von | Joh. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Chez complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.

Galerie de Peintures.

Encadrements.

Anstalt für Gelfarbendruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oelbilde.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

**Nieberle's
Exhibition of Chromos**

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.
Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Willh. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

**! — ! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! — !
Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!**

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feinst gekleidete Puppen &c. &c. sind den hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Montag, den 8. August:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program.

I. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Deutscher Waffenruf, Marsch (neu) v. | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zur Oper „Fra Diavolo“ v. | Auber. |
| 3) Elfen-Reigen, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Wiener-Leben, Polka von | Jos. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|---|--------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Guttenberg“ v. | Füchs. |
| 6) Almacks-Tänze, Walzer von | Jos. Lanner. |
| 7) Scene, Arie und Finale aus der Oper
„Lucia di Lammermoor“ von | Donizetti. |
| 8) Ein Gänsemarsch von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Don Juan“ von | Mozart. |
| 10) Waldröslein, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 11) Fakeltanz von | Flotow. |
| 12) Feuilletton, Walzer von | Joh. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

L'Institut artist. pour Lithochromie

de G. NIEBERLE, Müllerstrasse 8.

Recommande aux amateurs d'art son fond très important en Lithochromies.

Choix complet d'autres planches de MUNICH, de VIENNE, de BERLIN &c.

SALONS D'EXPOSITION.
Galerie de Peintures.

Encadrements.

Anstalt für Gelfarbdruck
von G. Nieberle, Müllerstrasse 8.
Grosse Auswahl eigener und der besten Münchener, Berliner, Wiener &c. Oeldrucke.
Salons mit eingerahmten Bildern.
Offen von 8 Uhr früh bis 6 Uhr Abends, Sonn- und Feiertage von 9—12 Uhr.
Galerie von Oelgemälden.

Nieberle's

Exhibition of Chromos

Müllerstrasse 8.

Large Stock of own and best other Chromos published at MUNICH, BERLIN, VIENNA &c.

Open daily from 8 a. m. till 6 p. m. Sun and Holydays from 9—12.

Gallery of Oilpaintings.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2,

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

! — ! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! — !

Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feinst gekleidete Puppen &c. &c. sind den hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.

4482—4512.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von F. J. WERNER

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

4464/94.

CAFÉ LORENZ.

In schönster Lage der **Maximiliansstrasse** neben dem Nationalmuseum empfiehlt Dejeuners, Diners, Soupers in grosser Auswahl nach der Karte, reingehaltene Weine, sehr gutes Metzgerbräubier, Exportbier und Extralagerbier aus der Brauerei von Pschorr, in- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl, französische Billards und rasche Bedienung bei mässigen Preisen.

Robert Scheib.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Lotzbeck) in München, Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Büdeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Büdeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, **Reisehandbücher, Reisekarten, Coursebücher, Pläne, Beschreibungen** von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastrasse Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: **Dampf-, Voll- u. warme Bannenbäder à 18 fr.**, im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Nadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht 3920—50.

K. Burger, Hofbabbesitzer.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcostraße Nr. 20/I. 4840—70.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
Ungerer's Würmbad (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Lamnschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/2 5 u. 6 Uhr.

- Hassinger Karl** Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufungergasse, Durchhaus des Herrn Bäckermeisters Massa.
Neuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

- Ebersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
Gasthaus zu den 8 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
Kleinbesseloh, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.
Orlando di Lasso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|--|--|
| Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n. | Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Brienerstraße 52/1. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Glucksstraße 11. | Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1. |
| Großbritannien: Sir F. Howard, Brienerstraße 56. | Russland: Ivan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1. |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1. | Sachsen: Graf v. Könnert, Ottostr. 3a/1. |
| Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83. | Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcostr. 11. |
| | Münliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadeplatz Nr. 18. |

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusgasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|---|--|--|
| Acht Tage in München für Fremde und Einheimische. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Bistenlartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 kr. herab. | in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz. Abdrücken, sowie in Farbenbrud. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr. 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |
| II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphabet. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr. | | |

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet Anmeldung beim Hausmeister.
Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 23.
Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18 a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.
Atelier des Bildhauers Pautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 6/0 nächst dem Glaspasale.

Kunstliches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz) : Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, f. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (Am Festtagen geschlossen.)

Gemäldegalerie des Barons von Schäd, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Sgyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Kof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) vor 2 Uhr zu sehen.

Kof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Fasanstraße
Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Sgyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marshall und Kaffelkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thlr. Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glode zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß) : Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
Photographischer Kunstverlag v. G. Wötter, Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baubaukmaler Münchens etc. etc. billige Preise.

Pinakothek neue (untere Barerstraße) : Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lehrerwerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. v. v. Schwanthaler. Aus-stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und feiner Plasta. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatssammlung. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohen-linden, Isen, Paag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlbois und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Gräfenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinbois und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlsplatz nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das preßirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

Nr. 221.

Dienstag, 9. August 1870. (Romanus.)

19. Jahrg.

Eine Stimme aus dem Kaff-
häuser.

Bravo! Bravo! Bravissimo! So ist's
recht, nur zusammenhalten. Mag nimmer
länger schlaffen, habe bereits mein Panzer-
hemd angezogen, bis die letzten deutschen
Brüder vollends noch dazu kommen, bin ich
auch fertig und dann: Immer druff!
Aber nur zusammenhalten Kinder, fest und
unerschütterlich! Auf baldiges Wiedersehen.

Karl Rothbart,
chem. deutscher Kaiser.

(Junge Helden.) Zu Bingerbrück
befinden sich augenblicklich 2 Knaben aus
Berlin von 14 bis 15 Jahren, die sich mit
einem Militärzuge durchzuschmuggeln ge-
wußt hatten. Als sie bemerkt wurden, war
es zu ihrer sofortigen Zurücksendung zu
spät. Sie erklärten, daß sie mit den Sol-
daten gegen die Franzosen ziehen wollten.
Zu Bingerbrück werden sie aus der Me-
nage belästigt und sind daselbst Gegenstand
allgemeiner Aufmerksamkeit. Ein Herr sagte
zu diesen echten Gamins de Berlin gestern
mit einer erläuternden Handbewegung:
„Nun, Jungens, wenn ihr wieder nach
Hause kommt, dann gibt's gewiß etwas
hinten drauf.“ Der ältere antwortete: „Ne,
det is abgeschafft.“

(Ein Qui-pro-quo) Die beiden Todes-
nachrichten, welche das Ableben des franzö-
sischen Gesandten Prevost-Paradol in Was-
hington u. des französischen Generals Douay
meldeten, faßt ein Pariser (?) Drahtbericht
der „Bozener Zeitung“ in eine einzige
Todesnachricht zusammen wie folgt: „Der
französische Gesandte General Paradol ist
in Douai plötzlich gestorben.“

Ein tragi-komisches Intermezzo
wird aus Wiesbaden berichtet: Ein tapferer

Sänger der dortigen Oper ergriff in pa-
triotischer Entrüstung gegen einen französischen-
freundlichen Fremdling sofort die Offensive,
hatte Anfangs das Unglück, zu Boden zu
fallen und bis an die Thüre geschleppt zu
werden. Dort aber stolperte der Fremde und
fiel; der deutsche Sänger machte sich als-
bald die Gelegenheit zunutze, sprang auf,
ergriff den Bösewicht beim Beine und ent-
riß ihm einen Stiefel. Der Fremdling ent-
wich halb barfuß und der siegreiche Sängers-
held kehrte triumphirend mit der erbeuteten
Trophäe in's Lokal zurück.

(Tröstliches Versprechen.) Auch in
den tragischen Augenblicken des Abschieds
von Weib und Kind verläßt den Berliner
der Humor nicht, und obgleich selbst tief er-
griffen vom Schmerz der Trennung sucht er
denselben sich und den zurückbleibenden Seinen
durch einen Witz zu erleichtern. So hatte
sich am Donnerstage auf dem Anhalter Bahn-
hofe ein Reservist von seiner Frau und
seinen zwei kleinen Kindern verabschiedet.
Thränenden Auges wandte er sich ab, wäh-
rend die Frau sich vor Schluchzen kaum
zu fassen vermochte; da blickte sich der Re-
servist noch einmal um, und mit einem
liebevollen Blick rief er seiner trostlosen
Gattin die Worte zu: „Weine nicht. Dar-
auf kannst Du Dir verlassen, ein Paar
rothe Hosen zu einem Unterrock bring ich
Dir aus Paris ganz bestimmt mit.“

(Bei der Militärkonfektion. Fl. Bl.)
Feldwebel: „Wer einen Fehler angeben
will, der muß sich ausziehen!“ — Kon-
fektirter: „Ich habe aber bloß ein Augen-
leiden, Herr Feldwebel.“ — Feldwebel:
„Macht nichts — ausziehen!“

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Dienstag, den 9. August:

Wohlthätigkeits-Concert

zum Besten der Verwundeten der k. bayer. Armee

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

Program.

I. Theil.

- 1) Deutscher Waffenruf, Marsch von . . . Jos. Gung'l.
- 2) Jubel-Ouverture von . . . Weber.
- 3) Die Temperamente, Walzer von . . . Jos. Gung'l.
Walzer Nr. 1: Der Choleriker.
" " 2: Der Sanguiniker.
" " 3: Der Phlegmatiker.
" " 4: Der Melancholiker.
- 4) Concordia-Polka von . . . Jos. Strauss.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Tannhäuser“ v. R. Wagner.
- 6) Gedenke mein, Polka-Mazur von . . . Jos. Gung'l.
- 7) Was ist des Deutschen Vaterland?
Lied von . . . Reichardt.
- 8) Soldatenlieder, Walzer von . . . Jos. Gung'l.

III. Theil.

- 9) Ouverture über den Dessauer Marsch v. Schneider.
- 10) Corpsball-Tänze, Walzer von . . . Jos. Gung'l.
- 11) Loreley Paraphrase von . . . Neswadba.
- 12) Das deutsche Lied von . . . Kalliwoda.

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Der Hilfsverein für verwundete Krieger hat bereitwilligst Cassa und
Controle übernommen.

Kirchensfeler am Mittwoch.

Et Annapfarre-Kirche. Erntes-Gebet. 6 bis 12 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 12 Uhr Einsetzung.

Begräbnisse, Dienstag, den 9. August (Südlicher Leichenacker).

- 2 Uhr: Christian Damböck, Maurerpatronat v. h. (gest. d. 9., 1 J. a.) — Theres Wiesmaler, Wirthschafts-Mächttersfrau v. h. (gest. d. 7., 29 J. a.)
 2½ Uhr: Andreas Pöschl, herrschaf. Kammerdiener v. h. (gest. d. 7., 57 J. a.)
 2½ Uhr: Karolina Schreiber, Kaffetierelnd v. h. (gest. d. 7., 1 J. 6 M. a.)
 3 Uhr: Anna Wdmann, Malzmüllerswitwe v. h. (gest. d. 7., 67 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Mißgebäude 2 Stiegen links.

Eine meublirte Wohnung — Salon mit 2 bis 3 Zimmern ist sogleich zu vermieten. Hirschgasse, III. Eingang über 3 Stiegen. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (a)

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Burzerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

2 begehre Zimmer sind sogleich zu vermieten. Fabrikstraße Nr. 28/4 rechts. (Aussicht zum Pfarrthor.) 4964—69.

Parloststraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Raun auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln **Theaterstraße 15/2.** 4338—68.

Fürststraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (u)

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4539—89.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermieten. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entresol rechts. 4369—99.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirt: Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Für Hausfrauen.

Herren- und Damenhemden, Beinkleider, Sacktücher, und verschiedene andere Artikel, werden auf Maschine (doppelt) äußerst solid und billig genäht. — Schnelle Bedienung und gute Arbeit. **Louisenstraße 27/1 I., Mißgeb. II. Aufg.**



Unterzeichnete empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und fest ausgeführt.

Michael Engel,
3765/95. **Großmühlstraße Nr. 1.**

! — ! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! — !

Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feinst gekleidete Puppen etc. etc. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen. 4482—4512.

Bei **Chr. Kalser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von **Th. Trautwein**.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstrasse 73/2** von 9—2 Uhr. 4716—46.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013—43

Salon zum Haarschneiden,

Frisiren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester ächt amerikanischer Art eingerichteten

 **Kopf-Wasch-Apparat** (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin

von Anton Post,

München, 6 Mathildenstrasse 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

A. Edel'sche Spielwaaren-Handlung

von **F. J. WERNER**

München 1 Promenadeplatz 1.

3951—81.

— 1909 —
B ä d e r

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2,

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilk. Lindemann,
29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlsstraße Nr. 52/0** billigt zu verkaufen.
 4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlte ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannenbäder à 18 Kr., im Abonnement à 15 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 4747—77.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Scherr, Rsm., Nürnberg.
 Kofler, Rent., Wien.
 Brest, Rsm., Kaufbeuern.
 Graf und Larcher, Rent., Trient.
 Crone m. G., Rent., Münster.
 Zini, Rsm., Berlin.
 Wapser, Professor, Augsburg.
 Stuges, Rent., England.
 Mebold, Rent., Lausanne.
 Müller, Kreisassessor, u. Abel, Rsm., Augsburg.
 Lindenfels Bar. v., Offizier, Würzburg.
 Stimmel m. G., Priv., Weilheim.
 Kausch, Oberl., Kempten.
 Kircher, Rent., Weissenheim.
 Feigl m. G., Rent., Böhmen.
 Riedel m. F., Rent., Stuttgart.
 Rumer, Dr., Augsburg.
 Scheller, Professor, Kempten.
 Abelman, Rsm., Würzburg.
 Graf, Posthalter, Freising.

Bamberger Hof.

Geret, Dr., Mehring.
 Haslern, Rsm., Augsburg.
 Euzenberger, Verwalter, Mohrenfeld.
 Raison m. Brub., Rsm., Tyrol.
 Schueller, Ingen., Stuttgart.
 Wenssdober, Gasthofbes., Desterreich.
 Schamie, Professor, Sanktwer u. Besobasoff, Rste., Petersburg.
 Geiger, Bäder, Ingolstadt.
 Lehmann, Rsm., Bamberg.
 Hirsch, Rsm., Altenstadt.
 Bachmann, Rsm., Augsburg.
 Filser, Rsm., Siegsdorf.
 Maier, Bürgermeistr., Oberbergen

Bayerischer Hof.

Castellan m. Gefolge u. Bed. Gräfin, Paris.
 Borchard m. F. u. Bedien., General-Consul, Moskau.
 Colper m. Fam. u. Bedien., Colonel, London.

Bellington m. Fam., Courler u. Bedien., Amerika.
 Mylee m. Michie, England.
 Coblyn u. Lynen, Anders.
 Voll, Warschau.
 Ordyroff u. Seth, Petersburg.
 Galatin, Rent., Verona.
 Walther de Vinton m. F., Cour. u. Bed., England.
 Haan, Rent., Köln.
 Traillheim Baron v., Gutsbesitzer, Amerang.
 Rosen Frhr. v. m. Galt. und Bedg., u. Below v., Rent., Petersburg.
 Weld m. G., Rent., Amerika.
 Skallowsky, Rent., Rußland.
 Geith m. L., Privatier, Heilbronn.
 Klemme m. S., Privatier, Grefeld.
 Brunn v. m. F., Rent., Petersburg.

Hotel Belle Vue.

Geis, Dr., Bernried.

Weiler, Bar. v., Putzbesitz.,
Stuttart.
Thienen Bar. v. m. Bedien.,
Frankfurt.
Schafouffows m. L., Oberst,
Odessa.
Lori, Rsm., Augsburg.
Winter, Garde-Mitmeister,
Wien.
Nikoff, Mab., Rußland.
Murdart, Rsm., Basel

Blaue Traube.

Poloton, Rentiere, Ungarn.
Dillinger, Direktor, Holber-
moor.
Kestler m. G., Dr., Wien.
Saaranet m. L., Rentiere,
u. Nizza m. Fam., Rentier,
und Bed. v., geheimer Rath,
Petersburg.
Stahlberg, Rent., Stettin.
Lilla, Rent., Neapel.

Hotel Dezer.

Brachard, Rsm., Bamberg.
Meller, Rsm., Celle.
Hirschhorn, Rsm., Frankfurt.
Goudenhove, Baron, Duf.
David m. Fam., Concertmstr.,
Leipzig.
Mayer, Dr., Fürth.

Hotel Deutsches Haus.

Wacher, Lehrer u. Ottrangi
Rsm., Ungarn.
Schlinker m. Fam., Privat,
Augsburg.
Stadler, Rsm., Alenstein.
Kuhn u. Neuberger, Rste.,
Ludwigshafen.
Chelin, Dr., Kurland.

Hotel Reinsfelder.

Klenze v., Gutsbes., Oberhof.
Bauer m. Sohn, u. Groß,
Priv., Heilbronn.
Moriß, Staatsrath, Tiflis.
Heisler m. L., Dr., Wien.
Sießfeld, Rsm., Würzburg.
Beer, Rsm., Pest.
Silber, Rsm., Fürth.
Lucas v., Rsm., Nürnberg.

Hotel Marienbad.

Bilzer, Priv., Wien.
Worcester, Rent., Amerika.
Schune, Rent., Zürich.
Gravenhorst, Dr., Stockholm.
Orini, Frhr. v., Mauer. n.
Faul m. Fam., Dr., Schweden.

Blad, Priv., Wien.
Werner m. G., Priv., Peters-
burg.
Melin, Oberst, Schweden.
Belli, Rent., Frankfurt.

Hotel Kay-Mannuel

Lasz, Rsm., Newcastle.
Feist, Rsm., Leipzig.
Muyendorff, Rsm., Riga.
Hünle, Rsm., Rempten.
Gartner, Rsm., Deggen Dorf.
Waffler, Weißmann und
Eismann, Rste., Regens-
burg.
Hayer, Notar, Beitingries.
Theurer m. Mutter, Kaufm.,
und Gilden, Privatiere,
Nürnberg.

Hotel garni National.

Hoffmann m. G. u. Brad-
ley, Neu Canaan.
Frohberg v., Oberstlieut., In-
golstadt.
Burgold m. F., Rsm., Stettin.
Leusche m. L., Rentiere, u.
Fache, Rsm., Berlin.
Leusch, Rsm., Stettin.
Camajoff, Rent., Petersburg.
Mühlen Graf v. d. m. Fam.,
Gutsbes., Ob. rpfalz.
Johnston, Advokat, England

Oberpollinger.

Schmidt m. G., Dr., Leipzig.
Spörri Dr. m. Gatt., Pastor,
Hamburg.
Henlein, Graveur, Nürnberg.
Schüler, Stud., Paris.
Popelal m. G., Dr., Bglau.
Sommer m. G., Rsm., Lands-
hut.
Müller, Ingen., Berlin.
Fosß, Apotheker, Jassy.
Dittmar, Bauführer, Neu-
markt.
Kometer, Part., Darmstadt.
Windstofer, Rechtspraktikant,
Sonthofen.
Buchner, No'ar, Hilpfsstein.
Spitzer, Rechtskonsulent, Wien.
Johansen, Pharmazent, Fried-
richstadt.
Wein, Mediziner, Regensburg.
Courrozier und Schindt,
Studenten, Neuchâtel.
Rächl, Rsm., Stuttgart.
Altung, Rsm., Augsburg.
Butz, Prof., Nürnberg.
Langgraf m. F., Rsm., Wien

Oesterreichischer Hof.

Abmaier, Bierbrauer, Regau.
Schreder, Rsm., Schließec.
Schneider, Rsm., Nürnberg.
Eßlinger, Gutsbes., Würz-
burg.
Maier, Apotheker, Waldkirchen.
Zeller, Rsm., Weib.
Viller, Konditeur, Augsburg

Rheinischer Hof.

Debizli, Rsm., Ungarn.
Giemann, Prof., Freiburg.
Pfurtscheller m. Schwester,
Rsm., Ruttas.
Hildenberg, Ingen., Simbach.
Radhofer, Notar, Michach.
Wucher m. Fam., prakt. Arzt,
Ulfeld.
Behrmann m. Fam., Rent.,
Berlin.
Binder und Habireber,
Lehrer, Deggen Dorf.
Kommis und Sorgeneg
m. F., Rent., Petersburg.
Engelheim m. S., Mab.,
Bregenz.
Schroffer, Ingen., Augsburg.
Baudius, Hofschauspieler,
Wien.
Brunemann m. Eegl., Mab.,
Leipzig.
Schend, Frhr. v. m. F., Rent.,
Michach.
Lebert, Geheim- u. Mediz.-
Rath, Breslau.

Zu den vier Jahreszeiten.

Made m. G. u. Courir, Dater
u. Cammann, Frhn., Rent.,
New-York.
Wollenstein, Gräfin v. mit
Bed., Wossa, de m. Gatt.,
Rent. u. Fay, v. m. Fam.,
Gutsbes., Ungarn.
Metschersky m. F. u. Ersch,
Fürstin, Dufinoff und
Duronhoff, Fürst, Rent.,
Rußland.
Dachtelberg, Baukirigent,
Kleinmahrn, Baronin m.
Tochter u. Bezeredg v. m.
F., Rentieres, Wien.
Sudba Bey m. Schwester. und
Barozzi, Rent., Constan-
tinopel.
Auerbach m. Sohn, Dr. und
Türschmidt, Frhn., Rent.
u. Witkowski, Banquier,
Berlin.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20 I. 4840—70.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

Dal'armi (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.

Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.

Ungerer, Café (Ed: Brienzerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

Ungerer's Würmbad (früher Schüller) vis-à-vis der Badschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/2 5 u. 6 Uhr.

Wassinger Karl Weinhandlung und beliebte Weinrestauration, gute Küche. Kaufingergasse, Durchhaus des Herrn Bäckermeisters Massa.

Neuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altbairisch einger. Restauration.

Schüller Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Schorsberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gasthaus zu den 8 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Kleinbesselohs, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.

Orlando di Lusso, Gasthaus in der Nähe des I. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glucksstraße 11.

Großbritannien: Sir H. Howard, Briennerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.

Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Erlenstr. 83.

Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Briennerstraße 52/1.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Dzerow, Theaterstr. 11/1.

Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcostr. 11.

Mündliche Anfragen beim R. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Mugler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Reihe mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
gezeichnet, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquitäten-Collection. Dentellos antiquos et d'autres Antiquités rue Theodor 83.

Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18 a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue
Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.

Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.

Atelier des Bildhauers Pautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostrasse Nr. 6/0 nächst dem Glaspalast.

Artistisches Institut für Oel-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthändler, Residenz- u. Perusastraßenecde — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland &c. &c. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, l. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Kof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Kof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße
Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marshall und Sattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thlr Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Wache zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Photographischer Kunstverlag v. G. Wötter, Perusastraße Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baubildmäler Münchens &c. &c. billigste Preise.

Pinakothek neue (untere Bayersstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a.1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Ressenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. H. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und feiner Wassa. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung. Rudw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's &c. &c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar feiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Zinning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäc, das preßirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 222.

Mittwoch, 10. August 1870. (Laurentius.)

19. Jahrg.

Kunstvereins-Ausstellung.

Delgemälde: Schlesinger, F.: Ausgang auf's Feld. Willroder, L.: Landschaft aus Kärnthen. Ortlieb, F.: Gebet während des Gewitters. Boshart, W.: Partie am Chiemsee. Stademann, A.: Winterbild. Otto, R.: „Es ist eine alte Geschichte“ u. s. f. Hahn, J.: Landschaft. Bollmar, L.: Die Trostspenderin. Her, Th.: Abend. Wagnmüller, G.: Der Großmutter Trost. Gebhardt, L.: Der Königssee. Bolanachi, E.: Seestück. Schaumann, H.: Hinter der Scene. Röbel, G.: Motiv Desenzano am Gardasee. Blau, Tina: Abendstimmung. Seidel: Der Roshalsee von Schleedorf aus. Mörr, J.: Morgen und Abend. Vier Genrebilder. Endres, B.: Madonna. Gleim, E.: Landschaft. Erinnerung an den Spizingssee. Dkert, R.: Rehe im Herbst. Schleich, Robert: Partie bei München. Seidel, August: Partie bei Garmisch. Lier, A.: Landschaft. Manes, J.: Petraoca steht Laura zum ersten Male in der Kirche. Meizner, L.: Mondnacht.

Plastik: Widmann, M.: Gemeinschaftliche Lektüre. Gruppe in Bronze.

Telegraphische Depeschen.

Paris, 8. Aug. Eine neue Proclamation der Minister wird soeben an den Straßeneden angeschlagen. Dieselbe lautet: „Jetzt, Franzosen, haben wir Euch die volle Wahrheit gesagt; jetzt ist es an Euch, Eure Pflicht zu thun. Ein und derselbe Ruf möge von allen Franzosen von einem Ende Frankreichs bis zum andern ertönen. Möge das ganze Volk sich erheben in Hingebung, um den großen Kämpfen Stand zu halten. Einige unserer Regimenter sind unterlegen; unsere ganze Armee ist noch nicht beslegt. Derselbe Hauch der Unerblichkeit befeelt sie noch immer. Sehen wir der von glücklichem Er-

folge begleiteten Kühnheit des Gegners die Fähigkeit entgegen, welche die Geschichte beherrscht. Ziehen wir uns auf uns selbst zurück, und mögen die „Eroberer“ gegen einen Wall von menschlichen Leibern anstürmen.

Wie es 1792, wie es bei Sebastopol gewesen, so mögen auch jetzt unsere Niederlagen nur eine Schule der Siege sein.

Es wäre ein Verbrechen, auch nur einen Augenblick an der Wohlfahrt des Vaterlandes zu verzweifeln, und ein noch größeres nicht zu derselben beizutragen.

Bleibt also aufrecht! aufrecht! und Ihr Einwohner des Centrums, des Nordens und des Südens, auf den nicht die Bürde des Krieges lastet, eilet mit einmüthigem Elan Eueren Brüdern im Osten zu Hilfe! Möge Frankreich, das in Erfolgen einzig gewesen, noch einiger sein in der Zeit der Prüfungen! Gott segne unsere Waffen!”

London, 8. August. (Sitzung des Unterhauses.) Auf verschiedene Interpellationen erklärt Gladstone: Er wisse nicht, ob Preußen wegen der Piloten remonstrirt habe, jedenfalls sei ein anti-neutraler Pilotendienst verboten. Da das Parlament übermorgen vertagt werde, so könne er die Vorlegung von weiteren Dokumenten nicht versprechen. Er theile deshalb nur mit, daß England am 30. Juli an Frankreich und Preußen separat, aber identisch angezeigt habe, daß, wenn ein Theil die Neutralität Belgiens verletze, England mit dem andern Theile behufs Vertheidigung Belgiens cooperiren würde, ohne an dem allgemeinen Kriege theilzunehmen. Ein entsprechender Vertrag sollte ein Jahr lang nach dem Friedensschluß rechtskräftig bleiben, ohne Beeinträchtigung des alten Garantie-Vertrages. Oesterreich und Rußland haben sich günstig über den Vorschlag geäußert. Graf Bismarck hat den Botschafter Bernstorff

angewiesen, den Vertrag zu unterzeichnen. Frankreich verlangte unbedeutende Etländerungen, wovon dasselbe hoffentlich absehen werde.

Disraeli bemängelt den Vertrag, weil derselbe die eventuelle Cooperation auf die Vertheidigung Belgiens beschränke.

Im Oberhause hat Lord Grandville ähnliche Erklärungen abgegeben. S. C. B.

London, 9. August. Dem „Daily News“ geht von einem Correspondenten aus Cherbourg die Meldung zu, wonach es den Franzosen an der erforderlichen Zahl von Transportschiffen fehlt. Zum Transporte von 50,000 Mann seien mindestens 120 Transportschiffe erforderlich, während höchstens 22 disponibel seien. S. C. B.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 Uhr früh Hochamt, dann Prozession, 5 Uhr Abends Rosenkranz. — **St. Peter.** Erntegebet. 6—12 Uhr fr. Aussetzung des Allerh., 1, 9 Uhr früh Hochamt, dann Prozession, 6 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morgenanacht, Herr Cand. Caspari.

Begräbnisse, Mittwoch, den 10. August (Südlicher Leichenacker).

- 2 Uhr: Klara Kuchenreuther, Nationalmuseum-Dienerskind v. h. (gest. d. 8., 15 J. a.) — Maria Theresia Ruf, Glasermeisterskind v. h. (gest. d. 8., 5 M. a.) — Ottilia Peter, Drechslermeisterskind v. h. (gest. d. 8., 2 M. a.)
2 1/2 Uhr: Anna Sand, Hafnersfrau v. h. (gest. d. 8., 40 J. a.)
2 1/2 Uhr: Maria Hartmann, Postbotensfrau v. h. (gest. d. 8., 29 J. a.) — Maria Hiemaier, Schneiderskind v. h. (gest. d. 8., 10 M. a.)
4 Uhr: Friederika Fuchs, Oberkonsistorialrathswittwe v. h. (gest. d. 8., 90 J. a.)

Begräbnisse, Mittwoch, den 10. August (Nördlicher Leichenacker).

- 2 Uhr: Therese Schneider, Bierwirthskind v. h. (gest. d. 8., 9 J. a.)

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,
29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlstraße Nr. 52/0** billigst zu verkaufen.
4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlstrasse Nr. 52/0.**

! — ! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! — !
Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienersgasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feinst gelleibete Puppen etc. etc. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen.
4482—4512.

Vermiethungen von Zimmern etc.

2—3 schön meublirte Zimmer sind sogleich zu vermietthen. Reichenbachstraße Nr. 4, 2 Stiegen rechts. 4978—79.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Altdgebaude 2 Stiegen links.

Eine meublirte Wohnung — Salon mit 2 bis 3 Zimmern ist sogleich zu vermietthen. Himselhaus, III. Eingang über 3 Stiegen. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (b)

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermietthen. Wurzerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

2 heizbare Zimmer sind sogleich zu vermietthen. Fabrikstraße Nr. 28/4 rechts. (Aussicht zum Hofthor.) 4964—69.

Karlstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermietthen. Kaun auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermietthen.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermietthen. 4682—4712.

Zu vermietthen vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 4338—68.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermietthen. 4481 (v)

Nächst der Maximiliansstraße ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern zu Anfang August zu beziehen. Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4259—89.

Es ist eine hübsch meublirte Wohnung in schöner Lage und mit prachtvoller Aussicht zu vermietthen. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden. Maximiliansstraße 6c II. Stock rechts Eingang im Café Holzinger. Zu erfragen ebendasselbst Entresol rechts. 4369—99.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermietthen. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermietthen. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Im Holzgarten

Schommergasse Nr. 14c ist im großen Vorrath einmal, zweimal und dreimal geschnittenes und gespaltenes Buchen- und Fichtenholz in kleinen und großen Maßereien um billige Preise zu haben. Ferner reine Steinkohlen und Torf von 1 Ztr. an, Alles in größter Auswahl. 4980—83.

Für Hausfrauen.

Herrn- und Damenhemden, Beinkleider, Sacktücher, und verschiedene andere Artikel, werden auf Maschine (doppeltstich) äußerst solid und billig genäht. — Schnelle Bedienung und gute Arbeit. Louisestraße 27/II, Altdgbb. II. Aufg.

Jeden Bandwurm

entfernt binnen 2 bis 4 Stunden vollständig, schmerz- und gefahrlos; ebenso sicher beseitigt auch Bleichsucht und Flechten und zwar brieflich Voigt, Arzt zu Croppenstedt (Preußen). 4075—77.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

3765/95. Promenadestraße Nr. 1.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannenbäder à 18 Kr., im Abonnement à 15 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 4747—77.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von **Th. Trautwein**.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Einz. und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **There.**
Penstrasse 732 von 9—2 Uhr. 4716—46.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-	Zur	Mode-Stoffe
mit	alten	Seiden-Waaren
Traueranzüge	Hauptwache.	Châles
Japans	MAX ULLERICH	Koben
Baschliks	München.	REISE-
Mäntel	1 Marienplatz 1	DECKEN
JACQUETTES.	Parfums und Kasse I.	TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013—43

Salon zum Haarschneiden,

Frisieren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

gegenüber Hildebrand.

Carl Sigl,

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester ächt amerikanischer Art eingerichteten **Kopf-Wasch-Apparat** (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin

von Anton Post,

München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte im Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Künstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Deigemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I.

4840—70.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfehlte ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher, Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisefarten, Coursebücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visttenarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Klatzger, Rent., Prag.
Hase und Ballaschpus,
— Rent., Albed.
Brigger Dr., Profess., Peters-
burg.
Kohn Gebr., Rste., Augsburg.
Dreiß, Rsm., Württemberg.
Esfner v., Lieut., Landsberg.
Kausch, Oberl., Rempten.
Kramasch, Rent., Pest.
Börke m. Schwester, Rent., Eng-
land.
Schneider, Stadtpfarr., Rann-
stadt.
Greif, Rent., Passau.
Scharb, Rsm., Landshut.
Reher, Rsm., Röhling.
Dittmar, Exped., Freising.
Prumer, Priv., Landshut.

Braun, Priv., Freising.
Ostenried m. Gattin, Rent.,
Pfronten.
Burt, Rsm., Nürnberg.
Wimmer, Professor, Lohr.
Brandenburger m. Gatt.,
Zürich.
Schwarz, Rent., Pforsee.
Knobler, Fabrik., Passau.
Hirsch, Pferdehdt., Eresbach.

Bamberger Hof.

Frute m. G., Maler, Berlin.
Hirsch, Rsm., Altenstadt.
Karl, Gastwirth, Weisenfeld.
Springer, Gastw., Boding.
Kottenwöhler, Bräuer, und
Fischer, Gastwirth, Eggen-
felden.
Widmann, Rechtsprakt., Mies-
bach.

Pembach, Maurermeister, Erding.
Fuchsbißler, Posthalter, Gei-
senfeld.
Schneider, Priv., Oberndorf.
Kottenbach, Fabrikant, Neu-
markt.
Horisch, Fabrik., Großenheim.
Stergion, Rent., Stra.
Mochmann, Maschinenmeister,
Baden.
Maier, Rsm., und Apfel,
Gutsbes., Berlin.
Luner, Gutsbes., Eisenzell.
Stumruh, Dr., Junsbrud.
Prumer, Priv., Wien.
Bönig, Gutsbes., Haindt,
Gastwirth, Lang m. Gattin
und Faldner, Priv., Augs-
burg.
Diller m. G., Dekonom, Wolf-
ratshausen.

Bayerischer Hof.

Brunn v. m. Fam. u. Vbg., Petersburg.
Dardel v. m. S., Stockholm.
Balsom m. Gatt., Fam., Cour. u. Dienersch., Amerika.
Hauelaar m. F., Rotterdam.
Steinbach v., Ungarn.
Driedger, Elbing.
Rubinsky m. F., Prag.
Zimmermann m. Fam. und Vsch., und Gerson, Priv., Rußland.
Schlesinger, Berlin.
Soyer m. F., Wien.

Bayerischer Löwe.

Schmidt, Maschinenbauer, Salzburg.
Guttmann, Maler, u. Meier Rsm., Halle.
Alesmeier, Metzger, und Forthuber, Gastwirth, Freising.
Heißer, Rsm., Schwandorf.
Peh m. G., Hblsm., Koking.
Schwarz, Hblsm., Donauwörth.
Dribans und Fochimberowitsch, Priv., Karlsruhe.

Hotel Belle Vue.

Lansky v. m. Fam. und Dienerschaft, ruß. Militärbevollmächtigter in Württemberg, Petersburg.
Schwarz, Rechtsanwalt, Wafferburg.
Niedinger, Rsm., Augsburg.
Sprecher, Rsm., Hamburg.
Frey, Gutsbes., Argau.
Müller, Rsm., Zürich.

Blaue Traube.

Merttha, Rent., Zwidau.
Kottenmeyer, Professor, Nürnberg.
Nalson, Dr., und Staub, Rent., Amerika.
Weidenbach, Gutsbesitzer, Augsburg.
Pallot m. Fam., Courier und Dienerschaft, Rent., Schottland.
Perege, Fabr., Genf.
Solam, Propr., La Chaux de Fonds.

Hotel Reinfelder.

Mides, Graf, Wien.
Aufseß, Baron, Nürnberg.

Mason und Worthington, Rentieres, Virginien.

Mekner, Hotelbesitzer, Bamberg.
Ferreri, Ingen., Italler.
Seele, Fabr., Bodenbach.
Schoch m. Fam. und Bedien., Rentier, Neapel.
Stahl, Rsm., Nürnberg.
Orterer, Posthalter, Regensburg.
Wilde v., Rent., Homben.
Dalle Puren, Alamiro Montes, Schevenia und Waldes Carrera, Rent., Chili.

Oberpollinger.

Philips Dr. m. G., Hofrath, u. Weher, Rsm., Wien.
Pfliger, Rsm., Memmingen.
Koch, Rsm., Kaiserslautern.
Nehling, Profess., und Tischhaus, Geistlicher, Bremen.
Buz, Braumstr., Stuttgart.
Schmidt, Wdme., Weinheim.
Eder, Lehrer, Pfrombach.
Schlundt und Prinz, Rste., u. Bauer, Stud., Augsburg.
Röder, Rsm., Landsberg.
Peusens v. m. Gatt., Kaufm., Wien.
Lutz, Literat, Frankfurt.
Roth, Röl., Maleter und Krajcsovits, Polytechniker, Zürich.
Flouroszi und Plager, Wdmes., Ebur.
Kleemann, Dr., Wien.
Bez, Lehrer, Wiesbach.
Bader, Rsm., Sonthofen.
Dürl, Expeditör, Würzburg.
Brüker, Rsm., Griesbach.
Wießener, Rsm., Goslar.
Schmüller, Rsm., Bamberg.
Jungbuth, Rsm., Walhorn.
Cheesbrigh m. Söhne, Part., England.
Grechtmeyer mit Schwester, Priv., Landshut.
Herbegen, Förster, Mittenwald.
Müller Dr., Arzt, Tirschenreuth.
Bauer mit Brüder, Kaufste., Gausenberg.
Zitschberger, Kommissionär, Landshut.
Weber, Photograph, Zürich.
Bouquet, Schreinerstr., und Scheis, Priv., Ruffdorf.

Oesterreichischer Hof.

Bullin, Selt., Weiler.
Krebs, Gutmacher, Bamberg.
Sibinsky m. Fam., Rentiere, Pest.
Balbe, Rsm., Würzburg.
Zeller, Hblsm., Ulm.
Uebel, Hblsm., Augsburg.
Groß, Lehrer, Schönberg.
Seibert, Agent, Bamberg.

Rheinischer Hof.

Barichar, Inspektor, und Walter m. Gatt., Beamter, Wien.
Töhr, Advokat, Altenburg.
Beder, Rsm., Stuttgart.
Windl, Gastwirth, Mittereich.
Kaczowski, Rath, Galizien.
Marls, Rsm., Nördlingen.
Schroder m. Tocht. u. Cour., Rentiere, London.
Hazy, Rentiere, Ungarn.
Menge, Dr., Regensburg.
Kawotowsky, Pfarrer, Galizien.
Anastasin, Rentiere, Bularest.
Einhorn, Rsm., Fürth.
Koch, Rsm., Ingolstadt.
Kaul, Dr., Neubitenheim.
Flögel, Dr., Prag.
Kohl m. G., Priv., Chemnitz.
Kassalowich, Gutsbes., Rußland.
Hainel, Professor, Stuttgart.
Edert, Lieut., Ungarn.
Demel, Dekon., Hohenheim.
Beil, Dr., Oesterreich.

Stachus.

Deisinger, Bezirks-Thierarzt, Pappenheim.
Dürrig, Gutsbesitz., Gerharbing.
Nidel, Priv., Traunstein.
Obermeyer m. Gattin, Kunstgärtner, Regensburg.
Hofstetter v. m. S., Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Fouds m. Vdbg., Rentiere, Petersburg.
Tuffs m. F. und Selmann, Rentieres, New-York.
Dub, Priv., Wien.
Maib, Rent., New-York.
Fulda, Rsm., Duisburg.
Gaiemsky und Gisilo m. Fam., Rent., Petersburg.
Umgeiser, Fabr., u. Mittler, Rsm., Brunn.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Del'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
Ungerer, Café (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
Ungerer's Würmbad (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/2 u. 6 Uhr.

Neuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

- Ebersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
Gasthaus zu den 3 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
Kleinbesselohe, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.
Orlando di Lasso, Gasthaus in der Nähe des I. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|--|---|
| Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n. | Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Briennerstraße 52/1. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Glücksstraße 11. | Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1. |
| Großbritannien: Sir S. Howard, Briennerstraße 56. | Russland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1. |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1. | Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1. |
| Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83. | Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcostr. 11. |
- Mündliche Anfragen beim R. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Die **Franz'sche Kunst- und Buchhandlung**, Perusagasse Nr 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|--|--|--|
| Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.
I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr.
II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphan. Folge mit 140 Signetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr. | Angedenken an den Aufenthalt in München.
Kleine Miniaturbilder in Bisten-artenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8 ^o u. 4 ^o , in schwarz- und farbigen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8 ^o schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4 ^o schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |
|--|--|--|

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.
Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Silber der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.
Atelier des Bildhauers Gauthmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabastrer und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 6/0 nächst dem Glaspalaste.
Artifisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.
Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecde — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, k. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. E. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marskell und Sattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademieggebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Stode zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Photographischer Kunstverlag v. G. Wötter, Perusagasse Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baudeutmäler Münchens etc. etc. billigste Preise.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porcellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. **K. v. Schwanthaler.** Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und feiner Maffa. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle. 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der **Bavaria**, die **Hermannschlacht** der **Walhalla** die Kolossal-Statue **Gothe's** etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Nasenkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
8 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

Nr. 223.

Donnerstag, 11. August 1870. (Sofanna.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 10. Aug. Vormittags 10 Uhr 10 Minuten. (Officielle militärische Nachrichten.) An Generalleutnant von Hanenfeld vom General von Podbielsky.

Das Gefecht am 6. August bei Spicheren unweit Saarbrücken hat größere Dimensionen und Resultate gehabt, als bisher bekannt war. Das französische Corps Frossard ist in demselben fast gänzlich aufgelöst. Die Verluste desselben an Todten und Verwundeten sind außerordentlich bedeutend. Das Lager einer Division und verschiedene bedeutende Magazine sind genommen worden; außerdem eine sehr große Anzahl Gefangener eingebracht, deren Zahl sich noch stündlich vermehrt. Bis jetzt sind bereits über 2000 eingebracht. Aber auch die diesseitigen Verluste sind bedeutend; bei der 5. Division allein circa 1800 Mann. Die französische Armee weicht auf allen Punkten zurück. St. Avold ist von diesseitigen Truppen besetzt. Patrouillen streichen bis 2 Meilen vor Metz. Sonst ist am 9. August bis jetzt nichts von Belang gemeldet.

Paris, Dienstag 9. Aug. Der Staatsrathspräsident Parieu hielt heute in der ersten Sitzung des Senats folgende Ansprache:

Der Kaiser versprach uns zusammenzurufen, sobald die Umstände es erheischen. Wir erlitten Niederlagen, sind aber nicht besiegt. Der größte Theil der Armee hat noch nicht gekämpft, er ist da, uns den Sieg zu geben.

Unsere Hilfsquellen sind noch unverfehrt. Wir verlangen von Ihnen Aushebung in Masse. Alles ist bereit. Paris ist in Verteidigungszustand gesetzt, um eine lange Belagerung auszuhalten. Wir sehen von allen Förmlichkeiten bei der Einstellung von Freiwilligen ab und verlangen eine allgemeine Organisation der Nationalgarde, sowie Einverleibung eines Theiles der Mobil-

garde in die active Armee, endlich Einziehung der Altersklasse von 1871.

Die Preußen hoffen Nutzen von unseren inneren Spaltungen. Diese Hoffnung wird trügerisch sein. Wenn die Ordnung gestört werden sollte, so werden wir uns der Macht bedienen, welche uns der Belagerungszustand überträgt, und wie andere Streitkräfte als die Nationalgarde zu unserer Hilfe aufrufen. Ordnung ist das Heil.

Paris, 9. Aug. Im Corps Legislatif verliest Ollivier eine Mittheilung, welche der im Senate abgegebenen entspricht; er erwidert alsdann gegenüber den vielfachen Unterbrechungen, welche seine Rede aus den Reihen der Linken erfährt: Es hieße ein Verbrechen gegen das Vaterland begehen, wenn man mit Personenfragen nur eine Minute verlieren wollte. Man mag die Minister mit Vorwürfen überhäufen; wir werden dem gegenüber Stillschweigen beobachten und nur die vorgeschlagenen Maßregeln verteidigen. Die Minister verlangen, daß die Kammern ihnen ihr Vertrauen bewahren. Wenn andere Minister den Ereignissen besser zu begegnen wissen, so mag man uns gehen lassen, aber dann sofort, denn gegenwärtig handelt es sich nicht darum, Reden zu halten, sondern zu handeln.

Demoulin stellt Namens mehrerer Deputirter den Antrag, daß der Vorsitz im Ministerium dem General Trochu übertragen werde.

Verschiedenes.

Bei einer in Berlin neu gebildeten Compagnie Infanterie waren elf Männer zu viel erschienen; der Hauptmann suchte daher die körperlich schwächlichsten Leute heraus und erklärte ihnen, daß sie entlassen seien. Dem zu folgen, weigerten sich aber diese Mannschaften entschieden, indem sie sich darauf stützten, daß sie vom König einbe-

rufen seien, und ein Recht darauf hätten, gegen den Feind geführt zu werden. Nunmehr forderte der Hauptmann Freiwillige zum Vortreten auf, und zwar solche Leute, die eine starke Familie oder ein Geschäft besäßen, das durch sie allein vor Verfall gerettet werden könne. Es vergingen mehrere Minuten nach dieser Aufforderung, ohne daß sich im Gliede Jemand gerührt hätte; als aber der Hauptmann seine Worte wiederholte, meldete sich ein Mann und erklärte, daß er neun Kinder habe, daß seine Frau mit dem jüngsten im Kindbett liege und daß sein Geschäft jetzt ganz verwaist sei. Nur deshalb melde er sich. Der Hauptmann entließ den Mann ohne Weiteres, konnte aber nicht hindern, daß dem Davoneilenden die Kompagnie verächtliche Worte nachrief. Als am Tage darauf die Kompagnie zum Appell versammelt war, erschien auch der Entlassene wieder. Er erklärte dem Kom-

pagniechef, die Frau sei von Kindbett aufgestanden, um das Geschäft weiterzuführen, und deshalb eile er zur Fahne zurück, Gott werde seiner Familie schon helfen. Der brave Mann stand in der nächsten Minute wieder in Reihe und Glied.

Ein Unteroffizier des Garde-Füsilier-Regiments, ein geborener Hannoveraner, war zum Stamm, also zum Zurückbleiben in Berlin, kommandirt worden. Seine mehrfachen Reklamationen gegen diesen Befehl blieben unberücksichtigt, und als er endlich am genannten Tage des Morgens von dem betreffenden Offiziere eine bestimmte und endgiltige Abweisung seines Verlangens erhalten, lud der Unglückliche sein Gewehr und erschoss sich.

M ü n c h e n.

Gesundheits-Krépp

in Seide, Seide und Wolle, Wolle und fil d'écosse und daraus verfertigte Unterjacken, Beinkleider, Leibbinden für Herren und Damen aus der Fabrik von

Strahl & Siebenmann in Zofingen (Schweiz),

welche mir zum Alleinverkauf übertragen sind, empfehle ich aufs Beste, indem nach Zeugnissen der bewährtesten Aerzte sich die elastischen Krépp-Unterkleider vor allen andern dadurch auszeichnen, daß sie der Gesundheit am zuträglichsten sind, denn die Kréppseide besitzt, wie kein anderer Stoff, die Eigenschaft, die Körperwärme zu erhalten und die Electricität der Haut zu bewahren, diese wohlthätige Eigenschaft wird durch das eigenthümliche, krause und sehr elastische Gewebe bis zum höchsten Grade entwickelt, es gestattet den Ausdünstungen freien Durchzug, liegt nur locker am Körper und unterhält eine beständige Friction der Haut, wodurch die Thätigkeit derselben erhalten und befördert wird.

Der Stoff läßt sich sehr gut waschen und kann in Beziehung der Dauerhaftigkeit aufs Beste empfohlen werden.

R. J. Kalsenberg.

Maximiliansstraße Nr. 2.

4645—47.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehle ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannenbäder à 18 Kr., im Abonnement à 15 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Sinterlangen, Nichteinmabelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 4747—77.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Jakobskirche. Erntedankfest. 8 bis 12 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 8 U. Abds. Rosenkranz. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 3 Uhr Nachmittags-gottesdienst, Herr Cand. Reichenhart.

Begräbnisse, Donnerstag, den 11. August (Südlicher Leichenacker).

2 Uhr: Johann Burger, Wäderskind v. h. (gest. d. 9., 2 M. a.)

2 1/2 Uhr: Viktoria Ringauer, Tagelöhnerswitwe v. h. (gest. d. 9., 68 J. a.) — Johann Schmid, Schlossergeselle v. h. (gest. d. 9., 49 J. a.) — Anton Kraus, Glasermeisterkind v. h. (gest. d. 9., 10 M. a.)

Begräbnisse, Donnerstag, den 11. August (Nördlicher Leichenacker).

2 Uhr: Emma Stehle, Ministerial-Botenskind v. h. (gest. d. 9., 4 M. a.)

Vermiethungen von Zimmern etc.

2—3 schön meublirte Zimmer sind sogleich zu vermieten. Reichenbachstraße Nr. 4, 2 Stiegen rechts. 4978—79

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Altbau 2 Stiegen links.

Eine meublirte Wohnung — Salon mit 2 bis 3 Zimmern ist sogleich zu vermieten. Hirschgasse, III. Eingang über 3 Stiegen. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (c)

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Wurzerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

2 heizbare Zimmer sind sogleich zu vermieten. Fabrikstraße Nr. 28/4 rechts. (Aussicht zum Markthor.) 4964—69.

Karlsstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 4338—68.

Fürstenstraße Nr. 18 a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (w)

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Für Hausfrauen.

Herrn- und Damenhemden, Beinkleider, Sacktücher, und verschiedene andere Artikel, werden auf Maschine (doppelsch) äußerst solid und billig genäht. — Schnelle Bedienung und gute Arbeit. **Louisenstraße 27/II.** Altbau. II. Aufg.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel.

3765/95. Promenadenstraße Nr. 1

! — ! Toys! Spielwaaren! Jouets! ! — ! Nouveautés! MARIE PRINOTH! Nouveautés!

22 Dienergasse 22

Die neuesten Erscheinungen im Spielwaarenfache, feinst gelackete Puppen etc. etc. sind dem hochgeehrten Publikum bestens zu empfehlen. 4482—4512.

Bei **Chr. Kaiser**, Residenzstrasse Nr. 24, ist soeben erschienen:

Ganz München für 48 kr.

Achte Auflage von **Th. Trautwein**.

4290—4320.

Plan von München mit Verzeichniss der Gasthöfe, Strassen, Denkmäler, Paläste und Thore, Behörden, Klöster, Kirchen und Friedhöfe. Preis: 24 kr.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände. **There.**
Fensterstrasse 732 von 9—2 Uhr. 4716—46.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 4013—43

Salon zum Haarschneiden,

Frisieren und Rasiren

14 Löwengrube 14,

Carl Sigl,

gegenüber Hildebrand.

Coiffeur.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester ächt amerikanischer Art eingerichteten

Kopf-Wasch-Apparat (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren

aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

Öelgemälde von guten Meistern, sowie eigene Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karls-Grube Nr. 52/0** billigst zu verkaufen. 4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

B ä d e r

29 1/2 Müllerstrasse 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douche-, (continuirliche Douchen) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,
29 1/2. Müllerstrasse 29 1/2.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Miethpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 4840—70.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, **Reisehandbücher, Reisekarten, Coursebücher, Pläne, Beschreibungen** von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Amoun, Rent., Würzburg.
Mallia, Rent., Nidach.
Schillinger, Dr., Rosenheim.
Meraweg, Dr., Kreith.
Holzinger, Profess., Augsburg.
Lobstein, Rsm., Rannstadt.
Huber, Rsm., Mailand.
Wette, Rent., Regensburg.
Muggenthaler, Bräueribes., Cham.
Simon, Pfarrer, Neufirchen.
Pegi m. G., Rent., Zürich.
Permer, Rent., Ansbach.
Blank, Rent., Rosenheim.
Schmitt, Ingen., Nürnberg.
Hemler m. G., Rsm., Stuttgart.
Mann Ritter v., Rent., Weilheim.

Bamberger Hof.

Hofmann, Rsm., Bamberg.
Schäffer m. G., Lehrer, Moosburg.
Siegling, Priv., Florenz.
Lampf, Wirth, Pfaffenhofen.
Wogl, Beamter, Zell.
Lech, Rechnungsführer, Grafting.
Zett, Bräuer, Amerika.
Heilbrunner, Fabr., Laupheim.
Attenesperger m. G., Lehrer, Neuburg.
Parenteess m. Gatt., Rent., Rußland.
Schöttl, Metzgermstr., Miesbach.
Schönwett, Arzt, und Neubauer, Priv., Rosenheim.
Wellerer, Gutsbes., Traunstein.

Bayerischer Hof.

Medem m. Bdg., Graf, Rußland.
Gerstfeld m. Fam. und Bdg., Baron, Rußland.
Rentern, Baron, Pribitsky u. Selibatcheff m. Gatt., Rent., Petersburg.
Pupke, Rent., New-York.
Abramowich m. Gatt., Rent., Polen.

Galanti, Rsm., Verona.

Bayerischer Löwe.

Walbher, Hblsm., Immenstadt.
Ottinger u. Höchstetter m. Brud., Rste., Gärben.
Wietmann m. Brud., Hblsm., Dillingen.
Jung, Hblsm., Wertigen.

Schreiber u. Moser, Fabrikanten, Freising.
 Obermeier, Rsm., Gemünden.
 Schweiger u. Selter, Handelsleute, Buchloe.
 Gurl, Spänglermeister, Bayreuth.
 Reinschel u. Weinschel, Handelsleute, Peissenberg.
 Staudinger, Oekon., Hirschenberg.
 Pfleger, Müller, Reischling.

Hotel Belle Vue.

Flottwell v. m. G., Rent., Preußen.
 Hülsmann m. Gatt., Rent., Mexiko.
 Lufft, Regier.-Direktor, Karlsruhe.
 Frank m. Schwest., Wdme., Fürtb.
 Eber, Bllrgermstr., Dorfen
 Wlth, Gasdirektor, Augsburg.
 Mack, Rsm., Amerika.

Hotel Reinfelder.

Pommer m. Gatt., Privatier, Heidelberg.
 Billgradter, Rsm., Straubing.
 Pfleger, Priv., Prag.
 Seeger, Staats-Anwalt, Stuttgart.
 Rohu m. G., Priv., Wassertrübingen.
 Feschheimer, Rsm., Nürnberg
 Thenn, Rsm., u. Spengel, Dr., Augsburg
 Wolfanger v., Adv., Würzburg.
 Berg v. m. Fam., Madame, Schweinfurt.
 Sviatsov r. m. Fam., Hofrathin, Freiburg.

Hotel Martenbad.

Wachenheim Graf v., Luzern.
 Waldburg Frstl. v. m. Begl., Ehrenstiftsdame, Berlin
 Mitschke, Offizier, Preußen.
 Bleuerhasset m. Gattin, London.
 Pogetschnilow, Dr. Moskau
 Pomialowsky v., Professor, Petersburg.
 Sidzwick, Rent., England.
 Nchem. F., Rent., Preußen.
 Belli, Rent., Frankfurt.

Hotel Ratz-Emmanuel.

Röhner, Rsm., Braunschweig.

Weinberg m. G., Rsm., Nürnberg.
 Gunzenhänger, Dr., Fürtb.
 Heinemann, Rsm., Fürtb.
 Adelsdorfer, Rsm., Nürnberg.
 Pflaumer, Rsm., Weismann.
 Schuhmann, Privat., Karlsruhe.
 Kölenberger, Priv., Weilheim.

Oberpollinger.

Steinlein, Dr., Arzt, Krainburg.
 Hasbach, Rsm., Augsburg.
 Frank, Rsm., Fürtb.
 Temles, Sekr., Prag.
 Georri v., Rsm., Schweiz.
 Mayerwiel m. G., Partikul., Wien.
 Rohm und Speidel, Rste, Rannstadt.
 Loß, Dr., Basel.
 Dörfer m. G., Verwaltungs-Rath, Graz.
 Leclair, Rsm., Stuttgart.
 Westphal, Commissionär, Hannover.
 Steinhäuser, Rsm., Nürnberg.
 Lindmann m. Gatt., Kaufm., Danzig.
 Windstoßer, Rechtspraktikant, Southofen.
 Seiler, Rsm., Feilenbach.
 Prast, Mediziner, u. Bäcker m. Gatt., Dr., Berlin.
 Spieß, Lehrer, Regensburg.
 Sebald m. G., Part., Neapel
 Wesel, Forstland., Aschaffenburg.
 Schlesinger, Schauspieler, Bremen.
 Spengler m. F., Professor, Braunschweig.
 Herzenberg m. F., Pastor, Rußland.
 Mohr, Gutbes., Gammorsheim.
 Lazer, Mediziner, u. Lazer, Techn., Ungarn.
 Baumüller, Rsm., Kaiserslautern.
 Zilser, Rsm., Wien.
 Meleth, Rsm., Holzkirchen.
 Auf, Rsm., Dillingen.
 Lingg, Priv., Hüssen
 Barbarino, Rsm., Alttötting.
 Zochner, Sekretär, Oberkirchberg.

Oesterreichischer Hof.

Ponte, Gutbes., Steyermark.
 Tasler, Rsm., Würzburg.
 Wirth, Agent, Aschaffenburg.
 Klein, Direktor, Linz.
 Hamser, Gutbes., Willering.
 Sedlmayer, Oekonom, Alttötting.

Rheinischer Hof.

Spohet, Rent., London.
 Rump, Negot., Genua.
 Rosmann, Optm., Augsburg.
 Bried, Negot., Mailand.
 Pattberg und Gutermaun, Kaufle., und Dürst, Brauer, Nürnberg.
 Haas, Getreidehändler, Wien.
 Oppenheimer m. F., Rent., Braunschweig.
 Buchezhnsky, Staatsrath, Petersburg.
 Thomas m. F., Rent., Bristol
 Millington m. F. u. Dsch., Rent., Hamburg.
 Wagner, Branereibes., Geislingen.
 Bachmayer, Pfarrer, Petershausen.
 Gräter, Rsm., Imweiler.
 Dessauer v., Dr., Mannheim.
 Sellwy mit Fam., Rentiere, Moskau.

Stachus.

Mayerhofer, Privatier, Hilpoltshausen.
 Almeeberger, Priv., Deggen Dorf.
 Aller, Lehrer, Rosenheim.
 Baaser, Klavierhändler, und Lutz, Lehrer, Passau.
 Weiß, Lehrer, Regensburg.
 Gundl und Medonn, Rste., Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Menschutten m. Gatt., Rsm., Petersburg.
 Anderson, Frln., Rent., und Murray, Geistlicher, England.
 Fogren m. E., Collegienrath, Finnland.
 Ohlenschlager Dr. m. Fam., Rent., Frankfurt.
 Law u. Blabe, Rent., England.
 Murchison, Rent., London.
 Gif v. Ugate, Rent., Wien.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Del'armi** (Frauenplatz Nr. 8) Café und Restauration, Journale und Billard.
Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Local, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
Ungerer, Café (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
Ungerer's Würmbad (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagen-fahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/2 u. 6 Uhr.

Neuner Edm. & Ct. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
Schüller Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

- Abersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
Marthaus zu den 3 Raben Ed der Schiller- und Schrammberggasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
Kleinbesseloh, schön geeigneter Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.
Orlando di Lasso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n.
Belgien: Bar. v. Greindl, Glücksstraße 11.
Großbritannien: Sir S. Howard, Briennerstraße 56.
Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.
Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83.
Oesterreich: Graf v. Zingelheim, Briennerstraße 52/1.
Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.
Russland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1.
Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1.
Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcost. 11.
 Mündliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusastraße Nr 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angeboten an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Bistenartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayr. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz- und buntgedruckt. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 23.
Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18 a) (enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Silber der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
 Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.
Atelier des Bildhauers Hautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcost. Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.
Artistsches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.
Ausstellung von Mag. Kavijsa, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecde — Eigener Beilag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
Bayrisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei. t. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemäldegalerie des Barons von Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister

Ögyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Kof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Kof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Däsenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Ögyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marshall und Kattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonntags- und Feiertage v. 2—5 u. Nach gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhaufergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Thüre zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener

Photographischer Kunstverlag v. G. Böttger, Pernsagasse Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baubekanntmaler Münchens u. u. billigste Preise.

Pinatothek neue (untere Beyerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinatothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Porcellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. L. v. Schwanthaler. Aus-stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und feiner Massa. Tägl. v. 8—6 u. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's u. u. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
1 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

N 224.

Freitag, 12. August 1870. (Klara, 3.)

19. Jahrg.

Offizielle Mittheilungen über die Kriegsergebnisse.

Vom I. bayerischen Armee-Corps wird aus Bärenthal unterm 8. August gemeldet:

In der Schlacht bei Wörth am 6. d. Mts. verlor die 1. Division 36 Offiziere und 800 Mann todt und verwundet.

An 800 unverwundete französische Soldaten gefangen.

3 Geschütze bei Verfolgung durch das 2. Chevaulegers-Regiment im feindlichen Feuer vor Niederbronn genommen.

München, 11. Aug. Mittags.

Kgl. Kriegsministerium.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 11. Aug. Mittags. Ein hier verbreitetes Gerücht, ein Unteroffizier sei bei dem Gefangenentransport von einem Franzosen erschossen worden, ist vollständig unbegründet. Es ist nichts von Excessen vorgefallen, was einem solchen Gerüchte auch nur die geringste Unterlage geben könnte. — An Gefangenen passirten bis diesen Morgen Berlin 2122 Mann, und 144 unverwundete Offiziere. Dieselben wurden nach Küstrin und Königsberg befördert. 187 Mann, größtentheils verwundete Gefangene, treffen Abends ein. Dieselben werden nach Spandau gebracht.

Stuttgart, 11. Aug. Der „Staatsanzeiger“ meldet amtlich: Die Verluste der Württemberger bei Wörth betragen: An Todten 6 Offiziere, 13 Mann, an Verwundeten 10 Offiziere, 225 Mann. Vermißt werden 118 überhaupt. Die zweite Brigade kam um 4 Uhr ins Gefecht und drang von Elsaßhausen nach Frotsweiler vor. Die württembergische Cavallerie nahm an der Verfolgung Theil und erbeutete eine

Mitrailleuse, drei Kanonen, den Stabswagen der 4. französischen Division mit 222,000 Franken in Gold und 400 bis 500 Pferde. (S. G. B.)

Carlsruhe, 10. Aug. (Amtlich.) Straßburg ist zur Stunde von allen Seiten cernirt, und die Eisenbahnen, die von dort nach Sagenau, Paris und Lyon führen, sind von den deutschen Truppen occupirt. In der Festung sollen sich nur ein Regiment Infanterie und Nationalgarden zur Besetzung befinden. Die Verproviantirung soll äußerst schwach sein. Die gestern geschehene Aufforderung des General v. Behr zur Uebergabe wurde vom Commandanten abgewiesen. (S. G. B.)

Paris, 11. August. Das „Journal Officiel“ publizirt das gestern von den beiden Kammern angenommene Gesetz, betreffend die Vermehrung der Kriegsmannschaft. — Das letzte Telegramm aus Metz vom 10. Nachmittags 4 Uhr 50 M. constatirt, daß bis 1 Uhr kein Angriff stattgefunden hat.

Paris, 10. Aug. Abends. Im gesetzgebenden Körper wurde der Antrag auf Erlass eines Generalamnestiums vom 11. August auf 1 Monat für dringlich erklärt. Focarde verliest den Bericht der Commission, welche mit Prüfung der gestern vorgelegten Gesetzesentwürfe beauftragt ist. Die Gesetzesentwürfe werden angenommen und zwar mit einem Amendement Rerautry, welcher die Einberufung der befreiten Soldaten beantragt. Die Commission beantragt ferner: Alle nicht verheiratheten Bürger von 25 bis 35 Jahren einzulösen, um einen Theil der Armee auszumachen und die zur Unterstützung der Familien der Mobilgardisten bewilligten 4,000,000 auf 20,000,000 zu erhöhen. Diese Anträge sind begleitet von den warmsten Worten über die Einigung aller Partheien und die patriotischen

Gefinnungen von ganz Frankreich, welche einstimmig applaudirt werden. Die Commission beantragt schließlich ein Dankesvotum für die Armee, welche sich um das Vaterland wohlverdient gemacht hat. Mit dreifacher Salve einstimmigen Beifalls wird dieser Antrag angenommen. Die Versammlung beauftragt den Präsidenten, dieses Votum der Armee zu überbringen.

London, 10. August. Die Thronrede, mit welcher die Session des Parlaments geschlossen ist, lautet: „Ich erhalte vom Auslande echte ununterbrochene Freundschaftsbezeugungen, habe aber mit tiefem Schmerze den Ausbruch des Krieges zwischen zwei mächtigen Allirten gesehen. Ich habe mich bestens bemüht, dieses große Unglück abzuwenden, und werde fortwährend den ernstesten Pflichten und Rechten der Neutralität meine Aufmerksamkeit zuwenden. Ich habe freudig die bezüglichen Gesetzborschläge genehmigt. Ich werde streben, den Veranlassungen entgegenzutreten, welche das gegenwärtige Kriegsterrain ausdehnen könnten, und bei jeder mir gebotenen Gelegenheit zur Wiederherstellung eines baldigen ehrenvollen Friedens beizutragen. Ich habe den beiden Kriegsführenden identisch Traktatsentwürfe behufs besserer Sicherung der belgischen

Neutralität überreicht. Graf Bernstorff hat denselben bereits unterzeichnet. Der französische Botschafter ist heute zur Unterzeichnung ermächtigt. Die anderen Unterzeichner des Traktats vom Jahre 1839 wurden eingeladen, beizutreten, wenn sie dies für passend erachten.“ — Die Königin erwähnt der Morde in Griechenland und dankt dem Parlament für die gewöhnliche und außergewöhnliche Gelbbewilligung, welche letztere aus den Ueberschüssen gedeckt werden dürften. Sie erwähnt mit Befriedigung die verschiedenen neugeschaffenen Gesetze, hofft auf die Fortdauer der Ruhe in Irland, und auf die Rückkehr des Friedens im Festland noch vor der Wiederversammlung des Parlaments. S. C. B.

London, 10. August. Im Oberhause tadelt Lord Cairns den Vertrag wegen Belgiens, weil er überflüssig, und England möglicher Weise in die allgemeinen Kriegsoperationen hineinziehen könnte, während Rußland und Oesterreich ferne bleiben dürfen. Lord Granville erwidert: Rußland und Oesterreich haben bereits beifällige Zusicherung gegeben; hoffentlich wird die Durchführung des Vertrages unnöthig sein. Lord Redcliffe, Shaftsbury billigen die Politik der Regierung. S. C. B.

Kirchenfeier am Samstag.

Herzogspitalhofkirche Erntedebet. 6 bis 12 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 1/3 U. Abds. Rosenkranz und Litanei.

Begräbnisse, Freitag, den 12. August (Südlicher Leichenacker).

2 Uhr: Johanna Paril, Gasnergefellenskind v. h. (gest. d. 10., 3 J. a.) — Ludwig Lautenbach, Schlossergefellenskind v. h. (gest. d. 10., 17 J. a.) — Franz Seraph Stierstorfer, Tapeziererskind v. h. (gest. d. 10., 1 M. a.)

Begräbnisse, Freitag, den 12. August (Nördlicher Leichenacker).

2 Uhr: Kaspar Fröblich, Anstreicherskind v. h. (gest. d. 10., 1 J. a.) — Antonie Zeiller, Bantfunktionärskind v. h. (gest. d. 10., 2 M. a.)

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstraße 73/2** von 9—2 Uhr. 4716—48.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. **Arcostraße Nr. 20/I.** 4840—70.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Freitag, den 12. August.

CONCERT

zum Besten der Hinterbliebenen der im Felde stehenden Soldaten

vom Königl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Ouverture zur Oper „Lichtenstein“ v. Lindpaintner.
- 2) Jungherrentänze, Walzer von . . . Jos. Gung'l.
- 3) Adelaide von . . . Beethoven.
- 4) Sängers-Lust, Polka von . . . Joh. Strauss.

II. Theil.

- 5) Ouverture zu Göthe's „Meeresstille u. glückliche Fahrt“ von . . . Mendelssohn.
- 6) Hoffnungsstrahlen, Walzer von . . . Lanner.
- 7) Finale I. Acts a. d. Op. „Euryanthe“ v. Weber.
- 8) Deutscher Waffenruf, Marsch von . . Jos. Gung'l.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Cantate „Die 4 Menschenalter“ von . . . Lachner.
- 10) Largo (Fis-dur) aus dem Quartett opus 76, Nr. 2 von . . . Jos. Haydn.
- 11) Die Gräfenberger, Walzer von . . . Jos. Gung'l.
- 12) Was ist des Deutschen Vaterland? Lied von . . . Reichardt.

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Der Verein für freiwillige Armenpflege hat bereitwilligst Casse und Controlle übernommen.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Hirschgasse III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (b)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalsstraße Nr. 22. Hochparterre links. 4987—5017.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39. Rückgebäude 2 Stiegen links.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Würzburgerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

2 begehre Zimmer sind sogleich zu vermieten. Fabrikstraße Nr. 28/4 rechts. (Aussicht zum Markthor.) 4964—69.

Karlsstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen, ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße 80 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 4338—68.

Firstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (r)

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4359—89.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Für ein herrschaftliches Haus wird gegen hohen Lohn eine geschickte **Köchin** gesucht, welche sich durch Zeugnisse ausweisen kann. Eintritt 1. Oktober. 4984/86

Für Hausfrauen.

Herren- und Damenhemden, Beinkleider, Sacktücher, und verschiedene andere Artikel, werden auf Maschine (doppelt) äußerst solid und billig genäht. — Schnelle Bedienung und gute Arbeit. Louisestraße 27/I. L., Bildgbb. II. Aufg.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
3765/95. Promenadestraße Nr. 1.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf barangenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,
empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannenbäder à 18 Kr., im Abonnement à 15 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 4747—77.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage. 4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-

und

Traueranzüge

Jupons

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Zur

alten

Hauptwache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marienplatz 1

Parterre und
Etage

I.

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Roben

REISE-

DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlsstrasse Nr. 52/0** billigst zu verkaufen. 4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Bolls- und Douche-, (continuirliche Douche) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,
29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Unterzeichneter empfiehlt seinen wieder neu hergerichteten 1013—43

Salon zum Haarschneiden, Frisieren und Rasiren 14 Löwengrube 14, Carl Sigl, Coiffeur.

gegenüber Hildebrand.

NB. Stets bemüht allen Anforderungen der Neuzeit Genüge zu leisten, erlaube ich mir auf einen eleganten, nach neuester ächt amerikanischer Art eingerichteten **Kopf-Wasch-Apparat** (Champoing mit warmer und kalter Douche) für Damen und Herren aufmerksam zu machen. Um geneigten Zuspruch bittet **C. SIGL, Coiffeur.**

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Paader, Techn., u. Drucker,
Rent., Rosenheim.
Wiß, Junler, Regensburg.
Rißler, Stud., Passau
Reinhardt, Stud., Regens-
burg.
Morschausen, Rsm., Nürn-
berg.
Anzmann, Rsm., Augsburg.
Kuchmama, Rent., Ham-
burg.
Frid, Professor, Samelburg.
Scheller, Profess., Rempten.
Solleben Frhr. v., Rent,
Bayreuth.
Wappenhofer, Oblom., Brum-
bach.

Bamberger Hof.

Gantner, Priv., Weiden.
Lautenschlager, Priv., Crails-
heim.
Malz, Fräul., Stuttgart.
Kloß, Stud., Zürich.
Leitenbaum, Buchbinder,
Jochenhausen.
Pfeiser, Rsm., Wien.
Zouloff, Nitoleuff u. Ro-
kopf, Rent., Rußland.
Doppo, Profess., Basel.
Bacharach, Rsm., Augsburg.
Gamp, Priv., Manlbromm.

Bayerischer Hof.

Douglas u. Waterlow mit
G. u. L., London.
Armüller, Korostowzoff

m. F. u. Dsch., Nisenti,
Möme, Nisiphoruti, Rsl.
u. Somentovski, Generals-
gattin, Rußland.
Arnold m. Fam., Cour. und
Dienerich, Boston.
Rasmussen m. L., Möme. u.
Torne, Möme, Kopenhagen.
Mala Zellner, Nürnberg.
Theegarten und Meich-
litseff, Rußland.

Hotel Belle Vue.

Castell v., Graf, Frankfurt.
Karg Baron v., Outabes., Rei-
chenhall.
Kedwih v., Baron, Niesbach.
Seleph m. G., Petersburg.
Bluth, Rsm., Herlohn.
Sigismüller m. Schwester,
Möme., Würzburg.

Blauer Traube.

Simwialski m. Fam. u Die-
nerschaft, Staatsrath, Peters-
burg.
Jonas, Rent, London.
Salem, Juwelier, Eichstädt.
Wolf, Priv., Frankfurt.
Börnstein, Rent., Königsberg
Gaupp, Bautechn., und Sil-
ler, Bauprakt., Eiberach.
Willad, Rent., New-York.
Hornel, Bar. v., Tura.

Hotel Dezer.

Reinhardt, Priv., Salzburg.
Comdenhore, Bar. v., Rent,
Oesterreich.

Eyer, Rsm., Frankfurt.
Bremen v. m. G., niederländ.
Consul, Ancona.
Fleischl, Dr. u. Seymann,
Priv., Wien.
Kreyser, Techn., Moskau.
Buh, Rsm., Augsburg.

Hotel Reinfelder.

Eichorius m. Entel, Priv.,
Leipzig.
Stein, Rsm., Mannheim.
Lyon, Priv., Hamburg.
Orbert m. Sohn, Privatier,
Würzburg.
Gasper, Rent., Maryland.
Rißler, Rentiere, Boston.
Marmann m. Fam., Kaufm.,
Breslau.
Feustel, Rsm., Bayreuth.
Reißig, Rsm., Nürnberg.
Schöffer u. Wellenkamp,
Rsl., Rassel.

Reinfelder Hof.

Ortenstern u. Malzger m.
Nichte, Rste., Nürnberg.
Martin u. Köhlner, Psarr.,
Scheuern.
Rastner m. G., Priv., Salz-
burg.
Leuzinger m. Fam., Rentier,
Petersburg.
Kling m. G., Rent., Oeffsa.
Zourguenoff m. F., Rent,
Petersburg.
Saaren, Rent., Aurland.
Dupont m. Schw., Instituts-
Direktorsgattin, Lyon.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

Pal'armi (Frauenplatz Nr. 8) Café und Restauration, Journale und Billard.
Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Vokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
Vagerer, Café (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
Vagerer's Würmbad (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Bäder durchaus neu. Stellwagenfährt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/5 u. 6 Uhr.

Neuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Mehrsberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
Gasthaus zu den 3 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
Kleinahemelohe, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.
Orlando di Lasso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters. Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n.
Belgien: Bar. v. Greindl, Gildesstraße 11.
Großbritannien: Sir S. Howard, Briennerstraße 56.
Italien: Marchese Migliorati, Ottosr. 6/1.
Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Türkenstr. 83.
Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Briennerstraße 52/1.
Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.
Russland: Ivan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1.
Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottosr. 3a/1.
Württemberg: Hr. v. Soden, Arcosr. 11.
 Mündliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:
 Acht Tage in München für Fremde und Einheimische.
 I. Abth.: Geschichte von Hagler, 48 kr.
 II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr.
 Angehten an den Aufenthalt in München.
 Kleine Miniaturbilder in Bistenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 kr. herab.
 Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz- und farbigen Abdrücken, sowie in Farbenbrud. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
 Anmeldung beim Hausmeister.
Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.
Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18 a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Silber der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
 Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.
Atelier des Bildhauers Sautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 6/0 nächst dem Glaspalast.
Kunstliches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.
Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraße Ecke — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
Bayaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.
Vagerl'sches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten (Riesplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erziehungs- u. T. täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemäldegalerie des Barons von Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagdskalen, Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/3. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Infirmität für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marshall und Sattelsammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturhistorische Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener

Photographischer Kunstverlag v. G. Böttger, Perusgasse Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baudeutmäler Münchens u. u. billigste Preise.

Platzthet neue (untere Bayersstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Platzthet Alere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porcellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 11. u. 12. Stock. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Reisende kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegen-überstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. L. v. Schwanthaler. Aus-stellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und seiner Masse. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung. **Edw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Goethe's u. u. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Staatstheater kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passau—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachs. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachs. S.	11 U. — M. Nachs. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

kgl. priv. Bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachs. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Pramenadenplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

Nr. 223.

Samstag, 13. August 1870. (Lassian.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Florenz, 11. Aug. Die Altersklassen 1842 und 43 der ersten Kategorie sind zu den Fahnen einberufen, mit Ausnahme der Kavallerie-, Gnie- und Trainsoldaten. S. E. B.

Paris, 12. Aug. Die Amtszeitung veröffentlicht Dekrete, betreffend die Errichtung von zwei Regimentsern Gendarmerie und die Versetzung des Departements Haute Garonne in den Belagerungszustand. —

Eine Depesche aus Metz vom 11. August Abends 8 Uhr 20 Min. signalisirt, daß respectives Engagement stattgefunden; den ganzen Tag hindurch regnete es.

London, 12. Aug. Es ist hier allgemein das Gerücht verbreitet, daß der kaiserliche Prinz von Frankreich gestern Morgen hier eingetroffen und beim französischen Botschafter abgestiegen sei. S. E. B.

Verschiedenes.

In Wiesbaden war kein Häuflein Franzosen, Professionspieler, zurückgeblieben, um das Spiel fortzusetzen. Die Behörde hinderte sie daran nicht, im Publikum entstand aber eine solche Aufregung und Entzückung, daß die Polizei den Franzosen in deren eigenem Interesse die Welsung und die Mittel gab, alsbald nach der französischen Grenze abzureisen.

In Wien hat eine Schauspielerin einen Aufruf an Damen zur Bildung eines freiwilligen Amazonenkorps erlassen. Ein anderer Beweis, bis zu welcher Kuriosität der Patriotismus sich versteigen kann, mag folgende verbürgte Thatsache sein: Kaufmann S. Paradise in Aachen hat von Bazin, Tabletier-Journeur in Paris, Waaren bezogen, welche er am 31. Juli gegen eine

Anweisung bezahlen sollte. Bei Vorkommen derselben verweigerte er die Zahlung, „weil der Wechsel von einem Franzosen ausgestellt sei.“ So geschehen laut amtlicher Urkunde, aufgenommen von Herrn Notar Jacobs in Aachen am 1. Aug. 1870. (Ob wohl der Mann auch keine Napoleons in Empfang nimmt, weil es französisches Gold ist? Vielleicht doch, um den Napoleon „einstücken“ zu können.)

In einem Gasthause in Lerchenfeld kam es seit Beginn des französisch-deutschen Conflicts fast jeden Abend zu Schlägereien zwischen Franzosen- und Preußenfreunden. Nach Bekanntwerden des Sieges der preussischen Truppen bei Weissenburg nahmen die Handgreiflichkeiten sogar einen ernsteren Charakter an. Der Wirth ersann ein Mittel, um beide Parteien zu befriedigen. Er postirte sich Abends zur Thür und fragte jeden Eintretenden nach seiner Gesinnung; die „Franzosen“ wies er nach dem ersten, die „Preußen“ nach dem zweiten Zimmer, und so war die Ruhe wieder hergestellt.

(Ein Bonmot auf Napoleon) circulirt derzeit in Berlin. Diesem zufolge soll der Selbstliebe des Kaisers Napoleon der Umstand einen gewaltigen Stoß versetzt haben, daß, während sein Oheim von einem Canova gemeißelt wurde, er selbst nur von einem „Steinweg“ ausgehauen werden soll.

(Kleine Kriegschronik.) Bei einer in diesen Tagen stattgehabten Einkleidung von Reservisten hatten wir Gelegenheit, schreibt die „Bresl. W. Ztg.“, folgende komische Scene zu beobachten. Zwei Reservisten nahmen naheinander stehenden Abschied von einer Frau. Auf die Frage, ob

diese Männer die Brüder der Frau wären, antwortete sie unter heftigem Schluchzen: „Der eine ist mein geschiedener, der andere mein jetziger Ehemann.“

Die „Dorfzeitung“ schreibt: Mag Napoleon endlich zu Pferde gestiegen sein! Wenn nur der kleinste Theil der Wünsche, die zum Himmel steigen, in Erfüllung geht, dann setzt sich hinter ihn auf das Pferd das Gespenst, das ihn niederzieht.

Wer weiß, wie der Heimriss wird! Er löst sich nicht aus dem Sinn beim Denken an den Kaiser und seinen Sohn. „Wer reitet so spät durch Nacht und Wind? — Es ist der Vater mit seinem Kind.“ — Dem Vater grauset's, er reitet geschwind, — Er hält in den Armen das ächzende Kind; — Er erreicht den Hof mit Mühe und Noth; — In seinen Armen das Kind war todt.

Mittheilung der Kirchlichkeiten am X. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche. 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt, 9 Uhr Hochamt, 12 Uhr letzte Messe, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 6 Uhr Andacht, 7 Uhr Vortrag. — **Allerh.-Hofkirche.** 7, 8, 9 u. 1/2, 12 U. fr. Messen. — **Theatinerhofkirche.** St. Laurentius-Fest. Erntedankfest. 6 U. fr. Aussegnung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 1/2 Uhr letzte Messe, 12 Uhr Einsegnung, 1 1/4 Uhr Vesper, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 1 1/2 U. Militärgottesdienst. — **Bürgerbetsaal.** 6 Uhr früh Messe mit Rosenkranz, 6 3/4 9 Uhr Messen, 10 Uhr Hochamt zu Ehren des hl. Florian, 1 1/2 Uhr Nachm. Versammlung, 6 Uhr Abds. Marien. — **Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 1/2, 10 Uhr Predigt, dann gesungene Messe. — **St. Peter.** 5 Uhr fr. I. Messe, 1 1/2, 6 Uhr Rosenkranz, 8 U. Predigt, 9 Uhr Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Vesper und Dreifacher. — **Kreuzkirche.** 6 bis 9 U. früh Messen, 1 1/4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Stephanuskirche.** 1/2, 7, u. 9 U. fr. Messen, 2 U. Nachm. Rosenkranz. — **Herzogsplatz-Hofkirche.** 5 bis 11 U. fr. Messen, 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Andacht. — **St. Josephspitalkirche.** 1 1/2, 6 U. fr. Messe, 7 U. Homilie, dann gesungene Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftkirche.** 10 U. früh Stifts-Messe. — **St. Elisabethkirche.** 7 und 8 Uhr fr. Messen, 1 1/2, 9 Uhr Predigt und Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** 5 1/2 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Amt, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Joh. Nep. Kirche.** 1 1/2, 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, 1 1/2, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **Schmerz-hafte Kapelle.** 1 1/2, 6 Uhr früh Messe und Predigt, bis 10 Uhr Messen, 1 1/2, 5 Uhr Abends Rosenkranz. — **St. Vincenzkapelle.** 1 1/2, 6 und 7 Uhr früh Messen. — **III. St. Annapfar-kirche.** 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **IV. St. Ludwigspfar-kirche.** 5 1/2 Uhr früh Messe, 6 Uhr Messe mit Frühlehre, 8 1/2 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper und Rosenkranz. — **V. Heil. Geisppfar-kirche.** 1 1/2, 4 Uhr früh Wallfahrtsmesse, gegen 1 1/2, 5 Uhr Auszug des Kreuzes nach Grotto, 6 Uhr Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Vesper, 5 1/2 Uhr Abendandacht. — **St. Theresiakapelle.** 9 Uhr früh Messe mit Homilie. — **VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper. — **VII. Auerkirche.** 6 und 1 1/2, 8 Uhr früh Messen, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz, 7 Uhr Abds. Marien. — **VIII. Goldhauserkirche.** 1 1/2, 6 Uhr Frühlehre, 6 Uhr Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 1 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Protestantische Pfar-kirche.** Um 7 1/2 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Schmid. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Candidat v. d. Ges.-Nr. 373. P. 1—5. B. 10. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Gesangs-Nr. 388, 1—3. 4. 5. 6. Um halb 12 U. Christi lehre für die Knaben. Um 3 U. Erbauungsstunde, Herr Bilarius Trott. — **X. Griechische Kirche.** Um 10 Uhr Vormittags-Gottesdienst, gehalten von Herrn Archimandriten Kallinikos. — **English Church (Odeon).** Hours of Service 11. A.M. and 3. 30 P.M. Holy Communion First and Third Sunday in the Month. Chaplain Rev. W. P. Moore.

Begräbnisse, Samstag, den 13. August (Südl. Leichenader).

2 Uhr: Emilie Rosina Lönch, Apothekerskind v. h. (gest. d. 11., 2 M. a.) — Emilie Schöpf, Mechanikerskind v. h. (gest. d. 11., 4 M. a.) — Anna Reil, Maurerskind v. h. (gest. d. 11., 4 M. a.) — Maria Kuchhuber, Schneiderskind v. Oberschwaben (gest. d. 11., 3 M. a.)
2 1/2 Uhr: Katharina Hochreiter, Schneidemeisterskind v. h. (gest. d. 11., 17 J. a.)
3 Uhr: Joseph Vetterbauer, Gastwirtskind v. h. (gest. d. 11., 11 M. a.) — Pauline Steinmeyer, Tapeziererskind v. h. (gest. d. 11., 21 J. a.)
4 Uhr: Moritz Christoph Böll, Kaufmannssohn v. h. (gest. d. 11., 6 J. a.)

— 1929 —

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Samstag, den 13. August:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Teil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Friedrichs-Marsch von | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture pastorale Nr. 8 von | Kalliwoda. |
| 3) Die Internationalen, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Lock-Polka von | Jos. Strauss. |

II. Teil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Ouverture zu Victor Hugo's „Ruy Blas“ von | Mendelssohn. |
| 6) Apollo-Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 7) Cavatine, Romanze und Terzett aus der Oper „Troubadour“ von | Verdi. |
| 8) Wiener Chronik, Walzer von | Joh. Strauss. |

III. Teil.

- | | |
|--|--------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Preciosa“ von | Weber. |
| 10) Erinnerung an Graz, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 11) Ballabile a. d. Op. „Der Nordstern“ v. | Meyerbeer. |
| 12) Zsámbéki emlék, Csárdás von | Jos. Gung'l. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 15 kr.

— 1930 —

Café Lorenz.

Samstag, den 13. August 1870:

CONCERT

zum Besten der im Felde verwundeten u. erkrankten Krieger

VON

HANS HAGER.

PROGRAMM:

- 1) Die Wacht am Rhein, Kriegsmarsch v. K. Werner.
- 2) Ouverture über slavische Melodien von Emil Titl.
- 3) Notturmo für Violoncello von Hans Hager.
- 4) Geschichten aus dem Wiener Wald, Walzer von Joh. Strauss.
- HH.**
- 5) Ständchen für Violine (vorgetragen v. Hrn. Concertmeister M. Karmann) v. Panofka.
- 6) Harmlose Geschichten, Potpourri von Hans Hager.
- 7) Gut bayrisch, Marsch (neu) von A. Hager.
- 8) Arie aus dem Stabat mater von Rossini.
- HHH.**
- 9) Kerker-scene aus der Oper „Faust“ v. Gounod.
- 10) La fleur blessée, Polka-Mazurka von Hans Hager.
- 11) Traum im Walde, Fantasie von Hans Hager.
- 12) Einleitung und Chor aus dem III. Act aus der Oper „Lohengrin“ von R. Wagner.

Anfang 8 Uhr. Entrée 6 kr.,

um dem Wohlthätigkeitssinne keine Schranken zu setzen.

Controle und Cassa hat das Comité für verwundete Krieger bereitwilligst übernommen; sowie aus der Vöyer'schen Pianoforte-Fabrik ein sehr guter Flügel u. Harmonium unentgeltlich zur Disposition gestellt wurde.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Himmelsberg III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (c)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalsstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—3017.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichentachstraße Nr. 39 Altbau, 2 Stiegen links.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatlich sogleich zu vermieten. Würzburgerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

2 bezbare Zimmer sind sogleich zu vermieten. Fabrikstraße Nr. 28/4 rechts. (Aussicht zum Isarthor.) 4964—69.

Karlsstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kaun auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße 80 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln **Theaterstraße 15/2.** 4338—68.

Fürststraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (p)

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Für ein herrschaftliches Haus wird gegen hohen Lohn eine geschickte **Köchin** gesucht, welche sich durch Zeugnisse ausweisen kann. Eintritt 1. Oktober. 4984/86

Für Hausfrauen.

Herren- und Damenhemden, Beinkleider, Sacktücher, und verschiedene andere Artikel, werden auf Maschine (doppelseitig) äußerst solid und billig genäht. — Schnelle Bedienung und gute Arbeit. **Louisenstraße 27/II, Altbau II. Aufg.**



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderkleidern zu den billigsten Preisen. **Bestellungen** werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

3765/95. Dromadenstraße Nr. 1.

Pianoforte, Pianino- & Harmonium-Magazin von Anton Post, München, 6 Mathildenstraße 6.

Instrumente aus den ersten Fabriken in Berlin, Leipzig und Stuttgart, darunter nach amerikanischem System von Steinweg. — Billige Kauf- und Mietpreise, auch werden ältere Pianoforte in Kauf angenommen.

Stimmungen, Reparatur und Verpackung reell und pünktlich.

3696—3727.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4, empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Roll- u. warme Bäder. **Bäder à 18 kr., im Abonnement à 15 kr.,** sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 4747—77.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Müller, Hblsm., Dießen.
Sachstener, Gastw., Böhmen.
Saser, Drechsler, Bsch.
Gefell, Schreiner, Fährh.
Wibland, Hblsm., Kernbach.
Klingler, Rsm., Ulm.
Pauli, Rsm., Kroriati.

Hotel Belle Rue.

Platmann, Rsm., Leipzig.
Beyschlag, Rsm., Endorf.
Vseiffen, Rsm., Otten.
Meisenhelder, Rsm., Offen-
bach.
Saasburger, Rsm., Rannstadt.
Böllner, Rsm., Regensburg.
Fritsch m. G., Rsm., Frank-
furt.

Blane Traube.

Se. Excell. Swiatosky v. m.
Locht, Petersburg.
Freny, Apothekersgatt., Rus-
land.
Panser v., Priv., Meran.
Beer m. Fam. u. Dienersch.,
Neapel.
Koppe, Rent., Rußland.

Goldener Bär.

Schmidlein Dr. m. Famil.,
Professor, Erlangen.
Niezolbi m. G., Rsm., Bam-
berg.
Wirth, Domkapitular u. geistl.
Rath, Eichstädt.
Pattberg, Staatsprokurator,
Eberfeld.
Schleinitz v., Hrl., Berlin.
Laspegres Dr. m. G., Prof.,
Dorpat.
Jurrig Gebr., England.
Bilow v., Gutsbes., Ansham.
Mende Eder v. m. Famil.,
Hofrath u. Reichsrath, Wien.
Schmiz Dr., Professor, Re-
gensburg.
Derres, Rsm., Eberfeld.

Hotel Reinfelder.

Treuberg, Graf, Kloster
Holzen.
Cassano, Priv., Gießen.
Darnig m. Fam., Priv.-tier,
Triest.
Watts und Lewis, Rent.,
Birmingham.
Rosenthal, Rsm., Würzburg.

Hotel Max-Emanuel.

Weigold, Kapitän, Berlin.

Stachelin, Stud., Basel.
Meyer, Rsm., Berolzheim.
Seiboh, Fabr., Stuttgart.
Tag, Rsm., Deggingen.
Kothlauf, Reg.-Accesist, Würz-
burg.

Oberpollinger.

Trasojer, Gebrü., Kaufle.,
Bozen.
Ruhn, Rsm., Augsburg.
Felter m. G., Part., Pest.
Michelson, Rsm., Koblenz.
Freyer, Rsm., Karlsruhe.
Neher, Dr., prakt. Arzt, Lindau.
Bäp u. Kombozky, Juristen,
Debrecin.
Nechenberg, Part., Rurland.
Pauschmann, Hauptmann,
Landshut.
Seemüller, Rsm., Schönberg.
Jüngling, Rsm., Baltimore.
Schuabl, Theolog, Wien.
Melzer, Techn., Ungarn.
Glagengieser, Kaufm.,
Lindau.
Dombach, Rsm., Stuttgart.
Razgowski, Dr., Polen.
Krecheney u. Dziesalsky
Part., Warschau.
Günig, Rsm., Nürnberg.
Burheim, Rsm., Augsburg.
Baumann, Stud., Amberg.
Gräfe, Rechtsprakt., Hofheim.
Maier, Bräuer, Pleinting.
Fischer, Mühlbes., Mühlthal.
Leberer, Fabr., Augsburg.
Büchl, Postassistent, Passau.
Freund, Rsm., Temeswar.
Seller, Rsm., Prag.
Stelenleiter, Gutsbesitzer,
Sibach.
Kräh, Gutsbes., Peiting.

Oesterreichischer Hof.

Verwein m. L., Delon, Stein-
büding.
Kürster, Lehrer, Niederaltich.
Buchner, Geistlicher, Mann-
heim.
Fleck, Stud., Schaffhausen.
Kinkl, Priv., Regensburg.
Karl, Rsm., Salzburg.
Kosenberg, Techniker, Berlin.

Abelischer Hof.

Kaulla m. F. u. Begb., Ren-
tiere, Stuttgart.
Sommerbille, Rent., Eng-
land.
Imhof, Rsm., Stuttgart.

Burdhardt, praktischer Arzt,
Windsheim.
Baumgartner, Veterinär,
Seefeld.
Schmittner, Priv., Regens-
burg.
Döring, Rsm., Leipzig.
Wiedmann, Priv., Pest.
Walter, Dr., Tübingen.
Lichtenhuhn mit Schwester,
Basel.
Nödel, Maler, Braunschweig.
Neuhaus v. m. L., Adme.,
Schloß Neuhaus.
Bader, Rsm., Ulm.
Bruno m. G., Priv., Leipzig.
Kellerer m. F., Rsm., Kotten-
burg.
Pollemann, Rsm., Frankfurt.

Stachus.

Serrmann, Privatiere, Frank-
furt.
Neumann, Rsm., Pappenheim.
Stark m. G., Rsm., Kirchheim.
Kugler, Pferdehldr., Dethingen.
Lator, Pferdehldr., Eichstädt.
Moosmann, Pferdehldr., Kauf-
beuren.
Schmidt, Seilermeister, Augs-
burg.
Eichalm, Bahnbediensteter,
Kiranz.
Weinzierl, Priv., Regens-
burg.
Wiedmann, Gymnasial-Prof.,
Dillingen.
Wallner, Krämer, Weßling.
Wieshey, Priv., Freising.
Niederer, Rsm., Braunschweig.
Holweg, Adme., Nürnberg.
Weingartner, Adme., Glarus.
Dietrich, Rsm., Regensburg.

In den vier Jahreszeiten.

Dittmann, Rsm., und Liep-
mann, Baugerichtsassessor,
Berlin.
Schmiz mit Tochter, Gutsbes.,
Worms.
Bosch-Kempel v. mit Gatt.,
Rent., Amsterdam.
Korff Bar. v. m. F., Hofrath,
u. Wessel m. Fam., Rent.,
Warschau.
Lang mit Begltg., Rentiere,
u. Hausmann m. Begltg.,
Oberbaurath, Hannover.
Langenstrolch und Aspelin,
Rent., Finnland.
Schlesinger, Rsm., Pest.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

- De'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Local, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
Ungerer, Café (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
Ungerer's Würmbad (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagen-fahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/5 u. 6 Uhr.

Vonner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

- Kloßberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
Resthaus zu den 2 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
Salomonshöhe, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.
Orlando di Lasso, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n. **Oesterreich:** Graf v. Ingelheim, Briener-
Belgien: Bar. v. Greindl, Glückstraße 11. **Preußen:** Graf v. Scharf, Brienner-
Großbritannien: Sir H. Howard, Brienner-
Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1. **Rom:** Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.
Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Tilsenstr. 83. **Rußland:** Iwan v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1.
Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1.
Württemberg: Hr. v. Soden, Arcostr. 11.
 Mündliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadenplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|---|--|--|
| <p>Acht Tage in München
 2c Freunde und Einheimische.
 I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 kr.
 II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr.</p> | <p>Angedenken an den Aufenthalt in München.
 Kleine Miniaturbilder in Bisten-
 format in eleganten Albums
 mit leerem Raum, um noch Por-
 träts etc. einzufügen zu können; in
 verschiedenen Ausgaben von fl. 14
 bis zu fl. 3. 30 kr. herab.</p> | <p>Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland
 in Stahlstichen, in Albums ge-
 sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-
 zen Abdrücken, sowie in Farben-
 druck. Jedes Blatt auch einzeln.
 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr.
 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.</p> |
|---|--|--|

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch-physiologische Sammlung.** Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
 Anmeldung beim Hausmeister.
Antiquitäten-Collection. Dentellos antiques et d'autres Antiquités rue Thoaßnor 33.
Antiquitäten-Salon (Maximiliansstraße Nr. 18a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Bilder der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
 Collection d'antiquités gravures et dessins à l'Aquarelle.
Atelier des Bildhauers P. A. D. Mann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Marmor und seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.
Artifisches Institut für Oel-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.
Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthändler, Residenz- u. Perusastraße Ecke — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.
Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erziehungs- u. T. Täglich von 1—8 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemäldesalons des Barons von Schack, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) vorher 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. F. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Industrieverein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Lebendige Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marshall und Kattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturhistorische Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Thüre zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloss): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schlossdiener.

Photographischer Kunstverlag v. G. Böttger, Perusagasse Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baubildmäler Münchens etc. etc. billigste Preise.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 1a, 1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Reisezug kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Verköstigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. H. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und seiner Wassa. Tägl. v. 8—6 u. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung. **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Goethe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasculinhalt kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
6 u. 10 M. Morg. L.	8 u. 10 M. Morg. L.
10 u. 50 M. Vorm. P.	11 u. 40 M. Vorm. L.
1 u. 50 M. Nachm. L.	3 u. 45 M. Nachm. P.
6 u. 30 M. Abds. L.	11 u. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 u. — M. Morg. G.	5 u. 15 M. Morg. S.
9 u. — M. Morg. S.	8 u. 15 M. Morg. G.
10 u. 15 M. Vorm. P.	10 u. 18 M. Vorm. P.
4 u. 10 M. Nachm. P.	3 u. 40 M. Nachm. P.
5 u. 40 M. Nachm. G.	6 u. 7 M. Abds. S.
8 u. 40 M. Abds. S.	9 u. — M. Abds. G.
9 u. 50 M. Nachts. S.	11 u. — M. Nachts. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 u. 30 M. Morg.	6 u. 55 M. Morg.
10 u. 30 M. Vorm.	11 u. 35 M. Mitt.
2 u. 30 M. Nachm.	4 u. 55 M. Nachm.
6 u. 50 M. Abds.	7 u. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 u. — M. Morg. P.	8 u. 22 M. Morg. G.
9 u. 45 M. Morg. P.	9 u. 30 M. Morg. S.
1 u. 30 M. Nachm. G.	11 u. 48 M. Mitt. G.
5 u. 15 M. Nachm. S.	6 u. 17 M. Abds. P.
7 u. — M. Abds. G.	10 u. 25 M. Nachts. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 226 & 227. Sonntag, 14. & Montag, 15. August 1870. 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Paris, 12. August Abends. Sitzung des gesetzgebenden Körpers. Falloux sagt, die Demission Leboucq sei angenommen worden; er fügt bei, binnen 4 Tagen würden 70,000 Mann nach der Grenze geschickt werden. Minister Chevreau theilt mit, daß die Regierung die Ausweisung sämtlicher Deutschen aus dem französischen Territorium vorbereite. Pelletan tadelt dieses Vorhaben. Chevreau erwidert, die Ausweisung würde mit Mäßigung vollzogen werden. S. G. B.

Paris, 13. August. Die Amtszeitung veröffentlicht die Ernennung des Marschalls Bazaine zum Oberbefehlshaber des 2., 3. und 4. Corps der Rheinarmee, des Generals Trochu zum Oberbefehlshaber des 12. bei Châlons sur Marne in Bildung begriffenen Corps und des Generals Vinoy zum Oberbefehlshaber des 13. in der Umgebung von Paris in Bildung begriffenen Corps. S. G. B.

Verschiedenes.

Wien, 6. August. Der Direktor einer in der Nähe Prags befindlichen Maschinenfabrik, welcher dort schon seit mehreren Jahren mit einem Gehalte von 2500 fl. angestellt ist, mußte zur bayerischen Armee einrücken. Der als ausgezeichnete Techniker bekannte Direktor bekleidet in der bayerischen Armee die Stelle eines Fahrtauniers.

Frankfurt, 10. Aug. Den Schlußsatz in der Depesche des Königs von Preußen über die Schlacht bei Wörth „es soll Victoria geschossen werden“, übersetzen die französischen Blätter, u. a. „Temp“ und „Avenir national“ mit: „Dies soll an Victoria telegraphirt werden.“ (Ce sera télégraphié à Victoria).

Berlin, 9. August. Die Vertheilung von Pergamentlöffelchen oder Marken an unsere tapferen Krieger erinnert an das, was einst in dem Messinischen Kriege geschehen ist. Als Thytäus — so lautet der Bericht — die Lacedämonier angefeuert hatte, waren diese so kampfeslustig, daß sie im Begriff, in die Schlacht zu gehen, ihre Namen auf einen kleinen Riemen schrieben und diesen an ihrer Hand befestigten, damit sie im Tode von den Ihrigen erkannt würden. (Rr. 3.)

Königsberg, 6. Aug. In Ostpreußen cursirt die Erzählung von einem Reiterstückchen, welches mit des General v. Seydlitz bekannten Windmühlenritt wettersert. — Als das Tilsiter Dragonerregiment gegen Westen befördert wurde, fand eines der in den Waggon aufgestellten Pferde die Sache so wenig seinem Geschmac zuzugend, daß es mit kühnem Satz von dem Waggon auf die mütterliche Erde herab sprang. Als der zur Bewachung der Pferde im Waggon befindliche Dragoner sah, daß das Roß wohlbehalten sich anschickte, das Weite zu suchen, sprang er ihm nach, fing das Pferd ein, und als eine Stunde später der Zug auf der Station hielt, trabt auch schon der Dragoner auf dem wiedereingefangenen Flüchtling heran. Der General soll dem kühnen Springer einen Thaler geschenkt haben mit den Worten: „So etwas kann auch nur ein litthauischer Dragoner.“ Die Geschichte wird von den Eisenbahnbeamten, welche jenen Zug begleiteten, als wahr erzählt. (G.)

(Räthselfrage.) Warum hat Frankreich so leichtsinnig den Krieg begonnen? — Weil es glaubt, im schlimmsten Fall nur einen und einen halben Napoleon zu verlieren.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste Mariä Himmelfahrt.

I. Metropolitankirche. Patrozinium Erntegedat. 5 Uhr früh I. Messe, 6 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt, 9 Uhr Pontificalamt, 10 Uhr Hochamt, 12 Uhr letzte Messe, 1/3 Uhr Litanei, 3 U. Nachm. Vesper, 4 Uhr Herzmarianaubacht mit Predigt, 6 Uhr Andacht. — **Allerheil. Hofkirche.** 8, 9 und 1/12 U. fr. Messen. — **Theatinerhofkirche.** 6 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 Uhr Predigt, dann leb. Amt, 11 Uhr letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 8 Uhr Predigt von Herrn Dr. Pierheimer, 9 Uhr Hochamt, 1/11 Uhr Militärgottsdienst. — **Bürgerbetsaal.** II. Hauptfest der Congregation. 6 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten und Messen, 10 U. Hochamt, 7/2 U. Nachm. Beisammung, Predigt, Aufnahme, Formelerneuerung u. Prozession. 1/6 Uhr Abds. Litanei. — **Seil. Dreifaltigkeitskirche.** 6 u. 8 Uhr fr. Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe. — **St. Peter.** 5 Uhr fr. I. Messe, 1/6 U. Rosenkranz, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 12 U. letzte Mess., 2 Uhr Nachm. Predigt, dann Rosenkranz, 3 U. Vesper u. Litanei. — **Kreuzkirche.** 6—9 U. früh Messen, 1/4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Stephanskirche.** 1/27 und 9 Uhr früh Messen, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Gertrudspitalhofkirche.** VII. Conventtag der sieben Schmerzenbruderschaft. 1/6—11 Uhr Messen, 7 Uhr Bruderschaftsmesse, 8 Uhr Hochamt, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz u. Litanei, 5 Uhr Conventaubacht mit Predigt, gehalten von Hrn. Curat Wolff, 7 Uhr Andacht. — **St. Josephspitalkirche.** 1/6 U. fr. Messe, 7 Uhr Amt, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftkirche.** 10 U. fr. Eistis-Messe. — **St. Elisabethkirche.** 1/7 und 7 U. fr. Messen, 1/9 Uhr Predigt, dann Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** 5/11 U. fr. Mess., 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Joh. Nep. Kirche.** 1/6 U. fr. Messe, dann Frühb. hier, bis 10 Uhr Messen, 1/5 U. Abds. Rosenkranz. — **Schmerzhaften Kapelle.** 1/6 Uhr fr. Messe mit Predigt, bis 10 Uhr Messen, 1/5 Uhr Abends Rosenkranz. — **St. Vincentiuskapelle.** 1/6 u. 7 U. fr. Messen. — **St. Annapfarrkirche.** 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 U. Nachm. Frauenbund-Andacht m. Rosenkranz u. Litanei. — **St. Ludwigspfarrkirche.** 1/9 Uhr früh Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper, 1/6 U. Abend-Andacht. — **St. Seil. Geistkirche.** 6 Uhr früh Messe und Kreuzgang nach Mannersdorf, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Abendandacht, gegen 1/8 Uhr Einzug des Kreuzes von Grafrath. — **St. Theresiakapelle.** 9 U. fr. Messe. — **St. Bonifaziuskirche.** 5 Uhr früh I. Messe, dann Frühb. hier, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 3 Uhr Nachm. Vesper. — **VIII. Auerkirche.** 6 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, 7 U. Bruderschaftsamt, 1/9 Uhr Pfarramt, 10 Uhr letzte Messe und Einsetzung, 2 Uhr Nachm. Predigt, dann Aussetzung, hierauf Vesper u. Rosenkranz, 7 Uhr Litanei. — **IX. Salzhauferkirche.** 6 Uhr Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Schmid

Begräbnisse, Sonntag, den 14. August (Südlicher Leichenacker).

3 1/4 Uhr: Katharina Schürzinger, Fabrikarbeitersfrau v. b. (gest. d. 12., 34 J. a.)
 4 Uhr: Joseph Hasler, k. p. Hofoffiziant v. b. (gest. d. 12., 83 J. a.) — Anna Auer, Hafnestraß v. b. (gest. d. 12., 46 J. a.) — Margaretha Bilsch, Weberstochter v. Blattbach (gest. d. 12., 69 J. a.)
 4 1/4 Uhr: Katharina Dehler, l. Staatsrathsdienerswitwe v. b. (gest. d. 12., 81 J. a.)

Begräbnisse, Sonntag, den 14. August (Nördlicher Leichenacker).

2 Uhr: Maria Hofmann, Ausgeberskind v. b. (gest. d. 12., 13 M. a.) — Johann Schübel, Kammerdienerskind v. Hohlfeld (gest. d. 12., 8 M. a.) — Anna Pfeifer, Tagelöhnerskind von Straubing (gest. d. 12., 17 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Anna Rühner, Sattlereisfrau v. Böding (gest. d. 12., 27 J. a.)

Ausstellung zum Besten der Wittwen und Waisen unserer Vaterlandsvertheidiger.

Vom Sonntag den 14. August, täglich von 10—6 Uhr an, sind im Parterre-Saal des Kunst-Vereins (Alfaben) ausgestellt: 7 Original-Cartons: Körner-Epica (Befreiungskampf) von Prof. K. Martersteig in Weimar. 1 Original-Carton: Ehrenb. der deutschen Befreiungskriege v. Prof. W. Lindenschmitt hier. 9 Original-Cartons: Norddeutsche Bundesflotte von Herrn Penner in Elbing. 1 Vergrößerungs-Photographie: Beethoven nach Prof. C. Jäger in Nürnberg.

Eintritt 12 fr.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ein

Friedr. Bruckmann's Verlag.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 4840—70.

— 1939 —

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Sonntag, den 14. August:

CONCERT

des kgl. Musikdirektors

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

- I. Theil.
- 1) Deutscher Waffenruf, Marsch von Jos. Gung'l.
 - 2) Ouverture z. Op. „Hunyady László“ von Erkel.
 - 3) Marien-Walzer von Jos. Gung'l.
 - 4) Backfisch-Polka von Jos. Gung'l.
- II. Theil.
- 5) Ouverture zur Oper „Faniska“ von Cherubini.
 - 6) Pauline, Polka-Mazur von Jos. Strauss.
 - 7) Pilgerchor u. Lied an den Abendstern
aus der Oper „Tannhäuser“ von R. Wagner.
 - 8) Sylvesterträume, Walzer von Jos. Gung'l.
- III. Theil.
- 9) Ouverture z. Op. „Paraphrase“ v. F. v. Suppé.
 - 10) Minnegesang von Eissoldt.
 - 11) Schwungräder, Walzer von Joh. Strauss.
 - 12) Das deutsche Lied von Kalliwoda.

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 Kr.

— 1940 —

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Montag, den 15. August:

CONCERT

zum Besten der Verwundeten der k. bayer. Armee

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Kriegers-Lust, Marsch von Jos. Gung'l.
- 2) Ouverture zur Oper „Indra“ von Flotow
- 3) Deutsche Walzer von Johs. Strauß.
- 4) Prinzen-Polka von Jos. Gung'l.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Euryanthe“ von Weber.
- 6) Finale III. Acts aus der Oper „Der Prophet“ von Meyerbeer.
- 7) Frohsinnslieder, Walzer von Jos. Gung'l.
- 8) Das Ständchen, (Gedicht v. Uhland): v. Hiller.

III. Theil.

- 9) Ouverture zum Ballet „Die Geschöpfe des Prometheus“ von Beethoven.
- 10) Lob der Frauen, Polka-Mazur von Johs. Strauß.
- 11) Einleitung und Brautchor aus der Oper „Lohengrin“ von R. Wagner.
- 12) Sonnenwendfeuerklänge, Walzer von Jos. Gung'l.

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Die Casse und Controle wurde vom Comité des bayerischen Hilfsvereins bereitwillig übernommen.

Freier Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Café Lorenz.

Sonntag, den 14. August 1870:

CONCERT

von

HANS HAGER.

PROGRAMM:

- 1) Die Wacht am Rhein, Kriegsmarsch v. K. Werner.
- 2) Ouverture zur Oper „Stradella“ von Flotow.
- 3) Neu Frohsinn, Walzer von Hans Hager.
- 4) Die einsame Waldrose, Polka-Française von Budik.
- 5) Reisebilder, grosses Potpourri von Hans Hager.
- 6) Bon jour! Quadrille von Zikoff.
- 7) Traum im Walde, Fantasie von Hans Hager.
- 8) Mein Lebenslauf ist Lieb' und Lust, Walzer von Jos. Strauss.
- 9) Gut bayrisch, Marsch (neu) von Hans Hager.
- 10) Chiara Klänge, Polka-Mazurka von Hans Hager.
- 11) Der Engel eines Traumes, Lied von Halevy.
- 12) Zugvögel, Galopp von Otto Heyer.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 6 kr.

1940

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Montag, den 15. August:

CONCERT

zum Besten der Verwundeten der k. bayer. Armee

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Kriegers-Lust, Marsch von Jos. Gung'l.
- 2) Ouverture zur Oper „Indra“ von Platonow
- 3) Deutsche Walzer von Joh. Strauss.
- 4) Prinzen-Polka von Jos. Gung'l.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Euryanthe“ von Weber.
- 6) Finale III. Acts aus der Oper „Der Prophet“ von Meyerbeer.
- 7) Frohsinnslieder, Walzer von Jos. Gung'l.
- 8) Das Ständchen, (Gedicht v. Uhland): v. Hiller.

III. Theil.

- 9) Ouverture zum Ballet „Die Geschöpfe des Prometheus“ von Beethoven.
- 10) Lob der Frauen, Polka-Mazur von Joh. Strauss.
- 11) Einleitung und Brautchor aus der Oper „Lohengrin“ von Richard Wagner.
- 12) Sonnenwendfeuerklänge, Walzer von Jos. Gung'l.

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Die Casse und Controle wurde vom Comité des bayerischen Hilfsvereins bereitwillig übernommen.

Freier Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

5108
9041

Café Lorenz.

Sonntag, den 14. August 1870:

CONCERT

von

HANS HAGER.

PROGRAMM:

- 1) Die Wacht am Rhein, Kriegsmarsch v. K. Werner.
- 2) Ouverture zur Oper „Stradella“ von Flotow.
- 3) Neu Frohsinn, Walzer von Hans Hager.
- 4) Die einsame Waldrose, Polka-Française von Budik.
- 5) Reisebilder, grosses Potpourri von Hans Hager.
- 6) Bon jour! Quadrille von Zikoff.
- 7) Traum im Walde, Fantasie von Hans Hager.
- 8) Mein Lebenslauf ist Lieb' und Lust, Walzer von Jos. Strauss.
- 9) Gut bayrisch, Marsch (neu) von Hans Hager.
- 10) Chiara Klänge, Polka-Mazurka von Hans Hager.
- 11) Der Engel eines Traumes, Lied von Halevy.
- 12) Zugvögel, Galopp von Otto Hoyer.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 6 kr.

— 1940 —

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Montag, den 18. August:

CONCERT

zum Besten der Verwundeten der k. bayer. Armee

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Kriegers-Lust, Marsch von Jos. Gungl.
- 2) Ouverture zur Oper „Indra“ von Plotow
- 3) Deutsche, Walzer von Joh. Strauß.
- 4) Prinzen-Polka von Jos. Gungl.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Euryanthe“ von Weber.
- 6) Finale III. Acts aus der Oper „Der Prophet“ von Meyerbeer.
- 7) Frohsinnslieder, Walzer von Jos. Gungl.
- 8) Das Ständchen, (Gedicht v. Uhland) v. Hiller.

III. Theil.

- 9) Ouverture zum Ballet „Die Geschöpfe des Prometheus“ von Beethoven.
- 10) Lob der Frauen, Polka-Mazur von Joh. Strauß.
- 11) Einleitung und Brautchor aus der Oper „Lohengrin“ von R. Wagner.
- 12) Sonnenwendfeuertöne, Walzer von Jos. Gungl.

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Die Casse und Controlle wurde vom Comité des bayerischen Hilfsvereins bereitwillig übernommen.

Freier Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Café Lorenz.

Sonntag, den 14. August 1870:

CONCERT

von

HANS HAGER.

PROGRAMM:

- 1) Die Wacht am Rhein, Kriegsmarsch v. K. Werner.
- 2) Ouverture zur Oper „Stradella“ von Flotow.
- 3) Neu Frohsinn, Walzer von Hans Hager.
- 4) Die einsame Waldrose, Polka-Française von Budik.
- 5) Reisebilder, grosses Potpourri von Hans Hager.
- 6) Bon jour!, Quadrille von Zikoff.
- 7) Traum im Walde, Fantasie von Hans Hager.
- 8) Mein Lebenslauf ist Lieb' und Lust, Walzer von Jos. Strauss.
- 9) Gut bayrisch, (Marsch (neu) von Hans Hager.
- 10) Chiara-Klänge, Polka-Mazurka von Hans Hager.
- 11) Der Engel eines Traumes, Lied von Halevy.
- 12) Zugvögel, Galopp von Otto Hoyer.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 6 kr.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Glas und Verkauf seltener Gemälde und alterthümlicher Gegenstände. Eberts
Hauptstraße 732 von 9—2 Uhr. 4716 -46.

Delgemälde

von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karls-
straße Nr. 52/0 billigst zu ver-
kaufen. 4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

Bäder

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2,

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kaskendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens:

3989—919

Wilk. Lindermeier,
29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

In München anwesende Fremde:

Angoburger Hof.

Holzmeier, Rent., Ungarn.
Bajowits, Oberstlieutenant,
Lefjanir, Major, u. Bo-
gisferwitz, Spim., Serbien.
Rittler Dr., Professor, und
Schaller, Rent., Mainz.
Raib, Rent., Borsberg.
Heiwich, Rent., Zürich.
Reichmeier, Deton., Oloug.
Klingenstein, Gutsbes., Din-
telscherden.
Rothfuser, Gastwirth, Erding.
Schwarz, Dr., Wahl.
Vindschiedler, Dr., Zürich.
Wallner m. F., Professoragalt,
Regensburg.

Bamberger Hof.

Bachmann, Rsm., Augsburg.
Cohn, Rsm., Ludwigshafen.
Widmann, Concipient, Wies-
bach.
Fend, Priv., Innsbruck.
Duster, Frl., Schellenberg.
Fentsch, Dr., Dresden.

Barles, Expedir, Seybothen-
reuth.

Maier, Bräuer, Antdorf.
Schaller, Bräuer, Wollnach.
Kunf, Priv., Pasing.

Kaiserlicher Hof.

Se. Hoh. Herzog v. Augusten-
burg m. Vdg., Holstein.
Se. Durchl. Fürst Fugger m.
Vdg., Labenhausen.
Grusfeld, Graf, Finnland.
Sickler van m. F., Cour. und
Dsch., Amerika.
Fert m. F. u. Vdg., New-York.
Talewitsch v., Rußland.
Petrogalski, Chevalier, und
Rivordi, Mailand.
Lochnis, London.
Duer, Dr., Hamburg.

Hotel Belle Vue.

Love, General, Amerika.
Broadwell m. F., u. Hauser
Rsm., Karlsruhe.
Oppen v., Mad., London.
Tallbott, Rent., Amerika.

Bluth, Rsm., Iserlohn.
Merk, Rsm., Stuttgart.

Hotel Decker.

Heymann, Priv., Wien.
Langheinrich, Fabr., Schleis.
Neuhans, Appell.-Ger.-Rath,
Dresden.
Riprow, Rsm., Mailand.
Michels, Rent., Reichenhall.

Hotel Weinfelder.

Imberg m. F. u. Web, Rent.,
Salzenberg m. Familie,
geheimer Oberbau-Rath, und
Utenot, Rsm., Berlin.
Thaler m. Gattin, Conbitor,
Landshut.

Zu den vier Jahreszeiten.

Nowitsky, Offizier, Peters-
burg.
Kohlhagen Paravicini v.
m. G., Mitmstr., Preußen.
Lee m. Fam. u. Livingston,
Rent., Newyork.
Scaraticch, Rent., Rom.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

- Walparini** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holzinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Ungerer, Café** (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Ungerer's Würmbad** (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, $\frac{1}{2}$ 5 u. 6 Uhr.
- Höner Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schäffer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Hörsberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Santhaus zu den 3 Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
- Meinbesselohs**, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.
- Orlando di Lasso**, Gasthaus in der Nähe des k. Hoftheaters Restauration zu jeder Tageszeit nebst Hofbräuhaus- und vorzüglichem Wienerbier.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n.
- Belgien:** Bar. v. Greindl, Glückstraße 11.
- Großbritannien:** Sir G. Howard, Briennerstraße 56.
- Italien:** Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.
- Norddeutscher Bund:** Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83.
- Oesterreich:** Graf v. Ingelheim, Briennerstraße 52/1.
- Rom:** Mons. Reglia, Ludwigsstr. 29/1.
- Russland:** Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1.
- Sachsen:** Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1.
- Württemberg:** Frhr. v. Soden, Arcost. 11.
- Mündliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Fernsagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|---|---|--|
| Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Bistentartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 kr. herab. | in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln. |
| II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphabetischer Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr. | | 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr. 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquitäten-Collection**. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.
- Antiquitäten-Salon** (Maximiliansstraße Nr. 18 a) enthält Antiquitäten aller Art, sowie alte und neue Silber der besten Meister, ebenso Kupferstiche und Aquarelle. — Täglich von 7—7 Uhr offen.
- Collection d'antiquités gravures et dessins à l'aquarelle.**
- Atelier des Bildhauers Pautmann** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcost. Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.
- Städtisches Institut für Oel-, Porzellan- und Glasgemälde**. Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Max Ravizza**, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecde — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Operntheater** mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.
- Österreichisches National-Museum**. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei. t. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemäldegalerie des Barons von Schäd. Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl. Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl. nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Dörsenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marshall und Basseltammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalliensammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Stode zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßkammer-Photographischer Kunstverlag v. G. Böttger, Perusagasse Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baubauwerke Münchens etc. etc. billigste Preise.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porcellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Reise kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 9) (nicht zu verwechseln mit dem gegenüberstehenden Museum). Wohnhaus und Atelier des verst. L. v. Schwanthaler. Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle sowie Copien der Statuen in Marmor und feiner Wassa. Tägl. v. 8—6 u. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung. Rudw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Goethe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinet kgl. Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings. — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachs. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachs. S.	11 U. — M. Nachs. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachs. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

Nr. 228.

Dienstag, 16. August 1870 (Rochus.)

19. Jahrg.

Kunstvereins-Ausstellung.

Delgemälde: Trost, R.: Im Krieg. Sagn, Ludw. v.: Vorsaal in einem fürstlichen Schlosse. Widmann, Fr.: Unvorhergesehenes Hinderniß. Doulon, Antonie: Zwei Porträts.

Plastik: Kirchmayer, Friedr.: Die Religion. Statuette.

Verschiedenes.

Fanny Lewald richtete in der „Köln. Ztg.“ ein Wort an die deutschen Frauen; wir entnehmen der kernhaften Ansprache die nachstehenden Stellen: „Ja das ganze Volk! Auch die Frauen treten zusammen, um zu thun und zu leisten, was in ihrer Macht steht — und das wird am Rheine ebenso geschehen, wie im tiefsten Süden und in dem letzten nordischen Grenzdorfe unseres Vaterlandes. Alle, alle Frauen empfinden in diesem Augenblicke als deutsche; fühlen, was die Selbstständigkeit eines Volkes sagen will — und gerade, weil sie dies jetzt so klar und tief empfinden, ist es die rechte Stunde, die Frauen darauf hinzuweisen, wie viel gerade sie dazu beigetragen haben, den thörichtesten Dünkel der Franzosen zu nähren, indem sie sich zu den kindischen Nachahmern aller ihrer Thorheiten und Geschmacklosigkeiten machten. Es gab keine von französischen Dirnen jeden Ranges erfundene Mode, mochte sie die schamloseste sein, welche unsere wohlhabenden Frauen nicht angenommen hätten. Erinnern Sie sich, daß ich Sie schon früher daran mahnte! Sie kamen sich vornehm vor, wenn Sie sich über die Gebühr entblöhten und französische Floskeln in Ihre Rede mischten; Sie sahen es mit Vergnügen an, wenn französische Dichter für französische Musiker die erhabensten Arbeiten unserer Dichter zu albernem, sinnentstellenden Textbüchern zerlegten; Sie hielten nicht darauf, daß ihre Töchter die deutschen Klassiker in ihrer erhebenden Bedeutung kennen lernten,

sondern daß sie von irgend einer hergelaufenen Französin das Französische mit Pariser Aussprache plappern lernten; Sie zahlten für ein Pariser Kleidungsstück jeden, auch den unsinnigsten Preis und handelten um Groschen mit der armen Mutter Näherin, deren Söhne heute gemeinsam mit den Ihren ihr junges Leben den Chassepots der Franzosen gegenüberstellen müssen. Sie halfen es möglich machen — nicht die deutschen Männer — nicht die Männer und Frauen unserer ehrlich arbeitenden Stände — daß die Franzosen in Deutschland auf ein mangelndes Selbstgefühl und auf Anhang für Frankreich rechnen konnten. Wollen Sie, während ihre Söhne vor den französischen Kanonen stehen und Tausende von ihnen ihr junges, edles Herzblut für Deutschlands Selbstständigkeit vergießen werden — wollen Sie da auch noch mit den thurm hohen, wahnsinnig aussehenden, französischen Chignons umherlaufen und sich nach französischen Zuschnitt, nach frecher, französischer Mode die Frauenkleider machen lassen?“

Eine der originellsten Ehrengaben für in's Feld ziehende sächsische Krieger haben die Gebrüder Geißler in Meissen ausgeklügelt. Sie widmeten nämlich den kürzlich in Meissen stationirt gewesenen Jägern vom 13. Regiment — Originalbons (die es verdienen, originelle Bons genannt zu werden) — also Bons, welche die Inhaber beim Einmarsch in die alte französische Krönungs- und Champagnerstadt Rheims bei der dortigen Weltfirma Eugene Eliquot einfach vorzuweisen haben; um darauf über Ordre der Meißener Firma sofort der Offizier je sechs, der Jäger je eine Champagner-Bouteille in Empfang nehmen zu können. „Vivat sequens! Prosit in Rheims!“ sagt das „Meißener Blatt“ zu dieser wirklich originellen Geschichte.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Dienstag, den 16. August:

CONCERT

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|---------------------------------------|---------------|
| 1) Wanderlust, Marsch von | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zum Melodrama „Yelva“ v. | Reissiger. |
| 3) Ueber Land und Meer, Walzer von . | Jos. Gung'l. |
| 4) Buchstaben-Polka von | Jos. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Die Heimkehr
der Verbannten“ von | Nicolai. |
| 6) Frühlingslied von | Mendelssohn. |
| 7) Introduction aus der Oper „Norma“ v. | Bellini. |
| 8) Imortellen, Walzer von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture zur komischen Op. „Leichte
Cavallerie“ von | Fr. v. Suppé. |
| 10) Die Kosende, Polka-Mazur von . . | Jos. Gung'l. |
| 11) Dreigespräch für Flöte, Oboë und
Clarinette von | Hamm. |
| 12) Wein, Weib und Gesang, Walzer von | Joh. Strauss. |

Antang 8 Uhr — Entrée 18 kr.

Kirchenfeier am Dienstag und Mittwoch.

St. Geistkirche. (Dienstag.) Ernte-Gebet. 6—12 U. fr. Aussetzung des Allerh., dann Messen, 12 Uhr Einsetzung, $\frac{1}{2}$ 8 U. Abendandacht. — **Hamersdorf, Maria Loreto u. Thalkirchen.** Täglich Nachmittags Aussetzung u. vollkommener Ablass. — **Kreuzkirche.** (Mittwoch.) Ernte-Gebet. 6 bis 12 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 12 Uhr Einsetzung, $\frac{1}{4}$ 4 Uhr Rosenkranz. **Herzogspitalhofkirche.** 5 Uhr Abends Rosenkranz, 7 Uhr Andacht. — **Protestantische Pfarrkirche.** (Dienstag.) Um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Hauß. (Mittwoch.) 6 Uhr Abds. Beistunde, Herr Dekan Dr. Meyer.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Himselhaus III. Stod. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (g)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Altes Gebäude 2 Stiegen links.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Wurzerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

2 heizbare Zimmer sind sogleich zu vermieten. Fabrikstraße Nr. 28/4 rechts. (Aussicht zum Scharthor.) 4964—69.

Karlstraße 1/a 2. Stod sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen, ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße 80 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 4338—68.

Fürstenstraße Nr. 18 a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (aa)

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
3765/95. Bismarckstraße Nr. 1.

Bäder

29 $\frac{1}{2}$ Müllerstraße 29 $\frac{1}{2}$.

Alt-römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3989—919.

Wilh. Lindemann,
29 $\frac{1}{2}$ Müllerstraße 29 $\frac{1}{2}$.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/L. 4840—70.

Gemäldes-Galerie des **Barons von Schäd**, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Ehereffenstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Institut für kirchliche Glasmalerei. Direktor F. X. Zettler, Marsstraße, Ecke der Hasenstraße. Täglich geöffnet von 10—12 und 2 bis 4 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marshall und Sattelsammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Photographischer Kunstverlag v. G. Böttger, Perusagasse Nr. 3 und Louisenstraße 49. Größtes Lager der bekannten Kunst- und Baudeutmäler Münchens etc. etc. billigste Preise.

Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porcellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatssammlung, **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelten **Original-Modelle** seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der **Bavaria**, die **Hermannschlacht** der **Walhalla**, die Kolossal-**Statue Göthe's** etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse**. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz**; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passau—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 229. Mittwoch, 17. August 1870 (Liberatus; Max.) 19. Jahrg.

(Zur Mode. M. Tagebl.) In einer Predigt, die vor 200 Jahren in Stuttgart gehalten wurde, kommt folgende Stelle vor: „Und erstlich haben wir aus Welschland herausgebracht kleine, sammete Hütlein, die tragen die Weibsbilder, nicht zu bedecken das Haupt, sondern allein zur Zierd und Hoffart; die seien so klein, daß sie nicht den vierten Theil des Hauptes bedecken mögen. Und siehet eben, als wenn ein Weib ein Apfel auf den Kopf setze und spräche: Das ist ein Hut! Und zwar, wenn man sonst an der Hoffart pflegte, etwas zu ersparen, so möchte man gedenken, man wollte den Sammet sparen. Aber die Gespärigkeit kommt allein daher, daß man vor Fürtwitz und Hoffart nicht weiß, was man anfangen soll.“

(Der Satan im Heere.) Daß die Zuben und Turlos die braunen Teufel der französischen Armee genannt werden, ist bekannt. Seit der Erstürmung von Weissenburg und der Schlacht bei Wörth ist jedoch der Satan auch in das deutsche Heer eingezogen, und zwar haben die bayrischen Soldaten die Ehre, besagte Rolle zu spielen. Die Tapferkeit derselben imponirte den Franzosen so, daß sie ihnen die Bezeichnung gaben: les bleux diables (die blauen Teufel).

Der edle Röchli, der schon zu Zeiten des luxemburgischen Konflikts der französischen Regierung das Anerbieten stellte, auf eigene Faust einige Bataillone gegen Deutschland auszurüsten, ist heuer auf seine großsprecherische Idee zurückgekommen; trotz seiner deutschen Herkunft, trotz seines barbarisch klingenden Namens, legt er sich vor Ludwig Napoleon in den Staub und schenkt ihm 5000 (!!!) Freischärler. So melden wenigstens französische Blätter. Die Magde-

burgische Zeitung“ erinnert sehr richtig an jene vollständige Adestrophen, mit der der „Kladderadatsch“ vor drei Jahren den unehändigen Eifer des „Patrioten von Mühlhausen“ besang:

Röchli, Röchli,
Kriech in's Röchli,
Sonst zerklöpft man dir die Röchli.

Treu seiner Fahne, soll, wie gemeldet wird, derselbe Ziegenbock, welcher bekanntlich bei der Magdeburger Artillerie den ganzen Feldzug 1866 mitgemacht hat, auch diesmal wieder mit ausgezogen sein. Ein Soldat soll den Neugierigen auf Befragen über den Zweck dieses langbärtigen Bundesgenossen geantwortet haben: „Wenn die Zuben mit Ragenkrallen kommen, so wollen wir ihnen zeigen, daß wir Hörner zum Stoßen und Haare auf Zähnen haben.“

Als der Direktor der großen Oper in Paris sich entschuldigte, das Lied „Le Rhine“ sei noch nicht einstudirt, rief der alte Girardin aus seiner Loge: „Wie, ihr braucht mehr Zeit, den Rhein einzustudiren, als wir, ihn zu nehmen?“ Natürlich ungeheurer Beifallsturm — so berichten voll Inbel die „Pariser Blätter.“

Ein guter Scherz findet sich im Pariser „Figaro.“ Jules Richard, der politische Berichterstatler dieses Blattes, bezeichnet als Kriegsziel für die französische Armee die Gefangennahme des Grafen Bismarck. Wenn man denselben einmal habe, werde man ihn zwingen, in französische Staatsdienste zu treten: „dann (ruft Herr Richard aus) dann werden wir doch auch einen Staatsmann in unserem Kabinete haben.“

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Mittwoch, den 17. August:

CONCERT

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Mazzuchelli-Marsch von | Kéler Béla. |
| 2) Ouverture z. Op. „Bianca Siffredi“ v. | Dupont. |
| 3) Improvisationen, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Extempore, Polka von | Jos. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Ouverture z. Op. „Der Freischütz“ v. | Weber. |
| 6) Künstler-Leben, Walzer von | Joh. Strauss. |
| 7) Zug der Frauen aus der Oper „Lohengrin“ von | R. Wagner. |
| 8) Deutscher Waffenruf, Marsch von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Figaro's Hochzeit“ von | Mozart. |
| 10) Neckerei, Polka-Mazur von | Jos. Strauss. |
| 11) Duett aus der Oper „Die lustigen Weiber von Windsor“ von | Nicolai. |
| 12) Klänge vom Delaware, Walzer von | Jos. Gung'l. |

Anfang 8 Uhr. — Entrée 12 kr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 Uhr Hochamt, dann Prozession, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Peter.** Ernte-Gebet. 6 bis 12 Uhr Aussegnung, dann Messen, 1/9 Uhr Hochamt, dann Prozession, 12 Uhr Einsingung, 6 U. Abds. Rosenkranz. — **Herzogspitalhofkirche.** 5 U. Abends Rosenkranz, 7 U. Andacht. — **Hamersdorf, Maria Voretto u. Thalkirchen.** Täglich Nachmittags Aussegnung u. vollkomm. Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Schmid.

Begräbnisse, Mittwoch, den 17. August (Südlicher Leichenader).

3 Uhr: Martin Schneeweg, Privatier v. h. (gest. d. 15., 74 J. a.) — Franziska Schechner, Privatiers Wittve v. h. (gest. d. 15., 64 J. a.) — Josephine Hilbrand, Drechslermeisters-Tochter v. h. (gest. d. 15., 21 J. a.) — Joseph Aschbacher, Fahrnamtegehilfe (gest. d. 15., 23 J. a.)
3 1/2 Uhr: Karolina Wittmann, Assessorsgattin v. h. (gest. d. 15., 59 J. a.)

Begräbnisse, Mittwoch, den 17. August (Nördlicher Leichenader).

2 Uhr: Maria Landenberger, Offiziantens Wittve v. h. (gest. d. 15., 70 J. a.) — Adolph Merkel, Kunsthändlerkind v. h. (gest. d. 15., 3 M. a.) — Theres: Kellner, Heigerskind v. h. (gest. d. 15., 9 M. a.)
2 1/2 Uhr: Alois Treffer, k. pens. Pionier v. h. (gest. d. 15., 33 J. a.)
2 1/2 Uhr: Johann Gött, k. pens. Hoftheater-Chorjänger (gest. d. 15., 64 J.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Hirschgasse III. Stock. Eingang neben den englischen Kaffee. 4970. (h)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalsstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Wurzerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Karlsstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kaun auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 5935—65.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (66)

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Maximiliansstraße 6a II. Stock ist ein elegant meublirter Ed.-Salon nebst 1—2 Zimmern mit prachtvoller Aussicht vor den schönen Anlagen sogleich zu vermieten. 5097—93.

Ein schön meublirtes Zimmer ist bei einer Beamten-Wittve sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße 15/2 rechts. 5018.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

3765/95. Promenadenstraße Nr. 1.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 4840—70.

Bäder

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (constante Douche) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3066—96.

Willh. Lindemann,
29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage. 4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewebe und alterthümlicher Gegenstände. There-
senstraße 72 1/2 von 9—2 Uhr. 4716—46.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karls-Strasse Nr. 52/0** billigst zu verkaufen. 4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Roll- u. warme Bannenbäder à 18 kr., im Abonnement à 15 kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutter-langen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 4747—77.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Gp. Lohbeck) in München, Perusgasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 kr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Kreith Graf v., Gutsbesitzer, Gutesed.
 Gelder, Rent., Hohenelbe.
 Engelmann, Rsm., Regensburg.
 Stolz von Remete, Rent., Ungarn.
 Budig, Rsm., Stettin.
 König, Pfarrer, Miesbach.
 Kleinordlingen, Rsm., Schenhausen.
 Deffner, Rsm., Augsburg.
 Pöbstein, Rsm., Rannstadt.
 Hofmayer, Rsm., Regensburg.
 Mayer, Rsm., Moosburg.
 Veritug, Asses., Plegnitz.
 Waad m. G., Wdme., Stettin.
 Gumbelfinger und Gerstle Gebr., Rste., Schenhausen.
 Dölfer, Jurist, Braun.
 Cohen, Rsm., Hannover.
 Rau, Ingen., Stuttgart.
 Pais, Hofrath, Rußland.
 Rrächner, Rent., Böhmen.
 Hertl, Lieut. und Gellert, Rent., Jugoslawien.
 Matz, Assessor, Erding.
 Köhler, Dr., Eßland.
 Schäfer, Priv., Augsburg.
 Olitt, Prof., Erlangen.

Bamberger Hof.

Mitermayer, Lehrer, Flossing
 Gd., Bauunternehmer, Mühl-
 dorf.
 Schmidt, Lehrer, Naib.
 Schütz, Geistlicher, Böhmen.
 Sted, Professor, Dillingen.
 Scherer, Apotheker, Einkel-
 scherben.
 Stiegle, Pfarrer, Wilsed.
 Juner m. F., Regier.-Sekretär,
 Landsbut.
 Preß, Rsm., Augsburg.
 Franower, Stud., Serbien.
 Scholz, Stud., Stuttgart.
 Orterer, Stud., Erding.
 Kaufmaier, Lehrer, Wal-
 periskirchen.
 Lembach, Maurermeister, Schro-
 benhausen.
 Maier, Rsm., und Wenger,
 Priv., Hall.
 Glainuer, Gasthofsbes., Inns-
 bruck.
 Solcher, Wirth, Regensburg.
 Haberl, Bürgermeister, Freistadt

Geselder, Posthaltersgattin,
 Griesbach.

Strobl, Maurermeister, Erding.
 Holzner, Ingen., Augsburg.
 Kanig, Rsm., Tundling.
 Frank, Schauspieler, Wien.

Bayerischer Hof.

Ihre Hoheiten Prinzessinen Au-
 guste u. Amalie v. Au-
 gustenburg m. Bedien,
 Holstein.
 Finkenstein Graf, und Hof
 Baron v. m. Bedienungen,
 Preußen.
 Sezame, Jones, Hopkin-
 son, Baird, Gerhard u.
 Hoffmann Gebr., Rentiers,
 Amerika.
 Burnett m. G., Rent., Schott-
 land.
 Wordsworth, Geistl., Eng-
 land.
 Dobson m. Schwest., Rentier,
 Cheltenham.
 Gerard, Rent., Schottland.
 Dölke, Rentier, Kopenhagen.
 J. Durchl. Frau Fürstin zu
 Waldeck u. Pyrmont mit
 hoher Fam. u. Vdg., Stock-
 hausen Baron v. m. Vdg.,
 Schloß-Hauptmann, Ranel
 Dr., Medicinalrath u. Sippen
 Dr., Arzt, Arolsen.

Wolff m. G., Baron, Dresden.
 Meynier v. m. G. u. Richte,
 Rent., Fiume.
 Abaza m. F., Cour. u. Vdg.,
 Chevalier, Rußland.
 Hammond m. F., Cour. und
 Vdg., Rent., Amerika.
 Skunnswid, Rent., Chicago.
 Whicels m. Fam. u. Vdg.,
 Colonel, England.
 Schwab, l. b. Consul, Paris.
 Witte v. m. Fam. u. Vdg.,
 Senator, Warschau.

Erlanger, Bar., Frankfurt.
 Lindsch m. Fam., Cour. u.
 Vdg., und Robbins, Dr.,
 Amerika.
 Gottesmann m. Vdg., Wdme.
 u. Ruhn, Rsm., Pest.

Bayerischer Hofe

Bischof, Rsm., Bamberg.
 Utschig m. G., Rsm., Giesfeld.
 Bügel m. G., Bräuer, Pessen-
 hausen.

Federbusch, Schneidermeister,
 Graz.

Holzer, Friseur, München-
 bussen.

Linan, Bildhauer, Landshut.
 Hartl m. G., Rsm., Weinhausen.
 Somelmayr, Bauunternehmer,
 u. Osterreich, Beamter,
 Regensburg.

Schrappel, Rsm., Aufhausen.
 Porsch m. Gatt., Schauspieler,
 Grelswalden.

Hölz, Beamter, Nürnberg.
 Huber u. Haller, Kaufle.,
 Regensburg.

Hotel Belle Vue.

Tolpington Graf v., Gutsbes.,
 Petersburg.

Pellendorf v., Baronin, und
 Ehrenfeld, Rsm., Wien.

Lebzeltner v. m. Vdg., Ba-
 ronin, u. Komster v. m. F.
 u. Vdg., Wdme., Rußland.

Kemper, Bräuerbes., Iller-
 tissen.

Banner m. F. u. Vdg., Eng-
 land.

Poppo Bar. v., Ritterguts-
 besitzer, Immenstadt.

Korekly, Gutsbes., Petersburg.

Blaue Kranke.

Wagner, Baumeister, u. Wag-
 ner, Privatier, Rempten.

Sänger, Dr., Laupheim.
 Sohn, Priv., Petersburg.

Wese u. Karpen, Kaufle.,
 Amerika.

Hagemann, Privatier, Ruß-
 land.

Hagan, Gutsbes., Ungarn.

Jäger, Studienlehrer, und
 Gumpenberg Gebrüder v.,
 Bar., Würzburg.

Hotel Decker.

Wolvelamp, Fabr., Rottenburg.

Ophubed v., Rent., Düsseldorf.

Langheinrich, Fabr., Schleib.
 Neumann, Apell-Gebr., Rath,
 Dresden.

Scharke v. m. Br., Staatsrath
 Petersburg.

Hirsch, Rsm., Mannheim.

Wolff, Rsm., Speyer.
 Mayer, Rsm., Neustadt.
 Simonidie m. F., Rentiere,
 Bulareß.

Hotel Deutsches Haus.

Eber, Rsm., Regen.
 Bollert, Rsm., Leipzig.
 Rohlmaier, Rsm., Wien.
 Felsenstein, Rsm., Hürth.
 Nikolaus u. Specht, Rste.,
 Nürnberg.

Hotel Petrifelder.

Moser m. G., Priv., Bozen.
 Briegleb, Dr., Gensfeld.
 Flugler, Priv., Wien.
 Rudolph, Zahnarzt, u. Ru-
 dolph m. Schw., Privatiers,
 Bozen.
 Heldritt von, Freisrau, Ro-
 burg.
 Prantl, Rechtsanwalt, Vils-
 bosen.
 Josephi m. Schw., Rentiere,
 Mecklenburg-Schwerin.

Hotel Marienbad.

Osenfand v., Gesandtschafts-
 attaché, Baden.
 Jaup Dr., Ungarn.
 Steinbeiß, Fabr., Brannen-
 burg.
 Zimmermann, Rentiere, und
 Supersolezi v., Rent., Pe-
 tersburg.
 Zichorieff m. Fam. u. Beg.,
 Rent., Rußland.
 Biguet, Rentiere, Schweiz.
 Klausner m. Richte, Rentiere,
 Zürich.
 Michel, Lehrer, u. Grenneff,
 Schüler, Petersburg.
 Halder, Lehrerin, Schweiz.

Hotel Max Emanuel.

Königsberger, Dr., Wieden.
 Wendheim, Rsm., Uchfeld.
 Kahn, Rsm., Ulm.
 Pauls, Rsm., Nürnberg.
 Paudschub, Profess., Klein-
 hardt, Veit, Werngruß,
 Gerstle, Hochstädter und
 Rachand, Rste., Augsburg.
 Haller, Frhr., Murnau.
 Murr, Rsm., Ulm.
 Bauriedl, Apothekersgastin,
 Kelheim.

Hotel garni National.

Doja Graf, Offizier, Neapel.
 Giller, Rsm., Stuttgart.
 Price, Rent., London.
 Reger v., Priv., Regensburg.
 Bindschedel, Part., Zürich.

Blaschmid m. T., Rentiere,
 England.

Oberpollinger.

Dasbors, Rsm., Nürnberg.
 Brandl, Apotheker, Cham.
 Kuffer, Rsm., Frankreuth.
 Prestele, Rsm., Wiesbach.
 Langenmeyer m. F., Part.,
 Wien.
 Belger, Brauer, Göttingen.
 Umgesten, Fabr., u. Mittler,
 Rsm., Brunn.
 Mella, Maler, Dresden.
 Koller und Gerbl, Brauer,
 Abbach.
 Dorner, Fabrikbes., Pirschau.
 Martin, Forstgeh., Ries.
 Zeiler, Rsm., Buffalo.
 Will m. Gattin, Oberförster,
 St. Martin.
 Schöll Dr., Weimar.
 Reiser, Rsm., Weingarten.
 Neuffer, Ingen., Zürich.
 Ostermeyer, Kaufm.-Gatt.,
 Freising.
 Gustag, Techniker, Wien.
 Pustet, Gasthofbes., Deggen-
 dorf.
 Wandmüller m. Gatt., Priv.,
 Haag.
 Kreicher, Student, Regens-
 burg.
 Lang, Rsm., Marktbreit.
 Prinz m. G., Bauunternehmer,
 Rosenheim.
 Rau Dr., Arzt, Iffenheim.
 Brigl, Stud., Gislau.
 Augustheimer m. G., Rsm.,
 Prag.
 Wunschel, Telegraphist, Wun-
 siedel.
 Rosenbaum, Rsm., Rups.
 Bulpins, Rsm., Leipzig.
 Ring, Techniker, Frankfurt.
 Spilmüller, Techniker, Frei-
 burg.
Oesterreichischer Hof.
 Blei, Cementfabrik., Kiefers-
 felden.
 Enzensberger, Beamter,
 Landsbut.
 Enzensberger m. G., Rsm.,
 Gattin, Landsbut.
 Maier, Rsm., Altenstadt.
 Koller, Priv., Nürnberg.
 Glauser, Plom., Bapreuth.
 Sieherling, Ingen., Stutt-
 gart.
 Haas, Gutsbes., Rosenheim.

Abelntischer Hof.

Schröder v., m. Fam. und
 Gatt., Rent., London.
 Phlügen v., Darmstadt.
 Merk m. Gatt., Prof., Augs-
 burg.
 Fermann, Rsm., Riga.
 Ford, Stadtgerichtsrath, Berlin.
 Kellner, prakt. Arzt., Otto-
 beuern.
 Paraziff m. Fam., Rent.,
 Petersburg.
 Thoman, Bahnspektor,
 Wien.
 Müller u. Grand, Priv.,
 Berlin.
 Mengerl, Notar, Straubing.
 Amering, Notar, Ulm.
 Nicoleslo v., Gutsbesitzer,
 Heinerreuth.
 Taub m. Fam., Zwickler,
 Wien.
 Waloffsky Frau v., m. Begl.,
 Petersburg.
 Köhler, Priv., Nürnberg.
 Eloff, Priv., Stuttgart.
 Groß, Rsm., Lübel.
Zu den vier Jahreszeiten.
 Se. Rgl. Hoheit der Herzog v.
 Nassau m. F., Begl. u.
 Dieners.
 Castell Graf v., Obersthofmstr.,
 und Freidbach Baron v.
 Oberstallmstr., Hohenburg.
 Dolgorouly Fürstin v. m. F.
 u. Dieners., Titoff v. m.
 Begl. u. Tarasoff m. Gatt.
 u. Begl., Rent., Petersburg.
 Wisgril m. F., Rent., Wien.
 Morici, Rent., Rom.
 Scott, Rsm., Frankfurt.
 Arnuschin, Rent., Rußland.
 Hale, Generalconsul, Boston.
 Balongi, Direktor, Pest.
 Bloomfield Moore m. F.
 u. Begl., Rent., Philadelphia.
 Jobey m. Gatt., Gatt. und
 Begl., Rent., u. Robdes m.
 Schwester, Rentiere, Providence.
 Michael m. F., Rent., Wien.
 Rentern von, Finanzminister,
 Petersburg.
 Ugarte Gräfin v. m. Tochter,
 Rentiere, Wien.
 Rumerer, Rent., Elbney.
 Briscorn m. F., Geheimrath,
 Petersburg.
 Hochkoll m. G. u. Bedien
 Inspekt., Wien.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
Ungerer's Würmbad (früher Schuller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 4, 5 u. 6 Uhr.

Seuser Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altbairisch einger. Restauration.
Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

- Ebersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
Gasthaus zu den 3 Raben Ed: der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.
Kleinbesselohe, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n.
Belgien: Bar. v. Greindl, Glückstraße 11.
Großbritannien: Sir G. Howard, Briener-
 Straße 56.
Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.
Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83.
Oesterreich: Graf v. Zugelsheim, Briener-
 Straße 52/1.
Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 20/1.
Rußland: Iwan v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1.
Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.
Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcosstr. 11.
 Mündliche Anfragen beim R. Consulat, Arcome-
 nadeplatz Nr. 16.

Die **Französische Kunst- und Buchhandlung**, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

- Acht Tage in München**
 (Ar Fremde und Einheimische.
 I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr.
 II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten, und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.
Angeboten an den Aufenthalt in München.
 Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.
Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland
 in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
 Anmeldung beim Hausmeister.
Antiquitäten-Collection, Dantolles *antiqués et d'autres Antiquités* rue Thœdiner 33.
 Atelier des Bildhauers **Paulmann** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.
Artifisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde, Karlsstraße 52/0.
Ausstellung von Mag. Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusagasse 22. — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayer. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
Botanischer Garten (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
Chemisches Laboratorium kgl. (Arcosstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, t. Täglich von 1—8 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (Am Festtagen geschlossen.
Gemäldegalerie des Barons von Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
Glasmalerel kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Stadtbibliothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Kof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 3 Uhr zu sehen.

Kof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—3 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Stadtbibliothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marshall und Sattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturhistorischen Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener

Pinakothek neu (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek alt. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.

Porcellan-Malerie in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr

Besuch: kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung, Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Munich

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachs. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
11 U. 50 M. Nachs. S.	11 U. — M. Nachs. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachs. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsberg, Anzing, Höhen-linden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktag 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/1, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der, Gg. Franz'schen Buchdruckerei (R. Wolfert.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 230. Donnerstag, 18. August 1870. (Selena, Joach.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 17. Aug. Offizielle militärische Nachrichten: „Mundolsheim, den 16. Aug. Abends 9 U. 40 M. Die Garnison von Straßburg unternahm heute Nachmittags einen Ausfall gegen Ostwald und wurde nebst Verlust an Mannschaft und drei Geschützen zurückgeschlagen. Werder.“ S. C. B.

Paris, 17. August. Eine Ankündigung des Kriegsministers, datirt vom 16. Abds. 11 Uhr, welche heute durch Anschlag veröffentlicht wurde, sagt: Der Kriegsminister hat gestern Nachrichten von der Armee erhalten, welche fortfährt, ihre combinirte Bewegung auszuführen. Nach dem Gefechte am Sonntag Abends trachteten zwei feindliche Divisionen gestern die Armee in ihrem Marsche zu beunruhigen; sie wurden aber zurückgeworfen. Der Kaiser ist diesen Abend im Lager von Charlons angekommen, wo sich große Streitkräfte organisiren. S. C. B.

London, 17. August. Lord Granville hat am 11. August eine Circular-Depesche versendet, in welcher er die deutschen Beschwerden gegen eine angeblich einseitige Neutralität widerlegt und nachweist, daß England getreulich die Grundsätze festhält, wie sie bisher und im Krimkriege von Preußen gehandhabt wurden. Ein Kohlenausfuhrverbot nach neutralen Häfen sei unstatthaft, eine Ueberwachung der Kohlenausfuhr nach neutralen Häfen unmöglich. Die Pferdeausfuhr im Juli betrug 413 nach Belgien und Deutschland, 581 nach Frankreich. Munition wurde gar keine nach Frankreich, sehr wenig nach Belgien, Holland und Hamburg exportirt. S. C. B.

Florenz, 18. Aug. Sitzung der Deputirtenkammer. Lanza sagt: Die Ereignisse haben an unserer Haltung nichts geändert, aber sie führten zur Erkenntniß der

dringenden Nothwendigkeit, die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, um ohne Schwäche und ohne Besorgniß dazustehen. Die Vermehrung unserer Streitkräfte hat auch die Wahrung der innern Sicherheit zum Zweck. In Folge dessen hat die Regierung beschlossen, zwei weitere Altklassen einzuberufen, und verläßt hiezu einen Credit von 40 Millionen, welche die Nationalbank beschaffen wird; sie verlangt außerdem die Ermächtigung, Pferdeausfuhr zu verbieten. — S. C. B.

Verschiedenes.

(Geschäftsnoth.) Ein Leipziger Zeitungscolporteur beantwortete kürzlich die Frage, wie sein Geschäft gehe, mit den Worten: „Ach, mit den Extrablättern ist es jetzt doch faul! Wenn man dem Publikum jetzt noch in jedes Blatt ein todtes Franzosen eingewickelt bringt, denn loosen sie's nicht!“

Als einen Beweis für die Vaterlandsliebe, die alle Deutschen beseelt, theilt ein Ungekannter in der neuesten Londoner „Times“ die Thatsache mit, daß von 500 deutschen Auswanderern nach Amerika, die am vorigen Freitag am Bord der Cimbria von Hamburg in Havre angekommen waren, der größere Theil, auf Empfang der Neuigkeit von der Kriegserklärung, sofort wieder nach Deutschland umkehrte, trotzdem sie fast alle bona fide Auswanderer, somit von jeder Verpflichtung zum Dienste frei waren.

Aus St. Helena vom 7. August veröffentlicht die „Montags-Zeitung“ folgende Depesche: „Es wird gescheuert.“

Jörg: Duc de Gramont heißt er, nicht?
Sepp: Der Chauvinist? ja! nächstens aber wird's heißen: „Duc di, Gramont!“

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Donnerstag, den 18. August:

CONCERT

zum Besten der Hinterbliebenen unserer im Felde stehenden
tapferen Soldaten

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Deutscher Waffenruf, Marsch von . . . | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zur Op. „Nebucadnezar“ v. . | Verdi. |
| 3) Rheinsagen, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Verliebte Augen, Polka von | Jos. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 5) Potpourri über deutsche Lieder von . | Jos. Gung'l. |
| 6) Im Traum, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 7) I. Finale aus der Op. „Lohengrin“ v. . | R. Wagner. |
| 8) Deutsche Grüße, Walzer von | Jos. Strauss. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Maritana“ von . | Wallace. |
| 10) Wanderlieder, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 11) Soldatenchor, Gebet und Barcarole aus
der Oper „Der Nordstern“ von . . . | Meyerbeer. |
| 12) Unter Donner u. Blitz, Polka (schnell) v. | Joh. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 15 kr.

Der Verein für freiwillige Armenpflege hat bereitwilligst Casse
und Controlle übernommen.

Freier Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Annapfarr-Kirche. Ernte-Gebet. 6 bis 12 Uhr Andacht, dann Messen, 12 Uhr Einsegnung, 1/2 5 U. Abds. Rosenkranz. — **Herzogspitalhofkirche.** 5 U. Abends Rosenkranz, 7 U. Andacht. — **Hamersdorf, Maria Voretto u. Thalkirchen.** Täglich Nachmittags Andacht und vollkomm. Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 3 Uhr Nachmittags Gottesdienst, Herr Cand. Buchta

Begräbnisse, Donnerstag den 18. August (Südlicher Leichenacker).

2 Uhr: Philomena Kreuzer, Wüchsenmacherskind v. h. (gest. d. 16., 10 M. a.)
2 1/2 Uhr: Johann Plager, Bäckergehilfe v. Tirschenreuth (gest. d. 16., 19 J. a.)
2 1/2 Uhr: Kreszenz Edel, Bureauadienersfrau v. h. (gest. d. 16., 50 J. a.)
2 3/4 Uhr: Johann Schmid, Bräumeisterskind v. h. (gest. d. 16., 1 M. 15 J. a.)
3 Uhr: Anton Gerhager, Buchhalter v. Landau a. d. Rhar (gest. d. 16., 22 J. a.)

Begräbnisse, Donnerstag, den 18. August (Nördlicher Leichenacker).

2 Uhr: Johann Schmid, Schlossermeisterskind v. h. (gest. d. 16., 13 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Maximiliansstraße 6a II. Stock ist ein elegant meublirter Ed.-Salon nebst 1—2 Zimmern mit prachtvoller Aussicht vor den schönen Anlagen sogleich zu vermieten. 5097—98.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Hirschgasse III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (i)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalarstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Würzburgerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Karlstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Maximiliansstraße 8.0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 5935—65.

Fürststraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (cc)

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links 4559—89.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.



Für Epileptische.

Nach vielen vergeblichen Forschungen ist Jemand auf seinen Reisen in Indien durch eine Fügung der Vorsehung in den Besitz eines schon in sehr vielen Fällen mit Erfolg angewandten spezifischen Heilmittels gegen die Epilepsie (Fallsucht, epilept. Krämpfe) gelangt. Die Heilung des Patienten wird bei vorschriftsmäßigem, überall leicht ausführbarem Gebrauche dieses Mittels sicher erzielt, und wird für den Erfolg garantirt.

Franco Aufträge, worin das Alter des Patienten und die Dauer der Krankheit angegeben, beliebe man verschlossen an Prof. X. Nr. 9 an die Herren Haasenstein u. Vogler in Hamburg zur gef. Weiterbeförderung einzusenden. 5100—2.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen.

Bestellungen werden schnell und solid angeführt.

Michael Engel.

3765/95. Promenadestraße Nr. 1.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kesseldampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

5066—96.

Willh. Lindemann,
29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage. 4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. There-
nienstraße 73 2 von 9—2 Uhr. 4716—46.

Delgemälde von guten
Meistern,
sowie schöne Copien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind Karls-
straße Nr. 52/0 billigst zu ver-
kaufen. 4809—39.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannen-
bäder à 18 fr., im Abonnement à 10 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-
Blutthermen, Nichtenadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht 4747—77.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Fohbeck) in München,
Perusgasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

Im Holzgarten Für Hausfrauen.

Schommerngasse Nr. 14c ist im großen Vorrath einmal, zweimal und dreimal geschnittenes und gespaltenes Buchen- und Fichtenholz in Keilen und großen Mäßezeien um billige Preise zu haben. Ferner reine Steinkohlen und Torf von 1 Ztr. an, Alles in größter Auswahl. 4980—83.

Herren- und Damenhemden, Beinkleider, Sack- und verschiedene andere Artikel, werden auf Maschine (doppelt) äußerst solid und billig genäht. — Schnelle Bedienung und gute Arbeit.

Louisenstraße 27/1, Mühlb. II. Aufg.

Hofrath Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt

4971—74

Runnthal bei München

ist unter Direktion v. Dr. Poh dem Besuche Chronisch-Leidender ununterbrochen geöffnet. — Prospekte gratis. Sprechstunden von 11—1 Uhr Vorm. u. v. 3—4 Nachm.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge

Zur alten Hauptwache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marienplatz 1

Parterre und Klage I.

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Roben

REISE-DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20, I. 4840—70.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Weber, Rm., Rorschach.
Hartdohler, Pfarrer, Harn-
bat.
Gerngroß m. S., Rent., Wism-
lach.
Winkler, Rm., Chemnitz.
Eberle m. G., Rent., Regenz.
Hiss m. Richter, Rent., Salzburg.
Seidl und Mühl, Rentieres,
Kelheim.

Bomelschla, Rent., Wien.
Gleichmann, Justizrath, Wein-
ingen.
Gleichmann, Kreisger.-Assess.,
Sonneberg.
Kufner, Dr., Osterhofen.
Schroff Ritter v. u. Stadler,
Rent., Wien.
Seib, Exped., Weingries.
Bergmann, Inspekt., Weyhen-
stephan.
Dessner, Stud., Augsburg.

Gasteiger, Thierarzt, Esen-
Lehrer, u. Obermeier, Gast-
wirth, Erding.

Bamberger Hof.

Oberpaner m. G., Pantshut.
Waizinger, Bräuer, Mesbach.
Pfeifer, Rm., Wien.
Weiß, Stud., Bruch.
Pöschl, Priv., Grafting.
Haupt, Geistl., Blumenthal.
Süsse, Rent., Snel.

Huber, Priv., Landshut.
 Kiegler, Stud., Regensburg.
 Prantl, Bräuer, Traunstein.
 Bauer, Gastwirth, Aibling.
 Grimi, Priv., Ingolstadt.
 Schneider, Profess., Dillingen.
 Walch, Stud., Regensburg.
 Gwinsohn, Wdme., Stettin.

Bayerischer Hof.

Haan, Rent., Köln.
 Haggarth m. Fam., Colonel,
 London.
 Jelenay m. Famil., General.
 Korovitsch m. F., Wdme.,
 Opl m. G. und Dubaroff
 v. m. F., Graf, Petersburg.
 Seilern v. m. G., Wien.
 Wich v. m. G., Ungarn.
 Arnytage m. G., England.
 Crupnet, Mediziner, Frankreich.
 Wulf Leuneraden, Lievland.

Bayerischer Löwe.

Mayer, Kfm., Hanhausen.
 Seib, Stud., Leibach.
 Dentschl, Cand., Disdorf.
 Schweiger u. Vech, Kaufste.,
 Buch.
 Berchheimer u. Gebhardt,
 Kste., Ansbach.
 Streling, Kfm., Trimpfel
 und Schinmeier, Pölatte,
 Jürich.
 Klomenhofer, Kfm., Annen-
 walden.
 Wertheimer, Kfm., Kisingen.
 Ungerer, Wirth, Augsburg.
 Löb, Wirth, Mießbach.

Hotel Velufelder.

Kreylmayer u. Bofe, Kste.,
 Stuttgart.
 Lüders m. G., Rent., Rußland.
 Heking, Dr., Augsburg.

Hotel Marienbad.

Ihre Excell. Freifr. v. Moul-
 hanoff m. Dienersch., War-
 schau.
 Bott und Bletneff, Ren-
 tieres, Ostende.
 Bertmann, Dr., Frankfurt.
 Reinßen, Rent., Lievland.
 Walter m. G., Dr., Peters-
 burg.
 Gravenhorst, Dr., Stockholm.
 Hof v., Rent., Kassel.
 Krusche, Rent., Hannover.
 Wohrmann v. m. Begl. und
 W. d., Freisrau, Berlin.

Wittrod m. G., Landsyndikus,
 Regensburg.

Oberpollinger.

Beust v., Stud., Wien.
 Ungar m. L., Med., Prag.
 Zimmermann, Lehrer, Rüh-
 bach.
 Gruber, Lehrer, Regau.
 Peri, Kfm., Augsburg.
 Hager, Kfm., Landau.
 Reiskner m. Fam., Buchhdt.,
 Dessau.
 Giese, Rektor, Neustettin.
 Palmer m. L., Med., Phila-
 delphia.
 Horazek, Kfm., Minzelheim.
 Scharrer, Gebrüder, Kaufste.,
 Hersbrud.
 Baumann, Kfm., Frankfurt.
 Brunswil, Kfm., Chicago.
 Hilbert, Fabr., Nürnberg.
 Zeuner, Techn., Sachsen.
 Göbers, Kunsthdt., Dresden.
 Göhl, Rentenverw., Au.
 Fug, Kfm., Waldmünchen.
 Thumei Dr., prakt. Arzt, Bay-
 reuth.
 Herr, Med., u. Meier, Jrl.,
 Baden-Baden.
 Kohl, Priv., Paris.

Oesterreichischer Hof.

Nowotny, Beamt.-G., Wien.
 Bettendorfer, Kanzlist, und
 Bauer, Oberlehrer, Augs-
 burg.
 Katozky, Gutsbes., Ungarn.
 Konitschel, Rentiere, Prag.
 Hollar m. F., Kfm., Mann-
 heim.
 Weinmann, Fabr., Nürnberg.
 Bieher, Gasthofbesig., Linz.

Abelnscher Hof.

Escherich, Oberförster, Dießen.
 Ollivier, Opms., Wittwe,
 Ingolstadt.
 Hintermann u. Baldinger,
 Kste., Wien.
 Lubice m. Gatt., Justizrath,
 Berlin.
 Reiter, Kassier, Bergen.
 Henke, Part., Regensburg.
 Schramm m. Begl., Privatiere,
 Salach.
 Jacob, Priv., Breslau.
 Glosu. Keppler, Privatieres,
 Stuttgart.
 Ditt, Instituts-Lehrerin, Pilsen.
 Stof, Kfm., Stuttgart.

Theseng m. Begl., Privatiere,
 Wien.

Abt, Trandenborn.
 Borsche m. F., Part., Han-
 nover.
 Schoracher m. G. n. Begl.,
 Rent., Romanshorn.
 Prim, Ingen., Augsburg.
 Hauer, Negot., Tunis.
 Cerper, Rent., London.
 Haub, Part., Stuttgart.
 Dessen, Kfm., Ulm.
 Bachmayer, Priv., Bamberg.
 Engelmann, Stobr und
 Lobiska m. Tochter, Rent,
 Petersburg.

Schweizer Hof.

Schneewölff, Priv., Peters-
 burg.
 Böglile m. F., Rent., Mitter-
 teich.
 Siff, Monteuretochter, Lands-
 hut.

Stachus.

Langhein m. G., Dr., Berlin.
 Klunge, Apothek., Ansbome.
 Kechel, Realitätenbes., Neu-
 Delling.
 Wümlsch, Kfm., Weismain.
 Raitenburg v. m. Tochter,
 Med., Passau.
 Ebersberger, Bez.-Ophrath,
 Würth.
 Levi, Pferdehdt., Buttenhausen.
 Steinhäuser, Pferdehändler,
 Passau.
 Hopfgärtner, Pferdehdt.,
 Regensburg.
 Stempfli, Pferdehdt., Schweiz.
 Einstein, Pferdehdt., Buchau.
 Pöfler, Pferdehdt., Lappheim.
 Zu den vier Jahreszeiten.

Haggenmacher, Direkt., Pest.
 Suermont m. Gatt., Part.,
 Rotterdam.
 Guttman, Kfm., Arab.
 Baldu m. G., Part., Zürich.
 Huber v. m. G., Kreisgerichts-
 Direktor, Heilbrunn.
 Tigebitsch, Rent., Rußland.
 Kochmeister, Rent., Wien.
 Jarnall m. F., Rent., Phila-
 delphia.
 Lonthoff v. n. Praviloff,
 Rent., Petersburg.
 Schödermayer, Kfm., Frank-
 furt.
 Sid, Architekt, Götz.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Dal'armi (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.

Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.

Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

Ungerer's Würmbad (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Bäder durch aus neu. Stellwagen-fahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/2 u. 6 Uhr.

Wanner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Eberberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuerbier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Mathias zu den 2 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Kleinbessolche, schön gelegener Ort im englischen Garten mit Schiffsahrt am See, guter Küche und Getränken.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glückstraße 11.

Großbritannien: Sir S. Howard, Briener-
straße 58.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.

Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern,
Lärkenstr. 83.

Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Briener-
straße 52/1.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Ozerow, Theaterstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcostr. 11.
Männliche Anträge beim K. Konsulat, Promenadenplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusgasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Nagler, 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angedenken an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Bisten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-
zen Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr.,
4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich von 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.

Atelier des Bildhauers Pautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.

Artifisches Institut für Oel-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusaßtraßen Ecke — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcostraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ergießerel, i. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.

Gemälde-Galerie des Barons v. Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Ägyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet
Kopf- und Nationaltheater kgl., nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
Kopf- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—3 Uhr
Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
Leih-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
 Gebäude gegenüber der kgl. Ägyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr
Marshall und Saalkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nach-
 gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
Naturhistorische Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thlr Nr. 24) Mittwoch u.
 Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen
Nymphenburg (kgl. Schloss): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu werden beim Schlossleut-
Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
 und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellan gemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.
Porcellan-Malelei in der Maximiliansstraße Nr. 4a, 1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr
 Besichtigung kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Apartments.
Schwantaler Atelier. (Schwantalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen
 seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
Schwantaler Museum. (Schwantalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung,
 Ludwig v. Schwantaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
 seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,
 die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
 gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
Eisenkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet
Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
 Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachs. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachs. S.	11 U. — M. Nachs. S.

München—Starnberg—Pettenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachs. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können
 wir nicht genau angeben, indem die Züge
 ungewiß abgehen und ankommen.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Höhen-
 lind, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altdorf; 3 Uhr Nachm.
 Pfaffenhofen am Parsberg, Jünning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Borneding,
 Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und
 Erding; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktag 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feier-
 tage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr.
 Leichtes Gepäck, das pressirt wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse.
 Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/1, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

N. 231.

Freitag, 19. August 1870 (Sebalbus.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 18. August. Offiziell. Ein Telegramm Sr. Maj. an die Königin aus Pont-à-Mousson vom 17. August Abds. meldet außer den bekannten Details: Die Schlacht fand bei Mars la Tour statt. **Die Kavallerie nahm 2 Adler und 7 Kanonen.**

Paris, den 18. August. In der gestrigen Sitzung des gesetzgebenden Körpers beantragte Gambetta als Folge der Vorgänge in La Billele Zwangsmaßregeln gegen die Fremden. Palisao sagt: Die Strafbaren sind dem Kriegsgerichte überwiesen worden. In Bezug auf Nachrichten von der Armee sagt der Minister: Wir hatten einen kleinen Erfolg. Die Feinde griffen Pfalzburg an und verloren dabei 1300 Mann. Ich bitte die Kammer, weitere Fragen bis zum Eintreffen wichtiger Nachrichten auszusparen. Thiers spricht die Hoffnung aus, daß Paris dem Feinde eventuell unbefiegbaren Widerstand entgegensetzen werde. Hierzu sei nöthig, um den Feind herum eine Dede, in Paris aber den Ueberfluß zu schaffen, indem man den Bewohnern des Landes gestatte, sich mit allen ihren Vorräthen nach der Hauptstadt zu flüchten. Allgemeine Zustimmung. Der Handelsminister Douvenois antwortet auf desfallige Anfrage: Die Regierung beschäftigt sich fortwährend mit der Lebensmittelfrage. Wir sind vollkommen in der Lage, diese Verproviantirung zu garantiren und zwar besonders durch das von Herrn Thiers vorgeschlagene Mittel. — Die Kammer beschließt, morgen Sitzung zu halten.

Die Austreibung der Deutschen wird fortgesetzt.

Lübeck, den 18. August. Die Blockade der Ostseehäfen ist seit dem 15. August ebenfalls erklärt. — S. C. B.

Wittow, Posthaus, 17. August. Eine

Flottendivision, bestehend aus der „Grille“ und den Kanonenbooten „Drach“, „Pliß“ und „Salamander“ ist Nachmittags, westlich von Rügen gegen 4 französische Panzerfregatten, eine Corvette u. einen Avisoampfer im Gefecht gewesen. Die feindliche Flotte ist gegenwärtig noch ferwärts von Dornbusch. Dieselbe, unter dem Befehle eines Vice-Admirals stehend, kam von Westen und wurde zuerst von der „Grille“ nordwärts von Darßerort angegriffen. Keine Verluste.

S. C. B.

Verschiedenes.

Wien, 8. Aug. Die „Presse“ bringt unter der Ueberschrift „ein Roman“ folgenden Brief einer Klosterpensionärin an ihren Onkel: „Bielgeliebter Onkel! Ich mache Dir zu wissen, daß unsere theire Erziehmutter auf uns große Freileins so streng, daß wegen jeder Kleinigkeit kriegen wir einen Schilling. Denn bei uns bekommen manchmal 15 bis 30 Freilein, die sich abkleiden müssen, mit der Ruthen. . . . Daß 16 bis 17jährige Freilein auch Ruthenstreiche bekommen, ist nicht recht, denn ich meine, es wäre nur für Mädchen. Die größten Freilein hauen die Ruthenütreich, die ihre Erziehmutter sieht zu. Wir werden auf der Bank liegend in den Block eingespannt und regelmäßig mit der Ruthen . . . tüchtig bestraft. Unsere theire Erziehmutter sagt, mit Kost, Fasten, Einsperren, Belhen und Knien zu strafen, verdirbt man nur die großen Freilein, sie müssen eine eigentliche Stafe haben, wenn man sie fromm Gottesfürchtig erhalten will. Wir kennen keine andere Strafe als die Ruthen und Abkleiden. Unsere theire Erziehmutter sagt, die Ruthen . . . bringt in den Körper Gesundheit, macht die Bösen fromm und bringt die Freilein zum Lernen und zum Folgen. Meine besten zwei Freindinnen Anna F . . .

und Josefa B . . . haben den 29. jede 16 Schilling bekommen wegen Lügen und Liebesbrieffschreiben im Kloster. Ich muß Dir zu wissen machen, daß ich immer für die Mutter bethe, aber im Kloster bin ich nicht gern und ich bitte Dich verbrenn alle Sachen, die ich mitschicke. Ich habe nichts Böses gethan und die Marken sind von der Anna und der Brief (wahrscheinlich der Liebesbrief) gehört auch ihr. Sie hat ihn erst die Woche bekommen und die theire Erzieh Mutter weiß es, hat noch nichts gesagt. Du wirst mich besuchen, ich muß oft liegen, mir thun schon jetzt die Augen weh und ich küsse Dich Deine unglückliche Nichte Julie . . . im Kloster . . .“ Das Blatt fügt hinzu: Der Brief ist mit Bleistift geschrieben, gegen den Schluß werden die Züge unsicher, und man merkt die Hast der Schreiberin. Pitant ist der zweite Brief 'des Cou-

verts, der der Freundin Anna (wahrscheinlich die Anna F . . .). Er kommt offenbar aus einer Strafzelle und ist auf der Rückseite eines Heiligenbildchens geschrieben. Die Anna bittet um einen Spiegel und um einen Chignon. Der dritte Brief ist der Liebesbrief eines Verehrers, der dem ganzen Inhalte des Schreibens nach nicht im Kloster wohnt und mit Verückung vom nächsten Rendezvous spricht. Was die Tramway und die Dienstmannsmarke bedeuten? Vielleicht, oder vielmehr gewiß spielen sie eine Rolle in dem Romane, zu dem die Ingre dienzen in unserem Couverte gegeben sind, den in allen seinen Episoden durchzugehen wohl nicht mehr nöthig ist. Der Phantasie des Lesers ist keine zu harte Aufgabe gestellt. Die Fabel ist war, und über die Moral entscheidet der Geschmack.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Ein kleiner Salon mit Schlafzimmer ist sogleich oder bis 1. September zu vermieten. Reichenbachstraße Nr. 4/2 rechts. 5134—35.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Himmelsberg III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (1)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Wurzerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Parlsstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Raun auch Pension gegeben werden. 4871—09.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (ob)

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 5935—65.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

3765/95 Brownhofsstraße Nr. 1.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 4840—70.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Freitag, den 19. August:

Soirée musicale

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Ouverture zur Oper „Das Nachtlager
in Granada“ von Kreutzer.
- 2) Carolinen-Tänze, Walzer von Jos. Gung'l.
- 3) Bacchus-Chor aus „Antigone“ von Mendelssohn.
- 4) Polka im ungarischen Style von Jos. Gung'l.

II. Theil.

- 5) Sinfonie Nr. 3 (G-dur) mit dem Pauken-
schlag von Jos. Haydn.
Adagio cantabile. Vivace assai.
Andante.
Menuetto. Allegro molto.
Finale. Allegro di molto.

III. Theil.

- 6) Das Liebesmahl der Apostel von R. Wagner.
- 7) Waldröslein, Polka-Mazur von Jos. Gung'l.
- 8) Andante aus der Claviersonate op. 14,
Nr. 2 von Beethoven.
- 9) Loreley-Rhein-Klänge, Walzer von Strauss (Vater).

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens.

5066—98.

Wilh. Lindemann,
29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Fruchtbare Gartenanlage. 4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Beweihe und alterthümlicher Gegenstände. There-
senstraße 73 1/2 von 9—2 Uhr. 4716—46.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karls-
straße Nr. 52/0 billigst zu ver-
kaufen. 4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique
Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlte ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Wasser-
bäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Coolen-, Stahl-, Schmelz-
Stutterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht 4747—77.

M. Burger, Hofbadbesitzer.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Fohsbeck) in München, Perusgasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südhayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 fr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 fr.

Kirchenfeyer am Samstag.

St. Josephspitalkirche. Erste-Gebe. 6 bis 12 Uhr Aussegnung, dann Messen, 12 Uhr Einsegnung, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **Herzogspitalhofkirche.** 1/2 5 U. Abends Rosenkranz, dann Litanei, 7 U. Andacht. — **Namersdorf, Maria Loretto u. Thalkirchen.** Täglich Nachmittags Aussegnung und vollkomm. Ablass.

Begräbnisse, Freitag den 19. August (Südlicher Leichenader).

- 2 Uhr: Johann Gerner, Tagelöhner v. Deisenhofen (gest. d. 17., 41 J. a.) — Kunigunde Kreuter, Korbmacherskind v. h. (gest. d. 17., 5 M. a.)
 3 Uhr: Elise Kögl, Schullehrerwitwe v. h. (gest. d. 17., 75 J. a.)

Begräbnisse, Freitag, den 19. August (Nördlicher Leichenader).

- 2 Uhr: Anna Mark, Schuhmachersk. v. Hohenstadt (gest. d. 17., 13 J. a.) — Walburga Winkler, Schuhmacherskind v. h. (gest. d. 17., 5 M. a.) — Maria Faßl, Schneiderskind v. h. (gest. d. 17., 11 M. a.) — Rosa Mayer, Hostienbäckerskind v. h. (gest. d. 17., 18 J. a.)
 4 Uhr: Christian Fischer, Rouleaux-Maler v. Königsbrunn (gest. d. 17., 35 J. a.)

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, **Reisehandbücher, Reisekarten, Coursbücher, Pläne, Beschreibungen** von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Vistenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

In München anwesende Fremde:

Mascherger Hof.	Winzenborser, Rsm., Stuttgart.	Orterer, Posthalteregant, Weilheim.
Mairt, Oberförster, Ennsburg.	Dell, Dr., New-York.	Samperg, Rome., West.
Wies m. S. West. Rent.-Töcht., Bamberg.	Raum, Rsm., Nürnberg.	Höfelmaier, Viehgeheister, Breitenbrunn.
Stegemeier, Privatiere, Mindelheim.	Hoffmann, Rent., Schweinfurt.	Stemmer, Delonem, Eggenfelden.
Meinzingen, Oberl., Regenz.	Mohr, Rsm., Altenmühle.	Wörle, Priv., Mering.
Kloß, Photograph, Meiningen.	Bär und Einhorn, Pöblitz, Wiesentorf.	Albert, Priv., Freising.
Amonn, Photographengattin, Krummbach.	Schirch, Thierarzt, Bischofen.	
Geyer, Professor, Innsbruck.	Bamberger Hof.	Bayerischer Hof.
Böllner m. T., Rsm., Nürnberg.	Heutschel, Stud., Oßdorf.	Walterkirchen Baron von, Attache, Almannshausen.
Müller, Pfarrer, Hohenaschau.	Sedlmaier, Lehrer, Neustadt.	Fuchs v. m. Fam. und Vbg., Staatsrath, Rußland.
Mayer, Rsm., Ulm.	Birking, Rsm., Welden.	Gillard, Geistlicher, Agier.
Schmidmüller, Rechtsprakt., Passau.	Guer, Dr., Schweiz.	Dauer, Direktor, Wien.
Messerer, Postverwalt. Straubing.	Jörg, Priv., Dillingen.	Jefferays m. Vbg., Kent, London.
Böttger und Maier, Priv., Königsberg.	Ostermaier, Goldarbeiter, Neustadt.	Strong m. Famil. und Vbg., Rentiere, Amerika.
Weyler, Delon., Ravensburg.	Märkl m. G., Gastgeber, Landshut.	Schaid van m. F. und Vbg., Kent, Philadelphia.
	Pfuff, Goldarbeiter, Reichenhall.	
	Einstein, Rsm., Fellheim.	

Mywobann, Rent., Bukarest.
Pinu m. Fam. u. Bdg., Rent.,
New-York.
Schwab, Rentiere, Basel.
Hersfeldt, Priv., Köln.
Uffow, Dr., u. Owsjanni-
low m. Gatt., Rent., Peters-
burg.
Grote, Priv., Franzensbad.

Bayerischer Hofe

Jordan m. S., Rsm., Tegern-
see.
Magbleuer, Kaufm., Mem-
mingen.
Gerstle, Maier u. Humel,
Kfste., Ichenhausen.
Klotz, Rsm., Ochsenfurth.
Brandl m. G., Hdlsm., Inns-
bruck.
Böck m. G., Tischlermstr., Er-
golsbach.
Mayer, Pri., Dillingen.
Schnellhammer, Metzger,
Straubing.
Schmidt, Hdlsm., Franken-
thal.
Pankes, Stud., Münzing.
Stoß, Schneidermeister, Inns-
bruck.
Doppelhammer, Bräuer, Tölz.
Schmidt, Holzhdlr., Rosenheim.
Hiller, Bräuer, Burgau.
Schindler, Lehrer, Langener-
ling.

Hotel Belle Vue.

Müllnig Bar. v., Gutsbesitz.,
Seefeld.
Sprecher m. F., Rsm., Ham-
burg.
Bischoff, Rsm., Nürnberg.
Bändlin, Fabr., Neuulingen.
Brodowski m. F., Warschau.
Solowjewitsch v. m. Begl.,
Med., Petersburg.
Diers, Arzt, Dillingen.
Kellopedoff v. m. Begleit.,
Jrl., Rußland.

Blaue Traube.

Kalke, Rent., Munheim.
Ferrari u. Finotti, Geistl.,
Ferrara.
Berlin, Accessist., u. Berlin,
Privatiere, Fürtb.
Schulz, Advok., Schwerin.

Hotel Reinfelder.

Sahn Bar., Rent., Curland.
Boley, Rsm., Stuttgart.

Thomas u. Groß, Rentiers,
Prag.
Eysball, Rent., England.
Berger, Rsm., Nürnberg.
Thenn, Rsm., Augsburg.
Egger m. F., Rent., Schwerin.
Feller v. m. Mutter, Rentier,
Wien.

Fuchs, Rsm., Stuttgart.
Kosky, Stud., Zwickbrücken.

Hotel Max. Emanuel.

Horwich, Advokat, Schweinfurt.
Höchstäter, Rsm., Regensburg.
Epinach, Lehrer, Nodelshausen.
Mayer, Rsm., Ichenhausen.
Murr, Rsm., Ulm.
Neumann, Rsm., Fürtb.
Arnold, Rsm., Augsburg.

Oberpollinger.

Pätz, Banführ., Nürnberg.
Frank, Rsm., Fürtb.
Schäler, Stud., Neunkirchen.
Höchstäter, Rsm., Nördlingen.
Hilbebrand, Dr., Graz.
Ebenhöch, Priv., Regensburg.
Gabler, Rsm., Schweinfurt.
Reichart, Rsm., Nürnberg.
Müller, Rsm., Wilbegg.
Wiederholt m. Fam., Priv.,
Augsburg.
Ufer, Appell.-Ger.-Rath, Zwickau.
Kraus, Photograph, Regens-
burg.
Sedlmeier, Landw., Gelsen-
feld.

Wiedenbauer m. G., Adv.,
Wasserburg.
Rosenstein, Rsm., Stuttgart.
Künzel, Rsm., Weisbrunn.
Bauer, Rsm., Buttenwiesen.
Weiß, Gastgeb., Mindelheim.
Ness, Bauunter., Rosenheim.
Habs m. Nichte, Rektor, Weiden.
Drescher, Rundloch, u. Reiz,
Rsm., Mainz.
Weiden v., u. Roth, Poly-
techniker, Ulm.

Meyer, Ingenieur, Frankfurt.
Neumeier, Gastgeber, und
Schöllfarth, Bräuereibes.,
Augsburg.

Huber, Lehrer, Böhrg.
Meier, Priv., Regensburg.

Oesterreichischer Hof.

Bärberle, Priv., Tyrol.
Sachsenhauser, Rsm., Leipzig.
Kiedisser, Hdlsm., Hamburg.
Mayer, Dr., Würzburg.

Sahn, Fabr., Tiefenbach.
Rutz, Dekon., Kiefernfeldern.
Krause, Apotheker, Biberach.
Oldinger, Buchhdlr., Bam-
berg.

Rheinischer Hof.

Grünwaldt, Rentiere, Bogen.
Platenius, Rsm., Brüssel.
Günther, Negot., Lausanne.
Kopp, Lehrer, Buselsheim.
Bollmann, Mdme., Neu-Ulm.
Brichaine, Rentiere, Frei-
burg.
Haller m. G., Priv., Wien.
Müller, Rsm., Hof.
Forster, Gutsbes., Miesbach.
Patz, Rentiere, u. Mervin
m. F., Rent., Amsterdam.
Levi, Musat u. Lire, Rent.,
Spanien.
Pappenheim, Rsm., Nürn-
berg.

Stachus.

Schwarz, Fabr., Landshut.
Geper, Priv., Augsburg.
Wenger, Buchhalter, Pfaffen-
hofen.
Säume, Rechtsanw., und
Hennig, Baumstr., Crimil-
schau.
Schälein, Rsm., Thalmässingen.
Kalling, Priv., Wien.
Göldnacht, Priv., Breslau.
Zapp, Stadtpfarrer, Blumen-
thal.
Heiß und Kriegl, Dekon.,
Griesbach.
Ebersberger, Maler, Nürn-
berg.
Brielmeier, Maler, Strau-
bing.

Zu den vier Jahreszeiten.

Beer u. Mandl, Kfste., Pest.
Bowen und Thomas mit
Schwester, Rent., u. Saltin,
Rentiere, England.
Reil, Rsm., Wien.
Appleton m. F., Rent., und
Read, Rentiere, Newyork.
Soloman Szily, Professor,
und Krusier, Rent., Ofen.
Souho m. F. n. Typaldo
m. G., Rent., Athen.
Sachetky m. G., Rent., Ruß-
land.
Croquer m. F., Rentiere, und
Rebondo, Marineoffizier,
Karlsbad.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holzinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schön's Lokal, ueßt seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Ungerer, Café** (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländ'scher Journale.
- Ungerer's Würmbad** (früher Schuller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets ueßt großem Herrensichwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagen-fahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, $\frac{1}{2}$ 5 u. 6 Uhr.
- Neusser Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutscher eingebr. Restauration.
- Schäffer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Ebersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, ueßt gutem Spatenbräunbier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Gasthaus zu den 3 Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|---|--|
| Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n. | Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Briener-
straße 52/1. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Glucksstraße 11. | Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1. |
| Großbritannien: Sir H. Howard, Briener-
straße 56. | Rußland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1 |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1. | Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1. |
| Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern,
Erlkenstr. 83. | Württemberg: Hr. v. Soden, Arcostr. 11.
Mündliche Anfragen beim K. Consulat, Prome-
nadeplatz Nr. 16. |

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|---|--|--|
| Acht Tage in München
I. Abth.: Geschichte von
Nagler, 48 fr. | Angedenken an den Aufenthalt in
München.
Kleine Miniaturbilder in Bisten-
artenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab. | Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
gen Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |
| II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr. | | |

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch-physiologische Sammlung,** Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquitäten-Collection.** Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.
Atelier des Bildhauers Hautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.
- Kunstliches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde.** Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Max Kavijsa,** Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayer. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcostraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ergießerel,** t. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.
- Gemälde-Galerie des Barons von Schack,** Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl.,** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet
König und Nationaltheater kgl. nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
König und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr
Karstall und Sattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen
Nymphenburg (kgl. Schloss): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener
Pinakothek neue (untere Beyerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.
Porcellan-Malerie in der Maximilianstraße Nr. 4a 1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr
Riding kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lehrwürdigen Appartements.
Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatssammlung, **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der **Bavaria**, die **Hermannschlacht** der **Walhalla**, die Kolossal-Statue **Goethe's** etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
Japankabinett kgl. Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet
Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
11 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
11 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München: Abfahrt in Starnberg:

6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Westbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Felskirchen, Parsdorf, Anzing, Höhenlinde, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Zemaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (F. Volpert.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 232.

Samstag, 20. August 1870. (Bernhard.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Carlsruhe, 19. August. Die heute Abends erscheinende „Karlsruher Zeitung“ meldet als authentisch: Die badische Division hat am 15. August **Straßburg** **enger cernirt**, und **Schiltigheim**, **Rupprechtsau** und **Königshofen** besetzt. Es scheinen Maßregeln bevorzustehen, welche die **Festung bald nicht länger in Ungewißheit über ihr Schicksal** lassen werden. Die Armirungsarbeiten des Gegners werden fortgesetzt benrühigt. S. E. B.

Paris, 18. Aug. Gesetzgebender Körper. Palisao theilt die Ernennung des Generals **Trochu** zum Gouverneur von Paris mit, und bezeichnet als Motiv derselben die Nothwendigkeit der Ernennung eines thätigen energischen Mannes. Ein anderes Motiv existire nicht. Der Minister erklärte ferner, daß die Nachrichten vom Kriegsschauplatz gut lauten. Die Preußen suchten um Waffenstillstand zur Beerdigung der Todten nach. Dieselben stellten den Vormarsch auf **Barle-Duc** ein. Das Kürassierregiment **Graf Bismarck** wurde vernichtet. Bei **Schlechtstadt** fand ein kleines Engagement statt. Preussische über Belgien beförderte Depeschen sprechen nur von Kampf nicht aber von Sieg, woraus folge, daß Preußen eine Schlappe erlitten habe. S. E. B.

Verschiedenes.

London, 13. August. Aus **Suffern** kommt eine Anekdote, die Anspruch darauf hat, trotz der gegenwärtigen ernstesten Zeit mitgetheilt zu werden, denn sie behandelt den berühmten „**Geheimen Vertrag**.“ Eine Anzahl Herren saßen beim Mittagstisch beisammen und wie es zu geschehen pflegt, wandte sich bald die Unterhaltung den diplomatischen Unterhandlungen vor dem Kriege und zumal dem **Benedetti'schen Vertrags-**

Entwurfe zu. Die Ansicht der Tafelgesellschaft war getheilt. Einige nahmen den **Grafen Bismarck**, andere seinen Gegner in Schutz, und schließlich kam man überein, in parlamentarischer Weise darüber abzustimmen, welcher von beiden in den Augen der Mehrheit gerechtfertigt dasthe. Und zwar sollte ein Jeder sein Votum dahin abgeben, ob er lieber **Bismarck** oder **Benedetti** sein möchte. Alle stimmten, nur Einer wollte sich „neutral“ erklären. Als man dann inständig in ihn drang, doch auch seine Ansicht zum Besten zu geben, sagte er gelassen: „Ich wäre lieber **Bismarck** in dieser Welt und lieber **Benedetti** in jener.“

Aus **Frankfurt** wird eine lustige Anekdote über einen ganz „dunkelbraunen **Turco**“ erzählt: Derselbe wurde von einem Herrn französisch angeredet, gab aber sofort in dem reinsten schwäbischen Dialekt zur Antwort: „**Dh i bin froh, dach i ausch der Sauerei fort bi.**“

Herr Schlaumeier sitzt beim Essen. Als eingestrichelter Schnupper hat er seine Dose vor sich stehen neben der Pfefferblüthe. **Herr Schlaumeier** ist ein großer Politiker. Auch während dem Essen beschäftigt er sich mit **Napoleon** und **Bismarck**. Ich möchte nur wissen, welches Gefühl dieser **Napoleon** hatte, als er die erste Schlacht verlor. Er denkt und nimmt eine Prise Pfeffer statt Tabak. „Jetzt weiß ich's!“

„**Mittraillensenprinz**“ ist **Lulu** jetzt getauft worden. Um die Komödie, welche **Vater und Sohn** am 2. August bei **Saarbrücken** aufführten, vollständig zu machen, hat der kaiserliche Prinz, wie die „**France**“ damals meldete, den ersten Schuß aus den **Mittraillensen** gethan, „welche die Preußen buchstäblich niedermähten.“

Mirchliche Feierlichkeiten am XI. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche. 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt, 9 Uhr Hochamt, 12 Uhr letzte Messe, 3 u. Vesper und Rosenkranz, 4 Uhr Perymarienandacht, 6 Uhr Andacht, 7 Uhr Vortrag. — **II. Alth.-Hofkirche.** 7, 8, 9 u. 1/12 u. fr. Messen — **Theatinerhofkirche.** Ernte-Gebet. 6 u. fr. Auslegung des Allerheil., dann Messe, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 1/2 Uhr letzte Messe, 12 Uhr Einsegnung, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 1/11 u. Militärgottesdienst. — **Bürgerbetsaal.** 6 Uhr früh Die e mit Rosenkranz, bis 9 Uhr Messen, 10 Uhr Hochamt zu Ehren des hl. Maximus, 1/2 Uhr Nachm. Versammlung und Quatember-Rosenkranz. — **Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 1/10 Uhr Predigt, dann gesungene Messe. — **III. St. Peter.** 5 Uhr früh I. Messe, 1/6 Uhr Rosenkranz, 8 u. Predigt, 9 Uhr Hochamt, 12 u. letzte Messe, 3 u. Vesper und Dreißiger. — **Kreuzkirche.** 6 bis 9 u. früh Messen, 1/4 u. Nachmittag Rosenkranz. — **St. Stephanuskirche.** 1/7, u. 9 u. fr. Messen, 2 u. Nachm. Rosenkranz. — **Herzogspital-Hofkirche.** 5 bis 11 u. fr. Messen, 3 Uhr Nachm. Convent mit Predigt, 5 u. Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Andacht. — **St. Josephspitalkirche.** 1/6 u. fr. Messe, 7 u. Comilie, dann gesungene Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftskirche.** 10 u. früh Eufismesse. — **St. Elisabethskirche.** 7 und 8 Uhr fr. Messen, 1/9 Uhr Predigt und Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** 5 1/2 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Amt, 5 u. Abds. Rosenkranz. — **St. Joh. Nep.-Kirche.** 1/6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 Uhr Messen, 1/5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Schmerzhaftes Kapelle.** 1/6 Uhr früh Messe und Predigt, bis 10 Uhr Messen, 1/5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Vincentiuskapelle.** 1/6 und 7 Uhr früh Messen. — **III. St. Annapfarrkirche.** 5 u. fr. I. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **IV. St. Ludwigspfarrkirche.** 5 1/2 Uhr früh Messe, 6 u. Messe mit Frühlehre, 8 1/2 u. Predigt, dann Hochamt, 11 u. letzte Messe, 3 u. Nachm. Vesper u. Rosenkranz. — **V. Heil. Geisppfarrkirche.** 6 Uhr Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 u. letzte Messe, 3 u. Vesper, 5 1/2 Uhr Abendandacht. — **St. Theolatapelle.** 9 Uhr früh Messe mit Comilie. — **VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 u. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper. — **VII. Auerkirche.** 6 und 1/2 Uhr früh Messen, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz. — **VIII. Sathhauserkirche.** 1/6 Uhr Frühlehre, 6 Uhr Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 u. letzte Messe, 1 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 1/7 Uhr Morgewandacht, Herr Candidat Sandt. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Jeez. Ges.-Nr. 375, 1—6; 10. Um 10 u. Hauptgottesdienst, Herr Deban Dr. Meyer. Gesangs-Nr. 300, 1—3. 4. 5. 7. Um halb 12 u. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 u. Missionsstunde, Herr Pfarrer Rodde. — **X. Griechische Kirche.** Um 10 Uhr Vormittags-Gottesdienst, gehalten von Herrn Archimandriten Kallinikos. — **English Church (Odeon).** Hours of Service 11. A.M. and 3 30 P.M. Holy Communion First and Third Sunday in the Month. Caplain Rev. W. P. Moore.

Begräbnisse, Samstag den 20. August (Südlicher Leichenader).

2 Uhr: Anton Müller, Privatierskind v. Tübing (gest. d. 18., 7 M. a.) — Katharina Bergner, Mechanikuskind v. Wieraweller (gest. d. 18., 9 M. a.)
2 1/2 Uhr: Ursula Streibel, Kellnerin v. Pangdorf (gest. d. 18., 22 J. a.) — Klara Krämer, Schuhmachersgattin v. E. (gest. d. 18., 52 J. a.) — Josepha Nabs, Schneidermeisterstochter v. h. (gest. d. 18., 13 J. a.)

Begräbnisse, Samstag, den 20. August (Nördlicher Leichenader).

2 Uhr: Leo Psiegl, Seilerskind v. Burghausen (gest. d. 18., 1 M. a.) — Walburga März, Schuhmacherskind v. Schiebenhausen (gest. d. 18., 7 M. a.) — Wilhelm Weiß, Lohnkutscherskind v. h. (gest. d. 18., 4 M. a.) — Elise Fellner, Schuhmacherskind v. h. (gest. d. 18., 4 M. a.)
2 1/2 Uhr: Theresie Fischer, Eisenbahnpadersgattin v. h. (gest. d. 18., 40 J. a.)
3 Uhr: Kathinka Karolina Degen, p. alt. Zahnarzterskind v. h. (gest. d. 18., 16 T. a.) — Friederike Seiering, Hamboissenskind v. h. (gest. d. 18., 16 T. a.)

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstraße 73/2** von 9—2 Uhr. 4716—46.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Samstag, den 20. August:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Der Bummler, Marsch von Jos. Gung'l.
- 2) Ouverture zur Oper „Die Stumme von Portici“ von Auber.
- 3) Die Temperamente, Walzer von Jos. Gung'l.
Walzer Nr. 1: Der Choleriker.
„ „ 2: Der Sanguiniker.
„ „ 3: Der Phlegmatiker.
„ „ 4: Der Melancholiker.
- 4) Bauern-Polka von Joh. Strauss.

II. Theil.

- 5) Ouverture zu Göthe's „Egmont“ von Beethoven.
- 6) Gedenke mein, Polka-Mazur von Jos. Gung'l.
- 7) Finale aus der Op. „Lucia di Lammermoor“ von Donizetti.
- 8) Myrthen-Kränze, Walzer von Joh. Strauss.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Die Felsenmühle zu Estalieres“ von Reissiger.
- 10) Das Abendglöckchen, Idylle von Bach.
- 11) Amorettentänze, Walzer von Jos. Gung'l.
- 12) Die Wacht am Rhein, Lied von Wilhelm.

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Zwei elegant meublirte Wohnungen sind sogleich zu vermieten. Maximiliansstraße Nr. 23/2 links. 4559—89.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Hirschhaus III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (1)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Wurzerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Karlstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kaun auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Maximiliansstraße 8.0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (dd)

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln **Theaterstraße 15/2.** 5935—65.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Ein Mädchen wünscht Bügel-Stöbren. Elisenstraße Nr. 7/2. 5136—37.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von **Herren-, Damen- und Kinderstiefeln** zu den billigsten Preisen. **Bestellungen** werden schnell und so **bis** ausgeführt.

Michael Engel,
3765 95. **Bromenaderstraße Nr. 1**

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge	Zur alten Hauptwache.	Mode-Stoffe Seiden-Waaren
Japans	MAX ULLERICH	Châles
Baschliks	München.	Roben
Mäntel	1 Marionplatz 1	REISE-
JACQUETTES.	Parterre und Etage I.	DECKEN
		TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß
werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 4840—70.

B ä d e r**29 1/2 Müllerstraße 29 1/2****Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.**

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-,
(continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete
Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestend

3066—96.

Wilh. Lindemann,
29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek,
Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Delgemälde von guten
Meistern,
sowie schön Copien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind **Karls-**
straße Nr. 52/0 billigst zu ver-
kaufen.
4809—39.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannen-
bäder à 18 fr., in Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stabl-, Schwefel-
Natterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht! 4747—77.

H. Burger, Hofbadbesitzer**In München anwesende Fremde:****Ingoburger Hof.**

Baumgarten v., Hofstr.,
Tegernsee.
Gerstler, Rsm., Jochenhausen.
Niedl, Apotheker, Landskr.
Borler, Rsm., Wien.
Becher, Stadtschreibersgatin,
Amberg.
Rauch, Lehrer, Neuöttingen.
Weilham's, Kaufm., Pfarn-
hofen.
Boos, Gastwirthsgattin, Erd-
richshausen.
Einflein, Rsm., Nörblingen.
Schäblen, Cantor, Kachstle-
bach.
Mosser, Delon., Klingen.

Hämerle, Rsm., Altensteig.
Harrich m. Gatt, Verwalter,
Berlin.
Schmitt, Thierarzt, Nürnberg.
Stein, Rent., Königsberg.
Dreifuß, Holsm., Kannstadt.
Wiebel, Rsm., Lauingen.
Bär, Rsm., Aufhausen.

Bamberger Hof.

Zeilmann, Ingen., Neubitz.
Kendle, Lehrer, Schwabmünchen.
Wenke u. Moritz m. Schwest.,
Priv.-Gattinnen, Preußen.
Schieder, Fabrik., Salzburg.
Schachmaier, Rsm., Ingol-
stadt.
Cunobosky, Rsm., Darmstadt.

Fortmaier, Metzgermeisters-
Gatin, Fürth.
Bengszynsky m. G., Priv.,
Dresden.
Dilger, Metzgermeister, Zesen-
wang.
Roch, Rsm., Augsburg.
Dengler m. G., Rsm., Eudorf.
Daniel, Gutsbes., Pfaffenhofen.
Siegl, Priv., Rupmannsfelden.
Baumgartner, Priv., Schweiz.
Bollmann, Priv., Regens-
burg.
Bosch, Cafétier, Augsburg.

Bayertischer Hof.

Grote v. m. F., Priv., Fran-
zensbad.

Dreifuß v. m. G., Wien.
Schwarzow v. m. G. u. Dsch.,
Medlenburg.
Usson, Dr., Petersburg.
Müller m. Brud., Wien.
Rismartony m. G., Abbotat,
Vest.

Kemp m. F., New-York.
Drummer m. F., Liebland.
Wille v. m. L., Mme., Ruß-
land.
Rupprecht v., Ungaru.
Rupprecht Mme., Dedenburg.
Strache m. G., Pils., Wien.

Hotel Belle Vue.

Se. Durchl. Ilrst Cantacuz-
ene, Schloß Egg.
Paulwitz, Bar. v., Mittlstr.,
Dillingen.

Platzmann m. Fam., Leipzig.
Freschner v. m. Gattin, Dr.,
Wien.

Frey, Rsm., Oden.

Böl, Fabr., Regau.

Hotel Deutsches Haus.

Benedict, Rsm., Augsburg.
Säderl m. F., Priv., Wien.
Reutter, Rsm., Stuttgart.
Häner, Rsm., Nürnberg.
Köllisch u. Streng, Rste.,
Annenberg.

Höderer, Priv., Gunzenhausen

Goldener Bär

Vindschädler, Dr., prakt.
Arzt, Zürich.
Strauß, Dr., Prof., Darmstadt.
Schmiedlein Dr. m. Fam.,
Prof., Erlangen.
Auer m. Schw., Priv., Salz-
burg.
Stark, Gastwirth, Bregenz.
Steinhäuser, Rsm., Reutlingen.
Werner Dr. m. Töcht., Prof.,
Braunschweig.

Ritter v., Oberst, Ingolstadt.
Kufius, Dr., Würzburg.
Burger, Rsm., Dresden.
Seiler, Salzbrant., Passau.
Riegler, Fabr., Neustadt.
Andersen, Dr., Leipzig.
Veschel, Dr., Augsburg.
Virsch, Rsm., Pöthenemo.

Hotel Letzfelder.

Schall, Priv., Wien.
Gutman u. Lemböl, Rste.,
Nürnberg.
Siehl m. G., Priv., Leipzig.

Petoroffsky m. G., Rent.,
Rußland.
Schmitt v. m. G., Madame,
Zweibrücken.
Schmidt, Banqu., Augsburg.
Wittmann, Priv., Wien.
Nies, Priv., Berlin.

Oberpollinger.

Raminski, Part., Rußland.
Dorfmeister Dr., Arzt, Prit-
ting.

Göh, Brauereibes., Scheer.
Sellheim, Dr., Petersburg.
Donat, Fsm., Wien.

Schwager, Rsm., u. Bayer,
Part., Würzburg.

Clemente, Priv., Plattling.

Köhl m. Fam., Rsm., Gatt.,
Freising.

Seiz, Pfarrerswitwe, Bayreuth.
Hauer m. G., Lehrer, Regen-
dorf.

Göschel, Lehrer, Langenried.

Banko m. G., Part., Wien.

Dohm, Geistlicher, Freiburg.

Lutz, Rsm., Stuttgart.

Quinke, Rsm., Berlin.

Sommer und Eisig, Rste.,
und Gerstmeier, Mühlbes.,
Heilbronn.

Knöchel m. G., Ingen., Nürn-
berg.

Stapf, Bergmstr., Valsstadt.

Erost, Part., Newyork.

Schneider mit Gatt., Part.,
Friedrichshafen.

Kahlmeyer, Zahlmstr., Gatt.,
und Kohlendorfer, Priv.,
Wittwe, Landsberg.

Cossov, Rsm., Glauchan.

Brandt, Pfarrer, Asolting.

Kurzmüller, Priv., Tölz.

Frisch, Fabr., Stuttgart.

Riederer m. Schwest., Priv.,
Tauskirchen.

Oesterreichischer Hof.

Bachmann, Arzt, Gars.

Issor, Stud., Stuttgart.

Gniege, Baumstr., Wien.

Bischoff, Geistl., u. Geier,
Delon, Regensburg.

Günther m. G., Priv., Inns-
bruck.

Schwab, Rent., Schwerin.

Kohlmann, Ingen., Dillingen.

Bauer, Bierbrauer, Frankfurt.

Rheinischer Hof.

Reitler, Rsm., Pest.

Perchenfeld v., Gutsbesitzer,
Heinersreuth.

Elbertshagen, v., Geheim-
Rathsgattin, Berlin.

Becke v. m. Gatt., Reg.-Rath,
Schlesien.

Zibem, Negot., Schweiz.

Adler, Rsm., Frankfurt.

Biedermann, Priv., Prag.

Oberdorfer, Rsm., Augsburg.

Saglino, Rsm., Nizza.

Munsterhyn, Priv., Karls-
ruhe.

Böck v., Gutsbes., Ostpreußen.

Plent m. Begl., Rentiere, Ruß-
land.

Binder, Kreisrichter, Ulm.

Wehr, Maler, Karlsruhe.

Meier, Brauereibesitzer, In-
golfstadt.

Marchion m. Gattin, Rent.,
Florenz.

Berner, Rsm., Nürnberg.

Serina m. Fam., Rent., Prag.

Müller, Rsm., Plauen.

Hedmann Part., Dresden.

Sachs.

Mahler, Rsb., Pfaffenhausen.

Weil, Rsm., Buchau.

Fobst, Priv., Paris.

Papisteln, Baunnternehmer,
Nibling.

Gaßmann m. Sohn, Fabr.,
Münchingen.

Schuh, Priv., Salzburg.

Siebmacher u. Seibl, Tuch-
fabrikanten, Reichenberg.

Stanki, Stud., Muri.

Hoßberger, Rsm., St. Pölten.

Kaltneier, Rsm., Friedberg.

Zinkl. Brugger, Obste.,
Obdorf.

In vier Jahreszeiten.

Roger, Rent., Rom.

Meher m. G., Prof., Kopen-
hagen.

Hed. Rsm., Regensburg.

Hamilton und Griesen,
Rent., Edinburgh.

Elanne mit Sohn, Rentiere,
Genf.

Sall-Graham mit Fam. und
Dieneresch., Kapitän, England.

Jeymann m. F., Rent., Wien.

Plattner m. T., Rent., Basel.

Mortemiletto, Prinz v. mit
Fam., Cour. und Dieneresch.,
Rent., Neapel.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restorationen.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
Holzinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Local, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
Ungerer's Würmbad (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Et.-Wagen-fahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/5 u. 6 Uhr.

Seuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Kbersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräunbier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
Gasthaus zu den 3 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n. **Oesterreich:** Graf v. Ingelheim, Briener-
Belgien: Bar. v. Greindl, Glücksstraße 11. **Preussen:** Graf v. Arnim, Ludwigsstr. 29/1.
Großbritannien: Sir P. Howard, Briener-
Frankreich: Monf. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.
Italien: Marchese Migliorati, Ottosir. 6/1. **Russland:** Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1.
Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Arcosir. 11. **Sachsen:** Graf v. Könneritz, Ottosir. 3a/1.
Schweden: Hr. v. Soden, Arcosir. 11. **Württemberg:** Frhr. v. Soden, Arcosir. 11.
Türkenstr. 83. Münliche Anfragen beim R. Consulat, Promenadenplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Pernsagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|---|---|---|
| Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische
I. Abth.: Geschichte von
Mazler, 48 fr.
II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr. | Angedenken an den Aufenthalt in
München.
Kleine Miniaturbilder in Bisten-
artenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einflügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab. | Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-
zen Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |
|---|---|---|

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch physiologische Sammlung,** Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.
Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.
Atelier des Bildhauers Pantmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
feiner Maffa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.
Artistisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.
Ausstellung von Mag Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Pernsagasse uede — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
Erzgießerei, f. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.
Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet
Kof- und Nationaltheater kgl. nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
Kof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr
Marck und Saftkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nach gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glode zu rufen
Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener
Vinathet neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellan gemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstag von 9—2 Uhr geöffnet.
Porcellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr
Küchling kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.
Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen seiner vorzüglichsten Originalmodelle 2c. 2c. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung, **Ludw. v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's 2c. 2c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
Taschkabinet kgl. Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.
Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Pasing—Angsburg

Abfahrt:	Ankunft:
6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 30 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 30 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachs. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
11 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachs. S.	11 U. — M. Nachs. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 23 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachs. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Aying, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altdittling; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parberg, Jünig, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktag 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volpert.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 233 & 234. Sonntag, 21. & Montag, 22. August 1870. 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Frankfurt, 20. August. Die gestern eingetroffene Siegesnachricht hat einen endlosen Jubel hervorgerufen. Die ganze Stadt flaggte, einzelne Häuser waren illuminirt, die Monumente waren bengalisch beleuchtet. Ein Zug mit Lampions von einer zahllosen Menge begleitet, begab sich vor das Haus des Polizeipräsidenten, brachte Hochs auf den König aus und sang die preußische Nationalhymne und die „Wacht am Rhein.“

Stuttgart, 20. August. Das Eintreffen der Siegesnachricht hat bis tief in die Nacht stürmische Ovationen vor dem königl. Schlosse, den Ministerien und den Hotels der Gesandten hervorgerufen. Heute prangt die Stadt im Flaggenschmucke.

Paris, 19. August. Sitzung des gesetzgebenden Körpers: Der Vorschlag Ferry's das Gesetz, betreff. die Fabrikation von Waffen sofort aufzuheben, ist den Bureaus zugewiesen worden. Der Rest der Sitzung bot kein besonderes Interesse.

Florenz, den 19. August. Sitzung der Kammer. Auf eine Interpellation vertheidigt der Minister des Aeußern die Septemberconvention „Die Regierung erblickt in der Convention die Begründung einer Politik, welche die gefährliche Lösung der römischen Frage auf Grundlage der Rechte der Römer und der geistlichen Unabhängigkeit der Kirche herbeiführen wird.“ Der Minister dementirt die angeblichen feindlichen Erklärungen Preußens. Preußen fahre fort sich in der römischen Frage der Einmischung zu enthalten. Auf Anfrage Ferraris erklärt Visconti-Venosta: Italien nahm die Neutralität an und bemüht sich den Krieg zu lokalisiren. Italien behielt sich die Aktionsfreiheit vor, und, indem es wirksame Vorsichtsmaßregeln sicherte, wird die Uebereinstimmung der Neutralitäten angebahnt, um den Krieg abzukürzen und das Gleich-

gewicht zu wahren. Der Ideenaustausch mit Oesterreich führte zu gegenseitiger Constatirung der Neutralität. Ein schriftlich stipulirtes Uebereinkommen mit England enthält die gegenseitige Verpflichtung, nicht ohne vorhergehenden Austausch von Erklärungen aus der Neutralität herauszutreten. Die neutralen Mächte wurden eingeladen, diesem Uebereinkommen beizutreten. Rußland nahm dasselbe beie an. Die Regierung muß sich bezüglich der Vermittlung große Reserve auferlegen. Die Vermittlung ist durch das erwähnte Uebereinkommen immerhin erleichtert. S. C. B.

Verschiedenes.

Daß es auf den Vorpostenlinien an scherzhaften Intermezzos nicht fehlt, möge folgendes kleine Geschichtchen zeigen, das nach der „B. B. Z.“ von einem bayerischen Offizier als bis in die Einzelheiten wahr erzählt wurde. In einer dunklen Nacht fällt in der Vorpostenkette ein Schuß. Alles wird lebendig, man glaubt, der Franzose wolle einen Ueberfall versuchen, der kommandirende Offizier stürzt herbei und examinirt den Posten, der den Schuß abgegeben. „Warum haben Sie geschossen!“ „A Franzos wollt' sich ebe auf alle Biere ranschleichen, da hab' i ihn g'schoffe!“ — „Haben Sie ihn angerufen und was hat er gesagt?“ „Er konnt' nur antworte „oui oui“ und da hoab' i g'schoffe!“ — Das Terrain wird genau abgesucht, die Patrouillen gehen hin und her und endlich findet man den „oui oui“-Sager. Mit Triumphgeschrei wird er erfaßt, hochgehoben, zum Lager gebracht und — als kostbarer Lederbissen verspeist. — Der „oui oui“-Sager war nämlich ein schönes, freies Wildschwein.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Sonntag, den 21. August:

CONCERT

vom kgl. Musikdirektor

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Deutscher Muth, Marsch von . . . Jos. Gung'l.
- 2) Ouverture zur Oper „Don Juan“ von Mozart.
- 3) Bürgerweisen, Walzer von . . . Joh. Strauss.
- 4) In stiller Mitternacht, Polka von . . Jos. Gung'l.

II. Theil.

- 5) Aphorismen, Potpourri von . . . Jos. Gung'l.
- 6) Marien-Walzer von . . . Jos. Lanner.
- 7) Präludium aus der Oper „Die Afrikanerin“ von . . . Meyerbeer.
- 8) Deutscher Waffenruf, Marsch von . . Jos. Gung'l.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Norma“ von . Bellini.
- 10) Frauenherz, Polka-Mazur von . . Jos. Strauss.
- 11) Nr. 28 der Lieder ohne Worte (G-dur) v. Mendelssohn.
- 12) Mit hundert Atmosphären, Walzer von Jos. Gung'l.

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Montag, den 22. August:

CONCERT

vom Hpt. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|---------------------------------------|---------------|
| 1) Deutscher Krieger-Marsch von . . . | Joh. Strauss. |
| 2) Trompeten-Ouverture von . . . | Mendelssohn. |
| 3) Fiumara-Lieder, Walzer von . . . | Jos. Gung'l. |
| 4) Namensfeier, Polka von . . . | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Der Schiffbruch
der Medusa“ von . . . | Reissiger. |
| 6) Die Sirene, Polka-Mazur von . . . | Jos. Strauss. |
| 7) Schattentanz a. d. Op. „Dinorah“ von | Meyerbeer. |
| 8) Elisentänze, Walzer von . . . | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture „Ein Morgen, ein Mittag,
ein Abend in Wien“ von . . . | Fr. v. Suppé. |
| 10) Telegramme, Walzer von . . . | Joh. Strauss. |
| 11) Duett aus der Oper „Trubadour“ von | Verdi. |
| 12) Üdvözet a' hazámhoz, Csárdás von . | Jos. Gung'l. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Kirchenfeier am Montag.

St. Bonifaz. Ernte-Gebet. 5 bis 11 Uhr früh Messen, 6 Uhr Aussegnung des Allerheil., 12 Uhr Einsegnung, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **Herzogspitalhofkirche.** 1/6 bis 11 Uhr früh Messen, 5 U. Abends Rosenkranz, 7 U. Abend-Andacht. — **St. Elisabethkirche.** 6 Uhr früh Kreuzgang nach Thalkirchen, woselbst feierl. Gottesdienst mit Predigt und Alt gehalten wird. — **Damenstiftskirche.** 6 Uhr früh Kreuzgang nach Mari: Eich. — **Kamersdorf, Maria So-**
retto u. Thalkirchen. Täglich Vollkomm. Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. J. and.

Kirchenfeier am Dienstag.

Herzogspitalhofkirche. Ernte-Gebet. 1/6 bis 11 Uhr fr. Messen, 6 Uhr Aussegnung, 8 U. Hochamt, 12 Uhr Einsegnung, 5 U. Abends Rosenkranz, 7 U. Abendandacht. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Frühgottesdienst, Herr Cand. Reichenhard.

Begräbnisse, Sonntag den 21. August (Südlicher Leichenader).

2 1/2 Uhr: Kreszenz Maier, Schuhmacherskind v. b. (gest. d. 19., 5 M. a.) — Theres Pschor, Lohnkutscherskind v. b. (gest. d. 19., 1 J. 2 M. a.)

Begräbnisse, Sonntag, den 21. August (Nördlicher Leichenader).

2 Uhr: August Gattinger, Pösgärtnerkind v. b. (gest. d. 19., 10 M. a.) — Johanna Hausdorf, Schneidermeisterskind v. b. (gest. d. 19., 3 M. a.)
2 1/2 Uhr: Josepha Lechmaier, Tischlerskind v. b. (gest. d. 19., 2 M. a.) — Joseph Pfefferl, Badirägerskind v. Wasserburg (gest. d. 19., 5 M. a.)
2 Uhr: Bernhard Lammer, Vicecorporal im 2. Inf.-Regiment (gest. d. 19., 18 J. a.)
3 1/2 Uhr: Katharina Braumüller, Gastwirthskind v. b. (gest. d. 19., 21 J. a.)
4 Uhr: Franz Weber, pens. I. Hofoffiziant v. Augsburg (gest. d. 19., 67 J. a.)

Vermiethungen von Zimmern etc.

Ein kleiner Salon mit Schlafzimmer ist sogleich oder bis 1. September zu vermieten. Reichenbachstraße Nr. 4/2 rechts. 5134-35.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Kichen. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103-33.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Himmelsberg III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (m)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987-5017.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Würzgerstraße Nr. 13/III. 4900-30.

Karlsstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871-99.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682-4712.

Fürstengasse Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (ff)

Zu vermieten

vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 5935-65.

Ein geräumiges Familienhaus

in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227-57 besorgt die Expedition.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612-42.

Ein Mädchen wünscht Bügel-Stöbren. Elisenstraße Nr. 7/2. 5136-37.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

3765/95. Promenadenstraße Nr. 1.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-
(continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete
Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3066—96.

Wilh. Lindemann,
29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

Hôtel garni & Café National.

*In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek,
Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.*

Prachtvolle Gartenanlage. 4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Delgemälde von guten
Meistern,
sowie schöne Copien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind **Karls-**
straße Nr. 52/0 billigst zu ver-
kaufen. 4809—39.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlte ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannen-
bäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-
Bitterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht 4747—77.

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu
verkaufen. **Arcisstraße Nr. 20/I.** 4840—70.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **There-**
senstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 4716—46.

Boarische Kriegsschnadähüpf

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 fr. zu haben.

In München anwesende Fremde:

Angesburger Hof.
Baumerg, Gerichtsvollzieher,
Eggerfelden.

Ritter v., Rent., Pöhr.
Eschernte v. m. G., Hofrath.
Wien.
Waurer, Bräuer, Viberich.

Niebold m. G., Rent., Bam-
berg.
Bär, Rsm., Wiesenbach.
Hauemann, Rsm., Stuttgart.

Seimlet, Rsm., Altensteig.
 Klein, Rsm., Stuttgart.
 Schröter m. Gatt., Rsm., und
 Renner, Holzblr., Nürnberg.
 Schröder, Advok., Stollberg.
 Wolf, Delon., Wicksdorf.
 Steiber, Delon., Möhling.
 Dol-Verme, Rent., Mailand.

Bamberger Hof.

Zimmermann, Priv.-Gatt.,
 Regensburg.
 Steger u. Erl, Priv., Frei-
 sing.
 Manteuffel von m. Famil.,
 Rent., Eßland.
 Schröder, Operateur, Hamm.
 Kerl, Priv., Frauenhof.
 Julius, Lehrer, Aschau.
 Buch, Priv., Dasing.
 Senger, Fabrik.-Gattin, War-
 tenburg.
 Bachmeier, Posthalter, Gra-
 berstheim.
 Springer, Gastw., Böding.
 Stammel, Geistl., Neuburg.

Hotel Belle Rue.

Schmid Dr., Arzt, Odessa.
 Moser, Adme., Stuttgart.
 Zeltisch, Artist, Paris.
 Diebel, Hamburg.
 Bannert m. F., England.
 Forbach v., Baronin, Wien.

Blauwe Traube.

Nicholsky m. G., Staatsrath,
 Petersburg.
 Evans m. Fam., Dr., New-
 York.
 Petrouchewsky, Prof., Ruß-
 land.
 Costioni, Rent., Egypten.
 Wenggiger, Fabr., Pforzheim.

Hotel Dezer.

Schredendach m. G., Rsm.,
 Chemnitz.
 Querner, Rsm., Werbohl.
 Bergholz m. Tocht., Kaufm.,
 Dessau.
 Döring, Rsm., Dresden.
 Rindskopf, Rsm., Hirth.
 Betruzzi, Rsm., Laib.
 Mayer, Banqu., Ansbach.
 Kohn, Banqu., Nürnberg.

Hotel Deutsches Haus.

Schlumberger, Rsm., Augs-
 burg.

Wenzel, Advok., Traunstein.
 Marx und Nagel, Kaufm.,
 Frankfurt.
 Wüst u. Sommer, Rsm., Stutt-
 gart.

Hotel Reinfelder.

Doser, Wien.
 Gamburg, Frankfurt.
 Thennert m. G., Dr., Chem-
 nitz.
 Maier, Heufeld.
 Gerber, Rsm., Augsburg.
 Baumgarten v. Wien.
 Zahradnik, Nürnberg.

Hotel Martenbad.

Wimann m. Begleit. u.
 Ber., Freifrau, u. Tausig,
 Hofplanst., Berlin.
 Engelmann, Prof.-Gattin,
 Dorpat.
 Briskorn v. Frl., Petersburg.
 Mettre m. Fam., Rent., New-
 York.
 Friedrich, Frl., Bayreuth.
 Krele v., Antikbesitzerin, Glon-
 eeg.
 Böttling m. Fam. u. Bed.,
 Rentiere, Godesberg.
 Blücher v. m. F., Gärzenow.

Hotel Max-Emanuel.

Schaulkei, Rent., Ohio.
 Mayer, Notarsgatt., Bleingries.
 Erlanger, Rsm., Chalmersingen.
 Gratzenger, Fabrikbesitzer,
 Pensilvanien.
 Liebmann, Rsm., Göttingen.
 Gerngroß, Rsm., Augsburg.
 Dettinger, Rsm., Neumarkt.
 Guttmann, Rsm., Münchenberg.
 Weil m. F., Rsm., Nürnberg.

Oberpollinger.

Sachsenbörcher, Rsm., Heli-
 bron.
 Schram und Konberger,
 Fabr., Wien.
 Scheicher, Brauereibes., Traun-
 stein.
 Rues m. Mutter, Doktorsgatt.,
 Sulzbach.
 Pfanner, Brauereibesitzer,
 Schwyz.
 Schanz, Dr., Tübingen.
 Abegg, Rsm., Zürich.
 Weil, Rsm., u. Buchmeyer,
 Postmstr., Stuttgart.
 Merck, Rsm., Gießen.
 Herz, Rsm., Immenstadt.

Bengrynsorska mit Söhne,
 Adme., Polen.
 Brandstetter, Priv., München.
 Reinhardt, Rsm., Regens-
 burg.

Rosenstein, Rsm., Stuttgart.
 Glockeisen, Dr., Schlagl.
 Doppelhammer, Brauerei-
 besitzer, Elz.
 Densoff, Part., Rußland.
 Steibl, Rsm., Bozen.
 Holwart Dr. m. Sohn, Ar-
 volat, und Renner, Parul.
 Leipzig.
 Rain, Rsm., Landshut.
 Ruchti Dr., Prof., Neuburg.

Oesterreichischer Hof.

Grubnikschel, Ing., Pest.
 Allemann, Priv., Rissingen.
 Seidinger, Revierförster,
 Böhmen.
 Drindl, Arzt, und Stepp-
 bach, Offizier, Würzburg.

Wethelfcher Hof.

Manteuffel Baron v. m. F.
 u. Dienersch., Rent., Aurland.
 Pittmann u. Rowell, Ren-
 tiere, England.
 Sipraquin und Dittmar,
 Rent., Rußland.
 Appellius m. G., Consul, Li-
 vorno.
 Kerschbaumer, Prof., Pölten.
 Harroitz m. F., Dr., Berlin.
 Dieck m. Gatt., Historienmaler,
 Dresden.

In den vier Jahreszeiten.

Maas, Rsm., Mannheim.
 Ebeling m. G., Rsm., Ham-
 burg.
 Morgam m. F., Coar. u. Bdg.,
 Rent. u. Laibley, Rentiere,
 New-York.
 Kaloschin, Staatsrath, Peters-
 burg.
 Tarnowsky m. Gatt., Rent.,
 Rußland.
 Cox m. F., Rent., Boston.
 Evans m. F., Rent., New-York.
 Semm m. G., Rent., Basel.
 Suller u. Bauer, Offiziere,
 London.
 Kluglied m. G., Rsm., Riew.
 Thomasius, Banqu., Würz-
 burg.
 Pavloff und Campioni,
 Eisenbahnbeamte, Moskau.
 Derzog, Rsm., Wien.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Wal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holsinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Ungerer, Café** (Ed: Drienzerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Ungerer's Würmbad** (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagen-fahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, $\frac{1}{2}$ 5 u. 6 Uhr.
- M. Miller**, Weinhandlung und Restauration Landshafsgasse Nr. 2 früher Murschel. Separate Salons im I. Stock.
- Vonner Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schäffer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Ebersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Janthaus zu den 3 Raben** Ed der Schüller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n.
- Belgien:** Bar. v. Greindl, Glücksstraße 11.
- Großbritannien:** Sir H. Howard, Brienerstraße 58.
- Italien:** Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1
- Norddeutscher Bund:** Frhr. v. Werthern, Türlenstr. 83.
- Oesterreich:** Graf v. Ingelheim, Brienerstraße 52/1.
- Rom:** Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.
- Russland:** Iwan v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1
- Sachsen:** Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.
- Württemberg:** Frhr. v. Soden, Alcost. 11.
- Mündliche Anfragen beim R. Consul-t. Promenadeplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|--|--|---|
| Acht Tage in München für Fremde und Einheimische. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayr. Reichthum |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr. | Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab. | in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbenbrud. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |
| II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr. | | |

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquitäten-Collection**. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theodor 33. Atelier des Bildhauers Hautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und feiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.
- Artifisches Institut für Del., Porzellan- und Glasgemälde**. Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Mag. Ravizza**, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Bawaria mit Ruhmeshalle**. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr
- Bayrisches National-Museum**. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten**. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium** kgl. (Arcostraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Erzgießerei**, k. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
- Gemäldes-Galerie des Barons von Schack**, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei** kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuch offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.
Hof- und Nationaltheater kgl. nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.
Marshall und Kattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm.
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u.
Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.
Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
Pinakothek neue (untere Biederstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.
Porcellan-Malerie in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abds. 6 Uhr.
Ressenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.
Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen
seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung.
Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle.
200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Basilika,
die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
Fasenkabinet kgl. Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.
Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
3 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

+ **Postomnibusfahrten jeden Tag nach:** 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Höhen-
linden, Isen, Paag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlborf und Mittering; 3 Uhr Nachm.
Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding,
Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und
Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

+ **Stellwagenfahrten nach Nymphenburg:** Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage
(bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr.
Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.**
Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 235.

Dienstag, 23. August 1870. (Philipp; B.)

18. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 22. Aug. Morgens. Officielle militärische Nachrichten. Pont-à-Mousson. (Aufgabezeit der Depesche nicht angegeben.) In der Schlacht am 18. ds. Mts. waren vorzugsweise engagirt: Das Gardecorps, das 2., 7., 8., 9. und 12. Armee-corps. In der Reserve befanden sich das 3. und 10. Armee-corps. Von diesen kamen nur geringe Abtheilungen in's Gefecht, größtentheils Artillerie. Der Feind stand in festungs-ähnlicher Position mit seiner ganzen Armee, ausgenommen das Corps Mac Mahon und 2 Divisionen des Corps de Failly. Bei Einbruch der Nacht waren sämtliche Höhen erstürmt. Unser Verlust ist noch nicht annähernd zu übersehen. General Graus-haar (Sachsen), Obersten Röderer und Erlert todt. Dauer der Schlacht von 12 Uhr Mittags bis 9 Uhr Abends. Mehrere Tausend Gefangene gemacht.

General-Quartiermeister v. Podbielsky.

S. G. B.

Berlin, 22. August. Die „Nordd. Allg. Ztg.“ bringt folgenden Artikel: Privatberichte aus Italien melden, es sei das Gerücht verbreitet, daß der norddeutsche Gesandte in Rom dem Papste Befahrungstruppen angeboten habe. Wir sind zur Erklärung ermächtigt, daß die Regierung weder durch ihre Gesandtschaft noch auf anderem Wege irgend Jemand ein derartiges Anerbieten gemacht hat, und daß ebensowenig von Rom ein Verlangen nach Befahrungstruppen zu erkennen gegeben ist.

Paris, 22. Aug. Das „Amtsblatt“ schreibt: Da die Regierung wegen der Unterbrechung der telegraphischen Verbindungen keine Depesche von der Rheinarmee erhalten hat, so hat sie Ursache anzunehmen, daß der Kriegsplan Bazaines noch nicht durchgeführt ist. Das heroische Verhalten unserer Soldaten bei den verschiedenen Wie-

deraufnahmen des Kampfes gegen den numerisch sehr überlegenen Feind erlaubt auf ein Gelingen der weiteren Operationen zu hoffen. Feindliche Reiterpatrouillen sind bei Saint Dizier erschienen. S. G. B.

Verschiedenes.

Die „Ulmer Schnellpost“ erzählt Folgendes: Unter den Soldaten, die gegenwärtig an den Festungswerken schaukeln, konnte man am 9. d. Mts. in der Frühe auch einen Beamten, den Kreisgerichtsrath W. von hier, mitschaukeln sehen. Er hatte unter Freunden geäußert, er würde, wenn es gälte, augenblicklich an den Schanzarbeiten Theil nehmen, worauf Einer erklärte, er gebe hundert Gulden, wenn der Kreisgerichtsrath einen Tag mit den Soldaten schaukele. Sogleich nahm dieser den Wettenden beim Wort und machte sich am anderen Tage zu den Soldaten an die Arbeit, um dem hiesigen Sanitätsverein die hundert Gulden zu verdienen. Bravo! Den Soldaten aber würde ein solcher Mitarbeiter öfters willkommen sein, denn nachdem er mit ihnen in der Arbeit gewettefert hatte, besorgte er auch für seine Arbeitskameraden einen guten Labetrunk.

Der „Soir“ erzählt eine Geschichte von einem französischen Rekruten, der unlängst einen Sergeanten fragte, wie weit es bis Berlin sei. „Berlin, Rekrut, ist 350,000 Preußen weit“, belehrte der Sergeant.

Darmstadt, 15. Aug. Dieser Tage wurde hier ein Dienstmann mit einer fremden Dame getraut, welche er seither nie gesehen, und die nach der erfolgten Trauung sofort wieder abreiste, während ihr zurückbleibender „Gom“ 150 fl. und einen neuen Anzug erhielt und über den sonderbaren Handel seelenvergnügt ist. (Main-Ztg.)

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Dienstag, den 23. August:

CONCERT

zum Besten der Verwundeten der k. bayer. Armee
vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Deutscher Waffenruf, Marsch von . . . | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture über Schubert's „Erlkönig“ v. | Amtsberg. |
| 3) Elfen-Reigen, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Figaro-Polka von | Joh. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|---|--------------|
| 5) Reveille du Lion, Caprice heroique v. | Kontsky. |
| 6) Serenade für Waldhorn und Flöte von | Titl. |
| 7) Die Hydropathen, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 8) Was ist des Deutschen Vaterland?
Lied von | Reichardt. |

III. Theil.

- | | |
|--|------------------|
| 9) Jubel-Ouverture von | Weber. |
| 10) Waldröslein, Polka-Mazur von . . . | Jos. Gung'l. |
| 11) Introduction und Gebet aus der Oper
„Rienzi“ von | R. Wagner. |
| 12) Deutsche Lust, oder Donaulieder ohne
Text, Walzer von | Strauss (Vater). |

Anfang 8 Uhr. Entrée 10 kr.

Die Casse und Controlle wurde vom Comité des bayerischen Hilfs-
vereins bereitwilligst übernommen.

Freier Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Metropolitankirche. Erste-Gebe. 8 bis 11 $\frac{1}{2}$ Uhr früh Messen, 8 Uhr Auslegung des Allerheilig., 12 Uhr Eiusung, 3 U. Abds. Rosenkranz. — **Herzogspitalhofkirche.** 3 U. Abds. Rosenkranz, 7 U. Abend-Andacht. — **Hamersdorf, Maria Goretti u. Thalkirchen.** Vollkommener Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** 8 U. Abds. Betstunde, Dr. Pfarrer Robde.

Begräbnisse, Dienstag den 23. August (Südlicher Leichenader).

2 Uhr: Anton Aschenbrenner, Ministr.-Vorte v. h. (gest. d. 21., 75 J. a.) — Antonia Kraus, Kunst-malerelind v. h. (gest. d. 21., 1 J. a.) — Maria Moser, Laborantensind v. h. (gest. d. 21., 11 M. a.)

2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Maria Selligmann, Hausmistersfrau v. h. (gest. d. 21., 31 J. a.)

3 Uhr: Mathias Stabler, Landlungskommiss v. h. (gest. d. 21., 23 J. a.)

Begräbnisse, Dienstag, den 23. August (Nördlicher Leichenader).

2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Katharina Ghescher, Putzmachersfrau v. Wemding (gest. d. 21., 31 J. a.)

3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Michael Peril, Soldat im k. 1. Inf.-Regiment (gest. d. 21., 23 J. a.) — Margaretha Reichereber, kgl. Hofapoth.-Offiziantensgattin (gest. d. 21., 67 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Ein schön meubliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zweibrückenstraße Nr. 23/1. 5139—40.

Altheimered Nr. 2/0 gegen den Garten links ist ein großes, schön meubliertes Zimmer an einen oder zwei solide Herren sogleich zu vermieten. 5143.

Ein schön meublierter Salon mit 2 Neben-zimmern ist zu vermieten. Theresienstraße Nr. 91/1 rechts. 4141—42.

Zwisch der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meubliertes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublierter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Eine meublierte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Himmelsberg III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (m)

Ein elegant meublierter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern ist sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublierte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Wurzerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Karlstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meubliert zu vermieten. Raun auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meubliert, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 5038—65.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublierter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Kärntenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublierte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (ff)

Ein geräumiges Familienhaus

In gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublierte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Ein hübsches Zimmer, gut meubliert, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Rückgebäude 2 Stiegen links.

Engagement-Gesuch.

Eine geliebte, tüchtige Modistin, welche seit längeren Jahren als Directrice thätig war, sucht ein Engagement; wäre auch nicht abgeneigt, eine Stelle als Geschäftsführerin oder Verkäuferin anzunehmen. Franko-Offerte unter Z. S. Nr. 5138 besorgt die Exped. d. Blattes.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel.

3765/95. Promenadenstraße Nr. 1.

Bäder

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douche-
(continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete
Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

5066—96.

Wilh. Lindemann,
29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge	Zur alten Hauptwache.	Mode-Stoffe Seiden-Waaren
Japans	MAX ULLERICH	Châles
Baschliks	München.	Roben
Mäntel	1 Marionplatz 1	REISE-
JACQUETTES.	Parterre und Etage I.	DECKEN
		TULLE-ROTONDEN.

Modewaaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Delgemälde von guten
Meistern,
sowie schöne Copien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind **Karl-
straße Nr. 52/0** billigst zu ver-
kaufen.
4809—39.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: **Karlstrasse Nr. 52/0.**

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek,
Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten, als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,
empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Sool- u. warme Bienen-
bäder à 18 Kr., im Abonnement à 15 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-,
Mittellangen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht 4747—77.
H. Burger, Hofbadbesitzer.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu
verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 4840—70.

J a g d - S a l o n,
Kunst- und Antiquitäten-Sammlung
Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände **Theres-**
tenstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 4716—46.

Boarische Kriegsschnadahüpf
sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 Kr. zu haben.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.
Blom v., Stiftsdame, Pan-
nover.
Krausels von, Stiftsdame,
Freiburg.
Raum, Rsm., Nürnberg.
Erignis de, Postktr., Schön-
gau.
Mayer, Plattenstr., Weichen-
hammer.
Röder, Rsm., Nürnberg.
Bogner, Lehrer, u. Barba-
rino, Rsm., Burghausen.
Goffepter v., Optm., Rempten
Babl, Priv., Albernhof.
Jeremias, Ober-Aufscher,
Pronten.
Moor, Rsm., Würzburg.
Dengel, Rsm., Augsburg.
Gianke, Direktor, Bozen.
Erignis de, Thierarztesgatt.,
Neuburg.
Wilmann, Rsm., Regensburg.
Gleichmann, Rent., Sonne-
berg.
Lang, Rsm., Mistenberg.

Bamberger Hof.
Röszy, Professor, Ungarn.
Vasig, Pfarrer, Sachsen.
Buchazet m. Sohn, Beamter,
Wien.
Reiter, Rsm., Eßlmüßingen.
Röszy, Rsm., Ungarn.
Brosne, Rent., Amerika.

Nattenheimer Gebr., Rste.,
Eßlmüßingen.
Schellerer, Priv., Erbing.
Pentenrieder, Priv., Aibling.
Tenner, Maler, Karlsruhe.
Penzinger, Verwalt., Eggen-
felden.
Edwenberg m. Schwest., Rsm.,
Ulm.
Rochmaier, Gerichtsschreiber,
Regensburg.
Hofmann m. G., Werkführer,
Amberg.
Scheidl, Bildhauer, Salzburg
Sebold m. G., Institutsinhaber,
Nürnberg.

Bayerischer Hof.
Wertheimstein v. u. Gom-
perg, Wien
Wintersfeld v. u. Edwards
Dresden.
Cramer v. m. Fam. u. Die-
uerschaft, Petersburg.
Szentgyörgy v., Priv., Pest.
Neibod, Rsl., Salzburg.
Huber, Rsm., Mannheim.
Se. Erl. Graf Seinsheim,
Eßlmüßingen.
Poiella m. G. u. Nichte, Bar.,
Salzburg.
Hahn v. m. Bdg., Baronin,
u. Girard de Soucanta
m. L., Baron, Petersburg.
Elias m. G., Court. u. Dsch.,
London.

Robertson, Edinburgh.
Regbauer m. F., Court. und
Dsch., New-York.
Munay, Edinburgh
Stenart und Davidson,
London.
Lorenz, Dr., Wien.

Bayerischer Hofe.
Moriz, Schloßer, Nürnberg.
Thilli, Maler, Kaufbeuren.
Brändl, Mechan., M. senhelm.
Grulner, Brauereibes., Aibling
Löffler, Hblsm., Schwabm.
Lacher m. Fam., Schuhmacher-
meister, Nied.
Scherer, Wafnersgattin, Eich-
tenau.

Deßreicher, Rsm., Heilbronn
Hotel Belle Rne.
Lavelle v., Herzog, Neapel.
Se. Erlaucht Graf v. Castell,
Frankfurt.
Schmid m. G., Dr., Dresden.
Man m. Fam., und Dietz mit
Fam. u. Dsch., Würzburg.
Mogg, Postmstr., Rissingen.

Blanc Traube.
Bucher, Sekretär, Wien
Boudran, Fabrikbeamter, Aulzig
Haymann, Bankier, Regens-
burg.
Erhold m. G., Bank-Vorstand
Biume.

Wagner, Offizier, Rußland.
Korn Bar. v. m. G., Gutsbes.,
Tegernsee.
Herr, Dr., Prof., Wien

Goldener Bär.

Schell, Dr., Gymnasial-Prof.,
Salzburg.
Hertlein, Rittmstr., Weilheim
Popp, Dr., Assistenzarzt, und
Peschel, Dr., Augsburg.
Stepanoff u. Senecelew,
Professoren, Rußland.
Schmid, Inspekt., Regensburg
Bilow v., Gutsbes., Aufham.
Schodoff m. G., Livland.
Walker, Lawrence u. Har-
rison, Amerika.

Rollergarten.

Hosender, Rsm., Bernhard,
Accessist, u. Herber, Commis,
Regensburg.
Hobmann, Ingen., Schwa-
bach.
Schoch, Baumeist., Wolfrats-
hausen.
Mair, Privat, und Bedert,
Rsm., Nürnberg.
Krämel, Aufschläger, Winds-
bach.
Eichheim v. m. Gatt., Priv.,
Straubing.
Meller, Prof., Neuburg.
Zwill, Pfarrer, Regensburg.
Schmid, Pfarrer, Seeried.
Berger und Fischer, Rste.
Eichstädt.
Huber, Müller, Main.
Angerer, Dr., Burghaim.
Eichleitner, Glasrmeister,
Augsburg.
Weidlich, Fabr., Fürth.

Hotel Petasfelder.

Walderndorff, Graf, Re-
gensburg.
Gasser Baronin m. Dienersch.
Gesandteogatt., Stuttgart.
Schleiffert, Dr., Weisenberg.
Chatou, Prof., Ueberlingen.
Schlauer m. Fam., Privatier,
Konstanz.
Hall, Rsm., Stuttgart.
Schlig, Priv., Dresden.
Bed Dr. u. Solis, Madame,
Ivanovich, Priv., Stuttgart.
Schradet m. Fam., Pfarrer,
Preußen.
Hellmann, Rsm., Weidings-
feld.

Hotel Marienbad.

Ihre Excell. Frau Gräfin von
Usebom m. Comtesse und
Dienersch., Berlin.
Bauer v. m. G. u. Drsch.,
Kaut., Wien.
Krele v., Rentiere, Dresden.
Schäffler v. m. Wed., Freifrau,
Augsburg.

Hotel Max-Emmanuel

Roßmüller, Rsm., Wien.
Buh, Geistlicher, Brixen.
Nathan, Gebr., Birnbaum
u. Binswanger, Rste.,
Fürth.
Strandelli m. Fam., Ren-
tiere, Triest.
Grahmeyer, Feldkaplan, Eich-
stätt.

Oberpollinger.

Anorr, Rsm., Basel.
Adelung, Architekt, u. Pen-
lein, Graveur, Nürnberg.
Böl, Fabr., Fürth.
Silbermann, Rsm., Nürn-
berg.
Reicht, Fabr., Lyrnau.
Schulze, Referendär, Potsdam.
Berzien, Uhrmacher, Berlin.
Moser und Windbichler,
Stud., Wien.
Meyer, Priv., Kaufmann.
Finsterwallner, Lehrer,
Eindelsdorf.
Bach, Rsm., Barau.
Büh, Rsm., Mailand.
Beler, Rsm., Chemnitz.
Mayer, Ingen., Speyer.
Kainz, Hauptkassier, und
Schäringer, Ingen., Wien.
Gärtner, Lieut. Landshut.
Lorenz Dr., Prof., Wien.
Lechner, Ingen., Cannstadt.
Rittler, Kunstbdr., Augsburg.
Ruschmann, Dr., Egypten.
Dietter, Güter-Expeditior,
Oehringen.

Oesterreichischer Hof.

Baglo, Pri., London.
Dertl, Reg.-Quartiermeister,
Passau.
Girsch, Rsm., Altenstadt.
Grahl, Sekretär, Regensburg.
Dillinger, Beamter, Kauf-
mann.
Hübner, Rsm., Straubing.
Heding, Arzt, Pilsen.

Albionischer Hof.

Mielachewsky m. Fam. u.
Drsch., Rent., Rußland.
Did m. Gatt., Historienmaler,
Dresden.
Bertschi m. Gatt., Architekt,
Berlin.
Meran, v. m. Sohn, Privatier,
Frankfurt.
Sommer m. G., Priv., Braun-
schweig.
Paula, Priv., Ulm.
Doree, Graf, Neapel.
Frauensfeld m. F., Nürnberg.
Eberhard, Priv. u. Bamer
m. F., Rent., Stuttgart.
Dalrey m. F., Rent., Riga.
Soubo m. F., Rent., Bukarest.
Graf, v., Rentiere, Bremen.
Dillard, v., Offizier, Bamberg.
Bernstein, Dr., Odessa.
Kataj m. G., Rent., Warschau.
Broun, Advokat, Hannover.
Kern, Doktorsgattin, Innsbruck.
Göbel m. F., General, Ham-
burg.
Nolle m. F., Rentiere, Kör-
sarie.
Bärmann m. Fam., Adv.,
Warschau.

In den vier Jahreszeiten.

Scott m. F. u. Bedienung, und
Smythe, Adv. m. Tochter u.
Wedg., Rent., Newyork.
Koth, Rent., Paris.
Lambert, Dr., Boscovits,
Rent., Friedmann m. G.,
Fabr. u. Hellmann m. G.,
Rsm., Wien.
Gleann m. Gatt. u. Powers
m. Courir, Rent., Philadelphia.
Simons, v. u. Dorgolewski
v., Rent., Rußland.
Wattenbach m. F. u. Drsch.
u. Bargett, Rent., London.
Tscharnobsky, de m. F.
u. Drsch., Rentiere, Rußland.
Wagner m. G., Rent., Berlin.
Krellani v. Uhagon mit
Dienersch., Rentiere, Madrid.
Galvotti v. m. Tocht. u. Wed,
Rentiere, Florenz.
Meyer m. Begl., Rsm., Trinidad.
Abelos, Dr., Rent. u. Heu-
schlach, Rsm., Pest.
Marck, Rent., Philadelphia.
Haas m. G., Banqu., Stutt-
gart.
Bartlett, Rent., New-York.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Val'armi** (Frauenplatz Nr. 8) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holsinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Ungerer, Café** (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Ungerer's Würmbad** (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, vereinigt mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Bäder durchaus neu. Stadtwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, $\frac{1}{2}$ 5 u. 6 Uhr.
- M. Miller**, Weinhandlung und Restauration Landshofgasse Nr. 2 früher Mischel. Separate Salons im 1. Stod.
- Teuner Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schüller Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Schorsberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Resthaus an den 3 Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|--|---|
| Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n. | Oesterreich: Graf v. Zugelheim, Briennerstraße 52/1. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Glöckstraße 11. | |
| Großbritannien: Sir G. Howard, Briennerstraße 58. | Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 39/1. |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1. | Rußland: Iwan v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1. |
| Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83. | Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1. |
| | Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcost. 11. |
| | Mündliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16. |

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Fernsagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|--|--|--|
| Acht Tage in München
Ar Fremde und Einheimische
I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr.
II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphas. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr. | Angebenden an den Aufenthalt in München.
Kleine Miniaturbilder in Bisten-artenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farben-druck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |
|--|--|--|

S e h e n s w ü r d i g k e i t e n .

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquitäten-Collection**. Dentollos antiquas et d'autres Antiquités rue Theatiner 33. Atelier des Bildhauers Pantmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcoststraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.
- Kunstliches Institut für Del., Porzellan- und Glasgemälde**. Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Mag. Ravizza**, Kunsthandlung, Residenz- u. Bernsagasse u. c. — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache coloriert.
- Bavaria mit Ruhmeshalle**. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
- Bayerisches National-Museum**. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten**. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium** kgl. (Arcoststraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Erzgießerei**, t. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen).
- Gemälde-Galerie des Barons von Schack**, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei** kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Operntheater. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Kof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
Kof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Gewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Lehrling-Ausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Operntheater. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marshall und Sackstammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 9—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturhistorische Sammlungen kgl. (Neuhäusergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thlr Nr. 24) Mittwoch u.

Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glase zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Pinakothek neue (untere Biederstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.

Porcellan-Malerie in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Reichers kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung, Sudw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasculabund kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:

Ankunft:

6 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachs. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachs. S.	11 U. — M. Nachs. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München: Abfahrt in Starnberg:

6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:

Ankunft:

3 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachs. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 8 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohen-
linden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altdorf; 3 Uhr Nachm.
Paffenhofen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding,
Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und
Erding; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Zorneding.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktag 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr.
Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhäusergasse.
Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/4, 1, 5 u. 8 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 236. Mittwoch, 24. August 1870. (Bartholomäus.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Stuttgart, 23. August. Die Nachricht von der Kapitulation der Pfalzburg ist unbestätigt geblieben; dieselbe war dem Kriegsministerium, durch die Depesche eines württembergischen Postdirektors zugegangen, welche in Saarbürg abgegeben wurde.

Paris, 22. Aug. (Indirekt bezogen.) Im gesetzgebenden Körper erklärt Palikao: Seit heute Morgen haben wir Nachrichten von Marschall Bazaine vom 19. erhalten. Dieselben lauten gut, ich kann sie Ihnen nicht detailliren; sie drücken das Vertrauen und die Energie Bazaine's aus, die wir theilen. Palikao fügt hinzu: Die Vertheidigungs-Anstalten von Paris nehmen ihren Fortgang, und wir sind bereit, Jeden zu empfangen, der uns gegenüber treten möchte. Vêratry beantragt die Wahl von 9 Deputirten, welche dem Vertheidigungs-Comité von Paris beizugesellen wären. Die Kammer entscheidet sich für die Dringlichkeit dieses Antrages, und beschließt, daß die Bureaus sofort zusammentreten haben, um einen betreffenden Ausschuß zu ernennen. Die Sitzung der Kammer soll sofort wieder aufgenommen werden, sobald der Bericht des Ausschusses bereit ist. Palikao besteigt die Tribune und erklärt im Namen der Regierung: Wir weisen den Antrag Vêratry's zurück. Wir haben die Verantwortlichkeit, wir wollen auch die Mittel haben, dieselbe tragen zu können. Wir haben die Zahl der Mitglieder des Vertheidigungsausschusses reduziert, weil eine zu große Zahl Unzuträglichkeiten haben könnte. Wir weisen also die Verstärkung durch Deputirte zurück; wir haben die Verantwortlichkeit für unsere Handlungen, und wollen dieselbe ganz tragen. Picard besteht auf sofortigem Zusammentritt der Bureaus und Theilnahme der Nation an ihren Angelegenheiten.

Der gesetzgebende Körper tritt darauf in Bureaus zusammen, und wird seine Sitzung wieder aufnehmen, sobald der Bericht des Ausschusses fertig ist. S. C. B.

Paris, 22. August. (Fortsetzung.) Die Commission des gesetzgebenden Körpers hat den Antrag Vêratry's nicht angenommen, sondern einen neuen Vorschlag gemacht, welchen sie in Uebereinstimmung mit dem Kriegsminister morgen prüfen wird. S. C. B.

Verschiedenes.

Bei Gelegenheit eines Besuches des Kronprinzen von Preußen bei der 1. bayerischen Division, sagte derselbe in der Unterhaltung mit einem Soldaten: „Lieber Kriegskammerad, das freut mich, daß Ihr so heiter seid. Ich gestehe Euch offen, daß Ihr meine Erwartungen hoch übereroffen habt. Ihr seid wie die Teufel in's Gefecht gegangen! Der Soldat antwortete: „Moanen vielleicht königliche Hoheit, daß mir kein Couraguet ham?“ „Daran habe ich nie gezweifelt,“ sagte der Kronprinz — „ich hätte aber nicht gedacht, daß Ihr vor dem Gefechte so ruhig, im Handgemenge so furchtbar dreinschlagen würdet.“ Auf diese Worte erhielt der Kronprinz die treffende Antwort: „Hättens uns anno Sechshundsechzig nur eini lassen, königl. Hoheit, mir hätten a schon dreingschlagen.“

Komiker Karl Helmerding in Berlin hat dem „König-Wilhelm-Verein“ einen Beitrag von zwei Louisd'ors zugehen lassen, und zwar mit folgendem Verslein:

Zwei Louis liefr' ich gerne
An Wilhelms Hülfverein;
Der uns den Dükten liefert,
Wird Wilhelm selber sein!

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Mittwoch, den 24. August:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Schützen-Marsch von | Jos. Strauss. |
| 2) Ouverture zur Oper „Fra Diavolo“ v. | Auber. |
| 3) Frohsinnslieder, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Eine Rose aus Nymphenburg, Polka v. | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Ouverture zu „Dichter und Bauer“ v. | Fr. v. Suppé. |
| 6) Hofballtänze, Walzer von | Joh. Strauss. |
| 7) Die Thräne, Lied von | Hölzl. |
| 8) Ein Gänsemarsch von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture zu „Alphonso d'Estrella“ v. | F. Schubert. |
| 10) Tändelei, Polka-Mazur von | Joh. Strauss. |
| 11) Rêverie von | Vieuxtemps. |
| 12) Abschied von Petersburg, Walzer von | Jos. Gung'l. |

Anfang 8 Uhr. — Entrée 12 kr.

Vermietungen von Zimmern etc.

Briennerstraße Nr. 46 Hochparterre ist ein schön meublirter Salon mit mehreren Zimmern sogleich zu vermieten. 5144—46.

Maximiliansstraße 6a II. Stock ist ein elegant meublirter Ed-Salon nebst 1—2 Zimmern mit prächtiger Aussicht vor den schönen Anlagen und auf Verlangen auch Küche mit laufendem Wasser sogleich zu vermieten. 5147—48.

Ein schön meublirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zweibrückenstraße Nr. 23/1. 5139—40.

Ein schön meublirter Salon mit 2 Nebenzimmern ist zu vermieten. Theresienstraße Nr. 91/1 rechts. 5141—42.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Dimselhaus III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (m)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern ist sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Würzburgerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Karlsstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 5935—65.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 4481 (fr)

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten Das Nähere daselbst. 4612—42.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Neuentaststraße Nr. 39 Altbau 2 Stiegen links.

Im Holzgarten

Schommerngasse Nr. 14c ist im großen Vorrath einmal, zweimal und dreimal geschnittenes und gespaltenes Buchen- und Fichtenholz in kleinen und großen Maßereien um billige Preise zu haben. Ferner reine Steinkohlen und Torf von 1 Str. an, Alles in größter Auswahl 4980—83.



Für Epileptische.

Nach vielen vergeblichen Forschungen ist Jemand auf seinen Reisen in Indien durch eine Kühlung des Vorsehung in den Besitz eines schon in sehr vielen Fällen mit Erfolg angewandten spezifischen Heilmittels gegen die Epilepsie (Fallsucht, epilept. Krämpfe) gelangt. Die Heilung des Patienten wird bei verschriftsmäßigem, überall leicht ausführbarem Gebrauche dieses Mittels sicher erzielt, und wird für den Erfolg garantirt.

Franco-Aufträge, worin das Alter des Patienten und die Dauer der Krankheit angegeben, beliebe man verschlossen an Prof. F. Nr. 9 an die Herren Haasenstein u. Vogler in Hamburg zur gef. Weiterbeförderung einzusenden. 100—2.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und fest ausgeführt.

Nicholas Engel,

3765/95. Gröbenstraße Nr. 1.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 4840—70.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 Uhr früh Hochamt, dann Prozession, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Peter.** 1/2 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 6 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Ludwig.** Patrozinium u. Erntedankfest. 6 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, 1/2 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 1/2 12 Uhr letzte Messe, 12 Uhr Einsingung, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz, 6 Uhr musikal. Vesper. — **Herzogspitalhofkirche.** 5 U. Abds. Rosenkranz, 7 U. Abend-Andacht. — **Namersdorf, Maria Loretto u. Thalkirchen.** Vollkommener Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 10 Uhr-Feier des Geburts- und Namensfestes Sr. Majestät des Königs, Hr. Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nr. 9, 1—4. S. 9.

Begräbnisse, Mittwoch, den 24. August (Südlicher Leichenacker).

2 Uhr: Vinzenz Schnurer, Schneidergesellenskind v. h. (gest. d. 22., 5 M. a.) — Anna Höfinger, Handschuhmacherskind v. h. (gest. d. 22., 11 1/2 M. a.)
2 1/2 Uhr: Anton Boos, Schneidermeisterskind v. h. (gest. d. 22., 18 J. a.)
2 1/2 Uhr: Joseph Etabler, Igl. Hausmeister v. h. (gest. d. 22., 59 J. a.)
5 Uhr: Walburga Sutor, Gärtnerswitwe v. h. (gest. d. 22., 71 J. a.)

Begräbnisse, Mittwoch, den 24. August (Nördlicher Leichenacker).

2 Uhr: Anna Nästl, f. Hofoffiziantenskind v. h. (gest. d. 22., 6 1/2 M. a.) — Wilhelmine Schell, Toglißnerskind v. h. (gest. d. 22., 5 M. 21 J. a.) — Maria Huber, Privatierskind v. Eura-
stetten (gest. d. 22., 12 J. a.) — Anna Mittner, Obermacherskind v. h. (gest. d. 22., 11 M. a.) — Anna Meberer, pens. Gendarmenskind v. Gartensetten (gest. d. 22., 1 1/2 J. a.)
4 Uhr: Julius Ziegler, Vorstadtfrämersohn v. h. (gest. d. 22., 14 J. a.)

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlstrasse Nr. 52/0** billigst zu verkaufen.
4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: **Karlstrasse Nr. 52/0.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehle ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannenbäder à 1/2 Fr., im Abonnement à 1/5 Fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Nichteisenbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 4747—77.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstraße 73/2** von 9—2 Uhr.
4716—46.

B ä d e r

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

8068—96.

Wilh. Lindemann,
29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfehlte ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisekarten, Coursebücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visttenarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Boarische Kriegsschnadabüpf

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 fr. zu haben.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Schmid, Bahnbeamter, Furtb.
Wagner u. Bittel, Privatieres,
Landshut.
Lang, Br v., Salzburg.
Schiedmayer m. L., Rentiere,
Stuttgart.
Denzler m. G., Priv., Zürich.
Rossillon m. Fam., Priv.,
Berchtesgaden.
Wellaib m. F., Priv., Laufen.
Reim, Priv., Memmingen.
Rehlon, Priv., Nördlingen.
Müller, Rsm., Augsburg.
Feinozi de, Präfelt, Dillingen.
Antmeier, Priv., Dorfen.
Dörning v. m. S., Regens-
burg.
Bär u. Rosenfeld, Kaufste.,
Oberdorf.
Bernhard, Dekon., Isny.
Grantsak, Rent., Wien.
Wipffstein Dr., Rent., Gnisten.

Braten, Rent., Neuburg.
Schulhofer, Rsm., Würzburg.
Meikel Wdme., Tyrol.
Bocon v., Frl., Schweiz.
Amthor m. S., Dr., Gera.
Deugel u. Gerstetter, Rste.,
Augsburg.

Bamberger Hof.

Pachner, Priv., u. Schmid,
Pfarrer, Murnau.
Rutz, Bildhauersochter, Ammer-
gau.
Niedl, Priv.-Gatt., Mühlsort.
Steiner, Priv., Traunstein.
Hufnagel m. G., Dr., Triefst.
Niedl, Baubeamter, Wasserburg.
Woll, Müller, Inning.
Schelle, Dr., Rosenheim.
Killer, Rsm., Gmund.
Schroder, Operateur, Ham.
Zistuph, Pfarrer, Blumenthal.
Barth, Advokat, Augsburg.
Oberpauer, Rsm., Landshut.

Schnaitl, Priv., Straubing.
Siebenhütter, Gutsbesitzer,
Sohn, Gattenhofen.
Ziehn, Bader, Nibing.
Vöb m. S., Maurermeister, Re-
geneburg.
Kammerer, Silberarbeiter,
Mayer, Wirth, Anger-
maier, Priv., Weyfinger,
Ziegeleibes., Lechner, Rsm.,
und Hobmaier, Dekonom,
Werthenberg.

Bayerischer Hof.

Hahn m. Vbg., Bar., Aurland.
Gaal Ebler v., Ingen., und
Mayer v., Rent., W n.
Koutriasski m. F. u. Vbg.,
Rent., Rußland.
Macbeau m. Fam. u. Vbg.,
Rent., England.
Kahn m. G., Rent., Berlin.
Kobloff, geheim. Rath, St.
Petersburg.

Müller, Rentiere, Berlin.
Spang m. F. u. Wdg., Rent.,
Amerika.

Bayerischer Löwe.

Meier, prakt. Arzt, Auerstein.
Meier, prakt. Arzt, Neuburg.
Frank, Schmiedmstr., Jungs-
brud.
Müller, Buchhldr., Freiburg.
Vabreider, Priester, Schwab-
münchen.
Rothensucher m. Bruder,
Dr., Roth.
Hummel m. G., Priv., Dieth-
furt.
Kielar, Holzhldr., Rempten.
Haug, Holzhldr., Ulm.
Dialer, Holzhändler, Hei-
madingen.
Strauß, Uhrmacher, Walb-
saßen.
Kullmann m. G., Glasfabrik-
besitzer, Amerika.

Hotel Belle Vue.

Werner u. Karplus, Kste.,
Troppau.
Seubert v., Inspektorsgattin,
Passau.
Bauer m. G., Kfm., Basel.
Johnson, Rent., England.
Solger m. G., Reichenhall.
Friedrich m. F., Notarsgatt.,
Leipzig.
Frühlich, Kfm., Frauenfeld.

Blaue Traube.

Merk m. Nichten, Kfm., Lyon.
Dillinger m. G. u. Tocht.,
Direktor, Roßermoor.
Remethy m. E., Privatiere,
Pest.

Hotel Deutsches Haus.

Oppenheimer, Kfm., Würz-
burg.
Did, Kfm., Augsburg.
Solovief, Künstler, Peters-
burg.
Neuner, Kfm., Stuttgart.
Aman, Kfm., Nürnberg.

Hotel Dezer.

Fauschinger, Fabr., Nürn-
berg.
Dietter, Eisenbahn-Beamter,
Ohringen.
Zauch, Kfm., Ulm.
Kadoszewski v. m. Sohn,
Rentiere, Warschau.

Herrmann, Kfm., New-York.
La Trobe m. Fam., Gutsbes.,
Liebland.

Reisert, Kfm., Wien.
Reinhardt, Dr., Direktor
Roßermoor.

Hotel Seinfelder.

Schertel m. Gattin, Baron,
Elsau.
Lurz, Baronin, Jugoslaw.
Lauflisch-Kleeberg, Graf,
Kleeberg.
Fritsch, Rath, Schlesien.
Glanzberg m. Fam. u. Die-
nerschaft, und Kabsine mit
Fam., Rent., Rußland.
Seele, Fabrikbes., Bodenbach.
Begeßad v., Rent., Liebland.
Meurin, Bischof, Bombay.

Hotel Max-Emmanuel.

Birnbaum, Kfm., Gütth.
Benettip, Prof., Augsburg.
Einstein, Kfm., Jellheim.
Bernheimer, Kfm., Ulm.
Berg m. F., Kfms.-G., Cam-
brg.
Gist, Kfm., Jugoslaw.
Tag, Kfm., Deggingen.

Oberpollinger.

Röder, Prof., Germerseheim.
Zapp m. G., Oberförster, Neu-
ching.
Grabowsky Dr. m. G., Ab-
volat, Thun.
Ernst und Millner, Fabrik,
Steier.
Zaube v. mit Söhnen, Partik.,
Rußland.
Baumgart, Priv., Altomünster.
Prieles, Part., Newyork.
Tieß, Part., Steier.
Kochhard, Partik., u. Brot-
bel, Kfm., Wien.
Höf, Kfm., Braunau.
Schön, Polytechn., u. Krum-
holz, Kammervirtuos, Stutt-
gart.
Schön, Kfm., Regensburg.
Vleuger, Kfm., Passau.
Zapp, Direktor, und Anger-
mann, Kfm., Kulmbach.
Rappel Dr., Lehrer, Seegnitz.
Rixdorf, Brauer, Augs-
burg.
Stachelhausen v., Beamter,
Carolinenhütte.
Blazetto, Kfm., Riebenberg.
Bari, Part., Italien.

Kramel, Brauereibes., Abbach.
Preßner, Brauereibes., Ulm.

Rheinischer Hof.

Flottell von und Eckardt,
Rent., Berlin.
Heim, Ingen., und Schop,
Kfm., Augsburg.
Caligabim. F., Rent., Bu-
loress.
Haberstrumpf, Kfm., Mainz.
Jhoril m. F., Rent., Wien.
Blizinger, Dr., Neuburg.
Mösch, Kfm., Zürich.
Thomann, Inspektor, Wien.
Bohrmann mit Schw., Pri-
vatiere, Pilsen.
Werner, Kfm., Nürnberg.
Smittin u. Brunne, Priv-
tiere, Medlenburg.
Gumbel, Assessor, Eger.
Kirschbaum, Kaufm., Würz-
burg.
Kreiner m. G., Plauen.
Weißmann, Kfm., Jansbrud.
Seutel, Priv., Stuttgart.

Stachus.

Lober m. F., Priv., Straubing.
Schill, Fabr., Neullingen.
Hauptner, Kfm., Dettingen.
Df, Cand. phil., Dillingen.
Kädler, Fabr., Lindenberg.
Blank, Priv., Detteldorf.
Wadwith u. Möller, Priv.,
Tharandt.
Weishaupt, Dr., Leipzig.
Müller m. G., Kfm., Salz-
burg.

Zu den vier Jahreszeiten.

J. Durchl. Frau Fürstin Obo-
lensky m. Fam. u. Wsch.,
Rentiere, Petersburg.
Colmberg, Banckassier, Etod-
holm.
Mayer m. G., Dr., Wien.
Nebel, Kfm., Paris.
Heimann, Konsulsgattin, und
Adlerberg Hrl. v., Rent.,
Wiga.
Riscleff v., Rent., Moskau.
Werther v., Rüttergutsbes.,
Preußen.
Euler, Fabr., Worms.
Hoeufte v. Baisen m. Fam.
u. Dienerschaft, Kammerherr,
Amsterdam.
Armcsley, Rent., Albany.
Keller Gräfin v. m. Bedien-
hofdame, Petersburg.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
Holsinger (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
Ungerer's Würmbad (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/2 u. 6 Uhr.

H. Miller, Weinhandlung und Restauration Landshofgasse Nr. 2 früher Murschel. Separate Salons im I. Stod.

Neuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Kbersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
Mathias zu den 3 Raben Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|--|--|
| Baben: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n. | Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Brienerstraße 52/1. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Gluckstraße 11. | Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1. |
| Großbritannien: Sir S. Howard, Brienerstraße 58. | Russland: Ivan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1. |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottosstr. 6/1. | Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottosstr. 3a/1. |
| Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83. | Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcosstr. 11. |
- Mündliche Anfragen beim R. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Pernsagasse Nr 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|--|---|--|
| Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayr. Hochland |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr. | Kleine Miniaturbilder in Bistentartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab. | in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz- und farbigen Abdrücken, sowie in Farbendruck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |
| II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr. | | |

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.**
 Atelier des Bildhauers Pautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Maffa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.
- Kunstliches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde.** Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Max Ravizza**, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecde — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
- Bayrisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ergießerrei**, t. Täglich von 1—8 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
- Gemälde-Galerie des Barons von Schad**, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl.**, Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet
Kopf und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
Kopf und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr
Marshall und Sattelsammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nach gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen
Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener
Pinakothek neue (untere Biederstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.
Porcellan-Museum in der Maximiliansstraße Nr. 4a, 1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
Rathhaus kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.
Schwantaler Atelier. (Schwantalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen seiner vorzüglichsten Originalmodelle 10 u. 10. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
Schwantaler Museum. (Schwantalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Stadtsammlung, Ludw. v. Schwantaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle. 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Goethe's 10. 10. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
Raschkabinett kgl. Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 2—4 Uhr geöffnet
Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
3 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachs. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
3 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
1 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachs. S.	11 U. — M. Nachs. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

kgl. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachs. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinben, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Postwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktag 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volpert.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 237.

Donnerstag, 25. August 1870. (Ludwig.)

19. Jahrg.

Carlsruhe, 24. Aug. Amtlich wird gemeldet: Unter dem Feuer der Feldgeschütze von Rehl hat sich unsere Infanterie vergangene Nacht auf tausend Schritte vor Straßburg eingenistet, und den Bahnhof ohne Verlust genommen.

Berlin, den 24. August Nachmittags. Die „Provinzial-Correspondenz“ resumirt die kriegserischen Ereignisse und bemerkt, daß in Kurzem die förmliche Belagerung von Metz beginnen werde. Die Vorposten der Kronprinzlichen Armee gehen bis an die Aube und die Marne; bald werde der Kronprinz die feindliche Armee in dem letzten Gebietsabschnitte vor Paris aufsuchen; die bereits erprobte ruhmreiche Armee des Kronprinzen, in welcher Nord- und Süddeutschland in herzlicher Waffenbrüderschaft vereinigt sind, wird, so Gott will, im Herzen Frankreichs erfolgreich beendigen, was am Rhein herrlich begonnen wurde. Für unsere Küsten dürften alle Gefahren jetzt fast gänzlich beseitigt sein. S. E. B.

Paris, 24. Aug. Der „Amtszeitung“ zufolge beträgt die Subscription auf die Anleihe in Paris und den Departements 620 Millionen. Die Subscription dauert heute fort. — Die „Patrie“ meldet, daß Mac Mahon zum Oberkommandanten des 1., 5., 7. und 12. Armeecorps ernannt worden ist.

Brüssel, 24. Aug. Nach hier eingetroffenen Meldungen aus Paris ist die gestrige Sitzung des gesetzgebenden Körpers bedeutend stürmischer gewesen, als die Pariser „Amtszeitung“ gemeldet hat. Gambetta warf der Regierung vor, daß sie seit vierzehn Tage Frankreich betrüge. (Tumult.) Gambetta wurde das Wort entzogen u. die Sitzung geschlossen. Die Linke unterzeichnete dagegen einen Protest. S. E. B.

Brüssel, 24. Aug. Gegenüber Meldungen einer angeblichen Verletzung der belgischen Neutralität durch Grenzüberschreitung preussischer Truppen erklärt das „Journal Officiel“, die Regierung habe keine derartigen Nachrichten erhalten.

Petersburg, 24. Aug. Das „Petersburger Journal“ bezeichnet die Nachricht der „Independence Belge“ von einem Einverständnis zwischen England und Rußland, die Zerstörung Frankreichs nicht zu dulden, für ungenau. Wenn auch Rußland die Zerstörung Frankreichs nicht wünsche, so existire doch ein solches Einverständnis gegenwärtig nicht. S. E. B.

Verschiedenes.

(Preussische Schneide.) In der „Bad. Landeszeitung“ wird folgende Scene aus Hagenau von einem Bader erzählt: „Ein Transport leicht Verwundeter zieht die Straße herauf: die Preußen lustig und guter Dinge, seltsam ausgestattet mit dem Fetz der Zuden ihren Faden. Andere haben die hunden reich bordirten Mützen französischer Offiziere. Ein Lieutenant unseres Grenadierregiments will von einem dieser Späßvögel die Mütze eines französischen Obersten kaufen. „Ne,“ meinte der Glädliche, „die gebe ich nich her, aber es sind noch viele zu bekommen, holen Sie sich (mit dem Daumen nach den Bogesen zeigend) nur da drüben welche.“ Ein schallendes Gelächter durchlief die Reihen unserer Grenadiere.“

Aus M undolsheim wird gemeldet, daß Bismarck sich in bester Stimmung befindet, und nicht selten Strophen aus Durschen- oder Vaterlandsliedern vor sich hin humst; am häufigsten hört man von ihm die Strophe aus dem Arndtschen Liede: „Sein Vaterland muß größer sein!“

Königl. Hof- und National-Theater.

zur Feier des Allerhöchsten Geburts- und Namensfestes
Sr. Majestät des Königs.

Bei festlich beleuchtetem Hause:

Jubel-Ouverture

von Carl Maria von Weber.

Prolog,

gedichtet von Dr. Hermann Schmid, gesprochen von Herrn Richter.

Lieder für Männerchor,

vorgetragen von den Mitgliedern des k. Hoftheaters:

- 1) Gebet vor der Schlacht, } aus „Leier und Schwert“, von Körner,
- 2) Schwertlied, } componirt von C. M. v. Weber.
- 3) An das Vaterland, gedichtet von Uhland, componirt von Kreutzer.
- 4) Die Nacht am Rheine, gedichtet von Schnedenburger, componirt von Wilhelm.

Richard Löwenherz.

Oper in drei Aufzügen von Gretry. — Regie: Herr Sigl.

Personen:

Richard, genannt Löwenherz, König von England	Herr Nachbaur.
Margarethe, regierende Gräfin von Flandern und Artois	Fräulein Kaufmann.
Blondel, Minnesänger	Herr Vogl.
Williams	Herr Kindermann.
Fanny, seine Tochter	Fräulein Müller.
Florestan, Gouverneur der Feste Dürrenstein	Herr Fischer.
Lannoy, Landvogt	Herr Eiseneck.
Beatrix Kammerfrau } der Gräfin	Fräulein Eichhelm.
Peter, ein Bauernknabe	Fräulein Leonoff.
Niklas, } Bauern	Herr Heinrich.
Thoms, }	Herr Weirstorfer.
Stephen, ein alter Bauer	Herr Sigl.
Deffen Weib	Fräulein Seehofer.
Hannchen, ein Bauernmädchen	Fräulein L. Thoms.
Kommandant in der Feste Dürrenstein	Herr Leigh.
Diener der Gräfin	Herr Peyer.
	Herr Schlosser.
Ritter und Reifige, Kammerfrauen, Knappen und Diener der Gräfin.	
Soldaten. Landleute.	
Die vorkommenden Tänze werden ausgeführt von den Damen Ott und Maier, Herrn Stettmayer und dem Ballet-Corps.	

Preise der Plätze:

(1)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 8 fl. — kr.; Ein Logenplatz 1 fl. 12 kr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 7 fl. — kr.; Ein Logenplatz 1 fl. — kr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 5 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.; Ein Galerienobstisch
1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. — kr.; Parterre — fl. 36 kr.; Galerie 15 kr.

Offnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Donnerstag, den 25. August:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Bavaria-Marsch von Jos. Gung'l.
- 2) Ouverture zur Oper „Die diebische Elster“ von Rossini.
- 3) Tafelrunde, Walzer von Jos. Gung'l.
- 4) Victoria-Polka von Jos. Strauss.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Der Vampyr“ v. Lindpaintner.
- 6) Arie aus der Oper „Zanetta“ von Auber.
- 7) Narragansett, Walzer von Jos. Gung'l.
(Die Narragansetts: Ein erloschener Indianerstamm.)
- 8) Ich liebe Dich! Lied von Dürner.

III. Theil.

- 9) Ouverture zum Liederspiele „Die Heimkehr aus der Fremde“ von Mendelssohn.
- 10) La belle, Polka-Mazur von Jos. Gung'l.
- 11) Fakeltanz von Flotow.
- 12) Geschichten aus dem Wiener Wald, Walzer von Joh. Strauss.

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Joh. Nep.-Kirche. Ernte-Gebet. 6 bis 12 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, $\frac{1}{2}$ 12 U. letzte Messe, 12 U. Einsetzung, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Rosenkranz. — **Herzogspitalhofkirche.** 5 U. Rosenkranz, 7 U. Abendandacht. — **Hamersdorf, Maria Loretto u. Thalkirchen.** Vollkomm. Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 3 U. Nachmittags Gottesdienst, Dr. Bilar. Trott.

Begräbnisse, Donnerstag, den 25. August (Südlicher Leichenader).

- 2 Uhr: Maria Singer, Schneidermeisterstind (gest. d. 23., 1 M. a.)
 2 $\frac{1}{4}$ Uhr: Maria Rob'er, Köchin v. Pressath (gest. d. 23., 41 J. a.)
 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Johanna Gutter, f. Rechtsconscientenstind (gest. d. 23., 3 M. a.)
 3 Uhr: Friederike Ullersperger, f. Confekturmeisters-Tochter (gest. d. 23., 35 J. a.)

Begräbnisse, Donnerstag, den 25. August (Nördlicher Leichenader).

- 2 $\frac{1}{4}$ Uhr: Joseph Bruder, Soldat v. f. bayr. Inf.-Leibregiment (gest. d. 23., 23 J. a.)
 4 Uhr: Johann Schmid, f. Hoftheater-Feuermächter v. h. (gest. d. 23., 70 J. a.)
 4 $\frac{1}{4}$ Uhr: Laura Kargus, Raminlehrerstind v. h. (gest. d. 23., 1 J. 16 T. a.) — Max Streibl
 Hoflibredienersind v. h. (gest. d. 23., 1 J. 8 M. a.)
 4 $\frac{1}{2}$ Uhr: Anna Karolina Zellhaber, Hoftheater-Kassiersind v. h. (gest. d. 23., 7 $\frac{1}{2}$ M. a.)

Vermiethungen von Zimmern etc.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Rückgebäude 2 Stiegen links.

Zu vermietthen vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. **Theaterstrasse 15/2.** 5935—65.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermietthen. Himmelfahrt III. Stock, Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (p)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermietthen. Wurzerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Karlstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermietthen. Raun auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Maximiliansstraße 6a II. Stock ist ein elegant meublirter Ed.-Salon nebst 1—2 Zimmern mit prachtvoller Aussicht vor den schönen Anlagen und auf Verlangen auch Küche mit laufendem Wasser sogleich zu vermietthen. 5147—48.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermietthen. 4682—4712.

Briennerstraße Nr. 46 Hochparterre ist ein schön meublirter Salon mit mehreren Zimmern sogleich zu vermietthen. 5144—46.

Sogleich zu vermietthen ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermietthen. 4481 (ii)

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermietthen. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermietthen.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
 3765/95. Wronenachstraße Nr. 1.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 4840—70.

Bäder

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Bolk- und Douche-
(continuirliche Douche) Kastenbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete
Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

5066—96.

Wilh. Lindemann,
29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

Delgemälde von guten
Meistern,
sowie schöne Copien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind **Karls-**
straße Nr. 52/0 billigst zu ver-
kaufen. 4809—39.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek,
Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-

und

Traueranzüge

Jupons

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Zur
alten
Hauptwache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marienplatz 1

Parterre und

Etage

I.

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Roben

REISE-

DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,
empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannen-
bäder à 18 Kr., im Abonnement à 15 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-
Natterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 4747—77.
K. Burger, Hofbabbesitzer.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstraße 73/2** von 9—2 Uhr. 4716—46.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Mottmann v., Oberst, Regens-
burg.
Rifler, Stud., Passau.
Pöskorski u. Pochvisnier,
Rent., Rußland.
Thurbauer, Rent., Furghausen.
Faber, Rent., Aschaffenburg.
Scheibel m. G., Profess., Ul-
feld.
Bunica, Rentiere, Mahren.
Bergmann m. F., Professor,
Reichenhall.

Bamberger Hof.

Leible, Rsm., Stuttgart.
Wiedmann Rent., Gnf.
Hefner, Artist, Würzburg.
Einsle u. Lang, Priv., Wien.
Gerber, Rsm., Viberach.
Eylander, Generals-Wittwe,
Friedberg.
Heindler, Rsm., Neuburg.
Robolt, Juwelier, Regensburg.

Bayerischer Hof.

Gruber v., Baron, Regensburg.
Bauer, Direktor, Wien.
Rihu m. Nichten, Crajova.
Schaffe m. G., Petersburg.
Rubinsky m. Fam. u. Dsch,
Prag.
Gowarel, Neubhall und
Lamper m. F., Amerika.
Richardson u. Willianb m.
F. u. Dsch., England.

Hotel Deutsches Haus.

Bauer, Rsm., Würzburg.
Liebel m. Gatt., Cafétier, und
Stark, Rsm., Nürnberg.
Polak, Rsm., Prag.
Nestel, Rsm., Wien.
Salzmann, Rsm., Pest.

Hotel Belle Vue.

Spaur v., Gräfin, Junsbrud.
James m. T., engl. Gesandt,
Florenz.
Beyschlag, Rsm., Endorf.
Hede, Rsm., Reichberg.
Wenzel, Rsm., Wien.
Spirt m. Schwest., Fabrikbes.,
Prag.
Pirsch, Rsm., Rannstadt.

Hotel Marienbad.

Schäpler Fehr. v., Augsburg.
Pöllnitz Fehr. v. m. Famil,
Starnberg.
Siligmüller m. G., Wein-
händler, Würzburg.
Nette m. Fam., Rent., New-
York.
Rühne m. Familie, Rentiere,
Pörfau.

Hotel Max-Emanuel.

Liebmann, Rsm., Augsburg.
Sundheimer, Rsm., Regens-
burg.
Kailing, Rsm., Würzburg.
Kurzmilller, Rsm., Tölz.
Mannheimer, Rsm., Gattin,
Ingolstadt.
Müller, Rsm., Konstanz.
Balhaus, Rsm., Binswangen.

Hotel garni National.

Dowald Bar. Gutsbes., Wien.
Lille v. m. Tocht., Rentiere,
Amerika.
Sebach, Photograph, Konstan-
tinopel.
Schneider und Chapuis,
Kiste., Rempten.

Oberpollinger.

Mater, Rsm., Königsberg.

Rieszkowsky m. G., Paritl,
Kralau.

Rugler, Rsm., Darmstadt.
Sing, Part., u. Neumann,
Rsm., Prag.
Gerspacher, Holzbltr., Leng-
gries.
Kerla, Pfarrer, Rutterchwang.
Commender, Landw., Böhling.
Lang, Rsm., Fürth.
Schier, Beamter, Wien.
Einstein, Rsm., Heilbronn.
Niesler, Priv., Oberhessen.
Laue, Dr., Gotha.
Friedrich, Priv., Erlangen.
Kronheimer, Rsm., Schopf-
loch.
Hinslein, Priv., Wackerstein.
Seib, Rsm., Nürnberg.

Rheinischer Hof.

Lissanlitch m. Fam., Rent.,
Rußland.
Cratitz m. Fam., Rentier,
Moskau.
Carliowitch m. Fam. und
Dienerich, Rent., Bukarest.
Pichi m. Fam., Rent., Moskau.
Andressen, Dr., Leipzig.

Zu den vier Jahreszeiten.

Goffran, Dr., Rent., Athen.
Samarshy Diebowich von
m. Fam., Collegienrath, Pe-
tersburg.
Schwab Dr. m. Gatt., Rent.,
Steiger, Abbotat, Schaff-
Dr., Docent, u. Todesco,
Rent., Wien.
Gaggenmacher, Direktor,
Pest.
Strauß, Fabr., Offenbach.
Mindwisch Baron v. m. Fam.,
General, Warschau.
Niedel v., Staatsrath, Moskau.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restorationen.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 8) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holzinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Local, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Ungerer, Café** (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Ungerer's Würmbad** (früher Schuller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagen-fahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/5 u. 6 Uhr.
- M. Miller**, Weinhandlung und Restauration Laubschafsgasse Nr. 2 früher Murschel. Separate Salons im I. Stod.
- Neuner Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altbairisch einger. Restauration.
- Schäffer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Schorsberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Sasthaus an den 8 Haben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n.
- Belgien:** Bar. v. Greindl, Glücksstraße 11.
- Großbritannien:** Sir F. Howard, Brienerstraße 88.
- Italien:** Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.
- Norddeutscher Bund:** Hr. v. Wertheru, Türkenstr. 83.
- Oesterreich:** Graf v. Jugelheim, Brienerstraße 52/1.
- Rom:** Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.
- Rußland:** Iwan v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1.
- Sachsen:** Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.
- Württemberg:** Hr. v. Soden, Arcostr. 11. Mündliche Anfragen beim K. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusastraße Nr. 4 empfiehlt hierbet:

- | | | |
|--|---|--|
| Acht Tage in München
(Kr Fremde und Einheimische.) | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Bisten- | in Stahlstichen, in Albums ge- |
| II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr. | artenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Por-träts zc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 kr. herab. | sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-zen Abdrücken, sowie in Farben-druck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités** rue Theatiner 23. Atelier des Bildhauers Hantmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und feiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostrasse Nr. 6/0 nächst dem Glaspalaste.
- Artifisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde.** Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Max Ravizza**, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke. — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland zc. zc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcostrasse 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ergießerel.** 1. Täglich von 1—8 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
- Gemäldegalerie des Barons von Schad**, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl.** Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet
Kof und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
Kof und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr
Marshall und Kattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen
Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener
Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.
Porcellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a 1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
Reiseng kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.
Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Sandzeichnungen seiner vorzüglichsten Originalmodelle 2c. 2c. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung, Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's 2c. 2c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
Raschkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet
Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	11 U. — M. Nachts. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Aying, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Miltorf und Alttötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Jünig, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlsplatz nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktag 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 238. Freitag, 26. August 1870. (Samuel B.) 19. Jahrg.

Ueber die Bestialität der Turcos wird der „Elb. Btg.“ aus Bingen v. 11. Aug. geschrieben: „Heute Morgen brachte man einen Kerl, scharf geschlossen an Händen und Füßen, hier durch, der ein Gewerbe daraus machte, auf dem Schlachtfelde den Todten und Verwundeten die Finger abzuschneiden, um auf diese Weise leichter die goldenen Ringe abstreifen zu können. Auch mit den Ohren Derer, welche Ohrringe trugen, that er dergleichen.“

(Bayerische Knödel.) Der Kaiser von Frankreich soll an gänzlicher Appetitlosigkeit leiden. Nach langer Beobachtung hat sein Leibarzt endlich die Diagnose gestellt: Seiner kaiserlichen Majestät liegen die bayerischen Knödel zu schwer im Magen.

(Das Zündnadelgewehr kitzelt.) Eine Probe von der Phantasie der französischen Journalisten. Der Correspondent des „Soir“ macht die köstliche Entdeckung, daß die preussischen Soldaten sich fast ebenso vor ihren eigenen Waffen fürchten, als vor den Mitrailseisen. Das Zündnadelgewehr beschreibt der Correspondent folgendermaßen: „Es kann nur fünfmal abgefeuert werden und dann berstet es, seine Schußweite beträgt kaum ein Drittel von der des Chassepot's. Die Kugel, die es abschießt, ist so klein, daß, wenn sie einen Menschen trifft, dieser den Schuß kaum spürt, die Empfindung, wenn überhaupt eine solche vorhanden, ist fast eine angenehme — eine Art Kitzel!“

Von einem merkwürdigen Fange wird einem Frankfurter Blatte aus Sarbrücken berichtet: „Am 10. machte man auf höchst sonderbare Weise einen französischen Offizier zum Gefangenen. Die französischen Kriegsgefangenen, darunter mehrere Offiziere, befanden sich zum Weitertransport auf dem

Bahnhofe. Wie immer waren sie auch diesmal der Gegenstand der Neugier, Alles drängte sich um sie, und es war den Posten unmöglich, die Gefangenen vor dem Verkehr mit dem Publikum zu bewahren. Zu den Offizieren war ein Mädchen getreten, welches auf gut Französisch einen derselben bat, ihr eine seiner Epauletten zu verkaufen. Sie erhielt dieselbe, schmückte sich damit und verlangte auch die andere. Während sie durch ihr munteres Wesen die allgemeine Aufmerksamkeit auf sich lenkte, war es den wachhabenden Gendarmen nicht entgangen, daß sie den Gefangenen einige Worte zugeflüstert hatte. Sie wurde verhaftet, und siehe da, das Mädchen entpuppte sich als französischer Offizier, der durch seine Verkleidung, die er auf irgend eine Art erworben haben muß, welche man nicht erfahren konnte, bisher der Gefangennahme entgangen war und sich mit seinen Kameraden, wahrscheinlich um später mit ihnen einen Fluchtvor- such zu wagen, in Verbindung gesetzt hatte. Offenbar bezweckte er mit dem Epaulettenmanöver die Erinnerung der Kameraden zu erwecken.“

Als am 12. d. in Frankfurt wieder die Menge am Perron der Main-Neckar-Bahn der ankommenden Züge harrete, fuhr ein großer Proviantzug, nach der Pfalz bestimmt, herein. Die Packwagen waren meist geschlossen, nur aus dem ersten streckte ein Dschse neugierig seinen Kopf, und ein Sachsenhäuser rief laut aus der Menge: „Guckt e mal, da kommt schon der General Le Boeuf.“

(Nur immer galant.) Ein Badenser äußerte bei der Erbeutung der MacMahon'schen Pomadenbüchsen: „Das muß mer sage, galant sein de Franzose! Kaum habe mern gegeb ihr Fett, gleich liefern se uns die fertige Pomade.“

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Freitag, den 26. August:

CONCERT

zum Besten der Hinterbliebenen der im Felde stehenden Soldaten

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNGL.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Verbrüderungs-Marsch von | Joh. Strauss. |
| 2) Ouverture zur Oper „Othello“ von | Rossini. |
| 3) Tanzperlen, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 4) Polka im ungarischen Style von | Jos. Gungl. |

II. Theil.

- | | |
|--|-------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Oberon“ von | Weber. |
| 6) Arie und Chor aus der Oper „Robert
der Teufel“ von | Meyerbeer. |
| 7) Hesperus-Klänge, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 8) Marschlied aus Nr. 3 des Kladderadatsch:
„Das war bei Weissenburg“, arrangirt v. | Jos. Gungl. |

III. Theil.

- | | |
|---|------------------|
| 9) Ouverture „Nachklänge an Ossian“ v. | Niels W. Gade. |
| 10) Gedenke mein, Polka-Mazur von | Jos. Gungl. |
| 11) Frühlingserwachen, Idylle von | Bach. |
| 12) Waldfräuleins Hochzeitstänze, Walzer v. | Strauss (Vater). |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Der Verein für freiwillige Armenpflege hat bereitwilligst Casse
und Controlle übernommen.

Freier Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Kirchenfeier am Samstag.

Allerheiligenhoffirche. Ernte-Gebet. 6 bis 12 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, 1/12 U. letzte Messe, 12 U. Einsegnung. — **Herzogspitalhofkirche.** 1/8 U. Abbs. Rosenkranz, 5 U. Litanei, 7 U. Abendandacht. — **Namersdorf, Maria Goretti u. Thalkirchen.** Vollkommener Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 3 Uhr Vorbereitungsgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nr. 216, 1-4. 8.

Begräbnisse, Freitag, den 26. August (Südlicher Leichenacker).

2 1/2 Uhr: Paul Herle, Hausmeister von hier (gest. d. 24., 77 J. a.)

Begräbnisse, Freitag, den 26. August (Nördlicher Leichenacker).

2 Uhr: Theresie Seibert, Tagelöhnerstochter v. h. (gest. d. 24., 11 1/2 J. a.) — Johann Wilhelm, Hausmeisterstind v. h. (gest. d. 24., 12 J. a.)

2 1/2 Uhr: Ernst Degen, f. penj. Regierungs-Registrator v. h. (gest. d. 24., 67 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublierte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149-89.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682-4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. **Theatinerstraße 15/2.** 5935-65.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. **Himselfhaus III. Stod. Eingang neben dem englischen Kaffee.** 4070. (q)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. **Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22** Hochparterre links. 4987-5017.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. **Wurzerstraße Nr. 13/III.** 4900-30.

Parlsstraße 1/a 2. Stod sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. **Kaun auch Pension gegeben werden.** 4871-99.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. **Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227-57** besorgt die Expedition.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Kofen. **Amalienstraße Nr. 13/II.** 5103-33.

Brienerstraße Nr. 46 Hochparterre ist ein schön meublirter Salon mit mehreren Zimmern sogleich zu vermieten. 5144-46.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. **Reichenbachstraße Nr. 39** Mißgebäude 2 Stiegen links.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. **Das Nähere daselbst.** 4612-42.

Zunächst der Sonnenstraße, Westenhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und selbst ausgeführt.

Michael Engel,
3765/95. **Wormenstraße Nr. 1.**

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage. 4778-808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

B ä d e r

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

5066—96.

Wilh. Lindemann,
29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlsstraße Nr. 52/0** billigst zu verkaufen.
4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,
empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutter-langen, Nichtenadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 4747—77.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstraße 73/2** von 9—2 Uhr. 4716—46.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, **Reisehandbücher, Reisekarten, Courdbücher, Pläne, Beschreibungen** von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Boarische Kriegsschnadähüpf

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 fr. zu haben.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Poppe) in München, Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 kr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 kr.

In der Gg. Franz'schen Buch- und Kunsthandlung (Ed. Poppe) in München Perusagasse Nr. 4, ist angekommen:

Neue Auflage 1870 von

Bädeker's Ober-Italien.

I. Theil: Handbuch für Reisende, enthaltend: Ober-Italien bis Livorno, Florenz, Ancona und die Insel Corsica, nebst Reiserouten durch Frankreich, die Schweiz und Oesterreich. Mit 8 Karten und 27 Plänen. 5. Auflage, geb. 3 fl.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20, I. 4840—70.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Rösberger v., Optm., Weilheim.
Ulrich v., Bahnbeamter, und Feulwi Frhr. v., Bahnspektor, Amberg.
Bailhac, Ingen., Rosenheim.
Thurmeyer, Pfarrer, Pannering.
Schramel Frh., Priv., Erding.
Popp Dr., m. F., Regensburg.
Mohr, Rsm., Gunzenhausen.
Heine, Pfarrer, Reßelwang.
Flach, Rsm., Memmingen.
Wilson, Rent., Luzern.
Athan de Wiedl, Rentiere, New-York.
Franz v., Appell.-Ger.-Rath, Eichstätt.
Daucher, Oblsm., Augsburg.
Coriss, Dr., Schleswig.
Auferbauer, Marktschreiber, Tölz.
Otto, Prof., Nürnberg.
Amüller, Lehrer, Rosenheim.
Marx, Rsm., Frankfurt.

Bamberger Hof.

Weizinger, Bräuer, Miesbach.
Müller m. Vglg., Beamter, Neuburg.
Baumgartner, Gasthofbesitzer, Regensburg.
Beer und Batoloti, Kaufte., Tyrol.

Steinmetz u. Czerny m. G., Beamte, u. Wuhlerowsky, Rent., Warschau.
Katzmaier, Advokat, Nürnberg.
Löwenthal, Rsm., Regensburg.
Amann, Stud., Schaffhausen.
Böck, Aktuar, Augsburg.
Obermaier, Bräuer, Heilmair, Rsm., und Eisenrichter, Lehrer, Isen.
Ablerstein, Rsm., Bamberg.
Bär, Buchhalter, und Bernhardt, Priv., Freising.
Schmidmüller, Rechtsprakt., Passau.
Schmidmüller, Rsm., Deggenhof.
Schmidt, Techn., Schussen.
Schneeberger, Priv., Salzburg.

Bayerischer Hof.

Offenberg und Bubberg, Barons, St. Petersburg.
Estcourt m. F., Cour. u. Vbg. u. Beygott m. F. u. Vbg., Kent., England.
Rosenthal m. F., Kent., Wien.
Rosenthal, Kent., Hohenems.
Renge v., Kent., Mantua.
Bielli, Kent., Italien.
Koppychri v., Kent., Rußland.
Saam m. F., Gutsbes., Eberberg.
Herfeld, Priv., Köln.

Sarral, Dr., New-York.
Flitz m. Nichte, Rent., Rom.
Wendenbrörm. Lött., Gutsbesitzergattin, Sachsen.

Bayerischer Löwe.

Meier m. G., Cigarrenhändler, Traunstein.
Kraus, Schieferbeder, Schliersee.
Schießl, Schieferbeder, Dornstetten.
Rantz, Oblsm., Böhmen.
Gersie u. Weil, Astz., Krumbach.
Schmidt, Gastw., Bayerdießen.
Rab, Lehrerstodter, Ingolstadt.
Meier, Maurermeister, Wolfshülen.

Hotel Belle Vue.

Brigade, General, Frankreich.
Bauer, Rsm., Berlin.
Müller, Rsm., Augsburg.
Fink m. L., Gastwirth, Murnau.
Helbling, Parilant, Zürich.

Blaue Traube.

Grub, Direkt., Regensburg.
Rizzoli, Geistl., Rom.
Fald, Rsm., Mainz.
Fabelaar, Fabr., Rotterdam.
Raader, Priv., Dänemark.

Hotel Deßer.

Menz, Rsm., Triest.

Müller m. Schwest., Rsm., G.
Ingolstadt.
Engelhardt, Fabr., Rlrb.
Andriky, Baronin von mit
Schwester, Wien.
Goudenhove Bar. v., Böhmen
Langheirich, Fabrikant,
Schleiz.
Tiktin, Dr., Rußland.
Proszynsky, Rent., Rußland
Lilienthal, Großhdt., Re-
gensburg

Goldener Bär.

Müller v. m. Schwest., Inne-
brud.
Hirschberg v., Gutbesitzer,
Landshut.
Bologaro Crebenna mit
Fam., Fabr., Würzburg.
Maurithaur, Zug., Mindel-
heim.
Lochner, Frhr. v., Pintach.
Schönfeld, Kreisfr. v. m.
Fam lie, Rstaffenburg.
Berchem Bar. v., Gutbesitz.,
Steinach.
Reim v., Ober-G., Ingolstadt.
Schöninger, Staats-Anwalt,
Augsburg.
Meiring m. G., Rsm., Er-
langen.
Schott, Dr., Prof., Salzburg.
Hertlein v., Gutbes., Ober-
rohr.

Hotel Reinfelder.

Gebser m. Bedien., General,
Saunobrt.
Rufes Baron m. Fam., Rent.,
Wien.
Sternbach, Baronin Storn-
berg.
Prevost, Rent., Leipzig.
Nöhn, Administrator, Nimes.
Kriger, Kammerwarter, Stutt-
gart.
Faber m. Fam., Fabrikbesitzer,
Förderrenthorn Keller,
Rste., Nürnberg.
Rechtsteiner, Rsm., Venedig.
Lobel v., Prof., Rlrb.
Probst m. Gattin, Rsm., Im-
menstadt.
Frauchini, Rsm., Verona.
Sembellari, Rent., Italien.
Fun, Rent., Vozen.
Albrecht m. Nefse, Hofrath,
Würzburg.
Lobenhoffer und Reifig,
Rste., Nürnberg.

Hotel Max-Emanuel.

Pöffer, Rsm., Regensburg.
Harburger und Guggen-
heimer, Rste., Rlrb.
Deppe, Rsm., Nürnberg.
Swinina m. G., Dr., Prag.
Löwenberg, Rsm., Frank-
furt.
Nachtigal, Rsm., Deggendorf.
Mandelbaum, Rsm., Rlrb.

Oberpollinger.

Voit, Rsm., Nürnberg.
Weiblich, Fabr., Ulm.
Zint, Stud., Offenheim.
Einhäuser m. G., Assistent,
u. Kroß m. F., Musiklehr.,
Landshut.
Bek m. G., Gastgeber, Kolber-
moor.
Wenger, Rsm., Hall.
Schroppel, Rsm., Bamberg.
Hitzel u. Scherwood, Part.,
London.
Ehrlich m. G., Prof., Eger.
Antebasky m. F., Advokat,
Pest.
Siber, Kreisgerichtsrath, Pots-
dam.
Weber, Rsm., Wien.
Belanpi, Concip., Ofen.
Offenwanger, Kaufm., Of-
fingen.
Marthey, Mühlbesitzer, und
Deimel, Rsm., Marktgrah
Jasenrichter, Geistlicher,
Rosenheim.
Sedlmeier m. Sohn, Lehrer,
Rempten.
Zimmermann, Rsm., Königs-
berg.
Wolf m. Sohn u. Mayer mit
Söhne, Brauereibes., Zeller
m. G., Rsm., u. Bose, Priv.,
Dillingen.
Reich, Rsm., Mainz.
Cardelli m. F., Schauspieler,
Italien.
Abel, Priv., Dillingen.
Dieler, Bierbrauer, Mon-
heim.

Rheinischer Hof.

Kittakoff von m. Fam. und
Dienrich, Colouels-Gattin,
Petersburg.
Dehn, Staatsrath, Livland.
Stretting m. Gatt., Baron,
Gastein.
Mendler, Priv., Stuttgart.

Winter m. G., Priv., Dom-
lern.
Langhaus, Rechtsrath, und
Berlin, Rsm., Rlrb.
Röhler m. G., Rsm., Frank-
furt.
Zettler m. G., Rsm., Ulm.
Engert, Rsm., Rlrb.
Jost m. Schw., Privatier, Er-
furt.
Jost, Ingen., Niesbach.
Herrmann, Rsm., Stuttgart.
Schmauß, Part., u. Bauer,
Priv., Regensburg.
Hirschfeld, Priv., Ulm.
Laussee, Rsm., Berlin.
Bernes, Rbme., Dresden.
Engelmann m. G., geheim.
Rath, Eurland.
Gossenz m. G., Rsm., Augs-
burg.
Naakowky, Rent., Galizien.
Haber, Bierbrauer, Nibling.
Spilagran, Direktor, Nürn-
berg.
Neumann m. F., Altona.

Stachus.

Röller, Rsm., Heilbronn.
Rüttelmeier m. G., Rsm.,
Ludwigsburg.
Gruber, Rsm., Bregenz.
Spiegel, Biertr., Bilschhofen.
Reichensberger, Student,
Dillingen.
Wiltner, Rsm., Nürnberg.
Büttner, Priv., Dresden.
Jonas, Priv., Hof.
Deller, Realitätenbes., Rosen-
heim.
Ramm, Rsm., Hersbrud.
Jochum, Rsm., u. Schloffer,
Werkemeister, Nürnberg.
Stadler, Holzm., Dillingen.
Zu den vier Jahreszeiten.
Rehe, Handelsger. - Präsident,
Mannheim.
Burgert und Wattenbach,
Rent., London.
Derby, Dr., Amerika.
Strouse u. Donald, Rent.,
Newport.
Chanoin p., General, Berlin.
Rambach Dr., Advok., Ham-
burg.
Goldsmith, Little u. Mac-
Tier, Rent., England.
Engerer, Rsm., Regensburg.
Davison m. F., Rent., Amerika.
Barkert, Gutbes., Würzburg.

Empfehlenwerthe Cafés, Wein- und Gast-Restorationen.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holsinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Local, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Ungerer, Café** (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Ungerer's Würmbad** (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Bäder durchaus neu. Stellwagen-fahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, $\frac{1}{2}$ 5 u. 6 Uhr.
- M. Miller**, Weinhandlung und Restauration Landshafsgasse Nr. 2 früher Murschel.
Separate Salons im I. Stock.
- Neusser Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schüller Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Thiersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräudler, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Wasthaus an den 3 Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- Baden:** Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n.
- Belgien:** Bar. v. Greinbl, Glöckstraße 11.
- Großbritannien:** Sir F. Howard, Briennerstraße 56.
- Italien:** Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.
- Norddeutscher Bund:** Hr. v. Werthern, Türkenstr. 88.
- Oesterreich:** Graf v. Ingelheim, Briennerstraße 52/1.
- Rom:** Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.
- Russland:** Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1.
- Sachsen:** Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.
- Württemberg:** Hr. v. Soden, Arcostr. 11.
Mündliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadenplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|--|--|---|
| Acht Tage in München
Hr. Fremde und Einheimische. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Bisten- | in Stahlstichen, in Albums ge- |
| II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr. | artenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Por-träts u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 kr. herab. | sammelt, in 8 ^o u. 4 ^o , in schwarz-zen Abdrücken, sowie in Farben-druck. Jedes Blatt auch einzeln 8 ^o schwarz 12 kr., bunt 20 kr., 4 ^o schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquitäten-Collection. Dantellos antiquos et d'autres Antiquités** rue Theatiner 83. Atelier des Bildhauers Pautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 6/0 nächst dem Glaspalaste.
- Artistisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde.** Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Max Ravizza**, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßengasse — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland u. c. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Bavaria mit Ruhmeshalle.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann, freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium** kgl. (Arcostraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ergießerel**, 1. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
- Gemälde-Galerie des Barons von Schack**, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasatelier** kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Kof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Kof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-

Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marshall und Sattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm

gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stod, Thür Nr. 24) Mittwoch u

Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glode zu rufen

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener

Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr

und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.

Porcellan-Malerie in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Sandzeichnungen

seiner vorzüglichsten Originalmodelle 2c. 2c. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatssammlung,

Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle

seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,

200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walsballe,

die Kolossal-Statue Göthe's 2c. 2c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In

gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Faschakabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the

Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Passzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:

Ankunft:

8 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachs. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
10 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachs. S.	11 U. — M. Nachs. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:

Abfahrt in Starnberg:

6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:

Ankunft:

8 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachs. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Höhen-
linden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampflang, Mühlhof und Altditting; 3 Uhr Nachm.
Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Jornebing,
Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und
Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feier-
tage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr.
Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse.
Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/11, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volpert.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 239.

Samstag, 27. August 1870. (Gebhard.)

19. Jahrg.

(Berliner Humor.) Einem biden Berliner folgten beim Victoria-Schießen die Schüsse nicht schnell genug aufeinander. Wena das so fortgeht, rief er, so ist am Ende schon wieder eine Schlacht gewonnen, bis die 101 Schüsse gelöst sind! — Einer von den preussischen 37ern, welche die bei Wörth gefangenen Franzosen nach Berlin gebracht hatten, wurde gefragt, ob sie an den Süddeutschen gute Waffenbrüder hätten. „Ganz gewiß“, antwortete er, „die Brüder sind ganz gut, aber sie wollen man immer vorläup und bet können wir doch nicht läden!“ — An der Börse wurden Herru Zwüldoir „Franzosen“ (Papiere) angeboten. Er lehnte sie ab: „Wü heußt Franzosen? Die sind alleweile wörthlos.“ (Wörth los.)

(Kriegserischer Humor.) Unsere beliebte Opersängerin, Fräulein Löffler, schreibt der „Rh. Kur.“ aus Wiesbaden, erhielt folgenden Feldpostbrief: „Bivoual bei Salz, 5. August 1870. Sollte Herr Philippi heiser werden und Sie, hochgeehrtes Fräulein, eines anderen Afrikaners bedürfen, so steht der ganz ergebenst Unterzeichnete mit einer gestern eingefangenen kleinen Kollektion Turkos, worunter einige recht hübsche Exemplare wirklicher Afrikaner, zur Unterstützung bereit. v. Colomb, Oberst.“ (Für auswärtige Leser sei bemerkt, das Hr. Oberst v. Colomb das 80. Regiment kommandirt.)

Der Vorschlag, statt des französischen Ausdrucks „Madame“ künftig nur den deutschen Ausdruck „Frau“ zu gebrauchen, ist sehr zeitgemäß. Ebenso zeitgemäß dürfte es sein, daß die deutschen Fräulein sich nicht mehr nach französischer Mode kleiden. — Möchte das Jahr 1870 das letzte gewesen sein, in welchem die deutsche Frauenwelt

sich beeiferte, sich in der Tracht nach der neuesten Pariser Mode zu richten. Wenn es ganz unvermeidlich ist, daß die Tracht sich jedes Jahr ändert, gut, so möge Berlin tonangebend hiefür wenden. Der Kronprinz von Preußen ist ja der Vorläufer der deutschen Männer, warum sollte nicht seine erhabene Gemahlin der deutschen Frauenwelt ein Vorbild in Sachen des Geschmacks sein. Schütteln wir auch in diesem Punkte die Abhängigkeit von Frankreich ab! Es wäre wohl auch an der Zeit, daß die deutschen Männer den Frack, eine Erfindung des französischen Hofes, ablegten und dafür den anständigeren deutschen Rock als Staatskleid trügen.

Eine treffende Satyre auf die englische Neutralität enthält Glasbrenner's „Montags-Ztg.“, welche im humoristischen Theil des Blattes folgende Depesche bringt: London, 8. August. Jede in englischen Fabriken gearbeitete Chassepot-Patrone soll den Stempel „Neutral!“ tragen.

In den pfälzischen Grenzorten Dirnstein und Rärnheim ließ es sich kürzlich ein Theil der Bevölkerung einfallen, Napoleon hoch leben zu lassen; damit diese Art der Begeisterung etwas abgekühlt werde, erhielten die beiden Orte sofort eine Einquartierung von 3000 Mann.

Geldsorten, 26. August.

Preuß. Friedrichsdor	fl.	9. 55	— 58
„ Kassenscheine	„	104 1/2	105
20 Franc-Stücke	„	9. 24	— 26
Dukaten	„	5. 30	—
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 50	— 55
Risolen	„	9. 36	— 42
Souveräens	„	11. 42	— 48
Oesterr. Banknoten	„	94	— 94 1/2

Kirchliche Feierlichkeiten am XII. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche. 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt, 9 Uhr Hochamt, 12 Uhr letzte Messe, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 6 Uhr Andacht, 7 Uhr Vortrag. — **Merh. Hofkirche.** 7, 8, 9 u. 1/12 U. fr. Messen. — **Theatinerhofkirche.** Erste Gebet. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 1/2 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 1/11 U. Militärgottesdienst. — **Bürgerbetsaal.** 6 Uhr früh Messe mit Rosenkranz, bis 9 Uhr Messen, 1/2 Uhr Nachm. Versammlung. — **Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 1/10 Uhr Predigt, dann gesungene Messe. — **St. Peter.** 5 Uhr früh I. Messe, 1/6 Uhr Rosenkranz, 8 U. Predigt, 9 Uhr Seelenmesse vom Bürgerbund, 1/10 U. Cholera-Dankgottesamt mit Prozession an der Mariensäule, 12 U. letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Convent, 3 U. Vesper und Dreißiger, 6 Uhr Abends Rosenkranz an der Mariensäule. — **Kreuzkirche.** 6 bis 9 Uhr früh Messen, 1/4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Stephanuskirche.** 1/7 u. 9 U. fr. Messen, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Herzogsital-Hofkirche.** 5 bis 11 U. fr. Messen, 3 Uhr Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Andacht. — **St. Josephspitalkirche.** 1/6 U. fr. Messe, 7 U. Somilie, dann gesungene Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftkirche.** 10 U. früh Stiftmesse, 2 Uhr Nachm. Convent. — **St. Elisabethkirche.** 7 und 8 Uhr fr. Messen, 1/9 Uhr Predigt und Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** 5 1/2 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Amt, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Joh. Nep. Kirche.** 1/6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 Uhr Messen, 1/5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Schmerzhaften Kapelle.** 1/8 Uhr früh Messe und Predigt, bis 10 Uhr Messen, 1/5 Uhr Abends Rosenkranz. — **St. Vincentiuskapelle.** 1/6 und 7 Uhr früh Messen. — **St. Annafarrkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachmittag Rosenkranz. — **IV. St. Ludwigspfarrrkirche.** 5 1/2 Uhr früh Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, 8 1/2 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz. — **V. Heil. Getreidpfarrrkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachmittags Vesper, 5 1/2 Uhr Abendandacht. — **St. Thetlatapelle.** 9 Uhr früh Messe mit Somilie. — **VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 Uhr früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper. — **VII. Auerkirche.** 6 und 1/8 Uhr früh Messen, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz. — **VIII. Stadthauserkirche.** 1/6 Uhr Frühlehre, 6 Uhr Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Protestantische Pfarrrkirche.** Um 1/27 Uhr Morgenanbacht, Herr Candidat Reichenhard. Um halb 9 Uhr Feier des hl. Abendmahles, Herr Dekan Dr. Meyer. Gesangs-Nr. 191. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Feetz. Ges.-Nr. 173, 1—3. 4 u. 5. Nr. 14. Um 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Pfarrer Rodde. Ges.-Nr. 35, 1—5; 6. — **X. Griechische Kirche.** Um 10 Uhr Vormittags-Gottesdienst, gehalten von Herrn Archimandriten Kallinikos. — **English Church (Odeon).** Hours of Service 11. A.M. and 3.30 P.M. Holy Communion First and Third Sunday in the Month, Caplain Rev. W. P. Moore.

Begräbnisse, Samstag, den 27. August (Südlicher Leichenacker).

2 Uhr: Ludwig Pirneis, Sächlermeisterskind v. h. (gest. d. 25., 3 1/2 M. a.)
 2 1/2 Uhr: Theres Salzhuber, Delonomenstochter v. Traubing (gest. d. 25., 21 J. a.)
 3 Uhr: Paul Pöpsl, Genbinder v. h. (gest. d. 25., 53 J. a.)
 4 Uhr: Johannes Brodhag, Privatier v. h. (gest. d. 25., 68 J. a.)

Begräbnisse, Samstag, den 27. August (Nördlicher Leichenacker).

2 Uhr: Franziska Priester, Wirthssochter v. h. (gest. d. 25., 66 J. a.) — Theres Griesmann, Tagelöhnerskind v. h. (gest. d. 25., 1 1/2 J. a.)

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek,
 Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 4840—70.

Garten des Café National

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Samstag, den 27. August:

CONCERT

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Klagenfurter Liedermarsch von . . . Seifert.
- 2) Loreley-Ouverture von . . . Schindeldeisser
- 3) Wiener Fresken, Walzer von . . . Jos. Strauss.
- 4) Das Plaudermäulchen, Polka von . . . Jos. Gung'l.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Ilka oder die
Husarenwerbung“ von . . . Doppler.
- 6) Miserere und Kerkerscene aus der Op.
„Trebador“ von . . . Verdi.
- 7) Soldatenlieder, Walzer von . . . Jos. Gung'l.
- 8) Variationen aus dem A-dur Quartett,
Nr. 5 von . . . Beethoven.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Martha“ von . . . Flotow.
- 10) Fata Morgana, Polka-Mazur von . . . Joh. Strauss.
- 11) Nr. 13 der Lieder ohne Worte (Es-dur) v. . . Mendelssohn.
- 12) Sommernachtsträume, Walzer von . . . Jos. Gung'l.

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—89.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. **Theaterstraße 15/2.** 5935—65.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. **Himselfhaus III. Stock.** Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (r)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. **Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22** Hochparterre links. 4987—5017.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. **Bürgerstraße Nr. 13/III.** 4900—30.

Karlstraße 1/2 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. **Raum auch Pension** gegeben werden. 4871—99.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. **Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57** besorgt die Expedition.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. **Amalienstraße Nr. 13/II.** 5103—33.

Briennerstraße Nr. 46 Hochparterre ist ein schön meublirter Salon mit mehreren Zimmern sogleich zu vermieten. 5144—46.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. **Reichenbachstraße Nr. 39** Rückgebäude 2 Stiegen links.

Maximiliansstraße Nr. 13 eine Stiege links sind 4 bis 5 elegant meublirte Zimmer nebst eingerichteter Küche, im Ganzen, oder einzeln sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst. 4612—42.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und selbst ausgeführt.

Michael Engel,
3765/95. **Promenadenstraße Nr. 1.**

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-

und

Traueranzüge

Jupons

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Zur

alten

Hauptwaache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marienplatz 1

Portiere und

Etage

I.

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Roben

REISE-

DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

B ä d e r**29 1/2 Müllerstraße 29 1/2****Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.**

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-
(continuirliche Douche) Kaskendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete
Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3066—96.

Wilk. Lindemann,**29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.**

Delgemälde von guten
Meistern,
sowie schöne Copien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind **Karls-**
straße Nr. 52/0 billigt zu ver-
kaufen.
4809—39.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannen-
bäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-
Natterlaugen, Fichtennadelbäder, etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht 4717—77.

H. Burger, Hofbadbesitzer.**J a g d - S a l o n,****Kunst- und Antiquitäten-Sammlung**

Ein- und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände **There-**
senstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 4716—46.

In München anwesende Fremde:**Augsburger Hof.**

Erignis de, Thierarztesgattin,
und Seel, Oekonom, Neu-
burg.

Bergmann, Stud., Berlin.

Oberschneider, Rent., Zell
am See.

Molitor, Rechtsconcip., Würz-
burg.

Wittenzell, Rent., New-York.

Segele und Schön, Kaufle.,
Freising.

Hämerle, Rsm., Altensteig.

Schneider, Stadtparr., Fried-
berg.

Silbert, Ingen., Manchester.

Reichling v., Rent., Fellheim.

Fischer, Rsm., Rempten.

Venderlaub, Rent., Ravens-
burg.

Fischer m. L., Rent., Aarau.

Polster m. G., Rsm., Grün-
stadt.

Geisenhof, Rsm., Landsberg.

Arends Gebr., Stud., Leipzig.

Weigand, Oberfeuerwerker,
Augsburg.

Schmitt, Oekon., Neuburg.

Schmitt, Rsm., Zürich.

Bamberger Hof.

Schmidt, Priv., Augsburg.

Prächter, Rsm., Heidelberg.

Eberhard, Rsm., Stuttgart.

Böle, Professor, Birgen.

Flischer n. Steible, Stud.,
Berlin.

Verschler, Rsm., Frankenthal.

Villmann m. L., Rsm., Stutt-
gart.

Keger, Rsm., Künzelsau.

Ruhn, Rsm., Gersdorf.

Müller, Bäcker, Deggenhof.

Filgerthofer m. Bruder,
Lehrersohn, Oberalling.

Engengeter, Adv., Göt-
tingen.

Bayerischer Hof.

Gagariu m. Fam., Court. und
Dsch., Prinz, Welfosky v.,

m. Fam. u. Dsch., Prinzessin.

Serachinewsky v., Rsm.

merherr, und Rabakoff,
Möme., Rußland.
Bach, Baron, Aurland.
Carey m. F., Cour. u. Dsch.,
Amerila.
Zanberg m. G., Helsingfors.
Gorloff, Ingen., Moskau.
Davidson, Schottland.
Ruepp m. G., Dr., Wien.
Roberts m. G., England.
Eppinger v., Jachisaut, Wien

Bayerischer Löwe.

Wilhelm, Rsm.-G., Wien.
Groß, Gebrüd., Handelsleute,
Laningen.
Eder, Fabr., Regem.
Reichhart, Mehgermeister,
Augsburg.
Garfner, Blligermstr., Wem-
bing.
Eislmler, Delfabr., Kauf-
beuren.
Weinzer m. Galt, Gastgeber,
Rabenfalten.
Geiger, Gastgeb., Gastein.
Berger, Priv., Moosburg.
Krug, Restaurateur, Zürich.
Eder, prakt. Arzt, Regem.
Scheib, Bräuer, Abensberg.
Löwe u. Wein, Rstl., Wien
Gutgesalm, Beamter, Pest

Hotel Belle Vue.

Se. Exc. A. v. d. Pfordten,
Starnberg.
Schrenk, Rsm., Wien.
Hausamen, Fabr., St. Gallen
Werther m. Vegl., Professors.
Galtin, Berlin.
Winkler, Oberlieut.-Wittwe,
Bamberg.

Hotel Reinfelder.

Torney v. m. Familie, Men-
sche, Hannover.
Homolatsch v. m. F., Rent.,
Wien.
Mühbauer, Rsm., Zürich.
Meiner m. F., Rsm., Leipzig.
Eichele, Rsm., Neu-Detting.
Nilles, Rsm., Frankfurt.

Hotel Max-Emanuel.

Romes u. Pirsch, Kaufste.,
Augsburg.
Dierland m. Galtin, Rsm.,
Stuttgart.
Dagenbergerin m. Tochter,
Rsm.-Galt., Ampfing.
Herz, Rsm., Mannheim.

Oberpollinger.

Maurer, Baumstr., Stuttgart.
Weinbach m. G., Gutsverw.,
Reitenbaslach.
Holzhausen, Möme., Lands-
hut.
Degner, Frln., Schweinfurt.
Weiler, Prof., Jünabrud.
Dreier, Postbltr., Schliersee.
Tempe, Inspekt., Schneeberg.
Räbhofer, Bahnmstr., Schwein-
furt.
Sannwald, Rsm., Flüh.
Meyer, Ingen., Gänzburg.
Maurer m. Söhne, Baumstr.,
Nürnberg.
Matheis, Rsm., Stuttgart.
Fröschel und Schön, Rstl.,
Augsburg.
Kaufmann und Supper,
Rstl., Stuttgart.
Herbegen Dr., Professor, und
Reichart, Rsm., Nürnberg.
Zwanziger, Assistent, Würz-
burg.
Finstertwalder, Lehrer, Sin-
dalstorf.
Geißler, Lehrer, Wolfersdorf.
Berlen, Bürgermstr., Königs-
hofen.
Müller, Priv., Bamberg.
Schaboltsch m. Fam., Part.,
Rußland.
Grabowsky m. G., Abbotat,
Thun.
Göpel, Part., Newyork.
Reichart, Rsm., Nürnberg.
Klingler, Bez.-Spim., Meran
Zeler m. G., Part., Philadel-
phia.
Sandree, Ingen., Paris

Oesterreichischer Hof.

Schönher, Stud., Landed.
Schönher, Stud., Fließ.
Müller, Wäcker, Schweiz.
Wolf m. G., Rent., London.
Krämer, Dr., Hallstadt.
Klänber, Priv., Stuttgart.
Krubig, Direktor, Wien.
Bächler, Rsm., Leipzig
Abler, Hotelier, u. Singel-
mann, Schauspieler, Schweiz

Rheintischer Hof.

Möser m. G., Priv., Meran
Strauß v. m. G., Geheim-
Rath, Erlangen.
Dwne m. Fam., Gutsbesitzer,
Gehringendorf.

Montecucolie, Graf, und
Blejinger m. Galtin, Dr.,
Stuttgart.

Ernemann, Rsm., Würzburg.
Uhlmann, Partikulier, Wien.
Guopf, Rsm., Nürnberg.
Oberdorfer, Rsm., Augsburg
Torel v. m. Galt., Stadtzer-
Rath, Berlin.
Rehrich, Dr., Wiesbaden.
Bauer, Rsm., Augsburg.
Blech, Priv., Heilbronn.
Schwarz, Priv., Riga.
Entenpfening, Baumeistr.,
Berlin.
Lehner, Rsm., Augsburg.
Solainis m. G., Fabrikant,
Stuttgart.
Schander m. Fam., Rentier,
New-York.
Aubert, Rent., Neuseeland.
Brodieno m. Fam. und Die-
nerschaft, Rent., Rußland.
Deters, Rsm., Herlohn.
Gabelamp m. G., Maler,
Dresden.
Reßter, Rsm., Ulm.

Stachus.

Ziegler, Fabr., Bunsflebel.
Blausch, Rsm., Kirchberg.
Geisenhofer Dr., Abbotat,
Landshut.
Pear-Früh, Rsm., Rorschach.
Zürcher, Rsm., Glarus.
Auerbacher, Kaufm., Butten-
hausen.
Segel, Rsm., Heilbronn.
Abler, Pferdehldr., Laupheim.
Bruckmann, Graveur, Bozen.
Schleim und Deideder,
Pferdehldr., Thalmaßingen.
Deininger, Priv., Bernau.

Zu den vier Jahreszeiten.

Erivelli Masoni m. Famil.,
Rent., Mailand.
Zölson, Oberstlieut., Ofen.
Zaffe m. G., Rsm., Posen.
Colton m. Fam., Rent., und
Schirmer, Rsm., New-York.
Saurwitz v., geheim. Rath,
Bach m. F., Rent., und Lö-
winger, Rsm., Wien.
Harris, Rsm., und Buggles
m. G. u. Cour., Rent., New-
York.
Remselaw, Rent., New-Yersey.
Hart m. F., Rent., Montreal.
Maleschnski m. G., Mini-
sterialbeamter, Petersburg.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restorationen.

- Dal'armi** (Franenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holtinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Ungerer, Café** (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Ungerer's Würmbad** (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschränkbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/5 u. 6 Uhr.

M. Miller, Weinhandlung und Restauration Landscapsgasse Nr. 2 früher Murschel.
Separate Salons im I. Stock.

Neuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Thersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendstisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Wachsmann in den 8 haben Ed der Schiller- und Schommerngasse, sehr guter Mittag- und Abendstisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n.	Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Briennerstraße 52/1.
Belgien: Bar. v. Greindl, Glöckstraße 11.	Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.
Großbritannien: Sir H. Howard, Briennerstraße 58.	Russland: Ivan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1.
Italien: Marchese Migliorati, Duosir. 6/1.	Sachsen: Graf v. Könnert, Duosir. 3a/1.
Norddeutscher Bund: Hr. v. Berthorn, Theresienstr. 83.	Württemberg: Hr. v. Soden, Arcosir. 11.
	Mündliche Anfragen beim K. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Die **Franz'sche Kunst- und Buchhandlung**, Perusastraße Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde und Einheimische	Angedenken an den Aufenthalt in München.	Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland
I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr.	Kleine Miniaturbilder in Bisten- artenformat in eleganten Albums	in Stahlstichen, in Albums ge- sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphab. folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.	mit leerem Raum, um noch Vor- trags- u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.	zen Abdrücken, sowie in Farben- druck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

S e h e n s w ü r d i g k e i t e n .

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquitäten-Collection, *Dentelles antiques et d'autres Antiquités* rue Theatiner 33.
Atelier des Bildhauers Hautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
feiner Maffo. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 6/0 nächst dem Glaspalaste.

Artifisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland u. u.
in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcosstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Engländer, I. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.
Kof. und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
Kof. und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—5 Uhr.
Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.
Kriegs- und Kassenkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhäusergasse, Akademiegebäude I. Stod, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.
Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellan Gemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.
Porcellan-Museum in der Maximiliansstraße Nr. 4a1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
Rathhaus kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.
Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung. **Herrn v. Schwanthaler's** für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
Sasenhofen kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.
Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 10 M. Morg. L.	8 U. 10 M. Morg. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	11 U. 40 M. Vorm. L.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 45 M. Nachm. P.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachs. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. G.	5 U. 15 M. Morg. S.
9 U. — M. Morg. S.	8 U. 15 M. Morg. G.
11 U. 15 M. Vorm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
4 U. 10 M. Nachm. P.	3 U. 40 M. Nachm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	6 U. 7 M. Abds. S.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachs. S.	11 U. — M. Nachs. S.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
8 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

kgl. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachs. P.

Die noch fehlenden Eisenbahnzüge können wir nicht genau angeben, indem die Züge ungewiß abgehen und ankommen.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Paag, Dorfen, Wasserburg, Künzing, Mühlhof und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktag 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhäusergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 240 & 241. Sonntag, 28. & Montag, 29. August 1870 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Bar le Duc, 25. Aug. Seit den Siegen bei Metz und der Einschließung der Franzosen in der dortigen Stellung sind die zur letzteren nicht erforderlichen Truppen in raschem, ununterbrochenem Vorrücken begriffen. Chalons ist von denselben besetzt. Ihre Spitze steht zwischen dort und Spornay. S. G. B.

Bar le Duc, 25. Aug. Schießen auf Parlamentäre scheint Kriegsgebrauch der Franzosen zu sein. Diefür sprechen folgende neue Beispiele. Von der Festung Toul wurden ein Parlamentär und sein Trompeter erschossen. Vor Verdun wurde auf den Parlamentär des Generals Alvensleben, Rittmeister Stechow, Feuer gegeben. — In Metz liegen, abgesehen von benachbarten Dörfern, nach französischen Angaben 15,000, nach unserer Berechnung 20,000 verwundete Franzosen, unter welchen das Lazarethfieber und Typhus herrschen.

Paris, 27. Aug. Thiers ist zum Mitglied des Vertheidigungs-Comités von Paris ernannt worden. Das Gesetz über die Stellvertretung im Heere findet auf die Classe des Jahres 1870 keine Anwendung.

Brüssel, 27. Aug. Nachrichten aus Paris. In der Sitzung des gesetzgebenden Körpers als Geheimcomité vom Donnerstag hat Palikav sich geweigert, über die Lage der französischen Armee Aufklärung zu geben. Er behauptete, die Preußen breiteten sich nur deshalb so aus, um Glauben zu machen, daß sie mehr Terrain besetzt haben, als in Wirklichkeit der Fall ist. Estancelin griff die Majorität heftig an, weil sie stets dem Erfolg geschmeichelt habe. 150 Mitglieder verließen hierauf die Sitzung, welche nichts destoweniger fortgesetzt wurde. Dieselben kehrten aber später wieder zurück. — In der gestrigen öffentlichen

Sitzung erregte der Deputirte Ordinaire einen Sturm durch den Antrag: „Herr Bonaparte soll das durch den feindlichen Einfall heimgesuchte Land entschädigen.“ Die gestrige Comitésitzung verlief ebenso stürmisch. Die Aufklärungen des Ministeriums verriethen mehr dynastische als nationale Besorgnisse. General Trochu wurde nicht vorgelassen. — S. G. B.

Verschiedenes.

Das hätte sich Albert Vorping nicht träumen lassen, als er vor dreißig Jahren seinen „Ezar und Zimmermann“ schrieb, daß er der deutschen Bühne in dem Marquis von Chateauneuf eine Partie lieferte, deren fein komische Wirkung irgend einmal zu einer politisch spaßhaften werden könnte. Dennoch geschah es also in Hamburg. Am vergangenen Dienstag wurde die genannte Oper im Stadttheater gegeben. Nun hat im zweiten Akt bekanntlich der Bürgermeister auf einen Fremden zu fahnden, der in Saardam ein Anwerbegegeschäft betreiben und damit die besten Arbeiter von den Werften entführen soll. Während des Festes bei der Witwe Brown mustert van Bett die Gäste, die ihm verdächtig erscheinen und greift richtig mit jeder Frage einen vornehmen Ambassadeur aus der Menge heraus. Darunter auch den Marquis von Chateauneuf — —. Aber sowie dieser seinen Namen genannt und sich als den französischen Gesandten bezeichnet hat, macht die Musik eine Pause. Der Bürgermeister wiederholt: „Der Gesandte von Frankreich?“ und dann winkt er dem Offizier, der ihm den Fahndungsbefehl der Generalstaaten überbracht hat, zur Empfangnahme des Auftrages heran: „Sagen Sie dem Herrn, daß ich ihm nichts weiter mitzutheilen habe.“ — Ein stürmischer Applaus brach nach diesen Worten los.

Königl. Hof- und National-Theater.

Donntag, den 28. August:

Wegen plötzlich eingetretener Unpäßlichkeit des Fräulein Kaufmann
statt der in Aussicht genommenen Oper „Jeffonda“:

Der Waffenschmied.

Romische Oper in drei Aufzügen. Text und Musik von Albert Lortzing. — Regie: Herr Sigl.

Personen:

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Thierarzt	Herr Kindermann.
Marie, seine Tochter	Fräulein Stehle.
Ritter Graf von Liebenau, unter dem Namen Conrad	Herr Fischer.
Georg, sein Knappe	Herr Schlosser.
Abelhof, Ritter aus Schwaben	Herr Sigl.
Armentraut, Mariens Erzieherin	Fräulein Eichheim.
Brenner, Gastwirth, Stadingers Schwager	Herr Weirstorfer.
Ein Gefelle Stadingers	Herr Thoms.
Schmiedgesellen, Bürger und Bürgerinnen, Ritter, Damen, Herolde, Knappen, Bagen, Volk. — Ort der Handlung: Worms.	

Textbücher sind zu 12 kr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

(2)
Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 9 fl. — kr.; Ein Logenplatz 1 fl. 24 kr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 7 fl. — kr.; Ein Logenplatz 1 fl. — kr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 5 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.; Ein Galerienobst
1 fl. 30 kr. Ein Parquetst 1 fl. 12 kr.; Parterre — fl. 36 kr.; Galerie 15 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgegeben und wird ohne Kassen und Niemand eingelassen.

Kassaöffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Dienstag, den 30. Aug.: (Im K. Hof- und National-Theater) Mit ermäßigten Preisen: „Wilhelm
Tell.“ Schauspiel von Schiller.

Hofrath Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt

4971—74

Brunnthal bei München

ist unter Direktion v. Dr. Loh dem Besuche Chronisch-Leidender ununterbrochen ge-
öffnet. — Prospekte gratis. Sprechstunden von 11—1 Uhr Vorm. u. v. 3—4 Nachm

Bad-Muskalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannen-
bäder à 18 Fr., im Abonnement à 15 Fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-
Mutterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 4747—77.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Einz- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. There-
senstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 4716—46.

Café National.

Bei günstigem Wetter im Garten.

Sonntag, den 28. August.

CONCERT

vom kgl. Musikdirektor

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Der Rekrut, Marsch von | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zur Oper „Titus“ von | Mozart. |
| 3) Artusklänge, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Kinderspiele, Polka von | Joh. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Ruy Blas“ von | Mendelssohn. |
| 6) Künstler-Leben, Walzer von | Joh. Strauss. |
| 7) Einleitung und Brautchor aus der Op.
„Lohengrin“ von | R. Wagner. |
| 8) Deutscher Waffentruf, Marsch von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Zampa“ von | Herold. |
| 10) In der Heimath, Polka-Mazur von | Jos. Strauss. |
| 11) Arie aus „Stabat mater“ von | Rossini. |
| 12) Die Temperamente, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| Walzer Nr. 1: Der Choleriker. | |
| „ 2: Der Sanguiniker. | |
| „ 3: Der Phlegmatiker. | |
| „ 4: Der Melancholiker. | |

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Westendhalle.

Bei günstigem Wetter im Garten.

Montag, den 29. August:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Gablenz-Marsch von | Jos. Strauss. |
| 2) Ouverture zur Oper „Alessandro Stradella“ von | Flotow. |
| 3) Die Internationalen, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 4) Studenten-Polka von | Jos. Gungl. |

II. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 5) Potpourri über deutsche Lieder von | Jos. Gungl. |
| 6) Stadt und Land, Polka-Mazur von | Joh. Strauss. |
| 7) Finale I Acts aus der Op. „Moses“ v. | Rossini. |
| 8) Pesther Walzer von | Jos. Lanner. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Lestocq“ von | Auber. |
| 10) Wein, Weib und Gesang, Walzer von | Joh. Strauss. |
| 11) Canzonette aus dem I. Quartett, op. 12 v. | Mendelssohn. |
| 12) Marschlied aus Nr. 38—39 des Kladderadatsch: „Das war bei Weissenburg“, arrangirt von | Jos. Gungl. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Kirchenfeier am Montag.

St. Annapfarrkirche. Ernte-Gebet. 6—12 Uhr feierl. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 12 Uhr Einsetzung, 1/2 5 Uhr Abends Rosenkranz. — **Herzogspitalhofkirche.** 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Abendandacht. — **St. Ludwig.** 6 Uhr früh Kreuzgang nach Ramersdorf u. Loretta. — **St. Joh. Nep. Kirche.** 6 Uhr früh Kreuzgang nach Maria Eich. — **Ramersdorf, Maria Loretta u. Thalkirchen.** Tägl. Vollkomm. Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Reichenhart.

Kirchenfeier am Dienstag.

St. Bonifaz. Ernte-Gebet. 6 bis 12 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 12 Uhr Einsetzung, 5 Uhr Abends Rosenkranz. — **Herzogspitalhofkirche.** 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Abendandacht. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Frühl. Gottesdienst, Herr Candidat Buchta.

Begräbnisse, Sonntag, den 28. August (Südlicher Leichenacker).

- 2 Uhr: Otto Hiltensperger, Kunstmalerskind v. h. (gest. d. 26., 5 1/2 M. a.)
 2 1/2 Uhr: Jos. Windberger, Privatiersohn (gest. d. 26., 9 J. a.)
 2 3/4 Uhr: Maria Losch, Tapeziererskind v. h. (gest. d. 26., 10 M. a.)
 3 Uhr: Joh. Jost, kgl. Hofschauspieler v. h. (gest. d. 26., 80 J. a.) — Franz Xaver Hartmann, k. pens. Oberlieutenant v. h. (gest. d. 26., 82 J. a.)
 4 Uhr: Walburga Kr. her, Lobkowitzers Tochter v. h. (gest. d. 26., 9 J. 3 M. a.)

Begräbnisse, Sonntag, den 28. August (Nördlicher Leichenacker).

- 2 Uhr: Johann Schulze, ehem. Wäscher und Vater v. h. (gest. d. 26., 81 J. a.) — Anna Vogel, Konduktorskind v. h. (gest. d. 26., 6 M. 15 J. a.) — Amalie Holzmüller, Hausmeisterskind von Feldmoching (gest. d. 26., 10 M. a.)
 2 1/2 Uhr: Joseph Meyner, französischer Soldat vom 3. Inf.-Regiment (gest. d. 26., 27 J. a.) — Josepha Maier, Postexpeditors Tochter v. Kirmatshofen (gest. d. 26., 30 J. a.) — Anna Reish, Metzgermeisterskind v. h. (gest. d. 26., 14 J. a.)
 3 Uhr: Michael Biegler, k. Futtermeister v. h. (gest. d. 26., 66 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—89.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln **Theaterstraße 15/2.** 5935—65.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. **Himselfhaus III. Stod. Eingang** neben dem englischen Kaffee. 4970. (r)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. **Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links.** 4987—5017.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. **Burzerstraße Nr. 13/III.** 4900—30.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. **Amalienstraße Nr. 13/II.** 5103—33.

Karlstraße 1/a 2. Stod sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. **Reichenbachstraße Nr. 39 Rückgebäude 2 Stiegen links.**

Nächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und so billig ausgeführt.

Michael Engel,

3765/95. **Promenadestraße Nr. 1.**

Schille, Schmidmstr., Schongau
Kröllch, Delon, Dillingen.
Kohmann m. L., Delonom,
Kempten.
Fehler, Müller, Wastbach.
Wagenstaller, Pferdeholz,
Rosenheim.
Landecker m. Brub., Kaufm.,
Heibingsfeld.
Blitzl, Beamter, Nürnberg.

Hotel Belle Vue.

Nicolas, Brigade-General,
Frankreich.
Steubel, Major, Ingolstadt.
Schwarzbach v. m. Sohn,
Baronin, Leipzig.
Toll Lar. v. m. Tocht, Land-
rath, Eßland.
Schneider, Rsm., Kempten.
Birkle, Rsm., Augsburg.
Kaller, Priv., Königsberg.
Hornbassel m. F. u. Diener-
schaft, New-York.
Werther, Buchhändler, Stutt-
gart.
Gathawar, Mad., America.

Blaue Traube.

Michaelis, Dr., Hannover.
Durer, Priv., Treviso.
Niederleitner, Hotelbesitz.,
Passau.
Zweigelt m. F., Tonkünstler,
Wien.
Spagnoli m. Gatt., Major,
Innsbruck.

Hotel Decker.

Flüdepohl und Schröder,
Rentieres, Osnabrück.
Wolff, Rent., Königsberg.
Burgard, Rsm., Ludwig-
burg.
Leonhardt, Rsm., Stuttgart.
Schott, Rsm., Hamburg.
Bloch m. Familie, Banquier,
Nürnberg.
Keller u. Rohn, Rste., Wien.

Hotel Deutsches Haus.

Moises, Rsm., Wien.
Clauß, Rsm., Düsseldorf.
Sommer, Rsm., Straubing.
Göh, Rsm., Frankfurt.
Kerbel, Rsm., Passau.
Schwab, Rsm., Nürnberg.

Hotel Martenbad.

Nettre m. Fam., Rent., New-
York.

Walbenfels von, Baronesse,
Nürnberg.
Belli, Rent., Frankfurt.
Rippmann m. Gatt., Rentier,
Moskau.
Minutelli v. m. G., Rent.,
Italien.
Blaschke, m. Gattin,
London.
Solstein m. G. u. Schwester,
Baron, Dresden.
Wedels, Rsm., Manchester.

Oberpollinger.

Daas m. Fam., Part., Wien.
Küngel, Rsm., Heilbronn.
Seewald, Forstschuldirector,
Böhmen.
Wondrej, Amtsoffizial, Furlh.
Deimling, Inspektor, Nürn-
berg.
Atzoanpei, Part., Innsbruck.
Schneider, Gutbes., Neuburg.
Maurer, Bauunternehmer, u.
Rosenstein, Rsm., Stuttgart.
Eisig, Rsm., Heilbronn.
Birkmayer, Zeichner, Paris.
Eber, Oberst, Rußland.
Drehorowia, Dr., Arzt, Ruß-
land.
Hildebrand, Dr., Professor,
Jena.
Rehl, Rsm., Konstanz.
Stedenbiller, Lehr., Schwa-
bing.
Feldbarth, Dr., London.
Röther, Rsm., Bruchsal.
Braun, Rsm., Nürnberg.
Firschberger, Rsm., Würz-
burg.

Krönert, Part., Luzern.
Senn, Techn., Tettnang.
Clement, Rsm., Neapel.
Sing, Rentenverw., Oberberg.
Meyer, Rsm., Nürnberg.
Eberhard, Stabschauptm.,
Ingolstadt.
Wallner u. Trost, Landwirthe,
Döllwang.
Karl, Rechtsprakt., Regensburg.

Oesterreichischer Hof.

Kastner, Bildhauer, Frankfurt.
Edelmann, Arzt, Würzburg.
Biber, Offizier, Prag.
Beisele, Priv., Landa.
Herrmann, Rsm., Zürich.
Solleber, Gutbes., Braunau.
Eisenmann, Ingen., Salz-
burg.
Pletsch, Beamter, Bozen.

Sachs, Hblsm., Nürnberg.
Grimminger, Delon, Cassel.

Rheinischer Hof.

Edardt, Notar, Kießling,
Privatier, Frand, Ingen.,
u. Gerngroß, Rsm., Augs-
burg.
Bon Mdme. v. u. Schwind
Frl., Priv., Königsberg.
Fluder von, Baron, Würz-
burg.
Hed, Gutbes., N ebersee.
Schäffer, Pfarrer, Frankfurt.
Haritz mit Söhnen, Dr., und
Freund, Rsm., Berlin.
Lambert, Oberförster, Alt-
henneberg.
Lippelt, Fabrikbes., Chemnitz.
Schailowsky, Ingen.-Offizier,
Petersburg.
Bucher, Ingen., Regensburg.
Hofmann m. G., Rsm., Panau.
Lehmann, Priv., Bamberg.
Kessler m. G., Part., Wien.
Grah, Rsm., Lindau.
Konnenkamp m. G., Priv.,
Dresden.

Stachus.

Stäume, Rechts-Anwalt, und
Hennig, Baumeister, Ert-
mischau.
Hauber, Rsm., Karlsruhe.
Albrecht m. F., Priv., Straß-
burg.
Becklarn v. m. G., pens. Of-
fizier, Wien.
Firschvogel und Schneid,
Hblste, Landsberg.
Labhardt, Stud., Augsburg.
Feldner, Rsm., Krailsheim.
Bauer, Gutswalter, Schweiz.
Heilmeier, Wirth, Dilling.
Steiber, Rsm., Laupheim.

Zu den vier Jahreszeiten.

Lebelowoff m. Gatt., Rent.,
Rußland.
Milas m. G., russischer Consul,
Bralla.
Lenz m. F., Dr., Petersburg.
Uebe, Rent., Kalifornien.
Masen m. F., Rent., Boston.
Donorf, Rsm., Frankfurt.
Masson m. F., Rent., Texas.
Mortinner Madame, und
Stahler Frl., Rent., New-
York.
Bywid mit F., Gutbesitzer,
Galizien.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holzinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Local, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Wagerer, Café** (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Wagerer's Würmbad** (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/2 5 u. 6 Uhr.

- M. Miller**, Weinhandlung und Restauration Landshafsgasse Nr. 2 früher Murschel. Separate Salons im I. Stock.
- Wenner Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schäffer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Ebersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbränbier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Mathaus zu den 3 Raben** Ed der Schiller- und Schömmergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|---|---|
| Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n. | Oesterreich: Graf v. Jugeleheim, Brienerstraße 52/1. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Glöckstraße 11. | |
| Großbritannien: Sir H. Howard, Brienerstraße 56. | Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1. |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1. | Russland: Ivan v. Djerow, Theaterstr. 11/1. |
| Norddeutscher Bund: Fehr. v. Werthern, Erlenstr. 83. | Sachsen: Graf v. Könnert, Ottostr. 3a/1. |
| | Württemberg: Fehr. v. Soden, Arcostr. 11. |
| | Mündliche Anfragen beim K. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16. |

- Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4** empfiehlt hierbei:
- | | | |
|---|---|---|
| Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland |
| I. Abth.: Geschichte von Tagler, 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Bistitenartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Vorzüge etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 kr. herab. | in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-weißen Abdrücken, sowie in Farben-Druck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr. 4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |
| II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphabetischer Folge mit 140 Biquetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr. | | |

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 8 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquitäten-Collection.** Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33. Atelier des Bildhauers Gautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und feiner Maffa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 6/0 nächst dem Glaspalaste.
- Kunstliches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde.** Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Max Ravizza**, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusagassenecde — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayer. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Bayaria mit Ruhmeshalle.** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.
- Königliches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 20 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcostraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Krystallerei.** 7. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
- Bildergalerie des Barons von Schack**, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl.**, Conisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Opthothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.
Kof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
Kof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
Knappgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
Kohalkunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Opthothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.
Markt und Sattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nach gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thlr Nr. 24) Mittwoch u Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Stode zu rufen.
Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
Pinakothek neu (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.
Porcellan-Malerie in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.
Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung, Rudw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Goethe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
Vasenkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.
Von Gelders Exhibition of Oil Paintings. — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Passau—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess.
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 45 M. Nachts.

kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Deynsagasse Nr. 4.

Nr. 242.

Dienstag, 30. August 1870 (Kofa v. L.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Paris, 28. Aug. Sitzung des gesetzgebenden Körpers. Der Minister des Innern theilt unter Reserve mit: Die preussischen Streiträfte, welche unter dem Befehl des Kronprinzen Chalon besetzt hatten, scheinen auf Suippes vorzugehen. Die im Departements Aube ausgebreiteten Preußen haben ihre Cantonirungen verlassen, und rücken gegen Somme vor. Ungefähr 25,000 Mann mit Convoi passirten Joinville und wendeten sich gegen Bassy und Monthier. Auch rückt der Feind von Montbois, Grandpré und Croix au bois auf Rethel und Vouziers vor. C. G. B.

Verschiedenes.

(Der Kronprinz von Preußen als Taufpathe bei einem Franzosen). Als der Kronprinz von Preußen am 20. d. M. mit seiner Armee über St. Mihiel vorrückte, nahm er mit einem Theil seines Stabes Wohnung im ersten Stock des Rathhauses, in welchem in der Velle Etage der Maire wohnte. Der Zufall wollte es, daß die Frau des Maire gerade einem Knaben das Leben gegeben hatte. Als der Kronprinz dies hörte, drückte er dem Maire gegenüber sein Bedauern aus, eine solche Unruhe in's Haus bringen zu müssen und ließ der Wöchnerin seine Gratulation vermelden. Als der Kronprinz sich Abends beim Maire um das Wohlbefinden seiner Frau erkundigte, sagte der Maire: „Meine Frau dankt für die huldreiche Gnade und wir würden es als das höchste Glück betrachten, wenn Königliche Hoheit es erlauben würden, daß mein erstgeborenes Kind den Namen des edelmüthigen Siegers führen darf.“ Der Kronprinz erwiderte lächelnd: „Ich habe nichts dagegen, wenn Sie mich als Taufpaten Ihres Kindes in's Taufbuch setzen lassen, und wie sich das Geschick auch

wenden möge, werde ich mich stets meines Bathen erinnern.“ Als Andenken ließ der Kronprinz — wie man dem „Tagbl.“ schreibt — der Frau eine werthvolle Nadel und seinem Bathenkind 50 Dukaten zurück.

(Französische Amazonen). Frankreich wird nächstens sein Amazonen-Corps haben; im ersten Regiment Chasseurs zu Pferd ist Fräulein Navailles d'Albret, Baroness von Bernadotte, als Freiwillige eingetreten. Dieses Beispiel dürfte um so zahlreichere Nachahmer finden, als ja viele französische Damen eine besondere Passion für das Lagerleben zu empfinden scheinen; die vielen Damentoillettenstücke, die auf den etwas überstürzten Rückenmärschen nach Wöth und Forbach unserer Soldaten in die Hände gefallen sind, dürften dafür zeugen. Der Abwechslung wegen dürfte es indessen unseren Braven gar nicht unangenehm sein, statt der Turcos und Juaven auch einmal eine Front Pariser Salonheldinnen sich gegenüber zu haben.

Ganz recht geschieht dem 2. Dezember, daß er sich in Beziehung auf Deutschland so gewaltig geirrt hat; warum hielt er sich auch in Berlin als Militärbevollmächtigten einen — Stoffel!!

Geldsorten, 29. August.

Preuß. Friedrichsdor	fl.	9. 55	— 58
„ Kassenscheine	„	104 1/2	108
20 Franc-Stücke	„	9. 23	— 25
Dukaten	„	3. 30	—
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 80	— 85
Vistolen	„	9. 36	— 42
Souvereigns	„	11. 42	— 48
Oesterr. Banknoten	„	93 1/2	— 94

Königl. Hof- und National-Theater.

Außer Abonnement mit ermäßigten Preisen:

Wilhelm Tell.

Schauspiel in fünf Aufzügen von Schiller. — Regie: Hr. Jenke.

Personen:

Hermann Geßler, Reichs-		Kunz, von Gersau	Hr. Fernbacher.
vogt in Schwyz und		Jenni, Fischerknabe	Frl. Hemauer.
Uri	Herr Boffart.	Seppi, Hirtenknabe	Frl. Langlott.
Werner, Freiherr v. Atting-		Gertrud, Stauffacher's	
hausen, Bannerherr	Herr Herz.	Gattin	Fräulein Jahn.
Ulrich von Rudenz, sein		Hedwig, Tell's Gattin,	
Kesse	Herr Häusser.	Fürst's Tochter	Fräulein Weiß.
Werner Stauffacher,	Herr Richter.	Bertha von Bruned, eine	
Konrad Hunn,	Herr Stich.	reiche Erbin	Frl. J. Meyer.
Nel Reding,	Herr Büttgen.	Armgarbt, } Bäuerinnen	Frl. Muschel.
Hand auf der Mauer,	Herr Kopp.	Mechtild, }	Fräulein Held.
Jörg im Hofe,	Herr Dellinger.	Hildegard, }	Fräulein Thoms
Ulrich, der Schmied,	Herr Correggio.	Walther, } Tell's Knaben	B. Meiser.
Jost von Weiler,	Herr Schmid.	Wilhelm, }	Marie Kopp.
Walter Fürst	Herr Keller.	Friedhardt, } Edlner	Herr Davideit.
Wilhelm Tell	Herr Rühlung.	Leuthold, }	Herr Hoppe.
Rösselmann, der Pfarrer	Herr Lomschig.	Rudolph der Harras, Gef-	
Petermann, der Sigrisi	Herr Jungwirth	ler's Stallmeister	Hr. Weitzstorfer.
Kuoni, der Hirt	Herr Heinrich.	Stüssi, der Flurichs	Hr. Eisened.
Werni, der Jäger	Herr Knorr.	Der Stier von Uri	Hr. Schwab.
Kuodi, der Fischer	Herr Leigh.	Ein Reichsbote	Hr. Hann.
Arnold, von Melchthal	Herr Rohde.	Frohnvogt	Hr. Wagner.
Konrad Baumgarten	Herr Christen.	Meister Steinmetz	Hr. Lang.
Meier, von Sarnen	Herr Schlosser.	Ein alter Mann	Hr. Haunstetter.
Struth, von Winkelried	Herr Peyer.	Ein Geselle	Hr. Thoms.
Klaus, von der Glue	Herr Reisinger.	Ein Fischerknabe	Frl. Ulrich.
Burkhardt, von Büchel	Herr Schönauer	Barmherzige Brüder.	
Arnold, von Seiva	Herr Wirsing.		
Pfeiler, von Luzern	Herr Landes.		

Geflerische und Landenbergische Reiter.

Landleute, Männer und Weiber aus den Waldstätten.

Preise der Plätze:

(2)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 5 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 4 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 36 kr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 2 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 24 kr.; Ein Galerienobleth
1 fl. — kr. Ein Parquetth — fl. 42 kr.; Parterre — fl. 18 kr.; Galerie 9 kr.

Der freie Eintritt in ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassenbillet Niemand eingelassen.

Kassaöffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag den 1. Sept.: (Im R. Residenz Theater): „Alessandro Straballa,“ Oper v. Blotow.

Café National.

Dienstag, den 30. August:

CONCERT

vom kgl. Musikdirektor

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Marsch über serbische Volksmelodien v. | Jos. Gung'l. |
| 2) Concert-Ouverture opus 44, Nr. 2 von | Kalliwoda. |
| 3) Pfingstrosen, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Patronessen Polka von | Joh. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Wilhelm Tell“ v. | Rossini. |
| 6) I. Finale aus der Oper „Oberon“ von | Weber. |
| 7) Auf Bergeshöhen, steyerische Ländler v. | Jos. Gung'l. |
| 8) Die Wacht am Rhein! Lied von . . | Wilhelm. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Raymond“ von | Thomas. |
| 10) Im Traum, Polka-Mazur von . . . | Jos. Gung'l. |
| 11) Nachtgesang (für Streichquartett) von | Jean Vogt |
| 12) Studentenlust, Walzer von | Joh. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Mittwoch, den 31. August: Wohlthätigkeits-Concert für die
Verwundeten in der Westendhalle.

Kirchenfeier am Mittwoch.

St. Ludwig. Ernte-Gebet. 6—12 Uhr früh, Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 12 Uhr Einsetzung, 1/5 Uhr Abends Rosenkranz. — **Serzogsplatzhofkirche.** 5 Uhr Abts. Rosenkranz, 7 Uhr Abendgottesdienst. — **Hamersdorf, Maria Loretto u. Thalkirchen.** Vollkomm. Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** 5 Uhr Abends Besinnung, Herr Wilhelm Trött.

Begräbnisse, Dienstag, den 30. August (Nördlicher Leichenader).

2 Uhr: Georg Mützing, Hausmeisterskind v. h. (gest. d. 28., 1 M. a.) — Therese Feldmayer, Salzstößlerskind v. h. (gest. d. 28., 4 M. a.) — Pauline Hochmeyer, Lehrerskind von hier (gest. d. 28., 2 M. a.)
2 1/2 Uhr: Joseph Endres, Drechslerskind v. Hohenwart (gest. d. 28., 10 M. a.)
3 Uhr: Joseph Handelsknecht, Gastwirth v. h. (gest. d. 28., 34 J. a.)

Begräbnisse, Dienstag, den 30. August (Südlicher Leichenader).

2 1/2 Uhr: Anna Osnbrunner, Gülterslocher v. Penzgen (gest. d. 28., 81 J. a.)
3 Uhr: Ludwig Börnlein, Privatierskind v. h. (gest. d. 28., 4 M. a.) — Regina Silbermann, Privatierstochter v. h. (gest. d. 28., 18 J. a.)
3 1/2 Uhr: Johann Kreuzer, Gefängniswärter v. h. (gest. d. 28., 29 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Ein sehr schön meublirtes Zimmer mit pünktlicher Bedienung ist an einen anständigen Herrn sogleich oder bis 1. September zu vermieten. Hildegardstraße Nr. 11/3 links. 5180.

Eine schön meublirte Wohnung, bestehend aus Salon und 2 Nebenzimmern, ist sogleich zu vermieten. Theresienstraße Nr. 91, 1. Stock rechts. 5181—82.

Fürstenuferstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—89.

Maximiliansstraße 80 ist ein meublirtes Salon mit Schlafzimmern (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 5935—65.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Himmelsberg III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (i)

Ein elegant meublirtes Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

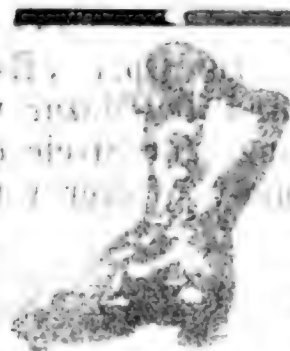
Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Wurzerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirtes Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Karlstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Alldgebaude 2 Stiegen links.

Nächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
3765 95. Wollmühlstraße Nr. 1

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. Theresienstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 4716—46.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Corien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlstrasse Nr. 52/0** billigt zu verkaufen.
4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institut's: **Karlstrasse Nr. 52/0.**

B ä d e r

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

8066—96.

Wilh. Lindemann,

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannenbäder à 18 kr., im Abonnement à 15 kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlaugen-, Nadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 4747—77.

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusgasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisekarten, Coursebücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. **Arcostraße Nr. 20, I.** 4840—70.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Beder v., Rentiere, Preßburg.
 Billmann v., Rentiere, Regensburg.
 Freund. Rsm., Pest
 Altwasser, Rent., Wohlau.
 Palm, Oberleut.-Gatt., Salzburg.
 Morschhauser, Rsm., Nürnberg.
 Speidel, Rsm., Reuthlingen.
 Tulinig, Rent., Preßburg.
 Fassbender, Rsm., Würzburg
 Kunz, Rsm., Stuttgart
 Riedl, Wirth, Gutsfahr.
 Postbeamte, Grebmeyer,
 Priv., und Rothhammer,
 Aufschlager, Kirchdorf.

Bamberger Hof.

Marcelli, Rent., Wien.
 Schnauffer, Priv., Bayreuth.
 Palmen, Stud., Helsenford.
 Schreibmaier, Lehrer, Asch.
 Schreibmaier, Lehrer, Hof.
 E. Dorf und Erdoas, Priv., Tyrol.
 Diez, Förster, Lemberg.
 Rindinger m. Schwest, Gastgeber, Abensberg.
 Esterhammer, Bäcker, Indersdorf.
 Simon, Rsm., Aalen.
 Gechter, Fabrik., Sud.
 Grichmaier m. G., Bräuer, Landsberg.
 Fests, Polytechniker, Baden.
 Nagl Itlinger, Frhr., Rom
 Huber m. G., Maler, Friedberg.

Bayerischer Hof.

Walterskirchen, Baron.
 Galborad u. Vostowiz
 Wien.
 Staßenberg Frhr. v., Of-
 fizier, Amerdingen.
 Dörrio v., Wirt, und Dog-
 liotti, Ingen., Lu in
 Paine m. Fam. u. Dienersch.,
 Paris.
 Eberett m. F. u. Dienersch.,
 Amerika
 Bringetti, Mailand.
 Young m. Fam., Amerika.
 Gohge m. Bruder, An-
 Ruzzi, Rent., Italien.
 Gaffoff v. m. Gatt. u. Bdg.,

und Ritter m. Gatt, Rent.,
 Rußland.

Franklin, Rent., London.
 Laugen m. G., Priv., Rila.
 Osberghaus Fl. Priv., So-
 lingen.
 Sim. Adme. m. T., Rentiere,
 England.
 Acalta, Kapitän, Italien.

Hotel Belle Vue.

Aleriehl m. Bar. v. m. Gatt.
 u. Dienersch., Dresden.
 Bohler m. T., Baronin, Ischl.
 Buswald Ritter v., Staats-
 Anwalt, Wien.
 Zeller, Fabr., Basel.
 Arweiler, Priv., Heidelberg.

Hotel Decker.

Wahler, Gutsbesitz., Schweiu-
 furt.
 Schmidt, Rsm., Stuttgart
 Kühne m. G., Frhr., Gorkau.
 Schmitt, Fabr., Rems.
 Fleckenstein m. Familie, Dr.,
 prakt. Arzt, Wien.
 Manabeim, Rsm., Hamburg
 Reinhardt, Dr., Direkt.,
 Kolbermoor.

Hotel Deutsches Haus.

Briefe, Priv., Berlin.
 Keller, Rsm., Mannheim.
 Witz, Rsm., Augsburg.
 Walzel, Rsm., Kaufmann.
 Neuper, Rsm., Nürnberg.
 Marx m. G., Priv., Ulm.
 Nagel, Rsm., Wien.

Hotel Weinfelder.

Proprehting Freiherr von,
 Augsburg.
 Rühnke m. G., Dr., Berlin
 Stepany, Rent., London.
 Josephi m. Schw. Rentiere.
 Medenburg-Schwerin
 Zu-Mhein Frhr. v., Kammer-
 heer, Würzburg.
 Poquet m. Bedien., Privatier,
 Berlin.
 Mettler, Rsm., St. Gallen.
 Gasteiger, Fabr., Wolfraus-
 hausen
 Fergesröther, Dr., Prof.,
 Würzburg.
 Brodhause, Buchbdr., eipzig
 Bachmayer, Bez.-Ger.-Dir.,
 Pfarrkirchen.

Hotel Max-Emmanuel.

Caroli m. G., Dr., Triest.
 Bessenmüller, Dr., Odo.
 Willkomm, Rsm., Regensburg
 Konives m. Schwester, Graf,
 Rußland.
 Liebmann, Rsm., Göppingen.
 Trauttmannstorff v., Frh.,
 Wien.

Rheinischer Hof.

Castro de, Rent., Romane.
 Kalensky, Rent., Warschau.
 Dießen, Bar. u. Schwarz-
 walder m. Tocht., Stad-me,
 Stuttgart.
 Antequera de mit Bedien.,
 Rent., Madrid.
 Heim, Ingen., Augsburg.
 Gausert m. F., Rent., Ofen.
 Bibitzli u. Palonsky, Rent.,
 St. Petersburg
 Enzenberg Baron v., Rent.,
 Innsbruck.
 Schimmelpfeng mit Gatt.,
 Kreis-erichtsrath, Rothenburg.
 Gutmann, Rsm., Breslau.
 Blodmann m. Fam., Advok.,
 Windsheim.
 Abelle, Rent., Rußland.
 Bachmeier, Forstmeister, und
Zu den vier Jahreszeiten.
 Bejacevich Grafin v. mit
 Begleitung und Dienerschaft,
 Rentiere, Ungarn.
 Verska, Fl. u. Firschhorn,
 Rent., Wien.
 Sonsoff m. Familie, Rent.,
 Petersburg.

Maackprang m. Fam., Guts-
 bauer, Schleswig-Holstein.
 Tichakowsky, Prof., Moskau
 Topotnine mit Familie und
 Kousuetzoff mit Familie,
 Rent. u. Poruchue m. F.,
 General, Rußland.
 Reuschloß, Rent., Pesth
 Somsei Bar. v., Rent., Italien.
 Pare, Rent., Philadelphia.
 Shattuck, Rent., Boston.
 Italia de, Rent., Palermo.
 Breton m. Bedien., Rentiere,
 Dfroit
 Steiner m. G., Prof., Preß-
 burg.
 Mauthner Dr., Prof., Inns-
 bruck.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

- Mal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holsinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Wagerer, Café** (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Wagerer's Würmbad** (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, $\frac{1}{2}$ 5 u. 6 Uhr.

- M. Miller**, Weinhandlung und Restauration Landshafsgasse Nr. 2 früher Murschel.
Separate Salons im I. Stock.
- Neuner Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schäfer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.
- Ubersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Nathaus an den 8. Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|--|---|
| Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n. | Oesterreich: Graf v. Ingelheim, Briennerstraße 52/1. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Glücksstraße 11. | |
| Großbritannien: Sir S. Howard, Briennerstraße 56. | Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1. |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1. | Rußland: Iwan v. Ojerow, Theatinerstr. 11/1. |
| Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83. | Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1. |
| | Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcosstr. 11. |
- Münch. liche Anfragen beim R. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Die französische Kunst- und Buchhandlung, peralagalle Nr. 4 empfiehlt hierbei.

- | | | |
|--|--|--|
| Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.
I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr. | Angedenken an den Aufenthalt in München.
Kleine Miniaturbilder in Bistten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3 30 fr. herab | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
u. Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |
|--|--|--|

S e h e n s w ü r d i g k e i t e n .

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister
- Antiquitäten-Collektion. Dentelles antiques et d'autres Antiquités** rue Theodor 33.
Lehrer des Bildhauers Pautmann mit Ausstellung ferniger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Maffa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 6/0 nächst dem Glaspalaste.
- Artifisches Institut** für Oel-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0
- Ausstellung von Mag. Ravizza**, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecke — Eigener
Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayer. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein in gouache colorirt.
- Bavaria mit Ruhmeshalle** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
- Bayerisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium** kgl. (Arcosstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ergießerer**, l. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (An F. Anlagen geschlossen).
- Gemälde-Galerie des Barons von Schack**, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei** kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.
Kof- und Nationaltheater kgl. nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
Kof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.
Marshall und Sattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegeldhäus I. Stock, Thür Nr. 24. Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.
Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
Pinakothek neue (untere Barchstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellan gemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.
Porcellan-Maleri in der Maximilianstraße Nr. 4a-1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
Reßing kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.
Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung, Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Gieße, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Tabarka, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
Taschkabinet kgl. Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—11 Uhr geöffnet.
Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
3 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
2 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess:
8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
8 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	3 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 45 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
3 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 243.

Mittwoch, 31. August 1870 (Raimund.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 30. Aug. (Offiziell.) Mumbolsheim, 30. Aug. Heute Nacht wurde bei Schiltigheim 600 bis 800 Schritte von den Werken eine Parallele von einer combinirten Infanteriebrigade ohne Widerstand und ohne Verlust eröffnet. 42 Geschütze wurden in die neuen Batterien eingeführt.

Brüssel, den 30. August. Der „Inpendance“ zufolge ist das Hauptquartier Mac Mahon's zu Sedan, woselbst sich auch Napoleon und sein Sohn befinden sollen. — „Echo du Parlament“ meldet aus Vouillon vom 29. d. Mt.: Der kaiserliche Prinz ist in Sedan eingetroffen; auch der Kaiser wird dort erwartet. Preussische Uhlanen zeigten sich bei Mouzon, 3 französische Meilen von Sedan. S. C. B.

Verschiedenes.

Unsere bayerischen Soldaten haben sich den Turcos gegenüber in gehörigen Respect zu setzen gewußt und sich den Namen „blaue Teufel“ erworben. Noch fürchterlicher aber sind den Turcos die Kaminfeger erschienen, denn als vor einigen Tagen ein solcher Schwarzer in voller Ausrüstung in das Zimmer der verwundeten Turcos kam, erhoben dieselben ein furchtbares Geschrei um Hilfe und Rettung vor dem Teufel, der gekommen sei, sie zu holen, und es kostete viele Mühe, sie von der harmlosen Absicht des schwarzen Gefellen zu überzeugen. Es müßte interessant sein zu sehen, wie sich diese Afrikaner benehmen, wenn ihnen im Felde eine Anzahl als Kaminfeger costümirte Jäger gegenüber gestellt würden.

Aus Nancy schreibt man uns, daß es sich dortselbst unsere Truppen nach den an-

gestrengten Märschen recht wohl sein ließen und gut einquartiert waren. Sechs Offiziere dagegen, denen man in einem Hause das Diner auf ungedecktem Tisch servirte und auf ihre Beschwerde hin zur Antwort gab, sie sollten das Essen nur stehen lassen, wenn es ihnen so nicht recht wäre, begaben sich auf Kosten des Quartiergebers in einen Gasthof ersten Ranges und lieferten demselben nach drei Tagen eine Reche von 1200 Francs. Das Café Stanislas, welches an das herrliche Residenzschloß grenzt und einen sehr hübschen Garten hat, wird von unseren Truppen sehr stark besucht, welche auch die anfänglich geforderten unmäßigen Preise regulirten und auf den dritten Theil reduyirten.

Die preussische Verlustliste Nr. 3 ist nunmehr erschienen. Wir finden in derselben als Verwundeten genannt den Herrn von Schenk, Lieutenant im westpreussischen Kürassier-Regiment Nr. 5. Ueber die Art der Blessur ist dem Namen beigefügt: „von seinen Quartiergebern in Wörth durch Messerschnitte an beiden Händen verwundet.“ Es scheint hienach, daß die grande nation sich schon ein gut Stück auf dem Wege befindet, den stillen Standpunkt der Turcos zu erreichen.

Geldsorten, 30. August.

Preuß. Friedrichs'bor	fl.	9. 55	—58
„ Kassenscheine	„	104 1/2	108
20 Franc-Stücke	„	9. 23	—25
Dulaten	„	5 30	—
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 50	—55
Pistolen	„	9. 36	—42
Souverains	„	11. 42	—48
Oesterr. Banknoten	„	94	—94 1/2

Westendhalle.

Mittwoch, den 31. August:

CONCERT

zum Besten der Verwundeten der k. bayer. Armee
vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNGL.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 1) Krönungsmarsch aus der Oper „Der Prophet“ von | Meyerbeer. |
| 2) Ouverture zu „Hebriden“ (Fingals-
höhle) von | Mendelssohn. |
| 3) Die Prager, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 4) Backfisch-Polka von | Jos. Gungl. |

II. Theil.

- | | |
|---|-------------|
| 5) Ein musikalischer Bilderbogen, Pot-
pourri von | Conradi. |
| 6) Scene, Arie und Chor aus der Oper
„Taubadour“ von | Verdi. |
| 7) Visionen, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 8) Ständchen, (Violoncello-Solo) von . . | Härtel. |

III. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 9) Ouverture zu Göthe's „Faust“ von . | Lindpaintner. |
| 10) Wellen und Wogen, Walzer von . . | Joh. Strauss. |
| 11) Loreley Paraphrase von | Neswada. |
| 12) Deutscher Waffenruf, Marsch von . . | Jos. Gungl. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Die Casse und Controlle wurde vom Comité des bayerischen Hilfs-
vereins bereitwilligst übernommen.

Freier Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 Uhr früh Hochamt, dann Prozession, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Peter.** Erste-Gebet. 6 bis 12 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, 1/2 9 Uhr früh Hochamt, dann Prozession, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Herzogspitalhofkirche.** 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Abendandacht. — **Hamersdorf, Maria Loretto u. Thalkirchen.** Vollkomm. Ablass. — **St. Elisabethkirche.** 8 Uhr früh Jagdt gottesdienst für Anton Glöckner. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Reichenhart.

Begräbnisse, Mittwoch, den 31. August (Südlicher Leichenader).

2 Uhr: Anna Vogel, Pfänderin v. h. (gest. d. 29., 77 J. a.) — Maria Mittermaier, Altschäfers-
kind v. h. (gest. d. 29., 6 M. a.)
2 1/4 Uhr: Joseph Hummler, Hausmeister v. h. (gest. d. 29., 54 J. a.)
2 3/4 Uhr: Johann Fischer, peni. Korporal v. h. (gest. d. 29., 26 J. a.)
3 Uhr: Maria Zaurer, Bataillons-Agents Witwe v. h. (gest. d. 29., 73 J. a.) — Anton
Mehinger, Rutscher v. h. (gest. d. 29., 68 J. a.)

Begräbnisse, Mittwoch, den 31. August (Nördlicher Leichenader).

2 Uhr: Georg Köller, Maurer v. h. (gest. d. 29., 38 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Ein sehr schön meubliertes Zimmer mit pünktlicher Bedienung ist an einen anständigen Herrn sogleich oder bis 1. September zu vermieten. Hildegardstraße Nr. 11/3 links. 5180.

Eine schön meublierte Wohnung, bestehend aus Salon und 2 Nebenzimmern, ist sogleich zu vermieten. Theresienstraße Nr. 91. 1. Stock rechts. 5181—82.

Fürstenastraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublierte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5119—89.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublierter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meubliert, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 5935—85.

Eine meublierte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Hummelhaus III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (1)

Ein elegant meublierter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublierte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Burzerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublierter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Karlstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meubliert zu vermieten. Raun auch Pension gegeben werden. 4871—89.

Ein hübsches Zimmer, gut meubliert, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichentachstraße Nr. 39 Rückgebäude 2 Stiegen links.

Zunächst der Sonnenuhrstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meubliertes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel.

3765 95. Brunnengasse Nr. 1

Jagd - Salon,

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. Theatinerstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 4716—46.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Delgemälde

von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karls-Strasse Nr. 52/0** billig zu verkaufen. 4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

5086—98.

Wth. Lindemann,
29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 4747—77.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisefarten, Coursebücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Bisttentarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. **Arzstraße Nr. 20/I** 4840—70.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-

und

Traueranzüge

Jupers

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Zur

alten

Hauptwache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marienplatz 1

Parterre und

Klage

I.

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Koben

REISE-

DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

In der Georg Franz'schen Buchhandlung (E. Pöschel) in München, Perusgasse Nr. 4, ist zu haben: **Autorisierte Ausgabe der**

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Ostbahnen
vom 27. August 1870 an. — Preis 9 kr.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Bär, Kfm., Aufhausen.
Feldheim, Kfm., Pöngseld.
Arnstein, Kfm., Nördlingen.
Seynsthal, Stadtschreiber, u.
Kellermann, Priv., Dinkelsbühl.
End Dr., Profess., Würzburg.
Hafe, Kfm., Albed.
Wergmeier, Dehon., Straubing.
Hachberger, Priv., Regensburg.
Seyniger m. S., Bräuereibesitzer, Dinkelsbühl.
Nitz, Pfarrer, Rosen.
Nothlin m. L., Rent., Pöschel, Stodan.
Steyerer, Regimentsarzt Dinkelsbühl.

Bamberger Hof.

Kahmaier, Dr., Nürnberg.
Kellner, Alfordant, Klingenbrunn.
Birking, Kfm., Weiden.
Bollner, Bräuer, Bischofen.
Reiter, Kfm., Miltbörfer.
Mardill, Stud., Karlsruhe.
Weisz, Dr., Pest.
Englsmann, Kfm., Augsburg.
Willibald m. S., Gastgeber, Adelshausen.
Hein, Priv., Landshut.
Schwanenganz, Lehr., Unterbrunn.
Höl m. F., Profess., Pöschel.
Wasmeyer, Maschinist, Föschel.
Bayerischer Hof.
Revin, England.

Darling m. Fam. und Bdg.,

Baron, Kufland.
Malia, Italien.
Maitland Armstrong, Consul, Rem.
Bartholm m. F., u. Fglhart, St. Louis.
Hann, Rent., Köln.
Miceli, Rent., London.
Silsbee u. Derby, Boston.
Netter m. Fam. u. Dienerssch., Cincinnati.
Falkner m. Söhne, Manchester.
Baussenbach v., Appellat., Ger., Rath, Eichstätt.
Bayerischer Löwe.
Brandstetter, Dehon., Hohenwart.
Eder, Fabrikbes., Vögel.
Schwabach, Kfm., Kaufbeuren.

Schelle, Flohmr., Schongau.
Raibl, Gastgeber, Windach.
Maier, Mhger, Ebersberg.

Hotel Belle Vue.

Verlheim Baronin v. m. F.
u. Dienersch., Weilheim.
Söllinger m. Gatt., Kaufm.,
Triest.
Roth, Rsm., Göppingen.
Fehelberger, Rsm., Augsburg.
Bernstein, Rsm., Gmünd.
Schoch, Rsm., Hofingen.
Eber m. G., Laufen.
Seney, Dr., Prof., Weibelsberg.
Merz, Rsm., Rheinach.

Blaue Traube.

Sauermann m. Fam., Pri-
vatiere, Rumburg.
Scholz, Kapellmstr., Berlin.
Köblirch m. T., Baronin, u.
Kasper, Privatiere, Alten-
burg.
Böttcher, Priv., Petersburg.
Mörbert, Opernsänger, Wien.
Sonntag, Priv., Pest.

Hotel Reinfelder.

Röhne Bar. v., Rent., Ruß-
land.
Pfermann u. Bollmann.
Riste, Cincinnati.
Scheidt, Dr., Olfen.
Zelzer, Rsm., Augsburg.
Recksteiner, Rsm., Venedig.

Hotel Marienbad.

Stodmarr Frhr. v. m. Gatt.
u. Dienersch., Berlin.
Pöllnitz Frhr. v. m. Gattin,
Hebersheim.
Schmidpauer, Dr., Berlin.
Treutlein m. S., Rentiere,
Witzburg.
Pestchoniow v. m. Schwest.,
Mdme., Peterburg.
Marens, Part., Westphalen.
Tannenhaus Dr. v. m. G.
und Schwest., Untersuchungs-
Richter, Krems.
Belit, Rent., Frankfurt.
Nettke, Rent., New York.

Hotel Mag-Emmanuel.

Wiesner, Jng. Gatt., Salz-
burg.
Langloß, Rsm., Merano.
Maier, Rsm., Schenhausen.
Tag, Rsm., Deggingen.

Girandelli m. F., Rentiere,
Triest.

Hotel garni National.

Ungarte v. m. Comtesse und
Dienersch., Gräfin, Berlin.
Emert m. F., Rent., Breslau.
Grusa m. G., Priv., Baden.
Stoller, Student, Tübingen.
Rößinger, Fabr., Prag.

Oberpollinger.

Schulein m. Gatt., Partit.,
Cenciatti.
Zint, Chefsier, Würzburg.
Schmidt, Mdme., Hildburg-
hausen.
Eichenwanger, Rsm., Wien.
Solmann, Rsm., New York.
Blent m. S., Part., Rempten.
Falsbeer m. G., Postkontro-
leur, Wien.
Kell m. G., Rsm., Oberdorf.
Wagner, Rsm., Ulm.
Wengorzynowski m. Söhnen,
Mdme., Dresden.
Wörgötter, Mdme., Augs-
burg.
Lamprecht, Stud., Wien.
Mierich, Stud., Regensburg.
Müller, Stud., Weiden.
Käster, St. v., Vassau.
Fossard m. Fam., Professor,
Lindau.
Bel m. T., Direkt.-Gatt., und
Hohenfeld m. G., Rsm.,
Wien.

Brozi-Mazza, Partit., Disel-
hausen.
Pedroß, Co-certmstr., Meran.
Brager, Rsm., Gmünd.
Nothamer, Assistent, Kauf-
beuer.
Quinties, Werkmstr., Schwab-
hall.
Sauter, Chemiker, Waiblingen.
Fischer, Rsm., St. Gallen.
Erlanger, Rsm., Ulm.
Herrmann, Expeditor, War-
burg.
Schön, Fabr., Landshut.
Meier, Postexpeditor, Rimbats-
hofen.
Krell, Stud., Kaiserlautern.
Schwalbach, Lehrer, Land-
stuhl.
Glessing, Girber, Gerlach.
Wagner, Schreiner, Freystadt.

Oesterreichischer Hof.

Baur, Agent, Wasserburg.

Grasser, Beamter, Dresden.
Doursinger, Ingen., Prag.
Nebding, Rsm., Vassau.
Sieberling, Rsm., Schär-
bing.

Gramminger, Fabr., Inns-
bruck.
Rail, Bierbrauer, Landshut.

Stachus.

Hirschmann, Delon., Ingol-
stadt.
Walter, Cand. theol., Er-
langen.
Baville mit Tante, Delonom,
Bosader.
Schlager, Schlossermstr., Hbb.
Popf, Bierbrauer, Ingolstadt.
Fechel, Bahnbeamt., Regatin,
Straubing.
Bayer, Chemiker, Stuttgart.
Huber, Hausbes., Landshut.
Bauer m. Nichte, Priv., Mün-
berg.
Dilling, Verwalter, Bamberg.
Stahlhuber, Metzgermeister,
Straubing.
Braun, Metzgermstr., Weilheim.

Zu den vier Jahreszeiten.

Ebeling v., Oberst., Rußland.
Lobell m. F., Cour. u. Be-
dienung, Rentiere, London.
Miksch, Dufour, Rentiere,
Frankreich.
Fellerker, Rent., Schweiz.
Strauß Dr. m. Gatt., Advok.,
Wien.
Reichenbach Gräfin v. mit
Begltg. und Bedg., Rentiere,
Prag.
Katoschin, Stadtrath, und
Schweurmann v., Rentier,
Petersburg.
Nemeshegyi m. F., Guts-
besitzer, Ungarn.
Schrutel v. m. F., Rentiere,
Reval.
Fellows, Rent., England.
Harkhausen u. Schröder,
Riste, Bordeaux.
Gruber m. G., Prof., Peters-
burg.
Elliot m. S., Rentiere, New-
York.
Canahan m. Fam. Courier und
Bed., Rent., Baltimore.
Pawelka u. Kraus, Gutab.,
u. Herzabel, Oberdirektor,
Prag.
Freund m. F., Rent., Breslau.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restorationen.

- Dal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holsinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Ungerer, Café** (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Ungerer's Würmbad** (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagen-fahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/5 u. 6 Uhr.

- M. Miller**, Weinhandlung und Restauration Landscapsgasse Nr. 2 früher Murschel.
Separate Salons im I. Stock.
- Neuner Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutscher einger. Restauration.
- Schäfer Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

- Schorsberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Stadthaus in den 8 Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|--|--|
| Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n. | Oesterreich: Bar. Brud. Karlsstr. Großsingerb. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Gluckstraße 11. | Rom: Monf. Meglia, Ludwigstr. 29/1. |
| Großbritannien: Sir F. Howard, Briener-
straße 56. | Rußland: Ivan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1 |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1 | Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1. |
| Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern
Lilienstr. 84. | Württemberg: Hr. v. Soden, Arcistr. 11.
Alleinliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadenplatz Nr. 16. |

Die französische Kunst- und Buchhandlung, Bernlagasse Nr. 4 empfiehlt darüber:

- | | | |
|---|---|--|
| Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayr. Hochland |
| I. Abth.: Geschichte von Wagner, 48 kr. | Kleine Miniaturbilder in Bisten-
artenformat in eleganten Albums | in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz |
| II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr. | mit leerem Raum, um noch Vor-
sätze etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 kr. herab | zu Abbildern, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln:
8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr.
4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr. |

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister
- Antiquarium**, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.
- antiquitäten-Collektion. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.**
Besitzer des Bildhauers P. Antwan mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
feiner Maffia. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.
- Artikliches Institut für Porzellan- und Glasgemälde**, Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Maj. Kaulzja**, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraße Ecke — Eigener
Becklag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Bavaria mit Ruhmeshalle** Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.
- Bayrisches National-Museum.** Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag, Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freiem Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten.** (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium kgl.** (Arcosstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Erzgießerei**, t. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
- Gemäldegalerie des Barons von Schad**, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei kgl.**, Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Kof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Kof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Handgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Lebendige Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-

Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Mark- und Sattelmacher kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u.

Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Stode zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Pinakothek neu (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr.

und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.

Porcellan-Malerie in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Kaffee kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,

seiner vorzüglichsten Originalmodelle 1c 2c. Tägl. v. 8—6 u. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung,

Budw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle

seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,

200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,

die Kolossal-Statue Göthe's 2c. 2c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In

gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Taschkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the

Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:

Ankunft:

8 u. 45 M. Morg. S.	8 u. 10 M. Morg. L.
6 u. 10 M. Morg. L.	11 u. 40 M. Vorm. L.
10 u. 50 M. Vorm. P.	3 u. 45 M. Nachm. P.
1 u. 50 M. Nachm. L.	8 u. 20 M. Abds. S.
4 u. — M. Nachm. P.	9 u. 30 M. Abds. L.
6 u. 30 M. Abds. L.	11 u. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:

Ankunft:

8 u. — M. Morg. L.	8 u. 15 M. Morg. S.
10 u. 15 M. Vorm. P.	8 u. 15 M. Morg. G.
4 u. 10 M. Nachm. P.	10 u. 15 M. Vorm. P.
8 u. 40 M. Nachm. G.	3 u. 40 M. Nachm. P.
8 u. 40 M. Abds. S.	9 u. — M. Abds. G.
9 u. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München: Abfahrt in Großhess :

8 u. — M. Morg.	7 u. 51 M. Morg.
10 u. 15 M. Vorm.	10 u. — M. Vorm.
2 u. 30 M. Nachm.	3 u. 23 M. Nachm.
4 u. 10 M. Nachm.	6 u. 30 M. Abds.
8 u. 40 M. Abds.	8 u. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:

Abfahrt in Starnberg:

6 u. 30 M. Morg.	6 u. 55 M. Morg.
10 u. 30 M. Vorm.	11 u. 35 M. Mitt.
2 u. 30 M. Nachm.	4 u. 55 M. Nachm.
6 u. 50 M. Abds.	7 u. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:

Ankunft:

4 u. 30 M. Morg. P.	8 u. 35 M. Morg. P.
6 u. 40 M. Morg. S.	2 u. 40 M. Nachm. P.
7 u. 50 M. Morg. L.	5 u. 55 M. Nachm. L.
12 u. 20 M. Mitt. P.	9 u. 10 M. Abds. S.
6 u. 55 M. Abds. P.	10 u. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:

Abfahrt in Dachau:

4 u. 30 M. Morg.	8 u. 35 M. Vorm.
7 u. 50 M. Morg.	2 u. 40 M. Nachm.
12 u. 20 M. Mitt.	5 u. 55 M. Nachm.
6 u. 55 M. Abds.	10 u. 45 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:

Ankunft:

8 u. — M. Morg. P.	8 u. 22 M. Morg. G.
9 u. 45 M. Morg. P.	9 u. 30 M. Morg. S.
1 u. 30 M. Nachm. G.	11 u. 48 M. Mitt. G.
5 u. 15 M. Nachm. S.	6 u. 17 M. Abds. P.
7 u. — M. Abds. G.	10 u. 25 M. Nachts. P.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 244.

Donnerstag, 1. September 1870 (Egidius.)

19. Jahrg.

— In heutiger geheimer Sitzung des Gemeindefollegiums wurde folgender Beschluß gefaßt: „Es sei dem Magistrat 1 Prozent der wirklichen Brutto-Einnahme der Gemeinde zur Verfügung zu stellen, um solche je nach Bedürfniß zur Unterstützung der durch den Krieg hart betroffenen deutschen Provinzen zu verwenden.“

Telpegraphische Depeschen.

Berlin, 31. Aug. (Offiziell.) Varennes, 30. Aug. Nachmittags. Die Avantgarde des XII. Armee-corps hatte heute Nachmittag ein glückliches Gefecht bei Douart mit Truppen des V. französischen Armee-corps. Die die Verbindung von Thionville mit Paris vermittelnde Eisenbahn ist zwischen Thionville und Metzereis an zwei verschiedenen Stellen durch diesseitige Detachements unterbrochen. S. E. B.

Paris, 30. Aug. „Figaro“ veröffentlicht Telegramme aus Newyork, wonach aus verschiedenen Häfen der Vereinigten Staaten 20 außerordentlich armirte Schiffe von sehr starken Tonnengehalt ausgelaufen seien, um die Verstärkung der deutschen Kriegsmarine zu bilden. Die Absicht dieser Flotte sei, die französischen offenen Seestädte zu plündern. Diese Nachricht rief allgemeine Beunruhigung und Bestürzung hervor, so daß die Regierung dieselbe auf das Bestimmteste mit dem Bemerken dementirte, es seien auf alle Fälle Maßregeln ergriffen, diese Flotte energisch zu empfangen. S. E. B.

Paris, 31. August. Der Personen-

verkehr zwischen Paris und Brüssel ist bis auf weiteren Befehl eingestellt. Der Gesandte der Niederlande dementirt entschieden die Behauptung einer Luxemburger Correspondenz der „Times“, welche sagt, der holländische Minister des Aeußeren habe erklärt, seine Regierung würde eine kurze Verletzung des Londoner Vertrages gestatten, indem sie die Franzosen ermächtigt, das luxemburgische Gebiet ohne Aufenthalt zu passiren.

Der Minister des Innern theilt unter Reserve mit: Der Marsch des Feindes auf Paris scheint eingestellt. Mac-Mahon setzt seine Bewegung fort. Es hatte kein ernstes Engagement statt. Chalons scheint thatsächlich von den Nationalgarden geräumt zu sein. Aisne und andere Departements haben Anstalten getroffen, um ernstlichen Widerstand zu leisten. S. E. B.

Grandpri, 30. Aug. Das Dorf Boneq, zwischen Bouziers und Altigay, hoch und stark gelegen, von Infanterie, namentlich Turcos, besetzt, wurde gestern von zwei abgesehenen Husaren Schwadronen erstürmt. Die Besatzung wurde gefangen genommen. — Drei Garde-Uhlanen brachten gestern Abends zwei Generalstabs-Offiziere Mac Mahons ein, die sie gefangen genommen hatten.

London, 30. Aug. Der Personenverkehr zwischen Paris und Calais ist eingestellt; der gleiche Verkehr zwischen Paris und Boulogne wird demnächst gleichfalls eingestellt werden. S. E. B.

Geldsorten, 31. August.

Prenß. Friedrichsd'or	fl.	9. 55	— 38
„ Kassenscheine	„	104 1/2	108
20 Franc-Stücke	„	9. 23	— 25
Dalaten	„	5. 80	—
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 50	— 38
Pistolen	„	9. 38	— 42
Oesterr. Banknoten	„	94	— 94 1/2

Königl. Residenz-Theater.

Alessandro Stradella.

Oper mit Ballet in drei Aufzügen von Friedrich. Musik von Glotow. Regie: Herr Rindermann

Personen:

Alessandro Stradella, Sänger	Herr Nachbaur.
Bassi, ein reicher Venezianer	Herr Sigl.
Leonore, seine Mündel	Frau Poffart.
Barbarino, } Banditen	Herr Schloffer.
Malvolio, }	Herr Rindermann.
Freunde Stradella's. Masken. Patrizier. Damen.	
Landleute. Diener.	

Vorkommende Tänze.

Im ersten Aufzuge:

Maskentanz, ausgeführt vom Ballet-Corps.

Tarantella, ausgeführt von Fräulein Killian und Herrn Stettmaler.

Im zweiten Aufzuge:

Pas de cinq, ausgeführt von den Fräul. Zink, Killian, Ott, Meyer und Herrn Fenzl, mit Begleitung des Ballet-Corps.

Textbücher sind zu 12 fr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Parterreloge 8 fl. Ein Platz 1 fl. 12 fr. Eine Loge im I. Rang 9 fl. Ein Platz 1 fl. 24 fr. Eine Loge im II. Rang 7 fl. Ein Platz 1 fl. — fr. Eine Loge im III. Rang 5 fl. Ein Platz — fl. 48 fr. Ein Parterresitz 1 fl. 12 fr. Parterre 36 fr. Amphitheater 18 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassaöffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang** $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Ende** um $\frac{1}{2}$ 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag, den 2. Sept.: (Im Königl. Residenz-Theater): „Der Weiberfeind“, Lustspiel von Benedix.
Darauf: „Des Königs Befehl“, Lustspiel von Töpfer.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Geistkirche. 6 Uhr früh Aussetzung des Allerheil., 12 Uhr Einsegnung, $\frac{1}{2}$ 6 U. Abend- andacht. — **Hamersdorf, Maria Loretto u. Thalkirchen.** Vollkomm. Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 3 Uhr Nachmittagsgotiesdienst, Herr Pfarrer Feetz.

Begräbnisse, Donnerstag den 1. September (Südlicher Leichenacker).

- $2\frac{1}{2}$ Uhr: Alois Gum, Ausgeher v. h. (gest. d. 30., 68 J. a.) — Josepha Moriger, Schuhmachers-
kind v. h. (gest. d. 30., $1\frac{1}{2}$ M. a.) — Edmund Murschel, Weinwirthskind v. h. (gest. d. 30.,
4 M. a.)
 $2\frac{1}{2}$ Uhr: Anton Rupperecht, Tischlermeister v. h. (gest. d. 30., 26 J. a.) — Dominikus Tischler,
Bädermeisterskind v. h. (gest. d. 30., 24 J. a.)
3 Uhr: Joseph Bachmaier, Metzgermeisterskind v. h. (gest. d. 30., 2 M. a.) — Agnes Oßler,
Schäfflermeisters-tochter v. Garmisch (gest. d. 30., 70 J. a.)
4 Uhr: Joh. Friedrich Eger, Maler, zur Zeit Soldat im kgl. Inf.-Leibregiment v. h. (gest. d. 30.,
25 J. a.)

Begräbnisse, Donnerstag, den 1. September (Nördlicher Leichenacker).

- $2\frac{1}{2}$ Uhr: Michael Knabl, Soldat v. kgl. bayr. 11. Inf.-Reg. (gest. d. 30., 25 J. a.) — Josepha
Boggenreuther, Tagelöhnersfrau v. h. (gest. d. 30., 40 J. a.)
 $2\frac{1}{2}$ Uhr: Maria Brugmaier, Mechanikersfrau v. h. (gest. d. 30., 35 J. a.)
3 Uhr: Peter Glas, Milchmann v. h. (gest. d. 30., 37 J. a.) — Wilhelm Selbich, Soldat vom
westpreuss. 1. Grenadier-Regiment (gest. d. 30., 21 J. a.)

Café National.

Donnerstag, den 1. September:

CONCERT

vom Hgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Kriegers-Lust, Marsch von | Jos Gungl. |
| 2) Ouverture zur Oper „Die Italienerin
in Algier“ von | Rossini. |
| 3) Consortien, Walzer von | Jos. Strauss. |
| 4) Gruss an München, Polka von | Jos. Gungl. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Ouverture zu Racines „Athalie“ von | Mendelssohn. |
| 6) Stiefmütterchen, Polka-Mazur von | Jos. Strauss. |
| 7) Dreigespräch für Flöte, Oboë und
Clarinetten von | Hamm. |
| 8) Die Gräfenberger, Walzer von | Jos. Gungl. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture z. Op. „Die Zauberflöte“ v. | Mozart. |
| 10) Corpsballtänze, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 11) Chor und Canzonette aus der Oper
„Troubadour“ von | Verdi. |
| 12) Velocipède, Polka (schnell) von | Jos. Strauss. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Vermietungen von Zimmern etc.

Ein sehr schön meublirtes Zimmer mit pflückerlicher Bedienung ist an einen ausländigen Herrn sogleich oder bis 1. September zu vermieten. Hildegardstraße Nr. 11/3 links. 5180.

Eine schön meublirte Wohnung, bestehend aus Salon und 2 Nebenzimmern, ist sogleich zu vermieten. Theresienstraße Nr. 91 1. Stock rechts. 5181—82.

Südenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5119—80.

Maximiliansstraße 8/0 ist ein meublirtes Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 5935—65.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Hirschenhaus III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (b)

Ein elegant meublirtes Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächt der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Bürgerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirtes Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—32.

Parlsstraße 1/a 2. Stock sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen solichen Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Altbau 2. Etage links.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Etagen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und falls ausgeführt.

Michael Engel.

5342-72. Kronenstraße Nr. 1

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karls-straße Nr. 52/0 billigst zu verkaufen. 4800—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: Karlsstraße Nr. 52/0.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I. 4840—70.

Bäder

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2,

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

8311-41.

Wilk. Lindemann,

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlte ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Wasserbäder à 15 Fr., im Abonnement à 15 Fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218-48.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung

Ein- und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände. Theresienstraße 73 1/2 von 9-2 Uhr. 5187-217.

In der Georg Franz'schen Buchhandlung (E. Loybed) in München, Perusgasse Nr. 4, ist zu haben: Autorisirte Ausgabe der

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Ostbahnen vom 27. August 1870 an. — Preis 9 Fr.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Friedrich, Profess., Innsbruck.
Wüll, Rent., New-York.
Behringer, Professor, und
Eufner, Dr., Wlitzburg.
Reichel m. G., Stadtschreiber,
Dillingen.
Luytus m. Fam., Rent., New-
York.
Deimantid, Rent., Schweiz.
Strecker Fräul., Rent., Stutt-
gart.
Ristenfeger, Assessorsgattin,
Grafenau.
Schärker m. F., Priv., Land-
hut.
Reminger, Dr., Regensburg.
Franz, Assistent, Würzburg.

Hartmann, Priv., Tübingen.
Kummer m. Schweiß, Fräul.,
Augsburg.
Schmitt, Priv., Ludwigshafen.
Hartmann, Fräul., Oberdorf.

Bamberger Hof.

Wiedmann, Rent., Genf.
Stern, Stud., Wiga
Neumann m. G., Asen, Wien.
Scharff, Priv., Stuttgart.
Dier, Stud., Kollbach.
Thumann, Stud., Schönlinden
Wimmer, Putmacher, Neuburg.
Hollweger, Bräuerstochter,
Salzburg.
Klax, Priv., Friedberg.
Dietrich u. Müller, Schrift-
seher, Leipzig.

Stierling m. L., Priv., und
Meßner, Priv., Etaruberg.
Hinter m. G., Asen, Regens-
burg.
Stecher, Asen, Gmund.
Eichschmidt, Geistlicher, Jo-
hannesbrunn.

Bayerischer Hof.

Bichy, Graf, Ungarn.
Hirsch, Baron, Paris.
Hirsch, Baron, Brüssel.
Milborn Eder v. m. Famil.
u. Bdg., Rent., und Mayr,
Priv., Wien.
Banyasz, Priv., Pest.
Hittner, Priv., Ludwigshafen.
Alpel m. Tocht., u. Bohn,
Rent., Stuttgart.

Hotel Belle Rue.

Nicolas, Brigade-General,
Frankreich.
Dehninger m. Fam., Mab.,
Würzburg.
Morell m. Fam., Amerika.
Schmid, Fabrikbes., Frauensfeld
Beyschlag, Rsm., Endorf.
Armand, Rsm., Prag.

Blaue Traube.

Niehl, Stud., Wien.
Traube, Gymnasialst., Mbz.
Werner, Rsm., Frankfurt
Schwarzkopf, Rsm., Subweis
Dulgas, Rent., Livorno.
Iffel, Rsm., Frankfurt.

Hotel Decker.

Simonsfeld von mit Sohn,
Rentiere, Nürnberg.
Sohn, Fabrikant, La Chaux de
Fonds.
Frankl, Rsm., Wien.
Orlandini, Rent., Florenz.
Antanji, Priester, Ungarn.
Sondy, Rsm., Mainz.
Dastinger, Rsm., Jahr.

Hotel Deutsches Haus.

Rudolf, Rsm., Regensburg.
Bauernfreund, Rsm., Dinkels-
bühl.
Weingierl, Rsm., Mehring.
Dettlinger, Rsm., Ulm.
Kern m. Fam., Priv., Gray.

Hotel Feinsfelder.

Glauning m. G., Professor,
Nürnberg.
Luchmann, Dr., Paris.
Schüttlinger, Dr., Wolfstrat-
hausen.
Hoch, Rsm., Heilbronn.
Chapmann, Rent., Dresden.
Wodge u. Conant, Rentiere,
Freiburg.
Smith, Rent., England.
Hamburger, Rsm., Sarau.
Spangenberg m. Fam. u.
Bedien., Rsm., Berlin.
Groß u. Bauer, Rsm. G.,
Heilbronn.

Hotel Max-Emanuel.

Murr, Rsm., Ulm.
Schels, Seminar-Direktor,
Amberg.
Mam m. Fam., Dr., Murräu.
Danzler, Rsm., Heilbronn.

Hogel, Rsm., Augsburg.
Brandt, Dr., Lebig.
Weimann, Rsm., Bärth.
Berg m. Fam., Rsm., Amberg

Oberpollinger.

Miller und Dingenbahl,
Lehrer, Lauingen.
Courtois Gebrü., Kaufte.,
Braila.
Schneidberger, Kaplan,
Oberhausen.
Meyer, Rsm., Straubing.
Born Dr., prakt. Arzt, Schil-
lingshorst.
Mercy, Rsm., Giegen.
Marr, Rsm., Nördlingen.
Fästner, Priv., Dresden.
Bebch v., Kapitän, Genoa.
Wohlgemein mit Sohn,
Rsm., St. Gallen.
Hilsenhet, Gastgeber, Immen-
stätt.
Schußmüller, Theolog, Gries.
Abelung, Architekt, u. Wil-
helm m. T., Fabr., Nürnberg
Schell m. G., Rsm., Luzern
Fahr, Rsm., Darmstadt.
Frank, Rsm., Wien.
Koller, Photograph, Zürich.
Lehoser, Dr., und Lehoser,
Stud., Wien.
Hely v., Stud., Grlangen.
Kleinschmidt, Rsm., Berlin.
Feuchtwanger, Fabr., Re-
gensburg.
Henning m. Gatt., Architekt,
Egypten.
Schedel, Fabr., Greßmüttingen.

Oesterreichischer Hof.

Schmalz, Goldarb., Schweiz.
Grünwald, Revierförster,
Salzburg.
Hirsch, Rsm., Astenstadt.
Ebener, Priv., Stuttgart.
Voller, Oekonom, Ulm.
Kletenbrun, Mediziner, Hei-
delberg.
Schwarz, Rsm., Elberfeld.
Rudolph, Fabr., Würzburg.
Siebert, Ingen., Berlin.

Rheinischer Hof.

Weilmann, Oberingenieur,
Grasing.
Doree, Graf, Neapel.
Buchany, Ing., Baden-Baden.
Bayer m. Gattin, Rent., und
Bayer, Dr., Regenz.
Topatz, Hofrath, Petersburg.

Helms, Dr., Reupen.
Müller m. G., Prof., Würz-
burg.

Rosenberg v. m. Bedienung,
Gutsbes., G., Rußland.

Harlacher m. G., Professor,
Prag.

Schmitt, Dr., Cincinnati.

Elbepam, Rent., Berlin.

Zochner, Dr., Schriftsteller,
Weimar.

Kienze v., Gutsbes., Buchensee

Böhling, Dr., Rußland.

Lindes, Redakteur, Petersburg

Euthardt, Dr., Prof., Leipzig

Burkhardt, Rent., Würzburg

Kess, Rsm., Leipzig.

Faber, Fabr., Zwiesel.

Kreis, Part., Hannover.

Kaum, Oberingen., Hof-
Janson m. F., Rent., Wies-
baden.

Schäffer m. G., Dr., Wien.

Deutsch v., Commezienraths-
Gatt., u. Eurb v., Rentiere,
Dresden.

Philipp m. Gatt., Partik.,
Berlin.

Stachus.

Bachmaier, Fabr., Passau.
Eder, Rsm., u. Weber, Haus-
besitzer, Straubing.

Schubert m. G., Lieut., Neu-
burg.

Schöner u. Greßner, Kauf-
leute, und Geiger, Priv.,
Augsburg.

Braun, Privatlere, Amberg.

Hagen, Commis, Paris.

Buchs m. Fam., Priv., Lands-
berg.

Schwarz, Fabr., Gundrsdorf
Niggel, Hausbes., Wolfstrat-
hausen.

Zu den vier Jahreszeiten.

Deßien v., Hofrathsgatt., Rebal.

Müller m. G., Rsm., Bremen

Giesber, Professor, Zürich.

Unger, Rsm., Pest.

Wiesner v., Schriftstell., Wien.

Much, Fabrik., Landsbut.

Müller, Rent., Basel.

Saurowitz v., russ. Hofrath,
Wien

Tauber, Rsm., Linbau.

Lührsen Dr., m. G., Consul,
Smyna.

Möller, Landwirth, Wommen.

Bittner, Rsm., Wien.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

- Sal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Heltinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Local, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Ungerer, Café** (Edl. Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Ungerer's Würmbad** (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagen-fahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, $\frac{1}{2}$ u. 6 Uhr.

- H. Miller**, Weinhandlung und Restauration Landshofgasse Nr. 2 früher Murschel.
Separate Salons im I. Stock.
- Heuner Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altdeutsch einger. Restauration.
- Schüller Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

- Ebersberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
- Gasthaus an den 3 Raben** Edl. der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|--|--|
| Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n. | Oesterreich: Bar. Brud. Karlsstr. Frohsinggeb. |
| Belgien: Bar. v. Greindl, Glucksstraße 11. | Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1. |
| Großbritannien: Sir D. Howard, Briener-
straße 56. | Rußland: Swau v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1 |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1 | Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 8a/1. |
| Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern
Lürkenstr. 83. | Württemberg: Frhr. v. Guden, Arcost. 11.
Mündliche Anfragen beim R. Consulat, Prome-
nadenplatz Nr. 16. |

Die französische Kunst- und Buchhandlung, Perxalgasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|---|---|---|
| Alte Tage in München
für Fremde und Einheimische. | Angedenken an den Aufenthalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland |
| I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr. | Kleine Miniaturbilder in Disten- | in Stahlstichen, in Albums ge- |
| II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphab. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Bildern. fl. 1. 12 fr. | cartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts zc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab. | sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-weißen Abdrücken, sowie in Farben-druck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |

Sehenswürdigkeiten.

- Anatomisch-physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquarium**, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.
- Antiquitäten-Collection**. Dantolles antiquos et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.
- Atelier des Bildhauers Pantmann** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Marmor und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcoststraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.
- Artistsches Institut für Del., Porzellan- und Glasgemälde**. Karlsstraße 52/0.
- Ausstellung von Max Kaulitz**, Kunsthandlung, Residenz- u. Perxalgassenecke — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland zc. zc. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
- Bavaria mit Ruhmeshalle**. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
- Bayerisches National-Museum**. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten**. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium** kgl. (Arcoststraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Ergießerrei**, f. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (Am Festtagen geschlossen.)
- Gemälde-Galerie des Barons von Schack**, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei** kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.
Kass. und Nationaltheater kgl., nur Mittwoch (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
Kass. und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
Industrie-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
Lokal-Ausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Ausstellungsgesetzgebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.
Marksaal und Saalkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.
Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.
Porzellan-Museum in der Maximiliansstraße Nr. 4a.1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
Rißeng. kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lehrwürdigen Appartements.
Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 3) Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung, Rudw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle. 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In ganz keiner Verbindung mit dem Atelier.
Pastenkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.
Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Passau—Ingolstadt

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
8 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. L.	8 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 15 M. Vorm. P.
8 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
2 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
8 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Pellensberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 36 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 45 M. Nachts.

kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 245.

Freitag, 2. September 1870 (Absolon.)

19. Jahrg.

Telpegraphische Depeschen.

Paris. Ein Dekret vom 29. Aug. ernannt den General Lamoth-Rouge zum Kommandanten der Nationalgarde an Stelle Soumainer's, dessen Entlassung angenommen worden. S. G. B.

Paris, 31. August. Gesetzgebender Körper. Keller liest einen Brief aus Straßburg vor, welcher sagt: Die Preußen schießen auf die Stadt, nicht auf die Vorwerke. Der vierte Theil der Stadt brennt. Die Einwohner ziehen den Tod der Uebergabe vor. Die Kammer erklärt, Straßburg habe sich um das Vaterland verdient gemacht, es werde französisch bleiben. Keller verlangt eine Kommission nach Haut-Rhin zu senden, die Bevölkerung würde sich wie ein Mann erheben. Palikas pflichtet der den Bewohnern von Straßburg ausgesprochenen Anerkennung bei; doch auch die Armee und der Commandant verdienen sie. General Werder habe dem Bischofe geantwortet, es sei an den Einwohnern, die Garnison zum Capituliren zu zwingen. Kommandant Ulrich antwortete, er werde den Platz bis zum letzten Stein vertheidigen. „Sollte ich mich in die Forts zurückziehen müssen, so werde ich die Stadt in die Luft sprengen, wenn sie die Vertheidigung genirzt.“ (Beifall.) Palikas protestirt gegen böswillige Insinuationen, und weist den Antrag, betreffs Absendung einer Kommission zurück. Keller vindicirt das Vertrauen der Kammer, und erinnert an die neuen Akte des Ministeriums.

Kopenhagen, 31. Aug. Die Königin Olga von Griechenland ist mit einer Prinzessin glücklich entbunden worden.

Brüssel, 1. Sept. Die „Independance“ meldet aus Florenville (Carignan gegenüber) vom 31. Aug.: Nachdem Mac Mahon in der gestrigen Schlacht bis auf die Höhen von Baur zurückgeworfen wor-

den, erneuerten die deutschen Truppen heute den Angriff. Die Schlacht begann heute Morgens 5 Uhr. Die Deutschen rücken vor und haben bereits Carignan besetzt. Mac Mahon hat sich nach Sedan zurückgezogen, wo seine Einschließung wahrscheinlich. Die preussischen Truppen eroberten 4 Mitrailleurten. Der Kampf näherte sich der belgischen Grenze bis auf 10 Kilometer. S. G. B.

Brüssel, 31. August. „Etoile belge“ schreibt: Die hier eingegangenen Mittheilungen über die Vorgänge an der Grenze lassen es rathsam erscheinen, weitere Streitkräfte nach Philippville zu senden, wo der Graf von Flandern sein Hauptquartier aufschlagen wird.“

Verschiedenes.

Seit einigen Jahren fabricirt die Champagner-Firma Boon u. Co. in Rheims, deren Inhaber in Berlin wohnt, eine Sorte, genannt „Bismarck-Schönhausen“, und tragen deren Flaschen das Porträt des norddeutschen Bundeskanzlers. Dies war den Preußenhassern ein Dorn im Auge, und der in Rheims anwesende Vertreter der Firma wurde dieser Tage dort veranlaßt, sämtliche noch vorhandene Etiquetten zu verbrennen, nachdem er von schriftlichen Drohungen förmlich überschüttet worden war.

Der Diener eines Berliners, Reservist im 2. Garde-Dräger-Regiment, hat an seinen Herrn einen Bericht über seine Erlebnisse in der Schlacht von Mars-la-Tour erstattet. Er erzählt, daß von seiner Escadron (150 Mann) nur 60 Mann übrig geblieben seien, und nachdem er mehrere getödtete Offiziere namhaft gemacht, fährt er also wörtlich fort: „Es war aber auch ein Kugelregen, daß man seines Lebens nicht sicher war.“

Königl. Residenz-Theater.

Der Weiberfeind.

Kußspiel in einem Aufzuge von Roderich Benedix. — Regie: Herr Richter.

Personen:

Gustav, ein junger Förster	Herr Häuffer.
Betty, seine Frau	Fräulein M. Meyer.
Freiling	Herr Christen.

Hierauf:

Des Königs Befehl.

Kußspiel in vier Aufzügen von Töpfer. — Regie: Herr Jente.

Personen:

Friedrich II., König von Preußen	Herr Boffart.
General Blankendorf	Herr Keller.
Baron von Wendel	Herr Herz.
Julie, } seine Töchter	{ Fräulein Jente
Henriette, }	{ Fräulein Joh. Meyer.
Graf de Foll	Herr Rohde.
Dessen Bruder	Herr Nachreiner.
Der französische Dichter	Herr Richter.
Major von Lindeneck	Herr Rühlking.
Lieutenant Branden	Herr Häuffer.
Ein Adjutant	Herr Eiseneck.
Ein Offizier	Herr Leigh.
Frau Ordentlich, } in Baron Wendels Hause	{ Fräulein Seebach.
Sebastian, Gärtner, }	{ Herr Lang.
Georg, Kammerdiener des Grafen	Herr Davideit.
Feldwebel Vornwärts	Herr Büttgen.
Erster } Page des Königs	{ Fräulein Hemauer.
Zweiter }	{ Fräulein L. Thoms.
Wache.	

Preise der Plätze: Eine Parterresitze 7 fl. Ein Platz 1 fl. — fr. Eine Loge im I. Rang 8 fl. Ein Platz 1 fl. 12 fr. Eine Loge im II. Rang 3 fl. Ein Platz — fl. 48 fr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. Ein Platz — fl. 36 fr. Ein Parterre 1 fl. — fr. Parterre 24 fr. Amphitheater 15 fr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Öffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag, den 4. Sept.: (Im K. Hof- und National-Theater) „Der Tempel und die Bildin“, Oper von Marschner.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung

Ein- und Verkauf seltener Gewebe und alterthümlicher Gegenstände. **Thore.**
 Senfstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 8187—217.

Westendhalle.

Bei günstigem Wetter im Garten.

Freitag, den 2. September:

Soirée musicale

von Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Overture zu „Hans Heiling“ von . . . Marschner.
- 2) Frohsinnslieder, Walzer von . . . Jos. Gung'l.
- 3) Andante pastorale; für Clarinette von . . . Crussel.
- 4) Die Tänzerin, Polka von . . . Jos. Strauss.

II. Theil.

- 3) Sinfonie Nr. 1, C-dur von . . . Beethoven.
- Adagio molto Allegro con brio.
- Andante cantabile con moto.
- Menuetto. Allegro molto e vivace.
- Adagio. Allegro molto e vivace.

III. Theil.

- 6) Overture zur Oper „Guttenberg“ v. . . Fuchs.
- 7) Waldröslein, Polka-Mazur von . . . Jos. Gung'l.
- 8) Introduction I. Acts aus der Oper
„Die Jüdin“ von . . . Halevy.
- 9) Die Werber, Walzer von . . . Lanner.

Anfang 8 Uhr. Entrée 13 kr.

Kirchenfeier am Samstag.

Herzogsptalhospitalkirche. Letztes Crute-Gebet. 8 bis 12 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 12 Uhr Schluß und Einsegnung, 1/2 5 U. Abends Rosenkranz, dann Litanei, 7 Uhr Abendandacht. — **Hamersdorf, Maria Voretto u. Thalkirchen** Vollkommener Ablass.

Begräbnisse, Freitag den 2. September (Südlicher Leichenader).

3 Uhr: Ferdinand Rumpf, Schullehrerskind v. h. (gest. d. 31., 3 M. a.) — Johann Paul Berger, Igl. Stabsbuchhalter v. h. (gest. d. 31., 58 J. a.)
4 Uhr: Joh. Nep. Ritter v. Eichenauer, l. pens. Generalmajor v. h. (g. d. 31., 82 J. a.)
4 1/2 Uhr: Magdalena Stetmaier, magistrat. Diurnistenkind v. h. (gest. d. 31., 16 T. a.) — Franz Sipper, Postkutscherskind v. h. (gest. d. 30., 7 1/2 M. a.)

Begräbnisse, Freitag, den 2. September (Nördlicher Leichenader).

2 Uhr: August Zeidig, Tischlerskind v. Chemnitz (gest. d. 31., 11 M. a.)
2 1/2 Uhr: Bartholomä Vialay, franz. Soldat v. 78. Inf.-Regiment (gest. d. 31., 22 J. a.)
3 Uhr: August Ruiffer, Soldat v. niederschles. 2. Inf.-Regiment (gest. d. 31., 26 J. a.)
4 Uhr: Klodilde Schüle, l. Regiments-Quartiermeisterskind (gest. d. 31., 19 T. a.)

Vermiethungen von Zimmern etc.

Ein Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern ist sogleich zu vermieten. Reichenbachstraße Nr. 4/2 rechts. 5374—75.

Eine meublirte Wohnung von 3—5 Zimmern ist sogleich zu beziehen. Odeonsplatz Nr. 1, 3 Etiegen. 5376—78.

Pflanzstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—89.

Maximiliansstraße 8,0 ist ein meublirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln **Theaterstraße 15/2.** 5935—65.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Plmshaus III. Stod. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (w)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern ist sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Bürgerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Parlsstraße 1/a 2. Etod sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meublirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/1 4840—70.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Mißgebäude 3 Etiegen links.

Für Epileptische.

Nach vielen vergeblichen Forschungen ist Jemand auf seinen Reisen in Indien durch eine Ailung der Vorsehung in den Besitz eines schon in sehr vielen Fällen mit Erfolg angewandten spezifischen Heilmittels gegen die Epilepsie (Fallsucht, epilept. Krämpfe) gelangt. Die Heilung des Patienten wird bei vorschriftsmäßigem, überall leicht ausführbarem Gebrauche dieses Mittels sicher erzielt, und wird für den Erfolg garantirt.

Franco-Austräge, worin das Alter des Patienten und die Dauer der Krankheit angegeben, beliebe man verschlossen an Prof. K. Nr. 9 an die Herren Haasen stein u. Vogler in Hamburg zur gef. Weiterbeförderung einzusenden. 5100—2.



Unterzeichnete empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel.

5342/72. Bismarckstraße Nr. 1.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichteter Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

With. Lindemann,
29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-

2254

Traineranzüge

Baschlika

Mantel

JACQUETTES.

Zur

Allen

Hauptwache.

MAX ULLERICH

Stücken.

1 Marionplatz 1

Partners and

E1074

1

蘇 州 府 志

Seiden-Waaren

Charles

Roben

REISE-

DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modenwater-lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek,
Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778--808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Dinere zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Delgemälde von guten
Meistern,
sowie schöne Corien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind Karls-
strasse Nr. 52/0 billigst zu ver-
kaufen. 4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlstrasse Nr. 52/0.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,
 empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Sol- u. warme Wasser-
 bäder & 10 Fr., im Abonnement & 10 Fr., sowie alle Kunstbäder, Cooles-, Stahl-, Schwefel-,
 Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht 5218—48.
H. Burger, Hofbadbesitzer.

In der **Georg Franz'schen** Buchhandlung (E. Logghe) in München, Perusgasse
 Nr. 4. ist zu haben: **Autorisierte Ausgabe der**

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Oefbahnen
 vom 27. August 1870 an. — Preis 8 Fr.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Euler v. m. Vdg., Rent.,
 Worms.
 Schäffer, Apotheker, M. sbach.
 Wenneberger, Rsm., Allrg-
 burg.
 Hämler, Pfarr., Hugsling.
 Pfaff u. Dietler, Priv., Er-
 langen.
 Schmitt, Rsm., Zwibrücken.
 Clossmann v., Priv., Giesfeldt.
 Feldheimer, Rsm., Gungen-
 hausen.
 Winterbaner, Advol., Was-
 serburg.
 Bergbold, Bierbäuer, Augs-
 burg.
 Waller, Dr., Erlangen.

Bayerischer Hof.

J. Kais. Hoh. Großfürstin von
 Rußland mit hoher Familie,
 Gefolge und Dsch., Keller,
 Gräfin, Kalin Paronin von
 m. Vdg., Hofdame, Wenzel
 v., Mdme., Boye Baron v.,
 Hofmarschall, Michailoff r.
 Hofrath, und Glindinger,
 Hofrath, sämtl. Rußland.
 Papendick m. F. u. Conail,
 Mdms., u. Eatterhwaite
 v., Stuttgart.
 Adam Dr., Ger. Advokat, und
 Mayer, Priv., Wien.
 Seynemann, Rsm., Berlin.

Hotel Belle Vue.

Isler, Fabr., Wohlen.

Pfeiffer, Dr., Rektor, Augs-
 burg.

Wüllnitz Bar. v., Gutesf.,
 Seefeld.

Dosenbach, Rsm., Brangarten
 Hildebrand m. G., Gießen.

Hotel Deßer.

Rißl, Rsm., Mannheim.

Gaus, Rsm., Berlin.

Röbler m. Töcht., Privatier,
 Wien.

Karoly m. T., Rent., Pest.

Steinlein, Holzbltr., Almu-
 berg.

Beh Dr. m. Fam., Staatsrath,
 Moskau.

Goldener Bär.

Delami m. G. Dr., Wien.

Graubauer, Stud., Pernbach

Carl, Rechtspraktik., Regens-
 burg.

Hofmann, Stud., Rußland.

Gerlach von, Domkapitular,
 Emsburg.

Pflummern von, Paronin,
 Bamberg.

Mayer Ritter v., Oberlieut.,
 Traunstein.

Lindensfels Bar. v., holländ.
 Offizier, Starnberg.

Blent, Beamter, Wien.

Windig, Major, Würzburg.

Hotel Reinfelder.

Blaschowitz u. Walbacher
 m. Vdg., Rent., Wien.

Pöhlmann, Dr., Neuburg.

Brentano v. m. T., Madame,
 u. Delsing, Dr., Augsburg

Keller u. Dieh, DDr., und
 Schönfeld, Graf, Privatier,
 Brüssel.

Rheinischer Hof.

Ranowitsch m. Gatt., Rent.,
 Petersburg.

Protee v. m. Diener, Rent.,
 Köln.

Limowsky m. F. u. Diener-
 schaft, Rent., Warschau.

Noblet v. m. G., Part., Wien

Scholl, Dr., Breslau.

Proschaska, Rsm., Prag

Steutter, Eisenbahnbeamter,
 Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Beh v. Fam., Rent., Frankfurt

Blumenschein, Dient.,
 Brunn.

Pollaczek, Rent., Wien.

Drepsak, Rsm., Zürich.

Weggh Ritter v. m. Familie,
 Gutesf., Galizien.

Parloff u. Campioni, Ei-
 senbahnbeamter, Moskau.

Woljousky, Prinz m. Cour.,
 Rent., Petersburg.

Jungmann, Prof., Brügge.

Hoffmann m. G., Rsm., und
 Gomperz m. G., Professor,
 Wien.

Mosley u. Podius, Rent.,
 Boston.

Turner und Smith, Rent.,
 New-York.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restorationen.

- Bal'armi** (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
- Holzinger** (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Lokal, nebst seiner Küche und große Auswahl von Weinen. Mittagstisch im Abonnement.
- Wangerer, Café** (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
- Wangerer's Würmbad** (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Bäder durchaus neu. Stellwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/2 u. 6 Uhr.

- M. Miller**, Weinhandlung und Restauration Landshafsgasse Nr. 2 früher Murschel.
Separate Salons im I. Stock.
- Wanner Edm. & Cl.** Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit authentisch einger. Restauration.
- Schüller Peter** (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

- Hörnberger** (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 34) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräudler, vorzügliche Weine, Café und Pausch.
- Mathias von den 2 Raben** Ed der Schiller- und Schommergasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, Reis gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

- | | |
|---|---|
| Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n. | Oesterreich: Bar. Bruck, Karlsstr. Großstangeb. |
| Belgien: Bar. v. Dreindl, Glückstraße 11. | Rom: Mons. Reglia, Ludwigsstr. 20/1. |
| Großbritannien: Sir D. Howard, Briennerstraße 58. | Russland: Iwan v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1 |
| Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 8/1 | Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 8a/1. |
| Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Lärchenstr. 83. | Württemberg: Hr. v. Götten, Arcost. 11. |
| | Mündliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16. |

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

- | | | |
|--|---|---|
| Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische | Angedenken an den Anstalt in München. | Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland |
| I. Abth.: Geschichte von
Mäglar, 48 fr. | Kleine Miniaturbilder in Bistren-
artenformat in eleganten Albums | in Stahlstichen, in Albums ge- |
| II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab. | mit leerem Raum, um noch Por- | sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz- |
| Folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr. | traits u. einfügen zu können; in | zen Abdrücken, sowie in Farben- |
| | verschiedenen Ausgaben von fl. 14 | druck. Jedes Blatt auch einzeln |
| | bis zu fl. 3. 30 fr. herab. | 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr. |
| | | 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr. |

S e h e n s w ü r d i g k e i t e n .

- Anatomisch physiologische Sammlung**, Schillerstraße Nr. 35: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.
- Antiquarium**, k., vis-à-vis der Bibliothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.
- Antiquitäten-Collection**. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 30.
- Atelier des Bildhauers Pantmann** mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcoststraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.
- Artifisches Institut für Porzellan- und Glasgemälde**. Karlsstraße 62/0.
- Ausstellung von Max Ravizza**, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusagassenecke — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland u. c. in Photographie, Stahlstich und fein in gouache colorirt.
- Bavaria mit Ruhmeshalle**. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
- Bayerisches National-Museum**. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freies Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.
- Botanischer Garten**. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
- Chemisches Laboratorium** kgl. (Arcoststraße 1) von 8—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
- Erzgießerei**, l. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)
- Gemäldesalons des Barons von Schack**, Briennerstraße 18. Täglich von 8—8 Uhr geöffnet.
- Glasmalerei** kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Bibliothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet
Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.
Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
Industrieverein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
Lebend-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
 Gebäude gegenüber der kgl. Bibliothek. Täglich geöffnet von 9—8 Uhr
Marsall und Kaffeezimmer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm.
 gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
Naturhistorische Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) Mittwoch u.
 Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Stode zu rufen.
Rampeburg (kgl. Schloss): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schlossdiener.
Vinatschhof neu (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
 und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellan gemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
Vinatschhof alter. Bis auf Weiteres geschlossen.
Porcellan-Museum in der Maximiliansstraße Nr. 4a.1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr
Reisung kgl. Jedem Werktag: Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.
Schwantaler Atelier. (Schwantalerstraße 3) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
 seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.
Schwantaler Museum. (Schwantalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung,
 Subw. v. Schwantaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
 seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,
 die Kolossal-Statue Goethe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
 gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
Vasenhall kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet
Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
 Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:

Ankunft:

3 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 30 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 30 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:

Ankunft:

3 U. — M. Morg. L.	8 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 15 M. Vorm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 30 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe:

Abfahrt in München: Abfahrt in Großhesselohe:

3 U. — M. Morg.	7 U. 31 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
3 U. 30 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
4 U. 10 M. Nachm.	6 U. 30 M. Abds.
8 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München: Abfahrt in Starnberg:

6 U. 30 M. Morg.	6 U. 35 M. Morg.
10 U. 20 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	8 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München: Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	3 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 45 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:

Ankunft:

3 U. — M. Morg. P.	8 U. 23 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 45 M. Mitt. G.
3 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

Nr. 246.

Samstag, 3. September 1870 (Seraphin.)

18. Jahrg.

Telpegrahische Depeschen.

Berlin, 1. September. Offizielle militärische Nachrichten.

St. Barbe bei Metz 1. September 9 Uhr 45 Min. Abends. An General v. Bork in Königsberg:

Seit gestern früh ist Marshall Bazaine mit seiner ganzen Armee im Kampfe gegen das erste Armeecorps, und die ihm zugetheilte Division von Kummer bei Tag und in der Nacht gewesen, und wurde gestern in der Nacht und heute überall siegreich zurückgeschlagen. Die Franzosen haben mit großer Tapferkeit gekämpft, mußten aber der Tapferkeit der Ostpreußen weichen. Prinz Friedrich Carl, Oberbefehlshaber der Cernirungstruppen, hat gestern und heute dem 1. Armeecorps seine Anerkennung u. einen Glückwunsch zu beiden Siegen ausgesprochen. Die 4. Landwehrdivision hat am heutigen Siege ruhmreichen Antheil.

Manteuffel.

Bandresse, 31. Aug. Die Folgen des gestrigen Sieges (30. Aug.) über Mac Mahon wurden bei der großen Ausdehnung des Schlachtfeldes erst allmählig bekannt; bis jetzt ist constatirt, daß einige 20 Kanonen, 11 Mitraillenfen, und ungefähr 7000 Gefangene in unsere Hände fielen.

Brüssel, 1. Sept. 230 Franzosen wurden heute an der belgischen Grenze bei Bouillon gefangen und entwaffnet; sie hatten 30 Pferde. C. C. B.

Verschiedenes.

(Das Vertrauen zu den deutschen Waffen) Seitens der deutschen

Bevölkerung in der Pfalz ist so unbedingt, daß beispielsweise ein Bauer bei Schweighofen, einem Dorfe in der unmittelbaren Nähe von Altstadt, wo die feindlichen Geschosse lustig genug umhersausten, sich in seinen ländlichen Beschäftigungen nicht unterbrechen ließ. Gefragt, ob er sich denn nicht vor den Franzosen fürchte, erwiderte er treuherzig: „Di Preuße sein ja do, da komme die Franzleut' nit zu uns!“ — Sprach's und pflügte ruhig weiter.

Der Enthusiasmus kann mehr als die gesunde Vernunft. Was Alles hat man den Damen gesagt gegen die unvernünftige Mode, Chignons zu tragen; Alles vergeblich! Nun aber macht sich die Sache wie von selbst, denn wie man aus Berlin meldet, haben die öffentlichen Aeußerungen des Unwillens über das Tragen von Chignons und ähnlichem Plunder den erfreulichen Erfolg gehabt, daß die anständige Damenvelt diese Unzier abgelegt hat; man steht dieselbe nur noch auf den Köpfen der Demi-monde.

Meine liebe Frau! schrieb ein gefangener französischer Soldat nach Hause, ich wurde verwundet und von den Preußen als Kriegsgefangener fortgeführt. — Man brachte uns nach Mainz, Hauptstadt von Bayern. (!) Wir sind gut gepflegt, also tröste Dich.

Als die Kriegserklärung nach Berlin kam, fragte der alte König Wilhelm seinen Bismarck: Was werden wir nun thun? Dieser erwidert: Majestät, spielen wir eine Partie 66.

Aus Berlin: Als kürzlich ein neuer glänzender Sieg durch die 101 Kanonenschüsse bekannt gemacht wurde, ruft ein Berliner dem Kanonier zu: Männchen, schießen Sie man schneller, da kommt schonst wieder ä neuer Sieg!

Kirchliche Feierlichkeiten am XIII. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche. Ernte-Fest. 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt, dann öffentliche Prozession und Schluß des Erntebetens, hierauf Hochamt, 12 Uhr letzte Messe, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 Uhr Herzmarianaudacht, 6 Uhr Andacht, 7 Uhr Vortrag. — **Auerb.-Hofkirche.** 7, 8, 9 u. 1/12 U. fr. Messen. — **Theatinerhofkirche.** 6 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messen, 11 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 1/11 U. Militärgottsdienst mit Predigt. — **Bürgerbetsaal.** 6 Uhr früh Messe mit Rosenkranz, bis 9 Uhr Messen. — **Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 6 und 8 Uhr früh Messen, 10 Uhr Predigt, dann gesungene Messe. — **II. St. Peter.** 5 Uhr früh I. Messe, 1/2 6 Uhr Rosenkranz, 7 Uhr Hochamt, dann Predigt von Hrn. Pfarrprediger Gemminger, 12 U. letzte Messe, 3 U. Vesper und Dreifiger. — **Kreuzkirche.** 6 bis 9 Uhr früh Messen, 1/2 4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Stephanskirche.** 1/7 u. 9 U. fr. Messen, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Herzogspital-Hofkirche.** 5 1/2 bis 11 Uhr früh Messen, 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Andacht. — **St. Josephspitalkirche.** 1/6 Uhr früh Messe, 7 U. Homilie, dann gesungene Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftkirche.** 10 U. früh Stiftermesse. — **St. Elisabethkirche.** 1/7, 7 und 8 Uhr früh Messen, 1/9 Uhr Predigt und Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** 5 1/2—10 Uhr früh Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Joh. Nep.-Kirche.** 1/8 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 Uhr Messen, 1/5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Schmerzhafter Kapelle.** 1/8 Uhr früh Messe und Predigt, bis 10 Uhr Messen, 1/5 Uhr Abends Rosenkranz. — **St. Vincenzkapelle.** 1/6 und 7 Uhr früh Messen. — **III. St. Annapfarrkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **IV. St. Ludwigspfarrkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz. — **V. Heil. Geistspfarrkirche.** 6 Uhr früh Messe und Kreuzgang nach Thalkirchen, 7 Uhr Hochamt, 8 Uhr Predigt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachmittags Vesper, 5 Uhr Predigt, 5 1/2 Uhr Abendandacht. — **St. Theodorapelle.** 9 Uhr früh Messe mit Homilie. — **VI. St. Bonifatiuskirche.** Schutzengel-Fest. 5 Uhr früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 Uhr Fest-Predigt, 10 Uhr Pontifikalamt, gehalten von Herrn Abt Deneberg, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Pontifikal-Vesper, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **VII. Auerkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz. — **VIII. Goldhauserkirche.** 6 Uhr Messe, 7 Uhr Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Thalkirchen.** Titular-Fest. Vollkommener Ablass. 6 Uhr früh Aussetzung des Allerheiligsten, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 3 Uhr Nachm. Vesper, 5 Uhr Litanei, 6 Uhr letzter Segen und Einsegnung. — **Hamersdorf u. Maria Loretto.** Vollkomm. Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 1/7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Buchta. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Bilarius Trost. Ges.-Nr. 282, 1—5; 6. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Robbe. Ges.-Nr. 164, Nr. 389, 1—3; 4. Um halb 12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Cand. Hauck. — **X. Griechische Kirche.** Um 10 Uhr Vormittags-Gottesdienst, gehalten v. Herrn Archimandriten Kallinikos. — **English Church (Odeon).** Hours of Service 11. A.M. and 3.30 P.M. Holy Communion First and Third Sunday in the Month. Captain Rev. W. P. Moore.

Begräbnisse, Samstag den 3. September (Südlicher Leichenader).

- 3 Uhr: Katharina Wiedemann, Gold- und Silber-Treffensfabrikantens Wittve von hier (gest. d. 1., 86 J. a.)
 4 Uhr: Joseph Anton Ritter von Maffei, kgl. Reichsrath, Fabrik- u. Gutsbesitzer v. h. (gest. d. 1., 80 J. a.)

Begräbnisse, Samstag, den 3. September (Nördlicher Leichenader).

- 2 Uhr: Karolina Wamprechtshammer, Buchhaltersgattin v. Passau (gest. d. 1., 26 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Ferdinand Schwarz, pens. Sergeant v. h. (gest. d. 1., 50 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Hermann Heinemann, Gefreiter des 1. bayr. Inf.-Leibregiments (gest. d. 1., 26 J. a.) —
 Vincentia Schult, Ausgeherblind v. h. (gest. d. 1., 21 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Karl Schneider, Soldat des 1. bayr. Inf.-Leibregiments (gest. d. 1., 27 J. a.) — Ernst
 Soge, französischer Sergeant des 1. Ruven-Regiment (gest. d. 1., 25 J. a.)

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gemälde und alterthümlicher Gegenstände. Theater-
 straße 73/2 von 9—2 Uhr. 5187—217.

Café National.

Bei günstigem Wetter im Garten.

Samstag, den 3. September:

CONCERT

zum Besten der Hinterbliebenen der im Felde stehenden Soldaten

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNGL.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|-------------|
| 1) Ouverture z. Op. „Der Freischütz“ v. | Weber. |
| 2) Frühlingsboten, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 3) Entreact und Matrosenchor aus der
Oper „Der fliegende Holländer“ von | R. Wagner. |
| 4) Die Antilope, Polka von | Jos. Gungl. |

II. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Die lustigen
Weiber von Windsor“ von | Nicolai. |
| 6) Die Libelle, Polka-Mazur von | Jos. Strauss. |
| 7) Jugenderinnerung, Lied ohne Worte
für Waldhorn und Oboë von | Bach. |
| 8) Improvisationen, Walzer von | Jos. Gungl. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture zur Op. „Bianca Siffredi“ v. | Dupont. |
| 10) Freudengrüsse, Walzer von | Jos. Strauss. |
| 11) Duett a. d. Op. „Margarethe“ (Faust) v. | Gounod. |
| 12) Marschlied aus Nr. 38—39 des Kladderadatsch: „Das war bei Weissen-
burg“, arrangirt von | Jos. Gungl. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 18 kr.

Der Verein für freiwillige Armenpflege hat bereitwilligst Casse
und Controlle übernommen.

Freier Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Vermietungen von Zimmern etc.

Ein Salon mit Schlafzimmer und 1 oder 2 Betten ist Hildegarbstraße Nr. 18, 1 zu vermieten. 5380—81.

Außelstraße Nr. 6, 0 ist für Fremde auf vier Wochen ein schön meubliertes Zimmer zu vermieten. 5379.

Ein Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern ist sogleich zu vermieten. Reichenbachstraße Nr. 4, 2 rechts. 5374—75.

Eine meublierte Wohnung von 3—5 Zimmern ist sogleich zu beziehen. Odeonsplatz Nr. 1, 3 Etiegen. 5376—78.

Fürstentumstraße Nr. 18 a/1 sind zwei fein meublierte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—89.

Maximiliansstraße 8, 0 ist ein meublierter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meubliert, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15, 2. 5935—65.

Eine meublierte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Inselhaus III. Etod. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (w)

Ein elegant meublierter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links 4987—5017.

Ein geräumiges Familienhaus in gesundester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön meublierte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Würzstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Karlsstraße 1/a 2. Etod sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable meubliert zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublierter Salon mit 2 Schlafzimmern und Kloben. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Ein hübsches Zimmer, gut meubliert, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Rückgebäude 2 Etiegen links.



Unserzeichnete empfehle sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderkleidern zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und vollständig ausgeführt.

Michael Engel, 5342/72. Bismarckstraße Nr. 1

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage. 4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Delgemälde

von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karlsstraße Nr. 52/0 billigst zu verkaufen. 4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I 4840—70.

Bäder

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (Irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-
(continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete
Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

8311-41.

Wilh. Lindemann,

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannen-
bäder à 12 Fr., im Abonnement à 25 Fr., sowie alle Kunstbäder, Gießen-, Stahl-, Schwefel-
Bäder, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht 8318-42.

M. Burger, Hofbadebesitzer.

In der Georg Franz'schen Buchhandlung (E. Loybed) in München, Perusgasse
Nr. 4, ist zu haben: Autorisirte Ausgabe der

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Oefbahnen
vom 27. August 1870 an. — Preis 9 Kr.

In München anwesende Fremde:

Mugoburger Hof.

Asham de Windt, Rentier,
New-York.
Sepperper, Dr., Noomto.
Vauk, Rfm., Nürnberg.
Fehl, Rfm., Augsburg.
Feller m. G., Rfm., Böhmen.
Feyßen v. m. Galt., Baron,
Soden.
Maurer m. Galt., Rent., und
Schuster, Priv.-Galtin, Ne-
gensburg.
Stafelein m. Fam. u. Dsch.,
Rußland.
Schwinkl, Rfm., Wien.
Zipper, Rfm., Vorarlberg.
Wohner, Rechtsconcip., Augs-
burg.
Hämerle, Rfm., Altensteig.
Lehmann, Rfm., Nördlingen.
Schilling m. G., Dr., Rosen-
heim.
Bär, Rfm., Aufhausen.

Bamberger Hof.

Kieb, Stud., Weilheim.

Fell, Forstmann, Schellenberg.
Mühlberger m. F., Bräuer,
Neudtting.
Marquillos, Rfm., Warschau.
Kiehl, Priv.-Galtin, Mühlbors.
Kollmann, Apotheker, Woln-
lach.
Schelle, Dr., Rosenheim.
Schindler, Seifensieder, Lands-
berg.
Müller, Stud., Mammendorf.
Wiedmann, Rent., Genf.
Neuhle m. F., Priv., Stern-
fels.
Reicheneber, Priv., Burg-
meining.
Ploß, Priv., Zilling.
Hofmann, Priv., Pahrenth.
Auer, Wirthsgattin, Birnbach.
Wankert m. G., Rfm., Boston.
Angermaier u. Aufleger,
Priv., Pfarrkirchen.
Matthys, Direktor, Passau.

Bayerischer Hof.

J. Kais. Hof. Großfürstin Cou-
stantin von Rußland mit

hoher Familie, Begleitg. und
Bdg., St. Petersburg.
Todesco m. Fam. und Bdg.,
Baronin, Wien.
Brunn v. m. F., geh. Rath,
St. Petersburg.
Brauner m. L., Priv.-Galtin,
Nürnberg.
Maffei v., Gutsbes., Buchhof.

Bayerischer Löwe.

Schmal, Rfm., Nürnberg.
Schlößl m. G., Webermstr.,
Grüsenbach.
Gerle, Hblsm., Baisweil.
Sedmeier, Bräuer, Moos-
burg.
Harbrunner, Gastw., Kolber-
moor.
Kauscher, Rfm., Nürnberg.
Hirschauer m. G., Posthalter,
Pfaffenhofen.
Schöpp m. G., Gastgeb., Brud.
Gros m. Brud., Hblsm., Lau-
ingen.
Müller, Kunstgärtner, Jungs-
brud.

Hotel Belle Vue.

Gesner Dr. m. Fam., Notar,
Bamberg.
Göty, Gutsbes., Nuri
Stöckle, Priv., Würzburg.
Adam, Rsm., Wien.
Röhler m. F. u. Deneisch,
Smprna.
Alee m. Fam., Priv., Bamberg
Rohler, Rsm., Nürnberg.

Blaue Traube.

Polatschek, Ing., Wien
Stiebel, Rsm., Frankfurt
Dillinger, Direktor, Kolber-
moor.
Collmann, Rent., Göttingen.
Deyse m. Gattin u. Schwester,
Techniker, Petersburg.
Osten-Sacken, Bar., Curland
Stralhof m. Fam., Rentier,
Moskau.
Spolding, Droppeiman
und Parler, Osmans,
Amerika.

Hotel Deutsches Haus.

Colliner, Rsm., Prag.
Oppenheimer, Rsm., Stutt-
gart.
Weingärtner, Rsm., Wien.
Enderle, Rsm., Augsburg.
Kern, Rsm., Salzburg.

Hotel Reinfelder.

Mesordohn, Frk., Schweiz.
Smitaire, Frk., Irland.
Nies, Priv., Berlin.
Kleinordlinger m. Gattin,
Rent., Pittsburg.
Schublin m. Gatt., Rentier,
Warschau.
Schlotter m. Fam., Ma'ame,
Gera.
Schilling, Rsm., Nürnberg.

Hotel Max-Emanuel.

Gist, Rsm., Ingolstadt.
Orthal, Rsm., Salzburg.
Einhorn, Rsm., Butenwiesen
Neumann, Rsm., Moskau.
Stein, Rsm., Bamberg.
Stettauer, Rsm., Münchenberg.
Anhamer m. Schwest., Rsm.,
Gattin, u. Gerstele, Kaufm.,
Augsburg.
Einstein, Rsm., Hürben.

Oberpollinger.

Castnauer, Notar, Alötting.

Mühlbauer, Notar, Rotten-
burg.

Alsomoski, Referendar, Berlin.
Gold u. Sachs, DDr., Prag
Stokowski m. G., Beamter,
Lemberg

Großmann, Rsm., Wien.
Witenbauer m. S., Rentbe-
amter, Miesbach.

Reichert, Valier, Rempten.
Venator, Part., Darmstadt.
Feist, Accordant, Neubüding.

Schwarz, Zimmermstr., Sulz-
bach.

Bäumel, Landwirth, Heimling
Schlaum, Rsm., Fürth.

Gätschenberger, Rsm., Re-
gensburg.

Sedlmeier, Priv., Geisenfeld
Weißendorfer, Gutsbesitzer,
Eichen-ort.

Bogler, Rsm., Weilheim.

Perperger, Rsm., Ruffein.

Müller, Rsm., Köln.

Häbl, Part., Rußland.

Hobe, Auditor, Wien.

Sälinger Dr., Prof., Löttingen

Bauer, Rsm., Buttenwiesen.

Hollmann, Dr., Nürnberg.

Wagner, Rsm., Brasilien.

Schweizer, Beamter, und

Kayner, Ingen., Wien.

Geyer, Rsm., Bilschfen.

Blent, Priv., Rempten.

Buchner m. Tochter, Notars-
gatt., Hiltspolstein.

Groß, Musiklehrer, u. Groß,
Frkn., Fürth.

Spengler, Rsm., Regensburg

Molitor, Stnd., Reichling.

Jendt, Lehrer, Jachenau.

Messlau, Rsm., Geisenfeld.

Stegmann, Brauereibesitzer.

Burheim.

Stegmann, Gastgeber, Seiden

Oesterreichischer Hof.

Schilling, Rsm., Stuttgart.

Eder, Priv., Regensburg.

Hollmann, Stnd., Würzburg

Seiler, Gutsbes., Deggendorf.

Uebel v., pens. Spinn., Passau

Reichelheim, Fabr., Schweiz.

Ringemann, Geistlicher, Wien

Pietischowski, Lehrer, Pilsen.

Rheinischer Hof.

Goldberg Miller v., Kämmerer,

Annabund.

Duklat v. m. Begl., Generals-

Gattin, Hessen.

Agte v. m. Gatt, Gutsbesitzer,
Rußland.

Smycin v., und Brunner,
m. Bed., Rentieres, Dresden.

Ramer v., Rentiere, Regens-
burg.

Lombard Dr., Athen.

Wolfgang, Rsm., Nürnberg.

Maier, Rsm., Ulm.

Müllinger, Rsm., Stuttgart.

Mandel, Rsm., Wien.

Gerod m. Fam. u. Bedien.,

Ingen., Zürich.

König, Prof., u. Retter, Dr.

Augsburg.

Wilhem, Bierbr., Weilheim

Hofer, Notar, Deggendorf.

Schrand. Part., n. Feuer-

bach, Kunstmal., Hamburg.

Föderreuther, Offizier, und

Dreysfuß, Rsm., Ulm.

Kleiner, Rsm., Niberaunau.

Einmüller, Postkammerer,

u. Imhof, Rsm., Landshut.

Lange, Stud., Dresden.

Bermiller m. Gatt., Kaufm.,

Lichtenfeld.

Feldmeier, Rsm., Salzburg.

Stachus.

Meinhart, Rsm., Ingolstadt.

Aschenlober, Geschw., Priv.,

Traunstein.

Saaringer, Priv., Kadelz-

burg.

Lebstein, Rsm., Weilen.

Gottseit, Fabr., Freising

Diepoldt, Fabr., Immenstadt.

Leonhard, Rsm., Bapient

Zebenacher und Hallstein,

Äkte, Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Wilson m. Fam., Cour. und

Dienerisch, Rent., Boston.

Rahenstein, Rent., Frankfurt

Berend, Bank-Gatt., Han-

nover.

Wolf m. F., Rsm., Riga.

Kuapp m. F. u. Stevens,

Rent., St. Louis.

Harris m. G., Rent., Provi-

dence.

Wright m. F., Rent., New-

York.

Gerda m. F., Rent., Chil.

Bodensee v., Rent., Genf.

Sobmann, Rent., Triest.

Cartophassi, Rent., Neapel.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restorationen.

Dal'armi (Frauenplatz Nr. 6) Café und Restauration, Journale und Billard.
Holdingen (Maximiliansstraße) Café und Restauration, vorzüglich schönes Local, nebst feiner Küche und große Auswahl von Weiden. Mittagstisch im Abonnement.
Eugener, Café (Ed: Brienzerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, viel französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.
Ungerer's Währbad (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagenfährt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, $\frac{1}{2}$ 5 u. 6 Uhr.

H. Miller, Weinhandlung und Restauration Landshausgasse Nr. 2 früher Murschel.
 Separate Salons im I. Stock.

Neuner Edm. & Cl. Herzogspitalgasse. Weingroßhandlung mit altbeatsch einger. Restauration.
Schüller Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Obersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.
Wasthaus an den 3 Raben Ed der Schiller- und Schönmengasse, sehr guter Mittag- und Abendtisch nach der Karte, stets gutes Bier und Wein. Auch sind Fremdenzimmer zu vergeben.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n.	Oesterreich: Bar. Bruck, Karlsstr. Großflunggeb.
Belgien: Bar. v. Greindl, Glöckstraße 11.	Rom: Moas. Meglia, Ludwigstr. 29/1.
Großbritannien: Sir D. Howard, Briennerstraße 58.	Rußland: Swan v. Dzerow, Theaterstr. 11/1
Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1	Sachsen: Graf v. Abnerich, Ottostr. 3a/1.
Norddeutscher Bund: Hr. v. Bertholz, Türkenstr. 83.	Württemberg: Hr. v. Guden, Arcosstr. 11.
	Ähnliche Anfragen beim k. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perakagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Akt Tage in München für Fremde und Einheimische.	Angedenken an den Aufenthalt in München.	Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland
I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr.	Kleine Miniaturbilder in Bistekartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts u. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.	in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz- u. bunt, sowie in Farben- u. bunt. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.
II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphan. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Bildern. fl. 1, 12 fr.		

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 8 Uhr Morgens an geöffnet.
 Anmeldung beim Hausmeister.
Antiquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.
Antiquitäten-Collection. Dantollos antiquas et d'autres Antiquités rue Theodor 23.
 Atelier des Bildhauers Dantmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und feiner Maffa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.
Artifisches Institut für Oel-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.
Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perakagasse — Eigener Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland u. u. in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.
Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.
Botanischer Garten (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
Chemisches Laboratorium kgl. (Arcosstraße 1) von 2—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.
Ergänzerei, l. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (Am Festtagen geschlossen.)
Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Briennerstraße 19. Täglich von 8—5 Uhr geöffnet.
Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.
Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 3 Uhr zu sehen.
Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.
Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.
Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.
Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.
Marshall und Sattelsammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.
Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stod, Thür Nr. 24) Mittwoch u. Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.
Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
Pinakothek neue (untere Biederstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.
Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.
Porcellan-Maleri in der Maximiliansstraße Nr. 4a.1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.
Reisung kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehr werthen Appartements.
Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 9—6 U. Abds. geöffnet.
Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung, Rudw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelte Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Göl., 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannsschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.
Vasenkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.
Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor-Near the Obelisk.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 30 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 30 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 30 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. L.	8 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
8 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 30 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess :
8 U. — M. Morg.	7 U. 31 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
8 U. 40 M. Abds.	6 U. 30 M. Abds.
	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 35 M. Morg.
10 U. 20 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 35 M. Nachm.
6 U. 30 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 30 M. Morg. L.	8 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 45 M. Nachts.

kgl. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 45 M. Mitt. G.
8 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 247 & 248. Sonntag, 4. & Montag 5. September 1870. 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Stuttgart, 3. Sept. Endloser Jubel auf die Siegesnachricht. Glocken-Geläute, Victoria-schießen. Abends Fackelzug und Volksversammlung wegen Anschluß an die Berliner Adresse. Morgen allgemeine Illumination. S. E. B.

Mainz, 2. Sept. Der Gemeinderath hat beschlossen, folgende Adresse an den König von Preußen zu erlassen: Es ist nur eine Stimme aller dem Vaterlande ergebenen Männer, daß Deutschland vor Allem die zu seinem Schutze erforderlichen Friedensbedingungen zu bestimmen habe. Die Stadt Mainz und sämtliche Städte und Bewohner des linken Rheinufers danken dem siegreichen Vorgehen der deutschen Heere, daß sie vom Kriege nicht heimgesucht wurden. Sie hegen die Ueberzeugung, daß nur eine neue Regelung der deutschen Grenzen für die Zukunft eine Sicherstellung verschaffe. Das deutsche Volk lebt in der Zuversicht, daß der erhabene Heerführer Bürgschaften eines dauernden Friedens erzielen, und das in Freiheit geeinigte Vaterland die ihm gebührende Machtstellung erlangen werde. S. E. B.

Berlin, den 3. Sept. Berlin feiert einen Siegesmorgen, wie wir noch keinen gesehen. Der Enthusiasmus ist unbeschreiblich. Tausende durchwogen die Straßen. Vor dem Palais des Königs bringt eine unübersehbare Menschenmasse dem Könige, der Königin und der Armee Hochs aus. Die Königin erscheint wiederholt dankend auf dem Balkon. Das Denkmal Friedrichs des Großen wurde von der Schuljugend besflaggt. Nationallieder erschallten allerwärts, insbesondere vor Bismarck's, Roon's und Moltke's Hause. Von den entferntesten Stadttheilen wogen

Menschenmassen nach den Linden. Alle Geschäfte feiern den Siegesjubiläum. S. E. B.

Paris, 3. Sept. Die Amtszeitung sagt: Das Kriegsministerium hat gestern über das Resultat des Kampfes am 1. September noch keine offizielle Depesche erhalten. Die anberweitigen eingelaufenen Nachrichten sind zu widersprechender Art, um berücksichtigt zu werden. S. E. B.

Verschiedenes.

Als in einer Gesellschaft in Gegenwart eines preußischen Landwehrmanns die Uelegenheit der Chassepots vor den Zündnadelgewehren gerühmt wurde, rief jener leidenschaftlich: Ach, gehen Sie man doch weg mit die Chassepots. Die Chassepots treffen Berlin nicht, aber die Zündnadelgewehre werden Paris schon treffen.

Schweinfurt. Es existirt hier eine Dose von 1807, wo Napoleon in Berlin war, mit der Aufschrift: „Die Illumination zu Berlin“; darunter steht: Durchmarschiren, veralimentiren, fouragiren, contribueren, requiriren, Weiber und Töchter verschleihen, Haus und Nahrung verlieren, sich nicht moquieren, nicht räsonniren, sonst arretiren oder gar fälschiren und doch illuminiren! Das ist doch zum crepiren. (Welcher Unterschied zwischen 1807 und 1870!)

Geldsorten, 3. Sept.

Preuß. Friedrichsd'or	fl.	9. 56	— 58
„ Kassenscheine	„	104 1/2	108
20 Franc-Stücke	„	9. 22	— 25
Dukaten	„	5. 30	—
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 50	— 55
Pistolen	„	9. 38	— 42
Souvereigns	„	11. 42	— 48
Oesterz. Banknoten	„	94	— 94 1/2

Königl. Hof- und National-Theater.

Sonntag, den 4. September:

Der Freischütz.

Romantische Oper in drei Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von Carl Maria von Weber.
Regie: Herr Sigl.

Personen:

Ottokar, böhmischer Fürst	Herr Heinrich.
Kuno, fürstlicher Erbsorger	Herr Bansewein.
Agathe, seine Tochter	Frau Vogl.
München, eine Verwandte	Fräulein Leonoff.
Kaspar, erster } Jägerbursche	Herr Fischer.
Mar, zweiter }	Herr Vogl.
Samiel, der schwarze Jäger	Herr Christen.
Ein Eremit	Herr Rindermann.
Kilian, ein reicher Bauer	Herr Sigl.
Erster } Jäger	Herr Weirstorfer.
Zweiter }	Herr Thoms.
Dritter }	Herr Nachreiner.
Bräutigamsfern	Fräulein Hemauer.
	Fräulein Ritter.
	Fräulein Griesbeck.

Bräutigamsfern, Jäger, Fürstliches Gefolge.

Landleute, Musikanten, Erscheinungen.

Zeit der Handlung; Kurz nach Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Textbücher sind zu 12 kr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

(4)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 9 fl. — kr.; Ein Logenplatz 1 fl. 24 kr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 7 fl. — kr.; Ein Logenplatz 1 fl. — kr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 5 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.; Ein Galerienobst
1 fl. 30 kr. Ein Parkett 1 fl. 12 kr.; Parterre — fl. 36 kr.; Galerie 15 kr.

Der freie Eintritt in ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassenbillet Niemand eingelassen.

Kassaböffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Repertoire:

Dienstag den 6. Sept.: (Im K. Hof- und National-Theater) Mit ermäßigten Preisen: Neu ein-
geführt „Léonore.“ Schauspiel mit Gesang von Carl von Holtei.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek,
Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu
verkauften. Arcisstraße Nr. 20/1 5280—310.

Garten zum Café Reibl.

Sonntag, den 4. September:

Nachmittags-Concert

zum Besten der Verwundeten unserer tapferen Armee
vom Königl. Musik-Director

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I.

- 1) Deutscher Waffenruf, Marsch von . . . Jos. Gung'l.
- 2) Ouverture zur Oper „Lichtenstein“ v. . . Lindpaintner.
- 3) Huldigungslieder, Walzer von Joh. Strauss.
- 4) Polka im ungarischen Styl von Jos. Gung'l.

II.

- 5) Jubel-Ouverture von Weber.
- 6) Klänge vom Delaware, Walzer von Jos. Gung'l.
- 7) Finale III. Acts a. d. Op. „Der Prophet“ v. . . Meyerbeer.
- 8) Was ist des Deutschen Vaterland? Lied v. . . Reichardt.

III.

- 9) Ouverture über den Dessauer Marsch v. . . Schneider.
 - 10) Ein Herz, ein Sinn, Polka-Mazur von . . . Joh. Strauss.
 - 11) Andante a. d. A-dur-Quartett Nr. 5. v. . . Mozart.
 - 12) Die Temperamente, Walzer von Jos. Gung'l.
- Walzer Nr. 1: Der Choleriker.
 „ „ 2: Der Sanguiniker.
 „ „ 3: Der Phlegmatiker.
 „ „ 4: Der Melancholiker.

Anfang 4 Uhr. Entrée 12 kr.

Die Casse und Controlle wurde vom Comité des bayerischen Hilfs-
vereins bereitwilligst übernommen.

Freier Eintritt ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Sonntag, den 4. September:

Abend-Concert

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Deutscher Krieger-Marsch von . . . | Joh. Strauss. |
| 2) Mozart-Ouverture von . . . | F. v. Suppé. |
| 3) Julien-Tänze, Walzer von . . . | Jos. Gung'l. |
| 4) In stiller Mitternacht, Polka von . . | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Ein musikalischer Bilderbogen, Pot-
pourri von . . . | Conradi. |
| 6) Deutsche Walzer von . . . | Joh. Strauss. |
| 7) Frühlingslied (arrangirt v. Gung'l) v. | Henselt. |
| 8) Die Wacht am Rhein! Lied von . . | Wilhelm. |

III. Theil.

- | | |
|---|--------------|
| 9) Ouverture z. Op. „Preciosa“ von . . | Weber. |
| 10) Waldröslein, Polka-Mazur von . . | Jos. Gung'l. |
| 11) Scene u. Cavatine a. d. Op. „Ernani“ v. | Verdi. |
| 12) Die Romantiker, Walzer von . . | Lanner. |

Anfang 8 Uhr. — Entrée 12 kr.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Montag, den 5. September:

CONCERT

vom kgl. Musikdirektor

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Wanderlust, Marsch von | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture z. Op. „Der König von Yvetot“ von | Adam. |
| 3) Fiumaralieder, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Lock-Polka von | Jos. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Reveille du Lion, Caprice heroique v. | Kontsky. |
| 6) Idyllen, Walzer von | Joh. Strauss. |
| 7) Finale I. Acts a. d. Op. „Lohengrin“ v. | R. Wagner. |
| 8) Das deutsche Lied von | Kalliwoda. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture z. Schauspiel „Turandot“ v. | Lachner. |
| 10) Nachtschatten, Polka-Mazur von | Jos. Strauss. |
| 11) Venetianisches Gondellied von | Mendelssohn. |
| 12) Die Hydropathen, Walzer von | Jos. Gung'l. |

Anfang 8 Uhr. — Entrée 12 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Ein Salon mit Schlafzimmer und 1 oder 2 Betten ist Hildegardstraße Nr. 18/1 zu vermieten. 5380—81.

Eine schön möblirte Wohnung mit oder ohne Pension ist sogleich zu beziehen. Theresienstraße Nr. 41/1 rechts. 5382.

Ein Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern ist sogleich zu vermieten. Reichenbachstraße Nr. 4/2 rechts. 5374—75.

Eine möblirte Wohnung von 3—5 Zimmern ist sogleich zu beziehen. Odeonsplatz Nr. 1, 3 Ettagen. 5376—78.

Kürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein möblirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—80.

Maximiliansstraße 80 ist ein möblirter Salon mit Schlafzimmer (auch getheilt) zu vermieten. 4682—4712.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant möblirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 5935—65.

Eine möblirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Hirschgasse III. Etod. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (w)

Ein elegant möblirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Ein geräumiges Familienhaus

in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Nächst den 4 Jahreszeiten sind schön möblirte Zimmer mit 1 oder 2 Betten wochen- oder monatweise sogleich zu vermieten. Würzburgerstraße Nr. 13/III. 4900—30.

Karlstraße 1/a 2. Etod sind mehrere Zimmer mit Salon comfortable möblirt zu vermieten. Kann auch Pension gegeben werden. 4871—99.

Sogleich zu vermieten ist ein schön möblirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Ein hübsches Zimmer, gut möblirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Altbau 2 Etiegen links.

Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderkleidern zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel. 5342/72. Promenadenstraße Nr. 1

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-

und Traueranzüge

Jupons

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Zur

alten

Hauptwache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marienplatz 1

Parterre und

Etage

I.

Modo-Stoffe

Seiden-Waaren

Châlos

Roben

REISE-

DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (eogr. irische Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

W. H. Burger

W. H. Burger, 29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehit ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bäder, Bäder & 25 Fr., im Abonnement & 25 Fr., sowie alle Kastenbäder, Cooles-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlaugen-, Nadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

In der Georg Franz'schen Buchhandlung (E. Vogler) in München, Fernsagasse Nr. 4, ist zu haben: Autorisierte Ausgabe der

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Oßbahnen vom 27. August 1870 an. — Preis 9 Fr.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. There-
senstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 5187—217.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlstrasse Nr. 52/0** billigst in ver-
kaufen. 4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: **Karlstrasse Nr. 52/0.**

Hofrath Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt

5183—86

Ermenthal bei München

ist unter Direktion v. Dr. Loh dem Besuche Chronisch-Leidender ununterbrochen ge-
öffnet. — Prospekte gratis. Sprechstunden von 11—1 Uhr Vorm. u. v. 3—4 Nchm.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

Ungerer, Café (Ed: Drienzerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

Ungerer's Würmbad (früher Schüller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 4^{1/2} u. 6 Uhr.

M. Miller, Weinhandlung und Restauration Landscapsgasse Nr. 2 früher Murschitz
Separate Salons im I. Stock.

Schlöffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte. 30

Ebersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seit 1^{1/2} Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glöckstraße 11.

Großbritannien: Sir F. Howard, Briener-
straße 58.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern
Türkenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Bruck, Karlsstr. Frohsinggeb.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Dzerow, Theaterstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcostr. 11.

Milit. siche Anfragen beim K. Konsulat, Promenadenplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	6 U. 30 M. Abds.
	8 U. 36 M. Abds.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feter-
tage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr.
Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse.
Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1^{1/2}, 1, 5 u. 8 U.

Verantwortl. Redaktion. Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volster)

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 30 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 45 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

N 249.

Dienstag, 6. September 1870. (Magna.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Paris, 4. Sept. Die provisorische Regierung ist gebildet und besteht aus den Deputirten Favre, Simon, Picard, Pelletou, Cremieux, Ferry, Bezin, Rochefort, Arago, Pagnès. — Kératry ist Polizeipräfekt, Etienne Arago Maire von Paris, Gambetta ist Minister des Innern, Favre Minister des Aeußern, Magnin Finanzminister, Simon, Unterrichtsminister, Cremieux Justizminister, Deslo, Kriegsminister, Grevy Staatsrathspräsident. Favergeon ist Generalsekretär der provisorischen Regierung. Trochu bleibt Generalgouverneur von Paris. — Die Thüren des gesetzgebenden Körpers sind mit Siegel belegt. S. C. B.

Paris, 4. September. Gesetzgebender Körper. Palikao bringt einen Gesetzentwurf ein, wonach ein Conseil für Regierung und Landesverteidigung eingesetzt werden soll, der vom gesetzgebenden Körper gewählt wird. Die Minister werden unter Gegenzeichnung dieses Conseils ernannt; Palikao erhält die Stellung eines Generalstatthalters. Favre fordert, daß der von der Linken eingebrachte Antrag vorher in Erwägung genommen werde. Thiers bringt einen Antrag ein, der von 45 Mitgliedern aus dem rechten und linken Centrum gezeichnet, und gemeinsam redigirt ist. Im Antrag heißt es: Unter den gegenwärtigen Umständen ernennen die Kammern eine Kommission für die Regierung und Landesverteidigung. Konstituierende Kammern werden einberufen, sobald es die Umstände gestatten. Palikao ist damit einverstanden, daß auch das Land befragt werde, sobald die gegenwärtige schlimme Lage überwunden sei. Die Kammer erklärt sämtliche Anträge für dringlich; dieselben werden sofort zusammen an die Bureaus

gehen, von welchen eine Kommission ernannt wird. Die Sitzung wurde hierauf suspendirt.

Abends. Gesetzgebender Körper. Die Tribünen und alsbald auch die Sitzungs-Säle werden von Volksmassen erfüllt, welche die Absetzung der Dynastie und Proklamirung der Republik verlangen. Die meisten Deputirten verlassen den Saal. Gambetta und Andere fordern, daß das Volk die Freiheit der Berathung respektire und stillschweigend zuhöre. Ihre Versuche bleiben erfolglos. Die Aufregung ist unbeschreiblich. Von draußen hört man den Ruf: „Es lebe die Republik!“ Gambetta und andere Mitglieder der Linken wollen sich nach dem Hotel ville begeben, um eine provisorische Regierung zu proklamiren.

Brüssel, 5. Sept. Pariser Nachrichten von gestern Abends 9 Uhr melden: Der Platz vor dem Stadthause ist von einer unermesslichen Menschenmenge erfüllt; von allen Seiten erschallt der Ruf: „Es lebe die Republik!“ Man will wissen, die provisorische Regierung konstituiren sich.

Brüssel, 5. Sept. Ueber den weiteren Vormarsch der Preußen wird gemeldet, daß größere preussische Corps 24 Kilometer vor St. Quentin direkt nach Paris marschiren. Die Eisenbahnverbindung zwischen Brüssel und Paris dürfte demnächst unterbrochen werden. — „L'Etoile“ sagt: Douay ist mit einem Adjutanten des Kaisers in Brüssel eingetroffen. Ein Theil der in den letzten Schlachten Verwundeten soll über Belgien fortgeschafft werdene.

Geldsorten, 5. Sept.

Preuß. Friedrichs'dor	fl.	9. 88	— 88
„ Kassenscheine	„	104 1/2	108
20 Franc-Stücke	„	9. 23	— 25
Dulaten	„	8 30	—
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 80	— 85

Königl. Hof- und National-Theater.

Außer Abonnement mit ermäßigten Preisen:

Neu einstudirt:

Lenore.

Schauspiel mit Gesang in drei Abtheilungen von Karl von Holtei. Musik von Karl Ghe:wein.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Jenke.

Erste Abtheilung: „Die Verlobung.“

Personen:

Major Freiherr von Starkow	Herr Herz.
Wilhelm, dessen Sohn	Herr Rohde.
Wallheim, Reiterunteroffizier	Herr Rütbling.
Pastor Bürger, Prediger auf dem Gute des Freiherrn	Herr Richter.
Gertrude, dessen Frau	Frau Büttgen.
Lenore, beider Tochter	Fräulein Joh. Meyer.
Günther, ein junger Prediger	Herr Knorr.
Heinrich, Bedienter	Herr Thoms.
Ein Landmann	Herr Davidelt.
Junge Landleute.	

Zweite Abtheilung: „Der Verrath.“

Personen:

Gräfin Aurora, Wittwe	Fräulein Weiß.
Kappel, deren Haushofmeister	Herr Büttgen.
Wilhelm von Starkow, Husarenoffizier	Herr Rohde.
Wallheim, Unteroffizier	Herr Rütbling.
Ein Bettelmönch	Herr Häuffer.
Ein Husar	Herr Nachreiner.
Ein Bedienter der Gräfin.	

Dritte Abtheilung: „Die Vermählung.“

Personen:

Major Freiherr von Starkow	Herr Herz.
Wallheim, Unteroffizier	Herr Rütbling.
Pastor Bürger	Herr Richter.
Gertrude	Frau Büttgen.
Lenore	Fräulein Joh. Meyer.
Günther	Herr Knorr.
Schulmeister	Herr Hoppe.
Todtengräber	Herr Keller.
Schulze	Herr Eisened.
Heinrich, Bedienter	Herr Thoms.

Preise der Plätze:

(5)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 5 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 4 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 36 kr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 2 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 24 kr.; Ein Galerienoblesse
1 fl. — kr Ein Parletstz — fl. 42 kr.; Parterre — fl. 18 kr.; Galerie 9 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassenbillet Niemand eingelassen.

Kassabfönung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Dienstag, den 6. September:

Brillante Illumination zur Siegesfeier

mit

CONCERT

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNGL.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Ungarischer Krönungsmarsch von . . . | Jos. Strauss. |
| 2) Ouverture zur Oper „Bianca Siffredi“ v. . . | Dupont. |
| 3) Debatten, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 4) Die Antilope, Polka von | Jos. Gungl. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Euryanthe“ von . . . | Weber. |
| 6) Die Kosende, Polka-Mazur von | Jos. Gungl. |
| 7) Scene, Arie und Chor aus der Oper
„Troubadour“ von | Verdi |
| 8) Accelerationen, Walzer von | Joh. Strauss. |

III. Theil.

- | | |
|---|-------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Das Glöckchen
des Eremiten“ von | Maillart. |
| 10) Die Internationalen, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 11) Zug der Frauen aus der Oper „Lohen-
grin“ von | R. Wagner. |
| 12) Liebesliedchen von | Taubert. |

Anfang 8 Uhr. — Entrée 18 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Ein Salon mit Schlafzimmer und 1 oder 2 Betten ist Hildegardstraße Nr. 18/1 zu vermieten. 5380—81.

Eine schön meublirte Wohnung mit oder ohne Pension ist sogleich zu beziehen. Theresienstraße Nr. 41/1 rechts. 5382.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—89.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. **Theaterstraße 15/2.** 5935—65.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Hirschgasse III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (w)

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichentachstraße Nr. 39 Rückgebäude 2 Stiegen links.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
5342/72. Bismarckstraße Nr. 1

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douche- (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

8311—41.

Wilh. Lindemann,
29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,
empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

In der Georg Franz'schen Buchhandlung (E. Vohbed) in München, Perusgasse Nr. 4, ist zu haben: **Autorisirte Ausgabe der**

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Ostbahnen
vom 27. August 1870 an. — Preis 9 fr.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien, sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I 5280—310.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gemälde und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstraße 73/2** von 9—2 Uhr. Theresienstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 5187—217.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlstraße Nr. 52/0** billigt zu verkaufen. 4809—39.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlstrasse Nr. 52/0.**

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Sirner, Priv., Wien.
Dösch, Militärarzt, Greifing.
Schürg, Thierarzt, Ischhofen.
Bredow v. m. Fam., Adme., Petersburg.
Strauß, Käufer, Bauer m. S. n. Bauer, Hblotte, Buttenwiesen.
Stern G. br., Hblotte, Michaelbach.
Höfer, Beamter, Günzburg.
König, Fabrik., Augsburg.
Wertheimer m. Fam., Ksm., Nürnberg.
Eber m. Mutt., Amtsgehilfe, Treuchtlingen.
Schimer, Priv., Landsbut.
Poller, Priv., Pfaffenhofen.

Bamberger Hof.

Schäfer, Priv., Eigratingen.
Dirhamer u. Engel, Priv., Weissenhorn.
Zißberger, Ksm., Wiesmaier, Gastwirth, Bauer,

Priv., Patschoky u. Bauer, Buchhldr., Weilheim.
Berger m. G., Graveur, Augsburg.
Müller, Fabrik., Braunschweig.
Egel, Priv., Reichenhall.
Weber, Funktionär, Weiler.
Erignis de, Gutsb., Weilheim.
Diller, Thierarzt, Mitterfels.
Uebel, Zeichner, Augsburg.
Lindner, Gutsb., Kaufbeuren.
Maier, Ksm., Augsburg.
Rauchenecker, Bäcker, Regensburg.
Weiß, Priv., Burgweinting.
Rebeich, Ksm., Feldkirchen.
Stufler, Priv., Krumbach.
Diener m. F. Priv., Paris.
Tischlinger, Bräuer, Simbach.
Kraft, Maler, Pfaffenhofen.
Steiger, Bräuer, u. Hubler, Ksm., Inndorf.

Bayerischer Hof.

Leuffenbach v., Appellations-
Ger.-Rath, Eichstätt.

Massei v. Priv., Hannsberg.
Buchler, Ingen., Regensburg.
Reich m. Fam., Dent., Wien.
Reichenill m. Tocht., Rentiere, Philadelphia.
Foske, Rent., Boston.
Furniß m. Tochter, Rentiere, Canada.
Teploff m. F. u. Dienersch., Petersburg.
Bond m. Fam., Boston.
Lutz m. G., Ladenburg.
Pinzzi, Rent., Italien.
Bernatwisch, Rußland.
Dertter, Verwalter, Staltach.

Hotel Belle Rue.

Labislaus von mit Mutter, Gutsb., Polen.
Gzentinibachi v., Gutsb., Pest.
Lori, Ksm., Augsburg.
Schmid, Advokat, Leipzig.
Lappa, Gutsb., Rußland.
Schepler m. L., Madame, Nürnberg.
Kaufer, Ksm., Karlsruhe.

Wibber, Oberförster, Bienenbrennen.
 Panbauer, Kfm., Augsburg.
 Zeller, Gutsbes., Wien.
 Verustein, Kfm., Fürth.
 Burgiser, Fabr., Wöhlen.
 Geismann m. Fam., Amerika.

Blaue Traube.

Korn Bar. v., Lejersse.
 Leu, Priv., Augsburg.
 Fasolt, Rechtsanw., Dresden.
 Schacht, Dr., u. Klausen, Privatier, Berlin.
 Lieben von mit Tochter und Dienerschaft, Privatier, Wien.
 Pulsly v. m. Tochter, Direkt., Ungarn.
 Herzog, Kfm., Frankfurt.
 Fesela m. Fam. u. Dienersch., Rent., Berlin.

Hotel Decker.

Burgholz m. G., Kaufmann, Dessau.
 Rebbach m. Schweig., Fabr., Gattin, Rastatt.
 Simon, Kfm., Frankfurt.
 Balpi, Dr., Maros-Basarhely.
 Tiede, Kfm., Berlin.
 Dobel, Kfm., Stuttgart.
 Meyer, Banquier, Ansbach.

Hotel Vainfelder.

Groß m. F., Baronin, Würzburg.
 Schäßlein, Kfm., u. Stamer, Student, Würzburg.
 Meiser, Kfm., u. Brückner m. G., Dr., Wien.
 Suetow m. Sohn, Doktor, Witwe, Gatz.
 Lehrsberger, Kaufm., und Cramer, Privatier, Augsburg.

Hotel Morienbad.

Girsch m. F., Rechtsanwalt, Newyork.
 Försterling m. G., Maler, Dresden.
 Kretschmer m. Frnd., Rent., Hannover.
 Bender v. m. Fam. u. Pdg., Major, Prag.
 Noyes m. F., Rent., Amerika.
 Berg v. mit Sohn, Wdme., Kehl.

Hotel Max-Emanuel.

Guttmann, Kfm., Nürnberg.

Ramburogla, Rentier, Constantinopel.
 Bundschuh, Rentiere, Salzburg.
 Danzer, Kfm., Heilbronn.
 Löser, Kfm., Regensburg.
 Erlanger, Kfm., Ulm.
 Einstein, Kfm., Kellheim.
 Hinkel, Kfm., Nürnberg.
 Meyer m. Tocht., Redakteur, Nürnberg.
 Hilb, Kfm., Ulm.
 Dierlam m. Gatt., Kaufm., Stuttgart.
 Asil, Kfm., Fürth.

Oberpollinger.

Temeschvari, Part., Pest.
 Mansner, Sekretär, Nürnberg.
 Rebsreiter, Brauereibesitzer, Schärding.
 Meißner, Staatsanw., Aschach.
 Mayer, Verwalter, Regensburg.
 Bright, Sub., England.
 Leibig, Kfm., Bamberg.
 Fleischmann, Studienlehrer, Nürnberg.
 Reuz, Kfm., Esslingen.
 Heilblutt, Kfm., Zürich.
 Banzoin, Kfm., Wien.
 Lärz m. Fam., Werkmeister, Stuttgart.
 Buder und Durst, Kaufm., Augsburg.
 Riemann m. Fam., Gutsbes., Merzbach.
 Damson m. G., Melbereibes., Augsburg.
 Maurer m. G., Prof., Neuburg.
 Gruber m. G., Prof., Jügelstadt.
 Meißner, Rektor, Weiden.
 Fitting, Prof., Halle.
 Bonelli, Part., Siena.
 Gilgen, Bildhauer, Oesterreich.
 Weider, Kfm., Stuttgart.
 Baborff, Stahl u. Geret, DDR., Polen.

Oesterreichischer Hof.

Blumlein, Exped., Erlangen.
 Soutor, Beamter, Hof.
 Karl, Kfm., Würzburg.
 Dettinger, Kfm., New-York.
 Ascher v., Stud., Heidelberg.
 Großmann, Priv., Graz.
 Berwein, Gutsbes., Steinhöring.

Rheinischer Hof.

Jonson, Kfm., Köln.
 Steutter m. Gatt., Kaufm., Zürich.
 Neustadt, Kfm., Prag.
 Weidner m. Fam., Privat., Nürnberg.
 Steindl, Priv., Traunstein.
 Manly, Braumeister, Zwickau.
 Höchstädter m. Gatt., Kfm., Regensburg.
 Ruff, Priv., Amberg.
 Fischer, Part., Schaffhausen.
 Klein, Kfm., Frankfurt.
 Berne, Verwalter, Coblenz.
 Weizler, Kfm., Stuttgart.
 Fontano m. Fam., Rentier, Rom.
 De la Providence Geschw., Champion.
 Winter mit Fam., Dr. und Tscherning, Oberst, Copenhagen.
 Landegg, Kfm., Muenberg.
 Koberer m. Fam., Rentier, Rußland.
 Martin m. Fam., Rentiere, Petersburg.
 Borso m. Fam., Kfm., Wien.
 Talio, Dr., Cronau.
 Köhler m. Schwester, Gutsb., Ruppertsberg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Se. Igl. Hoh. der Herzog von Nassau mit Gefolge und Dienersch., Hohenburg.
 Mendez u. Bercht, Rent., Buenos Ayres.
 Gutheim, Kfm., Elberfeld.
 Se. Excell. v. Freusch, Erzbischof m. Begleit. u. Drschft., Dublin.
 Freusch m. F. u. Knapp m. F., Rent., England.
 Schmitt, Ritter v., Rentier, Ascha.
 Somfich, Graf v. m. Bed., Gutsbes., Ungarn.
 Müller, Kfm., Merane.
 Knapp m. F. u. Harrison Fr. m. Bed., Rent., St. Louis.
 Ottenbach, Ritter v. m. G., Rent., Salzburg.
 Oppenheim, Dr. m. Gatt., Rent., Berlin.
 Tresort m. F., Reichstagsabgeordneter, Pest.
 Almaji, Graf v. m. Fam. u. Drschft., Rent., Ungarn.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Bernsagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Magler, 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angebenden an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts u. einzufügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8^o u. 4^o, in schwarz
gen Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8^o schwarz 12 kr., bunt 20 kr.,
4^o schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

S e h e n s w ü r d i g k e i t e n .

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.

Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.

Atelier des Bildhauers Panitzmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 6. O. nächst dem Glaspalaste.

Artifisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Bernsagstraßenecke — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland u. c.
in Photographie, Stahlstich und fein in gouache colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzieherel, f. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Türe. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemäldes-Galerie des Barons v. Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kaufgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marshall und Kattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm.
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thlr. Nr. 24: Mittwoch u.
Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
seiner vorzüglichsten Originalmodelle u. c. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung,
Bdw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,
die Kolossal-Statue Göthe's u. c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Sasenhallerei kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurantionen.

Ungerer, Café (Ed: Brienzerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauraration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

Ungerer's Würmbad (früher Schuller) vis-à-vis der Waschanstalt, versehen mit einem Damenschwimmbad, 24 Damencabinets, 12 Herrencabinets nebst großem Herrenschwimmbad welches Douche, Wasserfall und Wellenbad enthält. Wäsche durchaus neu. Stellwagenfahrt vom Odeonsplatz Nr. 1 um 2, 3, 1/2 u. 6 Uhr.

M. Miller, Weinhandlung und Restauration Landshafsgasse Nr. 2 früher Murschel. Separate Salons im I. Stock.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Ebersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Bärenstraße 10n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Bildesstraße 11

Großbritannien: Sir P. Howard, Briennerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern Erlenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Brud. Karlsstr. Frohsinngeb.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1

Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcost. 11.

Mündliche Anfragen beim K. Consulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	6 U. 30 M. Abds.
	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 45 M. Nachts.

Kgl. priv. bay. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Arone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion. Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. B. S. 1877.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 250.

Mittwoch, 7. September 1870. (Regina.)

19. Jahrg.

Kunstvereins-Ausstellung.

Delgemälde: Stademann, A.: Wintermorgen; Strecker, Constanze: Römische Mäslanten; Strecker, Louise: Motiv aus Nürnberg; Waagen, A.: Partie am Bierwaldstädter-See bei Brunnen; Weber, Fr.: Landschaft.

Plastik: Grabichler, A.: Madonna. Marmorstatuette; Firt, J.: Lady Macbeth. Marmorstatuette.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 6. Sept. Vormittags 10 Uhr 22 Minuten. (Offizielle militärische Nachrichten.) St. Menchould, 5. Sept. Nachm. 2 Uhr 25. Min. Die bei Sedan vernichtete Armee Mac Mahons zählte vor der Schlacht von Beaumont am 30. Aug. noch über 120,000 Mann. Der Transport der Gefangenen, unter denen mehr als 50 Generale, nach Deutschland, ist in der Ausführung begriffen. Unsere Armeen sind im Vormarsche auf Paris.

Stuttgart, 6. Sept. (Offizielle Mittheilung des württembergischen Kriegsministeriums.) Die württembergische Division befand sich am 1. Sept. in der Schlacht von Sedan auf dem linken Flügel gegen Mezieres, nördlich der Maas, gelangte jedoch nur zu untergeordneter Verwendung gegen den Ausfall der Franzosen aus Mezieres und hatte nur wenige Verwundete. Die Artillerie wurde Abends zum Bombardement Sedans herangezogen. Kurz nach Eröffnung des Bombardements wurde in Folge eingeleiteter Unterhandlungen das Feuer eingestellt.

Paris, 6. Sept. Der Minister des Innern theilt mit, daß General Vinoy mit seinem Corps in Laon angekommen und sich weiter zurückzieht.

Brüssel, 6. Sept. Der Communalrath hat als ersten Credit 100,000 Fres.

für verwundete Deutsche und Franzosen bewilligt. Verschiedene Communallocalitäten sind zu Lazarethten eingerichtet. — „L'Etoile“ meldet vom 5. Sept.: Der kaiserliche Prinz reist heute Abend mit seinem Gefolge von 4 Personen nach Ostende ab, um sich nach England einzuschiffen. — Minister Chevreau ist hier, Marschall Palikao in Namur eingetroffen. C. C. B.

Verschiedenes.

Mainz, 1. Sept. Ein Delegirter der nach Düsseldorf fahrenden Krankenschiffe erzählt, daß ihn einige Bewohner eines Dorfes, woselbst Wasser eingenommen wurde, gebeten hätten, das Schiff besteigen zu dürfen, um auch einmal einen Turko zu sehen. Unser Delegirter, welcher an diesem Tage zwar keinen Turko an Bord hatte, benutzte indessen diese Anfrage auf's Beste und im Interesse aller Verwundeten, indem er dem betreffenden Bäuerlein zu verstehen gab, daß er gegen Ablieferung von Wein und Cigarren einen Turko zur Ansicht ausstellen wolle. Schnell waren die Neugierigen verschwunden, um das Nöthige zu besorgen, und beeilte man sich in der Zwischenzeit einen leichtverwundeten, witzigen sächsischen Landwehrmann mit einigen Leintüchern zu behängen und als Turko an den Radlasten zu placiren. Die zurückgekehrten Landbewohner besahen sich mit Verwunderung dieses Unthier, welches noch durch Grunzen seinen Unmuth gegen alles Deutsche zu erkennen gab und verließen das Schiff mit großer Befriedigung. Der Spaß hatte 45 Krüge Wein und 400 Cigarren eingetragen.

Geldsorten, 6. Sept.

Preuß. Friedrichsdor	fl.	9. 57	— 58
„ Rappensteins	„	104 1/2	105
20 Franc-Stücke	„	9. 24	— 26
Dukaten	„	5 30	—
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 50	— 55

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste Mariä Geburt.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt, 9 Uhr Pontificalamt, 12 Uhr letzte Messe, 3 U. Nachm. Pontifical-Vesper und Rosenkranz, 4 Uhr Herzmarianenandacht. — **II. Merheill. Hofkirche.** 7, 8, 9 und $\frac{1}{2}$ 12 U. fr. Messen. — **Theatinerhofkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr früh Messe, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr Militärgottesdienst. — **Bürgerbetsaal.** 6 Uhr früh Messe mit Rosenkranz, bis 9 Uhr Messen, 10 U. Hochamt. — **Seil. Dreifaltigkeitskirche.** $\frac{1}{2}$ 10 U. Predigt, dann gesungene Messe. — **III. St. Peter.** 5 Uhr fr. I. Messe, $\frac{1}{2}$ 6 U. Rosenkranz, 8 Uhr Predigt von Herrn Stadtpfarrer Gemminger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Predigt, dann Dießiger, Vesper u. Litanei, dann Prozession. — **Kreuzkirche.** 6–9 U. früh Messen, 7 Uhr Amt, $\frac{1}{2}$ 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Stephanskirche.** $\frac{1}{2}$ 7 und 9 Uhr früh Messen, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Herzogspitalhofkirche.** 5–11 Uhr Messen, 8 Uhr Hochamt, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Abends Rosenkranz, 5 Uhr Litanei, 7 Uhr Andacht. — **St. Josephspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe, 7 Uhr Hochamt, dann gesungene Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftskirche.** 10 U. fr. Stifis-Messe. — **St. Elisabethkirche.** $\frac{1}{2}$ 7, 7 und 8 U. fr. Messen, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Predigt, dann Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** $\frac{1}{2}$ 5 U. fr. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Amt, 10 Uhr letzte Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Joh. Nep. Kirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. fr. Messe, dann Frühlehre, bis 10 Uhr Messen, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Rosenkranz. — **Schmerzhaftes Kapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr fr. Messe mit Predigt, bis 10 Uhr Messen, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Abends Rosenkranz. — **St. Vincentiuskapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 u. 7 U. fr. Messen. — **III. St. Annaspfarrkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 U. Nachm. Auslegung des Allerheiligsten und Rosenkranz, 5 Uhr Litanei. — **IV. St. Ludwigspfarrkirche.** $7\frac{1}{2}$ Uhr früh Messe, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr früh Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper und Rosenkranz. — **V. Seil. Geistkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper $5\frac{1}{2}$ U. Abendandacht. — **St. Theodorakapelle.** 9 U. fr. Messe. — **VI. St. Bonifaziuskirche.** 5 Uhr früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 Uhr Predigt, gehalten von Herrn Abt Haneberg, dann Primizfeier des Priesters Herrn Max Sträuber mit Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper. — **VII. Auerkirche.** Erntefest. 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Predigt, dann öffentliche Prozession, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 7 Uhr Litanei. — **VIII. Saldhauserkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr Frühlehre, 6 Uhr Amt, $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Ernteprozession, dann Predigt und Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 Uhr Nachm. Rosenkranz, 2 U. marianische Andacht und Convent. — **IX. Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morgensandacht Herr Candidat Buchta.

Begräbnisse, Mittwoch, den 7. September (Südlicher Leichenacker).

$2\frac{1}{2}$ Uhr: Katharina Aloh, Schneidermeisterstind v. h. (gest. d. 5., 3 M. a.) — Franziska Däschner, Köchin von Cham (gest. d. 5., 28 J. a.)

Begräbnisse, Mittwoch, den 7. September (Nördlicher Leichenacker).

2 Uhr: Rosalie Neumaier, Heizerstind v. Preissenbors (gest. d. 5., 1 J. 4 M. a.)

3 Uhr: Alara Wagner, Mälerstind v. h. (gest. d. 5., $4\frac{1}{2}$ M. a.)

4 Uhr: Bernhard Virsch, Bedienter v. Zppesheim (gest. d. 5., 52 J. a.)

Jagd - Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. Theresienstraße 73/2 von 9–2 Uhr. 5187–217.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778–808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Mittwoch, den 7. September:

CONCERT

zum Besten der Verwundeten unserer tapferen Armee

vom Königl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I.

- 1) Deutscher Waffenruf, Marsch von . . . Jos. Gung'l.
- 2) Ouverture zur Oper „Die Zigeunerin“ v. . . Balfe.
- 3) Marien-Walzer von Jos. Gung'l.
- 4) Buchstaben-Polka von* Jos. Gung'l.

II.

- 5) Ouverture zur Oper „Tannhäuser“ v. . . R. Wagner.
- 6) Jungherrentänze, Walzer von Jos. Gung'l.
- 7) Das Ständchen, (Gedicht v. Uhland) v. . . Hiller.
- 8) Die Wacht am Rhein! Lied von . . . Wilhelm.

III.

- 9) Ouverture zur Oper „Faniska“ von . . . Cherubini.
- 10) Gedenke mein, Polka-Mazur von Jos. Gung'l.
- 11) Minnegesang von Eissoldt.
- 12) Philomelen-Walzer von Strauss (Vater).

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Die Casse und Controlle wurde vom Comité des bayerischen Hilfsvereins bereitwilligst übernommen.

Freier Eintritt ohne alle Ausnahme aufgehoben.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Zunächst der **Sonnenstraße**, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenräumen zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5119—89.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. **Theaterstraße 15/2.** 5935—85.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Himmelsberg III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (aa)

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigen Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Altbau 2 Stiegen links.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,
5342/72. Promenadestraße Nr. 1

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2,

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

5311—41.

Wilh. Lindemann,
29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannenbäder à 15 Fr., im Abonnement à 15 Fr., sowie alle Kunstbäder, Coolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—18.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

In der **Georg Franz'schen** Buchhandlung (E. Fohbed) in München, Perusgasse Nr. 4, ist zu haben:

Autorisirte Ausgabe der

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Ostbahnen
vom 27. August 1870 an. — Preis 9 Fr.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I 5280—310.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karls-Strasse Nr. 52/0** billigst zu verkaufen.
5249—79.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-
und
Traueranzüge

Jupons

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Zur
alten
Hauptwache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marionplatz 1

Portiers und

Kings

I.

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Koben

REISE-

DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Boarische Kriegsschnadähüpf

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 fr. zu haben.

In München anwesende Fremde:

Ingolburger Hof.

Hurbydeser, Unterarzt Vohemann, Rsm., u. Buchauer, Arzt, Ulm.
Martini, Priv., Landshut.
Krauß m. F., Beamtenwitwe, Nürnberg.
Haulsch m. Gatt., Beamter, Windsheim.
Reidh, Stadtpfarrorganist, Dillingen.
Schöpf Dr., Professor, Salzburg.
Fettler, Dr., Ungarn.
Stern Gebr., Pblsm., Michaelsbad.

Kußl, Rsm., Ingolburg.

Mayer, Notar, Ingolstadt.

Strauß, Rsm., Aschaffenburg.

Scheidemandel m. G., Inspektor, Nürnberg.

Burger, Landwehr-Apotheker, Ingolstadt.

Bamberger Hof.

Zeiler m. L., Rsm., Taufkirchen.

Rosenthal, Rsm., Jülich.

Levi, Rsm., Budan.

Kapfhammer, Rsm., Passau.

Heininger, Gutsb., Ungarn.

Schreibmüller, Lehr., Passau.

Rehmer, Beamter, Chemnitz.

Wurm, Stud., Straubing.

Ballaiz, Priv., Heusen.

Steig, Rsm., Frankfurt.

Weiß, Stud., Freising.

Pfizer, Lehrer, Dorfen.

Bayerischer Hof.

Budberg, Baron, u. Piba: m. Bdg., Dr., Petersburg.

Penporet m. G., Dr., Triel.

Deley m. Fam., Geistlicher, u.

Gilbert Frh., Rent., Nizza.

Baldwin m. F., Cour. und Bdg., Rent., Boston.

Baldwin Rome, Rent., Neuen-Haven.

Foster m. F., Rent., Amerika.

Mansouroff, Rentier, un)

Raphur m. Edg., Staats-
rathsgattin, Rußland.

Hotel Belle Vue.

Noierzaskiewier v. m. Gatt.
Warschau.
Manzoff m. G., Gutsbesitzer,
Italien.
Gulsemann m. G., Rentier,
Mexico.
Felber, Gutsbes., Gempach.
Pitz m. G., Oesterreich.
Sufft v. Millauer, Oberl.,
u. Doring, Rienten., Ulm.
Zublin, Rent., Amerika

Blaue Traube.

Shila v. m. Gatt, Gutsbes.,
Linz.
Schafurik. Elisovanovice
Priv., Belgrad.
Bruggisser m. Fam., Rsm.,
Florenz.
Schwarz, Rsm., Saarbrücken.

Hotel Deutsches Haus.

Hohort, Rsm., G.-esleben.
Bettler, Lieutenant, Neustadt.
Lebnert, Rienten., Nürnberg.
Taulnes, Rienten., Erlangen.
Goller, Lieut., Schwarzenbach.
Spennert, Leut., Münchenberg.
Erlanger, Rsm., Buchau.
Wininger, Rsm., Elbing.
Reineder, Rsm., Mannheim.
Maurer m. Gatt., Professor,
Neuburg.
Kern m. G., Priv., Wien.
Maier, Prof.-Wittwe, Stutt-
gart.
Kinigel, Rent., Prag.

Goldener Bär.

Biehler, Staatsanw., Weiden.
Mayer Ritter v., Oberlieut.,
Traunstein.
Stepanoff, Prof., Rußland.
Krappe von, Generals-Gattin,
Ingolstadt.
Hoffmann, Würzburg.
Forbes, Rsm., Nürnberg.
Schreiner, Assessor, Strau-
bi g.
Hemshard m. G., Madame,
Heilbronn.
Schub.-Mittelboberach v.,
Fraul., Ulm.

Hotel Reinfelder.

Folwaregny, Dr., Professor,
Graz.

Sicherer, Rsm., Paris.
Zahn v. m. G., Rsm., Dresden.
Hedenstaller, Bezirksamm.,
Traunstein.
Pretl, Concip., Buz m. G.,
u. Thenn, Rsm., Augsburg.
Mayer, Rsm., Heilbronn.
Pfass, Gutsbesitz., Stronef.
Paulus, Priv. u. Scharrer
m. F., Rsm., Nürnberg.

Hotel Max-Emanuel.

Pirrung, Rsm., Stuttgart.
Schäfer m. Sohn, Dr., Wien.
Rahn, Rsm., Ulm.
Görz, Rsm., Firsheim.
Theilheimer, Rsm., Fürtb.
Buttenwieser, Rsm., Ulm.
Landauer, Rsm., Fürtb.
Ebert, Rsm., Aschaffenburg.
Seubert, Agent, Einbach.
Regensteiner, Rsm., Ulm.
Tag, Rsm., Deggingen.

Hotel garni National.

Graf m. Schwester, Privatier,
Wien.
Bendel, Freisänl., Montreux.
Schauker, Architekt, Innsbruck.
Stahl, Buchhändler, Stettin.

Oberpollinger.

Ille m. G., Optm., Ingolstadt.
Witmore, Ingen., Magde-
burg.
Leibl, Maler, Rön.
Müller, Priv., Moosburg.
Blitt m. F., Wbme., Tölz.
Müller v., Partil., Frankfurt.
Braun, Rsm., u. Hoffmann,
Fabr., Nürnberg.
Schneider m. Gatt, Partil.,
Friedrichshafen.
Leberer, Rsm., Wasserburg.
Staubenrauch v., Rent., Bern.
Swope, Rent., St. Louis.
Puley, Turnlehrer, Linz.
Bäumler, Rsm., Augsburg.
Bischof m. G., Partil., Linz.
Blechin u. Wunsch, Stud.,
Neuendettelsau.
Gutter und Böheim, Rste.,
u. Schmidt, Lehrer, Wis-
hofen.
Vogel, Prediger, Ingolstadt.
Deisenrieder und Appel,
Stud., Hainfern.
Engelhard m. Gatt., Priv.,
Wien.
Fuchs v., Oberförster, Potten-
stäben.

Rheinischer Hof.

Cognetti, Commandeur, Neapel.
Mantorn m. Sohn, Partil.,
Trient.
Faul m. Fam., Delau, Würz-
burg.
Wilhelm, Brauereibes., Weil-
heim.
Höck, Ingen., Augsburg.
Brockdorff v. m. Beglig u.
Dienerich, Stiftdame, Hol-
stein.
Schlichting v. m. F., Ren-
tiere, Leipzig.
Frapphuber, Partil., Mecklen-
burg.
Alberzhagen, geheimer Rath,
Berlin.
Levy, Rsm., Stuttgart.
Haberstrumpf, Rsm., Mainz.
Kreisch m. G., Rsm., Olden-
burg.
Mandel, Rsm., Fürtb.
Reiser, Fabr., Nürnberg.

Stachus.

Bollart m. G., Landshut.
Groß, Studienlehrer, Fürtb.
Groß, Privatier, u. Stadler,
Rsm., Nürnberg.
Friedl, Priesler, Mühlhof.
Dautsch, Privatier, Augs-
burg.
Hömer, Werkstr., Triest.
Hammerer m. G., Rsm., Egg.
Bauer Filu., Priv., Thürkheim.
Storr m. Gatt, Lehrer, Rein-
thal.

Zu den vier Jahreszeiten.

Neubauer u. Stern, Rste.,
Pest.
Frommel, Rent., Prag.
Frommel, Rent., Augsburg.
Robbins u. Dapier m. F.,
Rent., London.
Creedy m. F., Cour. u. Dsch.,
und Robbins, Rent., New-
York.
Johnson u. Emery, Rent.,
Chicago.
Adams, Rent., Oxford.
Deley u. Waple, Rentiers,
England.
Somloch, Graf v., Rentier,
Ungarn.
Lobochowsky Graf v. m. F.,
Rent., Wil a.
Fillenbaum Graf v., Kam-
merer, Pest.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Petersgasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Nagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Folge mit 140 Bignetten und
vielerlei Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angeboten an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayr. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
gezeichnet, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, h., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dantolles antiquaires et d'autres Antiquités rue Theodor 22.

Atelier des Bildhauers Pantmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Artifisches Institut für Oel-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Petersgasse Nr. 6 — Eigener
Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein in guache colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr

Bayrisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ergießerel, f. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des kgl. Hofgartens.

IV. Exhure. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Conisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-

Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Karls- und Saffelkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nach-
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stod, Thlr Nr. 24) Mittwoch u.

Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Olympenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Pinakothek neue (untere Bayersstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.

Porcellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 1a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatssammlung,
Bd. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,
die Kolossal-Statue Goethe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Senkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

on Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Miller, Weinhandlung und Restauration Laubschaffgasse Nr. 2 früher Murschel. Separate Salons im I. Stock.

Schlöffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Ebersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuner, vorzügliche Weine, Café und Panich.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glucksstraße 11.

Großbritannien: Sir G. Seward, Brienerstraße 58.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern Erlenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Brud. Karlsstr. Frohstangeb.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Ozerow, Theaterstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcost. 11.

Mündliche Anfragen beim k. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 15 M. Vorm. P.
8 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess:
8 U. — M. Morg.	7 U. 41 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
8 U. 40 M. Abds.	6 U. 30 M. Abds.
	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münsterberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	8 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	8 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 45 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münsterberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
8 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Sommerbusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfling, Mühlhofs und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhausen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 251. Donnerstag, 8. September 1870. (Maria Geb.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Stuttgart, 7. Sept. Der „Staatsanzeiger“ meldet: Die württembergische Division bivouacirte in der Nacht vom 1. zum 2. Sept. bei Donchery und Ayvelles. Am 5. befand sich dieselbe bei Mettel.

Paris, 7. Sept. Eine Proclamation Trochu's theilt mit, der Feind sei im Marsch auf Paris begriffen; die Vertheidigung der Hauptstadt sei gesichert und das Nöthige zur Vertheidigung der angrenzenden Departements angeordnet. Der Feind habe Laon noch nicht erreicht. Das Corps Vinoy sei theilweise auf der Eisenbahn heute in Paris eingetroffen; seitens der Nordbahn werde das ganze Wagenmaterial aufgeboten, um den Rest des Corps nach Paris zu befördern.

Paris, den 7. September. Nach den Mittheilungen des Ministeriums setzt der Feind seinen Marsch auf Paris fort, unsere Truppen ziehen sich auf die Hauptstadt zurück. Regierung und Bevölkerung entwickeln die gleiche Thätigkeit, um den Widerstand vorzubereiten. Die Wahl der Offiziere der Nationalgarde wird fortgesetzt. Die Vertheilung der Waffen erfolgt nach Maßgabe der fortschreitenden Bildung der Cadres. Auf dem ganzen Gebiete Frankreichs ist die Proklamirung der Republik mit Begeisterung begrüßt worden. Der Commandant von Mezières signalisirt den Anmarsch des Feindes auf Soissons. Entgegen früher verbreiteten Gerüchten sind die Preußen noch nicht im Departement Aube erschienen. Depeschen aus Mühlhausen constatiren, daß die Freischützen und Nationalgardisten kräftigen Widerstand geleistet und den Feind verhindert haben, den Fluß zu überschreiten. Die zahlreichen französischen Verwundeten von Sedan sind in Folge eines Waffenstillstandes nach Pläzen im Norden geschafft worden.

Brüssel, den 6. September (Abends). Die belgische Armee wird nunmehr von der Grenze zurückgezogen, verschiedene Abtheilungen sind bereits wieder in ihre Garnisonen eingerückt, so namentlich 2 Bataillone Grenadiere und 3 Bataillone Carabiniers, die hier in Brüssel wieder eingetroffen sind.

Brüssel, 7. Sept. Nach der „Independance“ befindet sich die Kaiserin Eugénie im Schloß Meryse bei Brüssel, bei der Familie Hagvorst. Wiederholt verlautet, daß die Prinzen von Orleans mit Ausnahme des Grafen von Paris, welcher in London verbleibt, sich nach Frankreich begeben haben.

London, 7. Sept. Der kaiserliche Prinz befindet sich in Hastings. — Gladstone, Granville, Gramont, Labalette und Persigny sind hier. — Die „Times“ rath den Franzosen Elsaß und Lothringen abzutreten.

Petersburg, 7. Sept. Das „Journal de St. Petersburg“ schreibt: Das kaiserliche Cabinet hat offiziell erklärt, sein Bestand bleibe jedem Streben, den Krieg zu localisiren und abzukürzen, sowie einen billigen und dauerhaften Frieden herbeizuführen, gesichert. Seine Mitwirkung könne daher den diesen Zweck verfolgenden Bestrebungen der neutralen Mächte nicht fehlen. Das „Journal“ versichert jedoch, die kaiserliche Regierung werde kein Hemmiß zulassen, welches sie an der Aktionsfreiheit hindern würde.

Geldsorten, 7. Sept.

Preuß. Friedrichsdor	fl.	9. 57	—58
„ Kassenscheine	„	104 1/2	105
20 Franc-Stücke	„	9. 24	—26
Dukaten	„	5 30	—
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 50	—55
Wissolen	„	9. 39	—42
Österreichs	„	11. 48	—52
Österr. Banknoten	„	94	—94 1/4

Königl. Hof- und National-Theater.

Außer Abonnement mit ermäßigten Preisen:

Lenore.

Schauspiel mit Gesang in drei Abtheilungen von Karl von Holtei. Musik von Karl Oberwein.
Regie: Herr Zeuke.

Erste Abtheilung: „Die Verlobung.“

Personen:

Major Freiherr von Starkow	Herr Herz.
Wilhelm, dessen Sohn	Herr Rohde.
Wallheim, Reiterunteroffizier	Herr Rühlking.
Pastor Bürger, Prediger auf dem Gute des Freiherrn	Herr Richter.
Gertrude, dessen Frau	Frau Büttgen.
Lenore, beider Tochter	Fräulein Joh. Meyer.
Günther, ein junger Prediger	Herr Knorr.
Heinrich, Bedienter	Herr Thomä.
Ein Landmann	Herr Davidelt.
Junge Landleute.	

Zweite Abtheilung: „Der Verrath.“

Personen:

Gräfin Aurora, Wittwe	Fräulein Weiß.
Kappel, deren Haushofmeister	Herr Büttgen.
Wilhelm von Starkow, Husarenoffizier	Herr Rohde.
Wallheim, Unteroffizier	Herr Rühlking.
Ein Bettelmönch	Herr Häuffer.
Ein Husar	Herr Nachreiner.
Ein Bedienter der Gräfin.	

Dritte Abtheilung: „Die Vermählung.“

Personen:

Major Freiherr von Starkow	Herr Herz.
Wallheim, Unteroffizier	Herr Rühlking.
Pastor Bürger	Herr Richter.
Gertrude	Frau Büttgen.
Lenore	Fräulein Joh. Meyer.
Günther	Herr Knorr.
Schulmeister	Herr Hoppe.
Todtengräber	Herr Keller.
Schulze	Herr Eifened.
Heinrich, Bedienter	Herr Thomä.

Preise der Plätze:

(6)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 5 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 4 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 36 kr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 2 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 24 kr.; Ein Galerienobletst
1 fl. — kr Ein Parkettst — fl. 42 kr.; Parterre — fl. 18 kr.; Galerie 9 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt.

Kassaöffnung 1, 6 Uhr. Anfang 1, 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag, den 9. Sept.: (Im K. Hof- und National-Theater) „Tell.“ Oper von Rossini.

Garten zum Café Reibl.

Heute bei günstiger Witterung:

Nachmittags-Concert

zum Besten der Hinterbliebenen unserer im Felde stehenden
tapferen Soldaten

vom Königl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Deutscher Waffenruf, Marsch von . . . | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zur Oper „Lichtenstein“ v. . . | Lindpaintner. |
| 3) Huldigungslieder, Walzer von . . . | Jos. Strauss. |
| 4) Polka im ungarischen Styl von . . . | Jos. Gung'l. |

II.

- | | |
|--|--------------|
| 5) Jubel-Ouverture von | Weber. |
| 6) Klänge vom Delaware, Walzer von . . . | Jos. Gung'l. |
| 7) Finale III. Acts a. d. Op. „Der Prophet“ v. . | Meyerbeer. |
| 8) Was ist des Deutschen Vaterland? Lied v. . | Reichardt. |

III.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture über den Dessauer Marsch v. . | Schneider. |
| 10) Ein Herz, ein Sinn, Polka-Mazur von . . | Joh. Strauss. |
| 11) Andante a. d. A-dur-Quartett Nr. 5. v. . | Mozart. |
| 12) Die Temperamente, Walzer von . . . | Jos. Gung'l. |
| Walzer Nr. 1: Der Choleriker. | |
| „ „ 2: Der Sanguiniker. | |
| „ „ 3: Der Phlegmatiker. | |
| „ „ 4: Der Melancholiker. | |

Anfang 4 Uhr. Entrée 12 kr.

Der Verein für freiwillige Armenpflege hat bereitwilligst Casse
und Controlle übernommen.

Freier Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Donnerstag, den 8. September:

Abend-Concert

vom kgl. Musikdirektor

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|---|---------------|
| 1) Der Bummler, Marsch von | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zur Cantate „Die vier Menschenalter“ von | Lachner. |
| 3) Pandekten, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Frohsinn-Polka von | Jos. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Aphorismen, Potpourri von | Jos. Gung'l. |
| 6) Geschichten aus dem Wiener Wald, Walzer von | Joh. Strauss. |
| 7) Duett aus der Oper „Margarethe“ (Faust) von | Gounod. |
| 8) Die Wacht am Rhein! Lied von | Wilhelm. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Indra“ von | Flotow. |
| 10) Die Libelle, Polka-Mazur von | Jos. Strauss. |
| 11) Duett aus der Oper „Die lustigen Weiber von Windsor“ von | Nicolai. |
| 12) Sonnenwendfeuerklänge, Walzer von | Jos. Gung'l. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Marionetten-Theater in den 3 Linden.

Donnerstag, den 8. September. Zur Siegesfeier: „Prolog.“ Hierauf: „Heinrich von Eichensfels.“ Drama. Zum Schluß: „Der gefangene Turko.“ Anfang Nachmittags 4 Uhr.

NB. Für Sonntag den 11. September in Vorbereitung: „Schlacht bei Weissenburg und die Erstürmung des Geisberges.“

Begräbnisse, Donnerstag, den 8. September (Südlicher Leichenacker).

2 Uhr: Wilhelm Lien, Hautschuhmacher aus Kopenhagen (gest. d. 6., 17 J. a.)

4 1/2 Uhr: Eleonora Reibold, Igl. Wittmeistersochter v. h. (gest. d. 6., 47 J. a.)

4 3/4 Uhr: Ferdinand Seig, Igl. Minist.-Sekretär v. h. (gest. d. 6., 32 J. a.)

Begräbnisse, Donnerstag den 8. September (Nördlicher Leichenacker).

2 3/4 Uhr: Peter Hart, Hautboistenkind v. h. (gest. d. 6., 1 M. a.)

3 Uhr: Anna Fay, Maurermeistersgattin v. h. (gest. d. 6., 43 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Fürstendstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenräumen zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—89.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 5935—05.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Himselfhaus III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (aa)

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten. Nebst allem möglichen Comfort ist zu verlaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Unmittelbar der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximilianstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—5017.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Rückgebäude 2 Stiegen links.

Krankenwärterstelle

Sucht ein gebildeter Mann, dem in diesem Fache glänzende Zeugnisse von Herrschaften, Aerzten, etc. zu Gebote stehen; würde auch die Aufsicht über einen Geisteskranken übernehmen. Adresse unter J. K. Nr. 2049 bes. d. Exped.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Reparaturen werden schnell und sorgfältig ausgeführt.

Michael Fager,

5342/72. Promenadestraße Nr. 1.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Koll- u. warme Bäder. Bäder à 18 kr., im Abonnement à 15 kr., sowie alle Kunstbäder, Cooles-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. und werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.

M. Burger, Hofbadbesitzer.

Zahnarzt Steyrer in München

wohnt Zweibrückenstraße Nr. 2/1.

Künstliche Zähne und Gebisse werden elegant, unkenntlich, zweckdienlich und billig gefertigt.

2046—47.

Jagd - Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **There.**
 Henstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 5187—217.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek,
 Kunstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Delgemälde von guten
 Meistern,
 sowie schöne Gougen aus der alten
 und neuen Pinakothek, sind Karls-
 straße Nr. 52/0 billigst zu ver-
 kaufen. 5249—79.

For Sale: Original pictures of
 renewed masters, copies of ori-
 ginals from the old and new pinako-
 thek at Munic, etc. Artistique
 Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

Bäder

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douche-,
 (continuirliche Douchen) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete
 Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

8311—41.

Wilh. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu
 verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/1 5280—310.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Korn m. Fam., Spim., Stutt-
 gart.
 Günther v., Restaurath, u.
 Schimmer, Priv., Landshut.
 Metolitzky, Oberarzt u. Opera-
 teur, Wien.
 Kriß, Profess., Württtemberg.
 Landmann m. Dienr, Ober-
 Lieutenant, Ingolstadt.
 Frommel, Rfm., u. Barth,
 Rechtsanwalt, Augsburg.

Schmith, Baron, Dresden.

Weber, Advocat und Anwalt,
 Mainz.

Bamberger Hof.

Hofner, Fabrik., Ingolstadt.
 Bird, Profess., Dillingen.
 Ehl, Künstler, Zweibrück n.
 Kaufmayer m. G., Forst-
 mann, Belden.
 Hartreiter, Priv., Traunstein.
 Schaffenrad m. E., Priv.,
 Garmisch.

Bayerischer Hof.

Variatinski m. Vbg., Prinz.
 St. Petersburg.
 Offenbergr, Baron, Rußland.
 Eimpt, Fehr., Kurland.
 Eichweide m. G. Baron, Wien.
 Spinelli, Chevalier, u Co-
 renti m. F u. Dsch., Rdm.,
 Italien.
 French m. F., Cour. u Dsch.,
 Amerika.
 Masson, Dr., New-York.

Gagern m. Fam., Staatsrath
Lindau.

Pawlikowski m. F. u. Dsch.,
Kralau.

Nordegg Ritter v., Wien.

Saan, Rent., Köln.

Büchler, Ingen., Augsburg.

Kiefe m. Fam., Rechtsanwalt,
Tübingen.

Ziegler, Kfm., Winterthur.

Kaufmann, Kfm., Leipzig.

Hotel Belle Vue.

Hitschfeld m. Fam., Dr.,
Salzburg.

Schoch, Kfm., Wien.

Wilbold m. Begl., Madame,
Leipzig.

Probst, Priv., Maltersdorf.

Heusler, Kfm., Udorf.

Schelling, Fabr., Trogen

Hotel Dezer.

Adolphi m. L., Dr., Liebland
Schwurt m. Bruder, Priv.,
Wien.

Migly, Fabr., Augsburg.

Fischer, Kfm., Stuttgart.

Gillet, Rentiere, Frankfurt

Böhm m. L., Rentiere, Berlin

Kolwey, Kfm., Braunschweig.

Kiehl m. G., Pr v., Jülich.

Meyer, Banquier, Ansbach.

Kollergarten.

Sauer, Kfm., Freiburg.

Schuster, Priv., Nürnberg.

Schmidt, Kfm., Roth.

Fleisser m. Sohn, Bezirksger.-
Rath, Augsburg

Hot, Hafnermstr., Straubing.

Eulenstein, Prof., Erlangen.

Müller, Prof., und Eberh
v., Priv., Augsburg.

Staninger, Stadtschreiber,
Murnau.

Nieder, Maurermstr., Nieden-
heim.

Bach m. L., Seiler, u. Ger-
sam, Kfms.-L., Nöttingen.

Barth, Inspelt., Landsbut.

Kaiser, Kfm., Regensburg.

Hotel Reinfelder.

Rusnezoff m. Töcht., Ren-
tiere, Rußland.

Zeller, Rent., Zürich.

Bukovics, Finanz-Sekretär,
Ungarn.

Hellmann, Kfm., Heibings-
feld.

Kohn, Priv., Wassertrübingen.
Haas, Oberstaatsanwalt, Karls-
ruhe.

Hotel Marg-Emmanuel.

Kemfin, Kfm., Rempten.

Pflaumer, Fabr., Wiessen-
burg.

Jöwenberg, Kfm., Frankfurt

Einhorn, Kfm., Bittenwiesen

Hirsch, Kfm., Mainz

Hollander, Kfm., Ichenhausen

Kaila, Kfm., Stuttgart.

Mayer, Kfm., Jülich.

Sulzer, Gebr., Ichenhausen.

Oettl, Benefiziat, Wasserbrunn

Schöll, Priv., Pfaffenhausen.

Oberpollinger.

Amlugen v., Kfm., Wien.

Denk, Kfm., Jumenstadt.

Baumgartner m. F., Apo-
theker, Freising.

Sayle, Priv., Rypenberg.

Jakobsthal Dr., Chemiker,
Berlin

Peppmuth und Bräuning
DDr., Prof., Halle.

Bleichschmidt u. Tippmann,
Kstle. Fallau.

Wardzinski Gebr., Stud.,
Polen.

Leicht, Kfm., Wien

Schmidt, Kfm., Offenbach.

Langer m. Gatt., Verwalter,
Steier.

Beilstein, Kaufm., Ludwigs-
hafen.

Dimann, Diacon, Bremen.

Beker, Diacon, Berlin.

Huß, Weinbdr., Ludwigsburg.

Emde, Konditor, Waldel.

Sering, Bildhauer, Franken-
berg.

Förster, Gerant, Kolbermoor.

Studer, Pharmaz., u. Linke,
Priv.-Docent, Zürich.

Herr m. F., Kfm., Mailand.

Oesterreichischer Hof.

Bangray, Delon, Bayreuth.

Eltenmaier, Priv., Gengen-
hausen.

Kaltner, Kfm., Erlangen.

Seiler, Dr., Aschaffenburg.

Welde v., Offizier, Wien.

Hallermaier, Kfm., Linz.

Zellerer, Kfm., Regensburg.

Steffano, Kfm., Verona.

Barapuzini, Kfm., Mantua.

Biber, Hblom., Amberg.

Rheinischer Hof.

Kühl, Bahn-Inspelt, Wien.

Grafmann, Kfm., Bamberg.

Fuchs, Kfm., Innsbruck.

Grill, Bahn-Inspelt, Prag.

Lütke Graf m. Fam., Schiffs-
Kapitän, Athen.

Strunz m. S., Kfm., Nürn-
berg.

Fröhlich, Posthfr., Naburg.

Alexander, Rent., Bormos.

Kühn v. Oberconsistorialraths-
gattin, Stralsund.

Blochmann Dr. m. F., Part,
Windsheim.

Schenk Frhr. v. m. L., Rent.,
Ansbach.

Reuinger, Wome., Würz-
burg.

Stachus.

Schwarz, Geometer, Burg-
hausen.

Weinmüller, Geometer, Lech-
bruck.

Müller, Mühlbes., Weilheim.

Ehntbold, Kfm., Müller,
Stud. u. Kraft, Studien-
lehrer, Nürnberg.

Aner, Stud., Miesbach.

Graf, Stud., Würzburg.

Schmidt, Stud., Schneidheim.

Gerstle, Kfm., Ichenhausen.

Hirschberger, Kfm., Burg-
hausen.

Zu den vier Jahreszeiten.

Brender, Kfm., Hamburg.

Upman, Kfm., Savanna.

Kemp m. F. u. Bed. u. Traht
m. Brüdern, Rent., Newyork.

Mayer-Bas, Kfm., Frankfurt.

Bünzel m. G., Rent., Prag.

Schellkan de mit Tochter,
Weiden, v. m. F., Gerbais

v. u. Castra, Rentieres und

Ladeieff, v., Generallicent.,
Rußland.

Arbonin m. G., Rent., Nizza.

Rea u. Dexter, Rentieres,
Boston.

Woodbridge, Rent., Savannah

Malmstein, Stud., Stockholm.

Oesterreicher m. F., Prof.,
Pest.

Spavil, Rentiere, Baltimore.

Morris u. Mitchell, Frhns.
u. Lewis, Rent., Philadelphia

Ward, Marineoffizier, England.

Boures m. G., Kfm., Calcutta.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurantionen.

Wagerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

H. Miller, Weinhandlung und Restauration Landshofgasse Nr. 2 früher Murschel. Separate Salons im I. Stock.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Ebersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barerstraße 10 n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glücksstraße 11.

Großbritannien: Sir F. Howard, Brienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Drossr. 6/1

Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern Türkenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Bruck, Karlsstr. Froßinggeb.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcost. 11.

Münliche Anfragen beim K. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 10.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	6 U. 30 M. Abds.
	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 45 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Zinning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Borneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volpert.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 252.

Freitag, 9. September 1870. (Gorgon.)

19. Jahrg.

Königl. Hof- und National-Theater.

T e l l.

Oper in vier Aufzügen nach dem Französischen von Haupt. Musik von Joachim Rossini.
Regie: Herr Dr. Hallwachs.

P e r s o n e n:

Gessler, kaiserlicher Landvogt in der Schweiz	Herr Fischer.
Mathilde von Habsburg, seine Nichte	Fräulein Kaufmann.
Rudolf, der Habsburg, Gesslers Vertrauter	Herr Heinrich.
Wilhelm Tell,	Herr Kindermann.
Hedwig, seine Gattin,	Fräulein Ritter.
Gemmy, ihr Sohn,	Fräulein Müller.
Walter Fürst,	Herr Bauswein.
Melchthal,	Herr Peter.
Arnold, Melchthal's Sohn,	Herr Nachbaur.
Leuthold,	Herr Sigl.
Ein Fischer,	Herr Schlosser.
Landleute aus Schwyz, Unterwalden und Uri. Gefolge Gessler's und Mathilden's.	
Soldaten. Volk. Zeit: 1308.	

Die Tänze werden ausgeführt von den Fräulein Braniczka und Zink, den Herren Fenzl, Stettmayer, und dem Ballet-Corps.

Textbücher sind zu 12 fr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

(1)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 9 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. 24 fr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 7 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. — fr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 5 fl. — fr.; Ein Logenplatz — fl. 48 fr.; Ein Galerienobleth
1 fl. 30 fr. Ein Parkettst 1 fl. 12 fr.; Parterre — fl. 36 fr.; Galerie 15 fr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassenbillet Niemand eingelassen.

Kassaöffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehl ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannen-
bäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-
Winterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.

M. Burger, Hofbadbesitzer.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände. Theres-
ienstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 5187—217.

Garten der Westendhalle.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Freitag, den 9. September:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Vom Fels zum Meer! Deutscher Sieges-Marsch von Fr. Liszt.
- 2) Ouverture zu Göthe's „Egmont“ von Beethoven.
- 3) Feenmärchen, Walzer von Joh. Strauss.
- 4) Polka im ungarischen Style von Jos. Gung'l.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Der Vampyr“ v. Lindpaintner.
- 6) Paulinen-Polka-Mazur von Jos. Strauss.
- 7) Pilgerchor und Lied an den Abendstern aus der Oper „Tannhäuser“ v. R. Wagner.
- 8) Erinnerung an Gratz, Walzer von Jos. Gung'l.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Maritana“ von Wallace.
- 10) Soldatenchor, Arie u. Terzett aus der
- 11) Oper „Troubadour“ von Verdi.
- 11) Venusreigen, Walzer von Jos. Gung'l.
- 12) Was ist des Deutschen Vaterland? Lied v. Reichardt.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 12 kr.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Fürstensäße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—89.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 5935—65.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Hirschgasse III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 4970. (cc)

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Meublirte Wohnung v. 3—5 Zimmern, sogleich zu beziehen. Zu sehen v. 10—3 U. Obensplatz Nr. 1/3 rechts. 5383—84.

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links. 4987—8017.

Ein hübsches Zimmer, gut meublirt, mit Aussicht in einen Garten, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben. Reichenbachstraße Nr. 39 Altbaugebäude 2 Stiegen links.

Zu verkaufen: Schlafdivan, Sessel, vollständiges Bett mit Federmatratze, Schreib-, Wasch- und andere Tische, und noch Verschiedenes Amalienstraße Nr. 95/0.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

5342/72. Promenadenstraße Nr. 1.

Boarische Kriegsschnadahüpfel

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 fr. zu haben.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

4778—808.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karlsstraße Nr. 52/0 billigst zu verkaufen. 5249—79.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arzstraße Nr. 20/I 5280—310.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurantionen.

Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Miller, Weinhandlung und Restauration Landshaftegasse Nr. 2 früher Murschel. Separate Salons im I. Stod.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Ebersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräubier, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glucksstraße 11.

Großbritannien: Sir P. Howard, Brienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottosr. 6/1.

Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Fährtenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Brud. Karlsstr. Frohsinngeb.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1.

Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottosr. 3a/1.

Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcosstr. 11. Mündliche Anfragen beim K. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhessl.:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	6 U. 30 M. Abds.
	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 45 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Felskirchen, Parsdorf, Auzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Juning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zornebing, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landscham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlpost** nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr 253. Samstag, 10. September 1870. (Nikolaus v. L.) 18. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Brüssel, den 9. September. Der „Moniteur belge“ sagt: „Die deutschen Journale bellagen sich über die Aufnahme, welche aus Frankreich zurückgekehrte Deutsche, sowie verwundete, deutsche Soldaten in Belgien gefunden haben. Die Regierung hat eine Untersuchung angeordnet, die Wahrheit der angeführten Thatsachen festzustellen. Belgien setzt heute mehr als je Ehre daran, die freundschaftlichen Beziehungen, welche es mit den Nachbarvölkern stets unterhalten hat, zu befestigen. Der Vorwurf, den man ihm machte, dürfte nicht zu rechtfertigen sein, da Belgien eifrig bemüht ist, sympathisches Entgegenkommen und Gastfreundschaft ohne Unterschied allen Leidenden darzubieten.“

Petersburg, 9. Sept. Das „Journal de St. Petersbourg“ sagt, indem es das Circulare Jules Favres bespricht: „Die französische Regierung treibt die patriotische Tugend zu weit, wenn sie sich weigert, Rettungen, welche nicht verhindern, daß Paris einer Belagerung entgegensteht, einem Frieden zu opfern, der den Ausrottungskrieg hindern soll. Deutschland hat gesehen, daß Jules Favre den Krieg nicht hindern konnte, als die französische Nation demselben enthusiastisch zustimmte. Es wird daher wahrscheinlich eine dauernde Sicherstellung für seine heroischen Siege fordern. Wir begreifen schließlich nicht, wie das Recht und die Gerechtigkeit jetzt auf Seite Frankreichs sein sollen, nachdem Favre im Juli das Gegentheil behauptet hat. Möge Europa den nöthigen Einfluß haben, um einen dauernden Frieden zu sichern.“

Triest, 9. September. Der Dampfer „Munero“ ist mit der ostindischen Post eingetroffen.

Verschiedenes.

Fulda, 1. Sept. Das Beispiel von Wiesbaden scheint geblühet zu haben! In einer hiesigen frequenten Restauration wurde gestern Abend ein Napoleonsbart comme il faut zum Besten der Verwundeten meistbietend versteigert und für den Betrag von 42 Kreuzern losgeschlagen. In Ermangelung des nöthigen Barbiermaterials trennte man das Kaufobject mittelst einer nicht gerade besonders scharfen Papierschere von seinem Besitzer, der freudig den „Stolz seines Gesichtes“ für die gute Sache opferte. Das arme Fräulein, welches 1813 sein schönes Haupthaar verkaufte und den Erlös auf den Altar des Vaterlandes legte, hat gleich patriotische Nachahmer bei unserer Männerwelt gefunden!

(Briefbogen für die Rheinarmee.) Wenn den Franzosen zu ihrem „militärischen Spaziergang nach Berlin“ auch die Hauptsache fehle, so hatten sie sich dazu doch, schreibt die „N. St. Ztg.“, mit mancherlei Nebendingen ausgerüstet, sogar mit Briefpapier, denn von einem Füsilier des 14. Regiments ist ein Brief an seine Braut nach Stettin gelangt, den derselbe auf einem französischen Briefbogen geschrieben, welcher oben in der Ecke links einen gekrönten Arm mit Oliven in den Fängen und darüber zwei über Kreuz egelegte französische Fahnen enthält; unter diesen steht: Armée du Rhin, Campagne de Prusse, 1870.

Geldsorten, 9. Sept.

Breuß. Friedrichsdor	N.	9	87	—
Rothscheine	„	100	105	—
20 Franc-Silber	„	9	24	— 26
Dufaten	„	8	30	—
Österr. ö. 10-Silber	„	10	50	— 55
Wittolen	„	9	39	— 42
Empereurs	„	11	43	— 51
Österr. Banknoten	„	85	—	—

Kirchliche Feierlichkeiten am XIV. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche. 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt, 10 Uhr Hochamt von der Ecce homo-Verbindung, 12 Uhr letzte Messe, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 Uhr Peramorienandacht, 6 Uhr Andacht, 7 Uhr Vortrag. — **Kuerh-Hofkirche.** 7, 8, 9 u. 1/2, 12 U. fr. Messen — **Theatinerhofkirche.** 1/2, 6 Uhr fr. I. Messe, 8 U. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stadtprediger Dumann, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 8 Uhr Predigt, gehalten von Herrn Dr. Pierheimer, dann Hochamt, 1/2, 11 Uhr Militärgottsdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Domvikar Groß — **Bürgerbetsaal.** 6 Uhr früh Messe mit Rosenkranz, bis 9 Uhr Messen. — **Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 6, 7 u. 8 Uhr früh Messen, 10 Uhr Predigt, dann gesungene Messe. — **St. Peter.** 5 Uhr früh I. Messe, 1/2, 8 Uhr Rosenkranz, 8 Uhr Predigt von Herrn Pfarrprediger Gemminger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 Uhr Vesper u. Dreißiger. — **Kreuzkirche.** 6 bis 9 Uhr früh Messen, 1/2, 4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Stephanuskirche.** 7 u. 9 U. fr. Messen, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Herzogspital-Hofkirche.** 5 Uhr früh I. Messe mit Generalkommunion, bis 11 Uhr früh Messen, 3 Uhr Nachm. Convent mit Predigt, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Josephspitalkirche.** 7 Uhr früh gesungene Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftkirche.** 10 U. früh Stifftmesse, 11 U. Messe für die Cadeten. — **St. Elisabethkirche.** 1/2, 7 und 1/2, 8 U. fr. Messen, 1/2, 9 Uhr Predigt dann ausgesetzte Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** 5/2 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann gesungene Messe, 10 Uhr letzte Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Joh. Nep.-Kirche.** 1/2, 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 Uhr Messen, 1/2, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Schmerzhaftes Kapelle.** 1/2, 6 Uhr früh Messe, dann Predigt, bis 10 Uhr Messen, 1/2, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Vincenzkapelle.** 1/2, 6 u. 7 Uhr früh Messen. — **III. St. Annapfarrkirche.** Vollkommener Ablass. 5/2 Uhr früh I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Aussetzung, 5 U. Abds. Litanei. — **IV. St. Ludwigspfarrkirche.** 5/2 Uhr früh I. Messe, 6 Uhr Messe mit Frühlehre, 1/2, 9 Uhr Predigt, dann Pfarramt, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz. — **V. Heil. Getäpfpfarrkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper, 5/2 Uhr Abendandacht. — **St. Thetlatapelle.** 9 Uhr früh Messe. — **VI. St. Bonifatiuskirche.** 5 Uhr früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper. — **VII. Auerkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz. — **VIII. Haldhauserkirche.** 1/2, 6 Uhr Frühlehre, 6 u. 7 Uhr Amt, 8 Uhr Predigt, 9 Uhr Pfarramt, 10 Uhr Amt der Maurer, 1 U. Nachm. Convent. — **Hartlachingerkirche.** Eingang des Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 1/2, 7 U. Morgensandacht, Herr Candidat Schmid. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nr. 397, 1—5. 12. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Oberkonsistorial-Rath Dr. v. Burger. Ges.-Nr. 282, B. 1—3, B. 4—5. B. 6. Um halb 12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Erbauungsstunde, Herr Cand. Reichenhart. — **X. Griechische Kirche.** Um 10 U. Vormittags-Gottesdienst, gehalten v. Herrn Archimandriten Kallinikos. — **English Church (Odeon).** Hours of Service 11. A.M. and 3. 30 P.M. Holy Communion First and Third Sunday in the Month. Caplain Rev. W. P. Moore.

Begräbnisse, Samstag, den 10. September (Südlicher Leichenacker).

- 2 Uhr: Josepha Wirthensohn, Pfündnerin v. h. (gest. d. 8., 61 J. a.) — August Busch, Mechaniker v. h. (gest. d. 8., 17 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Heinrich Kopfmüller, pens. Hautboist v. h. (gest. d. 8., 25 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Martha Gerbel, Müllerstochter v. Einsiedl (gest. d. 8., 64 J. a.)

Begräbnisse, Samstag, den 10. September (Nördlicher Leichenacker).

- 2 Uhr: Walburga Holtsmaier, Ausgeberskind v. h. (gest. d. 8., 1 J. 6 M. a.)
 2 1/2 Uhr: Jakob Ewenstorfer, Viehhändler v. b. (gest. d. 8., 49 J. a.)

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstraße 73/2** von 9—2 Uhr. **5187—217.**

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. **Arzischstraße Nr. 20/I** **5280—310.**

Café National.

Bei günstigem Wetter im Garten.

Samstag, den 10. September:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Deutscher Waffenruf, Marsch von . . . Jos. Gungl.
- 2) Overture z. Op. „Die weisse Dame“ v. Boieldieu.
- 3) Juristenballtänze, Walzer von . . . Joh. Strauss.
- 4) Backfisch-Polka von Jos. Gungl.

II. Theil.

- 5) Overture zur Oper „Die Heimkehr der Verbannten“ von Nicolai.
- 6) Introduction und Gebet aus der Oper „Rienzi“ von R. Wagner.
- 7) Elfen-Reigen, Walzer von Jos. Gungl.
- 8) Wiegenlied von Hauser.

III. Theil.

- 9) Overture z. Op. „Paragraph drei“ v. Fr. v. Suppé.
- 10) Im Traum, Polka-Mazur von Jos. Gungl.
- 11) Prière à la Madonne, Pièce sérieuse v. Lange.
- 12) Die Schönbrunner, Walzer von . . . Lanner.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 12 kr.

Vermietungen von Zimmern etc.

Ein großes Zimmer mit Ofen, schön neu-
blirt, mit 1 oder 2 Betten, ist sogleich oder
bis 1. Oktober zu vermieten. Neubaugasse
Nr. 204. 5388.

Ein großes meublirtes Zimmer ist sogleich zu beziehen. Maximiliansstraße Nr 5 a Entre-sol rechts. 5386—87.

Gleich zu vermieten ist ein schön möblirter
Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven.
Amalienstraße Nr. 13/II. **5103-33.**

Fürstenthrage Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—89.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Sa-
len und 1 Zimmer ele-
gant meubirt, zusammen oder einzeln. **Thea-
tinerstraße 15 2.** 5935-65.

Eine mublirte Wohnung — Salon nebst 2
bis 3 Zimmern ist sofort zu vermethen.
Hinselhaus III. Etoc. Eingang neben der eng-
lischen Kaffee. 4970. (bb)

Ein hübsches Zimmer, gut meubirt, mit Aus-
sicht in einen Garten. ist logisch an einen
soliden Herrn zu vergeben. Die Wenzelsstraße
Nr. 39 Miedergänge, 2 Etagen links.

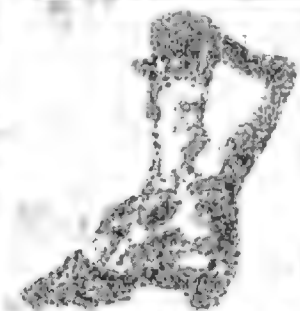
Ein geräumiges Familienhaus

in gesünderer Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Zunächst der Sonnenseite, Westendhalle, Garten-Eingang: über 2-Stiegen ist ein schön möblirtes Zimmer, mit eigenem Eingange und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermietben.

Neubauwohnung v. 3—8 Zimmern, sogleich zu beziehen. Zu sehen v. 10—3 U. Odeonsplatz Nr. 1/3 rechts. 5383—84.

Ein elegant meublierter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern **ist** sogleich zu beziehen.
Nächst der Maximiliansstraße, Kanalstraße Nr. 23
Dachbarriere links 3. 4937—5017.



Unterjüngster empfien
sein großes Lager von
Herren, Damen-
und Kinderkleidern
zu der blühenden Breite
Bestellungen
werden schnell und so-
ld ausgeführt.

THE NEW YORK PUBLIC LIBRARY

5342 72

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Brachyotus Gartenanlage.

6389-419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Originalmalerei von guten
Meistern.

Die schönen Sorten aus der alten
auf neuen Bibliothek, sind **Mar-**
tin Dr. Nr. 320 billig zu ver-
kaufen. 5249-79.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: **Karlstrasse Nr. 52/0.**

End=Anzahl zum Vorbad, St. Anzahl ist ver. 4.

empfiehlt ihre vorzüglichen Linder zu jeder Jahreszeit aus Dampf, Holz u. warme Bäder
 für 6 u. 12 Fr., im Abonnement 6 u. 12 Fr., sowie alle Kunstbäder, Quellen, Stahl-, Schwefel-
 Bitterungen, Gichtnagelbäder etc. auch werden warme Bäder ins Haus gebracht 5218-48.

H. Burger, Hofbadbesitzer

Bäder

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2,

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-
(continuirliche Douche) Kaskendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichteter
Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

8311-41.

Wilk. Lindemann,

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

In der Georg Franz'schen Buchhandlung (E. Fohbed) in München, Perusgasse
Nr. 4, ist zu haben: **Autorisirte Ausgabe der**

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Ostbahnen
vom 27. August 1870 an. — Preis 9 fr.

In München anwesende Fremde:

Augoburger Hof.

Bogelsang, Fabrik, Oberau-
bois
Gerneth Priv., Traunstein.
Aulach, Priv., Innsbruck
Hellmannsberg v. m. Fam.,
u. Vseten Par. v. Doe-
lieutenant u. Platzabsoffizier,
Jugosladt
Kob, Lehrer, Pöschheim.
Gölz, Rent., Kuslind.
Fr. Dr., Rent., Amerika.
Hirschberg, Spinn., Landau.
Buloff m. L., Prov., Amberg.
Diehl, Dozenten, Regens-
burg.
Büllow Baron, Oberl., Wien.
Hartgeorgewitz, Rentier,
Stern.
Kettler, Dr., Ungarn.
Hartmann Dr., Rektor Augs-
burg.
Berfahl, Baron, Vacherdießen
Wittmann m. L., Autobes.
Gatin, Oberbaumstadt.
Kellner eig., Prov., Pest
und Steichele, Kfzer, Dis-
tingu.
Bogel m. F. u. Tsch., Profess.,
Dorpat

Bamberger Hof.

Maas, Kfm., Regensburg.

Schlicker und Bachmaier,
Priv., Altbach.
Barth, Fabrik, Eitmoning.
Kfalle, Geislig, Jugosladt
Kiesewetter, Kfz., -Laster,
Kernath
Stuber, Fabrik, Günsburg
Jobst, Verwalter, Seefeld.
Reisch, Konditor, Ruffstein.
Sachler m. F., Kfz., Pom-
mern.
Kellner, Priv.-Gast, Altbach
Dorwin m. Gast, Rent., Wes-
taden.
Winter, Beamtenzatt., Viech-
tach.

Bayerischer Hof.

Kene-off und Doboritzine
m. Fam. und Bedg., Rent.,
Kfzland.
Coerpm Courter, a la ent-
Mugled England.
Gaw m. Gast. u. Cour., Rent.,
Philadelphia.
König v. m. Gatin, Rent.,
Freiburg.
Herhardt m. F., Rent., Wien
Jordan m. Gast, Privater,
West
Klader m. Fam. u. Diener-
schaft England.
Wiederfeld Dr., Ritter v.,
Advokat, Wien.

Bayerischer Löwe.

Dyrmeier, Studienlehrer, Hof-
furt.
Bäder m. Gast., Glasmeister,
Bruchsal.
Weill, Polom., Gurtz.
Wrasinger, Priv., Landobut.
Müller, Kfm., Achingen.
Reichl, Schmied, Traunstein.
Kahner, Kfm., Burgau.
Meier, Kfm., Schenhausen
Schuster, Kfm., Gumbelingen.

Hotel Belle Vue.

Kister, B. v., Stuttgart.
Montel a. m. Fam. und Dis-
nerschaft, Italien.
Kurr m. Gatin, Apotheker,
Wien.
Cor, Rent., Wirtingen.
Gardner, Rent., Livepool.
Khole, Prof., Stuttgart.
Kath u. Kar p. v., Autobes.,
West.
Herbst, Rent., Neapel.
Keller m. L. u. B. Diening,
Madame, Stuttgart.

Blaue Traube.

Müller, Kfm., Ulm.
Kaiser, Bratere, Altenburg.
Kall, Kfm., Mainz.
Wielhoff, Priv., Siever.

Wachten v. m. G., Privat.
Necal.

Eppe-Stein, Rsm., Frankfurt.
Aufrecht, Rsm., Berlin.
Prager, Rsm., Jülich.
Pensel, Rechtsanwalt, Nürnberg.
Saudus, Adv., Williams
u. Marlin, Frl., Kent,
England

Hotel Deßer.

Morgenroth, Rsm., Bamberg.
Bater, Rsm., Stuttgart.
Leßer, Rsm., Berlin.
Mei v. m. Fam. u. Bedien.,
Kent, Dresden.
Rijerow, Rsm., Mailand.
Trenmann m. Fam., Kent,
Wien.
Reisenberg, Part., R. m.
Bincenzowie, Gutsbesitzer
Serbien.

Hotel Deutsches Haus.

Giller, Jurist, Porneberg.
Peschke, Rsm., Augsburg.
Wollbich, Rsm., Frankfurt.
Wolf, Rsm., Birmosens.
Fischer, Rsm., Göttingen.
Major, Bezirksamm., Pfarr-
dorf.
Blesch, Rsm., Stuttgart.
Schmidtmaier u. Emerl,
Gutsbes., Erbing.

Kollergarten.

Pfatisch, Ingen.-Galt., und
Heidenaber von m. Sohn.
Major, Ingolstadt.
Graf, Gastwirthschaft, Erbing.
Bernhardt, Buchbinder, Do-
nauwörth.
Deffen, Studienlehrer, Zwei-
brücken.

Hotel Reinfelder.

Pollak m. F. u. Bed., Kent,
Berlin.
Reitmaier m. G., Privatier,
Regensburg.
Eichenauer m. Bed., Spim.,
Passau.
Zu Rhein Frsr. v. m. Tocht.,
u. Groß, Bar., Würzburg.
Salm m. Dienersch., Gräfin,
Stuttgart.
Ruhn m. G., Kent., Smyrna.
Paulus, Priv., Nürnberg.
Ferguson m. F. und Bedg.,
Kent., Stuttgart.

Hotel Max-Emanuel.

Sulzbach und Löwey, Rsm.,
Fürh.
Schumann, Rsm., Merano.
Reuner, Rsm., Stuttgart.
Herl, Prof., Augsburg.
Dettl. Präst., Amberg.
Lebinger, Rsm., Ulm.
Weigold, Kapitän, Berlin.

Oberpollinger.

Beler m. G., Rsm., Dresden.
Thomas, Rsm., Leubuscha.
Walther u. Kämpel, Rste,
Mosk.
Kaiser, Kunstgärtner, Regens-
burg.
Basting, Stud., Lausanne.
Dietrich mit Sohn, Taxator.
Ingolstadt.
Paschay m. Fam., Adv., Ruß-
land.
Pedroß, Concertinstr., Meran.
Herrmann, Inspekt., Berlin.
Köppler, Rsm., Breiten.
Ernst, Fabrik., Markt breit.
Frankel, Rsm., Dresden.
Böhm, Partit., Rothenburg.
Bel, Lehrer, Peßing.
Nettinger, Partit., New York.
Knab, Frlsgehilfe, Regensburg.
Dilger, Lederhdt., Wiesbach.
Seeler, Musiker, Zürich.
König, Prof., Augsburg.
Niedermoser mit G., Rsm.,
Wien.
Maffori m. F., Rsm., Triest.
Hauroid, Pharmaceut, Am-
berg.
Spind, Zimmermstr., Schwar-
zenbach.
Geisler, Goldarbeiter, Lindau.
Taratky v., Stud., Vlle.
Steidle, Fabrik., Ulm.

Oesterreichischer Hof.

Leipold, Gastw., Nürnberg.
Dollinger, Rsm., Hamburg.
Reische, Priv., Zürich.
Balizino m. Fam., Rentiere,
Verona.
Krebsbach, Beamt., Medlen-
burg.
Luttsche m. G., Oberlehrer,
Rußland.
Freitag, Prof., Würzburg.

Rheinischer Hof.

Herway m. F., Kent., Königs-
berg.

Röber, Priv., u. Helm, In-
genieur, Augsburg.

Schütt, Rechtsanwalt, Traun-
heim.

Bogel Dr. m. F., Advokat,
Kempten.

Sofner Dr. m. F., Advokat,
Amberg.

Klump m. F., Reg.-Rath, und
Lampert, Priv., Stuttgart.

Erlwein, Postbeamter, Nürn-
berg.

Thmsen, Dr., Petersburg.

Eristopolo m. Fa. u. Die-
nerschaft, Kent., Bistarest.

Reklodon m. Fam. u. Die-
nerschaft, Kent., Moskau.

Ingelheim v., Graf, Wien.

Dauser und Riß, VDr. jur.,
Württemberg.

Birkner Dr. m. Söhne, prakt.
Arzt, Nürnberg.

Deutsch, Priv., Schlesien.
Breuning, Prof., Wien.

Kernbach m. G., Rsm., Thür.

Etachus.

Schöbel, Kammerlehrer, u.
Schieferle, Gebr., Rste.,
Tölz.

Niedermaier, Rsm., Peters-
hausen.

Pntzner, Priv., Mühlhausen.

Sebbard, Priv., Erlangen.

Diebheimer, Priv., Ingolstadt.

Pellegrin, Rsm., Italien.

Musor, Rsm., Memingen.

Euler, Rsm., Ansbach.

Zu den vier Jahreszeiten.

Spiridonow, Kent, Rußland.

Seefried m. G., Rsm., Nürn-
berg.

Sylow, Rsm., Breslau.

Scheder, Priv., Wien.

Briscorn m. F., w. geh. Rath,
Petersburg.

Schneider Dr., pract. Arzt,
Gleisweiler.

Klinkonström m. F., Obrist,
Schweden.

Penri m. F., Banquiersgattin,
St. Petersburg.

Schoomaker mit Schwester,
Kent, Brooklyn.

Beh Dr. m. Fam., Staatsrath,
Moskau.

Pollak, Großhändler, Wien.

Seller, Kent., Dresden.

Bed, Kent., Augsburg.

Reber, Reisender, Bessarabien.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

841 Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Ragler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayr. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwar-
zen Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzel-
6° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, h., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.

Atelier des Bildhauers Deutmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Artifisches Institut für Oel-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusagassenecde — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr

Bayrisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ergießerel. 1 Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.

Ethno-raphisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Tour. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemälde-Galerie des Barons von Schach, Briennnerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-

Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Markal und Sattelsammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nach

gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhäusergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thlr Nr. 24) Mittwoch u.

Samstag v. 2—4 Uhr geöffnet; für Fremde täglich. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 4—12 Uhr

und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Pinakothek ältere. Bis auf Weiteres geschlossen.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werkstage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,

seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung,

Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle

seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,

200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,

die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In

gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Taschkakinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the

Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Ungerer, Café (Ed: Driennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestaurant mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Miller, Weinhandlung und Restauration Landshafsgasse Nr. 2 früher Murschel. Separate Salons im I. Stod.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Ebersberger (Gastwirthschaft mit schönem Garten Frühlingsstraße 24) empfiehlt seinen Mittag- u. Abendtisch à la carte, nebst gutem Spatenbräuer, vorzügliche Weine, Café und Punsch.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Sachsen: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10a.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glöckstraße 11.

Großbritannien: Sir G. Howard, Driennerstraße 58.

Italien: Marchese Migliorati, Dlostr. 6/1

Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Lärchenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Brud. Karlsstr. Hofstangeb.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Rußland: Ivan v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Könneritz, Dlostr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soben, Arcost. 11.

Mittheilungen Anfragen beim K. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 18.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Munich

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
9 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachm. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 15 M. Vorm. P.
8 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachm. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess:
8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
8 U. 40 M. Abds.	6 U. 30 M. Abds.
	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Weissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
8 U. 30 M. Morg.	8 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münster.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 3 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	8 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachm. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	8 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 5 M. Nachm.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münster.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Nachm. G.	10 U. 25 M. Nachm. P.

Strombusfahrten jeden Tag nach: 8 Uhr Nachm. bei München, Parsdorf, Anzing, Pöhl, Linden, Jfen, Haag, Dorfen, Wasseburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 1 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Jünig, Grisenberg und Landsberg; 2 Uhr Nachm. Jornding, Ebersberg, Steinöhring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsberg, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. Carlshausen und Remching.

Stromwagenfahrten nach Regensburg: Bei Regensburg, Parsdorf, Anzing, Pöhl, Linden, Jfen, Haag, Dorfen, Wasseburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 1 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Jünig, Grisenberg und Landsberg; 2 Uhr Nachm. Jornding, Ebersberg, Steinöhring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsberg, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. Carlshausen und Remching.

Verantwortl. Redaktion Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchverlagerei (J. Bolker)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

N 254 & 255. Sonntag, 11. & Montag, 12. September 1870. 19. Jahrg.

Offizielle Mittheilungen über die Kriegsergebnisse.

Durch die Gesandtschaft des Norddeutschen Bundes mitgetheilt.

Rheims, 9. September 1 Uhr 20 Min. Nachmittags:

Außer 23,000 in der Schlacht bei Sedan Gefangenen sind durch die Capitulation vom 2. ds. Mts. 83,000 Mann, inclusive 4000 Offiziere, in Gefangenschaft gefallen; ferner 14,000 Verwundete vorgefunden; über 400 Feldgeschütze einschließlich 70 Mitrailleur, 150 Festungsgeschütze, 10,000 Pferde, überaus zahlreiches Armee-Material befinden sich in unseren Händen.

Hiezu Verluste in der Schlacht bei Beaumont, sowie 3000 nach Belgien Versprengte, ergibt sich Gesamtstärke der Armee Mac-Mahons vor dieser Schlacht von nahezu 150,000 Mann.

München, 10. Sept. Nachmittags.

Kgl. Kriegsministerium.

Telegraphische Depeschen.

Stuttgart, 10. September. General Wimpffen, welcher die Capitulation von Sedan abschloß, ist gestern Abends hier angekommen und wird dem Vernehmen nach in Stuttgart resp. Cannstadt seinen Aufenthalt nehmen.

Rheims, 9. Sept. 8 Uhr 5 Min. Morg. Die Armeen setzen unbehindert ihren Vormarsch fort.

Verschiedenes.

Die „Dresd. Nachr.“ erzählen folgenden ledigen Streich einer Batterie der sächsischen

reitenden Artillerie: Im Verlaufe der blutigen Schlacht vor Metz am 18. August stand jene Batterie unter dem Hauptmann Müller seitab vom Schauplatz des Gefechtes in Reserve und empfand bittere Langweile über die Unthätigkeit, zu der sie gezwungen war. Da bemerkte der Batterie-Chef in weiter Ferne feindliche Kavallerie und beschloß sofort, mit derselben anzubinden. Er formirte seine Batterie in eine Kolonne, so daß die Kanoniere zwischen den Geschützen in gleicher Linie mit den vorderen Pferden der Geschützbespannung reiten und demnach von Weitem die Batterie wie eine Schwadron Kavallerie erscheint, und rückt led dem Feinde entgegen. Dieser, die Batterie wirklich für einen Trupp Reiter haltend, sprengt im Vertrauen auf seine Uebersahl auf den ledten Feind los, ward aber in einer Entfernung von mehreren hundert Schritten von der vermeintlichen Reiterei mit einem solchen Kartätschenhagel begrüßt, daß er, völlig auseinander gesprengt, unter schweren Verlusten das Weite suchte.

Von Mac Mahon erzählt man Folgendes: Als er nach einer unglücklichen Schlappe Revue über sein Corps hielt, trat ein Soldat aus den Reihen. „Haben Sie sich über etwas zu beklagen?“ fragte Mac Mahon. — „Ja General!“ — „Woher?“ — „Ueber Herzklopfen.“ — „Ich hoffe,“ sagte der General, „daß Ihr Herz nur für das Vaterland klopft.“

Geldsorten, 10. Sept.

Preuß. Friedrichsdör	fl.	9. 57	—
„ Kassenscheine	„	104 1/4	104 1/2
20 Franc-Stücke	„	9. 24	—26
Dulaten	„	5. 30	—
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 50	—55
Pistolen	„	9. 39	—42
Souvereigns	„	11. 48	—53
Oesterr. Banknoten	„	94 1/4	—95

Königl. Hof- und National-Theater.

Sonntag, den 11. September:

Außer Abonnement mit ermäßigten Preisen:

Figaro's Hochzeit.

Oper in vier Aufzügen nach dem Italienischen des Da Ponte von Adolph von Knigge.
Musik von Mozart. — Regie: Herr Sigl.

Personen:

Graf Almaviva	Herr Kindermann.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Fräulein Stehle.
Cheubin, Page des Grafen	Fräulein Müller.
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Herr Bausewein.
Susanne, dessen Braut	Frau Poffart.
Margeline, Bechließerin	Fräulein Eichheim.
Bartolo, Arzt	Herr Fischer.
Basilio, Musikmeister	Herr Heinrich.
Antonio, Gärtner, Onkel der Susanne	Herr Sigl.
Barbarino, dessen Tochter	Fräulein Hemauer.
Don Quasimodo, Richter	Herr Weirstorfer.
Zwei Bauernmädchen	Fräulein Thoms.
Bauern, Bäuerinnen, Jäger, Bedienten.	Fräulein Tholer.

Textbücher sind zu 12 kr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

(2)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 5 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 4 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 36 kr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 2 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 24 kr.; Ein Galerienoble
1 fl. — kr. Ein Parterre — fl. 42 kr.; Parterre — fl. 18 kr.; Galerie 9 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird con- Kassenbillet Niemand eingelassen.

Kassaöffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende um 1/2 10 Uhr.

Marionetten-Theater in den 3 Linden.

Sonntag, den 11.: „Die schöne Klosterbäuerin,“ oder: „Der Lawinen-
sturz.“ Original-Charakterbild aus dem bayer. Hochlande mit Ge-
sang. Anfang 4 Uhr.

Kirchenspiele am Montag.

St. Annapfarrkirche. Vollkom. einer Abt. 2 u. Nachm. Auslegung des A. r. b., 1, 5 Uhr
Abds. Rosenkranz. — Stammersdorferkirche. Bechluss des Abt. 1, 9 Uhr Hochamt, dann Te-
Deum laudamus. — Harlachingerkirche. Vollkommener Abt. — Herzogspitalhofkirche.
3 u. Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Abendandacht. — Protestantische Pfarrkirche. Um 7 Uhr
Morgenandacht Herr Candidat Schmid.

Begräbnisse, Sonntag, den 11. September (Südlicher Leichenacker).

2 1/2 Uhr: Karl Schumann, Buchhalter v. b. (gest. d. 9., 88 J. a.)
3 Uhr: Maria Elisabeth, Wagnerswittwe v. b. (gest. d. 9., 38 J. a.)
3 1/2 Uhr: Emilie Thier, Kaufmannswittwe v. Lärnberg (gest. d. 9., 55 J. a.)

Begräbnisse, Sonntag, den 11. September (Nördlicher Leichenacker).

2 1/2 Uhr: Christina Müller, Steinmetzwittwe v. b. (gest. d. 9., 67 J. a.)
2 3/4 Uhr: Thomas Maier, Metzgerwittwe v. Maier (gest. d. 9., 1 W. a.)
3 Uhr: Franz Wopperer, Gärtner v. b. (gest. d. 9., 48 J. a.) — Wilhelm Egmanner, Soldat des
westpreuß. 1. Grenadier-Regiments (gest. d. 9., 21 J. a.)

Garten zum Café Reibl.

Sonntag, den 11. September:

Nachmittags-Concert

zum Besten der Hinterbliebenen unserer im Felde stehenden
tapferen Soldaten

vom Königl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

- I.**
- | | |
|---|---------------|
| 1) Deutscher Waffenruf, Marsch von . . | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zur Oper „Lichtenstein“ v. | Jos. Strausa. |
| 3) Huldigungslieder, Walzer von . . | Jos. Gung'l. |
| 4) Polka im ungarischen Styl von . . | |

- II.**
- | | |
|--|--------------|
| 5) Jubel-Ouverture von | Weber. |
| 6) Klänge vom Delaware, Walzer von . | Jos. Gung'l. |
| 7) Finale III. Acts a. d. Op. „Der Prophet“ v. | Meyerbeer. |

- III.**
- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture über den Dessauer Marsch v. | Schneider. |
| 10) Ein Herz, ein Sinn, Polka-Mazur von | Joh. Strausa. |
| 11) Andante a. d. A-dur-Quartett Nr. 5. v. | Mozart. |
| 12) Die Temperamente, Walzer von . . | Jos. Gung'l. |

Walzer Nr. 1: Der Choleriker.

„ „ 2: Der Sanguiniker.

„ „ 3: Der Phlegmatiker.

„ „ 4: Der Melancholiker.

Anfang 4 Uhr. Entrée 12 kr.

Der Verein für freiwillige Armenpflege hat bereitwilligst Casse
und Controlle übernommen.

Freier Eintritt ist ohne Ausnahme aufgehoben.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Sonntag, den 11. September:

Abend-Concert

vom kgl. Musikdirektor

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 1) Gruss an mein Vaterland, Marsch von | Jos. Gungl. |
| 2) Ouverture zur Oper „Die sicilianische Vesper“ von | Verdi |
| 3) Kautmanns-Casino-Tänze, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 4) Tanz-Regulator, Polka von | Jos. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Das Nachtlager in Granada“ von | Kreutzer. |
| 6) Die Leitartikel, Walzer von | Joh. Strauss. |
| 7) Scene, Arie und Finale aus der Oper „Lucia di Lammermoor“ von | Donizetti. |
| 8) Die Wacht am Rhein! Lied von | Wilhelm. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Prolog (Ouverture) zur Oper „Romeo und Julie“ von | Gounod. |
| 10) Fata Morgana, Polka-Mazur von | Joh. Strauss. |
| 11) Balletmusik a. d. Op. „Der Prophet“ v. | Meyerbeer. |
| 12) Rheinsagen, Walzer von | Jos. Gungl. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Mittwoch, den 14. September: Abschieds-Concert vor der Abreise nach Leipzig.

Westendhalle.

Bei günstigem Wetter im Garten.

Montag, den 12. September:

CONCERT

vom Kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|---|--------------|
| 1) St. Quentin, Marsch von | Kéler Béla. |
| 2) Ouverture zur Oper „Die Sirene“ v. | Auber. |
| 3) Frohsinnslieder, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Namensfeier, Polka von | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Ouverture z. Op. „Hunyady László“ v. | Erkel. |
| 6) La belle, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 7) Scene und Chor II. Acts aus der Op.
„Tannhäuser“ von | R. Wagner. |
| 8) Marien-Klänge, Walzer von | Jos. Strauss. |

III. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Yelva“ von | Reissiger. |
| 10) Erinnerung an Peterhof, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 11) Frühlingslied von | Hänselt. |
| 12) Üdvözet a' hazámhoz, Csárdás von | Jos. Gung'l. |

Anfang 8 Uhr. — Entrée 12 kr.

Mittwoch, den 14. September: Abschieds-Concert vor der
Abreise nach Leipzig.

Garten des Café National.

Bei ungünstigem Wetter im Saal.

Sonntag, den 11. September:

Abend-Concert

vom kgl. Musikdirektor

JOSEF GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- 1) Gruss an mein Vaterland, Marsch von Jos. Gungl.
- 2) Ouverture zur Oper „Die sicilianische Vesper“ von Verdi
- 3) Kaulmanns-Casino-Tänze, Walzer von Jos. Gungl.
- 4) Tanz-Regulator, Polka von Jos. Strauss.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Das Nachtlager in Granada“ von Kreutzer.
- 6) Die Leitartikel, Walzer von Joh. Strauss.
- 7) Scene, Arie und Finale aus der Oper „Lucia di Lammermoor“ von Donizetti.
- 8) Die Wacht am Rhein! Lied von Wilhelm.

III. Theil.

- 9) Prolog (Ouverture) zur Oper „Romeo und Julie“ von Gounod.
- 10) Fata Morgana, Polka-Mazur von Joh. Strauss.
- 11) Balletmusik a. d. Op. „Der Prophet“ v. Meyerbeer.
- 12) Rheinsagen, Walzer von Jos. Gungl.

Anfang 8 Uhr. Entrée 12 kr.

Mittwoch, den 14. September. Abschieds-Concert vor der Abreise nach Leipzig.

Westendhalle.

Bei günstigem Wetter im Garten.

Montag, den 12. September:

CONCERT

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|---------------------------------------|--------------|
| 1) St. Quentin, Marsch von | Kéler Béla. |
| 2) Ouverture zur Oper „Die Sirene“ v. | Auber. |
| 3) Frohsinnslieder, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Namensfeier, Polka von | Jos. Gung'l. |

II. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 5) Ouverture z. Op. „Hunyady László“ v. | Erkel. |
| 6) La belle, Polka-Mazur von | Jos. Gung'l. |
| 7) Scene und Chor II. Acts aus der Op.
„Tannhäuser“ von | R. Wagner. |
| 8) Marien-Klänge, Walzer von | Jos. Strauss. |

III. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Yelva“ von | Reissiger. |
| 10) Erinnerung an Peterhof, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 11) Frühlingslied von | Hänselt. |
| 12) Üdvözet a' hazámhoz, Csárdás von | Jos. Gung'l. |

Anfang 8 Uhr. — Entrée 12 kr.

Mittwoch, den 14. September: Abschieds-Concert vor der
Abreise nach Leipzig.

Hofrath Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt

5183—86

Trudenthal bei München

Ist unter Direktion v. Dr. Joh. dem Besuche Chronisch-Leidender ununterbrochen geöffnet. — Prospekte gratis. Sprechstunden von 11—1 Uhr Vorm. u. v. 3—4 Nchm.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I 5280—310.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Bär, Rsm., Aufhausen.
Forster und Böhm, Priv.,
Weilach.
Mayer, Rsm., Ulm.
Schimmer, Priv., Landsbut.
Rott, Beamter, Brün.
Brann m. L., Priv., Augsburg.
Schmitz m. F., Rent., Berlin.
Wollast m. F., Priv., Laufen.
Löffler, Dr., Dietramszell.

Bamberger Hof.

Wildmoser, Rsm., Friedberg.
Schropp, Bäckermeister, Weil-
heim.
Preßer, Rsm., Kaiserlautern.
Nichter und Friedl, Stud.,
Mairingen.
Weißer, Koch, Baden.
Kreuzer, Wirt, St. Remgen.
Geisböck, Goldarbeiter, Gie-
sefeld.
Eng m. L., Priv., Landau.
Kreuer, Odon., Lütmanried.
Krippach, Beamter, Tyrol.
Schmidt, Geilicher, Eichstadt.

Bayerischer Hof.

Erlanger m. G., Baron, Frank-
furt.
Kede v. d. m. Bglig., Baron,
Rußland.
Eliß m. F. u. Bdg., Gesandt-
schafts-Sekretär, Berlin.
Clinton Forke, Rent., Chi-
cago.
Kufell m. F., Cour. u. Bdg.,
Rent., Boston.

Hotel Belle Vue.

Tattenbach, Graf, Oberst,
Landsbut.
Pellegrioli Ritter v. m. F.
u. Dienersch., Turin.
Ordenstein, Rsm., Nürnberg.
Schubach, Priv., Karlsruhe.

Mogilatoff v. m. Fam. und
Diener, Staatsrathswittwe,
Petersburg.

Blaue Traube.

Geumern v. m. Gatt., Oberst,
Warschau.
Illes v. m. G., Minister al-
Sekretär, u. Besz. Professor,
Pest.
Lippmann, Rsm., Berlin.

Hotel Deutsches Haus.

Scherber und Schwemer,
Ritter, Nürnberg.
Banger, Sekr., Eichstadt.
Did, Rsm., Hamburg.
Eindenstädt, Rsm., Berlin.
Göh, Rsm., Frankfurt.
Jannbacher, Rsm., Augsburg.
Kilian, Priv., Innsbruck.

Hotel Leinfelder.

Frankenthal m. Fam., Rent.
Chicago.
Zuglen, Bar., Rent., Regens-
burg.
Kosinski v., Rent., Posen.
Schoppach, Barren, Schwaben.
Fint, Priv., Luz.
Sachs, Rsm., Berlin.
Schulz, Priv., Stuttgart.

Hotel Mag-Emmanuel.

Köwenstein, Rsm., Heilbrunn.
Kühner m. G., Rsm., Schwyz.
Löwi, Rsm., Göppingen.
Regensburger, Commis,
Heidenhausen.
Danzler, Rsm., Mühlhof.

Oberpollinger.

Kaltzermann m. G., Parif.,
Philadelphia.
Meyer, Rsm., Berlin.
Gummler, Stud., Wien.
Allenstein m. Fam., Parif.,
Riga.

Peimauer, Part., Hannover.
Erhardt, Priv., Fischbach.
Allenstein, Dr., Riga.
Dult, Glasermeister, Weissenborn.
Großmann, Rsm., Wien.
Rath, Pfarrer, Wittenlingen.
Fuß, Bäckermeister, Augsburg.
Kölerer, Priv., Bilschhofen.
Kabe, Musikdirektor, Penzburg.
Schmang, Lehrer, Erding.

Oesterreichischer Hof.

Blank, Gutsbes., Frauennau.
Wachter, Rechtsanwalt, Stutt-
gart.
Dietrich, Fabr., Württemberg.
Kreßbach v. m. F., Beamter,
Pirmasens.

Rheinischer Hof.

Köwenfeldt m. Fam. und
Diener, Rent., Prag.
Sarniueti m. F., Courier
u. Diener, Rent., Rom.
Kömer m. Fam., Gutsbesitzer,
Wien.
Koheler m. Fam. u. Diener-
schaft, Rent., New York.
Lindek, Ir., Medantur, Pe-
tersburg.
Skiforoffsky, Prof., und
Junke, Dr., Rußland.

Zu den vier Jahreszeiten.

Kammernid Dr. m. F., Pro-
fessor u. prakt. Arzt, Prag.
Maadler Dr., Rabbiner, Bregel.
Jacoby v., geh. Rath, Peters-
burg.
Kenhauer, Rsm., Pest.
Klein v., Rentiere, u. Rhe-
dien, Rent., Schweden.
Westphal, Major, Hannover.
Wendroth, Rent., Peters-
burg.
Valentin, Rsm., u. Michaus,
Lehrer, Berlin.
Allen, Rent., Amerika.

Die Frank'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusgasse Nr. 1 empfiehlt hiermit:
acht Tage in München für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphas. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angeboten an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Visitenkartenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarzen Abdrücken, sowie in Farbenbrud. Jedes Blatt auch einzeln. 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr. 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, k., vis-à-vis der Bibliothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection: Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theodor 32.

Atelier des Bildhauers Pautmann mit Ausstellung seiner Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Plaste. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcoplatz Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Artistsches Institut für Oel-, Porzellan- und Glasgemälde, Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Kaulz, Kunsthandlung, Residenz- u. Bernsaffstraßenecke — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. in Photographie, Stahlstich und sehr colorirt.

Bavaria mit Kuhnle'scher. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayerisches National-Museum: Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcoplatz 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erziehungs- u. Tages- u. Sonntag von 12—3 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galetiegebäude des kgl. Hofgartens.

IV. Loure. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemäldegalerie des Barons von Schack, Brunnstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl., am Wittelsbacher Platz (wenn es der Dienst erlaubt) täglich 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon, Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kunstausstellung der Münchener Künstlergesellschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Kunst- und Sammlungen kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage von 2—5 U. Nachm. gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturhistorische Sammlungen kgl. (Menckensgasse, Akademieggebäude I. Stock, Thlr. Nr. 24) täglich dem Besuche offen. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Residenz (kgl. Schloss): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. An welchen Tagen Schloßbesuch.

Statue des kgl. Schlosses. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Statue des kgl. Schlosses (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a-1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr. Besichtigung der wertvollen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 3) Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung, Gudw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In der Verbindung mit dem Atelier.

Statue des kgl. Schlosses, Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Van Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

W. Miller, Weinhandlung und Restauration Landscapsgasse Nr. 2 früher Murschel.
Separate Salons im I. Stock.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barerstraße 10 n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Gluckstraße 11.

Großbritannien: Sir G. Seward, Brienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Norddeutscher Bund: Hr. v. Berthorn, Türkenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Brud, Karolinenplatz 5.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Ozerow, Theaterstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcost. 11

Mündliche Anfragen beim k. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhessl.:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 13 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	6 U. 30 M. Abds.
	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 45 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Dohentinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Alttötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Zinning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatendran, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/1, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion. Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Holzer)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 1.

Nr. 256. Dienstag, 13. September 1870. (Guido, B.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 12. Sept. Offizielles Telegramm an die Königin Augusta:

Rheims, 11. Sept. 10 Uhr Abds. Traurige Nachricht aus Laon, wo die Citadelle gestern nach Capitulation und nach Einmarsch unserer Besatzung in die Luft gesprengt wurde. 50 Mann todt und 300 Mobilgarden, viele Verstümmelte. Herzog Wilhelm von Mecklenburg verwundet, unbedingt Verrath vorliegend.

Wilhelm.

Stuttgart, 12. Sept. Gutem Vernehmen nach reist der Kriegsminister von Succiow im Auftrage des Königs in das preussische Hauptquartier.

Paris, 12. Sept. Die Matzzeitung meldet: Thiers reist heute Abends in einer Mission nach London ab und wird sich von dort nach Petersburg und Wien begeben. — Regierungsnachrichten ergeben, daß die Preußen in letzter Nacht in Meaux und Melun eingelegt sind.

Brüssel, den 12. September. Aus Paris wird gemeldet, daß in Havre und Dünkirchen Vertheidigungsmaßregeln getroffen werden. — In Dünkirchen ist bereits mit der Abtragung der in der ersten Vertheidigungszone belegenen Häuser begonnen worden.

Verschiedenes.

Am 2. September wurde die Stadt Gernersheim durch ein ganz unschuldiges Telegramm aus Ludwigshafen in freudige Aufregung versetzt. Dasselbe lautete: „Unterzeichneter kommt um 1 Uhr nach Gernersheim, König.“ Die Spitzen der Militär- und Civilbehörden waren zum Empfange bereit, die Stadt im Begriff zu flaggen, da kam — der Lokomotivführer König mit seiner Maschine, um Truppen von Gernersheim nach Zweibrücken zu befördern.

Ein nicht unbemittelter Bierverleger, dessen Sohn zur Armee einberufen, sucht Behufs der Befreiung desselben eine Audienz beim Könige nach, welche ihm auch gewährt wurde. Auf die Frage, ob sein Sohn verheirathet sei, erfolgte eine verneinende Antwort. Der König sagte darauf: „Ich muß bedauern, Ihren Wunsch nicht erfüllen zu können, ich habe auch einen einzigen Sohn, welcher Familienvater ist und nicht betraugt werden kann, sogar ich selbst als Großvater muß mit dem Feldzug für das Vaterland noch mitmachen.“

Ein in schottischen Blatte zufolge ist der Lustschiffer Wells in Edinburgh zum Baroneten der deutschen Armee ernannt worden. Beim Ausbruch des Krieges bot er der preussischen Regierung seine Dienste an und empfing am Freitag die telegraphische Mitteilung, daß sein Anerbieten acceptirt worden. Noch am selben Abend reiste er nach London, um sich von da nach dem Kriegsschauplatz zu begeben. Er nimmt einen von ihm selber construirten Ballon mit, der an einem Seiltau in einer Höhe von zwei englischen Meilen aufsteigen kann.

Ein Einwohner von New-Hampshire hatte ein Paar junge Hunde von ausgezeichnete Race gekauft und sie einem Handelslehaber zur Aufzucht übergeben. Anläßlich verreist er einige Tage und wundert sich sehr, bei seiner Rückkehr seine Frau in Krämpfen zu finden, die durch solchen es Telegramm veranlaßt worden waren: „Die beiden Kleinen befinden sich todt und sehen sehr hübsch aus. Senden Sie höflich das Rossgeld.“

Königl. Residenz-Theater.

Magnetische Kuren.

Auffspiel in vier Aufzügen von Hadländer. — Regie: Herr Richter.

Personen:

Graf Schönmark	Herr Herz.
Die Gräfin, seine Frau	Frau Dahn-Hausmann.
Gräfin Anna, seine Tochter erster Ehe	Fräulein Jenke.
Baron Steinbach	Herr Boffart.
Die Baronin, seine Frau	Fräulein M. Meyer.
Eugen von Felsen, Nefse des Grafen	Herr Häuffer.
Ferdinand von Rahden, ein junger Advokat	Herr Rohde.
Der Kammerdiener des Grafen	Herr Christen.
Jakob, Bedienter	Herr Davidelt.
Ein Jäger	Herr Thomé.
Dienerschaft	

Preise der Plätze: Eine Parterrelloge 3 fl. 30 kr. Ein Platz — fl. 48 kr. Eine Loge im I. Rang 3 fl. 30 kr. Ein Platz — fl. 48 kr. Eine Loge im II. Rang 4 fl. — kr. Ein Platz — fl. 36 kr. Eine Loge im III. Rang 2 fl. 30 kr. Ein Platz — fl. 24 kr. Ein Parterre 42 kr. Parterre 18 kr. Amphitheater 9 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassaöffnung 1/2 6 Uhr. **Anfang** 1/2 7 Uhr. **Ende** gegen 9 Uhr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

St. Michaelshofkirche. Kreuzerhöhungsfest. 8 Uhr früh Hochamt. — **St. Annapfarrkirche.** Vollkommener Ablass. 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerh., 1/2 5 Uhr Abds. Rosenkranz und Einklebung. — **Herzogspitalhofkirche.** 5 U. Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Abendandacht. — **Harlachingerkirche.** Vollkommener Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 5 Uhr Abds. Bejunde, Herr Dehn Dr. Meyer.

Begrabnisse, Dienstag, den 13. September (Nördlicher Leichenacker).

2 Uhr: Gertraud Huber, Wagners Wittwe von Untersiegsdorf (gest. d. 11., 63 J. a.) — Joseph Edert, Schlossermeisterkind v. h. (gest. d. 11., 8 M. a.) — Joseph Reisch, Telegraphen-Dienerskind v. Winberg (gest. d. 11., 3 1/2 M. a.)

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karls-Strasse Nr. 52/0** billigt zu verkaufen.

5249-79.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstrasse 73/2** von 9-2 Uhr. **8187-217.**

Café National.

Dienstag, den 13, September:

VORLETZTES CONCERT

vor der Abreise nach Leipzig

vom kgl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L

mit seiner Kapelle.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|---------------------------------------|---------------|
| 1) Wanderlust, Marsch von | Jos. Gung'l. |
| 2) Ouverture zur Oper „Norma“ von . . | Bellini. |
| 3) Hesperusklänge, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 4) Sänger-Lust, Polka von | Joh. Strauss. |

II. Theil.

- | | |
|---|--------------|
| 5) Potpourri über deutsche Lieder von . | Jos. Gung'l. |
| 6) Gedenke mein, Polka-Mazur von . . | Jos. Gung'l. |
| 7) Réverie von | Vieuxtemps. |
| 8) Improvisationen, Walzer von | Jos. Gung'l. |

III. Theil.

- | | |
|---|--------------|
| 9) Ouverture zur Oper „Oberon“ von . . | Weber. |
| 10) Soldatenchor, Arie und Terzett aus
der Oper „Troubadour“ von | Verdi. |
| 11) Visionen, Walzer von | Jos. Gung'l. |
| 12) Die Wacht am Rhein! Lied von . . | Wilhelm. |

• Anfang 8 Uhr. Entrée 10 kr.

Vermietungen von Zimmern etc.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Dinselhaus III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 5423. (b)

Eine schön meublirte Wohnung, bestehend aus Salon und 2 Nebenzimmern mit oder ohne Pension ist sogleich zu vermieten. Theresienstraße Nr. 91, I. Stock rechts. 5435—56.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 132. 5435—56.

Ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern sind sogleich zu beziehen. Nächst der Maximiliansstraße, Kanalsstraße Nr. 22. Doppelthüre links. 4987—5017.

Theresienstraße Nr. 2/0 links ist ein großes, schönes Zimmer sogleich zu vermieten.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigen Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Maximiliansstraße Nr. 6a/0 ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. 5424—54.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Kirchstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—89.

Bundsch der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingang und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid angeführt.

Michael Kugel.

5342/72. Bremerstraße Nr. 1

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) gilt Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douche) Nassendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtet. Aber zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3211—41.

Wilh. Kindemann,

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

In der Georg Franz'schen Buchhandlung (E. Fohbed) in München, Ferslagasse Nr. 4 ist zu haben: **Autorisirte Ausgabe der**

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Ostbahnen

vom 27. August 1870 an. — Preis 9 Kr.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Wasserbäder à 15 Kr., mit Abonnement à 25 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Gichtwasserbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

5389—419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20 I. 5280—310.

Boarische Kriegsschnadahüpfel

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 fr. zu haben.

Zu München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Hoheneder, Rsm., Straubing.
Hönl, Künstler, Murbach.
Heuner, Oberlehrer, Ansbach.
Beilhack, Rsm., Rosenheim.
Brot, Staatsanwalt, Freising.
Meiser u. Weingärtner m.
Sohn, Rste., Nürnberg.
Kiehl, Rent. amter, Augsburg.
Lutz, Landmann, Würzburg.
Heinzelmann, Rsm., Kauf-
beuern.
Staudinger, Beamte, Aichach.
Fischer m. Tochter, Gebirgs-
Augsburg.
Mehring, Rsm., Nürnberg.
Ammann, Justizbeamter, Wal-
tenberg.
Wild, Notar, Pfarrkirchen.
Marr m. F., Ulm.
Briezele, Dr., Nienfeld.
Kistenfeger, Landger. Asses.,
Grafenau.
Tausch, Chemiker, u. Reich-
mann, Ingen., Prag.
Tulitsch Frhr. v., Ingen.,
Eggmühl.

Bamberger Hof.

Perold, Optiker, Nürnberg.
Zehntner, Bräuer, Kaufbeuern.
Spanner, Odon., Dittenau.
Kleofaas m. Schwägerin, Me-
chaniker, Augsburg.
Sellmaier, Priv., Straubing.
Bärger, Bräuer, Neukirchen.
Krieger, Bräuer, Bogen.
Hoch, Grubst., Vilsbiburg.
Neumark, Rsm., Hirsch.
Segel, Maler, Weilheim.
Dag m. G., Lehrer, Wasserburg.

Moss, Rsm., Buchau.

Bey u. Seichter, St. denten,
Wien.

Stener m. G., Lehrer, Gaisach.

Meindl, Schneidermstr., Engen-
felden.

Sins, Fabrik., Pörschach.

Springer, Gastw., Landsbut.

Sismanski, Stud., Odessa.

Dreyfuß, Rsm., Ulm.

Bayerischer Hof.

Dreißfuß v., Consul, Wien.

Merck, England.

Duronjoff m. Schwester, Ruß-
land.

Sackward, London.

King, Amerika.

Schmeyer, Berlin.

Denniston m. Bedien., Ma-
dame, Crosse.

Pfeiffer, Berlin.

Reißer, Wien.

Stieglitz Baron m. Gattin
Kammerherr, Sachsen.

Jurakowski v., Rent., Polen.
Farkas m. Fam. u. Bedien.,
Rentiere, Ungarn.

Schneider m. Gatt., Courier
und Bedien., Rentier, Eng-
land.

Bowden, Rent., London.

Semberg v. m. G., Priv.,
Ungarn.

Westermann m. Fam. und
Bedien., Ger. Assessor, Köln.

Hunter, Mad., u. Wilson,
Rent., Amerika.

Bayerischer Löwe.

Müller, Mühlbes., Essing.

Ködi, Forstmsr., Gerlesried.

Werdi, Goldarbeiter, Wien.

Senker, Werksstr., Heilbrunn.

Albrecht, Priv. Gatt., Pappen-
heim.

Schmitt, Weggermsr., Tölz.

Steiman, Buchbind., Regens-
burg.

Heimbl, Gastgeb., Zugsstadt.

Blane Traube.

Erhardt u. Bemsel, Rechts-
anwälte, Nürnberg.

Wichtendahl, Rent., Wien.

Molear, Part., Debresin.

Weinstock, Rsm., Leipzig.

Pfeiffer, Rsm., Mainz.

Koch, Rsm., Rohrdorf.

Scholz m. Fam., Gutsbesitzer,
Rußland.

Heimbach, Rsm., Schwäge.

Huber, Ministerialrath und
General-Consul, Wien.

Kabis, Rsm., Berlin.

Krämer, Banqu., Offenheim.

Jograzini m. Rste., Beamte,
Toscana.

Hotel Decker.

Hemmerle u. Dör, Kaufm.,
Hanau.

Kämpfe, Rsm., Hamburg.

Reis, Rsm., Hirsch.

Moritz, Rsm., Berlin.

Sofreewitch, Oberst, u. Wol-
terus, Renten., Petersburg.

Glaz, Rsm., Stuttgart.

Padruille Carle, Rentier,
Rußland.

Buchner, Rsm., Kitzingen.

Hornberg, Partik., Ungarn.

Haard m. Bedien., Rentier,
London.

Goldener Bär.

Ropp m. G., Rent., Niga.
 Freyberg Bar. v., Augsburg.
 Canterheld, Lieuten., Nürnberg.
 Bichhart m. Gatt., Apotheker, Pöbenstein.
 Franz m. Gatt., Berlin.
 Lilien Bar. m. Fam., Salzburg.
 Imhof Bar. v., Mettingen.
 Winterfeld v. m. G., Mad., Berlin.
 Gais, Postverw. G., Nürnberg.
 Braunhofer m. Bedienung, Madame, Karlsruhe.
 Niederreuther, Kaufmann, Regensburg.
 Königshofer, Dr., prakt. Arzt, Heilbronn.
 Wucher, Spinn., Stuttgart.
 Wirsing v., Major, Ludwigsburg.
 Ruppelin, Priv., Innsbruck.

Rollergarten.

Schöffel, Sektions-Schreiber, Pappenheim.
 Bauer, Postassst., u. Döring, Lehrer, Augsburg.
 Beckert, Hblsm., Nürnberg.
 Schnitzlein, Profess., Hgl., Pfarrer, und Penle, Geom.-Schiffs., Regensburg.
 Gmeinwiffer, Gastwirth, Zürich.
 Gruber, Lehrer, Regau.
 Grainer, Priv.-Tochter, und Rabs, Lehrer, Weiden.
 Wintermiz und Bisfinger, Rste, Linz.
 Müller, Präfelt, Neuburg.
 Fischer, Rsm., Augsburg.

Hotel Reinsfelder.

Meißner m. G., Dr., Bregenz.
 Fasching, Beamter, Hallein.
 Goldan, Rsm., Nürnberg.
 Krämer u. Ehen, Kaufste, Augsburg.
 Wild m. F., Akademiker, Petersburg.
 Schertel m. G., Bar., Guggau.

Hotel Marienbad.

J. Excell. v. Kaplan m. Bedienung, Staatsrathsgatt., und Seiden v. m. Begl. u. Bedg., Gräfin, Rußland.
 Barnett, Referendar, Chicago.

Habtmann m. Nichte, Neu- liere, Innsbruck.
 Barff m. G., Rent., England.
 Sitowitsch, Docent, Rußland.
 Steinbeiß, Fabr., Brau- nenburg.
 Schähler v. m. Bedg., Frei- frau, Augsburg.
 Helmholz m. G., geh. Rath, Heidelberg.
 Alu, Rent., Frankenthal.

Hotel Max-Emanuel.

Reinsfelder, Fabr., Schoben- hausen.
 Neumann, Rsm., Boston.
 Hehl m. G., Priv., Neuburg.
 Scheidig, Rsm., Aschaffenburg.
 Stern, Fabr., Jülich.
 Schwarz, Rsm., Augsburg.
 Rietsch, Buchdruckerelbesitzer, Landsbut.
 Hofmann, Konditor, Hofheim.
 Beckmann, Rsm., Nürnberg.
 Oßertag, Rsm., Nördlingen.

Oberpollinger.

Grobe, Techniker, Schwein- furt.
 Gölner Frln., Augsburg.
 Köppel, Landwirth, Oberau- borf.
 Rohlmann, Rechtsconzipient, Altingen.
 Haas, Priv., Meiningen.
 Fleischberger, Brauerei- besitzer, Heriden.
 Wolf, Rsm., Nürnberg.
 Trapp m. Fam., Geometer, Straubing.
 Gleißner m. Brud., Maurer- meister, Würzburg.
 Fleinweis m. Sohn, Part., Wien.
 Grunwald, Pfarrer, Kemp- ten.
 Pirt Frln., Wien.
 Prestele, Rsm., Wiesbach.
 Schwarz, Rsm., Heidelberg.
 Weinzierl v., m. Fam., Prof., Wien.
 Rosenthal, Rsm., u. Diet- rich, Apotheker, Würzburg.

Oesterreichischer Hof.

Seele, Apoth., Ellbingen.
 Elfe, Priv., Würzburg.
 Zeirlinger, Rent., Wien.
 Achenleben, Dr., Dresden.
 Mauscher, Rsm., Zürich.
 Selbstlos, Ingen., Ulm.

Rheinischer Hof.

Kochleder Mad. m. Begl., Regierungs-rathin, Prag.
 Corner, Part., Hof.
 Giuseppe, Negot., Neapel.
 Buriton, Rsm., Wien.
 Ottenstein, Rsm., Nürn- berg.
 Uhrig Dr., Prof., Dillingen.
 Berlin, Rsm., Zürich.
 Münster v., Gutsbesitzer, Meran.
 Buschbeck m. Söhne, Rsm., Prag.
 Schmidt Frln., Rent., Dres- den.
 Forster, Gutsbesitzer, Tölz.
 Wilhelm, Bierbrauer, Weil- heim.
 Rotsch, Maler, Düsseldorf.
 Fischer, Part., Stuttgart.
 Twankawom. Fam. u. Dien., Rent., Warschau.
 Großmann, Rsm., Bamberg.
 Stephan m. Gatt., Rent., Pest.

Stachus.

Lend, Gutsverwalter, Hohen- burg.
 Rant, Dr., Wien.
 Kaufmann, Delan u. Sell- hofer, Priv., Monheim.
 Rapp, Priv., Dillingen.
 Böler, Oberst, Ansbach.
 Weinig, Priv., Zürich.
 Wedle, Priv., Bregenz.

Zu den vier Jahreszeiten.

Selfert Baronin von, Geheim- rathsgattin, Wien.
 Fröblich v., Rent., Augsburg.
 Sidel, Prof., Wien.
 Köllide Hofrath v., Professor, Würzburg.
 Zolen, Rsm., Nürnberg.
 Baumgarten, Prof., Karls- ruhe.
 Claretto, Graf v., Rentier, Italien.
 Abramsberg, Ritter von, Statthalter-rath, Wien.
 Chapman u. Möller m. G., Rent., New-York.
 Ditmar, Dr., Rent., Wien.
 Scheloss, Prinz v. m. G., Rent., Rußland.
 Zidermann, Rsm., Marseille.
 Papp, Rsm., Astrene.
 Weyer mann, Rent., Livorno.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Mugler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Bisten-
artenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts u. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
zen Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schilderstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, h., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collektion. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 33.

Atelier des Bildhauers Pantmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 80 nächst dem Glaspalaste.

Artifisches Institut für Oel-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Kaulzga, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusagasse — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland u. u.
in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister

Erzgießerei, l. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (An Festtagen geschlossen.

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Exposé. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemäldegalerie des Barons von Schach, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Lokal-Ausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-

Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marshall und Sattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nach-
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhäusergasse, Alabemiegebäude I. Stock, Thlr. Nr. 24 täglich dem
Besuche offen. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Nymphenburg (igl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
seiner vorzüglichsten Originalmodelle u. u. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung,
Bdw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,
die Kolossal-Statue Goethe's u. u. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. Zu
gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Saskinabiet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

Ungerer, Café (Gd: Drienerstraße und Obensplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Müller, Weinhandlung und Restauration Landshafsgasse Nr. 2 früher Murschel.
Separate Salons im 1. Stock.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glücksstraße 11.

Großbritannien: Sir H. Howard, Drienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Duost. 6/1

Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Türlenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Bruck, Karolineplatz 3.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Rußland: Ivan v. Dzerow, Drienerstr. 17/1.

Sachsen: Graf v. Rönneritz, Oststr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcost. 11.

Mündliche Anfragen beim k. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passau—Regensburg

Abfahrt:

Ankunft:

8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 30 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:

Ankunft:

8 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
6 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
11 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München: Abfahrt in Großhess.:

8 U. — M. Morg.	7 U. 31 M. Morg.
10 U. 18 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München: Abfahrt in Starnberg:

6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münster.

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 33 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München: Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 45 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münster.

Abfahrt:

Ankunft:

8 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Auzing, Hohenlinden, Nien, Paag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhausen am Parsberg, Auzing, Grafenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Horneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. **Carlopost** nach Semmering.

Stellwagenfahrten nach Rhipphenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Rhipphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das portirt wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion Druck und Verlag der Og. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 257. Mittwoch, 14. September 1870. (Kreuzerhöhung.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 13. Sept. 9 Uhr 20 Min.
Borm. Offiziell.

Aus Rheims wird gemeldet: Nach so eben eingegangener Meldung hat sich am 9. September Laon der sechsten Cavallerie-Division ergeben. Nach abgeschlossener Kapitulation besetzte die 4. Compagnie des Jäger-Bataillons Nr. 4 die Citadelle. Als der letzte Mann der Mobilgarde diese verlassen, sprengte der Feind verträgebrüchig das Pulvermagazin in die Luft. Furchtbare Zerstörung in Citadelle und Stadt. Herzog Wilhelm (von Mecklenburg) konfiskirt, 95 Jäger der Compagnie, über 300 Mobilgarden todt oder verwundet.

Auswärtiges Amt

Berlin, 13. Sept. Eibereim Vernehmen nach entbehrt die Nachricht, der Geandte der Vereinigten Staaten von Nordamerika habe Vorschläge betreffend Vermittlung an die Regierung in Washington gelangen lassen, jeder Begründung. Ebenso unbegründet ist die Nachricht, die Vereinigten Staaten hätten ein Anbieten ihrer guten Dienste gemacht.

Berlin, 13. Sept. Durch das letzte Telegramm des General Quartiermeisters ist der 9. Sept. als der Tag des Ereignisses von Lyon konstatirt; die Depesche des Königs war also mit unrichtigem Datum versehen.

Petersburg, 13. September. Das „Journal de St. Petersbourg“ sagt, Thiers Mission besprechend, hoffentlich werde derselbe nach Beendigung seiner Mission Frankreich Überzeugungen beibringen, welche einer glücklichen Lösung günstig sind. Hierzu sei erforderlich, daß Thiers selbst manche seiner Tendenzen und Überzeugungen opfere. Dieß werde ein großes Beispiel für Frankreich sein, wo Thiers Einfluß, wie diese Mission beweist, größer als jemals sei.

Verschiedenes.

O selig, o selig, ein Turko zu sein!

Motto: Wer nie stalt Brodes haben aß,
Wie nie beschmußt, zerlumpt, e bauen
Auf seinem Stroh als Turko saß.
Der kennt euch nicht, ihr himmlisch
milden Frauen.
Bei nach Wöhr.

(Nach der Melodie: Der Papst lebt herrlich in,
in Bahnhöfen und Lazarethen zu singen)

Der Turko lebte, wie man hört,
Als Vieh mehr, denn als Mensch bis Wöhrth
Dort zog man ihn gefänglich ein —
Ich möcht' kein solcher Turko sein.

Doch wird er drum nicht sehr gehaßt:
Manch' holdes Mädchen lüßt ihn fast,
Wie streicheln in die Händlein ein! —
Ich möcht' doch ein Turko sein.

Er lebt bei uns in Saus und Braus,
Weiß kaum, daß er aus Frankreich d'raus,
Französisch hört er ja all in —
Ich möcht' drum doch kein Turko sein.

Die Wunden zärtlich zugedeckt,
Reicht jede Jungfrau ihm Confect,
Orangen, Blumenkränze, Wein —
Ich möcht' halt doch ein Turko sein.

Weil unsanft unsrer Brüder Faust
Hernieder auf sein Haupt gesaßt,
Entschäd'gen ihn der Schwestern Reih'n —
Und doch möcht' ich kein Turko sein.

Ich wünsche eines Turko Glück
Mir dennoch keinen Augenblick, —
Doch lieber noch ein Turko sein,
Als solch ein deutsches Mägdlein!

Dem Ewigweiblichen aller turkoliebenden
Damen in bekannter Hochachtung
gewidmet von einem, der kein
Turko ist.

Königl. Hof- und National-Theater.

Außer Abonnement mit ermäßigten Preisen:

Lenore.

Schauspiel mit Gesang in drei Abtheilungen von Karl von D. Wei. Musik von Karl Gervin.
Regie: Herr Jenke.

Personen:

Erste Abtheilung: „Die Verlobung.“

Major Freiherr von Starkow	Herr Herz.
Wilhelm, dessen Sohn	Herr Rohde.
Wallheim, Reiterunteroffizier	Herr Rühlking.
Pastor Bürger, Prediger auf dem Gute des Freiherrn	Herr Richter.
Gertrude, dessen Frau	Frau Büttgen.
Lenore, beider Tochter	Fraulein Joh. Meyer.
Günther, ein junger Prediger	Herr Knorr.
Heinrich, Bedienter	Herr Thoms.
Ein Landmann	Herr Davidelt.
Junge Landleute.	

Zweite Abtheilung: „Der Verrath.“

Gräfin Aurora, Wittwe	Fraulein Weiss.
Kappel, deren Haushofmeister	Herr Büttgen.
Wilhelm von Starkow, Husarenoffizier	Herr Rohde.
Wallheim, Unteroffizier	Herr Rühlking.
Ein Bettelmönch	Herr Häuffer.
Ein Husar	Herr Nachreiner.
Ein Bedienter der Gräfin.	

Dritte Abtheilung: „Die Vermählung.“

Major Freiherr von Starkow	Herr Herz.
Wallheim, Unteroffizier	Herr Rühlking.
Pastor Bürger	Herr Richter.
Gertrude	Frau Büttgen.
Lenore	Fraulein Joh. Meyer.
Günther	Herr Knorr.
Schulmeister	Herr Hoppe.
Todtengräber	Herr Keller.
Schulze	Herr Eisened.
Heinrich, Bedienter	Herr Thoms.

Preise der Plätze:

(3)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 8 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 4 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 36 kr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 2 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 24 kr.; Ein Galerienoblast
1 fl. — kr. Ein Parkettst. — fl. 42 kr.; Parterre — fl. 18 kr.; Galerie 9 kr.

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen, der laut der blauen Billets gilt

Kassaöffnung 1/2, 6 Uhr. Anfang 1/2, 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag den 15. Sept.: (Im K. Hof- und National-Theater) „Tell,“ Oper von Rossini.
Sonntag den 18. Sept.: (Im K. Hof- und National-Theater) Zum ersten Male: „Morgiane,“
Oper von Bernhard Scholz.

Westendhalle.

Mittwoch, den 14. September:

ABSCHIEDS-CONCERT

vor der Abreise nach Leipzig

vom Higl. Musik-Direktor

JOS. GUNG'L

mit seiner Kapelle.

PROGRAMM:

I. Theil.

- | | |
|--|--------------|
| 1) Deutscher Waffenruf, Marsch von . . . | Jos Gungl |
| 2) Ouverture zu Victor Hugo's „Ruy Blas“ von | Mendelssohn. |
| 3) Wanderlieder, Walzer von | Jos. Gungl. |
| 4) Eine Rose aus Nymphenburg, Polka v. | Jos. Gungl. |

II. Theil.

- | | |
|--|-------------|
| 5) Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ v. | Weber. |
| 6) Largo (Fis-dur) aus dem Quartett op 76, Nr. 5 von | Jos Haydn. |
| 7) Träume auf dem Ocean, Walzer von . . . | Jos. Gungl. |
| 8) Das deutsche Vaterland, Lied von . . . | Reichardt. |

III. Theil.

- | | |
|--|---------------|
| 9) Ouverture zu „Dichter und Bauer“ v. | Fr. v. Suppé. |
| 10) Im Traum, Polka-Mazur von | Jos. Gungl. |
| 11) Scene, Arie und Chor aus der Oper „Troubadour“ von | Verdi. |
| 12) Die Wacht am Rhein! Lied von . . . | Wilhelm. |

Anfang 8 Uhr. Entrée 1^{te} kr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 Uhr früh Hochamt—dann Prozession. — **St. Peter.** 1/2 9 Uhr früh Hochamt, dann Prozession. 6 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Annakatholische Kirche.** Vollkommer Abts. 2 U. Nachm. Aushebung des Alt. 1/2 5 Uhr Abds. Rosenkranz und Gesang. — **Herzogspitalhofkirche.** 5 U. Abds. Rosenkranz. 7 Uhr Abendandacht. — **Harlachingerkirche.** Vollkommer Abts. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morg. Andacht, Herr Cant. Schmid.

Begrabnisse, Mittwoch, den 14. September (Jülicher Leichenfeier).

2 Uhr: Ludwig Moriel, Zimmermanns Kind v. h. (gest. d. 12, 2 M. a.)
3 1/2 Uhr: Babette Bandl, Schreinermeister's Kind v. h. (gest. d. 12, 7 1/2 M. a.)
3 1/2 Uhr: Emerentia Seemüller, Maier's Kind v. h. (gest. d. 12, 42 J. a.)
4 Uhr: Petrus von Eibl, k. k. Regierungsrath's Kind v. h. (gest. d. 12, 47 J. a.)

Begrabnisse, Mittwoch, den 14. September (Nördlicher Leichenfeier).

2 Uhr: Anna Kölsch, Buchdrucker's Kind v. h. (gest. d. 12, 4 M. a.) — Wilhelm Zeif, Bedienten's Kind v. Neumadt (gest. d. 12, 1 J. 9 M. a.)
2 1/2 Uhr: Agatha Straßer, Köchin v. Jüngling (gest. d. 12, 42 J. a.)
2 1/2 Uhr: Jakob Weber, Soldat des k. k. Infanterie-Regiments (gest. d. 12, 23 J. a.)
3 Uhr: Wilhelm Parsopa, Chasseur des franz. 8. Bataillons (gest. d. 12, 24 J. a.)

Vermiethungen von Zimmern etc.

Ein Schlafz. immer nebst Salon mit 2 Betten, ist bis zum 1. Oktob. zu vermieten. Es kann auch eine ganze Wohnung m. meublirt nebst Küche abgegeben werden. Karlsstr. 15 a 3 l. 5461—62.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Hirschenhaus III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 5423. (c)

Eine schön meublirte Wohnung, bestehend aus Salon und 2 Neben-zimmern mit oder ohne Pension ist sogleich zu vermieten. Theresienstr. Nr. 91, I. Stock rechts. 5455—56.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theresienstr. Nr. 15. 2. 5435—36.

Ein geräumiges Familienhaus in gesunder Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Maximiliansstr. Nr. 6 a 0 ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. 5424—54.

Zunächst der Sonnenstr. Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingang und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Theresienstr. Nr. 2/0 links ist ein großes, schönes Zimmer sogleich zu vermieten.

Delgemälde

neuer Meyster, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstr. Nr. 20, I. 5280—310.

Maximiliansstr. Nr. 6 a/III rechts ist auf Michaeli zu vermieten

eine elegante Wohnung bestehend in in Salon und zwei Zimmern, Alkoven, Magdzimmer, Garderobe, Epistelzimmer, Küche mit aufsteigendem Wasser, breiter Saal, alle sonstigen Bequemlichkeiten, verbunden mit prachtvoller Aussicht — das ist auch ein Salon und Schlafzimmer komfortabel meublirt, mit Terpenen sofort billig abzugeben. 5420—22.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstr. Nr. 13/II. 5103—33.

Kärntnerstr. Nr. 18 a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Neben-zimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—89.

Frau von Kolb, Teacher of Music in the Royal Institution for the Education of Young Ladies, is desirous of giving Private Lessons in English or American Families. Schellingsstr. Nr. 30 a 2. st. 5463.



Unterzeichnetem empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderkleidern zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Kugel, 534272. Wollmühlstr. Nr. 1

— 2251 —

B ä d e r

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2,

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-, (continuirliche Douchen) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

5311-41.

Wilh. Lindemann,
29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge Jupons Baschliks Mäntel JACQUETTES.	Zur alten Hauptwache. MAX ULLERICH München. 1 Marienplatz 1 Parterre und Etage I.	Mode-Stoffe Seiden-Waaren Châles Koben REISE- DECKEN TILLE-ROTONDEN.
--	--	---

Modewaaren-Lager.

Bestellungen nach Maß
werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karls-Strasse Nr. 52/0** billigst zu verkaufen.
5249-79.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institut: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

5389-419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Jagd - Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Einz. und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstraße 73/2 von 9—2 Uhr** **5187—217.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampfb., Voll- u. warme Bäder. **5218—42.**

H. Burger, Hofbadebesitzer

In München anwesende Fremde:

Mugsburger Hof.

Meyer, Rsm., Stuttgart.
Rüger m. S., Regensburg.
Steinheil, Bauvdr., Paris
Durr, Lehrer, Feldkirchen.
Wetli m. F., Priv., Wiblingen.
Proßsch m. F., Direktor, Weichen erg.
Diehl, Oberrevisor, Regensburg.
Zierl, Rrl., Weichenhall.
Einstein, Rsm., Nördlingen.
Koch, Rsm., Kempten.
Koch u. Reil, Priv., Württem erg.
Reiser, Rsm., Nördlingen.
Hahn m. Gart., Schumacher, Wangen.
Weinlader, Priv., Württem berg.

Bamberger Hof.

Lukas m. S., Rent., Galizien.
Helb, Rsm., Göppingen.
Kumer, Bräuer, Regensburg.
Schmid, Post-Expedit., Buchbach.
Solzappf, Priv., Augsburg.
Michter, Pfarrer, Mauthausen.
Laser, Direktor, Salzburg.
Weichselbaumer, Weiskler, Wiblingen.
Schoumeizer, Adv., Kempten.
Seitel, Assessor, Weiden.
Fischer, Pfarrer, Eichenlohe.

Bayerischer Hof.

J. Königl. Hof. Erbprinzessin,
Helene v. Thurn u. Taxis
m. hoh. Gefolge und Verg.,
Butler, Gräfin u. Verchen-
feld Baronin, Hofdame und
Reichlin Baron, Hofmar-
schall Regensburg.
Castro v., Herzog, und Bas-
leppo, Prinz, Neapel.

Münch v. m. S., Bar., Stutt-
gart.

Schertel, Baron, Klingenbad.
Emerson, New-York.
Wauer m. F., Herznub.
Zendrer m. S., Madrid.
Höckerstein, Rsm., Zürich.

Hotel Belle Vue.

Häblmann m. Fam., Advok.,
Breg.
Stubieli m. F. u. Dienersk.,
Polen.
Meibner, Rf., Wien.
Schwarz, Rechtsanwalt, Was-
serburg.
Bischoff m. S., Rsm., Nürn-
berg.
Steinmann, Fabr., Angkofen.
Seubert, Landhof-Inspektor,
Tassau.
Bed v. m. T., Baronin, Angs-
burg.
Bram m. S., Advokat, Nürn-
berg.
Meyer, Dampfschiffabramter,
Passau.

Hotel Reinfelder.

Nagel Dr., kaiserl. Rath und
Professor, Wien.
Dürckheim, Graf, Lieutenant,
Kempten.
Hermann von, Lieutenant,
Straubing.
Kapp, Profess., und Mühl-
haus, Architekt, Nürnberg.
Offenstadt, Rsm., Paris.

Hotel Marienbad.

Condenhoven Graf v. mit
Wett., Pim.
Saint Amaro m. Bedien.,
Madame, Padua.
Lassler Dr., Berlin.

Bennigsen v., Hannover.
Fischer m. S., Fabr., Peters-
burg.

Johst m. S., Rsm., Wien.
Thilo, Studirender, Riga.

Hotel Mag-Emanuel.

Lebegot, Rsm., Leipzig.
Fenschwanger, Rsm., Pappen-
heim.
Stuffer, Rentiere, Ansbach.
Seib m. S., Rsm., Ebingen.
Bernhard, Rsm., Frankfurt.

Hotel garni National.

Wassermann m. F., Rent.,
San Francisco.
Wirth v. Wimpfen, Fabr.,
u. Wille, Rsm., Stuttgart.
Brand m. T., Oberst, Nor-
wegen
Schmal m. S., Rent., Berlin.

Rheinischer Hof.

Stephanie m. F. u. Dieners-
schaft, Petersburg.
Peters, Rentiere, Neuchâtel.
Esch, Literat, Pest.
Gebhardt, Prof., Bern.
Schmid, Apotheker, Zuschen-
reuth.
Plainorb m. F., Rent., Schweiz.
Groß, Prof., Eichstätt.
Karlsruhe m. F. u. Bedg.,
Rent., Moskau.
Kosbach Dr. m. F., Privat-
Docent, Würzburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Kurlbaum, Rsm., Leipzig.
Majendie m. Schweiz., Gisl.,
u. Keny, Rent., England.
Basel m. F., Rentiere, Pest.
Steeger v., Oberlieut., Pim.
Lumson, Marjueositz, Amerika.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

Lagerer, Café (Ed: Brienzerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Müller, Weinhandlung und Restauration Landschaftsstraße Nr. 2 früher Murschel. Separate Salons im 1. Stock.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 18) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10 n.
Belgien: Bar. v. Greindl, Gluckstraße 11
Großbritannien: Sir P. P. Howard, Briennerstraße 56.
Italien: Marchese Migliorati, Drossr. 6/1
Norddeutscher Bund: Hr. v. Werther, Entenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Brud. Karolinenplatz 3.
Rom: Mos. Meglia, Ludwigsstr. 20/1.
Rußland: Iwan v. Dzerow, Scheuenerstr. 11/1
Sachsen: Graf v. Könneritz, Drossr. 3 a. l.
Württemberg: Hr. v. Soden, Arcostr. 11.
 Münliche Anfragen beim R. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Passing—Ingolstadt

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. L.	8 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
8 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
8 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München: Abfahrt in Starnberg:

6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 3 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München: Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Morg.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 15 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Wagners Omnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. bei Kirchsee, Parsdorf, Auzing, Hohenlinden, Isen, Paag, Dorfen, Wasseburg, Ampfing, Mühldorf und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhausen am Parsberg, Inning, Orsenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Borneding, Ebersberg, Steinsdorf und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Jömsding.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8. 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1. 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das per Post, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8. 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrte Arone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1. 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Wg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr 258. Donnerstag, 15. September 1870. (Mikodemus.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Paris, 14. Sept. Die Vertreter Roms, Englands, Spaniens, Oesterreichs und Hollands haben in herzlichen Schreiben dem Minister des Aeußern Jules Favre angezeigt, daß sie bis auf weitere Ordre in Paris bleiben werden. — Fachard reiste in außerordentlicher Mission nach Brüssel ab. — Eine Depesche Ulrichs, Gouverneur von Straßburg, vom 9. ds. Mts. meldet: „Die Situation verschlimmert sich. Das Bombardement dauert ohne Unterlaß fort. Das Artillerief Feuer ist verheerend. Ich werde bis auf's Aeußerste ausharren. Diesen Morgen machten wir mit großen Verlusten einen ehrenvollen aber resultatlosen Ausfall.“ — Das Bombardement von Toul am 10. Septemb. dauerte neun Stunden; die Stadt hat sehr gelitten. Die Garnison hielt sich bewunderungswürdig. Die Preußen und ihre Artillerie behaupten ihre Stellung.

London, 13. Sept. Thiers ist heute eingetroffen, und stattete im auswärtigen Amt einen Besuch ab. Er ist im Hotel des französischen Botschafters abgestiegen.

Florenz, 13. Sept. (Offiziell.) Gestern räumten die päpstlichen Truppen Terracina. In Viterbo wurden die italienischen Truppen enthusiastisch aufgenommen, die Gendamerie wurde entwaffnet und hierauf freigelassen, da sich dieselbe für die Regierung aussprach. Ferrero besetzte Nachmittags Viterbo. Die Avantgarde Cadornas traf Nachmittags in Civita Castellana ein, die päpstlichen Truppen ergaben sich nach einem einstündigen Widerstande und wurden gefangen genommen. Auf Ansuchen einer Deputation besetzte Angioletti das von den päpstlichen Truppen verlassene Frosinone. Birio besetzte Corneto. Heute brachen die italienischen Truppen von Civita Castellana nach Rom auf.

Verschiedenes.

Ein schöner Zug von deutschem Patriotismus wird aus Calcutta mitgetheilt: Ein armer gemeiner Soldat in Fort William, von Geburt ein Deutscher, brachte dem deutschen Consul seine einzige Habe, einen silbernen Löffel, als sein Scherlein für seine im Felde verwundeten Landsleute. Der Löffel wurde in einer Versammlung von Deutschen versteigert und erzielte 50 Rupien (33 $\frac{1}{3}$ Thlr. preuß. Courant). Der Käufer schenkte ihn wiederum dem Comité, das ihn zum zweiten Male versteigern wird. — Die Sammlungen der Deutschen in Calcutta hatten bis zum 28. Juli 6000 Rupien erzielt, von welcher Summe 500 Rs. bereits nach Deutschland gesandt worden sind.

Der französische Kriegsminister machte der Kammer die Mittheilung, daß man plötzlich ein Depot von 100,000 „gezogenen“ Flinten „entdeckt“ habe, womit man jetzt die Nationalgarde bewaffnen werde. Dieses Gewehrdepot hat Leboeuf angelegt, aber Baklaou mußte es erst „entdecken“. Ein älterer, republikanisch gesinnter ausgedienter Offizier, der anstandshalber in der Nationalgarde dient, um nicht als „Prussien“ zerrissen zu werden, meinte: Die „Gezogenen“ werden wohl alte Musketen sein, um die Spagen zu verjagen, aber nicht die Preußen!

Geldsorten, 14. Sept.

Preuß. Friedrichs'ber	fl.	9. 57	—
„ Kaiserlicheine	„	104 $\frac{1}{4}$	104 $\frac{1}{2}$
20 Franc-Stücke	„	9. 24	—26
Dukaten	„	8. 30	—
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 50	—55
Pistolen	„	9. 39	—42
Souvereigns	„	11. 48	—52
Oesterr. Banknoten	„	94 $\frac{1}{4}$	—94

Königl. Hof- und National-Theater.

Tell.

Oper in vier Aufzügen von Joachim Rossini. — Regie: Herr Dr. Hallwachs.

Personen:

Gessler, kaiserlicher Landvogt in der Schweiz	Herr Fischer.
Mathilde von Habsburg, seine Nichte	Fräulein Kaufmann.
Rudolf, der Habsburg, Gesslers Vertrauter	Herr Heinrich.
Wilhelm Tell,	Herr Kindermann.
Hedwig, seine Gattin,	Fräulein Ritter.
Gemmy, ihr Sohn,	Fräulein Müller.
Walter Fürst,	Herr Bausewein.
Melchthal,	Herr Beger.
Arnold, Melchthal's Sohn,	Herr Nachbaur.
Leuthold,	Herr Sigl.
Ein Fischer,	Herr Schloffer.
Landleute aus Schwyz, Unterwalden und Uri. Gefolge Gessler's und Mathilden's Soldaten.- Volk. Zeit: 1308.	

Die Tänze werden ausgeführt von den Fräulein Braniczka und Zink, den Herren Fenzl, Stettmayer, und dem Ballet-Corps.

Textbücher sind zu 12 fr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

(4)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 9 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. 24 fr.; Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 7 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. — fr.; Eine Loge im IV. Rang für 7 Personen 5 fl. — fr.; Ein Logenplatz — fl. 48 fr.; Ein Galerienobstisch 1 fl. 30 fr. Ein Parketsitz 1 fl. 12 fr.; Parterre — fl. 36 fr.; Galerie 15 fr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassenbillet Niemand eingelassen.

Kassaöffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Repertoire:

Freitag den 16. Sept.: (Im K. Residenz-Theater) „Ein altes Sprichwort,“ Lustspiel von Benedix. Darauf: „Der eingebildete Kranke,“ Lustspiel von Molière. Zum Beschlusse: Neu einstudirt: „Der Kirmärker und die Picarde,“ Genrebild von L. Schneider.
Sonntag den 18. Sept.: (Im K. Hof- und National-Theater) Zum ersten Male: „Morgiane,“ Oper von Bernhard Scholz.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Annapfarrkirche. Vollkommener Ablass. 2 U. Nachm. Aussetzung des Allerh., 1/2 5 Uhr Abds. Rosenkranz und Einsetzung. — **Herzogspitalhofkirche.** 3 Uhr Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Abendandacht. — **Harlachingerkirche.** Vollkommener Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Candidat Saud.

Begräbnisse, Donnerstag den 15. September (Südlicher Leichenader).

2 Uhr: Johann Glöckl, Dienstknecht von Biesenhard (gest. d. 13., 48 J. a.)
3 1/2 Uhr: Ferdinand Wilhelm Leopold Adam, kgl. Oberpostamts-Bureauhiener v. h. (gest. d. 13., 78 J. a.)

Begräbnisse, Donnerstag, den 15. September (Nördlicher Leichenader).

2 Uhr: Karl Sölk, Photographenskind v. h. (gest. d. 13., 1 1/2 J. a.) — Ludwig Bernth, Wäscherskind v. h. (gest. d. 13., 21 J. a.)
2 1/2 Uhr: August Massabone, franz. Soldat des 80. Inf.-Reg. (gest. d. 13., 24 J. a.)

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I 8280—810.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Ein Schlafzimmer nebst Salon mit 2 Betten, ist bis zum 1. Oktob. zu vermieten. Es kann auch eine ganze Wohnung meublirt nebst Küche abgegeben werden. Karlsstraße 15 a 3 l. 5461—62.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Dinselhaus III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 5423. (b)

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. **Theaterstraße 15. 2.** 5935—65.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4327—57 besorgt die Expedition.

Maximiliansstraße Nr. 15. 0 ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. 5424—54.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingang, und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Theresienstraße Nr. 2/0 links ist ein großes, schönes Zimmer sogleich zu vermieten.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5103—33.

Fürstenstraße Nr. 18 a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenräumen zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—89.

Für Hausfrauen.

Herrn- und Damenhemden, Beinkleider, Sacktücher, und verschiedene andere Artikel, werden auf Maschine (doppeltstich) äußerst solid und billig genäht. — Schnelle Bedienung und gute Arbeit.

Louisenstraße 27/1 l., Mühlgr. II. Aufg.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

5342/72. Dromenadenstraße Nr. 1.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisekarten, Coursebücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände. Theresienstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 5187—217.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannenbäder à 15 kr., im Abonnement à 15 kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Natterlangen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Bäder

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douch-
(continuirliche Douchen) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete
Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3311-41.

Wilh. Lindemann,
29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge	Zur alten Hauptwache.	Mode-Stoffe Seiden-Waaren Châles Koben
Jupes Baschliks Mäntel JACQUETTES.	MAX ULLERICH München. 1 Marienplatz 1 Parterre und Etage I.	REISE- DECKEN TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Belgemälde von guten
Meistern,
sowie schöne Gerien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind **Karls-
straße Nr. 52/0** billigst zu ver-
kaufen.
5249-79.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek,
Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

3389-419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Zahnarzt Steyrer in München

wohnt Zweibrückenstraße Nr. 2/1.

Künstliche Zähne und Gebisse werden elegant, unkenntlich, zweckdienlich
und billig gefertigt.

2046—47.

In der Georg Franz'schen Buchhandlung (E. Loybe) in München, Perusgasse
Nr. 4, ist zu haben: **Autorisirte Ausgabe der**

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Ostbahnen
vom 27. August 1870 an. — Preis 9 kr.

Boarische Kriegsschnadähüpfel

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 kr. zu haben.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Leuenberger Adm., Pri.
Stuttgart.
Schod, Techniker, Wolfrats-
hausen.
Fries, Nassau.
Bachle, Fabr., Wien.
Lacroix, Kfm., Osnabrück.
Rächtbauer, Rektor, Nürnberg.
Dörfer, Delan, Brunn.
Hauptm. T., Priv., Florenz.
Eidermann Baron v., Rent.,
Pinnerberg.
Beressford m. T., u. George
m. Fam. u. Dsch., Rentieres,
Frankreich.
Bonasch, Priv., Luzern.
Klemming, Priv., Wien.
Weiß, Seminarlehrer, Freising.
Rechenauer, Notar, Freiberg.
Pfaff v. m. Bglg., Direktors
gattin, Stuttgart.
Planer m. F. u. Dsch., Notar,
u. Daghofer Dr. m. Fam.
u. Dsch., Advokat, Oesterreich.
Kohn, Kfm., Augsburg.
Seel, Chirurg, Danzig.
Ernst, Eisenbahn-Offiz., Lindau.
Schm. F., Rent., Dresden.
Manger, Beamten-Gattin,
Kempten.
Kliffen Dr., Profess., Gießen.
Lindheim Baron, Bez. Ger.-
Rath, Regensburg.

Schlegel, Dr., Frankenhausen.
Müller, Beamter, Neustadt.
Kufner, Kfm., Osnabrück.
Brenner, Cand. jur., Jünn-
dorf.
Niedermeier m. S., Priv.,
Frontenhausen.
Reinach, Br v., Neustadt.

Bamberger Hof.

Siegl, Lehrerstochter, und
König, Pfarrer, Lunding.
Bayoff, Frl., Ostende.
Bachmaier, Gutsbes., Trap-
pertsham.
Moos, Kfm., Buchau.
Stiefl, Kfm., Hochhausen.
Wegner, Kfm., Innsbruck.
Graßl, Bräuer, Reichenhall.
Geisler m. S., Fabr., Ger-
mersheim.
Dahmen, Kfm., Stuttgart.
Wiedmann, Bräuer, Weilheim.
Moreih, Concipient, Passau.
Rattenheimer Gebr., Kfste.,
Thalmässingen.
Mayer, Tapezierer, Wächter,
Konditor, und Jügendelbl,
Waser, Straubing.
Mann, Kfm., Ulm.
Wühl, Lehrer, Freising.

Bayerischer Hof.

Se. Durchl. Prinz Baria-
tinsky, Rußland.

Helmstadt m. Gatt. u. Bg.
Graf, Baden.
Liebich, Rent., Salpitrasso.
Forster u. Sander, Fabr.,
Augsburg.
Sobolewski, Fabr., Oester-
reich.
Bosino, Fabr., Wien.
Egleston, Fabr., New-York.
Bowden m. Fam., Fabrikant,
England.
Lehr, Oberfinanzrath, Wien.
Luchnowski m. Fam., Rent.,
St. Petersburg.

Bayerischer Löwe.

Schweiger, Hblsm., Jügend.
Waltner, Hblsm., Jümmenstadt.
Weber, Kfm., Stuttgart.
Meier u. Hummel, Kaufm.,
Jügendhausen.
Nasini, Gutsbes., Floß.
Gugenbider m. Fam., Kon-
trolbeamter, Jügendbrück.
Moderer, und Lindner,
Wirthstöchter, Waldbirchen.
Königsbauer, Lehrer, Frei-
sing.
Möhl, Priv., Wöding.
Bauker, Gutsbes.-G., Kelming.
Steiner, Federermeister, Titt-
moning.

Hotel Belle Vue.

Mehmel m. G., Dr., Nürnberg.

Parcis m. Tochter, Madame,
Salach.
Forbes, Frä., Amerika.
Röchel, Dampfmühlbesitzer,
und Kasp., Ingenieur, Ro-
senheim.
Grosch m. Bezl., Mainz.
Dinkelmaier, Fabr., Zürich.
Lead, London.
Addison, England.

Hotel Deßer.

Reinhardt, Kfm., Augsburg.
Buchner, Kfm., Rüggen.
Frenkler m. G., Kfm., Reichen-
berg.
Löwenstadt m. G., Kaufm.,
Breslau.
Ettelland, Rent., London.
Kehl, Kfm., Saman.
Feiß, Kfm., Deidesheim.
Schmidt, Kfm., Wien.
Fris, Kfm., Rüggen.
Paller, Schwarzenbed m.
Bruber, u. Kaserer, Priv.,
Berchtesgaden.
Macht, Fabr., Zeulenroda.
Ruhmann, Gutsbesitz., Ga-
lizien.
Flatt, Part., Rotterdam.
Gull, Rent., London.
Eisnyapi, Gutsbes., Ungarn.
Ritter, Kfm., Bern.
Temputoff m. Bed., Rent.,
Petersburg.

Hotel Lelnsfelder.

Ihre Durchl. Fürstin Fugger.
Babenhausen m. Diener-
schaft, Augsburg.
Schönfeld, Graf, Wien.
Dürckmann - Montmartin
m. Gatt., Graf, Rempten.
König m. G., Fabr. bes., Oberzell.
Girzel, Kfm., Greiz.
Gehrmann m. G., Oberrg -
Rathsgattin, Schleswig.
Bauer, Kfm., Heilbrunn.
Gerngroß, Kfm., Nürnberg.
Reiser, Kfm., Wien.
Lobenhöfer, Kfm., Nürnberg.
Richter, Kfm., Landshut.
Engel, Kfm., Ofen.
Eaten, Rent., New-York.
Nieger, Kfm., Achach.
Hefing, Dr., Augsburg.
Fechheimer, Kfm., Nürnberg.

Hotel Max-Emanuel.

Kallmann, Kfm., Fürth.
Bschuder m. G., Kfm., Schweiz.

Richmann m. G., Kaufm.,
Leipzig.
Waisfeld u. Tag, Kaufm.,
Deggingen.
Sandle, Kfm., Oberdorf.

Oberpollinger.

Lechner m. Schwester, Priv.,
Kottenurg.
Westermann m. G., Assessor,
Neustadt.
Museumann, Pfarrer, Markt-
fleß.
Müller, Architekt, Dresden.
Benkert, Fabr., Stuttgart.
Hümmler, Kfm., Mainz.
Bäßler, Kfm., Ppon.
Bauer, Kfm., Buttenwiesen.
Kode, Auditor, Wien.
Philips Dr. m. G., Hofrath,
Wien.
Dorfner, Fabr. bes., Pirschan.
Badorff, Stahl und Geret,
DDr., Polen.
Schwarz, Apotheker, Nieder-
meier, Kfm., u. Reisinger,
Sekretär, Paris.
Deutscher, Konditor, Wien.
Koffia, Priv., Torino.
Schlegel, Theaterdirekt., Zürich.
Kittig, Prof., Tübingen.
Schulz Dr., Stadtrath, und
Fechstein Dr., Gerichtsrath,
Glauchau.

Kietemann m. G., Partik.,
Birkenfeld.
Süßel, Prof., Mergentheim.
Ritter, Polytechn., Zürich.
Elsner, Buchhändler, Würz-
burg.
Barth, Kfm., u. Wirth mit
Gattin, Direktor, Nürnberg.
Ehrentlich, Privat., Donau-
wörth.
Dopolder Dr., prakt. Arzt,
Menthausen.
Fuchs, Präceptor, Heidenheim.
Müller, Kfm., Augsburg.
Rottermandl, Priv., Italien.

Oesterreichischer Hof.

Gebel, Kfm., Sulzbach.
Steinmaier, Stad., Würz-
burg.
Horn, Priv., Kaufmann.
Reitmayer, Privat., Nürn-
berg.
Groll, Ingen., Steyermark.

Rheinischer Hof.

Lissanowitsch de mit Sohn,

Dalotte m. Fam., Adme.,
Rentieres, und Wallner,
Rent., Rußland.
Mader v., Rent., Hannover.
Friedmann Mad., Privatier,
Passau.
Neuter, Dr. jur., Basel.
Chein, Student, Zürich.
Campadius, Dr. jur., Leipzig.
Misch, Negot., Ungarn.
Schweighofer, Negot., Paris.
Wingl, Offerl., Bruchm.,
Karl, Müll., Habenicht,
Haud, Hörmann, Weid-
hardt u. Fris, Wien.
Abulesco mit Fam., Courier
u. Dieners, Rent., Romagie.
Brasol m. Familie, Gutsbes.,
Rußland.
Seigesky u. Szekofis, Con-
risten, Pest.
Grefner m. G., Kfm., Nürn-
berg.
Stegner, Prof., Braunschweig.
Diemer, Partik., Offenbach.
Kuhle, Prof., Irland.

Stachus.

Kurbe, Priv., Leipzig.
Utting, Kfm., Offenbach.
Wagner, Rechts - Concipient,
Freiung.
Färber, Delon., Meitingen.
Straßer, Ingen., Rosenheim.
Göbel, Hausbes., Naia.
Schindler, Aspirant, Weiden-
berg.
Grämer, Privatier, Bamberg.
Neuburger, Kfm., Buchau.
Haußner, Kfm., Dettingen.

Zu den vier Jahreszeiten.

Brandoni, Rent., Mailand.
Bianchini und Treherm m.
Bedien, Rent., London.
Waljen m. F., Konsulsgattin,
Bremen.
Princoff Dr. m. Gatt., Arzt,
Neapel.
Superon Dr., Prof., Zürich.
Frid, Rent., Ulm.
Bernart m. Gattin, Advokat,
Brüssel.
Strebel, Kfm., Köln.
Hoffmann, Kfm., Wien.
Cristow Fürstin v. mit Bed.,
Rentiere, Rußland.
Stücken, Kfm., u. Cropper
mit Fam., Rent., New-York.
Schlenker mit Gattin, Kfm.,
Warschau.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Nagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
gen Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, h., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dantel's antiquaires et d'autres Antiquités rue Theatiner 23.

Atelier des Bildhauers Hantmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Wassa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste

Artifisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Kaviga, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusagasse Ecke — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.

Bavaria mit Kuchenschale. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte und Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erziehungs- u. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (An Festtagen geschlossen).

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des kgl. Hofgartens.

IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemäldes-Galerie des Barons von Schack, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Leisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kaufmanns-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kohal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Mark- und Saalkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) täglich dem
Besuche offen. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßknecht.
Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellan gemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porzellan-Malerei in der Maximilianstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werkstage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung,
Bd. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,
die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4, Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Ungerer, Café (Ed: Drienzerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Müller, Weinhandlung und Restauration Landschaftsgasse Nr. 2 früher Murschel.
Separate Salons im I. Stock.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Gluckstraße 11.

Großbritannien: Sir G. Howard, Drienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Türkenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Bruck, Karolinenplatz 8.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Rußland: Zwan v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1

Württemberg: Hr. v. Boden, Arcost. 11.

Mündliche Anfragen beim k. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:

Ankunft:

8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachs. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:

Ankunft:

8 U. — M. Morg. L.	8 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	8 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachs. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München: Abfahrt in Großhess:

5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München: Abfahrt in Starnberg

6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
3 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:

Ankunft:

4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	3 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachs. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München: Abfahrt in Dachau:

4 U. 30 M. Morg.	8 U. 35 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 40 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	8 U. 55 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 45 M. Nachs.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:

Ankunft:

5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
3 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachs. P.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfling, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Paraberg, Junning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Zemaning.

Leichtwagenauffahrten nach Rumpfenburg: Werktags 8, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- und Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Rumpfenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion: Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (S. Wolfert.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 6.

Nr. 259.

Freitag, 16. September 1870. (Cornelius.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Stuttgart, 15. Sept. Der „Staatsanzeiger“ meldet: Der Kriegsminister überbringt in das Hauptquartier des Königs von Preußen ein Schreiben des Königs mit dem Großkreuz des Militär-Verdienstordens. Der König wünschte, daß dieses höchste militärische Ehrenzeichen Württembergs zuerst vom heldenmuthigen Oberbefehlshaber des deutschen Heeres getragen werde.

Prag, 14. Sept. Der Landtag nahm die Adresse der Majorität einstimmig an; die Deutschen hatten den Saal verlassen, nachdem der Antrag auf Vornahme der Reichsrathswahlen durch Majorität abgelehnt worden. Der Landtag wurde hierauf durch den Obergerichtspräsidenten im Auftrage des Kaisers auf unbestimmte Zeit verlagert.

Wien, 15. Sept. Eine Versammlung von circa 36 Abgeordneten der Verfassungspartei sprach sich dahin aus, daß mit der Constituirung des Abgeordnetenhauses bis zum Eintritte böhmischer Abgeordneten gewartet werde.

Paris, 15. Sept. Der Eisenbahndienst nach Lyon ist definitiv eingestellt. Die Brücken werden in dieser Nacht zerstört werden; die Linie selbst ist noch in unbeschädigtem Zustande.

Florenz, 14. Sept. (Offiziell.) Nach Besetzung von Grosinone setzte die Division Angioletti den Vormarsch auf Rom fort. Die italienischen Truppen nahmen die Garnison von Montalto, welche sich nach Corneto zurückgezogen hatte, gefangen. — Die Einwohner von Civitavecchia haben eine Adresse an den König gerichtet, in welcher sie der Hoffnung auf rasche Erfüllung der nationalen Wünsche Ausdruck geben. — Das 12. Armeecorps stand heute Morgens 12 Kilometer vor Rom. Die Division Bizio besetzte Corneto. Zwei

Bataillone der Division Angioletti sind in Terracina eingetroffen.

Florenz, 14. Sept. Die „Opinione“ meldet: Fürst D'Arcaz hat an der Spitze der Bauwerksgesellschaft auf dem Schlosse von Bracciano die Nationalfahne aufgesperrt. Bewaffnete Bürger marschiren gegen Rom. Dasselbe Journal benachrichtigt das Gerücht von diplomatischen Schwierigkeiten in Bezug auf den Einmarsch der Truppen in Rom.

Konstantinopel, 14. Sept. Der französische Botschafter Lagueronniere demissionirte und reiste heute nach Frankreich ab. Der Sekretär führt die Geschäfte fort. Der russische Botschafter Ignatieff ist heute nach Dersa gereist.

Verschiedenes.

Im Lazareth in Bonn übergab ein sterbender Landwehrmann seinem Arzte 16 Silbergrößen. Herr Doktor, sagte er, das ist Alles, was ich habe, senden Sie es meinem armen Weib und meinen Kindern und theilen Sie ihnen meinen letzten Gruß mit. Der Doktor überschickte getreulich Geld und Gruß und legte noch 200 Thaler hinzu; diese hatte er unter seinen Freunden für die Aermsten gesammelt.

In der „Pölnischen Zeitung“ wird als Aufenthalt für Napoleon der Mänschthurn empfohlen, damit er das linke Rheinufer nicht aus den Augen verliere.

Geldsorten, 15. Sept.

Fränk. Friedrichsdor	fl.	9. 37	—
„ Kassenscheine	„	104 1/2	104 1/2
20 Franc-Stücke	„	9. 24	— 26
Dulaten	„	8. 30	—
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 30	— 38
Bistolen	„	9. 30	— 42
Sonderstags	„	11. 48	— 52
Deßler's Banknoten	„	84 1/2	— 94

Königl. Hof- und National-Theater.

Ein altes Sprichwort.

Aufspiel in einem Aufzuge von Robert Bunsen. — Regie: Herr Jenke.

Personen:

Frau Bretton, Wittwe.	Frau Büttgen.
Wilhelm, ihr Sohn, Privatdozent	Herr Rohde.
Ludmilla, ihre Nichte	Fräulein Jenke.
Dalland	Herr Häuffer.
Tröpfel, dessen Diener	Herr Davidelt.
Ein Mädchen	Fräulein Langlott.

Hierauf:

Der eingebilbete Kranke.

Aufspiel in einem Aufzuge (in drei Aufacten) von Molière, nach der Uebersetzung von Sandrissin. — Regie: Herr Richter.

Personen:

Argan	Herr Christen.
Belinde, dessen zweite Frau	Fräulein Weiß.
Anglique, Argans Tochter	Fräulein Joh. Meyer.
Clotilde, ihre kleine Schwester	Victorine Meiser.
Beralde, Argans Bruder	Herr Richter.
Cleanthe	Herr Rohde.
Doktor Diafoirus	Herr Lang.
Thomas Diafoirus, dessen Sohn	Herr Häuffer.
Doktor Bargon, Argans Arzt	Herr Büttgen.
Bloutant, Apotheker	Herr Davidelt.
Herr de Bonnetoi, Notar	Herr Keller.
Toinette, Argans Dienstmädchen	Fräulein M. Meyer.
Zwei Lakaien im Dienste Argans.	

Scene: Paris. Zimmer des Herrn Argan.

Zum Beschlusse: Neu einstudirt:

Der Kurmärker und die Picarde.

Genre-stück in einem Aufzuge mit Gesang und Tanz von Louis Schneider. — Regie: Hr. Richter

Personen:

Marie, Fermière	Fräulein Müller.
Eduard, Berliner Landwebrmann	Herr Rühlung.

Preise der Plätze: (5)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 5 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.; Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 4 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 38 kr.; Eine Loge im IV. Rang für 7 Personen 2 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 24 kr.; Ein Galerienobstisch 1 fl. — kr. Ein Parkettstisch — fl. 42 kr.; Parterre fl. 18 kr.; Galerie 9 kr.

Aufführung 1, 6 Uhr. Anfang 1, 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag den 18. Sept.: (Im K. Hof- und National-Theater) Zum ersten Male: „Morgiane,“ Oper von Bernhard Scholz.

Kirchenfeier am Samstag.

Herzogspitalhofkirche 1 1/2 Uhr Abbs. Rosenkranz, 3 Uhr Litanei, 7 Uhr Abendandacht.

Begräbnisse, Freitag, den 16. September (Südlicher Leichenader).

- 2 Uhr: Joseph Schindl, Schneider v. h. (gest. d. 14., 42 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Georg Weisner, Sattlermeister v. Lausen (gest. d. 14., 78 J. a.)
 3 Uhr: Katharina B. v. von Voltenberg, Privatier v. d. gest. d. 14., 61 J. a.)
 4 Uhr: Dr. Karl August von Steinheil, 1. Ministerialrath in Konstantinopel (gest. d. 14., 68 J. a.)

Begräbnisse, Freitag, den 16. September (Nördlicher Leichenader).

- 2 Uhr: Eugenie Müller, Geschäftsführerin v. Unterfornbach gest. d. 14., 3 1/2 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Susanna Waldmüller, Schreinermeisterin v. Tochter gest. d. 14., 8 1/2 J. a.)

Vermietungen von Pimmern etc

Maximiliansstraße Nr. 15/2 rechts ist ein meublierter Salon nebst 1 2 Zimmern, auch Küche, sogleich zu vermieten. 5459-60.

Zwei hübsch meublierte, helle, heizbare Zimmer, sind sogleich zu vermieten. Schönsfeldstraße Nr. 17, 1. Stock. 5467.

Eine meublierte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Dinselhaus III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 5423. (e)

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meubliert zusammen oder einzeln Theatinerstraße 15/2. 5935-65.

Ein geräumiges Familienhaus

in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227-87 besorgt die Expedition.

Maximiliansstraße Nr. 15/0 ist ein elegant meublierter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. 5424-54.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meubliertes Zimmer, mit eigenem Eingang und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Interessant age Nr. 2/0 links ist ein großes, schönes Zimmer sogleich zu vermieten

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublierter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Am leistung: Nr. 13/11. 5102-33.

Fürstengasse Nr. 13 a/l sind zwei sehr meublierte Salons mit 2 Nebenzimmer zusammen oder getrennt sogleich zu vermieten. 5119-29

Maximiliansstraße Nr. 8 a/III rechts ist auf Wunsch zu vermieten

eine elegante Wohnung bestehend in einem Salon und zwei Zimmern, Alkoven, Magdzimmer, Garderobe, Speisezimmer, Küche mit aufsteigendem Wasser, breiter Parterre, alle sonstigen Bequemlichkeiten, verbunden mit prächtiger Aussicht — diese ist auch ein Salon u. d. Schlafzimmer komfortabel meubliert, mit Teppichen sofort billig abzugeben. 5420-23.



Unterzeichneten empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

5342 72 Promenadenstraße Nr. 1

Delgemälde von guten Meistern,

sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karls- straße Nr. 52/0 billigst zu verkaufen. 5249-79

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: Karlstrasse Nr. 52/0.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/1 5280-310.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

5389—419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Miners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons

Jagd - Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Einkauf und Verkauf seltener Gemälde und alterthümlicher Gegenstände. Theresienstraße 73/2 von 9—2 U.

5187—217.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Bohl- u. warme Bannenbäder à 12 kr., im Abonnement à 25 kr., sowie alle Kunstbäder, Bosen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Nistennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3218—48.

H. Burger, Hofbadebesitzer.

Bäder

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2,

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Bohl- und Douche-, (constanter Douche) Kaskendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens.

3311—41.

Wilh. Lindemann,

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in allen Gächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisearten, Coursbücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Vistienarten, Stereoskopen und Kopien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Lotzbeck) in München, Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, A., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 kr.

Bädeker, A., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 kr.

Boarische Kriegsschnadahüpfel

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 Kr. zu haben.

In der Georg Franz'schen Buchhandlung (J. Lohbe) in München, Fernsagaße
No. 4. ist zu haben: **Autorisirte Ausgabe der**

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Oefbahnen
vom 27. August 1870 an. — Preis 9 Kr.

In München anwesende Fremde:

Mugsburger Hof.

Adler, Rsm., Markelsheim.
Salis v., Fehr, Hall.
Guntner, Kreisbauath, Lands-
hut.
Steinlein, Rsm., Schweinsfurt.
Erzberger, Rsm., Augsburg.
Heinzelmann, Rsm., Kauf-
beuern.
Spacottner, Apothek., Stutt-
gart.
Bibel m. F., Bez.- u. Handels-
Ger.-Rath, u. Wertheimer
m. F., Rent., Altmühlberg.
Albert, Priv., Jansbrud.
Ammerbacher, Priv., Rempten.
Schaller, Priv., Solbich.
Pinzinger, Rsm., Gemelz-
hofen.
Fischer m. Tocht., Fabrikbes.,
Augsburg.
Geiser, Rsm., Nürnberg.
Wolff m. F., Stadtrichtersgalt.,
Berlin.
Weil, Rsm., Stuttgart.
Wertheimer, Rient., Amberg.
Aschberg, Rsm., Nürnberg.
Stahl, Profess., u. Wipstein,
Frl., Gießen.

Bamberger Hof.

Einstein, Rsm., Füllheim.
Ulrich, Rsm., Garburg.
Bachmaier, Bräuer, Dorfen.
Reumaier, Rsm., Abach.
Siti, Rsm., Mündelheim.
Haslaner, Pharmazent, Eggen-
selben.
Bernheim, Rsm., Buchau.
Steigenberger, Goldarbeit-
Gatin, Wehlheim.

Thaler, Christlicher, Velsheim.
Uzner, Rsm., Elberfeld.
Fuß, Rsm., Augsburg.
Müller, Zimmermeister, und
Allersbach, Priv., Merkels-
heim.
Baranzweil, Stnd., R.-
land.
Graßl, Bräuer, Reichenhall.
Diebler, Bräuer, Brigen.
Schmid, Profess., Passau.
Puk, Posthalter, Bilschoten.
Fertl, Gutsbes., Moosburg.
Weiß, Priv., Starnberg.
Bauhauser und Kurrer,
Priv., und Weiß, Student,
Freising.
Maurer, Maurermeister, Lands-
berg.

Bayerischer Hof.

Castro v. m. Bedg., Herzog,
Neapel.
Gayer Baron v., Gesandter,
Stuttgart.
Chapton, Rent., Rußland.
Coblyn m. S., Köln.
Walther, Gesandtschafts-Sekr.,
Turin.
Megnier m. Gatt. u. Nichte,
Rume.
Castelle u. Inbge, London.
Dollmann, Mailand.
Johnson u. Brannis, Frls.,
Murnay u. Butt, Kentucky.
Kannitz, Gräfin, Oesterreich.

Bayerischer Löwe.

Rnor, Buchdruckerbesitzer,
Breslau.
Rastner, Rsm., Burgau.
Schmitt, Oölm., Rosenheim.

Stiglmeier m. S., Müller,
Engkofen.
Schmit m. S., Schneidmstr.,
u. Weil, Oölm., Augsburg.
Henried, Priv., Pforzheim.
Schaffer, Oölm., Jungs u.
Gerste Gebr., Oölm., Jech-
hausen.
Weil, Oölm., Augsburg.
Maier, Gastgeber, Aufkirchen.
Einhöfer, Gastgeber, Passau.

Hotel Belle Vue.

Morat m. F., Rent., Amerika.
Burkart m. Familie, Dr.,
Augsbach.
Nord v., Mab., Heidelberg.
Popper, Rsm., Ungarn.
Whelem m. Fam., Washington.
Klenze v. m. Begleit., Mab.,
Frankfurt.
Strasing, Rsm., Wien.
Wilhelm, Rsm., Ebnat.
Schäffer, Priv., Celle.

Blaue Traube.

Benzinger, Dombaurath,
Regensburg.
Gumpenberg m. Fam. und
Dienerschaft, Würzburg.
Thork m. Fam., Jmdau.
Dillinger, Direktor, Kolber-
moor.
Montalbo, Rie u. Gray,
Rent., London.

Hotel Deher.

Battey v. m. Fam., Rent-
iere, Rußland.
Deren v., Amerikan. Consul,
Marseille.
Kohn, Bauquiter, Nürnberg.

Bernheimer n. Helmeßinger, Rste., Ulm.
Anus v., Rsm., Frankfurt.
Spieß, Rsm., Ronsdorf.
Müller, Rm., Würzburg.

Hotel Deutsches Haus.

Bischof, Rsm., u. Feitscher, Bez.-Ger.-rath, Würzburg.
Wanderer, Profess., Nürnberg.
Heidolf, Rsm., D. a. z.
Schwabacher, Rsm., Heibingsfeld.
Bluß, Rsm., Rulm.
Eilberberg, Rsm., Hof.
Bernhardt u. Blümlein, Rste., Nürnberg.
Goldschmidt und Münzgesheimer, Rste., Frankfurt.
Caprane, Rsm., Bremen.

Kollergarten.

Strung, Turnlehrer, Regensburg.
Materhöfer, Priv., Greizing.
Reumayer, Lehrerelochter, u.
Bleper, Opernsänger, Regensburg.
Detscher, Priv., Alrich.
Schlupper, Kunstgilt., Schern.
Knobler, Maler, St. Gallen.
Braun, Dr., Au.
Rindhofer m. L., Baumspr.-Gattin, Mebach.
Rörber m. Lante, Bez.-Ger.-Rath, Augsburg.
Reh, Goldarbeiter, Ingolstadt.

Hotel Reinfelder.

Bigl m. G., Priv., Augsburg.
Brunner, Dr., Prof., prag.
Thurnauer, Rentier, San Francisco.
Zeller, Oberst, Ansbach.
Seanzont v. m. Fam., Rab., Schloß Binneberg.
Haber m. S., Stein.
Kleinbienst m. L., Madame, Nürnberg.
Wachmann m. Gatt., u. Jesup m. F., Rentiers, New-York.
Klein, Gutbes., Wassertrüdingen.

Hotel Maxianbad.

Ge. Erl. Graf v. Salm-Wildenfels m. Begl., Wittenfels.
Glockner u. Stud., Kunstl., Freiburg.

Jakob m. Gattin, Referendar, Breslau.
Selmholtz, geb. Rath, Heibelberg.
Zimmermann m. Familie, Rentiere, Peteraburg.

Oberpollinger.

Brüll, Rsm., Regensburg.
Gef., Phatmar., Gießen.
Compostella und Viriani, Rste., Bassano.
Griffis, Dr., Wien.
Biegler, Stud., Friedrichshütte.
Wandelich, Rsm., Heilbronn.
Sieber, Rsm., u. Clement, Rome, Gernersheim.
Weltent, Rsm., Luzern.
Däubler m. G., Buchhalter, Augsburg.
Gärtner, Werkführer, Mannheim.
Kostüm, Feldbison, Regensburg.
Niedermeyer mit Söhne, Rsm.-Gatt., Straubing.
Kosenstein, Rsm., Stuttgart.
ommer, Kaufm., Friedrichshafen.
ahm und Dietrich, Lehrer, Regensburg.
Kasetzky, Partil., Schweiz.
Königer, Tolerarzt Garmisch.
Discher, Gutbes., Oberau.
Sressel u. Treiber, Archt., Paris.
Buchner, Lehrer, Ebing.
Müller, Rsm., Friedrichshafen.

Kien, Tomaset und Ohrwalder, Prof., Posen.
Hüller u. Böhmeim, Kunstl., und Schmidt, Lehrer, Bilsbosen.
Schulter, Rsm., Altringhausen.
Heinrichs, Partil., Dresden.
Reich, Rsm., Mainz.

Oesterreichischer Hof.

Winiinger, Hopfenbdr., Stuttgart.
Eilberfelder, Priv., Berlin.
Stotter, Art., Böhmen.
Rehlermann, Rsm., Leipzig.
Eßler, Rsm., Buhl.
Kugler, Gutbes., Kopenhagen.

Nelmscher Hof.

Stöbennd., Partil., Regensburg.

Andrißch, Part., Leipzig.
Möglings, Rsm., Stuttgart.
Heinrich v., Privatre, und
Hösch, Rsm., Augsburg.
Kerrer m. F., Gutverwalter, Oesterreich.
Belogoroff, Dr., Rußland.
Arggropulo mit Diener u. Gutbes.-Gatt., Athen.
Prognah, Priv., Prag.
Baugerier, Rsm., Stuttgart.
Krapf, Rsm., Baden.
Falconier m. S., Rentiere, Neuchâtel.
Füller, Verwalter, Castell.
Lanesson, Rent., England.
Doffer u. Grandi, Negot., Verona.
Dettel Reg.-Rath, Zwidan.
Schieder m. G., Priv., Albiting.
Kupprecht, Domänen-Rath, Habsburghausen.
Döninger Dr. m. G., prakt. Arzt, Albiting.
Gerhardt mit Fam., Rsm., Frankfurt.
Pallinger, Rsm., Karlsruhe.
Kriger mit Tochter, Architekt, Berlin.

Stachus.

Hansmann, Fabrik., Memmingen.
Amstor Dr., Drest., u. Amstor, Stud., Vera.
Brüner, Privat, und Alexander, Dr., Winterthur.
Troses, Priv., Prag.
Wolf, Rsm., Gillingen.
Lüthy, Rsm., St. Gallen.

Zu den vier Jahreszeiten.

Dingelstedt Frhr. v., Hof-Theaterintendant, u. Radopil, Buchhalter, Wien.
Goert, Rsm., Plauen.
Thipmann m. G., u. Franz, Rent., Amerika.
Feszy, Architekt, Pest.
Ladson m. G., Rent., Philadelphia.
Matison u. Parker m. F., Rent., New-York.
Mossat, Rent., Boston.
James und Wilgephesi, Rent., u. Umselius, Rsm., Hamburg.
Dissene, Rsm., Mannheim.
Meher Dr., Rent., Dresden.
Stoles, Rent., Dublin.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Verlagsstelle für Deutschland, empfiehlt dieselbe:

**Bei Tage in München
für Fremde und Einheimische.**

L. Hbth.: Geschichte von
Wagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Lebenswürdigkeiten in alphab.
Reihe mit 140 Signetten und
mehreren Bildern. H. 1. 12 fr.

**Angedenken an den Aufenthalt in
München.**

**Kleine Miniaturbilder in Bistten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts u. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 2. 20 kr. herab.**

Die vorzüglichsten Ansichten von
Münzen und dem bayer. Reichthum
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
und Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

● e b e n s w ü r d i g e i t e n .

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Aquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theater 23.

Atelier des Bildhauers Hauptmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und feiner Maffa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 8.0 nächst dem Glaspalaste.

Artillerie Institut für Oel-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

**Ausstellung von Max Kavijsa, Kunsthandlung, Residenz- u. Bernaschstraßenecke — Eigener
Salon architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.**

Bayaria mit Kuhsehens Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 Kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10–3 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte und Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Rathplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Preisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister

Eröffnung. 1. Oktober von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (Am Festtagen geschlossen)
Eines raphischen Museums unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Course. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemäldesalons des Barons von Schödl, Bräunerstraße 19. Täglich von 8—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei Kgl., Louisestraße Nr. 18: Täglich beim Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Staplethet Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Kof. und Nationaltheater hgl., zur Mittwoche (wenn es der Dienst erlaubt) präcise 3 Uhr zu setzen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon Kunst- und Antiquitäten - Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9-2 Uhr.

Gesamterwerbverein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

**Kokubankausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Bibliothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr**

Marshall und Sattelkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 8—5 U. Nach
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademieggebäude I. Stod, Thür Nr. 24, täglich dem Besuche off.n. Es ist der Wiener durch die Glocke zu rufen.

Kynsphenburg (vgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.
Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9 - 2 Uhr geöffnet.

Vinsaufst. neue (untere Bärenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und 10: 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porcellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr
Messung u. l. Jedem Werktage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle 2c 2c. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatssammlung.
Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten **Original-Mobelle**
 seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem **Museum** zu sehen. 3 große Säle,
 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der **Bavaria**, die **Hermannschlacht** der **Walhalla**,
 die Kolossal-Statue **Goethe's** &c. &c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
 gar keiner Verbindung mit dem **Atelier**.

Basenabfahrt inkl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenwerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Ungarischer Café (Ed: Brienenstraße und Obensplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Ungarischer Bier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Anzahl in- und ausländischer Journale.

Dr. Miller, Weinhandlung und Restauration Landscapsgasse Nr. 2 früher: Murschel.
Separate Salons im 1. Stock.

Schlaffer Peter (Geltatschstraße 15) Holzschnitzung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Dr. v. Nöbi, Barrerstraße 10n.

Belgien: Bar. v. Orsini, Gluckstraße 11.

Großbritannien: Sir J. J. M. A. J., Briener-
straße 88.

Italien: Marquese Migliorati, Dopp. 6/1

Norddeutscher Bund: Heft. 2. Berlin. Tietzstr. 23.

Oesterreich: Bar. Braß, Carolinenplatz 6.

From: Monf. Meglia, Enn. 1891. 28/1.

Russland: Swan v. D. J. 1890, *Zeitschrift*, 11, 1

Bacufen: Graf v. Rönneberg, Ostpr. 3a1.

Württemberg: Gebr. v. Goben, Arcopr. 11.

Ähnliche Anfragen beim K. Konsulat, Brom-
nadenplatz Nr. 18.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postjäger. S. Schnelljäger. G. Güterjäger.
L. Leihjäger.

Ständer — Säule — Stange

Abfahrt:				Ankunft:			
8 U.	45	27.	Werg. S.	8 U.	10	27.	Werg. L.
9 U.	10	28.	Werg. L.	11 U.	40	28.	Worm. L.
10 U.	30	27.	Worm. P.	3 U.	45	28.	Worm. P.
1 U.	50	28.	Worm. L.	3 U.	20	28.	Worm. S.
4 U.	—	27.	Worm. P.	9 U.	30	28.	Worm. L.
6 U.	30	27.	Worm. L.	11 U.	30	28.	Worm. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:		Ankunft:	
8 U. —	Mr. Morg. L.	8 U. 15	Mr. Morg. S.
10 U. 15	Mr. Worm. P.	8 U. 15	Mr. Morg. G.
4 U. 10	Mr. Worm. P.	10 U. 15	Mr. Worm. P.
8 U. 40	Mr. Worm. G.	8 U. 40	Mr. Worm. P.
8 U. 40	Mr. Wbs. S.	9 U. —	Mr. Wbs. G.
9 U. 50	Mr. Wbs. S.		

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess.
3 U. — Hr. Merg.	7 U. 31 Hr. Merg.
10 U. 12 Hr. Born.	10 U. — Hr. Born.
4 U. 10 Hr. Nchm.	3 U. 23 Hr. Nchm.
3 U. 40 Hr. Abds.	8 U. 36 Hr. Abds.

Münster — Staruberg — Weissenberg.

Abfahrt in München: Abfahrt in Staruberg

6	U.	30	MR.	MORG.	6	U.	55	MR.	MORG.
10	U.	30	MR.	BORAL.	11	U.	55	MR.	MORG.
3	U.	30	MR.	MORG.	4	U.	55	MR.	MORG.
6	U.	30	MR.	ABBES.	7	U.	30	MR.	ABBES.

München — Ingolstadt — Nürnberg.

Abfahrt:		Ankunft:	
4 U. 30	Dr. Morg. P.	8 U. 35	Dr. Morg. P.
6 U. 40	Dr. Morg. S.	9 U. 40	Dr. Schm. P.
7 U. 50	Dr. Morg. L.	9 U. 55	Dr. Schm. L.
12 U. 20	Dr. Witt. P.	9 U. 10	Dr. Abbs. S.
8 U. 55	Dr. Abbs. P.	10 U. 45	Dr. Witt. P.

München - Dachau.

Abfahrt in München:		Abfahrt in Dachau:	
4 U. 30	M. Morg.	8 U. 1	M. Vorm.
7 U. 50	M. Morg.	2 U. 6	M. Nachm.
12 U. 20	M. Mitt.	5 U. 12	M. Nachm.
6 U. 53	N. Abds.	10 U. 13	N. Nachts.

Egl. priv. bayer. Ostbahnen.

Wittenberg — Regensburg — Wittenberg.

Abfahrt:		Ankunft:	
5 U. —	Mr. Morg. P.	8 U. 22	Mr. Morg. G.
6 U. 45	Mr. Morg. P.	9 U. 30	Mr. Morg. S.
1 U. 30	Mr. Richm. G.	11 U. 48	Mr. Witt. U.
3 U. 15	Mr. Richm. S.	6 U. 17	Mr. Abbs. P.
7 U. —	Mr. Abbs. G.	10 U. 25	Mr. Richm. P.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Geldbichen, Parsdorf, Anzing, Höhen-
linben, Isen, Gass, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm.
Pfaffenhofen am Partberg, Janing, Greisenberg und Landsberg; 2 Uhr Nachm. Borneding,
Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Lautsham, Schwaben und
Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carriolpost** nach Ziemering.

Stellwagenfahrten nach Rhyphenburg: Werktags 8, 11, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- u. Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Rhyphenburg retour 9, 7 und 5 Uhr. Leichtes Gepäc. das verfrachtet, wird mit Besorgn. besorgt: **Spatenstein, Neuhaufergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 260.

Samstag, 17. September 1870. (Lambert.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 16. Sept. Offizielle militärische Nachrichten: „Hauptquartier Meaux, den 15. Sept. Der Feind hat auf den Chaussees und Eisenbahnen sämtliche Kunstbauten unnöthiger Weise gesprengt, da der Marsch der dießseitigen Kolonnen dadurch auch nicht eine Stunde aufgehalten wurde.“ v. Podbielski.

Berlin, den 16. Sept. Die Stadtverordneten genehmigten ohne Discussion den Antrag des Magistrats: den zwei Feldwebeln, 18 Unteroffizieren und 260 Gemeinen des zweiten bayerischen Infanterie-Regiments Kronprinz, welche den Transport der französischen Gefangenen von Sedan hieher geleitet haben, ein Ehrengeschenk von fünf Thalern für die Avancirten und einen für jeden Gemeinen zu gewähren. — Die Hilfsvereine bewilligten denselben Wäsche, Garnitur, Stiefeln, Pfeifen, Tabak, Cigarren. Heute Abend wird zu Ehren unserer treuen, bayerischen Mitkämpfer großes Concert und gesellige Vereinigung stattfinden.

Berlin, den 16. September. Der „Staatsanzeiger“ veröffentlicht einen Ausruf des Kronprinzen, in welchem darauf hingewiesen wird, daß der Krieg ein einheitliches deutsches Heer geschaffen habe und daher auch die Sorge um die im Kriege invalide und hilflos gewordenen eine gemeinsame deutsche Angelegenheit sei. Der Kronprinz beauftragt deshalb den Geschäftsausschuß der Victoria-Invalidenstiftung von 1866, die Organisation und Leitung einer Invalidenstiftung für Deutschland zu übernehmen

und in ganz Deutschland zu Beiträgen und zur Bildung von Zweigvereinen aufzufordern.

Paris, 15. Sept. Joinville ist von 15,000 Preußen besetzt. Die Preußen nahmen bei Senlis einen Train mit Zufuhren weg, und unterbrachen die Verbindung zwischen Paris und Chantilly.

Brüssel, 16. Sept. Die „Independance belge“ veröffentlicht einen Brief des Adjutanten Napoleons, in welchem die Angaben der „Patrie“ über die angebliche Haltung des Kaisers zurückgewiesen werden.

Brüssel, 16. Sept. „Etoile belge“ versichert, Tachard, welcher beauftragt ist, wegen Anerkennung der neuen Pariser Regierung seitens Belgiens zu verhandeln, habe den Bescheid erhalten, daß Belgien in dieser Beziehung dem Beispiele der Garantiemächte folgen werde.

Florenz, 15. Sept. (Offiziell.) Eine Escadron Lanziers traf gestern 3 Kilometer vor Rom auf die päpstliche Avantgarde, griff dieselbe an und nöthigte sie zum Rückzug. Die päpstlichen Zuaven hatten 3 Tödtete und 3 Verwundete, wir 1 Todten und 3 Verwundete. — Gestern befand sich das Hauptquartier 14 Kilometer von Rom entfernt. Vixio ist in Corneto bei Civitavecchia eingetroffen. Ein Geschwader italienischer Schiffe erschien in den Gewässern vor Civitavecchia. — Die Division Angioletti wird Velletri und Balmontone besetzen. — Päpstliche Gendarmen, Zollwachen und einige Dragoner erschienen freiwillig bei unseren Truppen. Unsere Truppen werden überall mit Acclamation empfangen.

Geldsorten, 16. Sept.

Preuß. Friedrichsdor	fl.	9. 87	—
„ Kassenscheine	„	104 1/4	104 1/4
20 Franc-Stücke	„	9. 24	—26
Dulaten	„	8. 30	—
Oesterr. Banknoten	„	94 1/4	—94

Kirchliche Feierlichkeiten am XV. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche. 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt 12 Uhr letzte Messe, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 Uhr Herzmarianaandacht mit Predigt, 6 U. Andacht, 7 Uhr Vortrag. — **Auerh.-Hofkirche.** 7, 8, 9 u. $\frac{1}{2}$ 12 U. fr. Messen. — **Theatinerhofkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr fr. I. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** 5 U. früh I. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Dombilar Groß, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachm. Convent mit Predigt u. gute Tobandacht. — **Bürgerbetsaal.** 6 Uhr früh Messe mit Rosenkranz, bis 9 Uhr Messen. — **Heil. Dreifaltigkeitskirche.** $\frac{1}{2}$ 7 Uhr früh Messe, 7 Uhr Conventmesse mit Generalkommunion, 8 Uhr Messe, 10 Uhr Predigt, dann gesungene Messe, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **II. St. Peter.** 5 Uhr früh I. Messe, $\frac{1}{2}$ 6 Uhr Rosenkranz, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 Uhr Nachmittags Vesper u. Dreißiger. — **Kreuzkirche.** 6 bis 9 Uhr früh Messen, 7 U. Quatember-Amt, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Stephanuskirche.** $\frac{1}{2}$ 7 bis 9 U. fr. Messen, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Herzogspital-Hofkirche.** Haupt- und Stiftungsfest der sieben Schmerzenbruderschaft. 3 bis 11 Uhr früh Messen, 7 Uhr Aussetzung des Allerheil., dann Hochamt, 9 Uhr Festpredigt, 10 Uhr Hochamt, Nachm. Convent mit Predigt, Formelerneuerung, Te Deum, feierliche Prozession in den zunächst gelegenen Straßen, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Abds. Rosenkranz, $\frac{1}{2}$ 7 Uhr sieben Schmerzenandacht. — **St. Josephspitalkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr früh Messe, 7 Uhr Domilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftkirche.** 10 Uhr früh Stiftionsmesse. — **St. Elisabethkirche.** $\frac{1}{2}$ 7, 7 und 8 Uhr früh Messen, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Predigt, dann Messe, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** $\frac{5}{2}$ Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Amt, 10 Uhr letzte Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Joh.-Rep.-Kirche.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 Uhr Messen, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Schmerzhaften Kapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr früh Messe, dann Predigt, bis 10 Uhr Messen, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Vincenzkapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 und 7 Uhr früh Messen. — **III. St. Annapfarrkirche.** 5 Uhr früh I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Aussetzung, 3 U. Abds. Rosenkranz und Litanei. — **IV. St. Ludwigs-pfarrkirche.** $\frac{5}{2}$ Uhr früh I. Messe, 6 Uhr Messe mit Frühlehre, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper und Rosenkranz. — **V. Heil. Geistspfarrkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper. $\frac{5}{2}$ Uhr Abendandacht. — **St. Theresiakapelle.** 9 Uhr früh Messe mit Domilie. — **VI. St. Bonifatiuskirche.** 5 Uhr früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper. — **VII. Auerkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz. — **VIII. Späthhauserkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 U. Nachm. Convent und Rosenkranz. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um $\frac{1}{2}$ 7 U. Morgewandacht, Herr Candidat Reichenhart. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Rodde. Ges.-Nr. 450, 1—5. 8. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Delan Dr. Meyer. Ges.-Nr. 373, 1—3. 4—5; 10. Um halb 12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 U. Erbauungsstunde, Herr Vikarius Trott. — **X. Griechische Kirche.** Um 10 U. Vormittags-Gottesdienst, gehalten v. Herrn Archimandriten Pallinios. — **English Church.** (Odeon). Hours of Service 11. A.M. and 3. 30 P.M. Holy Communion First and Third Sunday in the Month. Caplain Rev. W. P. Moore.

Begräbnisse, Samstag, den 17. September (Südlicher Leichenader).

2 Uhr: Johann Huber, Hausmeister v. h. (gest. d. 15., 77 J. a.) — Max Jung, Holzhändlerskind v. h. (gest. d. 15., 21 J. a.)
 $\frac{3}{2}$ Uhr: Clementine Pessenthaler, Zeichnungslehrerskind v. h. (gest. d. 15., 2 M. a.) — Martin Strobel, Hausmeister v. h. (gest. d. 15., 51 J. a.)
 $\frac{2}{2}$ Uhr: Anna Poffel, fgl. Polizei-Bezirks-Commissärs-Gattin v. h. (gest. d. 15., 60 J. a.)

Begräbnisse, Samstag, den 17. September (Nördlicher Leichenader).

2 Uhr: Johann Beer, Bedientenskind v. h. (gest. d. 15., $\frac{2}{2}$ M. a.) — Joseph Berchtold, Postamtsdienerskind v. h. (gest. d. 15., 3 M. a.)
 3 Uhr: Karl Dayer, Corporal des I. bayr. Inf.-Reg. (gest. d. 15., 28 J. a.)

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannenbäder & 25 Fr., im Abonnement & 15 Fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Kalk-, Eisen-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 3218—46.

M. Burger, Hofbabbesitzer.

Vermietungen von Zimmern etc.

Maximiliansstraße Nr. 13/3 rechts ist ein meublirter Salon nebst 1-2 Zimmern, auch Küche, sogleich zu vermieten. 5459-60.

Nächst der Maximiliansstraße

Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern einzeln oder mit zusammen sogleich zu beziehen. 5468-98.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. **Himelhaus III. Stod.** Eingang neben dem englischen Kaffee. 5423. (f)

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. **Theaterstraße 15/2.** 5935-65.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stellung n. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227-27 besorgt die Expedition.

Theaterstraße Nr. 2/0 links ist ein großes, schönes Zimmer sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße Nr. 13/0 ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. 5424-54.

Nächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingang, und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. **Amalienstraße Nr. 13/11.** 5108-38.

Friedrichstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149-89



Unterzeichnete empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln in den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und in größter Ausführung.

Michael Engel,

5342/72. **Wormsstraße Nr. 1**

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-

and

Traueranzüge

Japans

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Zur
alten
Hauptwache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marionplatz 1

Parterre und

Kings

1.

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châlos

Roben

REISE-

DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung

Ein- und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände. **Theaterstraße 73/2** von 9-2 Uhr. 5187-217.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

5389—419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

B ä d e r

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douch-, (continuirliche Douchen) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichteten Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

5311—41.

Wilm. Lindemann,

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisefarten, Courabbücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karls-straße Nr. 32/0 billigst zu verkaufen.

5249—79.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 32/0.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20 I

5280—310.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Lotzbeck) in München, Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Bädeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 kr.

Bädeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 kr.

Boarische Kriegsschnadahüpfel

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 Kr. zu haben.

In der Georg Franz'schen Buchhandlung (E. Loybed) in München, Pernsagasse Nr. 4, ist zu haben: **Autorisirte Ausgabe der**

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Ostbahnen
vom 27. August 1870 an. — Preis 9 Kr.

In München anwesende Fremde:

Mugsburger Hof.

Baehoser, Priv., Darmstadt.
Bettmeyer, Bahn-Beamter,
Peissenberg.
Frapp m. Fam., Bezirks-Arzt,
Straubing.
Albert, Priv., Innsbruck.
Dürmaier m. Gatt., Priv.,
Mergentheim.
Meyer m. G., Priv., Wien.
Reißer, Rsm., Nördlingen.
Baudrexel, Priv.-Gatt., Nord-
heim.
Lug, Rsm., Würzburg.
Seipf, Rsm., Nürnberg.
Hämmerle, Rsm., Altensteig.
Gründhöttel, Unterarzt, West-
phalen.
Hager u. Deule, Unterärzte,
Stuttgart.
Siller, Priv., Regensburg.
Kraus, Rsm., Ulm.
Haffner, Rsm., u. Schmiedt,
Lehrer, Kaufbeuren.
Martini, Avokat, Landshut.
Noll, Maler, Innsbruck.
Bunte, Dr., Wunsiedel.
Happ m. Gatt., Priv., und
Stadler m. G., Obercon-
dukteur, Bamberg.
Scheidenrieder, Bez.-Amt-
mann, Feuchtwangen.
Peters, Profess. u. Bildhauer,
Kopenhagen

Bamberger Hof.

Bloch, Pastor, Geseß.
Dreifuß, Fabrik., Prien.
Leitgeb, Rsm., Hall.
Päßler, Rsm., St. Veit.
Birling, Rsm., Bayersoyen.

Geißler, Goldarbeiter, Gei-
senfeld.
Geisenfelder, Maler, Land-
shut.
Schindler, Fabrik., Land-
shut.
Hirsch, Rsm., Schweinfurt.
Schmaus, Bildhauer, Kelheim.
Meyringer, Bräuerstättin,
Moosham.
Erzenberger, Priv., Parten-
kirchen.
Schörzinger, Lehrerin, Viech-
lach.
Wiesmaier, Gastwirthsgattin,
Weilheim.
Maurer, Rsm., Regensburg.
Schachmann, Rsm., Giltsh.
Stettner, Rsm., Kempten.
Mührer, Rsm., Innsbruck.

Bayerischer Hof.

Hoffmann m. G., Dr., Prag.
Syme m. G., Kent, London.
Bronphi, Browgton und
Farrer m. Fam. und Vdg.,
Kent, England.
Cramer v. m. Famil., Kent,
Stettin.
Korn u. Lißer Priv., Breslau.
Jöres, Rsm., Gladbach.

Bayerischer Löwe.

Sonthheim, Hblsm., Oberndorf.
Gerl m. Brud., Hblsm., Bais-
weil.
Groß m. Brud., Hblsm., Lau-
ingen.
Jung, Hblsm., Württemberg.
Burkhart, Metzgermstr., Augs-
burg.
Müller, Hblsm., Fischach.

März, Hblsm., Schwabmünchen.
Hltinger, Stud., Landshut.
Fleischmann, Rsm., Nürn-
berg.
Meier, Wirthshaus, Auskirchen.
Kehle, Konditor, Wallerstein.
Pöffler, Schreiber, Altdorf.
Traum, Bräuerstättin, Nu-
kirchen.

Hotel Belle Vue.

Girgenti Graf v., Gutsbes.,
Italien.
Hornstein Bar. v., Baden.
Scheibel v., Prof., Seefeld.
Rudbold m. Töatern, Dokt.-
Gattin, Hannover.
Schneider, Bez.-Ver.-Rat.,
Schweinfurt.
Seyda Ritter v. m. Bedienung,
Italien.
Rapprecht, Rsm., Nürnberg.
Franz, Rsm., Mannheim.
Steinach, Gutsbes., M. Aigen.
Amster, Rsm., Zell.

Blaue Traube.

Mumpp m. Fam., Reg.-Rath,
Stuttgart.
Wid, Telegraphist, Bernau.
Bogel, Rsm., Annaberg.
Schiffmann, Rsm., Burgdorf.
Anschütz m. Tocht., Privatier,
Wien.
Camerer, Dr., Reichenhall.
Terenczy m. G., Karlsruhe.

Hotel Deutsches Haus.

Hilger v., Spinnst.-B., Ingol-
stadt.
Fellner m. F., Bürgermstr.,
Eichstätt.

Haas, Rsm., Köln.
Goldman, Frier und Ro-
senfeld, Rste., Frankfurt.

Kollergarten.

Jelinger, Prof., Regensburg.
Witt, Domkapellmstr., Eichstätt
Mack, Techn., Nürnberg.
Burgledner, Hblsm., Inns-
bruck.
Hern, Rsm., Nürnberg.
Denzler m. T., Krentbeauter,
Weissenburg
Doelzer m. Fam., Maschinen-
meister, Lindau.
Gschwendner, Mauremsfr.,
Landsbut.
Braun m. T., Appell.-Gerichts-
SekretärsGattin, Nürnberg.
Rapp, Studienlehrer, Bamberg
Hübner, Ing., Dilselbühl.
Kowad, Kaplan, Leutstetten.
Gonpfer, Kaplan, Würzburg
Köhler m. Gattin, Rstent,
Wertheim
Müller, Rsm., Nürnberg.
Regener, Pfarrer, Kettenshausen
Schreiner, Rsm., S. lzburg.
Engenberger, Bierbän r,
Günzburg.

Hotel Reinfelder.

Fairholm, Capitaine, Eng-
land.
Ghila v. m. G., Gutsb fher,
Linz.
Waldmann, Forst ath, Lants-
hut.
Foster, Rent, Boston.
Keller, Rent., New-York.
Rosenfeld m. Fam u. Bed.,
Rent., Chicago
Haffberger, Rsm., Färth.
Mertens u. Schmid, Stud.,
Leipzig.
Reisenberg v. m. Begleitung
Mad, Darmstadt.
Grete m. Begl., Wiad., Buenos
Ayres.
Schwerzenbach m. Fohn,
Pr v., Regenz.

Hotel Max-Emanuel.

Hirsch, Rsm., Mainz.
Polländer, Strauß m. S.,
u. Mair, Rste., Schenhausen.
Mails, Fabr., Stuttgart.
Schubmann m. Fam., Rsm.,
Paris.
Eismann u. Schön, Rste.,
Regensburg.

Guttman, Rsm., Färth.
Kornick, Rsm., Berlin

Hotel garni National.

Digarte m. Bedien., Gräff r,
Berlin.
Imberg m. Fam., Kaufm.,
Breslau.
Bollmann u. Grant, Part.
Hannover.
Rofchmann m. G., Gutsb f.,
Frankfurt.
Koburger, m. Fam. und
Bedien., Banquier, Oesterreich.

Oberpollinger.

Lenius m. G., Part., Königs-
berg.
Monheim, Stud., Aachen.
Rosenthal, Rsm., Würzburg.
Siller, Kooperator, Regens-
burg.
Mannheimer Dr., Advokat.
u. Rapp, Bildhauer, Fest.
Steinschneider, Dr., Bissen.
Schäfer m. F., Rsm., Bozen.
Fischer, Rsm., Heidelberg.
Endres, Priv., Schenhausen.
Haffenberger, Krentbeauter,
Türlhe m.
Huber, Lehrer, Aichach.
Schuller, Gutsb f., Bilschfen
Holl, Priv., Passau.
Bauer, Rsm., Buntw esen.
Reichardt, Musfeld rektor,
Breslau.
Jaskowsky v., Part., Peters-
burg.
Föhrer, Rsm., Oedenburg.
Kraus, Mme., Nürnberg.
Frib. Mechan., Basel.
Schmih Gebr., Rste., Düssel-
dorf.
Strauß m. F., Rsm., Bam-
berg.
Schöber, Beauter, Salzburg.
Rizmann, Priv., Verona
Mendel, Rsm., Berlin.

Oesterreichischer Hof.

Gestlinger, Geistlicher, Pers-
trud.
Eder, Rsm., Stuttgart.
Dochketter, Priv., Amberg
Singer, Rechtsprakt., Passau.
Tauschmann, Advokat, Leipzig
Krueder, Ingen., Innsbruck
Bichio, Rent., Mailand.
Glockenspieler, Priv., Salz-
burg.
Georgi v., Offizier, Wien.

Rheintischer Hof.

Schmieden, Rsm., Berlin.
Lorenz Dr. m. G., Sektions-
rath, Wien.
Poilöd m. G., Unternehmer,
Beyruth
Dobbert m. Gatt., Negot.,
Bahia.
Weingirtl Ritter v. m. Fam.,
Prof., Wien.
Steiger m. Gatt., Bez.-Amis-
Affessor, Rothenburg
Rosenfeld m. F., Krentiee,
Paris.
Kerpel, Dr., Bern.
Rudnyri, Eisenfabr., Riga.
Hofer, Notar, Deggen Dorf.
Eckert, Rsm., Augsburg.
Donauer, Part., Zürich.

Stachus.

Kirchbauer, Priv., Krenburg.
Habein, Melber, Friedberg.
Monsky, Rsm., Augsburg.
Kreuzer, Priv., Bärnau.
Kaiser, Priv., Treuchtlingen.
Schwerer, Priv., Weissenburg
Weil, Rsm., Bittenhausen.
Stuffer m. Fam., Privatiere,
Baden.
Heinze m. Schw., Pri atiere,
Dresden.

Zu den vier Jahreszeiten.

Stocheim, Rsm., Mannheim
Baenig, Rsm., Forst.
Squins, Rent., Newyork.
Mixer u. Hawe m. Familien,
Rent., Amerika.
Schioppa, Rent., Neapel.
Dierb mit Begltg., Krentiere,
Frankreich.
Kaloschin m. F., Staatsrath,
Petersburg.
Richardson m. Fam., Rent.,
St. Louis.
Sohl, Rsm., Darmstadt.
Belthooven m. G., Rent.,
Pittsburg.
Doyse, Rent., St. Louis.
Ebeling v. u. Snasine v.,
Obersten, Petersburg.
Mazzacorati Graf v. m. F.,
u. Dsch., Rent., Italien
Awerell m. F., Rent., New-
York.
Fudidar, Rsm., Karlsruhe.
Brunswid m. Gatt., Rent.,
Chicago.
Swall, Rent., Chile.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Nagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayr. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
gen Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theodor 33.

Atelier des Bildhauers Gantmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Plaster. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 60 nächst beim Glaspalast.

Kunstliches Institut für Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Kavijsa, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusagassenecke — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayrisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte u. Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcistraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ergiszerstr. 1. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Königs raphisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Epitre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marshall und Battellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nach-
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) täglich dem
Besuche offen. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu bleiben beim Schloßdiener.
Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porcellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werkstage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung,
Bndw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Salhaba,
die Kolossal-Statue Goethe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Lehrstuhl kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restorationen.

Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Müller, Weinhandlung und Restauration Landshausgasse Nr. 2 früher Murschel. Separate Salons im I. Stock.

Schäffer Peter. (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10a.

Belgien: Bar. v. Greindl, Gluckstraße 11

Großbritannien: Sir D. Howard, Brienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Lärchenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Bruck, Carolinenplatz 5.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Adnerich, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcostr. 11.

Münliche Anfragen beim R. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passau—Ingolstadt

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 30 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	3 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhessl.:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 45 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 1 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 6 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 12 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 13 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 8 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Ihen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Jünling, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Borneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Jömaning.

Postwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 11, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- u. Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion. Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (G. Wolfert.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

263. Dienstag, 20. September 1870. (Eustachius.) 19. Jahrg.

Kunstvereins-Ausstellung.

Ölgemälde: Eggert, S.: Natur-
ien. Mali, Chr.: Heuernte am
msee. Epp, R.: Ein Kuhstall.
äfle, A.: Blumenmädchen. Rohde,
Hühner-Fütterung. Röbel, G.: Ober-
nergau. Herpp, Adolfine: Herbst-
nte. Meizner, L.: Morgenbämmerung
der schwedischen Küste. Hoffstetten,
v.: Mondnacht. Heimkehr vom Kirch-
besuche. Sugel, R.: Weibliches Brust-
Weiser, J.: Der eifrige Politiker.
Iff, H.: Die gestörte Familie. Baud,
ana: Landschaft. Schringer, L.:
nat-Scene. Conrad, G.: Ueber-
lung.

Aquarelle: Dreißschwert, W. v.:
Scene aus Tschar und Zimmermann.
Beschwister-Gruppe. 3) Auschau.

Skizzen: Knoll, R. Eine Blüte:
1. Beethoven. Schmidt, F.: Statue
Glaubens. In Marmor. Wasinger,
Eine Blüte.

Photographie: Pössenbacher,
: Ein Porträt.

Telegraphische Depeschen.

Dresden, 18. September. Prinzessin
alie ist gestern Abends gestorben.

Hamburg, 19. Sept. Der Senat
licirt einen Erlaß des General-Gouver-
s Vogel v. Falkenstein des In-
s: „Obgleich die Blockade in der Nord-
durch den Abzug des französischen
see-Geschwaders augenblicklich kraftlos
gebietet die Fortdauer des Kriegszu-
es, die Aufrechthaltung der Sicherheits-
regeln, wie Entfernung von Schiffen
und Ventsfeuer, Unterhaltung ge-
ringender Hindernisse, worauf das
ffahrt treibende Publikum aufmerksam
ht wird.

Florenz, 18. Sept. Dem Vernehmen
nach steht die Einberufung der Kammern
demnächst bevor, um das Budget zu be-
willigen, das Plebisit der Römer ent-
gegenzunehmen und eventuell die Ueber-
tragung der Hauptstadt nach Rom zu ge-
nehmigen.

Florenz, 18. September. Offiziell.
Italienische Truppen haben am 16. Sept.
Velletri besetzt. Der Empfang war en-
thusiastisch. Die Division Angioletti
wendet sich gegen Rom. Vicio richtet seinen
Marsch gleichfalls gegen Rom.

London, den 18. Sept. Favre hat
über London die Frage an den Grafen
Bismarck in Meaux richten lassen, ob
derselbe geneigt sei, ihn zu Besprechungen
im königlichen Hauptquartier zu empfangen.
Wir hören, daß Favre vom Bundeskanzler
auf demselben Wege zusagende Antwort
erhalten habe.

London, 19. Septemb. Thiers ist
gestern nach Petersburg abgereist.

Verschiedenes.

Ein Correspondent der „Times“ schreibt:
„Man muß eine Schlacht angesehen haben,
um zu wissen, mit welcher Ausdauer die
Pferde ihrem Regimente folgen, so lange
sie noch ein Bein haben, um sich nachzu-
schleppen. Ich sah Pferde, die offenbar von
Sergeanten geritten worden waren, ihre
Stellung hinter der Schwadron einnehmen,
Schwenkungen mitmachen, halten und avan-
ciren, nicht anders, als ob sie den Reiter
noch auf dem Rücken hätten, und während
das Blut an ihnen herunterströmte. Es
sind in der That wenige von den treuen
Thieren vorhanden, die nicht einige ehren-
volle Narben aufzuweisen haben.“

Königl. Hof- und National-Theater.

Außer Abonnement mit ermäßigten Preisen:
Zum Vortheile des Hoftheater-Pensions-Vereines:

Zum ersten Male:

Max Emanuels Brautfahrt.

Schauspiel in fünf Aufzügen von Georg Rößler.
In Scene gesetzt vom kgl. Regisseur Herrn Feulé.

Personen:

Leopold I., römischer und deutscher Kaiser	Herr Herz.
Antonia, Erzherzogin von Oesterreich, seine Tochter	Fräulein Joh.
Max Emanuel, Kurfürst von Bayern	Herr Rohde.
Anna, Prinzessin von Bayern, seine Schwester	Fräulein M. M.
Graf von Degenfeld, kurfürstlich bayerischer Feldmarschall-Lieutenant	Herr Büttgen.
Beatrice, Hofmeisterin der Erzherzogin Antonia	Fräulein Weiß.
Graf von Lobkowitz, kaiserlicher Hofmarschall, später außerordentlicher Gesandter am bayerischen Hofe	Herr Richter.
Colbert, Gesandter Ludwig XIV. von Frankreich	Herr Rühlking.
Freiherr von Rechberg, Obersthofmeister	Herr Keller.
Kaspar Schmid, Kanzler	Herr Leigh.
Karl von Preising, Page	Fräulein Ramlo.
Karafa, kaiserlicher General und Oberstkommandirender in Ungarn	Herr Lomshis.
Ein Greis	Herr Boffart.
Frau Walpurga, Gastgeberin zum Falken	Fräulein Seebach.
Matheß, Stallknecht im Gasthause zum Falken	Herr Weirstorfer.
Ein kaiserlicher Herold	Herr Eiseneß.
Gabriele Duchapeur.	

Gefolge der fürstlichen Personen. Kavaliere, Edelfrauen, Bürger, Priester.

Ort der Handlung: Im ersten Aufzuge: Die kaiserliche Hofburg zu Wien.

Im zweiten und dritten Aufzuge: Das kurfürstliche Schloss zu München.

Im vierten Aufzuge: Das Gasthaus zum Falken, Altötting.

Im fünften Aufzuge: Das Chorstift zu Altötting.

Zeit: 1682.

Preise der Plätze:

(1)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 5 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.; Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 4 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 36 kr.; Eine Loge im IV. Rang für 7 Personen 2 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 24 kr.; Ein Galerienobisitz 1 fl. — kr. Ein Parketsitz — fl. 42 kr.; Parterre — fl. 18 kr.; Galerie 9 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassenbillet Niemand eingelassen.

Kassaöffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Boarische Kriegsschnadahüpfel

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 kr. zu haben.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Herzogspitalhofkirche. 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 1/7 Uhr sieben Schmerzenanacht. — **St. Annapfarrkirche.** Vollkommener Ablass. 2 Uhr Nachm. Aussegnung, 1/2 11. Abds. Rosenkranz. — **Harlachingerkirche.** Täglich vollkomm. Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 5 Uhr Abds. Beisnunde, Herr Pfarrer Hobde.

Begräbnisse, Dienstag, den 20. September (Südlicher Leichenacker).

- 2 1/2 Uhr: Ludwig Dirnagl, Kupferschmiedgesellenkind v. h. gest. d. 18., 4 M. a.)
 3 Uhr: Joseph Dietzmann, Stadthauspfleger v. h. (gest. d. 18., 72 J. a.)
 4 Uhr: Henriette Pracher, Igl. Rentbeamtenstochter v. k. (gest. d. 18., 26 J. a.)

Begräbnisse, Dienstag, den 20. September (Nördlicher Leichenacker).

- 2 Uhr: Franz Wagner, Pachtträgersohn v. h. (gest. d. 18., 18 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Friedrich Sommerfeld, Soldat des k. preuss. 3. Jäger Bataillons (gest. d. 18., 25 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Ein schön meublirtes Zimmer ist sogleich an einen Herrn oder Dame zu vermieten. Zweibrückenstraße 23, I. Stod. 5502-4.

Zwei hübsch meublirte, helle, heizbare Zimmer sind sogleich zu vermieten. Schönfeldstraße Nr. 17, I. Stod. 5499.

Ein großes, schön meublirtes Zimmer ist sogleich oder bis 1. Oktober Arcosstraße Nr. 9 Entrée zu vermieten. 5505-6.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Dömselhaus III. Stod. Eingang neben dem englischen Kaffee. 5423. (h)

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 5935-65.

Ein geräumiges Familienhaus

in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigen Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227-37 besorgt die Expedition.

Nächst der Maximiliansstraße

Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern einzeln oder mit zusammen sogleich zu beziehen. 5468-98.

Unmittelbar der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingang, und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Maximiliansstraße Nr. 130 ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. 5424-54.

Theresienstraße Nr. 2/0 links ist ein großes, schönes Zimmer sogleich zu vermieten.

Kärntnerstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenräumen zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5449-50.

Ein junger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt, wünscht bei einer Herrschaft, welche in's Ausland reist, eine Stelle als Kammerdiener oder Bedienter. Gefällige Adressen unter M. O. Nr. 5500-1 besorgt die Expedition.

Gas-Transparenten zu Festbeleuchtungen

einfach

Fr. A. Sepp,

5464-66. Thallkirchnerstraße Nr. 2/0.



Unterzeichnete empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderkleidern zu den billigsten Preisen.

Bestellungen werden schnell und so-
 ab angefertigt.

Michael Engel.

5342/72. Wartenabstraße Nr. 1.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bäder. Jeder à 25 kr., im Abonnement à 25 kr., sowie alle Kunstbäder, Eulen-, Stahl-, Salz-, Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218-48.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstaussstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

3389—419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kastenbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichteter Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3311—41.

Wilh. Lindemann,

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfehlte ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisefarten, Gourdibücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karls-Strasse** Nr. 32/0 billigst zu verkaufen.
5249—79.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse** Nr. 32/0.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. **Karlsstrasse** Nr. 20.1 5280—310.

In der Gg. Franz'schen Buch- u. Kunsthandlung (Ed. Lotzbeck) in München, Perusagasse Nr. 4, ist wieder in neuer Auflage zu haben:

Büdeker, K., Südbayern, Tyrol und Salzburg.

Handbuch für Reisende. Neue verbesserte 14. Aufl. 1870. Geb. 1 fl. 48 kr.

Büdeker, K., Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.

Handbuch für Reisende. 14. verbesserte Auflage. Geb. 3 fl. 36 kr.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewerbe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstraße 73/2** von 9—2 Uhr. **5187—217.**

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge

Jupons

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Zur alten Hauptwaache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marienplatz 1

Parterre und Etage

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Koben

REISE-DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß
werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

In der **Georg Franz'schen Buchhandlung** (E. Fohbed) in München, Perusgasse Nr. 4. ist zu haben: **Autorisirte Ausgabe der**

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Ostbahnen
vom 27. August 1870 an. — **Preis 9 fr.**

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Bär, Advok., Aufhausen.
Witte v. m. T., Rent., Auf-
land.
Arti Bar. v., Gutsbes., Oester-
reich.
Pimpfinger, Priv., Traun-
stein.
Müller, Stud., Goslar.
Agger, Rath, Innsbruck.
Göfinger, Rsm., Feldkirch.

Gerstetter, Techniker, Augs-
burg.

Meister, Bahnbeamter, Asch.
Sand, Ingen., Salzburg.
Meyer m. Brud., Expeditor,
Amberg.

Kreh, Assessor, Stein.
Prell, Buchhändler, Luzern.

Bamberger Hof.

Ryler m. G., Chem., Dresden.
Bücker, Fabrik, Straubing.

Röck, Zimmermeister, Miltzendorf.

Maier, Priv., Passau.
Schuppe, Priv., Schlesien.
Daniel, Priv., Pfaffenhofen.
Bing, Rsm., Nürnberg.
Gawart, Rent., u. Gleason,
Hrl., Boston.

Amann, Priv., Bilsbiburg.
Weindl, Priv., Dalham.
Schenzl, Gerichtsvollzieher, Bö-
ber u. Bäumer, Kaufle.,
München.

Bayerischer Hof.

Se. Eminenz Senefrey von
m. Bedienung, Bischof, Re-
gensburg.
Waldburg-Wolfegg-Wald-
see, Erbgraf, Wolfegg.
Bisingen, Graf, Schramberg
Fitz Roy m. Courier, Verb,
England.
Fut, Direktor, Malletsdorf.
Scharf, Sekretär, Regensburg
Bowles, Rent., England.
D'Obernischeff m. Gattin,
Rent., Petersburg.
Walterskirchen, Baron,
Oesterreich.
Schwatal v., Magdeburg.
Stiepel m. Cour. u. Bedien.,
Rent., England.

Hotel Belle Rue.

Megelin m. Gattin, Dr., St.
Gallen.
Group Dr. v. m. G., Prof.,
Erlangen.
Geßer Dr. m. Fam., Notar,
Bamberg.
Pantbrecht, Fabr., Nürnberg.
Meisenhelder, Rsm., Offen-
bach.
Whelam m. Fam., Washington
Daurig, Rent., Amerika.
Sauerbrunn, Fabrikant,
Pantbrecht.
Reisner m. Bed., Lieutenant,
Regensburg.
Thomson, Priv., Teutemünde

Blaue Traube.

Rentgraf, Rsm., La. r.
Frei, Rsm., Stuttgart.
Schmauder m. G., Kaufm.,
Frankfurt.
Koller, Buchhändler, Lest.
Korn Bar. v. m. Gattin und
Schwester, Tegernsee.
Kraft, Fabr., Nürnberg.
Schreyer m. Fam., Privat.,
Wien.
Poppe, Rsm., Zittau.
Nagelschmidt, Rsm., Dären
Sundheimer, Rsm., Frank-
furt.
Scholz m. L., Kapellmstr.,
Gatt., Berlin.

Hotel Deßer.

Giliunelie, Graf, Gut. bei
Italien.
Bonhoff, Rsm., Lausanne.

Reis, Rsm., Ghrth.
Petersberger, Rsm., Wien.
Groß m. L., Krystengattin,
Pst.
Rosenthal, Rsm., Aachen.
Reinhardt, Dr., Direktor,
Kolbermoor.
Dochädter, Rsm., Frankfurt

Hotel Deutsches Haus.

Starke, Rsm., Nürnberg.
Rahn, Rsm., Frankfurt.
Hoffmann, Rsm., Stuttgart.
Hurtsheller, Rsm., Wien.
Bedmann, Rsm., Berlin.
Kosbach, Rsm., Dresden.
Pocowitz, Rsm., Cham.
Maier m. Fam., Bez.-Ger.,
Arzt, Pfaffenhausen.

Rollergarten.

Braun, Dedensfabr., Nördlingen
Gubser m. G., Priv., Wallen-
stadt.
Grlein, Ostbahngelisse, Weiden
Derrl m. G., Schneidermeister,
Neustadt.
Sporex, Bräuer, Freising.
Weiß, Rsm., Frankfurt.
Wassermann, Priv., Bam-
berg.
Gendle, Reisender, Wien.
Faber, Rsm., Augsburg.
Mayer, Branntstr., Rempten.
Wiedman, Gastwirth, Inns-
bruck.

Hotel Reinfelder.

Se. Durchl. Prinz Thurn u.
Taxis m. Bedg., Regens-
burg.
Allenze v., Gutsbes., Oberhof.
Pfeiffer Dr., Rektor, Augs-
burg.
Krauß, Rsm., Rillingen.
Magnus m. Bedg., Professor,
Berlin.
Manuel v., Rsm., Bern.
Klein m. F. m. Bedg., Rsm.,
Mainz.
Hoffmüller m. G., Gutsbes.,
Pommern.
Kolb m. G., Rsm., Schwaben.
Sperl, Direktor, Landsbut.
Brunn v. mit Mutter, Dr.,
Halle.
Schelling m. G., Rsm., Zürich
Pachmayr, Bez.-Ger. Direkt.,
Pfarrkirchen.
Koblnsdorfer m. F., Notar,
Ingolstadt.

Hotel Marienbad.

Verler, Inspekt., Aulendorf.
Mainach Bar. v., Frankfurt.
Zuplen Bar. v. m. Gattin,
Schloß Bräufing.
Zuplen Bar. v., Regensburg.
Thun Graf v., Innsbruck.
Abeleffen v. m. G., Rent.,
Halle.
Bilow v., Med., Berlin.
Baumgärten, Rent., Karls-
ruhe.
Zimmermann m. Familie,
Rentiere, Petersburg.
Seitz, Rsm., Nürnberg.
Lilienstein m. Gatt., Rath-
schreiber, Stuttgart.

Oesterreichischer Hof.

Achhammer, Dr., Mediziner,
Traunstein.
Legislare, Rentier, Amster-
dam.
Krautkopf, Cour., Berlin.
Samstag, Brauereibesitzer,
Wien.
Ellenreiter, Beamter,
Stadsteinach.
Kaufmann, Priv., Nürn-
berg.
Gresser, Dr., Schaffhausen.
Griebig, Handelsmann,
Innsbruck.
Blum, Gutsbes., Tirol.
Edert, Fabrikant, Wien.

Rheinischer Hof.

Le Compt. de Primoli,
mit Familie und Dienerschaft,
Rentier, Paris.
Thun, Graf v., Wien.
Thun, Gräfin v., m. Bedg.,
Venabif.
Bottino, Rent., Turin.
Stachosky, mit Schwester,
Rentier, Warschan.
Spängler, mit Gattin,
Dr., Salzburg.
Chemires, mit Gattin, Dr.,
Genf.
Müller, Unternehmer, Forch-
heim.
Löffler, Rsm., Frankfurt.
Schleyer, Prof., Bruchsal.
Plump, m. Familie, Rentier,
Bremen.
Kzily, Priv., Prag.
Szigethy, de, Rentier, Un-
garn.
Fischer, Fabr., Schaffhausen.

Die **Frank'sche Kunst- und Buchhandlung**, **Perusagasse Nr. 4** empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Nagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angeboten an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Bisten-
artenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts u. einflügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
gez. Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

S e h e n s w ü r d i g k e i t e n .

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 28: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dantel's *antiquas et d'autres Antiquités* rue Theodor 23.

Atelier des Bildhauers Hauptmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Platta. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 6/0 nächst dem Glaspalast.

Kunstliches Institut für Del., Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusagasse u. c. — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland u. c.
in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte u. Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcostraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ergleiserel, l. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des Königl. Hofgartens.

IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemäldegalerie des Barons von Schack, Brienerstraße 18. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marksaal und Rathskammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm.
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalliensammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) täglich dem
Besuche offen. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Reßing kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lehrwürdigen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
seiner vorzüglichsten Originalmodelle u. c. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung,
Kudw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,
die Kolossal-Statue Goethe's u. c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Saskablast kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Golders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Wagerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Müller, Weinhandlung und Restauration Laubschaffgasse Nr. 2 früher Murschel.
Separate Salons im I. Stock.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Darrerstraße 10 n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glöckstraße 11.

Großbritannien: Sir F. Howard, Brienerstraße 66.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Türkenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Bruck, Karolinenplatz 1.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Dzerow, Theaterstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcost. 11.

Mündliche Anfragen beim k. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passau—Regensburg

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
9 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. L.	8 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 15 M. Vorm. P.
8 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess.
8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
8 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	8 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 1 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 6 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	8 U. 12 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 13 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Wohlfahrtsfahrten jeden Tag nach: 8 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Laubenberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinbohring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Rhymphenburg: Werktags 8, 11, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- u. Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Rhymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Reichenhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Arone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

N 264. Mittwoch, 21. September 1870. (Quatember.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

London, den 19. September. Jules Favre hat Lord Lyons auf wiederholte Anfrage geschrieben, daß die Blokade in der Nordsee aufgehoben sei.

Florenz, 19. Sept. Die „Amtsztg.“ meldet: v. Arnim zeigte gestern dem General Cadorna brieflich an, die Versuche, das Aufheben des bewaffneten Widerstandes gegen den Einmarsch der italienischen Truppen zu erwirken, seien gescheitert. Er dankte zugleich für den bewilligten 24stündigen Aufschub der Angriffsoperation. — Unter diesen Umständen sei unzweifelhaft, daß ein Druck seitens der fremden Truppen auf die Behörden von Rom ausgeübt werde, und es erübrige Cadorna nur, mit Gewalt das zu erreichen, was auf dem Wege der Verschonung nicht zu erreichen war. — Das vierte Armeecorps und die Division Angioletti cerniren Rom mit Ausnahme der leoninischen Stadt. Es sind alle Maßregeln getroffen worden, daß, falls ein Sturm nothwendig sein sollte, Rom möglichst geringen Schaden erleide, und die Ordnung aufrecht erhalten werde.

Petersburg, den 20. September. Das „Journal de St. Petersbourg“ bespricht die Verantwortlichkeit des Kaisers Napoleon für den Krieg und meint, daß der Kaiser der Urheber und Frankreich unter mißverstandenen Umständen mitverantwortlich sei. Das Blatt hofft, daß bald aus richtiger Würdigung der Nothwendigkeiten und mit Berücksichtigung der Ehre der Kriegführenden ein Friedensschluß hervorgehen und weiterem Blutvergießen ein Ziel setzen werde.

An einer andern Stelle lobt das Journal, daß das Circular Favre's die Entscheidung dem durch die Constituante auszusprechenden Nationalwillen unterwerfe, und hält die Zusammenkunft Bismarck's mit Favre für ein glückliches Ereigniß.

Verschiedenes.

(Kleine Kriegschronik.) Außer den beiden Köchen auf Wilhelmshöhe wird aus dem kgl. Küchenpersonal auch wohl noch eine Kaffee-Mamsell und zwar wegen ihrer Särze zur historischen Berühmtheit werden. Herr Salingré, der „Literatpolitiker“ des Herrn Sieber schreibt nämlich dem Berliner Fremdenblatt: dem geschätzten Leser wird es nicht uninteressant sein, zu erfahren, daß sich der Oberst Bronsart, der sich vom Schlachtfelde aus zu Napoleon in die Festung Sedan begab, in Ermangelung einer Parlamentärflagge der weißen Särze der kgl. Kaffee-Mamsell zu diesem Zwecke sich bediente.

Ein Pariser Blatt scherzt: Das vierjährige Töchterchen eines Obersten der französischen Rheinarmee sügte neulich seinem Nichtgebete aus Eigem noch folgenden Zusatztitel bei: „Lieber Gott, bewahre mir meinen Papa und gib, daß er recht viel Preußen tödtet.“ Die Mutter des Kindes verwies ihm dies, indem sie sagte: „Wer weiß, ob nicht in demselben Momente, in Deutschland ein kleines deutsches Mädchen den lieben Gott ebenso bittet, möglichst viele Franzosen zu vernichten.“ Das Kind überlegte einen Augenblick, dann aber rief es in überzeugtem Tone: „O, das thut ja gar nichts.“ — „Warum denn nicht?“ — „Ei nun, weil der liebe Gott nicht deutsch versteht.“

Geldsorten, 18. Sept.

Preuß. Guldendör	fl.	9. 57	—
„ Kassencheine	104 1/2	104 1/2	—
20 Franc-Stücke	9. 24	—	25
Dukaten	5. 30	—	—
Oesterr. Banknoten	95	—	95 1/2
Souverains	11. 48	—	11. 52
Holländische fl. 10-Stücke	9. 50	—	55
Pisolen	9. 39	—	42

Königl. Residenz-Theater.

Die alte Schachtel.

Puſſpiel in einem Aufzuge von Guſtav zu Putlitſch. — Regie: Herr Richter.

Perſonen:

Carl Eiſenhard, ein junger Fabrikbeſitzer	Herr Rütſling.
Guſtchen, ſeine Frau	Fräulein Joh. Meyer.
Hans, ihr Bruder	Herr Häuſſer.
Cornelia, ſeine Frau	Fräulein M. Meyer.
Die alte Lotte	Fräulein Seebach.

Ort der Handlung: Eine mittlere Provinzſtadt.

Hier auf:

Der zerbrochene Krug.

Puſſpiel in einem Aufzuge von Kleiſ. — Regie: Herr Richter.

Perſonen:

Walther, Gerichtsrath	Herr Büttgen.
Adam, Dorfſchlichter	Herr Chriſten.
Licht, Schreiber	Herr Lang.
Frau Marthe Kull	Frau Büttgen.
Eve, ihre Tochter	Fräulein Joh. Meyer.
Kuprecht Lämpel, ein Bauernburſche	Herr Rohde.
Frau Brigitte, ſeine Muhme	Fräulein Muſchel.
Ein Bedienter des Gerichtsraths	Herr Eiſeneck.
Liese, } Mägde des Dorfſchlichters	Fräulein Eichheim.
Grete, }	Fräulein Langloſt.
Ein Büttel	Herr Davideit.

Die Handlung ſpielt im niederländiſchen Dorfe Huysum bei Utrecht.

Zum Beſchlusse:

Der Kurmärker und die Picarde.

Genrebild in einem Aufzuge mit Geſang und Tanz von Louis Schneider. — Regie: Hr. Richter.

Perſonen:

Marie, Fermière	Fräulein Müller.
Schulze, Berliner Landwehrmann	Herr Rütſling.

Preiſe der Plätze: Eine Parterreloge 7 fl. — kr. Ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im I. Rang 8 fl. — kr. Ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im II. Rang 5 fl. — kr. Ein Platz — fl. 48 kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl. — kr. Ein Platz — fl. 30 kr. Ein Parterreſitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt iſt Niemanden geſtattet.

Kaſſenöffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerſtag den 22. September: (Im K. Hof- und National-Theater) Zum erſten Male wiederholt: „Morgiane,“ Oper von Bernhard Scholz.

Delgemälde neuerer Meiſter, Originale und Copien ſind billig zu verkaufen. Arciſſtraße Nr. 20/1 5280—310.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Kreuzkirche. 1/4 4 Uhr Nachm. Rosenkranz, dann musikal. Vitanen zu Ehren der hl. Thekla. —
Metropolitankirche. 9 Uhr früh Hochamt, dann Prozession, 5 Uhr Abends Rosenkranz. —
St. Peter. 1/2 9 Uhr früh Hochamt, dann Prozession, 6 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Herzog-**
spitalhofkirche. 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 1/2 7 Uhr sieben Schmerzensandacht. — **Militär-Pa-**
zareth. 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Annapfarrkirche.** 2 Uhr Nachm. Aussegnung, 1/2 3 U.
 Abds. Rosenkranz. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 7 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat
 Caspari.

Begräbnisse, Mittwoch, den 21. September (Südlicher Leichenader).

1 1/2 Uhr: Franz Canleder, Pfandner v. h. (gest. d. 19., 69 J. a.)
 2 Uhr: Anton Ebenhöch, kgl. Bezirksgerichts-Direktor v. h. (gest. d. 19., 73 J. a.) — Joseph
 Ebert, Steinmetz v. h. (gest. d. 19., 1 J. 3 M. a.)
 2 1/2 Uhr: Maria Kleiter, Privatierstochter v. h. (gest. d. 19., 13 J. a.) — Karolina Pfeiffer,
 Buchhalterskind von Augsburg (gest. d. 19., 2 J. 2 M. a.)
 3 Uhr: Sebastian Gerhards, kgl. Posthaus- und Wagenmeister v. h. (gest. d. 19., 63 J. a.)

Begräbnisse, Mittwoch, den 21. September (Nördlicher Leichenader).

1 1/2 Uhr: Maria Fichtner, Tagelöhnerswittve v. h. (gest. d. 19., 77 J. a.)
 2 1/2 Uhr: Rosalie Dastler, Wäscherskind v. h. (gest. d. 19., 21 J. a.) — Joseph Stöber, Koffer-
 trägerskind v. h. (gest. d. 19., 7 M. a.)
 3 Uhr: Anna Besendorfer, Hausmeistersgattin v. h. (gest. d. 19., 74 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Ein schön meubliertes Zimmer ist an einen so-
 liden Herrn zu vermieten. Marienplatz
 Nr. 23 im II. Stod. 5507-9.

Maximiliansstraße Nr. 27/0 links sind sogleich
 oder bis 1. Oktober 2 schön meublierte
 Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. 5524.

Ein schön meubliertes Zimmer ist sogleich an
 einen Herrn oder Dame zu vermieten.
 Zweibrückenstraße 23, I. Stod. 5502-4.

Ein großes, schön meubliertes Zimmer ist so-
 gleich oder bis 1. Oktober Arcosstraße Nr. 9
 Entresol zu vermieten. 5505-8.

Eine meublierte Wohnung — Salon nebst 2
 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten.
 Hirschgasse III. Stod. Eingang neben dem eng-
 lischen Kaffee. 5423. (h)

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Sa-
 lon und 1 Zimmer ele-
 gant meubliert, zusammen oder einzeln **Thea-**
tinerstraße 15/2. 5935-65.

Ein geräumiges Familienhaus
 in gesündester Lage, mit Stallung u. großem
 schattigem Garten, nebst allem möglichen Com-
 fort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H.
 Nr. 4227-57 besorgt die Expedition.

Nächst der Maximiliansstraße
 Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links ist ein
 elegant meublierter Salon mit 1 oder 2 Schlaf-
 zimmern einzeln oder mißammen sogleich zu
 beziehen. 5468-98.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle,
 Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein
 schön meubliertes Zimmer, mit eigenem Eingang,
 und der Aussicht in's Gröne sogleich zu vere-
 mieten.

Maximiliansstraße Nr. 18/0 ist ein elegant
 meublierter Salon mit 1 oder 2 Betten
 sogleich zu vermieten. 5424-54.

Theresienstraße Nr. 2/0 links ist ein großes,
 schönes Zimmer sogleich zu vermieten.

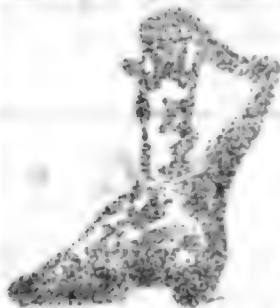
Fürstenustraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublierte
 Salons mit 2 Nebenimmern zusammen oder
 getheilt sogleich zu vermieten. 5149-89.

Gas-Transparenten zu Festbeleuchtungen

empfiehlt

Fr. X. Sepp,

5464-66. Thallkirchnerstraße Nr. 2/0.



Unterzeichnete empfiehlt
 sein großes Lager von
Herren-, Damen-
und Kinderstiefeln
 zu den billigsten Preisen.

Bestellungen
 werden schnell und ge-
 lid ausgeführt.

Michael Engel,

5342/72. Promenadestraße Nr. 1.

Die kgl. Hof-Pianoforte-Fabrik

von Christian Zhen, Briennerstraße 34,
empfehlen ihre Flügel, Pianino's und Quer-Piano's unter Garantie-Leistung
5510—23. den verehrlichen Musikfreunden bestens.
Derselbst sind auch gute Flügel und Pianino's zu vermiethen.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek,
Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

5389—419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Bäder

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douche-
(continuirliche Douche) Kastendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete
Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

5311—41.

Wth. Lindemann,

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Delgemälde von guten
Meistern,
sowie schöne Gouven aus der alten
und neuen Pinakothek, sind **Karl's-**
straße Nr. 52/0 billigt zu ver-
kaufen. 5249—79.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannen-
bäder à 25 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-
Natterbäder, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **There-**
senstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 5187—217.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfehlte ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisekarten, Courdbücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

In der Georg Franz'schen Buchhandlung (E. Lotzbeck) in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben: **Autorisirte Ausgabe der**

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Ostbahnen
vom 27. August 1870 an. — Preis 9 fr.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Sinzel, Bräunstr., Wilschhofen.
Fuchs, Kfm., Buttenbiersen.
Baur, Wirth, Brunnen.
Bachmann m. F., Beamter, Pfarrkirchen.
Wiegermann, Kaplan, Neuburg.
Ditt, Priv., Rosenheim.
Stübl, Kfm., Prag.
Stahl, Profess., Gießen.
Schönau, Gruber, Funt, Würzburg.
Schenl, Lehrer, u. Funt mit Fam., Delan, Würzburg.
Kraft m. F., Ober-Ingenieur, Tyrol.
Koch, Kfm., Regensburg.
Biebhäuser, Pfarrer, Altmünster.
Seybert, Priv., Hall.
Wagner, Priv., Schwabmünchen.
Koser, Kfm., Stuttgart.
Pinzinger, Pfarrer, Gerolzhofen.
Psen, Kfm., Nürnberg.
Michaeller, Beamten-Gattin, Augsburg.
Kandowsky, Schneider, Böhmen.
Sedel m. G., Dr., Neuburg.

Bär u. Eichberg, Kiste, Aufhausen.

Beyerlöcher, Priv. Hof.
Marr, Kfm., Hönichsroth.
Kraich, Pfarrer, Dietrichzell.
Hess, Baunstr., Immenstadt.
Ebermann, Kaufm., Gattin, Steyer.
Chylli, Professor, Stuttgart.
Herbst, Priv., Baden.

Bamberger Hof.

Baumann m. G., Oberpostmeister, Bamberg.
Stolowski m. G., Beamter, Leinberg.
Sorn u. Strobl, Quartiermstr., Gernsheim.
Gähner m. Sohn, Bräuer, Chelona.
Seutter, Kfm., Lindau.
Maier, Müller, Treiterer u. Großhauser, Priv., Bruch.
Boggenhofer, Jäger und Maurohr, Gutsbes., Glinzburg.
Reiter, Kfm., Augsburg.
Weissenbed, Kfm., Fischach.
Neunhoffer, Kfm., Künzelsau.
Gasser, Delon., Au.
Hesse, Priv., und Koppert.

Wallner, Bräuer, Wasserburg.

Weil, Kfm., Fischach.

Bayerischer Hof.

Erlanger Baron v., m. Gattin u. Bg., Banquier, Frankfurt.
Bolosen von u. Amlingen, Rent., Trer.
Kindun m. F., General, Ausland.
Paine m. F., Cour. u. Bedg., Rent., Paris.
Reinheimer Adm. m. Nichte, Priv., Prag.
Klein, Kfm., Barmen.

Bayerischer Löwe.

Stein, Lehrersgattin, Reichenhall.
Pendenrieder, Lehrersgattin, Hall.
Schalhammer, Mehrgemstr., Landshut.
Ren, Hblsm., Tannhausen.
Schweizer u. Hoch, Schuhmachermstr., Schopfloch.
Baumann u. Stampflich, Schuhmachermeister, Feuchtwangen.
Michon, Kfm., Bremen.

Hotel Belle Vue.

Wiß m. Fam., Consul, Nürnberg.
 Wöllnig Bar. v., Gutsbes.,
 Seefeld.
 Mad m. G., Inspekt., Weiden.
 Bischoff, Priv., Berlin.
 Meeser m. G., Rsm., Augsburg.
 Morrell m. Fam., Amerika.
 Gerig, Rsm., Ulm.
 Rubin, Rsm., Augsburg.

Hotel Deber.

Mießer, Rsm., Leipzig.
 Daube, Rsm., Frankfurt.
 Rehl, Rsm., Hanau.
 Mauerhofer, Rsm., Burgdorf.
 Rocholl, Rsm., Neuß.
 Schröder, Rsm., Hamm.
 Fering, Rsm., Solothurn.
 Lumbrecht, Rsm., Rhodt.
 Herzog m. Bedien., Pottsd.,
 Meran.

Hotel Deutsches Haus.

Kurz, Rsm., Lechhausen.
 Bettler, Rsm., Prachingen.
 Dader, Rsm., Mitterwald.
 Scheller, Rsm., Bayreuth.
 Raumann, Rsm., Wien.
 Wind, Rsm., Graz.

Hotel Reinfelder.

Schäfflein m. Gattin, Rsm.,
 Würzburg.
 Thaler m. Gatt., Privatier,
 Landshut.
 Höttinger, Gebr., Kaufleute,
 Nürnberg.
 Bug, Direktor, und Schach-
 mayer, Rsm., Augsburg.
 Nebel, Rsm., Hamburg.
 Lobkowitz m. G., Baronin,
 Traunstein.
 Gaiglin m. G., Priatiere
 Weilheim.
 Scherer, Rsm., Bamberg.
 Manger, Priv., Berlin.
 Tuchmann, Dr., Paris.
 Pöhlmann, Dr., Neuburg.

Hotel Marienbad.

Schäpfer Freisrau v. m. B. d.,
 Augsburg.
 Reichenbach m. G. u. Bed.,
 Gräf, Böhln.
 Belli m. Fam. u. Dieners.,
 Rent., Frankfurt.
 Mathews, Rent., England.

Trütlein m. G., Rentiere,
 Würzburg.
 Mayer, Rent., Lindau.
 Klugmann m. Fam., Prof.,
 Rom.

Hotel Max-Emanuel.

Buhon, Dr., Düsseldorf.
 Baum, Priv., Elberfeld.
 Zottach, Rsm., Lemberg.
 Ohland, Rsm., Ichenhausen.
 Wiesner, Ing.-G., Salzburg.
 Eppner, Rsm., Erfurt.
 Regensburger, Rsm., Jülich.
 Strauß, Rsm., Rannstadt.
 Paschanski, Rsm., Mattau.
 Strauß, Rsm., Kellheim.
 Steinbeck, Bräuer, Rosen-
 heim.

Oberpollinger.

Geistbel, Goldarbeiter, Geisen-
 feld.
 Pöge, Rsm., Nürnberg.
 Wiesner, Musikdirekt., Würz-
 burg.
 Süß, Techn., Paris.
 Marschall, Partik., Eng-
 land.
 Fuchs m. Gatt., Priv., Augs-
 burg.
 Leisinger, Brauereibesitzer,
 Bekert, Rsm., u. Döschle,
 Fabr., Ulm.
 Staudinger, Rsm., Nisingen.
 Grimm m. G., Musikdirektor,
 Münster.
 Staudinger m. Gatt., Rsm.,
 Weissenburg.
 Dallmeyer, Privat., Weissen-
 burg.
 Karl, Lehrer, Abding.
 Kaiser, Kaplan, Oserzell.
 Reichardt, Bautechn., Rempten.
 Seyler, Uhrmacher, Straubing.

Oesterreichischer Hof.

Kaltner, Assessor, Graz.
 Lenz, Rsm., Jülich.
 Lautner, Hotelbes., Jüchl.
 Krenzbauer, Fabr., Breiten-
 berg.
 Klauber, Rsm., Frankfurt.
 Sturm, Priv., Verchesgaden.
 Helmuth, Rsm., Salzburg.

Rheinischer Hof.

Albert von, Rechtsanwalt,
 Berlin.
 Ruß v., Rentiere, Baden.
 Redinger, Prof., Liebenstein.

Reisner, Prof., Eger.
 Moser, Offizier, London.
 Engel, Rsm., Jülich.
 May, Partik., Dresden.
 Zenger, Domkapitular, und
 Jense m. Gatt., Rsm., Augs-
 burg.
 Karl, Priester, Warschau.
 Schiller, Part., Cannstadt.
 Röder m. G., Rsm., Ulm.
 Golla, Rent., Mailand.
 Klein, Rsm., Frankfurt.
 Erwin, Postbeamter, Nürn-
 berg.
 Seibert m. F. Fabr., Leipzig.
 Küllinger, Profess., Heibel-
 berg.
 Lissapowitsch v. m. Fam.,
 Rentiere, Russland.

Stachus.

La Hay, Rsm., Rosenheim.
 Bauer, Privatiere, Frankfurt.
 Farnbacher, Rsm., Jülich.
 Einslein, Rsm., Buchau.
 Rothkopf, Rsm., Broterode.
 Ahern, Stud., Amerika.
 Hagen, Handelsfrau, Nürnberg.
 Franke, Priv., Eger.
 Straub m. Fam., Maschinist,
 Stuttgart.

Zu den vier Jahreszeiten.

Gränkel m. F., Priv., Wien.
 Hubbard, Kapitän, England.
 Hagemann m. G., Architekt,
 Hannover.
 Nöri, Ministerialrath, und
 Karoll Graf v., Rent., Pest.
 Klee, Rent., Bamberg.
 Eisendecker Batou v. mit
 Fam. u. Dieners., Rentier,
 Württemberg.
 Mazaraki m. Fam., Oberst,
 Russland.
 Welsch m. F., Cour. u. Dieners.,
 u. Bidale m. Fam., Rent.,
 Philadelphia.
 Longworth und Dames mit
 Gattinen, Rent., Irland.
 Winter m. F., Rentiere, Ed-
 wards m. F., Teatmann
 m. G., Filsch m. Fam. und
 Mirzan m. Fam., Rentiers,
 Newyork.
 Radomirsky Prinz, Oberst,
 Petersburg.
 Loon v. m. Fam., Cour. und
 Dieners., Bank., Amsterdam.
 Karchow v., Offizier, Mainz.
 Barr m. F., Rent., St. Louis.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusastraße Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Nagler, 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr.

Gedanken an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts u. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Reichthum
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
gez. Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr.,
4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

S e h e n s w ü r d i g k e i t e n .

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 28: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 23.

Atelier des Bildhauers Hautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Massa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Artifisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenende — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayer. Hochland u. u.
in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte u. Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcosstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei, k. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Ethno-rapidsches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—6 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Karls- und Kassenkammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm.
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhäusergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür. Nr. 24) täglich dem
Besuche offen. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßbleuer.
Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellaugemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
seiner vorzüglichsten Originalmodelle u. u. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung,
Eudw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,
die Kolossal-Statue Göthe's u. u. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Vasenkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4. Max-Josef-Strasse 1. floor Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

Wagerer, Café (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Miller, Weinhandlung und Restauration Landschaftsgasse Nr. 2 früher Murschel.
Separate Salons im I. Stock.

Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10a.

Belgien: Bar. v. Greindl, Gildesstraße 11.

Großbritannien: Sir P. Howard, Briennerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Thurnstr. 83.

Oesterreich: Bar. Bruck, Karolineplatz 5.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Russland: Ivan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcost. 11.

Mündliche Anfragen beim R. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
9 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 30 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 30 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. L.	8 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
8 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
11 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhessl.:
8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	8 U. 23 M. Nachm.
8 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peißenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
8 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 1 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 6 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	8 U. 12 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 12 M. Nachts.

Rgl. priv. bay. Ostbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 8 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Cöhen-
 Linden, Isen, Saag, Dorfen, Wasserburg, Ampfling, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm.
 Pfaffenhofen am Parsberg, Jünning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Borneding,
 Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und
 Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Somaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 11, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- u. Feier-
 tage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr.
 Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse.
 Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/1, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (H. Volpert.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

N 265. Donnerstag, 22. September 1870. (Emeran.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 21. Sept. Mittags. Großes Hauptquartier, 20. Sept. Nach vorbereitender Bewegung der letzten Tage ist am 19. September durch Vormarsch sämtlicher Corps die vollständige Ebernirung von Paris ausgeführt. Der König recognoszirte heute die Befestigungen der Nordostfronte.

Telegramm des Kronprinzen an die Königin de dato Versailles, 20. September: Die Einschließung von Paris auf der Linie Versailles-Vincennes ist unter Zurückwerfung des Feindes, der Eroberung einer Schanze und sieben Kanonen siegreich ausgeführt; Verluste gering.

Telegramm des Königs an die Königin vom 20. Sept.: Gestern wurde gemeldet, daß die feindliche Position bei Vierrefitte bei dem Erscheinen unserer Truppen verlassen wurde. Soeben wird gemeldet: Das fünfte Corps und das zweite bayerische Corps haben nach dem Uebergang über die Seine bei Ville-neuve und St. Georges drei Divisionen des Generals Vinoy auf den Höhen von Sceaux angegriffen, mit Verlust von sieben Kanonen und vielen Gefangenen geschlagen, und hinter die Forts auf Paris zurückgeworfen. Lebendes Regiment viel Verlust. Weiter prächtig.

Berlin, 21. Sept. Im Anschluß an den Aufruf des Kronprinzen, betreffend die Invalidenlistung für Deutschland, veröffentlicht der geschäftsführende Ausschuß der Viktoria-Nationalinvalidenlistung für die deutsche Invalidenlistung einen warmen Aufruf, worin zur Theilnehmung und zu Mittheilungen aufgefordert wird.

Berlin, 21. Sept. Steinmetz, der Commandant der ersten Armee, wurde seines

Commandos enthoben und zum General-Gouverneur von Posen ernannt, weil bei der gegenwärtigen Sachlage vor Metz ein einziges Oberkommando als ausreichend erachtet wird und die Zwischeninstanz eines zweiten Oberkommandos mehrfach verzögernd wirken könnte. Steinmetz erläßt aus dem Hauptquartier der Armee unterm 15. d.ß. einen Befehl, worin er von den Truppen Abschied nimmt und den Befehlshabern und Offizieren unter ihm, sowie den Mannschaften für ihre Haltung dankt.

Berlin, den 21. Sept. Die „Spener'sche Zeitung“ führt in einem „Die Lage in Oesterreich“ überschriebenen Artikel aus, daß der richtige Weg für Oesterreich auf richtige Versöhnung mit dem unter Preußen's Führung nahezu geeinigten Deutschland sei. Der Artikel schließt: „Wir sollten meinen, die jüngsten Ereignisse und die ernste Theilnahme des deutschen Elements in Oesterreich an denselben hätten den einzig richtigen Weg noch deutlicher nahegelegt.“

Königsberg, 21. September. Gestern Abends wurde Johann Jacoby auf Grund kriegsrechtlicher Anordnung verhaftet und in der Defensions-Kaserne auf dem Herzogs-ader internirt.

Wien, den 21. Sept. Laut „Amtszeitung“ hat der Kaiser mit Hand schreiben vom 20. d. M. über Antrag des Minister-raths den Statthalter von Tyrol, Passer, den Statthalter von Mähren, Boche, und den Landespräsidenten von Schlesien, v. Billersdorf, von ihren gegenwärtig bekleideten Dienstposten zu entheben gerath.

Mundolsheim, 20. Sept. Vinette 53 heute Nachmittag von Landwehrmannschaft durch überraschenden Angriff über den eben fertig gewordenen Damm genommen. Lebhaftes Infanteriefire des Feindes gegen 8 Uhr zum Schweigen gebracht.

Königl. Hof- und National-Theater.

Zum ersten Male wiederholt:

Morgiane.

Romantische Oper in drei Aufzügen nach einer Erzählung der „Tausend und eine Nacht“ von Theobald Nebozum.

Musik von Bernhard Scholz.

Begleitet von Herrn Dr. Grandaur.

Personen:

Rassim, Rabi von Isbahan	Herr Bausewein.
Dalila, seine Tochter	Fräulein Kaufmann.
Ali Baba, sein Nefse, ein Korbflechter	Herr Vogl.
Morgiane, Ali Babas Sklavin	Fräulein Stehle.
Kodjah Hassan, Anführer einer Räuberhorde	Herr Kindermann.
Erster } Räuber	Herr Schlosser.
Zweiter }	Herr Fischer.
Erster } Kaufmann	Herr Heinrich.
Zweiter }	Herr Sigl.
Dritter }	Herr Ber.
Amru, ein Sklave Ali Babas	Herr Davidelt.
Eine Sklavin Dalilas	Fräulein Hemauer.
Bewohner von Isbahan, Sklaven und Sklavinnen, Häscher, Räuber.	

Ort: Isbahan und Umgegend.

Textbücher sind zu 12 fr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

(2)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 9 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. 24 fr.; Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 7 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. — fr.; Eine Loge im IV. Rang für 7 Personen 5 fl. — fr.; Ein Logenplatz — fl. 48 fr.; Ein Galerienobst 1 fl. 30 fr. Ein Parkett 1 fl. 12 fr.; Parterre fl. 36 fr.; Galerie 15 fr.

Kassaöffnung 1/2 6 Uhr Anfang 1/2 7 Uhr. Ende um 1/2 10 Uhr.

Repertoire:

Freitag den 23. September: (Im Kgl. Hof- und National-Theater) Zum ersten Male wiederholt: „Max Emanuels Aufbruch“, Schauspiel von Georg Röhrl.

Die kgl. Hof-Pianoforte-Fabrik

von Christian Zhen, Briennerstraße 34,

empfiehlt ihre Flügel, Pianino's und Quer Piano's unter Garantie-Leistung 5510—23. den verehrlichen Musikfreunden bestens.

Diese sind auch gute Flügel und Pianino's zu vermieten.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewebe und alterthümlicher Gegenstände. Theresienstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 5187—217.

Kirchenfeier am Freitag.

Kreuzkirche. St. Thella-Fest. 6 Uhr früh Auslegung des Altarheil., 9 Uhr Predigt. 10 Uhr Hochamt. 11 1/4 Uhr Nachm. Rosenkranz, dann musikal. Vesper. — **Herzogsitalhofkirche.** 5 Uhr Nachm. Rosenkranz. 1/2 7 Uhr sieben Schmerzenandacht. — **St. Th. Kl. Kap. He.** 8 Uhr fr. Messe, 10 Uhr Hauptmesse, 3 Uhr Nachm. Predigt, dann Rosenkranz. — **St. Stephanskirche.** 9 Uhr fr. Hochamt zu Ehren der hl. Thella, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Annapfarrkirche und Harlaching** Vollkomm. abg. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 3 Uhr Nachm. Tagesgottesdienst, Herr Wand. Schmid

Beerdigungen. Donnerstag, den 22. September (Nördlicher Leichenacker).

2 Uhr: Auguste Scholl, Doktorwittwe v. Wipperfurth, gest. d. 20., 69 J. a.)
2 1/2 Uhr: Paul Bacher, Soldat des k. bayer. 1. cuirassier-Regiments (gest. d. 21., 23 J. a.) —
Hugo B. n. h. Korporal des k. preuss. 3. Dragoner-Regiments (gest. d. 20., 25 J. a.)
3 Uhr: Franz Chaaron, Franz. Soldat des 70. Inf.-Regiments (gest. d. 20., 25 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Ein sehr schön meubliertes Zimmer ist an einen anständigen Herrn bis 1. Oktober zu vermieten. Hildegardstraße Nr. 11/3 links. 5525.

Ein schön meubliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Marienplatz Nr. 23 im II. Stock. 5507-9.

Ein schön meubliertes Zimmer ist sogleich an einen Herrn oder Dame zu vermieten. Zweibrückenstraße 23, I. Stock. 5502 4.

Eine meublierte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Frieselhaus III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 5423 (f)

Maximiliansstraße Nr. 15, 0 ist ein eleganter meublierter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. 5424-54.

Ein geräumiges Familienhaus in der besten Lage, mit Stallung u. großem schönem Garten nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227-57 besorgt die Expedition.

Nächst der Maximiliansstraße

Kanalstraße Nr. 22 Logierstube links ist ein eleganter meublierter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten. 5468 98.

Zunächst der Sonneneinstrahlung. Wendenhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meubliertes Zimmer, mit eigenem Eingang, und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meubliert zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 5935-65.

Färststraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublierte Salons mit 2 Nebenräumen, zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5119-89.

Ein junger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt, wünscht bei einer Herrschaft, welche in's Ausland reist, eine Stelle als Kammerdiener oder Bedienter. Gefällige Adressen unter M. O. Nr. 5500-1 besorgt die Expedition.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel.

5342-72 Brunnengasse Nr. 1

Bäder

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche (continuirliche Douche) Kesseldampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

5311-41.

W. Lindemann,
29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,
 empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannen-
 bäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-,
 Natter-langen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.
H. Burger, Hofbadbesitzer.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge	Zur alten Hauptwache.	Mode-Stoffe Seiden-Waaren Châles Koben
Japans Baschliks Mäntel JACQUETTES.	MAX ULLERICH München. 1 Marienplatz 1 Parterre und Etage I.	REISE- DECKEN TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß
 werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek,
 Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

5389—419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons

Delgemälde von guten
 Meistern,
 sowie schöne Copien aus der alten
 und neuen Pinakothek, sind **Karls-**
straße Nr. 52/0 billig zu ver-
 kaufen.
 5249—79.

For Sale: Original pictures of
 renewed masters, copies of ori-
 ginals from the old and new pinako-
 thek at Munic, etc. Artistique
 Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Delgemälde

neu. rer Meister, Originale und Copien sind billig zu
 verkaufen. **Arzischstraße Nr. 20, I** 5280—310.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Stättlen, Priv., Schwabach.
 Otto m. G., Priv., Kärth.
 Franz, Appellat.-Ger.-Rath, Eichstädt.
 Haugg, Br. v., Augsburg.
 Mannesha m. G., Rent., Norwegen.
 Stumpf, Rsm., Worms.
 Witt, Profess., B. i. d.
 Herdle, Rsm., Stuttgart.
 Deuchler m. F., Rent., Frankfurt.
 Forstner m. G., Weingastgeb., Rosenheim.
 Maier, Rrl., Augsburg.
 Lech m. G., Beamt., Würzburg.
 Maier, Neuburg.
 Frey v. m. Fam., Rent., Pletzburg.
 Seigner, Commissionär, Laingen.
 Schoch, Techniker, Westphalen.
 Steinbächler m. G., Wirth, Wittenbach.
 Willmeyer, Advok., Landshut.
 Hauke, Stud., Breslau.
 Baur, Geigenfeld.

Bamberger Hof.

Maier, Priv., Augsburg.
 Niggel, Baubeamter, Wasserburg.
 Firsch, Rsm., Altenstadt.
 Meßerer m. Brud., Kaufm., Ertabing.
 Hill, Bäckermeister, Maier, Rsm., u. Uhl m. G., Priv., Miesbach.
 Paul, Fabrik.-Gast, Salzburg.
 Heilmayer, Lehrer, Landshut.
 Freyinger, Priv.-Tocht., Augsburg.
 Niggel, Priv.-Tocht., Rosenheim.
 Perels, Dr., Berlin.
 Einstein, Rsm., Zellheim.
 Mietwich, Stud., Pevland.
 Rod, Geislich, Heimhausen.
 Grinsinger, Lehrer, Bruck.
 Eisenreich, Priv.-Gast, Straubing.
 Filser m. Gast, Rsm., Schongau.
 Rosenthal, Rsm., Kärth.
 Ronis, Stud., Oressa.
 Zierer, Fabrik., Vohburg.
 Barbarino, Rsm., Albiting.
 Weigl, Posthalter, Ziegnburg.

Gehl, Kaufm., und Führer, Priv., Eisenhausen.

Kohlendorfer, Fabrik., Miesbach.
 Straßer, Rsm., Pfalz.

Bayerischer Hof.

Moll m. L., Advocat., u. Aret, Salzburg.
 Divert, England.
 Seeger und Behre, Montevideo.
 Simenes m. Gast, u. Dsch., Consul, Neapel.
 Nazareth v. m. F. u. Dsch., Colonel, England.
 Flepen m. F., Consul, Bremen.
 Kial m. G., Amerika.
 Genteli m. F., Rom.
 Fall, Duz nisch.
 Zwick, Farik, Annaberg.
 Ramper, Ingen., Wien.
 Mehger m. F., Frankfurt.

Bayerischer Löwe.

Walther, Hblsm., Jammstadt.
 Schweiger, Hblsm., Zeugen.
 Meier m. Bruder, Handelsm., Türlheim.
 Buchner m. Sohn, Gastgeber, Schwimmbach.
 Schönhuber, Gastgeber, Faltenschwang.
 Weinginger m. G., Gastgeb., Eggenfelden.
 Herb, Hblsm., Rempten.
 Obermeier, Hblsm., Gmund.
 Krumbach, Rsm., Heilbrunn.
 Kraus, Rsm., Regensburg.
 Scherber, Valer, Schliersee.
 Weigert, Zigelstr., Hilgershausen.
 Aman, Pfarrer, Seislbörng.
 Babst, Hblsm., Sontheim.

Hotel Belle Vue.

Se. Durchl. Fürst Cantacuzene, Schloß Eeg.
 Se. Hoh. Herzog Grammont m. Fed. Oberst, Frankfurt.
 Helmstals Graf v. m. Gast, Baden.
 Pisan, Ritter v. m. Gast, Italien.
 Green, Rent., London.
 Browne, F. l., England.
 Steinmann, Fabr., Böhmen.
 Schrenk, Priv., Ungarn.
 Rüster, Rsm., Meßingen.

Blaue Traube.

Oppenheim, Rsm., Genua.
 Joachim m. Fam. u. Bedien., Prof. G., Berlin.
 Teneovic, Stud., Wien.
 Seitsam, Negot., Dornbirn.
 Weidemann, Rsm., Göttingen.
 Garnier m. Fam., Madame, u. Krauskopf, Rrl., Frankfurt.
 Lugginer v., Stud., Sobure.
 Bachberger, Stud., Augsburg.
 Wicht m. G., Priv., Hamburg.
 Hamburger, Priv., Wien.
 Krämer, Banquier, Uffenheim.

Hotel Decker.

Buchner, Rsm., Rippingen.
 Krumholz, Kammerdiener, u. Brose, Rsm., Stuttgart.
 Solger, Rsm., Gnan.
 Röder, Rsm., Berlin.
 Deininger, Rsm., Frankfurt.
 Hordegg, Rsm., Nie ernfels.

Hotel Deutsches Haus.

Schönfeld, Rsm., Frankfurt.
 Flamig, Bez.-Ger.-Rath, Eichstädt.
 Braun, Rsm., Wien.
 Zänker, Rsm., Graz.
 Schäfer, Rsm., Mainz.

Goldener Bär.

Goldbacher m. Gast, Prof., Prag.
 Ballantine, Mad., London.
 Rebbaum, Rrlin.
 Lodion, Graf, Rintmeister, Aibling.
 Mader, Oberlieut., Würzburg.
 Hertle n. m. Fam., Reichs-Advocat, und Pracher m. G. Reg.-Rath u. Bank-Consulent, Nürnberg.
 Grammer, Oberl. G., Regensburg.
 Berawich m. Gastin, Pastor, Meval.
 Wagner m. Gastin, Material-Verwalter, Weidhammer.
 Krumser, Rsm., Rempten.
 Mann, Oberst, Zgo Stadt.
 Kaiser v. m. Tocht., Rome, Innsbruck.
 Wattenbach Dr., Profess., Seibelberg.

Wattenbach, Dr., u. Witten-
brud u. m. G., Staatsrath,
Ergerssee.
Strien, Hofinstr., Pappenheim.

Rollergarten.

Grebe, Maurermeister, Neu-
kirchen.
Löhner, Priv., Nürnberg.
Möller, Hofinstr., Bres-
lau.
Pohberger, Maler, Eichstädt.
Sichinger, Postprakt., Weiden.
Mardt m. G., Sattler, Speyer.
Kundmühl m. G., Priv.,
Gat., Karlsruhe.
Drentweit, Priv., Augsburg.
Braun, Rsm., Freising.
Fischer, Stud., Erlangen.
Groß, Rsm., Günzburg.
Winkler, Maler, Innsbruck.

Hotel Velsfelder.

Tattenbach, Gräfin, Lands-
hut.
Bauer m. G., Priv., Frank-
furt.
Seelhorst m. G., Dr., Nürn-
berg.
Roth m. G., Rsm., Kaufbeuren.
Katz Rsm., Frankfurt.
Wagemann u. Grassley mit
Gatt., Rste., u. Buz m. G.,
Priv., Augsburg.
Schwabacher, Privat, Bay-
reuth.
Feyerl, Hof, Priv., Schaff-
hausen.

Hotel Max-Emmanuel.

Steinböck, Brauer, Rosen-
heim.
Bröckle, Rsm., Stuttgart.
Luchs, Rsm., Püttlingen.
Dessau, Rm., u. Er-
lauger, Rste., Frankfurt.
Demmler, Rsm., Berlin.
Bogel, Rsm., Augsburg.
Tag, Rsm., Deggendorf.
Einhorn, Rsm., Buttenwiesen.
Dissler, Rsm., Salzburg.

Oberpollinger.

Bayberger und Oppen-
heimer, Rste., Augsburg.
Dantmann, Pharmaz., Reichen-
bach.
Schleinitz, Expeditor, Anna-
berg.
Spleß, Prof., Bayreuth.
Blume mit Mutter, Operu-

sängerin, u. Pollat, Fabr.,
Wien.

Klarewsky, Dr., Riem.
Scheicher, Brauereibes., Traun-
stein.

Fröbe m. G., Partik., Wien.
Deibele, Rsm., Eisingen.
Kaufmann, Rm., Reichen-
bach.

Heiber, Rm., Landsberg.
Kreß, Rm., und Müller.
Lauch, Stuttgart.

Christian m. G., Rsm., Nürn-
berg.

Hamburger, Rsm., Bayreuth.
Egelhaf, Rsm., Aalen.

Weber, Rsm., Gars.
Kredermeier, Benefiziat, Her-
mannen.

Großmann, Stad., Wies-
baden.

Bamberger, Rsm., Nürnberg.
Chemann, Rm., Ebnetoben.

Lehr, Brauer, Lindau.
Zellung, Rsm., u. Sanber.

Gastgeber, Gogsmilch.
Hollendorfer, Tapztierer, Wien.

Hut, Rm., Beneilteuern.
Gränkel, Lehrer, Peising.

Paas, Stud., Heideberg.
Strauß, Rsm., Wertheim.

Oesterreichischer Hof.

Köhler, Mediz., Würzburg.
Sollmann, Techniker, Inns-
bruck.

Galler, Brauereibes., Ham-
burg.

Kreuzer, Bildhauer, Schweiz.
Eisinger, Rsm., Leipzig.

Biersack, Beamter, Stuttgart.
Kow, Rsm., Reichen.

Mair, Fabrik, Aschaffenburg.

Rheinischer Hof.

Voss m. G., Gräfin, Aschaf-
fenburg.

Kandorf v., Archivbeamter,
Ludwigsburg.

Blouneroff, Hildenstein.
Graf, Oberjägersmeister, Lauen-
burg.

Witter, Restaurat., Rostock.

Brown, Mech., Californien.
Schwarz, Rsm., Wörlingen.

Müll, Rsm., Wiesbach.
Grove m. G., Prof., Hannover.

Kern, Priv., Wien.
Benz, Priv., Odessa.

Wahlm, Tochter, Major,
Island.

Kalle m. G., Fabr., Schweiz.
Kose, Brauereibesetzerswitwe,
Wien.

Schmelzer m. Fam., u. Deb.,
Maastricht, Hamburg.

Drümmer, Rsm., Limoge.

Richter, Pfarrer, Königswald.

Köhler m. Schwester, Priv.,
Erlangen.

Deder, Fabr., Cannstadt.

Mendler m. Fam., Kaufm.,
Zwickau.

Bräunwald, Rsm., Olden-
burg.

Schott v., Bergverw., Radau.
Bernard m. Gattin, Frankfurt.

Abbezzel v., Obrist, Rußland.

Etachus.

Pfahler m. Fam., Rms.-G.,
Nürnberg.

Angele und Glavina, Rste.,
Stuttgart.

Herold, Fabr., Rngenthal.

Kers, Rsm., Eichstädt.

Kleeberger und Bogner,
Rste., Rosenheim.

Birko m. Gatt. und Tochter,
Schauspieler, Wien.

Gomerich, Bierverw., Nied.
Wobler, Hausbes., Landsut.

Leopold, Rsm., Nürnberg.

Schwabacher, Rsm., Fürth.

Samidpeter, Pfarrer, Lin-
den.

Zirnböcker, Petrus-Ver-
tr.-Arzt, Eichstädt.

Terf, Privatier, Paris.

Brenner m. G., Zeichnungs-
lehrer, Günzburg.

Eich, Privatier, Neuburg.

Mosbacher, Rsm., Marktbreit.

Zu den vier Jahreszeiten.

Robert m. Courier, Rentiere,
England.

Moussy, Rent., Tournay.

Shilton, Rsm., London.

Zweifel m. Gatt., Rentier,
London.

Pinkney m. Gatt. u. Courier,
Rent., Amerika.

Stewart, Rent., Amerika.

Richards m. Fam., Rentier,
Boston.

Waller, Buchhalter, Rm.,
Rentiere u. Virts m. Fam.,
Rent., Newyork.

Demuth m. G., Fabr., Kaiser-
berg.

Andres, Rsm., Alexandrien.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Berufsgasse Nr 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München für Fremde und Einheimische

I. Abth: - Geschichte von
Nagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sebenswürdigkeiten in alphab.
Folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Bistellartenform in eleganten Alben mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwar-
zen Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Lebenswirdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anleitung beim Hausmeister.

Antiquarium, k., vis-à-vis der Glognitzhof, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theater 33.

Auslet des Bildhauers D. A. T. Mann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Gips, Papier und seiner Kassa. Zutritt Jedermann gestattet. Aelter Arcostraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Artifizieller Institut für Holz-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

**Ausstellung von Max Kaulissa; Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecde. — Eigener
Be-lag antiquarischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland &c. &c.
in Vborographie, Stahlstich und fein colorirt.**

Basaria mit Ruhmeshalle Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Säuerliches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10 - 2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte u. Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium Agl. (Alcistrasse 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Eröffnet 1. April von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (An Festtagen geschlossen).

IV. *Exkurs.* Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemäldesalon des Barons von Schaf, Brienerstraße 19. Täglich von 3—6 Uhr geöffnet.

Glasmalerei ngl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich beim Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Bibliothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8--12 Uhr geöffnet

Kaf. und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. Am den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon, Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Luftgemerke-Vereln in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Lokal-Ausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
 Gebäude gegenüber der kgl. Bibliothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marshall und Büttelammer Agl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm.
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöfnet.

Naturallien-Sammlungen ugl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thlr. Nr. 24) täglich dem Besuche offen. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.

Kriegsbibliothek. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9. 2 Uhr geöffnet.

Dinasthof neue (untere Baderstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Vorstellungsmalbe, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porcellan-Maleri in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Bestand fol. Jedem Werktage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der schönsten Apartments.

Schwanchaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffn. t.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) **Kgl. Staatssammlung.**
Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten **Original-Modelle**
 seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der **Bavaria**, die **Hermannschlacht** der **Walhalla**,
 die Kolossal-Statue **Goethe's** &c. &c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
 gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Kassenkabinet hgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 8--1 Uhr geöffnet

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

H. Miller, Weinhandlung u. Restaur. Landshafensgasse Nr. 2, früher Murschel. Extra-Salons.
Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barerstraße 10a.
Belgien: Bar. v. Greindl, Gluckstraße 11
Großbritannien: Sir F. Howard, Brienerstraße 56.
Italien: Marchese Migliorati, Dnostr. 6/1
Norddeutscher Bund: Hr. v. Werther, Lurtenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Brud, Carolinenplatz 5.
Rom: Moas Reglia, Ludwigstr. 29/1.
Russland: Iwan v. Dzerow, Theaterstr. 11/1
Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.
Württemberg: Hr. v. Soden, Arcostr. 11.
Mündliche Anfragen beim k. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 1 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 6 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 12 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 13 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 32 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feilichen, Parsdorf, Anzing, Schenken, Men, Paag, Dorfen, Wasserburg, Amping, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhausen am Parsberg, Jünig, Grafenberg und Landsham; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinböding und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Jömaning.

Stellwagenfahrten nach Rymphenburg: Werktags 8, 11, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- u. Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Rymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das preßirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Arone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Bolster.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusagasse Nr. 4.

Nr. 266.

Freitag, 23. September 1870. (Thekla.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Stuttgart, 21. Sept. Der Minister von Mittnacht reiste heute nach München. Man glaubt, derselbe werde mit Minister Delbrück zusammentreffen.

Darmstadt, 22. Sept. Sitzung der Kammer der Abgeordneten. Bezüglich der in der gestrigen Sitzung gestellten Anträge zur Hebung des Mangels bei den hessischen Truppen vor Mey erklärt der Kriegsminister: Die Truppenverpflegung geschehe reglementmäßig aus den gemeinschaftlichen Magazinen des neunten Armeecorps; das Kriegsministerium, das nur das Geld für die Bekleidung und Verpflegung gebe, sei hierfür nicht verantwortlich. Er, der Minister, könne versichern, daß keine Requisitionen hierher gelangt seien, welche einen Mangel bei den hessischen Truppen anzeigten. Nach eigenem Ermessen Vorräthe auf den Kriegsschauplatz zu senden, sei das Kriegsministerium nicht befugt. Der Minister erklärt den betreffenden Zeitungsartikel für unwahr und entstellt. Die Truppen hätten keine Noth gelitten; der Gesundheitszustand sei den Umständen nach gut.

Florenz, 21. Sept. Die „Amtsztg.“ meldet: Gestern wurde Rom durch Abtheilungen aller Divisionen besetzt; der Rest der Truppen campirt um die Stadt. General Cadorna wohnte, nachdem die Bedingungen der Uebergabe mit dem General Kanzler vereinbart waren, der Waffenscheidung der capitulirten Besatzung und dem Vorbeimarsche der italienischen Truppen bei, welche von der Bevölkerung lebhaft empfangen wurden. Die päpstliche Garnison wird nach Civitavecchia gesendet; die Einheimischen werden bis auf weitere Dispositionen unbewaffnete Depot bilden; die Fremden werden in die Heimath geschickt. Zufolge Mittheilung der Blätter ist der Verlust der italienischen Truppen bei der

Besetzung von Rom sehr gering. Die Division Bizio verlor sieben Tödt und dreiundzwanzig Verwundete; die Division Angioletti einen Tödt. Das diplomatische Corps hat dem Kommandanten seine Befriedigung über die Maßregeln zur Aufrechterhaltung der innern Ruhe ausgesprochen. In allen Städten Italiens finden Freudenbezeugungen statt.

London, 22. September. Sämmtlichen Morgenblättern ist folgende Mittheilung zugegangen: Bismarck und Jules Favre verhandeln in La Ferrière. Die Friedensbedingungen blieben bisher unerörtert; die Verhandlungen betrafen vorerst nur die Frage, ob und wie eine eventuelle Vereinbarung mit dem jetzigen Provisorium der künftigen Constituante zur Ratifikation vorgelegt werde, und welche Bürgschaften Deutschland mittlerweile erhalte. „Dahly-Telegraf“ glaubt, Jules Favre sei ermächtigt, 100 Millionen Pfund als Kriegsentschädigung, die Schließung der Festungen und als Auserstes die Neutralisirung von Elsaß und Lothringen zuzugestehen.

Verschiedenes.

Eine ausgezeichnete Idee in Betreff der Unterstützung mit Cigarren für die deutschen Truppen hat ein Breslauer Kaufmann dadurch verwirklicht, daß er vor seinem Laden an der Ohlauerstraße einen Sammelkasten angebracht hat und Vorübergehende durch folgenden Vers einladet, Cigarren in den Kasten zu stecken:

„Unsere braven Truppen harren,

Auf recht gute und viele Cigarren.

Jedermann mag dies bedenken

Und diesem Kasten solche schenken!“

Im Laufe eines Tages ist in der That schon eine beträchtliche Anzahl von Cigarren eingesammelt worden.

Königl. Hof- und National-Theater.

Zum ersten Male wiederholt:

Max Emanuels Brautfahrt.

Schauspiel in fünf Aufzügen von Georg Roberle.

Regie: Herr Zentle.

Personen:

Leopold I., römischer und deutscher Kaiser	Herr Herz.
Antonia, Erzherzogin von Oesterreich, seine Tochter	Fräulein Joh. Meyer.
Max Emanuel, Kurfürst von Bayern	Herr Rohde.
Anna, Prinzessin von Bayern, seine Schwester	Fräulein M. Meyer.
Graf von Degenfeld, kurfürstlich bayerischer Feldmarschall-Lieutenant	Herr Büttgen.
Beatrice, Hofmeisterin der Erzherzogin Antonia	Fräulein Weiß.
Graf von Lobkowitz, kaiserlicher Hofmarschall, später außerordentlicher Gesandter am bayerischen Hofe	Herr Richter.
Colbert, Gesandter Ludwig XIV. von Frankreich	Herr Rühlking.
Freiherr von Rechberg, Obersthofmeister	Herr Keller.
Kaspar Schmid, Kanzler	Herr Leigh.
Karl von Preising, Page	Fräulein Ramlo.
Karafa, kaiserlicher General und Oberstkommendantenber in Ungarn	Herr Tomschig.
Ein Greis	Herr Poffart.
Frau Walpurga, Gastgeberin zum Falken	Fräulein Seebach.
Matheß, Stallknecht im Gasthause zum Falken	Herr Weixlförfer.
Ein kaiserlicher Herold	Herr Eiseneß.
Gabriele Duchapeur.	

Gefolge der fürstlichen Personen. Kavaliers, Edelfrauen, Bürger, Priester.

Ort der Handlung: Im ersten Aufzuge: Die kaiserliche Hofburg zu Wien.

Im zweiten und dritten Aufzuge: Das kurfürstliche Schloß München.

Im vierten Aufzuge: Das Gasthaus zum Falken, nahe Altötting.

Im fünften Aufzuge: Das Chorstift zu Altötting.

Jahr: 1682.

Preise der Plätze:

(2)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 5 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 4 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 36 kr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 2 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 24 kr.; Ein Gallerienobst
1 fl. — kr. Ein Parkettst. — fl. 42 kr.; Parterre — fl. 18 kr.; Galerie 9 kr.

Kassaöffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Repertoire:

Sonntag den 25. September: (Im Königl. Hof- und National-Theater) „Der Tempel und Sabin“, Oper von Marschner.

Boarische Kriegsschnadahüpfel

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 kr. zu haben.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 7 Uhr fr. Messe zu Ehren des hl. Rupertus vom Verein der bürgerlichen Salzstößer, 3 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Herzogspitalhofkirche.** 1/2 3 Uhr Abds. Rosenkranz, 5 Uhr Litanei, 1/2 7 Uhr sieben Schmerzenandacht. — **St. Theoflaskapelle.** 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Annapfarrkirche und Harlaching.** Vollkomm. Ab. ab. — **Protestantische Pfarrkirche.** 3 u. Vorbereitungsgottesdienst, St. Pfarrer Redde. Ges.-Nr. 376, 1-3; 4.

Begräbnisse, Freitag, den 23. September (Südlicher Leichenacker).

Uhr: Katharina Hausschmair, Pfälznerin v. h. (gest. d. 21., 81 J. a.) — Katharina Galling, Pfälznerin v. h. (gest. d. 21., 70 J. a.) — Anna Hegartner, Buchhändlerskind v. h. (gest. d. 21., 1 J. 3 M. a.)
 1 1/2 Uhr: Theres Bernbacher, Melbersfrau v. h. (gest. d. 21., 55 J. a.)
 2 Uhr: Apollonia Grünwald, Posttheaterbrunnengehilfensgattin v. h. (gest. d. 21., 60 J. a.)
 3 1/2 Uhr: Albine von Liebig, Gutsbesitzerskind v. b. (gest. d. 21., 3 J. M. a.)
 4 Uhr: Barbara Kempf, Hausmeisterswitwe v. h. (gest. d. 21., 79 J. a.) — Katharina Schmid, Privatiersfrau v. h. (gest. d. 21., 73 J. a.)

Vermiethungen von Zimmern etc.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5526—56.

Ein schön meublirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Marienplatz Nr. 23 im II. Stod. 5507—9.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Himmelsberg III. Stod. Eingang neben dem englischen Kaffee. 5423. (1)

Maximiliansstraße Nr. 18/0 ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. 5424—54.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 5935—65.

Nächst der Maximiliansstraße Kanalsstraße Nr. 22 Hochparterre links ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern einzeln oder mit zusammen sogleich zu beziehen. 5468—98.

Zunächst der Sonnenstraße, Westendhalle, Garten-Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingang, und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermieten.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5119—89.



Unterzeichnete empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

5342/72. Frauenstraße Nr. 1

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusgasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendschriften, Reisehandbücher, Reisefarten, Courdbücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Vistenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Schwanthaler Museum.

(Königl. Staatssammlung.)

Ludw. v. Schwanthaler der ohne Nachkommen starb, gründete dieses Museum zu seiner Ehre und seinem Nachruhm und sammelte die Modelle seiner bedeutendsten Werke selbst dazu.

In neuerer Zeit kommt es aber häufig vor, daß Fremde, die dieses Museum besichtigen wollen, sich beklagen, gegen ihren Willen und trotz ihres Protestirens und durch nichtige Vorwände getäuscht, in das gegenüberliegende Atelier geführt werden. Da nun die Fremden weder die obwaltenden Verhältnisse, noch den Unterschied zwischen Museum und jetzigem Atelier kennen, so diene zur Aufklärung, daß das Museum als königl. Staatssammlung nicht im Geringsten von dem Atelier abhängig oder etwa gleichbedeutend ist.

Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.
An der Tafel der Gartenthüre das Nähere.

Wein-Wirthschaft von Carl Massinger

5557—87.

Chiereckgasse.

Empfehle reingehaltene, vorzügliche Pfälzerweine, die halbe Flasche von 10 Kreuzer an, bis zu den höchsten Preisen. Keine Speisen in großer Auswahl Morgens und Abends.

Die kgl. Hof-Pianoforte-Fabrik

von Christian Thon, Briennerstraße 34,

empfehlen ihre Flügel, Pianino's und Quer-Piano's unter Garantie-Leistung
5510—23. den verehrlichen Musikfreunden bestens.

Dieselbst sind auch gute Flügel und Pianino's zu vermietthen.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. Theresienstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 5187—217.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.

K. Burger, Hofbabbesitzer.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

5389—419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Bäder

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kaskendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3311-41.

Willh. Lindemann,
29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karls-Strasse Nr. 32/0 billig zu verkaufen.
3249-79.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 32/0.

Delgemälde

neuer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20. I 3280-310.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Bar, Rsm., Aufhausen.
Ströble, Würzburg.
Lindheimer Bar. v., Beamte, Regensburg.
Steinbächler m. G., Gastw., Weidenbach.
Böhm m. Gatt., Ger.-Assessor, Eichstätt.
Gerner, Priv., Traunstein.
Wallner m. Gatt., Professor, Regensburg.
Beh, Beamter, Ingolstadt.
Stetten v., Militär, Ansbach.
Greb m. G., Dr., Kaufbeuren.
Bürger, Pfarrer, Dasingen.
Gräf, Gouvernante, Bern.
Röbli, Pfarrer, Ar.
Zarossels - Direschloff, Staatsrath, Petersburg.
Becchioni, Priv., Mailand.
Zauber, Rsm., Nago. b.
Lößlein, Priv., Rannstadt.
Rome Gebr., Rent., England.
Rüst, Bürgermstr., Weitan.
Barthel, Rsm., Nürnberg.
Heinisch Dr., Kreisarzt, Bogen.
Manel, Bez.-Arzt, Ansbach.
Hollin, Baumstr., Berlin.

Bamberger Hof.

Forge, Architect, Wien.
Huber, Posthalter, Lenggries.
Huber, Priv., Rosenheim.
Stoß, Spängler, Landberg.
Vanha, Rsm., Pest.
Kedinger, Geistlicher, und Kleißner, Profess., Eger.
Bar, Rsm., Fürth.
Spiegel, Priv., Passau.
Höfeler, Priv.-Gattin Pfarrkirchen.
Thaler m. Schweß, Cooperator, Neumarkt.
Ermer m. G., Gutbes., Baden.
Kraft, Maler, Pfaffenhofen.
Stibl m. G., Stationsmeister, Passau.
Fersch, Rsm., Berolzhausen.
Fiederbuchner, Gastwirthsgattin Tegernsee.
Bauer, Verwalt., Hof.
Höfelmaier, Priv., Kranzberg.
Zimmermann m. G., Bero, Regensburg.
Pil m. Gatt., Bräuer, Kottenburg.
Silberschmid, Rsm., Augsburg.

Bayerischer Hof.

Castro r. m. Edg. Herzog m. Ballesros, Prinz, Neapel.
Se. Excell. Delbrück m. Beg., Staatsminister, Berlin.
Spohr m. G., Rent., Niga.
Kohde Wdme., Rentiere, Hamburg.
Hafner, Priv., u. Forster, Fabrikant, Augsburg.

Bayerischer Löwe.

Breitl, Landgerichts-Diener, Stadthof.
Hlad, Schreinerstr., Stuttgart.
Schlegel, Rsm., Unz.
Camel, Müllerstr., Kottenburg.
Stegmann, Bräuer, Buxheim.
Pabstberger, Silberarbeiter, Tyrol.
Has, Hdlm., Lindenberg.
Römerl, Bräuer, Sigelbach.
Eberl, Bräuer, Weihenstedt.

Hotel Belle Vue.

Hornstein Bar. v. m. Gatt., Baden.

Schiferle, Pfarrer, Dillingen.
 Keller, Dr., u. Dieb, Dr.,
 Adolat, Brüssel.
 Puhon, Dr., Wülfsdorf.
 Baum, Rsm., Elberfeld.
 Anschel, Mad., Königswinter.
 Schmidtmüller, Fräulein,
 Erlangen.
 Baumann, G., Rsm., Reutlingen.
 Roubet, Rent., Berlin.
 Dole, Fräulein, Amerika.
 Sewall, Fräulein, Washington.
 Erhard, Rsm., Stuttgart.

Hotel Deutsches Haus.

Pfaff, Priv., Kronach.
 Goldstein, Rsm., Berlin.
 Fricke, Rsm., Elberfeld.
 Noos, Rsm., Karlsruhe.
 Caprano, Rsm., Dresden.
 Kern m. Fam., Rent., Gai.
 Mayer m. Sohn, Appell. Ger.
 Rath, Augsburg.

Hotel Reinfelder.

Gospes m. Tochter, Rentier,
 Amerika.
 Schulze, Stadt-Ver., Rath,
 Berlin.
 Hirlinger m. Tocht., Priv.,
 Wien.
 Gemisch, Priv., Schweiz.
 Campini, Rent., Venedig.
 Faulhaber, Rsm., Augsburg.
 Hofstädter, Schuldirektor, u.
 Hofbauer m. Fam., Priv.,
 Ober-Oesterreich.
 Sianoff und Solchinné,
 Rentieres, Rußland.
 Kluge m. L. u. Bed., Rsm.,
 Gattin, Nürnberg.

Hotel Max-Emmanuel.

Schwerder, Rsm., Eichstädt.
 Einstein, Rsm., Zellheim.
 Rappeler, Rsm., Nürnberg.
 Weiß, Priv., Augsburg.
 Seydewitz, Rsm., Cassel.
 Weimersheimer, Rsm.,
 Jochenhausen.
 Zelzer m. L., Rsm., Wasser-
 burg.
 Guttmann, Rsm., Göttingen.
 Augustin m. S., Dr., Passau.

Oberpollinger.

Zust, Rsm., Dresden.
 Pauli, Richter, Lübel.
 Burton und Ruch, Partil.,
 Amerika.

Clarl, Rsm., Stuttgart.
 Hanauer, Rsm., Bruchsal.
 Herrmann, Rent., Ingelstadt.
 Seggel, Rsm., Würzburg.
 Hedike, Dr., Weinburg.
 Pfister, Couc p., Amberg.
 Trösch, Rsm., Augsburg.
 Römer, Stadtschreiber, Rsm.
 Reiffenstein mit Söhne,
 Partil., Wien.
 Fürtz und Schwarzkopf,
 Rste., Schottenhofen.
 Greisenhagen, Rsm., Schö-
 berdorf.
 Lindner, Rsm., Berlin.
 Degenbart, Kapellmeister,
 Rannig.
 Hummiller, Brauereibes., Wies-
 baden.
 Reichsteiner, Priv., Scheiden.
 Kitta, Rsm., Mailand.
 Dieb, Archivar, Rent.
 Berger u. Springer, Rste.,
 Paden.
 Keltner m. G., Priv., Augs-
 burg.
 Leipert, Lehrer, Weissenau.
 Bergmann und Spiegler,
 Rste., Stuttgart.
 Schmidt, Dr., Karlsbad.
 Rosalino-Krebs, Kaufm.,
 Frankfurt.
 Jacobowski, Apothek., Berlin.
 Pecher, Bz.-Optim., Blutenz.
 Richter, Landrichter, Feucht-
 wangen.

Oesterreichischer Hof.

Schmid, Lithograph, Nürnberg.
 Karl, Rsm., Straubing.
 Lange, Priv., Stuttgart.
 Krinzinger, Rsm., Linz.
 Sulzbacher, Mediziner, Würz-
 burg.
 Krauthahn, Ingen., Hof.

Rheinischer Hof.

Mylins v., Rent., Regensburg.
 Markenkroth m. S., Fabr.,
 Salzburg.
 Krabustover m. F. u. Die-
 nersch, Rent., Halle m. F.
 u. Bedien., u. Sommer,
 Rent., Florenz.
 Chousellawitsch m. Fam.,
 Courier u. Dienersch., Rent.,
 Petersburg.
 Sturm, Rsm., Offenbach.
 Dopp m. Fam., Direkt., Wien.
 Mayer, Betriebs-Ingenieur,
 Eichstädt.

Behlob, Rsm., Göttingen.
 Kunze, Fabr., Stuttgart.
 Ditz, Prof., Augsburg.
 Schwarz, Rsm., Nördlingen.
 Wörner m. Gatt., Privatier,
 Aschaffenburg.
 Smitten, Pr.v., Dresden.
 Brand, Rsm., Nürnberg.

Stachus.

Malynes v. m. Sohn, Ren-
 tierer, Rußland.
 Rowland, Stud., Philadel-
 phia.
 Unger, Fabr., Regensburg.
 Clarl, Maler, Memmingen.
 Ritz, Forstgehilfe, Waldmünchen.
 Stepp, Gastwirthsgattin, See-
 feld.
 Kaiser Gebr., Rste., Dillingen.
 Schiffer, Landwirth, Saiz-
 burg.
 Schmeijer und Gumbel,
 Priv., Rsm.
 Karl, Schuhmachermstr., Wittels-
 hofen.
 Veikel, Uhrmacher, Schwabach.
 Jon, Schuhmachermstr., Wasser-
 trüdingen.
 Burgreiß u. Rles, Priv.,
 StadtReinach.
 Paulschmidt, Fabr., Ehlingen.
 Wittmann Gebr., Lehrer, Re-
 gensburg.
 Böhler, Rsm., Rsm.
 Zieher, Rsm., Vöhrach.
 Kusler, Rsm., Zeplitz.
 Blümel, Bierbrauer, Seibel.
 Paul Dr., Beerndt, Alal.
 Schwaben.

Zu den vier Jahreszeiten.

Zitz m. F., Rent., Spracus.
 Göbe, Rsm., Berlin.
 Bonn, Rsm., Frankfurt.
 Ashton m. F., Rent., Stutt-
 gart.
 Franklin m. Famil., Rent.,
 London.
 Lodde m. G., Rsm., Leipzig.
 Molants, Geistlicher, Belgien.
 Conelly, Rent., Florenz.
 Etheridge u. Powers mit
 Familien, Rent., Chicago.
 Gissen, Rent., Amerika.
 Seutter v. m. Famil., Rsm.,
 Wien.
 Suet Mome v., Rent., Madrid.
 Kenedy, Rent., London.
 Ewer m. G., Rent., New York.
 Salis m. F., Rent., Genua.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Nagler, 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphas-
folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 kr.

Angebenden an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Bisten-
artenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Vor-
träge etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-
en Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr.,
4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theodor 23.

Atelier des Bildhauers Pautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Artistsches Institut für Del., Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusagassenecde — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte v. Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ergießerel. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Ethno-raphtisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des kgl. Hofgartens.

IV. Tour. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-

Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Karls- und Sattelschmiede kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage: v. 2—5 U. Nachm.
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhäusergasse, Akademieggebäude I. Stock, Thür Nr. 24) täglich dem
Besuche offen. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porcellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der feinsten Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung,
Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 8 große Säle,
200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,
die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Sasenkablnet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Wagerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Miller, Weinhandlung u. Restaur. Landshafsgasse Nr. 2, früher Murschel. Extra-Salons.
Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10n.
Belgien: Bar. v. Greinbl, Glücksstraße 11.
Großbritannien: Sir P. Howard, Brienerstraße 56.
Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1
Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Türkenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Bruck, Carolinenplatz 5.
Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.
Rußland: Graf v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1
Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.
Württemberg: Hr. v. Soden, Arcost. 11.
 Ähnliche Anfragen beim k. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Passing—Ingolstadt

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachs. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. L.	8 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
8 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachs. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess:
8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
8 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
3 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
8 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	3 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachs. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 1 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 6 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	8 U. 12 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 13 M. Nachs.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachs. P.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Aying, Eichen-
 linden, Isen, Paag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm.
 Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding,
 Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und
 Erding; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 11, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- u. Feier-
 tage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr.
 Leichtes Gepäck, das preffirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse.
 Dann jeden Tag 8, 2, 8, 6 u. 7 U. Abfahrt: Arone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (S. Wolfert.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 267. Samstag, 24. September 1870. (Gerhard.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 23. Sept. (Offiziell.) Muns-
dolsheim, 22. Sept. Lunette 52 wurde
von unseren Truppen behauptet und mit
Rebenpfündigen Mörsern armirt. Sechs
feindliche Zwölfpfünder wurden
erbeutet. In Lunette 53 wurde
eine Mörserbatterie errichtet.
Das Couronnement wurde mit
acht Sechspfündern besetzt. Unser
Verlust in der vergangenen Nacht beträgt
1 Offizier und 7 Mann todt, 4 Offiziere
und 30 Mann verwundet.

Berlin, 23. Sept. Der „Staatsan-
zeiger“ veröffentlicht zwei Erlasse des
Grafen Bismarck an die Vertreter der
Regierungen des Norddeutschen Bundes.
Der erste Erlaß aus Meims vom
13. Sept. thut die Nothwendigkeit dar,
als Garantien gegen die nächsten Angriffe
der Franzosen eine bessere Bürgschaft als
die des Wohlwollens, vielmehr eine ma-
terielle Bürgschaft zu gewinnen. „Wir
könnten die Forderungen für den Frieden
lediglich darauf richten, Frankreich den An-
griff auf die deutsche, namentlich auf die
bisher schutzlose süddeutsche Grenze dadurch
zu erschweren, daß wir diese Grenze und
damit den Ausgangspunkt der französischen
Angriffe weiter zurücklegen, und die
Festungen, mit denen Frankreich uns be-
drohte, als Bollwerk in die Gewalt Deutsch-
lands zu bringen suchen.“

Der zweite Erlaß aus Meaux, 16. Sept.,
beleuchtet das erste Circularschreiben Jules
Favres. Bismarck betont hierin:
Deutschland sei ferne, in die inneren Ver-
hältnisse Frankreichs sich einzumischen. Welche
Regierung Frankreich sich geben wolle, sei
gleichgiltig. Formell sei die Regierung des
Kaisers Napoleon allein anerkannt.
„Unsere Friedensbedingungen sind daran
abhängig. Solange Frankreich im Besitz

von Straßburg und Metz bleibt, ist seine
Offensive stärker als unsere Defensive. In
deutschem Besitze gewinnen Straßburg und
Metz einen Defensivcharakter.“ „Deutsch-
land sei niemals der Angreifer gewesen;
Frankreich dagegen werde jeden jetzt zu
schließenden Frieden als Waffenstillstand
ansehen, und, um Rache für die jetzige
Niederlage zu nehmen, wieder angreifen, so-
bald es sich stark genug fühlt. Von Deutsch-
land sei keine Störung des europäischen
Friedens zu besorgen. Da der Krieg uns
aufgezwungen wurde, so wollen wir die
zukünftige Sicherheit als Preis unserer An-
strengung.“

Florenz, 22. Sept. „Die „Amtsztg.“
meldet: Die Gesamtverluste der italienischen
Truppen bei der Besetzung von Rom be-
tragen 21 Tode, darunter 3 Offiziere, und
117 Verwundete. Die Zahl der Gefangenen
beläuft sich auf 4800 Einheimische und
4500 Fremde. Rechnet man hierzu die vor-
her gemachten Gefangenen, so beträgt die
Gesamtzahl 10,700 Mann. In Folge von
Unruhen in der leoninischen Stadt, forderte
der Papst den General Cadorna auf,
Truppen zur Aufrechterhaltung der Ordnung
in die leoninische Stadt zu senden. Cadorna
leistete der Aufforderung Folge.

Triest, 22. Sept. Anlässlich des Ein-
zuges der italienischen Truppen in Rom be-
leuchtete der italienische Consul sein Hotel.
Das Volk sammelte sich vor dem Hause,
brachte Hochrufe auf die italienische Repu-
blik aus, und bewarf die Polizei und das
Militär mit Steinen. Der Generalkonsul
stellte hierauf die Beleuchtung ein. Die
Polizei räumte die Straßen.

Geldsorten, 23. Sept.

Preuß. Friedrichsdor	fl.	87	—
„ Kassenscheine	„	104 1/4	103
20 Franc-Stücke	„	9 24	— 26
Unluten	„	8 30	—
Oesterr. Banknoten	„	95 1/4	— 95 1/4

Kirchliche Feierlichkeiten am XVI. Sonntage nach Pfingsten.

I. Metropolitanische. 5 Uhr früh I. Messe, 7 Uhr Frühamt, 8 Uhr Predigt von Herrn Domprediger Erler, dann Hochamt. 12 Uhr letzte Messe, 3 U. Vesper u. Rosenkranz, 4 Uhr Herzmarientacht mit Predigt, 6 U. Andacht. — **Allerb.-Hofkirche.** 7, 8, 9 u. $\frac{1}{2}$ 12 U. fr. Messen. — **Theatinerhofkirche.** 6 U. Auslegung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stifteprediger Dussmann, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelshofkirche.** 5 U. früh I. Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr Militärgottsdienst. — **Bürgerbetsaal.** 8 Uhr früh Messe mit Rosenkranz, bis 9 Uhr Messen. — **Heil. Dreifaltigkeitskirche.** 6, 7 und 8 Uhr früh Messen, 10 Uhr Predigt, dann gesungene Messe. — **II. St. Peter.** 5 Uhr früh I. Messe, $\frac{1}{2}$ 6 Uhr Rosenkranz, 6 Uhr Messe, 8 Uhr Predigt von Herrn Pfarrprediger Gemminger, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Convent mit Predigt, 3 Uhr Nachmittags Vesper u. Dreißiger. — **Kreuzkirche.** Titularfest der Isidor- und Bisthurgas-Bruderschaft 6 U. fr. Auslegung des Allerheil., 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, $\frac{1}{2}$ 4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Stephanuskirche.** Titularfest der Thella- und Stephansverblüdnis, 7 Uhr früh Auslegung des Allerheil., dann Messen, 10 Uhr Hochamt, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz mit Predigt, dann musikalische Votiv, zum Schluß Te Deum laudamus. — **Herzogspital-Hofkirche.** 5 $\frac{1}{2}$ bis 11 Uhr früh Messen, $\frac{1}{2}$ 8 U. Hochamt, 5 Uhr Abds. Rosenkranz, $\frac{1}{2}$ 7 Uhr sieben Schmerzenandacht mit Te Deum. — **St. Josephspitalkirche.** 7 Uhr früh gesungene Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **Damenstiftskirche.** 10 Uhr früh Eistmesse, 11 Uhr Messe für d. c. Cadeten, 2 U. Nachm. Convent mit Rosenkranz. — **St. Elisabethkirche.** $\frac{1}{2}$ 7 und $\frac{1}{2}$ 8 Uhr früh Messen, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Predigt, dann ausgesegnete Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz. — **St. Jakobskirche.** 5 $\frac{1}{2}$ Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz. — **St. Joh.-Bep.-Kirche.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 Uhr Messen, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Schmerzhaften Kapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 Uhr früh Messe, dann Predigt, bis 10 Uhr Messen, $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Vincentiuskapelle.** $\frac{1}{2}$ 6 und 7 Uhr früh Messen. — **III. St. Annapfarrkirche.** Vollkommener Ablass. 5 $\frac{1}{2}$ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 2 Uhr Nachm. Rosenkranz u. Auslegung, $\frac{1}{2}$ 5 U. Abds. Votiv. — **IV. St. Butwigspfarrkirche.** 5 $\frac{1}{2}$ Uhr früh I. Messe, 6 Uhr Messe mit Frühlehre, $\frac{1}{2}$ 9 U. Predigt, dann Pfarramt, 3 Uhr Nachm. Vesper und Rosenkranz. — **V. Heil. Geistspfarrkirche.** 6 Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5 $\frac{1}{2}$ U. Abendandacht. — **St. Thellakapelle.** 8 Uhr früh Messe, 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **VI. St. Bonifatiuskirche.** 5 Uhr früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 Uhr Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachm. Vesper. — **VII. Auerkirche.** 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Vesper u. Rosenkranz. — **VIII. Spaldhauserkirche.** $\frac{1}{2}$ 6 U. Frühlehre, 6 Uhr früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Convent und Rosenkranz. — **Harlachingerkirche.** Vollkommener Ablass. 2 Uhr Nachm. Auslegung des Allerheiligsten. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Feier des hl. Abendmahles, Herr Pfarrer Hobbe. Ges.-Nr. 191. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Gesangs-Nr. 12, 1—3; 4—6; 12. Um halb 12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Nachmittags-gottesdienst, Herr Deban Dr. Meyer. Ges.-Nr. 9, 1—4; 9. — **X. Griechische Kirche.** Um 10 U. Vormittags-Gottesdienst, gehalten v. Herrn Archimandriten Kallinikos. — **English Church (Odeon).** Hours of Service 11. A.M. and 3. 30 P.M. Holy Communion First and Third Sunday in the Month. Caplain Rev. W. P. Moore.

Begräbnisse, Samstag, den 24. September (Südblicher Leichenacker).

2 Uhr: Anna Binner, Schuhmacherskind (gest. d. 22., 1 J. 11 M. a.) — Christina Ort, Malers-tochter v. h. (gest. d. 22., 20 J. a.)
 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Katharina Hofmeister, Privatierstochter von Straubing (gest. d. 22., 26 J. a.)
 3 Uhr: Heinrich Gummi, Buchhändler v. h. (gest. d. 22., 57 J. a.)
 3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Franz Schönsessel, königl. pens. Artillerie-Major v. h. (gest. d. 22., 79 J. a.) — Maria Geiger, lgl. Bezirksgerichts-Assessorin v. h. (gest. d. 22., 7 $\frac{1}{2}$ J. a.)
 4 Uhr: Daniel Gustav v. Bezold, lgl. pens. Ministerialrath v. h. (gest. d. 22., 87 J. a.)

Begräbnisse, Samstag, den 24. September (Nörblicher Leichenacker).

2 Uhr: Maria Weißager, Paiboiserskind v. h. (gest. d. 22., 21 J. a.) — Raimund Schmitt, Sägmüllerskind v. h. (gest. d. 22., 2 $\frac{1}{2}$ M. a.) — Johanna Schuster, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 22., 10 M. a.) — Therese Zwerger, Schuhmacherskind v. h. (gest. d. 22., 5 M. a.)
 5 Uhr: Ensfanna Perche, lgl. Landwirthsgattin v. h. (gest. d. 22., 44 J. a.)

Das Königl. Hof- und National-Theater, sowie das Residenz-Theater sind heute geschlossen.

Vermiethungen von Zimmern etc.

Maximiliansstraße Nr. 15/3 rechts ist ein Salon und Schlafzimmer, comfortable meublirt, sogleich billig abzugeben. 5388.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5326—56.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Dinselhaus III. Sted. Eingang neben dem englischen Kaffee. 5423. (m)

Maximiliansstraße Nr. 15/0 ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. 5424—54.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 5935—65.

Nächst der Maximiliansstraße Kanalstraße Nr. 22 Eckparterre links ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern einzeln oder zusammen sogleich zu beziehen. 5468—98.

Nächst den vier Jahreszeiten, Bürgerstraße Nr. 163, ist eine schön meublirte Wohnung mit freundlicher Aussicht, bestehend aus vier Zimmern, mit oder ohne Küche, sofort zu beziehen; wird auch getheilt abgegeben. 5580/619.

Ein geräumiges Familienhaus in gesunder Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. II. Nr. 1227—57 besorgt die Expedition.

Fürstenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenräumen zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5149—89.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderkleidung in den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und vollständig ausgeführt.

Michael Engel, 5342/72, Kronenbühlstraße Nr. 1

B ä d e r

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche- (continuirliche Douche) Kaskendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

5311—41.

Wilk. Lindemann,

29 1/2, Müllerstraße 29 1/2.

Delgemälde

von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karls- straße Nr. 52/0 billig zu ver- kaufen. 5249—79.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

Delgemälde neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr 20 I 5280—310.

Boarische Kriegsschnadähupfl

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 fr. zu haben.

Schwanthaler Museum.

(Königl. Staatssammlung.)

Ludw. v. Schwanthaler der ohne Nachkommen starb, gründete dieses Museum zu seiner Ehre und seinem Nachruhm und sammelte die Modelle seiner bedeutendsten Werke selbst dazu.

In neuerer Zeit kommt es aber häufig vor, daß Fremde, die dieses Museum besichtigen wollen, sich beklagen, gegen ihren Willen und trotz ihres Protestirens und durch nichtige Vorwände getäuscht, in das gegenüberliegende Atelier geführt zu werden. Da nun die Fremden weder die obwaltenden Verhältnisse, noch den Unterschied zwischen Museum und jetzigem Atelier kennen, so diene zur Aufklärung, daß das Museum als königl. Staatssammlung nicht im Geringsten von dem Atelier abhängig oder etwa gleichbedeutend ist.

Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.

An der Tafel der Gartenthüre das Nähere.

Wein-Wirthschaft von Carl Massinger

5357—87.

Chierechgasse.

Empfehle reingehaltene, vorzügliche Pfälzerweine, die halbe Flasche von 10 Kreuzer an, bis zu den höchsten Preisen. Kleine Speisen in großer Auswahl Morgens und Abends.

Die kgl. Hof-Pianoforte-Fabrik

von Christian Ehen, Brienerstraße 34,

empfehlen ihre Flügel, Pianino's und Quer-Piano's unter Garantie-Leistung
5310—23. den verehrlichen Musikfreunden bestens.

Dieselbst sind auch gute Flügel und Pianino's zu vermieten.

J a g d - S a l o n,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. There.
Renstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 5187—217.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bäder
bäder à 18 Kr., im Abonnement à 25 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-,
Natterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek,
Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

5389—419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge

Zur alten Hauptwaache.

MAX ULLERICH

München.

1 Marionplatz 1

Parterre und Etage

Baschliks

Mäntel

JACQUETTES.

Mode-Stoffe

Seiden-Waaren

Châles

Koben

REISE-DECKEN

TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Nichols, Rent., Amerika.
 Müller u. Bodewitz, Kaufleute, Nürnberg.
 Gerstle, Kfm., Liegenhausen
 Angermann, Rent., Ried.
 Hertlein v., Rittmstr., Polling.
 Vopp m. F., Dr., Regensburg
 Schumann m. G., Bahnbeamt., Wien.
 Schuch, Profess., Landshut.
 Peppler m. F., Notar, Tölz.
 Stein, Kfm., Bamern.
 Mathäus, Priv., Windsheim.
 Wollaitz m. G., Priv., Laufen.
 Mach m. F., Dr., Wien.
 Edhofer, Beamter, Augsburg.
 Bürglen, Kfm., Ulm.
 Krämer m. Diener, Landwehr-Lieutenant, Amberg.
 Voply, Kunstbdr., Augsburg.
 Löwe, Kfm., Prag.

Bamberger Hof.

Brust, Kfm., Nürnberg.
 Trost, Kfm., Eisfeld.
 Welzl, Gutbes., Amerika.
 Wöhr, Priv., Aichach.
 Mulzer, Beamter, Würzburg.
 Schmidler, Photograph, Regensburg.
 Schmid, Rentier, Italien.

Hartl, Zimmermstr., Seife d. Gelter, Priv., u. Ddr., Buchdrucker, Neumarkt.
 Stroß, Conditior, Ansbach.
 Herr, Priv., Tischrentb.
 Patspader, Concipient, Augsburg.
 Nach, Reichsconcipient, Ingolstadt.

Bayerischer Hof.

Mittnacht m. Vbdg., Justiz-Minister, Stuttgart.
 Manosserich m. F., Petersburg.
 Foregger v m. G., Wien.
 Gawal m. F., Cour. u. Vdg., England.
 Sander u. Bus Gebr., Augsburg.
 Wulky m. F., Prag.
 Buchler m. G., Ingen., Regensburg.

Hotel Belle Vue.

Nieder, Optm., Ruffein.
 Farenbach m. S., Fabrikant, Landshut.
 Hall, Madame, Amerika.
 Whelan m. Fam., Washington
 Macantay, Rent., England.
 Wetta, Kfm., Baden.
 Bischoff, Kfm., Nürnberg.

Blaue Traube.

Sachs, Kfm., St. Gallen.
 Dehne, Kfm., Köln.
 Bachmann, Kfm., Rhipingen.
 Glarus, Stud., Gunzenhausen
 Flonit m. Fam., Proprietär, Meisenthal
 König u. Meester, Fabrik., Amsterdam.
 Ulrich, Kfm., Berlin.
 Oppenheim, Kfm., Frankfurt
 Brandau, Kfm., Rhipingen.

Hotel Decker.

Hers, Kfm., Mainz.
 Pfister v., Kfm., Lindau.
 Schlachter, Priv., Bregenz.
 Fuggani, Kfm., Köln.
 Erhardt, Bergrath, Wasseralfingen.
 Ullmann, Kfm., Hürth.
 Nishly m. G., Fabr., Augsburg
 Heim, Kfm., Würzburg.
 Monopioaggio, Gutsbesitzer, Turin.
 Balet, Gutsbes., Genf.
 Haack, Kaufm., und Knaben-schuh, Fabr., Frankfurt.

Hotel Veinfelder.

Se. Excell. v. Gebser m. Vbdg. General, Hannover.

Kolbe, Rsm., Darmstadt.
Schertel, Var., Gutsbesitzer,
Ellgau.
Widner m. G., Rechtsanwalt
Bergab.
Bruder, Appel.-Ger.-Rath.
Amberg.
Hofreiter, Gutsbes., Donau-
wörth.
Udo, Rsm., Berlin.
Mickerts, Rent., Wies.
Severin m. G., Dr., Cannes.
Kammerer, Privatier, Karls-
ruhe.

Hotel Marienbad.

Leue, Dr., Gymnasial-Lehrer,
Magdeburg.
Weibe-Rödersheim von,
Rent., Hannover.
Keller m. Fam., Rent., Rio-
Janeiro.
Kerner m. Gatt., Dr., Inns-
bruck.
Jäger m. Gatt. und Sohn,
Prof., Rudenstein.
Williams, Rent., England.
Berger m. Richte, Rentier,
München.
Condendoven, Graf v., Ling
Abler m. G., Priv., Berlin.
Alwater, Rent., New-York.
Wales-Soren, Rent., Boston

Hotel Max-Emmanuel.

Demler, Rent., u. Hirsch,
Rsm., Augsburg.
Strauß, Rsm., Isenhausen.
Aspl, Rsm., Gärth.
Hoffmeister, Rsm., Graz.
Kugelmann, Antiquar, Rf-
lingen.
Guttmann, Rsm., Mühlberg
Obermaier, Rsm., Ansbach
Regensburger, Rsm., Gärth

Oberpollinger.

Langensee, Rsm., St. Marg.
Ring, Rsm., Livorno.
Altman, Lehrer, Ober-
Wölz.
Felfer, Assistent, Wasserburg
Krawitz m. Gatt., Dr.,
Geyer.
Funt, Rsm., Rempten.
Liefenthaler, Agent, Inns-
bruck.
Thanner, Wdme, u. Karl,
Fam., Augsburg.
Hallberg, Rsm., Frankfurt.
Knöppe, Assessor, Gräfenberg.

Schneider, Partil., Wien.
Deutsch Dr., Profess., Heidel-
berg.
Meode, Vergolder, London
Messerer m. G., Verwalter,
München.
Sachsbacher, Forstgehilfe,
Königssee.
Bär, Quarzmeister, Weisen-
feld.
Bird, Stud., Zürich.
Amier, Rentbeamter, Schwab-
münchen.
Schweikardt und Ulerich,
Bausührer, Cannstadt.
Müller, Rsm., Neuenmarkt.
Führ, Rsm., Regensburg.
Raible, Ingen., Rottenburg.
Kzwang, Ingen., Meran.
Marischmann, Rsm., Regens-
burg.
Guilio, d., Rsm., Zürich.
Schleifer m. G., Rsm., Winter-
thur.
Ganter, Part., Freiburg.
Meyer, Assistent, Neuenmarkt.
Carlin, Restaurateur, Rom.
Schlechterle m. F., Restaura-
teur, Stuttgart.
Laubenderger, Rentent,
Feilbroun.

Kohlendorfer, Seiler, Mies-
bach
Kasser, Rsm., Passau.
Dettl, Gastgeber, Landsbut.
Oppenheimer, Rsm., Augs-
burg.
Novode, Rsm., Dresden.
Bäler, Piarre, Königshausen.
Scheller, Rsm., Ulm.
Bosch, Priv., Nibach
Kohrmann, Rsm., Eberbach
Hamberger, Kaufm., Rosen-
heim.
Wächter, Ingen., Straubing
Dörflin, Priv., Türlheim.
Ganly, Rechtsprakt., Kaisers-
lautern.
Wirth, Rsm., Lindau.
Ngelhart, Bräuer, Wen.

Oesterreichischer Hof.

Seibold, Fabr., Würzburg
Leitner, Gutsbes., Haag.
Seidinger, Direktor, Salz-
burg.
Lindemann, Buchbdr., Leip-
zig.
Maier, Geistlicher, Mannheim.
Ohlenbauer, Rsm., Regens-
burg.

Rheinischer Hof.

Lawson v. m. Gatt., Kreis-
Richter, Dublin.
Stedingle v. m. Gatt., Mi-
nister, Copenhagen.
Seiffel m. Fam., Rentier,
Liverpool.
Wendland v., Prof., Med-
lenburg.
Hernsheim, Part., Darmstadt
Fischer m. Fam., Priv., Mün-
chen.
Schuster, Med., Weisheim.
Elm, Staatsanwalt, Esslingen.
Bauer, Rsm., Augsburg.
Meyll v. m. Richte, Rent.,
Weingarten.
Polen, Rentiere, Leipzig.
Anrep v. m. Gatt., Rentier,
Livland.
Radewitz, Rsm., Wien.
Hubner und Krepensuhl,
Rentiers, Berlin.
Paslino, Rent., Luno.
Maier, Med., Solenre.
Rihler m. Gatt., Rsm., Mainz
Presele, Rsm., Würzburg.
Neuhaus Part., Salzburg.
Wiedemann m. F., Grefsb.
Schmitt, Rsm., Amberg.

Stachus.

Frank, Rsm., Lindau
Winter, Rsm., München.
Egen, Prof., Regensburg.
Pfahler m. Fam., Rsm.-G.,
Neuburg.
Jones, Priv., Jock.
Spr, Priv., Kronach.
Adacher, Priv., Wien.
Scheller, Rsm., Regensburg.
Frambacher, Rsm., Gärth.
Winter, Rsm., München.
Störger, Commissionär, Lau-
ingen.
Hauser, Rsm., Dettingen.
Bruder, Rsm., Oberdorf.
Biegler, Delonon, Ingolstadt
Redwitz, Rsm., München.
Kestner, Rsm., Straubing.

Zu den vier Jahreszeiten.

Wirbel, Fabrik, Danau.
Trebetkoi Fürstin v. mit
Begleitung, Rent., Tegernsee
Brighton und Bobhaus,
Rentiers, Manchester.
Steiger, Oberingen, Berlin
Kornacher, Rsm., Danau.
Abomim Gatt., Rsm., Triest.

Die **französische Kunst- und Buchhandlung**, **Perusastraße Nr. 4** empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Nagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

**Angedenken an den Aufenthalt in
München.**

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
artenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts u. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

**Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland**
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
gen Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

S e h e n s w ü r d i g k e i t e n .

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. D'antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 83.

Atelier des Bildhauers Gautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Wassa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 60 nächst dem Glaspalaste.

Artifisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Kaulzja, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßenecde — Eigener
Verlag architektonischer- und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland u. c.
in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte u. Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arciststraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzieherschule, 1. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (An Festtagen geschlossen).

Ethno-rapisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemälde-Galerie des Barons von Schad, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 3 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—3 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Karlsplatz und Rathshaus kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhäusergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) täglich dem
Besuche offen. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloss): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schlossdiener.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek neue (untere Bayersstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
seiner vorzüglichsten Originalmodelle u. c. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung,
Bdw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,
die Kolossal-Statue Goethe's u. c. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Raschkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

**Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries, 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.**

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

Ungerer, Café (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Miller, Weinhandlung u. Restaur. Landshafsgasse Nr. 2, früher Murschel. Extra-Salons.
Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Bartenstraße 10 n.
Belgien: Bar. v. Greinbl, Glückstraße 11.
Großbritannien: Sir P. Howard, Briennerstraße 56.
Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1.
Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern Türkenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Bruck, Carolinenplatz 8.
Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.
Rußland: Iwan v. Ozerow, Theatinerstr. 11/1.
Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.
Württemberg: Hr. v. Soden, Arcost. 11.
 Münliche Anfragen beim R. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. L.	8 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess:
8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
8 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	3 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 1 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 6 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 12 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 13 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Oberbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 8 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlimben, Isen, Paag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altditting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Rhymphenburg: Werktags 8, 11, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- u. Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Rhymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (H. Volker.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 268 & 269. Sonntag, 25. & Montag, 26. Sept. 1870. 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 24. Sept. (Officiell.) Ferrières, den 23. Sept. Von Paris nichts Neues. Die Pariser Journale vom 22. Sept. gestehen zu, daß am Kampfe am 19. Sept. vier französische Linien-Divisionen theilnahmen, in voller Flucht zurückgingen, und die Parique bis ins Innere der Stadt trugen. Die Journale schmähen die Linientruppen, und erheben die Mobilgarden.

Schwerin, 24. Sept. Nach einem Telegramme des Großherzogs hatte man bei der Einnahme von Toul dießseits fast keine Verwundeten.

Ferrières, 23. Sept. 10 Uhr 30 Min. Abds. Vorgestern ließ sich von den besetzten Höhen vor Paris beobachten, daß in den Straßen der Stadt starkes Kanonen- und Gewehrfeuer stattfand. Wer die kämpfenden Partheien oder Truppentheile waren, konnte bis jetzt noch nicht ermittelt werden.

Ferrières, 24. Sept. Die Besatzung von Toul ist kriegsgefangen gemäß den Bedingungen der Capitulation von Sedan.

Mailand, 22. Sept. Thiers ist heute Abends hier eingetroffen und sofort nach Wien weitergereist.

Verschiedenes.

(Die Guttenberg-Legion.) Wir lesen im Athenäum eine Notiz, der wir sonst nirgends begegneten. Das erwähnte Blatt erzählt, daß die Pariser Buchdrucker ein besonderes Corps gebildet haben mit der Bezeichnung: „Legion de Guttenberg.“ „Wir sind Soldaten der Intelligenz,“ so heißt es in dem Aufruf, „laßt uns den fremden Eindringlingen, die unser Land überschwemmen, zeigen, daß wir auch mit den Waffen in der Hand eine heroische Phalanx bilden können, um sie unter dem tausendfältigen Rufe: Es lebe Frankreich!

zu Paaren zu treiben.“ Wir schätzen den Patriotismus unserer französischen Kollegen nicht gering, aber es gehört doch ein Stückchen Impertinenz von Seiten der Soldaten der Intelligenz dazu, Deutschland gerade unter dem Zeichen Guttenberg's bekämpfen zu wollen.

(Das Geschlecht Moltke.) Die Medlenburger sind stolz darauf, daß Moltke's Wiege wie die Blücher's in ihrem Lande stand. Nicht allgemein bekannt ist es aber, daß man schon vor 500 Jahren von den Moltke's in Medlenburg sang: „Das Beste haben sie gethan.“ In Ernst von Kirchbach's Medlenburgischer Reim-Chronik aus dem Jahre 1384 heißt es gelegentlich des Krieges der Rostocker mit den Markgrafen von Brandenburg:

In unsen Möden sänder Wan
Habin sy daz Beste getan
Als dyse Rede rechte,
Dy Moltken das Gflefchte.

(Für den Frieden.) Ein Amerikaner hat dem König Wilhelm eine goldene Feder gesendet mit der Bitte, sich dieser Feder zur Unterzeichnung des Friedens in Paris zu bedienen.

An Ihn.

Du wolltest Wilhelm von der Höh',
Auf der er steht, herunterschlagen;
Da nahm er neidlos Dich beim Kragen
Und setzt Dich selbst auf Wilhelmshöh'.

Geldsorten, 24. Sept.

Preuß. Friedrich'sdor	fl.	9. 57	—
„ Kassenscheine	„	104 1/4	105
20 Franc-Stücke	„	9. 24	—26
Dukaten	„	5. 30	—
Oesterr. Banknoten	„	95 1/4	—95 1/2
Souvereigns	„	11. 48	11 52
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 50	—55
Pistolen	„	9. 39	—42

Königl. Hof- und National-Theater.

Sonntag, den 25. September:

Der Templer und die Jüdin.

Oper in drei Aufzügen nach Walter Scott von Wohlbrück. — Musik von Heinrich Marschner.
Regie: Herr Dr. Hallwachs.

Personen:

Gedric von Rotherwood, Ritter vom sächsischen Adel		Herr Beher.
Wilfried von Ivanhoe, sein verstoßener Sohn		Herr Nachbaur.
Rowena von Hargottstunde, seine Mädel		Fräulein Müller.
Lucas de Beaumanoir, Großmeister	Templer } Normanische Ritter {	Herr Bausewein.
Brian de Bois Guilbert, Präceptor		Herr Fischer.
Maurice de Bracy		Herr Heinrich.
Der schwarze Ritter		Herr Häusser.
Wamba, Narr		Herr Schloffer.
Oswald, Hanshofmeister		Herr Thoms.
Lockshy, Hauptmann der Geächteten		Herr Tomschitz.
Tuf, der Einsiedler von Copmanhurst		Herr Sigl.
Isaak von York, ein Jude		Herr Hoppe.
Rebecca, seine Tochter		Fräulein Kaufmann.
Templer, normanische und sächsische Krieger.		
Sarazenen, Normen, Geächtete, Volk.		

Ort der Handlung: Die Grafschaft York in England. Zeit: 1194.

Textbücher sind zu 12 kr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

(4)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 9 fl. — kr.; Ein Logenplatz 1 fl. 24 kr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 7 fl. — kr.; Ein Logenplatz 1 fl. — kr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 5 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.; Ein Galerienobstisch
1 fl. 30 kr. Ein Parkettstisch 1 fl. 12 kr.; Parterre — fl. 36 kr.; Galerie 18 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassenbillet Niemand eingelassen.

Kassaöffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Kirchenfeier am Montag und Dienstag.

St. Aunapfarrkirche. Vollkomm. Ablass, 2 Uhr Nachm. Aussetzung, 1/2 5 Uhr Abds. Rosen-
kranz und Einsegnung. — **St. Theklakapelle.** 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Garlachting.**
Vollkommener Ablass. — **Herzogspitalhofkirche.** 8 U. Abds. Rosenkranz, 7 Uhr Abendandacht.
Protestantische Pfarrkirche. (Montag.) Um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Buchta.
(Dienstag.) Um 8 Uhr Frühgottesdienst. Herr Candidat Reichenhart.

Begräbnisse, Sonntag, den 25. September (Südlicher Leichenacker).

2 Uhr: Christoph Duast, Schuhmachermeister v. h. (gest. d. 23., 43 J. a.) — Barbara Muggen-
steiner, Tagelöhners Wittwe v. h. (gest. d. 23., 73 J. a.)
2 1/2 Uhr: Johann Berger, Schuhmachermeister v. h. (gest. d. 23., 37 J. a.)
3 Uhr: Aug. Ste Lange, Malerstöchter v. h. (gest. d. 23., 4 J. a.)
3 1/2 Uhr: Anna Blum, Ste nmehmeistergattin v. h. (gest. d. 23., 81 J. a.)

Begräbnisse, Sonntag, den 25. September (Nördlicher Leichenacker).

2 Uhr: Anna Neulinger, Schmiedskind v. Alkofen (gest. d. 23., 1 J. 1 M. a.) — Aloys Wenig,
Igl. Regiments-Büchsenmachersohn v. h. (gest. d. 23., 7 J. a.) — Franziska Weigl, Bäder-
schneiderskind v. h. (gest. d. 23., 2 1/2 M. a.) — Josepha Mahler, l. Postkondukteurskind v. h.
(gest. d. 23., 1 J. 1 M. a.)
2 1/2 Uhr: Walburga Hertle, Wagenmachersfrau v. h. (gest. d. 23., 27 J. a.)
3 Uhr: Georg Schilly, Soldat des k. bayer. 10. Inf.-Regiments (gest. d. 23., 26 J. a.)

Königl. Residenz-Theater.

Montag, den 26. September:

Neu einstudirt:

Ein Lustspiel.

Insstpiel in vier Aufzügen von Benediz. — Regie: Herr Jenke.

Personen:

Franziska Heinwalb, Wittve	Fräulein M. Meyer.
Ernestine, ihre Freundin	Fräulein Joh. Meyer.
Brömser, Gerichtsrath außer Diensten	Herr Christen.
Karl Fichtenau, sein Neffe	Herr Rohde.
Bergheim, Musik-Direktor	Herr Rühlking.
Doktor Weiß, Advokat	Herr Häuffer.
Frau Waltrop, Hausbesitzerin	Fräulein Weiß.
Agnes, ihre Nichte	Fräulein Jenke.
Tümpel, Auswärter	Herr Davidseil.
Luchs, Diener bei Frau Hainwalb	Herr Eisened.
Ein Dienstmädchen.	

Preie der Plätze: Eine Parterreloge 5 fl. 30 kr. Ein Platz — fl. 48 kr. Eine Loge im I. Rang 5 fl. 30 kr. Ein Platz — fl. 48 kr. Eine Loge im II. Rang 4 fl. — kr. Ein Platz — fl. 36 kr. Eine Loge im III. Rang 2 fl. 30 kr. Ein Platz — fl. 24 kr. Ein Parterre — fl. 42 kr. Parterre 18 kr. Amphitheater 9 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassaeröffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Vermietungen von Zimmern etc.

Sogleich zu vermietthen ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5526—58.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermietthen. Simselhaus III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 5423. (m)

Maximiliansstraße Nr. 15/0 ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermietthen. 5424—54.

Zu vermietthen vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theaterstraße 15/2. 5935—85.

Nächst der Maximiliansstraße

Kanalstraße Nr. 22. Hochparterre links ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern einzeln oder missammen sogleich zu beziehen. 5468—98.

Nächst der Sonnenstraße, Westendhalle, 3 Gärten - Eingang über 2 Stiegen ist ein schön meublirtes Zimmer, mit eigenem Eingang und der Aussicht in's Grüne sogleich zu vermietthen.

Nächst den vier Jahreszeiten, Würzstraße Nr. 163, ist eine schön meublirte Wohnung mit freundlicher Aussicht, bestehend aus vier Zimmern, mit oder ohne Küche, sofort zu beziehen; wird auch getheilt abgegeben. 5589/619.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Pfaffenstraße Nr. 18a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermietthen. 5119—89.

Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von **Seiden, Damen- und Kinderstiefeln** zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und zu billigen Preisen ausgeführt.

Michael Engel, 5342/72. Promenadestraße Nr. 1.

Marionetten-Theater in den 3 Linden.

Sonntag, den 25. Sept.: „Rosa von Tannenburg.“ Großes romantisches Ritterdrama nach Chr. Schmid's gleichnamiger Erzählung.
Anfang 4 Uhr.

Hofrath Dr. Steinbacher's Naturheilaustalt

5183—86

Runnthal bei München

ist unter Direktion v. Dr. Loh dem Besuche Chronisch-Lebender ununterbrochen geöffnet. — Prospekte gratis. Sprechstunden von 11—1 Uhr Vorm. u. v. 3—4 Nachm.

Schwanthaler Museum.

(Königl. Staatssammlung.)

Ludw. v. Schwanthaler der ohne Nachkommen starb, gründete dieses Museum zu seiner Ehre und seinem Nachruhm und sammelte die Modelle seiner bedeutendsten Werke selbst dazu.

In neuerer Zeit kommt es aber häufig vor, daß Fremde, die dieses Museum besichtigen wollen, sich beklagen, gegen ihren Willen und trotz ihres Protestirens und durch nichtige Vorwände getäuscht, in das gegenüberliegende Atelier geführt zu werden. Da nun die Fremden weder die obwaltenden Verhältnisse, noch den Unterschied zwischen Museum und jetzigem Atelier kennen, so diene zur Aufklärung, daß das Museum als königl. Staatssammlung nicht im Geringsten von dem Atelier abhängig oder etwa gleichbedeutend ist.

Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.
An der Tafel der Gartenthüre das Nähere.

Wein-Wirthschaft von Carl Massinger

5557—87.

Thiereckgasse.

Empfehle reingehaltene, vorzügliche Pfälzerweine, die halbe Flasche von 10 Kreuzer an, bis zu den höchsten Preisen. Kleine Speisen in großer Auswahl Morgens und Abends.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

5389—419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Die kgl. Hof-Pianoforte-Fabrik

von Christian Ehen, Briennerstraße 34,

empfiehlt ihre Flügel, Pianino's und Quer-Piano's unter Garantie-Leistung
5510—23. den verehrlichen Musikfreunden bestens.

Dieselbst sind auch gute Flügel und Pianino's zu vermietthen.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Geweihe und alterthümlicher Gegenstände. **Theresienstraße 73/2** von 9—2 Uhr. **5187—217.**

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Barmenbäder à 18 kr., im Abonnement à 15 kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht **5218—48.**

K. Burger, Hofbadbesitzer.

Bäder

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Donch-, (continuirliche Donchen) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

5311—41.

Wilh. Lindemann,

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Delgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind **Karlsstraße Nr. 52/0** billigt zu verkaufen. **5249—70.**

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. **Arzischstraße Nr. 20, I** **5280—310.**

In München anwesende Fremde:

Mugsburger Hof.

Kraft, Oberingenieur, Regensburg.
Pilger v., Pfarr., Grätersdorf.
Heinrich Dr., Seminarpräfekt, Dillingen.
Werder m. G., Priv., Nürnberg.
Tiefenthaler, Agent, Innsbruck.
Bichler, Staatsanwalt, Weiden.
Schlegel, Dr., Frankenhäusen.
Waleh, Gutsbes., Kaufmann.
Müller, Fabrikant und

Greim m. Dsch., Lieutenants, Landshut.

Werder, Frl., Nürnberg.
Strenli, Fabrik., Gorgen.
Ed m. G., Dr., Berlin.
Widmann, Advok., Straubing.

Bamberger Hof.

Baumann m. G., Oberpostmeister, Bamberg.
Häselbeck, Priv., Teisendorf.
Badmann, Architekt, Hof.
Huber m. G., Direktor, Wien.
Wentler, Agent, Weisheim.
Gerber m. G., Priv., Aural.

Aigner, Konditor, Holzkirchen.
Seyberth, Lehrer, Wiesbaden.
Schuster, Rechtspraktikant, und
Ferstl, Künstler, Augsburg.
Lindner, Filler u. Wiesner, Bräuer, Werlenberg.
Siegler, Lehrersgattin, und
Seiblmayer, Notarsgattin, Ingolstadt.

Bayerischer Hof.

Luther Ferny u. Crawford, Rent., Rom.
Salcomb, Geistlicher, England.
Beaumont, Rent., London.

Hede v. d. m. Bglg., Baron,
Kurland.

Carey, Kent, New-York.

Ulmann, Kent, Z. Hersfeld.

Schlidetiz, Kent, Berlin.

Bayerischer Löwe.

Himler m. F., Priv.-Gattin,
und Freiß, Bräuerstochter,
Salzburg.

Kastner, Ksm., Burgau.

Jahrbach, Gastgeber, Burgau.

Kamschlein, Gutsbes., Köln-
dorf.

Fischer, Posthalter, Oberndorf.

Hotel Belle Vue.

Zucker Bar. v., Nürnberg.

Zuch Bar. von m. Schwester
Gutsbes., Wien.

Kohn, Fabr., Augsburg.

Dinkelmaier, Fabr., Zürich.

Martin, Kent, New-York.

Stawjide m. Gatt., Guss.

Boach, Gwalt, Hof.

Probst, Kasper, Malsdorf.

Walder, Fabr., Bruggen.

Hotel Decker.

Michel, Bezirks-Ver.-Direktor,
Weiden.

Uhlmann, Ksm., Ebersfeld.

Hermayer u. Trautwein,
Kste, Bremen.

Hartmann, Ksm., Zerbst.

Wellhöf, Part., Berlin.

Dirberg, Kent, Breslau.

Holzmaier, Ksm., Hamm.

Hotel Deutsches Haus.

Ulmann, Ksm., Frankfurt.

Vappenheimer, Ksm., Rhein-
stadt.

Duber, Ksm., Wasserburg.

Neuner, Ksm., Mittenwald.

Bachmann, Ksm., Ainsdorf.

Neuner m. G., Fabrikbesitzer,
Innsbruck.

Sendel, Ksm., Wien.

Neußbed, Ksm., St. Pölten.

Goldener Bär.

Wirslinger v. m. Gattin,
App. u. Ver.-Präsident, Augs-
burg.

Wartmann, Prof., Guss.

Gaug v. m. G. u. T., Optiker.

Gattin, Würzburg.

Peschl v. m. G., Dr., Augs-
burg.

Zeritz, Lehrer, Regensburg.

Daum m. G., Bezirks-Com-
missär, Kuffstein.

Grailsheim Freisrau von,
Stiftsdame, Augsburg.

Bilow Bar. v., Gutsbesitzer,
Aachen.

Kerey, Pharmazeut, Zürich.

Hörner, App. u. Ver.-Sekretär,
Augsburg.

Toussaint, Dr., Staats-An-
walt, Amberg.

Pfundheller, Priv., Wien.

Oppmann, Notar, Würzburg.

Grailsheim Bar. v., Augsburg.

Kollergarten.

Perbst, Esche, Nürnberg.

Müller, Ksm., u. Krauß,
Fabr., Pichtenfels.

Huhn m. G., Dir., Salzburg.

King, Priv., Friedrichshafen.

Egelpfinger, Pfarrer, Wechs-
lung.

Birkmann, Reichmeister, Nürn-
berg.

Glöggler, Pfarrer, Pfaffen-
hofen.

Hotel Reinfelder.

Sonthheim, Gräfinnen von,
Stuttgart.

Frei Excell. Baronin v. Köhne
u. Baronin Zuler m. Bed.,
Petersburg.

Tauskirchen - Alleeberg,
Graf, Alleeberg.

Unger, Priv., Wien.

Bauer m. G., Ksm., Frankfurt.

Förderreuther, Ksm., Nürn-
berg.

Thiel, Apotheker, Schweinfurt.

Peterleit, Maler, Königsberg.

Bigl m. G., Ksm., Augsburg.

Hotel Mag-Emanuel.

Mainzer, Ksm., Zürich.

Schmidmayer, Ksm., End-
wies.

Selbner, Tuchmacher, Göger,
Kaseler, u. Oberdorfer,
Ksm., Augsburg.

Seiderlein, Ksm., Großlang-
heim.

Gutmann, Ksm., Zürich.

Oberpollinger.

Theimer u. Dipper, Kste.,
Kirchheim.

Hall, Ingen., Sigmaringen.

Lidl, Benefiziat, Löß.

Gabriel Dr., Concip., Graz.

Gesch, Kxlograph, Neusißheim.

Merzel, Dr., Prag.

Heilig, Ksm., Baden.

Ortmeyer, Ksm., St. Gallen.

Carlin u. Koch, Kste., Rom.

Kulparb u. Gordini, Part.,
Italien.

Kramer, Lehrer, Bremen.

Kreß, Dr., Wien.

Kügemer, Ksm., Frankfurt.

Köber, Partik., Stuttgart.

Schäbter, Kaufm., Hild-
ingen.

Oesterreichischer Hof.

Blümlein, Gutsbes., Schär-
ding.

Heindl, Bäckermeister, Perles-
reuth.

Ostermaier, Ksm., Würzburg.

Uebel, Priv., Kempten.

Brielmann, Ksm., Sonthofen.

Rheinischer Hof.

Boëcella m. F., Courier und
Druckst., Gräfin, Venedig.

Engenberg, Graf v., Geheim-
rath, Innsbruck.

Nicolies m. Gatt., Baron,
Ungarn.

Radiß, Part., La Isruhe.

Seefberth und Wellge,
Privatieres, Stuttgart.

Zambosi, Kent, Neerebo.

Gill m. F., Bergwerk-Direktor,
Penzberg.

Belzner, Asses., Braunschweig.

Hanser, verwalter, Bielefeld.

Simmetti, Offizier, Ulm.

Zimmermann, Ksm., Saar-
brücken.

Constantinesco m. Sohn,
Part.-Galt, Straßburg.

Bedhausen, Part., Dödenburg.

Winesjau mit Kasse, Dr.,
Hohenburg.

In den vier Jahreszeiten.

Johnson-Campbell, Kent,
Schottland.

Johnson, Wallale m. F.,
u. Maingay m. F., Kent,
England.

Moretti, Kent, Mailand.

Brins-Treuenfeld, Frh.
v. m. Bed., Kent, Wien.

Wentworth, Keyser m. F.,
u. Clermont, de m. F.,
Kent, London.

Surde, Dr. Prof., Hohenheim.

Griech, v., Kent, Genua.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München

Nr. Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von Nagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung der Sehenswürdigkeiten in alphas. Folge mit 140 Bignetten und mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in München.

Kleine Miniaturbilder in Bisten-artenformat in eleganten Albums mit leerem Raum, um noch Porträts etc. einfügen zu können; in verschiedenen Ausgaben von fl. 14 bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von München und dem bayer. Hochland in Stahlstichen, in Albums gesammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-zen Abdrücken, sowie in Farben-Druck. Jedes Blatt auch einzeln 8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr., 4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, h., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 23.

Atelier des Bildhauers Panzmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Artifisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Kaulz, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastrasenecke — Eigener Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayer. Hochland etc. etc. in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zutritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte v. Gewerbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erzgießerei. I. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (Am Festtagen geschlossen).

Elyno raphisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemäldes-Galerie des Barons von Schack, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Industrie-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kokalkunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Karll und Kattellammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nach gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) täglich dem Besuche offen. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener. Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr. Besichtigung Igl. Jedem Werkstage Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen, seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 9—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Kgl. Staatsammlung. Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle, 200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla, die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Gasnkablnet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

Ungerer, Café (Ed: Briennerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Miller, Weinhandlung u. Restaur. Landshafsgasse Nr. 2, früher Murschel. Extra-Salons.
Seckler Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohl, Barrerstraße 10a.

Belgien: Bar. v. Greindl, Glückstraße 11.

Großbritannien: Sir P. Howard, Briennerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Türkenstr. 83.

Oesterreich: Bar. Brud, Karolinenplatz 5.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Rußland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1

Sachsen: Graf v. Könneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcostr. 11.

Mündliche Anfragen beim K. Konsulat, Promenadeplatz Nr. 16.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passau—Ingolstadt

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 59 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 1 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 6 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 12 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 13 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Ostbahnen.

München—Regensburg—Münchberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Felskirchen, Parsdorf, Auzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampsing, Mühlbors und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 2 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 11, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- u. Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 270. Dienstag, 27. Sept. 1870. (Cosmas D.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Tours, 25. Sept. Die Regierung empfing mittelst Luftballons Nachrichten aus Paris vom 22. September. Ueber die Schlacht vom 19. Sept. wird berichtet: General Ducrot, welcher mit 4 Divisionen die Höhen von Villjuif bis Meudon besetzt hatte, recognoscirte am 19. d. im Vorterrain und stieß auf bedeutende feindliche Streitkräfte, darunter viel Artillerie in gedeckter Stellung. Nach lebhaftem Gefechte mußte der Rückzug angetreten werden, was vom rechten Flügel in bedauerlicher Ueberschätzung geschah, während sich die anderen Truppen in Ordnung auf das Plateau von Chatillon concentrirten. Gegen 4 Uhr entwickelte sich die preussische Artillerie, so daß General Ducrot die Truppen unter den Schutz der Forts zurücknahm und sich nach Vernagelung von 8 Geschützen in der Redoute Chatillon in das Fort de Vanvres zurückzog. Die Truppen müssen sich nun definitiv in Paris concentriren. Unsere Verluste sind leicht. Der Feind unternahm keine Demonstration gegen die Forts. v. Trochu befolgt in einem Tagesbefehl die Artillerie und tadelt das erste Bataillon, das zufolge einer unglaublichen Panique in Unordnung zurückgegangen ist. Der General hat energische Maßregeln gegen diese undisciplinirten und demoralisirten Truppen angeordnet. Vor Vincennes hat eine Feuersbrunst stattgefunden, die indeß bald gelöscht wurde. Schloß Meudon ist von den Preußen besetzt. General Trochu recognoscirte am 21. d. gegen St. Denis. Die Preußen haben sich noch nicht vor Courbevoie und Suresne wohl aber bei St. Cloud gezeigt.

Tours, 25. Sept. Der hiesige Regierungsausschuß macht bekannt, daß er mittelst Luftballons ein Schreiben Gambetta's empfangen habe, worin es heißt, Paris sei

zur heroischen Vertheidigung bereit. Möge Frankreich heldenmüthige Anstrengungen machen. Ferner ertheilt Gambetta die Instruktion, etwa von feindlicher Seite verbreitete Nachrichten über Ausbruch von Unruhen in Paris stets mit aller Energie zu dementiren.

Tours, 25. Sept. Nachrichten per Luftballon aus Paris vom 22. September dementiren bereits die Nachricht von Unruhen in Paris. (Die Nachricht über den Straßenkampf in Paris am 21. Sept. war erst durch das Telegramm aus Ferrières vom 23., am 24. Sept. in Berlin eingetroffen, bekannt geworden. Die Dementirung der Nachricht eilte also der Meldung derselben voraus.)

Kunstvereins-Ausstellung.

Delgemälde: Max, Gabriel: Verblüht. Derselbe: Schmerzvergessen. Kraus, A.: Julie beim Eremiten (Shakespeare's Romeo und Julie).

Plastik: Kirchmayer, Fr.: Ein Knabe mit einem Hunde spielend. Hirt, H.: Kind mit jungen Hagen.

Aquarelle: Gumpenberger, Pötmes, R. v.: Deutsche Schmetterlinge. Sechs Blatt.

Verschiedenes.

Beim Hauptquartier des Königs von Preußen befindet sich u. A. auch ein Berliner Polizeiagent, ein sehr schlauer Mann, der gleichfalls bei dem den Kaiser umgebenden Haufen Neugieriger stand. Kaum hatte sich nun der Kaiser beim Weggehen erhoben, so hatte dieser Schlauberger auch schon den Stuhl genommen und dem dahinter stehenden Bedienten ein 20-Frankenstück in die Hand gedrückt. Sie können sich denken, welche Summen irgend ein englischer Lord für den Stuhl bezahlen wird, auf dem Napoleon nach der Schlacht bei Sedan gesessen.

Das Königl. Hof- und National-Theater, sowie das Residenz-Theater
sind heute geschlossen.

Kirchenfeier am Mittwoch.

St. Annapfarrkirche. Vollkomm. Ablass, 2 Uhr Nchm. Auslegung, 1/2 5 Uhr Abts. Rosenkranz und Einsegnung. — **St. Thekla-Kapelle.** 4 Uhr Nchm. Rosenkranz. — **Harlaching.** Vollkommener Ablass. — **St. Michaels-Hofkirche** in Berg am Laim. 3 Uhr Nchm. feierliche Vesper. Auch ist Gelegenheit geboten, das Sakrament der Buße zu empfangen. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 5 Uhr Abends Vespernde Herr Vikarius Treut

Begräbnisse, Dienstag, den 27. September (Südlicher Leichenacker).

2 1/2 Uhr: Anna Strobel, Tapzierersfra. v. b. (gest. d. 25., 30 J. a.)
2 3/4 Uhr: Michael Dambach, Bauernsohn r. Eggling (gest. d. 25., 62 J. a.) — Katharina Klein, Schlossermeisterwitwe (gest. d. 25., 63 J. a.)
3 Uhr: Georg Weltin, Zimmermeister v. b. (gest. d. 25., 80 J. a.)

Begräbnisse, Dienstag, den 27. September (Nördlicher Leichenacker).

2 Uhr: Roman Neuling, Schlosser v. b. (gest. d. 25., 69 J. a.)
2 1/4 Uhr: Franz Hofrichter, k. Stabsdiener v. b. (gest. d. 25., 66 J. a.)

Vermiethungen von Zimmern etc.

Wohnungs-Gesuch.

Für das Ziel Georgi wird von einer pünktlichzahlenden Dame in der Maximiliansstraße oder deren Nähe eine Wohnung gesucht, wozüglich im I. Stock oder Entresol. Offerte mit Angabe des Preises unter S. P. Nr. 5651—81 besorgt die Expedition.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Kichen. Amalienstraße Nr. 13/II. 5526—56.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Hirschgasse III. Stock. Eingang neben der englischen Kasse. 5423. (n)

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 5935—65.

Nächst der Maximiliansstraße

Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern einzeln oder mitammen sogleich zu beziehen. 5468—98.

Maximiliansstraße Nr. 18/0 ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. 5424—54.

Nächst den vier Jahreszeiten, Burzerstraße Nr. 163, ist eine schön meublirte Wohnung mit freundlicher Aussicht, bestehend aus vier Zimmern, mit oder ohne Küche, sofort zu beziehen; wird auch getheilt abgegeben. 5589/610.

Ein geräumiges Familienhaus in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel.

5342/72. Prometenstraße Nr. 1

Magasin d'Antiquités et dentelles antiques.

33 Theatinerstrasse 33. 5620—30.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gewebe und alterthümlicher Gegenstände. Theresienstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 5187—217.

Schwanthaler Museum.

(Königl. Staatssammlung.)

Ludw. v. Schwanthaler der ohne Nachkommen starb, gründete dieses Museum zu seiner Ehre und seinem Nachruhm und sammelte die Modelle seiner bedeutendsten Werke selbst dazu.

In neuerer Zeit kommt es aber häufig vor, daß Fremde, die dieses Museum besichtigen wollen, sich beklagen, gegen ihren Willen und trotz ihres Protestirens und durch nichtige Vorwände getäuscht, in das gegenüber liegende Atelier geführt zu werden. Da nun die Fremden weder die obwaltenden Verhältnisse, noch den Unterschied zwischen Museum und jetzigem Atelier kennen, so diene zur Aufklärung, daß das Museum als königl. Staatssammlung nicht im Geringsten von dem Atelier abhängig oder etwa gleichbedeutend ist.

Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.

An der Tafel der Gartenthüre das Nähere.

Wein-Wirthschaft von Carl Massinger

3557—87.

Chierechgasse.

Empfehle reingehaltene, vorzügliche Pfälzerweine, die halbe Flasche von 10 Kreuzer an, bis zu den höchsten Preisen. Kleine Speisen in großer Auswahl Morgens und Abends.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

3389—419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Die kgl. Hof-Pianoforte-Fabrik

von Christian Thon, Briennerstraße 34,

empfehlen ihre Flügel, Pianino's und Quer-Piano's unter Garantie-Leistung
5310—23. den verehrlichen Musikfreunden bestens.

Dieselbst sind auch gute Flügel und Pianino's zu vermieten.

Bäder

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichteten Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens.

5311—41.

Wdh. Lindemann,

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien stad billig zu verkaufen. Arcisstraße Nr. 20/I 5280—310.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannen-
bäder à 18 Kr., im Abonnement à 15 Kr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-
Kutterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.

H. Burger, Hofbadebesitzer.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise-	Zur	Mode-Stoffe
und	alten	Seiden-Waaren
Traueranzüge	Hauptwache.	Châles
Jupons	MAX ULLERICH	Roben
Baschliks	München.	REISE-
Mäntel	1 Marienplatz 1	DECKEN
JACQUETTES.	Pasteten und Klöße	TULLE-ROTONDEN.

Modewaaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste
in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und
Jugendchriften, Reisehandbücher, Reisefarten, Comptoirbücher,
Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom
bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von
Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayer-
ischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photo-
graphien in Vistentarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meister-
werke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Delgemälde von guten
Meistern,
sowie schöne Copien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind Karls-
straße Nr. 52/0 billigst zu ver-
kaufen.
5249 - 79.

For Sale: Original pictures of
renewed masters, copies of ori-
ginals from the old and new pinako-
thek at Munic, etc. Artistique
Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Hämmerle m. Gatt., Priv., Innsbruck.
 Haneman, Rsm., Gotha
 Heider, Bezirksabamier, Regensburg.
 Hürglen, Rsm., Ulm.
 Scherzer m. L., Regensburg.
 Wellmann m. Mutter, Erfurt.
 Bachmann, Reallehrer, Traunstein.
 Ganters Biacinto, Pri., Italien.
 Berruz, Stuttgart.
 Weigel, Oberzoll-Inspektor, Freilassing.
 Wagner, Rsm., Landshut.
 Bislinger, Ingen., Augsburg.
 Seibl, Priv., Kufstein.
 Schwepartz, Bez.-Amtmann, Eichstätt.
 Drexel, Gerichtsanwalt, Landshut.
 Kolb m. G., Rsm., u. Stetten v. Wittmstr., Augsburg.
 Böhm m. G., Ver.-Assess. Eichstätt.
 Trapp, Bez.-Geometer, Stranberg.
 Welle, Regier.-Rath, Würzburg.

Bamberger Hof.

Sämann, Rsm., Uffenheim.
 Berolzheimer, Rsm., Bamberg.
 Gallmar, Rsm., Gunzenhausen.
 Mühtoner, Rsm., Nürnberg.
 Schmitt m. Bruder, Priv., Landsberg.
 Kommet, Rsm., Kempten.
 Klein, Verwalter, Regensburg.
 Braun, Rsm., Würzburg.
 Führer, Lehrerstoht, Delbach.
 Müller, Rsm., Ludwigsburg.
 Bauer, Dr., Kaisheim.
 Pasch, Müller, Au.
 Winter, Oberschreiberzgatlin, und Maier, Priv.-Gatin, Biechtach.
 Han m. L., Landrichter, Krumbach.
 Clemenz, Rsm., Altenmarkt.
 Schottinger m. Gatt., Dr., Bamberg.
 Sazinger m. Famil., Bräuer, Dörzsell.
 Eder, Landrichter, Burglengenfeld.

Bayerischer Hof.

Palfsy m. Bed., Graf, Wien.
 Smith m. G., Cour. u. Bed., New-York.
 Krosch m. Gatt., Neuville.
 Konow m. L., Triest.
 Bonham Carter, England.
 Tobian m. G., Dr., u. Lucb.
 Heen m. F. u. B. d., Schweden.
 Malcora m. B. d., Madame, Spanien.
 Kohn, Dr., Wien.
 Loewinger, Rent., England.
 Hensley m. Fam., Courier u. Bed., Kent, London.
 Neuffer, Priv., Regensburg.
 Dantesberg m. Gatt., Priv., Bremen.
 Staub, Fabr. Bes., Ruten.
 Le Koff m. B. gleit, Rentiere, Rußland.

Bayerischer Löwe.

Rilbert, Bahubeamter, Augsburg.
 Obser, Steuermehmsr., Weiden.
 Kotor, Rktor, Düsseldorf.
 Bucher, Lebzelter, Hünflirten.
 Bichele, Hblsm., Weilheim.
 Bök, Rächbdr., Schrobenthausen.
 Hopfengertner, Techniker, Regensburg.
 Haslinger, Fabr., Straubing.

Hotel Belle Vue.

Se. Durchl. Fürst Cantacuzene m. G., Schloß Egg.
 Constantin m. Sohn, Graf, Griechenland.
 Wiß, Consul, Nürnberg.
 Frank, Madame, Bamberg.
 Blant m. F., Gutsbes., Schaffhausen.
 Söllner, Rsm., Hamburg.
 Schulhof, Stud., Ungarn.

Blaue Traube.

Engelmann m. G., Kaufm., Milwaukee.
 Günther, Rsm., Magdeburg.
 Dech, Rsm., Stuttgart.
 Löwenhaar, Rsm., Frankfurt.
 Hewadi, Stud., Wisniorez d.
 Israel, Rsm., Hamburg.
 Frohbenius, Rsm., Ayingen.
 Roma Graf v. m. G., Reut.
 Pfändler, Rsm., Rheinfeld.
 Wallsee, Stud., Linz.

Hotel Deher.

Heflein, Rsm., Ghrth.
 Köpff, Rsm., Ulm.
 Zahn m. G., Rent., Nürnberg.
 Raab, Prof., Wien.
 Lant, Fabr., Dresden.
 Pingel, Rsm., Braunschweig.
 Braun, Rsm., Min.
 Heisel, Rsm., Mannheim.
 Leibius, Rsm., Wasseralfingen.
 Braun, Rsm., Frankfurt.
 Wenzel, Rsm., Nürnberg.

Hotel Deutsches Haus.

Möser m. Fam., Rsm., Eichstätt.
 Krüßemana, Rsm., Neuß.
 Heintzelmann, Rsm., Paden.
 Kiesel, Notar, Ebersberg.
 Bugdt, Ingen., Warschau.
 Keller, Rsm., Mannheim.
 Humisch, Rsm., Dresden.
 Dettinger, Rsm., Ulm.
 Hansmann m. L., Privatier, Augsburg.
 Orner, Gutsbes., Rosenheim.

Kollergarten.

Glas m. G., Ingen., London.
 Hochmüller, Privat., und Kleiber, Kaufm., Regensburg.
 Gmeiner und Alwanger, Stud., Innsbruck.
 Weiß, Rsm., u. Knab m. G., Possessial, Nürnberg.
 Stremm, Priv., Bünzburg.
 Grundler, Inspektor, Rosenheim.

Hotel Pelnfelder.

Se. Excell. v. d. Olen-Saden m. Bedg., General, Petersburg.
 Gravenreuth, Graf, Aßing.
 Fairholme, Kapitan, England.
 Köhne Par. m. G. u. Bedg., Staatsrath, Rußland.
 Martin, Regier.-Rath, Landshut.
 Stilmant, Rent., London.
 Kaiser m. Gatt., Rsm., Solothurn.
 Lübke Dr., Prof., Stuttgart.
 Manz m. F., Buchbdr., Augsburg.
 Pfister, Landrichter, Tölz.

Hotel Martenbad.

Ihre Durchl. Frau Prinzessin
Sillko m. Veb., Petersburg
Schäpler Frhr. v. m. G., Pichl
Bayn. Goldbary, Rent.,
Pest.
Stein m. G., Apotheker, St.
Gallen.
Eberhard Dr. m. G., Redakt
Hosmann, Fabrikant, und
Braun, Rsm., Nürnberg

Hotel Max-Emanuel.

Wandl u. Fichler, Rste.,
Pinz.
Güplinger, Rsm., Salz-
burg.
Handschuh, Profess., Reges,
und Feist, Kaufleute, Augs-
burg.
Dankelsblücher m. Gatt. u.
Nathan, Rste., Fürth.
La Vortie, Rsm., Börde.
Weiß, Priv., u. Deyre mit
Gatt., Rsm., Nürnberg
Weimann, Rsm., Minselheim.
Löb u. Kantsheimer, Rste.,
Göppingen.
Baden, Rsm., Berlin.
Gist m. G., Rsm., Ingolstadt
Göbler m. G., Bez.-Ämtm.,
Amberg.
Reiz, Rsm., Halle.
Doll, Seminar-Inspektor, und
Mayer, Betriebs-Ingenieur
Eichstädt.

Oberpollinger.

Hirsch, Kunständler, Wien.
Perpercher, Rsm., Aussen.
Rupsmüller m. Fam., Rsm.,
Pappenheim.
Ramel, Poschinger, Ba-
rika und Zimmermann,
Rste., Salzburg.
Schönel, Priv., Stuttgart.
Rankin und Curtis, ODr.,
Newyork.
Sefele, Fabr., Ingolstadt.
Schneider, Revisor, Würz-
burg.
Rosolino, Priv., Frankfurt.
Schöber m. F., Controleur,
Salzburg.
Jäger, Partik., Kopenhagen
Schleich, Lieu., Landshut.
Funt, Gasseger, Albrecht
u. Zebma, Rste., Regens-
burg.
Palm, Priv., Deisenhofen.

Melger, Werkmt., N. lars-
Ulm.
Eilemeyer m. Gatt., Ingen.,
Memmingen.
Einstein, Rsm., Heilbronn.
Paninger, Ingen., Wien.
Pippe, Landwirth, Königsgrätz.
Abbs, Rsm., Sonnhofen.
Zisch, Buchhalter, Pfaffenhofen.
Kottermund von, Student,
Dresden.
Erhard, Mühlbes., Dinkels-
bühl.
Bel, Rsm., Ludwigsburg
Schabert, Werkmt., Stutt-
gart.
Vollmann, Rsm., Göltsberg
Kempf, Rsm., und Weber
Photograph, Zürich.
Schloßstein m. Fam., Rsm.
Worms.

Fischer m. Gatt., Stadtschut-
heiß, Gundelsheim
Grazz, Frln., Stuttgart
Waidlich, Frln., Waldbach.
Stadtmann, Priv., Salz-
burg
Wallis, Beamter, Berlin.
Grichtmeyer, Priv., Land-
shut
Reppner, Fabr., Passau.
Feil u. Fürth, Rste., Frank-
furt.
Piskowsky und Bentlen,
Rste., Kutenbach.
Pauli m. F., Part., Niga.

Oesterreichischer Hof.

Kriger, Buchhändler, Landshut.
Aldosser Rsm., Würzburg.
Simmert, Bierbr., Straubing.
Nachtman, Gutsbesitzer,
Hammeldorf.
Kesch, Lithograph, Hof.

Rheintischer Hof.

Pessin, Baron, mit Familie,
Stuttgart.
Graßlshiem, Baron, m. L.,
Ameranz.
Cumming v. m. F. u. Diener-
schaft, Rentier, Piesland.
Klenze v., Gtbes., Buchenlee.
Beschint m. Sohn, Professor,
Pologna.
Wilhelm, Bierbr., Weilheim.
Warmuth Frln. v., Rentier,
Berlin.
Welter, Banassordant, Sim-
bach.
Lassotowilb, Rent., London.

Boniatti u. Vicenti, Regt.,
Italien.
Dorfmeister, Rsm., Landshut.
Baslet m. F., Rent., New-York.
Hopp, Ingenieur, Schweiz.
Wirth, Fabr., Stuttgart.
Duchter Frln., Ebing.
Price u. Pistling, Rentiers,
England.
Haymerle u. Bernus von,
Partik., Heidelberg.
Feldmann, Rsm., London.
Hagemeyer u. Lindemayer,
Rsm., Brannenburg.
Kopp, Prof., Stuttgart
Fehlner, Architekt, Eöln.
Ulrichs v. m. F., Geheimrath,
St. Petersburg.
Maier v. m. G., Oberlieut.,
Bayreuth.

Stachus.

Eidemeier m. G., Sektions-
Ingen., Memmingen.
Niederer, Rsm., Grödenbach.
Seide, Rsm., Landsberg.
Webel, Priv., Newyork.
Weidner, Rsm., Nürnberg.
Mäder m. Gatt., Dr., Ingol-
stadt.
Mayer, Bant., Junsbrud.
Maaser, Weinbdr., Passau.
Zipparth, Pestergeb., Dörfles.

Zu den vier Jahreszeiten.

Maxwell, Offizier, Indien.
Beroldingen Grf. v., Rent.
u. Seibner, Rsm., Wien.
Niemand, Rent., England.
Camporeale v., Proprietär,
Italien.
Thal v. m. F., Staatsrath u.
Jobel Baron m. G., Rentier,
Baden-Baden.
Ebeling v. m. G., Oberst u.
J. Iphna v., Offiz., Petersburg.
Herrenhof Wdme. v. m. F.
u. Veb., Zürich.
Deushausen Dr. n. Schwi-
heldt Graf v., Rent., Han-
nover.
Schwarz, Rent., Berlin.
Lambert, Rent., England.
Sofie, Rent., Messina.
Jungkuhn, Rentier, London.
Roman, Partik., Glauhaus.
Rüdiger, Rsm., Gera.
Koller Wdme. m. L., Bräuers-
Gatt., Landshut
Olsonsfief m. Sohn, Rentier,
Rußland.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Kagler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Bisten-
artenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
gen Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Ausgussarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9-11 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dantolles *antiques et d'autres Antiquités* rue Theatiner 23.

Atelier des Bildhauers Deutmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Alabaster und
seiner Masse. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcostraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Kunstliches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Kaviga, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusagassenecke — Eigener
Verlag architektonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9-12 Uhr und von 2-4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10-2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte u. Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freien Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcostraße 1) von 3-4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erziehungs- u. T. Täglich von 1-6 und Sonntag von 12-2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des kgl. Hofgartens.

IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9-1 Uhr.

Gemäldegalerie des Barons von Schack, Briennerstraße 19. Täglich von 3-5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Lisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8-12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9-1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9-2 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9-5 Uhr

Marshall und Sattelmacher kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2-5 U. Nachm.
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturhistorische Sammlungen kgl. (Neuhäusergasse, Akademieggebäude I. Stock, Thür Nr. 24) täglich dem
Besuche offen. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9-2 Uhr geöffnet.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8-12 Uhr
und von 2-4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9-12 Uhr.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8-6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung,
Bdw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Wallalla,
die Kolossal-Statue Göthe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Passenbinder kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9-1 Uhr geöffnet

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor. Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

Ungerer, Café (Ed: Drienerstraße und Obenauplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Müller, Weinhandlung u. Restaur. Landschafsgasse Nr. 2, früher Murschel. Extra-Salons.
Sehlfelder Peter (Salvatorstraße 18) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. **Möhl**, Barrerstraße 10 n.
Belgien: Hr. v. **Seindl**, Gluckstraße 11
Großbritannien: Sir **P. Howard**, Drienerstraße 56.
Italien: **Fazio** Migliorati, Drienerstr. 6/1
Norddeutscher Bund: Hr. v. **Werther**, Türkenstr. 83.

Oesterreich: Bar. **Brud**, Carolinenplatz 8.
Rom: Mons. **Meglia**, Ludwigstr. 20/1.
Russland: **Iwan v. Dzerow**, Theaterstr. 11/1
Sachsen: Graf v. **Könnert**, Drienerstr. 3a/1
Württemberg: Hr. v. **Soben**, Arcostr. 11

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. L.	8 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
8 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess:
8 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
8 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 1 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 6 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 12 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 13 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
8 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. P.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. G.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 3 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Aying, Hohenlinden, Isen, Paag, Dorfen, Wasserburg, Aumying, Mühlsdorf und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Inning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Zorneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Zemaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 11, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- u. Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/1, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volpert.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

Nr. 271. Mittwoch, 28. Sept. 1870. (Wenzeslaus, R.) 19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, den 27. September. Das auswärtige Amt richtete am 26. d. Mts. ein Circular an die hiesigen Vertreter der Bundesregierungen und der auswärtigen Mächte des Inhalts: Nachdem die französischen Machthaber den Waffenstillstand abgelehnt haben, nachdem eine anerkannte Regierung in Paris nicht besteht und die faktische Regierung nach Tours verlegt ist, zeigt der Unterstaatssekretär v. Thiele an, daß die Sicherheit des Verkehrs nach, aus und in Paris nur noch nach Maßgabe der militärischen Ereignisse besteht.

Brüssel, 27. Sept. Der „Moniteur belge“ dementirt, daß Preußen wegen stattgehabter Entlassung einiger Jahrgänge Milizen bei dem hiesigen Cabinet Vorstellungen erhoben habe.

London, 27. Sept. Zwei englische Cabinetsecouriere passirten Rouen, um sich nach Tours zu begeben. — Es gehen Gerüchte, daß in Paris die Anarchie in Zunahme sei. — Der Lloydgesellschaft wurde aus Calais gemeldet, die französische Polizei habe befohlen, keinem Franzosen, auch nicht gegen Paß, die Einschiffung nach dem Auslande zu gestatten.

Verschiedenes.

Kassel, 20. Sept. Ein hübscher Spatz trug sich kürzlich in einem der ersten Gasthöfe hier zu. Im Gastzimmer in kleiner Gesellschaft kann sich eine Dame, als die Rede auf Napoleon kommt, nicht enthalten, ihren Unwillen darüber, daß ihm, der allein die Schuld an diesem blutigen Kriege trage, ein so herrliches Schloß zum Aufenthalt angewiesen sei, in ziemlich erregtem Redeflusse Lust zu machen, als plötzlich eine fremde Dame, die bisher allein entfernt von den übrigen gesessen hatte, mit hochgeschwungenem Sonnenschirm

auf die Reduerin losspringt und dieser mit demselben einige derbe Schläge auf den Kopf gibt. Die Gesellschaft und die Gastwirthin ist starr vor Entsetzen, während der Wirth schleunigst die Fremde hinausführt, ihr auch sogleich draußen einen anderen Gasthof angelegentlich empfiehlt. Er erklärt darauf seinen Gästen, die Amazone sei eine der deutschen Sprache ein wenig kundige Französin, welche direct von Paris gekommen sei, um ihren Kaiser auf Wilhelmshöhe aufzusuchen und vielleicht zu trösten. (D. A. Z.)

(Man hilft sich.) Die „Riga'sche Zeitung“ schreibt: Neulich war in einer Restauration unserer Stadt ein neues Telegramm angeschlagen, das den zweiten Sitz der Preußen meldete. Ein Mann von französischen Sympathien rief bei dessen Lesung aus: „Die preussische Regierung gibt falsche Berichte, sie lügt!“ — „Ja wohl,“ rief ein Anderer, „die verdammten Perls lügen sich so darch bis Paris!“

(Kleine Kriegschronik.) Ein Fremder tritt in eine Gaststube, wo über den preussisch-französischen Krieg heftig debattirt wird. „Ergebener Diener, meine Herren! Wenn ich bitten darf, hauen sie nur zu!“ sagt der Eintretende, in der einen Hand seinen Hut haltend, mit der andern Hand seine Wange schirmend. — Der Wirth: Wie sollen wir das verstehen? — Fremder: Will ich Ihnen erklären. Bin ich vorgestern gewesen in einer Gesellschaft, hat man mich gefragt, was ich bin? — Hab' ich gesagt: Preussisch! Haben sie geschrien: Haut ihn!“ — Bin ich gestern wieder gewesen in einer andern Gesellschaft, haben sie mich auch gefragt, hab' ich gesagt: Französisch! Haben sie mich gehaut. — Also, meine Herren, zu was die viele Gefrogerei, hauen Sie lieber gleich zu!

Königl. Hof- und National-Theater.

Außer Abonnement mit ermäßigten Preisen:

E g m o n t.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Goethe. Musik von Beethoven. — Regie: Herr Renke.

Personen:

Margaretha von Parma, Tochter Carl V., Regentin der Niederlande	Fräulein Weiss.
Graf Egmont, Prinz von Gaure	Herr Rütbling.
Wilhelm von Oranien	Herr Dahn.
Herzog von Alba	Herr Herz.
Ferdinand, sein natürlicher Sohn	Herr Häuffer.
Machiavelli, im Dienste der Regentin	Herr Richter.
Richard, Egmont's Geheimschreiber	Herr Davidt.
Silva, } unter Alba dienend	Herr Eiseneck.
Gomez, }	Herr Tomschik.
Clärchen, Egmont's Geliebte	* *
Ihre Mutter	Frau Büttgen.
Brackenburch, ein Bürgersohn	Herr Knorr.
Bunt, Soldat unter Egmont	Herr Weirstorfer.
Kunsum, Invalide und taub	Herr Büttgen.
Bansen, ein Schreiber	Herr Boffart.
Soest, Krämer,	Herr Hoppe.
Jetter, Schneider,	Herr Christen.
Zimmermann,	Herr Keller.
Seifenstier, } Bürger von Brüssel	Herr Thoms.
Erster	Herr Wagner.
Zweiter	Herr Leigh.
Dritter	Herr Dellinger.
Gefolge. Wachen. Volk.	

Der Schauplatz ist in Brüssel.

* * Clärchen — Fräulein Magdalena Doldge, vom K. Theater zu Kopenhagen, als Gast.

Preise der Plätze:

(5)

Eineloge im I. und II. Rang für 7 Personen 5 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 48 kr.; Eineloge im III. Rang für 7 Personen 4 fl. — kr.; Ein Logenplatz — fl. 36 kr.; Eineloge im IV. Rang für 7 Personen 2 fl. 30 kr.; Ein Logenplatz — fl. 24 kr.; Ein Galerienoblesitz 1 fl. — kr. Ein Parkettsitz — fl. 42 kr.; Parterre — fl. 18 kr.; Galerie 9 kr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassenbillet Niemand eingelassen.

Kassaöffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag den 29. September: (Im Königl. Hof- und National-Theater) „Der Tempel und die Illudin,“ Oper von Marschner.

Magasin d'Antiquités et dentelles antiques.

33 Theatinerstrasse 33. 8620—80.

Kirchenfeier am Donnerstag.

St. Michaelshofkirche. Vollkommener Ablass. 5 Uhr früh Messe, 9 Uhr feierl. Hochamt, 1/6 U. Abds. Litanei. — **St. Annapfarrkirche.** Vollkomm. Ablass, 2 Uhr Nachm. Auslegung, 1/5 Uhr Abds. Rosenkranz und Einsingung. — **St. Egidienkapelle.** 4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **Metropolitankirche.** 9 U. Hochamt, dann Prozession, 5 Uhr Abds. Rosenkranz. — **St. Peter.** 1/9 Uhr Hochamt, dann Prozession, 6 Uhr Abds. Rosenkranz. — **Kreuzkirche.** 1/4 Uhr Nachm. Rosenkranz. — **St. Michaelskirche in Berg am Laim.** Patroc. nimm. 6 Uhr früh Auslegung des Allerheilig., 9 Uhr Predigt, 10 Uhr Hochamt, 1/12 Uhr letzte Messe, 3 Uhr Nachmittags Vesper, dann Prozession u. Te Deum 6 Uhr Abds. Litanei u. Einsingung. — **Protestantische Pfarrkirche.** Um 8 Uhr Morgengebacht, Herr Candidat Buchta.

Begräbnisse. Mittwoch, den 28. September (Nördlicher Leichenader).

2 Uhr: Alois Köfler, Kammerdienerkind v. h. (gest. d. 26., 2 M. a.)

3 Uhr: Anna Jochner, Landger.-Arztenswitwe v. Mindelheim (gest. d. 26., 61 J. a.)

Vermietungen von Zimmern etc.

Zu vermietten ist ein elegant meublirtes Zimmer an einem anständigen Herrn. Hildegardstr. 11/3 links 5682.

Wohnungs-Gesuch.

Für das Ziel Georgi wird von einer pünktlich zahlenden Dame in der Maximiliansstraße oder deren Nähe eine Wohnung gesucht, wozüglich im 1. Stock oder Entresol. Offerte mit Angabe des Preises unter S. P. Nr. 5651—81 besorgt die Expedition.

Sogleich zu vermietten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5526—56.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermietten. Dinselhaus III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 5423. (n)

Nächst den vier Jahreszeiten, Wurzerstraße Nr. 163, ist eine schön meublirte Wohnung mit freundlicher Aussicht, bestehend aus vier Zimmern, mit oder ohne Küche, sofort zu beziehen; wird auch getheilt abgegeben. 5589/619.

Nächst der Maximiliansstraße Kanalfstraße Nr. 22 Hochparterre links ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern einzeln oder mit zusammen sogleich zu beziehen. 5468—98.

Zu vermietten

vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln Theaterstraße 15/2. 5935—65.

Maximiliansstraße Nr. 15/0 ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermietten. 5424—54.

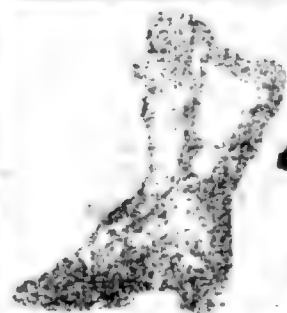
Ein geräumiges Familienhaus

in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Schweizer Vorhangstoffe,

große Auswahl in Mouffelin, Gimpure, Lila, sowie broschirte und Diatick empfiehlt

F. Braunsberger, Piannergasse Nr. 16.



Unterzeichnete empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und so. lt. ausgeführt.

Michael Engel,

5342/72. Prozenabedstraße Nr. 1.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Boll- u. warme Bäder, Bäder & 18 fr., im Abonnement & 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Natterlaugen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Boarische Kriegsschnadahüpfel

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 fr. zu haben.

Bekanntmachung.

Infolge höherer Anordnung, wird das **Münchener Volks-Theater** am Gärtnerplatz mit **1. Oktober d. Js.** eröffnet. Zur Bequemlichkeit des Publikums wurden folgende Anordnungen getroffen:

- 1) Am Portal des kgl. Hoftheaters (rechts) können von 9—12 Uhr Vormittags zu den Vorstellungen Billete gelöst werden, mit einem Zuschlag von 3 kr. für Sperrsitze, 1. und 2. Logenrang.
- 2) Die **Stadtomnibusse** des Herrn Zechmeister halten nach jeder Vorstellung vor dem Theater in genügender Zahl für jene Theaterbesucher, welche sich vorher, bis halb 8 Uhr Abends an der Garderobe des Theaters Marken zur Heimfahrt gelöst haben. Herr Zechmeister wird Anklündigung erlassen.

Den Druck der Theater-Zettel übernimmt die **G. Franz'sche Buchdruckerei (J. Volster)**. Bezüglich des Abonnements der Theater-Zettel, sowie der Inserate auf die Rückseite derselben wird Herr Volster gleichfalls das Nähere bekannt geben.

• München, den 27. September 1870.

Königliche Direktion des Münchener Volks-Theaters.

Bezugnehmend auf obige Bekanntmachung erlaubt sich der ergebenst Unterzeichnete einem verehrlichen Publikum bekannt zu geben, daß er den für die Besucher des Volks-Theaters projektirten Omnibus-Verkehr nicht schon mit dem 1. Oktober in's Leben treten lassen kann, weil gegenwärtig der Marktplatz geëbnet und das Fleischbankgäßchen erweitert wird. Der Unterzeichnete wird aber nicht verfehlen, wenn diese für Nachsfahrten nicht ungesährlichen Hindernisse beseitigt sind, den Beginn derselben sofort zur öffentlichen Kunde zu bringen, was in circa 14 Tagen ermöglicht sein wird.

J. Zechmeister.

Indem wir auf obige Bekanntmachung Bezug nehmen, zeigt die Untersfertigte an, daß sie den Druck der Theaterzettel übernommen hat, und die Rückseite derselben zur Aufnahme von **Annoncen** bestimmt, wobei die 3spaltige Petitzeile oder deren Raum mit 3 kr. berechnet und das Abonnement auf den Theater-Zettel monatlich zu 9 kr. und vierteljährig zu 24 kr. festgesetzt ist. Die Veröffentlichung von Annoncen auf diese Art dürfte sich schon deshalb als zweckmäßig erweisen, weil dieselben hiedurch am leichtesten bei Fremden wie Einheimischen Verbreitung finden.

Das Abonnement auf die Theater-Zettel und die Annoncen hiesfür nimmt die Expedition des „Bayerischen Landboten“, Perusagasse Nr. 4, entgegen.

G. Franz'sche Buchdruckerei (J. Volster).

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

8389—419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Jagd - Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Einkauf und Verkauf seltener Gewebe und alterthümlicher Gegenstände, **Theresienstraße 732** von 9—2 Uhr. 8187—217.

Thiereckgasse.

Empfehle reingehaltene, vorzügliche Pfälzerweine, die halbe Flasche von 10 Kreuzer an, bis zu den höchsten Preisen. Kleine Speisen in großer Auswahl Morgens und Abends.

Delgemälde von guten
Meistern,
sowie schöne Copien aus der alten
und neuen Pinakothek, sind Karls-
straße Nr. 32/0 billigst zu ver-
kaufen. 3249-79.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munic, etc. Artistique Institutes: **Karlsstrasse Nr. 52/0.**

29 1/2 Müllerstraße 29 1/3

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kattendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3311-41.

1871. *Leontideae.*

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

neuer Meister, Originale, und Copien sind billig zu
verkaufen. Arcisstraße Nr. 20 I 3280—310

von Christian Zhen, Briennerstraße 34,

empfehlst ihre Flügel, Pianino's und Quer-Piano's unter Garantie-Leistung
5510—23. den verehrlichen Musikfreunden bestens.

Dieselbst sind auch gute Flügel und Pianino's zu vermiethen.

Mugsburger Hof.

Dochsträßer m. F., Negot.,
Winterthur.

Westermann, Professor, Neu-
stadt.

Bloch, Salms, Wien.

Peter, Kaid u. Bösch, Vorarlberg.

Seidel, Landsbut

Seidl m. Brud., Ruffein.

Hartig m. Kamil. und Nefse,
Buchbdr., Wien.

W e d n e r, Lehrerstadt, Schwab-
münchen.

Wirt, Priv., Augsburg.

Hausmann, Priv., Stuttgart.

Stout, Mentiere, Baltimore.

Dufelsieder, Augsburg.

Dyckerhofer m. B., Fabrik,
Pforzheim.

Engelhardt m. F. u. Bedg.,
Bres., Berlin.

Ortner, Brb., Rosenheim.

Bamberger Hof.

Gainer, Lehrer, Masing.

Widinger, Pharmaz., Halle.

Weth, Pharmaz, Brigen.

Geber t, Profess., Augsburg.

Müller, Fabrik, Wunstedeb.

Wär, Rsm., Regensburg.

Bach, Pfarrer, Zimertshausen

Schwenker, Bürgermeister.

Oberdorf

Hausch, Bez.-Ger.-Ermittler,
Eheinsfeld.

Stahl, Bürgermeist., Landrath.
Frankm S., Bez.-Ver.-Rath.

Weib. n.

Wienelt, Dr., Passau.

Schilling, Bez. - Ver. - Amt-
mann, Wegscheid.

Dörmanskirchner, Selsil.
St. Wolfgang.

Bayerischer Hof.

Freiberg, Baron, Salzwang.
Helfert, Baronin Wien.
Mentofen, Oesterreich.
Livingston m. Fam., Courier
u. Bog, Amerika.
Wach v. m. F., Heidelberg.
Trabenti, Neapl.
Alberi Chevalier, Florenz.
Monteath m. F. u. Courier,
New-York.
Pons m. G., Spanien.
Wopb m. G., England.
Carmichael, London

Hotel Belle Vue.

Braunk von mit Bedienung,
Kanden.
Fwengliff Dr. m. Gattin,
Gutsbes., Warschau.
Tschudi, Rsm., Olarus.
Straus, Mad., Mannheim.
Lori, Rsm., Augsburg.
Keenig m. G., Nürnberg.
Gruner, Gutsb., Thierhaupten.
Trukowitski, Gutsbesitzer,
Rußland.
Kupp, Rsm., Ungarn.
Lamber, Rsm., Goldach

Hotel Deßer.

Coubenhobe Bar. v., Guts-
besitzer, Böhmen.
Galanti, Gutsbes., Verona.
Fähnlein, Gutsbes., Völserhof.
Wagner m. Gatt. u. Begleit.,
Rsm., Pest.
Kaschib, Part., Budarest.
Füller, Fabr., und Wunder-
lich, Musikdirektor, Stuttgart.

Hotel Deutsches Haus.

Straßer, Beamter, Augsburg.
Reichers, Rsm., Nemschmidt.
Fritsche, Bez.-Ger.-Rath,
Würzburg.
Föbel, Rsm., Wien.
Robot, Rsm., Prag.
Kolb, Rsm., Mainz.

Hotel Leinfelder.

Gronnsfeld v. m. F., Ober-
regier.-Rath, Stettin.
Zu Rhein, Bar., Kammerherr,
Würzburg.
Grainger Fehr. v. m. Gatt.,
u. Wiedmann von, Frei-
fräulein, Erbing.
Pfeiten m. F., Baronin, In-
golfstadt.

Mumler, Rsm., Passerter,
Kassier, und Köfz, Maler,
Nürnberg.
Lichtenstein m. Fam., Consul,
Berlin.
Reggio m. F., Florenz.
Stiehl, Rent., Dresden.
Probst m. G., Rsm., Immen-
stadt.
Lobenhofen, Rsm., Nürnberg.
Hanemann m. Söhne, Fabrik-
besitzer, Regensburg.
Schwarzchild, Rsm., Frank-
furt.
Wolff, Rsm., Lausen.
Smolian v., Rentiere, Verches-
gaden.

Hotel garni National.

Krohnberger m. Fam. und
Bedienung, Rsm., Wien.
Butiani, Dr., Prag.
Großmann, Stud., Heidelberg.
Somberg m. F., Rentiere,
Frankfurt.
Switz, Großhdt., Wien.

Oberpollinger.

Pinii, Rsm., Augsburg.
Petak m. G., Beamter, Wa-
gram.
Göhring, Revisor, u. Martin,
Rsm., Stuttgart.
Rißner, Musikdirektor, Würz-
burg.
Remminger, Landrichter,
Leutenshausen.
Bilmers, Geistlicher, Rom.
Schmid m. Gatt. u. Gerny,
Räte, Böhmen.
Leh, Expeditur, Weichenhall.
Prächler, Rsm., Frankfurt.
Abt, Rsm., Eßlingen.
Miller, Assistent, u. Schmer-
bach m. F., Priv., Passau.
Koscher, Rsm., Hof.
Steiner, Rsm., Augsburg.
Dopp, Veterinärarzt, Ingo-
statt.
Hörter, Chirurg, Passau.
Gebhard, Priv., Neppenheim.
Schöll, Part., Nürnberg.
Weber, Rsm., Hamburg.
Stachelhausen v. m. Gatt.,
Beamter, Karolinenbütte.
Gräff, Beamter, Wien.
Münding m. Gatt., Partif.,
Berlin.

Oesterreichischer Hof.

Ries Dr., Advok., Graz.

Eutner, Rent., Pfalz.
Schmidt, Pölm., Regens-
burg.
Korber, Pölm., Grafenreuth.
Hofmann, Weisführer, Luring.
Kronederer, Pölm., Schrag-
berg.
Durger, Rsm., Linbau.
Schneider, Rsm., Schann-
berg.

Rheinischer Hof.

Borneuisszo m. Diener, Graf,
Ungarn.
Kahle, Rent., u. Nonnen-
lamp m. G. Historienmaler,
Berlin.
Stephan m. Fam., Hauptm.,
Linz.
Zell m. F., Schieferdeckermeister,
Augsburg.
Geary m. F., Rent., England.
Wygart v., Propr., Wülffel.
Mawroati v., Rent., Jani.
Kuge m. Schwester, Privatier,
Frankfurt.
Goy, Rsm., Mühlbe g.
Haas, Rsm., Basel.
Benzinger, Fabr., Karlsruhe.
Lattoris v. m. Gatt., Guts-
besitzer, Ungarn.
Altenhofen v. m. G., Hof-
buchhändler, Donaueschingen.
Schwarz, Cand. jur., Tr. s-
den.
Weizel, Gutsbes.-Sohn, Eger.
Moratny m. G., Rent., und
Alen, Partif., Wien.
Mona v., Rent., Ungarn.
Tiege, Negot., Strassburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Wertheim, Gebr., Kaufleute
u. Beroldingen, Graf v.,
Rent., Wien.
Krauß, Rsm., Stuttgart.
Rätsch, Rsm., Wien.
Nicoll, Rent., New-York.
Asche, Rent., Brüssel.
Fanooski, Offizier, Wien.
Ogilvie, Rent., England.
Fommel, Rsm., Augsburg.
Fargstorf, Kaufm., Kelling-
hausen.
Rum, Ingen., Tyrol.
Buthove v., Rent., Eßlersee.
Stillman m. F., Rent., New-
York.
Hope u. Legh, Rent., Eng-
land.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Bernsagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische

I. Abth.: Geschichte von
Mugler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphas.
Reise mit 140 Biquetten und
mehreren Plänen. H. 1. 12 fr.

Angeboten an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Vor-
träge u. einflügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz-
en Abdrücken, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schülerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Anliquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theatiner 23.

Atelier des Bildhauers Pantmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Arabaster und
seiner Wassa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Artifisches Institut für Del., Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Bernsagasse — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland u. u.
in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte u. Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Ergießerel. f. Täglich von 1—8 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet (An Festtagen geschlossen)

Ethno-raphisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Tour. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Brienerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) pbeis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marshall und Kalkstamm kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachm
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thlr Nr. 24 täglich dem
Besuche offen. Es ist der Diener durch die Stode zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
seiner vorzüglichsten Originalmodelle u. u. Tägl. v. 9—6 u. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatsammlung,
Publ. v. Schwanthaler's: dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,
die Kolossal-Statue Goethe's u. u. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. Zu
gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Taschkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenwerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurantionen.

Ungerer, Café (Ed: Drienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier köstliche Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

H. Müller, Weinhandlung u. Restaur. Landschaftsgasse Nr. 2, früher Murschel. Extra-Salo
Schüller Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohr, Bartenstraße 10a.

Belgien: Bar. v. Greindl, Gluckstraße 11.

Großbritannien: Sir P. Howard, Brienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Dorostr. 6/1

Oesterreich: Bar. Bruck, Karolnenplatz 5.

Norddeutscher Bund: Hr. v. Wertb, Tirlenstr. 83.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 20/1.

Rußland: Zwan v. Ozerow, Theatinerstr. 1

Sachsen: Graf v. Rönneritz, Dorostr. 3

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcost.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passau—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 50 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
8 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
8 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
8 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
8 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm.
7 U. 50 M. Morg. L.	3 U. 55 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 1 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 6 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	3 U. 12 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 13 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Felskirchen, Parsdorf, Aying, Hohenlinde; 5 Uhr, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altötting; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Junning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Bornheim, Ebersberg, Steinböring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schweben, Erbing; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Rymphenburg: Werktag 8, 11, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- u. Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Rymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das präpariert wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann: jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Krone, Karlsplatz; retour 7, 1½, 1, 5 u. 6.

Verantwortl. Redaktion Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

N 272.

Donnerstag, 29. Sept. 1870. (Michael.)

19. Jahrg.

Offizielle Mittheilungen über die Kriegereignisse.

Telegraphische Nachricht an das Kriegsministerium von Mündolsheim 28. Sept. 6 Uhr Vormittags:

Soeben Nachts 2 Uhr Capitulation Straßburgs durch Oberst-Lieutenant von Leszaynsky abgeschlossen.

431 Offiziere, 17,000 Mann incl. Nationalgarde strecken die Waffen.

Um 8 Uhr werden Straßburgs Thore besetzt.

v. Werder.

München, 28. Sept. 1870 Nachm.

Königl. Kriegsministerium.

Telegraphische Depeschen.

London, 28. Sept. Die Königin hat ein Beileidschreiben an die Kaiserin Eugenie gerichtet.

Gladstone hat eine zahlreiche Arbeiterdeputation empfangen, welche die Friedensvermittlung und die Anerkennung der französischen Republik bekräftigte. Gladstone erwiderte: England habe auf diplomatischem Wege das Mögliche zur Verhinderung des Krieges gethan; es vermittele seitdem den Gedankenaustausch der Kriegsführenden. Eine Erfolg verheißende Gelegenheit zur Vermittlung würde er mit Freuden benutzen, aber beiden Kriegsführenden müsse in erster Reihe die Entscheidung anheimgestellt bleiben, und England werde jede von Frankreich definitiv gewählte Regierung bereitwillig anerkennen; es unterhalte auch jetzt mit der provisorischen Regierung diplomatische Beziehungen zu praktischen Zwecken und zu einer erspriechlichen Aktion. Auf die Bitte der Deputation, England solle eine Gebietserweiterung Frankreichs

verhüten, gegen welche die Demokratie Deutschlands protestirte, erwiderte Gladstone: Er habe sein Urtheil über die demokratischen und aristokratischen Gefühle Deutschlands. Wenn die ersteren nicht durchdringen, sei der Schluß berechtigt, daß sie die schwächeren seien, doch sei zu hoffen, daß ihnen eine freie Meinungsäußerung gestattet werde.

London, 28. Sept. Nachrichten aus der Umgegend von Paris melden: In Paris desertirten die gepreßten Mobilgarden in Schaaren von 20 bis 50 Mann in ihre Heimath. Gegen 200 wurden wegen Widerseßlichkeit erschossen. In die verlassenen Dörfer kehrt die von den Franzosen vertriebene Bevölkerung allmähig mit dem mitgenommenen Eigenthum zurück.

Verschiedenes.

Auf Requisition ausgesandt, verfügte sich ein badischer Unteroffizier in dem betreffenden Dorfe in einen Keller und fand dort, was er suchte, — Wein. Unter den Fässern lag eines mit eingeschlagenem Boden, und in diesem Fasse bei näherem Hinsehen Etwas, was der badische Kriegsmann nicht gesucht hatte, nämlich — ein französischer Krassier mit Stiefel und Sporen. Natürlich wurde derselbe eingeladen, seine unbequeme Lagerstätte zu verlassen und ihm dagegen der ehrenvolle Auftrag zu Theil, den Schießarren mit dem aufgeladenen Weinsäßchen zu schießen, während der badische Soldat mit gezückter Wehr hinten drein marschirte zum großen Jubel der ganzen Mannschaft.

Geldsorten, 28. Sept.

Preuß. Friedrichsdor	fl.	9	57	—
„ Auensteine	„	104	1/4	103
20 Franc-Stücke	„	9	24	—26
Dukaten	„	5	30	—
Oesterr. Banknoten	„	93	1/4	—93 1/2
Spanierelgus	„	11	48	11 52

Königl. Hof- und National-Theater.

Der Templer und die Jüdin.

Oper in drei Aufzügen nach Walter Scott von Wohlbrück. — Musik von Heinrich Marschner.
Regie: Herr Dr. Hallwachs.

Personen:

Gedric von Rotherwood, Ritter vom sächsischen Adel	Herr Beyer.		
Wilfried von Ivanhoe, sein verstoßener Sohn	Herr Nachbaur.		
Rowena von Hargottstandstede, seine Mündel	Fräulein Müller.		
Lucas de Beaumanoir, Großmeister	} Templer {	} Normanische Ritter {	Herr Bauswein.
Brian de Bois Guilbert, Präceptor			Herr Fischer.
Maurice de Bracy			Herr Heinrich.
Der schwarze Ritter			Herr Häusser.
Wamba, Knecht			Herr Schlosser.
Osvald, Haushofmeister			Herr Thoms
Podely, Hauptmann der Geächteten			Herr Tomschitz.
Tuf, der Einsiedler von Copmanhurst			Herr Sigl.
Isaak von York, ein Jude			Herr Hoppe.
Rebecca, seine Tochter			Fräulein Kaufmann.
Templer, normanische und sächsische Krieger.			
Sarazenen, Normen, Geächtete, Volk.			

Ort der Handlung: Die Grafschaft York in England. Zeit: 1194.

Textbücher sind zu 12 fr. an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

(6)

Eine Loge im I. und II. Rang für 7 Personen 9 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. 24 fr.;
Eine Loge im III. Rang für 7 Personen 7 fl. — fr.; Ein Logenplatz 1 fl. — fr.; Eine Loge
im IV. Rang für 7 Personen 5 fl. — fr.; Ein Logenplatz — fl. 48 fr.; Ein Galerienobstisch
1 fl. 30 fr. Ein Parkett 1 fl. 12 fr.; Parterre — fl. 36 fr.; Galerie 18 fr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassenbillet Niemand eingelassen.

Kassaöffnung 1. 6 Uhr. Anfang 1. 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Repertoire:

Freitag den 30. September: (Im K. Residenz-Theater) „Ein Lustspiel,“ Lustspiel von Benedix.

Kirchenfester am Freitag.

Kreuzkirche. 1/4 Uhr Abm. Rosenkranz, dann musikalische Vitanen. — **St. Annaparr.**
Kirche. Vollkomm. Ablass, 2 Uhr Abm. Aussegnung, 1/5 Uhr Abds. Rosenkranz und Einsegnung.
— **St. Th. Kapelle.** 4 u. Abm. Rosenkranz. — **St. Michaelskirche** in Berg am Laim.
6 Uhr früh Jahrtagsgottesdienst, 8 Uhr Vigil dann feierl. Requiem für alle verstorbenen Mitglieder
der Erzbruderschaft. — **Harlaching.** Vollkommener Ablass. — **Protestantische Pfarrkirche.**
Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Landrat Hauptmann.

Begräbnisse. Donnerstag, den 29. September (Nördlicher Leichenacker).

2 Uhr: Viktor a Weiß, Musikerskind v. h. (gest. d. 27., 21/2 M. a.) — Maria Böck, Zimmerpaliers-
kind v. h. (gest. d. 27., 6 M. a.) — Maria Gebert, Sattlerski d v h (gest. d. 27., 21. T. a.)
— Karl Hansmann, Schneider v. Aberg (gest. d. 27., 47 3 a.) — Theresie Prastler,
Schuhmacherskind v. h. (gest. d. 27., 11/2 M. a.)

Boarische Kriegsschnadabüpfel

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 fr. zu haben.

Vermietungen von Zimmern etc.

Theatinerstraße im II. Stock ist ein schöner Salon, meublirt oder leer zu beziehen. Näheres Amalienstraße Nr. 83/1 links. 5685/86.

Fürstenstraße Nr. 18 a/1 sind zwei fein meublirte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder getheilt sogleich zu vermieten. 5687/717.

Wohnungs-Gesuch.

Für das Fräulein Georgi wird von einer pünktlich zahlenden Dame in der Maximiliansstraße oder deren Nähe eine Wohnung gesucht, wünschlich im I. Stock oder Entresol. Offerte mit Angabe des Preises unter S. P. Nr. 5651—81 besorgt die Expedition.

Eine meublirte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Hirschgasse III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 5423. (n)

Nächst den vier Jahreszeiten, Wurzerstraße Nr. 163, ist eine schön meublirte Wohnung mit herrlicher Aussicht, bestehend aus vier Zimmern, mit oder ohne Küche, sofort zu beziehen; wird auch getheilt abgegeben. 5589/619.

Nächst der Maximiliansstraße

Kanalstraße Nr. 22 Hochparterre links ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Schlafzimmern einzeln oder mit zusammen sogleich zu beziehen. 5468—98.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublirter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5526—56.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meublirt, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 5935—68.

Maximiliansstraße Nr. 15/0 ist ein elegant meublirter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. 5424—54.

Ein geräumiges Familienhaus

in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Unterzeichnete empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen. Bestellungen werden schnell und solid ausgeführt.

Michael Engel,

5342/72 Promenadenstraße Nr. 1.

Wein-Wirtschaft von Carl Massinger

5557—87.

Chiereckgasse.

Empfehle reingehaltene, vorzügliche Pfälzerweine, die halbe Flasche von 10 Kreuzer an, bis zu den höchsten Preisen. Kleine Speisen in großer Auswahl Morgens und Abends.

Ölgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karlsstraße Nr. 52/0 billigst zu verkaufen. 5249—70.

For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.

Jagd-Salon,

Kunst- und Antiquitäten-Sammlung.

Ein- und Verkauf seltener Gemälde und alterthümlicher Gegenstände. Theresienstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 55187—217.

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Voll- und Douche-
(continuirliche Douche) Kistendampfbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete
Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

3311—41.

Wille. Lindemann,

29 1/2. Müllerstraße 29 1/2.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu
verkaufen. Arcisstraße Nr. 20 I 5280—210.

Die kgl. Hof-Pianoforte-Fabrik

von Christian Thon, Brienerstraße 34,

empfehlen ihre Flügel, Pianino's und Quer-Piano's unter Garantie-Leistung
5510—23. den verehrlichen Musikfreunden bestens.

Dieselbst sind auch gute Flügel und Pianino's zu vermieten.

Confection für Damen!

Feste Preise.

Promenaden-, Reise- und Traueranzüge	Zur alten Hauptwache.	Mode-Stoffe Seiden-Waaren Châles Roben
Jupes Baschliks Mäntel JACQUETTES.	MAX ULLERICH München. 1 Marienplatz 1 Portiere und Kinge I.	REISE- DECKEN TULLE-ROTONDEN.

Modewaren-Lager.

Bestellungen nach Maß

werden in kürzester Zeit prompt ausgeführt.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek,
Kunstaustellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

3389—419.

Restauration mit anerkannt bester Küche

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,
 empfiehlt ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Voll- u. warme Bannen-
 bäder à 18 fr., im Abonnement à 25 fr., sowie alle Kunstbäder, Zoslen-, Stahl-, Schwefel-
 Mutterlauge-, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.
H. Burger, Hofbadebesitzer.

Magasin d'Antiquités et dentelles antiques.
33 Theatinerstrasse 33. 5620—30.

In der **Georg Franz'schen** Buchhandlung (E. Fohbed) in München, Perusgasse
 Nr. 4, ist zu haben: **Autorisirte Ausgabe der**

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Ostbahnen
 vom 27. August 1870 an. — Preis 9 fr.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Benzingen m. T., Adme.,
 Württemberg.
 Bucher, Profess., Augsburg.
 Gummi, Bez.-Antmannegatt.,
 Berned.
 Mittelberger, Priv., Rosen-
 heim.
 Kohn, Rsm., Ulm.
 Kugler, Musikmjr., Eichstädt.
 Schierlinger m. F., Würz-
 burg.
 Carito, Ingen., Neapel.
 Schmid, Pri., Westphalen.
 Lad, Hauptmann, Innsbruck.
 Schwarz, Rsm., Ulm.
 Ille, Adme., Tyrol.
 Wiedemanns, Augsburg.
 Deucher, Maler, Darmstadt.
 Schwarz, Rsm., Greising.
 Weper, Rsm., Wien.

Bamberger Hof.

Baumüller m. Schwest., Post-
 Assistent, Nürnberg.
 Daz m. G., Lehrer, Wasserburg.
 Schwanzenbach, Fabrikant,
 Hilsen.
 Ruffner, Gutsbes. Tochter,
 Deggendorf.
 Denkert, Priv.-Tocht., Aschaf-
 fenburg.

Wöhrl, Conditor Bilsbiburg.
 Heindler, Bräuer, Neuburg.
 Brambs, Stud., Bilsbiburg.
 Bittner m. G., Prof., Salz-
 burg.
 Zottmann m. Tocht., Priv.,
 Bielehofen.
 Kuchner m. Gatt., Rsm., Re-
 gensburg.
 Hofreiter m. Gatt., Gutsbes.,
 Straßburg.
 Höppner, Dr., Liebsand.

Bayerischer Hof.

Phillip, Rent., Verona.
 Barew, Rent., London.
 Keogh, Fennton Raites
 m. G., Rent. und Montjo-
 mebis m. Famil., Rentiere,
 England.
 Mitchell und Massos Fils.
 u. Filsben Adme. m. Fam.,
 Cour. u. Vbg., Rentieres, u.
 Alison m. F., Cour. und
 Vbg., Rent., New-York.
 Clapp m. Fam. u. Vbg. und
 Boardmann, Rent., Phila-
 delphia.
 Carpenter m. F., Rentiere,
 Amerika.
 Schäfer m. G., Rent., Bonn.
 Bobhaisky m. Fam., Rent.,
 Rumänien.

Lasserre, Rentiere, St. Gallen.
 Bennet m. Gatt., Rent., Ein-
 cinnati.

Bayerischer Löwe.

Klober, Krämersgattin, Wern-
 stei.
 Auger, Priv., Weisenhausen.
 Kurbänger, Stud., Pest.
 Feicht, Gasgber, Peggles.
 Dirmreiner, Studienlehrer,
 Haffurt.

Hotel Belle Vue.

Doperomonti m. G., Graf,
 Italien.
 Glismann, Gutsb., Walschel.
 Wendel, Rsm., Nürnberg.
 Brovar, Rent., London.
 Bühlmann, Rsm., Nied.
 Stapp, Dr., Nürnberg.
 Walder, Gutsbes., Ebnat.

Blaue Traube.

Schmidt, Rsm., Kolbermoor.
 Huttenberg, Stud. u. Rich-
 ters, Dr., Bremen.
 Steinmann, Rsm., Lafr.
 Febler, Priv., Bern.
 Schleher, Rsm., Heilbronn.
 Bachmann, Rsm., Kibi gen.
 Prierguiserb, Particuliere,
 Wien.

Hotel Deßer.

Holt haus, Kfm., Elberfeld
Weißer, Kfm., St. Georgen.
Gott heil, Kfm., Hamburg.
Herold, Kfm., Würzburg.
Marty-Raschle, Rentiere,
Buda pest.
Gurlino, Commissionär, Turin
Salin, Kfm., Offenbach.
Ernst, Gutsbes.-W., Salzburg.

Goldener Rär.

Kerler, Präsesl. Neuburg
Hinterleitner, Goldschmied,
Regensburg.
Reichenbach, Chemiker, Augs-
burg.
Essenwein, Direktor, Nürn-
berg.
Ehrige, Rent., England.
Peschl v. m. G., Dr., Augs-
burg.
Perfall Bar v. m. Gattin,
Greifenberg.
Heim m. F., Notar, Wertingen
Leiningen Graf v., Major,
Landeshut
Woll, Mad., Edenkoben.
Kumpp m. Fam., Professor,
Berlin.
Marchesan, Offizier, Junsbrud
Stubenrauch vor, Gutsbes.,
Remtesbuch.
Kraymann, Glasmaier, Pest.

Hotel Leinfelder.

Friedel, Ober-Inspekt., Lübel.
Wenglein, Inspektor, Ham-
berg
Schlegel, Direktor, Frank-
furt.
Göpprig Dr. m. G., Prof.,
Gießen.
Trölsch, Priv., Ungarn.
Dospes m. F., Rent., Ame-
rika.
Zu Rhein Freisrau v. m. F.,
Präsidentens-Wittwe, und
Groß, Baronin, Würzburg.
Mehling, Bez.-Ger.-Direktor,
Aschaffenburg.
Krembs Dr. m. Gatt, Arzt,
Obisch.
Lüble Dr., Prof., Stuttgart.
Deriel, Reg.-Rath, Braune,
Professors-Gattin, Köpcher,
Frln., Leipzig.
Posfinger v. m. F. u. Be-
dienung, Adme, Theresien-
hütte.

Hotel Mag-Emanuel.

Müller, Geistlicher, Dillingen.
Widerstedt, Kfm., Nürnberg.
Beith, Kfm., Münster.
Ostermaier, Kfm., u. Grill,
Hofgärtner, Landshut.
Weigold, Kapitän, Berlin.
Schistel, Kfm., Erding.

Oberpollinger.

Stein, Kfm., Wien
Schwarz, Kfm., Ravensburg.
Kunz, Kfm., Cannstadt.
Windstoßer, Rechtspraktikant,
Landshut.
Sommer mit Töchtern, Apo-
theker, Dingolfing.
Kirchdorfer, Branereibesitzer,
Augsburg.
Ulrich m. Fam., Baumeister,
u. Bel, Frln., Nürnberg.
Hochhauser, Pteker, Nieder-
österreich.
Bachmeyer, Kfm., Passau.
Elstein, Kfm., Ravensburg.
Eger, Kfm., Wien.
Bey, Kfm., Mindelheim
Strunz, Jurist, Böhmen.
Gury, Ingen., Urban
Kerl, Kfm., Straubing.
Sartori, Dr., und Heß,
Kfm., Wien.
Balger m. T., Ingen., Ebur.
Anderl m. G., Kfm., Schou-
gan.
Fuß, Rechtsprakt., u. Schu-
mann, Kameralprakt., Am-
berg.
Bobbe, Auditor, Wien.
Töpfer m. G., Literat, Lieb-
land.

Rheinischer Hof.

Pejan, Rent. u. Wagler m.
G., Kfm., London.
Seyden, v. d., Rent., Frank-
furt.
Endres, Kfm., Wien.
Messerer m. G., Verwalter,
Nürnberg.
Koch, Kfm., Stodau.
Dobrowslawin m. G., Dr.,
St. Petersburg.
Sribotin, Dr., Kiel.
Paas, Ingen., Zürich.
Wilton, Dr., Irland.
Kosmowski, Dr., Warschau.
Richard m. F., Negot., Eng-
land.
Hölin, Inspekt., Brüssel.

Weiß, Priv., Posen.
Dehringer, Part., Darmstadt.
Winther, Dr., Copenhagen.
Selbig, Priv., Wien.
Walter m. F., Fabr., Cöln.
Lög m. F., Glasfabr., Linden-
burg.

Derllerie, Stud., Teplitz.
Berier, Negot., Venedig.
Heibler, Kfm., Lindau.
Hitter, Propst, Altenburg.
Schmittennger, Kfm., Bami-
berg.
Bogt, Kfm., Antwerpen.

Stachus.

Krauß, Dr., Pr. f., Feldkirch.
Bägl, Dr., Prof., Passau.
Papellier, Dr., Erlangen.
Hüfcher m. F., Kfm., Eihau.
Reimberger, Lehrer, Well-
prechtzell.
Nachigall, Buchdrucker,
Dresden.
Brant, Commis, Trautenau.
Platter, Schaffer u. Heß,
Hblsteute., Vögen.
Schwarz, Fabr., Straubing.
Denzel, Kfm., Augsburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Se. Durchl. Prinz v. Odes-
calchi m. Drschst., Rent.,
Italien.
Borghese, de mit Bruder,
Rent., Rom.
Borbrinsty, Graf v. m. F.,
Rent., Rußland.
Carter m. Courir, Cope m.
F. u. Robinson, Rentiers,
Philadelphia.
Herrmann, Kfm., Port au
Prince.
Liebmann, Bemessi, und
Engelmann, Kste., Triest.
God und Ireland, Rent.,
New-York.
Fuchs, Kfm., Lindau.
Leibble m. F., Rent., Pful-
lingen.
Wilson, Buchet u. Hedley,
Rentiers, England.
Janßen und Neunburg,
Kste., Cöln.
Williams, Rent., England.
Solstky, v. Dir., Petersburg.
Holt haus m. G., Kfm., Bre-
men.
Marshall, Rent., Newyork.
Miller m. Courir, u. King
m. F., Rent., Cincinnati.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbei:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Magler, 48 kr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Folge mit 140 Bignetten und
mehreren Bildern. fl. 1. 12 kr.

Angeboten an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Kopien-
artenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts etc. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 kr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Alben ges-
ammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
gezeichnet, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 kr., bunt 20 kr.,
4° schwarz 24 kr., bunt 40 kr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, h., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theodor 23.

Atelier des Bildhauers Pautmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Marmor, Marmor und
seiner Wassa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcoststraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Artifisches Institut für Del., Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusagasse Nr. 4 — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayr. Hochland etc. etc.
in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 kr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 kr. Für Künstler, Gelehrte u. Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcoststraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Erziehungs- u. Tages- u. Sonntags von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen)

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des Königl. Hofgartens.

IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Briennerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Galerie. Eingang links.

Lokal-Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr

Marsall und Hattestammer kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 u. Nachr.
geöffnet. Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturalien-Sammlungen kgl. (Neuhausergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thür Nr. 24) täglich dem
Besuche offen. Es ist der Diener durch die Glöde zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu melden beim Schloßdiener.

Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek neue (untere Barerstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porzellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der sehenswerthen Appartements.

Schwantaler Atelier. (Schwantalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
seiner vorzüglichsten Originalmodelle etc. etc. Tägl. v. 8—6 u. Abds. geöffnet.

Schwantaler Museum. (Schwantalerstraße Nr. 90 im Garten.) kgl. Staatssammlung,
Rudw. v. Schwantaler's für dieses Museum selbst gesammelten Original-Modelle
seiner großen und gefeierten Werke sind nur in diesem Museum zu sehen. 3 große Säle,
200 Gegenstände, der Kolossal-Kopf der Bavaria, die Hermannschlacht der Walhalla,
die Kolossal-Statue Goethe's etc. etc. Täglich zu jeder Stunde dem Besuche geöffnet. In
gar keiner Verbindung mit dem Atelier.

Sälenkabinett kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenwerthe Cafés, Wein- und Gast-Restauranten.

Vegetar. Café (Ed: Brienzerstraße und Obersonplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

H. Miller, Weinhandlung u. Restaur. Landschaftsgasse Nr. 2, früher Murschel. Extra-Salons.
Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Mohr, Barrerstraße 10 n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Bildestraße 11.

Großbritannien: Sir P. Howard, Brienzerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Dnosc. 6/1

Oesterreich: Bar. Bruch, Karolinenplatz 3.

Norddeutscher Bund: Hr. v. Werthern, Türkenstr. 83.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigsstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Ozerow, Ebeaterstr. 11/1.

Sachsen: Graf v. Rüdiger, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Hr. v. Soden, Arcostr. 11.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
L. Lokalzüge.

München—Passing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 37 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
8 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhess:
5 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 1 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 6 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 12 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 13 M. Nachts.

Kgl. priv. bayer. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. F.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. F.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Hohenlinden, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühldorf und Altdorf; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhausen am Parsberg, Inning, Greisenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Borneding, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erding; 4 Uhr Nachm. Carlspost nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Nymphenburg: Werktags 8, 11, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- u. Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Nymphenburg retour 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäc, das portirt wird mit besorgt. Abfahrt: Spatenbräu, Neuhausergasse. Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: Arone, Karlsplatz; retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (J. Volker.)

Münchener Tages-Anzeiger.

Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Expedition: Perusgasse Nr. 4.

273.

Freitag, 30. Sept. 1870. (Hieronymus.)

19. Jahrg.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, den 29. Sept. (Offiziell.)
Ferrieres, 28. Sept. Vier telegraphische Leitungen von Paris nach Rouen und nach dem Süden sind im Seilbett und unter der Erde diesseits aufgefunden und zerstört worden. Sonst nichts Neues von Paris. Das auswärtige Amt.

London, 29. Sept. Dreizehn französische Panzerschiffe haben gestern, westwärts steuernd, Dover passiert. — Die Morgenblätter rathen Frankreich, die Hoffnungslosigkeit eines ferneren Widerstandes anzuerkennen.

London, den 29. Sept. Berichten aus Tours zufolge, verbreitet die Regierung ein Telegramm des französischen Consuls in Basel vom 28. September. Dasselbe dementirt categorisch die Nachricht von der Capitulation Straßburg's und versichert, daß drei Sturmversuche unter großem Verluste des Feindes zurückgeschlagen seien.

Karlsruhe, 29. Sept. Eine Spezial-Correspondenz der „Karlsruher Ztg.“ meldet aus Mundolsheim vom 28. Sept.: Heute hat die Uebergabe Straßburgs stattgefunden. Die Besatzung ist kriegsgefangen. Sie kommt demnächst nach Rastatt. Um 8 Uhr wurden alle Thore und die Citadelle besetzt. Die Pioniere stellen die Brücken wieder her. Um 9 Uhr kommen der Maire und die Municipalräthe hierher. Um 10 Uhr rückt die Besatzung an. 10—12 Uhr findet die Waffenstreckung statt. Um 11 Uhr ist der Ausmarsch der Besatzung beendet und kehren die gefangenen Offiziere in die Stadt zurück, wobei zugleich 3 Regimenter, darunter ein bairisches, in die Stadt einrücken. Alle Stadttheile und die öffentlichen Gebäude werden mit Posten besetzt. 3 Batterien stellen sich auf dem Kleberplatz auf. Die Generalität geht heute nach Straßburg.

Verschiedenes.

(Kleine Kriegschronik) Die in Strehlen zurückgebliebene Frau eines Reservisten hatte lange vergeblich einer Antwort auf ihre in Feindesland dem Gatten nachgesendeten Briefe entgegengeharrt. Endlich empfängt sie ihr letztes Schreiben zurück, mit der furchtbaren Randbemerkung: „bei Wörth gefallen“. Doch wenige Tage darauf wird die trostlose Wittwe in neuer Aufregung versetzt durch einen Brief mit der Namensunterschrift ihres Mannes, allem Anscheine nach auch von seiner Hand, worin er ihr mittheilt, daß er sich verwundet im Lazareth befinde. Derselbe ist mehrere Tage nach der Schlacht bei Wörth datirt. Die arme Frau gibt sich neuen Hoffnungen hin; da kommt ein dritter Brief von dem besten Freunde und Kameraden des Mannes, der, um ein heiliges Versprechen zu erfüllen, ihr die letzten Grüße des an seiner Seite Gefallenen sendet und sie mit der Versicherung zu trösten sucht, daß er mit allen Ehren bestattet sei. Und abermals reißt aus der neuen Verzweiflung das arme Weib ein vierter Brief von neuestem Datum, unleugbar von des Todtgeglaubten Hand an sie adressirt. Er lebt, befindet sich im Lazareth zu Altona, auf dem Wege zur Besserung und hofft bald entlassen zu werden. Möchte manchem von Zweifeln gefolterten Frauenherzen ähnlicher Trost zu Theil werden!

Geldsorten, 29. Sept.

Preuß. Friedrichsdor	fl.	9. 57	—
„ Russischeine	„	104 ¹ / ₄	105
20 Franc-Stücke	„	9. 24	—26
Dulaten	„	5 30	—
Oesterr. Banknoten	„	93 ³ / ₈	—95 ¹ / ₈
Souvereigns	„	11. 48	11 52
Holländische fl. 10-Stücke	„	9. 50	—55
Pistolen	„	9. 39	—42

Königl. Residenz-Theater.

Ein Lustspiel.

Lustspiel in vier Aufzügen von Benedix. — Regie: Herr Jenke.

Personen:

Franziska Hainwald, Wittve	Fräulein M. Meyer.
Ernestine, ihre Freundin	Fräulein Joh. Meyer.
Brömser, Gerichts Rath außer Diensten	Herr Christen.
Karl Fichtenau, sein Nffe	Herr Rohde.
Bergheim, Musik-Direktor	Herr Rühlking.
Doktor West, Advokat	Herr Häusser.
Frau Waltrop, Hausbesitzerin	Fräulein Weiß.
Agnes, ihre Nichte	Fräulein Jenke.
Tümpel, Aufwärter	Herr Davidett.
Luchs, Diener bei Frau Hainwald	Herr Eiseneck.
Ein Dienstmädchen.	

Preise der Plätze: Eine Parterreloge 5 fl. 30 kr. Ein Platz — fl. 48 kr. Eine Loge im I. Rang 5 fl. 30 kr. Ein Platz — fl. 48 kr. Eine Loge im II. Rang 4 fl. — kr. Ein Platz — fl. 36 kr. Eine Loge im III. Rang 2 fl. 30 kr. Ein Platz — fl. 24 kr. Ein Parterre — fl. 42 kr. Parterre 18 kr. Amphitheater 9 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kasseneröffnung 1/2 6 Uhr. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Kirchenfester am Samstag.

Herzogspitalhofkirche. 1/2 5 Uhr Abds. Rosenkranz, 5 Uhr Litanei. — **St. Annapfarrkirche.** Vollkomm. Ablass, 2 Uhr Nachm. Aussetzung, 1/2 5 Uhr Abds. Rosenkranz und Einsetzung. **Harlaching.** Vollkommener Ablass.

Tableaux
à vendre.

Gemäldeausstellung.

Pictures
for Sale.

Eine grössere Sammlung von vorzüglichen Gemälden alter und neuer Meister wird einzeln verkauft. Ausser Sonn- und Festtagen täglich von 9 bis 4 Uhr zu sehen. **Karlsplatz 15/1**, nächst der protest. Kirche. 5718—48

B ä d e r

29 1/2 Müllerstraße 29 1/2

Alt römisch (irische Bäder) für Fremde sehr zu empfehlen.

Sehr gute und zweckmäßig eingerichtete Dampfbäder, Boll- und Douche-, (continuirliche Douche) Kastenbäder, sowie alle Arten gut und reinlich eingerichtete Bäder zu jeder Tageszeit, empfiehlt bestens

5311—41.

Wilk. Lindemann,
29 1/2 Müllerstraße 29 1/2.

Delgemälde

neuerer Meister, Originale und Copien sind billig zu verkaufen. **Arzstraße Nr. 20/1** 5280—310.

Vermietungen von Zimmern etc.

Theatinerstraße im II. Stock ist ein schöner Salon, meubliert oder leer zu beziehen. Näheres Amalienstraße Nr. 83/1 links. 5685/86.

Marstenstraße Nr. 18 a/1 sind zwei fein meublierte Salons mit 2 Nebenzimmern zusammen oder geteilt sogleich zu vermieten. 5687/717.

Wohnungs-Gesuch.

Für das Ziel Georgi wird von einer pflanzenden Dame in der Maximiliansstraße oder deren Nähe eine Wohnung gesucht, wünschlich im I. Stock oder Entresol. Offerte mit Angabe des Preises unter S. P. Nr. 5651—81 besorgt die Expedition.

Eine meublierte Wohnung — Salon nebst 2 bis 3 Zimmern ist sofort zu vermieten. Himmelhaus III. Stock. Eingang neben dem englischen Kaffee. 5423. (q)

Nächst den vier Jahreszeiten, Wurzerstraße Nr. 163, ist eine schön meublierte Wohnung mit freundlicher Aussicht, bestehend aus vier Zimmern, mit oder ohne Küche, sofort zu beziehen; wird auch geteilt abgegeben. 5589/619.

Ein geräumiges Familienhaus

in gesündester Lage, mit Stallung u. großem schattigem Garten, nebst allem möglichen Comfort ist zu verkaufen. Adressen unter Ch. F. H. Nr. 4227—57 besorgt die Expedition.

Sogleich zu vermieten ist ein schön meublierter Salon mit 2 Schlafzimmern und Alkoven. Amalienstraße Nr. 13/II. 5526—56.

Zu vermieten vom 1. Juni an 1 Salon und 1 Zimmer elegant meubliert, zusammen oder einzeln. Theatinerstraße 15/2. 5935—85.

Maximiliansstraße Nr. 18,0 ist ein elegant meublierter Salon mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. 5424—54.

Schweizer Vorhangstoffe,

große Auswahl in Mousselin, Guipure, Tüll, sowie broschirte und Blattich empfiehlt

F. Braunsberger,
5683—84. Prannersstraße Nr. 16.



Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von Herren-, Damen- und Kinderstiefeln zu den billigsten Preisen.

Bestellungen werden schnell und so-
bald ausgeführt.

Michael Engel,

5342/72 Frauenhoferstraße Nr. 1.

Wein-Wirtschaft von Carl Massinger

5557—87.

Thiereckgasse.

Empfehle reingehaltene, vorzügliche Pfälzerweine, die halbe Flasche von 10 Kreuzer an, bis zu den höchsten Preisen. Kleine Speisen in großer Auswahl Morgens und Abends.

<p>Ölgemälde von guten Meistern, sowie schöne Copien aus der alten und neuen Pinakothek, sind Karls- straße Nr. 52/0 billigst zu ver- kaufen. 5249—79.</p>	<p>For Sale: Original pictures of renewed masters, copies of originals from the old and new pinakothek at Munich, etc. Artistique Institutes: Karlsstrasse Nr. 52/0.</p>
---	--

Jagd - Salon,

Waffen- und Antiquitäten-Sammlung.

Einz. und Verkauf seltener Gewehre und alterthümlicher Gegenstände. Thea-
terstraße 73/2 von 9—2 Uhr. 5187—217.

Die kgl. Hof-Pianoforte-Fabrik

von Christian Thén, Briennerstraße 34,

empfehlen ihre Flügel, Pianino's und Quer-Piano's unter Garantie-Leistung
5510—23. den verehrlichen Musikfreunden bestens.

Dieselbst sind auch gute Flügel und Pianino's zu vermieten.

Die Georg Franz'sche Buch- und Kunsthandlung

(Ed. Lotzbeck in München, Perusagasse Nr. 4)

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in allen Fächern der Literatur, das Neueste in französischer, englischer und italienischer Sprache, wie auch Bilderbücher und Jugendchriften, Reisehandbücher, Reisekarten, Coursebücher, Pläne, Beschreibungen von München und dessen Umgegend, wie auch vom bayerischen Hochgebirge, Salzburg und Tyrol. Eine reiche Auswahl von Ansichten und Albums von München und dessen Umgebung wie auch vom bayerischen Hochgebirge und aller bayerischen Städte in Stahlstichen, Photographien in Visitenkarten, Stereoskopen und Copien der vorzüglichsten Meisterwerke aus der Glyptothek und Pinakothek.

Hôtel garni & Café National.

In schönster Lage der Stadt, nächster Nähe der Pinakotheken, Glyptothek, Kunstausstellungsgebäude, sowie des Bahnhofes.

Prachtvolle Gartenanlage.

3389—419.

Restauration mit anerkannt bester Küche.

Diners zu festen Preisen, sowohl im Garten als im Speisesaal oder Extra-Salons

Magasin d'Antiquités et dentelles antiques.

33 Theatinerstrasse 33. 3620—30.

In der Georg Franz'schen Buchhandlung (E. Lotzbeck) in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Autorisirte Ausgabe der

vollständigen Fahrordnungen

der k. b. Staats-Eisenbahnen und der k. b. priv. Ostbahnen
vom 27. August 1870 an. — Preis 9 fr.

Bad-Anstalt zum Hofbad, St. Annastraße Nr. 4,

empfehlen ihre verschiedenen Bäder zu jeder Tageszeit, als: Dampf-, Soll- u. warme Bannenbäder à 18 fr., im Abonnement à 15 fr., sowie alle Kunstbäder, Soolen-, Stahl-, Schwefel-, Mutter-langen, Fichtennadelbäder etc. Auch werden warme Bäder ins Haus gebracht. 5218—48.

H. Burger, Hofbadbesitzer.

Boarische Kriegsschnadahüpfel

sind in der Expedition dieses Blattes zu 1 fr. zu haben.

In München anwesende Fremde:

Augsburger Hof.

Deuser Bar. v., Rent., Soben.
 Deyerheimer, Pforzheim.
 Morell m. G., Architect, Gera.
 Grunds, Priv., Deggenhof.
 Schreer, Gutsbes., Bobingen.
 Oberndorfer m. G., Priv.,
 Oberndorf.
 Zeidt, Kfm., Köln.
 Wosylphalen, Hannover.
 Federlein, Kfm., Nürnberg.
 Mattis, Kfm., Zürich.
 Meyer, Priv., Bitterlingen.
 Schwäbke, Beamtensgattin,
 Borsdorf.
 Krautter m. L., Priv., Prag.
 Mich, Priv., Augsburg.
 Spichert, Priv., Ulm.
 Leutter, Landrichters-Gattin,
 Erbing.
 Posony m. Gatt., Antiquar,
 Wien.
 Müller m. L., Priv., Heil-
 brunn.
 Zilling, Priv., Leinig.
 Fulse, Hblsm., Buttenwiesen.

Bamberger Hof.

Hartmann, Kfm., Tegernsee.
 Schlicht, Oberförster, Reuth.
 Weiß, Kfm., Holzkirchen.
 Filser, Malersgattin, Kauf-
 bauern.
 Fuchsbißler, Posthaltersgatt.,
 Geisenfeld.
 Ernst, Gastgeber, Haag.
 Lohr, Pharmazent, Passau.
 Seidl, Wirth, Regensburg.
 Preussner m. G., Lehrer,
 Peterskirchen.
 Puh, Posthaltersgattin, Bils-
 hofen.
 Gran, Rechtsprakt., Regensburg.
 Huber, Müller, Friedberg.
 Engler, Priv., Augsburg.
 Rincker, Kreisförster, Schweiz.
 Fink, Geistlicher, Nibach.
 Schaffler, Kfm., Leipzig.
 Anton, Dollinger v. Feld,
 Priv., Pfaffenhofen.
 Fröhholz, Bildhauer, Tegern-
 see.
 Wild, Bräuer, Nibling.

Haslbauer, Lehrer, Schellen-
 berg.

Müller, Priv., Würzburg.

Bayerischer Hof.

Seinsheim m. Fam. u. Vbg.,
 Graf, Taufkirchen.
 Czettig v. m. Vbg., Lehr.,
 Müllers.
 Sourieff m. Fam. u. Vbg.,
 Rußland.
 Boordmann, Philadelphia.
 Redmann m. F., Kapitän, u.
 Northesk, Lord London.
 Parola, Italien.
 Nelson Upton, Court Eng-
 land.
 Reichl, Banquier, Eger.

Bayerischer Löwe.

Lumer, Getreidehändler, Troßberg.
 Maier u. Hummel, Kaufste.,
 Krumbach.
 Würzinger, Hblsm., Ansbach.
 Drollmann, Priv., Dettingen.
 Züch m. G., Priv., Kirchdorf.
 Hartmann, Hblsm., Würz-
 burg.
 Bloß, Kfm., Wien.
 Schmauß m. Fam., Bau- str.,
 Erlangen.
 Weil, Pferdehändler, Augsburg.
 Redbacher, Posthalter, Fried-
 berg.
 Zeiler, Förster, Nibling.
 Herbst, Priv. - Tochter, Karls-
 stadt.
 Krumbach, Hblsm., Heilbrunn.
 Rem, Kürschner, Oberdorf.

Hotel Belle Vue.

Se. Excell. Graf von Nostiz.
 Kienel m. G. u. Dienerssch.
 Desterreich.
 Tattenbach Graf v. m. Gatt.
 Oberst, Landshut.
 Rög, Baron von m. Fam. u.
 Dienerssch., Reichenhall.
 Eullert m. Fam. u. Diener-
 schaft, Newier, England.
 Kraft mit Söhne, Gutsbesitzer,
 Innsbruck.
 Stanglein m. G., Paris.
 Firsich, Kfm., Rannstadt.

Bruch, Kfm., Rheinach.
 Wahl, Kfm., Hamburg.
 Forger, Fabr., Italien.
 Schab v. m. Schw., Fränkens,
 Ulm.

Wille, Kfm., Köln.
 Marbin, Dominikaner, Genua.
 Manner, Rent., Manchester.
 Manner, Rent., London.
 Frothingham, Rent., Boston.
 Steimeh, Kfm., Frankfurt.

Blaue Traube.

Hersberg, Priv., Pest.
 Ihenblich, Kfm., Altringhausen.
 Kurs m. Schwester, Privatere,
 Nürnberg.
 Wagner v., Gutsbesitzer, und
 Steiger v., Negot., Bern.
 Dietl, Stud., Waldmühle.
 Frank m. Fam., Negot., St.
 Gallen.
 Porner, Kfm., Ravensburg.

Hotel Deßer.

Besnara, Kfm., Stuttgart.
 Busch, Kfm., Solingen.
 Winkelmann, Kfm., Braun-
 schweig.
 Reinhardt Dr. m. Fam. u. d.
 Dienerschaft, Architekt, Deg-
 genhof.
 Treumann m. Fam., Rent.,
 Wien.
 Klein, Kfm., u. Sohn, Ban-
 quier, Nürnberg.
 Pferdemeßges, Kaufmann,
 Rhepdt.
 Cantagalli, Legationssekretär,
 Florenz.

Hotel Deutsches Haus.

Marx, Kfm., Frankfurt.
 Schneider, Kfm., Basel.
 Anderthaler, Kfm., Bozen.
 Justus, Hotelier, Füssen.
 Erlanger, Kfm., Frankfurt.
 Jakob, Priv.-G., Augsburg.
 Vogt, Geometer, Schwaben.

Hotel Reinfelder.

Aläpius m. Tochter, Advokat,
 Köthen.
 Furtich, Priv., Schliersee.

Schulte v. m. Gatt., Rentier, L. v. land.
 Gebfattel Frhr. v. m. Sohn, Bamberg.
 Feilitzsch Freisrau v. m. S., Augsburg.
 Schröter, Kfm., Panau.
 Kohl, Priv., Wasserbüdingen.
 Ulrich, Priv., Harburg.
 Ebel, Apothekersochter, Krumbach.
 Tib v. m. G., Rent., Petersbürg.
 Becker, Frl., Offenbach.

Hotel Marienbad.

Vastage Graf v., u. Giarre, Prof., Florenz.
 Menge m. Gatt., Gymnasial-Oberlehrer, Koblenz.
 Zahn v. m. Fam., Rentiere, Dresden.
 Stein m. G., Apotheker, St. Gallen.
 Smyth m. G., Durrigh u. Smyth, Rent., Amerika.
 Fischer m. G., Fabr., Petersbürg.

Hotel Max-Emanuel.

Theilheimer, Kfm., Nördlingen.
 Ritter, Kfm., Buttenwiesen.
 Kriss m. G., Rent., Ungarn.
 Stein, Kfm., Mainz.
 Essinger, Kfm., Ulm.
 Eger, Kfm., Bamberg.
 Einhorn, Kfm., Buttenwiesen.
 Behrent, Kfm., Frankfurt.
 Erlanger, Kfm., Kienstadt.
 Weimann u. Laßner Kste., Nürnberg.
 Strauß, Kfm., Newyork.

Oberpollinger.

Schmitz, Kfm., Köln.
 Schaber, Architekt, Stuttgart.
 Dumler, Kfm., Augsburg.
 Schmitt, Pfarrer, Burgwaller.
 Berl, Kfm., Bräun.
 Hämmer mit Sohn, Privat, Bschl.
 Göhl, Rentenverwalter, An.
 Schuderhaus m. G., Kfm., Leipzig.
 Schönlauß, Fauter, Zweibrücken.
 Ritter, Rent., Frankenthal.
 Ritter m. Töchter, StaatsanwaltsGattin, Ansbach.
 Rosenheim, Kfm., Würzburg.
 Windach, Beamter, u. Feld-

heimer, Polytechn, Nürnberg.
 Jonnach, Priv., Linz.
 Pausewein m. G., Inspektor, Freising.
 Vilas v. m. Schwestern, Priv., Neumarkt.
 Eist u. Rosenstein, Kaufle., Stuttgart.
 Monnheim, Stud., Aachen.
 Bögg m. G., Oberlehrer, Rosenheim.
 Schölze, Wdme., Bamberg.
 Klingler m. G., Priv., St. Gallen.
 Hofmann, Gärtner, Lindau.
 Abt, Kfm., Augsburg.
 Lampert, Kfm., Paris.
 Thomman, Techniker, Basel.
 Knorr, Kfm., Zürich.
 Friedrich m. G., Lehr., Bamberg.
 Karnischka, Privat, Neustadt.
 Schwertfährer, Kfm., Paris.
 Höster, Kfm., Soolingen.
 Walter, Theolog, Erlangen.
 Müller, Poinsic, Landel.

Oesterreichischer Hof.

Huber, Stud., Benzling.
 Bozinkwi, Stud., Pest.
 Karl, Holm., Stuttgart.
 Dffinger, Kfm., Klettstadt.
 Seidl, Priv., A. tomäuser.
 Maier, Kfm., Wien.
 Dferrer, Priv., Regensburg.

Rheinischer Hof.

Blum, v. m. F., Begleit. und Dienersch, Gräfin u. Broadwell m. F. u. Drsch., Fabr. Wien.
 Cobb m. F., Begl. u. Drsch., Rentiere, New Orleans.
 Boß mit Schwester und Drsch., Gräfin, Aschaffenburg.
 Huntuß m. Tocht., Rentiere, Dresden.
 Pantaleo m. F. u. Drsch., England.
 Schwabenberg, v. m. Cour., Baron, Seatz.
 Hagen m. F., Rent., Paris.
 Bayon m. Begl. u. Courir, Rent., London.
 Bölle, Prof., Putzwigsburg.
 Schweizer, Technik., Regensburg.
 Kuser, Kfm., Bamberg.
 Kof, Priv., Ulm.

Bauer, Gastwirth, Dillingen.
 Romer, Kunstmalers, Polen.
 Straub, Fabr., Weisklingen.
 Rittinger, Priv., Augsburg.
 Hofer, Notar, Deggenhof.
 Günter, Fabr., Bibrach.
 Nebden, v., Beamter, Mecklenburg.
 Missenberger, Cassier, Uffenheim.
 Querwed. Oberstlieutenant, Ingolstadt.
 Pain m. Sohn, Mad., Trient.
 Fischer, Rent., Hamburg.
 Eumrose, Rent., London.
 Wintner. Dr., Copenhagen.
 Kroschmann, Kfm., Leipzig.
 Bolt. Kfm., Mainz.

Stachus.

Büßeler, Bäuer, Vfronten.
 Martin, Privatiere, Augsburg.
 Jettenger, Schafflerstr. Stadt-Bergen.
 Einstein, Kfm., Buchau.
 Bach, Gutsbes., Melaz.
 Haugner, Kfm., Dettingen.
 Luras, Verwalter, Schwandorf.
 Nupprecht, Rentenverwalter, Heimbhausen.
 Moosburger, Stud., Frengenz.
 Hermann, Priv., Treuschlingen.
 Andrathi, Gebr., Priv., Benedig.
 Maulwurf, Kfm., Nürnberg.
 Burkhart, Kfm., Leonberg.
 Beyer, Braumstr., Niederseeon.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bohnenberger, Gutsbes. u. Kapff, Stud., Stuttgart.
 Ursel, Graf v., Rent., Belgien.
 Bouhard, Kfm., Offenbach.
 Panin, Graf v. m. Gatt. und Drsch., Gutsbes., Rußland.
 Waper, Kfm., Aichach.
 Wehrli m. G., Kfm., Zürich.
 Sapalpidni, Rent., Koroolooy.
 Browne, Rent., England.
 Amman m. Schwst., Kfm., Mailand.
 Forbes, Kaplin u. Uppertin, Rent., London.
 Peters, Geheimath, St. Petersburg.
 Clark m. F., Consul, Mailand.
 Weyermann, Rent., Livorno.
 Winkus m. G., Bankdirektor, Wien.
 Machlup, Kfm., Pest.

Die Franz'sche Kunst- und Buchhandlung, Perusagasse Nr. 4 empfiehlt hierbet:

Acht Tage in München
für Fremde und Einheimische.

I. Abth.: Geschichte von
Mugler, 48 fr.

II. Abth.: Beschreibung
der Sehenswürdigkeiten in alphab.
Folge mit 140 Bignetten und
mehreren Plänen. fl. 1. 12 fr.

Angedenken an den Aufenthalt in
München.

Kleine Miniaturbilder in Visiten-
kartenformat in eleganten Albums
mit leerem Raum, um noch Por-
träts u. einfügen zu können; in
verschiedenen Ausgaben von fl. 14
bis zu fl. 3. 30 fr. herab.

Die vorzüglichsten Ansichten von
München und dem bayer. Hochland
in Stahlstichen, in Albums ge-
sammelt, in 8° u. 4°, in schwarz
gezeichnet, sowie in Farben-
druck. Jedes Blatt auch einzeln
8° schwarz 12 fr., bunt 20 fr.,
4° schwarz 24 fr., bunt 40 fr.

Sehenswürdigkeiten.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 25: Täglich v. 9 Uhr Morgens an geöffnet.
Anmeldung beim Hausmeister.

Antiquarium, k., vis-à-vis der Glyptothek, geöffnet Montag und Freitag von 9—1 Uhr.

Antiquitäten-Collection. Dentelles antiques et d'autres Antiquités rue Theodor 33.

Atelier des Bildhauers Paurmann mit Ausstellung fertiger Arbeiten in Marmor, Marmor und
seiner Wassa. Zutritt Jedermann gestattet. Atelier Arcosstraße Nr. 60 nächst dem Glaspalast.

Artifisches Institut für Del-, Porzellan- und Glasgemälde. Karlsstraße 52/0.

Ausstellung von Max Ravizza, Kunsthandlung, Residenz- u. Perusastraßen Ecke — Eigener
Verlag architectonischer und technischer Werke. Ansichten von München, bayer. Hochland u. c.
in Photographie, Stahlstich und fein colorirt.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 9—12 Uhr und von 2—4 zu sehen. Eintritt 12 fr.

Bayerisches National-Museum. Sonntag und Donnerstag von 10—2 Uhr für Jedermann freier Zu-
tritt. Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag Eintritt 30 fr. Für Künstler, Gelehrte u. Ge-
werbetreibende, mit Jahreskarten versehen, freier Eintritt. Montag geschlossen.

Botanischer Garten. (Karlsplatz): Von früh 8 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Brindl's Kunstsammlung vorzüglicher Gemälde alter & neuer Meister Ausser Sonn- & Fest-
tagen täglich von 9—4 Uhr zu sehen. Karlsplatz 15/1 nächst der protest. Kirche.

Chemisches Laboratorium kgl. (Arcisstraße 1) von 3—4 Uhr. Anmeldung beim Hausmeister.

Engländer, t. Täglich von 1—6 und Sonntag von 12—2 Uhr geöffnet. (An Festtagen geschlossen.)

Ethnographisches Museum unter den Arkaden im ehemaligen Galeriegebäude des königl. Hofgartens.

IV. Thüre. Dem Publikum geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9—1 Uhr.

Gemälde-Galerie des Barons von Schack, Briemmerstraße 19. Täglich von 3—5 Uhr geöffnet.

Glasmalerei kgl., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldung beim Hausmeister.

Glyptothek. Montag, Mittwoch u. Freitag von 8—12 Uhr geöffnet.

Hof- und Nationaltheater kgl., nur Mittwochs (wenn es der Dienst erlaubt) präcis 2 Uhr zu sehen.

Hof- und Staatsbibliothek. An den Werktagen von 9—1 Uhr für Fremde geöffnet.

Jagd-Salon. Kunst- und Antiquitäten-Sammlung, Theresienstraße 73/2. Zu sehen von 9—2 Uhr.

Kunstgewerbe-Verein in der I. Etage des kgl. Nationalmuseums histor. Gallerie. Eingang links.

Kunstausstellung der Münchener Künstlergenossenschaft im kgl. Kunstausstellungs-
Gebäude gegenüber der kgl. Glyptothek. Täglich geöffnet von 9—5 Uhr.

Marshall und Sattelmacher kgl. Täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage v. 2—5 U. Nachm.
gegen Vorzeigen von Eintrittskarten geöffnet.

Naturallien-Sammlungen kgl. (Neuhaufergasse, Akademiegebäude I. Stock, Thüre Nr. 24) täglich dem
Besuche offen. Es ist der Diener durch die Glocke zu rufen.

Nymphenburg (kgl. Schloß): Von früh 9 bis Abds. 6 Uhr zu sehen. Zu bleiben beim Schloßdiener.
Pinakothek ältere. Täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek neue (untere Barenstraße): Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 8—12 Uhr
und von 2—4 Uhr. Unterer Saal: Porcellangemälde, nur Morgens von 9—12 Uhr.

Porzellan-Malerei in der Maximiliansstraße Nr. 4a/1 links. Von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr.

Residenz kgl. Jedem Werktag Vormittags 11 Uhr Besichtigung der lebenswerthen Appartements.

Schwanthaler Atelier. (Schwanthalerstraße 2) Ausstellung seiner Handzeichnungen,
seiner vorzüglichsten Originalmodelle u. c. Tägl. v. 8—6 U. Abds. geöffnet.

Schwanthaler Museum. (Schwanthalerstraße Nr. 90 im Garten.) Königl. Staatsammlung.
Ludw. v. Schwanthaler's für dieses Museum selbst gesammelte Original-Modelle. Mon-
tags, Mittwochs und Freitags von 9—2 Uhr unentgeltlich zu sehen.

Ortenkabinet kgl., Dienstag, Donnerstag und Sonntag von 9—1 Uhr geöffnet.

Von Gelders Exhibition of Oil Paintings, — Originals & Copies from the
Galleries 4. Max-Josef-Strasse I. floor Near the Obelisk.

Empfehlenswerthe Cafés, Wein- und Gast-Restaurationen.

Ungerer, Café (Ed: Brienerstraße und Odeonsplatz Nr. 1.) Täglich früh, Nachmittags und Abends Café; Abendrestauration mit gutem Augustinerbier und vorzügliche Weine, vier französische Billard und große Auswahl in- und ausländischer Journale.

M. Miller, Weinhandlung u. Restaur. Landshafsgasse Nr. 2, früher Murschel. Extra-Salons.
Schäffer Peter (Salvatorstraße 19) Weinhandlung und Restauration à la carte.

Gesandtschaften am königl. Hofe.

Baden: Hr. v. Moh, Barrerstraße 10 n.

Belgien: Bar. v. Greindl, Gländstraße 11.

Großbritannien: Sir S. Howard, Brienerstraße 56.

Italien: Marchese Migliorati, Ottostr. 6/1

Oesterreich: Bar. Bruck, Carolinenplatz 5.

Norddeutscher Bund: Frhr. v. Werthern, Türkenstr. 83.

Rom: Mons. Meglia, Ludwigstr. 29/1.

Russland: Iwan v. Dzerow, Theatinerstr. 11/1.

Sachsen: Graf v. Rönneritz, Ottostr. 3a/1.

Württemberg: Frhr. v. Soden, Arcost. 11.

Königl. Staats-Eisenbahnen.

P. Postzüge. S. Schnellzüge. G. Güterzüge.
 L. Lokalzüge.

München—Pasing—Augsburg

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. 45 M. Morg. S.	8 U. 10 M. Morg. L.
6 U. 10 M. Morg. L.	11 U. 40 M. Vorm. L.
10 U. 50 M. Vorm. P.	3 U. 45 M. Nachm. P.
1 U. 50 M. Nachm. L.	8 U. 20 M. Abds. S.
4 U. — M. Nachm. P.	9 U. 30 M. Abds. L.
6 U. 30 M. Abds. L.	11 U. 50 M. Nachts. P.

München—Salzburg—Wien.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. L.	5 U. 15 M. Morg. S.
10 U. 15 M. Vorm. P.	8 U. 15 M. Morg. G.
4 U. 10 M. Nachm. P.	10 U. 18 M. Vorm. P.
5 U. 40 M. Nachm. G.	3 U. 40 M. Nachm. P.
8 U. 40 M. Abds. S.	9 U. — M. Abds. G.
9 U. 50 M. Nachts. S.	

München—Großhesselohe.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhessl.:
3 U. — M. Morg.	7 U. 51 M. Morg.
10 U. 15 M. Vorm.	10 U. — M. Vorm.
4 U. 10 M. Nachm.	3 U. 23 M. Nachm.
5 U. 40 M. Abds.	8 U. 36 M. Abds.

München—Starnberg—Peissenberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	6 U. 55 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	11 U. 35 M. Mitt.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. 55 M. Nachm.
6 U. 50 M. Abds.	7 U. 30 M. Abds.

München—Ingolstadt—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
4 U. 30 M. Morg. P.	8 U. 35 M. Morg. P.
6 U. 40 M. Morg. S.	2 U. 40 M. Nachm. P.
7 U. 50 M. Morg. L.	5 U. 55 M. Nachm. L.
12 U. 20 M. Mitt. P.	9 U. 10 M. Abds. S.
6 U. 55 M. Abds. P.	10 U. 45 M. Nachts. P.

München—Dachau.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Dachau:
4 U. 30 M. Morg.	8 U. 1 M. Vorm.
7 U. 50 M. Morg.	2 U. 6 M. Nachm.
12 U. 20 M. Mitt.	5 U. 12 M. Nachm.
6 U. 55 M. Abds.	10 U. 13 M. Nachts.

Kgl. priv. bay. Eisenbahnen.

München—Regensburg—Nürnberg.

Abfahrt:	Ankunft:
5 U. — M. Morg. P.	8 U. 22 M. Morg. G.
9 U. 45 M. Morg. P.	9 U. 30 M. Morg. S.
1 U. 30 M. Nachm. G.	11 U. 48 M. Mitt. G.
5 U. 15 M. Nachm. S.	6 U. 17 M. Abds. P.
7 U. — M. Abds. G.	10 U. 25 M. Nachts. P.

Postomnibusfahrten jeden Tag nach: 5 Uhr Nachm. Feldkirchen, Parsdorf, Anzing, Höhenlinben, Isen, Haag, Dorfen, Wasserburg, Ampfing, Mühlhof und Altditzing; 3 Uhr Nachm. Pfaffenhofen am Parsberg, Jünning, Greifenberg und Landsberg; 3 Uhr Nachm. Jornebing, Ebersberg, Steinhöring und Wasserburg; 4 Uhr 30 Min. Nachm. Landsham, Schwaben und Erbing; 4 Uhr Nachm. **Carlspost** nach Ismaning.

Stellwagenfahrten nach Rhyphenburg: Werktags 8, 11, 2 u. 7 Uhr, alle Sonn- u. Feiertage (bei günstiger Witterung) um 1, 2 und 3 Uhr, von Rhyphenburg retour: 6, 7 und 8 Uhr. Leichtes Gepäck, das pressirt, wird mit besorgt. Abfahrt: **Spatenbräu, Neuhausergasse.** Dann jeden Tag 8, 2, 3, 6 u. 7 U. Abfahrt: **Krone, Karlsplatz;** retour 7, 1/2, 1, 5 u. 6 U.

Verantwortl. Redaktion, Druck und Verlag der Gg. Franz'schen Buchdruckerei (S. Volpert.)

100.



